

2-7

# Statistisches Jahrbuch

für das

# Deutsche Reich

Herausgegeben

von

Kaiserlichen Statistischen Amt

Sechszwanzigster Jahrgang

1905

4



Berlin

Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht

Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft

1905

Ladenpreis 2 M.

# Statistisches Jahrbuch

für das

# Deutsche Reich

Herausgegeben

vom

Kaiserlichen Statistischen Amt

Sechszwanzigster Jahrgang

1905

Universitäts-  
bibliothek  
Mannheim  
300



Berlin

Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht

Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft

1905

Städtisches Archiv

Stadtliche Bibliothek

Städtische Bibliothek

Städtische Bibliothek

W

4629



## Vorwort

Der vorliegende 26. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich hat im wesentlichen dieselbe Einrichtung, wie die früheren Jahrgänge; sein Inhalt aber ist mehrfach erweitert, während nur einzelne Übersichten aus solchen Gebieten, in denen inzwischen keine neuen Erhebungen stattgefunden haben, fortgefallen sind. Umgestaltet ist insbesondere der Abschnitt VII »Auswärtiger Handel«. Hier ist die frühere Übersicht 5 »Die Waren im Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach Gruppen«, in welcher die Waren in 18 Gruppen zusammengefaßt waren, nicht wiederholt, dagegen sind der Darstellung des Veredelungsverkehrs 2 neue Tabellen (5. und 6.) gewidmet, und in 4 weiteren Tabellen (11. bis 14.) ist nachgewiesen, in welchem Maße die einzelnen Tarifvertragsstaaten, die Meistbegünstigungsstaaten und die Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel, mit Unterscheidung der wichtigsten Warengattungen, beteiligt sind. — Neu aufgenommen ist ferner ein Abschnitt »Arbeitsmarkt« (XVIII.) und ein Abschnitt »Organisation der Arbeitgeber und Arbeitnehmer« (XIX.). Der bisherige Abschnitt »Medizinal- und Veterinärwesen« ist geteilt in »Medizinalwesen und Hygiene« (XX.) und »Veterinärwesen« (XXI.). In den ersteren Abschnitt ist neu aufgenommen eine Übersicht (2.) »Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern«, ferner (5.) »Die Blinden am 1. Dezember 1900« und (6.) »Die Taubstummen am 1. Dezember 1900«. — Auch einzelne der übrigen Abschnitte sind durch Aufnahme neuer Nachweisungen erweitert, und zwar sind gegenüber dem letzten Jahrgange neu hinzugekommen: im Abschnitt I. eine Übersicht (10.) über »Die Ausländer im Deutschen Reich und die Deutschen im Auslande«, im Abschnitt II. »Die Geborenen und Gestorbenen nach Monaten« (6.), im Abschnitt V. die »Zahl der in den Jahren 1902 und 1903 der Gewerbeaufsicht unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter« (3.), im Abschnitt X. der »Verbrauch von Braunkohlen im Zollgebiet« (8), im Abschnitt XII. die »Verteilung der ordentlichen Gerichte« (1.), welche nur alle 2 Jahre aufgenommen wird, und im Abschnitt XV. die »Berechnung der im aktiven und passiven Veredelungsverkehr in den Jahren 1903 und 1902 erlassenen Zollbeträge« (5. und 6.).

Die diesmal nicht wiederholten Übersichten sind, nach den Berechnungen des letzten Jahrganges, im Abschnitt I. Nr. 10 »Die Staatsangehörigkeit der Bevölkerung am 1. Dezember 1900«, im Abschnitt VIII. Nr. 11 »Die Hypothekenbanken von 1863 bis 1899«, im Abschnitt X. Nr. 9 der »Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken« und im Abschnitt XVI. Nr. 4 »Die gesamte Arbeiterversicherung 1885 bis 1902«. Die übrigen Änderungen sind von geringerer Bedeutung; auch ist an den betreffenden Stellen in der Regel darauf verwiesen, so daß es sich erübrigt, sie hier einzeln aufzuführen.

Die als Anhang beigegebenen »Internationalen Übersichten« sind durch die neuesten Daten fortgeführt und ergänzt, sowie durch Übersichten über die Gewinnung von Zink, Blei, Kupfer, Gold und Silber und über die Österreich-Ungarische Bank, die Bank von Italien und die Russische Staatsbank erweitert.

Die graphischen Beilagen veranschaulichen die Erntefläche, den Sektarertrag und die Erntemenge im Jahre 1904 von Winterweizen und Roggen, Sommergerste, Hafer und Kartoffeln (Tafel 1), den Gesamtgüterverkehr in den deutschen Rheinhäfen 1882/1903 (Tafel 2), den Durchgangsverkehr 1882/1903 auf dem Rhein bei Emmerich, auf der Oberweser bei Bremen, auf der Oberelbe bei Hamburg (Tafel 3), den Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe 1871/1904 (Tafel 4) und den Seeverkehr in den deutschen Hafensplätzen 1873/1903 (Tafel 5).

Berlin, im Juni 1905.



# Inhaltsübersicht

## a. nach Hauptabschnitten

Ffd. Nr.	Inhalts- übersicht	Quellen- nachweis	Tabellen- wert
	Seite	Seite	Seite
I. Gebietseinteilung und Bevölkerung.....	VI ...	XII ...	1
II. Bewegung der Bevölkerung .....	VI ...	XIII ...	12
III. Land- und Forstwirtschaft .....	VI ...	XIII ...	22
IV. Viehstand .....	VI ...	XIV ...	30
V. Gewerbe .....	VI ...	XIV ...	33
VI. Verkehr .....	VII ...	XVI ...	59
VII. Auswärtiger Handel .....	VII ...	XVIII ...	92
VIII. Geld- und Kreditwesen .....	VII ...	XIX ...	200
IX. Preise .....	VIII ...	XIX ...	210
X. Verbrauchsberechnungen.....	VIII ...	XIX ...	213
XI. Volksschulen.....	VIII ...	XX ...	218
XII. Justizwesen.....	VIII ...	XX ...	219
XIII. Reichstagswahlen.....	VIII ...	XX ...	231
XIV. Kriegswesen .....	VIII ...	XX ...	232
XV. Finanzwesen .....	VIII ...	XX ...	236
XVI. Versicherungswesen.....	VIII ...	XXII ...	260
XVII. Genossenschaftswesen.....	IX ...	XXIII ...	279
XVIII. Arbeitsmarkt .....	IX ...	XXIII ...	280
XIX. Organisation der Arbeitgeber und Arbeitnehmer....	IX ...	XXIII ...	288
XX. Medizinalwesen und Hygiene .....	IX ...	XXIV ...	299
XXI. Veterinärwesen.....	IX ...	XXIV ...	307
XXII. Meteorologische Nachweise .....	IX ...	XXIV ...	311
XXIII. Die Schutzgebiete .....	IX ...	XXIV ...	313
Anhang: Internationale Übersichten .....	IX ...	— <sup>1)</sup> ...	1*
Graphische Darstellungen.....	X ...	— <sup>2)</sup> ...	—

<sup>1)</sup> Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Tabellen angeführt.

<sup>2)</sup> In sachlicher Anordnung eingegliedert.

## b. nach Einzeltabellen

	Seite		Seite
<b>I. Gebietsenteilung und Bevölkerung</b>			
1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung (1. Dezember 1900) .....	1	3. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh .....	25
2. Bevölkerungswachstum seit 1816 .....	2	4. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh .....	
3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1846 .....	2	a. Gesamter Ernteertrag .....	26
4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets im jeweiligen Umfange seit 1884 .....	2	b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche .....	27
5. Wohnhäuser und Haushaltungen am 1. Dezember 1900 .....	3	5. Obstbau (1900) .....	28
6. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900 .....	4	6. Hopfenbau .....	28
7. Die Bevölkerung in Stadt und Land am 1. Dezember 1900 .....	5	7. Weinbau .....	29
8. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1900 .....	5	8. Tabakbau .....	29
9. Die Bevölkerung nach der Muttersprache am 1. Dezember 1900 .....	6	<b>IV. Viehstand</b>	
10. Die Ausländer im Deutschen Reich und die Deutschen im Auslande .....	7	1. Viehstand nach der Zählung von 1900 ..	30
11. Die (473) Gemeinden von mehr als 10 000 Einwohnern (1. Dezember 1900) .....	9	2. Viehstand nach Verkaufswert und Lebendgewicht .....	31
12. Berufsverhältnisse nach der Zählung vom 14. Juni 1895 .....	11	3. Sühner und Bienenstöcke .....	32
<b>II. Bewegung der Bevölkerung</b>			
1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1903 .....	12	<b>V. Gewerbe</b>	
2. Die Geborenen und Gestorbenen nach Geschlecht; Uneheliche und Totgeborene; Säuglingssterblichkeit im Jahre 1903 .....	13	1. Die Gewerbebetriebe und ihr Personal (1895) ..	33
3. Die Eheschließenden nach dem Alter im Jahre 1903 .....	14	2. Die in den Jahren 1902 und 1903 in Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts) .....	34
4. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1903 .....	16	3. Zahl der in den Jahren 1902 und 1903 der Gewerbeaufsicht unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter ..	36
5. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1903 .....	16	4. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1904 ..	42
6. Die Geborenen und Gestorbenen nach Monaten im Jahre 1903 .....	16	5. Bergwerksbetrieb .....	44
7. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1903 .....	16	6. Gewinnung von Salzen aus wässriger Lösung .....	45
8. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1903 nach dem Alter .....	17	7. Hüttenbetrieb .....	46
9. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiet des heutigen Deutschen Reichs 1851 bis 1903 .....	18	8. Hochofenbetrieb .....	47
10. Selbstmorde (1903 und 1901/1903) .....	19	9. Eisengießereibetrieb .....	47
11. Die überseeische Auswanderung .....	20	10. Schweißereibetrieb .....	48
12. Ausweisungen von Ausländern im Jahre 1904 ..	21	11. Flußeiseneibetrieb .....	49
<b>III. Land- und Forstwirtschaft</b>			
1. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 14. Juni 1895 ..	22	12. Biergewinnung ..	
2. Bodenbenutzung (1900) ..		a. Biergewinnung im Brausteuergebiet ..	50
a. Hauptarten der Bodenbenutzung* ..	23	b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiet .....	51
b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes ..	23	c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiet ..	51
c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900 .....	24	13. Branntweingewinnung ..	
		a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien .....	52
		b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien ..	52
		c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien .....	53
		14. Zuckergewinnung ..	
		a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung .....	54
		b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker .....	55
		15. Gewinnung von Stärkezucker .....	55
		16. Schaumweingewinnung .....	56
		17. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen ..	
		a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster ..	57
		b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen ..	57
		c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen ..	57
		d. Patente u. Gebrauchsmuster nach Klassen ..	58
		e. Warenzeichen nach Klassen .....	58

	Seite		Seite
<b>VI. Verkehr</b>			
1. Post und Telegraphie		7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl (1897/1904)	
a. Anstalten und Leistungen	59	a. Einfuhr	157
b. Verhältnisberechnungen	61	b. Ausfuhr	158
c. Personal	61	8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel (1897/1904)	
2. Vollspurige Eisenbahnen		a. Einfuhr	159
a. Nach Staatsgebieten	62	b. Ausfuhr	161
b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen	63	9. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern	
c. Anlagekapital, Ertrag und Personal	63	I. a. Einfuhr (1897/1904)	163
d. Betriebsmittel und Verkehr	64	b. Ausfuhr (1897/1904)	165
e. Leistungen u. Kosten d. Betriebsmittel	64	II. (Gesamt-Ein- und Ausfuhr 1898/1904)	167
f. Personenverkehr	65	10. Anteil der Herkunft- und Bestimmungs-länder am Spezialhandel (1897/1904)	
g. Güterverkehr	65	a. Einfuhr	169
3. Schmalspurige Eisenbahnen	66	b. Ausfuhr	171
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmal-spurigen Eisenbahnen	66	11. Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten und Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel	
5. Kleinbahnen	67	a. Einfuhr (1900/1904)	173
6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen	68	b. Ausfuhr (1900/1904)	174
7. Die deutschen Wasserstraßen	70	12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels im Verkehr mit den Tarifvertragsstaaten (1900/1904)	175
8. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haf-, und Küstenschiffe	71	13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten (1900/1904)	186
9. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafentorten	72	14. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden Staaten, mit welchen Handelsverträge nicht bestehen (1900/1904)	197
10. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen	75		
11. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kaufahrtschiffe) am 1. Januar 1904:		<b>VIII. Geld- und Kreditwesen</b>	
a. — im Vergleiche mit den Vorjahren	78	1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen	200
b. — nach der Heimat der Schiffe	79	2. Banknotenumlauf	200
c. — » Schiffsgattungen	79	3. Stand der Notenbanken	201
d. — » Größe, Alter und Hauptmaterial der Schiffe	80	4. a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs	201
e. — nach der Verwendung der Schiffe	81	b. Notenfeuer	201
f. — in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen	81	c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in %	201
g. Das Personal am 1. Januar 1904	82	5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank	
12. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung	82	a. Im allgemeinen	202
13. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine	83	b. Giroverkehr	202
14. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen (im Jahre 1903)		c. Die steuerfreie Notenreserve der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß an den einzelnen Wochenausweistagen	203
a. — im Vergleiche mit den Vorjahren	84	d. Die durch den Vorrat ungedeckten oder überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen	203
b. — nach Herkunft und Bestimmung	85	e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in %	204
c. — nach Flaggen (im Vergleiche mit den Vorjahren)	87	f. Die Metallvorräte der Reichsbank	204
d. — in den bedeutenderen deutschen Häfen	88	g. Wechselverkehr	
15. Die Seereisen deutscher Schiffe	89	1. Ankauf und Einziehung	204
16. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal	89	2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland	205
17. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe	90	3. Bankzinsfuß	205
18. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste	91	6. Der Marktinzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1904	205
<b>VII. Auswärtiger Handel</b>			
Vorbemerkungen	92	7. Wechselkurse an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß	
1. Generalhandel (1897/1904)	92	a. für die Jahre 1895—1904	206
2. Handel nach 4 Hauptabteilungen und im ganzen (1897/1904)	93	b. Wechselkurse für die einzelnen Monate 1904	206
3. Die Hauptabteilungen des Spezialhandels nach dem Wert und im Verhältnis zum Gesamtwert (1897/1904)	94	8. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse (1895—1904)	207
4. Spezialhandel der wichtigeren Waren	94	9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere (1900—1904)	207
5. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs (1897/1903)	155	10. Sparkassen (im Jahre 1902)	208
6. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1903	155		



	Seite		Seite	
<b>IX. Preise</b>				
1. Großhandelspreise wichtiger Waren (1895 bis 1904) .....	210	2. Zollerträge für das Zollgebiet		
2. Marktpreise von Nahrungsmitteln (1895 bis 1904) .....	212	a. Ertrag der Zölle seit 1834 .....	245	
<b>X. Verbrauchsberechnungen</b>				
1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln .....	213	b. Zollerträge im Rechnungsjahr 1903 ..	245	
2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiet .....	213	3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren ..	246	
3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten ..	214	4. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren .....	248	
4. Tabakverbrauch im Zollgebiet .....	214	5. Berechnung der im aktiven Veredelungsverkehr in den Jahren 1903 und 1902 erlassenen Zollbeträge .....	249	
5. Salzverbrauch „ „ .....	215	6. Desgl. im passiven Veredelungsverkehr ..	251	
6. Zuckerverbrauch „ „ .....	215	7. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Branntwein ..	252	
7. Verbrauch von Steinkohlen im Zollgebiet ..	216	8. „ „ „ „ Bier .....	253	
8. „ „ Braunkohlen „ „ .....	216	9. „ „ „ „ Schaumwein ..	253	
9. „ „ Roheisen „ „ .....	216	10. „ „ „ „ Tabak .....	254	
10. „ „ einigen im Auslande erzeugten Waren im Zollgebiet .....	217	11. „ „ „ „ Salz .....	254	
<b>XI. Volksschulen</b> .....				218
<b>XII. Justizwesen</b>				
1. Verteilung der ordentlichen Gerichte .....	219	12. „ „ „ „ Zucker .....	255	
2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte		13. Einnahmen aus den Stempelabgaben		
a. Zivilsachen in erster Instanz .....	220	a. Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlußnoten, Rechnungen u. Botterielose ..	256	
b. Strafsachen „ „ .....	221	b. Spielfartenstempel .....	256	
c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen .....	222	c. Wechselstempelsteuer .....	256	
3. Kriminalstatistik		14. Die Finanzen des Reichs u. der Bundesstaaten		
a. Die im Jahre 1903 abgeurteilten Personen und Handlungen .....	223	a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen .....	257	
b. Die im Jahre 1903 verurteilten Personen nach Staaten und Landesteilen gezählt am Ort der Tat .....	224	b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen .....	258	
4. Rechtsprechung der Gewerbegerichte 1903 ..	226	c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen .....	259	
5. Konkursstatistik		<b>XVI. Versicherungsweisen</b>		
a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner .....	228	1. Krankenversicherung		
b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Beruf der Gemeinschuldner .....	229	a. Die Krankenkassen nach Staaten und Landesteilen ..	260	
c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren .....	230	b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen ..	262	
d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse .....	230	c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftsklassen und vereinen .....	263	
e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren .....	230	2. Unfallversicherung		
<b>XIII. Reichstagswahlen</b> .....				231
<b>XIV. Kriegswesen</b>				
1. Etatsstärke des deutschen Heeres .....	232	a. Betriebe, Versicherte und Verletzte ..	264	
2. Etatsstärke der kaiserlichen Marine .....	233	b. Lohnbeträge, Einnahmen, Ausgaben und Reservefonds .....	266	
3. Die Kriegsschiffe der kaiserlichen Marine ..	233	c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1886 bis 1903 .....	268	
4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeäfts ..	234	d. Die Unfallsühigkeit .....	269	
5. Die Herkunft und Schulbildung der im Ersahjahr 1903 eingestellten Rekruten ..	235	3. Invalidenversicherung		
<b>XV. Finanzwesen</b>				
1. Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reichs	236	a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen .....	270	
Anhang:		b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragsverstattungen .....	271	
a. Die Überweisungen an die einzelnen Bundesstaaten .....	243	c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen ..	272	
b. Die Matrikularbeiträge der einzelnen Bundesstaaten .....	243	d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen .....	273	
c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871 bis 1903 .....	244	4. Lebensversicherung		
d. Reichsschulden .....	244	a. Kapitalversicherung .....	274	
e. Der Reichs-Invalidenfonds .....	244	b. Gewinnbeteiligung der Versicherten ..	274	
		c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen .....	275	
		d. Gewinn- u. Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften für das Jahr 1902 .....	275	
		e. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften für Ende 1902 .....	276	
		f. Die Kapitalanlagen der unter 4e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften .....	276	
		5. Privatfeuerversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm, Wasserschäden und Diebstahl ..	277	
		6. Öffentliche Feuerversicherung .....	278	
		7. Bruttoprämieinnahmen .....	278	

**XVII. Genossenschaftswesen**

- Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften
1. nach dem Gegenstande des Unternehmens und nach der Saftpflanzart am 1. Januar 1905 279
  2. nach den Geschäftsanteilsgruppen und nach der Saftpflanzart im Jahre 1903 ..... 279

**XVIII. Arbeitsmarkt**

1. Der Beschäftigungsgrad im Jahre 1904 nach den Nachweisungen der Krankenkassen 280
2. Die kaufmännische Stellenvermittlung im Jahre 1904 ..... 280
3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden im Jahre 1904 ..... 284

**XIX. Organisation der Arbeitgeber und Arbeitnehmer**

1. Freie Gewerkschaften im Jahre 1904.... 288
2. Ausgaben der Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1904 ..... 290
3. Hirsch-Dunckersche Gewerksvereine i. J. 1904 292
4. Die Einnahmen und Ausgaben der Hirsch-Dunckerschen Gewerksvereine, insbesondere die Aufwendungen zugunsten der verschiedenen Unterstützungszweige für das Jahr 1904. .... 293
5. Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen in den Jahren 1903 bis 1905. Übersicht der Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands ..... 294
6. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1904 .... 296
7. Unabhängige Vereine in den Jahren 1903 und 1904. .... 296
8. Der Anteil der einzelnen Unterstützungsarten an der Gesamtheit der Ausgaben im Jahre 1904
  - a. Freie Gewerkschaften ..... 297
  - b. Hirsch-Dunckersche Gewerksvereine ... 298
  - c. Christliche Gewerkschaften ..... 298
9. Gesamtübersicht der Unterstützungsleistungen in deutschen Arbeiter-Fachverbänden in den Jahren 1904 bzw. 1903 nach den einzelnen Unterstützungsarten ..... 298

**XX. Medizinalwesen und Hygiene**

1. Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern ..... 299
2. Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 ..... 301
3. Heilanstalten ..... 302
4. Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern ..... 303
5. Die Blinden am 1. Dezember 1900.... 304
6. Die Taubstummen am 1. Dezember 1900 305
7. Ärzte, Zahnärzte und Apotheken ..... 306

**XXI. Veterinärwesen**

- Viehseuchen (1903) ..... 307

**XXII. Meteorologische Nachweise**  
(von 37 Beobachtungsstationen)

1. Lufttemperatur ..... 311
2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen ..... 312

**XXIII. Die Schutzgebiete**

1. Allgemeine Nachweise ..... 313
2. Handel der Schutzgebiete von 1898—1903 314
3. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete
  - a. Ostafrika 1903 ..... 314
  - b. Kamerun 1903 ..... 315
  - c. Südwestafrika 1903 ..... 315
  - d. Togo 1904 ..... 316
  - e. Neu-Guinea 1903
    - α. Bismarck-Archipel ..... 316
    - β. Kaiser-Wilhelmsland ..... 317
    - γ. Ostkarolinen ..... 317
    - δ. Westkarolinen ..... 317
    - ε. Marianen ..... 317
    - f. Marshall-Inseln 1903 ..... 318
    - g. Samoa 1904 ..... 318
  - h. Tjingtau ..... 318
4. Handel (Eigenhandel) des deutschen Zollgebiets mit den Schutzgebieten (1903—1904)
  1. Ostafrika ..... 319
  2. Südwestafrika ..... 319
  3. Westafrika ..... 320
  4. Kiautschou ..... 320
  5. Neu-Guinea, Marshall-Inseln, Karolinen, Palau und Marianen (ohne Guam) ..... 321
  6. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu u. Savaii). 321

**Anhang**

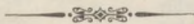
Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum ..... 3\*
2. Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande ..... 5\*
3. Wichtige Todesursachen in Staaten und Städtegruppen ..... 6\*
4. Wichtige Todesursachen in europäischen Großstädten ..... 8\*
5. Säuglingssterblichkeit ..... 10\*
6. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Jahre 1903 ..... 11\*
7. Die Erwerbstätigen unter der Bevölkerung 11\*
8. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 12\*
9. Anbaufläche der 4 Hauptgetreidearten und der Kartoffeln ..... 13\*
10. Viehstand ..... 13\*
11. Kohलगewinnung ..... 14\*
12. Roheisengewinnung ..... 15\*
13. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung .... 16\*
14. Goldgewinnung ..... 17\*
15. Silbergewinnung ..... 18\*
16. Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493. 19\*
17. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1902
  - a. Post ..... 20\*
  - b. Fernsprecheinrichtungen ..... 20\*
  - c. Telegraphen ..... 22\*
  - d. Einnahmen und Ausgaben ..... 23\*

	Seite		Seite
18. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1903 .....	24*	28. Kurse von Staatsanleihen	
19. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1902 .....	26*	a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse .....	42*
20. Bestand der Handelsflotten .....	28*	b. Kurse der preussischen Staatsanleihen an der Berliner Börse .....	42*
21. Seeverkehr .....	29*	c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland .....	43*
22. Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde. (Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel und im Gesamthandel) .....	30*	29. Ausprägung von Münzen .....	44*
23. Desgl. Gesamtäußenhandel .....	36*		
24. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken .	38*		
25. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen .....	38*		
26. Banken			
a. Die Reichsbank seit 1876 .....	39*		
b. Die Bank von England seit 1870..	39*		
c. Die Bank von Frankreich seit 1870..	39*		
d. Die österreichisch-ungarische Bank seit 1880 .....	40*		
e. Die Bank von Italien seit 1894..	41*		
f. Die Russische Staatsbank seit 1897 .	41*		
27. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1904.....	41*		

### Graphische Darstellungen

1. Erntefläche, Hektarertrag und Erntemenge im Jahre 1904 von Winterweizen, Winterroggen, Sommergerste, Hafer und Kartoffeln.
2. Gesamt-Güterverkehr in den deutschen Rheinhäfen 1882—1903.
3. Durchgangsverkehr 1882—1903 (ohne Floßverkehr):  
     auf dem Rhein bei Emmerich (Sollgrenze),  
     auf der Oberweser bei Bremen,  
     auf der Oberelbe bei Hamburg (Entenwärder).
4. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871—1904.
5. Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873—1903.



# Quellennachweis

für die

## nachfolgenden Zusammenstellungen I—XXIII

### Zugleich Übersicht

der bis Juni 1905 erschienenen

## Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes in sachlicher Anordnung

### Vorbemerkungen

#### Zur Einrichtung, Entwicklung und Geschichte der Reichsstatistik im allgemeinen, der Statistik des Deutschen Reichs und des Kaiserlichen Statistischen Amtes:

Hinweis auf die Inaussichtnahme einer besonderen Reichsbehörde für Statistik — s. Chronrede bei der Eröffnung des Reichstages am 8. April 1872 ... in Stenogr. Ber. d. Deutsch. Reichst., I. Leg. Per., III. Sess. 1872, Vb. 1 (S. 2, Abf. 5).

»Denkschrift, betreffend den (ersten) Etat für das Statistische Amt (1872—73)« — s. Drucksachen des Deutschen Reichstages I. Leg. Per., III. Sess. 1872, Vb. 1, Nr. 8 (S. 12—13).

Veratung — s. Stenogr. Berichte dazu, Vb. 1 (S. 25, 27—29).

Mitteilung über die erfolgte Errichtung des k. St. Amtes — s. Deutscher Reichs-Anzeiger vom 15. August 1872, Nr. 191.

»Die Anordnungen des Bundesrates für die gemeinsame Statistik der deutschen Staaten mit den vorbereitenden Verhandlungen, insbesondere den Protokollen und Berichten der Kommission für die weitere Ausbildung der Statistik des Zollvereins« ..... I. R. Vb. 1 (1873).

»Zusammenstellung der zu Anfang des Jahres 1884 geltenden Bestimmungen für die gemeinsame Statistik des Deutschen Reichs« ... N. F. Vb. 1 (1884).

»Die Statistik des Deutschen Reichs im Jahre 1897« (Übersicht über die Entwicklung der Statistik des Deutschen Reichs und über die Arbeiten des k. Statist. Amtes im einzelnen) N. F. Vb. 101 (1897).

Jährliche Nachträge dazu in jedem ersten Vierteljahrshft z. Stat. d. D. Reichs.

»Statistik der Organisation der Zoll- und Steuerverwaltung« ..... in I. R. Vb. 6 (1874).  
Entwicklung und Einrichtung der deutschen Arbeiterstatistik ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 1 (1904) (S. 176—212).

Einrichtung der Abteilung für Arbeiterstatistik N.-Arb.-Bl. 1903, Nr. 1 (S. 2—4).

»Die amtliche Statistik Deutschlands. Der 9. Tagung des Internationalen Statistischen Instituts ... 1903 vorgelegt«. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1903. 8<sup>o</sup> (38 Seiten).

Nekrologe): »Zur Geschichte des k. Stat. Amtes«: (Karl Becker † und Mathias Schumann †) ..... V. F. 1896, III (S. III, 1—4).  
Sans von Schreel † (nebst Verzeichnis seiner Schriften) ..... V. F. 1901, IV (4 Seiten).  
Leopold Wilhelmi † ... V. F. 1904, I (2 Seiten).

1) Vgl. auch: »Zeitschrift des kgl. Preuss. Statistischen Bureau« — »Allgem. Deutsche Biographie, Nachträge« — »Biograph. Jahrbuch und Deutscher Nekrolog, hrsg. v. A. Vettelheim«.

Die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes<sup>2)</sup> sind außer dem vorliegenden Jahrbuch folgende:

#### 1. Statistik des Deutschen Reichs

Erste Reihe, Vb. 1—63 (I—LXIII); 1873 bis 1883.

Seit 1884: Neue Folge, Vb. 1—149. Seit 1903 ohne den Zusatz N. F.: Vb. 150—155 (Tabellen), 156—161, 164.

Von Band 39 der Neuen Folge (Beschreibung der Wasserstraßen) sind bis jetzt Teil 1: (Gebiet der Ostsee), Teil 2, a: (Elbe), Teil 2, b: (Wesergebiet) und Teil 2, c: (Emsgebiet) erschienen; Teil 3: (Rhein- und Donaugebiet) ist dem Abschluß nahe.

#### 2. Vierteljahrshfte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873 bis 1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der Statistik des Deutschen Reichs. Eine neue Folge der Vierteljahrshfte erscheint seit 1892 als besondere Zeitschrift. Die Hfte erscheinen in der Regel im Februar, Mai, August und November (vgl. letzte Seite des Umschlags). Jahrg. 1—14 (1892—1905).

#### 3. Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Diese sind von 1877 bis 1891 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der Statistik des Deutschen Reichs, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Seit 1892 erscheinen an ihrer Stelle außer den V. F. (Nr. 2):

Monatliche Nachweise über den Auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets, nebst Angaben über Großhandelspreise, Gewinnung von Zucker und Branntwein, Mühlenlagerverkehr und Anrechnung von Einfuhrscheinen.

#### 4. Drucksachen des kais. Statist. Amtes — Ab- teilung für Arbeiterstatistik:

Erhebungen, Nr. 1—3 (1903—1904).

#### 5. Reichs- Arbeitsblatt. Herausgegeben vom k. Stat. Amt — Abteilung für Arbeiterstatistik.

Seit April 1903 monatlich (vgl. auch letzte Seite des Umschlags).

#### 6. Beiträge zur Arbeiterstatistik. Bearbeitet im k. St. Amt — Abteilung für Arbeiterstatistik. Nr. 1 (1904).

#### 7. Einzelarbeiten, nachstehend sachlich eingeordnet (vgl. auch letzte Seite des Umschlags).

<sup>2)</sup> Verlag für Ibd. Nr. 1—3 und »Jahrbuch«: Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin, W 56, Französische Straße 28.  
Verlag für die Ibd. Nr. 4—6: Carl Heymann's Verlag, Berlin, W 8, Mauerstraße 43—44, wo auch die »Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik«: Verhandlungen (Protokolle) erscheinen.

Der hier folgende Quellennachweis ist nach den Hauptabschnitten (I—XXIII) des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt, und es sind außer den Veröffentlichungen des Statistischen Amtes auch die für die Bearbeitung der genannten Abschnitte benutzten sonstigen Quellenwerke genannt. Vorläufige Nachweisungen, die in den Vierteljahrsheften zur Veröffentlichung gelangen, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes im Deutschen Reichsanzeiger sind nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wieder gegeben worden ist.

Bei den Hinweisen auf die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes sind folgende Abkürzungen angewendet:

- I. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I bis 63);<sup>1)</sup>
- R. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I—149);
- Bd. = Statistik des deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
- M. S. = Monatshefte (1884—1891);
- M. N. = Monatl. Nachweise über den auswärt. Handel (1892 fg.);
- B. S. = Vierteljahrshefte (1892 fg.);
- R. Arb. Bl. = Reichs-Arbeitsblatt (1903 fg.);
- Erheb. = Drucksachen des R. St. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr. . . . (1903 fg.);
- Beitr. z. Arb. Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr. . . . (1904).

Bei den am Schluß einzelner Abschnitte angeführten »Graphischen Darstellungen« bedeuten die kurz vor gedruckten Ziffern den betr. Jahrgang des vorliegenden Jahrbuches.

### I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

#### Völkzählungen

- Die Völkzählung v. 1. Dez. 1871 I. 1. . . I. R. Bd. 2, S. 97.
- Desgl. v. 1. Dezember 1875: Hauptergebnis . . . 2. . . » 14, » VI. 1. S. VIII. 67.
- Berichtigung . . . . . I. R. Bd. 25, Febr. S. 176. (Ausführliche Bearbeitung) I. 1. » » 25, Juli S. » 1. » 2 » » 30, Apr. S. » 1.
- Die Völkzählung am 1. Dez. 1880. . . . . I. R. Bd. 57.
- Desgl. v. 1. Dez. 1885 . . . . . R. F. » » 32.
- » » 1. Dez. 1890 . . . . . » » » 68.
- » » 2. Dez. 1895 . . . . . B. S. { 1897, I—IV.
- » » 1. Dez. 1900 . . . . . » » { 1898, I—II. Bd. 150—151.

Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik — (vgl. auch unten: »Gewerbe«).

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen . . I. R. Bd. 25, Dezbr.-S. (S. 9—27).

Deutsche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeit der Reichsbevölkerung in den 10 Jahren 1871/72 bis 1880/81, nebst Vergleichen mit anderen Sterbetafeln. . . M. S. 1887, XI. Berichtigung hierzu. . . » 1887, XII.

Eine gekürzte Darstellung — s. im Jahrbuch 1888. Die Völkzahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816. I. R. Bd. 37, Juli-S. S. 1.

<sup>1)</sup> Ursprünglich in römischen Ziffern.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte in der Periode von 1867 bis 1875 I. R. Bd. 30, Okt.-S. S. 1.

Desgl. f. d. Periode 1867 bis 1880. . . M. S. 1884, V. Bevölkerungsbichtigkeit nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1875. . . I. R. Bd. 30, März-S. S. 37.

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841 bis 1886. . . . . R. F. Bd. 44. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik. . B. S. 1902, I. (vgl. a. »Volkszählung 1900« Bd. 150, S. 183\*).

Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 B. S. 1897, III.

Die Deutschen im Auslande und die Ausländer im Deutschen Reich (am 1. Dezember 1880). . . . . M. S. 1884, VIII. Desgl. (1. Dezember 1890). . . . . B. S. 1894, III.

Die Ausländer im Deutschen Reich (1. 12. 1900) B. S. 1902, I, sowie in Bd. 150 u. 151.

Die Deutschen im Auslande und die Ausländer im Deutschen Reich . . . Ergänzz. zu B. S. 1905, I.<sup>2)</sup> Verzeichnis aller Wohnorte von 2 000 und mehr Einwohnern (1. Dezember 1875) . . . . . I. R. Bd. 25, Juli-S. S. 59. Desgl.: (1. Dezember 1880) . . . . . I. R. Bd. 57. Desgl.: (1. Dezember 1885) . . . . . R. F. » 32. Desgl.: (1. Dezember 1890) . . . . . B. S. 1892, II. Desgl.: (2. Dezember 1895) . . . . . » 97, III. Desgl.: (1. Dezember 1900) . . . . . { » 1902, I. } und in Bd. 151.

— vgl. auch unten: »Bewegung der Bevölkerung« —

#### Graphische Darstellungen

- Bevölkerungsbichtigkeit (1. 12. 1875) . . . . . I (1880).
- Desgl. (1. 12. 1890) . . . . . XIV (1893).
- Desgl. (1. 12. 1900) . . . . . XXIV (1903).
- Berechnung der evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1871) I (1880).
- Die evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1900) XXIV (1903).

#### Berufszählungen

- a. Die Berufszählung vom 5. Juni 1882. Berufsstatistik des Reichs und der kleineren Verwaltungsbezirke mit einer Einleitung und mit kartographischen Darstellungen . . . . . R. F. Bd. 2. Berufsstatistik der Großstädte . . . . . » 3. Berufsstatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. 3 Teile . . . . . R. F. Bd. 4. Die aus den Ergebnissen der allgem. Berufszählung vom 5. Juni 1882 bearbeitete landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik ist in R. F. Bd. 5—7 veröffentlicht. (Vgl. unten: »Land- u. Forstwirtschaft«, »Gewerbe«).

#### b. Die Berufs- und Gewerbezahlungen vom 14. Juni 1895

- Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer im Deutschen Reich am 14. Juni und 2. Dezember 1895 Ergänzz. zu B. S. 1896, IV.
- Die Hausiergewerbetreibenden im Deutschen Reich am 14. Juni 1895 . . . . . B. S. 1897, I.
- Die Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung v. 14. Juni 1895. . . Ergänzz. zu B. S. 1897, II.
- Berufsstatistik für das Reich im ganzen, Teil 1—2 R. F. Bd. 102—103. » der Bundesstaaten, I. 1—3. R. F. Bd. 104—106. Berufsstatistik der Großstädte, Teil 1—2. . . R. F. Bd. 107—108. » der kleineren Verwaltungsbezirke R. F. Bd. 109. » nach Ortsgrößenklassen . . . . . » » 110.

<sup>2)</sup> Erscheint demnächst.

Die berufliche und soziale Gliederung des Deutschen Volkes n. d. Berufszählung v. 14. Juni 1895. (Mit 9 Tafeln u. 19 Karten) N. F. Vb. 111. Über die Ergebnisse der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung — s. unten: »Land- u. Forstwirtschaft« und »Gewerbe«.

Graphische Darstellungen

- 3 Diagramme, betreffend den Altersaufbau der Reichsbevölkerung mit Unterscheidung der Erwerbstätigen, Dienenden, Angehörigen und berufslosen Selbständigen, sowie den Altersaufbau der Erwerbstätigen der einzelnen Berufsabteilungen (5. 6. 1882)... XI (1890). Die landwirtschaftliche Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberuf, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882)... V (1884). Desgl. (Berufsart A 1) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895)... XIX (1898). Die industrielle Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberuf, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882)... V (1884). Desgl. (Berufsabteilung B) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895)... XIX (1898). Das Personal der Großbetriebe (mit mehr als 100 Personen) in der Industrie auschl. Bergbau und Hüttenwesen im Verhältnis zu den in der Industrie gewerbetätigen Personen überhaupt (14. 6. 1895)... XIX (1898). Die dem Handel und seinen Hilfszweigen angehörige Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberuf, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882)... V (1884). Die handelsgewerbliche Bevölkerung im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895)... XIX (1898). Die Bevölkerung der Berufsgruppe Textilindustrie im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895)... XX (1899).

II. Bewegung der Bevölkerung

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Table with columns for year, volume, and page number for marriage statistics, births, and deaths from 1871 to 1890.

(Berichtigung zu 1886:) M. S. 1888 (S. II, 10). 1890 fg. B. S. 1892 fg., I.

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte)... B. S. 1899, I.

Die Eheschließungshäufigkeit i. d. Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte)... B. S. 1900, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuss der Geburten über die Sterbefälle) in den Jahren 1894 bis 1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten)... B. S. 1901, I. Deutsche Sterbetafel (1871/72 bis 1880/81) — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik«.

Todesursachen in den Städten — s. unten: »Medizinalwesen«.

Graphische Darstellungen

- Zahlenverhältnis der beiden Geschlechter in der Bevölkerung (1. 12. 1890)... XV (1894). Die Schwankungen der Zahl der Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen (1841—1890)... XIII (1892). Häufigkeit der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, sowie Größe des Geburtenüberschusses (1841—1900)... XXIII (1902). Eheschließungshäufigkeit (1894—1896)... XXI (1900). Geborene im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (1872—1880)... IV (1883). Uneheliche Geburten im Verhältnis zur Gesamtzahl der Geburten (1872—1880)... IV (1883). Geburtenhäufigkeit (1894—1896)... XX (1899).

- Natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuss der Geburten über die Sterbefälle) (1894—1896)... XXII (1901). Graphische Darstellungen aus der Deutschen Sterbetafel 1871/81. 1. Altersaufbau der mittleren Bevölkerung. 2. Ausgeglichenere Sterbenswahrscheinlichkeiten. 3. Mittlere Lebensdauer XII (1891). Gestorbene im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (1872—1880)... IV (1883). Todesursachen in den deutschen Orten von 15 000 und mehr Einwohnern (1877—1901)... XXV (1904). Häufigkeit der Sterbefälle (1894—1896)... XXII (1901).

Selbstmorde — s. Jahrbuch 1897 u. fg.

Die Selbstmorde in den Jahren

Table showing the number of suicides in the years 1895-1897.

Quellen:

Veröffentlichungen oder besondere Mitteilungen der landesstatistischen Zentralkstellen (vgl. auch: »Allgemeines Statistisches Archiv, Jahrg. 4 (1896)«, S. 716 fg.).

Überseische Auswanderung

Table with columns for year, volume, and page number for emigration statistics from 1871 to 1896.

und so fort in jedem ersten M. S. bzw. B. S. des nächstfolgenden Jahres.

Vierteljährliche Nachweisungen der überseischen Auswanderung: seit 1892 in den B. S.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in B. S. 1899, III. Von da ab außer den obigen Jahresnachweisen nur noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Ausweisungen von Ausländern — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Quelle:

»Zentralblatt für das Deutsche Reich. Herausg. im Reichsamt des Innern. Berlin.«

Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

durch Urkundenerteilung im

Table with columns for year, volume, and page number for citizenship acquisition and loss statistics from 1872 to 1896.

Besondere Arbeiten zur Bewegung der Bevölkerung — s. oben Abschn. I.

III. Land- und Forstwirtschaft

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufszählung von 1882... N. F. Vb. 5. Die Landwirtschaft im Deutschen Reich nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895. (Mit 8 Karten). N. F. Vb. 112.

Graphische Darstellungen

- Die Verteilung der landwirtschaftlichen Betriebe: 1. der kleinsten Betriebe } 2. der kleinsten Betriebe } 3. der mittleren Betriebe } 4. der Großbetriebe } (5. 6. 1882)... VIII (1887). Durchschnittsgröße der landwirtschaftlichen Betriebe von 1 ha und mehr landwirtschaftlich benutzter Fläche (14. 6. 1895) XIX (1898). — Vgl. auch oben: »Berufszählungen« —

**Landwirtschaftliche Bodenbenutzung**

Die Bodenbenutzung nach den landwirtschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878 . . . I. R. Bd. 43, S. II. 1.  
Die Bodenkultur des Deutschen Reichs. Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Ausnahme im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Text. Berlin 1881, Fol.° (15 Karten, XI u. 51 S.) [außerhalb der Nummernfolge der Bände d. St. d. D. R. 1)].

Die Ergebnisse der Ermittlung der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung im Sommer 1883. M.-S. 1885, I.

Berichtigung hierzu: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinig — s. W.-S. 1894, IV (S. 135, Anmerkung).

Desgl. im Jahre 1893 . . . . . W.-S. 1894, IV.  
" " " 1900 . . . . . " 1902, III.  
Ergebnisse der Obstbaumzählung im Jahre 1900 W.-S. 1902, II.

**Graphische Darstellungen**

Verteilung des Acker- und Gartenlandes (1878) . . . . . II (1881).  
" " Waldes (1878) . . . . . II (1881).  
" " der Wiesen (1878) . . . . . II (1881).

**Anbau, Saatenstand und Ernten**

Erntestatistik für das Erntejahr 1878/79 . . . . . I. R. Bd. 37, Dez.-S. S. 37.  
79/80 . . . . . " " 43, S. X. 1.  
80/81 . . . . . " " 48, S. VIII. 1.  
81/82 . . . . . " " 53, " VII. 1.  
82/83 . . . . . " " 59, " VII. 1.  
83/84 . . . . . M.-S. 1884, XI.  
84/85—90/91 . . . . . " 1885—91, VII.  
91/92—1898 . . . . . W.-S. 1892—99 III. (bzw. IV).

Erntestatistik (erhoben nach dem Bundesratsbeschlusse vom 19. Jan. 1899)  
" " für das Jahr 1899 . . . . . Ergänz. zu W.-S. 1899, IV.  
" " 1900 fg. . . . . W.-S. 1901 fg., I.

Rückblick auf die beiden Jahrzehnte 1878/87 und 1888/97 . . . . . W.-S. 1899, III.

Saatenstandsberichte und Ernteschätzungen<sup>2)</sup> für das Jahr 1893—1898 . . . . . W.-S. 1893—1898, IV.  
Berichtigung zu 1894 . . . . . " 1895, I.

Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Juni 1899 . . . . . W.-S. 1899, IV.  
" " " 1900 fg. . . . . " 1900 fg., III.

Hopfenanbau und Schätzung der Hopfenernte im Jahre 1899 fg. . . . . W.-S. 1899 fg., IV.

Tabakbau und Ernte — s. unten: Tabaksteuer bei Finanzwesen.

Anbau von Zuckerrüben — im Mai oder Juniheft der M.-R. 1895 fg. (vgl. auch unten: »Preise usw«, »Verbrauchsrechnungen«).

Der Ausfall der Obsterte im Jahre 1873 . . . . . I. R. Bd. 2, S. IV. 95.  
für 1874 . . . . . " " 14, " I. 137.  
" 75 . . . . . " " 20, " IV. 1.  
" 76 . . . . . " " 25, Mai-S. S. 1.  
" 77 und Ergänzungen zum Bericht für 1876 . . . . . " " 37, Jan.-S. S. 1.\*

Der Obstbau im Herzogtum Sachsen-Coburg . . . . . " " 25, Sept.-S. S. 43.

Die Veröffentlichungen über die Obsterten sind nicht fortgesetzt.

Obstbaumzählung — s. oben Bodenbenutzung.  
Weinmosternte im Jahre 1902 fg. . . . . W.-S. 1903 fg., I.

**Graphische Darstellungen**

Anbaufläche des Roggens 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche XVIII (1897).  
Anbaufläche von Weizen und Spelz 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche . . . . . XVIII (1897).  
Anbaufläche der Kartoffeln 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche XVIII (1897).  
Saatenstandsnoten des Winterweizens im Mittel der Jahre 1893—1900 XXIII (1902).  
Desgl. im August (Juli) 1901 . . . . . XXIII (1902).  
Der Zuckerrübenbau im Jahre 1896 . . . . . XVIII (1897).  
Erntestatistik für das Jahr 1903:

Nr. 1. Winterweizen; Nr. 2. Sommerweizen; Nr. 3. Winterroggen; Nr. 4. Sommerroggen; Nr. 5. Gerste; Nr. 6. Hafer; Nr. 7. Kartoffeln; Nr. 8. Klee (Heu) . . . . . XXV (1904).  
Erntefläche, Sektarertrag u. Entemenge im Jahre 1900 (Winterweizen, Winterroggen, Sommergerste, Hafer u. Kartoffeln XXII (1901).  
Desgl. im Jahre 1904 . . . . . XXVI (1905).

**Forsten und Holzungen**

Bei der Anbauerhebung im Jahre 1878 wurden die Größen der Forstflächen, im Jahre 1883 auch die Bestandsarten der Forsten und die Verteilung der Forsten nach dem Besitzstande erhoben. Die Ergebnisse für 1878 sind in Bd. 43 der I. R. der Stat. d. D. R., S. II. 1 ff., sowie in dem Atlas der Bodenkultur, Übersicht I. und Karte Nr. 15, enthalten. Die Ergebnisse für 1883 sind veröffentlicht als:

Beiträge zur Forststatistik . . . . . M.-S. 1884, VIII.  
Notiz hierzu . . . . . " 84, IX.  
Berichtigung: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinig . . . . . W.-S. 1894, IV.  
Die Ergebnisse der forststatistischen Erhebungen des Jahres 1893 . . . . . " 94, IV.  
Berichtigung hierzu . . . . . " 96, II.  
Die Forsten und Holzungen 1900 . . . . . Ergänz. z. W.-S. 1903, II.

Das Forstland nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom Jahre 1895 — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe.«

**IV. Viehstand**

Die Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873 . . . . . I. R. Bd. 8, S. IV. 72.  
Desgl. vom 10. Januar 1883 . . . . . M.-S. 1884, VI.  
Desgl. vom 1. Dezember 1892 und vom 1. Dezember 1893 . . . . . W.-S. 1894, I.  
Die Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1892 . . . . . W.-S. 1894, II.  
Berichtigung hierzu . . . . . " 95, I.  
Desgl. vom 1. Dezember 1897 . . . . . " 98, II.  
" " " 1900, Ergänz. zu W.-S. 1903, I.

Die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe (1895) — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe.«

**Graphische Darstellungen**

Bestand an Pferden (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl . . . . . XVII (1896).  
Rindviehbestand im Verhältnis zur Gesamtfläche (10. 1. 1873) III (1882).  
Desgl. im Verhältnis zur landwirtschaftlichen Fläche (10. 1. 1873) III (1882).  
Desgl. im Verhältnis zur Bevölkerung (10. 1. 1873) . . . . . III (1882).  
Bestand an Rindvieh (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl . . . . . XVII (1896).  
Bestand an Schweinen (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl . . . . . XVII (1896).  
Verhältnis des Gesamtwertes des Viehstandes zur Einwohnerzahl XVII (1896).

**V. Gewerbe**

**Allgemeine Gewerbestatistik**

a. Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875  
Sämtliche Gewerbebetriebe:  
Einführung und Gewerbegruppen I—X.  
I. R. Bd. 34, T. 1.  
Gewerbegruppen XI—XIX., Wiederholungen nach Staaten, Bezirken usw und Übersicht der Werkstätten des Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbetriebes. . . . . I. R. Bd. 34, T. 2.

<sup>1)</sup> Verlag des Berliner Lithographischen Instituts (Jul. Moser), W. Potsdamerstr. 110. M. 15,00.

<sup>2)</sup> Die Veröffentlichung der Saatenstandsübersichten für die einzelnen Monate (April bis November) jedes Jahres erfolgt im Deutschen Reichsanzeiger (seit 1893). Die hier erwähnten Ernteschätzungen hörten mit dem Jahre 1898 auf.

Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen:  
Betriebs- und Personalverhältnisse. I. R. Bd. 35, T. 1.  
Benutzte Umtriebs- und charakteristische Arbeitsmaschinen . . . . . I. R. Bd. 35, T. 2.

b. Gewerbestatistik nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882

Gewerbestatistik des Reichs mit einer Einleitung, sowie mit Nachweisungen für die kleineren Verwaltungsbezirke und mit kartographischen Darstellungen. . . . . R. F. Bd. 6, T. 1.  
Gewerbestatistik der Großstädte. . . » 6, » 2.  
Gewerbestatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. In 2 Abschn. . . R. F. Bd. 7.

c. Gewerbestatistik nach der Berufs- und Gewerbezahl vom 14. Juni 1895  
Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung Ergänzt. zu B. S. 1898, I.

Gewerbestatistik für das Reich im ganzen . . . R. F. Bd. 113.  
der Bundesstaaten, T. 1—2. R. F. Bd. 114—115.  
der Großstädte. . . . . R. F. Bd. 116.  
der Verwaltungsbezirke, Teil 1—2. . . R. F. Bd. 117—118.

Gewerbe und Handel im Deutschen Reich nach der gewerblichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895 (Mit 14 Karten). R. F. Bd. 119 — vgl. auch oben: »Berufszählungen« —

Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik

Reichs-Arbeitsblatt. Darin regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsmarkt, Arbeitsvermittlung und Arbeitslosigkeit, Arbeitsbedingungen, Arbeiterschutz, Arbeitsfreitigkeiten, Arbeiterversicherung, Wohnungswesen, Gesetzgebung, Tätigkeit der Gewerbegerichte. Jahrg. 1903 fg.

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875. . . . . I. R. Bd. 48, S. II. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln: Fleischer, Mäler, Bäcker 1875. . . . . I. R. Bd. 48, S. III. 1.

Die Bekleidungs Gewerbe 1875 I. R. Bd. 48, S. V. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten: Tischler, Stellmacher, Böttcher und Korbmacher 1875. . . . . I. R. Bd. 48, S. VI. 17.

Tabakfabrikation (1878) — f. unten: »Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk. Veranstaltet im Sommer 1895. Bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amt. Heft 1—3. Berlin 1895—96. (Nicht im Buchhandel.)

Mitteilungen hieraus. . . . . B. S. 1896, I. u. II.

Erhebung über die Arbeitszeit der Gehilfen und Lehrlinge im Fleischergewerbe (1902) . . . . . Erheb. 1.)  
vgl. in gewerblichen Fuhrwerksbetrieben (1902) Erheb. 2.

der Gehilfen und Lehrlinge sowie der Hilfsarbeiter in solchen Kontoren des Handelsgewerbes und kaufmännischen Betrieben, die nicht mit offenen Verkaufsstellen verbunden sind (1903) . . . . . Erheb. 3.

Arbeitslöhne — f. unten: »Preise und Löhne«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika. . . . . B. S. 1894, 95, 96 u. 99, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.

Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien u. Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich 2) . . . . . Beitr. z. Arb. Stat. 1.

Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich u. d. Vereinigten Staaten v. Amerika . . . . . B. S. 1898, IV.

Legitimationscheine usw für Handlungsreisende und Legitimationscheine für Hausierer usw, im Deutschen Reich (ausgen. Elsaß-Lothringen) 1870—1882 ausgestellt. . . . . I. R. Bd. 59. (S. VIII. 19.)

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer } f. oben:  
am 14. Juni u. 2. Dezbr. 1895 } »Berufs-  
Die Hausierergewerbetreibenden am } u. Gewerbe-  
14. Juni 1895 . . . . . } zählung  
von 1895«.

Statistik der öffentlichen Armenpflege im Jahre 1885. . . . . R. F. Bd. 29.

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege — f. unten: »Versicherungswesen«.

Rechtspredung der Gewerbegerichte — f. unten: »Justizwesen«.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung — f. unten: »Versicherungswesen«.

Unfallstatistik — f. unten »Unfallversicherung«.

Konkursstatistik — f. unten: »Justizwesen«.

Zur Produktionsstatistik . . . . . B. S. 1898, I—II.

Deutsche Seefischerei. . . . . B. S. 1899, IV.

Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken, Erhebung v. Jahre 1898 B. S. 1900, III.

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezahl von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. Berlin 1900. 8° (VIII. u. 210 S.)

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände: Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Stärkezucker, Tabak, Zucker sowie Spielkartenzubereitung — f. unten: »Finanzwesen«.

Graphische Darstellungen

Die im Jahre 1885 von den Ortsarmenverbänden unmittelbar unterstützten Personen. Selbst- und Mitunterstützte zusammen IX (1888).

Aufwand der Ortsarmenverbände im Jahre 1885. . . . . IX (1888).

Gewerbeaufsicht

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen

Im Jahre 1892. . . . . B. S. 1894, I.

Deutl. i. d. J. 1893 fg. . . . . B. S. 1894 fg., IV.

(Berichtigte Zahlen für 1899 — f. B. S. 1901, I.) (Vgl. auch: Jahrbuch 1896 u. fg.)

Zahl der in den Jahren 1902 und 1903 der Gewerbeaufsicht unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter — f. Jahrbuch 1905.

Quelle:

Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten usw f. d. J. 1903. Berlin 1904.

1) Die Erhebungen der früheren »Kommission für Arbeiterstatistik«, Nr. I—XI (1892—1902), sind hier nicht berücksichtigt.

2) Vgl. auch: »Organisation d. amt. Arbeiterstatistik i. Deutsch. Reich«. Denkschr. i. Auftr. d. Stat. Amts bearb. v. Dr. W. Leo Berlin (C. Schumann) 1904. 8°.



Streiks und Aussperrungen

Jahrgänge

1899—1904. N. F. Bd. 134, 141, 148; Bd. 157, 164, 171).

Zur Statistik der Streiks und Aussperrungen. Summarische Übersichten für die einzelnen Vierteljahre; seit 1899 in den V. S.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.

Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich (1871 ohne Elsaß-Lothringen) und in Luxemburg

Jahr	I. R. Bd.	Jahr	I. R. Bd.
1871...	2, S. II. 1.	1877.....	30, Dctbr.-S. S. 1.*
72...	8, » III. 76.	78.....	37, » » 1.
73...	14, » II. 1.	79.....	43, S. X. 1.*
74...	20, » II. 1.	80.....	48, » X. 1.
75...	25, Febr.-S. S. 1.	81.....	53, » X. 1.
76...	30, » » 1.	82.....	59, » X. 1.

1883—90..... N. S. 1884—91, X.  
1891 fg..... V. S. 1892 fg., IV.  
Vorläufige Mitteilung für 1904..... » 1905, II.

Salzgewinnung usw — f. außerdem unten: Salzsteuer bei »Finanzwesen«.

Besondere Arbeiten zur Montanstatistik

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890..... V. S. 1892, I.

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der 20 Jahre 1872 bis 1891..... V. S. 1892, II.

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reich während der 20 Jahre 1872 bis 1891..... V. S. 1893, I.

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich..... V. S. 1896, III.

Börsenpreise von deutschem Roheisen, Blei, Kupfer und Zink an deutschen Plätzen 1881 bis 1895 V. S. 1896, IV.

Deagl. von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und in New-York in den 12 Jahren 1885 bis 1896..... V. S. 1898, III.

Die Förderung und der Abfah von Steinkohlen in Deutschland 1891 bis 1900.... V. S. 1901, I.

Die Braunkohlen im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutscher Kohlen-gewinnung 1891 bis 1900.... V. S. 1901, II.

Petroleumproduktion, Handel und Verbrauch (1891 bis 1900)..... V. S. 1901, I.

Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken — f. unten: »Verbrauchsberechnungen«.

Graphische Darstellungen

Die Produktion der Bergwerke im Jahre 1883..... VI (1885).  
Die Hüttenproduktion an Rohmetall im Jahre 1883.. VII (1885).  
Salzgewinnung — f. unten: »Salzsteuer« (Finanzwesen).

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampf-kesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen (Anfang b. J. 1879)..... I. R. Bd. 43, S. IV. 1.

Die Dampfkesselexplosionen

i. J.	I. R. Bd.	i. J.	I. R. Bd.
1877...	30, Dctbr.-S. S. 1.*	» 85..	» 86, VIII.
78...	37, Dctbr.-S. » 1.	» 86..	» 87, VI.
79...	43, S. XI. 1.*	» 87..	» 88, VII.
80...	48, S. VII. 1.	» 88..	» 89, VIII.
81...	53, » X. 157.	» 89..	» 90, VIII.
82...	59, » X. 153.	» 90..	» 91, X.
83...	W. S. 1884, IX.	» 91 fg. W. S.	» 92 fg., III.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen — f. Jahrbuch 1886 u. fg.

Quellen:

Statistik des Kaiserlichen Patentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrgangs der Zeitschrift »Blatt für Patent, Muster und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über das Musterregister, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrgangs.

VI. Verkehr

Post und Telegraphie — f. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der Deutschen Reichs-Post (1876 fg.: und Telegraphen) Verwaltung. Berlin. Erscheint jährlich kurz nach Eröffnung des Reichstages für das vorhergehende Kalenderjahr.

Statistischer Bericht über den Betrieb der Königlich Bayerischen Posten und Telegraphen. Erscheint jährlich für das Verwaltungsjahr.

Verwaltungsbericht der Königlich Württembergischen Verkehrsanstalten. Hrg. v. d. Kgl. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, Verkehrsabteilung. Erscheint jährlich für das Rechnungsjahr.

Eisenbahnen — f. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der im Betriebe befindl. Eisenbahnen Deutschlands. Bearbeitet im Reichs-Eisenbahnamt. Berlin. Erscheint jährlich für das Betriebsjahr.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken geordnet. Herausg. im Kgl. Preuß. Ministerium der öffentl. Arbeiten. Berlin. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Zeitschrift für Kleinbahnen. Herausg. im Kgl. Preuß. Ministerium der öffentl. Arbeiten. Jahrg. 1905, Berlin.

Besondere Arbeiten zur Statistik der Eisenbahnen:

Die Kleinbahnen in Deutschland.. V. S. 1896, III. Kleinbahnen mit elektrischem Betrieb — f. Jahrbuch 1899 und 1900.

Kleinbahnen, (die dem öffentlichen-Verkehr dienen) — f. Jahrbuch 1903 u. fg.

Sinnenschiffahrt

a. Beschreibendes Verzeichnis der Wasserstraßen

Nach dem Stande des Jahres 1873... I. R. Bd. 15. Die Stromgebiete des Deutschen Reichs. 3 Teile.

Teil I: Gebiet der Ostsee....	N. F. Bd. 39, Teil I.
» IIa: » » Elbe.....	» » 39, » IIa.
» IIb: » » Weser.....	» » 39, » IIb.
» IIc: » » Ems.....	» » 39, » IIc.

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke) — f. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quelle:

Führer auf den Deutschen Schifffahrtsstraßen. 2. Aufl. Teil I—VI. Berlin 1903. 8°.

b. Bestand der Flußschiffe

Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe Ende 1872 I. R. Bd. 7, S. I. 1.

Ende 1877.....	» » 41, » IV. 1.
» 82.....	» » in N. F. Bd. 16.
» 87.....	» » » » » 36.
» 92.....	» » » » » 70.
» 97.....	» » » » » 100.
» 1902.....	» » » » » 149.

1) Im Druck.

Zusammenstellung für die Jahre

Table with years 1877, 1882, 1887 and 1892, 1897, 1902 and corresponding volumes.

c. Verkehr auf den Wasserstraßen und beobachtete Wasserstände (seit 1892 unter dem Titel): »Die Winnschiffahrt«.

Table showing water levels and traffic statistics from 1872 to 1903.

d. Besondere Arbeiten zur Statistik des Verkehrs auf den Wasserstraßen.

Table detailing specific works on waterway traffic statistics from 1872 to 1874.

Graphische Darstellungen

General goods traffic in German ports 1882-1903 and through traffic on the Rhine.

Seeschiffahrt

a. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe — Seereisen in den deutschen Hafenplätzen — Seereisen deutscher Schiffe — Schiffsunfälle an der deutschen Küste — Verunglückungen deutscher Seeschiffe.

Table showing the number of German merchant ships from 1873 to 1903.

Since 1879 in each year's overview also include reports on the number of ships in the previous years.

One explanation and discussion of the reports on the number of ships, sea travel, and ship accidents.

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe am:

Table showing the stock of German merchant ships as of Jan 1, 1884, and Jan 1, 1893.

Seeverkehr

Table showing sea traffic in German ports from 1883 to 1890.

Statistisches Jahrbuch 1905.

Seereisen deutscher Schiffe im Jahre:

Table showing sea travel of German ships from 1883 to 1890.

Verunglückungen

deutscher Seeschiffe im Jahre:

Table showing ship accidents of German ships from 1875 to 1890.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste

Table showing ship accidents along the German coast from 1875 to 1885.

b. Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal während des ersten Betriebsjahres vom 1. Juli 1895 bis 30. Juni 1896.

c. Anmusterungen von Seeleuten (Vollmatrosen und unbefahrene Schiffsjungen) bei der deutschen Handelsmarine im Jahre 1874 bis 1879.

Table showing recruitment of sailors from 1880 to 1889.

d. Entweichungen von Seeleuten

Table showing desertions of sailors from 1880 to 1886.

e. Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik

Sea traffic in the German customs area in 1872 and the German sea travel in 1872.

Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—82 . . . . . V. 5. 1884, VII. Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 I. R. Bd. 8, S. II. 121.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste während der Jahre 1873/77 (mit Brackfarte) . . . . . I. R. Bd. 30, Deut. S. 7. 1878/82 ( » » ) . . . . . » » 59, S. X. 167. 1883/87 ( » » ) . . . . . V. 5. 1888, X. 1888/92 ( » » ) . . . . . V. 5. 1894, II. 1893/97 ( » » ) . . . . . » 1899, III.

Anheuerungen von Vollmatrosen und Schiffsjungen und Entweichungen von Seeleuten 1874—76 . . . . . I. R. Bd. 30, März-S. S. 1. 77 . . . . . » » 30, Deut. S. » 29\*. 78 . . . . . » » 43, S. III. 1. 79 . . . . . » » 43, » IX. 46. 1880 u. fg. — s. oben: »Anmusterungen von Seeleuten«.

Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten V. 5. 1902, II.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen. Teil I. Europäische Häfen . . . . . Ergänzg. zu V. 5. 1904, IV. » II. Außereuropäische Häfen . . . . . Ergänzg. zu V. 5. 1905, II.

Graphische Darstellungen

Bestand der deutschen Kauffahrtsschiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1904 XXVI (1905).

Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873 bis 1903 XXVI (1905).

VII. Auswärtiger Handel

Monatliche Übersichten der Ein- und Ausfuhr — (Titel s. in den Vorbemerkungen zum »Quellennachweis«).

Monatliche Übersichten über den Spezialhandel des Zollgebiets nach Mengen, Herkunfts- und Bestimmungsländern nebst vorläufigen vierteljährlichen Wertberechnungen;

Besondere Aufstellungen für Getreide und Mehl:

1. Ein- und Ausfuhr von Getreide (seit Dezember 1897);
2. Mählen- und Mälzerlagerverehr (seit 1895);
3. Niederlageverkehr (seit Juli 1897); 4. Durch Anrechnung von Einfuhrscheinen beglichene Zollbeträge (seit Dezember 1896).

Halbmonatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«: Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl, auch Nachweise der Bestände nach den Abschlüssen der Lagerregister.

Jahresnachweise des auswärtigen Handels

Einfuhr, Ausfuhr und Durchfuhr nach Menge und Wert der Waren, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Berechnung der Zollerträge.

Jahrgänge

1872—74 . . . . .	I. R. Bd. 3-5, 9-11, 16-17.
75—77 . . . . .	» » 22-23, 27-28, 32-33.
78—80 . . . . .	» » 39-40, 45-46, 49-50.
81—83 . . . . .	» » 54-55, 60-61; 92. J. 9-10.
84—86 . . . . .	R. J. » 14-15, 19-20, 25-26.
87—89 . . . . .	» » 33-34, 40-41, 47-48.
90—92 . . . . .	» » 54-55, 60-61, 66-67.
93—95 . . . . .	» » 73-74, 79-80, 85-86.
96—98 . . . . .	» » 91-92, 97-98, 122-123.
99—1901 . . . . .	» » 128-129, 135-136, 142-143.
1902—03 . . . . .	Bd. 152-153, 158-159.

Eine Hauptübersicht über Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel ausschließlich für das Vorjahr im V. 5. II. — Zuletzt für das Jahr 1904 . . . . . V. 5. 1905, II.

Zollfreie Seeschiffsbaumaterialien

1897 . . . . . V. 5. 1898, II. 1898 . . . . . » 99, I. 1899/1901 fg. . . . . » 1902 fg., II.

Handelsverkehr mit den Schutzgebieten — s. unten: »Die Schutzgebiete«.

Besondere Arbeiten zur Statistik des auswärtigen Handels

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reich und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874 I. R. Bd. 20, S. III. 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas) synoptisch dargestellt I. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande in den 10 Jahren 1880—89 R. J. Bd. 51<sup>2</sup>).

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889—1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 u. 19 Bog.).

Getreide-Ein- und Ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890—94 . . . . . V. 5. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888—1902 . . . . . (in V. 5. 1903, S. II. 119.)

Der Mählenlagerverkehr seit 1879 . . . . . V. 5. 1895, IV.

Das Mehl im Welthandel . . . . . V. 5. 1897, I.

Außenhandel mit Getreide und Mehl in den Jahren 1895—97 . . . . . V. 5. 1898, I.

Der Außenhandel mit Reis in Deutschland und in einigen fremden Ländern . . . . . V. 5. 1900, I.

Deutschlands Zuckerausfuhr seit dem Zollanschluß von Hamburg und Bremen . . . . . V. 5. 1900, II.

Spezialhandel und Veredelungsverkehr in der deutschen Handelsstatistik für 1897 . . . . . V. 5. 1898, II.

Die deutsche Handelsstatistik nach ihren gegenwärtigen Einrichtungen und Leistungen . . . . . Ergänzung zu V. 5. 1898, IV. Garn-Einfuhr und -Ausfuhr in den Jahren 1889—97 . . . . .

Die Grundlagen der Handelsstatistik einiger fremder Staaten:

- I. Osterreich-Ungarn . . . . . V. 5. 1900, I.
- II. Schweiz . . . . . » 1900, III.
- III. Frankreich . . . . . » 1901, I. Nachtrag hierzu . . . . . » 01, III.
- IV. Großbritannien u. Irland » 01, III.

Der Außenhandel mit Maschinen in den wichtigeren Herstellungsländern . . . . . V. 5. 1901, III.

Deutschlands Außenhandel mit einigen für die deutsche Farbenindustrie wichtigen Waren (1891 bis 1901) . . . . . V. 5. 1902, III.

Die Werte des deutschen Außenhandels und die Vergleichbarkeit der deutschen Handelsnachweise mit fremden . . . . . V. 5. 1903, III.

Handel in Petroleum und Kohlen — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik.«

Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauch für die Statistik des auswärtigen Handels. 3. Auflage. Berlin, 1905. 8° (45 S.).

<sup>2</sup>) Fortgesetzt unter dem Titel:

»Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—96. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Nuttammer u. Mühlbrecht) 1898 gr. 4°. (Auch in 24 Hefen nach einzelnen Ländern.) Fortsetzung für 1897 bis 1903 — s. Bd. 158 d. St. d. V. R.

Verzeichnis der Länder der Herkunft und Bestimmung, welche mindestens (in der Statistik des Warenverkehrs) zu unterscheiden sind. Gültig vom 1. Januar 1904 ab (in *M. N.* 1903, Nov., Heft S. 233—235); außerdem auf den Umschlägen jedes Monatsheftes abgedruckt.

Graphische Darstellungen

- Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1885—1894) *XVI* (1895).
- Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets mit den 4 wichtigsten fremden Ländern (1889—1894) — Österreich, Ungarn, Rußland, Gr. Britannien, V. St. v. Amerika).... *XVI* (1895).
- Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1890—1902). A. Einfuhr — B. Ausfuhr..... *XXIV* (1903).
- Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1892—1898) *XX* (1899).
- Desgl. (1892—1901). I. Im ganzen; II. Mit den 4 wichtigsten fremden Ländern ..... *XXIII* (1902).
- Desgl. (1893—1899) ..... *XXI* (1900).
- Spezialhandel des deutschen Zollgebiets nach 4 Warengruppen (1889—1894). — (Wohstoffe für Inbuhrien, Fabrikate, Nahrungsmittel und Vieh, Edelmetalle)..... *XVI* (1895).
- Anteil der Herkunft- und Bestimmungsänder an der Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel des deutschen Zollgebiets im Jahre 1893..... *XVI* (1895).

**VIII. Geld- und Kreditwesen**

- Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen — f. Jahrbuch 1880 u. fg.
- Einziehung und Vernichtung von Landespapiergeld und Ausgabe von Reichsschatzscheinen — f. Jahrbuch 1880—1891.
- Geschäftsverhältnisse der Reichsbank — f. Jahrbuch 1893 u. fg.
- Statistik der Notenbanken — f. Jahrbuch 1880 u. fg.
- » Hypothekendarlehen — f. Jahrbuch 1904.
- Kursnotierungen an der Berliner Börse (Reichsanleihen seit 1892, Wechsel auf Wien, Petersburg, Amsterdam, Paris, London, New-York seit 1894; offizieller Bantzinsfuß an diesen Plätzen; Marktinzinsfuß für Berlin seit 1897) — f. Jahrbuch 1892 u. fg.
- Wechselkurse an der Berliner Börse (Wechsel auf obige Plätze, 1885—94)..... *V. S.* 1895, II.
- Banknoten- und Wechselkurse an der Berliner Börse in den Jahren 1895 bis 1899.... *V. S.* 1900, II.
- Desgl. 1900 bis 1904..... » 1905, II.
- Kurse der Noten der österreichisch-ungarischen Bank und der russischen Staatsbank an der Berliner Börse 1871—1895..... *V. S.* 1896, I.
- Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere im Jahre 1897..... *V. S.* 1898, IV.
- » 1898..... » 1899, II.
- » 1899 fg..... » 1900 fg., I.
- Sparcassen — f. Jahrbuch 1903 u. fg.

Quellen:

- Überichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen (Reichstags-Drucksachen).
- Berichte der Reichsschulden-Kommission.
- Zentralblatt für das Deutsche Reich, Berlin.
- Verwaltungsbericht der Reichsbank. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.
- Deutscher Reichsanzeiger (Wochenübersichten und Jahresbilanzen der Banken).
- Bankgesetz vom 14. März 1875 § 9 (R. G. Bl. 1875, S. 179) und Bekanntmachungen dazu im Reichs-Gesetzblatt (letzte vom 27. Februar 1894 — R. G. Bl. 1894, S. 152).
- Dazu Abänderungsgesetz vom 7. Juni 1899 (R. G. Bl. 1899, S. 311 fg.)
- Jahresberichte der betreffenden ausländischen Banken, Bulletin de statistique et de législation comparée, Paris, und The Economist, London.

Der Deutsche Ökonomist. Wochenschrift. Berlin.  
 Hertelerscher Kursbericht, Berlin.  
 Börse zu Berlin — Wechsel-, Fonds- und Geldkurs (tägliches amtliches Kursblatt).  
 Schriftliche Mitteilungen der Bundesstaaten.  
 »Felix Hecht, Die Statistik der deutschen Hypothekendarlehen... Leipzig (Dunder & Humblot) 1903. 8<sup>o</sup>.«

**IX. Preise und Löhne**

Preise

- Monatliche Nachweise über Großhandelspreise wichtiger Waren: Februarheft 1879 (für Januar und Februar 1879) bis Dezemberheft 1891; seit Januar 1892 in jedem Heft der Monatlichen Nachweise über den Auswärtigen Handel; für das Jahr 1892 fg. und die Jahre 1879 bis 1892 fg. .... *V. S.* 1893 fg., I.
- Eine größere Reihe statistischer Zusammenstellungen von Großhandels- und Marktpreisen an deutschen und ausländischen Plätzen für Getreide, Mehl, Brot, Kartoffeln, Vieh, Fleisch, Butter und andere wichtige Waren, meist Monats- und Jahresdurchschnitte für längere Zeiträume, auch Wochen- und Tagesdurchschnittspreise von Getreide im In- und Auslande gebend, findet sich in den *V. S.* 1893 u. fg.; seit 1896 unter der gemeinsamen Überschrift: »Zur Statistik der Preise.«
- Preisnotierungen von Weizen, Roggen, Gerste und Hafer: Deutscher Reichsanzeiger. a) Tägliche Nachweisungen unter »Berichte von deutschen Fruchtmärkten« seit 23. Januar 1897; b) wöchentliche, monatliche und vierteljährliche Zusammenstellungen von Getreidepreisen an fremden Plätzen seit Oktober 1897; c) monatliche Zusammenstellungen von Fruchtpreisen seit März 1897.
- Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise (Oktober 1897—Januar 1903) ... *V. S.* 1899 bis 1903 I (bzw. II).
- Marktpreise von Nahrungsmitteln — f. Jahrbuch 1901, 1903 u. fg.

Graphische Darstellungen

- Roggenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Roggen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891)..... *XIII* (1892).
- Weizenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Weizen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891)..... *XIII* (1892).
- Gerstenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Gerste an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892)..... *XIV* (1893).
- Haferpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Hafer an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892)..... *XIV* (1893).

Löhne

Ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter — veröffentlicht im »Zentralblatt f. d. D. R.« Erstmals für das Jahr 1892, neu bearbeitet nach dem Stand am Schluß der Jahre 1897 und 1901. Nachträge dazu halbjährlich in der letzten Juni- und Dezember-Nummer jedes Jahrgangs. Erhebungen über Arbeitslöhne in Deutschland. Übersicht über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik. .... *V. S.* 1893, III.

**X. Verbrauchsberechnungen**

- Branntwein — f. Jahrbuch 1880—82, 1892 u. fg.
- Bier, Tabak, Salz, Zucker — f. Jahrbuch 1880 u. fg.
- Einige vom Ausland erzeugte Waren — f. Jahrbuch 1880 u. fg.
- Getreide und Kartoffeln — f. Jahrbuch 1895 u. fg.
- Wichtige Erzeugnisse der Berg- und Hüttenindustrie — f. Jahrbuch 1880 u. fg.



**Sollerträge für das deutsche Zollgebiet — f. Jahr, buch 1882 u. fg.**

Quellen zu vorstehenden beiden Abteilungen:

- Reichshaushalts- und Etat nebst Anlagen.
- Drucksachen des Reichstags, insbesondere:
  - Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen;
  - Allgemeine Rechnung über den Reichshaushalt;
  - Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.

Reichs-Gesetzblatt, Jahrg. 1878 fg.  
Die Etats und besondere Mitteilungen der einzelnen Bundesstaaten.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Vorläufige und schließliche Zusammenstellungen des vormaligen Zentralbureaus des deutschen Zollvereins (von 1872 ab: des Kaiserlichen Zoll- und Steuer-Rechnungsbureaus) über die Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Berechnung der Aversa an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Abrechnung mit Oesterreich und Luxemburg, betr. die gemeinschaftlichen Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer, Branntweinsteuer usw.

**Einnahmen von den verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen**

**a. Branntweinsteuer**

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Heft der M.N.

Branntweimbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuerggebiet

Jahr	M.N.	Jahr	M.N.
1872	1. R. Bd. 8, S. I. 58.		
73	» » 8, » IV. 28.		
74	» » 14, » IV. 1.		
75	» » 20, » VI. 28.		
76	» » 25, Juli-S. S. 1.*		
77/78	» » 30, Rev.-S. » 47.		
78/79	» » 37, Dbr.-S. » 1.		
79/80	» » 43, S. XI. 1.		
80/81	» » 48, » XI. 1.		
81/82	» » 53, » X. 174.		
82/83	» » 59, » XI. 1.		

M.N.	Jahr	M.N.
1883/84	1884, XI.	1887/88
84/85	85, XI.	88/89
85/86	86, XI.	89/90
86/87	87, XI.	90/91

Bestand an inländischem unversteuertem Branntwein in den Niederlagen und Reinigungsanstalten des deutschen Branntweinsteuergebiets am 30. September 1889 . . . M.N. 1889, IX.

Materialverbrauch der Brennereien innerhalb des Reichssteuergebiets in den Jahren 1872 bis 1879/80 . . . I. R. Bd. 48, S. V. 32.

**b. Biersteuer**

Bierbrauerei und Bierbesteuerung im deutschen Zollgebiet

1872	1. R. Bd. 8, S. I. 14.
73	» » 8, » IV. 1.
74	» » 14, » III. 66.
Berichtigung	» » 14, » VII. 56.
1875	» » 20, » VI. 1.
76	» » 25, Aug.-S. S. 1.

Etatsjahr 1877/78	1. R. Bd. 30, Sept.-S. S. 11.
78/79	» » 37, Rev.-S. » 1.*
79/80	» » 43, » XI. 29.
80/81	» » 48, » X. 153.
81/82	» » 53, » X. 202.
82/83	» » 59, » XI. 51.

Etatsjahr	M.N.	Etatsjahr	M.N.
1883/84	1884, XI.	1891/92	1892, V.
84/85	85, XI.	92/93	93, IV.
85/86	86, XI.	93/94	94, IV.
86/87	87, XII.	Berichtigung	95, I.
87/88	88, XI.	1894/95 fg.	1895 fg., IV.
88/89	89, X.	Rechnungsjahr	
89/90	90, XI.	1897 fg.	98 fg., IV.
90/91	91, X.		

**c. Tabaksteuer**

**a) Tabakbau u. Tabakernte im deutschen Zollgebiet**

1880	1. R. Bd. 48, S. IX. 30.
81	» » 53, » VI. 26.
82	» » 59, » VI. 110.
83	M.N. 1884, VIII.
84	» » 85, VII.
85—90	» » 86—91, VIII.
91 fg.	M.N. 1892 fg., IV (bzw. III).

**β) Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten, sowie Ertrag der Tabakabgaben im deutschen Zollgebiet**

Erntejahr	Erntejahr	M.N.
1871/72	1882/83	1884, I.
1. R. Bd.		
72/73	» » 2, S. IV. 1.	83/84
73/74	» » 8, » VI. 78.	84/85
74/75	» » 14, » IX. 1.	85/86
75/76	» » 20, » VIII. 19.	Berichtigung
76/77	» » 25, Okt.-S. S. 1.	1886/87
77/78	» » 37, Feb.-S. » 1.*	87/88
78/79	» » 37, Okt.-S. » 1.*	88/89
79/80	» » 43, S. X. 153.*	89/90
80/81	» » XII. 65.	90/91 fg.
81/82	» » I. 54.	» » 1898, IV.
Berichtigung	98—99	» » 1900-01, I.
» » 59, » II. 24.	1900 fg.	» » 1901 fg., IV.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reich und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommission (1878) . . I. R. Bd. 42.

**d. Salzsteuer**

Salzgewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet

1872	1. R. Bd. 2, S. 189.
Berichtigung	» » 2, » II. 152.
1873	» » 8, » I. 1.
74	» » 14, » III. 1.
75	» » 20, » IV. 47.
76	1. R. Bd. 25, Juni-S. S. 1.
Berichtigung	» » 25, Dbr.-S. » 88.
Etatsjahr 1877/78	» » 30, Sept.-S. » 39.
78/79	» » 37, Aug.-S. » 1.
79/80	» » 43, S. IX. 17.
80/81	» » 48, » IX. 1.
81/82	» » 53, » IX. 1.*
82/83	» » 59, » IX. 1.*
83/84	M.N. 1884, IX.
Berichtigung	» » 85, III.
Etatsjahr 1884/85—90/91	M.N. 1885 fg., IX (für 87/88 in X).
91/92	M.N. 1892 fg., IV.
Rechnungsjahr 1897 fg.	» » 98 fg., IV.

**Graphische Darstellung**

Die Salzproduktion im deutschen Zollgebiet 1883/84... VI (1885).

**e. Zuckersteuer. Monatliche Übersichten über die**

Rübenverarbeitung, sowie über die Einfuhr und Ausfuhr von jedem Zucker... in jedem Heft der Betriebsergebnisse der Zuckfabriken... M.N.

Zuckergewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet

Table with columns for Betriebsjahr, Berichtsjahr, and specific years (1871/72 to 1882/83) with corresponding page numbers and volumes.

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet am 31. Juli 1886—91

Fortsetzung ist enthalten in der vorher genannten Statistik der »Zuckergewinnung usw.«

Stärkezuckergewinnung und -handel im deutschen Zollgebiet

Table with columns for Jahr, 1. R. Bd., and specific years (1872 to 1882/83) with corresponding page numbers and volumes.

f. Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet vom 1. Juli 1902 bis 31. März 1903

Stempelabgaben

Verbrauch von Wechselstempelzeichen, sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer

Table with columns for Jahr, 1. R. Bd., and specific years (1873 to 1882/83) with corresponding page numbers and volumes.

Spielfartenfabrikation und -versteuerung

Table with columns for Etatsjahr, 1. R. Bd., and specific years (1879/80 to 1892/97) with corresponding page numbers and volumes.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871

Sollbegünstigungen der Weinhändler

Die den Weinhändlern gewährten Zollbegünstigungen

Table with columns for Jahr, 1. R. Bd., and specific years (1872 to 1890/81) with corresponding page numbers and volumes.

Die Soll- und Steuerstraffälle

Table with columns for Jahr, 1. R. Bd., and specific years (1872 to 1892/93) with corresponding page numbers and volumes.

Begrenzung und Bevölkerung der Direktionsbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie der Zollausflüsse

XVI. Versicherungsweisen

Krankenversicherung

Jahrgänge 1885—90 ... R. F. Bd. 24, 31, 38, 46, 53, 59

Krankenversicherung (Hauptergebnisse 1902 und 1897/1902) ... V. S. 1904, II. Desgl. im Jahre 1897 ... V. S. 1900, I.

Graphische Darstellungen

Hauptergebnisse der Krankenversicherung (1897) ... XXI (1900). Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900 ... XIV (1903).

Unfallversicherung

Betriebe, Versicherte und Verletzte — Lohnbeträge, Ausgaben und Reservefonds — Zahl und Folgen der Verletzung — Unfallhäufigkeit — f. Jahrbuch 1888 u. fg.

Die Unfallsstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881 ... I. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Quellen:

Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften usw — jährlich in Nr. 1. der »Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts«.

- (Gewerbe-)Unfallstatistik f. d. Jahr 1897  
 1. Amtl. Nachr. d. R.-B.-A. 1899, Beihft.  
 2, Abtg. I. Amtl. Nachr. d. R.-B.-A. 1900, 2. Beihft.  
 „ „ II. „ „ „ 1900, 3. Beihft.  
 Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle der  
 Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Reichs  
 für das Jahr 1891 — Amtl. Nachr. d. R.-Ver-  
 sicherungsamts 1893 (S. 233 fg.).  
 Unfallstatistik für Land- und Forstwirtschaft 1901  
 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1904,  
 I. u. 2. Beihft.  
 Statistik der Unfallfolgen — Amtl. Nachr. d. R.-  
 Versicherungsamts 1899 (S. 666 fg.).  
 Rentenminderung infolge teilweiser Reaktivierung,  
 Abschreibungswahrscheinlichkeit aus dem Renten-  
 genusse, Kapitalwerte für Verletztenrenten bei  
 der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und den Ver-  
 sicherungsanstalten der Baugewerks-Berufs-  
 genossenschaften — Amtl. Nachr. d. R.-Ver-  
 sicherungsamts 1894 (S. 297 fg.).
- Invalidenversicherung** — f. Jahrbuch 1892 u. fg.

- Quellen:**  
 Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungs-  
 ergebnisse der auf Grund des Invaliden-  
 versicherungsgesetzes errichteten Versiche-  
 rungsanstalten usw. — jährl. in Nr. 1  
 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.  
 Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen  
 (jährlich in den Geschäftsberichten des R.-B.-A.).  
 5. d. Jahr 1904: Amtl. Nachr. d. R.-Ver-  
 sicherungsamts 1905 (S. 386 fg.).  
 Statistik der Invalidenversicherung 1891—1899  
 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1901,  
 1. Beihft.  
 Statistik der Heilbehandlung bei den Versiche-  
 rungsanstalten und zugelassenen Kassenein-  
 richtungen der Invalidenversicherung f. d.  
 Jahre 1897—1903 — Beihfte zu den  
 Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1902,  
 1903 und ebd. 1904 S. 547.  
 Statistik der Ursachen der Erwerbsunfähigkeit  
 (Invalidität) 1891—1895 — Amtl. Nachr.  
 d. R.-Versicherungsamts 1898, Beihft.  
 Desgl. für die Jahre 1896—1899 — Amtl. Nachr.  
 d. R.-Versicherungsamts 1903, 2. Beihft.  
 Das Ausscheiden der Invaliden- und Alters-  
 rentenempfänger aus dem Rentengenusse —  
 Amtl. Nachr. des R.-Versicherungsamts 1901,  
 2. Beihft.; 1902 (S. 532 fg.).  
 Die Art der Anlegung der Bestände der Ver-  
 sicherungsträger der Invalidenversicherung —  
 Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1905  
 (S. 218 fg.).

- Lebensversicherung** — f. Jahrbuch 1896—1902  
 und 1904 u. fg.  
 Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungs-  
 Gesellschaften  
 im Jahre 1896 ..... B.-S. 1898, I. u. III.  
 „ „ 1897 ..... „ 98, IV.  
 „ „ 1898-1900 ..... B.-S. 1899-1901, III (bzw. IV).

- Quellen:**  
 Jahresberichte der Versicherungs-Gesellschaften.  
 Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversiche-  
 rungs-Anstalten. Jena 1895—1900.  
 Die deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften  
 im Jahre 1895(—1900). Berlin 1896(—1901).  
 Beiträge z. Statistik d. deutschen Lebens- u.  
 Feuerversicherung i. J. 1901. Strg. v. R.  
 Aufsichtsamt f. Privatversicherung. Berlin 1903,  
 sowie besondere Mitteilungen des R. Aufsichts-  
 amts f. Privatversicherung.

- Versicherung gegen Feuer-, Sturm- und Wasser-  
 schäden, sowie gegen Diebstahl**  
 Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversiche-  
 rungs-Gesellschaften  
 in den Jahren 1896 u. 1897..... B.-S. 1898, IV.  
 im Jahre 1898 ..... „ 1900, I.  
 „ „ 99 ..... „ 01, II.  
 „ „ 1900 u. 1901 — f. Jahrbuch 1902 u. 1904.  
 Privatfeuerversicherung, sowie Versicherung gegen  
 Sturm-, Wasserschäden und Diebstahl —  
 f. Jahrbuch 1905.  
 Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversiche-  
 rungs-Gesellschaften auf Gegenseitigkeit (1897  
 und 1898)..... B.-S. 1900, II.  
 Öffentliche Feuerversicherung — f. Jahrbuch  
 1896—1902, 1904 u. fg.

- Quellen:**  
 Besondere Mitteilungen des R. Aufsichtsamts  
 für Privatversicherung, sowie Jahresberichte  
 und schriftliche Auskünfte der Versicherungs-  
 Gesellschaften.  
 Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversiche-  
 rungs-Anstalten. Jahrg. 27—36, Münster i. W.  
 1895—1904.  
 Vgl. auch oben: »Lebensversicherung.«  
 Besondere Arbeiten zum Versicherungs-  
 wesen: 1)  
 Arbeiterversicherung — f. auch R.-Arb.-Bl.  
 1903 fg.  
 Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung  
 auf die Armenpflege ... B.-S. 1897, II.  
 Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung  
 ... bearb. i. R.-Versicherungsamt. [Beihft.  
 z. R.-Arb.-Bl., Juni 1904.]  
 Bruttoprämieinnahme (nebst Quellenangaben)  
 — f. Jahrbuch 1904 u. fg.

**XVII. Genossenschaftswesen**

- Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften —  
 f. Jahrbuch 1900, 1904 u. fg.  
**Quellen:** vgl. auch Jahrbuch 1900.  
 Jahr- und Adressbuch der Erwerbs- und Wirt-  
 schaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche  
 1904 u. fg. Strg. von der Preussischen Central-  
 Genossenschaftskasse. Berlin.

**XVIII. Arbeitsmarkt**

- Der Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der  
 Krankenkassen (1904) ... R.-Arb.-Bl. 1903 u. fg.  
 Arbeitsvermittlung und Arbeitslosigkeit (1904)  
 R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

**XIX. Organisation der Arbeitgeber und  
 Arbeitnehmer**

- Deutsche Arbeiter-Zachorganisations im Jahre 1903  
 Teil I. Freie Gewerkschaften u. Christl.-Dunkersche  
 Gewerksvereine. .... R.-Arb.-Bl. 1904, Nr. 4.  
 Teil II. Christliche Gewerkschaften, unabhängige  
 Vereine. .... R.-Arb.-Bl. 1904, Nr. 5.  
 Die Unterstützungsleistungen der deutschen Arbeiter-  
 Zachverbände. .... R.-Arb.-Bl. 1904, Nr. 8 u. 9,  
 1905, Nr. 4.  
 Ausgaben der Gewerkschaftsorganisationen im Jahre  
 1904 — f. Jahrbuch 1905.

1) Vgl. auch: »Einrichtung und Wirkung der Deutschen  
 Arbeiterversicherung«. Denkschrift i. Auftr. d. R.-Versicherungs-  
 amts bearb. v. Dr. L. Paf u. Dr. Friedr. Zahn. 2. Ausg. Berlin  
 (H. Alfer & Cie.) 1904. 8°. — »Die Arbeiterversicherung als soziale  
 Einrichtung.« 5 Denkschriften i. Auftr. d. R.-B.-Amts bearb. v.  
 Paf, Klein, Sartmann, Viefeliedt, Zahn. ebd. 1904. 8°.



Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen. Übersicht der Mitglieder und Kaszenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands (1904) — f. Jahrbuch 1905.

Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1904 — f. Jahrbuch 1905.

#### Quellen:

Correspondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands. Jahrg. 14 bis 15, 1904—1905. Berlin.

Zentralblatt der christlichen Gewerkschaften Deutschlands. Jahrg. 5, 1905. M. Gladbach und Krefeld.

Der Gewerbeverein. Hrsg. v. Dr. M. Sirsch. Jahrg. 1904—1905. Berlin.

### XX. Medizinalwesen und Hygiene

#### Bestand des Heilpersonals und der Heilanstalten

Die Ärzte und das medizinische Hilfspersonal, die Apotheken und die Heilanstalten, sowie die wissenschaftlichen medizinischen und pharmazeutischen Vereine im Deutschen Reiche, nach dem Bestande vom 1. April 1876. . . I. R. Bd. 25, Sept.-S. 5. I.

Ärzte und medizinisches Hilfspersonal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — f. Jahrbuch 1889. Desgl. nach dem Stande vom 1. April 1898 — f. Jahrbuch 1900.

Anzahl der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken — f. Jahrbuch 1897 u. fg.

Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — f. Jahrbuch 1890.

Die allgemeinen Krankenhäuser im Jahre 1888 — f. Jahrbuch 1892.

Heilanstalten (1877—1900) — f. Jahrbuch 1904 u. fg.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern — f. Jahrbuch 1904 u. fg.

#### Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals, der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearb. im Kaiserl. Gesundheitsamt. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt.

[Medizinal-statistische Mitteilungen Bd. 6, S. 1 (S. 50 fg.) 1899.]

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg. — für je 3 Jahre zusammengefaßt in: »Medizinal-statistische Mitteilungen« — f. unten.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1905. Teil II. Cassel 1884. Leipzig 1885—1904.

Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern — f. Jahrbuch 1881 u. fg. 25 Jahre Todesursachenstatistik. . B.-S. 1903, III.

#### Quellen:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts. Jahrg. 1878—1905. Berlin.

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt. Bd. 1—9, Berlin 1893—1905.

Für frühere Jahrgänge — f. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: d. betr. Bde. d. Preussischen Statistik; Bayern: d. Generalberichte üb. d. Sanitätsverwaltung, Hrsg. v. Königl. Staatsministerium des Innern; Sachsen: Kalender u. statistisches Jahrbuch, Hrsg. v. statistischen Bureau; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 — f. Jahrbuch 1905.

#### Quelle:

Besondere Mitteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts.

Die Blinden . . . } am 1. 12. 1900.

Die Taubstummen } — f. Jahrbuch 1905.

#### Quelle:

Mitteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts.

### XXI. Veterinärwesen

Viehseuchen — f. Jahrbuch 1889 u. fg.

#### Quelle:

Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. Jahrg. 1886—1903. Berlin.

#### Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Zahl der beschauten Schlachttiere im 3. Vierteljahr 1904. . . . . B.-S. 1904, IV.  
» 4. » 1904. . . . . » 1905, I.  
» 1. » 1905. . . . . » 1905, II.

### XXII. Meteorologische Nachweise

— f. Jahrbuch 1895 u. fg.

#### Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893—1903 (Beobachtungssysteme: Deutsche Seewarte, Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Bremen, Elsaß-Lothringen). — Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung i. J. 1893—1900. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen (für 1903).

### XXIII. Die Schutzgebiete

Allgemeine Nachweise. } — f. Jahrbuch 1894 u. fg.  
Auswärtiger Handel. . }

#### Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Denkschriften, Anlagen und Nachträgen von 1887/88 bis 1897/98, bzw. 1898—1905. Berlin.

Reichs-Gesetzblatt Jahrg. 1902—1905. Berlin. Deutsches Kolonialblatt. Jahrg. 1890—1905. Berlin.

Deutsche Kolonialzeitung. Jahrg. 1902—1905. Berlin.

# I. Gebietseinteilung und Bevölkerung.

## 1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Staaten und Landesteile	Fläche  qkm	Ortsanwesende Bevölkerung				Zunahme, Abnahme (-) in % der Be- völkerung		Auf 1 qkm kommen		
		am 1. Dezember 1900			am		1895 bis 1900	1871 bis 1900	1900	1871
		männlich	weiblich	zusammen	2. Dezember					
					1895					
Provinz Ostpreußen . . . . .	36 993,9	961 146	1 035 480	1 996 626	2 006 689	-0,5	9,5	54,0	49,3	
» Westpreußen . . . . .	25 534,9	767 903	795 755	1 563 658	1 494 385	4,6	18,9	61,2	51,5	
Stadt Berlin . . . . .	63,4	903 041	985 807	1 888 848	1 677 304	12,6	128,6	29 792,6	13 951,4	
Provinz Brandenburg . . . . .	39 837,8	1 523 375	1 585 179	3 108 554	2 821 695	10,2	52,6	78,0	51,1	
» Pommeren . . . . .	30 120,5	799 733	835 099	1 634 832	1 574 147	3,9	14,2	54,3	47,5	
» Posen . . . . .	28 970,4	901 853	985 422	1 887 275	1 828 633	3,2	19,2	65,1	54,7	
» Schlesien . . . . .	40 319,2	2 226 403	2 442 454	4 668 857	4 415 309	5,7	25,9	115,8	92,0	
» Sachsen . . . . .	25 255,3	1 388 183	1 444 433	2 832 616	2 698 549	5,0	34,7	112,2	83,3	
» Schleswig-Holstein . . . . .	19 004,3	701 577	686 391	1 387 968	1 286 416	7,9	32,8	73,0	55,0	
» Hannover . . . . .	38 511,0	1 297 186	1 293 753	2 590 939	2 422 020	7,0	32,1	67,3	50,9	
» Westfalen . . . . .	20 210,6	1 645 996	1 541 781	3 187 777	2 701 420	18,0	79,6	157,7	87,8	
» Hessen-Nassau . . . . .	15 699,3	923 659	974 322	1 897 981	1 756 802	8,0	35,5	120,9	89,2	
» Rheinland . . . . .	26 995,0	2 899 421	2 860 377	5 759 798	5 106 002	12,8	60,9	213,4	132,6	
Hohenzollern . . . . .	1 142,3	31 949	34 831	66 780	65 752	1,6	1,9	58,5	57,4	
Königreich Preußen	348 657,9	16 971 425	17 501 084	34 472 509	31 855 123	8,2	39,6	98,9	70,8	
Bayern r. d. Rheins . . . . .	69 942,0	2 615 327	2 729 052	5 344 379	5 052 553	5,8	26,1	76,4	60,6	
Bayern l. d. Rheins . . . . .	5 927,9	412 773	418 905	831 678	765 991	8,6	35,2	140,3	103,8	
Königreich Bayern	75 869,9	3 028 100	3 147 957	6 176 057	5 818 544	6,1	27,0	81,4	64,1	
Königreich Sachsen . . . . .	14 992,9	2 043 148	2 159 068	4 202 216	3 787 688	10,9	64,4	280,3	170,5	
Königreich Württemberg . . . . .	19 513,6	1 052 769	1 116 711	2 169 480	2 081 151	4,2	19,3	111,2	93,2	
Großherzogtum Baden . . . . .	15 081,0	926 277	941 667	1 867 944	1 725 464	8,3	27,8	123,9	96,9	
Großherzogtum Hessen . . . . .	7 680,8	558 240	561 653	1 119 893	1 039 020	7,8	31,3	145,8	111,0	
Großherzogtum Mecklenburg- Schwerin . . . . .	13 126,9	300 320	307 450	607 770	597 436	1,7	8,9	46,3	42,5	
Großherzog. Sachsen-Weimar Großherzogtum Mecklenburg- Strelitz . . . . .	3 617,1	177 065	185 808	362 873	339 217	7,0	26,8	100,3	79,2	
Großherzogtum Oldenburg . . . . .	2 929,5	50 852	51 750	102 602	101 540	1,0	5,8	35,0	33,1	
Herzogtum Braunschweig . . . . .	6 427,4	198 308	200 872	399 180	373 739	6,8	26,1	62,1	49,3	
Herzogtum Sachsen-Meiningen . . . . .	3 672,2	230 288	234 045	464 333	434 213	6,9	48,9	126,4	84,5	
Herzogt. Sachsen-Altenburg . . . . .	2 468,3	123 049	127 682	250 731	234 005	7,1	33,4	101,6	76,2	
Hgt. Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1 323,5	95 796	99 118	194 914	180 313	8,1	37,1	147,3	107,4	
Herzogtum Anhalt . . . . .	1 977,4	110 923	118 627	229 550	216 603	6,0	31,7	116,1	89,0	
Fürstentum Schwarzburg- Sondershausen . . . . .	2 299,4	155 185	160 900	316 085	293 298	7,8	55,4	137,5	88,7	
Fürstentum Schwarzburg- Rudolstadt . . . . .	862,1	39 508	41 390	80 898	78 074	3,6	20,4	93,8	77,9	
Fürstentum Waldeck . . . . .	940,4	45 259	47 800	93 059	88 685	4,9	23,2	99,0	80,3	
Fürstent. Neuß älterer Linie . . . . .	1 121,0	27 935	29 983	57 918	57 766	0,3	3,0	51,7	50,2	
Fürstent. Neuß jüngerer Linie . . . . .	316,7	32 521	35 875	68 396	67 468	1,4	51,7	216,0	142,5	
Fürstent. Schaumburg-Lippe . . . . .	826,7	66 668	72 542	139 210	132 130	5,4	56,4	168,4	107,8	
Fürstentum Lippe . . . . .	340,2	21 449	21 683	43 132	41 224	4,6	34,5	126,8	93,0	
Freie und Hansestadt Lübeck . . . . .	1 215,2	67 116	71 836	138 952	134 854	3,0	25,0	114,3	91,5	
Freie Hansestadt Bremen . . . . .	297,7	47 784	48 991	96 775	83 324	16,1	85,5	325,1	175,2	
Freie Hansestadt Hamburg . . . . .	256,4	111 014	113 868	224 882	196 404	14,5	83,7	877,0	476,8	
Reichsland Elsaß-Lothringen . . . . .	415,3	375 811	392 538	768 349	681 632	12,7	126,7	1850,1	816,8	
Deutsches Reich	14 513,1	880 437	839 033	1 719 470	1 640 986	4,8	11,0	118,5	106,8	
	540 742,6	27 737 247	28 629 931	56 367 178	52 279 901	7,8	37,3	104,2	75,9	

2. Bevölkerungswachstum seit 1816.

a. auf dem heutigen Gebiete der Bundesstaaten						
Staaten und Landesteile	Bevölkerung nach der Volkszählung			Zunahme, Abnahme, (—)		
	1816	1855	1900	1816 bis 1855	1855 bis 1900	1816 bis 1900
	in Tausend			durchschnittlich jährlich in %		
Ost- u. Westpreußen	1 457	2 637	3 560	1,53	0,67	1,07
Stadt Berlin . . . .	198	461	1 889	2,20	3,18	2,72
Brandenburg . . . .	1 086	1 793	3 108	1,29	1,23	1,26
Pommern . . . . .	683	1 289	1 635	1,64	0,53	1,04
Posen . . . . .	820	1 393	1 887	1,37	0,68	1,00
Schlesien . . . . .	1 942	3 182	4 669	1,27	0,86	1,05
Sachsen . . . . .	1 197	1 862	2 833	1,14	0,94	1,03
Schleswig-Holstein .	697	958	1 388	0,82	0,83	0,82
Hannover . . . . .	1 610	1 820	2 591	0,31	0,79	0,57
Westfalen . . . . .	1 066	1 527	3 188	0,93	1,65	1,31
Hessen-Nassau . . . .	958	1 324	1 898	0,83	0,80	0,82
Rheinland . . . . .	1 910	3 007	5 760	1,17	1,46	1,32
Hohenzollern . . . .	55	63	67	0,36	0,12	0,23
Preußen	(13 709)	(21 320)	34 473	1,14	1,07	1,10
Bayern rechts d. Rh.	3 177	3 921	5 344	0,54	0,69	0,62
Rheinpfalz . . . . .	430	587	832	0,80	0,78	0,79
Bayern	3 607	4 508	6 176	0,57	0,70	0,64
Sachsen . . . . .	1 194	2 039	4 202	1,38	1,62	1,51
Württemberg . . . .	1 411	1 670	2 169	0,43	0,58	0,51
Baden . . . . .	1 006	1 320	1 868	0,70	0,78	0,74
Hessen . . . . .	562	798	1 120	0,90	0,76	0,82
Mecklenb.-Schwerin	308	541	608	1,45	0,26	0,81
Sachsen-Weimar . . .	193	264	363	0,80	0,71	0,76
Mecklenb.-Strelitz .	72	99	103	0,84	0,07	0,43
Oldenburg . . . . .	234	299	399	0,63	0,64	0,64
Braunschweig . . . .	226	270	464	1,16	1,22	0,86
Sachsen-Meiningen . .	121	166	251	0,82	0,93	0,87
Sachsen-Altenburg . .	96	133	195	0,84	0,85	0,85
S., Coburg-Gotha . . .	112	151	230	0,77	0,94	0,86
Anhalt . . . . .	120	168	316	0,86	1,41	1,16
Schwarzb.-Sondhlf.	45	61	81	0,79	0,61	0,70
Schwarzb.-Rudolstf.	54	69	93	0,82	0,67	0,65
Waldeck . . . . .	52	58	58	0,26	—	0,12
Neuß älterer Linie . .	23	39	68	1,39	1,23	1,30
Neuß jüngerer Linie . .	60	80	139	0,76	1,23	1,01
Schaumburg-Lippe . .	26	30	43	0,32	0,82	0,59
Lippe . . . . .	81	106	139	0,69	0,61	0,65
Lübeck . . . . .	36	43	97	0,43	1,80	1,16
Bremen . . . . .	50	89	225	1,48	2,08	1,80
Hamburg . . . . .	154	244	768	1,19	2,58	1,93
Elßaß-Lothringen . .	1 281	1 549	1 719	0,49	0,23	0,35
Deutsches Reich	24 833	(23 611)	56 367	0,96	0,99	0,98

b. auf dem heutigen Reichsgebiete

Jahr	Volkszahl <sup>1)</sup> (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme in %	Jahr	Volkszahl <sup>2)</sup> (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme in %	Jahr	Volkszahl (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme in %
1816	24 833	.	1845	34 398	0,96	1875	42 729	0,91
20	26 294	1,43	50	35 397	0,57	80	45 236	1,14
25	28 113	1,34	55	(23 611)	0,40	85	46 858	0,70
30	29 520	0,98	60	37 747	0,88	90	49 428	1,07
35	30 938	0,94	65	39 656	0,99	95	52 280	1,12
40	32 787	1,16	70	40 818	0,58	1900	56 367	1,50

1) Mit Einschluß der Militärpersonen außerhalb des Staats. — 2) Wegen der Abnahme dieser Zahl gegen die in Tab. 3 für die Mitte des Jahres 1855 angegebene vergl. Statistik d. D. R. Band 44 S. 6'. — 3) Für die Jahre 1820, 30, 35, 45, 50, 60, 65, 70 berechnet nach Statistik d. D. R. Band 37 I. R. S. VII, 54.

3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets<sup>1)</sup> seit 1846.

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres									
Jahr	Reich, heutiger Umfang		Zoll- gebiet, jeweiliger Umfang		Jahr	Reich, heutiger Umfang		Zoll- gebiet, jeweiliger Umfang	
1846	34 616	29 342	1876	43 059	42 621				
47	34 790	29 527	77	43 610	43 107				
48	34 847	29 639	78	44 129	43 592				
49	35 013	29 752	79	44 641	44 078				
50	35 312	29 934	80	45 095	44 564				
51	35 628	30 165	81	45 428	44 894				
52	35 864	30 396	82	45 719	45 187				
53	35 994	30 524	83	46 016	45 480				
54	36 096	32 645	84	46 336	45 799				
55	36 138	32 699	85	46 707	46 165				
56	36 260	32 880	86	47 134	46 576				
57	36 528	33 154	87	47 630	47 046				
58	36 831	33 428	88	48 168	47 727				
59	37 190	33 760	89	48 717	48 917				
60	37 611	34 136	90	49 241	49 441				
61	38 003	34 512	91	49 762	49 963				
62	38 362	34 905	92	50 266	50 469				
63	38 765	35 311	93	50 757	50 960				
64	39 189	35 716	94	51 339	51 544				
65	39 548	36 020	95	52 001	52 207				
66	39 787	36 251	96	52 753	52 962				
67	40 032	36 592	97	53 569	53 781				
68	40 223	37 979	98	54 406	54 622				
69	40 494	38 663	99	55 248	55 468				
70	40 805	38 891	1900	56 046	56 269				
71	40 997	39 119	01	56 862	57 086				
72	41 230	40 918	02	(2) 57 730	(2) 57 957				
73	41 564	41 330	03	58 569	58 798				
74	42 004	41 742	04	(3) 59 364	(3) 59 596				
75	42 518	42 156	05	(3) 60 164	(3) 60 398				

1) Über die Entwicklung des deutschen Zollvereins vergl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 2 fg. — 2) Nach vorläufiger Berechnung unter Berücksichtigung des Geburtenüberschusses und der überseitschen Auswanderung. — 3) Nach vorläufiger Schätzung auf Grund der bisherigen Bevölkerungszunahme.

4. Bevölkerung des Brauntweinsteuer- und Brausteuergebiets<sup>1)</sup> im jeweiligen Umfange seit 1884.

Rechnungs- jahr <sup>2)</sup>	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs		Rechnungs- jahr <sup>2)</sup>	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs	
	Brauntwein- steuer- gebiet	Brausteu- er- gebiet		Brauntwein- steuer- gebiet	Brausteu- er- gebiet
1884	36 696	35 129	1894	51 821	40 329
85	37 030	35 465	95	52 535	40 904
86	37 604	35 829	96	53 356	41 563
87	47 216	36 245	97	54 177	42 242
88	48 533	37 150	98	55 033	42 963
89	49 106	38 011	99	55 839	43 651
90	49 614	38 463	1900	56 635	44 312
91	50 140	38 934	01	(3) 57 495	(3) 44 999
92	50 167	39 353	02	58 357	(3) 45 722
93	51 616	39 794	03	(4) 59 150	(4) 46 399

1) Über die Veränderung der Steuergebiete vergl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 3. Gegenwärtig umfaßt das Brauntweinsteuergebiet: das deutsche Zollgebiet mit Ausnahme von Luxemburg; das Brausteuergebiet: das Zollgebiet mit Ausnahme von Bayern, Württemberg, Baden, Elßaß-Lothringen, des Vordergerichts Ob- und Unteres Königsterg, sowie von Luxemburg. — 2) Für das Brauntweinsteuergebiet seit 1887 Betriebsjahr (1.10. bis 30.9.). — 3), 4) S. die Anmerkungen 2 und 3 oben.

## 5. Wohnhäuser und Haushaltungen am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

## I. Wohnhäuser.

Zur Wohnung dienende oder bestimmte Baulichkeiten			
Art	Zahl	Art	Zahl
Bewohnte Wohnhäuser .....	6 235 711	Bewohnte Wohnhäuser und andere bewohnte Baulichkeiten überhaupt.....	6 318 302
Andere bewohnte Baulichkeiten .....	82 591	Unbewohnte Wohnhäuser .....	139 604
Davon sind:		Summe aller zur Wohnung dienenden oder bestimmten Baulichkeiten..	6 457 906
Hauptsächlich oder gewöhnlich nicht zu Wohnzwecken dienende Gebäude (Schulen usw) .....	64 699	Auf 1 qkm kommen:	
sonstige bewohnte Baulichkeiten.....	17 892	Bewohnte Wohnhäuser und andere bewohnte Baulichkeiten .....	11,68
und zwar:		Zur Wohnung dienende oder bestimmte Baulichkeiten überhaupt .....	11,94
feststehende (Hütten, Bretterbuden, Zelte usw) .....	3 007	Auf 1 bewohntes Gebäude kommen Einwohner .....	8,92
bewegliche (Wagen, Schiffe, Flöße usw) .....	14 885		

## II. Haushaltungen.

a. Art und Zahl der Haushaltungen									
Art	Zahl der		% der Gesamtzahl der		Auf 1 Haushaltung kommen Personen	Von 100 Einzelnelebenden sind			
	Haushaltungen	Personen	Haushaltungen	Personen					
Haushaltungen } männlich ....	272 742	272 742	2,2	0,5	1	31,3			
Einzelnelebender } weiblich .....	597 859	597 859	4,9	1,0	1	68,7			
zusammen..	870 601	870 601	7,1	1,5	1	100,0			
Familienhaushaltungen (S. mit 2 und mehr Personen)	11 308 081	53 866 405	92,2	95,6	4,8	.			
Andere Haushaltungen (Anstalten usw) .....	81 330	1 630 172	0,7	2,9	20,0	.			
Haushaltungen im ganzen..	12 260 012	56 367 178	100,0	100,0	4,6	.			
b. Größe der Familienhaushaltungen									
Größenklassen	Zahl der Haushaltungen	Zahl der Mitglieder (Personen)							
		%	überhaupt	Familienangehörige	Dienstboten für häusliche Dienste	Andere Personen <sup>1)</sup>			
Familienhaushaltungen mit 2 Personen .....	1 794 046	15,9	3 588 092	3 414 071	95,2	72 576	2,0	101 445	2,8
» 3 » .....	2 062 342	18,2	6 187 026	5 719 697	92,4	145 544	2,4	321 785	5,2
» 4 » .....	2 043 850	18,1	8 175 400	7 494 074	91,7	182 884	2,2	498 442	6,1
» 5 » .....	1 766 442	15,6	8 832 210	8 027 205	90,9	199 926	2,3	605 079	6,8
» 6 » .....	1 363 416	12,0	8 180 496	7 368 798	90,1	185 496	2,3	626 202	7,6
» 7 u. 8 Personen .	1 549 926	13,7	11 449 108	10 142 518	88,6	264 229	2,3	1 042 361	9,1
» 9 u. 10 » .....	528 582	4,7	4 940 957	4 171 514	84,4	137 856	2,8	631 587	12,8
» 11 u. mehr » .....	199 477	1,8	2 513 116	1 641 164	65,3	148 810	5,9	723 142	28,8
im ganzen..	11 308 081	100,0	53 866 405	47 979 041	89,1	1 337 321	2,5	4 550 043	8,4

<sup>1)</sup> Zimmermieter, Schlafgänger, Zieh- und Pflegekinder, Gehilfen und Dienstboten für gewerbliche Zwecke, landwirtschaftliche Knechte und Mägde usw.

## 6. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

## A. Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reich gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)									
standen im Alter von ..... Jahren	Männ- liche	Weib- liche	Zu- sammen	o/ der Be- völke- rung	standen im Alter von ..... Jahren	Männ- liche	Weib- liche	Zu- sammen	o/ der Be- völke- rung
1 bis unter 2	730 435	728 746	1 459 181	2,59	25 » » 30	2 225 108	2 243 495	4 468 603	7,93
2 » » 3	731 999	730 410	1 462 409	2,59	30 » » 35	1 961 917	1 990 082	3 951 999	7,01
3 » » 4	711 116	707 062	1 418 178	2,52	35 » » 40	1 707 739	1 741 474	3 449 213	6,12
4 » » 5	700 557	697 730	1 398 287	2,48	40 » » 45	1 510 102	1 578 138	3 088 240	5,48
5 » » 6	671 104	671 923	1 343 027	2,38	45 » » 50	1 260 349	1 345 090	2 605 439	4,62
6 » » 7	656 061	654 614	1 310 675	2,32	50 » » 55	1 104 716	1 238 996	2 343 712	4,16
7 » » 8	640 562	637 722	1 278 284	2,27	55 » » 60	948 369	1 081 277	2 029 646	3,60
8 » » 9	618 232	617 012	1 235 244	2,19	60 » » 65	755 837	890 612	1 646 449	2,92
9 » » 10	621 003	617 940	1 238 943	2,20	65 » » 70	544 800	655 196	1 199 996	2,13
10 » » 11	597 830	594 299	1 192 129	2,11	70 » » 75	356 589	446 185	802 774	1,42
11 » » 12	586 497	585 592	1 172 089	2,08	75 » » 80	210 793	267 984	478 777	0,85
12 » » 13	596 151	591 853	1 188 004	2,11	80 » » 85	88 271	115 708	203 979	0,36
13 » » 14	581 262	577 836	1 159 098	2,06	85 » » 90	22 455	32 414	54 869	0,10
14 » » 15	564 178	562 993	1 127 171	2,00	90 » » 95	3 306	5 571	8 877	0,02
15 » » 18	1 626 796	1 619 084	3 245 880	5,76	95 » » 100	329	777	1 106	0,00
18 » » 20	1 039 393	1 033 926	2 073 319	3,68	100 u. darüber	8	32	40	0,00
20 » » 21	513 624	509 438	1 023 062	1,81					
					Summe ..	27 737 247	28 629 931	56 367 178	100,00

## B. Familienstand und Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reich gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)									
standen im Alter von ..... Jahren	Ledige		Verheiratete		Verwitwete und Geschiedene		% der Bevölkerung		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Ledige	Verhei- ratete	Verw. und Gesch.
unter 14	9 266 472	9 221 179	—	—	—	—	32,80	—	—
14 bis unter 15	564 178	562 993	—	—	—	—	2,00	—	—
15 » » 18	1 626 220	1 614 009	562	4 921	14	154	5,75	0,01	0,00
18 » » 20	1 037 931	996 492	1 413	37 028	49	406	3,61	0,07	0,00
20 » » 21	511 302	454 066	2 278	54 924	44	448	1,71	-0,10	0,00
21 » » 25	1 792 973	1 369 980	231 572	673 385	1 551	6 915	5,61	1,61	0,01
25 » » 30	1 075 413	771 101	1 140 273	1 447 128	9 422	25 266	3,28	4,59	0,06
30 » » 35	431 318	375 566	1 511 816	1 561 010	18 783	53 506	1,43	5,45	0,13
35 » » 40	225 195	243 750	1 456 886	1 409 859	25 658	87 865	0,83	5,09	0,20
40 » » 45	153 380	188 301	1 320 905	1 249 438	35 817	140 399	0,61	4,56	0,31
45 » » 50	110 286	140 615	1 103 089	1 009 535	46 974	194 940	0,44	3,75	0,43
50 » » 55	90 908	124 608	946 323	847 337	67 485	267 051	0,38	3,18	0,60
55 » » 60	71 814	106 523	784 664	646 402	91 891	328 352	0,32	2,54	0,74
60 » » 65	54 684	90 518	583 764	435 991	117 389	364 103	0,26	1,81	0,85
65 » » 70	38 235	67 384	376 949	245 288	129 616	342 524	0,19	1,10	0,84
70 » » 75	25 447	48 268	205 869	115 358	125 273	282 559	0,13	0,57	0,72
75 » » 80	14 970	29 245	95 861	44 149	99 962	194 590	0,08	0,25	0,52
80 » » 85	6 241	12 540	29 627	11 105	52 403	92 063	0,03	0,07	0,26
85 » » 90	1 575	3 468	5 401	1 822	15 479	27 124	0,01	0,01	0,08
90 » » 95	228	625	600	238	2 478	4 708	0,00	0,00	0,02
95 » » 100	34	84	71	36	224	657	0,00	0,00	0,00
100 und darüber	2	2	1	1	5	29	0,00	0,00	0,00
Summe ..	17 098 806	16 421 317	9 797 924	9 794 955	840 517	2 413 659	59,47	34,76	5,77

## 7. Die Bevölkerung in Stadt und Land am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150 und Jahrbuch 1904, S. 4/5.)

Ländliche Gemeinden <sup>1)</sup> mit ..... Einwohnern								Ländliche Gemeinden		Zahl Bevölkerung überhaupt { 56 367 178 76 959
weniger als 100		100 bis unter 500		500 bis unter 1 000		1 000 bis unter 2 000		Zahl	Bevölkerung	
Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung			
16 035	868 211	41 211	10 386 172	11 616	8 012 012	4 737	6 467 708	73 599	25 734 103	
Städtische Gemeinden <sup>1)</sup> mit ..... Einwohnern								Städtische Gemeinden		
2 000 bis unter 5 000 (Landstädte)		5 000 bis unter 20 000 (Kleinstädte)		20 000 bis unter 100 000 (Mittelfstädte)		100 000 und mehr (Großstädte)		Zahl	Bevölkerung	
Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung			
2 269	6 815 853	864	7 585 495	194	7 111 447	33	9 120 280	3 360	30 633 075	

<sup>1)</sup> Unter städtischen Gemeinden sind diejenigen verstanden, welche 2 000 und mehr Einwohner haben, auch wenn sie im verwaltungsrechtlichen Sinne Landgemeinden sind; als ländliche Gemeinden sind Gemeinden mit unter 2 000 Einwohnern angesehen.

## 8. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150 und Jahrbuch 1904, S. 7.)

Staaten	Am 1. Dezember 1900 wurden gezählt						Unter 1 000 ortswohnenden Personen sind			
	Christen			Israe- liten	Befenner anderer Reli- gionen und Personen unbekann- ter Reli- gion	Christen			Is- rae- liten	
	Evan- gelische	Katho- lische	Son- stige			Evan- ge- lische	Katho- lische	Son- stige		
Preußen .....	21 817 577	12 113 670	139 127	392 322	9 813	633	351	4,0	11	
Bayern .....	1 749 206	4 363 178	7 607	54 928	1 138	283	706	1,2	8,9	
Sachsen .....	3 972 063	198 265	19 103	12 416	369	945	47	4,6	3,0	
Württemberg .....	1 497 299	650 392	9 426	11 916	447	690	300	4,3	5,5	
Baden .....	704 058	1 131 639	5 563	26 132	552	377	606	3,0	14	
Hessen .....	746 201	341 570	7 368	24 486	268	666	305	6,6	22	
Mecklenburg, Schwerin .....	597 268	8 182	487	1 763	70	983	13	0,8	2,0	
Sachsen, Weimar .....	347 144	14 158	361	1 188	22	957	39	1,0	3,3	
Mecklenburg, Strelitz .....	100 568	1 612	62	331	29	980	16	0,6	3,2	
Oldenburg .....	309 510	86 920	1 334	1 359	57	775	218	3,3	3,4	
Braunschweig .....	436 976	24 175	1 271	1 824	87	941	52	2,7	3,9	
Sachsen, Meiningen .....	244 810	4 170	395	1 351	5	976	17	1,6	5,4	
Sachsen, Altenburg .....	189 885	4 723	206	99	1	974	24	1,1	0,5	
Sachsen, Coburg, Gotha .....	225 074	3 330	515	608	23	981	15	2,2	2,7	
Anhalt .....	301 953	11 699	794	1 605	34	955	37	2,5	5,1	
Schwarzburg, Sondershausen .....	79 593	1 110	27	166	2	984	14	0,3	2,1	
Schwarzburg, Rudolfsstadt .....	92 298	676	37	48	—	992	7,3	0,4	0,5	
Waldeck .....	55 285	1 831	164	637	1	955	32	2,8	11	
Reuß älterer Linie .....	66 860	1 043	444	48	1	978	15	6,5	0,7	
Reuß jüngerer Linie .....	135 958	2 579	466	178	29	977	19	3,4	1,3	
Schaumburg, Lippe .....	41 908	785	177	257	5	972	18	4,1	6,0	
Lippe .....	132 708	5 157	205	879	3	955	37	1,5	6,3	
Lübeck .....	93 671	2 190	213	670	31	968	23	2,2	7,0	
Bremen .....	208 815	13 506	876	1 409	276	929	60	3,9	6,3	
Hamburg .....	712 338	30 903	3 149	17 949	4 010	927	40	4,1	23	
Elfaß, Lothringen .....	372 078	1 310 450	4 416	32 264	262	216	762	2,6	19	
Deutsches Reich	35 231 104	20 327 913	203 793	586 833	17 535	625	361	3,6	10	
Am 1. Dezember 1890 .....	31 026 810	17 674 921	145 540	567 884	13 315	628	358	2,9	11	

## 9. Die Bevölkerung nach der Muttersprache am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Muttersprache	Gesamtbevölkerung am 1. Dezember 1900			Von 100 Personen mit der in der ersten Spalte be- zeichneten Mutter- sprache waren		Unter 10 000 der Gesamt- bevölkerung hatten die in der ersten Spalte bezeichnete Muttersprache angegeben		
	männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	männlich	weiblich	zusammen
Deutsch .....	25 510 642	26 372 489	51 883 131	49,2	50,8	9 197,2	9 211,5	9 204,5
Deutsch und eine fremde Sprache .....	137 283	115 635	252 918	54,3	45,7	49,5	40,4	44,9
darunter:								
Deutsch und holländisch.	2 705	1 807	4 512	60,0	40,0	1,0	0,6	0,8
» » friesisch . . .	320	230	550	58,2	41,8	0,1	0,1	0,1
» » dänisch (nor- wegisch) .....	2 297	1 915	4 212	54,5	45,5	0,8	0,7	0,8
Deutsch und schwedisch..	325	326	651	49,9	50,1	0,1	0,1	0,1
» » englisch . . .	1 044	1 176	2 220	47,0	53,0	0,4	0,4	0,4
» » französisch . . .	4 463	4 893	9 356	47,7	52,3	1,6	1,7	1,7
» » wallonisch . . .	514	346	860	59,8	40,2	0,2	0,1	0,2
» » italienisch . . .	897	339	1 236	72,6	27,4	0,3	0,1	0,2
» » spanisch . . .	134	138	272	49,3	50,7	0,0	0,1	0,1
» » portugiesisch	55	35	90	61,1	38,9	0,0	0,0	0,0
» » polnisch . . .	92 847	76 787	169 634	54,7	45,3	33,5	26,8	30,1
» » masureisch . . .	5 750	5 148	10 898	52,8	47,2	2,1	1,8	1,9
» » kassubisch . . .	877	775	1 652	53,1	46,9	0,3	0,3	0,3
» » wendisch . . .	11 414	12 365	23 779	48,0	52,0	4,1	4,3	4,2
» » mährisch . . .	1 126	735	1 861	60,5	39,5	0,4	0,3	0,3
» » tschechisch . . .	5 406	3 100	8 506	63,6	36,4	2,0	1,0	1,5
» » russisch . . . .	788	543	1 331	59,2	40,8	0,3	0,2	0,2
» » litauisch . . . .	4 903	4 311	9 214	53,2	46,8	1,8	1,5	1,6
» » ungarisch . . . .	873	419	1 292	67,6	32,4	0,3	0,2	0,2
» » eine andere (vorstehend nicht ange- gebene) Sprache . .	545	247	792	68,8	31,2	0,2	0,1	0,2
Eine fremde (nicht- deutsche) Sprache . . .	2 089 322	2 141 807	4 231 129	49,4	50,6	753,3	748,1	750,6
darunter:								
Holländisch .....	48 475	31 886	80 361	60,3	39,7	17,5	11,1	14,2
Friesisch .....	10 022	10 655	20 677	48,5	51,5	3,6	3,7	3,7
Dänisch (norwegisch) . .	70 712	70 349	141 061	50,1	49,9	25,5	24,6	25,0
Schwedisch .....	5 226	3 772	8 998	58,1	41,9	1,9	1,3	1,6
Englisch .....	7 748	12 469	20 217	38,3	61,7	2,7	4,4	3,6
Französisch .....	98 978	112 701	211 679	46,8	53,2	35,7	39,4	37,5
Wallonisch .....	6 340	5 501	11 841	53,5	46,5	2,3	1,9	2,1
Italienisch .....	56 923	9 038	65 961	86,3	13,7	20,5	3,2	11,7
Spanisch .....	1 148	911	2 059	55,8	44,2	0,4	0,3	0,4
Portugiesisch .....	275	204	479	57,4	42,6	0,1	0,1	0,1
Polnisch .....	1 495 374	1 591 115	3 086 489	48,4	51,6	539,1	555,8	547,6
Masureisch .....	67 843	74 206	142 049	47,8	52,2	24,5	25,0	25,2
Kassubisch .....	49 039	51 174	100 213	48,9	51,1	17,7	17,9	17,8
Wendisch .....	43 529	49 503	93 032	46,8	53,2	15,7	17,3	16,5
Mährisch .....	29 721	34 661	64 382	46,2	53,8	10,7	12,1	11,4
Tschechisch .....	25 518	17 498	43 016	59,3	40,7	9,2	6,1	7,6
Russisch .....	5 878	3 739	9 617	61,1	38,9	2,1	1,3	1,7
Litauisch .....	49 880	56 425	106 305	46,9	53,1	18,0	19,7	18,9
Ungarisch .....	5 746	2 412	8 158	70,4	29,6	2,1	0,8	1,4
Eine andere (vorstehend nicht angegebene) Sprache .....	10 947	3 588	14 535	75,3	24,7	4,0	1,2	2,6
Zusammen . . .	27 737 247	28 629 931	56 367 178	49,2	50,8	10 000	10 000	10 000

## 10. Die Ausländer im Deutschen Reich und die Deutschen im Auslande.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I. — Ergänzungsheft.)

Länder	A. Die Ausländer im Deutschen Reich				B. Die Deutschen im Auslande				
	Von der Bevölkerung des Deutschen Reichs am 1. Dezember 1900 waren in neben genannten Ländern				In den neben genannten Ländern wurden gezählt				
	geboren		staatsangehörig		im Jahre	im Deutschen Reich Geborene		Deutsche Reichsangehörige	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Europa und seine Kolonien									
Österreich, einschl. Biechtenstein, Bosnien und Herzegowina	338 777	141 045	371 005	158 468	1900	.	.	106 364	56 018
Ungarn einschl. Kroatien. . . . .	23 105	7 515	19 959	6 349	1900	.	.	8 020	4 382
Rußland in Europa und Asien	89 213	39 250	46 967	18 942	1897	.	.	(1) 151 102	76 779
Schweiz . . . . .	57 635	24 858	55 494	24 087	1900	134 599	72 971	168 238	90 429
Italien und S. Marino nebst Kolonien. . . . .	62 001	7 645	69 738	12 734	1901	.	.	10 745	.
Frankreich und Monaco nebst Kolonien. . . . .	33 588	18 594	20 478	10 781	1896	.	.	(2) 90 746	51 829
darunter Kolonien. . . . .	165	86	—	—	1896	.	.	(3) 3 319	1 235
Spanien und Andorra nebst Kolonien. . . . .	986	360	768	254	1900	2 218	610	(2) 3 011	1 081
darunter Kolonien. . . . .			—	—	1904	.	.	29	3
Portugal nebst Kolonien. . . . .	267	116	141	52	1900	.	.	(2) 927	457
darunter Kolonien. . . . .	16	7	—	—	1904	.	.	(4) 248	65
Luzemburg . . . . .	13 473	6 573	13 260	5 998	1900	14 637	6 687	14 931	6 762
Belgien . . . . .	14 082	6 373	12 122	5 124	1900	40 963	21 738	53 408	28 354
Niederlande nebst Kolonien. . . . .	95 398	39 365	88 085	35 105	1899	.	.	(2) 31 654	15 066
darunter Kolonien in Ostindien. . . . .	873	466	—	—	1900	1 382	240	.	.
Kolonien in Westindien. . . . .	106	67	—	—	.	.	.	.	.
übrige Kolonien	247	136	—	—	.	.	.	.	.
Dänemark nebst Kolonien. . . . .	20 721	8 664	26 565	11 478	1901	(2) 35 061	17 196	.	.
darunter Kolonien. . . . .	175	114	—	—	1904	.	.	(5) 15	7
Schweden. . . . .	12 190	5 660	9 622	3 704	1900	.	.	2 421	1 098
Norwegen. . . . .	2 816	916	2 715	867	1900	2 787	1 087	1 766	.
Großbritannien nebst Kolonien	19 544	11 669	16 130	8 885	1901	(2) 53 402	20 449	.	.
darunter Britisch-Indien	1 184	644	—	—	1901	1 696	441	.	.
Brit. Austral. . . . .	726	457	—	—	1901	42 671	.	.	.
übrige Kolonien	1 119	614	—	—	6)	27 805	102	6 625	16
Rumänien. . . . .	2 121	785	1 613	584	.	.	.	.	.
Serbien. . . . .	442	76	408	78	1900	441	223	379	199
Bulgarien. . . . .	298	69	234	36	1904	187	70	339	164
Montenegro. . . . .	16	1	15	1	1904	6	3	6	3
Türkei in Europa und Asien ohne Tripolis und Ägypten	1 777	446	1 453	358	1904	(7) 1 504	376	(8) 3 399	1 746
Griechenland. . . . .	445	129	379	88	.	.	.	.	.
zusammen. . . . .	788 895	320 109	757 151	303 973	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Rußland ohne Finnland; für letzteres liegen nur die Daten von den Städten Helsingfors, Abo, Tammerfors und Wiborg vor mit zusammen 805 bzw. 286 Reichsgebürtigen und 581 bzw. 236 Reichsangehörigen.

<sup>2)</sup> Ohne Kolonien. — <sup>3)</sup> Nur Algerien. — <sup>4)</sup> Hierunter 9 ohne Angabe des Geschlechts. — <sup>5)</sup> St. Thomas. —

<sup>6)</sup> 1901 Canada: 27 302 Reichsgebürtige und 6 486 Reichsangehörige; 1901 Britisch Honduras: 37 bzw. 8 Reichsgebürtige; 1901 Falkland-Inseln: 19 bzw. 7 Reichsgebürtige; 1901 Sierra Leone: 64 bzw. 1 Reichsangehörige; 1901 Mauritius: 21 bzw. 1 Reichsgebürtige und Reichsangehörige; 1904 Sansibar: 33 bzw. 5 Reichsgebürtige und Reichsangehörige; 1904 Cap der guten Hoffnung: 114 Reichsgebürtige; 1901 Ver. Malanische Staaten: 21 bzw. 9 Reichsangehörige; 1901 Straits Settlement: 279 bzw. 81 Reichsgebürtige. — <sup>7)</sup> Hierunter 629,

<sup>8)</sup> 30 ohne Angabe des Geschlechts. Hier einschl. Tripolis und Kreta.



Länder	A. Die Ausländer im Deutschen Reich				B. Die Deutschen im Auslande					
	Von der Bevölkerung des Deutschen Reichs am 1. Dezember 1900 waren in nebengenannten Ländern				In den nebengenannten Ländern wurden gezählt					
	geboren		staatsangehörig		im Jahre	im Deutschen Reich Geborene		Deutsche Reichsangehörige		
überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt		darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		
<b>Amerika</b>										
Nordamerika	Ver. St. v. Amerika einschl. Alaska, Hawaii, Kuba, Portorico, Philippinen	24 842	14 138	17 419	8 730	1900	2 669 164	1 231 719	.	.
	Kuba	—	—	—	—	1904	.	.	382	150
	Philippinen u. Sulu-Inseln	—	—	—	—	1904	165	.	202	27
	Portorico	—	—	—	—	1904	44	—	46	—
	Mexiko	612	339	244	116	1900	.	.	2 565	585
Mittelamerika	Guatemala	133	65	33	13	.	.	.	.	.
	Republik Honduras	11	3	9	4	.	.	.	.	.
	Salvador	18	9	5	—	.	.	.	.	.
	Nicaragua	62	22	33	12	.	.	.	.	.
	Costarica	39	19	8	2	.	.	.	.	.
Haiti	86	49	9	—	1904	81	6	184	57	
San Domingo	33	12	15	9	1904	31	8	45	18	
Südamerika	Brasilien	2 010	1 065	982	451	.	.	.	.	.
	Venezuela	384	219	180	96	1904	( <sup>2</sup> ) 312	.	( <sup>3</sup> ) 612	193
	Paraguay	24	7	11	2	1904	.	.	916	.
	Uruguay	217	116	89	37	1904	854	52	252	97
	Argentinien	977	491	535	233	1895	.	.	17 143	6 165
	Chile	903	525	386	190	1895	.	.	7 049	.
	Bolivien	73	31	42	12	.	.	.	.	.
	Peru	310	172	143	63	1904	( <sup>4</sup> ) 440	52	( <sup>5</sup> ) 535	153
	Ecuador	61	22	37	7	1904	79	7	134	47
	Columbia	121	66	65	27	.	.	.	.	.
Abrißes Amerika bzw. ohne nähere Angabe	862	499	440	222	.	.	.	.	.	
zusammen..	31 778	17 869	20 685	10 226	.	.	.	.	.	
<b>Afrika</b>										
Ägypten	324	143	47	4	1897	.	.	1 281	536	
Tripolis, Barka, Jassan	4	2	3	1	.	.	.	.	.	
Marokko	16	6	1	—	1904	.	.	184	81	
Abessinien	5	2	2	—	1904	3	—	.	.	
Liberia	11	2	9	1	1904	.	.	40	.	
Oranje-Freistaat	77	38	98	51	.	.	.	.	.	
Südafrikanische Republik	376	186	207	102	.	.	.	.	.	
Abrißes Afrika bzw. ohne nähere Angabe	315	166	23	15	.	.	.	.	.	
zusammen..	1 128	545	390	174	.	.	.	.	.	
<b>Asien</b>										
China	514	239	150	29	1903	.	.	1 658	.	
Japan	392	87	250	14	1898	.	.	603	.	
Siam	70	34	22	6	1904	.	.	153	23	
Persien	54	11	43	10	1904	34	.	49	17	
Abrißes Asien bzw. ohne nähere Angabe	116	55	3	1	1904	( <sup>6</sup> )	28	7	43	21
zusammen..	1 146	426	468	60	.	.	.	.	.	
Australien ohne nähere Angabe	206	126	43	30	.	.	.	.	.	
Auf See und unbekannt wo	444	179	.	.	.	.	.	.	.	
Summe..	823 597	339 254	778 737	314 463	.	.	.	.	.	

<sup>1</sup>) Ohne Kuba, Portorico und Philippinen. — <sup>2</sup>) Über eine Anzahl im Deutschen Reich Geborener, welche die Reichsangehörigkeit nicht mehr besitzen, waren Angaben nicht zu erlangen. — <sup>3</sup>) Hierunter 122, <sup>4</sup>) 50, <sup>5</sup>) 4 Personen ohne Angabe des Geschlechts. — <sup>6</sup>) Nur Korea.

## 11. Die (473) Gemeinden von mehr als 10 000 Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900. (Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit \* versehen.

Namen der Gemeinden	Orts- anwehnde Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- anwehnde Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- anwehnde Bevölke- rung 1. 12. 1900
Aachen	135 245	Delmenhorst	16 579	Greiz	22 346
Altenstein	24 295	Demmin	12 079	Grinma	10 892
Altena	12 766	Deßau	50 849	Großenhain	12 064
Altenburg	37 110	Detmold	11 968	Groß-Kirchfeld*	23 168
Altendorf*	63 238	Deuben*	10 075	Grünberg i. Schl.	20 983
Alteneisen*	28 668	Deusch, Wilmersdorf*	30 671	Guten	33 122
Altona	161 501	Diedenhofen	10 062	Güfrow	16 882
Altmaier*	12 144	Dirschau	12 808	Gumbinnen	14 000
Alt + Zabrze*	19 562	Döbeln	17 749	Gummersbach	12 525
Amberg	22 039	Dorotheendorf*	10 704	Hagen i. Westfalen <sup>1)</sup>	50 612
Anklam	14 617	Dortmund	142 733	Hagenau	17 968
Annaberg	15 959	Dresden	396 146	Hainau	10 142
Amnen Wullen*	10 960	Dudweiler*	16 320	Halberstadt	42 810
Ansbach	17 563	Düren	27 168	Halle a. S.	156 609
Apolda	20 364	Düsseldorf	213 711	Hamborn*	32 597
Arnstadt	14 411	Duisburg	92 730	Hamburg	705 738
Aischaffenburg	18 093	Durlach	11 354	Hameln	18 965
Aischersleben	27 245	Gebeswalde	21 654	Hamm i. Westfalen	31 371
Aue	15 246	Gelefen* <sup>2)</sup>	12 326	Hamme*	13 383
Augsburg	89 170	Eidel*	10 770	Hanau	29 847
Baden	15 718	Eilenburg	15 145	Hannover	235 649
Bamberg	41 823	Eisenach	31 580	Harburg	49 153
Bant*	16 126	Eisleben	23 898	Hardenberg*	11 854
Barren	141 944	Elberfeld	156 966	Haspe	16 039
Bayreuth	26 021	Elbing	52 518	Heidelberg	40 121
Bayreuth	29 387	Elmsborn	13 640	Heidenheim	10 510
Beed*	20 456	Emden	16 453	Heilbronn	37 891
Bensberg*	10 410	Emmerich	10 529	Helmsedt	14 259
Bergedorf	10 250	Erfurt	85 202	Herford	25 109
Bergisch Gladbach	11 435	Erlangen	22 953	Herne	27 863
Berlin	1 888 848	Eichwege	11 113	Herten*	12 186
Bernburg	34 431	Eichweiler	21 903	Hilben	11 296
Beuthen i. D. S.	51 404	Efen	118 862	Hilbesheim	42 973
Biebrich	15 048	Eßlingen	27 325	Hirschberg i. Schl.	17 865
Bielefeld	63 046	Eupen	14 297	Höchst a. Main	14 121
Bismarck i. Westf.*	21 169	Eusfirchen	10 286	Höfscheid	14 172
Bitterfeld	11 839	Finstenwalde	10 726	Hörde	25 126
Blankenburg	10 173	Fleensburg	48 922	Hof	32 781
Bobelt	21 278	Forst (Nabj. Frankfurt)	32 075	Hohenstein + Ernsththal	13 397
Böckum	65 551	Franckenberg i. S.	12 726	Horst* (Nabj. Münster)	11 284
Boguschnj*	14 537	Franenthal	16 899	Ilmenau	10 416
Bonn	50 736	Frankfurt a. M.	288 989	Ingolstadt	22 207
Borbeck*	47 217	Frankfurt a. D.	61 852	Inowrazlaw	26 141
Bottrop*	24 847	Freiberg	30 175	Insterburg	27 787
Bozöagen-Drummlsburg*	16 884	Freiburg i. B.	61 504	Iserlohn	27 265
Brandenburg a. S.	49 250	Freising	10 090	Ischoc	15 649
Braunsberg i. Ditt.	12 497	Friedenau*	11 050	Jauer	13 024
Braunschweig	128 226	Friedrichshagen*	11 288	Jena	20 686
Bremen	163 297	Friedrichsthal	10 109	Kaiserslautern	48 310
Bremerhaven	20 315	Fürstenwalde	16 765	Kalbe a. S.	12 281
Breslau	422 709	Fürth	54 144	Kalf	20 606
Brieg	24 090	Fulda	16 900	Karlshube	97 185
Bromberg	52 204	Gaarden* <sup>3)</sup>	13 847	Kassel	106 034
Bruchsal	13 555	Gebweiler	13 254	Katernberg*	15 374
Buer*	28 521	Geefemünde	20 116	Kattowiß	31 738
Bulme*	11 001	Gelsenkirchen	36 935	Kempten	18 864
Bunzlau	14 590	Gera	45 634	Kiel <sup>5)</sup>	107 977
Burg a. Jhle	22 432	Gerresheim	11 541	Kirchhörde*	11 170
Cannstatt	26 497	Gevelsberg	13 499	Kleve	14 678
Celle	19 883	Gießen	25 491	Koblenz	45 147
Charlottenburg	189 305	Glabbeck*	11 704	Königsberg i. Pr.	189 483
Chemnitz	296 913	Glab.	14 926	Königsbütte i. D. S.	57 919
Coburg	20 460	Glauchau	25 677	Köpenick	20 925
Cöln a. d. Elbe* <sup>1)</sup>	11 310	Gleiwitz	52 362	Köln f. Coln	
Cöln	372 529	Glogau	22 147	Köslin	20 417
Cöthen	22 091	Gmünd	18 699	Kolberg	20 200
Colmar	36 844	Gnesen	21 693	Konig	10 697
Cotta*	12 522	Göppingen	19 384	Konstanz	21 445
Crefeld	106 893	Görlich	80 931	Kottbus	39 322
Crimmitschau	22 845	Göttingen	30 234	Krefeld f. Crefeld	
Culm	11 079	Goslar	16 403	Kreuzburg i. D. S.	10 230
Danzig	140 563	Gotha	34 651	Kreuznach	21 321
Darmstadt	72 381	Graudenz	32 727	Kronenberg	10 210
Deltisch	10 479	Greifswald	22 950	Kretschin	12 373

<sup>1)</sup> Seit 1. Januar 1901 ist die Landgemeinde Cöln a. d. Elbe mit Meifen vereinigt.

<sup>2)</sup> Seit 1. April 1901 ist die Landgemeinde Gelefen mit Hagen vereinigt.

<sup>3)</sup> Seit 1. April 1901 ist die Landgemeinde Gaarden mit Kiel vereinigt.

<sup>4)</sup> Siehe Anmerkung 2.

<sup>5)</sup> Siehe Anmerkung 3.

Namen der Gemeinden	Orts- anwesende Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- anwesende Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- anwesende Bevölke- rung 1. 12. 1900
Küstrin . . . . .	16 473	Nürnberg . . . . .	261 081	Schwelm . . . . .	16 890
Kulm f. Culm . . . . .		Scherbafien . . . . .	42 148	Schwemingen * . . . . .	10 106
Labe . . . . .	13 577	Odenfischen . . . . .	14 745	Schwerin i. Meckl. . . . .	38 672
Landau . . . . .	15 824	Oels . . . . .	10 583	Schwerte . . . . .	12 261
Landsberg a. W. . . . .	33 508	Oelsnis (Vogtl.) . . . . .	13 607	Schwintochlewis * . . . . .	13 079
Landsbut . . . . .	21 737	Oelsnis * (Ergeb.) . . . . .	13 281	Siegburg . . . . .	14 162
Langenbielau * . . . . .	19 122	Offenbach . . . . .	50 468	Siegen . . . . .	22 109
Langendreer * . . . . .	19 928	Ostligs . . . . .	13 664	Siemianewitz * . . . . .	12 178
Langensalza . . . . .	11 926	Odenburg i. Großh. . . . .	26 797	Soest . . . . .	16 721
Langersfeld * . . . . .	11 478	Oppeln . . . . .	26 797	Solingen . . . . .	45 260
Lauban . . . . .	13 798	Oschas . . . . .	10 652	Sommerfeld . . . . .	11 910
Lauenburg i. P. . . . .	10 442	Oschersleben . . . . .	13 405	Sonneberg . . . . .	13 313
Laurahütte * . . . . .	13 571	Osnaabrüd . . . . .	51 573	Sorau i. P.M. . . . .	15 945
Lechhausen . . . . .	14 172	Ostfeld * . . . . .	12 177	Spandau . . . . .	65 030
Leer . . . . .	12 301	Ostfiede i. Ostpr. . . . .	13 171	Speyer . . . . .	20 921
Lehe . . . . .	24 301	Ostrowe . . . . .	11 800	Strehberg . . . . .	10 925
Leipzig . . . . .	456 124	Radernern . . . . .	23 538	Stade . . . . .	10 545
Leobschütz . . . . .	12 629	Ranfem * . . . . .	21 524	Stargard i. Pomm. . . . .	28 858
Lichtenburg * . . . . .	43 371	Rarhim . . . . .	10 242	Stahfurt . . . . .	20 011
Liegnitz . . . . .	54 882	Rasewalk . . . . .	10 299	Steele . . . . .	12 245
Limbach . . . . .	12 247	Rassau . . . . .	18 003	Steglich * . . . . .	21 425
Linden i. Hann. . . . .	50 628	Reine . . . . .	15 421	Stendal . . . . .	22 075
Lipine * . . . . .	16 902	Rierheim . . . . .	43 351	Stettin . . . . .	15 004
Lippstadt . . . . .	12 533	Rimafens . . . . .	30 195	Stettin . . . . .	210 702
Lissa . . . . .	14 263	Ritna . . . . .	18 296	Stolberg b. Nachen . . . . .	14 249
Lobtau * . . . . .	33 447	Plaun i. B. . . . .	73 888	Stolp i. Pomm. . . . .	27 293
Lörrach . . . . .	10 347	Plaun b. Dresden * . . . . .	12 185	Stralsund . . . . .	31 076
Ludowigalbe . . . . .	20 984	Pögned . . . . .	12 266	Strasburg i. E. . . . .	151 041
Ludwigshafen am Rhein . . . . .	61 914	Pofen . . . . .	117 033	Strasbourg . . . . .	17 541
Lübeck . . . . .	82 098	Potsdam . . . . .	59 796	Stralsund . . . . .	27 293
Lüdenscheid . . . . .	25 509	Prenslau . . . . .	20 229	Strasbourg i. E. . . . .	17 541
Lüneburg . . . . .	24 693	Püttlingen * . . . . .	13 088	Striegau . . . . .	12 853
Lützenortmund * . . . . .	11 696	Quedlinburg . . . . .	23 373	Stuttgart . . . . .	176 699
Lüttringhausen . . . . .	11 254	Radeberg . . . . .	12 918	Strum * . . . . .	18 434
Lyd. . . . .	11 386	Radevormwald . . . . .	10 701	Suhl . . . . .	12 622
Magdeburg . . . . .	229 667	Raifatt . . . . .	13 941	Sulzbach * (Nbg. Trier) . . . . .	17 823
Mainz . . . . .	84 251	Raifenburg . . . . .	11 144	Swinemünde . . . . .	10 251
Malsf. Burbach . . . . .	31 195	Rathenow . . . . .	21 046	Tangermünde . . . . .	11 536
Mannheim . . . . .	141 131	Ratibor . . . . .	25 250	Tarnowitz . . . . .	11 858
Marburg . . . . .	17 531	Ratingen . . . . .	10 594	Thern . . . . .	29 635
Marxenburg i. Westpr. . . . .	10 735	Ravensburg . . . . .	13 453	Tilsit . . . . .	34 539
Marfisch . . . . .	12 372	Rawitsch . . . . .	11 741	Torgau . . . . .	11 807
Marpen . . . . .	11 961	Recklinghausen . . . . .	34 019	Trier . . . . .	43 506
Meerane . . . . .	23 851	Recklinghausen * . . . . .	17 410	Tübingen . . . . .	15 338
Weiberich . . . . .	33 690	Regensburg . . . . .	45 429	Tuttlingen . . . . .	13 530
Weinigen . . . . .	14 483	Reichenbach i. Sachf. . . . .	24 499	Udenorf * . . . . .	21 937
Weifen 1) . . . . .	20 124	Reichenbach i. Schl. . . . .	15 052	Ulm . . . . .	42 982
Weinell . . . . .	20 166	Reinickendorf * . . . . .	14 779	Unna . . . . .	14 912
Remmigen . . . . .	10 889	Reinickendorf * . . . . .	58 103	Velbert . . . . .	16 691
Reichheim * . . . . .	16 289	Reinsburg . . . . .	14 757	Vierfen . . . . .	24 761
Reifeburg . . . . .	19 118	Reutlingen . . . . .	21 494	Vilich * . . . . .	12 414
Reh . . . . .	58 462	Rheine (Nbg. Münster) . . . . .	10 371	Völklingen * . . . . .	12 721
Rinden . . . . .	24 315	Rheydt . . . . .	34 036	Wald . . . . .	18 630
Rittweida . . . . .	16 119	Riefa . . . . .	13 477	Waldenburg i. Schl. . . . .	15 105
Roder * . . . . .	11 078	Rigdorf . . . . .	90 422	Waldheim . . . . .	10 638
Röthlhausen i. Th. . . . .	33 428	Ronsdorf . . . . .	13 297	Wandsbek . . . . .	27 986
Röthlhausen i. E. . . . .	89 118	Rosenheim . . . . .	14 246	Wanne * . . . . .	23 659
Röthheim a. Rhein . . . . .	45 062	Rößberg * . . . . .	13 915	Wartenscheid . . . . .	20 295
Röthheim a. Ruhr . . . . .	38 280	Roslau . . . . .	10 059	Weimar . . . . .	28 489
Ründern . . . . .	499 932	Rostock . . . . .	54 735	Weinheim . . . . .	11 167
Rüdingen-Glabbad . . . . .	58 023	Rottfhausen * . . . . .	16 600	Weisenfels . . . . .	28 201
Rüdingen-Glabbad * . . . . .	15 631	Ruda * . . . . .	11 906	Weimar * . . . . .	14 996
Rünster . . . . .	63 754	Rudolfshdt . . . . .	12 405	Werdau . . . . .	19 355
Wyslowitz . . . . .	13 358	Mittenscheid * . . . . .	14 735	Werden a. Ruhr . . . . .	10 704
Raumburg a. S. . . . .	23 192	Ruhrort . . . . .	12 406	Wermelskirchen . . . . .	15 469
Reiffe . . . . .	24 267	Saalfeld i. S. Weiningen . . . . .	11 679	Werne * . . . . .	11 059
Reubrandenburg . . . . .	10 559	Saarbrücken . . . . .	23 237	Wernigerode . . . . .	11 567
Reugersdorf * . . . . .	10 913	Saarzemünd . . . . .	14 685	Wesel . . . . .	22 545
Reubaldensleben . . . . .	10 130	Sagan . . . . .	13 370	Wiemelshausen * . . . . .	12 430
Reumünster . . . . .	27 335	Salzgeb. . . . .	10 189	Wiesbaden . . . . .	86 111
Reunfischen * (Nbg. Trier) . . . . .	27 684	Sangerhausen . . . . .	12 073	Wilhelmshburg * . . . . .	16 640
Reu-Muppın . . . . .	17 130	Santk Ingbert . . . . .	14 050	Wilhelmshaden . . . . .	22 682
Reufalz a. D. . . . .	12 580	Santk Johann . . . . .	21 266	Wismar . . . . .	20 222
Reus . . . . .	28 472	Schalle * . . . . .	26 077	Witten . . . . .	33 517
Reuhadt a. Saarbt . . . . .	17 795	Schiltigheim * . . . . .	10 745	Wittenberg . . . . .	18 345
Reuhadt i. D. S. . . . .	20 139	Schleswig . . . . .	17 910	Wittenberge . . . . .	16 258
Reutheim . . . . .	10 024	Schmölln . . . . .	10 691	Wolfenbüttel . . . . .	17 873
Reuttrich . . . . .	11 340	Schneidemühl . . . . .	19 655	Worms . . . . .	40 705
Reu-Weifenfee * . . . . .	31 946	Schönebeck . . . . .	16 261	Würfen * . . . . .	10 203
Reunwid . . . . .	11 011	Schöneberg . . . . .	95 998	Würzburg . . . . .	75 499
Rieber-Hermisdorf * . . . . .	10 975	Schönefeld * . . . . .	11 388	Wurzen . . . . .	16 615
Riederblanis * . . . . .	11 388	Schweibniz . . . . .	28 439	Zaborge * . . . . .	22 587
Riederhausen . . . . .	28 497	Schweinfurt . . . . .	15 302	Zeis . . . . .	27 391
Riewanes * . . . . .	10 974			Zeisb. . . . .	17 095
				Zittau . . . . .	30 921
				Zweibrücken . . . . .	13 716
				Zwidau . . . . .	55 830

1) Siehe Anmerkung 1 auf S. 9.

## 12. Berufsverhältnisse nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 111.)

Beruf		Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen					Haupt- und nebenberuflich Erwerbstätige zusammen	
		Berufs- abteilungen	Berufs- stel- lung <sup>1)</sup>	Erwerbstätige		Angehörige ohne Hauptberuf		Erwerbs- tätige, Dienende und Angehörige zusammen
				überhaupt	darunter weibliche			
<b>Berufsabteilungen.</b>								
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	a	2 568 725	346 899	349 693	6 550 403	9 468 821	4 745 246	
	b	96 173	18 107	12 751	142 300	251 224	97 961	
	c	5 627 794	2 388 148	12 253	3 141 215	8 781 262	7 097 722	
	Se.	8 292 692	2 753 154	374 697	9 833 918	18 501 307	11 940 929	
B. Bergbau und Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	a	1 774 375	389 105	265 075	3 842 524	5 881 974	2 131 146	
	afr	287 389	130 387	3 180	380 421	670 990	334 164	
	b	263 745	9 324	27 267	460 130	751 142	268 212	
	c	5 900 654	968 108	24 579	6 962 294	12 887 527	6 099 365	
	cfr	55 057	24 194	33	6 518	61 608	67 719	
	Se.	8 281 220	1 521 118	320 134	11 651 887	20 253 241	8 900 606	
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	a	843 557	202 616	244 992	1 729 244	2 817 793	1 192 020	
	b	261 907	11 987	29 504	326 205	617 616	268 270	
	c	1 233 047	365 005	9 481	1 288 909	2 531 437	1 448 098	
	Se.	2 338 511	579 608	283 977	3 344 358	5 966 846	2 908 388	
D. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art		432 491	233 865	1 270	453 046	886 807	449 256	
E. Militär- und Zivildienst, sogenannte freie Berufe		1 425 961	176 648	191 122	1 217 931	2 835 014	1 521 397	
Dazu:								
F. Ohne Beruf und Berufsangabe		2 142 808	1 115 549	168 116	1 016 145	3 327 069	2 142 808	
Zusammen A—F		22 913 683	6 379 942	1 339 316	27 517 285	51 770 284	<sup>(2)</sup> 27 863 384	
Dagegen 1882		18 986 494	4 961 228	1 324 924	24 910 695	45 222 113	<sup>(2)</sup> 23 244 786	
Mithin 1895 mehr in Prozent		20,7	28,6	1,1	10,5	14,5	19,0	
<b>Berufsgruppen.</b>								
I. Landwirtsch., Gärtnerei u. Tierzucht		8 156 045	2 745 840	360 949	9 551 669	18 068 663	11 749 394	
II. Forstwirtschaft und Fischerei		136 647	7 314	13 748	282 249	432 644	191 535	
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen		567 753	15 577	9 379	1 270 138	1 847 270	580 654	
IV. Industrie der Steine und Erden		501 334	39 555	12 563	802 781	1 316 678	540 596	
V. Metallverarbeitung		862 035	36 210	25 640	1 265 114	2 152 789	892 495	
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente		385 223	12 513	19 534	636 370	1 041 127	408 298	
VII. Chemische Industrie		102 923	14 721	12 080	174 523	289 526	105 939	
VIII. Ind. d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle		42 997	4 288	4 217	86 856	134 070	47 378	
IX. Textilindustrie		945 191	427 961	21 095	933 618	1 899 904	1 017 112	
X. Papier		135 863	39 222	5 751	164 933	306 547	139 891	
XI. Leder		168 358	10 023	9 478	251 491	429 327	176 224	
XII. Holz- und Schnitzstoffe		647 019	30 346	17 704	1 023 869	1 688 592	717 012	
XIII. Nahrungs- und Genussmittel		878 163	140 333	104 036	1 096 408	2 078 607	1 029 338	
XIV. Bekleidung und Reinigung		1 513 124	713 021	30 849	1 429 727	2 973 700	1 616 320	
XV. Baugewerbe		1 353 637	13 872	37 781	2 314 705	3 706 123	1 447 324	
XVI. Polygraphische Gewerbe		119 291	14 958	6 775	125 437	251 503	122 159	
XVII. Künstler u. künstl. Betr.f.gewerb. Zweige		28 348	1 982	2 712	29 670	60 730	29 351	
XVIII. Fabrikant, Fabrikarb. usw. o. näh. Bez.		29 961	6 536	540	46 247	76 748	30 515	
XIX. Handelsgewerbe		1 205 134	299 829	215 919	1 518 567	2 939 620	1 501 324	
XX. Versicherungsgewerbe		25 384	569	5 181	39 099	69 664	39 978	
XXI. Verkehrsgewerbe		615 330	17 760	26 522	1 360 853	2 002 705	666 167	
XXII. Beherbergung und Erquickung		492 663	261 450	36 355	425 839	954 857	700 919	
XXIII—XXV zugleich Berufsabteilung D, E, F; siehe oben.								

<sup>1)</sup> Bei den Berufsabteilungen A, B, C werden die Erwerbstätigen wie folgt eingeteilt und bezeichnet:

a) Selbständige, auch leitende Beamte und sonstige Geschäftsleiter (Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Mitinhaber) oder Mitbesitzer [Kompagnons], Pächter, Erbpächter, Handwerksmeister, Unternehmer, Direktoren, Administratoren), — afr) Selbständige Gewerbetreibende, die in der eigenen Wohnung für ein fremdes Geschäft (zu Haus für fremde Rechnung) arbeiten, — b) Wissenschaftlich, technisch oder kaufmännisch gebildetes Verwaltungs-, Aufsichts- und Bureaupersonal, — c) Sonstige Gehilfen, Lehrlinge, Fabrik-, Lohn- und Tagearbeiter, — cfr) Gehilfen, Lehrlinge, Arbeiter bei Hausindustriellen (afr).

<sup>2)</sup> Streng genommen: Anzahl der Personen im Hauptberuf und für den Nebenberuf Anzahl der Fälle, in denen ein Beruf ausgeübt wird.

## II. Bewegung der Bevölkerung.

### 1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1903.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Staaten und Landesteile	Ehe- schlie- ßungen	Ge- borene einschl. Totgeborene	Ge- storbene	Mehr geboren als ge- storben	Von den Geborenen überhaupt sind Lebend- geborene	Auf 1 000 Einwohner kommen				
						Ehe- schlie- ßun- gen	Ge- bo- rene über- haupt	Ge- storbene	Mehr Geborene als Ge- storbene	Le- bend- geborene
Prov. Ostpreußen . . . . .	14 059	71 421	49 257	22 164	69 043	7,0	35,6	24,6	11,1	34,5
» Westpreußen . . . . .	11 640	66 255	37 247	29 008	64 309	7,2	41,1	23,1	18,0	39,9
Stadt Berlin . . . . .	20 138	49 556	33 630	15 926	47 809	10,2	25,2	17,1	8,1	24,3
Prov. Brandenburg . . . . .	26 104	98 097	64 668	33 429	94 821	8,0	30,1	19,8	10,3	29,1
» Pommern . . . . .	12 400	57 146	35 819	21 327	55 465	7,4	34,1	21,4	12,7	33,1
» Posen . . . . .	14 071	81 799	44 747	37 052	79 311	7,3	42,2	23,1	19,1	40,9
» Schlesien . . . . .	35 901	186 461	122 438	64 023	180 127	7,5	38,7	25,4	13,3	37,4
» Sachsen . . . . .	23 984	98 928	60 860	38 068	95 692	8,2	34,0	20,9	13,1	32,9
» Schleswig-Holstein . . . . .	12 029	45 833	25 073	20 760	44 485	8,4	31,9	17,4	14,4	30,9
» Hannover . . . . .	21 113	85 134	49 008	36 126	82 340	7,8	31,7	18,2	13,4	30,6
» Westfalen . . . . .	27 512	140 591	66 315	74 276	136 875	8,0	41,0	19,3	21,6	39,9
» Hessen-Nassau . . . . .	17 095	62 433	36 436	25 997	60 394	8,7	31,6	18,5	13,2	30,6
» Rheinland . . . . .	48 852	228 994	120 548	108 446	222 553	8,0	37,6	19,8	17,8	36,5
Sohenzollern . . . . .	486	2 181	1 469	712	2 149	7,2	32,3	21,8	10,5	31,8
Preußen	285 384	1 274 829	747 515	527 314	1 235 371	8,0	35,5	20,8	14,7	34,4
Bayern rechts des Rheins . . . . .	40 282	199 373	138 055	61 318	193 620	7,3	36,1	25,0	11,1	35,1
Bayern links des Rheins . . . . .	7 197	32 639	17 173	15 466	31 629	8,3	37,6	19,8	17,8	36,4
Bayern	47 479	232 012	155 228	76 784	225 249	7,4	36,3	24,3	12,0	35,3
Sachsen . . . . .	36 152	154 089	92 165	61 924	148 852	8,2	35,0	20,9	14,1	33,8
Württemberg . . . . .	17 338	77 356	48 410	28 946	75 048	7,8	34,7	21,7	13,0	33,7
Baden . . . . .	15 546	66 691	41 362	25 329	64 962	8,0	34,3	21,3	13,0	33,4
Hessen . . . . .	9 720	38 441	22 190	16 251	37 171	8,3	33,0	19,1	14,0	31,9
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	4 869	17 284	11 558	5 726	16 758	7,9	28,0	18,7	9,3	27,2
Sachsen-Weimar . . . . .	2 931	11 790	7 480	4 310	11 411	7,8	31,5	20,0	11,5	30,4
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	801	2 898	2 184	714	2 785	7,7	27,9	21,0	6,9	26,8
Oldenburg . . . . .	3 373	14 589	7 484	7 105	14 181	8,1	35,1	18,0	17,1	34,1
Braunschweig . . . . .	3 773	15 035	9 437	5 598	14 564	7,8	31,3	19,6	11,6	30,3
Sachsen-Meiningen . . . . .	2 086	8 906	4 961	3 945	8 596	8,0	34,3	19,1	15,2	33,1
Sachsen-Altenburg . . . . .	1 694	7 519	4 778	2 741	7 237	8,4	37,2	23,6	13,6	35,8
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1 916	7 740	4 549	3 191	7 460	8,1	32,7	19,2	13,5	31,5
Anhalt . . . . .	2 483	10 160	6 068	4 092	9 874	7,6	30,9	18,5	12,5	30,1
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	688	2 674	1 493	1 181	2 604	8,3	32,3	18,0	14,3	31,4
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	765	3 014	1 737	1 277	2 918	8,0	31,6	18,2	13,4	30,6
Waldeck . . . . .	389	1 621	1 055	566	1 565	6,7	27,9	18,2	9,8	27,0
Reuß älterer Linie . . . . .	526	2 310	1 490	820	2 212	7,6	33,3	21,5	11,8	31,9
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1 149	5 072	3 086	1 986	4 912	7,9	35,1	21,3	13,7	34,0
Schaumburg-Lippe . . . . .	346	1 297	730	567	1 246	7,8	29,3	16,5	12,8	28,2
Lippe . . . . .	1 252	4 910	2 462	2 448	4 734	8,8	34,5	17,3	17,2	33,3
Lübeck . . . . .	759	3 131	1 699	1 432	3 026	7,4	30,5	16,5	13,9	29,5
Bremen . . . . .	2 325	7 584	4 325	3 259	7 364	9,7	31,8	18,1	13,7	30,9
Hamburg . . . . .	6 892	22 065	14 224	7 841	21 352	8,5	27,4	17,6	9,7	26,5
Elßaß-Lothringen . . . . .	12 514	53 189	36 363	16 826	51 626	7,1	30,2	20,7	9,6	29,3
Deutsches Reich	463 150	2 046 206	1 234 033	812 173	1 983 078	7,9	34,9	21,1	13,9	33,9
Im Jahre 1902	457 208	2 089 414	1 187 171	902 243	2 024 735	7,9	36,2	20,6	15,6	35,1
» » 1901	468 329	2 097 838	1 240 014	857 824	2 032 313	8,2	36,9	21,8	15,1	35,7
» » 1900	476 491	2 060 657	1 300 900	759 757	1 996 139	8,5	36,8	23,2	13,6	35,6

## 2. Die Geborenen und Gestorbenen nach Geschlecht; Uneheliche und Totgeborene; Säuglingssterblichkeit im Jahre 1903.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Staaten und Landesteile	Geborene <sup>1)</sup> im Jahre 1903					Gestorbene <sup>1)</sup> im Jahre 1903						
	Davon waren				Auf 100 Mäd- chen amen Kna- ben	Von 100 waren un- ehe- lich	tot- ge- bo- ren	Davon waren		Auf 100 weib- liche amen männ- liche	Auf 100 ehelich Lebendgeborene amen unter 1 Jahr alt Gestorbene eheliche uneheliche	
	Knaben	Mädchen	Un- ehe- liche	Tot- gebo- rene				männ- lich	weib- lich		ehelich	unehelich
Prov. Ostpreußen . . . . .	36 600	34 821	6 381	2 378	105,1	8,9	3,3	25 679	23 578	108,9	21,5	35,4
» Westpreußen . . . . .	33 838	32 417	4 086	1 946	104,4	6,2	2,9	19 511	17 736	110,0	21,5	41,3
Stadt Berlin . . . . .	25 753	23 803	7 733	1 747	108,2	15,6	3,5	17 635	15 995	110,3	17,9	30,1
Prov. Brandenburg . . . . .	50 311	47 786	9 603	3 276	105,3	9,8	3,3	34 083	30 585	111,4	21,3	36,2
» Pommern . . . . .	29 536	27 610	5 514	1 681	107,0	9,6	2,9	18 708	17 111	109,3	21,2	31,8
» Posen . . . . .	42 165	39 634	4 290	2 488	106,4	5,2	3,0	23 466	21 281	110,3	19,7	40,0
» Schlesien . . . . .	95 992	90 469	16 193	6 334	106,1	8,7	3,4	63 452	58 986	107,6	22,5	35,5
» Sachsen . . . . .	50 945	47 983	10 156	3 236	106,2	10,3	3,3	31 908	28 952	110,2	20,2	32,0
» Schleswig-Holstein . . . . .	23 758	22 075	3 949	1 348	107,6	8,6	2,9	13 447	11 626	115,7	14,1	31,4
» Hannover . . . . .	43 911	41 223	5 662	2 794	106,5	6,7	3,3	25 535	23 473	108,8	13,9	27,4
» Westfalen . . . . .	72 117	68 474	3 559	3 716	105,3	2,5	2,6	35 462	30 853	114,9	14,6	31,2
» Hessen-Nassau . . . . .	32 308	30 125	3 825	2 039	107,2	6,1	3,3	18 808	17 628	106,7	12,9	30,4
» Rheinland . . . . .	117 414	111 580	8 624	6 441	105,2	3,8	2,8	64 030	56 518	113,3	16,6	34,1
Hohenzollern . . . . .	1 105	1 076	131	34	102,7	6,0	1,6	758	711	106,6	23,0	33,3
Preußen	655 753	619 076	89 706	39 458	105,9	7,0	3,1	392 482	355 033	110,5	18,4	33,7
Bayern rechts des Rheins	102 515	96 858	27 119	5 753	105,8	13,6	2,9	71 424	66 631	107,2	25,3	33,5
Bayern links des Rheins	16 685	15 954	1 818	1 010	104,6	5,6	3,1	8 873	8 300	106,9	16,0	29,2
Bayern	119 200	112 812	28 937	6 763	105,7	12,5	2,9	80 297	74 931	107,2	23,9	33,2
Sachsen . . . . .	78 910	75 177	19 280	5 237	105,0	12,5	3,4	48 379	43 782	110,5	23,4	33,8
Württemberg . . . . .	39 625	37 731	6 878	2 308	105,0	8,9	3,0	25 034	23 376	107,1	21,6	28,0
Baden . . . . .	34 216	32 475	4 855	1 729	105,4	7,3	2,6	21 342	20 019	106,6	19,9	30,3
Hessen . . . . .	19 750	18 691	2 740	1 270	105,7	7,1	2,3	11 423	10 767	106,1	14,9	28,2
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	8 942	8 341	1 945	526	107,2	11,3	3,0	6 019	5 538	108,7	16,0	24,8
Sachsen-Weimar . . . . .	5 982	5 808	1 137	379	103,0	9,6	3,2	3 830	3 650	104,9	17,7	26,6
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1 483	1 415	384	113	104,8	13,3	3,9	1 093	1 091	100,2	20,3	27,9
Oldenburg . . . . .	7 585	7 004	705	408	108,3	4,8	2,8	3 879	3 605	107,6	12,6	26,9
Braunschweig . . . . .	7 809	7 226	1 560	471	108,1	10,4	3,1	4 885	4 552	107,3	18,8	26,2
Sachsen-Weiningen . . . . .	4 630	4 276	954	310	108,3	10,7	3,5	2 574	2 387	107,8	15,0	24,5
Sachsen-Altenburg . . . . .	3 818	3 701	759	282	103,2	10,1	3,8	2 517	2 261	111,3	25,9	33,7
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	3 937	3 803	769	280	103,5	9,9	3,6	2 320	2 229	104,1	16,0	21,0
Anhalt . . . . .	5 166	4 994	984	286	103,4	9,7	2,8	3 198	2 870	111,4	18,8	30,4
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	1 309	1 365	253	70	95,9	9,5	2,6	753	740	101,8	15,2	18,0
Schwarzburg-Rudolst. . . . .	1 603	1 411	305	96	113,6	10,1	3,2	887	850	104,4	15,8	25,9
Waldeck . . . . .	827	794	86	56	104,2	5,3	3,5	535	520	102,9	10,6	14,8
Reuß älterer Linie . . . . .	1 187	1 123	192	98	105,7	8,3	4,2	778	712	109,3	23,8	35,1
Reuß jüngerer Linie . . . . .	2 645	2 427	546	160	109,0	10,8	3,2	1 617	1 469	110,1	24,4	29,9
Schaumburg-Lippe . . . . .	676	621	37	51	108,9	2,9	3,9	380	350	108,6	12,0	40,0
Vippe . . . . .	2 537	2 373	247	176	106,9	5,0	3,6	1 262	1 200	105,2	11,4	20,5
Lübeck . . . . .	1 583	1 548	269	105	102,3	8,6	3,4	874	825	105,9	14,0	32,9
Bremen . . . . .	3 889	3 695	567	220	105,3	7,5	2,9	2 323	2 002	116,0	14,7	32,2
Hamburg . . . . .	11 404	10 661	2 750	713	107,9	12,5	3,2	7 780	6 444	120,7	15,6	32,7
Elfaß-Lothringen . . . . .	27 411	25 778	3 689	1 563	106,3	6,9	2,9	18 493	17 870	103,5	18,0	32,0
Deutsches Reich	1 051 877	994 326	170 534	63 128	105,8	8,3	3,1	644 954	589 073	109,5	19,3	32,7
Im Jahre 1902	1 074 310	1 015 103	177 083	64 679	105,8	8,5	3,1	621 114	566 056	109,7	17,3	29,3
» » 1901	1 080 180	1 017 656	179 683	65 525	106,1	8,6	3,1	649 963	590 046	110,2	19,4	33,9
» » 1900	1 061 052	999 602	179 644	64 518	106,1	8,7	3,1	681 210	619 687	109,9	.	.

<sup>1)</sup> Die Summe der männlichen und weiblichen Geborenen sowie der männlichen und weiblichen Gestorbenen ist hier um 3 bzw. 6 niedriger als in der vorhergehenden Übersicht, weil dort unter den Geborenen 3 und unter den Gestorbenen 6 unkenntlichen Geschlechts enthalten sind.

## 3. Die Geschließenden nach

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau												
	unter 16	16 bis	17 bis	18 bis	19 bis	20 bis	21 bis	22 bis	23 bis	24 bis	25 bis	26 bis	27 bis
		unter 17	unter 18	unter 19	unter 20	unter 21	unter 22	unter 23	unter 24	unter 25	unter 26	unter 27	unter 28
unter 20 Jahre....	—	8	31	61	93	79	63	48	35	20	26	12	9
20 bis unter 21 Jahre	1	22	71	157	215	<b>277</b>	238	184	152	93	74	31	35
21 » » 22 »	5	66	325	801	1 382	1 937	<b>2 078</b>	1 589	1 154	840	651	454	283
22 » » 23 »	3	82	365	1 179	2 253	3 380	4 414	<b>4 027</b>	3 278	2 393	1 588	1 049	769
23 » » 24 »	4	120	534	1 446	2 824	4 391	5 874	6 120	<b>5 752</b>	4 372	3 101	2 058	1 429
24 » » 25 »	2	146	603	1 719	3 171	4 971	6 701	7 200	7 445	<b>6 703</b>	4 674	3 293	2 307
25 » » 26 »	11	120	585	1 469	2 968	4 661	6 052	6 907	7 064	6 923	<b>5 670</b>	3 941	2 798
26 » » 27 »	7	101	427	1 142	2 279	3 582	5 047	5 643	5 920	5 816	5 101	<b>4 196</b>	2 855
27 » » 28 »	4	83	271	772	1 720	2 820	3 881	4 388	4 600	4 596	4 286	3 661	<b>2 792</b>
28 » » 29 »	2	55	178	625	1 255	2 042	2 758	3 226	3 448	3 500	3 279	2 882	2 399
29 » » 30 »	—	39	159	360	896	1 481	1 993	2 375	2 655	2 726	2 610	2 371	1 949
30 » » 31 »	—	28	112	262	646	1 056	1 475	1 729	1 899	1 995	1 946	1 772	1 619
31 » » 32 »	1	21	57	195	411	769	1 024	1 134	1 303	1 424	1 374	1 253	1 171
32 » » 33 »	—	10	44	159	293	500	760	884	1 019	1 086	1 069	1 000	916
33 » » 34 »	—	7	49	124	212	409	657	714	839	868	930	845	819
34 » » 35 »	—	10	32	74	186	276	456	486	583	645	674	677	667
35 » » 36 »	—	12	26	51	122	227	311	425	463	515	540	502	492
36 » » 37 »	1	11	12	54	86	167	222	293	359	422	445	440	454
37 » » 38 »	1	8	15	43	80	130	181	235	247	309	380	368	344
38 » » 39 »	2	5	13	22	58	103	156	172	202	240	273	267	254
39 » » 40 »	1	2	10	20	52	82	117	147	172	200	213	230	243
40 » » 45 »	—	11	21	49	89	156	270	312	367	464	552	667	697
45 » » 50 »	1	2	8	15	39	52	72	102	137	161	189	211	250
50 » » 55 »	—	1	3	4	13	29	30	29	52	64	67	63	96
55 » » 60 »	—	—	2	1	5	7	16	14	20	23	34	32	41
60 Jahre und darüber	—	—	2	1	6	11	6	13	14	18	23	26	32
<b>Zusammen...</b>	<b>46</b>	<b>970</b>	<b>3 955</b>	<b>10 805</b>	<b>21 354</b>	<b>33 595</b>	<b>44 852</b>	<b>48 396</b>	<b>49 179</b>	<b>46 416</b>	<b>39 769</b>	<b>32 301</b>	<b>25 720</b>

dem Alter im Jahre 1903.

des Deutschen Reichs 1905, I.)

in Jahren

28 bis unter 29	29 bis unter 30	30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und dar- über	Zu- ammen
2	5	3	2	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	501
17	22	6	5	6	4	3	2	2	1	—	—	3	2	—	—	—	1 623
184	138	88	60	41	42	27	17	26	16	8	13	23	6	1	1	—	12 256
474	315	209	158	101	69	53	42	34	24	25	16	42	9	1	—	—	26 352
938	649	415	275	180	136	97	76	44	43	39	27	70	23	2	1	3	41 043
1 465	1 023	648	388	266	233	175	130	102	80	51	44	99	22	8	7	1	53 677
1 846	1 283	792	525	406	290	211	127	121	93	57	48	117	37	8	1	3	55 134
1 924	1 347	834	544	379	323	213	173	135	117	84	52	155	47	12	2	4	48 461
1 863	1 385	857	541	464	340	255	196	135	141	102	64	199	34	11	2	—	40 463
<b>1 850</b>	1 311	904	612	421	343	236	166	157	114	104	76	190	49	18	2	2	32 204
1 726	<b>1 239</b>	896	568	397	324	269	185	179	128	96	85	183	67	9	3	3	25 971
1 319	1 052	<b>780</b>	595	379	329	240	194	158	144	81	79	175	56	10	3	—	20 133
966	827	691	<b>539</b>	373	296	232	195	133	104	85	68	195	47	9	6	4	14 907
775	702	587	423	<b>349</b>	281	210	186	156	115	101	70	213	52	15	3	1	11 979
699	603	524	412	360	<b>337</b>	240	197	153	113	99	83	218	75	14	3	3	10 606
540	511	398	361	307	287	<b>224</b>	180	161	127	110	83	201	66	21	2	1	8 346
469	425	365	282	247	238	216	<b>165</b>	148	125	104	90	220	68	18	6	3	6 875
388	366	317	261	245	212	196	189	<b>171</b>	129	95	85	241	51	15	10	1	5 938
304	281	269	214	226	203	190	165	154	<b>124</b>	87	98	269	81	21	9	1	5 037
259	276	248	163	200	147	173	143	136	128	<b>114</b>	106	287	78	24	8	—	4 257
239	237	213	183	181	156	161	151	132	119	106	<b>102</b>	316	111	24	9	2	3 931
682	714	701	699	651	624	570	564	531	486	438	436	<b>1 622</b>	680	218	48	18	13 337
283	289	304	304	316	290	320	343	306	316	290	368	1 487	<b>913</b>	359	86	24	7 837
102	102	107	118	142	144	169	176	185	173	209	238	1 174	1 023	<b>641</b>	216	62	5 432
42	52	52	53	47	74	76	79	78	82	108	105	594	682	570	<b>270</b>	100	3 259
30	29	43	53	51	52	53	70	43	56	64	70	486	647	699	496	<b>497</b>	3 591
<b>19 386</b>	<b>15 183</b>	<b>11 251</b>	<b>8 338</b>	<b>6 735</b>	<b>5 774</b>	<b>4 810</b>	<b>4 111</b>	<b>3 580</b>	<b>3 099</b>	<b>2 658</b>	<b>2 506</b>	<b>8 780</b>	<b>4 926</b>	<b>2 728</b>	<b>1 194</b>	<b>733</b>	<b>463 150</b>



## 4. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1903.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Ledig .....	400 899	12 990	2 650	416 539
Verwitwet .....	30 384	10 914	1 233	42 531
Geschieden .....	2 770	829	481	4 080
Zusammen...	434 053	24 733	4 364	463 150

## 5. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1903.

Bekenntnis des Mannes	Bekenntnis der Frau					Zusammen
	Evange- lisch	Römisch- katholisch	Anderes christliches Bekenntnis	Israeli- tisch	Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	
Evangelisch .....	276 468	18 689	375	218	23	295 773
Römisch-katholisch .....	20 356	140 965	61	70	4	161 456
Anderes christliches Bekenntnis .....	591	106	604	13	—	1 314
Israelitisch .....	279	68	11	3 831	5	4 194
Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes .....	33	6	2	4	368	413
Zusammen...	297 727	159 834	1 053	4 136	400	463 150

## 6. Die Geborenen und Gestorbenen nach Monaten im Jahre 1903.

Monate	Geborene						Gestorbene <sup>1)</sup>							
	ehelich		unehelich		totgeboren		männlich		weiblich		Auf 1 Tag des betr. Monats			
		%		%		%	ehelich	un- ehelich	tot- geboren	%		%		
Januar.	160 188	8,5	14 799	8,7	5 849	9,3	5 167,4	477,4	188,7	57 940	9,0	55 050	9,3	3 644,8
Februar	149 203	8,0	14 847	8,7	5 442	8,6	5 328,7	530,3	194,4	53 376	8,3	49 846	8,5	3 686,5
März ..	163 322	8,7	15 666	9,2	5 869	9,3	5 268,5	505,4	189,3	57 067	8,9	52 402	8,9	3 531,3
April ..	156 859	8,4	15 132	8,9	5 429	8,6	5 228,6	504,4	181,0	54 251	8,4	49 711	8,4	3 465,4
Mai ...	162 547	8,7	15 577	9,1	5 449	8,6	5 243,5	502,5	175,8	54 325	8,4	48 896	8,3	3 329,7
Juni ...	149 120	8,0	13 768	8,1	4 783	7,6	4 970,7	458,9	159,4	49 349	7,7	43 898	7,5	3 108,2
Juli ...	156 575	8,4	13 366	7,8	4 954	7,8	5 050,8	431,2	159,8	55 519	8,6	48 944	8,3	3 369,8
August .	160 244	8,5	12 458	7,3	4 848	7,7	5 169,2	401,9	156,4	58 297	9,0	52 435	8,0	3 572,0
Septbr..	158 112	8,4	14 029	8,2	4 971	7,9	5 270,4	467,6	165,7	55 625	8,6	49 975	8,5	3 520,0
Oktober.	152 390	8,1	12 718	7,5	4 879	7,7	4 915,8	410,3	157,4	52 066	8,1	47 173	8,0	3 201,3
Novemb.	150 743	8,0	13 452	7,9	5 149	8,2	5 024,8	448,4	171,6	46 692	7,2	43 402	7,4	3 003,1
Dezemb.	156 369	8,3	14 722	8,6	5 506	8,7	5 044,2	474,9	177,6	50 447	7,8	47 341	8,0	3 154,5
Zuf.	1 875 672	100,0	170 534	100,0	63 128	100,0	5 138,8	467,2	173,0	644 954	100,0	589 073	100,0	3 380,9

1) 6 Gestorbene mußten hier außer Anschlag bleiben, weil das Geschlecht nicht zu bestimmen war.

## 7. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1903.

Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten			Sonsti- ge Mehr- lings- ge- burten	Mehrlingskinder									
2 Knaben	1 Knabe, 1 Mäd- chen		3 Kna- ben	2 Kna- ben, 1 Mäd- chen			1 Kna- be, 2 Mäd- chen		lebendgeborene			totgeborene				
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	ehelich	un- ehelich		ehelich	un- ehelich		ehelich	un- ehelich	ehelich	un- ehelich	ehelich	un- ehelich	ehelich	un- ehelich	ehelich	un- ehelich
8 309	9 831	7 853	48	66	90	66	(12	23 661	1 586	23 162	1 548	1 402	167	1 144	134	

1) 2 Vierlingsgeburten, davon 1 mit 1 Knaben und 3 Mädchen und 1 mit 4 Mädchen.

8. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1903 nach dem Alter.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)			‰ der Gestorbenen	Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)			‰ der Gestorbenen
	männl.	weibl.	zusammen			männl.	weibl.	zusammen	
0 bis unter 1 Jahr	194 712	156 373	351 086	299,8	55 bis unt. 56 Jahr	4 642	3 751	8 393	7,2
1 » 2 »	29 191	24 245	53 437	45,6	56 » 57 »	4 837	4 029	8 866	7,6
2 » 3 »	37 501	35 637	73 138	62,5	57 » 58 »	5 204	4 360	9 564	8,2
3 » 4 »	12 778	12 631	25 409	21,7	58 » 59 »	5 703	4 856	10 559	9,0
4 » 5 »	7 883	7 638	15 521	13,3	59 » 60 »	5 434	4 725	10 159	8,7
5 » 6 »	5 604	5 568	11 172	9,6	60 » 61 »	5 953	5 354	11 307	9,7
6 » 7 »	4 191	4 196	8 387	7,2	61 » 62 »	5 845	5 183	11 028	9,4
7 » 8 »	3 272	3 427	6 699	5,7	62 » 63 »	6 169	5 916	12 085	10,3
8 » 9 »	2 629	2 725	5 354	4,6	63 » 64 »	6 304	6 201	12 505	10,7
9 » 10 »	2 174	2 366	4 540	3,9	64 » 65 »	6 401	6 317	12 718	10,9
10 » 11 »	1 916	1 957	3 873	3,3	65 » 66 »	6 438	6 471	12 909	11,0
11 » 12 »	1 685	1 753	3 438	2,9	66 » 67 »	6 421	6 515	12 936	11,0
12 » 13 »	1 445	1 582	3 027	2,6	67 » 68 »	6 567	6 824	13 391	11,4
13 » 14 »	1 405	1 601	3 006	2,6	68 » 69 »	6 876	7 166	14 042	12,0
14 » 15 »	1 354	1 634	2 988	2,6	69 » 70 »	6 701	7 237	13 938	11,9
15 » 16 »	1 458	1 679	3 137	2,7	70 » 71 »	6 527	7 545	14 072	12,0
16 » 17 »	1 585	1 786	3 371	2,9	71 » 72 »	5 908	6 322	12 230	10,4
17 » 18 »	1 928	1 979	3 907	3,3	72 » 73 »	6 301	7 130	13 431	11,5
18 » 19 »	2 157	2 143	4 300	3,7	73 » 74 »	6 416	7 329	13 745	11,7
19 » 20 »	2 479	2 196	4 675	4,0	74 » 75 »	6 094	6 823	12 917	11,0
20 » 21 »	2 627	2 143	4 770	4,1	75 » 76 »	5 841	6 961	12 802	10,9
21 » 22 »	2 776	2 234	5 010	4,3	76 » 77 »	5 888	6 874	12 762	10,9
22 » 23 »	2 674	2 357	5 031	4,3	77 » 78 »	5 466	6 729	12 195	10,4
23 » 24 »	2 694	2 492	5 126	4,4	78 » 79 »	5 357	6 525	11 882	10,1
24 » 25 »	2 708	2 689	5 397	4,6	79 » 80 »	4 954	5 810	10 764	9,2
25 » 26 »	2 655	2 792	5 447	4,7	80 » 81 »	4 683	5 798	10 481	9,0
26 » 27 »	2 647	2 799	5 446	4,7	81 » 82 »	4 063	4 826	8 889	7,6
27 » 28 »	2 708	2 929	5 637	4,8	82 » 83 »	3 790	4 786	8 576	7,3
28 » 29 »	2 594	2 891	5 485	4,7	83 » 84 »	3 310	4 221	7 531	6,4
29 » 30 »	2 607	2 839	5 446	4,7	84 » 85 »	2 806	3 407	6 213	5,3
30 » 31 »	2 534	2 860	5 394	4,6	85 » 86 »	2 107	2 744	4 851	4,1
31 » 32 »	2 639	2 818	5 457	4,7	86 » 87 »	1 714	2 200	3 914	3,3
32 » 33 »	2 307	2 400	4 707	4,0	87 » 88 »	1 393	1 819	3 212	2,7
33 » 34 »	2 430	2 508	4 938	4,2	88 » 89 »	1 032	1 342	2 374	2,0
34 » 35 »	2 559	2 823	5 382	4,6	89 » 90 »	726	1 017	1 743	1,5
35 » 36 »	2 729	2 680	5 409	4,6	90 » 91 »	551	812	1 363	1,2
36 » 37 »	2 717	2 655	5 372	4,6	91 » 92 »	363	513	876	0,7
37 » 38 »	2 810	2 700	5 510	4,7	92 » 93 »	311	430	741	0,6
38 » 39 »	2 923	2 689	5 612	4,8	93 » 94 »	164	286	450	0,4
39 » 40 »	3 042	2 779	5 821	5,0	94 » 95 »	101	179	280	0,2
40 » 41 »	3 216	2 866	6 082	5,2	95 » 96 »	74	110	184	0,2
41 » 42 »	3 272	2 837	6 109	5,2	96 » 97 »	35	77	112	0,1
42 » 43 »	3 074	2 478	5 552	4,7	97 » 98 »	29	46	75	0,1
43 » 44 »	3 429	2 712	6 141	5,2	98 » 99 »	23	21	44	0,03
44 » 45 »	3 633	2 700	6 333	5,4	99 » 100 »	15	27	42	0,03
45 » 46 »	3 744	2 698	6 442	5,5	100 » 101 »	9	16	25	0,02
46 » 47 »	3 817	2 780	6 597	5,6	101 » 102 »	4	6	10	0,008
47 » 48 »	3 752	2 663	6 415	5,5	102 » 103 »	1	6	7	0,005
48 » 49 »	3 596	2 585	6 181	5,3	103 » 104 »	1	4	5	0,004
49 » 50 »	3 746	2 666	6 412	5,5	104 » 105 »	—	1	1	0,001
50 » 51 »	4 156	3 023	7 179	6,1	105 Jahr u. darüber	—	5	5	0,004
51 » 52 »	4 142	2 979	7 121	6,1	Unbestimmtes Alter..	336	96	432	0,4
52 » 53 »	4 345	3 185	7 530	6,4	Zusammen...	6609 531	6561 371	13 170 905	1000,0
53 » 54 »	4 848	3 614	8 462	7,2				1000,0	
54 » 55 »	5 066	3 790	8 856	7,6					
55 » 56 »	5 139	3 850	8 989	7,7					

1) Außerdem 1 Kind, 2) 4 Kinder ohne Angabe, ob ehelich oder unehelich. — 3) Darunter 1 Kind unbestimmbaren Geschlechts. — 4) Außerdem 6 Kinder ohne Angabe, ob ehelich oder unehelich, darunter 1 Kind unbestimmbaren Geschlechts. — 5) Darunter 1 Kind, 6) 4 Kinder ohne Angabe, ob ehelich oder unehelich. — 7) Darunter 3 Kinder unbestimmbaren Geschlechts und 6 Kinder ohne Angabe, ob ehelich oder unehelich.

9. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiet des heutigen Deutschen Reichs<sup>1)</sup>  
1851 bis 1903.

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 44; Vierteljahrshefte zur Stat. d. D. R. 1905, I.)

Jahr	Eheschließungen	Geborene (überhaupt)	Gestorbene	Unehelich Geborene	Totgeborene	Auf 1000 Einwohner kamen					Von 100 Geborenen waren	
						Eheschließungen	Geborene einzschl. Totgeborene	Gestorbene Totgeborene (+)	mehr Geborene als Gestorbene	Wan- <sup>2)</sup> derung, Verlust, Gewinn (+)	Un-eheliche	Totgeborene
1851	296 753	1 361 678	944 402	158 088	54 801	8,3	38,2	26,5	11,7	.	11,6	4,0
52	274 404	1 324 276	1 070 965	146 126	52 830	7,7	36,9	29,9	7,1	.	11,0	4,0
53	274 580	1 295 743	1 030 201	138 236	51 551	7,6	36,0	28,6	7,4	.	10,7	4,0
54	255 278	1 277 170	1 023 127	139 869	50 401	7,1	35,4	28,3	7,0	4,4	10,9	4,0
55	252 503	1 210 629	1 063 968	127 366	47 684	7,0	33,5	29,4	4,1	.	10,5	3,9
56	272 853	1 265 275	963 798	142 901	49 885	7,5	34,9	26,6	8,3	.	11,3	3,9
57	304 558	1 370 389	1 047 108	160 699	55 355	8,3	37,5	28,7	8,9	1,2	11,7	4,0
58	313 652	1 413 987	1 044 346	173 601	59 170	8,5	38,4	28,4	10,0	.	12,3	4,2
59	298 639	1 454 452	1 018 037	180 633	61 113	8,0	39,1	27,4	11,7	.	12,4	4,2
60	302 397	1 426 730	933 082	173 728	59 718	8,0	37,9	24,8	13,1	1,2	12,2	4,2
1861	295 434	1 415 639	1 031 273	171 400	58 284	7,8	37,3	27,1	10,1	.	12,1	4,1
62	312 247	1 417 367	1 004 001	168 600	58 471	8,1	36,9	26,2	10,8	.	11,9	4,1
63	330 335	1 516 387	1 058 240	187 877	62 047	8,5	39,1	27,3	11,8	0,8	12,4	4,1
64	334 613	1 544 926	1 090 904	189 830	63 148	8,5	39,4	27,8	11,6	.	12,3	4,1
65	353 807	1 551 644	1 154 443	185 286	63 024	8,9	39,2	29,2	10,0	.	11,9	4,1
66	319 202	1 569 165	1 281 469	188 968	63 878	8,0	39,4	32,2	7,2	2,7	12,0	4,1
67	363 491	1 532 849	1 106 636	173 115	61 102	9,1	38,3	27,6	10,6	.	11,3	4,0
68	357 916	1 544 160	1 173 053	168 636	62 433	8,9	38,4	29,2	9,2	.	10,9	4,0
69	384 267	1 594 187	1 154 303	163 264	64 800	9,5	39,4	28,5	10,9	.	10,2	4,1
70	313 961	1 635 646	1 184 315	165 369	66 440	7,7	40,1	29,0	11,1	3,3	10,1	4,1
1871	336 745	1 673 492	1 272 113	144 394	59 244	8,2	35,9	31,0	4,9	.	9,8	4,0
72	423 900	1 692 227	1 260 922	150 645	66 190	10,3	41,1	30,6	10,5	.	8,9	3,9
73	416 049	1 715 283	1 241 459	158 268	67 166	10,0	41,3	29,9	11,4	1,6	9,2	3,9
74	400 282	1 752 976	1 191 932	152 080	69 536	9,5	41,8	28,4	13,4	.	8,7	4,0
75	386 746	1 798 591	1 246 572	155 573	74 179	9,1	42,3	29,3	13,0	.	8,6	4,1
76	366 930	1 834 605	1 208 011	158 662	73 559	8,5	42,6	28,1	14,6	.	8,6	4,0
77	347 792	1 815 792	1 223 156	157 154	71 133	8,0	41,6	28,0	13,6	.	8,7	3,9
78	340 016	1 785 080	1 228 607	154 629	70 647	7,7	40,5	27,8	12,6	1,7	8,7	4,0
79	335 113	1 806 741	1 214 643	159 821	70 870	7,5	40,5	27,2	13,3	.	8,8	3,9
80	337 342	1 764 096	1 241 126	158 709	67 921	7,5	39,1	27,5	11,6	.	9,0	3,9
1881	338 909	1 748 686	1 222 928	158 454	66 537	7,5	38,5	26,9	11,6	.	9,1	3,8
82	350 457	1 769 501	1 244 006	164 457	67 153	7,7	38,7	27,2	11,5	.	9,3	3,8
83	352 999	1 749 874	1 256 177	161 294	66 175	7,7	38,0	27,3	10,7	4,3	9,2	3,8
84	362 596	1 793 942	1 271 859	170 688	68 359	7,8	38,7	27,4	11,3	.	9,5	3,8
85	368 619	1 798 637	1 268 452	170 257	68 710	7,9	38,5	27,2	11,4	.	9,5	3,8
86	372 326	1 814 499	1 302 103	171 818	68 366	7,9	38,5	27,6	10,9	.	9,5	3,8
87	370 659	1 825 561	1 220 406	172 118	68 482	7,8	38,3	25,6	12,7	.	9,4	3,8
88	376 654	1 828 379	1 209 798	169 645	66 972	7,8	38,0	25,1	12,8	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 838 439	1 218 956	170 572	65 869	8,0	37,7	25,0	12,7	.	9,3	3,6
90	395 356	1 820 264	1 260 017	165 672	61 011	8,0	37,0	25,6	11,4	.	9,1	3,4
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	172 456	62 988	8,0	38,2	24,7	13,6	.	9,1	3,3
92	398 775	1 856 999	1 272 430	169 668	61 028	7,9	36,9	25,3	11,6	.	9,1	3,3
93	401 234	1 928 270	1 310 756	176 352	62 555	7,9	38,0	25,8	12,2	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 904 297	1 207 423	178 298	63 092	7,9	37,1	23,5	13,6	.	9,4	3,3
95	414 218	1 941 644	1 215 854	176 271	64 366	8,0	37,3	23,4	13,9	.	9,1	3,3
96	432 107	1 979 747	1 163 964	185 359	64 998	8,2	37,5	22,1	15,5	.	9,4	3,3
97	447 770	1 991 126	1 206 492	184 034	64 436	8,4	37,2	22,5	14,6	.	9,2	3,2
98	458 877	2 029 891	1 183 020	185 220	65 160	8,4	37,3	21,7	15,6	+	9,1	3,2
99	471 519	2 045 286	1 250 179	183 504	64 982	8,5	37,0	22,6	14,4	0,3	9,0	3,2
1900	476 491	2 060 657	1 300 900	179 644	64 518	8,5	36,8	23,2	13,6	.	8,7	3,1
01	468 329	2 097 838	1 240 014	179 683	65 525	8,2	36,9	21,8	15,1	.	8,6	3,1
02	457 208	2 089 414	1 187 171	177 083	64 679	7,9	36,2	20,6	15,6	.	8,5	3,1
03	463 150	2 046 206	1 234 033	170 534	63 128	7,9	34,9	21,1	13,9	.	8,3	3,1
Durchschnittlich jährlich.												
1851/60	284 562	1 340 033	1 013 903	154 125	54 251	7,8	36,8	27,8	9,0	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 532 197	1 123 864	176 237	62 363	8,5	38,8	28,4	10,3	2,2	11,5	4,1
71/80	369 092	1 743 888	1 232 854	154 994	69 045	8,6	40,7	28,8	11,9	1,8	8,9	4,0
81/90	367 791	1 798 778	1 247 470	167 498	66 763	7,8	38,2	26,5	11,7	2,8	9,3	3,7
91/1900	430 846	1 964 108	1 233 843	179 081	63 812	8,2	37,4	23,5	13,9	0,7	9,1	3,2

1) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — 2) Durchschnittlich jährlich.

## 10. Selbstmorde.

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Staaten und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde					Auf 100 000 Einwohner entfielen Selbstmorde						Auf 100 männliche Kamen weibliche Selbstmörder		
	1903			1902	1901	1901/1903 durchschnittl. jährlich			1903	1902	1901	1903	1902	1901
	männl.	weibl.	zuf.			männl.	weibl.	zuf.						
Prov. Ostpreußen . . . . .	216	73	289	294	291	24	6	15	14	15	15	33,8	22,5	27,1
» Westpreußen . . . . .	160	30	190	219	230	22	5	13	12	14	15	18,8	27,3	19,2
Stadt Berlin . . . . .	442	179	621	604	554	47	15	31	32	31	29	40,5	33,9	32,2
Prov. Brandenburg . . . . .	794	227	1 021	1 011	902	49	12	31	31	32	29	28,6	25,0	24,2
» Pommern . . . . .	240	69	309	310	265	29	7	18	18	19	16	28,8	28,1	23,3
» Posen . . . . .	160	38	198	181	189	17	4	10	10	9	10	23,8	27,5	21,2
» Schlesien . . . . .	946	245	1 191	1 113	1 123	40	9	24	25	23	24	25,9	25,8	24,5
» Sachsen . . . . .	760	235	995	930	875	51	15	32	34	32	31	30,9	35,8	25,7
» Schleswig-Holstein . . . . .	342	96	438	448	404	47	13	30	30	32	29	28,1	31,0	25,1
» Hannover . . . . .	487	109	596	584	554	35	8	22	22	22	21	22,4	20,9	25,3
» Westfalen . . . . .	346	82	428	410	436	21	4	13	13	12	13	33,7	16,1	15,3
» Hessen-Nassau . . . . .	348	84	432	415	380	34	8	21	22	21	20	24,1	27,3	27,1
» Rheinland . . . . .	629	121	750	690	679	20	4	12	12	12	12	19,2	16,9	23,2
Hohenzollern . . . . .	8	4	12	8	6	22	5	13	18	12	9	50,0	—	20,0
Preußen	5 878	1 592	7 470	7 217	6 888	33	8	20	21	20	20	27,1	26,0	24,5
Bayern rechts des Rheins . . . . .	631	177	808	770	704	22	6	14	15	14	13	28,1	26,2	33,8
Bayern l. d. Rh. (Pfalz) . . . . .	114	36	150	145	166	29	7	18	17	17	20	31,6	20,8	24,8
Bayern	745	213	958	915	870	23	6	14	15	15	14	28,6	25,3	32,0
Sachsen . . . . .	1 088	328	1 416	1 427	1 368	35	10	22	32	33	32	30,1	29,7	27,1
Württemberg . . . . .	326	76	402	359	429	30	7	18	18	16	20	23,3	22,9	23,3
Baden . . . . .	362	70	432	409	395	36	7	22	22	21	21	19,3	19,6	18,6
Hessen . . . . .	234	64	298	306	266	40	11	25	26	27	24	27,4	29,7	23,1
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	98	37	135	154	129	36	10	23	22	25	21	37,8	21,3	31,6
Sachsen-Weimar . . . . .	79	27	106	128	104	46	16	30	28	34	28	34,2	50,0	23,8
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	10	8	18	35	29	42	11	26	17	34	28	80,0	12,9	20,8
Oldenburg . . . . .	86	22	108	121	80	40	11	25	26	30	20	25,6	23,5	35,6
Braunschweig . . . . .	129	28	157	125	127	47	11	29	33	26	27	21,7	23,8	25,7
Sachsen-Meiningen . . . . .	61	12	73	76	68	44	13	28	28	30	27	19,7	26,7	51,1
Sachsen-Altenburg . . . . .	69	11	80	78	71	64	14	38	40	39	36	15,9	30,0	22,4
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	90	22	112	108	99	75	17	45	47	46	43	24,4	27,1	22,2
Anhalt . . . . .	85	22	107	114	100	53	14	33	33	35	31	25,9	34,1	23,5
Schwarzbg.-Sondersh. . . . .	23	10	33	35	44	76	17	45	40	43	54	43,5	20,7	12,8
Schwarzbg.-Rudolstadt . . . . .	19	9	28	19	25	41	10	25	29	20	27	47,4	26,7	8,7
Waldeck . . . . .	11	—	11	5	4	21	2	11	19	9	7	—	25,0	33,3
Reuß älterer Linie . . . . .	12	4	16	21	13	39	11	24	23	30	19	33,3	31,3	30,0
Reuß jüngerer Linie . . . . .	44	15	59	37	43	48	18	33	41	25	31	34,1	44,0	48,3
Schaumburg-Lippe . . . . .	6	4	10	4	8	21	12	17	23	9	18	66,7	—	100,0
Lippe . . . . .	14	1	15	20	22	23	5	13	11	14	16	7,1	17,6	37,5
Rübed . . . . .	29	15	44	25	32	50	18	34	43	25	33	51,7	31,6	23,1
Bremen . . . . .	73	16	89	62	92	56	14	35	37	27	40	21,9	34,8	21,1
Hamburg . . . . .	239	78	317	296	256	57	17	37	39	37	33	32,6	28,7	30,6
Elßaß-Lothringen . . . . .	207	29	236	243	274	24	4	14	13	14	16	14,0	20,9	18,1
Deutsches Reich	10 017	2 713	12 730	12 339	11 836	33	8	21	22	21	21	27,1	26,3	25,2

11. Die überseeische Auswanderung.<sup>1)</sup>

(Wierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

a. Deutsche Auswanderer überhaupt (über deutsche <sup>2)</sup> und fremde <sup>3)</sup> Häfen).											
Jahr	Zahl	% der Bevölkerung	Jahr	Zahl	% der Bevölkerung	Jahr	Zahl	% der Bevölkerung	Jahr	Zahl	% der Bevölkerung
1885	110 119	2,36	1890	97 103	1,97	1895	37 498	0,72	1900	22 309	0,40
86	83 225	1,77	91	120 089	2,41	96	33 824	0,64	01	22 073	0,39
87	104 787	2,20	92	116 339	2,31	97	24 631	0,46	02	32 098	0,56
88	103 951	2,16	93	87 677	1,73	98	22 221	0,41	03	36 310	0,62
89	96 070	1,97	94	40 964	0,80	99	24 323	0,44	04	27 984	0,47

b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen <sup>4)</sup> nach Wanderzielen <sup>5)</sup> .													
Jahr	Ver. St. v. Amerika	Bra- filien	Übrig. Amerika	Austra- lien	Afrika	Asien	Jahr	Ver. St. v. Amerika	Bra- filien	Übrig. Amerika	Austra- lien	Afrika	Asien
1885	102 224	1 713	2 331	604	294	72	1895	32 503	1 405	2 359	211	886	134
86	75 591	2 045	1 398	534	191	116	96	29 007	1 001	2 152	174	1 346	144
87	95 976	1 152	1 555	500	302	227	97	20 346	936	1 765	324	1 115	145
88	94 364	1 129	1 922	539	331	230	98	18 563	821	1 347	163	1 104	223
89	84 424	2 412	2 243	496	422	262	99	19 805	896	1 123	141	554	178
90	89 765	4 148	2 080	474	471	165	1900	19 703	364	474	196	183	1
91	113 046	3 779	2 130	438	599	97	01	19 912	402	282	217	55	6
92	111 806	796	2 765	376	476	120	02	29 211	807	546	235	114	2
93	78 249	1 173	7 262	261	586	146	03	33 649	693	732	153	226	—
94	35 902	1 288	2 638	225	760	151	04	26 085	355	648	97	78	2

c. Gesamtauswanderung über deutsche Häfen (Bremen, Hamburg, Steffin) mit Unterscheidung der fremden Auswanderer nach Bestimmungsländern.													
Jahr	Deutsche	Fremde	Von den fremden Auswanderern wurden befördert nach <sup>6)</sup>					Unter den fremden Auswanderern nach Amerika					
			Amerika		Afrika	Asien	Austra- lien	Vereinigte Staaten		übriges			
			Ver- einigte Staaten	übriges				kamen aus					
Rußland	Öster- reich- Ungarn	anderen europ. Staaten	Ruß- land	Öster- reich- Ungarn	ander. europ. Staat.								
1885	88 900	66 247	64 203	1 746	131	20	147	18 568	28 148	3 831	155	422	709
86	66 647	99 827	95 611	3 793	95	45	283	32 202	43 803	7 503	1 568	482	1 243
87	79 473	92 989	89 479	2 924	114	136	336	28 418	37 532	10 706	1 057	433	843
88	80 671	106 386	102 385	3 358	159	201	283	38 120	41 251	9 800	1 121	938	584
89	74 101	106 808	101 217	4 823	270	122	376	34 777	42 524	7 677	1 671	965	1 410
90	74 820	168 471	134 582	3 808	458	70	353	55 145	54 582	7 593	30 045	1 048	1 274
91	93 145	196 080	174 664	20 371	553	118	374	93 848	53 373	9 173	15 164	1 789	2 198
92	90 183	151 412	144 448	6 149	445	63	307	70 343	50 403	8 600	3 997	1 238	550
93	71 008	93 438	4 450	150	59	191	39 054	39 423	2 994	1 417	1 745	426	
94	33 566	52 760	49 321	2 754	499	75	111	16 678	14 481	1 682	801	788	267
95	29 226	95 074	87 918	5 612	1 361	63	120	33 180	34 761	1 748	2 346	1 982	363
96	25 771	95 803	84 149	9 722	1 678	94	160	29 415	33 110	1 031	1 464	6 872	468
97	18 801	64 419	55 698	7 542	785	102	292	16 507	20 218	843	1 066	5 297	384
98	17 173	83 805	74 679	7 674	844	87	521	25 230	33 395	1 223	1 965	4 720	219
99	19 786	130 646	105 151	8 723	649	23	44	42 082	60 881	1 949	1 598	6 781	281
1900	16 690	160 129	133 124	7 422	481	—	35	49 580	79 269	4 170	1 598	5 592	211
01	16 467	166 626	147 972	5 644	593	1	68	44 714	101 845	1 364	1 614	3 652	350
02	23 530	221 432	194 266	8 705	1 217	—	81	55 368	136 043	2 773	1 906	6 125	629
03	27 614	268 227	235 118	13 964	2 012	—	94	68 105	161 085	5 861	2 456	10 873	627
04	22 018	219 096	185 454	10 429	292	—	62	80 892	99 888	4 567	2 958	6 970	497

<sup>1)</sup> Betreffs der erstmalig im Jahre 1904 nachgewiesenen überseeischen Einwanderung s. B. S. zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I. — <sup>2)</sup> Bremen, Hamburg, bis 1898 auch Steffin. — <sup>3)</sup> Belgische, holländische, französische, seit 1899 auch englische (Liverpool). — <sup>4)</sup> Die über französische Häfen gegangenen deutschen Auswanderer konnten hier für die Jahre 1883 bis 1889 nicht nach Bestimmungsländern nachgewiesen werden, da für diese Jahre bestimmte Angaben der Reiseziele fehlen. — <sup>5)</sup> Ferner nach europäischen Staaten <sup>6)</sup> Außerdem nach europäischen Staaten

i. J. 1899: 1 626, davon nach Großbritannien 1 608 i. J. 1899: 16 056, davon n. Großbritannien 16 054  
 „ „ 1900: 1 388, „ „ „ 1 386 „ „ 1900: 19 067, „ „ „ 19 064  
 „ „ 1901: 1 199, „ „ „ 1 168 „ „ 1901: 12 348 nach Großbritannien  
 „ „ 1902: 1 183, „ „ „ 1 181 „ „ 1902: 17 163 „ „ „  
 „ „ 1903: 857, „ „ „ 856 „ „ 1903: 17 039 „ „ „  
 „ „ 1904: 719 nach Großbritannien. „ „ 1904: 22 859 „ „ „

## 11d. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1904.

Staaten und Landesteile der Herkunft	Deutsche Aus- wanderer	Davon wurden befördert										Auf 100 000 Einwohner famen Aus- wanderer		
		über				nach								
		Sam- burg	Bre- men	Ant- wer- pen	franzö- sische Häfen (Hav- re, Cher- bourg, Bou- logne)	Europa	Amerika							über- haupt
				Groß- britan- nien	Vereinigte Staaten	Bra- silien	übrige Staa- ten	Afri- ka	Asien	Au- stra- lien				
Prov. Ostpreußen . . . . .	529	257	235	37	—	24	477	6	19	3	—	—	26	24
» Westpreußen . . . . .	1 643	549	984	110	—	12	1 607	1	19	—	—	4	101	99
» Brandenburg u. Berlin . . . . .	1 747	824	858	65	—	171	1 477	33	39	6	—	21	33	28
» Pommern . . . . .	1 056	519	500	37	—	14	1 030	—	11	—	—	1	63	61
» Posen . . . . .	3 033	971	1 773	289	—	8	3 002	3	19	—	—	1	155	154
» Schlessen . . . . .	680	238	405	37	—	15	624	12	20	2	—	7	14	13
» Sachsen . . . . .	613	185	364	64	—	39	525	30	16	—	—	3	21	18
» Schleswig-Holstein . . . . .	1 193	1 052	126	15	—	49	1 100	2	36	1	—	5	82	75
» Hannover . . . . .	2 277	425	1 802	50	—	65	2 124	43	41	1	—	3	84	78
» Westfalen . . . . .	1 275	108	604	563	—	8	1 225	7	30	3	1	1	36	35
» Hessen, Nassau . . . . .	717	120	460	136	1	13	660	5	31	7	—	1	36	33
» Rheinland . . . . .	1 612	160	632	818	2	4	1 524	28	45	5	1	5	26	24
Hohenzollern . . . . .	27	1	12	14	—	—	27	—	—	—	—	—	40	40
Preußen	16 402	5 409	8 755	2 235	3	422	15 402	170	326	28	2	52	45	42
Bayern rechts des Rheins . . . . .	2 366	355	1 529	477	5	20	2 212	40	80	13	—	1	42	40
Bayern l. Rh. (Rh. Pfalz)	583	23	131	429	—	1	476	7	77	22	—	—	66	54
Bayern	2 949	378	1 660	906	5	21	2 688	47	157	35	—	1	46	42
Sachsen . . . . .	1 425	471	868	86	—	64	1 247	43	58	5	—	8	32	28
Württemberg . . . . .	1 273	193	710	362	8	9	1 237	14	12	—	—	1	57	55
Baden . . . . .	818	115	438	255	10	1	794	7	11	—	—	5	42	40
Hessen . . . . .	326	38	207	80	1	1	317	5	3	—	—	—	28	27
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	259	209	48	2	—	9	228	10	5	6	—	1	42	37
Sachsen-Weimar . . . . .	137	35	97	5	—	8	125	2	2	—	—	—	36	33
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	15	7	8	—	—	1	11	—	3	—	—	—	14	11
Oldenburg . . . . .	412	36	369	7	—	5	406	—	1	—	—	—	98	96
Braunschweig . . . . .	140	50	85	5	—	10	122	3	4	—	—	1	29	25
Sachsen-Meiningen . . . . .	58	8	47	3	—	2	54	1	1	—	—	—	22	21
Sachsen-Altenburg . . . . .	35	7	27	1	—	3	32	—	—	—	—	—	17	16
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	82	19	60	3	—	3	77	2	—	—	—	—	34	32
Anhalt . . . . .	40	17	18	5	—	5	32	3	—	—	—	—	12	10
Schwarzbg.-Sondersh. . . . .	16	1	14	1	—	—	16	—	—	—	—	—	19	19
Schwarzbg.-Rudolstadt . . . . .	36	7	28	1	—	2	33	—	1	—	—	—	37	34
Waldeck . . . . .	29	1	21	7	—	2	27	—	—	—	—	—	50	47
Reuß älterer Linie . . . . .	30	1	29	—	—	—	30	—	—	—	—	—	43	43
Reuß jüngerer Linie . . . . .	88	25	43	20	—	11	73	—	4	—	—	—	60	50
Schaumburg-Lippe . . . . .	12	2	10	—	—	—	11	—	1	—	—	—	27	25
Lippe . . . . .	44	5	39	—	—	—	43	1	—	—	—	—	31	30
Lübeck . . . . .	43	30	11	2	—	3	35	—	1	—	—	4	41	33
Bremen . . . . .	512	8	496	8	—	36	456	2	17	—	—	1	210	187
Hamburg . . . . .	769	586	152	31	—	101	591	21	29	4	—	23	94	72
Elsaß-Lothringen . . . . .	580	31	89	190	270	—	544	24	12	—	—	—	33	31
Deutschland o. n. d. Ang. (1 1 454)	(1 27 984)	7 689	14 329	4 215	297	719	(1 26 085)	355	648	78	2	97	47	44

1) 1 438 über Rotterdam, 16 über Amsterdam; von den über Rotterdam gegangenen Personen ist das Wanderziel nicht bekannt geworden, vermutlich die Vereinigten Staaten von Amerika.

## 12. Ausweisungen von Ausländern im Jahre 1904. (Anzeigen im Reichs-Zentralblatt.)

Nach § 39 des Strafgesetzbuchs wurden ausgewiesen 80 m., 5 w. Personen  
 » 39 bzw. 362 » » » » 1 » — » »  
 » 284 » » » » 2 » — » »  
 » 362 » » » » 565 <sup>1)</sup> 58 » »

Unter den nach § 362 Ausgewiesenen waren 8 Familien mit 25 Personen.

1) Darunter 2 Personen nach § 181a in Verbindung mit § 362 des Strafgesetzbuchs.

### III. Land- und Forstwirtschaft.

#### I. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 112.)

##### a. Landwirtschaftliche Betriebe.

		Größenklassen der Betriebe nach der landwirtschaftlich benutzten <sup>1)</sup> Fläche bemessen							Zusammen
		2	5	20	50	100	500		
im Jahre 1895		unter 2 ha	bis unter 5 ha	bis unter 20 ha	bis unter 50 ha	bis unter 100 ha	bis unter 500 ha	und mehr ha	
<b>Betriebe überhaupt.</b>									
Zahl									
im Jahre 1895	{	2 366 367	1 016 318	998 804	239 643	42 124	20 881	4 180	5 558 317
	{	58,2	18,3	18,0	4,3	0,7	0,4	0,1	100
im Jahre 1882	{	3 061 831	981 407	926 605	239 887	41 623	20 847	4 144	5 276 344
	{	58,0	18,6	17,6	4,5	0,8	0,4	0,1	100
Fläche (Gesamtfläche der Betriebe) ha									
im Jahre 1895	{	2 415 914	4 142 071	12 537 660	9 459 240	3 697 961	6 571 104	4 460 792	43 284 742
	{	5,5	9,6	29,0	21,9	8,5	15,2	10,3	100
im Jahre 1882	{	2 159 358	3 832 902	11 492 017	9 080 545	3 334 918	6 053 415	4 225 526	40 178 681
	{	5,4	9,5	28,6	22,6	8,3	15,1	10,5	100
<b>Betriebe nach dem Besitzverhältnis.</b>									
Zahl									
im Jahre 1895:									
Nur eigenes Land		1 009 126	443 268	584 521	179 383	29 291	12 775	2 626	2 260 990
Nur Pachtland...		831 107	47 185	19 707	6 982	2 987	4 211	780	912 959
Eigenes und Pachtl.		840 700	456 408	338 961	45 044	8 716	3 680	742	1 694 251
Andere Formen <sup>2)</sup> ...		722 098	150 179	97 137	11 992	1 921	532	58	983 917
Fläche ha									
Eigenes Land.....		1 575 672	3 364 418	11 352 975	8 837 753	3 264 307	5 188 784	3 686 471	37 270 380
Pachtland.....		598 851	659 894	1 024 881	564 209	395 991	1 351 265	764 950	5 360 041
Andere Formen....		241 391	117 759	159 804	57 278	37 663	31 055	9 371	654 321
<b>Betriebe nach der Bodenbenutzung.</b>									
Zahl									
i. J. 1895 Betriebe mit:									
nur landw. Fläche..		3 088 590	793 569	598 247	112 411	22 359	10 185	1 122	4 626 483
landw. u. Forstfläche		147 777	222 749	400 557	127 232	19 765	10 696	3 058	931 834
Fläche ha									
landwirtschaftl. Fläche		1 808 444	3 285 984	9 721 875	7 113 231	2 756 606	4 624 259	3 207 542	32 517 941
forstwirtsch. Fläche <sup>3)</sup>		413 033	546 860	1 850 277	1 522 042	675 758	1 568 768	1 005 508	7 582 276
sonstige Fläche <sup>4)</sup> ...		194 437	309 227	965 508	823 967	265 567	378 077	247 742	3 184 525

##### b. Forstwirtschaftliche Betriebe.<sup>5)</sup>

		Größenklassen der Betriebe nach der forstwirtschaftlich benutzten Fläche bemessen							Zusammen
		2	10	20	100	200	500		
im Jahre 1895		unter 2 ha	bis unter 10 ha	bis unter 20 ha	bis unter 100 ha	bis unter 200 ha	bis unter 500 ha	und mehr ha	
<b>Betriebe überhaupt.</b>									
Zahl									
ausschl. forstw. Betr.		4 970	3 579	1 543	4 660	2 576	2 373	2 340	22 041
Betr. in Verbdg. mit landwirtsch. Fläche.		565 699	282 917	50 343	25 985	2 811	2 158	1 921	931 834
Fläche ha									
Gesamtfläche <sup>6)</sup> .....		4 949 018	6 815 165	2 506 864	3 681 138	1 636 685	2 326 856	8 931 591	30 847 317
Davon:									
Forstfläche.....		380 240	1 245 853	684 230	1 260 060	759 752	1 401 198	7 994 597	13 725 930
landwirtschaftl. Fläche		4 166 336	4 994 041	1 595 059	2 118 496	771 430	801 367	624 776	15 071 505
sonstige Fläche.....		402 442	575 271	227 575	302 582	105 503	124 291	312 218	2 049 882

<sup>1)</sup> Acker, Wiese, bessere Weide, Gartenland, Weinberge. — <sup>2)</sup> D. s. Betriebe, die bewirtschaftetes Land haben (ausschließlich oder teilweise); auf Galtscheid oder gegen einen anderen Ertragsanteil, als Deputatland, als selbstbewirtschaftetes Dienstantland, als Anteil am Gemeinland zur zeitweiligen Benutzung. — <sup>3)</sup> Forstflächen sind hier nur soweit nachgewiesen, als sie mit landwirtschaftlichen Betrieben zusammenhängen. — <sup>4)</sup> Davon sind Ob- und Anland einschließlich unbebaute Weide und Hutung 2 256 786 ha, Haus- und Hofraum, Wege, Gewässer 927 739 ha. — <sup>5)</sup> D. s. sowohl reine Forstbetriebe, wie unter a bereits enthaltene landwirtschaftliche Betriebe, mit denen Forstwirtschaft verbunden ist. — <sup>6)</sup> Darunter beträgt die Gesamtfläche der ausschließlich forstwirtschaftlichen Betriebe 6 343 009 ha, wovon 6 143 654 ha Forstfläche, 199 355 ha sonstige Fläche sind.

2. Bodenbenutzung.

a. Hauptarten der Bodenbenutzung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, S. 25.)

Staaten	Im Jahre 1900 nahmen ein						Von je 100 ha der Gesamtfläche kamen daher auf					
	Ackerland, Gartenland	Weinberge	Wiesen	Weiden und Hutungen	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume, Ob- und Anland, Wege, Gewässer usw.	Acker, Gärten	Weinberge	Wiesen	Weiden usw.	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume usw.
	100 Hektar											
Preußen .....	176 615,5	211,5	32 733,8	20 649,1	82 701,3	35 737,5	50,7	0,1	9,4	5,9	23,7	10,2
Bayern .....	30 471,9	249,3	12 966,7	2 607,3	24 665,5	4 909,2	40,2	0,3	17,1	3,4	32,5	6,5
Sachsen .....	8 437,6	5,3	1 753,9	84,6	3 845,4	771,3	56,6	0,0	11,8	0,6	25,8	5,2
Württemberg .....	8 756,2	216,0	2 936,5	539,8	6 004,1	1 053,3	44,9	1,1	15,0	2,8	30,8	5,4
Baden .....	5 686,0	199,6	2 095,6	547,5	5 677,9	874,4	37,7	1,3	13,9	3,6	37,7	5,8
Hessen .....	3 762,8	137,5	948,7	66,0	2 400,1	383,9	48,9	1,8	12,3	0,8	31,2	5,0
Mecklenburg-Schwerin	7 558,6	—	1 168,3	625,5	2 367,4	1 441,8	57,4	—	8,9	4,7	18,0	11,0
Sachsen-Weimar ...	2 026,6	2,5	315,6	64,7	930,9	275,3	56,1	0,1	8,7	1,8	25,7	7,6
Mecklenburg-Strelitz	1 390,1	—	207,3	86,1	622,3	623,7	47,5	—	7,1	2,9	21,2	21,3
Oldenburg .....	1 921,3	—	807,3	871,8	683,4	2 143,6	29,9	—	12,6	13,6	10,6	33,3
Braunschweig .....	1 882,0	—	348,7	87,8	1 094,7	228,0	51,7	—	9,6	2,4	30,1	6,2
Sachsen-Meiningen ..	1 009,7	0,2	272,1	41,0	1 038,6	106,7	40,9	0,0	11,0	1,7	42,1	4,3
Sachsen-Altenburg ..	769,2	0,1	113,7	10,6	359,0	70,4	58,2	0,0	8,6	0,8	27,1	5,3
Sachsen-Coburg-Gotha	1 045,0	0,2	202,1	32,2	595,8	102,1	52,9	0,0	10,2	1,6	30,1	5,2
Anhalt .....	1 383,1	0,0	163,0	32,0	578,0	143,3	60,2	0,0	7,1	1,4	25,1	6,2
Schwarzb.-Sondersh.	490,1	—	39,3	5,3	267,1	60,6	56,8	—	4,6	0,6	31,0	7,0
Schwarzb.-Rudolstadt	392,0	0,1	73,3	10,6	413,3	51,4	41,7	0,0	7,8	1,1	43,9	5,5
Waldeck .....	474,7	—	88,9	75,5	428,0	53,9	42,4	—	7,9	6,7	38,2	4,8
Reuß älterer Linie ..	129,4	—	54,6	3,1	112,5	16,8	40,9	—	17,2	1,0	35,6	5,3
Reuß jüngerer Linie ..	323,0	—	138,9	22,4	312,0	29,9	39,1	—	16,8	2,7	37,8	3,6
Schaumburg-Lippe ..	164,4	—	42,0	18,2	69,0	46,6	48,3	—	12,3	5,4	20,3	13,7
Lippe .....	645,3	—	83,9	105,0	334,9	46,1	53,1	—	6,9	8,6	27,6	3,8
Lübeck .....	173,3	—	26,8	8,4	40,8	49,4	58,0	—	9,0	2,8	13,7	16,5
Bremen .....	67,5	—	83,0	59,8	0,5	41,9	26,7	—	32,8	23,7	0,2	16,6
Hamburg .....	199,8	—	31,4	72,2	17,9	94,0	48,1	—	7,6	17,4	4,3	22,6
Elfaß, Lothringen ...	6 798,0	329,8	1 866,2	340,6	4 398,3	780,1	46,8	2,3	12,9	2,3	30,3	5,4
Deutsches Reich	262 573,1	1 352,1	59 561,6	27 067,1	139 958,7	50 135,2	48,6	0,2	11,0	5,0	25,9	9,3
1893	262 432,1	1 325,8	59 157,7	28 730,3	139 568,3	49 272,0	48,6	0,2	11,0	5,3	25,8	9,1
1883	261 773,5	1 346,2	59 033,4	34 251,1	139 084,0	44 762,7	48,5	0,3	10,9	6,3	25,7	8,3

2 b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, S. 26.)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900 waren gewidmet						Von je 100 ha der Fläche des Acker- und Gartenlandes kamen auf					
	den Getreidearten und Hülsenfrüchten	den Hackfrüchten und Gemüsen	den Han- und gewächsen	den Futterpflanzen	der Ackerweide und Brache	den Haus- und Obstgärten	Ge- treide usw.	Hackfrüchte usw.	Han- betrie- ge- wächse	Fut- ter- pflanzen	Acker- weide und Brache	Haus- und Obst- gärten
	100 Hektar											
1900	160 509,9	45 932,2	1 879,1	26 566,6	22 857,4	4 827,9	61,1	17,5	0,7	10,1	8,7	1,9
1893	159 921,2	42 376,6	2 610,9	25 193,7	27 603,5	4 726,2	60,9	16,2	1,0	9,6	10,5	1,8
1883	157 239,7	39 436,4	3 523,1	24 046,5	33 368,3	4 159,5	60,1	15,1	1,3	9,2	12,7	1,6



## 2c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, II. und Jahrbuch 1904, S. 27/31.)

Betriebsarten Holzarten Alterklassen Holzertrag	Arten des Besitzstandes							zusammen	
	Kron- forsten	Staats- forsten	Staats- anteils- forsten	Gemeinde- forsten	Ziif- tungs- forsten	Ge- nossen- forsten	Privat- forsten		
									Hektar
Laub- wald	Niederwald . . . . .	7 925	62 059	36	235 332	10 329	73 184	558 815	947 680
	Mittelwald . . . . .	4 321	42 234	215	253 173	13 122	35 023	351 589	699 677
	Plänterwald . . . . .	2 848	15 081	—	18 782	2 765	14 776	271 239	325 491
	Hochwald . . . . .	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Zusammen . . . . .	98 066	1 180 423	13 265	1 144 587	65 076	209 974	1 833 409	4 544 800	
Nadel- wald	Plänterwald . . . . .	1 880	59 157	18	73 385	11 771	13 086	884 505	1 043 802
	Hochwald . . . . .	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
	Zusammen . . . . .	159 236	3 249 667	16 528	1 113 503	145 939	96 240	4 669 956	9 451 069
Gesamtsforstfläche . .	257 302	4 430 090	29 793	2 258 090	211 015	306 214	6 503 365	13 995 869	
Im Hochwald waren be- standen mit:									
Eichen . . . . .	21 911	226 180	5 085	116 481	8 163	10 875	143 700	532 395	
Birken, Erlen usw. . . . .	2 923	90 714	290	15 673	2 662	1 955	98 123	212 340	
Buchen u. sonst. Laubb. . .	58 138	744 155	7 639	505 146	28 035	74 161	409 943	1 827 217	
Laubwald . . . . .	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952	
Darunter über 100	21 351	226 728	3 602	82 379	4 432	9 376	68 610	416 478	
81 bis 100	14 594	170 472	1 412	107 147	6 166	16 814	79 086	395 691	
61 » 80	12 971	191 309	2 182	137 609	7 829	18 427	107 883	478 210	
41 » 60	12 099	172 741	2 743	120 849	7 617	16 354	125 232	457 635	
21 » 40	10 731	150 034	2 000	101 342	6 226	14 709	139 176	424 218	
bis 20	10 509	137 271	1 075	83 693	6 263	10 569	119 787	369 167	
Räumen . . . . .	378	8 777	—	2 252	255	504	6 390	18 556	
Blößen . . . . .	339	3 717	—	2 029	72	238	5 602	11 997	
Kiefern . . . . .	104 010	2 046 458	14 729	613 996	78 307	48 766	2 696 862	5 603 128	
Lärchen . . . . .	262	2 465	9	2 249	230	81	8 013	13 309	
Fichten (Kottannen) . . . .	52 594	1 054 339	1 145	324 165	51 515	33 747	974 617	2 492 122	
Tannen (Weiß) . . . . .	490	87 248	627	99 708	4 116	560	105 959	298 708	
Nadelwald . . . . .	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267	
Darunter über 100	11 285	420 852	1 364	61 811	6 196	942	108 994	611 444	
81 bis 100	16 695	352 790	2 839	89 638	11 762	2 755	244 477	720 956	
61 » 80	26 742	467 320	3 386	152 709	19 003	7 289	444 446	1 120 895	
41 » 60	35 846	616 166	3 017	218 388	27 678	17 735	745 947	1 664 777	
21 » 40	32 356	621 858	2 878	245 879	33 698	25 069	1 025 340	1 987 078	
bis 20	31 958	625 348	2 880	243 585	32 234	26 101	1 048 740	2 010 846	
Räumen . . . . .	601	25 988	—	10 876	1 042	1 487	73 036	113 030	
Blößen . . . . .	1 873	60 188	146	17 232	2 555	1 776	94 471	178 241	
Holzertrag im letzten Wirtschaftsjahre:									
Nugholz . . . . .	444 524	8 712 870	40 963	2 637 621	359 465	226 000	7 596 453	20 017 896	
Brennholz . . . . .	410 645	6 536 975	48 237	3 387 080	343 161	405 583	6 718 965	17 850 646	
Zusammen Drehholz . . . .	855 169	15 249 845	89 200	6 024 701	702 626	631 583	14 315 418	37 868 542	
Stock- und Reisholz . . . .	304 689	3 098 844	26 919	2 452 870	198 953	333 030	4 057 000	10 472 305	
Eichenlöse . . . . .	2 025	6 277	—	39 779	1 759	10 559	74 227	134 626	
Weidenruten . . . . .	910	12 087	—	11 775	558	1 253	74 855	101 438	

## 3. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1904 betrug die Erntefläche von						
	Roggen	Weizen	Winter- Spelz (u. Emer)	Sommer- gerste	Kartoffeln	Safer	Wiesen- heu
	Hektar						
Prov. Ostpreußen . . . . .	441 149	97 232	—	97 440	174 290	332 458	414 875
» Westpreußen . . . . .	387 819	79 872	—	73 230	194 936	154 496	162 511
» Brandenburg . . . . .	630 033	56 547	—	74 069	316 748	228 425	411 809
» Pommern . . . . .	437 055	55 788	—	60 270	203 360	270 540	309 036
» Posen . . . . .	640 872	76 077	—	109 901	294 465	142 825	226 006
» Schlesien . . . . .	579 539	209 688	—	155 001	341 747	368 011	351 267
» Sachsen . . . . .	331 839	181 640	87	145 876	203 968	218 249	211 047
» Schleswig-Holstein . . . . .	141 399	41 573	—	55 972	31 308	204 063	206 189
» Hannover . . . . .	426 088	92 003	—	21 284	132 163	237 033	402 453
» Westfalen . . . . .	236 348	77 984	—	14 645	95 136	164 223	164 774
» Hessen-Nassau . . . . .	144 169	68 131	—	25 674	86 662	147 161	181 012
» Rheinland . . . . .	253 418	97 413	6 202	30 951	175 517	257 897	214 218
Hohenzollern . . . . .	1 052	1 748	13 316	5 749	4 905	9 039	12 711
Preußen	4 650 780	1 135 696	19 605	870 062	2 255 205	2 734 420	3 267 908
Bayern rechts des Rheins . . . . .	512 308	277 342	72 970	324 768	288 444	465 253	1 234 020
Bayern l. Rh. (Rhb. Pfalz) . . . . .	54 502	13 119	1 290	28 271	57 400	30 778	53 609
Bayern	566 810	290 461	74 260	353 039	345 844	496 031	1 287 629
Sachsen . . . . .	211 126	56 872	—	26 112	126 091	193 141	171 023
Württemberg . . . . .	40 793	31 701	162 825	95 682	99 477	150 471	297 116
Baden . . . . .	49 036	38 228	51 637	55 006	87 770	71 025	211 775
Hessen . . . . .	71 422	29 017	3 457	56 200	66 159	52 039	94 293
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	165 205	43 001	—	22 127	56 915	121 891	118 798
Sachsen-Weimar . . . . .	29 526	23 206	6	24 417	23 781	35 530	30 953
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	25 642	11 614	—	4 539	9 733	21 413	20 872
Oldenburg . . . . .	69 389	4 933	2	5 450	16 051	35 542	84 233
Braunschweig . . . . .	31 352	31 422	—	6 013	19 165	34 297	33 092
Sachsen-Meiningen . . . . .	18 473	10 066	116	4 995	14 510	20 353	27 169
Sachsen-Altenburg . . . . .	15 466	10 035	—	6 600	9 352	15 298	11 525
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	11 441	10 916	207	13 574	12 635	18 925	20 218
Anhalt . . . . .	29 874	12 730	—	16 263	19 665	16 026	15 944
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	5 362	6 328	33	5 588	5 061	8 227	3 982
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	6 974	3 832	47	3 582	6 189	5 454	7 422
Waldeck . . . . .	10 607	4 555	—	358	4 173	12 564	8 848
Reuß älterer Linie . . . . .	3 359	507	—	1 412	2 107	2 726	5 379
Reuß jüngerer Linie . . . . .	7 578	2 487	—	3 074	5 238	7 198	13 965
Schaumburg-Lippe . . . . .	5 247	2 081	—	158	1 736	2 694	4 706
Lippe . . . . .	14 164	7 137	—	1 022	6 454	12 793	7 932
Lübeck . . . . .	3 221	884	—	283	1 046	3 561	2 630
Bremen . . . . .	1 717	61	—	154	1 139	1 759	8 539
Hamburg . . . . .	3 165	983	—	82	1 312	4 061	3 136
Elbsaß-Lothringen . . . . .	51 541	148 760	427	51 286	91 053	112 242	187 903
Deutsches Reich	6 099 270	1 917 513	312 622	1 627 078	3 287 861	4 189 681	5 946 990
1903	6 012 817	1 807 475	299 834	1 700 493	3 237 558	4 290 398	5 923 856
1902	6 154 545	1 912 215	311 657	1 644 025	3 240 577	4 156 290	5 949 533
1901	5 812 137	1 581 420	314 644	1 859 265	3 318 832	4 411 412	5 944 493
1900	5 954 973	2 049 160	317 231	1 670 033	3 218 777	4 122 818	5 912 122
1899	5 871 068	2 016 490	324 116	1 640 868	3 131 463	3 999 744	5 887 572
97	5 945 191	1 969 311	327 485	1 635 325	3 080 588	3 996 521	5 915 475
97	5 966 776	1 920 666	325 718	1 643 871	3 067 762	3 999 052	5 911 962
96	5 982 170	1 926 885	322 151	1 652 791	3 052 790	3 979 643	5 909 693
95	5 893 596	1 930 830	338 659	1 663 080	3 049 718	4 028 692	5 913 995
94	6 044 568	1 980 496	343 708	1 600 628	3 025 103	3 916 726	5 912 626
93	6 012 315	2 044 103	347 044	1 594 407	3 036 867	3 906 969	5 915 552

## 4. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

## a. Gesamter Ernteertrag.

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1904 betrug die Gesamterntemenge von						
	Roggen	Weizen	Winter- Speiß (u. Emer)	Sommer- gerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Tonnen (zu 1000 kg)						
Prov. Ostpreußen . . . . .	717 154	185 144	—	154 662	2 046 663	504 170	1 083 741
» Westpreußen . . . . .	620 884	206 952	—	153 358	2 168 688	249 805	488 824
» Brandenburg . . . . .	981 263	125 690	—	138 656	3 051 353	349 698	986 133
» Pommern . . . . .	709 663	138 065	—	114 618	2 383 041	435 172	834 542
» Posen . . . . .	1 056 541	158 683	—	183 665	2 629 560	184 319	523 923
» Schlesien . . . . .	884 249	389 011	—	272 995	3 120 917	484 207	795 743
» Sachsen . . . . .	578 976	442 145	123	337 691	2 329 548	446 407	532 619
» Schleswig-Holstein . . . . .	230 934	107 089	—	120 476	403 679	413 410	687 524
» Hannover . . . . .	686 783	220 077	—	41 666	1 908 530	476 011	1 320 567
» Westfalen . . . . .	401 224	148 735	—	20 479	1 355 872	254 632	560 129
» Hessen-Nassau . . . . .	254 188	131 111	—	42 449	1 128 627	261 981	698 937
» Rheinland . . . . .	464 352	191 658	7 566	54 249	2 085 784	447 369	805 386
Hohenzollern . . . . .	1 230	2 104	17 412	6 871	43 185	11 190	56 628
Preußen	7 587 441	2 446 464	25 101	1 641 835	24 655 447	4 518 371	9 374 696
Bayern rechts des Rheins . . . . .	805 372	414 936	122 673	513 555	3 046 492	683 433	6 016 791
Bayern l. Rh. (Nbz. Pfalz)	104 630	21 979	2 187	58 720	832 524	58 714	284 168
Bayern	910 002	436 915	124 860	572 275	3 879 016	742 147	6 300 959
Sachsen . . . . .	429 023	139 649	—	54 806	1 166 694	397 321	518 370
Württemberg . . . . .	56 668	47 048	203 772	135 974	1 125 898	203 499	1 430 053
Baden . . . . .	72 943	58 356	93 018	85 966	970 196	104 833	1 119 586
Hessen . . . . .	139 277	56 741	5 968	125 666	785 140	104 288	442 735
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	277 800	105 556	—	48 201	755 318	228 742	406 025
Sachsen-Weimar . . . . .	54 198	45 780	6	44 933	276 494	61 964	104 609
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	42 328	24 213	—	7 626	103 073	33 404	61 412
Oldenburg . . . . .	103 129	12 232	2	10 657	213 733	65 741	292 636
Braunschweig . . . . .	64 792	79 538	—	13 384	271 325	84 997	112 110
Sachsen-Meiningen . . . . .	28 950	14 857	117	8 905	169 284	29 473	103 840
Sachsen-Altenburg . . . . .	31 612	21 805	—	12 771	94 292	30 783	32 362
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	17 395	16 723	246	23 697	124 171	27 447	65 493
Anhalt . . . . .	52 270	32 828	—	39 692	224 991	33 268	40 034
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	10 354	13 234	65	12 027	58 524	18 225	6 030
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	11 544	7 005	47	6 838	65 966	8 962	26 593
Waldeck . . . . .	19 998	9 312	—	7 07	46 536	22 171	32 949
Reuß älterer Linie . . . . .	6 492	977	—	2 725	15 487	5 479	18 450
Reuß jüngerer Linie . . . . .	14 550	5 260	—	5 778	45 433	12 844	35 478
Schaumburg-Lippe . . . . .	11 263	5 274	—	314	25 678	6 054	13 854
Lippe . . . . .	27 157	14 638	—	1 604	97 014	22 530	30 987
Lübeck . . . . .	5 100	2 038	—	475	10 763	5 698	7 127
Bremen . . . . .	3 087	105	—	203	14 831	2 738	36 347
Hamburg . . . . .	3 968	1 062	—	105	10 101	5 649	10 891
Elßaß-Lothringen . . . . .	79 421	207 218	625	91 020	1 081 787	159 375	883 493
Deutsches Reich	10 060 762	3 804 828	453 827	2 948 184	36 287 192	6 936 003	21 507 119
1903	9 904 493	3 555 064	447 982	3 323 639	42 901 530	7 873 385	26 355 027
1902	9 494 150	3 990 396	483 121	3 100 227	43 462 393	7 467 250	26 017 083
1901	8 162 660	2 498 851	432 190	3 321 102	48 687 261	7 050 153	22 370 047
1900	8 550 659	3 841 165	466 347	3 002 182	40 585 317	7 091 930	23 116 276
1899	8 675 792	3 847 447	476 095	2 983 876	38 486 202	6 882 687	23 767 790
98	9 032 175	3 607 610	514 151	2 829 112	36 720 609	6 754 120	25 909 781
97	8 170 511	3 263 235	462 520	2 564 439	33 776 060	5 718 644	25 303 197
96	8 534 037	3 419 928	425 239	2 727 105	32 329 046	5 969 465	23 047 803
95	7 724 902	3 171 844	470 736	2 793 974	37 786 006	6 244 473	21 881 782
94	8 343 033	3 336 369	539 622	2 849 118	33 608 894	6 580 100	22 645 358
93	8 941 914	3 405 021	527 507	2 359 722	40 724 386	4 180 457	13 191 681

## 4 b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche.

Staaten und Landesteile	Vom Hektar wurden geerntet: dz (Doppelzentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Winter- Spelz (u. Emmer)		Sommer- gerste		Kartoffeln		Hafer		Wiesenheu	
	1899 1903	1904	1899 1903	1904	1899 1903	1904	1899 1903	1904	1899 1903	1904	1899 1903	1904	1899 1903	1904
Prov. Ostpreußen . . . . .	13,0	16,3	15,4	19,0	.	—	15,3	15,9	111,0	117,4	14,8	15,2	35,3	26,1
» Westpreußen . . . . .	12,3	16,0	19,2	25,9	—	—	18,2	20,9	112,8	111,3	14,9	16,2	35,6	30,1
» Brandenburg . . . . .	14,1	15,6	20,6	22,2	—	—	20,0	18,7	141,2	96,3	16,7	15,3	33,9	23,9
» Pommern . . . . .	14,3	16,2	21,8	24,7	.	—	19,2	19,0	133,7	117,2	15,8	16,1	33,9	27,0
» Posen . . . . .	13,4	16,5	16,6	20,9	.	—	16,4	16,7	129,0	89,3	14,8	12,9	32,4	23,2
» Schlesien . . . . .	13,7	15,3	17,2	18,6	.	—	18,7	17,6	131,1	91,3	17,4	13,2	33,7	22,7
» Sachsen . . . . .	16,7	17,4	24,8	24,3	9,8	14,1	23,4	23,1	149,8	114,2	21,4	20,5	37,3	25,2
» Schleswig-Holstein . . . . .	16,3	16,3	25,2	25,8	.	—	20,9	21,5	113,4	128,9	19,2	20,3	34,4	33,3
» Hannover . . . . .	15,9	16,1	22,2	23,9	.	—	18,9	19,6	140,7	144,4	19,9	20,1	37,7	32,8
» Westfalen . . . . .	16,3	17,0	18,3	19,1	—	—	14,5	14,0	136,8	142,5	16,5	15,5	41,6	34,0
» Hessen-Nassau . . . . .	16,8	17,6	19,2	19,2	—	—	16,7	16,5	136,2	130,2	18,4	17,8	43,9	38,6
» Rheinland . . . . .	18,0	18,3	20,0	19,7	12,4	12,2	18,5	17,5	132,3	118,8	18,6	17,3	38,3	37,6
Hohenzollern . . . . .	12,2	11,7	13,8	14,9	14,5	13,1	14,7	12,0	97,0	88,0	13,7	12,4	43,1	44,6
Preußen	14,6	16,3	19,8	21,5	14,1	12,8	18,9	18,9	131,8	109,3	17,4	16,5	36,0	28,7
Bayern rechts des Rheins . . . . .	14,9	15,7	15,2	15,0	16,9	16,8	16,3	15,8	131,5	105,6	15,4	14,7	50,4	48,8
Bayern l. Rh. (Nbz. Pfalz)	20,0	19,2	17,7	16,8	17,8	17,0	23,8	20,8	137,1	145,0	18,9	19,1	48,6	53,0
Bayern	15,4	16,1	15,3	15,0	17,0	16,8	16,9	16,2	132,5	112,2	15,6	15,0	50,3	48,9
Sachsen . . . . .	18,6	20,3	22,6	24,6	—	—	20,8	21,0	147,2	92,5	21,0	20,6	39,3	30,3
Württemberg . . . . .	13,4	13,9	15,0	14,8	12,7	12,5	15,5	14,2	119,3	113,2	14,4	13,5	47,6	48,1
Baden . . . . .	15,9	14,9	15,8	15,3	17,9	18,0	16,5	15,6	125,5	110,5	15,5	14,8	51,6	52,9
Hessen . . . . .	20,1	19,5	21,1	19,6	18,3	17,3	23,4	22,4	143,9	118,7	21,1	20,0	47,0	47,0
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	16,8	16,8	22,9	24,5	—	—	22,0	21,8	143,9	132,7	19,4	18,8	39,7	34,2
Sachsen-Weimar . . . . .	16,6	18,4	19,5	19,7	11,1	10,3	18,4	18,4	132,9	116,3	18,6	17,4	48,0	33,8
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	15,5	16,5	20,0	20,8	—	—	18,2	16,8	142,1	105,9	17,9	15,6	40,9	29,4
Dübenburg . . . . .	14,9	14,9	23,4	24,8	13,3	10,5	18,9	19,6	138,8	133,2	18,8	18,5	34,8	34,7
Braunschweig . . . . .	20,0	20,7	24,2	25,3	—	—	22,4	22,3	149,4	141,6	24,0	24,8	40,4	33,9
Sachsen-Meiningen . . . . .	14,9	15,7	16,6	14,8	10,5	10,1	17,7	17,8	139,8	116,7	16,4	14,5	50,2	38,2
Sachsen-Altenburg . . . . .	18,0	20,4	20,9	21,7	10,0	—	18,2	19,4	136,5	100,8	20,1	20,1	45,7	28,1
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	15,2	15,2	17,0	15,3	11,9	11,9	17,6	17,5	129,6	98,3	16,1	14,5	44,9	32,4
Anhalt . . . . .	17,7	17,5	27,5	25,8	—	—	25,4	24,4	158,7	114,4	22,8	20,8	37,6	25,1
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	16,7	19,3	20,5	20,9	11,6	19,1	19,8	23,5	127,7	115,6	20,2	22,2	32,9	15,1
Schwarzburg-Rudolstadt	16,8	16,6	21,9	18,3	15,0	10,7	20,8	19,1	121,8	106,6	18,2	16,4	47,4	35,8
Waldeck . . . . .	15,3	18,9	19,7	20,4	—	—	17,2	19,7	114,5	111,5	18,0	17,6	38,3	37,2
Reuß älterer Linie . . . . .	17,9	19,3	19,0	19,3	—	—	18,7	19,3	119,0	73,5	19,9	20,1	37,6	34,3
Reuß jüngerer Linie . . . . .	17,1	19,2	20,4	21,1	—	—	17,9	18,8	132,4	86,7	18,7	17,8	33,8	25,4
Schaumburg-Lippe . . . . .	21,0	21,5	23,6	23,3	14,7	—	19,3	19,9	143,2	147,9	21,5	22,5	39,6	29,4
Lippe . . . . .	18,4	19,2	20,2	20,5	—	—	15,6	15,7	135,0	150,3	18,8	17,6	47,3	39,1
Lübeck . . . . .	15,9	15,8	23,2	23,1	—	—	18,2	16,8	103,3	102,9	16,6	16,0	26,4	27,1
Bremen . . . . .	15,1	18,0	15,7	17,2	—	—	14,3	13,2	96,3	130,2	15,1	15,6	35,2	42,6
Hamburg . . . . .	13,1	12,5	11,8	10,8	—	—	11,2	12,8	96,3	77,0	12,9	13,9	38,2	34,7
Elfaß, Lothringen . . . . .	15,1	15,4	15,7	13,9	15,9	14,6	18,4	17,7	128,9	118,8	14,3	14,2	43,4	47,0
Deutsches Reich	15,0	16,5	18,8	19,8	14,7	14,5	18,5	18,1	132,6	110,4	17,3	16,6	41,1	36,2
1903	.	16,5	.	19,7	.	14,9	.	19,5	.	132,5	.	18,4	.	44,5
1902	.	15,4	.	20,4	.	15,5	.	18,9	.	134,1	.	18,0	.	43,7
1901	.	14,0	.	15,8	.	13,7	.	17,9	.	146,7	.	16,0	.	37,6
1900	.	14,4	.	18,7	.	14,7	.	18,0	.	126,1	.	17,2	.	39,1
1899	.	14,8	.	19,1	.	14,7	.	18,2	.	122,9	.	17,2	.	40,4
98	.	15,2	.	18,4	.	15,7	.	17,3	.	119,2	.	16,9	.	43,8
97	.	13,7	.	17,0	.	14,2	.	15,6	.	110,1	.	14,3	.	42,8
96	.	14,3	.	17,7	.	13,2	.	16,5	.	105,9	.	15,0	.	39,0
95	.	13,2	.	16,4	.	13,9	.	16,8	.	123,9	.	15,5	.	37,0
94	.	13,4	.	16,9	.	15,7	.	17,8	.	111,1	.	16,8	.	38,3
93	.	14,9	.	16,7	.	15,2	.	14,8	.	134,1	.	10,7	.	22,3

## 5. Obstbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, II. und Jahrbuch 1904, S. 35.)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900									
	wurden geätzt 1 000 Stück					entfielen auf 1 qkm der Gesamtfläche Stück				
	Apfel	Birn	Pflaumen- (Zwetschgen)	Kirsch	Zusammen	Apfel	Birn	Pflaumen	Kirsch	Obst- bäume über- haupt
1900	52 332	25 116	169 436	21 548	168 432	97	46	128	40	311

1) Abgeändert infolge nachträglicher Berichtigung.

## 6. Hopfenbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV. und Jahrbuch 1904, S. 37.)

Im Deutschen Reich in den Jahren	Hopfen			Im Deutschen Reich in den Jahren	Hopfen		
	Ernte- fläche ha	Ernteertrag			Ernte- fläche ha	Ernteertrag	
vom ha dz		insgesamt dz	vom ha dz	insgesamt dz			
1893	42 065	2,5	106 400	1899 <sup>1)</sup>	36 143	6,3	227 380
94	42 203	7,8	331 090	1900 <sup>1)</sup>	37 191	5,9	217 824
95	42 074	7,2	301 810	01 <sup>2)</sup>	37 506	3,3	125 188
96	40 700	6,2	253 250	02 <sup>2)</sup>	36 731	6,2	227 636
97	39 525	6,0	238 610	03 <sup>2)</sup>	36 667	5,8	211 201
98	38 740	5,6	218 670	04 <sup>2)</sup>	37 888	5,9	222 878

Erntejahr 1904. Staaten	Ernte- fläche ha	Veranschlagter Ernteertrag <sup>2)</sup>		Von dem veranschlagten Ernteertrag entfallen auf die 1904 1903 vor 1903 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote						
		vom ha	ins- gesamt dz	1904 angelegten Flächen	1903	angelegten Flächen mit der Qualitätsnote				
						sehr gut	gut	mittel	unter mittel	gering
Preußen . . . . .	2 191	4,2	9 210	38	352	1 086	3 666	2 689	191	1 188
Bayern . . . . .	24 374	4,8	116 337	346	4 090	30 157	52 399	24 134	2 875	2 336
Württemberg . . . . .	5 197	6,9	35 996	199	701	7 493	19 568	7 982	53	—
Baden . . . . .	1 820	9,9	17 971	117	263	979	3 902	12 710	—	—
Elsaß, Lothringen . . . . .	4 269	10,1	43 146	660	1 141	8 146	23 899	7 656	762	882
Ubrige Staaten . . . . .	37	5,9	218	1	7	47	101	54	4	4
Deutsches Reich	37 888	5,9	222 878	1 361	6 554	47 908	103 535	55 225	3 885	4 410
1903	36 667	5,8	211 201	739	5 441	32 990	118 525	44 481	6 188	2 837
1902	36 731	6,2	227 636	678	9 039	60 152	113 408	40 131	2 995	1 233
1901	37 506	3,3	125 188	927	4 472	10 206	49 287	37 847	8 274	14 175

1) u. 2) Ernteertrag, veranschlagt zu Anfang <sup>1)</sup> der vierten Augustwoche, <sup>2)</sup> der vierten Septemberwoche.

7. Weinbau.

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I. und Jahrbuch 1904, S. 36.)

Im Deutschen Reich in den Jahren	Wein				Wert des Mostes Millio- nen M.	Im Deutschen Reich in den Jahren	Wein				Wert des Mostes Millio- nen M.
	im Ertrag stehende Ernte- fläche ha	Ernteertrag		hl Weinmost			im Ertrag stehende Ernte- fläche ha	Ernteertrag		hl Weinmost	
		vom ha	insgesamt					vom ha	insgesamt		
1890	120 300	24,7	2 974 593	.	1896	116 405	43,4	5 050 874	109,6		
91	119 294	6,3	748 462	.	97	117 042	23,7	2 775 643	84,5		
92	118 292	14,1	1 673 626	.	98 <sup>1)</sup>	117 279	12,0	1 406 818	51,3		
93	115 766	33,0	3 820 352	132,1	1902	119 922	20,6	2 475 699	80,2		
94	116 548	24,2	2 824 422	67,1	03	119 649	31,6	3 785 697	104,4		
95	116 137	17,3	2 011 637	91,5	04	119 873	35,4	4 244 408	142,9		
Im Erntejahr 1904 in den Staaten											
Preußen . . . . .	18 305	33,0	604 721	36,3	Hessen . . . . .	13 572	33,2	450 218	11,2		
Bayern . . . . .	22 288	37,7	841 183	20,2	Elßaß-Vohringen . .	30 791	36,6	1 126 204	29,0		
Württemberg . . . . .	16 835	30,5	512 946	20,3	Übrige Staaten . . . .	416	35,4	14 726	0,5		
Baden . . . . .	17 666	39,3	694 410	25,4							

1) In den Jahren 1899 bis 1901 ist die Weinnosternte nicht erhoben worden.

8. Tabakbau.

Nach den steueramtlichen Angaben.

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, III. und IV.)

Vgl. auch im Abschnitt X. Tabakverbrauch und im Abschnitt XV. Einnahmen vom Tabak.

Deutsches Zollgebiet Erntejahre (1. Juli beginnend)	Zahl der Tabak- pflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche				Flächeninhalt der mit Tabak be- pflanzten Grundstücke		Ertrag an getrockneten Tabakblättern	
		bis zu 1 Ar	über 1 bis 10 Ar	über 10 Ar bis 1 Hektar	über 1 Hektar	überhaupt Hektar	auf 1 Pflanz- Ar	vom ha dz	überhaupt dz
1884	187 582	97 863	31 112	56 630	1 977	21 091	11,2	22,4	471 930
85	175 192	92 892	28 875	51 425	2 000	19 529	11,15	19,7	385 480
86	176 715	91 741	29 898	53 114	1 962	19 843	11,23	19,4	385 850
87	180 074	87 828	31 711	58 488	2 047	21 466	11,92	19,0	408 660
88	168 366	89 344	28 747	48 533	1 742	18 032	10,71	14,6	263 580
1889	163 351	84 548	28 828	48 431	1 544	17 397	10,65	22,4	390 120
90	180 200	90 141	32 277	56 037	1 745	20 114	11,16	21,1	423 720
91	162 738	78 495	30 113	52 473	1 657	18 533	11,39	18,8	347 740
92	145 147	77 941	24 804	41 030	1 372	14 730	10,15	20,6	303 500
93	141 728	74 629	24 053	41 590	1 456	15 198	10,72	21,1	320 820
1894	152 261	75 552	26 892	48 124	1 693	17 575	11,54	21,8	383 170
95	157 028	65 583	31 477	57 983	1 985	21 154	13,47	23,0	485 460
96	158 011	66 272	31 062	58 412	2 265	22 076	13,97	21,0	462 660
97	155 522	63 828	30 253	59 406	2 035	21 567	13,87	21,0	453 410
98	139 171	61 040	27 132	49 420	1 579	17 652	12,68	18,5	325 590
1899	116 319	53 381	21 023	40 534	1 381	14 615	12,56	20,6	300 750
1900	114 634	50 253	21 762	41 229	1 410	14 751	12,87	23,6	347 901
01	120 490	47 401	24 264	47 268	1 557	16 963	14,08	23,6	400 127
02	117 925	43 316	25 284	47 691	1 634	17 325	14,69	21,8	376 975
03	105 991	36 244	22 467	45 678	1 602	16 552	15,62	20,0	330 718

## IV. Viehstand.

## I. Viehstand nach der Zählung von 1900.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I. — Ergänzungsheft.)

Staaten und Landesteile	Am 1. Dezember 1900 wurden gezählt 1 000 Stück				Auf 1 Quadratkilometer kommen Stück				Auf 100 Einwohner kommen Stück			
	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Pferde	Rind- vieh	Schafe	Schwei- ne	Pfer- de	Rind- vieh	Schafe	Schwei- ne
Prov. Ostpreußen . . . .	459,2	1 062,2	623,9	841,6	12,4	28,7	16,9	22,8	23,0	53,2	31,3	42,2
» Westpreußen . . . .	244,0	638,5	620,0	627,0	9,6	25,0	24,3	24,6	15,6	40,8	39,7	40,1
Stadt Berlin . . . . .	51,2	14,3	7,9	11,0	808,3	225,6	125,3	173,4	2,7	0,8	0,4	0,6
Prov. Brandenburg . . . .	289,9	829,0	834,2	1 034,6	7,3	20,8	20,9	26,0	9,3	26,7	26,8	33,3
» Pomern . . . . .	214,2	685,4	1 295,9	936,4	7,1	22,8	43,0	31,1	13,1	41,9	79,3	57,3
» Posen . . . . .	263,8	869,5	612,8	771,6	9,1	30,0	21,2	26,6	14,0	46,1	32,5	40,9
» Schlesien . . . . .	321,0	1 530,5	399,6	952,6	8,0	38,0	9,9	23,6	6,9	32,8	8,6	20,4
» Sachsen . . . . .	213,1	778,2	835,7	1 261,0	8,4	30,8	33,1	49,9	7,5	27,5	29,5	44,5
» Schleswig-Holstein . . . .	184,8	899,0	235,2	611,7	9,7	47,3	12,4	32,2	13,3	64,8	16,9	44,1
» Hannover . . . . .	243,9	1 115,0	824,9	1 556,9	6,3	29,0	21,4	40,4	9,4	43,0	31,8	60,1
» Westfalen . . . . .	156,3	661,3	224,5	884,9	7,7	32,7	11,1	43,8	4,9	20,7	7,0	27,8
» Hessen-Nassau . . . . .	85,2	587,8	305,0	556,2	5,4	37,4	19,4	35,4	4,5	31,0	16,1	29,3
» Rheinland . . . . .	191,5	1 158,4	174,1	893,5	7,1	42,9	6,5	33,1	3,3	20,1	3,0	15,5
Hohenzollern . . . . .	5,5	47,9	7,8	27,9	4,9	41,9	6,8	24,4	8,3	71,7	11,7	41,8
Preußen	2 923,6	10 877,0	7 001,5	10 966,9	8,4	31,2	20,1	31,5	8,5	31,6	20,3	31,8
Bayern rechts des Rheins	346,6	3 223,5	743,8	1 599,5	5,0	46,1	10,6	22,9	6,5	60,3	13,9	29,9
Bayern l. Rh. (Rb., Pfalz)	40,1	245,7	16,6	157,7	6,8	41,4	2,8	26,6	4,8	29,5	2,0	19,0
Bayern	386,7	3 469,2	760,4	1 757,2	5,1	45,7	10,0	23,2	6,3	56,2	12,3	28,5
Sachsen . . . . .	166,7	689,0	74,6	576,9	11,1	46,0	5,0	38,5	4,0	16,4	1,8	13,7
Württemberg . . . . .	112,1	1 021,5	316,3	514,1	5,7	52,4	16,2	26,4	5,2	47,1	14,6	23,7
Baden . . . . .	75,6	651,8	68,5	497,9	5,0	43,2	4,5	33,0	4,1	34,9	3,7	26,7
Hessen . . . . .	59,3	330,7	81,6	313,4	7,7	43,1	10,6	40,8	5,3	29,5	7,3	28,0
Mecklenburg-Schwerin	101,5	328,7	529,2	454,4	7,7	25,0	40,3	34,6	16,7	54,1	87,1	74,8
Sachsen-Weimar . . . . .	21,2	133,8	88,2	157,3	5,9	37,0	24,4	43,5	5,8	36,9	24,3	43,3
Mecklenburg-Strelitz . . . .	19,1	51,9	128,6	71,7	6,5	17,7	43,9	24,5	18,6	50,6	125,4	69,9
Oldenburg . . . . .	41,9	264,9	112,1	210,8	6,5	41,2	17,4	32,8	10,5	66,4	28,1	52,8
Braunschweig . . . . .	33,4	123,6	137,5	181,4	9,1	33,7	37,4	49,4	7,2	26,6	29,6	39,1
Sachsen-Meiningen . . . . .	7,8	74,2	31,2	80,4	3,2	30,1	12,6	32,6	3,1	29,6	12,4	32,1
Sachsen-Altenburg . . . . .	12,3	69,2	9,9	66,9	9,3	52,3	7,5	50,6	6,3	35,5	5,1	34,3
Sachsen-Coburg-Gotha	10,3	68,8	47,8	96,1	5,2	34,8	24,2	48,6	4,5	30,0	20,8	41,9
Anhalt . . . . .	19,5	67,7	86,2	103,8	8,5	29,4	37,5	45,1	6,2	21,4	27,3	32,8
Schwarzb.-Sondersh.	5,0	25,0	37,9	40,9	5,7	29,0	44,0	47,4	6,1	31,0	46,8	50,5
Schwarzb.-Rudolfsdt.	3,5	22,2	23,6	31,9	3,7	23,6	25,1	33,9	3,8	23,8	25,3	34,3
Waldeck . . . . .	6,7	31,0	39,0	40,3	6,0	27,7	34,8	35,9	11,6	53,6	67,3	69,5
Neuß älterer Linie . . . . .	2,0	14,5	2,3	10,1	6,2	45,8	7,4	32,0	2,9	21,2	3,4	14,8
Neuß jüngerer Linie . . . . .	4,6	34,3	8,6	27,1	5,6	41,5	10,4	32,8	3,3	24,7	6,2	19,6
Schaumburg-Lippe . . . . .	3,1	12,5	1,6	32,2	9,1	36,8	4,8	94,6	7,2	29,0	3,8	74,6
Lippe . . . . .	9,5	38,3	16,3	86,2	7,8	31,5	13,4	71,0	6,8	27,6	11,7	62,1
Lübeck . . . . .	4,0	8,5	3,2	10,5	13,4	28,7	10,7	35,2	4,1	8,8	3,3	10,8
Bremen . . . . .	6,5	16,1	0,7	16,1	25,5	62,6	2,7	62,6	2,9	7,1	0,3	7,1
Hamburg . . . . .	16,7	13,4	2,7	21,4	40,3	32,4	6,8	51,5	2,2	1,8	0,4	2,8
Elfaß-Lothringen . . . . .	142,8	501,9	83,0	441,1	9,8	34,6	5,7	30,4	8,3	29,2	4,8	25,7
Deutsches Reich	4 195,4	18 939,7	9 692,5	16 807,0	7,8	35,0	17,9	31,1	7,4	33,6	17,2	29,8
1. Dezember 1897 . . . . .	4 038,5	18 490,8	10 866,8	14 274,6	7,5	34,1	20,1	26,4	7,7	35,4	20,8	27,3
1. Dezember 1892 . . . . .	3 836,3	17 555,8	13 589,7	12 174,4	7,1	32,5	25,1	22,5	7,8	35,5	27,5	24,6
10. Januar 1883 . . . . .	3 522,5	15 786,3	19 189,7	9 206,2	6,5	29,2	35,5	17,0	7,7	34,5	41,9	20,1
10. Januar 1873 . . . . .	3 352,5	15 776,7	24 999,4	7 124,1	6,2	29,2	46,2	13,2	8,2	38,4	60,9	17,4
Anfang der 1860er Jahre . . . . .	3 193,7	14 999,2	28 016,8	6 462,6	.	.	.	.	8,4	39,2	73,3	16,9

## 2. Viehstand nach Verkaufswert und Lebendgewicht.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I. — Ergänzungsheft.)

Staaten und Landesteile	Die Viehzählung am 1. Dezember 1900 ergab:										
	Verkaufswert: Millionen Mark						Lebendgewicht: 100 Tonnen				
	Pferde	Rind- vieh	Schafe	Schwei- ne	Zie- gen	über- haupt <sup>1)</sup>	Kälber, noch nicht 6 Monate alt	Jungvieh, 1/2 bis 2 Jahre	2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Schafe	Schweine
Prov. Ostpreußen . . . . .	161,9	189,1	11,8	43,3	0,5	406,6	74,1	859,7	2 600,4	257,3	422,4
» Westpreußen . . . . .	95,3	122,8	12,3	29,7	1,3	261,4	52,1	454,7	1 784,2	245,5	303,5
» Brandenburg . . . . .	226,6	198,1	16,6	57,0	3,8	502,2	71,8	553,8	2 618,9	331,8	561,4
» Pommern . . . . .	115,7	150,8	25,5	50,5	1,3	343,8	57,9	430,9	2 131,8	484,9	519,2
» Posen . . . . .	95,3	173,0	12,1	37,2	1,5	319,2	75,8	617,4	2 410,5	234,8	369,0
» Schlesien . . . . .	148,7	311,8	8,1	48,3	3,3	520,2	134,4	900,9	4 484,3	161,2	448,0
» Sachsen . . . . .	167,4	203,9	18,5	71,0	4,7	465,5	77,4	510,8	2 500,9	332,6	704,4
» Schleswig-Holstein . . . . .	123,5	201,7	7,6	33,4	1,1	367,3	75,1	747,5	2 442,1	145,0	303,8
» Hannover . . . . .	139,5	253,3	14,7	84,2	4,0	495,8	105,9	756,5	3 184,5	290,7	850,2
» Westfalen . . . . .	99,4	143,1	4,4	54,1	3,9	305,0	49,5	378,8	1 849,7	84,6	556,8
» Hessen-Nassau . . . . .	64,0	127,6	5,7	29,9	2,8	230,0	49,3	363,1	1 548,4	107,2	285,1
» Rheinland . . . . .	145,4	264,2	3,4	48,7	5,4	467,2	96,9	603,5	3 215,6	60,4	449,5
Hohenzollern . . . . .	2,7	10,0	0,2	1,5	0,0	14,4	5,4	28,6	116,7	2,9	14,1
Preußen	1 585,4	2 349,4	140,9	588,8	33,6	4 698,6	925,6	7 206,2	30 888,0	2 738,9	5 787,4
Bayern rechts des Rheins . . . . .	197,6	691,8	13,7	86,6	3,6	993,4	288,6	1 554,8	8 885,0	269,8	650,8
Bayern l. Rh. (Rh.-Pfalz) . . . . .	27,1	65,4	0,4	10,3	1,0	104,2	24,3	173,5	712,4	6,5	69,5
Bayern	224,7	757,2	14,1	96,9	4,6	1 097,6	312,9	1 728,3	9 597,4	276,3	720,3
Sachsen . . . . .	129,4	171,6	2,0	37,4	2,6	343,1	54,4	341,7	2 398,8	33,4	306,8
Württemberg . . . . .	60,4	215,5	-6,6	24,9	1,5	308,9	113,0	607,9	2 612,7	121,6	184,3
Baden . . . . .	53,1	167,5	1,6	31,4	2,2	255,8	66,9	390,8	1 859,0	27,0	290,7
Hessen . . . . .	32,8	81,5	1,7	15,8	2,2	134,0	31,9	203,3	940,5	31,4	141,8
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	55,3	64,9	10,4	23,2	0,5	154,3	24,9	162,9	950,2	205,2	218,6
Sachsen-Weimar . . . . .	12,2	36,8	1,6	13,6	0,7	64,9	18,0	102,6	371,4	36,0	69,5
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	10,2	10,1	2,6	4,0	0,1	27,0	4,2	30,6	140,4	50,3	40,1
Ostenburg . . . . .	26,0	61,3	2,1	12,0	0,7	102,1	23,8	197,4	721,1	40,8	138,7
Braunschweig . . . . .	25,4	31,8	2,8	9,5	0,9	70,4	15,1	95,6	377,9	56,6	98,5
Sachsen-Meiningen . . . . .	5,3	16,3	0,7	4,5	0,7	27,5	9,0	46,1	210,6	12,9	35,2
Sachsen-Altenburg . . . . .	8,8	17,2	0,2	4,1	0,3	30,6	10,4	43,7	241,0	4,0	33,8
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	5,9	16,9	1,0	6,2	0,7	30,7	9,1	51,4	214,8	19,8	52,3
Anhalt . . . . .	13,7	20,1	2,2	6,7	0,5	43,2	8,1	43,1	256,3	38,3	59,5
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	3,1	5,4	0,8	2,1	0,2	11,6	2,8	13,7	74,8	16,0	18,9
Schwarzburg-Rudolst. . . . .	2,0	4,8	0,5	1,7	0,3	9,3	2,1	11,0	63,2	8,6	13,7
Waldeck . . . . .	3,9	6,4	0,8	1,8	0,1	13,0	3,2	20,4	77,2	14,1	17,3
Reuß älterer Linie . . . . .	1,5	3,2	0,0	0,8	0,1	5,6	1,9	8,9	41,8	1,0	3,7
Reuß jüngerer Linie . . . . .	3,1	7,9	0,1	1,4	0,2	12,7	5,1	21,6	102,3	3,2	11,0
Schaumburg-Lippe . . . . .	2,9	3,6	0,1	1,5	0,1	8,2	1,0	7,2	41,7	0,6	21,4
Lippe . . . . .	5,8	8,0	0,8	4,9	0,6	19,6	2,9	25,1	114,7	6,6	52,5
Lübeck . . . . .	2,0	1,7	0,1	0,6	0,0	4,4	0,4	2,8	26,4	1,2	6,4
Bremen . . . . .	3,2	4,0	0,0	0,9	0,1	8,2	1,8	11,9	33,9	0,3	9,8
Hamburg . . . . .	9,8	2,9	0,1	1,3	0,1	14,2	0,8	5,3	38,4	1,1	13,7
Elfaß, Lothringen . . . . .	66,2	116,3	1,5	17,7	1,0	202,9	49,3	257,3	1 350,4	25,4	157,8
Deutsches Reich	2 352,1	4 182,3	194,8	913,7	54,6	7 698,4	1 698,4	11 636,8	53 744,9	3 770,6	8 503,7
1. Dzbr. 1897 . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1. Dzbr. 1892 . . . . .	1 881,8	3 547,3	217,7	684,7	48,0	(16 379,2)	1 568,7	9 155,6	49 172,1	.	.
10. Jan. 1883 . . . . .	1 678,7	3 074,3	306,6	476,7	39,7	(15 576,9)	1 320,6	7 179,9	42 120,8	.	.
10. Jan. 1873 . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anfang d. 1860er Jahre . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Einschließlich des Verkaufswertes der Maultiere, Maulesel und Esel.



## 3. Hühner und Bienenstöcke.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I. — Ergänzungshft.)

Staaten und Landesteile	Nach der Aufnahme am 1. Dezember 1900										
	Hühner		B i e n e n s t ö c k e							Honig	
	Bestand in 1 000 Stück	tamen auf 100 Ein- wohner Stück	ohne bewegliche			mit beweglichen			Gesamt- ertrag dz	tam auf 100 Ein- wohner kg	
			W a b e n								
		Bestand Stück	Honigertrag überhaupt dz	von 1 Stock kg	Bestand Stück	überhaupt dz	Honigertrag von 1 Stock kg				
Provinz Ostpreußen . . . . .	2 276,5	114,0	119 713	3 578	2,99	37 245	2 053	5,51	5 631	28,2	
» Westpreußen . . . . .	1 716,2	109,8	82 438	4 247	5,15	27 668	2 234	8,07	6 481	41,4	
» Brandenburg . . . . .	3 000,4	60,0	62 705	2 085	3,33	61 057	3 620	5,93	5 705	11,4	
» Pommern . . . . .	2 135,6	130,6	89 933	2 528	2,81	42 801	2 350	5,49	4 878	29,8	
» Posen . . . . .	2 131,9	112,9	77 282	2 515	3,25	39 961	2 222	5,56	4 737	25,1	
» Schlesien . . . . .	2 802,0	60,0	45 411	2 373	5,23	117 336	9 810	8,36	12 183	26,1	
» Sachsen . . . . .	3 549,3	125,3	40 584	1 797	4,43	52 306	3 498	6,69	5 295	18,7	
» Schleswig-Holstein . . . . .	1 844,5	132,9	83 449	3 079	3,69	33 258	2 079	6,25	5 158	37,2	
» Hannover . . . . .	4 251,0	164,1	188 446	16 780	8,90	30 280	3 152	10,40	19 932	76,9	
» Westfalen . . . . .	3 045,7	95,5	61 172	2 898	4,74	39 200	2 242	5,72	5 140	16,1	
» Hessen-Rhassau . . . . .	1 706,6	89,9	26 543	524	1,97	33 867	1 275	3,76	1 799	9,5	
» Rheinland . . . . .	4 256,3	73,9	73 445	2 539	3,46	74 290	3 749	5,05	6 288	10,9	
Hohenzollern . . . . .	97,2	145,6	1 910	65	3,40	5 956	393	6,60	458	68,6	
Preußen	32 813,2	95,2	953 031	45 008	4,72	595 225	38 677	6,50	83 685	24,3	
Bayern rechts des Rheins . . . . .	7 302,3	136,6	215 817	10 281	4,76	147 496	9 085	6,16	19 366	36,2	
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	744,9	89,6	4 794	223	4,65	24 291	1 498	6,17	1 721	20,7	
Bayern	8 047,2	130,3	220 611	10 504	4,76	171 787	10 583	6,16	21 087	34,1	
Sachsen . . . . .	1 901,4	45,2	30 903	1 040	3,37	44 888	2 350	5,24	3 390	8,1	
Württemberg . . . . .	2 479,8	114,3	55 973	2 122	3,79	94 913	8 458	8,91	10 580	48,8	
Baden . . . . .	1 888,3	101,1	29 242	1 739	5,95	78 651	9 256	11,77	10 995	58,9	
Hessen . . . . .	1 176,6	105,1	14 332	170	1,19	21 833	1 001	4,58	1 171	10,5	
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	969,3	159,5	25 828	524	2,03	23 987	1 666	6,95	2 190	36,0	
Sachsen-Weimar . . . . .	518,4	142,9	6 274	48	0,77	13 611	324	2,88	372	10,3	
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	164,1	159,9	3 792	66	1,74	7 385	393	5,32	459	44,7	
Oldenburg . . . . .	841,1	210,7	41 956	4 399	10,48	3 499	312	8,92	4 711	118,0	
Braunschweig . . . . .	454,8	98,0	7 403	665	8,98	2 983	338	11,33	1 003	21,6	
Sachsen-Meiningen . . . . .	243,1	97,0	5 309	43	0,81	6 703	239	3,57	282	11,2	
Sachsen-Altenburg . . . . .	183,9	94,4	2 398	18	0,75	5 863	128	2,18	146	7,5	
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	284,1	123,8	2 422	8	0,33	8 839	131	1,48	139	6,1	
Anhalt . . . . .	408,9	129,4	3 617	51	1,41	3 171	92	2,90	143	4,5	
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	119,1	147,2	788	7	0,89	3 430	83	2,42	90	11,1	
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	104,0	111,8	2 459	26	1,06	3 102	74	2,39	100	10,7	
Waldeck . . . . .	99,2	171,3	2 490	12	0,48	1 063	9	0,85	21	3,6	
Reuß älterer Linie . . . . .	45,0	65,8	381	3	0,79	1 558	42	2,70	45	6,6	
Reuß jüngerer Linie . . . . .	89,3	64,1	1 195	12	1,00	3 311	105	3,17	117	8,4	
Schaumburg-Lippe . . . . .	63,7	147,7	2 245	85	3,79	571	22	3,85	107	24,8	
Lippe . . . . .	184,2	132,6	3 543	42	1,19	1 487	39	2,62	81	5,8	
Lübeck . . . . .	42,2	43,5	981	15	1,53	752	19	2,53	34	3,5	
Bremen . . . . .	95,7	42,5	669	80	1,20	114	15	13,16	95	4,2	
Hamburg . . . . .	122,2	15,9	1 299	21	1,62	380	6	1,58	27	0,4	
Elßaß-Lothringen . . . . .	2 057,0	119,6	34 438	1 937	5,62	52 665	6 494	12,33	8 431	49,0	
Deutsches Reich	55 395,8	98,3	1 453 579	68 645	4,72	1 151 771	80 856	7,02	149 501	26,5	
1892 . . . . .	.	.	1 396 795	.	.	637 690	.	.	.	.	
1883 . . . . .	.	.	1 543 591	.	.	368 206	.	.	.	.	
1873 . . . . .	.	.	2 039 661	.	.	293 823	.	.	.	.	

## V. Gewerbe.

### 1. Die Gewerbebetriebe und ihr Personal nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 119.)

Der folgende gewerbestatistische Nachweis gliedert sich nach Gewerbeabteilungen (A, B, C) und Gewerbegruppen (I—XXI). Gewerbeabteilung A umfaßt die Gewerbegruppen I und II, B: III—XVII, C: XVIII—XXI.

Hauptbetriebe sind Gewerbebetriebe, innerhalb deren Betriebsstätten eine oder mehrere Personen mit ihrer alleinigen oder Hauptbeschäftigung tätig waren.

Von den gewerbetätigen Personen kommt jede nur einmal zur Nachweisung, und zwar, sofern sie mehrere Erwerbstätigkeiten ausübte, bei dem Gewerbebetriebe, in welchem sie mit ihrer Hauptbeschäftigung tätig war.

Gewerbeabteilungen  Gewerbegruppen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin durchschnittlich beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Pers.)		Mittelbetriebe (6—50 Pers.)		Großbetriebe (51 u. mehr Pers.)		Gewerbebetriebe überhaupt	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
<b>Gewerbe überhaupt.</b>								
Gesamtsumme . . . . .	2 934 723	4 770 669	191 301	2 454 333	18 953	3 044 267	3 144 977	10 269 269
1882: . . . . .	2 882 768	4 335 822	112 715	1 391 720	9 974	1 613 247	3 005 457	7 340 789
1895 in % mehr als 1882	1,8	10,0	69,7	76,3	90,0	88,7	4,6	39,9
<b>Gewerbeabteilungen</b>								
A. Gärtn., Tierz. u. Fischerei	39 698	70 091	2 571	25 853	52	7 184	42 321	103 128
B. Ind. einschl. Bergb. u. Baug.	1 989 572	3 191 125	139 459	1 902 049	17 941	2 907 329	2 146 972	8 000 503
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.	905 453	1 509 453	49 271	526 431	960	129 754	955 684	2 165 638
1882:								
A. Gärtn., Tierz. u. Fischerei	30 673	51 437	1 183	11 422	30	4 559	31 886	67 418
B. Ind. einschl. Bergb. u. Baug.	2 175 857	3 270 404	85 001	1 109 128	9 481	1 554 131	2 270 339	5 933 663
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.	676 238	1 013 981	26 531	271 170	463	54 557	703 232	1 339 708
1895 in % mehr (+) oder weniger (—) als 1882:								
A. Gärtn., Tierz. u. Fischerei	+ 29,4	+ 36,3	+ 117,3	+ 126,3	+ 73,3	+ 57,6	+ 32,7	+ 53,0
B. Ind. einschl. Bergb. u. Baug.	— 8,6	— 2,4	+ 64,1	+ 71,5	+ 89,3	+ 87,2	— 5,4	+ 34,8
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.	+ 33,9	+ 48,9	+ 85,7	+ 94,1	+ 107,3	+ 137,8	+ 35,9	+ 61,7
<b>Gewerbegruppen.</b>								
I. Kunst- und Handels- gärtnerei . . . . .	22 354	45 094	2 367	23 642	47	6 255	24 768	74 991
II. Tierzucht u. Fischerei	17 344	24 997	204	2 211	5	929	17 553	28 137
III. Bergbau, Sütten- und Salinenwesen . . . . .	1 741	3 640	1 098	21 465	1 164	511 184	4 003	536 289
IV. Ind. d. Steine u. Erden	31 495	71 208	14 804	237 530	1 930	249 548	48 229	558 286
V. Metallbearbeitung . . . . .	145 009	285 262	12 187	157 452	1 422	197 041	158 618	639 755
VI. Ind. d. Masch., Instr.	79 353	128 918	6 898	110 064	1 628	343 690	87 879	582 672
VII. Chemische Industrie . . . . .	8 228	18 122	1 781	25 993	376	71 116	10 385	115 231
VIII. Indust. d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle . . . . .	4 268	8 795	1 728	26 113	195	23 001	6 191	57 909
IX. Textilindustrie . . . . .	193 358	258 181	8 674	147 477	3 260	587 599	205 292	993 257
X. Papierindustrie . . . . .	14 019	27 150	3 010	48 241	602	77 518	17 631	152 909
XI. Lederindustrie . . . . .	43 847	81 225	3 228	39 849	250	39 269	47 325	160 343
XII. Indust. d. Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	204 702	346 121	14 458	176 852	754	75 523	219 914	598 496
XIII. Ind. der Nahrungs- und Genussmittel . . . . .	246 567	530 163	21 578	244 837	1 826	246 490	269 971	1 021 490
XIV. Bekleid. u. Reinigung	830 657	1 117 324	17 392	184 455	796	88 825	848 845	1 390 604
XV. Baugewerbe . . . . .	167 833	282 449	27 854	413 965	3 298	349 102	198 985	1 045 516
XVI. Polyrupf. Gewerbe	9 556	20 961	4 214	61 038	423	45 868	14 193	127 867
XVII. Künstlerische Gewerbe	8 939	11 606	555	6 718	17	1 555	9 511	19 879
XVIII. Handelsgewerbe . . . . .	603 209	943 545	31 490	337 025	510	52 423	635 209	1 332 993
XIX. Versicherungsgewerbe	6 668	8 825	621	7 941	53	5 490	7 342	22 256
XX. Verkehrsgewerbe . . . . .	74 911	124 307	3 484	41 683	301	64 441	78 696	230 431
XXI. Beherbergungs- und Erquickungsgewerbe . . . . .	220 665	432 776	13 676	139 782	96	7 400	234 437	579 958

## 2. Die in den Jahren 1902 und 1903 in Fabriken und diesen gleichgestellten

Verhältnis der revisionspflichtigen

(Nach den Berichten der

Gruppe	Bezeichnung der Industriezweige	Jahr	Zahl der Fabriken usw.				Anzahl der in den Fabriken usw.						
			überhaupt	mit		erwachsenen männlichen Arbeiter	Arbeiterinnen über 16 Jahre			jungen Leute von 14 bis 16 Jahren			
				Arbeiterinnen über 16 Jahre	jugendlichen Arbeiterinnen		16 bis 21 Jahre	über 21 Jahre	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
<b>Deutsches</b>													
III.	Bergbau, Häuten- und Sattlerwaren, Linenwesen, Dorfgräberei.	1902	3 911	793	1 529	786 617	6 619	8 709	15 328	27 637	1 124	28 761	
		1903	4 042	813	1 612	817 977	6 395	8 808	15 203	28 653	1 105	29 758	
IV.	Industrie der Steine und Erden . . . . .	1902	24 604	5 681	8 066	475 083	20 002	35 964	55 966	28 529	6 429	34 958	
		1903	24 203	5 677	7 859	497 706	20 723	37 297	58 020	28 675	6 532	35 207	
V.	Metallverarbeitung . . . . .	1902	13 214	2 749	8 044	320 691	18 583	26 710	45 293	32 114	7 383	39 497	
		1903	13 823	2 873	8 331	339 062	19 863	28 789	48 652	32 776	7 751	40 527	
VI.	Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate . . .	1902	11 997	1 174	7 078	583 034	9 955	14 879	24 834	36 367	1 877	38 244	
		1903	12 640	1 277	7 109	617 094	10 727	17 922	28 649	35 970	2 256	38 226	
VII.	Chemische Industrie . . . . .	1902	2 319	792	627	94 599	5 377	9 736	15 113	3 000	1 638	4 638	
		1903	2 305	820	628	95 595	5 304	10 386	15 690	3 015	1 720	4 735	
VIII.	Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle u. Firnisse	1902	3 260	638	471	50 624	2 513	3 478	5 991	901	808	1 709	
		1903	3 340	674	481	52 351	2 762	3 596	6 358	894	929	1 823	
IX.	Textilindustrie {	1902	12 758	9 817	7 511	345 726	125 199	238 564	363 763	26 063	42 427	68 490	
		1903	13 559	10 529	7 919	352 800	128 517	246 307	374 824	27 933	44 143	72 076	
X.	Papierindustrie . . . . .	1902	3 336	2 378	1 860	79 749	18 653	26 837	45 490	5 303	6 580	11 883	
		1903	3 467	2 464	1 838	83 643	20 526	27 710	48 236	5 753	7 042	12 795	
XI.	Leberindustrie {	1902	2 670	690	785	60 102	4 231	6 684	10 915	2 748	1 268	4 016	
		1903	2 597	700	773	62 427	4 372	7 229	11 601	3 017	1 406	4 423	
XII.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe . .	1902	22 604	2 212	6 751	246 115	7 066	13 941	21 007	14 642	2 464	17 106	
		1903	23 358	2 293	6 953	259 247	7 620	14 613	22 233	15 591	2 689	18 280	
XIII.	Nahrungs- und Genussmittel .	1902	57 850	8 393	8 644	350 784	43 574	83 331	126 905	15 212	14 307	29 519	
		1903	58 521	8 886	9 087	355 763	44 091	83 772	127 863	15 654	14 513	30 167	
XIV.	Bekleidung und Reinigung . .	1902	8 698	7 314	3 222	71 468	40 350	59 439	99 789	4 636	11 454	16 090	
		1903	9 822	8 409	3 507	77 027	44 335	65 687	110 022	5 539	12 388	17 927	
XV.	Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe) . . .	1902	4 995	116	2 150	100 847	66	396	462	5 895	9	5 904	
		1903	5 278	122	2 363	103 981	64	401	465	6 341	22	6 363	
XVI.	Polygraphische Gewerbe . . . . .	1902	5 654	2 840	4 197	91 389	12 021	15 608	27 629	11 591	3 326	14 917	
		1903	5 959	3 019	4 320	95 472	12 800	16 997	29 797	11 421	3 523	14 944	
—	Sonstige Industriezweige.	1902	1 066	112	115	7 813	415	1 187	1 602	436	135	571	
		1903	1 356	150	127	8 132	436	1 289	1 725	527	156	683	
	Zusammen. {	1902	178 936	45 699	61 050	3 664 641	314 624	545 463	860 087	215 074	101 229	316 303	
		1903	184 270	48 706	62 907	3 818 277	328 535	570 803	899 338	221 759	106 175	327 934	

<sup>1)</sup> Zur vergleichenden Gegenüberstellung mit den im Jahrbuch für 1903 auf S. 43 gegebenen Zahlen, Zahlen nicht geeignet, weil in früheren Jahren gewisse gewerbliche Anlagen mitgezählt wurden, auf die zwar aber zu den Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen nicht gehören.

Anlagen beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts).<sup>1)</sup>

zu den revidierten Fabriken.

(Gewerbeaufsichtsbeamten.)

beschäftigten Kinder unter 14 Jahren			Arbeiter überhaupt	Zahl der revidierten Fabriken usw.	In den revidierten Anlagen wurden beschäftigt								Gruppe
männlich	weiblich	zusammen			Erwachsene		junge Leute von 14 bis 16 Jahren		Kinder unter 14 Jahren		Arbeiter überhaupt		
					Arbeiter	Arbeiterinnen	männlich	weiblich	männlich	weiblich			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
141	16	157	830 863	3 162	756 846	14 228	26 781	1 098	119	11	799 083		
135	10	145	863 083	3 481	787 156	14 164	27 703	1 044	112	4	830 183	III.	
923	263	1 186	567 193	14 378	369 945	49 366	21 656	5 445	705	239	447 356		
1 026	311	1 337	592 270	14 924	385 618	50 108	22 213	5 683	752	264	464 638	IV.	
606	219	825	406 306	6 850	244 896	36 619	22 833	5 933	386	99	310 766		
751	256	1 007	429 248	7 470	264 853	37 985	24 452	6 141	555	161	334 147	V.	
516	66	582	646 694	7 112	454 664	21 247	27 562	1 513	391	65	505 442		
541	71	612	684 581	7 655	488 396	24 566	28 066	1 764	436	35	543 263	VI.	
29	46	75	114 425	1 529	84 423	11 561	2 566	1 222	14	26	99 812		
36	52	88	116 108	1 706	88 327	13 800	2 773	1 620	28	44	106 592	VII.	
28	22	50	58 374	1 903	36 784	4 800	725	680	24	13	43 026		
38	29	67	60 599	2 091	40 635	5 469	692	813	20	16	47 645	VIII.	
903	1 596	2 499	780 478	8 101	269 983	290 337	20 946	34 701	746	1 196	617 909		
1 096	1 656	2 752	802 452	8 796	290 268	310 023	22 813	36 737	920	1 255	662 016	IX.	
149	184	333	137 455	2 264	67 302	36 959	4 151	5 563	120	99	114 194		
160	204	364	145 038	2 388	69 180	37 396	4 441	5 526	109	140	116 792	X.	
68	23	91	75 124	1 506	45 585	9 155	2 181	1 005	29	11	57 966		
62	26	88	78 539	1 485	49 433	10 082	2 351	1 089	38	18	63 011	XI.	
395	104	499	284 727	11 457	169 656	15 576	9 890	1 867	247	54	197 290		
439	116	555	300 315	12 259	179 050	15 363	10 257	1 997	263	72	207 002	XII.	
291	471	762	507 970	20 763	239 565	100 307	9 404	11 846	192	256	361 570		
338	396	734	514 527	22 573	244 494	102 655	9 907	11 742	200	299	369 297	XIII.	
205	318	523	187 870	3 926	53 910	68 517	3 495	8 311	130	188	134 551		
289	329	618	205 594	4 208	58 199	71 410	4 298	8 754	236	196	143 093	XIV.	
79	5	84	107 297	1 381	30 198	177	1 590	6	15	—	31 986		
106	—	106	110 915	1 766	38 018	126	2 108	11	24	—	40 287	XV.	
314	64	378	134 313	3 317	65 363	21 314	8 026	2 594	204	50	97 551		
337	67	404	140 617	3 481	63 068	20 176	7 745	2 645	227	38	93 899	XVI.	
31	2	33	10 019	229	3 492	737	145	77	6	—	4 457		
37	5	42	10 582	234	3 016	1 168	115	113	5	—	4 417	—	
4 678	3 399	8 077	4 849 108	87 878	2 892 612	680 900	161 951	81 861	3 328	2 307	3 822 959		
5 391	3 528	8 919	5 054 468	94 517	3 049 711	714 491	169 934	85 679	3 925	2 542	4 026 282		

betr. die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen in den Jahren 1899—1901, sind die hier gegebenen besondere, auf Grund des § 120 e der Gewerbeordnung erlassene Vorschriften zur Anwendung kommen, die

## 3. Zahl der in den Jahren 1902 und 1903 der Gewerbeaufsicht

Staaten	In den einzelnen						
	III. Bergbau usw.			IV. Industrie der Steine und Erden			
	Anzahl						
	Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		
jugendliche		erwachsene	jugendliche		erwachsene		
Königreich Preußen . . . . .	1902	2 837	26 014	698 678	15 018	19 661	311 406
	1903	2 784	26 812	722 785	14 918	20 203	331 615
» Bayern . . . . .	1902	323	417	14 768	2 685	6 819	67 622
	1903	455	441	15 540	2 466	6 909	67 497
» Sachsen . . . . .	1902	190	902	37 384	2 536	1 883	49 861
	1903	186	800	36 377	2 175	1 795	51 140
» Württemberg . . . . .	1902	19	20	1 256	364	700	10 126
	1903	21	46	1 712	407	654	11 274
Großherzogtum Baden . . . . .	1902	65	35	1 989	615	870	14 331
	1903	67	35	2 044	680	909	15 018
» Hessen . . . . .	1902	33	102	1 831	817	866	12 351
	1903	62	101	2 300	930	798	12 438
» Mecklenburg, Schwerin . . . . .	1902	39	2	1 080	193	92	2 278
	1903	40	2	1 079	194	79	2 176
» Sachsen, Weimar . . . . .	1902	29	17	768	65	358	5 145
	1903	17	15	477	68	326	4 856
» Mecklenburg, Strelitz . . . . .	1902	6	—	103	24	17	275
	1903	6	—	114	25	21	345
» Oldenburg . . . . .	1902	31	25	860	286	294	3 987
	1903	36	19	942	296	319	4 052
Herzogtum Braunschweig . . . . .	1902	29	65	3 707	178	463	7 088
	1903	49	166	5 810	184	353	5 359
» Sachsen, Meiningen . . . . .	1902	117	141	3 253	134	952	6 790
	1903	124	161	3 700	124	968	7 583
» Sachsen, Altenburg . . . . .	1902	38	6	2 801	139	263	4 515
	1903	40	8	2 710	135	263	4 902
» Sachsen, Coburg und Gotha . . . . .	1902	1	—	17	58	378	3 554
	1903	5	2	100	92	408	4 423
» Anhalt . . . . .	1902	2	1	19	131	137	2 914
	1903	2	10	30	125	129	3 101
Fürstentum Schwarzburg, Sondershausen . . . . .	1902	3	14	473	48	243	1 996
	1903	3	17	498	48	264	2 095
» Schwarzburg, Rudolstadt . . . . .	1902	5	—	105	43	335	3 674
	1903	6	—	119	44	317	3 552
» Waldeck und Pyrmont . . . . .	1902	1	—	2	20	24	259
	1903	1	—	4	16	18	239
» Reuß älterer Linie . . . . .	1902	—	—	—	10	29	524
	1903	—	—	—	10	29	548
» Reuß jüngerer Linie . . . . .	1902	17	—	389	48	36	1 334
	1903	15	2	365	54	27	1 489
» Schaumburg, Lippe . . . . .	1902	—	—	—	34	130	1 100
	1903	1	—	2	36	134	1 170
» Lippe . . . . .	1902	—	—	—	43	14	418
	1903	1	—	14	51	22	602
Freie und Hansestadt Lübeck . . . . .	1902	—	—	—	14	1	183
	1903	—	—	—	13	1	232
» Hansestadt Bremen . . . . .	1902	—	—	—	13	14	434
	1903	—	—	—	13	6	430
» und Hansestadt Hamburg . . . . .	1902	5	2	460	31	46	1 000
	1903	6	1	476	31	45	1 069
Elsaß, Lothringen . . . . .	1902	121	1 155	32 002	1 027	1 519	17 884
	1903	115	1 265	35 982	1 068	1 547	18 521
Deutsches Reich . . . . .	1902	3 911	28 918	801 945	24 604	36 114	531 019
	1903	4 042	29 903	833 180	24 203	36 544	555 726

unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter.

Industriegruppen											
V. Metallverarbeitung			VI. Maschinen usw.			VII. Chemische Industrie			VIII. Forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Zette, Ole usw.		
der											
Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
7 858	25 262	234 695	6 219	21 125	364 084	1 263	2 705	66 479	1 812	1 099	35 525
8 385	26 436	247 904	6 594	21 294	391 216	1 293	2 861	67 607	1 915	1 097	36 743
1 325	3 208	28 045	1 046	2 910	40 440	238	802	15 707	204	119	3 202
1 389	3 466	31 260	1 141	2 831	41 647	247	799	16 954	220	118	3 214
1 095	3 710	30 506	1 668	6 245	71 488	270	186	5 443	374	56	3 988
1 071	3 316	32 241	1 698	5 905	74 242	219	217	4 788	334	57	4 346
711	2 483	19 843	801	2 684	27 558	97	114	2 120	145	145	2 347
694	2 354	19 887	844	2 643	30 633	82	106	1 985	144	169	2 778
921	2 518	21 528	578	1 346	26 626	69	373	4 602	165	150	2 078
954	2 547	22 622	641	1 561	28 079	66	301	4 502	168	178	2 053
212	616	5 416	267	816	11 276	66	149	3 099	123	91	2 155
198	658	5 597	273	825	11 369	72	162	3 214	123	138	2 086
25	35	460	63	109	3 689	11	2	384	33	1	333
30	48	505	71	143	3 714	12	7	447	36	—	409
21	155	1 529	52	128	4 189	2	—	99	9	2	129
27	132	1 344	50	244	3 755	2	—	102	9	—	120
3	4	77	14	21	326	1	1	14	9	—	77
3	7	74	14	25	326	2	1	16	10	—	71
93	243	2 231	57	120	1 734	6	3	268	17	—	175
102	285	2 394	64	126	1 791	6	1	257	20	2	199
34	90	848	81	338	5 287	29	61	1 158	18	10	385
36	76	1 016	58	289	5 530	39	39	1 136	12	3	205
48	332	2 372	39	145	2 043	15	8	192	12	4	121
41	424	2 379	32	133	2 141	11	5	211	9	2	95
31	85	989	53	210	2 532	8	3	110	7	6	92
32	87	1 144	58	203	2 799	9	3	118	8	5	91
89	283	2 136	82	196	2 482	10	5	89	12	5	187
47	320	2 440	70	182	2 599	10	5	133	13	9	195
69	206	1 706	62	319	4 423	52	56	3 139	31	6	371
63	173	1 848	64	307	4 336	55	66	3 329	32	7	387
3	1	9	19	96	337	9	1	121	3	—	35
4	—	16	16	34	266	8	3	115	3	—	33
2	1	15	20	25	394	7	60	500	9	—	24
2	6	12	20	32	416	7	53	524	10	11	43
—	—	—	7	4	54	—	—	—	3	—	11
3	1	3	5	11	40	—	—	—	4	1	12
12	10	170	25	72	614	—	—	—	8	1	79
13	11	201	26	63	607	—	—	—	7	—	75
36	42	480	56	185	1 897	5	6	294	7	1	104
35	36	501	60	194	1 863	4	4	271	8	1	100
2	10	68	4	15	17	1	5	8	3	—	12
2	10	66	5	7	22	1	2	12	3	—	14
2	3	11	3	2	24	3	—	22	2	—	15
6	5	24	4	1	16	3	—	6	3	—	21
7	15	1 157	12	71	1 465	5	—	58	4	5	233
7	14	1 119	11	73	1 498	6	—	71	4	12	221
66	139	1 752	54	258	5 268	21	6	109	17	5	1 414
67	150	1 930	54	273	5 632	19	2	92	17	3	1 402
269	313	3 787	288	576	13 789	46	13	1 842	69	5	1 945
303	313	4 268	309	535	14 641	45	20	1 575	74	8	2 216
280	558	6 124	427	810	15 832	85	154	3 855	164	48	1 575
309	659	6 919	458	904	16 565	87	166	3 820	154	69	1 580
13 214	40 322	365 984	11 997	38 826	607 868	2 319	4 713	109 712	3 260	1 759	56 615
13 823	41 534	387 714	12 640	38 838	645 743	2 305	4 823	111 285	3 340	1 890	58 709

## 3. Zahl der in den Jahren 1902 und 1903 der Gewerbeaufficht unterstehenden

Staaten		In den einzelnen					
		IX. Textilindustrie			X. Papierindustrie		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene			
Königreich Preußen . . . . .	{1902	5 886	30 047	311 150	1 585	6 365	61 164
	{1903	6 109	31 971	319 137	1 642	6 866	64 808
» Bayern . . . . .	{1902	406	4 751	46 991	264	866	11 236
	{1903	426	5 297	49 173	284	961	11 760
» Sachsen . . . . .	{1902	4 272	18 269	178 009	803	2 233	27 495
	{1903	4 811	19 533	187 060	787	2 358	28 932
» Württemberg . . . . .	{1902	529	5 599	37 736	156	716	6 848
	{1903	532	5 378	36 109	161	735	7 137
Großherzogtum Baden . . . . .	{1902	211	2 998	26 597	137	817	7 869
	{1903	208	2 982	26 768	144	871	8 192
» Hessen . . . . .	{1902	65	313	1 828	65	197	1 578
	{1903	70	339	1 887	69	237	1 692
» Mecklenburg-Schwerin . . . . .	{1902	16	12	255	18	12	546
	{1903	18	4	231	22	20	542
» Sachsen-Weimar . . . . .	{1902	70	368	4 408	9	6	159
	{1903	69	372	4 939	9	17	174
» Mecklenburg-Strelitz . . . . .	{1902	10	7	151	2	—	11
	{1903	9	7	164	2	—	11
» Oldenburg . . . . .	{1902	25	217	3 327	2	—	43
	{1903	26	248	3 286	2	11	51
Herzogtum Braunschweig . . . . .	{1902	12	238	3 153	28	68	518
	{1903	14	353	3 481	72	58	527
» Sachsen-Meiningen . . . . .	{1902	20	249	3 199	46	135	732
	{1903	17	286	3 261	46	127	813
» Sachsen-Altenburg . . . . .	{1902	35	156	2 754	17	52	642
	{1903	37	127	2 824	21	32	720
» Sachsen-Coburg und Gotha . . . . .	{1902	9	54	554	35	106	837
	{1903	10	30	576	33	112	827
» Anhalt . . . . .	{1902	5	22	414	20	67	961
	{1903	4	44	396	20	67	982
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	{1902	6	20	130	6	33	242
	{1903	6	22	140	6	34	125
» Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	{1902	12	56	519	7	2	166
	{1903	12	45	567	7	1	160
» Waldeck und Pyrmont . . . . .	{1902	2	2	27	3	3	45
	{1903	2	5	37	3	8	61
» Neuß älterer Linie . . . . .	{1902	99	290	9 395	3	10	194
	{1903	101	335	9 348	3	20	257
» Neuß jüngerer Linie . . . . .	{1902	70	404	13 042	14	83	656
	{1903	73	368	12 244	13	111	675
» Schaumburg-Lippe . . . . .	{1902	2	9	132	—	—	—
	{1903	3	18	147	—	—	—
» Lippe . . . . .	{1902	3	11	72	6	12	142
	{1903	2	7	72	6	16	142
Freie und Hansestadt Lübeck . . . . .	{1902	1	—	1	4	1	23
	{1903	1	—	—	4	—	21
» Hansestadt Bremen . . . . .	{1902	13	83	1 808	6	6	54
	{1903	15	101	1 881	6	9	60
» und Hansestadt Hamburg . . . . .	{1902	22	24	599	19	14	315
	{1903	22	21	629	20	19	353
Elsaß-Lothringen . . . . .	{1902	957	6 790	63 238	81	412	2 763
	{1903	962	6 935	63 267	85	469	2 857
Deutsches Reich . . . . .	{1902	12 758	70 989	709 489	3 336	12 216	125 239
	{1903	13 559	74 828	727 624	3 467	13 159	131 879

gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter (Fortsetzung).

Industriegruppen											
XI. Lederindustrie			XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe			XIII. Nahrungs- und Genußmittel			XIV. Bekleidung und Reinigung		
der											
Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
1 371	1 948	36 430	11 174	9 045	148 879	34 531	15 561	275 663	6 081	8 449	96 405
1 337	2 293	37 418	11 755	9 693	157 575	35 795	16 490	281 423	7 200	9 254	107 726
272	211	3 726	3 237	2 128	28 857	7 280	2 202	39 077	613	1 716	14 881
278	236	3 677	3 493	2 638	30 793	7 458	2 226	39 917	633	1 897	16 286
231	275	5 328	2 367	2 459	30 962	3 690	1 870	30 290	970	3 823	32 473
201	289	5 513	2 163	2 360	31 915	2 938	2 144	31 495	903	4 404	33 986
194	99	2 674	1 577	1 058	12 633	2 814	1 480	16 624	273	1 049	10 383
171	98	2 800	1 587	1 117	13 308	2 683	1 375	16 403	285	1 163	10 668
119	290	4 869	1 326	783	11 259	2 837	4 706	41 373	122	300	2 862
123	368	5 447	1 392	800	10 906	2 867	4 396	40 881	128	356	3 033
143	775	8 351	525	517	6 181	1 149	1 399	14 087	101	337	3 220
146	789	8 755	517	500	6 435	1 199	1 423	14 407	111	412	3 361
13	2	242	158	51	1 974	784	151	5 441	19	4	261
14	5	240	168	58	2 062	802	135	5 487	22	6	301
21	87	654	53	76	1 215	66	75	1 465	12	37	330
23	40	740	34	26	1 035	66	85	1 557	14	12	398
1	—	1	42	17	585	147	19	1 033	—	—	—
1	—	1	40	16	655	139	19	1 052	—	—	—
18	24	656	197	58	1 081	756	96	2 231	3	1	36
22	17	758	221	68	1 390	775	80	2 521	3	2	40
9	2	134	88	90	1 219	414	601	12 109	33	13	323
5	—	110	63	101	1 041	302	343	8 793	22	7	156
25	41	613	115	120	1 327	97	178	1 917	41	136	864
19	34	609	108	144	1 727	97	184	1 848	47	142	909
9	1	96	92	125	2 887	197	104	2 778	21	63	1 464
9	2	112	94	144	3 040	205	103	2 973	22	152	1 478
31	122	962	110	64	1 080	78	1	412	26	73	426
29	159	1 156	94	92	1 372	85	37	566	20	75	384
13	1	315	129	99	1 479	365	179	6 906	11	10	59
12	4	283	123	128	1 599	332	181	6 746	8	7	68
9	3	69	36	86	710	48	48	674	17	110	1 152
9	5	222	41	66	766	48	36	678	16	108	1 154
11	9	249	28	101	686	32	29	277	6	1	65
13	9	255	28	104	675	34	27	273	7	1	84
1	—	1	27	17	130	87	71	460	6	—	38
1	—	1	27	14	157	86	74	436	3	2	31
—	—	—	26	14	264	29	9	145	1	2	4
—	—	—	24	9	271	28	12	129	1	3	6
18	19	772	51	41	563	108	113	1 153	18	6	259
19	16	767	53	42	553	113	97	1 173	16	6	275
3	2	26	15	39	234	29	8	153	1	—	35
3	—	21	23	51	259	33	10	161	1	—	43
3	2	41	50	49	556	49	293	2 062	4	4	26
3	2	35	59	54	697	50	299	2 026	3	3	20
3	—	11	22	13	823	61	20	593	3	—	108
3	—	9	23	18	923	58	23	631	3	—	100
8	5	156	106	100	2 107	296	89	3 000	24	9	515
8	5	187	110	89	2 234	298	55	2 916	27	19	516
25	72	2 562	275	112	3 897	589	160	8 088	113	63	2 727
30	62	2 796	316	129	4 063	662	189	8 487	136	81	3 129
116	117	2 079	778	340	5 534	1 317	819	9 678	179	413	2 401
118	78	2 116	802	374	6 029	1 368	858	10 647	191	433	2 897
2 670	4 107	71 017	22 604	17 605	267 122	57 850	30 281	477 689	8 698	16 613	171 257
2 597	4 511	74 028	23 358	18 835	281 480	58 521	30 901	483 626	9 822	18 545	187 049



## 3. Zahl der in den Jahren 1902 und 1903 der Gewerbeaufsicht unterstehenden

Staaten	In den einzelnen Industrie						
	XV. Baugewerbe (Zimmerpläge und andere Bauhöfe)			XVI. Polygraphische Gewerbe			
	Anzahl						
	Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		
Königreich Preußen . . . . .	1902	2 193	3 447	50 843	3 061	8 459	63 168
	1903	2 333	3 633	51 710	3 246	8 476	66 148
» Bayern . . . . .	1902	347	598	11 154	524	1 358	11 312
	1903	348	606	12 306	560	1 286	11 959
» Sachsen . . . . .	1902	765	572	6 800	699	2 879	21 944
	1903	778	555	6 646	727	2 912	23 487
» Württemberg . . . . .	1902	148	152	2 391	259	630	5 188
	1903	125	107	1 927	269	604	5 378
Großherzogtum Baden . . . . .	1902	333	304	6 097	236	416	3 573
	1903	408	217	4 467	239	375	3 623
» Hessen . . . . .	1902	151	115	1 273	166	357	2 362
	1903	216	163	1 313	167	420	2 405
» Mecklenburg-Schwerin . . . . .	1902	43	19	565	34	68	544
	1903	45	26	577	38	75	584
» Sachsen-Weimar . . . . .	1902	12	—	130	18	37	397
	1903	15	1	197	20	35	405
» Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1902	4	—	55	9	9	80
	1903	4	—	55	6	14	80
» Oldenburg . . . . .	1902	—	—	—	32	38	316
	1903	—	—	—	35	39	344
Herzogtum Braunschweig . . . . .	1902	72	13	1 087	48	84	944
	1903	70	126	1 479	27	74	865
» Sachsen-Meiningen . . . . .	1902	57	55	805	26	70	516
	1903	46	42	596	23	88	587
» Sachsen-Altenburg . . . . .	1902	44	39	304	22	48	480
	1903	42	32	296	22	43	525
» Sachsen-Coburg und Gotha . . . . .	1902	69	156	1 478	4	23	122
	1903	20	146	1 360	24	46	354
» Anhalt . . . . .	1902	31	47	426	36	65	509
	1903	33	62	447	37	68	552
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	1902	—	—	—	10	20	114
	1903	—	—	—	10	22	101
» Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	1902	10	25	283	7	15	70
	1903	11	29	358	7	11	67
» Waldeck und Pyrmont . . . . .	1902	13	15	263	5	—	26
	1903	20	33	382	7	4	36
» Reuß älterer Linie . . . . .	1902	—	—	—	10	46	132
	1903	6	7	53	9	41	138
» Reuß jüngerer Linie . . . . .	1902	48	16	375	22	68	347
	1903	49	29	386	23	74	340
» Schaumburg-Lippe . . . . .	1902	1	—	14	2	4	19
	1903	1	—	12	2	2	20
» Lippe . . . . .	1902	1	12	60	13	59	416
	1903	1	9	119	13	72	395
Freie und Hansestadt Lübeck . . . . .	1902	46	43	1 155	17	15	297
	1903	50	178	1 390	18	10	343
» Hansestadt Bremen . . . . .	1902	11	10	255	65	75	989
	1903	12	11	249	67	65	1 034
» und Hansestadt Hamburg . . . . .	1902	123	45	2 847	188	183	3 178
	1903	126	68	2 412	211	228	3 445
Elsaß-Lothringen . . . . .	1902	473	305	12 649	141	239	1 975
	1903	519	389	15 709	152	264	2 054
Deutsches Reich . . . . .	1902	4 995	5 988	101 309	5 654	15 295	119 018
	1903	5 278	6 469	104 446	5 959	15 348	125 269

gewerblichen Anlagen und der dariu beschäftigten Arbeiter (Fortsetzung).

gruppen			In den Industriegruppen überhaupt					
Sonsrige Industriezweige								
der			Gesamtzahl der					
Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Von 100 Anlagen sind revidiert im Berichtsjahr 1902 und 1903	Arbeiter		Arbeiter überhaupt	Auf 100 Arbeiter überhaupt kamen Arbeiter in revidierten Betrieben
	jugendliche	erwachsene			jugendliche	erwachsene		
201	266	4 870	101 090	47,6	179 453	2 759 439	2 938 892	82,9
214	311	4 415	105 520	50,0	187 690	2 888 230	3 075 920	83,9
655	119	1 945	19 419	37,2	28 224	338 963	367 187	65,1
644	118	2 051	20 042	44,6	29 829	354 034	383 863	72,0
30	83	514	19 960	73,7	45 445	532 425	577 870	87,1
32	84	619	19 023	72,6	46 729	552 787	599 516	83,1
10	5	64	8 097	57,7	16 934	157 791	174 725	76,7
18	8	117	8 023	55,1	16 557	162 116	178 673	77,2
36	37	208	7 770	37,5	15 973	175 861	191 834	62,7
295	70	840	8 380	36,7	15 966	178 475	194 441	58,0
—	—	—	3 913	68,8	6 650	75 038	81 688	74,8
—	—	—	4 153	60,8	6 965	77 259	84 224	69,6
—	—	—	1 449	20,8	560	18 052	18 612	56,6
—	—	—	1 512	20,5	608	18 354	18 962	52,9
6	—	30	445	89,6	1 340	20 647	21 987	95,6
7	—	39	430	86,7	1 305	20 138	21 443	97,4
—	—	—	272	27,2	95	2 788	2 883	57,3
—	—	—	261	30,7	110	2 964	3 074	60,1
—	—	—	1 523	29,0	1 119	16 945	18 064	67,4
—	—	—	1 608	30,7	1 217	18 025	19 242	72,3
—	—	—	1 073	32,2	2 136	37 960	40 096	60,6
16	28	91	969	36,4	2 016	35 599	37 615	51,2
—	—	—	792	49,6	2 566	24 747	27 313	67,2
—	—	—	744	54,0	2 740	26 459	29 199	78,3
—	—	—	713	59,5	1 161	22 444	23 605	92,3
—	—	—	734	67,0	1 204	23 732	24 936	94,6
1	1	19	615	65,5	1 467	14 355	15 822	86,6
1	2	24	553	94,0	1 625	16 509	18 134	87,4
7	52	747	964	40,7	1 267	24 388	25 655	75,4
5	48	709	915	52,7	1 301	24 813	26 114	81,6
—	—	—	217	95,4	675	6 062	6 737	94,6
—	—	—	218	82,6	611	6 209	6 820	87,9
—	—	—	202	100,0	662	7 027	7 689	100,0
—	—	—	208	100,0	646	7 105	7 751	100,0
—	—	—	175	26,3	136	1 316	1 452	57,8
1	—	2	179	24,0	171	1 441	1 612	39,5
—	—	—	223	79,8	483	11 521	12 001	79,2
—	—	—	228	72,8	530	11 633	12 163	77,3
14	10	208	532	23,3	1 030	21 873	22 903	44,5
10	14	139	545	71,4	1 021	21 141	22 162	88,7
—	—	—	97	18,6	222	1 818	2 040	38,7
—	—	—	114	47,4	234	1 949	2 183	67,7
—	—	—	182	31,3	461	3 865	4 326	60,1
—	—	—	205	61,5	490	4 189	4 679	85,1
—	—	—	199	82,9	184	6 107	6 291	86,7
—	—	—	201	79,1	329	6 558	6 887	82,3
5	—	6	705	97,6	799	17 867	18 666	97,2
6	—	7	719	99,0	788	18 570	19 358	99,8
3	3	47	2 065	49,2	1 631	47 083	48 714	71,3
3	6	41	2 294	76,5	1 725	49 600	51 325	90,2
98	28	757	6 244	25,9	13 707	178 346	192 053	46,1
104	36	763	6 492	25,0	14 446	189 726	204 172	45,8
1 066	604	9 415	178 936	49,1	324 380	4 524 728	4 849 108	78,8
1 356	725	9 857	184 270	51,3	336 853	4 717 615	5 054 468	79,7

## 4. Streiks und Ausperrungen.

Im Jahre 1904.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 171.)

Gewerbegruppen	Angaben über die im Jahre 1904 beendeten Streiks											
	Zahl der im Jahre 1904 begonnenen Streiks	Zahl der beendeten Streiks	Zahl der		Höchstzahl der während der Dauer des Streiks		Die Forderungen der Streikenden betrafen ... mal			Die Streikenden hatten		
			betroffenen Betriebe	in den betroffenen Betrieben bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter	gleichzeitig streikenden Personen	gezwungen feiernden Arbeiter	den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	vollständigen	teilweisen	fehlenden
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	21	20	23	9 409	5 196	281	15	5	16	3	10	7
darunter:												
Arbeiter in Steinkohlenbergw. .	7	6	6	6 411	4 248	129	3	4	2	1	3	2
Arbeiter in Braunkohlenbergw. .	8	8	11	937	491	70	8	—	8	—	5	3
Industrie d. Steine u. Erden	96	95	251	13 263	6 511	958	73	21	72	20	34	41
darunter:												
Arbeiter in Steinbrüchen . . . .	13	13	39	2 388	1 324	529	12	3	7	2	5	6
Steinmegen, Steinhauer . . . .	32	31	66	2 562	1 069	102	20	3	21	10	10	11
Ziegeleiarbeiter . . . . .	10	10	17	818	393	12	7	2	3	2	4	4
Köpfer . . . . .	11	11	56	2 618	1 844	—	10	1	11	—	8	3
Glasarbeiter . . . . .	13	13	39	2 834	687	315	10	4	12	3	3	7
Metallverarbeitung . . . . .	156	153	734	45 559	8 438	727	140	54	169	36	50	67
darunter:												
Metallarbeiter für unedle Metalle (eigl. Eisen) . . . . .	8	7	7	378	177	2	3	—	5	4	—	3
Arbeiter für Erzeugung und Verarbeitung von Metalllegierungen . . . . .	18	17	22	4 471	726	45	21	7	12	5	5	7
Formen, Sieber (Eisen) . . . . .	52	52	53	26 226	3 526	202	41	11	83	9	21	22
Klembner . . . . .	16	16	215	1 320	838	2	19	13	20	5	5	6
Groß- (Huf-) Schmiede . . . . .	15	15	207	4 018	533	249	16	10	16	3	10	2
Schlosser . . . . .	19	18	189	3 840	1 309	23	15	2	16	6	3	9
Industrie der Maschinen, Instr. und Apparate .	85	76	164	17 824	5 978	255	77	30	56	8	33	35
darunter:												
Arbeiter in Maschinenfabriken .	35	32	32	9 669	1 805	27	27	9	19	2	13	17
Wagenbauer . . . . .	5	5	18	2 203	1 590	83	8	5	6	—	3	2
Arbeiter in Fahrradfabriken . .	8	6	6	1 812	1 261	104	5	1	5	—	4	2
Schiffsbauer . . . . .	7	6	6	941	281	23	8	—	—	3	1	2
Arbeiter in Pianofortefabriken .	6	5	5	424	148	—	7	1	1	—	3	2
Arbeiter für elektrische Maschinen, Apparate, Anlagen usw.	6	6	17	1 336	181	2	5	5	7	1	2	3
Chemische Industrie . . . . .	24	24	27	4 628	1 584	—	35	8	16	5	7	12
Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte usw. . . . .	2	2	2	178	138	—	3	—	1	—	1	1
Textilindustrie . . . . .	30	29	33	6 018	3 159	514	22	2	19	5	11	13
darunter:												
Spinner . . . . .	7	7	7	2 655	1 341	365	5	—	5	2	2	3
Weber . . . . .	19	18	22	3 061	1 686	149	16	2	10	2	9	7
Papier-Industrie . . . . .	21	21	86	6 587	2 144	11	14	8	25	2	6	13
darunter:												
Buchbinder . . . . .	12	12	60	3 142	1 067	11	11	5	14	2	6	4
Leber-Industrie . . . . .	38	37	279	2 387	926	—	43	14	25	13	8	16
darunter:												
Riemer und Sattler . . . . .	11	10	11	242	154	—	6	1	6	5	2	3
Lapezierer . . . . .	16	16	257	977	483	—	28	13	13	4	6	6
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	406	395	1 204	33 688	13 395	206	369	121	279	114	154	127
darunter:												
Arbeiter für Holzgerichtung und -konfektionierung . . . . .	9	9	9	427	292	—	6	2	2	—	1	8
Arbeiter für große Holzwaren . .	16	16	36	775	535	5	11	2	16	6	1	9
Tischler, Schreiner . . . . .	305	295	926	21 943	10 407	199	291	99	213	95	127	73
Böttcher . . . . .	7	6	12	1 021	104	—	7	1	5	—	3	3
Korbmacher . . . . .	10	10	15	295	180	1	10	—	4	1	5	4
Drehler, Dreher, Schnitzer . . . .	29	29	98	4 504	588	—	27	16	19	4	9	16
Bergelker, Ladlerer . . . . .	20	20	93	2 706	1 017	—	11	—	15	5	7	8

Gewerbegruppen  Gewerbearten	Angaben über die im Jahre 1904 beendeten Streiks												
	Zahl der im Jahre 1904 begonnenen Streiks	Zahl der beendeten Streiks	Zahl der		Höchstzahl der während der Dauer des Streiks		Die Forderungen der Streikenden betrafen ... mal			Die Streikenden hatten			
			betroffenen Betriebe	in den betroffenen Betrieben bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter	gleichzeitig streikenden Personen	gezwungen feiernden Arbeiter	den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	vollen	teilweisen	keinen	Erfolg
Industrie der Nahrungs- und Genussmittel ....	79	74	2 730	12 690	7 746	39	74	34	71	18	29	27	
darunter:													
Müller.....	9	8	8	350	283	19	5	4	9	2	4	2	
Bäcker, Konditoren.....	10	10	2 414	5 285	3 654	—	13	6	13	3	5	2	
Fleischer.....	7	7	218	1 511	563	—	8	6	8	—	1	6	
Brauer und Mälzer.....	26	25	50	2 655	1 706	9	29	16	24	4	10	11	
Tabakarbeiter.....	21	18	18	1 580	1 265	11	12	—	13	8	7	3	
Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe.....	73	72	366	6 226	3 596	17	50	4	67	17	29	26	
darunter:													
Schneider.....	26	26	206	1 345	932	5	17	—	33	6	10	10	
Hutmacher.....	10	10	10	858	235	—	8	—	5	3	5	2	
Kürschner.....	5	4	6	302	202	7	1	—	5	1	1	2	
Schuhmacher.....	27	27	139	3 273	2 172	5	21	4	22	7	11	9	
Baugewerbe.....	747	742	4 118	96 559	49 615	3 697	744	275	455	182	265	295	
darunter:													
Bauarbeiter, Handlanger usw.)	261	258	1 043	32 899	18 780	1 511	233	70	127	65	85	108	
Maurer.....	238	237	864	34 396	16 869	1 618	220	94	152	57	80	100	
Zimmerer.....	85	85	388	9 967	3 077	53	83	33	45	20	33	32	
Glasler.....	13	13	164	914	657	1	26	18	13	2	10	1	
Maler.....	35	35	1 136	8 603	5 879	72	66	29	47	4	20	11	
Stukkateure.....	38	38	226	3 313	1 675	28	37	12	28	15	12	11	
Dachbeder.....	10	10	30	250	155	8	13	4	7	—	5	5	
Steinleger, Pflasterer, Asphaltierer.....	48	48	217	5 388	2 066	346	48	12	23	13	16	19	
Ofenseher.....	13	12	32	476	223	—	9	1	9	2	2	8	
Gas- und Wasserinstallateure..	5	5	16	215	156	—	8	2	4	3	2	—	
Polygraphische Gewerbe..	23	23	32	4 423	569	7	6	7	19	3	5	15	
darunter:													
Buch-, Stein- und Zinkdrucker.	18	18	20	1 346	413	6	4	4	16	3	1	14	
Künstlerische Gewerbe ...	4	4	35	524	102	—	1	2	4	2	1	1	
Handelsgewerbe.....	48	48	108	6 109	1 288	—	51	11	30	9	21	18	
darunter:													
Hilfsarbeiter des Handels....	40	40	99	5 834	1 075	—	38	9	23	7	18	15	
Verkehrsgewerbe.....	55	55	129	7 292	3 095	76	62	18	35	12	24	19	
darunter:													
Kutscher bei Personenufwerk.	8	8	21	251	219	—	8	1	3	1	3	4	
Kutscher bei Frachtfuhrwerk...	33	33	82	1 993	1 098	11	40	6	16	10	13	10	
<b>Gesamtsumme 1904.</b>	<b>1 908</b>	<b>1 870</b>	<b>10 321</b>	<b>273 364</b>	<b>113 480</b>	<b>6 788</b>	<b>1 779 614</b>	<b>1 359</b>	<b>449 688</b>	<b>733</b>			
Dagegen im Jahre 1903.	1 1405	1 374	7 000	198 636	85 603	13 811	1 247 372	925	300 444	630			
» » » 1902.	1 084	1 060	3 437	131 086	53 912	6 272	796 222	564	228 235	597			
» » » 1901.	1 071	1 056	4 561	141 220	55 262	7 420	868 249	586	200 285	571			
» » » 1900.	1 462	1 433	7 740	298 819	122 803	9 007	1 436 513	820	275 505	653			
» » » 1899.	1 336	1 288	7 121	256 858	99 338	10 122	1 126 379	596	331 429	528			

**Ausperrungen** haben im Jahre 1904: 132 stattgefunden, von denen innerhalb des Jahrs 120 beendet wurden. Von diesen 120 Ausperrungen wurden 1 115 Betriebe betroffen, in denen 36 312 Arbeiter beschäftigt waren. Ausgesperrt wurden im ganzen 23 760 Personen, außerdem wurden 1 452 Arbeiter infolge der Ausperrungen zum Feiern gezwungen. Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen 47mal den Arbeitslohn, 34 mal die Arbeitszeit und 125 mal andere Gegenstände. Die Ausperrung hatte in 44 Fällen vollen, in 33 Fällen teilweisen, in 43 Fällen keinen Erfolg.

1) Diese Zeile umfaßt Baunternehmung ohne nähere Angabe, Holz- und Bretterträger, Bauarbeiter, Handlanger, »Maurer und Zimmerer, Steinträger, Erdarbeiter. 2) 3) 4) 5) 6) 7) Darunter 32 bzw. 30, 13, 29, 48, 14 Streiks, die im Jahre 1903 bzw. 1902, 1901, 1900, 1899, 1898 begonnen hatten.

## 5. Bergwerksbetrieb.

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Zu 5—11. Die Nachweise beziehen sich auf Deutschland und das Großherzogtum Luxemburg, das Eisenerze, Roheisen, Gußeisen 2. Schmelzung und Flußeisen hervorbringt. — Die Angaben über die mittlere Belegschaft beziehen sich nur auf die Hauptbetriebe. Unter 5. sind bei den Hauptbetrieben auch diejenigen Werke gezählt, welche in Aus- und Vorrichtung begriffen oder wegen neuer Bauten oder durch Unglücksfälle im Betrieb an der Förderung von absatzfähigen Erzeugnissen verhindert waren. Die zum Teil nicht unbedeutende Belegschaft dieser Werke ist beim Nachweis der mittleren Belegschaft mitgezählt. Als Nebenbetriebe sind (unter 5.—7.) solche verzeichnet, die das betreffende Erzeugnis neben einem anderen Haupterzeugnis gewannen. — Als Wert ist durchgängig der Verkaufswert am Ursprungsorte verstanden.

Jahr	Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft Köpfe	Förderung		Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft Köpfe	Förderung	
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
<b>Steinkohlen.</b>										
1884	467	2	214 728	57 233,9	298 780	660	1	27 422	14 880,0	39 578
1889	406	—	239 954	67 342,2	385 080	620	—	31 140	17 631,0	44 349
1894	346	—	299 627	76 741,1	509 100	586	—	35 620	22 064,6	53 152
95	329	—	303 937	79 169,3	538 895	568	—	37 476	24 788,4	58 011
96	332	—	316 513	85 690,2	592 976	568	—	38 195	26 780,9	60 883
97	333	—	336 174	91 055,0	648 939	555	—	40 057	29 419,5	66 251
98	331	—	357 695	96 309,7	710 233	568	—	42 812	31 648,9	73 380
1899	331	—	378 575	101 639,8	789 449	567	—	44 745	34 204,7	78 450
1900	338	—	413 693	109 290,2	966 065	569	—	50 911	40 498,0	98 497
01	336	—	448 000	108 539,4	1 015 254	562	—	58 537	44 480,0	110 280
02	326	—	451 187	107 473,9	950 517	546	—	53 740	43 126,3	102 571
03	330	—	470 305	116 637,8	1 005 153	542	—	52 518	45 819,5	107 412
<b>Steinfalz.</b>										
1884	8	3	683	344,8	1 940	6	3	3 552	969,2	10 445
1889	11	5	791	544,6	2 255	8	8	5 413	1 185,7	15 133
1894	10	6	775	734,9	3 140	13	8	6 794	1 643,6	22 281
95	10	6	900	686,9	3 108	14	9	6 735	1 521,9	20 715
96	10	6	929	758,9	3 249	18	8	6 914	1 780,6	25 156
97	10	6	905	763,4	3 217	24	10	8 580	1 946,2	26 065
98	10	7	857	807,8	3 389	28	11	9 482	2 208,9	29 650
1899	10	9	830	861,1	3 828	35	11	10 460	2 493,1	32 161
1900	14	10	1 233	926,6	4 242	37	15	11 828	3 050,6	39 111
01	10	9	1 264	985,1	4 529	41	18	13 192	3 534,9	43 429
02	16	8	2 022	1 010,4	4 699	33	22	12 547	3 285,0	40 006
03	16	10	2 227	1 095,5	5 056	37	24	12 902	3 631,0	42 864
<b>Salzfalze.<sup>1)</sup></b>										
<b>Eisenerze.</b>										
1884	901	42	38 914	9 005,8	37 543	66	51	12 790	632,0	7 819
1889	813	45	37 762	11 002,2	46 468	67	52	14 344	708,8	17 690
1894	580	35	34 912	12 392,1	42 178	56	36	14 399	728,6	10 278
95	543	30	33 556	12 349,6	41 076	54	30	13 701	706,4	10 577
96	634	32	35 223	14 162,3	51 399	43	27	13 391	729,9	17 023
97	708	32	37 991	15 466,0	60 088	45	26	13 749	663,9	16 881
98	635	28	38 320	15 901,3	60 825	61	31	14 147	641,7	22 047
1899	706	29	40 917	17 989,6	70 170	72	36	14 582	664,5	35 420
1900	712	26	43 803	18 964,3	77 628	66	31	14 364	639,2	25 753
01	598	25	40 802	16 570,2	71 999	59	32	14 636	647,5	21 502
02	540	25	39 202	17 963,6	65 731	57	35	14 943	702,5	29 811
03	558	21	41 594	21 230,7	74 235	54	32	15 231	682,9	33 058
<b>Zinkerze.</b>										

<sup>1)</sup> Kainit und andere Kalisulfalze.

Jahr	Zahl der be- triebenen Werke		Mittlere Beleg- schaft	Förderung		Zahl der be- triebenen Werke		Mittlere Beleg- schaft	Förderung	
	Haupt- betriebe	Neben- betriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Haupt- betriebe	Neben- betriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
				Köpfe					Köpfe	
	<b> Bleierze. </b>					<b> Kupfererze. </b>				
1884	130	50	17 514	162,8	15 740	29	69	15 326	593,3	18 147
1889	137	49	15 083	169,6	17 730	24	65	15 195	573,3	18 199
1894	120	37	12 918	162,7	12 104	20	53	13 692	588,2	16 240
95	95	46	12 496	161,6	12 940	25	46	13 629	633,4	15 380
96	104	35	12 289	157,5	12 996	18	48	14 081	717,3	16 959
97	132	36	12 385	150,2	13 016	21	45	14 420	700,6	19 010
98	144	38	13 008	149,3	13 113	29	48	14 454	702,8	19 685
1899	171	38	13 803	144,4	14 112	53	56	14 911	733,6	20 868
1900	187	44	14 965	148,3	18 072	61	53	15 587	747,7	23 816
01	161	39	13 701	153,3	14 141	60	51	15 852	777,3	24 299
02	116	46	12 389	167,9	13 436	47	48	16 198	761,9	20 431
03	102	36	11 761	166,0	14 084	48	47	16 159	772,7	20 449
	<b> Silber- und Goldzerze. </b>					<b> Summe aller Bergwerkserzeugnisse. <sup>1)</sup> </b>				
1884	57	2	6 475	25,2	4 819	2 491	276	340 759	84 077,2	438 272
1889	33	3	6 024	22,3	4 042	2 266	285	368 896	99 414,1	555 100
1894	28	1	5 080	19,1	2 519	1 892	231	426 781	115 346,3	675 151
95	20	1	4 721	10,8	1 708	1 794	221	430 155	120 293,8	706 475
96	18	1	4 425	11,3	1 712	1 888	214	445 048	131 061,2	786 686
97	19	1	4 045	9,7	1 453	1 989	209	471 203	140 453,2	859 290
98	19	1	3 645	14,7	1 883	1 956	209	497 340	148 673,0	938 896
1899	14	1	3 214	13,5	1 919	2 142	227	526 184	159 065,3	1 051 631
1900	11	1	2 925	12,6	2 059	2 241	229	573 078	174 666,8	1 263 244
01	11	2	2 887	11,6	1 551	2 001	221	612 781	176 070,3	1 313 873
02	10	1	2 614	11,7	1 389	1 850	236	608 872	174 880,1	1 235 759
03	8	1	2 252	11,5	1 245	1 829	212	628 630	190 441,1	1 311 950

<sup>1)</sup> Außer den aufgeführten Bergwerkserzeugnissen sind in dieser Summe enthalten: Graphit, Asphalt, Erdböl, Bitterfalze, Borazit, Zinnerze, Quecksilbererze, Kobalterze, Nickelzerze, Antimonerze, Arsenikerze, Manganerze, Wismuterze, Uranerze, Wolframerze, Schwefelkies, Vitriol- und Mauerzerze.

## 6. Gewinnung von Salzen aus wässriger Lösung. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der be- triebenen Werke		Mittlere Beleg- schaft	Förderung		Zahl der be- triebenen Werke		Mittlere Beleg- schaft	Förderung	
	Haupt- betriebe	Neben- betriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Haupt- betriebe	Neben- betriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
			Köpfe					Köpfe		
	<b> Kochsalz. </b>					<b> Chlorkalium. </b>				
1884	68	7	3 266	464,9	12 312	23	2	2 133	116,4	15 610
1889	72	8	3 305	492,5	11 977	22	3	2 448	134,0	16 790
1894	73	8	3 179	522,6	14 299	22	3	2 399	149,8	18 888
95	73	8	3 288	525,4	14 253	23	3	2 481	154,4	19 685
96	72	10	3 328	547,5	14 650	21	3	2 455	174,5	22 874
97	71	10	3 336	543,3	12 137	20	3	2 371	168,0	23 058
98	71	9	3 440	565,7	12 466	20	3	2 769	191,3	25 541
1899	69	9	3 308	571,1	12 087	19	3	3 286	207,5	27 205
1900	70	9	3 482	587,5	14 268	21	3	4 040	271,5	35 175
01	70	9	3 640	578,8	15 730	25	3	4 353	294,7	35 129
02	69	10	3 567	572,8	15 613	26	3	4 587	267,5	31 545
03	71	8	3 504	598,4	14 184	27	3	4 384	280,2	34 140
	<b> Andere Salze. <sup>1)</sup> </b>					<b> Summe aller Salze. </b>				
1884	17	62	590	149,8	8 615	108	71	5 989	731,1	36 537
1889	28	65	659	188,0	10 945	122	76	6 412	814,5	39 712
1894	28	62	646	186,1	9 534	123	73	6 224	858,5	42 721
95	27	61	686	178,0	8 769	123	72	6 455	857,8	42 707
96	29	58	684	178,7	8 788	122	71	6 467	900,7	46 312
97	28	56	659	183,5	8 225	119	69	6 366	894,8	43 420
98	27	60	668	191,5	9 307	118	72	6 877	948,5	47 314
1899	27	62	634	216,9	10 392	115	74	7 228	995,5	49 684
1900	27	66	681	253,4	12 766	118	78	8 203	1 112,4	62 209
01	26	75	657	247,6	13 314	121	87	8 650	1 121,1	64 173
02	27	75	819	248,2	12 647	122	88	8 973	1 088,5	59 805
03	24	73	742	257,9	14 559	122	84	8 630	1 136,5	62 883

<sup>1)</sup> Hierzu gehören: Chlormagnesium, Glaubersalz, schwefelsaures Kali, schwefelsaure Kaliummagnesia, schwefelsaure Magnesia, schwefelsaure Zenerde, Alaun.

## 7. Hüttenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft Köpfe	Gewinnung		Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft Köpfe	Gewinnung		
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	
<b>Roheisen.</b> (Näheres siehe unter 8. Hochofenbetrieb.)						<b>Zink.</b>					
1884	126	7	23 114	3 600,6	172 640	31	3	8 819	125,3	34 102	
1889	102	6	23 985	4 524,6	217 371	29	3	8 963	136,0	49 335	
1894	102	—	24 110	5 380,0	231 570	28	3	9 453	143,6	41 813	
95	103	1	24 059	5 464,5	236 952	27	3	10 369	150,3	41 637	
96	106	—	26 562	6 372,6	299 660	27	3	10 467	153,1	47 108	
97	108	1	30 459	6 881,5	350 147	28	3	10 711	150,7	50 477	
98	108	1	30 778	7 312,8	378 752	28	3	10 533	154,0	58 834	
1899	107	1	36 334	8 143,1	455 875	28	3	10 631	153,2	72 951	
1900	107	1	34 743	8 520,5	551 146	27	3	10 779	155,8	62 067	
01	107	1	32 367	7 880,1	491 774	27	4	10 561	166,3	54 787	
02	98	1	32 399	8 529,9	455 699	26	4	10 859	174,9	62 228	
03	98	1	35 361	10 017,9	525 007	26	4	10 626	182,5	73 921	
<b>Eisen (einschl. Kaufslätte).</b>						<b>Kupfer (einschl. Schwarzkupfer u. Kupferstein).</b>					
1884	13	21	2 462	99,7	21 246	11	7	3 225	18,4	21 984	
1889	14	20	2 976	104,5	26 512	9	9	3 283	24,4	27 655	
1894	13	17	2 682	104,4	19 818	9	11	3 673	26,4	21 978	
95	14	16	2 799	114,5	23 041	9	14	3 764	26,6	23 475	
96	14	18	2 902	117,7	25 975	9	14	3 968	29,0	29 330	
97	13	19	2 731	122,2	29 495	9	11	4 313	29,7	30 239	
98	13	19	2 796	136,6	35 284	9	7	4 475	30,8	32 737	
1899	13	20	2 682	132,8	38 343	9	8	4 677	34,7	50 092	
1900	13	20	2 613	124,6	41 764	9	10	4 742	35,1	49 392	
01	13	21	2 866	127,2	33 361	9	13	4 806	31,7	46 610	
02	14	19	3 039	144,5	32 382	9	12	4 699	31,0	34 384	
03	14	17	2 980	149,7	34 595	8	14	4 672	31,8	38 096	
<b>Silber (Reinmetall.<sup>1)</sup>)</b>						<b>Gold (Reinmetall.<sup>1)</sup>)</b>					
				Kilogramm					Kilogramm		
1884	6	14	1 949	248 116	37 056	—	6	—	555	1 551	
1889	7	15	2 451	402 395	50 740	—	9	—	1 717	4 794	
1894	8	14	2 508	442 822	38 504	—	13	—	3 199	8 916	
95	7	15	2 288	391 979	34 403	—	13	—	3 547	9 878	
96	6	15	2 084	428 429	38 872	—	13	—	2 487	6 916	
97	7	13	2 351	448 068	36 381	—	14	—	2 781	7 737	
98	7	14	2 477	480 578	38 157	—	14	—	2 847	7 913	
1899	7	14	2 491	467 590	37 832	—	13	—	2 605	7 259	
1900	7	14	2 053	415 735	34 653	—	12	—	3 055	8 523	
01	7	14	2 012	403 796	32 519	—	13	—	2 755	7 688	
02	6	15	1 855	430 610	30 800	—	12	—	2 664	7 431	
03	6	14	1 798	396 253	28 897	—	13	—	2 572	7 175	
<b>Schwefelsäure.<sup>2)</sup></b>						<b>Summe aller Hüttenzeugnisse.<sup>3)</sup></b>					
				1 000 Tonnen					1 000 Tonnen		
1884	60	12	3 242	345,1	14 787	269	138	43 321	4 210,8	310 890	
1889	65	12	4 578	469,2	15 705	249	156	46 830	5 283,5	400 933	
1894	62	11	3 763	617,9	18 519	249	138	46 858	6 300,8	390 264	
95	62	12	3 459	608,9	17 695	238	144	47 401	6 394,7	396 257	
96	59	14	3 383	668,9	18 244	238	150	50 080	7 374,7	477 088	
97	61	13	3 553	707,1	18 318	242	149	54 855	7 926,1	535 185	
98	59	15	3 598	768,2	20 348	243	138	55 411	8 438,0	584 424	
1899	59	17	3 683	832,7	22 948	240	138	61 268	9 334,3	701 043	
1900	58	17	3 798	849,9	24 282	241	136	59 664	9 723,1	791 635	
01	61	18	4 824	856,8	24 448	242	140	58 518	9 097,7	708 835	
02	60	20	4 775	965,0	26 889	231	137	58 730	9 885,4	672 824	
03	60	19	5 242	1 010,6	28 709	230	140	61 785	11 433,2	761 538	

<sup>1)</sup> Davon wurden gewonnen

	Silber kg aus				Gold kg aus			
	inländischen Erzen		ausländischen Erzen u. Rückständen u. Abfällen		inländischen Erzen		ausländischen Erzen u. Rückständen u. Abfällen	
	inländischen	ausländischen	in- u. ausländischen	Rückständen u. Abfällen	inländischen	ausländischen	in- u. ausländischen	Rückständen u. Abfällen
1900	168 349	195 698	51 688		99	506	2 450	
01	171 777	197 968	34 051		90	420	2 245	
02	178 409	214 048	38 153		94	331	2 239	
03	180 374	168 836	47 043		106	344	2 122	

<sup>2)</sup> Engl. Schwefelsäure und rauchendes Nitriol. Die Angaben beziehen sich nur auf solche Betriebe, welche Erze zur Herstellung von Schwefelsäure verarbeiten.

<sup>3)</sup> Außer den aufgeführten Hüttenzeugnissen sind in dieser Summe enthalten: Quecksilber, Nidel, Blaufarbenzprodukte, Cadmium, Zinn, Zinnfals, Wismut, Antimon, Mangankupfer, Uranpräparate, Arsenfällien, Selen, Schwefel, Nitriole und Factenerden.





## 10. Schweißeißenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke <sup>1)</sup>	Mittlere Belegschaft	Verarbeitetes Eisen 1000 Tonnen	Erzeugnisse aus Schweißeißen und Schweißstahl:					
				Rohkluppen und Rohschienen zum Verkauf		Zementstahl zum Verkauf		Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile	
				Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark
1884	321	57 449	2 158,4	101,4	8 370	0,3	102	9,9	1 247
1889	261	53 536	2 332,1	75,9	6 405	0,6	89	23,4	3 110
1894	213	38 851	1 540,4	77,0	5 581	—	—	6,5	888
95	208	38 190	1 369,6	83,8	5 956	0,2	35	1,5	204
96	192	39 684	1 521,0	86,5	7 166	0,3	38	1,8	253
97	186	39 958	1 455,5	79,6	7 335	0,3	52	6,5	1 020
98	176	38 135	1 480,9	82,9	7 383	—	—	11,9	1 290
1899	175	37 667	1 549,8	79,2	8 524	—	—	15,7	2 041
1900	174	38 145	1 347,7	69,3	8 846	—	—	18,9	2 835
01	164	31 565	1 051,0	36,0	3 498	—	—	19,8	2 544
02	156	27 479	1 107,4	52,0	4 545	0,0	3	23,6	2 568
03	147	27 125	1 127,6	53,2	4 297	0,0	2	27,0	2 819
Erzeugnisse aus Schweißeißen und Schweißstahl:									
		Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile		Rollendes Eisenbahnmateriale (Achsen, Räder, Radreifen usw)		Handelseisen (Bastoneisen, Baueisen, Profilleisen)		Platten und Bleche außer Weißblech	
		Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark
1884		34,4	4 212	13,5	2 811	881,8	104 740	252,6	45 576
1889		15,7	1 852	8,9	2 196	1 108,7	136 441	248,7	43 777
1894		0,2	37	10,9	1 824	820,7	87 221	111,2	14 425
95		0,6	112	5,3	1 156	789,8	82 425	91,3	10 921
96		0,2	30	5,7	1 263	887,7	101 532	99,4	12 574
97		0,5	71	13,3	2 380	793,8	97 367	109,6	14 639
98		0,5	117	12,1	2 399	829,9	103 239	108,3	14 816
1899		0,1	17	8,5	2 082	902,9	127 497	67,0	11 456
1900		0,2	29	8,3	1 925	748,7	121 391	55,1	10 576
01		0,2	24	6,0	1 292	599,6	79 923	44,2	7 693
02		0,7	122	5,8	1 199	662,7	79 963	44,9	7 276
03		0,1	13	4,0	855	627,1	75 181	48,9	7 723
Erzeugnisse aus Schweißeißen und Schweißstahl:									
		Weißblech		Draht		Röhren		Andere verkäufliche Eisen- und Stahlorten	
		Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark
1884		9,9	4 081	222,9	29 028	10,9	2 695	55,3	11 850
1889		—	—	216,0	25 383	10,3	2 975	41,7	10 870
1894		—	—	57,4	6 343	22,9	4 495	32,1	8 600
95		—	—	36,8	4 363	33,3	6 405	34,0	9 323
96		—	—	35,6	5 180	42,2	10 568	38,7	11 188
97		—	—	34,1	5 363	37,7	10 257	36,3	10 877
98		—	—	33,4	5 372	46,7	12 019	34,5	10 913
1899		—	—	32,6	4 897	62,3	17 868	35,5	11 874
1900		—	—	26,9	4 903	49,3	14 608	39,0	14 214
01		—	—	25,1	3 869	46,3	12 196	45,7	11 953
02		—	—	26,0	3 552	45,7	10 770	33,5	9 252
03		—	—	24,2	3 303	61,5	14 357	31,7	9 039

<sup>1)</sup> Wegen fehlender Angaben sind hier nicht zur Nachweisung gelangt 1884, 1889, 1894 und 1895: je 2 Werte, 1896, 1899 und 1900: je 1 Wert. Nach ungefährender Schätzung betrug die Erzeugung dieser Werte im Jahre 1884: 1 600 t zu 214 000 M., 1889: 3 200 t zu 545 000 M., 1894: 4 100 t zu 610 000 M., 1895: 3 550 t zu 620 000 M., 1896: 2 350 t zu 328 000 M., 1899: 15 t zu 3 450 M., 1900: 18 t zu 3 980 M.

## 11. Flußeisenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der betriebl. Werke <sup>1)</sup>	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verarbeitetes Eisen 1 000 Tonnen	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl:					
				Halbfabrikate (Ingots, Brammen, Billets, Platten usw.) zum Verkauf		Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile		Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile	
				Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1884	82	29 019	1 502,0	276,0	27 273	400,2	50 443	81,7	9 782
1889	111	48 371	2 697,9	670,0	58 150	427,9	48 518	96,3	10 823
1894	146	69 372	4 659,4	1 032,9	74 351	568,8	58 026	138,3	13 646
95	149	75 080	4 994,6	1 131,5	80 320	493,9	51 153	143,2	13 565
96	153	83 302	6 019,8	1 358,2	105 579	580,7	61 195	159,3	15 661
97	164	91 526	6 512,1	1 273,1	107 131	792,6	87 313	144,3	15 225
98	170	106 459	7 318,3	1 428,2	122 304	807,2	91 514	168,5	17 834
1899	177	120 983	8 112,5	1 508,4	138 677	792,0	94 585	201,7	22 060
1900	189	124 665	8 372,5	1 536,1	164 623	903,1	120 195	231,8	28 494
01	200	121 860	8 139,7	1 648,3	145 669	829,5	98 981	203,2	22 993
02	199	126 438	9 533,3	2 230,3	177 435	921,5	101 665	209,3	22 773
03	208	132 443	10 619,7	2 411,5	189 030	1 053,0	112 742	271,5	28 530
Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl:									
Rollendes Eisenbahnmateriäl (Achsen, Räder, Radreifen usw.)			Handelseisen (Zauneisen, Baueisen, Profilleisen)		Platten und Bleche (von 1889 ab außer Weißblech)		Weißblech		
Menge 1 000 Tonnen		Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen		Wert 1 000 Mark		Menge 1 000 Tonnen		Wert 1 000 Mark
1884	60,2	13 674	35,4	4 889	24,2	5 589			
1889	94,1	21 419	280,6	34 651	194,0	33 423	22,3		7 791
1894	85,2	17 337	875,0	79 694	354,3	47 389	31,3		9 384
95	109,8	20 624	1 020,7	92 883	448,3	59 624	31,2		8 694
96	118,3	25 795	1 332,5	131 245	566,8	79 296	34,2		9 344
97	127,0	28 012	1 555,0	166 001	574,1	84 883	31,5		8 300
98	145,5	32 756	1 858,4	203 640	659,0	97 265	35,3		9 434
1899	154,8	35 583	2 132,1	255 958	773,5	126 062	34,0		10 132
1900	179,3	42 581	2 013,1	281 632	773,3	142 790	30,7		11 053
01	141,4	32 484	1 841,7	210 600	766,7	120 883	36,3		11 998
02	142,3	29 027	2 223,0	233 931	856,3	122 747	42,5		14 371
03	144,0	30 803	2 542,1	263 735	944,7	133 582	45,1		14 131
Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl:									
Draht		Röhren		Kriegsmateriäl aller Art (Geschütze, Geschosse usw.)		Andere verkäufliche Eisen- und Stahlorten			
Menge 1 000 Tonnen		Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen		Wert 1 000 Mark		Menge 1 000 Tonnen		Wert 1 000 Mark
1884	186,2	22 993	—	—	7,9	12 130	66,8		20 856
1889	183,3	21 002	5,1	1 433	11,9	14 634	110,0		28 068
1894	447,1	43 968	9,8	2 029	15,8	18 909	82,7		21 768
95	465,6	45 795	12,1	3 331	8,7	9 515	97,1		27 190
96	513,4	54 926	10,2	2 603	14,0	16 589	132,8		38 500
97	478,8	53 605	11,5	3 601	15,5	18 884	133,2		40 371
98	442,7	50 283	16,1	3 958	29,2	27 404	191,0		53 194
1899	479,7	61 599	30,6	8 502	26,6	24 933	195,3		61 044
1900	430,6	65 811	28,4	9 473	30,3	30 768	205,0		65 618
01	497,6	64 252	32,1	9 471	21,4	24 817	192,4		51 675
02	547,8	65 133	37,7	11 638	19,4	21 056	192,5		48 018
03	653,1	75 558	38,1	11 797	18,6	21 905	227,5		53 460

<sup>1)</sup> Wegen fehlender Angaben sind hier nicht zur Nachweisung gelangt 1884 und 1894: je 1 Werk, 1895: 2 Werke, 1896 und 1902: je 1 Werk. Nach ungefährender Schätzung betrug die Erzeugung dieser Werte im Jahre 1884: 40 t zu 25 000 M., 1894: 400 t zu 87 000 M., 1895: 850 t zu 180 000 M., 1896: 460 t zu 104 000 M., 1902: Schätzung unmöglich.

## 12. Biergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

a. Biergewinnung im Brausteuergebiet.<sup>1)</sup>

Umfang und Bevölkerung des Brausteuergebiets s. S. 2 unter 4.

Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Zahl der im Betriebe gewe- senen Braue- reien	Da- runter ge- werb- liche Braue- reien	Menge der verwendeten steuer- pflichtigen Braustoffe		Menge des gewonnenen Biers			Zur Her- stellung von 1 Hektoliter Bier wurden durchschnittlich nebeneinander verwendet		
			Getreide (Malz, Schrot u. s. w.) Tonnen	Malz- erfah- stoffe <sup>2)</sup> Tonnen	ober- gäriges 1 000 hl	unter- gäriges 1 000 hl	zusammen		Ge- treide und Reis kg	Malz- erfah- stoffe kg
							1 000 hl	auf den Kopf Eiter		
1884	10 520	9 461	493 281	2 843	8 384	16 229	24 613	70	20,07	0,09
85	10 365	9 326	487 501	3 045	8 081	16 210	24 291	68	20,09	0,10
86	9 708	8 690	532 964	3 635	8 715	17 850	26 565	74	20,09	0,11
87	9 639	8 605	550 390	4 331	8 504	18 972	27 476	76	20,07	0,12
88	9 556	8 540	573 350	4 953	8 396	20 259	28 655	77	20,05	0,13
1889	9 275	8 352	632 641	7 117	8 989	23 200	32 189	85	19,72	0,16
90	8 969	8 054	630 624	9 365	8 327	23 952	32 279	84	19,64	0,19
91	8 672	7 785	630 751	8 754	7 841	24 791	32 632	84	19,47	0,14
92	8 460	7 571	633 077	8 716	7 665	25 506	33 171	84	19,24	0,11
93	8 243	7 405	653 379	9 154	7 523	26 862	34 385	86	19,15	0,12
1894	8 029	7 225	643 564	10 909	7 111	26 863	33 974	84	19,15	0,12
95	7 847	7 068	702 927	11 938	7 884	29 849	37 733	92	18,83	0,12
96	7 682	6 938	711 844	12 106	7 545	30 811	38 356	92	18,76	0,12
97	7 542	6 818	759 088	14 207	7 777	33 659	41 436	98	18,55	0,12
98	7 312	6 638	764 437	15 760	7 567	34 702	42 269	98	18,33	0,13
1899	7 083	6 441	781 073	15 766	7 281	35 928	43 209	99	18,30	0,14
1900	6 903	6 283	800 727	14 981	7 429	37 305	44 734	101	18,10	0,13
01	6 674	6 113	796 468	14 962	7 323	37 718	45 041	100	17,88	0,14
02	6 581	6 072	745 809	13 444	6 467	35 759	42 226	92	17,84	0,14
03	6 404	5 908	771 169	13 665	6 273	37 091	43 364	93	17,96	0,14
<b>Im Rechnungsjahr 1903 nach Steuerdirektionsbezirken.</b>										
Ostpreußen	156	152	23 555	894	292	955	1 247	62	19,30	0,31
Westpreußen	91	91	13 634	468	121	649	770	48	18,08	0,22
Brandenburg	558	557	127 230	2 500	2 040	4 749	6 789	129	18,78	0,33
Pommern	188	141	14 042	951	80	765	845	50	17,57	0,17
Posen	131	131	10 221	186	172	451	623	32	16,54	0,16
Schlesien	602	602	57 290	553	758	2 588	3 346	69	17,17	0,12
Provinz Sachsen	422	411	43 460	558	326	2 234	2 560	93	17,05	0,14
Schleswig-Holstein	416	266	27 424	503	198	1 470	1 668	113	16,61	0,13
Hannover	306	200	29 853	1 379	135	1 612	1 747	64	17,70	0,18
Westfalen	731	697	69 956	657	71	3 594	3 665	99	19,26	0,01
Hessen-Nassau	197	196	43 235	389	6	2 246	2 252	115	19,35	0,02
Rheinland	693	687	98 740	2 621	831	4 770	5 601	92	18,03	0,06
Hohenzollern	168	168	2 926	71	1	145	146	25	20,59	—
Zusammen Preußen	4 659	4 299	561 566	11 730	5 031	26 228	31 259	87	18,19	0,15
Sachsen	586	586	76 177	563	759	4 020	4 779	108	15,95	0,11
Hessen	123	123	31 448	103	—	1 629	1 629	139	19,37	0,00
Mecklenburg	225	93	7 605	123	93	396	489	68	15,66	0,16
Thüringen	575	572	48 760	140	125	2 470	2 595	153	18,82	0,02
Oldenburg	63	62	3 779	4	24	192	216	65	17,48	0,02
Braunschweig	57	57	10 851	64	23	592	615	127	17,68	0,07
Anhalt	60	60	8 952	100	58	440	498	151	17,98	0,20
Lübeck	20	20	1 873	22	30	86	116	106	16,09	0,19
Bremen	14	14	6 670	256	12	358	370	155	18,42	0,49
Hamburg	22	22	13 488	560	118	680	798	100	17,23	0,38

<sup>1)</sup> Betriebe, in denen Bier lediglich als steuerfreier Hausbrunnt bereitet wird, sind nicht berücksichtigt.<sup>2)</sup> Darunter Reis 1884: 622 t, 1885: 655 t, 1886: 680 t, 1887: 963 t, 1888: 1 274 t, 1889: 2 065 t, 1890: 3 259 t, 1891: 4 305 t, 1892: 5 077 t, 1893: 5 107 t, 1894: 6 781 t, 1895: 7 578 t, 1896: 7 596 t, 1897: 9 367 t, 1898: 10 225 t, 1899: 9 809 t, 1900: 8 957 t, 1901: 8 737 t, 1902: 7 614 t und 1903: 7 538 t.

## 12 b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiet.

Rech- nungs- jahre (1. April be- ginnend)	Von den im Brausteuergebiet im Betriebe gewesenen Brauereien (s. vorige Seite) haben											
	vorwiegend bereitet				an Brausteuern entrichtet <sup>1)</sup>							
	obergäriges		untergäriges		bis 15 M.	über						
	Bier:					15	60	300	600	1 500	6 000	15 000
	gewerb- liche	nicht gewerb- liche	gewerb- liche	nicht gewerb- liche		bis 60 M.	bis 300 M.	bis 600 M.	bis 1 500 M.	bis 6 000 M.	bis 15 000 M.	15 000 M.
1884	6 369	1 058	3 092	1	1 894	958	2 228	1 350	1 825	1 618	402	243
85	6 229	1 038	3 097	1	1 853	918	2 136	1 352	1 794	1 648	424	238
86	5 573	1 017	3 117	1	1 293	837	2 038	1 330	1 800	1 697	450	261
87	5 477	1 033	3 128	1	1 317	830	2 018	1 298	1 734	1 700	451	291
88	5 363	1 014	3 177	2	1 329	799	1 974	1 284	1 699	1 687	478	306
1889	5 190	922	3 162	1	1 208	774	1 890	1 234	1 658	1 677	475	359
90	4 916	914	3 138	1	1 211	732	1 788	1 177	1 606	1 596	480	379
91	4 664	886	3 121	1	1 185	715	1 721	1 142	1 476	1 573	490	374
92	4 500	888	3 071	1	1 201	634	1 650	1 088	1 448	1 549	523	368
93	4 335	837	3 070	1	1 162	627	1 583	1 035	1 420	1 511	525	382
1894	4 145	803	3 080	1	1 176	586	1 515	1 021	1 357	1 453	535	388
95	4 042	779	3 026	—	1 161	511	1 383	977	1 321	1 514	569	414
96	3 969	744	2 969	—	1 147	494	1 385	923	1 279	1 472	561	423
97	3 861	724	2 957	—	1 145	487	1 304	869	1 238	1 456	590	455
98	3 776	674	2 862	—	1 093	446	1 284	880	1 158	1 392	586	475
1899	3 579	642	2 862	—	1 037	404	1 212	872	1 116	1 366	587	489
1900	3 444	620	2 839	—	1 007	374	1 170	828	1 078	1 337	615	495
01	3 302	561	2 811	—	921	363	1 144	801	1 009	1 323	620	493
02	3 258	509	2 814	—	962	365	1 152	753	1 000	1 308	595	447
03	3 115	496	2 793	—	913	341	1 111	730	955	1 281	604	470

<sup>1)</sup> Die geringe Unstimmigkeit zwischen den Gesamtzahlen der im Betriebe gewesenen und der nach den gezahlten Steuerbeträgen gruppierten Brauereien beruht darauf, daß vereinzelt kleine Brauereien wohl den fixierten Steuerbetrag entrichteten, aber nicht im Betriebe waren.

## 12 c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiet.

Jahre <sup>1)</sup>	Biergewinnung in					Biergewinnung auf den Kopf der Bevölkerung						
	dem Brau- steuer- gebiet	Bayern	Würt- tem- berg	Baden <sup>2)</sup>	Elsaß- Loth- ringen	dem Zoll- gebiet	Brau- steuer- gebiet	Bayern	Würt- tem- berg	Baden	Elsaß- Loth- ringen	Zoll- gebiet
	1 000 Settoliter					Liter						
1884	24 613	12 608	3 028	1 236	802	42 374	70	234	152	78	51	92
85	24 291	12 665	2 879	1 244	691	41 857	68	234	144	78	44	91
86	26 565	13 096	3 306	1 302	720	45 068	74	240	165	81	46	97
87	27 476	13 711	3 558	1 484	778	47 100	76	250	176	92	50	100
88	28 655	13 526	3 154	1 509	759	47 696	77	245	156	93	48	99
1889	32 189	14 284	3 419	1 631	798	52 420	85	258	168	100	51	107
90	32 279	14 427	3 508	1 679	837	52 830	84	258	172	102	52	107
91	32 632	14 490	3 454	1 643	875	53 205	84	258	169	99	54	106
92	33 171	15 104	3 749	1 714	912	54 780	84	267	183	102	56	108
93	34 385	15 025	3 478	1 710	907	55 623	86	264	169	102	56	109
1894	33 974	15 186	3 493	1 728	869	55 369	84	265	169	101	53	107
95	37 733	16 034	3 885	1 914	997	60 695	92	277	187	111	61	116
96	38 356	16 206	3 795	2 192	937	61 621	92	276	181	126	57	116
97	41 436	16 982	4 100	2 741	964	66 378	98	286	194	156	58	123
98	42 269	17 455	4 069	2 947	1 058	67 968	98	291	191	166	63	124
1899	43 209	17 739	4 128	3 095	1 128	69 500	99	292	193	170	66	125
1900	44 734	17 944	3 877	2 974	1 106	70 857	101	291	179	160	64	125
01	45 041	17 818	4 013	2 964	1 117	71 157	100	286	184	157	64	124
02	42 226	17 361	3 792	2 967	1 148	67 699	92	275	172	155	66	116
03	43 364	17 360	3 752	3 045	1 222	68 952	93	271	168	157	69	117

<sup>1)</sup> Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre.

<sup>2)</sup> 1884—1895 Steuerjahre, die mit dem 1. Dezember (1883 ulm) begannen; 1896: 1. Dezember 1895 bis 31. Dezember 1896 (13 Monate), von 1897 ab Kalenderjahre. Die Biergewinnung wird in Baden erst seit 1897 unmittelbar erhoben; für die früheren Jahre sind die Biermengen aus dem Betrage der erhobenen Biersteuer berechnet.

## 13. Brauntweingewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Umfang und Bevölkerung des Brauntweinsteuergebiets s. S. 2 unter 4.

## a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							Brenne- reien über- haupt	Darunter in Verbindung mit Sefengewinnung betriebene Brennereien		
	Kartoffeln		Getreide		andere Stoffe (ge- werbl. Br.)	Me- lasse	andere nicht- mehlige Stoffe		landwirt- schaftliche	gewerb- liche	
	land- wirt- schaftliche	gewerb- liche	land- wirt- schaftliche	gewerb- liche							
1894/95	5 611	20	6 642	907	.	30	52 167	65 377	616	435	
95/96	5 615	68	6 654	1 075	219	29	47 103	60 763	617	419	
96/97	5 533	38	6 967	1 083	172	31	48 284	62 108	600	426	
97/98	5 941	44	6 980	1 072	141	30	46 571	60 779	570	406	
98/99	5 530	41	7 837	1 064	192	29	46 233	60 926	554	400	
99/1900	6 262	72	7 648	1 040	141	28	43 833	59 024	538	395	
1900/01	5 796	61	6 164	884	239	27	61 669	74 840	519	385	
01/02	6 459	78	7 065	921	139	28	55 168	69 858	489	371	
02/03	6 337	36	8 436	789	52	29	45 192	60 871	454	356	
03/04	6 059	22	8 934	788	39	29	50 160	66 031	440	347	
1903/04 in den Direktionsbezirken	Ostpreußen . . . . .	290	—	1	4	—	—	1	296	1	4
	Westpreußen . . . . .	331	—	1	1	—	—	4	337	1	1
	Brandenburg . . . . .	594	3	12	22	—	—	13	644	4	12
	Pommern . . . . .	451	2	2	18	—	—	2	475	2	18
	Posen . . . . .	534	—	—	2	—	—	5	541	—	2
	Schlesien . . . . .	636	2	125	125	—	4	15	907	3	13
	Provinz Sachsen . . . . .	227	—	13	73	—	9	6	328	5	3
	Hannover . . . . .	16	—	229	59	—	2	6	312	96	49
	Westfalen . . . . .	—	—	466	114	—	—	34	614	210	93
	Rheinland . . . . .	28	—	322	247	1	—	891	1 489	86	91
	Übr. preuß. Bezirk . . . . .	93	—	285	17	—	—	114	509	13	16
	Bayern . . . . .	1 302	2	1 090	14	1	—	4 208	6 617	3	7
	Sachsen . . . . .	532	—	11	9	—	1	12	565	—	5
	Württemberg . . . . .	522	10	2 490	22	33	3	3 167	6 247	2	4
Baden . . . . .	162	3	3 742	8	3	4	17 968	21 890	—	4	
Elsaß-Lothringen . . . . .	37	—	76	4	1	—	23 629	23 747	—	—	
Übrigen Bezirken . . . . .	304	—	69	49	—	6	85	513	14	25	

## 13b. Kohstoffverbrauch in den Brennereien.

Betriebs- jahre (1. Oktober beginnend)	Verarbeitete Stoffe								
	Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe	Melasse, Rüben u. Rüben- saft	Brauerei- abfälle, Sefen- brühe	Kernobst und Kernobst- treber	Steinobst	Obst- und Trauben- wein	Weinhefe, Wein- treber	Sonstige Stoffe
1894/95	1 804	322	76	180	130	422	25	367	90
95/96	2 210	331	43	183	120	227	30	245	57
96/97	2 116	314	45	165	61	197	32	530	89
97/98	2 261	333	47	128	106	193	27	374	89
98/99	2 586	346	35	116	104	230	28	267	79
99/1900	2 502	347	35	109	86	221	29	373	84
1900/01	2 790	364	30	88	366	733	39	597	84
01/02	3 088	362	32	82	87	507	39	520	81
02/03	2 367	352	35	85	118	129	24	387	79
03/04	2 631	380	36	86	88	191	21	534	87

13 c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Es wurden erzeugt									
	in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							in den Brennereien über- haupt <sup>1)</sup>	darunter in den mit Sefengewinnung be- triebenen Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		an- dere Stoffe (ge- webl. Dr.)	Melasse	andere nicht- mehlige Stoffe			
	landwirt- schaftlichen	ge- werb- lichen	landwirt- schaftlichen	gewerb- lichen						
Hektoliter Alkohol										
A. Gesamterzeugung:										
1894/95	2 168 353	4 195	186 850	337 113	—	218 472	36 688	2 951 671	86 376	307 379
95/96	2 650 397	4 926	202 623	326 960	—	354 122 285	26 103	3 333 648	90 676	296 561
96/97	2 393 598	4 681	224 721	320 845	—	272 127 794	28 594	3 100 505	93 569	288 537
97/98	2 546 368	4 496	251 828	325 434	—	294 134 202	25 268	3 287 890	97 699	286 990
98/99	3 101 705	5 029	245 681	335 263	—	387 102 889	24 615	3 815 569	102 142	300 877
99/1900	2 942 765	5 226	246 292	352 414	—	249 94 734	26 140	3 667 820	103 431	317 412
1900/01	3 296 705	6 075	249 476	364 273	—	719 83 797	50 815	4 051 860	101 211	328 796
01/02	3 511 895	7 276	230 804	363 373	—	312 88 728	36 520	4 238 908	95 107	332 035
02/03	2 642 772	7 180	247 390	378 395	—	146 88 124	18 927	3 382 935	88 580	347 627
03/04	3 039 883	5 722	287 448	405 035	—	102 92 838	23 271	3 854 299	86 707	370 679
1903/04 in den Kreisbezirken										
Ostpreußen . . . . .	132 517	—	241	5 045	—	—	7	137 810	241	5 045
Westpreußen . . . . .	243 630	—	661	308	—	—	137	244 736	661	308
Brandenburg . . . . .	574 151	1 580	498	11 295	—	—	128	587 652	41	10 709
Pommern . . . . .	425 319	3 120	365	27 367	—	—	3	456 174	348	27 367
Posen . . . . .	593 648	—	—	1 917	—	—	20	595 585	—	1 917
Schlesien . . . . .	489 695	233	5 436	30 619	—	15 825	708	542 516	456	27 608
Prov. Sachsen . . . . .	144 328	—	1 905	11 346	—	24 751	76	182 406	1 181	8 073
Hannover . . . . .	4 607	—	50 346	46 626	—	13 218	47	114 844	20 807	43 983
Westfalen . . . . .	—	—	90 172	69 087	—	—	104	159 363	40 808	64 201
Rheinland . . . . .	968	—	57 765	45 792	2	—	1 789	106 316	12 841	30 545
Übrig. preuß. Bez. . . . .	11 611	—	10 514	44 295	—	—	556	66 976	1 842	44 294
Bayern . . . . .	154 219	1	18 710	21 868	1	—	4 706	199 505	3 526	20 200
Sachsen . . . . .	145 386	—	703	16 132	—	140	320	162 681	—	16 004
Württemberg . . . . .	2 417	92	28 681	5 759	87	12 604	1 498	51 138	415	5 622
Baden . . . . .	9 705	696	7 571	40 950	10	9 081	4 485	72 498	—	40 928
Mecklenburg . . . . .	42 426	—	418	3 567	—	—	—	46 411	97	3 430
Anhalt . . . . .	31 488	—	—	8	—	8 707	19	40 222	—	—
Elsaß-Lothringen . . . . .	2 029	—	808	28	2	—	7 891	10 758	—	—
Übrigen Bezirken . . . . .	31 739	—	12 654	23 026	—	8 512	777	76 708	3 443	20 445
B. Davon wurden erzeugt: <sup>2)</sup>										
1. In den besonders kontingentierten Brennereien:										
a) zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze:	1 882 373	4 864	174 696	146 374	87	79 737	5 508	2 293 639	40 035	124 956
b) zum höheren Verbrauchsabgabensatze:	1 153 145	851	106 917	211 455	—	9 049	1 447	1 482 864	46 414	199 194
2. In den nicht besonders kontingentierten Brennereien (R. D. § 29):										
a) zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze:	2 514	—	5 315	—	—	—	15 466	23 295	133	—
b) zum höheren Verbrauchsabgabensatze:	1 851	—	519	—	—	—	366	2 736	124	—
3. In den nicht am Kontingent beteiligten Brennereien . . . . .	—	7	—	47 388	15	4 052	—	51 462	—	46 709
C. Kontingent der im Betriebe gewesenen Brennereien (B. 1):										
1903/04	1 895 303	5 177	185 119	148 170	845	79 737	8 890	2 323 241	41 046	125 623
02/03	1 763 506	5 113	141 859	152 058	867	82 683	8 475	2 154 561	38 752	128 690

<sup>1)</sup> Geringe Unterschiede zwischen den Angaben der Spalten und der vorhergehenden Spalten beruhen auf Abrundungen.

<sup>2)</sup> Wegen A. Gesamterzeugung im ganzen 303 hl weniger; wegen des Unterschiedes vgl. Vierteljahrshefte f. St. d. D. R. 1905, I. S. 203, Anmerk. 1.

## 14. Zuckergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

## a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli) (vgl. auch Anm. 3)	Zahl der Fa- briken, welche Rüben ver- arbeitet haben	Menge der ver- arbeiteten Rüben  Tonnen	Die ver- arbeiteten waren geerntet auf  ha	Also auf 1 Hektar: Rüben <sup>1)</sup>  dz	Menge der ge- wonnenen		In einer 12 stündigen Arbeits- schicht wurden verarbeitet Rüben  Tonnen
					Rohzucker aller Pro- dunkte <sup>2)</sup>  Tonnen	Melasse  Tonnen	
1884/85	408	10 402 688		329	1 123 030	259 700	107
85/86	399	7 070 317	Bis 1891/92	302	808 105	180 178	108
86/87	401	8 306 671	waren nur die	300	985 628	215 887	114
87/88	391	6 963 961	Anbauflächen	264	910 698	183 037	116
88/89	396	7 896 183	der von den	282	944 505	201 189	118
1889/90	401	9 822 635	Fabriken selbst				
90/91	406	10 623 319	gewonnenen	329	1 213 689	240 797	129
91/92	403	9 488 002	Rüben	322	1 284 485	263 094	134
92/93	401	9 811 940	ermittelt.	282	1 144 368	244 969	145
93/94	405	10 644 352	352 015	279	1 171 843	241 805	157
			386 481	275	1 316 665	279 299	168
1894/95	405	14 521 030	441 441	329	1 766 805	347 090	181
95/96	397	11 672 816	376 669	310	1 537 522	328 463	197
96/97	399	13 721 601	424 881	323	1 738 885	342 322	200
97/98	402	13 697 892	437 174	313	1 755 229	344 480	216
98/99	402	12 150 642	426 458	285	1 627 072	305 869	215
1899/1900	399	12 439 301	426 732	292	1 691 258	307 133	221
1900/01	395	13 253 909	447 606	296	1 874 715	326 237	227
01/02	395	16 012 867	478 749	334	2 182 361	370 553	245
<sup>3)</sup> 02/03	393	11 270 978	427 644	264	1 645 444	306 392	232
<sup>3)</sup> 03/04	384	12 677 099	416 877	304	1 622 491	276 288	258
<b>Im Betriebsjahre 1903/04<sup>3)</sup> nach Steuerdirektionsbezirken.</b>							
Ostpreußen .....	2	43 603	2 135	204	6 256	1 113	280
Westpreußen .....	18	641 793	24 209	265	88 891	15 232	330
Brandenburg .....	13	515 012	16 575	311	73 287	9 324	311
Pommern .....	11	704 874	23 308	302	102 140	11 290	425
Posen .....	20	1 462 351	48 483	302	219 679	26 015	493
Schlesien .....	56	1 699 609	56 324	302	248 608	43 386	222
Sachsen .....	110	3 351 217	103 892	323	490 123	70 408	222
Schleswig-Holstein .....	2	19 947	836	239	2 839	343	136
Hannover .....	43	1 085 422	36 116	301	150 553	23 075	235
Westfalen .....	5	104 939	4 453	236	14 239	3 205	235
Hessen-Nassau .....	2	55 880	2 083	268	7 722	1 262	273
Rheinland .....	10	368 824	13 707	269	47 460	10 705	302
Preußen...	292	10 053 471	332 121	303	1 451 797	215 358	266
Bayern .....	3	83 460	2 768	302	11 945	2 003	315
Sachsen .....	4	130 468	4 750	275	19 145	2 178	255
Württemberg .....	4	83 760	2 558	327	10 785	3 499	175
Baden und Elsaß-Lothringen	2	55 296	1 699	325	7 843	4 291	256
Hessen .....	5	152 191	4 994	305	19 866	4 165	260
Mecklenburg .....	12	609 354	20 063	304	84 351	10 589	365
Thüringen .....	7	173 513	6 073	286	25 896	3 337	222
Braunschweig .....	31	780 789	22 989	340	107 361	17 903	205
Anhalt .....	24	554 797	18 862	294	83 502	12 965	178

<sup>1)</sup> Bis 1891/92 einschließlich bezieht sich dieses Ernteverhältnis nur auf die von den Fabriken selbst gezeigten Rüben.

<sup>2)</sup> Hier ist die gesamte Zuckergewinnung der Fabriken, die Rüben verarbeitet haben, nachgewiesen, einschließlich des in diesen Fabriken durch Entzuckerung von Melasse gewonnenen Zuckers. Alle Zucker sind auf Rohzucker umgerechnet.

<sup>3)</sup> Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903, von 1903/04 ab umfaßt das Betriebsjahr die Zeit vom 1. IX. bis 31. VIII.

Vgl. Abschn. X. »Zuckerverbrauch« und Abschn. XV. »Einnahmen vom Zucker«.

14 b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchsucker.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli) (vgl. Anm. 2)	Zahl der				Außer den in der Übersicht 14 a aufgeführten Rüben sind zur Verarbeitung gelangt:			Im ganzen sind gewonnen worden:			Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich kg
	Rübenzuckerfabriken	Zuckerrefinerien	Melassezuckeranstalten	Zuckerfabriken überhaupt	Rohzucker	Verbrauchsucker	Melasse	Rohzucker	Verbrauchsucker	<sup>(1)</sup> Überhaupt auf Rohzucker umgerechnet	
Tonnen											
1894/95	405	56	6	467	934 608	26 349	238 836	1 692 011	989 862	1 827 974	7,94
95/96	397	55	6	458	1 004 068	28 075	267 889	1 467 437	1 084 395	1 637 057	7,13
96/97	399	51	6	456	914 495	35 957	293 070	1 659 055	1 004 954	1 821 223	7,53
97/98	402	50	6	458	1 133 090	25 451	278 916	1 664 268	1 207 350	1 844 400	7,43
98/99	402	49	6	457	1 096 484	18 444	254 662	1 521 715	1 185 922	1 722 429	7,05
1899/1900	399	48	6	453	1 107 199	18 502	262 385	1 573 008	1 215 205	1 795 479	6,93
1900/01	395	47	6	448	1 175 907	19 050	269 606	1 740 451	1 292 167	1 979 118	6,70
01/02	395	46	6	447	1 202 897	21 188	276 077	2 033 743	1 345 448	2 302 246	6,96
<sup>(2)</sup> 02/03	393	45	6	444	1 323 226	22 745	294 200	1 516 044	1 459 371	1 789 070	6,30
<sup>(2)</sup> 03/04	384	46	6	436	1 279 381	28 905	233 847	1 665 353	1 410 554	1 921 137	6,60

<sup>1)</sup> Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Zuckers.

<sup>2)</sup> Vgl. Anm. 3, vorige Seite.

15. Gewinnung von Stärkezucker.<sup>1)</sup>

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli) (vgl. Anm. 3)	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Menge der zu Stärkezucker verarbeiteten Stärke				Menge des gewonnenen Stärkezuckers				
		selbsthergestellte Stärke		angekaufte Stärke		Stärkezucker in fester Form	darunter kristallisierter Stärkezucker <sup>2)</sup>	Stärkezucker-sirup	außer dem Zuckerfarben	
		nasse	trockene	nasse	trockene					
Tonnen										
1899/1900	26	36 546	353	37 596	3 978	8 681	383	35 902	4 976	
1900/01	25	39 399	313	40 972	3 027	8 596	309	39 008	4 602	
01/02	27	49 835	1 143	48 023	2 105	9 942	142	49 269	4 128	
<sup>(3)</sup> 02/03 <sup>*)</sup>	28	59 994	948	54 594	1 759	9 617	142	59 126	4 019	
<sup>(3)</sup> 03/04	28	50 014	1 373	44 172	1 897	7 505	79	46 946	3 565	
Im Betriebsjahre 1903/04 <sup>3)</sup> nach Steuerdirektivbezirken.										
Brandenburg	10	21 682	—	26 588	367	5 616	—	21 361	3 050	
Pommern	2	1 756	17	4 311	—	575	—	3 350	100	
Posen	5	18 405	1 282	1 926	—	151	—	10 164	254	
Schlesien	3	4 832	74	1 669	13	123	51	3 549	118	
Sachsen	3	2 207	—	5 553	419	28	28	5 285	43	
Preußen	23	48 882	1 373	40 047	799	6 493	79	43 709	3 565	
Baden, Hessen u. Elsaß-Lothringen	3	83	—	—	1 098	648	—	471	—	
Mecklenburg	2	1 049	—	4 125	—	364	—	2 766	—	

<sup>1)</sup> Gewinnung von Süßstoffen vgl. Jahrg. 21—24 dieses Jahrbuchs.

<sup>2)</sup> In Form von Broten, Platten u. dgl.

<sup>3)</sup> Das Betriebsjahr 1902/3 umfaßt infolge Abänderung der Zuckerergesetzgebung durch das Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903; von 1903/4 ab die Zeit vom 1. IX. bis 31. VIII.

<sup>\*)</sup> Berichtigte Angaben.



## 16. Schaumweingewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, III.)

Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Zahl der Schaum- wein- fa- briken	Bestand am Anfang des Jahres <sup>1)</sup>	Im Laufe des Jahres wurden					Gesamt- abgang	Bestand am Schlusse des Jahres <sup>1)</sup>		
			fertig- gestellt	daven nicht mittels Flaschen- gärung hergestellt	ver- steuert	unter Steuer- kontrolle aus- geführt	un- versteuert in den Fabrik- betriebe zurückge- nommen od. steuer- frei abge- schrieben				
Schaumwein in ganzen Flaschen											
a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein, § 2a des Gesetzes vom 9. V. 1902.											
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903 <sup>2)</sup>	3) 103	37 295	151 378	151 209	129 909	3 023	3 692	136 624	52 133		
1903 .....	4) 112	52 079	283 491	268 570	258 747	13 026	8 955	280 728	54 891		
1903/04 in den Direktionsbezirken	Ost-, Westpreußen, Pommern, Posen.	10	3 463	14 405	14 405	14 367	6	165	14 538	3 314	
	Brandenburg .....	12	4 500	30 961	21 183	22 933	7 222	261	30 416	5 043	
	Schlesien .....	8	1 716	8 779	8 697	6 727	—	1 264	7 991	2 502	
	Provinz Sachsen ..	6	1 192	19 824	17 043	15 215	—	36	15 766	5 249	
	Schleswig-Holstein, Hannover .....	7	1 233	7 434	7 434	6 899	432	27	7 358	1 310	
	Hessen-Nassau .....	10	1 113	61 193	61 091	57 712	586	1 363	59 661	2 645	
	Westfalen, Rheinland Preußen	5	203	4 287	4 287	3 158	—	2	3 160	1 330	
	Bayern .....	58	13 420	146 885	134 142	127 012	8 282	3 600	138 894	21 393	
	Bayern .....	12	2 119	14 588	14 033	9 686	—	2 558	12 244	4 463	
	Königr. Sachsen ..	16	13 414	26 503	26 382	28 949	—	963	29 912	10 003	
	Württemberg, Baden .....	7	401	9 272	8 433	8 697	—	55	389	9 141	532
	Hessen .....	5	20 988	66 942	66 942	66 268	4 688	1 181	72 137	15 858	
	Thüringen .....	7	170	8 368	7 705	6 919	—	41	6 960	1 577	
	Oldenburg .....	3	1 059	6 707	6 707	7 005	—	82	7 087	678	
	Mecklenbg., Braun- schweig, Bremen	4	508	4 224	4 224	4 208	—	137	4 345	387	
b) Anderer Schaumwein, § 2b des Gesetzes vom 9. V. 1902.											
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903 <sup>2)</sup>	203	1 151 302	7 528 645	743 701	5 949 275	795 509	57 945	6 802 729	1 875 563		
1903 .....	225	1 875 614	10 660 951	866 875	9 193 260	1 111 431	87 291	10 391 982	2 144 353		
1903/04 in den Direktionsbezirken	Ost-, Westpreußen, Pommern .....	4	5 718	35 022	16 565	34 248	505	1 318	36 071	4 668	
	Brandenburg .....	20	27 386	350 233	100 527	344 163	3 707	4 566	352 436	25 181	
	Schlesien .....	8	9 899	146 044	2 828	146 228	622	352	147 202	8 739	
	Provinz Sachsen ..	10	223 479	512 457	3 043	587 312	7 572	7 164	602 048	133 888	
	Schleswig-Holstein, Hannover .....	4	5 623	47 853	1 144	45 339	4 745	73	50 157	3 318	
	Hessen-Nassau .....	33	570 160	3 344 584	418 979	2 706 903	511 156	26 604	3 244 663	670 072	
	Rheinland Preußen	29	161 406	716 552	7 326	495 944	203 728	2 273	701 945	176 014	
	Bayern .....	108	1 003 671	5 152 747	550 414	4 360 141	732 036	42 354	5 134 531	1 021 880	
	Bayern .....	23	51 464	498 095	4 227	458 652	32 469	6 485	497 606	51 948	
	Königr. Sachsen ..	14	18 711	86 314	37 074	89 582	454	2 121	92 157	12 866	
	Württemberg .....	15	43 703	240 052	27 461	240 136	10 670	666	251 472	32 281	
	Baden .....	6	4 004	12 764	3 363	12 077	108	107	12 292	4 477	
	Hessen .....	22	581 031	2 961 507	200 793	2 312 834	319 183	23 992	2 656 009	886 309	
	Thüringen, Olden- burg .....	5	1 196	1 352	1 352	1 811	—	163	1 974	574	
	Lübeck, Hamburg ..	4	15 719	61 976	31 279	59 955	2 003	9 242	71 200	6 487	
Elbsaß, Lothringen, Luxemburg .....	28	156 115	1 646 139	10 910	1 658 069	14 505	2 150	1 674 724	127 531		

<sup>1)</sup> Der Unterschied zwischen dem Endbestand am 31. III. 1903 und dem Anfangsbestand am 1. IV. 1903 ist durch Berichtigungen entstanden. Anstimmigkeiten zwischen Endbestand und dem aus Anfangsbestand, Zugang und Abgang sich berechnenden Sollbestand beruhen auf Abrundungen oder auf Fehlmengen und Überschüssen, die durch Bestandsaufnahmen ermittelt wurden.

<sup>2)</sup> Das Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155) trat am 1. Juli 1902 in Kraft, daher nur  $\frac{3}{4}$  Jahr.

<sup>3)</sup> Darunter 47 Fabriken, die auch anderen Schaumwein (§ 2b des Gesetzes) hergestellt haben.

<sup>4)</sup> Darunter 47 Fabriken desgl.

17. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen.

(Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1905 Nr. 3 und Deutscher Reichs-Anzeiger 1905 Nr. 12, Beil. 5.)

a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster.

Jahr	Patente <sup>1)</sup>						Geschützte Muster und Modelle <sup>2)</sup>
	Anmeldungen	Befanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente	Abgelaufene und wegen Nichtabgabung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahreschluss in Kraft	
Bis 1899	263 447	121 736	109 190	469	86 604	22 198	1 834 565
Im Jahre 1900	21 925	10 129	8 784	19	5 854	25 115	131 666
» 01	25 165	11 925	10 508	28	7 051	28 550	135 994
» 02	27 565	11 521	10 610	41	8 403	30 725	160 764
» 03	28 313	11 010	9 964	41	9 185	31 466	171 461
» 04	28 360	9 823	9 189	31	9 140	31 486	192 352
Summe	394 775	176 144	158 245	629	126 237	.	2 626 802

<sup>1)</sup> Nach dem Patentgesetz vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetz vom 7. April 1891. — <sup>2)</sup> Nach dem Reichsgesetz vom 11. Januar 1876, betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

17 b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen.

Jahr	Gebrauchsmuster <sup>1)</sup>							Warenzeichen <sup>2)</sup>		
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erlobigt	Am Jahreschluss unerlobigt	Geltend		Durch Zahlung der weiteren Gebühr von 60. M. verlängert	Anmeldungen	Eintragungen	Erfolgungen
					auf Grund Verzichts oder Urteils	wegen Zeitablaufs				
Bis 1899	140 622	127 580	8 843	14 969	1 490	60 593	11 716	63 275	41 551	512
Im Jahre 1900	21 432	18 220	2 241	5 170	243	18 551	2 977	9 727	5 581	82
» 01	24 082	20 700	2 670	5 882	235	20 424	2 976	9 924	5 104	72
» 02	27 483	24 102	3 071	6 192	265	18 970	2 855	11 168	5 155	100
» 03	29 259	24 548	3 150	7 753	283	18 601	3 059	12 482	8 307	71
» 04	30 819	26 001	3 450	9 121	303	20 046	3 544	15 297	9 867	547
Summe	273 697	241 151	23 425	.	2 819	157 185	27 127	121 873	75 565	1 384

<sup>1)</sup> Nach dem Reichsgesetz vom 1. Juni 1891, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. <sup>2)</sup> Nach dem Reichsgesetz vom 12. Mai 1894, betr. den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894.

17 c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen.

Staaten und Landesteile (Wohnort der Inhaber)	Erteilte Patente 1877 bis 1904	An-gemeldete Gebrauchsmuster 1904	Ein- getragene Waren- zeichen 1894 bis 1904	Staaten und Landesteile (Wohnort der Inhaber)	Erteilte Patente 1877 bis 1904	An- gemeldete Gebrauchsmuster 1904	Ein- getragene Waren- zeichen 1894 bis 1904			
<b>I. Deutsches Reich</b>				Mecklenburg · Schwerin ..	39	114	143			
Prov. Ostpreußen .....	483	144	313	Sachsen · Weimar .....	482	203	168			
» Westpreußen .....	509	95	375	Mecklenburg · Strelitz .....	39	11	18			
Stadt Berlin .....	18 548	4 257	8 929	Oldenburg .....	242	54	235			
Prov. Brandenburg .....	4 406	1 438	1 627	Braunschweig .....	1 502	224	463			
» Pommern .....	954	182	558	Sachsen · Meiningen .....	241	152	212			
» Posen .....	630	132	281	Sachsen · Altenburg .....	185	120	101			
» Schlesien .....	4 341	898	2 100	Sachsen · Coburg · Gotha ..	301	174	197			
» Sachsen .....	5 185	1 224	1 937	Anhalt .....	709	121	290			
» Schleswig · Holstein ..	1 761	482	1 308	Schwarzb. · Sondershausen	74	32	25			
» Hannover .....	3 214	973	2 535	Schwarzb. · Rudolstadt .....	92	56	194			
» Westfalen .....	5 274	1 552	2 526	Waldeck .....	16	4	24			
» Hessen · Nassau .....	5 630	1 359	4 267	Reuß älterer Linie .....	94	29	46			
» Rheinland .....	14 046	4 632	10 366	Reuß jüngerer Linie .....	220	88	248			
Sachsen · Joltern .....	18	5	9	Schaumburg · Lippe .....	15	1	42			
Preußen	64 999	17 373	37 131	Lippe .....	56	26	135			
Bayern .....	7 691	2 322	6 014	Lübeck .....	205	73	150			
Sachsen .....	13 185	3 976	6 963	Bremen .....	571	142	1 006			
Württemberg .....	3 271	1 236	2 305	Hamburg .....	3 486	885	7 262			
Baden .....	3 178	1 202	3 048	Elfaß · Lothringen .....	1 222	236	1 123			
Hessen .....	1 954	437	1 379	Deutsches Reich			104 427	29 291	68 922	
				<b>II. Ausland</b>				53 818	1 528	6 643
				überhaupt				158 245	30 819	75 565

## 17 d. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen.

Kfz. Nr.	Bezeichnung der Klasse (Amtliche Klassen-Nr.)	Erteilte Patente		Kfz. Nr.	Bezeichnung der Klasse (Amtliche Klassen-Nr.)	Erteilte Patente	
		1877/1904	Angemeldete Ge- brauchsmuster 1891/1904			1877/1904	Angemeldete Ge- brauchsmuster 1891/1904
1	Bäckerei (2)	575	1 062	37	Metallbearbeitung, chem. u. mech. (48, 49)	6 463	5 447
2	Bekleidungsindustrie (3)	1 164	10 329	38	Müllerei (50)	1 966	1 338
3	Beleuchtung (4)	2 685	7 773	39	Musikinstrumente (51)	2 601	4 130
4	Bergbau (5)	1 038	585	40	Nähmaschinen (52)	1 863	1 792
5	Bier, Branntwein (6)	2 029	1 522	41	Nahrungsmittel (53)	1 103	1 478
6	Bleichen (8)	3 210	3 737	42	Papierfabrikation u. Erzeugnisse (55, 54)	2 736	10 005
7	Breitenwarenfabrikation (9)	365	1 571	43	Photographie (57)	1 393	2 727
8	Brennstoffe (10)	611	470	44	Pressen (58)	630	614
9	Buchbinderei (11)	1 071	3 793	45	Pumpen (59)	1 232	1 198
10	Chemische Apparate u. Prozesse (12)	14 589	1 255	46	Rettungswesen (61)	596	832
11	Dampfessel, Dampfmaschinen (13, 14)	5 578	2 133	47	Sattlerei, Wagenbau u. Pferdegeschirr (63, 56)	4 681	13 136
12	Druckerei (15)	3 300	2 615	48	Schankgerätschaften (64)	3 009	8 327
13	Eisen-, Blech- u. Drahterzeugung (18, 7)	1 857	706	49	Schiffsbau und Schiffsbetrieb (65)	1 501	673
14	Eisenbahn-, Straßenbau (19)	1 188	1 083	50	Schlächtereier (66)	478	846
15	Eisenbahnbetrieb (20)	5 944	3 762	51	Schleifen und Polieren (67)	666	1 008
16	Elektrische Apparate (21)	7 808	10 225	52	Schlosserei (68)	2 515	6 765
17	Färbstoffe (22)	3 567	292	53	Schreib- und Zeichenwaren (70)	1 507	5 385
18	Fettindustrie (23)	651	456	54	Schuhwerk (71)	1 377	3 747
19	Feuerungs- u. Heizungsanlagen (24, 36)	4 128	8 087	55	Schusswaffen (72)	2 878	2 055
20	Flechtmaschinen (25)	1 473	1 761	56	Signalwesen (74)	835	1 594
21	Gasbereitung und -Beleuchtung (26)	2 162	4 266	57	Soda (75)	( <sup>2</sup> )	50
22	Gebäude (27)	741	630	58	Spinnerei und Weberei (76, 86)	4 032	3 944
23	Gesundheitspflege (30)	2 633	9 263	59	Sport (77)	2 365	8 368
24	Gießerei und Güttenwesen (31, 40)	1 913	568	60	Tabak (79)	763	605
25	Glas (32)	848	581	61	Tonwaren (80)	2 568	2 338
26	Hand- und Reisegeräte (33)	1 160	7 769	62	Transportwesen (81)	1 381	5 102
27	Haushaltungliche Geräte (34)	5 631	27 434	63	Trockenvorrichtungen (82)	1 011	727
28	Hebezeuge (35)	1 383	1 167	64	Uhren (83)	1 178	2 134
29	Hochbauwesen (37)	1 869	8 218	65	Wasserleitung (85)	1 896	3 851
30	Holz, Sorn (38, 39)	2 863	3 493	66	Werkzeuge, auch Schneidwerkzeuge (87, 69)	1 176	3 682
31	Hutfabrikation (41)	257	906	67	Wind- und Wasserkraftmaschinen (88)	546	265
32	Instrumente (42)	6 142	10 037	68	Zucker- und Stärkefabrikation (89)	1 592	567
33	Janzwaren (44)	1 876	6 850	69	Sonstiges	4 565	3 653
34	Land- und Forstwirtschaft (45)	5 207	11 321				
35	Luft- und Gasmaschinen (46)	2 499	1 267				
36	Maschinenelemente (47)	5 127	8 327				
					Überhaupt	158 245	273 697

1) Einschließlich Soda (75). — 2) Klasse 75 ist mit Klasse 12 vereinigt worden.

## 17 e. Warenzeichen nach Klassen.

Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen		Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen		Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen	
		1894/1904	1894/1904			1894/1904	1894/1904			1894/1904	1894/1904
1	Ackerbau-Erzeugnisse usw.	151		14	Garne, Seile usw.	1 959		29	Porzellan-, Ton-, Glas- waren usw.		540
2	Arzneimittel, Drogen usw.	4 912		15	Gespinnstfasern und Polster- material	59		30	Posamentierwaren usw.		654
3	Bekleidungs-Gegenstände (außer Pelze)	2 149		16	Getränke	10 382		31	Sattler-, Lederwaren usw.		224
4	Beleuchtungsapparate usw.	1 064		17	Gold- und Silberwaren, Schmucksachen usw.	881		32	Schreib- und Zeichenwa- ren, Lehrmittel usw.	1 897	
5	Borfen, Vorfenwaren, Kämme, Schwämme usw.	493		18	Gummiwaren usw.	426		33	Schusswaffen u. Geschosse	155	
6	Chemische Produkte	772		19	Hand- und Reisegeräte	147		34	Seifen, Pug-, u. Toiletten- mittel, Parfümerien usw.	5 170	
7	Dichtungsmaterialien, Isoliermittel usw.	286		20	Seiz- u. Leuchtstoffe, Fette	1 830		35	Spiele u. Spielwaren	351	
8	Dünger	107		21	Holz-, Kork- usw. Waren	307		36	Sprengstoffe, Zündwa- ren, Feuerwerkskörper	902	
9	Eisen, Stahl und andere Metalle, auch Waren aus solchen	5 036		22	Instrumente u. Apparate	1 347		37	Steine u. and. Baumat.	687	
10	Fahrzeuge, Fahrräder usw.	990		23	Maschinen u. Geräte	3 007		38	Tabakfabrikate	7 465	
11	Farben (außer Malfarben und Linten)	2 608		24	Möbel u. Polsterwaren	169		39	Teppiche, Decken, Gar- binnen usw.	168	
12	Felle, Leder, Pelze usw.	329		25	Musikinstrumente	1 287		40	Uhren	315	
13	Firnisse, Lacke, Harze usw.	1 583		26	Nahrungs- u. Genussmittel	8 792		41	Webstoffe, Wänder	1 169	
				27	Papier, auch Papierwaren und Stoffe zur Papier- fabrikation	1 079		42	Sammelwaren <sup>1)</sup>	3 047	
				28	Photo- u. lithographische Erzeugnisse	669			Überhaupt	75 565	

1) Waren verschiedener Art, insbesondere Ausfuhr- und Kommissionswaren.

## VI. Verkehr.

### 1. Post und Telegraphie.

(Besondere Mitteilungen der Zentralbehörden und Statistik der deutschen Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung; Nachweisung über den Betrieb der königlich bayerischen Verkehrsanstalten; Verwaltungsbericht der königlich württembergischen Verkehrsanstalten.)

Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen und die von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche beruhen auf probeweisen Zählungen; ebenso die Angaben über Wertbeträge, Nachnahmebeträge und Postauftragselder, für Württemberg auch über die Stückzahl der Pakete, Wertbriefe und Kästchen mit Wertangabe. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender Aufzeichnungen.

#### a. Anstalten und Leistungen.

Im Jahre	Mittlere Einwohnerzahl der Postgebiete. In Tausenden.				Eingegangene Pakete ohne Wertangabe. Millionen Stüd.				Eingegangene Postaufträge zur Eingiehung von Geldbeträgen. Betrag in Millionen Mart.			
	Reichs- postgebiet	Königl. bayer- isches Post- gebiet	Königl. würt- temberg- isches Post- gebiet	Zu- sammen im Deutschen Reiche	Reichs- postgebiet	Königl. bayer- isches Post- gebiet	Königl. württem- bergisches Post- gebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichs- postgebiet	Königl. bayer- isches Post- gebiet	Königl. württem- bergisches Post- gebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
1894	43 534	5 742	2 063	51 339	113,5	10,7	6,3	130,5	581,6	53,4	19,1	654,1
95	44 129	5 796	2 076	52 001	120,4	11,2	6,7	138,3	568,0	47,0	19,3	635,2
96	44 780	5 861	2 094	52 735	127,5	11,9	6,9	146,3	558,3	50,4	20,3	629,0
97	45 470	5 932	2 112	53 514	135,2	12,6	7,2	155,0	543,6	51,4	21,5	616,5
98	46 181	6 002	2 131	54 314	142,2	13,5	7,3	163,0	572,6	56,0	22,5	651,1
1899	46 893	6 075	2 151	55 119	149,9	14,2	7,9	172,0	588,3	58,3	24,1	670,7
1900	47 701	6 145	2 158	56 004	154,0	14,5	7,9	176,4	623,8	59,2	25,7	708,7
01	48 455	6 225	2 182	56 862	157,7	16,1	8,6	182,4	617,8	65,4	24,8	708,0
02	49 216	6 309	2 205	57 730	164,7	16,3	8,9	189,9	610,0	61,2	24,3	695,5
03	49 955	6 387	2 227	58 569	171,0	17,2	9,3	197,5	603,8	57,7	24,3	685,8
1894	27 372	2 023	951	30 346	9 835	1 311	670	11 816	4 974,8	485,2	228,1	5 688,1
95	28 683	2 141	962	31 786	10 005	1 380	741	12 126	5 182,0	505,3	240,6	5 927,9
96	29 973	2 217	983	33 173	10 337	1 374	731	12 442	5 468,5	537,4	255,1	6 261,0
97	31 028	2 390	997	34 415	10 672	1 432	758	12 862	5 808,4	576,5	273,7	6 658,6
98	31 584	2 820	1 003	35 407	11 029	1 407	742	13 178	6 173,6	615,2	290,9	7 079,7
1899	31 927	3 440	1 021	36 388	10 526	1 331	770	12 627	7 160,7	714,1	337,1	8 211,9
1900	32 039	4 067	1 040	37 146	10 509	1 329	739	12 577	7 868,9	789,9	372,6	9 031,4
01	32 194	4 456	1 052	37 702	10 270	1 348	785	12 403	8 168,8	831,2	389,1	9 389,1
02	32 433	4 587	1 065	38 085	10 168	1 280	777	12 225	8 441,7	868,5	406,8	9 717,0
03	32 667	4 879	1 064	38 610	10 261	1 299	801	12 361	8 824,8	917,0	429,4	10 171,2
1894	1 829	807	576	3 212	13 045,2	1 111,7	576,7	14 733,6	4 954,0	511,6	196,6	5 662,2
95	1 768	819	585	3 172	14 800,1	1 207,4	594,8	16 602,3	5 156,2	535,6	206,7	5 898,5
96	1 703	828	580	3 111	13 754,9	1 288,5	654,9	15 698,3	5 442,0	570,4	216,7	6 229,1
97	1 636	838	562	3 036	18 224,6	1 444,4	1 084,9	20 753,9	5 783,8	613,2	231,1	6 628,1
98	1 580	888	565	3 033	14 616,3	1 396,4	650,3	16 663,0	6 150,4	653,7	246,7	7 050,8
1899	1 466	985	559	3 010	14 967,3	1 598,2	669,7	17 235,2	7 141,2	757,9	284,5	8 183,6
1900	1 394	1 152	596	3 142	15 984,4	1 674,1	685,3	18 343,8	7 855,6	832,2	314,9	9 002,7
01	1 277	1 237	565	3 079	14 981,3	1 474,3	682,7	17 138,3	8 148,8	868,7	330,9	9 348,4
02	1 184	1 242	526	2 952	15 065,5	1 762,4	685,3	17 513,2	8 421,8	906,9	345,8	9 674,5
03	1 135	1 248	531	2 914	15 998,5	1 570,2	781,9	18 350,6	8 812,4	952,8	365,9	10 131,1
1894	1 771,8	167,9	75,7	2 015,4	141,4	17,1	5,1	163,6	17 290	1 930	676	19 896
95	1 842,3	177,6	84,0	2 103,8	191,0	18,0	5,9	214,9	17 893	2 129	691	20 713
96	1 934,8	186,7	89,8	2 211,3	229,5	20,9	7,0	257,4	18 464	2 369	712	21 445
97	2 061,8	199,5	95,9	2 357,2	294,8	25,7	8,2	328,7	19 029	2 363	746	22 138
98	2 181,9	215,3	106,5	2 503,7	338,9	29,6	9,9	378,4	19 593	2 508	782	22 883
1899	2 377,5	233,7	113,1	2 724,3	417,1	34,6	10,6	462,3	20 233	2 625	858	23 716
1900	2 893,6	262,9	123,5	3 280,0	498,4	38,4	11,3	548,1	20 768	2 771	917	24 456
01	3 095,7	327,6	134,1	3 557,4	554,3	41,8	14,1	610,2	21 489	3 084	1 027	25 600
02	3 277,4	377,1	145,3	3 799,8	596,0	50,7	15,7	662,4	22 267	3 161	1 232	26 660
03	3 479,9	393,6	145,8	4 019,3	614,2	49,2	15,0	678,4	23 562	3 338	1 391	28 291

<sup>1)</sup> Ohne die deutschen Postanstalten in den Schutzgebieten und im Auslande, deren Zahl betragen hat am Schlusse der Jahre 1894: 26, 1895: 43, 1896: 46, 1897: 48, 1898: 55, 1899: 76, 1900: 96, 1901: 105, 1902: 109, 1903: 121. — <sup>2)</sup> Die probeweise Zählung für dieses Jahr hat augenscheinlich zu hohe Zahlen ergeben. — <sup>3)</sup> Ohne die deutschen Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten (Ende 1894: 10, 1895: 10, 1896: 10, 1897: 12, 1898: 12, 1899: 13, 1900: 15, 1901: 21, 1902: 25, 1903: 34.

Jm Jahre	Reichs- postgebiet	Königl. bave- risches Post- gebiet	Königl. würt- tember- gisches Post- gebiet	Zu- sammen im Deutschen Reiche	Reichs- postgebiet	Königl. bave- risches Post- gebiet	Königl. württem- bergisches Post- gebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichs- postgebiet	Königl. bave- risches Post- gebiet	Königl. württem- bergisches Post- gebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
<b>Telegraphennetz. <sup>1)</sup></b>				<b>Zahl der Orte mit Fernsprechanstalten.</b>				<b>Zahl der Verbindungsanlagen zwischen den Stadt-Fernsprechein- richtungen verschiedener Orte.</b>				
Länge der Linien in 1 000 km.				Länge der Fernsprechlinien. <sup>6)</sup> 1 000 km.				Gesamtzahl der von den Fernsprech- anstalten vermittelten Gespräche <sup>7)</sup> in Millionen.				
1894	109,6	12,7	4,0	127,2	397	38	40	475	521	44	37	602
95	113,2	13,8	4,9	131,9	448	42	44	534	603	55	42	700
96	116,3	14,4	5,2	135,9	488	47	52	587	686	64	50	800
97	119,3	16,3	5,5	141,1	546	68	67	681	794	88	69	951
98	105,7	15,7	4,8	126,2	( <sup>2</sup> 11 475)	215	88	11 778	1 065	101	85	1 251
1899	107,1	16,2	5,2	128,5	12 686	372	117	13 175	1 695	146	123	1 964
1900	108,5	16,9	5,4	130,8	14 304	549	680	15 533	2 423	215	159	2 797
01	109,2	17,9	6,2	133,3	15 155	1 073	821	( <sup>3</sup> 17 049)	3 303	349	226	3 878
02	110,8	18,6	6,8	136,2	16 247	1 300	1 038	( <sup>4</sup> 18 585)	3 817	390	258	4 465
03	113,4	19,1	6,3	138,8	17 878	1 727	1 216	( <sup>5</sup> 20 821)	4 311	424	274	5 009
<b>Eingegangene Telegramme.</b>				<b>Länge der Fernsprechleitungen. <sup>6)</sup></b>				<b>Porto- u. Telegraphengebühren</b>				
1 000 Stüd.				1 000 km.				auf. <sup>8)</sup> 1 000 Mark.				
1894	25 641	2 156	1 203	29 000	156,0	12,9	6,4	175,3	245 279	20 684	10 539	276 502
95	28 319	2 293	1 379	31 991	182,0	16,6	7,3	205,9	260 751	22 084	11 301	294 136
96	28 654	2 401	1 334	32 389	207,0	21,2	8,5	236,7	277 123	23 542	11 760	312 425
97	30 210	2 557	1 356	34 123	244,3	29,3	12,5	286,1	300 795	25 477	12 582	338 854
98	32 175	2 711	1 383	36 269	411,6	49,9	21,8	483,3	324 151	27 813	13 416	365 380
1899	34 078	2 857	1 392	38 327	526,6	60,6	31,2	618,4	347 319	31 837	14 452	393 608
1900	35 301	3 001	1 386	39 688	716,6	76,2	40,3	833,1	366 711	32 851	14 966	414 528
01	34 710	2 863	1 303	38 876	1 026,6	102,1	48,7	1 177,4	384 541	34 486	15 513	434 540
02	34 292	2 873	1 208	38 373	1 268,3	118,2	59,7	1 446,2	406 955	36 509	16 115	459 579
03	35 207	2 924	1 199	39 330	1 568,1	174,9	65,0	1 808,0	433 265	38 209	17 425	488 899
<b>Aufgegebene Telegramme.</b>				<b>Zahl der Sprechstellen</b>				<b>Telegraphengebühren besonders. <sup>9)</sup></b>				
1 000 Stüd.				(einschl. der öffentlichen). In Tausenden.				1 000 Mark.				
1894	24 853	2 105	1 143	28 101	100,4	10,2	4,4	115,0	39 027	2 712	1 224	42 963
95	26 979	2 258	1 318	30 555	114,1	12,1	5,4	131,6	42 989	3 072	1 409	47 470
96	27 710	2 367	1 270	31 347	130,3	14,4	6,4	151,1	45 484	3 421	1 510	50 415
97	29 620	2 533	1 297	33 450	149,1	17,4	7,5	174,0	49 818	3 854	1 756	55 428
98	31 437	2 681	1 323	35 441	182,8	20,4	8,9	212,1	55 522	4 373	1 975	61 870
1899	33 134	2 838	1 336	37 308	195,1	23,8	10,5	229,4	61 840	4 911	2 233	68 984
1900	34 343	2 926	1 340	38 609	247,1	29,1	13,4	289,6	66 505	5 253	2 438	74 196
01	33 657	2 782	1 252	37 691	291,8	33,8	15,5	341,1	71 845	5 626	2 637	80 108
02	33 449	2 814	1 143	37 406	337,3	38,2	17,4	392,9	77 922	6 269	2 826	87 017
03	34 221	2 859	1 138	38 218	386,7	43,1	19,7	449,5	84 121	6 858	3 012	93 991

<sup>1)</sup> Die bis 1897 hier mitgezählten Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind von 1898 ab bei den Fernsprecheinrichtungen (1b) mit berücksichtigt. — <sup>2)</sup> Die erhebliche Zunahme beruht auf der Ausgestaltung der Fernsprecheinrichtungen für das flache Land. — <sup>3)</sup> Ohne die 21 Fernsprechanstalten in den Schutzgebieten und im Auslande. — <sup>4)</sup> Ohne die 25 Anstalten in den Schutzgebieten und im Auslande. — <sup>5)</sup> Ohne die 33 Anstalten in den Schutzgebieten und im Auslande. — <sup>6)</sup> Seit 1898 sind die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen hier mitgezählt. — <sup>7)</sup> Seit 1898 wird jedes Gespräch ohne Rücksicht auf die Zahl der Vermittlungsanstalten, die dabei mitgewirkt haben, nur einmal gezählt, während vor 1898 die Zahl der von den Fernsprech-Vermittlungsanstalten ausgeführten Verbindungen veröffentlicht wurde. — <sup>8)</sup> Ohne die Einnahmen aus dem Abfag der Zeitungen; Personenfabriek nicht einbezogen. — Die Zahlen beziehen sich für das Reichspostgebiet vom Jahre 1896 und für Württemberg von 1894 ab auf die Rechnungsjahre. — <sup>9)</sup> Einschließlich der Gebühren aus dem Fernsprechverkehr.

I b. Verhältnissberechnungen.

Im Jahre	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Post- gebiet	Königl. württem- bergisches Post- gebiet	Zu- sammen im Deutschen Reiche	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Post- gebiet	Königl. württem- bergisches Post- gebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Post- gebiet	Königl. württem- bergisches Post- gebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	
Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen:													
<b>Eingegangene Briefsendungen.</b> Anzahl.				<b>Betrag der ausgehenden Post- anweisungen.</b> M.				<b>Aufgegebene Telegramme.</b> Anzahl.					
1894	40,67	29,19	36,69	39,26	114,3	84,5	110,6	110,8	0,57	0,37	0,55	0,55	
95	41,75	30,62	40,47	40,46	117,4	87,2	115,9	114,0	0,61	0,39	0,63	0,59	
96	43,21	31,85	42,87	41,93	122,1	91,7	121,4	118,7	0,62	0,40	0,61	0,59	
97	45,34	33,62	45,41	44,05	127,7	97,2	129,6	124,4	0,65	0,43	0,61	0,63	
98	47,25	35,87	49,98	46,10	133,7	102,5	136,5	130,3	0,68	0,45	0,62	0,65	
1899	50,70	38,47	52,58	49,43	152,7	117,6	156,7	149,0	0,71	0,47	0,62	0,68	
1900	60,66	42,78	57,25	58,57	165,0	128,5	172,7	161,3	0,72	0,48	0,62	0,69	
01	63,89	52,62	61,48	62,56	168,6	133,5	178,3	165,1	0,69	0,45	0,57	0,66	
02	66,59	59,77	65,88	65,82	171,5	137,7	184,5	168,3	0,68	0,45	0,52	0,65	
03	69,66	61,63	65,47	68,63	176,7	143,6	192,8	173,7	0,69	0,45	0,51	0,65	
<b>Eingegangene Pakete ohne Wertangabe.</b>				<b>Eingegangene Wertbriefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe.</b>				<b>Porto- u. Telegraphengebühren- Einnahme.</b> M.					
1894	2,61	1,87	3,06	2,54	0,23	0,23	0,32	0,23	5,6	3,6	5,1	5,4	
95	2,73	1,94	3,22	2,66	0,23	0,24	0,36	0,23	5,9	3,8	5,5	5,7	
96	2,85	2,03	3,28	2,77	0,23	0,23	0,35	0,24	6,2	4,0	5,6	5,9	
97	2,97	2,14	3,43	2,90	0,23	0,24	0,36	0,24	6,6	4,3	5,9	6,3	
98	3,08	2,25	3,45	3,00	0,24	0,23	0,35	0,24	7,0	4,6	6,3	6,7	
1899	3,20	2,34	3,66	3,12	0,22	0,22	0,36	0,23	7,4	5,2	6,7	7,1	
1900	3,23	2,38	3,69	3,15	0,22	0,22	0,34	0,22	7,7	5,3	6,9	7,4	
01	3,26	2,59	3,91	3,21	0,21	0,22	0,36	0,22	7,9	5,5	7,1	7,6	
02	3,35	2,59	4,04	3,29	0,21	0,20	0,35	0,21	8,3	5,8	7,3	8,0	
03	3,42	2,69	4,18	3,37	0,21	0,20	0,36	0,21	8,7	6,0	7,8	8,3	
<b>Eingegangene Nachnahme- sendungen.</b> M.				<b>Wert der eingegangenen Wert- briefe etc.,</b> M.				<b>Im Reichspostgebiet betrug die durchschnittliche Einnahme für ein gebührenpflichtiges Telegramm.</b> M.					
1894	3,2	3,0	2,4	3,2	299,7	193,6	279,5						287,0
95	4,3	3,1	2,8	4,1	333,1	208,3	286,5						319,3
96	5,1	3,8	3,4	4,9	307,2	219,8	312,7						297,7
97	6,5	4,3	3,9	6,1	400,8	243,4	513,7						387,8
98	7,3	4,9	4,7	7,0	316,5	232,7	305,2						306,8
1899	8,9	5,7	4,9	8,4	319,2	263,1	311,3						312,7
1900	10,4	6,2	5,3	9,8	335,1	272,4	317,6						327,5
01	11,4	6,7	6,5	10,7	309,2	236,8	312,9						301,4
02	12,1	8,0	7,1	11,5	306,1	279,0	310,8						303,4
03	12,3	7,7	6,7	11,6	320,3	245,8	351,1	313,3					
<b>Eingegangene Postaufträge.</b> Betrag in M.				<b>Eingegangene Telegramme.</b> Anzahl.				<b>Im inneren Reichs- telegraphen- verkehr</b>					
1894	13,4	9,3	9,3	12,7	0,59	0,38	0,36						0,56
95	12,9	8,3	9,3	12,2	0,64	0,40	0,40						0,60
96	12,5	8,6	9,7	11,9	0,64	0,41	0,40						0,60
97	12,0	8,7	10,2	11,5	0,66	0,41	0,42						0,63
98	12,4	9,3	10,5	12,0	0,70	0,45	0,43						0,66
1899	12,5	9,6	11,2	12,2	0,73	0,47	0,43						0,69
1900	13,1	9,6	11,9	12,7	0,74	0,48	0,42						0,70
01	12,7	10,5	11,4	12,5	0,72	0,46	0,40						0,68
02	12,4	9,7	11,0	12,0	0,70	0,45	0,39						0,66
03	12,1	9,0	10,9	11,7	0,70	0,46	0,54	1,67					
								<b>Im Verkehr nach:</b>					
								Böhern		Württemberg		dem Ausland	
								0,65		0,71		0,72	2,42
								0,67		0,70		0,73	2,35
								0,65		0,77		0,72	2,32
								0,66		0,72		0,71	2,29
								0,65		0,69		0,69	2,41
								0,66		0,70		0,67	2,32
								0,66		0,72		0,70	2,20
								0,66		0,73		0,69	2,43
								0,66		0,67		0,67	2,28
								0,65		0,67		0,70	2,24

I c. Personal der Post und Telegraphie.

Am Schlusse der Jahre	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württem- bergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Das Gesamtpersonal umfasste:				
					Beamte	Unter- beamte	Außerhalb des Beamtenverhältnisses stehende, dauernd oder in regelmäßiger Wiederkehr beschäftigte Personen	Post- halter	Postil- lone
1899	181 702	17 865	7 378	206 945	87 423	91 594	21 129	1 530	5 269
1900	194 256	19 193	7 857	221 306	91 011	98 705	24 667	1 579	5 344
01	202 587	20 774	8 310	231 671	95 155	102 741	26 808	1 603	5 364
02	209 906	21 668	8 882	240 456	98 429	105 920	29 125	1 616	5 366
03	217 716	22 508	9 292	249 516	101 543	109 077	31 856	1 628	5 412

## 2. Vollspürige Eisenbahnen.

(Haupt- und Nebeneisenbahnen.)

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, herausgegeben vom Reichs-Eisenbahnamt.)  
Zu 2—4. Es sind nachstehend nur die dem öffentlichen Verkehr dienenden Bahnen nachgewiesen.

## a. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Am Ende des Rechnungsjahrs 1903 bestanden					Von der Gesamtlänge entfielen auf je	
	Hauptbahnen		Nebenhahnen		Haupt- und Neben- bahnen zu- sammen	1000 □ km Grund- fläche	100 000 Ein- woh- ner
	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates ver- waltete Privat- bahnen	Privat- bahnen	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates ver- waltete Privat- bahnen	Privat- bahnen			
	km		km		km	km	km
Prov. Ostpreußen . . . . .	866,4	—	1 406,0	48,7	2 321,1	62,7	115,9
» Westpreußen . . . . .	878,2	—	1 040,9	—	1 919,1	75,2	119,1
» Brandenburg . . . . .	2 481,7	—	767,2	541,9	3 790,8	95,0	72,5
» Pommern . . . . .	735,1	—	1 189,4	84,2	2 008,7	66,7	120,0
» Posen . . . . .	1 015,8	—	1 018,7	65,0	2 099,5	72,5	108,3
» Schlesien . . . . .	2 652,7	—	1 154,3	197,4	4 004,4	99,3	83,2
» Sachsen . . . . .	1 878,4	—	730,4	164,9	2 773,7	109,8	95,4
» Schleswig-Holstein . . . . .	751,6	87,3	491,9	93,7	1 424,5	75,0	99,0
» Hannover . . . . .	1 755,5	22,0	874,1	188,9	2 840,5	73,8	105,6
» Westfalen . . . . .	1 833,2	—	658,3	380,0	2 871,5	142,1	83,7
» Hessen-Nassau . . . . .	1 119,5	—	623,7	16,4	1 759,6	112,1	89,2
» Rheinland . . . . .	2 437,8	50,0	1 353,0	68,7	3 909,5	144,8	64,1
Hohenzollern . . . . .	65,8	—	24,9	—	90,7	79,4	134,3
Preußen	18 471,7	159,3	11 332,8	1 849,8	31 813,6	91,2	88,7
Bayern . . . . .	4 046,3	566,1	2 025,9	407,9	7 046,2	92,9	110,3
Sachsen . . . . .	1 740,5	5,0	786,3	—	2 531,8	168,9	57,5
Württemberg . . . . .	1 465,6	—	205,0	85,6	1 756,2	90,0	78,9
Baden . . . . .	1 487,4	15,6	207,5	200,8	1 911,3	126,7	98,4
Hessen . . . . .	844,2	—	410,1	69,1	1 323,4	172,3	113,6
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	490,2	—	667,6	9,1	1 166,9	88,9	189,3
Sachsen-Weimar . . . . .	217,0	—	103,2	40,8	361,0	99,8	96,3
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	150,8	—	9,3	88,0	248,1	84,7	238,9
Oldenburg . . . . .	284,7	26,9	237,0	13,1	561,7	87,4	135,1
Braunschweig . . . . .	345,8	—	95,0	192,7	633,5	172,5	131,7
Sachsen-Meiningen . . . . .	173,9	—	86,6	—	260,5	105,6	100,3
Sachsen-Altenburg . . . . .	106,1	—	82,5	—	188,6	142,5	93,3
Sachsen-Koburg-Gotha . . . . .	141,4	—	147,6	7,6	296,6	150,0	125,2
Anhalt . . . . .	215,8	—	53,1	25,9	294,8	128,2	89,8
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	60,8	—	14,6	72,2	147,6	171,2	178,1
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	52,3	—	53,8	5,9	112,0	119,1	117,5
Waldeck . . . . .	3,9	—	35,4	—	39,3	35,1	67,8
Reuß älterer Linie . . . . .	25,3	—	18,0	—	43,3	136,6	62,4
Reuß jüngerer Linie . . . . .	44,8	—	50,1	—	94,9	114,8	65,7
Schaumburg-Lippe . . . . .	24,3	—	—	13,7	38,0	111,7	85,9
Lippe . . . . .	44,0	—	49,8	0,8	94,6	77,9	66,5
Lübeck . . . . .	10,7	40,9	—	9,3	60,9	204,6	59,3
Bremen . . . . .	45,5	—	5,7	0,1	51,3	200,1	21,5
Hamburg . . . . .	37,1	8,9	6,0	2,2	54,2	130,4	6,7
Elsaß-Lothringen . . . . .	1 293,5	12,1	362,6	15,7	1 683,9	116,0	95,6
Deutsches Reich, Ende 1903	( <sup>1</sup> 31 823,6	834,8	( <sup>2</sup> 17 045,5	3 110,3	( <sup>3</sup> 52 814,2	97,7	90,2
Dagegen Ende 1893.	29 221,6	2 286,6	10 409,1	1 582,8	43 500,1	80,5	85,7

<sup>1</sup>) Hierunter 19,3, — <sup>2</sup>) hierunter 66,2 km Privatbahnen. — <sup>3</sup>) Hierzu treten die im Ausland gelegenen, von deutschen Bahnen betriebenen Strecken, bei den Staatsbahnen 317,8, bei den Privatbahnen 21,8 km.

## 2 b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen.

Rechnungs- jahr	Bahn- (Eigen- tums-) länge am Ende des Rechnungs- jahrs km	Davon entfielen auf		Von den Privat- bahnen waren		Es kamen auf		Jährliche Zunahme der Bahn- länge in %
		Staats- bahnen	Privat- bahnen	in Staats- verwaltung	in Privat- verwaltung	1000 qkm Fläche	100 000 Einwohner	
		km		km		km		
1894	44 109	39 981	4 128	284	3 844	81,6	85,9	1,4
95	45 203	41 358	3 845	273	3 572	83,6	87,0	2,5
96	46 115	42 777	3 338	256	3 082	85,3	87,4	2,0
97	47 062	43 522	3 540	164	3 376	87,0	87,9	2,1
98	48 228	44 405	3 829	146	3 683	89,2	88,8	2,5
1899	48 989	44 998	3 991	146	3 845	90,4	88,9	1,6
1900	49 878	45 712	4 166	146	4 020	92,2	89,1	1,8
01	51 040	46 550	4 490	205	4 285	94,4	89,8	2,3
02	51 964	47 228	4 736	205	4 531	96,1	90,0	1,8
03	52 814	48 784	4 030	216	3 814	97,7	90,2	1,6

## 2 c. Anlagekapital, Ertrag und Personal der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungs- jahr	Verwendetes Anlagekapital am Ende des Rechnungsjahrs		Be- triebs- ein- nahmen	Be- triebs- aus- gaben	Überschuß der Betriebs-einnahmen über die -ausgaben		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)			
	über haupt	auf 1 km Bahnlänge			über haupt	vom ver- wendeten Anlage- kapital	etats- mäßige Beamte	biäta- rische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zu- sammen
	Mill. M.				1000 M.	Millionen M.		%	Beamte	Beamte
1894	11 181	253,3	1 410	860	550	4,98	151 002	19 906	255 206	426 114
95	11 407	252,2	1 498	852	646	5,74	152 959	19 519	259 338	431 816
96	11 604	252,0	1 588	884	704	6,15	155 043	19 734	267 638	442 415
97	11 854	252,8	1 677	952	725	6,21	159 515	20 970	287 268	467 753
98	12 134	252,0	1 840	1 117	723	6,06	174 353	26 675	308 619	509 647
1899	12 403	253,6	1 946	1 195	751	6,12	183 559	28 064	308 740	520 363
1900	12 749	255,6	2 031	1 290	741	5,91	192 546	28 174	314 931	535 651
01	13 131	257,0	1 973	1 310	663	5,14	199 302	26 437	318 611	544 350
02	13 457	258,8	2 025	1 311	714	5,40	200 817	25 619	316 921	543 357
03	13 827	261,3	2 162	1 357	805	5,95	203 512	25 917	328 322	557 751

1) Unter Hinzurechnung von 3,3 Millionen M. Betriebsausgaben für einige schmalspurige Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit Vollspurbahnen betrieben werden, betragen die Betriebsausgaben 1 360 Millionen M.

Von diesen entfielen auf:

Persönliche Ausgaben  
(Besoldungen, Löhne usw.)  
644 Millionen M.

Sachliche Ausgaben  
(Beschaffung usw. der Betriebs- usw. Materialien usw.)  
716 Millionen M.



## 2 d. Betriebsmittel und Verkehr der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungs- jahr	Loko- mo- tiven	Per- sonen- wa- gen	Gepäck- und Güter- wa- gen <sup>1)</sup>	Auf je 100 km Betriebslänge entfielen			Beförderte		Zurückgelegte	
				Loko- mo- tiven	Per- sonen- wa- gen	Gepäck- und Güter- wagen	Personen	Güter (einschl. der frachtfreien)	Per- sonen- kilo- meter <sup>2)</sup>	Tonnen- kilo- meter <sup>3)</sup> (einschl. der frachtfrei beför- derten Güter)
1894	15 839	30 354	322 616	36	70	729	542 746	252 244	12 811	24 909
95	16 107	31 423	330 805	35	70	729	592 333	260 499	13 917	26 537
96	16 350	32 391	346 792	35	71	749	646 461	283 938	15 111	28 087
97	16 884	33 664	361 956	36	72	767	692 354	301 179	16 192	30 226
98	17 623	35 086	384 040	36	74	794	756 087	320 840	17 554	32 579
1899	18 291	36 638	398 522	37	76	811	804 712	341 491	18 595	34 981
1900	19 069	38 434	412 744	38	78	825	848 092	358 925	19 999	36 911
01	19 724	39 917	420 487	38	79	822	867 806	351 278	20 525	35 325
02	20 296	41 259	424 525	39	81	815	882 988	364 629	21 028	36 670
03	20 845	42 143	428 316	39	81	810	949 290	390 741	22 431	39 473

1) Hierzu sind auch die Postwagen gerechnet, welche Eigentum der Bahnverwaltungen sind.

2) Personenkilometer bedeutet die Beförderung einer Person ein Kilometer weit.

3) Tonnenkilometer (tkm) bedeutet die Beförderung einer Tonne (= 1000 kg) ein Kilometer weit.

## 2 e. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungs- jahr	Von eigenen und fremden Lokomotiven (von 1898 ab einschl. der Motorwagen) sind auf den eigenen Betriebsstrecken geleistet worden			Von den im eigenen Betriebe befindlichen Lokomotiven einschl. der Motorwagen sind auf eigenen und fremden Strecken ge- leistet worden		Auf eigenen und fremden Strecken sind geleistet worden von den eigenen			Von diesen Wagen wurden durchschn. auf 1 Wa- genachse geleistet	Kosten für Unter- haltung, Erneuerung und Ergänzung der		
	in Schnell- und Per- sonenzügen	in ge- mischen Zügen	in Güter- zügen	über- haupt	durchschn. auf 1 Lo- komotive	Personen- wagen	Gepäck- u. Güter- wagen	genachse geleistet		Lokomotiven und Tender	Personen- wagen	Gepäck- und Güterwagen
	Aufkilometer <sup>1)</sup>			Aufkilometer <sup>1)</sup>		Wagenachskilometer <sup>2)</sup>				1 000 M.		
	Anzahl in 1 000			Anzahl in 1 000		Anzahl in Mill.			in 1 000			
1894	186 461	31 716	130 189	369 506	23,4	2 852	10 638	18,6	64 936	22 100	49 042	
95	192 690	33 575	133 566	382 062	23,9	2 977	11 233	19,1	64 296	24 107	48 332	
96	200 421	36 382	142 574	403 954	24,9	3 255	11 681	19,3	68 506	23 316	49 547	
97	207 616	40 613	152 517	426 560	25,6	3 526	12 319	19,5	70 801	22 598	54 306	
98	218 194	43 174	172 294	460 819	26,7	3 833	12 966	19,7	( <sup>37</sup> 75 712)	( <sup>38</sup> 24 570)	( <sup>36</sup> 61 513)	
1899	226 893	45 025	184 767	484 662	27,0	3 994	13 748	19,9	78 265	30 691	62 566	
1900	239 268	47 347	195 167	511 767	27,4	4 100	14 124	19,6	90 662	28 737	65 165	
01	250 278	49 918	192 870	520 749	26,8	4 260	13 850	18,9	94 117	31 294	60 045	
02	253 626	53 294	194 743	530 852	26,5	4 434	14 318	19,2	89 717	30 187	55 083	
03	268 254	55 619	205 957	562 072	27,4	4 712	15 032	20,1	92 787	36 255	56 500	

1) D. h. die Zahl der mit Zügen verknüpfelten Lokomotiven, vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

2) D. h. die Zahl der Achsen, vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges.

3) Bis 1897 lediglich Vollspurbahnen, von 1898 ab einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden, sowie einschließlich der Kosten der Zubehörfüße und Wagenbedeken.

## 2f. Personenverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen

(einschließlich der Fahrten auf Rückfahrkarten, Rundreisefeste und Zeitkarten sowie in bestellten Sonderzügen).

Rech- nungs- jahr		Es betrug für die														
		I. Klasse			II. Klasse			III. Klasse			IV. Klasse			Militär- beförderung		
		die Zahl der Per- so- nen- filo- me- ter	die Einnahme		die Zahl der Per- so- nen- filo- meter	die Einnahme		die Zahl der Per- so- nen- filo- meter	die Einnahme		die Zahl der Per- so- nen- filo- meter	die Einnahme		die Zahl der Per- so- nen- filo- meter	die Einnahme	
			über haupt	auf 1 Per- sonen- filo- meter		über haupt	auf 1 Per- sonen- filo- meter		über haupt	auf 1 Per- sonen- filo- meter		über haupt	auf 1 Per- sonen- filo- meter		über haupt	auf 1 Per- sonen- filo- meter
in Mill.	Mill. M.	Pfg.	in Mill.	Mill. M.	Pfg.	in Mill.	Mill. M.	Pfg.	in Mill.	Mill. M.	Pfg.	in Mill.	Mill. M.	Pfg.		
1894	197	15,5	7,85	1934	95,1	4,92	6 335	185,3	2,92	3667	72,4	1,97	678	10,5	1,55	
95	217	17,6	8,10	2068	99,9	4,83	6 936	197,0	2,84	3891	79,3	2,04	805	12,3	1,52	
96	229	18,2	7,94	2200	103,5	4,71	7 550	208,4	2,76	4329	85,9	1,98	803	12,2	1,51	
97	248	19,8	7,98	2275	107,1	4,71	7 977	219,1	2,75	4848	96,2	1,98	844	12,9	1,53	
(98	269	21,0	7,83	2435	113,3	4,65	8 682	235,6	2,71	5354	105,2	1,96	865	13,2	1,52	
1899	301	23,3	7,75	2551	118,8	4,66	9 111	244,9	2,69	5863	115,0	1,96	829	11,0	1,33	
1900	344	26,5	7,69	2776	128,8	4,64	9 689	259,7	2,68	6340	123,9	1,95	913	12,0	1,31	
01	320	23,8	7,46	2704	121,7	4,50	9 840	265,2	2,70	6686	127,4	1,91	1038	11,1	1,07	
02	317	23,3	7,33	2695	120,6	4,48	10 011	267,6	2,67	7049	133,0	1,89	1020	10,2	1,00	
03	328	24,0	7,32	2818	125,3	4,45	10 526	281,8	2,68	7739	147,0	1,90	1086	10,9	1,01	

## 2g. Güterverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen.

Rech- nungs- jahr		Güterbeförderung gegen Frachtberechnung								
		Eil- und Expressgut			Frachtgut			Militärgut einschl. Pferde und Fahrzeuge; Zieh- und Beförderung; Dienstgut		
		Zahl der Tonnen- filometer	Einnahme		Zahl der Tonnen- filometer	Einnahme		Zahl der Tonnen- filometer	Einnahme	
			über haupt	auf 1 Tonnen- filometer		über haupt	auf 1 Tonnen- filometer		über haupt	auf 1 Tonnen- filometer
in Mill.	Mill. M.	Pfg.	in Mill.	Mill. M.	Pfg.	in Mill.	Mill. M.	Pfg.		
1894	96	23,7	24,63	22 502	855,8	3,80	1 751	58,3	3,33	
95	108	26,4	24,46	24 197	917,3	3,79	811	40,5	4,99	
96	115	27,6	24,09	25 742	975,2	3,79	816	39,0	4,78	
97	127	30,4	23,95	27 557	1 020,4	3,70	876	41,4	4,73	
(98	140	32,3	23,13	29 836	1 089,4	3,65	807	40,3	4,99	
1899	154	33,5	21,75	32 098	1 147,3	3,57	734	40,6	5,53	
1900	244	43,8	17,93	33 660	1 184,8	3,52	795	42,6	5,36	
01	250	43,8	17,51	31 921	1 129,2	3,54	818	43,0	5,26	
02	284	48,4	17,01	33 200	1 169,0	3,52	818	44,3	5,42	
03	314	53,4	17,04	35 827	1 261,2	3,52	893	47,0	5,26	

1) Von 1898 ab einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden.

## 3. Schmalspurige Eisenbahnen.

Rech- nungs- jahr	Bahn- länge am Ende des Rech- nungs- jahrs km	Davon entfielen auf		Betriebs- ein- nahmen 1 000 M.	Betriebs- aus- gaben 1 000 M.	Überschuß der Be- triebseinnahmen über die Ausgaben		Bestand der Betriebs- mittel am Ende des Rechnungsjahrs			Von den Lokomo- tiven wurden zurück- gelegt 1 000 Kilo- meter
		Staats- bahnen km	Privat- bahnen km			über haupt 1 000 M.	vom ver- wendeten Anlage- kapital %	Loko- mo- tiven	Per- sonen- wagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Arbeits-) wagen	
1894	1 353	599	754	6 689	4 706	1 983	2,5	290	778	5 804	5 605
95	1 297	607	690	6 687	4 610	2 077	2,8	270	710	6 095	5 328
96	1 318	628	690	7 245	4 863	2 382	3,1	284	747	6 325	5 491
97	1 387	664	723	7 537	6 046	1 491	1,8	302	780	6 858	5 677
98	1 602	722	880	9 265	6 826	2 439	2,7	344	900	7 493	7 002
1899	1 713	778	935	9 316	7 674	1 642	1,7	366	948	7 807	7 819
1900	1 800	795	1 005	9 836	8 326	1 510	1,4	393	1 081	8 207	7 981
01	1 893	843	1 050	10 171	8 570	1 601	1,4	409	1 114	8 594	8 039
02	1 879	849	1 030	10 348	8 659	1 689	1,4	406	1 097	8 764	8 248
03	1 961	865	1 096	10 953	8 412	2 541	2,0	415	1 122	8 952	8 406

Rech- nungs- jahr	Beförderte		Zurückgelegte		Verwendetes Anlagekapital (soweit bekannt)		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)		
	Personen	Güter	Per- sonen- Kilometer	Tonnen- Kilometer	über haupt 1 000 M.	auf 1 km Bahn- länge 1 000 M.	etats- mäßige und dia- tarische Beamte	Ar- beiter	Beamte und Arbeiter zu- sammen
1894	15 014	4 302	113 093	51 077	79 257	58,6	1 233	1 328	2 561
95	12 249	4 672	92 846	55 547	75 226	58,0	1 161	1 185	2 346
96	13 158	5 169	100 132	60 319	76 461	58,0	1 234	1 347	2 581
97	14 465	5 446	107 277	63 778	81 662	59,9	1 349	1 721	3 070
98	19 062	6 084	151 379	72 262	90 545	60,6	1 545	1 784	3 329
1899	21 304	6 542	173 511	78 961	94 099	61,0	1 733	2 017	3 750
1900	22 953	6 692	188 460	80 535	98 728	61,9	1 820	2 036	3 856
01	23 240	6 812	192 173	85 186	118 839	67,6	1 894	2 307	4 201
02	22 959	7 227	196 852	88 204	120 244	69,0	1 917	2 257	4 174
03	22 734	7 504	199 030	92 789	125 803	69,0	1 913	2 198	4 111

## 4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen.

Rech- nungs- jahr	Unfälle				Verunglückte Personen <sup>1)</sup>								
	Ent- glei- fun- gen	Zu- sam- men- stöße	son- stige	zu- sammen	Reisende		Bahnbeamte und Bahnarbeiter		Andere Personen		Personen über- haupt		Auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer Tötungen und Verlegungen
					ge- tötet <sup>2)</sup>	ver- letzt	ge- tötet <sup>2)</sup>	ver- letzt	ge- tötet <sup>2)</sup>	ver- letzt	ge- tötet <sup>2)</sup>	ver- letzt	
1894	512	302	2 875	3 689	42	191	344	2 079	267	244	653	2 514	8,8
95	495	263	2 207	2 965	63	265	412	1 339	259	219	734	1 823	6,9
96	512	287	2 442	3 241	66	277	450	1 461	258	269	774	2 007	7,1
97	495	319	2 423	3 237	101	468	482	1 367	257	301	840	2 136	7,2
98	532	295	2 695	3 522	76	218	532	1 458	300	305	908	1 981	6,5
1899	580	348	2 723	3 651	72	348	537	1 552	338	291	947	2 191	6,7
1900	634	356	2 769	3 759	121	600	555	1 496	318	351	994	2 447	7,0
01	555	302	2 440	3 297	92	409	482	1 291	307	338	881	2 038	5,8
02	554	248	2 454	3 256	77	433	456	1 246	318	376	851	2 055	5,6
03	477	258	2 385	3 120	<sup>3)</sup> 79	<sup>3)</sup> 443	498	1 239	301	297	878	1 979	5,3

<sup>1)</sup> Ohne die Selbstmörder, deren Zahl im Jahre 1903 auf den vollspurigen Eisenbahnen 297 betrug. Bei Selbstmordversuchen wurden 31 Personen verletzt. — <sup>2)</sup> Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — <sup>3)</sup> Davon auf vollspurigen Eisenbahnen unverschuldet 8 getötet und 191 verletzt; durch eigene Unvorsichtigkeit 65 getötet und 131 verletzt.

5. Kleinbahnen,

(die dem öffentlichen Verkehr dienen).

(Zeitschrift für Kleinbahnen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1905, Heft 3.)

Staaten und Landesteile	Am Schlusse des Jahres 1903 befanden sich im Betriebe bezw. in der Ausführung							
	Straßenbahnen				Nebenbahnähnliche Kleinbahnen <sup>1)</sup>			
	Spurweite				Spurweite			
	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekante	insgesamt	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekante	insgesamt
Kilometer				Kilometer				
Prov. Ostpreußen . . . . .	—	49,6	—	49,6	112,1	—	534,5	646,6
» Westpreußen . . . . .	3,3	16,7	36,6	56,6	188,1	—	289,4	477,5
Stadt Berlin . . . . .	345,2	—	—	345,2	—	—	—	—
Prov. Brandenburg . . . . .	37,1	58,7	18,6	114,4	369,0	85,1	259,5	713,6
» Pommern . . . . .	25,3	5,0	—	30,3	243,0	200,0	808,1	1 251,1
» Posen . . . . .	13,0	11,8	—	24,8	88,5	54,1	580,4	723,0
» Schlesien . . . . .	52,5	57,5	6,3	116,3	201,3	—	310,2	511,5
» Sachsen . . . . .	35,2	93,0	13,6	141,8	270,5	62,3	276,9	609,7
» Schleswig-Holstein . . . . .	74,2	2,3	38,3	114,8	197,3	459,4	61,6	718,3
» Hannover . . . . .	9,9	13,2	162,2	185,3	122,5	223,7	222,6	568,8
» Westfalen . . . . .	6,0	217,1	65,3	288,4	19,7	216,7	109,9	346,3
» Hessen-Nassau . . . . .	81,1	54,3	—	135,4	179,6	135,2	31,8	346,6
» Rheinland . . . . .	211,9	511,3	16,9	740,1	243,2	343,8	93,3	680,3
Sohenzollern . . . . .	—	—	—	—	38,4	—	—	38,4
Preußen	894,7	1 090,5	357,8	2 343,0	2 273,2	1 780,3	3 578,2	7 631,7
Bayern . . . . .	30,9	50,8	48,5	130,2	—	—	—	—
Sachsen . . . . .	—	33,8	265,8	299,6	—	—	—	—
Württemberg . . . . .	—	47,4	—	47,4	4,5	4,8	—	9,3
Baden . . . . .	15,3	58,4	—	73,7	—	42,8	—	42,8
Hessen . . . . .	—	21,3	—	21,3	—	35,4	—	35,4
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	7,5	—	—	7,5	2,6	—	6,6	9,2
Sachsen-Weimar . . . . .	—	18,8	—	18,8	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg . . . . .	—	4,4	—	4,4	—	6,2	36,2	42,4
Braunschweig . . . . .	—	—	33,7	33,7	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	—	3,7	—	3,7	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	—	4,5	—	4,5	—	—	—	—
Anhalt . . . . .	9,2	5,1	—	14,3	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck . . . . .	3,2	—	0,8	4,0	—	—	—	—
Reuß älterer Linie . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	—	12,1	—	12,1	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe . . . . .	—	9,3	—	9,3	—	—	—	—
Lübeck . . . . .	—	—	12,7	12,7	—	—	—	—
Bremen . . . . .	41,6	—	—	41,6	—	—	—	—
Hamburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Elfaß-Lothringen . . . . .	15,5	64,2	14,3	94,0	—	—	—	—
Deutsches Reich	1 017,9	1 424,3	733,6	( <sup>2</sup> 3 175,8	2 280,3	1 869,5	3 621,0	( <sup>3</sup> 7 770,8
Dagegen 1902 <sup>4)</sup>	1 131,6	1 355,4	688,5	3 175,5	1 463,7	1 334,6	3 771,1	6 569,4

<sup>1)</sup> D. s. »Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebenbahnen nähern« (Ausführungsanweisung vom 13. August 1898 zum preuß. Kleinbahngesetz). In den meisten Bundesstaaten sind derartige Bahnen zu den Nebenbahnen gerechnet, daher hier nicht verzeichnet. — <sup>2)</sup> Hierzu 132,0, — <sup>3)</sup> hierzu 117,7 km der in anderen Bundesstaaten gelegenen Teilstrecken solcher Unternehmungen, die von Preußen in diese Bundesstaaten übergreifen. — <sup>4)</sup> Die für 1902 angegebenen Zahlen beziehen sich nur auf die im Betriebe befindlichen Kleinbahnen.

## 6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen.

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen. Herausgegeben im Königl. Preuß. Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Band 67, 68, 69 und 70.)

Die Mengen der in nachfolgender Übersicht angeführten Güter sind nach dem beförderten Gewicht, also einschließlich des Gewichts der Verpackung unter Abrundung auf ganze und halbe Tonnen und Weglassung aller Sendungen unter 500 kg ( $\frac{1}{2}$  t), bei Vieh nach Stückzahl angegeben. Für die Aufschreibung der Herkunft und Bestimmung sind lediglich die Angaben der Frachtbriefe und Transportscheine über Aufgabe- und Bestimmungsstation maßgebend (beim Seeverkehr mithin in der Regel die inländischen Seehäfen). Demnach gilt als Durchfuhr nur der Verkehr von der Land- zur Landgrenze; dagegen erscheint die Durchfuhr von der Land- zur Seegrenze als Einfuhr (Empfang im inländischen Seehafen) und umgekehrt von der See- zur Landgrenze als Ausfuhr (Versand vom inländischen Seehafen), ferner von der See- zur Seegrenze, ebenso wie der Verkehr mit dem Auslande über die Seegrenze, als Inlandsverkehr.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter							
		in den Jahren				1903 im			
		1900	1901	1902	1903	In-lands- verkehr	Auslandsverkehr Verband nach dem Auslande	Durch- fuhr- verkehr	
1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)									
1.	Abfälle .....	113	111	117	128	114	4	10	—
2.	Baumwolle, rohe, auch Abfälle ...	592	643	692	764	517	158	86	3
3.	Bier .....	1 895	1 866	1 825	1 861	1 713	64	70	14
4.	Blei .....	259	249	276	311	281	26	4	—
5.	Borke und Lohse .....	251	264	257	242	152	6	82	2
6a.	Braunkohlen, rohe .....	15 344	15 656	14 886	14 673	9 222	1	5 410	40
6b.	Braunkohlenbriketts und Koks .....	6 516	6 573	7 289	7 824	7 528	286	9	1
7.	Zement .....	2 672	2 587	2 845	3 364	3 215	69	37	43
8.	Chemikalien und Drogeriewaren ...	702	749	791	900	798	69	27	6
9.	Dachpappe, Steinpappe usw .....	160	153	165	191	187	3	1	—
10.	Düngemittel, auch künstliche .....	6 393	7 197	7 487	8 060	7 426	424	172	38
11a.	Eisen, roh, aller Art usw .....	4 817	3 609	4 008	4 706	3 495	413	735	63
11b.	Luppen von Schweiseseisen usw .....	1 166	1 247	1 587	1 759	1 388	177	138	56
11c.	Eisen- und Stahlbruch .....	2 069	1 678	2 069	2 240	2 110	36	92	2
12.	Eisen und Stahl, Stabeisen usw ...	4 564	4 232	4 714	5 303	4 337	874	66	26
13.	Eisenbahnschienen usw .....	1 510	1 429	1 508	1 602	1 450	129	12	11
14.	Eisenbahnschwellen, eiserne .....	280	258	301	353	329	16	6	2
15.	Eiserne Achsen, Bandagen usw ...	278	240	229	240	206	32	1	1
16.	Eiserne Dampfstiefel, Reservoirs usw	1 408	1 205	1 162	1 269	1 016	199	29	25
17.	Eiserne Röhren und Säulen .....	653	645	722	739	653	75	9	2
18.	Eisen- und Stahldraht .....	508	589	589	724	608	113	3	—
19.	Eisen- und Stahlwaren .....	1 273	1 246	1 393	1 483	1 322	141	14	6
20.	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies) ...	11 611	9 857	10 415	12 896	9 227	447	1 300	1 922
21.	Erde, Kies, Mergel, Lehm usw ...	11 047	10 528	11 023	12 334	11 654	319	319	42
22a.	Erze, rohe, Bleierze usw .....	351	397	351	384	297	25	62	—
22b.	Kupfererze, Kupferstein .....	22	29	35	34	29	2	3	—
22c.	Abribe Erze .....	1 554	1 381	1 525	1 609	1 314	71	195	29
23.	Farbhölzer ..	48	43	40	45	35	3	6	1
24.	Fische .....	242	290	312	340	213	94	33	—
25.	Flachs, Hanf, Hebe, Werg .....	202	206	204	225	99	17	104	5
26.	Fleisch, auch Speck .....	80	90	91	73	49	1	20	3
27.	Garn und Twiste .....	401	373	406	408	356	19	21	12
28a.	Getreide: Weizen .....	2 616	2 551	2 611	2 763	2 499	156	91	17
28b.	» Roggen .....	1 603	1 584	1 763	1 842	1 783	22	36	1
28c.	» Hafer .....	1 396	1 429	1 383	1 354	1 187	58	104	5
28d.	» Gerste .....	1 708	1 793	1 932	2 108	1 821	11	273	3
28e.	» Hirse, Hülsenfrüchte usw ..	337	347	403	354	206	6	139	3
28f.	» Mais (Kulturuz) .....	1 049	976	773	753	666	23	60	4
28g.	» Malz .....	588	595	564	596	457	6	109	24
28h.	» Weiz- und Ölsamen .....	285	241	318	283	220	6	56	1
28i.	» andere Samereien .....	203	224	226	251	195	23	31	2
29.	Glas und Glaswaren .....	697	713	735	784	695	51	25	13
30.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren ...	351	372	391	412	328	35	46	3
31a.	Holz: Rundholz, Stämme .....	3 525	3 211	3 052	3 561	2 916	35	604	6
31b.	» Nutzholz, Wertholz usw ...	5 312	4 829	5 212	5 577	4 986	53	504	34
31c.	» Brennholz, Eisenb.-Schwell.usw	5 822	5 881	5 613	5 835	5 281	119	419	16
31d.	» außereuropäisches .....	190	212	202	236	219	10	6	1

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen. Fortsetzung.		Menge der beförderten Güter							
Nr.	Warengattung	in den Jahren				1903 im			
		1900	1901	1902	1903	In- lands- verkehr	Auslandsverkehr nach dem Auslande	Durch- fuhr- verkehr	
1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)									
32.	Holzzeugmasse, Strohmasse.....	778	793	777	900	840	41	13	6
33.	Hopfen.....	40	37	45	39	30	7	2	—
34.	Jute.....	82	89	109	77	75	1	1	—
35.	Kaffee, Kakao, Tee.....	150	155	156	160	131	10	17	2
36.	Kalk, gebrannter.....	3 347	3 028	3 255	3 661	3 303	30	246	82
37.	Kartoffeln.....	1 954	1 940	2 192	2 562	2 347	86	118	11
38.	Knochen.....	124	122	121	125	104	9	12	—
39.	Knochenkohle.....	13	12	11	12	10	1	1	—
40.	Lumpen.....	383	351	385	420	353	23	43	1
41a.	Mehl und Mühlenfabrikate.....	2 497	2 640	2 699	2 886	2 835	15	24	12
41b.	Kleie.....	1 696	1 810	1 806	2 229	1 694	3	525	7
42.	Obst, Gemüse, Pflanzen usw.....	997	1 041	1 055	1 086	644	20	414	8
43.	Öle, Fette, Tran und Talg.....	619	645	644	680	578	27	70	5
44.	Ölfuchen, Kofosfuchen usw.....	1 160	1 280	1 240	1 346	1 066	31	248	1
45.	Papier und Pappe usw.....	1 071	1 039	1 105	1 245	1 187	38	18	2
46.	Petroleum u. andere Mineralöle.....	1 042	1 063	1 109	1 145	976	56	99	14
47.	Reis, Reismehl und Reisfleie.....	246	221	233	242	212	8	21	1
48.	Ton- und Zementröhren.....	522	503	534	613	604	7	1	1
49.	Rüben, Zucker, Futterrüben usw.....	7 044	9 038	6 893	7 428	7 392	15	17	4
50.	Rübenstrup, Melasse.....	373	400	451	403	399	1	3	—
51.	Salpetersäure, Salzsäure.....	196	180	199	206	190	10	5	1
52.	Salz.....	1 290	1 306	1 359	1 437	1 375	55	6	1
53.	Schiefer.....	164	161	173	176	141	5	25	5
54.	Schwefelsäure.....	436	455	516	536	487	37	12	—
55a.	Soba: rohe, kalzinierte.....	380	360	369	402	373	25	2	2
55b.	» kaultische.....	55	54	72	71	65	5	—	1
56.	Spiritus, Branntwein, Essig.....	543	572	560	530	515	9	3	3
57.	Stärke, Stärkezucker usw.....	265	255	312	302	290	7	4	1
58.	Steine, bearbeitet, Marmor u. usw.....	894	953	856	942	862	13	51	16
59.	Steine, gebr., Bruchsteine usw.....	23 648	22 589	23 945	26 591	25 981	366	179	65
60a.	Steinkohlen.....	81 750	79 765	79 159	85 243	71 783	12 263	917	280
60b.	Steinkohlenbriketts.....	2 235	2 231	2 393	2 664	2 252	376	25	11
60c.	Steinkohlenkoks.....	11 385	10 249	10 361	12 568	8 507	3 826	222	13
61.	Tabak, roh, Tabakrippen.....	104	108	111	120	92	12	11	5
62.	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.....	910	887	900	1 036	931	38	65	2
63.	Tonwaren, Porzellan usw.....	325	325	342	381	338	21	19	3
64.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen.....	413	471	448	399	326	16	55	2
65.	Wein.....	462	409	405	425	375	6	39	5
66.	Wolle.....	292	323	370	354	246	41	57	10
67.	Zink, Zinkasche, Zinkbroden.....	282	304	351	329	261	42	25	1
68a.	Zucker: roh.....	1 434	1 697	1 642	1 365	1 332	1	31	1
68b.	» raffiniert.....	865	885	948	898	772	24	66	36
69.	Sammelladungen.....	978	954	1 001	1 006	798	125	46	37
70.	Sonstige Güter.....	6 861	7 102	7 448	7 714	6 930	283	408	93
Zusammen.....		264 968	259 380	263 552	286 747	244 801	22 962	15 745	3 239
Außerdem:		1 000 Stück							
72.	Pferde (auch Fohlen), Esel usw.....	478	458	492	510	431	12	58	9
73.	Rindvieh (auch Kälber).....	5 184	5 363	5 600	5 644	5 455	5	171	13
74.	Schafe (auch Lämmer).....	2 142	2 143	2 090	2 031	1 928	89	1	13
75.	Schweine (auch Ferkel).....	10 546	9 812	9 971	10 999	10 864	13	114	8
76.	Beflügel und sonstiges Vieh.....	24 142	22 730	26 292	24 277	13 062	111	10 882	222
Überhaupt <sup>1)</sup> .....		268 907	263 327	267 659	290 967	248 829	22 975	15 911	3 252
Davon sind		1 000 Tonnen							
von Seehäfen gekommen.....		6 236	6 264	6 178	6 393	5 853	540	—	—
nach Seehäfen gegangen.....		8 274	8 352	8 808	9 170	8 298	—	872	—
zwischen Seehäfen befördert.....		840	946	945	902	902	—	—	—

<sup>1)</sup> Zur Bildung der Schlusssummen ist das Lebendgewicht des Viehes nach folgenden Sätzen berechnet: 1 Pferd usw = 450 kg, 1 Stück Rindvieh = 500 kg, 1 Schaf = 40 kg, 1 Schwein = 90 kg, 1 Stück Geflügel usw = 4 kg.

## 7. Die deutschen Wasserstraßen.

(Führer auf den deutschen Schifffahrtsstraßen, Berlin 1903.)

Bezeichnung der Wasserstraßen a) freier Flußlauf, b) kanalisierter Fluß, c) Schifffahrts- kanäle, d) Schifffahrtsstraßen durch Seen, Sasse u. dergl.	Gesamtlänge der schiffbaren Strecke	Fahrwassertiefe bei Mittelwasser							
		über 5,0 m	über4,0 6.5,0m	über3,0 6.4,0m	über2,5 6.3,0m	über 2,0 bis 2,5 m	über 1,5 bis 2,0 m	über 1,0 bis 1,5 m	1,0 m u. darunter
		Kilometer							
Im Memelgebiet, einschließlich des (a) . . . . .	249,4	—	2,7	—	42,0	150,3	24,2	30,2	—
Kurischen Haffs und der Küsten- (c) . . . . .	30,1	—	—	—	—	30,1	—	—	—
flüsse des Kurischen Haffs: (d) . . . . .	100,7	7,9	—	63,0	—	29,8	—	—	—
Verbindung zwischen Memel- und Pregelgebiet: c) (großer Friedrichsgraben) . . . . .	19,0	—	—	—	—	—	19,0	—	—
Im Pregelgebiet: a) . . . . .	216,7	—	—	—	—	106,6	33,4	53,8	22,9
Masurische Wasserstraßen: (a) . . . . .	3,6	—	—	—	—	—	3,6	—	—
(c) . . . . .	14,6	—	—	—	—	—	14,6	—	—
(d) . . . . .	172,8	—	—	—	—	91,5	81,3	—	—
Im Weichselgebiet (einschl. (a) . . . . .	411,1	8,6	1,4	16,1	74,2	178,6	116,6	—	15,6
Oberländischer Kanal): (b) . . . . .	32,3	—	—	—	—	0,7	27,2	4,4	—
(c) . . . . .	65,2	—	—	—	—	8,8	18,0	( <sup>1</sup> 38,4	—
(d) . . . . .	104,8	—	—	—	—	—	9,0	( <sup>1</sup> 95,8	—
Frisches Haff: d) . . . . .	( <sup>2</sup> 104,3	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbindung zwischen Weichsel- und Obergebiet: c) (Bromberger Kanal) . . . . .	26,5	—	—	—	—	—	—	26,5	—
Im Obergebiet (einschl. (a) . . . . .	1 589,8	47,3	8,2	87,2	76,7	203,8	804,2	247,5	114,9
der pommerischen Küsten- (b) . . . . .	155,0	—	—	—	—	—	94,9	60,1	—
flüsse): (c) . . . . .	80,0	1,8	—	—	—	3,8	5,7	61,7	7,0
(d) . . . . .	352,6	43,6	39,1	15,8	81,8	71,6	50,7	50,0	—
Küstengewässer der Ostsee (a) . . . . .	32,2	—	—	4,8	—	7,4	—	20,0	—
westlich der Oder: (d) . . . . .	300,8	—	64,4	59,5	16,4	119,0	—	35,2	6,3
(a) . . . . .	517,4	—	—	40,4	8,3	187,4	( <sup>3</sup> 187,3	( <sup>1</sup> 61,6	( <sup>3</sup> 32,4
Märkische Wasserstraßen: (b) . . . . .	134,4	—	—	—	—	( <sup>1</sup> 9,9	( <sup>6</sup> 80,0	( <sup>1</sup> 28,5	( <sup>1</sup> 16,0
(c) . . . . .	383,8	—	—	—	0,6	( <sup>7</sup> 23,4	( <sup>8</sup> 255,3	( <sup>9</sup> 104,5	—
(d) . . . . .	306,4	—	—	—	27,6	24,2	( <sup>10</sup> 124,4	( <sup>11</sup> 130,2	—
Küstengewässer nördlich der (a) . . . . .	214,7	47,0	47,5	56,8	10,3	1,3	27,9	23,9	—
Elbe einschl. Nord-Ost- (b) . . . . .	64,8	—	5,5	—	—	—	44,5	14,8	—
seekanal: (c) . . . . .	105,0	98,3	—	—	—	—	—	6,7	—
(d) . . . . .	272,4	184,9	18,0	41,0	4,0	24,5	—	—	—
Im Elbegebiet: (a) . . . . .	1 110,6	162,1	31,8	60,4	116,2	462,9	154,6	96,6	26,0
(b) . . . . .	350,2	—	—	1,5	—	116,7	141,2	33,0	57,8
(c) . . . . .	144,4	—	—	11,6	—	39,3	33,3	40,7	19,5
(d) . . . . .	62,8	36,0	—	—	—	—	19,2	—	7,4
Verbindung zwischen Elbe- und Wesergebiet: c) Beberesfa, Geseke-Kanal und Sabelner Kanal . . . . .	43,6	—	—	—	—	—	—	43,6	—
(a) . . . . .	819,7	64,9	32,3	7,2	39,8	156,0	155,8	296,0	67,7
Im Wesergebiet: (b) . . . . .	106,1	—	—	—	—	—	27,8	14,2	64,1
(c) . . . . .	2,0	—	—	—	—	—	—	2,0	—
(d) . . . . .	45,0	45,0	—	—	—	—	—	—	—
Küstengewässer zwischen Ems und (a) . . . . .	33,0	—	4,0	—	—	5,0	24,0	—	—
Weser (einschl. des Wattfahr- (c) . . . . .	14,0	—	—	—	—	—	—	14,0	—
wassers und der Jade): (d) . . . . .	143,0	7,0	—	51,0	—	8,0	16,0	61,0	—
Verbindung zwischen Weser- und Emsgebiet: c) (Hunte-Ems-Kanal) . . . . .	44,2	—	—	—	—	—	—	44,2	—
(a) . . . . .	464,7	25,2	42,4	26,2	—	20,3	26,2	( <sup>12</sup> 184,5	139,9
Im Emsgebiet: (b) . . . . .	85,1	—	—	—	—	47,8	—	37,3	—
(c) . . . . .	587,5	5,3	( <sup>13</sup> 2,4	—	14,7	175,7	( <sup>14</sup> 216,7	( <sup>15</sup> 172,7	—
(d) . . . . .	50,0	50,0	—	—	—	—	—	—	—
(a) . . . . .	1 683,8	—	260,7	175,9	48,3	26,3	635,7	392,5	144,4
Im Rheingebiet: (b) . . . . .	455,1	—	—	—	—	12,2	( <sup>16</sup> 168,2	156,1	118,6
(c) . . . . .	418,6	3,5	0,8	5,0	—	305,2	( <sup>17</sup> 84,3	19,8	—
(d) . . . . .	109,2	—	—	109,2	—	—	—	—	—
Verbindung zwischen Rhein- und Donaugebiet: c) (Donau-Main-Kanal ohne kanalisierte Ulmäh) . . . . .	139,5	—	—	—	—	—	—	139,5	—
(a) . . . . .	686,7	—	—	—	6,9	213,4	314,4	93,0	59,0
Im Donaugebiet: (b) . . . . .	32,9	—	—	—	—	—	32,9	—	—
(d) (Ammer, Würm u. Chiemsee) . . . . .	( <sup>2</sup> 56,7	—	—	—	—	—	—	—	—
	( <sup>18</sup> 13 748,6	838,4	561,2	832,6	567,8	2 861,5	4 072,1	2 934,5	919,5

<sup>1</sup>) Bei mittl. N.W. — <sup>2</sup>) Ohne Angabe der Fahrwassertiefe. — <sup>3</sup>) Darunter 33,1 km bei mittl. N.W. — <sup>4</sup>) Darunter 24,0 km bei mittl. N.W. — <sup>5</sup>) Darunter 15,2 km bei mittl. N.W. — <sup>6</sup>) Darunter 34,1 km bei mittl. N.W. — <sup>7</sup>) Darunter 3,2 km bei mittl. N.W. — <sup>8</sup>) Darunter 214,7 km bei mittl. N.W. — <sup>9</sup>) Darunter 81,2 km bei mittl. N.W. — <sup>10</sup>) Darunter 12,5 km bei mittl. N.W. — <sup>11</sup>) Darunter 70,5 km bei mittl. N.W. — <sup>12</sup>) Darunter 141,5 km bei mittl. N.W. — <sup>13</sup>) Bei mittl. N.W. — <sup>14</sup>) Darunter 3,6 km bei mittl. N.W. — <sup>15</sup>) Darunter 80,5 km bei mittl. N.W. — <sup>16</sup>) Darunter 1,7 km bei mittl. N.W. — <sup>17</sup>) Darunter 5,2 km bei mittl. N.W. — <sup>18</sup>) Darunter 161,0 km ohne Angabe der Fahrwassertiefe.

## 8. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 149.<sup>1)</sup>)

Nachgewiesen sind die zur gewerbemäßigen Frachtförderung dienenden Schiffe von 10 Tonnen (zu 1 000 kg) und mehr, sowie die Personen- und Schlepptampfschiffe. Neben den eigentlichen Flußschiffen werden an den unteren Wasserläufen, den Haffen usw. die in die Seeschiffsregister nicht aufgenommenen Schiffe von 10 und mehr Tonnen mitgezählt. Nachstehend nicht mitgezählt, aber ihrer geringen Tragfähigkeit wegen auch nicht unter dem Seeschiffsbestand (s. unter 11) nachgewiesen wurden 1882: 130 Schiffe von 2 105 Tonnen, 1887: 134 Schiffe von 1 996 Tonnen, 1892: 98 Schiffe von 1 544 Tonnen, 1897: 129 Schiffe von 2 033 Tonnen, 1902: 73 Schiffe von 2 306 Tonnen.

Gattung der Schiffe	Am 31. Dezember	Zahl der Schiffe	Zahl der Schiffe, für welche die Trag- fähigkeit nach- gewiesen	Tragfähigkeit dieser Schiffe						
				im ganzen Tonnen	Anzahl der Schiffe, deren Tragfähigkeit betrug Tonnen					300 und darüber
					unter 20	bis unter			300	
						20	50	100		
Schiffe überhaupt . . . . .	1882	18 715	18 242	1 658 266	2 595	4 740	4 775	3 672	1 764	696
	87	20 390	19 989	2 100 705	2 551	4 956	3 774	5 460	2 136	1 112
	92	22 848	22 378	2 760 553	2 682	5 101	3 647	6 326	2 901	1 721
	97	22 564	21 945	3 370 447	2 596	4 577	3 217	4 405	4 640	2 510
1902	24 839	23 949	4 877 509	2 743	4 391	3 630	1 705	6 847	4 633	
und zwar:										
1. Segelschiffe . . . . .	1882	17 885	17 620	1 625 111	2 411	4 523	4 643	3 623	1 733	687
	87	19 237	19 168	2 049 413	2 314	4 723	3 593	5 370	2 067	1 101
	92	21 318	21 168	2 688 596	2 313	4 711	3 412	6 210	2 824	1 698
	97	20 611	20 360	3 266 087	2 077	4 073	2 939	4 278	4 539	2 454
1902	22 235	21 686	4 732 708	1 900	3 707	3 299	1 537	6 668	4 575	
2. Dampfschiffe . . . . .	1882	830	622	33 155	184	217	132	49	31	9
	87	1 153	821	51 292	237	233	181	90	69	11
	92	1 530	1 210	71 957	369	390	235	116	77	23
	97	1 953	1 585	104 360	519	504	278	127	101	56
1902	2 604	2 263	144 801	843	684	331	168	179	58	
Darunter (2):										
a) Personendampfer . . . . .	1882	311	274	11 067	91	103	62	8	10	—
	87	492	449	19 666	146	160	100	31	12	—
	92	677	593	24 672	210	208	127	30	18	—
	97	816	686	27 713	262	236	134	35	16	3
1902	2) 1 171	989	33 278	493	308	133	22	27	6	
b) Güterdampfer . . . . .	1882	95	94	12 359	3	15	23	26	20	7
	87	128	127	18 295	—	8	38	36	36	9
	92	141	140	23 689	1	14	23	45	39	18
	97	191	184	36 490	20	26	24	40	41	33
1902	217	216	46 054	3	21	45	54	59	34	
c) Schlepptampfer . . . . .	1882	345	238	8 781	83	93	46	15	1	—
	87	461	229	12 524	85	60	39	23	21	1
	92	635	446	22 155	141	161	80	41	20	3
	97	876	677	38 502	219	233	112	50	44	19
1902	1 142	996	61 351	339	329	138	89	84	17	
d) Lau- (Ketten-) Dampfer . . . . .	1882	65	3	30	3	—	—	—	—	—
	87	50	2	22	2	—	—	—	—	—
	92	50	6	598	2	—	3	—	—	1
	97	42	11	775	3	—	6	2	—	—
1902	53	42	2 982	2	19	12	—	9	—	
e) Dampffähren . . . . .	1882	14	13	918	4	6	1	—	—	2
	87	22	14	785	4	5	4	—	—	1
	92	27	25	843	15	7	2	—	—	1
	97	28	27	880	15	9	2	—	—	1
1902	21	20	1 136	6	7	3	3	—	1	

<sup>1)</sup> Die Mißstimmung zwischen den nachstehenden Angaben und denen im Band 149 beruht auf nachträglichen Berichtigungen.

<sup>2)</sup> Einschließlich 385 Dampfbaraffen und Motorboote.



## 9. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenvorten.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 149.)

Durchgangs- oder Hafenvorte	Im Jahre	Zu Berg					Zu Tal				
		Anzahl der be- ladenen		Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Stoßholz	Stoßholz	Anzahl der be- ladenen		Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Stoßholz	Stoßholz
		unbe- ladenen Frachtschiffe	in 1 000 Tonnen				unbe- ladenen Frachtschiffe	in 1 000 Tonnen			
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Schmale- ningfen (Memel)	1899	135	823	116,6	9,0	—	1 080	20	129,7	82,3	611,5
	1900	99	973	136,2	7,3	—	1 147	13	145,1	96,0	647,0
	01	76	1 097	151,9	5,2	—	1 251	31	163,2	123,1	511,7
	02	90	992	157,0	5,9	—	1 118	51	165,8	121,6	411,5
	03	114	788	169,7	10,4	—	950	15	177,9	116,8	690,7
		Angekommen					Angekommen				
Königsberg (Pregel)	1899	5 859	159	325,8	287,0	—	3 400	—	257,2	198,7	313,3
	1900	5 138	141	279,1	238,1	—	3 434	—	239,2	165,7	289,8
	01	5 010	180	249,0	195,9	—	3 449	—	253,3	178,6	193,1
	02	5 330	274	214,1	168,4	—	3 402	—	216,3	152,3	178,7
	03	5 621	238	278,8	235,9	—	3 649	—	234,4	157,2	245,9
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Thorn (Weichsel)	1899	468	22	74,2	49,3	—	430	20	60,9	42,8	980,3
	1900	355	260	79,0	39,8	—	689	92	110,9	66,6	722,1
	01	441	232	91,0	50,9	—	786	61	130,1	67,1	789,4
	02	495	144	112,1	61,3	—	643	122	127,2	61,2	433,6
	03	527	161	91,0	72,0	—	769	72	157,1	80,3	830,8
		Angekommen					Abgegangen				
Bromberger Kanal <sup>1)</sup>	1899	1 067	606	210,3	115,0	373,1	826	201	131,5	80,5	4,5
	1900	631	540	160,5	68,2	327,8	671	263	123,1	74,4	9,8
	01	922	598	221,2	97,3	387,6	859	666	221,1	85,2	6,1
	02	1 077	478	281,3	130,0	269,5	762	852	290,7	80,4	8,4
	03	902	580	288,1	111,1	385,4	897	628	296,0	98,6	19,0
		Angekommen					Abgegangen				
Küstrin (Warthe)	1899	1 187	2 470	551,1	149,8	—	3 671	52	561,6	469,8	225,2
	1900	1 000	2 225	488,8	116,9	—	2 939	87	438,5	367,2	212,2
	01	1 028	1 572	393,3	126,6	—	2 417	108	395,4	308,6	165,3
	02	810	2 190	561,8	113,9	—	2 961	108	587,6	398,6	126,0
	03	1 053	2 882	808,0	140,5	—	3 539	84	743,4	529,0	209,3
		Angekommen					Abgegangen				
Breslau (Oder)	1899	2 442	5 772	1 476,2	367,3	—	4 278	1 275	986,4	810,5	—
	1900	2 453	4 991	1 404,0	374,5	—	3 554	1 258	867,4	657,4	—
	01	2 688	4 298	1 406,2	362,7	—	3 646	979	896,8	641,7	—
	02	1 761	3 890	1 279,1	301,1	—	2 779	1 010	831,9	598,8	—
	03	2 123	4 332	1 725,2	369,7	—	3 613	1 150	1 256,5	856,4	0,0
		Angekommen					Abgegangen				
Kosel (Oberhafen)	1899	641	4 024	853,2	97,1	—	4 694	32	869,9	876,4	—
	1900	544	3 499	794,3	79,7	—	3 906	68	782,9	813,3	—
	01	526	3 606	861,9	64,0	—	4 065	24	853,7	840,6	—
	02	425	5 198	1 436,0	63,6	—	5 748	20	1 470,7	1 265,9	—
	03	735	5 375	1 747,4	125,3	—	6 043	14	1 733,0	1 376,7	—
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Hamburg- Entenwälder (Oderelbe)	1899	15 606	6 874	3 647,9	2 959,1	0,1	19 193	7 513	3 716,8	2 457,8	23,6
	1900	15 834	7 289	4 104,3	2 875,0	0,3	19 279	7 533	3 785,8	2 491,2	35,2
	01	15 589	7 482	4 623,3	2 903,6	0,3	18 299	8 235	4 340,1	2 337,6	21,3
	02	15 172	7 384	4 997,7	2 775,6	2,0	16 906	9 492	4 803,9	2 395,5	18,0
	03	15 637	7 714	5 522,9	2 956,9	3,9	18 890	7 300	5 605,8	2 994,5	18,1

<sup>1)</sup> Zu Berg: Richtung nach der Netze; zu Tal: nach der Weichsel.

Durchgangs- oder Hafenorte (Fortsetzung)	Im Jahre	Zu Berg					Zu Tal				
		Anzahl der be- und unbe- ladenen Frachtschiffe		Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Floßholz	Floßholz	Anzahl der be- und unbe- ladenen Frachtschiffe		Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Floßholz	Floßholz
		in 1 000 Tonnen					in 1 000 Tonnen				
Rathenower Schleuse (Havel <sup>1)</sup> )	Durchgegangen										
	1899	6 786	233	1 361,7	1 383,4	—	3 941	2 424	1 262,7	639,9	14,2
	1900	7 257	220	1 530,7	1 509,6	—	3 778	2 930	1 401,7	590,6	10,0
	01	7 017	271	1 581,4	1 412,6	0,0	3 271	3 229	1 438,8	495,9	7,1
	02	5 947	429	1 701,0	1 340,7	—	3 484	2 281	1 501,3	578,0	4,0
03	6 987	359	2 118,9	1 513,7	—	4 315	1 920	1 770,1	729,9	4,2	
Berlin (Spree)	Angekommen										
	1899	18 951	1 475	3 082,2	2 900,7	1,6	12 584	1 630	2 249,7	2 130,6	1,6
	1900	18 977	1 172	3 154,2	2 853,8	0,7	11 347	1 593	2 101,1	1 927,4	1,1
	01	18 602	905	3 177,0	2 874,7	1,5	10 150	1 020	1 883,1	1 733,5	0,4
	02	18 477	1 523	3 933,6	3 066,8	1,0	11 666	1 267	2 650,5	2 295,2	1,3
03	22 053	1 121	5 139,9	3 704,2	4,4	14 651	1 510	3 776,1	3 058,9	2,5	
Eberswalde (Finow- kanal <sup>2)</sup> )	Durchgegangen										
	1899	11 538	45	1 678,2	1 611,9	53,0	3 348	5 708	1 302,2	452,1	3,4
	1900	11 998	51	1 789,3	1 735,4	45,1	3 291	6 362	1 432,9	452,1	2,9
	01	11 707	50	1 824,9	1 692,3	46,0	3 449	6 234	1 493,1	449,9	2,1
	02	11 301	45	2 181,4	1 663,5	39,3	3 106	5 989	1 748,8	441,5	2,2
03	12 115	163	2 437,5	1 827,4	44,7	3 267	5 951	1 952,4	501,1	6,6	
Mauer Schleuse (Mauer Kanal <sup>3)</sup> )	Durchgegangen										
	1899	3 330	2 504	993,1	468,5	5,5	5 453	216	968,3	984,0	0,1
	1900	2 906	2 757	1 009,9	411,5	20,1	5 002	144	828,4	821,0	2,3
	01	2 957	2 459	1 041,5	416,2	3,7	4 777	160	961,4	863,2	1,8
	02	2 294	3 012	1 312,5	353,4	12,3	4 643	173	1 182,2	931,5	1,0
03	2 744	4 106	1 726,8	477,9	0,6	5 910	123	1 581,1	1 278,5	0,1	
Magdeburg (Elbe)	Angekommen										
	1899	5 403	301	1 645,0	1 085,3	—	1 227	1	420,7	406,9	20,5
	1900	4 907	469	1 598,6	970,4	—	1 111	9	400,0	305,8	30,8
	01	4 529	399	1 525,7	827,4	—	1 091	40	433,3	351,3	26,9
	02	4 193	572	1 634,5	785,9	—	1 240	4	538,4	363,9	21,4
03	5 489	802	2 357,0	1 038,3	—	1 202	1	464,8	390,2	29,8	
Schandau (Elbe)	Durchgegangen										
	1899	2 480	6 009	2 614,7	430,9	—	9 032	39	2 825,4	2 898,1	284,1
	1900	1 589	6 389	2 492,8	432,2	—	8 515	25	2 652,8	2 303,6	358,1
	01	2 557	5 420	2 635,8	465,3	—	8 304	14	2 834,4	2 564,0	333,1
	02	2 084	5 577	3 311,3	383,2	—	8 033	20	3 314,7	2 549,1	277,9
03	2 768	6 188	4 034,2	500,5	—	9 119	15	3 887,3	3 154,3	344,1	
Minden (Wefer)	Angekommen										
	1899	853	192	266,7	133,4	—	192	19	30,8	18,2	—
	1900	819	77	223,3	119,8	—	184	27	33,3	11,3	0,2
	01	722	58	214,2	106,9	—	129	57	37,2	8,6	—
	02	569	61	181,0	82,1	—	143	23	27,8	8,4	—
03	856	65	273,9	92,8	—	182	31	39,5	7,9	—	
Emmerich (Rhein)	Durchgegangen										
	1899	17 099	4 401	10 927,4	8 409,1	5,1	15 801	5 562	10 609,8	3 647,9	25,4
	1900	17 478	4 309	11 577,2	9 036,4	2,4	15 910	5 980	11 394,4	4 129,7	23,3
	01	16 107	5 215	11 082,1	8 513,9	2,0	16 954	4 913	11 105,8	4 618,0	20,0
	02	15 902	5 728	11 020,9	8 170,3	0,8	18 305	3 489	11 259,9	5 944,3	20,6
03	18 470	6 422	13 071,2	10 027,9	1,5	22 519	2 692	12 722,6	7 211,9	19,8	

<sup>1)</sup> Seit 1. April 1891 ist der Verkehr auf 2 Schleusen, die Hauptschleuse und die Stadtschleuse, verteilt.

<sup>2)</sup> Zu Berg: Richtung nach der Havel; zu Tal: nach der Oder.

<sup>3)</sup> Zu Berg: Richtung nach der Elbe; zu Tal: nach der Havel.

Durchgangs- oder Hafenorte (Fortsetzung)	Im Jahre	Zu Berg					Zu Tal						
		Anzahl der be- ladenen Frachtschiffe		unbe- ladenen	Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Floßholz	Floßholz	Anzahl der be- ladenen Frachtschiffe		unbe- ladenen	Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Floßholz	Floßholz
		in 1 000 Tonnen					in 1 000 Tonnen						
		Abgegangen					Abgegangen						
Ruhrort (Rhein)	1899	4 074	835	3 418,3	2 477,9	—	7 943	1 099	3 094,4	1 936,4	—	—	
	1900	4 879	892	4 276,5	3 155,5	—	8 269	933	3 184,3	1 953,6	—	—	
	01	4 470	588	3 804,9	3 039,0	—	8 333	943	3 342,2	2 160,6	—	—	
	02	3 869	939	3 521,4	2 540,3	—	8 784	922	3 505,1	2 487,3	—	—	
	03	5 562	939	4 786,3	3 360,3	—	10 460	691	4 343,8	3 086,2	—	—	
		Abgegangen					Abgegangen						
Duisburg, Hochfeld mit den am Duis- burger Rheinufer belegenen gewerb- lichen Anlagen	1899	.	.	.	2 563,5	.	.	.	.	435,3	.	.	
	1900	.	.	.	3 069,9	.	.	.	.	416,6	.	.	
	01	.	.	.	3 224,9	.	.	.	.	581,0	.	.	
	02	.	.	.	3 002,9	.	.	.	.	1 115,3	.	.	
	03	.	.	.	3 793,4	.	.	.	.	1 528,8	.	.	
		Angekommen					Angekommen						
Köln (Rhein)	1899	1 978	.	803,3	424,6	—	2 157	.	618,6	259,1	17,1	—	
	1900	1 818	.	791,2	398,6	—	1 684	.	604,2	193,0	16,1	—	
	01	1 832	.	817,6	384,7	—	1 363	.	522,5	112,1	18,9	—	
	02	2 017	.	967,1	376,9	—	1 510	.	645,3	169,5	18,0	—	
	03	2 436	.	1 227,2	496,2	—	1 824	.	705,4	228,1	17,0	—	
		Durchgegangen					Durchgegangen						
Güdingen (Saar)	1899	2 305	441	733,9	547,5	—	1 098	1 620	717,0	245,8	—	—	
	1900	2 410	498	786,8	583,9	—	1 122	1 777	783,4	249,2	—	—	
	01	2 163	458	718,9	529,6	—	999	1 725	755,2	236,2	—	—	
	02	2 172	402	705,8	538,2	—	916	1 620	704,5	218,0	—	—	
	03	2 604	392	859,4	657,6	—	1 099	1 923	864,9	267,5	—	—	
		Angekommen					Angekommen						
Frankfurt (Main)	1899	1 926	39	1 151,7	807,9	—	2 140	12	148,5	93,5	13,9	—	
	1900	2 961	20	1 327,6	978,5	—	2 816	6	172,2	133,6	21,7	—	
	01	2 484	15	1 195,9	895,4	—	2 423	3	160,7	126,7	19,9	—	
	02	2 972	4	1 275,0	891,6	—	2 638	2	176,0	142,5	16,2	—	
	03	3 938	17	1 635,8	1 154,6	—	2 959	6	203,8	150,5	13,0	—	
		Angekommen					Angekommen						
Mannheim (Rhein)	1899	6 661	—	5 666,1	3 462,3	—	6 274	—	355,2	253,0	—	—	
	1900	8 144	—	7 293,2	3 916,8	—	6 356	3	403,0	321,1	—	—	
	01	8 289	—	5 461,7	3 781,5	—	3 764	—	303,5	201,6	—	—	
	02	7 971	—	5 492,4	3 449,9	—	3 131	—	346,6	237,2	2,2	—	
	03	8 913	—	6 350,4	4 250,9	—	2 725	—	346,7	137,7	9,0	—	
		Angekommen					Abgegangen						
Ludwigs- hafen (Rhein)	1899	3 684	440	3 630,1	1 133,8	—	1 226	2 768	3 514,9	241,1	—	—	
	1900	3 979	500	4 082,6	1 453,6	—	1 369	3 038	4 008,9	262,7	—	—	
	01	3 673	745	4 211,4	1 400,7	—	1 690	2 605	4 090,4	319,5	—	—	
	02	3 410	945	4 111,1	1 148,9	—	1 955	2 319	4 025,4	433,0	—	—	
	03	4 185	1 078	4 928,7	1 422,5	—	1 974	3 117	4 792,6	439,5	—	—	
		Abgegangen					Angekommen						
Mannheim (Neckar)	1899	1 479	1 282	326,1	91,8	—	2 795	—	330,0	198,2	112,9	—	
	1900	1 380	1 180	303,8	100,2	—	2 560	—	303,8	212,5	93,1	—	
	01	1 504	1 103	324,8	111,2	—	2 607	—	324,8	233,3	102,2	—	
	02	1 329	898	286,6	77,6	—	2 227	—	286,6	189,5	96,8	—	
	03	1 562	966	321,5	113,8	—	2 528	—	321,5	196,8	83,9	—	
		Durchgegangen (Einfuhr)					Durchgegangen (Ausfuhr)						
Lagarde-Zoll- grenze (Rhein- Marne- kanal)	1899	1 358	406	511,0	342,9	—	1 305	376	481,8	316,8	—	—	
	1900	1 369	516	530,8	349,5	—	1 387	358	492,2	343,7	0,1	—	
	01	1 202	531	501,0	308,8	—	1 303	208	429,2	324,2	0,1	—	
	02	1 111	490	464,0	289,7	—	1 185	208	399,9	295,2	—	—	
	03	1 285	701	586,8	335,2	—	1 768	99	553,9	452,5	—	—	

## 10. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen.

Durchgangsstelle	Durchgegangen im Jahre									
	(Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1899		1900		1901		1902		1903	
Warengattung	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
<b>Schmaleningken (Memel)</b>	Zu Berg									
Steinkohlen und Koks . . . . .	5 580	61,5	5 017	68,5	2 879	53,0	3 428	57,0	8 268	79,7
Zu Tal										
Getreide und Hülsenfrüchte . . . . .	4 414	0,6	6 151	0,8	13 201	2,1	6 156	1,2	4 527	0,6
Holz . . . . .	672 423	96,9	721 370	97,0	606 442	95,4	511 168	95,8	787 296	97,5
Steine . . . . .	9 054	1,3	8 649	1,2	9 105	1,4	11 579	2,2	9 103	1,1
<b>Thorn-Zollgrenze (Weichsel)</b>	Zu Berg									
Häute, Felle, Leder . . . . .	3 976	8,1	1 830	4,6	2 655	5,2	5 154	8,4	4 728	6,6
Salz . . . . .	1 902	3,9	3 376	8,5	6 261	12,3	13 913	22,7	20 738	28,8
Steine . . . . .	730	1,5	1 048	2,6	106	0,2	121	0,2	9 589	13,3
Steinkohlen . . . . .	3 471	7,0	8 124	20,4	8 713	17,1	6 648	10,8	3 589	5,0
Teer, Pech, Harze, Asphalt . . . . .	4 824	9,8	4 539	11,4	4 554	9,0	4 213	6,9	4 915	6,8
Zu Tal										
Getreide und Hülsenfrüchte . . . . .	19 894	1,9	8 664	1,1	7 218	0,8	5 744	1,2	12 122	1,3
Holz . . . . .	980 265	95,8	723 183	91,7	790 132	92,3	433 586	87,6	830 802	91,2
Mehl . . . . .	606	0,1	5 136	0,7	16 022	1,9	16 535	3,3	31 432	3,5
Zucker, Melasse, Sirup . . . . .	4 848	0,5	29 636	3,8	12 644	1,5	12 725	2,6	16 332	1,8
Steine . . . . .	16 140	1,6	15 443	2,0	25 305	3,0	17 743	3,6	17 633	1,9
<b>Fürstberg (Oder)</b>	Zu Berg									
Anderer unedle Metalle . . . . .	12 606	0,9	14 546	1,1	13 245	1,0	17 132	1,1	27 237	1,8
Verarbeitetes Eisen aller Art . . . . .	15 973	1,1	20 778	1,6	16 114	1,2	18 710	1,2	26 454	1,2
Getreide . . . . .	82 423	5,9	71 240	5,4	55 693	4,2	90 319	5,9	140 076	6,6
Holz . . . . .	44 502	3,2	67 525	5,1	41 827	3,1	43 825	2,8	80 957	3,8
Mehl u. Mühlenfabrikate . . . . .	32 854	2,4	35 494	2,7	27 903	2,1	21 697	1,5	36 700	1,7
Zucker . . . . .	183 865	13,2	175 629	13,2	144 670	10,8	174 362	11,3	225 094	10,6
Steinkohlen . . . . .	965 017	69,1	860 487	64,6	934 105	70,0	1 087 094	70,5	1 439 639	67,5
Zu Tal										
Düngemittel . . . . .	34 615	12,2	18 721	6,7	22 970	7,7	35 973	13,0	15 938	5,7
Fette Öle u. Fette . . . . .	25 970	9,2	24 795	8,9	23 690	7,9	22 066	8,0	20 292	7,2
Braunkohlen . . . . .	25 271	8,9	19 618	7,0	20 319	6,8	31 500	11,4	36 190	12,9
<b>Hamburg-Entenwärd (Oderelbe)</b>	Zu Berg									
Düngemittel . . . . .	287 025	9,7	232 147	8,1	298 415	10,3	298 998	10,8	291 372	9,8
Rohe Baumwolle . . . . .	61 296	2,1	33 568	1,2	37 540	1,3	45 436	1,6	58 572	2,0
Roheisen und Bruchisen . . . . .	258 747	8,7	227 890	7,9	97 571	3,4	51 589	1,9	83 480	2,8
Erze . . . . .	71 305	2,4	36 164	1,3	79 847	2,7	91 788	3,3	113 897	3,8
Flachs, Hanf, Seide, Berg . . . . .	42 548	1,4	37 813	1,3	36 944	1,3	117 574	4,2	55 074	1,9
Weizen . . . . .	126 556	4,3	79 340	2,8	325 479	11,2	255 867	9,2	151 976	5,1
Roggen . . . . .	76 952	2,6	138 295	4,8	244 841	8,4	224 287	8,1	90 950	3,1
Hafer . . . . .	7 761	0,3	40 671	1,4	56 780	2,0	6 436	0,2	25 061	0,8
Gerste . . . . .	127 911	4,3	87 401	3,0	111 317	3,8	115 282	4,2	222 710	7,5
Anderes Getreide u. Hülsenfr. . . . .	489 015	16,5	400 686	13,9	302 440	10,4	252 337	9,1	325 198	11,0
Olfsaat . . . . .	91 252	3,1	83 452	2,9	125 704	4,3	126 438	4,5	170 880	5,8
Holz . . . . .	76 450	2,6	64 654	2,2	56 506	1,9	52 163	1,9	64 110	2,2
Fische . . . . .	18 635	0,6	18 902	0,7	20 895	0,7	31 900	1,1	25 787	0,9
Mehl . . . . .	74 182	2,5	49 497	1,7	52 085	1,8	40 041	1,4	73 689	2,5
Weis . . . . .	30 119	1,0	32 130	1,1	37 648	1,3	36 202	1,3	32 472	1,1
Kaffee, Kakao . . . . .	35 707	1,2	37 710	1,3	32 626	1,1	38 760	1,4	45 536	1,5
Fette Öle und Fette . . . . .	78 801	2,7	59 454	2,1	48 745	1,7	51 782	1,9	52 458	1,8
Petroleum . . . . .	216 134	7,3	236 131	8,2	222 021	7,6	215 772	7,8	261 070	8,8
Steinkohlen . . . . .	110 894	3,7	146 712	5,1	122 038	4,2	192 613	6,9	205 781	6,9
Koks . . . . .	1 431	0,0	9 085	0,3	34 927	1,2	35 304	1,3	25 647	0,9
Teer, Pech, Harze, Asphalt . . . . .	51 453	1,7	56 690	2,0	54 231	1,9	54 315	2,0	70 131	2,4
Wolle, roh . . . . .	36 465	1,2	26 153	0,9	17 164	0,6	31 301	1,1	29 738	1,0

Durchgangsstelle Warengattung (Fortsetzung)	Durchgegangen im Jahre									
	(Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1899		1900		1901		1902		1903	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
<b>Noch: Hamburg-Entenwälder</b>	Zu Tal									
Düngemittel	362 276	14,6	326 554	12,9	389 897	16,5	401 200	16,6	403 343	13,4
Uedle Metalle	12 465	0,5	11 015	0,4	11 964	0,5	26 555	1,1	20 200	0,7
Verarbeitetes Eisen	5 140	0,2	8 460	0,3	11 082	0,5	28 853	1,2	17 615	0,6
Zement, Traß, Kalk	5 637	0,2	26 960	1,1	28 170	1,2	37 652	1,6	72 732	2,4
Weizen	20 990	0,8	47 319	1,9	10 731	0,5	2 627	0,1	50 544	1,7
Gerste	55 739	2,1	64 762	2,6	61 567	2,6	44 464	1,8	128 153	4,3
Kartoffeln	6 475	0,2	14 496	0,6	10 477	0,4	9 719	0,4	36 838	1,2
Glaswaren	25 358	1,0	29 585	1,2	31 666	1,3	29 872	1,2	38 829	1,3
Holz	155 951	6,3	171 390	6,8	95 217	4,0	118 073	4,9	126 688	4,2
Brauntwein	31 224	1,3	12 656	0,5	7 143	0,3	6 791	0,3	9 450	0,3
Mehl	30 077	1,2	31 815	1,3	19 351	0,8	24 145	1,0	27 021	0,9
Salz	73 135	2,9	80 405	3,2	96 738	4,1	88 686	3,7	106 593	3,5
Zucker, Melasse, Sirup	920 039	37,1	985 312	39,0	970 755	41,2	858 264	35,6	1 058 694	35,1
Steine	65 802	2,7	66 436	2,6	17 026	0,7	28 857	1,2	51 742	1,7
Steinkohlen	125 053	5,0	131 918	5,2	148 805	6,3	148 317	6,1	165 115	5,5
Mauersteine	33 731	1,4	4 021	0,2	11 702	0,5	43 711	1,8	56 328	1,9
<b>Raschener Schleufe<sup>1)</sup> (Savel)</b>	Zu Berg									
Düngemittel	58 130	4,2	64 485	4,3	48 300	3,4	75 180	5,6	24 461	1,6
Salpeter, Salz, Schwefel	5 045	0,4	2 320	0,2	1 845	0,1	1 000	0,1	18 305	1,2
Roheisen	53 260	3,8	55 630	3,7	20 405	1,4	18 920	1,4	19 073	1,3
Und. uedle Metalle, roh usw	38 810	2,8	51 450	3,4	25 415	1,8	19 565	1,5	27 443	1,8
Verarbeitetes Eisen	63 895	4,6	42 501	2,8	42 260	3,0	38 895	2,9	57 012	3,8
Weizen	23 900	1,7	8 895	0,6	112 115	7,9	81 680	6,1	26 262	1,7
Roggen	11 095	0,8	22 000	1,5	81 000	5,7	105 540	7,9	26 376	1,7
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	230 940	16,7	234 930	15,6	190 235	13,5	124 645	9,3	132 934	8,7
Olfaat	24 280	1,8	24 730	1,6	29 130	2,1	36 405	2,7	29 232	1,9
Holz	35 035	2,5	43 330	2,9	36 960	2,6	28 750	2,1	43 141	2,9
Mehl	101 540	7,3	84 640	5,6	79 600	5,6	86 895	6,5	37 117	2,5
Fette Ole und Fette	113 755	8,2	101 295	6,7	95 005	6,7	87 840	6,6	73 146	4,8
Petroleum	75 790	5,5	73 670	4,9	86 891	6,2	88 915	6,6	95 435	6,3
Steinkohlen	360 905	26,1	423 245	28,0	321 025	22,7	333 840	24,9	417 908	27,6
Teer, Pech, Harze, Asphalt	35 690	2,6	18 175	1,2	32 660	2,3	10 870	0,8	41 282	2,7
<b>Schandau-Zollgrenze(Elbe)</b>	Zu Tal									
Holz	145 865	22,3	135 591	22,6	109 566	21,8	128 250	22,0	97 357	13,3
Mehl	25 645	3,9	23 830	4,0	16 245	3,2	16 090	2,8	15 893	2,2
Zucker	215 390	32,9	194 165	32,3	154 260	30,7	178 440	30,7	251 172	34,2
Steinkohlen	11 210	1,7	12 930	2,2	9 555	1,9	32 735	5,6	38 973	5,3
Mauersteine	83 575	12,8	59 095	9,8	60 270	12,0	55 375	9,5	60 326	8,2
<b>Schandau-Zollgrenze(Elbe)</b>	Zu Berg									
Düngemittel	64 256	14,9	68 033	15,7	72 340	15,5	61 312	16,0	90 363	18,1
Rohe Baumwolle	18 582	4,3	11 996	2,8	14 641	3,1	17 274	4,5	20 499	4,1
Roheisen und Bruch Eisen	69 713	16,2	51 055	11,8	38 174	8,2	16 418	4,3	25 152	5,0
Erze	35 422	8,2	50 890	11,8	51 055	11,0	40 887	10,7	51 848	10,4
Getreide und Hülsenfrüchte	17 650	4,1	9 913	2,3	20 937	4,5	10 236	2,7	14 200	2,8
Olfaat	16 383	3,8	15 986	3,7	32 689	7,0	30 819	8,0	63 793	12,7
Reis	12 867	3,0	18 928	4,4	19 245	4,1	20 879	5,4	15 235	3,0
Salz	12 647	2,9	9 556	2,2	14 234	3,1	13 394	3,5	15 270	3,1
Fette Ole und Fette	20 946	4,9	18 837	4,4	15 233	3,3	14 877	3,9	22 645	4,5
Petroleum	8 062	1,9	9 862	2,3	9 709	2,1	6 672	1,7	9 270	1,9
Teer, Pech, Harze, Asphalt	13 560	3,1	15 038	3,5	18 094	3,9	13 523	3,5	18 703	3,7
<b>Schandau-Zollgrenze(Elbe)</b>	Zu Tal									
Gerste	94 013	3,0	72 233	2,7	91 284	3,2	87 869	3,1	166 678	4,8
Obst	12 371	0,4	13 796	0,5	9 712	0,3	11 486	0,4	9 333	0,3
Holz	293 872	9,2	368 932	13,9	342 335	11,8	294 025	10,4	378 216	10,8
Glaswaren	8 332	0,3	8 336	0,3	8 911	0,3	6 353	0,2	6 577	0,2
Zucker, Melasse, Sirup	315 495	9,9	308 755	11,6	287 343	9,9	244 356	8,6	354 306	10,1
Steine	110 825	3,5	79 936	3,0	72 253	2,5	75 714	2,7	82 516	2,4
Braunkohlen	2 247 176	70,6	1 698 334	63,8	1 983 389	68,5	1 971 507	69,8	2 362 086	67,5
Petroleum	639	0,0	5 139	0,2	2 231	0,1	11 698	0,4	13 061	0,4

<sup>1)</sup> Seit 1. April 1901 ist der Verkehr auf 2 Schleusen, die Hauptschleufe und die Stadtschleufe, verteilt.

Durchgangsstelle Warengattung (Fortsetzung)	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)											
	1899		1900		1901		1902		1903			
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%		
<b>Gmswachtschiff (Gms)</b>												
Eisenerz	512	0,3	—	—	Zu Berg		4 580	2,5	22 068	10,5	85 627	26,2
Weizen	1 179	0,7	15 102	7,4	22 217	12,1	18 424	8,8	18 424	8,8	21 457	6,6
Roggen	6 331	3,7	8 239	4,0	11 991	6,5	17 421	8,3	17 421	8,3	21 093	6,5
Gerste	5 160	2,9	4 678	2,3	8 477	4,6	25 280	12,0	25 280	12,0	55 966	17,1
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	15 852	9,2	28 790	14,1	18 834	10,2	11 143	5,3	11 143	5,3	20 981	6,4
Holz	95 553	55,2	95 122	46,5	67 808	36,0	68 819	32,8	68 819	32,8	84 628	25,9
Mehl	3 839	2,2	5 627	2,8	7 973	4,3	6 336	3,0	6 336	3,0	8 352	2,6
<b>Zu Tal</b>												
Verarbeitetes Eisen	6 372	7,7	7 938	6,9	12 094	11,3	12 988	9,7	12 988	9,7	40 630	15,1
Steinkohlen und Koks	20 254	24,3	29 827	25,8	45 500	42,3	57 622	43,0	57 622	43,0	164 478	61,2
Eisenerz	11 795	14,2	11 475	9,9	11 204	10,4	10 419	7,8	10 419	7,8	8 938	3,3
Mauersteine	15 529	18,6	25 138	21,7	11 939	11,1	15 005	11,2	15 005	11,2	23 668	8,8
<b>Emmerich - Zollgrenze (Rhein)</b>												
<b>Zu Berg</b>												
Düngemittel	359 699	4,3	487 984	5,4	183 138	2,2	185 806	2,3	185 806	2,3	233 605	2,3
Roheisen	222 271	2,6	361 632	4,0	123 898	1,4	54 655	0,7	54 655	0,7	71 634	0,7
And. unedle Metalle, roh usw	86 076	1,0	91 563	1,0	60 287	0,7	72 058	0,9	72 058	0,9	89 697	0,9
Erze	2 381 262	28,3	2 655 221	29,4	3 388 567	39,8	3 209 944	39,3	3 209 944	39,3	4 254 578	42,4
Weizen	1 185 477	14,1	860 541	9,5	1 303 321	15,3	1 320 375	16,2	1 320 375	16,2	1 238 087	12,3
Roggen	230 201	2,7	325 563	3,6	288 489	3,4	451 541	5,5	451 541	5,5	321 341	3,2
Hafer	256 681	3,1	338 680	3,7	280 384	3,3	312 606	3,8	312 606	3,8	298 021	3,0
Gerste	203 830	2,4	146 931	1,6	173 748	2,0	206 682	2,5	206 682	2,5	248 199	2,5
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	419 215	5,0	321 413	3,6	246 307	2,9	265 605	3,3	265 605	3,3	315 393	3,1
Olfsaat	179 834	2,1	204 723	2,3	206 315	2,4	252 932	3,1	252 932	3,1	236 371	2,4
Holz	600 184	7,1	653 759	7,2	577 950	6,8	505 113	6,2	505 113	6,2	597 010	6,0
Fische, auch Seringe	13 002	0,2	16 789	0,2	21 715	0,3	18 672	0,2	18 672	0,2	30 494	0,3
Mehl	57 321	0,7	59 532	0,7	79 088	0,9	50 986	0,6	50 986	0,6	74 761	0,7
Reis	25 428	0,3	26 630	0,3	21 131	0,2	29 855	0,4	29 855	0,4	20 340	0,2
Kaffee, Kakao	37 781	0,4	37 936	0,4	40 814	0,5	83 925	1,0	83 925	1,0	52 184	0,5
Zucker	59 181	0,7	101 163	1,1	57 127	0,7	88 343	1,1	88 343	1,1	111 247	1,1
Fette Ole und Fette	95 802	1,1	111 060	1,2	104 652	1,2	126 354	1,5	126 354	1,5	139 680	1,4
Petroleum	258 852	3,1	333 708	3,7	284 954	3,3	276 292	3,4	276 292	3,4	295 085	2,9
Steinkohlen	221 925	2,6	556 687	6,2	124 243	1,5	39 691	0,5	39 691	0,5	45 319	0,5
Eisenerz, Pech, Harze, Asphalt	72 562	0,9	86 612	1,0	96 317	1,1	78 741	1,0	78 741	1,0	81 289	0,8
Obst, frisches u. getrocknetes	16 354	0,2	15 738	0,2	15 793	0,2	22 848	0,3	22 848	0,3	28 346	0,3
<b>Zu Tal</b>												
Düngemittel	51 072	1,4	62 546	1,5	13 548	0,3	34 743	0,6	34 743	0,6	40 318	0,6
Roheisen	3 032	0,1	727	0,0	9 922	0,2	103 341	1,7	103 341	1,7	172 976	2,4
Verarbeitetes Eisen	230 625	6,3	209 949	5,1	400 708	8,6	910 164	15,3	910 164	15,3	851 329	11,8
Zement, Traß, Kalk	107 658	2,9	86 066	2,1	113 058	2,4	163 317	2,6	163 317	2,6	160 621	2,2
Glas, Glaswaren	12 478	0,3	10 253	0,2	16 102	0,3	25 536	0,4	25 536	0,4	22 154	0,3
Holz	36 302	1,0	30 566	0,7	50 410	1,1	49 638	0,8	49 638	0,8	43 545	0,6
Wein	21 514	0,6	20 418	0,5	23 950	0,5	33 108	0,6	33 108	0,6	34 013	0,5
Salz	48 163	1,3	54 303	1,3	88 536	1,9	65 922	1,1	65 922	1,1	75 059	1,0
Steine	350 111	9,5	369 083	8,9	405 221	8,7	437 939	7,3	437 939	7,3	63 134	0,9
Steinkohlen und Koks	1 897 153	51,6	1 920 134	46,2	2 097 103	45,2	2 717 918	46,8	2 717 918	46,8	4 078 740	56,4
Eisenerz, Pech, Harze, Asphalt	1 034	0,0	1 641	0,0	3 464	0,1	4 143	0,1	4 143	0,1	120 669	1,7
Mauersteine	30	0,0	2 696	0,1	8 982	0,2	12 539	0,2	12 539	0,2	49 470	0,7
<b>Passau - Zollgrenze (Donau)</b>												
<b>Zu Berg</b>												
Weizen und Spelz	15 420	7,3	44 964	16,9	46 629	17,3	56 397	25,4	56 397	25,4	54 051	20,7
Gerste	70 949	33,6	51 807	19,5	54 069	20,1	34 132	15,4	34 132	15,4	63 022	24,1
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	54 158	25,6	44 755	16,9	56 197	20,9	60 915	29,3	60 915	29,3	39 861	15,3
Holz	30 835	14,6	71 851	27,1	70 096	26,1	34 505	15,5	34 505	15,5	43 635	16,7
Mehl	15 713	7,4	27 511	10,4	20 815	7,7	11 052	5,0	11 052	5,0	29 852	11,4
<b>Zu Tal</b>												
Verarbeitetes Eisen	5 202	12,5	1 883	6,1	7 585	18,1	7 255	15,0	7 255	15,0	5 832	9,9
Holzwaren u. Möbel	80	0,2	157	0,5	180	0,4	243	0,5	243	0,5	4 469	7,6
Steine	3 256	7,8	3 688	11,9	6 229	14,9	7 598	15,7	7 598	15,7	11 313	19,2

## II. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kaufahrteischiffe).

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 160.)

Nur diejenigen Schiffe, deren Brutto-Raumgehalt 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons übersteigt, sind in dieser Nachweisung enthalten. — Für die Zeit vor dem 1. Januar 1896 sind Erhebungen über den Brutto-Raumgehalt der Schiffe nicht angestellt worden. Was den Netto-Raumgehalt der Schiffe betrifft, so ist bei Vergleichung der Angaben zu berücksichtigen, daß am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungs-Ordnung in Kraft getreten ist, nach welcher besonders bei den Dampfern ein kleinerer Netto-Raumgehalt sich ergibt als nach der früher geltenden Vermessungsweise.

Die aufgeführten Schleppschiffe (Seeleichter) sind zu selbständiger Fortbewegung nur ausnahmsweise fähig und zum Verkehr an der Küste und über See in der Regel auf Schleppdampferhilfe angewiesen.

## a. Der Bestand am 1. Januar 1904 im Vergleiche mit den Vorjahren.

Am 1. Januar der Jahre	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich		
	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto   netto	Be- satzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto   netto	Be- satzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto   netto	Be- satzung
<b>Segelschiffe</b>									
1871	2 006	439 089	17 316	2 366	461 272	17 423	4 372	900 361	34 739
76	1 964	437 382	16 612	2 462	463 931	16 603	4 426	901 313	33 215
81	1 710	388 063	14 023	2 536	577 704	16 980	4 246	965 767	31 003
86	1 283	298 569	10 209	2 155	556 378	14 630	3 438	854 947	24 839
91	859	185 659	5 979	1 816	507 756	11 919	2 675	693 415	17 898
96	548	99 205	94 688	3 023	496 348	11 464	2 388	618 417	591 036
98	467	63 449	58 651	2 027	516 518	484 740	11 633	579 967	5 43 391
99	426	52 575	47 945	1 713	543 853	508 260	11 837	596 428	556 205
1900	397	42 723	38 389	1 461	535 674	498 010	11 807	578 398	536 399
01	386	34 516	30 507	1 264	533 674	494 633	11 658	568 190	525 140
02	361	25 928	22 359	1 093	524 102	484 784	11 536	550 030	507 143
03	372	22 386	18 962	1 060	519 459	479 540	11 456	541 845	498 502
04	354	19 104	15 985	967	522 913	481 622	11 734	542 017	497 607
<b>Schleppschiffe (Seeleichter) — bis 1882 nicht gesondert nachgewiesen</b>									
1886	—	—	—	33	6 897	86	33	6 897	86
91	4	373	—	78	15 973	234	82	16 346	234
96	3	339	—	133	31 422	30 737	371	31 761	31 069
98	5	695	658	4	42 998	41 522	498	43 693	42 180
99	5	947	916	4	45 621	44 040	481	46 568	44 956
1900	3	339	332	—	175	53 129	50 908	577	53 468
01	5	977	947	2	71 343	67 683	771	72 320	68 630
02	15	2 837	2 698	18	81 437	77 133	888	84 274	79 831
03	16	3 528	3 335	35	84 015	79 528	906	87 543	82 863
04	16	3 312	3 136	31	86 269	81 612	922	89 581	84 748
<b>Dampfschiffe</b>									
1871	76	10 734	994	71	71 260	3 742	147	81 994	4 736
76	137	33 486	1 708	182	150 083	7 439	319	183 569	9 147
81	201	55 202	2 348	213	160 556	6 309	414	215 758	8 657
86	327	122 797	4 056	337	297 808	9 950	664	420 605	14 006
91	378	149 130	4 719	518	574 522	17 598	896	723 652	22 317
96	381	215 607	144 346	4 765	687 1 103 453	735 593	20 374	1 068 1 319 060	879 939
98	404	252 551	157 427	5 270	767 1 313 297	812 373	22 996	1 171 1 565 848	969 800
99	427	275 952	170 857	5 502	796 1 398 615	867 534	23 609	1 223 1 674 567	1 038 391
1900	440	292 240	180 029	5 630	853 1 571 284	970 130	25 397	1 293 1 863 524	1 150 159
01	452	313 639	192 315	5 874	938 1 872 251	1 155 560	30 987	1 390 2 185 890	1 347 875
02	451	327 404	200 665	5 917	1 012 2 118 840	1 305 394	34 494	1 463 2 446 244	1 506 059
03	469	353 596	217 220	6 235	1 076 2 282 811	1 405 219	36 749	1 545 2 636 407	1 622 439
04	477	372 661	227 778	6 374	1 145 2 467 266	1 511 912	39 622	1 622 2 839 927	1 739 690
<b>Seeschiffe überhaupt</b>									
1871	2 082	449 823	18 310	2 437	532 532	21 165	4 519	982 355	39 475
76	2 101	470 868	18 320	2 644	614 014	24 042	4 745	1 084 882	42 362
81	1 911	443 265	16 371	2 749	738 260	23 289	4 660	1 181 525	39 660
86	1 610	421 366	14 265	2 525	861 083	24 666	4 135	1 282 449	38 931
91	1 241	335 162	10 698	2 412	1 098 251	29 751	3 653	1 433 413	40 449
96	932	315 151	239 366	7 788	1 262 678	32 209	3 592	1 969 238	1 502 044
98	876	316 695	216 736	7 301	2 817 1 872 813	1 338 635	35 127	3 693 2 189 508	1 555 371
99	858	329 474	219 718	7 219	2 855 1 988 089	1 419 834	35 927	3 713 2 317 563	1 639 552
1900	840	335 302	218 750	7 091	2 919 2 160 087	1 519 048	37 781	3 759 2 495 389	1 737 798
01	843	349 132	223 769	7 140	3 040 2 477 268	1 717 876	43 416	3 883 2 826 400	1 941 645
02	827	356 169	225 722	7 028	3 132 2 724 379	1 867 311	46 918	3 959 3 080 548	2 093 033
03	857	379 510	239 517	7 330	3 188 2 886 285	1 964 287	49 111	4 045 3 265 795	2 203 804
04	847	395 077	246 899	7 372	3 309 3 076 448	2 075 146	52 328	4 156 3 471 525	2 322 045

## II b. Der Bestand am 1. Januar 1904 nach der Heimat der Schiffe.

Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Be- satzung	Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Be- satzung
		brutto	netto				brutto	netto	
Segelschiffe					Dampfschiffe				
Ostpreußen . . . . .	3	132	105	6	Ostpreußen . . . . .	38	18 625	11 573	377
Westpreußen . . . . .	26	1 052	873	67	Westpreußen . . . . .	35	23 507	14 249	473
Pommern . . . . .	187	9 144	7 483	507	Pommern . . . . .	136	88 753	52 972	1 751
Schleswig- ( Ostseegebiet	127	4 383	3 483	296	Schleswig- ( Ostseegebiet	186	158 391	98 024	2 526
Holstein ( Nordseegeb.	416	15 214	12 183	1 109	Holstein ( Nordseegeb.	50	19 642	10 852	508
Han- ( östlicher Teil . .	469	21 374	17 540	1 103	Han- ( östlicher Teil . .	60	28 763	15 507	808
nover ( westlicher Teil .	292	26 784	23 051	1 811	nover ( westlicher Teil	34	4 110	1 418	246
Preuß. Rheingebiet . . .	3	532	449	15	Preuß. Rheingebiet . .	18	12 137	7 743	233
Zus. Königr. Preußen	1 523	78 615	65 167	4 914	Zus. Königr. Preußen	557	353 928	212 338	6 922
Mecklenburg-Schwerin .	11	4 393	4 041	91	Mecklenburg-Schwerin	34	24 826	14 013	445
Oldenburg . . . . .	196	49 578	45 383	1 242	Oldenburg . . . . .	23	25 611	15 349	452
Bremen . . . . .	134	164 258	153 936	2 642	Lübeck . . . . .	48	58 559	36 947	802
Hamburg . . . . .	394	245 173	229 080	3 812	Bremen . . . . .	359	802 457	482 128	15 064
					Hamburg . . . . .	601	1 574 546	978 915	22 361
Schleppschiffe (Seeleichter)					Seeschiffe überhaupt				
Ostpreußen . . . . .	1	116	107	—	Ostpreußen . . . . .	42	18 873	11 785	383
Pommern . . . . .	2	599	571	8	Westpreußen . . . . .	61	24 559	15 122	540
Schleswig- ( Ostseegebiet	12	1 781	1 681	19	Pommern . . . . .	325	98 496	61 026	2 266
Holstein ( Nordseegeb.	17	1 604	1 472	33	Schleswig- ( Ostseegebiet	325	164 555	103 188	2 841
Han- ( östlicher Teil . .	2	465	449	6	Holstein ( Nordseegeb.	483	36 460	24 507	1 650
nover ( westlicher Teil .	1	200	186	1	Han- ( östlicher Teil . .	531	50 602	33 496	1 917
Westfalen . . . . .	3	1 390	1 331	11	nover ( westlicher Teil	327	31 094	24 655	2 058
Zus. Königr. Preußen	38	6 155	5 797	78	Westfalen . . . . .	3	1 390	1 331	11
Oldenburg . . . . .	1	118	104	—	Preuß. Rheingebiet . .	21	12 669	8 192	248
Lübeck . . . . .	1	816	777	4	Zus. Königr. Preußen	2 118	438 698	283 302	11 914
Bremen . . . . .	132	45 432	43 276	395	Mecklenburg-Schwerin	45	29 219	18 054	536
Hamburg . . . . .	104	37 060	34 794	476	Oldenburg . . . . .	220	75 307	60 836	1 694
					Lübeck . . . . .	49	59 375	37 724	806
					Bremen . . . . .	625	1 012 147	679 340	18 101
					Hamburg . . . . .	1 099	1 856 779	1 242 789	26 649

## II c. Der Bestand am 1. Januar 1904 nach Schiffsgattungen.

Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Be- satzung	Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Be- satzung
		brutto	netto				brutto	netto	
Segelschiffe					Zwei- (Gaffelschoner mastige u. Schmachten Schiffe Andere zwei- mast. Schiffe Einmastige Schiffe . . .				
Schiffe mit mehr als 3 Masten . . . . .	53	143 947	135 791	1 709		84	7 701	6 105	348
Drei- mastige Schiffe	83	146 486	138 162	1 956		1 044	44 926	36 204	3 956
Vollschiffe . . . . .	135	155 400	145 715	2 302		519	16 446	13 135	1 126
Schonerbarken . . . . .					Schleppschiffe (Seeleichter)				
u. dreimastige Schoner . . . . .	17	4 178	3 641	125	Schiffe mit Masten . .	149	49 556	46 558	593
Briggs . . . . .	5	1 347	1 208	40	Schiffe ohne Masten .	127	40 025	38 190	360
Schonerbriggs . . . . .					Dampfschiffe				
Zwei- und Brigantinen . . . . .	14	2 547	2 232	88	Räderdampfer . . . . .	46	15 415	6 640	643
Schoner . . . . .	77	7 001	5 751	379	Schraubendampfer . . .	1 576	2 824 512	1 733 050	45 403
Schonergalio- ten, Galeassen und Galioten	227	12 038	9 663	672					



## 11 d. Der Bestand am 1. Januar 1904 nach Größe, Alter und Hauptmaterial der Schiffe.

Größe, Alter und Haupt- material der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung
<b>Größe in Reg.-Tons brutto</b>									
von Unter 30	623	15 298	1 282	1	21	—	19	485	66
» 30 bis unter 50	786	29 412	1 846	1	32	4	56	2 171	211
» 50 » » 100	460	32 214	2 861	14	1 033	21	112	7 915	573
» 100 » » 150	60	7 099	315	36	4 465	71	116	15 207	1 008
» 150 » » 200	37	6 310	264	19	3 172	51	107	18 109	1 042
» 200 » » 250	12	2 704	84	58	13 215	158	49	10 729	548
» 250 » » 300	3	829	25	23	6 313	73	30	8 160	345
» 300 » » 400	5	1 738	46	45	15 985	186	32	11 206	435
» 400 » » 500	6	2 771	61	36	16 114	137	44	19 764	596
» 500 » » 600	3	1 618	23	9	5 019	27	51	28 055	731
» 600 » » 800	15	10 873	207	32	22 572	220	101	70 331	1 577
» 800 » » 1000	21	18 495	321	2	1 640	5	109	98 898	1 971
» 1000 » » 1200	29	32 045	503	—	—	—	56	61 767	1 024
» 1200 » » 1400	32	41 553	580	—	—	—	64	82 293	1 374
» 1400 » » 1600	33	48 661	666	—	—	—	83	124 585	1 791
» 1600 » » 1800	44	75 796	999	—	—	—	70	118 288	1 884
» 1800 » » 2000	25	47 124	610	—	—	—	43	81 755	1 181
» 2000 » » 2500	34	75 951	917	—	—	—	110	244 528	3 163
» 2500 » » 3000	14	38 549	489	—	—	—	65	178 037	2 466
» 3000 » » 3500	14	43 870	516	—	—	—	46	148 827	1 826
» 3500 » » 4000	—	—	—	—	—	—	41	151 797	1 819
» 4000 » » 4500	1	4 026	41	—	—	—	29	123 410	1 271
» 4500 » » 5000	—	—	—	—	—	—	52	246 627	3 011
» 5000 » » 6000	1	5 081	45	—	—	—	74	403 629	4 949
» 6000 » » 7000	—	—	—	—	—	—	15	95 862	1 408
» 7000 » » 8000	—	—	—	—	—	—	16	119 519	1 702
» 8000 » » 9000	—	—	—	—	—	—	6	49 356	1 479
» 9000 » » 10000	—	—	—	—	—	—	1	9 835	177
» 10000 » » 11000	—	—	—	—	—	—	10	106 454	1 842
» 11000 » » 12000	—	—	—	—	—	—	3	33 693	379
» 12000 » » 13000	—	—	—	—	—	—	3	37 149	953
» 13000 » » 14000	—	—	—	—	—	—	5	66 366	1 058
» 14000 » » 15000	—	—	—	—	—	—	2	29 257	1 010
» 15000 und darüber ..	—	—	—	—	—	—	2	35 863	1 176
<b>Alter</b>									
Unter 1 Jahr ...	84	10 272	417	6	1 623	13	85	147 028	2 212
1 bis unter 3 Jahre...	121	27 450	657	36	13 055	146	198	503 104	7 642
3 » » 5 » ...	151	8 883	498	62	26 207	272	188	525 690	7 535
5 » » 7 » ...	133	9 667	530	38	14 860	155	130	306 771	4 563
7 » » 10 » ...	172	41 781	1 302	11	3 466	37	222	463 474	6 880
10 » » 15 » ...	384	215 478	3 280	54	16 580	164	346	497 558	9 055
15 » » 20 » ...	256	88 309	2 049	18	2 865	45	136	158 861	3 540
20 » » 30 » ...	434	81 786	2 057	21	4 687	60	238	204 860	3 750
30 » » 40 » ...	262	45 209	1 279	11	2 475	20	59	26 005	636
40 » » 50 » ...	167	8 912	427	13	2 537	31	20	6 576	233
50 Jahre und mehr ...	81	3 863	178	3	758	4	—	—	—
Erbauungsjahr unbekannt.	13	407	27	3	468	6	—	—	—
<b>Hauptmaterial</b>									
Eisen und Stahl .....	542	435 498	6 802	256	86 937	911	1 613	2 839 205	46 010
Hartes und weiches Holz.	1 713	106 259	5 867	16	1 991	29	7	352	26
Holz und Eisen (Stahl)..	3	260	32	4	653	13	2	370	10

## 11 e. Der Bestand am 1. Januar 1904 nach der Verwendung der Schiffe.

Verwendung der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung
Eigentliche Handels- schiffe . . . . .	1 916	523 718	10 245	273	89 372	948	1 304	2 793 250	43 308
Fischerfahrzeuge . . . . .	299	16 603	2 325	—	—	—	144	22 691	1 556
Quaken (Fischhänd- lerfahrzeuge) und sonstige Fahrzeuge zur Beförderung von Fischen . . . . .	30	784	75	—	—	—	1	77	8
Steintransportfahr- zeuge . . . . .	2	88	5	1	116	—	—	—	—
Lotsenfahrzeuge . . . . .	10	792	51	—	—	—	—	—	—
Taucher- und Hebe- fahrzeuge . . . . .	1	32	—	2	93	5	1	49	2
Schlepp- und Ver- gungsdampfer . . . . .	—	—	—	—	—	—	169	17 616	993
Eisbrecher . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	120	6
Kabeldampfer . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	6 124	173

## 11 f. Der Bestand am 1. Januar 1904 in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen.

Häfen	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung
Hamburg . . . . .	257	240 048	3 409	104	37 060	476	600	1 574 375	22 351
Bremen . . . . .	93	143 106	2 041	125	40 970	379	322	785 964	14 577
Flensburg . . . . .	2	63	3	4	512	6	77	97 319	1 324
Stettin . . . . .	34	1 105	85	2	599	8	100	74 299	1 394
Lübeck . . . . .	—	—	—	1	816	4	48	58 559	802
Bremerhaven . . . . .	17	19 218	265	7	4 462	16	33	15 989	423
Kiel . . . . .	7	223	15	8	1 269	13	69	36 973	739
Oestemünde . . . . .	24	5 805	139	1	332	3	50	27 392	730
Elsfleth . . . . .	43	29 047	655	—	—	—	—	—	—
Danzig . . . . .	6	260	18	—	—	—	31	21 995	431
Apenrade . . . . .	4	119	9	—	—	—	16	20 648	323
Olbenburg . . . . .	12	610	25	—	—	—	18	18 162	249
Brate . . . . .	63	15 535	340	1	118	—	2	1 296	26
Rostock . . . . .	8	4 318	85	—	—	—	20	12 516	260
Emden . . . . .	92	14 145	1 184	—	—	—	12	1 271	88
Wismar . . . . .	3	75	6	—	—	—	14	12 310	185
Köln . . . . .	—	—	—	—	—	—	11	11 474	194
Königsberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	21	10 373	231
Swinemünde . . . . .	3	163	9	—	—	—	8	8 587	119
Memel . . . . .	1	40	2	1	116	—	15	8 168	138

## 11 g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1904.

Dienstverhältnis	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich		
	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen
<b>Segelschiffe</b>									
Seemännisches Personal . . . . .	368	599	967	2 574	9 074	11 648	2 942	9 673	12 615
Maschinenpersonal . . . . .	—	—	—	9	5	14	9	5	14
Übriges Personal . . . . .	—	—	—	6	66	72	6	66	72
<b>Schleppschiffe (Seeleichter)</b>									
Seemännisches Personal . . . . .	13	18	31	274	619	893	287	637	924
Übriges Personal . . . . .	—	—	—	2	27	29	2	27	29
<b>Dampfschiffe</b>									
Seemännisches Personal . . . . .	1 057	2 602	3 659	3 439	10 897	14 336	4 496	13 499	17 995
Maschinenpersonal . . . . .	818	1 570	2 388	3 036	13 055	16 091	3 854	14 625	18 479
Übriges Personal . . . . .	24	303	327	860	8 385	9 245	884	8 688	9 572
<b>Seeschiffe überhaupt</b>									
Seemännisches Personal . . . . .	1 438	3 219	4 657	6 287	20 590	26 877	7 725	23 809	31 534
Maschinenpersonal . . . . .	818	1 570	2 388	3 045	13 060	16 105	3 863	14 630	18 493
Übriges Personal . . . . .	24	303	327	868	8 478	9 346	892	8 781	9 673

## 12. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I und besondere Mitteilung.)

Die Größe der Schiffe ist nach dem Brutto-Raumgehalt angegeben. Die in den Hauptzahlen enthaltenen Angaben für Dampfschiffe sind noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

Jahre	1. Es befanden sich im Bau						2. Davon (s. 1.) wurden fertiggestellt					
	Kriegsschiffe		Kaufahrtschiffe		Flußschiffe		Kriegsschiffe		Kaufahrtschiffe		Flußschiffe	
	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons
<b>I. Auf deutschen Werften für deutsche Rechnung</b>												
1903	28	104 026	379	362 966	236	35 941	12	28 256	251	228 610	188	28 039
	28	104 026	237	310 302	44	4 882	12	28 256	149	210 174	32	3 497
04 <sup>1)</sup>	( <sup>2</sup> 19	101 350	566	437 836	79	13 104	5	31 710	381	211 307	57	8 337
	( <sup>2</sup> 19	101 350	292	374 101	35	4 355	5	31 710	184	170 186	29	2 789
<b>II. Auf deutschen Privatwerften für fremde Rechnung</b>												
1903	—	—	54	26 798	16	1 283	—	—	43	19 952	13	454
	—	—	39	23 009	9	1 154	—	—	30	17 431	6	325
04	—	—	114	28 216	16	2 132	—	—	84	15 818	8	819
	—	—	74	21 880	16	2 132	—	—	53	12 775	8	819
<b>III. Auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung</b>												
1903	—	—	40	74 483	2	386	—	—	31	36 652	2	386
	—	—	11	55 001	—	—	—	—	7	27 731	—	—
04	—	—	29	51 795	—	—	—	—	24	17 611	—	—
	—	—	7	38 466	—	—	—	—	3	4 330	—	—

1) Einschließlich der auf Kaiserlichen Werften im Bau befindlichen und fertiggestellten Kriegsschiffe.

2) Darunter 5 Kriegsschiffe, deren Raumgehalt nicht angegeben worden ist.

### 13. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901, II und besondere Nachweisungen.)

Die Erhebungen werden seit dem Jahre 1901 auf etwas veränderter Grundlage vorgenommen, doch sind die Ergebnisse mit denen der früheren Jahre immerhin vergleichbar. Bei Berechnung der Durchschnittsheuern sind die Nebeneinnahmen nicht berücksichtigt worden. Die Durchschnittsheuern verstehen sich bis einschließlich 1900 nur für unbefahrene Schiffsjungen, vom Jahre 1901 ab für Schiffsjungen überhaupt.

Deutsche Handelsmarine	Im Durchschnitt der Jahre oder im Jahre	R ü f t e n s t r e c k e									Überhaupt	
		Ost- und Westpreußen	Pommern und Mecklenburg	Schleswig-Holstein Ostseegebiet und Lübeck	Schleswig-Holstein Nordseegebiet	Hamburg	Hannover, Oldenburg und Rheinländer	Bremen	Mithin			
									Ostseegebiet	Nordseegebiet		
Es wurden angemustert: Vollmatrosen	1876/80	1 373	2 199	528	711	3 845	1 227	2 716	4 100	8 499	12 599	
	1881/85	1 308	2 046	735	602	5 187	987	2 529	4 089	9 305	13 394	
	1886/90	1 105	1 903	716	1 206	5 734	1 004	2 573	3 724	10 517	14 241	
	1891/95	918	1 667	915	1 379	7 533	1 459	2 651	3 500	13 022	16 522	
	1896	847	1 475	998	1 747	7 796	1 899	2 759	3 320	14 201	17 521	
	97	807	1 493	1 154	1 756	7 795	1 949	3 290	3 454	14 790	18 244	
	98	755	1 509	993	1 266	8 705	2 287	3 218	3 257	15 476	18 733	
	99	760	1 740	817	1 439	8 724	2 305	2 963	3 317	15 431	18 748	
	1900	736	1 743	1 051	1 460	9 078	2 174	3 224	3 530	15 936	19 466	
	01	664	1 606	1 113	1 534	8 105	2 548	3 280	3 383	15 467	18 850	
	02	629	1 406	1 090	1 428	8 404	2 718	3 722	3 125	16 272	19 397	
	03	616	1 544	1 206	1 098	8 739	2 822	3 642	3 366	16 301	19 667	
	unbefahrene Schiffsjungen	1876/80	383	709	184	211	367	275	319	1 276	1 172	2 448
		1881/85	391	625	171	208	396	299	318	1 187	1 221	2 408
		1886/90	322	423	146	239	343	246	396	891	1 224	2 115
1891/95		200	365	169	153	486	281	312	734	1 232	1 966	
1896		162	266	143	156	471	233	309	571	1 169	1 740	
97		157	331	201	175	595	288	370	689	1 428	2 117	
98		137	289	212	211	639	312	410	638	1 572	2 210	
99		178	289	195	248	759	347	439	662	1 793	2 455	
1900		156	283	189	269	948	377	566	628	2 160	2 788	
01		87	210	179	280	880	530	521	476	2 211	2 687	
02		81	184	153	323	633	517	496	418	1 969	2 387	
03		76	185	176	241	463	586	501	437	1 791	2 228	
Es betrug bei freier Vefestigung die durchschnittliche Monatsheuer der Vollmatrosen		1876/80	46,77	46,04	50,97	51,20	51,69	51,78	52,35	46,92	51,88	50,27
		1881/85	42,49	41,38	46,59	45,37	48,59	46,29	46,50	42,66	47,57	46,08
		1886/90	41,11	42,67	46,96	50,51	52,79	50,68	49,17	42,95	51,43	49,24
	1891/95	47,74	47,47	48,70	54,35	54,73	59,94	55,07	47,84	55,33	53,72	
	1896	47,58	46,57	47,80	51,96	50,25	61,57	54,30	47,19	52,77	51,74	
	97	47,60	48,34	49,49	54,03	53,61	62,66	55,55	48,53	55,28	54,03	
	98	52,62	49,14	58,40	55,18	55,84	63,18	56,50	52,84	57,11	56,52	
	99	50,61	51,97	55,16	55,43	58,64	63,45	57,40	52,38	58,79	57,70	
	1900	54,90	56,54	56,43	60,58	62,47	65,19	60,10	56,30	62,16	61,13	
	01	57,28	58,94	58,87	60,24	63,49	63,71	61,39	58,48	62,57	61,89	
	02	56,79	58,32	60,23	59,78	63,63	64,21	60,95	58,42	62,62	61,96	
	03	58,05	57,91	59,54	58,98	63,45	63,46	61,76	58,39	62,68	61,93	
	der Schiffsjungen	1876/80	20,56	18,50	17,17	15,33	15,27	16,34	14,48	18,04	15,81	17,20
		1881/85	18,95	16,40	15,73	12,70	14,08	13,86	13,25	17,15	13,58	15,36
		1886/90	18,10	16,08	15,87	12,95	14,62	14,09	14,57	16,76	14,18	15,29
1891/95		16,73	15,86	16,87	14,90	13,82	14,96	13,26	16,32	14,04	14,93	
1896		15,42	14,72	14,69	13,48	12,90	14,06	12,28	14,92	13,06	13,69	
97		17,13	15,27	16,23	14,32	13,26	16,04	14,55	16,02	14,30	14,91	
98		16,81	14,96	16,69	15,75	13,16	15,43	12,78	15,94	13,84	14,49	
99		21,52	16,20	18,34	14,28	12,28	14,22	13,14	18,27	13,11	14,53	
1900		19,54	16,02	17,03	13,73	13,49	14,11	13,26	17,54	13,55	14,54	
01		22,82	16,30	17,45	11,87	13,04	15,50	15,00	18,16	13,85	14,67	
02		21,51	16,23	16,88	12,06	13,17	14,86	14,80	17,79	13,82	14,52	
03		21,01	19,12	17,61	12,93	12,62	14,18	15,00	19,13	13,69	14,84	

## 14. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 160.)

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben. Schiffe, welche auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur bei einem dieser Häfen als abgegangen oder angekommen gezählt.

## a. Der Seeverkehr im Jahre 1903 im Vergleich mit den Vorjahren.

Art des Verkehrs	Im Jahre	Seeschiffe sind in deutschen Häfen zu Handelszwecken							
		angekommen				abgegangen			
		Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Angekommene und abgegangene Schiffe (im ganzen)	1873	39 455	5 601 203	8 549	639 390	31 040	4 185 412	15 643	1 915 570
	83	46 007	8 379 541	10 992	1 007 277	43 095	6 932 267	13 872	2 539 463
	93	57 224	13 582 967	9 431	1 038 667	49 815	10 008 581	17 404	4 726 072
	98	74 954	16 484 043	11 660	1 220 781	64 187	12 010 004	23 450	5 802 756
	1902	78 271	18 414 221	11 484	1 564 493	65 234	13 517 972	24 919	6 377 898
	03	80 523	19 254 150	10 306	1 631 898	67 552	14 318 314	23 958	6 660 201
Darunter Dampfschiffe	1873	7 998	3 014 463	714	252 756	6 829	2 550 088	1 548	621 480
	83	16 067	6 194 249	1 681	653 307	14 478	5 105 352	3 363	1 819 650
	93	29 445	11 642 490	1 587	764 280	25 127	8 574 000	6 062	3 908 780
	98	43 707	14 256 611	1 667	824 417	35 825	10 286 690	9 588	4 856 201
	1902	48 535	16 187 470	2 863	1 166 393	40 092	11 750 722	11 238	5 488 861
	03	51 090	17 072 618	2 272	1 191 205	42 472	12 476 481	11 102	5 872 188
		aus Häfen				nach Häfen			
		der in der Vorpalte bezeichneten Ländergebiete:							
1. Deutschen Häfen <sup>1)</sup>	1873	16 059	659 102	6 325	358 462	15 921	660 649	5 732	277 648
	83	26 072	1 165 238	6 888	395 285	25 028	1 176 714	7 804	388 923
	93	34 240	2 634 569	7 506	528 419	34 208	2 646 865	8 097	546 880
	98	43 658	3 275 605	9 622	705 198	44 037	3 271 873	10 357	727 918
	1902	44 938	3 645 022	8 765	836 966	44 410	3 633 792	9 704	876 273
	03	46 481	3 851 188	7 575	846 346	46 142	3 800 924	8 384	828 320
Darunter Dampfschiffe	1873	1 743	216 335	447	111 462	1 618	204 931	330	58 357
	83	5 815	644 357	778	215 250	5 885	674 135	711	199 112
	93	14 924	1 905 047	919	326 209	14 961	1 921 955	954	326 537
	98	22 672	2 305 797	1 042	403 502	22 697	2 305 056	1 013	370 396
	1902	26 636	2 606 384	1 858	562 457	26 531	2 595 797	1 862	561 837
	03	28 418	2 755 667	1 285	587 271	28 375	2 715 221	1 312	535 176
2. Außer deutschen europäischen Häfen (einschl. der großen Seefischerei)	1873	21 622	3 762 357	2 221	279 871	13 922	2 661 902	9 693	1 506 690
	83	17 891	5 282 790	4 101	610 283	16 533	4 219 856	6 016	2 113 790
	93	20 803	7 350 069	1 925	510 248	14 036	4 625 069	9 149	3 902 131
	98	28 890	8 522 713	2 038	515 583	18 581	5 386 354	12 868	4 690 684
	1902	31 038	9 289 900	2 716	724 915	19 220	5 704 758	15 063	5 227 724
	03	31 786	9 707 238	2 729	783 904	19 791	6 052 488	15 457	5 589 811
Darunter Dampfschiffe	1873	5 954	2 275 937	267	141 294	4 928	1 829 186	1 216	561 545
	83	9 612	4 476 769	900	436 348	8 052	3 494 497	2 649	1 617 978
	93	13 001	6 670 616	668	438 071	8 968	4 194 323	4 997	3 349 010
	98	19 135	7 724 901	625	420 915	11 862	4 932 754	8 416	4 163 610
	1902	19 959	8 505 288	1 003	602 272	12 152	5 229 003	9 269	4 709 850
	03	20 702	8 920 951	987	603 934	12 683	5 540 632	9 693	5 121 207
3. Außereuropäischen Häfen	1873	1 774	1 179 744	3	1 057	1 197	862 861	218	131 232
	83	2 044	1 931 513	3	1 709	1 534	1 535 697	52	36 750
	93	2 181	3 598 329	—	—	1 571	2 736 647	158	277 061
	98	2 406	4 685 725	—	—	1 569	3 351 777	225	384 154
	1902	2 295	5 479 299	3	2 612	1 604	4 179 422	152	273 901
	03	2 256	5 695 724	2	1 648	1 619	4 464 902	117	242 070
Darunter Dampfschiffe	1873	301	522 191	—	—	283	515 971	2	1 578
	83	640	1 073 123	3	1 709	541	936 720	3	2 560
	93	1 520	3 066 827	—	—	1 198	2 457 722	111	233 233
	98	1 900	4 225 913	—	—	1 266	3 048 880	159	322 195
	1902	1 940	5 075 798	2	1 664	1 409	3 925 922	107	217 174
	03	1 970	5 396 000	—	—	1 414	4 220 628	97	215 805

<sup>1)</sup> Die Häfen der deutschen Schutzgebiete sind nicht als deutsche gerechnet.

## 14 h. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1903 nach Herkunft und Bestimmung.

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
<b>Deutsches Küstengebiet . . . .</b>	46 481	3 851 188	7 575	846 346	46 142	3 800 924	8 384	828 320
dagegen im Jahre 1902	44 938	3 645 022	8 765	836 966	44 410	3 633 792	9 704	876 273
" " " 1893	34 240	2 634 569	7 506	528 419	34 208	2 646 865	8 097	546 880
" " " 83	26 072	1 165 238	6 888	395 285	25 028	1 176 714	7 804	388 923
" " " 73	16 059	659 102	6 325	358 462	15 921	660 649	5 732	277 648
<b>Außerdeutsches Europa.</b>								
Rußland am weiß. Meere u. Eism.	8	2 823	—	—	1	756	10	5 375
" an der Ostsee . . . . .	1 511	576 261	77	39 350	1 375	584 424	1 171	695 125
" am schw. u. asow. Meere	309	591 535	—	—	7	11 498	3	6 938
Schweden . . . . .	6 243	1 261 132	261	66 979	3 613	897 869	2 215	625 513
Norwegen mit Spitzbergen . .	950	333 409	28	11 210	714	279 449	252	138 703
Dänemark mit Island und Faröer	5 989	846 443	1 873	201 391	7 510	1 055 615	1 822	114 099
Großbritannien und Irland . .	8 034	4 668 659	288	319 715	4 511	2 326 561	3 440	3 511 015
Niederlande . . . . .	1 073	369 926	107	60 498	977	388 490	284	129 934
Belgien . . . . .	263	176 515	40	30 753	137	93 545	47	78 803
Frankreich am atlantischen Meere	119	80 549	47	41 777	116	88 937	7	6 544
" am mittelländ. Meere	32	36 987	1	1 612	16	21 070	—	—
Spanien am atlantischen Meere	121	118 383	—	—	28	19 732	21	22 439
" am mittelländ. Meere, einschl. Gibraltar . . . . .	94	71 885	—	—	32	24 602	1	776
Portugal, einschl. der Azoren .	117	78 064	—	—	90	61 178	1	987
Italien und Malta . . . . .	91	98 557	4	10 441	78	74 502	6	13 520
Österreich-Ungarn . . . . .	33	35 197	—	—	32	36 078	1	217
Griechenland . . . . .	4	4 382	—	—	—	—	1	403
Rumänien . . . . .	38	56 784	—	—	13	15 604	5	11 680
Europ. Türkei, einschl. Bulgarien	24	38 481	—	—	24	40 215	—	—
Gr. Seefischerei (Seeringfang usw.)	6 733	261 266	3	178	517	32 363	6 170	227 740
<b>Zuf. außerdeutsches Europa</b>	<b>31 786</b>	<b>9 707 238</b>	<b>2 729</b>	<b>783 904</b>	<b>19 791</b>	<b>6 052 488</b>	<b>15 457</b>	<b>5 589 811</b>
dagegen im Jahre 1902	31 038	9 289 900	2 716	724 915	19 220	5 704 758	15 063	5 227 724
" " " 1893	20 803	7 350 069	1 925	510 248	14 036	4 625 069	9 149	3 902 131
" " " 83	17 891	5 282 790	4 101	610 283	16 533	4 219 856	6 016	2 113 790
" " " 73	21 622	3 762 357	2 221	279 871	13 922	2 661 902	9 693	1 506 690
<b>Deutsche Schutzgebiete</b>								
in:								
Afrika am atlantischen Meere <sup>1)</sup>	28	62 065	—	—	30	63 690	—	—
" am indischen Meere <sup>2)</sup> . .	24	59 096	—	—	26	64 952	—	—
China . . . . .	3	14 806	—	—	11	40 299	—	—
Neu-Guinea u. a. d. Inf.i. still. M.	—	—	—	—	—	—	1	154
Zuf. deutsche Schutzgebiete	55	135 967	—	—	67	168 941	1	154
dagegen im Jahre 1902	58	127 866	—	—	66	145 307	—	—
" " " 1893	16	25 743	—	—	17	25 797	—	—
<b>Amerika.</b>								
Brit. Nordamerika am atl. Meere	13	21 953	—	—	27	42 331	1	252
Berein. St. v. Amerika a. atl. M.	808	2 740 396	1	1 324	394	1 829 262	86	186 099
" " " a. still. M.	6	6 181	—	—	24	49 932	—	—
Mexiko am atlantischen Meere	54	73 490	—	—	48	100 912	1	484
" am stillen Meere . . . . .	—	—	—	—	28	49 358	—	—

<sup>1)</sup> Außerdem liefen einige beladene Dampfer auf ihrer Reise von oder nach Hamburg zum Zwecke des Ladens und Abfahrens oder der Passagierbeförderung Häfen der deutschen Schutzgebiete Togo und Kamerun an, konnten jedoch hier nicht mit nachgewiesen werden, weil der Hauptteil ihrer Ladungen in anderen Hafenplätzen der Westküste von Afrika geladen oder gelüftet worden ist.

<sup>2)</sup> Die im Verkehr zwischen Hamburg und dem deutschen Schutzgebiete in Afrika am indischen Meere als angekommen oder abgegangen nachgewiesenen Dampfer liefen auf ihrer Hin- oder Rückreise auch andere Hafenplätze der Ostküste von Afrika an.

14b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1903 nach Herkunft und Bestimmung.  
(Fortsetzung.)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Zentralamerika am atlant. Meere	5	5 213	—	—	—	—	1	316
» am stillen Meere	5	5 390	—	—	7	14 844	—	—
Westindische Inseln.....	118	150 169	—	—	87	139 575	8	5 073
Südamerika am atlantischen Meere, nördl. von Brasilien	17	10 684	—	—	8	3 360	—	—
Brasilien.....	161	326 436	1	324	166	323 261	1	62
Südamerika am atlantischen Meere, südl. von Brasilien.	224	501 296	—	—	108	294 398	1	3 257
Chile.....	131	301 683	—	—	65	163 282	3	11 881
Übriges Südamerika am stillen Meere.....	7	8 028	—	—	18	15 548	—	—
Zuf. Amerika	1 549	4 150 919	2	1 648	980	3 026 063	102	207 424
dagegen im Jahre 1902	1 591	3 941 137	2	1 664	1 010	2 910 712	133	243 002
» » » 1893	1 699	2 759 292	—	—	1 185	2 112 047	155	273 309
» » » 83	1 747	1 653 841	—	—	1 324	1 369 872	46	32 289
» » » 73	1 508	1 036 227	3	1 057	1 055	803 907	191	113 999
<b>Afrika.</b>								
Ägypten am mittelländ. Meere	13	13 307	—	—	5	4 986	2	4 153
Übriges Afrika am mittel- ländischen Meere.....	23	31 932	—	—	—	—	—	—
Kapland mit Natal.....	7	21 154	—	—	87	215 874	—	—
Afrika am atlantischen Meere <sup>1)</sup>	162	190 497	—	—	149	174 299	—	—
» am indischen und roten Meere <sup>1)</sup> .....	16	37 489	—	—	26	59 919	—	—
Zuf. Afrika	221	294 379	—	—	267	455 078	2	4 153
dagegen im Jahre 1902	212	280 609	1	948	233	357 075	5	2 856
» » » 1893	135	161 112	—	—	164	201 963	—	—
» » » 83	98	68 819	3	1 709	119	80 585	1	84
» » » 73	59	16 736	—	—	62	16 093	5	909
<b>Asien.</b>								
Asien am mittelländischen und schwarzen Meere (Levante) .	118	205 505	—	—	46	63 797	12	30 339
Übriges Vorderasien bis Ostind.	1	1 821	—	—	—	—	—	—
Ostindien mit d. indischen Inseln	198	508 498	—	—	85	226 040	—	—
China <sup>1)</sup> .....	37	138 745	—	—	45	160 994	—	—
Japan.....	16	64 602	—	—	28	105 071	—	—
Übriges Asien (Rußland am stillen Meere und Korea) ..	—	—	—	—	23	33 432	—	—
Zuf. Asien	370	919 171	—	—	227	589 334	12	30 339
dagegen im Jahre 1902	374	930 895	—	—	209	523 234	13	26 843
» » » 1893	291	566 839	—	—	162	314 173	3	3 752
» » » 83	174	188 663	—	—	53	50 031	3	3 060
» » » 73	180	109 377	—	—	56	29 930	15	11 197
<b>Australien.</b>								
Australien und Inseln im stillen Meere <sup>1)</sup> .....	61	195 288	—	—	78	225 486	—	—
dagegen im Jahre 1902	60	198 792	—	—	86	243 094	1	1 200
» » » 1893	40	85 343	—	—	43	82 667	—	—
» » » 83	25	20 190	—	—	38	35 209	2	1 317
» » » 73	27	17 404	—	—	24	12 931	7	5 127
Zuf. außereuropäische Länder <sup>1)</sup>	2 201	5 559 757	2	1 648	1 552	4 295 961	116	241 916
dagegen im Jahre 1902	2 237	5 351 433	3	2 612	1 538	4 034 115	152	273 901
» » » 1893	2 165	3 572 586	—	—	1 554	2 710 850	158	277 061
» » » 83	2 044	1 931 513	3	1 709	1 534	1 535 697	52	36 750
» » » 73	1 774	1 179 744	3	1 057	1 197	862 861	218	131 232

<sup>1)</sup> Mit Ausschluß der deutschen Schutzgebiete.

## 14 c. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen.

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
		Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsche Schiffe	1873	24 085	2 651 814	6 447	346 914	20 906	2 224 646	8 904	740 638
	83	33 591	3 984 913	8 135	535 207	32 375	3 720 274	9 282	850 785
	93	41 647	7 033 496	7 436	593 850	39 226	6 209 956	10 455	1 524 167
	98	55 552	8 747 695	9 462	778 527	50 899	7 659 547	15 193	2 024 947
	1902	60 037	10 807 427	8 898	1 042 119	51 945	9 252 192	17 474	2 549 054
03	61 881	11 261 986	7 696	1 022 100	53 948	9 822 350	16 291	2 559 859	
Darunter Dampfschiffe	1873	3 588	1 258 154	312	63 478	3 193	1 143 240	522	150 029
	83	9 271	2 684 754	931	268 502	8 931	2 482 137	1 315	524 465
	93	20 206	5 894 695	987	379 347	18 911	5 205 344	2 418	1 135 794
	98	32 634	7 508 097	1 084	459 834	28 325	6 484 123	5 452	1 575 405
	1902	38 121	9 356 207	2 154	734 609	32 661	7 946 771	7 540	2 061 011
03	40 098	9 786 998	1 389	688 485	34 513	8 428 137	7 118	2 129 226	
Fremde Schiffe	1873	15 370	2 949 389	2 102	292 476	10 134	1 960 766	6 739	1 174 932
	83	12 416	4 394 628	2 857	472 070	10 720	3 211 993	4 590	1 688 678
	93	15 577	6 549 471	1 995	444 817	10 589	3 798 625	6 949	3 201 905
	98	19 402	7 736 348	2 198	442 254	13 288	4 350 457	8 257	3 777 809
	1902	18 234	7 606 794	2 586	522 374	13 289	4 265 780	7 445	3 828 844
03	18 642	7 992 164	2 610	609 798	13 604	4 495 964	7 667	4 100 342	
Darunter Dampfschiffe	1873	4 410	1 756 309	402	189 278	3 636	1 406 848	1 026	471 451
	83	6 796	3 509 495	750	384 805	5 547	2 623 215	2 048	1 295 185
	93	9 239	5 747 795	600	384 933	6 216	3 368 656	3 644	2 772 986
	98	11 073	6 748 514	583	364 583	7 400	3 802 567	4 136	3 280 796
	1902	10 414	6 831 263	709	431 784	7 431	3 803 951	3 698	3 427 850
03	10 992	7 285 620	883	502 720	7 959	4 048 344	3 984	3 742 962	
Davon im Seeverkehr zwischen deutschen Häfen (Rüstenverkehr):									
Deutsche Schiffe	1873	15 150	5 811 822	5 562	240 971	14 927	5 813 399	5 235	213 869
	83	25 730	1 102 429	6 496	294 494	24 661	1 102 826	7 422	289 670
	93	32 838	2 403 286	6 911	424 384	32 792	2 410 071	7 450	440 183
	98	41 935	3 017 983	8 752	554 994	42 264	3 011 483	9 420	590 992
	1902	43 156	3 400 931	7 743	701 579	42 667	3 386 809	8 638	744 260
03	44 556	3 583 943	6 488	699 930	44 243	3 543 257	7 308	693 867	
Fremde Schiffe	1873	909	77 280	763	117 491	994	79 250	497	63 779
	83	342	62 809	392	100 791	367	73 888	382	99 253
	93	1 402	231 283	595	104 035	1 416	236 794	647	106 697
	98	1 723	257 622	870	150 204	1 773	260 390	937	136 926
	1902	1 782	244 091	1 022	135 387	1 743	246 983	1 066	132 013
03	1 925	267 245	1 087	146 416	1 899	257 667	1 076	134 453	
1903 sind in deutschen Häfen angekommen und abgegangen:									
russische Schiffe	.....	641	210 533	46	21 158	366	134 443	309	96 671
schwedische »	.....	4 631	997 130	401	78 533	3 282	739 315	1 803	349 967
norwegische »	.....	1 313	686 551	117	45 107	820	341 231	620	398 547
dänische »	.....	5 180	939 012	1 371	131 821	4 514	752 099	2 072	338 972
britische »	.....	4 953	4 382 726	287	291 583	3 076	2 160 077	2 160	2 476 410
niederländische »	.....	1 626	359 248	375	25 574	1 400	214 554	536	166 371
belgische »	.....	41	31 642	1	858	21	15 462	21	17 265
französische »	.....	90	107 027	7	10 107	69	77 114	26	35 725
spanische »	.....	68	89 609	2	2 152	39	34 903	31	52 909
italienische »	.....	33	59 806	—	—	9	12 505	28	53 018
österreichisch-ungar. Schiffe	.....	34	74 264	1	2 492	3	6 824	31	66 753
andere fremde Schiffe	.....	32	54 616	2	413	5	7 437	30	47 734



## 14 d. Der Seeverkehr im Jahre 1903 in den bedeutenderen deutschen Häfen.

Häfen	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Nemmel .....	326	101 917	244	99 193	536	179 283	62	28 267
Pillau .....	252	137 553	265	65 620	59	20 187	125	102 912
Königsberg .....	1 560	398 741	45	17 153	1 862	458 137	131	44 049
Neufahrwasser (Danzig) .....	2 084	554 236	263	118 224	1 975	507 390	380	184 648
Stolpmünde .....	328	45 243	46	9 933	255	40 961	116	13 032
Swinemünde .....	538	276 951	12	2 976	255	63 019	207	167 214
Stettin .....	3 968	1 171 998	154	50 272	3 487	840 073	647	409 088
Krahwiel .....	307	229 622	6	8 354	36	26 857	210	188 760
Heringsdorf .....	430	71 236	—	—	430	71 236	—	—
Stralsund .....	468	32 274	257	18 417	420	35 309	204	10 050
Göhren .....	549	72 328	34	1 969	559	73 238	24	1 059
Sellin .....	664	76 461	—	—	664	76 461	—	—
Binz .....	1 039	89 019	1	44	1 027	88 790	13	273
Saßnig .....	2 090	439 795	139	13 597	2 132	448 617	100	4 661
Rostock .....	1 850	399 807	138	23 342	1 588	329 348	417	108 716
Wismar .....	738	94 435	102	11 284	517	32 372	335	78 654
Lübeck .....	2 441	540 154	157	16 248	2 135	391 574	485	176 975
Burg auf Fehmarn .....	1 392	51 260	109	3 863	1 440	50 794	67	4 532
Heiligenhafen .....	2 200	55 805	81	2 431	2 215	55 202	67	3 110
Kiel .....	4 294	572 365	39	4 630	2 007	323 407	1 823	224 400
Flensburg .....	1 760	189 564	59	2 091	500	39 521	891	144 328
Sonderburg .....	791	64 408	72	1 102	673	41 459	223	23 387
Hörnum .....	587	58 541	18	2 700	560	55 158	44	5 862
Wyk auf Föhr .....	1 676	93 949	84	1 346	1 617	90 632	146	4 746
Wittbün auf Amrum .....	1 368	79 208	12	194	1 363	78 878	14	340
Helgoland .....	774	176 124	18	4 026	651	171 316	142	8 607
Rade bei Rendsburg .....	52	37 997	20	4 782	111	27 166	33	27 782
Altona .....	3 761	276 152	172	7 467	594	58 519	3 097	150 353
Hamburg .....	9 895	8 236 471	1 482	623 320	10 488	6 284 637	2 461	2 784 057
Harburg .....	305	63 970	56	4 729	528	47 006	30	19 430
Cuxhaven .....	365	566 513	14	1 093	300	557 661	28	4 150
Bremerhaven .....	1 437	1 459 580	76	101 843	1 051	1 383 970	583	227 612
Geestemünde .....	2 394	337 744	146	23 963	355	147 583	2 188	221 818
Bremen .....	2 135	1 038 967	191	75 692	2 039	795 537	359	279 938
Brake .....	276	271 450	82	5 819	328	26 318	183	211 305
Blumenthal .....	228	122 875	3	206	24	3 813	8	3 004
Nordenham .....	832	127 742	25	14 138	93	37 011	685	62 912
Wilhelmshaven .....	873	132 555	15	9 360	121	18 328	568	119 140
Norderney .....	2 371	164 706	50	1 651	2 112	159 058	307	7 535
Borkum .....	1 098	66 904	1	13	930	61 257	170	5 552
Am Norddeich .....	2 006	120 576	98	1 591	2 044	120 980	62	1 239
Emden .....	1 497	369 168	217	123 576	1 563	299 488	150	191 340
Papenburg .....	246	49 880	40	931	105	6 838	40	19 698
Emmerich .....	145	43 696	1	480	209	60 051	—	—
Ruhrort .....	40	14 868	2	1 390	141	60 834	—	—
Duisburg .....	290	93 234	2	1 383	257	79 111	—	—
Arbingen .....	239	68 813	—	—	206	60 115	—	—
Düsseldorf .....	401	139 277	9	3 702	355	113 643	4	2 372
Mülheim am Rhein .....	126	34 933	—	—	271	89 575	—	—
Röln .....	418	146 558	4	1 895	417	142 794	1	196

## 15. Die Seereisen deutscher Schiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 160.)

Die Fahrten der in der großen Seefischerei tätigen Schiffe sind in diesen Zahlen nicht mitenthalten.

Seereisen deutscher Schiffe	Im Jahre	Mit Ladung		In Ballast oder leer	
		Schiffe (Reisen)	Netto- Raumgehalt in Reg.-Tons	Schiffe (Reisen)	Netto- Raumgehalt in Reg.-Tons
Von deutschen Seeschiffen	1873	36 602	6 798 104	12 309	1 512 121
überhaupt gemachte Fahrten (soweit ihre Zahl bekannt geworden) . . . .	83	49 663	13 170 912	13 789	2 424 986
	93	61 397	28 603 291	12 854	3 197 740
	1902	88 409	62 772 855	16 175	5 386 332
	03	92 741	69 436 282	15 282	5 722 257
Davon kommen auf Reisen zwischen:	1873	15 463	601 674	5 404	227 565
a) Deutschen Häfen . . . . .	83	25 196	1 102 628	6 959	292 082
	93	32 815	2 406 679	7 181	432 284
	1902	42 912	3 393 870	8 191	722 920
	03	44 400	3 563 600	6 898	696 899
b) Deutschen und außerdeutschen Häfen . . . . .	1873	15 040	3 723 695	4 572	634 437
	83	15 491	5 494 439	3 499	801 828
	93	14 427	8 380 992	2 915	1 218 176
	1902	19 442	13 003 382	4 065	1 926 471
c) Außerdeutschen Häfen (einschl. der deutschen Schutzgebiete) . . . . .	03	19 949	13 668 117	4 185	1 964 841
	1873	6 099	2 472 735	2 333	650 119
	83	8 976	6 573 845	3 331	1 331 076
	93	14 155	17 815 620	2 758	1 547 280
	1902	26 055	46 375 603	3 919	2 736 941
	03	28 392	52 204 565	4 199	3 060 517

## 16. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, II.)

Schiffsverkehr	In den Jahren						
	1904	1903	1902	1901	1900	1896	
Gesamter Ver- kehr an ab- gabepflichtigen Schiffen. . . . .	Schiffe	32 371	32 393	30 232	29 470	29 571	20 068
	Reg.-Tons	5 123 639	4 935 511	4 431 020	4 198 754	4 282 258	1 751 065
Davon entfielen auf die Richtung:							
Brunsbüttel. . . . .	Schiffe	15 450	15 507	14 522	13 942	14 034	9 959
	Reg.-Tons	2 229 232	2 107 807	1 881 487	1 674 266	1 733 282	828 654
Holtenuau. . . . .	Schiffe	16 921	16 886	15 710	15 528	15 537	10 109
	Reg.-Tons	2 894 407	2 827 704	2 549 533	2 524 488	2 548 976	922 411
Nationalität der verkehrenden Schiffe:							
Deutsche Schiffe	Schiffe	27 091	27 108	25 513	25 150	25 432	17 999
	Reg.-Tons	3 020 916	2 944 655	2 764 652	2 593 525	2 667 437	1 188 013
Fremde Schiffe.	Schiffe	5 280	5 285	4 719	4 320	4 139	2 069
	Reg.-Tons	2 102 723	1 990 856	1 666 368	1 605 229	1 614 821	563 052
Gattung der verkehrenden Schiffe:							
Dampfschiffe . . . . .	Schiffe	14 326	14 062	13 650	12 117	12 357	8 511
	Reg.-Tons	3 968 612	3 870 975	3 485 310	3 352 300	3 479 148	1 321 311
Darunter mit Ladung. . . . .	Schiffe	10 211	9 994	9 452	8 924	9 579	6 036
	Reg.-Tons	3 551 292	3 394 094	3 011 234	2 956 452	3 032 252	1 127 728
Segelschiffe . . . . .	Schiffe	18 045	18 331	16 582	17 353	17 214	11 557
	Reg.-Tons	1 155 027	1 064 536	945 710	846 454	803 110	429 754
Darunter mit Ladung. . . . .	Schiffe	11 867	11 471	10 548	11 083	11 410	7 378
	Reg.-Tons	800 285	716 668	642 863	588 006	561 265	297 265
Erhobene Gebühren:							
Kanalabgaben . . . . . M.		2 374 906	2 234 053	2 025 361	1 937 342	1 979 618	883 639
Schleppgebühren. . . . . »		144 474	142 096	125 491	137 587	147 634	70 877
Sonstige . . . . . »		3 509	2 893	3 659	3 686	5 906	6 851

## 17. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 160.)

Die Verunglückungen eines Jahres lassen sich in der Regel erst nach Ablauf von 2 Jahren vollständig angeben.

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben.

Es verunglückten (gingen vollständig verloren) deutsche Seeschiffe	Im Jahre	Gesamtzahl der ver- unglückten Seeschiffe		D a r u n t e r				Z a h l der		Menschen- leben gingen verloren von	
		Schiffe	Reg.- Tons	mit Ladung		Dampfschiffe		Ver- sahung	Passa- giere	der Ver- sahung	den Passa- gieren
				Schiffe	Reg.- Tons	Schiffe	Reg.- Tons				
Überhaupt . . . . .	1873	179	38 591	155	33 343	11	7 077	1 542	193	300	9
	78	140	35 763	119	28 894	6	5 946	1 252	224	347	86
	83	171	56 976	149	51 093	15	11 504	1 596	505	480	(1381
	88	158	51 544	136	42 667	9	4 693	1 367	57	202	17
	1893	125	51 117	107	40 320	14	11 353	1 169	31	278	—
	94	122	47 452	108	43 588	22	14 943	1 203	166	269	5
	95	155	60 570	138	57 297	17	16 569	1 497	275	384	(1202
	96	86	31 256	77	27 676	9	8 514	794	222	178	(1214
	97	74	28 037	63	23 875	13	8 304	683	34	194	1
	1898	111	34 882	92	30 779	23	14 302	1 003	170	232	5
	99	100	44 044	84	37 671	18	22 397	989	180	220	5
	1900	85	44 720	70	35 145	25	15 819	982	91	286	3
	01	82	34 149	72	31 171	28	20 711	988	183	205	13
	02	95	44 751	69	34 687	22	22 227	1 052	91	188	1
Im Jahre 1902											
Davon:											
im weißen Meere . . . . .	1	481	1	481	—	—	12	1	—	—	
in der Ostsee (mit Sund und Belten) und dem Kattegat, einschl. Flußmündungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küsten- gewässern . . . . .	9	988	7	896	2	773	45	1	—	—	
b) in anderen Gewässern . .	10	459	8	423	2	45	43	5	—	—	
in der Nordsee und dem Skagerrak, einschl. Watten, Flußmün- dungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küsten- gewässern . . . . .	14	547	12	505	1	16	47	—	8	—	
b) in anderen Gewässern . .	27	3 368	15	2 960	4	1 466	160	5	51	1	
im englischen Kanal . . . . .	1	112	1	112	—	—	5	—	5	—	
» mittelländischen Meere . . .	1	754	1	754	1	754	18	—	—	—	
» atlantischen Ozean . . . . .	14	17 059	12	12 754	7	8 792	335	31	32	—	
» indischen Ozean . . . . .	10	9 388	8	8 095	1	3 534	167	—	51	—	
» stillen Ozean . . . . .	7	8 778	3	4 890	4	6 847	190	48	11	—	
» atlantisch. od. indisch. Ozean.	1	2 817	1	2 817	—	—	30	—	30	—	
Und zwar sind:											
Gestrandet . . . . .	40	20 329	31	16 935	14	13 227	558	80	19	—	
Gefentert . . . . .	2	427	2	427	1	377	20	1	—	—	
Gesunken . . . . .	20	9 253	18	9 177	2	4 867	194	10	47	1	
Infolge von der Befahrung schwerer ) verlassen . . . . .	8	5 600	4	1 974	1	2 917	87	—	11	—	
Beschädi- ) als nichtausbesserungs- gungen ) wert aufgegeben . . . . .	5	3 415	3	722	—	—	54	—	—	—	
Zusammengestoßen . . . . .	5	878	3	817	1	754	28	—	—	—	
Verfchollen . . . . .	15	4 849	8	4 635	3	85	111	—	111	—	
Im Jahre 1903											
Soweit bis Ende Februar 1905 bekannt geworden . . . . .	80	23 196	63	19 726	20	12 562	682	38	178	—	

<sup>1)</sup> Die hohe Zahl erklärt sich daraus, daß ein Dampfschiff verunglückte, welches zahlreiche Passagiere an Bord hatte, die bei dem Unfall sämtlich oder zum größten Teil umkamen.

18. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste.<sup>1)</sup>

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 160.)

Schiffsunfälle an der deutschen Küste selbst, auf dem Meere innerhalb 20 Seemeilen von der deutschen Küste oder auf den mit dem Meere in Verbindung stehenden, von Seeschiffen befahrenen Binnengewässern.

Art der Unfälle	Im Jahre	Küstenstrecken, an denen die Unfälle stattfanden															
		Nim-merfart bis Brü-sterort	Brü-sterort bis Neu-erug	Neu-erug bis Rix-höft	Rix-höft bis Groß-Forst	Groß-Forst bis Ar-ona	Ar-ona bis But	But bis Dab-mer-höft	Dab-mer-höft bis Virts-naffe	Virts-naffe bis dän. Grenze	Küsten-gebiet der Ostsee	Dän. Grenze bis Nach-höfn	Nach-höfn bis Neu-erug	Neu-erug bis Wan-geroog	Wan-geroog bis Ems-mün-dung	Küsten-gebiet der Nordsee	Ge-samtes deut-sches Küsten-gebiet
Zusammen Unfälle aller Art (Schiffe)	1873	3	2	9	12	7	8	8	11	—	60	11	53	9	27	100	160
	78	5	4	7	1	25	4	1	4	1	52	5	44	24	8	81	133
	83	—	3	18	4	40	12	8	7	4	96	7	131	20	19	177	273
	88	4	12	12	6	29	9	13	23	5	113	5	104	11	10	130	243
	93	7	6	31	6	99	12	14	38	9	222	3	225	64	20	312	534
	1898	9	15	24	4	72	15	13	24	6	182	7	212	63	17	299	481
	99	9	19	27	13	93	20	16	33	19	249	9	179	64	18	270	519
	1900	7	11	32	15	75	12	16	56	13	237	5	180	45	17	247	484
	01	7	13	29	2	72	12	24	50	1	210	3	213	56	21	293	503
	02	1	17	36	5	56	17	8	49	9	198	8	212	68	34	322	520
03	3	15	27	13	76	37	19	54	7	251	8	214	59	32	313	564	
Darunter verloren gegangene Schiffe	1873	3	2	5	8	4	6	—	7	—	35	10	10	5	18	43	78
	78	3	1	—	1	2	2	—	—	—	9	2	9	10	4	25	34
	83	—	3	1	4	6	2	—	2	2	20	6	14	8	12	40	60
	88	2	3	4	3	4	2	—	2	3	23	4	18	2	3	27	50
	93	3	—	3	3	9	3	2	6	—	29	2	13	7	8	30	59
	1898	3	1	8	1	11	2	2	1	3	32	4	22	6	8	40	72
	99	7	6	6	8	6	10	1	3	3	50	8	16	10	7	41	91
	1900	2	1	4	6	5	2	—	7	1	28	2	12	1	4	19	47
	01	3	1	3	1	8	—	2	3	1	22	1	16	7	8	32	54
	02	—	1	3	3	8	2	—	4	1	22	—	11	11	8	30	52
03	—	1	6	5	16	13	1	7	2	51	4	12	11	10	37	88	
Menschenleben gingen verloren	1873	3	—	5	4	2	7	—	—	—	21	12	8	2	14	36	57
	78	4	—	—	—	1	—	—	—	1	6	—	3	8	13	24	30
	83	—	11	2	—	7	1	—	—	—	21	3	8	4	11	26	47
	88	—	2	5	—	—	1	—	8	—	16	—	9	5	—	14	30
	93	—	—	—	—	8	—	—	7	—	15	1	18	15	16	50	65
	1898	16	—	5	—	—	—	4	—	2	27	—	6	5	4	15	42
	99	12	4	2	17	22	—	—	—	—	57	3	7	2	—	12	69
	1900	—	2	4	17	9	—	—	—	—	32	2	11	—	—	13	45
	01	12	—	—	—	10	—	—	—	—	22	—	3	—	—	3	25
	02	—	—	2	—	—	—	—	2	—	4	—	112	9	—	121	125
03	—	—	5	6	22	—	—	—	—	33	13	14	6	4	37	70	
Die Schiffsunfälle im Jahre 1903 nach ihrer Art																	
Strandungen . . . . .	1	2	3	11	23	23	9	12	6	90	4	17	6	5	32	122	
Kentern . . . . .	—	—	3	—	1	1	—	—	—	5	1	2	—	2	5	10	
Sinken . . . . .	—	—	—	1	2	—	—	1	—	4	—	1	2	1	4	8	
Zusammenstöße (Schiffe) . . . . .	—	6	14	—	37	8	5	31	—	101	2	157	34	14	207	308	
Sonstige Unfälle . . . . .	2	7	7	1	13	5	5	10	1	51	1	37	17	10	65	116	
Nationalität der im Jahre 1903 von Unfällen betroffenen Schiffe																	
Deutsche Schiffe . . . . .	2	8	23	8	64	21	10	35	3	174	5	149	53	25	232	406	
Fremde Schiffe . . . . .	1	7	4	5	12	16	9	19	4	77	3	65	6	7	81	158	
Unter den im Jahre 1903 von Unfällen betroffenen Schiffen waren																	
Dampfschiffe . . . . .	3	10	10	2	27	2	5	23	1	83	2	111	33	7	153	236	
Segelschiffe . . . . .	—	5	17	11	49	35	14	31	6	168	6	103	26	25	160	328	
Davon m. Raummgehalt v. 1000 Reg.-L. brutto und darüber:																	
Dampfschiffe . . . . .	1	1	1	—	4	—	2	7	1	17	1	53	13	1	68	85	
Segelschiffe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	8	8	

<sup>1)</sup> Die Schiffsunfälle an der Küste von Helgoland sind nicht mitgezählt. Für 1903 sind die Schiffsunfälle gezählt, über welche bis Ende Februar 1905 die amtlichen Erhebungen abgeschlossen waren.

## VII. Auswärtiger Handel.

### Vorbemerkungen.

Die deutsche Handelsstatistik beruht auf dem Reichsgesetz über die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande vom 20. Juli 1879, bezieht sich also nicht auf das Gebiet des Deutschen Reichs, sondern auf das deutsche Zollgebiet. Dieses besteht aus dem deutschen Reichsgebiet mit Ausnahme der Freihäfen Hamburg, Ruxhaven, Bremerhaven und Geestemünde, der Insel Helgoland, des Zollausschlußgebiets Bremen und einiger badischer Gemeinden an der Grenze gegen die Schweiz und umfaßt außerdem das Großherzogtum Luxemburg und die 2 österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg.

Die Freihäfen und die vom Zollgebiet ausgeschlossenen Teile des Reichs — mit Ausnahme des Zollausschlußgebiets Bremen — erscheinen daher in der deutschen Handelsstatistik als Ausland.

Eine von den Freihafengebieten abweichende Stellung nehmen die Freibezirke Emden, Brake, Altona, Stettin und Neufahrwasser ein; sie sind Zollniederlagen mit erweiterten Befugnissen und bilden als solche einen Teil des Zollgebiets. Das Zollausschlußgebiet Bremen und vom 1. September 1904 der in ein Zollausschlußgebiet umgewandelte Freibeizirk Emden werden zollgesetzlich wie die Freihäfen, hinsichtlich der Handelsstatistik wie die Freibezirke behandelt.

Nach dem Gesetz vom 20. Juli 1879 sind die über die Grenzen des deutschen Zollgebiets ein-, aus- oder durchgeführten Waren den mit den Anmerkungen für die Handelsstatistik beauftragten Zollstellen nach Gattung und Menge, Herkunfts- und Bestimmungsland anzumelden.

Die Bezeichnung der Waren erfolgt nach dem statistischen Warenverzeichnis, das eine Zerlegung des Zolltarifs darstellt. Dem statistischen Warenverzeichnis dient das amtliche Warenverzeichnis zum Zolltarif, das die statistische Nummer der einzelnen Warengattungen angibt, als alphabetisches Register.

Bei der Einfuhr wird als Land der Herkunft der Waren das Land bezeichnet, aus dessen Gebiet die Versendung der Waren mit der Bestimmung nach dem deutschen Zollgebiet erfolgt ist, also in der Regel das Land, aus dessen Eigenhandel die Ware her stammt.

Als Land der Bestimmung ist bei der Ausfuhr das Land anzugeben, welches als Endziel einer Sendung angemeldet wird, in der Regel also das Land, in dessen Eigenhandel die Ware übergeht.

Die deutsche Handelsstatistik unterscheidet für Europa 26, Afrika 18, Asien 16, Amerika 23, Australasien und Polynesien 8 Ländergebiete.

Die Mengen sind in der Regel nach Rein- gewicht, sofern nicht in einzelnen Fällen ein anderer Maßstab (Zentimeter, Faß, Stück, Wert) ausdrücklich vorgeschrieben ist, verzeichnet.

Die Wertangaben beruhen auf Schätzungen, die von einer Kommission von Sachverständigen alljährlich aufgestellt werden. In einigen besonderen Fällen sind die Anmeldepflichtigen zu Wertangaben verpflichtet.

Während bis Ende 1896 von dem Veredelungsverkehr nur der Mühlenlagerverkehr mit Getreide und Ölfrüchten und der Verkehr mit Reis und Reisstärke in den Reisstärkefabriken in den **Spezialhandel** einbezogen, im übrigen aber der Veredelungsverkehr getrennt vom Spezialhandel in besonderen Nachweisungen dargestellt war, nur in dem Gesamteigenhandel mitverzeichnet war, ist von Beginn des Jahres 1897 ab auch der übrige Teil des aktiven Veredelungsverkehrs (Veredelung im Zollgebiet), welcher für Rechnung eines Inländers erfolgt, in den Spezialhandel eingerechnet worden.

Ferner werden die unter den statistischen Nummern 480a—e aufgeführten Schiffe — Warengruppe XV — erst seit Anfang 1897 in der Statistik über den auswärtigen Warenverkehr des Zollgebiets nachgewiesen.

In den nachstehenden Übersichten wird der auswärtige Handel als Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel dargestellt.

#### Der Generalhandel umfaßt:

in der Einfuhr:

1. die Einfuhr in den freien Verkehr, mit Ausnahme der von Freibezirken, Niederlagen und Konten.
2. die Einfuhr im gesamten Veredelungsverkehr.
3. die Einfuhr in Freibezirke, auf Niederlagen und Konten.
4. die unmittelbare Durchfuhr.

in der Ausfuhr:

1. die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, einschließlich der unter Steueraufsicht ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker).
2. die Ausfuhr im gesamten Veredelungsverkehr.
3. die Ausfuhr aus Freibezirken, von Niederlagen und Konten.
4. die unmittelbare Durchfuhr.

Der **Gesamteigenhandel** umfaßt die vorstehend bei Ein- und Ausfuhr unter 1 bis 3 bezeichneten Verkehrsarten.

#### Der Spezialhandel umfaßt:

die Einfuhr in den freien Verkehr, unmittelbar oder mit Begleitpapieren oder von Freibezirken, Niederlagen und Konten.

die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, einschließlich der unter Steueraufsicht ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker).

### I. Generalhandel.

Jahr	1 000 Tonnen			Jahr	1 000 Tonnen		
	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr		Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr
1897	43 589,8	31 346,1	2 256,8	1901	47 829,0	35 796,0	2 472,5
98	45 926,0	33 394,0	2 307,3	02	46 573,1	38 514,0	2 439,8
99	48 273,5	33 697,1	2 370,0	03	51 296,7	42 229,5	2 860,4
1900	49 491,4	36 318,1	2 509,0	04	52 522,5	42 353,7	2 539,5

## 2. Handel nach 4 Hauptabteilungen und im ganzen.

Jahr	Gesamteigenhandel				Spezialhandel				Jahr
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	1000 Tonnen	Millionen Mark	1000 Tonnen	Millionen Mark	1000 Tonnen	Millionen Mark	1000 Tonnen	Millionen Mark	
<b>a. Rohstoffe für Industriezwecke.</b>									
1897	31 314,4	2 170,3	23 668,6	879,2	30 711,6	2 100,1	23 229,0	814,8	1897
98	32 519,4	2 325,4	25 527,8	918,9	32 077,7	2 246,5	25 121,6	856,3	98
99	35 234,9	2 689,1	25 706,9	1 071,9	34 635,0	2 607,1	25 299,7	1 016,1	99
1900	36 889,2	2 895,4	27 807,9	1 184,4	36 255,1	2 803,1	27 261,1	1 111,4	1900
01	34 500,7	2 510,8	27 357,0	1 132,5	34 038,1	2 458,8	26 958,4	1 086,8	01
02	33 066,4	2 600,6	29 632,6	1 211,9	32 891,5	2 559,6	29 246,9	1 162,2	02
03	36 666,4	2 906,4	32 280,9	1 276,8	36 199,0	2 842,5	31 921,4	1 223,4	03
04	38 812,4	3 268,4	32 982,2	1 318,9	38 424,1	3 187,8	32 675,4	1 257,0	04
<b>b. Fabrikate.</b>									
1897	1 865,5	1 030,5	2 323,6	2 373,5	1 925,4	965,9	2 265,3	2 304,5	1897
98	2 014,9	1 080,2	2 519,1	2 467,7	2 060,2	1 015,1	2 459,7	2 396,1	98
99	2 199,8	1 252,0	2 678,1	2 808,4	2 164,0	1 147,6	2 605,2	2 712,1	99
1900	2 164,5	1 298,4	2 836,7	3 086,6	2 209,2	1 199,7	2 760,9	2 982,4	1900
01	2 130,9	1 145,0	2 844,8	2 987,8	2 104,8	1 064,2	2 774,2	2 892,5	01
02	2 097,0	1 189,8	3 187,6	3 182,3	2 063,1	1 102,8	3 115,3	3 089,0	02
03	2 312,8	1 311,1	3 503,1	3 383,2	2 151,2	1 207,9	3 423,0	3 281,2	03
04	2 362,9	1 329,1	3 447,2	3 550,2	2 224,4	1 219,9	3 361,7	3 441,8	04
<b>c. Nahrungs- und Genussmittel, Vieh.<sup>1)</sup></b>									
1897	8 152,1	1 790,7	3 096,6	703,0	7 524,3	1 614,7	2 525,1	515,6	1897
98	9 083,3	1 980,4	3 039,3	670,6	8 590,8	1 819,1	2 512,5	504,1	98
99	8 467,8	1 886,0	2 941,7	632,2	7 852,3	1 728,4	2 497,9	478,8	99
1900	7 927,5	1 934,9	3 164,1	689,2	7 446,3	1 762,8	2 659,3	517,6	1900
01	8 723,6	2 071,3	3 122,2	623,7	8 160,4	1 898,2	2 629,6	452,1	01
02	8 969,9	2 128,3	3 254,5	601,6	8 379,9	1 968,6	2 667,0	426,6	02
03	9 455,9	2 139,5	3 503,1	681,9	8 682,4	1 952,3	2 936,0	510,1	03
04	8 806,3	2 123,4	3 384,4	696,1	8 236,4	1 956,4	2 817,9	523,8	04
<b>d. Edelmetalle, roh oder gemünzt.</b>									
1897	1,0	183,9	0,5	151,2	1,0	183,9	0,5	151,3	1897
98	1,1	359,0	0,5	254,0	1,1	359,0	0,5	254,0	98
99	1,0	300,6	0,4	161,4	1,0	300,5	0,4	161,4	99
1900	1,2	277,4	0,4	141,2	1,2	277,4	0,4	141,2	1900
01	1,3	289,1	0,4	81,2	1,3	289,1	0,4	81,2	01
02	1,2	174,8	0,4	135,0	1,2	174,8	0,4	135,0	02
03	1,3	318,5	0,4	115,6	1,2	318,4	0,4	115,6	03
04	1,4	513,5	0,4	135,1	1,4	500,2	0,4	92,8	04
<b>e. Im ganzen (a—d).</b>									
1897	41 333,0	5 175,4	29 089,3	4 106,9	40 162,3	4 864,6	28 019,9	3 786,1	1897
98	43 618,7	5 745,0	31 086,7	4 311,2	42 729,8	5 439,7	30 094,3	4 010,6	98
99	45 903,5	6 127,7	31 327,1	4 673,9	44 652,3	5 783,6	30 403,2	4 368,4	99
1900	46 982,4	6 406,1	33 809,1	5 101,4	45 911,8	6 043,0	32 681,7	4 752,6	1900
01	45 356,5	6 016,2	33 324,4	4 825,2	44 304,6	5 710,3	32 362,6	4 512,6	01
02	44 134,5	6 093,5	36 075,1	5 130,8	43 335,7	5 805,8	35 029,6	4 812,8	02
03	48 436,4	6 675,5	39 369,2	5 457,5	47 033,8	6 321,1	38 280,8	5 130,3	03
04	49 983,0	7 234,4	39 814,2	5 700,3	48 886,3	6 864,3	38 855,4	5 315,4	04

<sup>1)</sup> Bei Vieh sind auch andere lebende Tiere eingerechnet.

### 3. Die Hauptabteilungen des Spezialhandels nach dem Wert und im Verhältnis zum Gesamtwert.

Jahr	I. Rohstoffe für Industriezwecke		II. Fabrikate		III. Nahrungs- und Genussmittel, (Vieh <sup>1)</sup> )		IV. Edelmetalle	
	Wert in 1 000 M.	% des Gesamtwertes	Wert in 1 000 M.	% des Gesamtwertes	Wert in 1 000 M.	% des Gesamtwertes	Wert in 1 000 M.	% des Gesamtwertes
<b>Einfuhr</b>								
1897	2 100 137	43,2	965 855	19,8	1 614 705	33,2	183 947	3,8
98	2 246 481	41,8	1 015 129	18,7	1 819 036	33,4	359 030	6,6
99	2 607 014	45,1	1 147 578	19,8	1 728 504	29,9	300 532	5,2
1900	2 803 097	46,4	1 199 645	19,8	1 762 872	29,2	277 378	4,6
01	2 458 769	43,1	1 064 231	18,6	1 898 235	33,2	289 103	5,1
02	2 559 636	44,1	1 102 743	19,0	1 968 621	33,9	174 776	3,0
03	2 842 466	45,0	1 207 953	19,1	1 952 269	30,9	318 458	5,0
04	3 187 826	46,4	1 219 864	17,8	1 956 430	28,5	500 145	7,3
<b>Ausfuhr</b>								
1897	814 853	21,5	2 304 465	60,9	515 657	13,6	151 266	4,0
98	856 326	21,4	2 396 141	59,7	504 099	12,6	253 999	6,8
99	1 016 152	23,8	2 712 104	62,1	478 793	10,9	161 360	3,7
1900	1 111 420	23,4	2 982 380	62,7	517 581	10,9	141 220	3,0
01	1 086 815	24,1	2 892 474	64,1	452 159	10,0	81 198	1,8
02	1 162 156	24,1	3 088 976	64,2	426 653	8,9	135 048	2,8
03	1 223 365	23,8	3 281 200	64,0	510 069	9,9	115 637	2,3
04	1 256 966	23,6	3 441 856	64,8	523 814	9,9	92 801	1,7

<sup>1)</sup> Bei Vieh sind auch andere lebende Tiere eingerechnet.

### 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Die Waren sind alphabetisch geordnet; die Arten einer Gattung sind bei dieser zu suchen, z. B. Eisenerze bei Erzen, Roggen bei Getreide.

Aufgenommen sind Waren, welche unter einer statistischen Nummer namentlich aufgeführt oder mit nur wenigen anderen zusammengefaßt sind und in der Einfuhr oder Ausfuhr im letzten Jahre einen Wert von 3 Millionen Mark erreicht haben. Herkunfts- und Bestimmungsländer sind angegeben, wenn der Wert der mit einem Lande gehandelten Waren in den beiden letzten Jahren mindestens 500 Tausend Mark betragen hat.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Abfälle (a—c):</b>								
<b>a. Meie.</b>								
<b>Einfuhr</b>	768 412	65 135	685 249	58 003	908 319	72 142	903 122	79 764
Belgien . . . . .	18 127	1 613	18 975	1 651	24 182	1 959	38 743	3 487
Frankreich . . . . .	4 608	408	5 400	480	11 910	965	11 400	1 015
Großbritannien . . . . .	23 975	2 086	13 827	1 244	25 521	2 093	32 304	2 907
Niederlande . . . . .	38 690	3 405	36 065	3 246	43 815	3 680	39 558	3 521
Norwegen . . . . .	18 667	1 680	15 652	1 409	19 693	1 575	35 517	3 410
Osterreich-Ungarn . . . . .	134 966	11 472	136 271	11 583	135 501	10 569	66 587	5 660
Rußland . . . . .	440 882	36 813	367 395	30 494	491 290	38 566	518 102	45 593
Argentinien . . . . .	45 601	4 013	52 768	4 591	103 741	8 507	113 285	9 969
Brasilien . . . . .	—	—	6 525	548	7 523	602	7 561	643
Ver. St. v. Amerika	24 538	2 086	12 789	1 087	25 747	2 060	8 357	744
<b>Ausfuhr</b>	7 251	647	32 835	2 986	8 177	684	9 241	846

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>b. Malzkeime, Reisabfälle, Kartoffelpülpe.</b>								
Einfuhr	75 670	6 467	74 520	6 283	88 878	7 360	107 374	9 362
Belgien .....	4 642	425	4 255	389	5 965	513	7 493	682
Großbritannien...	4 520	425	2 391	230	11 541	981	10 396	936
Italien .....	15 869	1 238	13 100	956	11 677	841	14 854	1 114
Osterreich-Ungarn .	8 462	711	11 194	1 097	19 565	1 732	17 283	1 659
Ver. St. v. Amerika	17 894	1 575	17 057	1 330	13 148	1 078	19 435	1 671
Ausfuhr	1 741	157	4 481	412	3 769	264	4 552	423
<b>c. Tierknochen, nicht zur Verwendung als Schnitzstoff; Hornpeddig.</b>								
Einfuhr	31 513	2 836	38 663	3 286	38 055	3 235	34 139	2 902
Britisch-Indien usw	12 202	1 098	15 259	1 297	15 116	1 285	11 176	950
Ausfuhr	10 331	826	10 980	824	10 438	783	11 504	863
<b>Askali.</b>								
Einfuhr	165	58	42	14	52	16	61	18
Ausfuhr	14 892	5 957	13 804	5 522	20 006	7 002	24 963	8 737
Belgien .....	500	200	2 013	805	3 097	1 084	4 162	1 457
Frankreich .....	421	168	156	62	2 414	845	2 831	991
Großbritannien...	1 419	568	3 446	1 378	4 600	1 610	5 135	1 797
Niederlande .....	6 951	2 780	3 422	1 369	3 709	1 298	4 483	1 569
Schweden .....	3 868	1 547	2 393	957	2 822	988	4 812	1 684
<b>Alizarin.</b>								
Einfuhr	27	34	178	242	60	82	47	64
Ausfuhr	10 017	16 163	9 803	16 129	9 195	15 091	9 089	14 839
Großbritannien...	2 148	2 793	1 850	2 516	2 095	2 849	1 965	2 672
Osterreich-Ungarn .	446	1 159	352	718	372	760	421	860
Rußland .....	413	2 681	385	2 617	354	2 405	349	2 373
Britisch-Indien usw	2 092	2 720	2 199	2 990	2 265	3 080	2 161	2 939
Ver. St. v. Amerika	3 237	4 209	3 437	4 674	2 743	3 731	2 836	3 857
<b>Alkaloide und deren Salze (ohne Chinin usw s. d.); Antipyriu; Antifebrin.</b>								
Einfuhr	46	4 804	70	6 031	47	5 794	48	5 138
Großbritannien...	14	2 255	15	2 000	12	1 615	11	1 547
Schweiz .....	15	600	22	646	17	602	4	480
Peru .....	3	1 088	4	1 309	4	1 498	5	1 655
Ausfuhr	92	6 273	161	10 064	115	6 466	132	8 199
Großbritannien...	16	704	26	1 162	17	658	22	804
Rußland .....	12	869	23	1 391	15	853	19	1 130
Japan .....	13	590	21	1 193	21	944	27	1 055
Ver. St. v. Amerika	9	987	21	2 935	9	872	11	1 206
<b>Aluminium, rein, roh.</b>								
Einfuhr	1 090	2 157	1 100	2 497	1 155	2 621	2 422	5 497
Osterreich-Ungarn .	341	675	286	648	313	710	597	1 354
Schweiz .....	368	728	373	846	406	923	742	1 684
Ver. St. v. Amerika	277	548	256	581	348	790	389	883
Ausfuhr	282	559	410	930	353	800	407	925



## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Aluminium-, Nickelwaren; feine Waren aus Kupfer, Messing, vernickelt, verniert.</b>								
<b>Einfuhr</b>	438	1 938	418	1 767	455	1 963	480	2 072
Osterreich-Ungarn	128	569	128	543	129	559	165	715
<b>Ausfuhr</b>	2 270	9 861	2 608	10 972	2 865	12 412	3 077	13 309
Dänemark	83	363	129	546	120	519	123	529
Frankreich	122	535	124	522	142	611	162	704
Großbritannien	212	924	349	1 467	305	1 316	358	1 536
Niederlande	212	926	201	848	227	978	211	909
Osterreich-Ungarn	182	791	192	805	226	983	251	1 131
Rußland	386	1 653	391	1 636	471	2 053	466	2 007
Schweiz	112	485	127	533	138	595	140	611
Ver. St. v. Amerika	62	268	81	340	126	552	155	663
<b>Ammoniak, schwefelsaures.</b>								
<b>Einfuhr</b>	44 408	9 770	42 252	9 718	35 168	8 440	35 166	8 791
Belgien	3 330	733	2 685	617	3 200	768	1 442	360
Großbritannien	27 385	6 025	26 578	6 113	19 052	4 573	17 678	4 420
Osterreich-Ungarn	10 882	2 394	11 421	2 627	11 223	2 694	12 293	3 073
<b>Ausfuhr</b>	9 842	2 165	5 744	1 321	5 592	1 342	10 696	2 674
Belgien	4 502	991	4 073	937	3 068	736	5 219	1 305
<b>Anilin- und andere Teerfarbstoffe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 164	3 726	1 179	3 654	1 360	4 079	1 461	4 236
Schweiz	577	1 845	714	2 212	818	2 453	936	2 715
<b>Ausfuhr</b>	25 030	79 631	28 806	89 299	29 336	88 009	30 831	88 593
Belgien	1 058	3 385	1 270	3 938	1 397	4 192	1 454	3 634
Frankreich	659	2 109	669	2 074	741	2 222	752	2 631
Großbritannien	5 799	18 094	6 609	20 488	6 335	19 004	6 617	16 541
Italien	1 673	5 355	2 041	6 328	2 118	6 353	2 223	6 448
Niederlande	514	1 646	608	1 884	701	2 103	641	1 603
Osterreich-Ungarn	2 491	7 970	2 863	8 874	3 059	9 176	3 405	9 873
Portugal	135	433	181	561	256	769	233	676
Rußland	750	2 400	824	2 553	751	2 253	680	3 911
Schweden	472	1 510	504	1 563	556	1 668	599	1 737
Schweiz	569	1 821	679	2 104	625	1 876	661	1 917
Spanien	308	986	408	1 264	432	1 296	464	1 624
Britisch-Indien usw.	1 430	4 577	1 215	3 766	1 623	4 869	1 471	4 267
China	1 856	5 938	2 081	6 450	2 178	6 535	1 924	5 578
Japan	592	1 893	1 041	3 226	882	2 646	906	3 172
Brazilien	145	463	247	765	286	859	263	919
Mexiko	190	608	218	675	237	711	265	928
Ver. St. v. Amerika	5 128	16 410	5 914	18 335	5 650	16 950	6 657	18 306
<b>Anilinöl, Anilinsalze und nicht besonders genannte Steinkohlenteerstoffe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 184	1 125	1 223	1 126	2 138	1 817	2 099	1 889
Großbritannien	1 110	1 054	1 122	1 032	1 694	1 440	1 388	1 249
<b>Ausfuhr</b>	12 591	11 962	15 969	14 692	16 732	19 665	16 756	20 109
Frankreich	935	889	1 522	1 400	1 610	2 738	1 570	2 670
Großbritannien	927	881	1 135	1 045	1 613	1 371	1 554	1 399
Italien	457	434	619	569	759	646	799	719
Osterreich-Ungarn	694	660	906	833	967	822	1 023	920
Rußland	2 693	2 559	3 763	3 462	3 973	5 959	3 841	5 761
Schweiz	1 460	1 387	1 857	1 708	1 755	2 984	1 836	3 120
Ver. St. v. Amerika	3 639	3 457	4 228	3 890	4 235	3 600	4 215	3 794

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Alphalt, Harz- und Holzzement.</b>								
<b>Einfuhr</b>	62 299	3 426	88 536	4 869	94 377	6 134	85 049	5 528
Großbritannien...	21 740	1 196	56 226	3 092	59 159	3 845	41 618	2 705
Brit. Westind. usw.	15 925	876	8 668	477	14 675	954	13 964	908
<b>Ausfuhr</b>	39 671	1 984	40 595	2 030	49 785	2 738	55 360	3 045
Großbritannien...	17 392	870	16 286	814	17 980	989	23 391	1 287
<b>Baumwolle, rohe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	332 879	296 248	348 304	319 662	382 466	395 147	398 118	470 999
Frankreich.....	304	277	317	290	526	553	1 527	1 832
Ägypten.....	24 106	25 312	30 361	37 648	30 872	48 469	33 369	51 053
Britisch-Indien usw.	48 100	34 151	48 374	35 313	79 056	60 873	76 644	75 111
China.....	2 178	1 547	500	400	1 700	1 445	2 471	2 347
Ver. St. v. Amerika	256 323	233 254	267 001	244 305	268 087	281 492	281 280	337 536
<b>Ausfuhr</b>	30 725	27 652	37 780	35 060	38 414	40 404	41 111	51 328
Niederlande.....	1 289	1 160	2 570	2 385	2 308	2 400	2 258	2 822
Österreich-Ungarn..	16 692	15 023	20 857	19 355	17 983	18 882	20 054	25 068
Rußland.....	8 948	8 054	9 630	8 937	13 692	14 513	11 769	14 712
Schweden.....	438	395	841	781	766	797	785	982
Schweiz.....	1 921	1 729	2 171	2 014	2 047	2 129	1 833	2 291
<b>Baumwollabfälle.</b>								
<b>Einfuhr</b>	40 705	19 538	43 117	21 559	49 443	28 183	53 446	37 412
Belgien.....	1 233	592	1 732	866	1 670	952	2 131	1 491
Frankreich.....	4 619	2 217	5 383	2 692	6 367	3 629	7 589	5 312
Großbritannien...	9 245	4 437	9 397	4 699	8 582	4 892	9 717	6 802
Niederlande.....	5 590	2 683	5 672	2 836	6 342	3 615	5 837	4 086
Österreich-Ungarn..	4 375	2 100	4 896	2 448	5 584	3 183	6 364	4 455
Schweiz.....	1 563	750	1 751	876	2 243	1 279	2 575	1 802
Britisch-Indien usw.	1 590	763	2 334	1 167	2 835	1 616	3 603	2 522
Ver. St. v. Amerika	10 653	5 114	10 759	5 379	14 517	8 274	11 830	8 281
<b>Ausfuhr</b>	16 284	7 816	18 004	9 002	23 757	13 541	28 213	18 338
Belgien.....	438	210	710	355	995	567	1 698	1 104
Frankreich.....	2 452	1 177	2 441	1 221	2 711	1 545	2 928	1 904
Niederlande.....	6 004	2 882	6 044	3 022	7 462	4 253	7 151	4 648
Österreich-Ungarn..	4 948	2 375	5 058	2 529	5 984	3 411	8 248	5 361
Ver. St. v. Amerika	384	184	1 346	673	2 471	1 409	3 968	2 579
<b>Baumwollengarn f. Garn.</b>								
<b>Baumwollenwaren (a—k):</b>								
<b>a. dichte Gewebe, rohe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3 214	10 285	3 330	10 988	3 337	11 511	3 516	12 129
Großbritannien...	1 619	5 180	1 862	6 144	1 880	6 485	1 852	6 389
Schweiz.....	1 441	4 611	1 392	4 594	1 310	4 521	1 465	5 054
<b>Ausfuhr</b>	628	1 945	550	1 761	887	2 972	927	3 106
Großbritannien...	101	312	63	200	201	673	265	887
Schweiz.....	145	449	176	562	159	532	182	609
<b>b. dichte Gewebe, gebleicht, auch appretiert.</b>								
<b>Einfuhr</b>	462	1 663	520	1 925	533	2 026	538	2 096
Großbritannien...	361	1 299	388	1 437	364	1 383	368	1 433
<b>Ausfuhr</b>	2 265	8 608	2 833	11 048	3 428	13 712	2 884	11 681
Belgien.....	236	895	253	985	316	1 262	321	1 301
Dänemark.....	168	639	238	926	173	694	142	574
Großbritannien...	164	624	251	980	280	1 121	192	779
Niederlande.....	176	667	209	814	201	803	195	790
Schweiz.....	289	1 100	326	1 270	336	1 344	345	1 398
Ver. St. v. Amerika	308	1 169	546	2 130	975	3 901	622	2 521
<b>c. dichte Gewebe, gefärbt, bedruckt, ombriert, jaspirt.</b>								
<b>Einfuhr</b>	751	2 855	897	3 409	888	3 553	920	3 682
Großbritannien...	542	2 059	638	2 425	610	2 442	653	2 613

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	18 788	69 515	22 565	81 234	24 781	94 169	24 389	95 115
Belgien .....	617	2 283	759	2 733	823	3 126	762	2 971
Dänemark .....	370	1 367	439	1 581	511	1 940	476	1 856
Frankreich .....	699	2 586	685	2 467	509	1 936	444	1 733
Großbritannien ..	3 731	13 806	4 507	16 226	4 632	17 602	3 486	13 594
Italien .....	219	808	295	1 061	297	1 128	271	1 058
Niederlande .....	1 430	5 291	1 788	6 436	1 752	6 656	1 652	6 444
Norwegen .....	246	911	218	785	283	1 076	284	1 109
Osterreich-Ungarn .	365	1 350	373	1 341	411	1 563	391	1 524
Rumänien .....	1 022	3 780	1 435	5 164	1 125	4 275	1 324	5 164
Schweden .....	246	909	267	959	303	1 152	320	1 246
Schweiz .....	1 124	4 159	1 325	4 769	1 330	5 056	1 232	4 805
Türkei in Europa .	539	1 995	651	2 344	1 123	4 269	967	3 769
Türkei in Asien ..	150	553	192	692	276	1 048	363	1 414
Ägypten .....	429	1 588	486	1 751	572	2 172	736	2 872
Britisch Südafrika	472	1 747	962	3 463	684	2 600	268	1 046
Britisch Indien usw	470	1 738	650	2 339	1 045	3 972	1 662	6 483
China .....	87	323	94	338	146	556	228	888
Japan .....	112	416	418	1 506	311	1 181	172	670
Argentinien .....	918	3 397	971	3 495	1 526	5 798	2 217	8 648
Brasilien .....	603	2 229	870	3 131	1 020	3 875	958	3 737
Chile .....	913	3 378	723	2 603	1 364	5 183	1 092	4 257
Kolumbien .....	122	451	178	641	183	694	247	961
Mexiko .....	169	625	239	859	174	662	223	871
Peru .....	255	942	228	820	230	875	301	1 175
Uruguay .....	199	736	251	904	395	1 501	314	1 225
Venezuela .....	211	779	159	573	268	1 018	365	1 424
Ver. St. v. Amerika	920	3 403	871	3 136	890	3 380	826	3 219

## d. Posamentier- und Knopfmacherwaren.

<b>Einfuhr</b>	35	241	31	209	31	220	35	248
<b>Ausfuhr</b>	2 868	19 789	2 707	18 409	2 693	18 850	2 666	19 193
Belgien .....	88	607	76	515	80	561	88	631
Großbritannien ..	966	6 665	797	5 417	838	5 868	708	5 095
Niederlande .....	185	1 273	217	1 474	208	1 459	209	1 506
Osterreich-Ungarn .	114	784	101	687	95	662	101	729
Schweiz .....	129	888	122	832	111	780	100	722
Brasilien .....	54	375	77	521	82	573	87	625
Ver. St. v. Amerika	523	3 605	401	2 726	365	2 557	394	2 834

## e. Saum, aufgeschnittener.

<b>Einfuhr</b>	90	596	101	662	79	526	151	1 022
<b>Ausfuhr</b>	788	5 201	855	5 603	808	5 375	820	5 532
Britisch Indien usw	87	574	69	455	97	646	108	728
Ver. St. v. Amerika	78	514	110	717	117	776	106	715

## f. Spitzen.

<b>Einfuhr</b>	60	2 344	91	3 640	86	4 463	97	4 732
Frankreich .....	11	417	14	556	17	1 042	16	954
Großbritannien ..	42	1 618	65	2 616	59	2 713	69	3 322
<b>Ausfuhr</b>	703	24 595	864	30 223	907	35 649	1 025	40 980
Belgien .....	18	627	26	907	18	700	18	716
Frankreich .....	24	826	30	1 047	32	1 268	36	1 456
Großbritannien ..	288	10 087	347	12 142	410	16 388	388	15 536
Niederlande .....	26	914	29	1 005	24	952	21	848
Osterreich-Ungarn .	10	350	18	620	23	954	26	1 024
Mexiko .....	7	259	12	420	18	708	31	1 228
Ver. St. v. Amerika	218	7 637	275	9 625	220	8 151	319	12 740

## g. Stickereien.

<b>Einfuhr</b>	92	3 847	96	4 045	101	4 656	129	5 410
Schweiz .....	79	3 297	80	3 352	80	3 760	99	4 141

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	556	19 450	719	25 162	979	34 710	1 310	55 007
Frankreich . . . . .	33	1 169	37	1 295	37	1 318	45	1 882
Großbritannien . . . . .	255	8 922	313	10 969	437	15 725	413	17 325
Niederlande . . . . .	15	508	15	515	17	598	16	655
Österreich-Ungarn . . . . .	21	739	28	963	32	1 280	38	1 579
Britisch-Indien usw.	9	301	12	406	14	508	35	1 470
Ver. St. v. Amerika	126	4 424	222	7 774	324	11 006	629	26 414

## h. Strumpfwaren.

<b>Einfuhr</b>	32	249	33	257	39	307	42	351
<b>Ausfuhr</b>	9 372	59 624	10 509	72 917	10 931	82 019	11 435	88 430
Belgien . . . . .	227	1 811	292	2 389	251	2 208	237	1 932
Frankreich . . . . .	74	652	85	777	119	1 262	119	1 103
Großbritannien . . . . .	1 782	13 079	2 193	17 022	2 269	18 479	2 402	21 840
Niederlande . . . . .	377	2 332	439	2 836	452	3 235	394	2 945
Österreich-Ungarn . . . . .	103	1 002	114	1 157	101	1 058	112	1 065
Rumänien . . . . .	136	761	235	1 214	165	978	126	843
Rußland . . . . .	85	774	110	1 095	107	1 203	116	1 274
Schweiz . . . . .	114	682	128	810	121	847	128	901
Türkei in Europa . . . . .	169	953	209	1 254	266	1 699	273	1 804
Türkei in Asien . . . . .	83	466	102	612	95	596	139	909
Ägypten . . . . .	130	730	157	943	157	991	183	1 207
Britisch-Indien usw.	605	3 385	515	3 096	632	3 933	822	5 285
Britisch-Malatta . . . . .	117	651	129	774	117	736	168	1 099
Argentinien . . . . .	246	1 403	180	1 105	245	1 774	307	2 299
Brasilien . . . . .	238	1 338	270	1 629	218	1 537	220	1 594
Brit. Nordamerika . . . . .	72	476	121	839	96	748	76	685
Chile . . . . .	232	1 327	243	1 478	356	2 531	299	2 192
Mexiko . . . . .	92	524	124	749	116	819	176	1 296
Peru . . . . .	105	591	108	649	97	680	112	818
Kuba . . . . .	103	576	87	521	84	530	128	830
Uruguay . . . . .	124	697	152	919	177	1 234	91	660
Ver. St. v. Amerika	2 641	16 437	3 116	22 062	3 455	26 382	3 370	25 534
Austral. Bund . . . . .	402	2 356	428	2 783	234	1 665	345	2 569

## i. Tüll, roh und ungemustert.

<b>Einfuhr</b>	283	4 803	203	3 446	205	3 018	352	5 624
Großbritannien . . . . .	267	4 541	194	3 291	196	2 941	341	5 453
<b>Ausfuhr</b>	4	61	6	67	6	68	5	77

## k. undichte Gewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt (außer Gardinenstoffen).

<b>Einfuhr</b>	295	2 331	346	2 767	361	3 072	347	2 950
Großbritannien . . . . .	210	1 658	248	1 982	275	2 336	246	2 092
<b>Ausfuhr</b>	1 097	8 664	1 230	9 842	1 333	11 326	1 783	15 155
Großbritannien . . . . .	271	2 139	309	2 471	282	2 399	275	2 341
Niederlande . . . . .	87	689	92	734	109	928	132	1 119
Österreich-Ungarn . . . . .	79	623	70	556	59	500	77	655
Brasilien . . . . .	40	316	64	510	73	621	73	620
Ver. St. v. Amerika	73	580	79	629	157	1 337	137	1 160

## Bernstein-, Zellhorn- (Celluloid-), Elfenbein-, Jet-, Perlmutterwaren.

<b>Einfuhr</b>	234	4 326	240	4 486	235	4 108	247	4 195
Frankreich . . . . .	58	1 112	59	1 095	53	952	56	968
Großbritannien . . . . .	26	839	28	864	33	948	36	1 044
Österreich-Ungarn . . . . .	125	1 309	130	1 365	119	1 052	118	1 031
Ver. St. v. Amerika	4	770	4	937	4	853	5	767
<b>Ausfuhr</b>	684	10 089	727	10 419	832	8 739	902	9 139
Frankreich . . . . .	36	501	44	632	50	501	50	493
Großbritannien . . . . .	181	2 686	152	2 208	159	1 650	155	1 528
Niederlande . . . . .	27	440	43	659	69	735	70	717
Österreich-Ungarn . . . . .	63	845	67	860	82	860	97	937

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Bettfedern, gereinigte und zugerichtete.</b>								
Einfuhr	907	3 218	780	2 905	843	3 116	890	3 098
Osterreich-Ungarn . . . . .	854	3 075	701	2 628	682	2 658	679	2 547
Ausfuhr	1 062	4 503	1 111	5 183	1 165	5 374	1 059	4 359
Großbritannien . . . . .	117	643	161	924	172	1 031	140	782
Schweiz . . . . .	344	1 547	339	1 612	376	1 803	382	1 682
<b>Bettfedern, rohe.</b>								
Einfuhr	7 447	15 980	8 138	18 535	7 869	19 870	8 971	22 878
Frankreich . . . . .	325	390	292	321	490	613	653	1 012
Osterreich-Ungarn . . . . .	3 115	8 970	3 187	10 517	3 262	11 741	3 530	12 707
Rußland . . . . .	1 118	2 907	1 023	2 866	1 112	3 446	1 118	3 689
China . . . . .	2 044	2 249	2 889	3 178	2 293	2 752	2 780	4 030
Ausfuhr	940	2 697	985	3 012	953	3 110	826	2 278
Osterreich-Ungarn . . . . .	433	650	375	619	306	505	362	723
<b>Bier.</b>								
Einfuhr	70 628	9 380	71 362	9 506	74 394	8 879	74 858	8 908
Großbritannien . . . . .	2 306	614	2 222	623	2 267	635	2 092	588
Osterreich-Ungarn . . . . .	68 224	8 742	69 063	8 863	72 041	8 223	72 616	8 282
Ausfuhr	110 902	22 780	112 711	22 344	114 851	22 392	120 510	23 262
Freihafen Hamburg . . . . .	4 069	1 094	4 682	1 131	5 059	1 266	4 685	1 152
Belgien . . . . .	12 444	1 801	13 322	1 911	14 401	1 990	15 070	2 094
Frankreich . . . . .	14 973	2 077	14 593	2 024	14 415	1 953	14 558	1 971
Großbritannien . . . . .	6 893	1 009	5 102	731	5 260	815	6 731	981
Italien . . . . .	3 958	631	4 543	708	4 765	729	4 991	763
Niederlande . . . . .	4 835	740	6 191	911	6 232	899	5 112	742
Osterreich-Ungarn . . . . .	7 106	992	7 342	1 025	6 734	919	6 950	953
Schweiz . . . . .	9 813	1 357	11 677	1 614	11 770	1 587	13 904	1 876
Britisch Südafrika . . . . .	5 903	1 816	6 429	1 955	3 967	1 174	2 828	864
Britisch Indien usw . . . . .	2 341	702	2 250	678	2 120	638	3 145	932
Britisch Malakka . . . . .	3 032	900	3 483	1 037	3 311	977	3 160	932
China . . . . .	5 172	1 666	3 677	1 113	4 470	1 337	4 479	1 360
Ver. St. v. Amerika . . . . .	5 672	805	6 560	932	7 650	1 055	8 290	1 161
<b>Blanholz.</b>								
Einfuhr	22 329	2 456	19 542	2 345	30 259	3 110	23 678	2 329
Brit. Westindien usw . . . . .	2 668	293	4 829	580	12 297	1 045	8 433	675
Mexiko . . . . .	13 612	1 497	13 793	1 655	15 460	1 855	14 500	1 595
* Ausfuhr	5 726	687	4 766	620	4 584	517	4 179	453
<b>Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle.</b>								
Einfuhr	52 886	13 620	39 006	8 875	52 440	13 023	61 388	15 360
Belgien . . . . .	17 839	4 576	19 225	4 364	27 899	6 556	32 003	7 809
Großbritannien . . . . .	7 662	2 030	2 304	576	3 720	1 391	3 678	1 214
Ver. St. v. Amerika . . . . .	17 682	4 465	12 597	2 771	13 662	3 211	17 252	4 209
Austral. Bund . . . . .	4 696	1 221	3 043	691	3 946	967	5 925	1 440
Ausfuhr	20 820	5 508	23 100	5 331	30 243	7 292	23 169	5 747
Großbritannien . . . . .	4 649	1 220	5 854	1 347	6 172	1 497	2 855	708
Osterreich-Ungarn . . . . .	5 431	1 439	5 552	1 291	9 480	2 299	8 303	2 059
Rußland . . . . .	4 555	1 207	4 410	1 014	8 030	1 927	5 414	1 343
<b>Blei-, Farben- und Pastellstifte, Zeichenkohle, Zeichenkreide, Graphit in kleinen Tafeln.</b>								
Einfuhr	158	358	148	388	228	448	213	507
Ausfuhr	1 434	5 029	1 506	5 297	1 639	5 635	1 845	6 458
Großbritannien . . . . .	326	1 120	306	1 012	311	1 033	413	1 398
Ver. St. v. Amerika . . . . .	136	541	132	578	166	419	171	755
<b>Bleiweiß.</b>								
Einfuhr	423	131	357	121	442	141	622	211
Ausfuhr	16 966	5 769	19 070	5 721	20 765	5 918	16 638	4 991
Großbritannien . . . . .	10 649	3 621	12 678	3 803	12 966	3 695	11 115	3 335

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Blumen und Blumenbestandteile aus Webe- oder Wirkwaren usw.</b>								
Einfuhr	9	346	9	382	10	418	9	354
Ausfuhr	255	6 586	294	6 233	357	6 638	278	4 867
Großbritannien . . .	17	370	44	947	49	906	35	609
Ver. St. v. Amerika	183	4 825	189	4 039	237	4 441	172	3 023
<b>Blumen, Blüten, Knospen, Blätter, Kränze, frisch oder getrocknet.</b>								
Einfuhr	3 651	4 266	4 205	4 174	4 929	4 904	5 848	6 353
Frankreich . . . . .	1 036	1 547	1 368	1 626	1 504	1 927	1 800	2 672
Italien . . . . .	1 559	1 335	1 630	1 212	1 847	1 463	1 951	1 677
Ausfuhr	409	944	487	1 039	500	876	575	1 013
<b>Vorke (Holzvorke und Gerberlohe).</b>								
Einfuhr	109 802	9 835	108 316	9 615	111 124	9 942	111 955	10 400
Belgien . . . . .	11 759	1 079	11 665	1 065	11 966	1 073	11 087	1 074
Frankreich . . . . .	20 402	1 836	20 002	1 800	16 209	1 556	14 148	1 359
Osterreich-Ungarn . .	66 073	5 286	66 311	5 305	68 930	5 514	66 801	5 344
Britisch Südafrika	3 502	630	3 292	592	4 106	739	6 674	1 135
Ausfuhr	16 729	1 678	15 608	1 559	14 915	1 425	17 598	1 809
<b>Vorsten.</b>								
Einfuhr	3 044	16 982	3 752	23 315	3 413	21 612	3 675	22 251
Osterreich-Ungarn . .	192	1 153	148	740	161	846	184	919
Rußland . . . . .	2 065	12 389	2 491	15 692	2 137	14 958	2 351	15 872
Britisch Indien usw	45	445	55	546	73	696	70	628
China . . . . .	457	1 645	762	4 953	768	3 838	764	3 438
Ausfuhr	1 650	16 982	2 038	20 755	1 833	19 839	1 771	19 604
Belgien . . . . .	87	961	142	1 705	121	1 523	120	1 143
Frankreich . . . . .	341	4 094	355	4 264	355	4 475	324	3 567
Großbritannien . . .	408	3 467	577	4 901	432	3 845	514	5 651
Osterreich-Ungarn . .	237	1 422	307	1 840	259	1 632	228	1 436
Schweiz . . . . .	64	705	65	785	70	887	89	1 117
Ver. St. v. Amerika	323	4 847	361	5 421	355	5 586	300	5 102
<b>Branntwein.</b>								
Einfuhr	3 629	4 732	3 815	5 579	4 298	5 472	7 451	6 450
Frankreich . . . . .	1 384	3 115	1 625	3 603	1 595	3 371	1 544	3 351
Brit. Westindien usw	370	483	659	767	698	769	749	787
Ausfuhr	25 711	6 273	43 924	8 196	35 217	7 830	16 156	5 063
Britisch Westafrika	6 374	1 574	7 135	1 527	6 407	1 244	7 233	1 547
<b>Braunkohlen.</b>								
Einfuhr	8 108 943	75 413	7 882 010	63 056	7 962 123	57 327	7 669 099	53 684
Osterreich-Ungarn . .	8 108 907	75 413	7 881 986	63 056	7 962 098	57 327	7 669 062	53 684
Ausfuhr	21 718	174	21 766	152	22 499	157	22 135	155
<b>Buchdruckerschriften.</b>								
Einfuhr	19	29	18	24	25	24	27	28
Ausfuhr	815	3 428	885	3 263	933	3 451	970	3 475
Osterreich-Ungarn . .	142	566	165	577	192	712	177	655
<b>Bücher, Karten, Musikalien, Zeitschriften.</b>								
Einfuhr	4 613	22 144	5 052	24 247	5 036	28 908	5 354	30 734
Belgien . . . . .	132	633	145	697	145	834	136	782
Frankreich . . . . .	639	3 065	640	3 074	694	3 982	782	4 486
Großbritannien . . .	371	1 780	390	1 870	429	2 465	466	2 675
Niederlande . . . . .	404	1 940	400	1 919	452	2 593	511	2 933
Osterreich-Ungarn . .	1 690	8 114	2 046	9 818	1 843	10 580	1 904	10 930
Rußland . . . . .	179	859	178	853	195	1 119	189	1 086
Schweiz . . . . .	713	3 421	744	3 571	757	4 346	843	4 838
Ver. St. v. Amerika	218	1 045	236	1 132	232	1 333	231	1 323

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	14 177	79 392	14 273	85 640	15 055	84 007	16 495	92 042
Belgien.....	300	1 682	299	1 796	350	1 954	357	1 989
Dänemark.....	213	1 194	205	1 228	211	1 176	233	1 298
Franreich.....	470	2 633	532	3 193	595	3 319	579	3 229
Großbritannien...	874	4 892	900	5 402	1 073	5 986	1 300	7 256
Italien.....	196	1 096	223	1 340	205	1 146	218	1 218
Niederlande.....	612	3 429	664	3 986	705	3 936	737	4 115
Österreich-Ungarn..	6 312	35 344	6 360	38 160	6 627	36 977	7 134	39 805
Rußland.....	1 295	7 250	1 150	6 897	1 159	6 465	1 342	7 488
Schweden.....	265	1 482	241	1 444	233	1 298	250	1 393
Schweiz.....	1 615	9 045	1 692	10 150	1 789	9 984	1 926	10 745
Ver. St. v. Amerika	1 137	6 366	1 163	6 979	1 111	6 202	1 382	7 712
<b>Bürstenbinder- und Siebmacherwaren, feine.</b>								
<b>Einfuhr</b>	118	1 520	117	1 525	144	1 926	161	1 376
Franreich.....	80	1 268	78	1 254	98	1 670	101	1 150
<b>Ausfuhr</b>	1 093	9 263	1 029	7 927	1 117	9 120	1 019	7 491
Großbritannien...	570	4 832	535	4 060	555	4 416	365	2 658
Ver. St. v. Amerika	184	1 467	142	1 139	186	1 584	218	1 631
<b>Bürstenbinderwaren, grobe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 018	886	872	767	765	621	778	640
<b>Ausfuhr</b>	1 003	3 812	1 140	3 990	1 257	4 524	1 273	2 811
Großbritannien...	447	1 697	509	1 782	567	2 039	562	1 149
<b>Butter, frisch, gefalzen oder eingeschmolzen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	18 008	28 955	16 690	28 367	24 294	43 419	34 340	63 844
Dänemark.....	1 015	1 725	436	763	2 340	4 446	5 471	10 943
Franreich.....	204	397	230	437	283	537	265	504
Niederlande.....	5 176	8 799	5 385	9 694	7 671	14 575	10 608	20 686
Österreich-Ungarn..	6 243	9 444	6 235	9 976	5 551	9 159	5 078	8 633
Rußland.....	4 746	7 594	4 089	6 948	7 678	13 434	11 918	21 436
Ver. St. v. Amerika	269	391	13	18	363	544	334	501
<b>Ausfuhr</b>	2 466	5 388	2 200	5 032	1 268	2 785	801	1 794
Großbritannien...	1 675	3 650	1 327	3 052	488	1 074	143	308
<b>Calciumfarbid.</b>								
<b>Einfuhr</b>	9 526	2 143	11 287	2 765	14 081	3 295	14 840	3 042
Norwegen.....	1 813	408	2 150	527	3 145	736	2 434	499
Österreich-Ungarn..	1 687	379	2 169	531	3 482	815	4 325	887
Schweiz.....	3 789	852	5 122	1 255	5 918	1 385	7 027	1 440
<b>Ausfuhr</b>	275	63	126	33	335	72	608	134
<b>Cellulose (Zellstoff), Stroh- und anderer Faserstoff.</b>								
<b>Einfuhr</b>	32 070	6 520	21 938	4 063	27 529	4 919	47 318	8 951
Norwegen.....	3 724	708	3 370	573	3 979	657	7 221	1 228
Österreich-Ungarn..	8 020	1 764	7 518	1 504	9 506	1 901	15 990	3 518
Finnland.....	3 230	614	1 923	327	3 304	545	6 167	1 018
Schweden.....	13 215	2 643	6 704	1 207	7 431	1 226	13 772	2 410
<b>Ausfuhr</b>	55 285	12 716	75 454	15 468	66 486	13 297	63 706	13 378
Belgien.....	4 693	1 079	12 536	2 570	12 357	2 471	11 356	2 385
Franreich.....	16 351	3 761	20 317	4 165	16 462	3 293	15 926	3 344
Großbritannien...	5 498	1 265	9 510	1 950	8 205	1 641	8 320	1 747
Italien.....	6 027	1 386	6 552	1 343	6 533	1 307	8 589	1 804
Niederlande.....	7 352	1 691	6 803	1 395	7 301	1 460	3 680	773
Schweiz.....	2 228	513	2 591	531	3 147	629	3 769	791
Ver. St. v. Amerika	2 726	627	7 109	1 457	4 176	835	3 676	772

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Chinin, Chininsalze, Chininpräparate.</b>								
Einfuhr	2	101	3	98	3	98	4	131
Ausfuhr	195	8 207	232	8 359	197	7 092	159	5 724
Großbritannien...	31	1 315	28	1 015	15	554	16	569
Italien.....	36	1 508	34	1 210	27	958	22	806
Niederlande.....	3	105	15	547	61	2 185	14	518
Rußland.....	30	1 273	33	1 199	27	976	28	1 015
Ver. St. v. Amerika	54	2 285	57	2 045	17	623	37	1 339
<b>Chinarinde.</b>								
Einfuhr	4 233	5 079	3 969	5 160	3 678	4 781	3 943	5 125
Niederl. Indien usw	636	763	2 313	3 007	3 257	4 234	3 564	4 633
Ausfuhr	75	181	87	216	90	226	117	291
<b>Chlorkalium.</b>								
Einfuhr	462	65	261	37	40	6	47	7
Ausfuhr	118 959	16 654	106 925	14 969	125 302	17 730	140 765	19 946
Belgien.....	10 142	1 420	6 411	898	8 370	1 184	9 927	1 407
Frankreich.....	13 958	1 954	10 664	1 493	14 256	2 017	14 283	2 024
Großbritannien...	12 381	1 733	11 186	1 566	12 750	1 804	12 393	1 756
Osterreich-Ungarn	4 137	579	3 731	522	3 793	537	3 597	510
Ver. St. v. Amerika	64 169	8 984	61 576	8 621	70 201	9 933	83 664	11 855
<b>Chankalium.</b>								
Einfuhr	2	3	3	5	3	4	2	3
Ausfuhr	2 089	3 655	3 257	5 537	2 017	2 824	3 290	4 277
Ver. St. v. Amerika	1 170	2 047	1 220	2 074	999	1 399	663	863
<b>Därme, Blasen, Magen, nicht zum Genuß.</b>								
Einfuhr	21 372	43 506	22 558	45 902	23 640	28 707	24 644	31 000
Dänemark.....	2 583	5 192	3 453	6 940	3 520	1 760	3 709	2 411
Frankreich.....	1 086	3 083	907	2 577	971	1 553	1 156	2 023
Großbritannien...	2 668	4 509	3 378	5 709	3 379	1 858	3 482	2 263
Niederlande.....	1 201	2 642	1 444	3 178	1 128	789	684	582
Osterreich-Ungarn	1 152	2 868	1 280	3 188	1 060	1 591	988	1 531
Rußland.....	3 120	9 827	2 966	9 343	3 240	9 719	3 155	9 465
Ver. St. v. Amerika	7 584	11 375	6 687	10 031	8 073	9 688	8 728	10 474
Ausfuhr	3 114	11 620	2 972	11 026	2 370	5 322	2 061	4 970
Osterreich-Ungarn	821	3 778	694	3 193	634	1 903	632	1 928
Ver. St. v. Amerika	100	651	131	853	120	782	124	829
<b>Dampfschiffe (Seeschiffe) von Eisen oder Stahl.</b>								
	Stück		Stück		Stück		Stück	
Einfuhr	15	9 120	13	2 169	10	1 239	17	6 886
Großbritannien...	10	7 970	7	1 893	6	818	11	6 076
Ausfuhr	19	12 506	6	1 148	11	8 933	21	7 910
Dänemark.....	—	—	2	2 868	3	1 505	9	3 894
<b>Decken aus Kamptulikon, Pinolenm, Kortcium.</b>								
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	224	157	87	52	71	42	61	37
Ausfuhr	3 601	1 981	4 115	2 757	5 393	3 667	6 680	4 542
Niederlande.....	688	378	798	535	875	595	1 008	686
Schweiz.....	543	299	661	443	794	540	955	649
<b>Edelsteine und Korallen, echte, bearbeitet, echte Perlen: ohne Fassung.</b>								
Einfuhr	3,069	5 391	3,469	6 535	3,246	6 679	2,947	7 978
Frankreich.....	0,415	1 660	0,484	2 171	0,500	2 250	0,603	3 011
Großbritannien...	0,242	1 694	0,154	2 002	0,133	2 326	0,146	2 900
Britisch Indien usw	1,098	1 098	1,360	1 360	1,195	1 195	0,695	834
Ausfuhr	1,021	5 899	1,746	7 004	1,928	6 217	1,148	5 833
Frankreich.....	0,174	1 218	0,114	1 026	0,125	1 125	0,077	963
Großbritannien...	0,113	509	0,023	598	0,027	702	0,015	750
Ver. St. v. Amerika	0,116	2 900	0,319	4 147	0,399	2 992	0,311	3 110



## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Edel- und Halbedelsteine, Korallen: echte, roh, auch gemahlen.</b>								
Einfuhr	115,604	4 547	314,883	5 370	192,467	3 935	111,289	3 275
Brasilien . . . . .	56,824	635	90,906	1 373	103,422	524	68,840	605
Britisch Australien	5,565	1 928	11,422	2 696	8,908	2 160	28,401	1 537
Ausfuhr	4,532	188	6,266	274	3,866	181	1,958	282
<b>Eier von Geflügel, Eigelb.</b>								
Einfuhr	116 487	104 773	128 154	115 071	124 777	108 377	129 392	114 651
Bulgarien . . . . .	1 766	1 677	3 049	2 834	4 007	3 364	5 861	4 922
Italien . . . . .	6 931	8 178	5 531	5 696	4 564	4 654	4 309	4 223
Niederlande . . . . .	2 310	2 076	2 453	2 256	2 386	2 147	2 507	2 254
Osterreich-Ungarn . . . . .	51 642	48 017	53 939	50 151	43 581	37 911	46 376	41 736
Rumänien . . . . .	1 924	1 673	3 662	3 406	3 030	2 545	2 697	2 239
Rußland . . . . .	50 148	41 604	55 790	47 399	64 215	55 197	62 479	54 960
Serbien . . . . .	247	222	1 485	1 381	766	659	1 490	1 237
Ausfuhr	699	699	969	969	1 036	1 036	1 098	1 098
<b>Eisen (a—e):</b>								
<b>a. Bruch Eisen und Eisenabfälle.</b>								
Einfuhr	26 363	1 850	31 950	1 607	59 980	2 934	52 421	2 327
Belgien . . . . .	6 192	433	3 580	179	14 274	714	15 197	699
Niederlande . . . . .	12 456	872	20 703	1 035	26 178	1 257	16 718	719
Osterreich-Ungarn . . . . .	303	21	2 053	103	10 919	524	13 046	561
Ausfuhr	153 399	8 153	168 909	9 797	109 245	6 336	90 098	4 955
Italien . . . . .	39 971	2 198	49 520	2 872	39 635	2 299	42 719	2 349
Schweden . . . . .	2 545	134	4 856	282	9 803	569	13 494	742
Schweiz . . . . .	7 456	391	12 069	700	11 628	674	10 919	601
<b>b. St- und Winkeleisen.</b>								
Einfuhr	671	80	184	20	396	38	683	68
Ausfuhr	342 447	34 629	382 238	37 968	419 555	39 657	373 248	35 429
Freihafen Hamburg	7 577	795	6 237	642	5 120	522	6 368	650
Belgien . . . . .	50 647	5 065	49 216	4 823	35 420	3 471	19 967	1 957
Dänemark . . . . .	10 338	1 034	13 411	1 314	8 450	828	14 091	1 381
Großbritannien . . . . .	114 343	11 434	121 659	11 923	152 787	13 751	124 736	11 226
Italien . . . . .	16 186	1 700	19 150	1 972	21 404	2 140	16 718	1 672
Niederlande . . . . .	41 434	4 143	42 799	4 194	48 994	4 654	45 482	4 321
Schweden . . . . .	13 660	1 298	13 782	1 282	20 862	1 878	23 334	2 100
Schweiz . . . . .	30 936	3 403	38 384	4 146	43 947	4 614	52 990	5 565
Britisch Indien usw	6 795	679	8 520	835	13 688	1 273	12 947	1 204
Argentinien . . . . .	11 076	997	5 768	508	7 269	640	8 651	761
Brit. Nordamerika	704	70	5 535	542	7 429	691	6 387	594
<b>c. Luppeneisen, Rohschienen, Jungotz.</b>								
Einfuhr	1 666	228	1 549	207	2 149	254	9 556	1 100
Ausfuhr	201 716	16 137	636 427	49 641	638 182	46 651	395 990	28 709
Belgien . . . . .	57 684	4 615	87 361	6 814	105 599	7 719	93 198	6 757
Frankreich . . . . .	5 487	439	7 340	572	7 831	572	18 415	1 335
Großbritannien . . . . .	112 279	8 982	362 917	28 308	390 613	28 554	215 118	15 596
Italien . . . . .	8 853	708	12 199	952	12 936	946	12 172	882
Niederlande . . . . .	1 510	121	42 811	3 339	30 440	2 225	7 921	574
Schweiz . . . . .	6 106	488	9 864	769	11 796	862	26 342	1 910
Ver. St. v. Amerika	1 644	132	99 740	7 780	71 894	5 255	18 572	1 346
<b>d. Roheisen.</b>								
Einfuhr	267 503	17 035	143 040	8 565	158 347	9 225	178 256	10 111
Großbritannien . . . . .	243 316	15 207	116 245	6 510	133 626	7 350	142 972	7 578
Schweden . . . . .	5 753	600	11 684	1 285	10 850	1 150	13 951	1 430
Ausfuhr	150 448	8 762	347 256	19 192	418 072	23 899	225 897	11 274
Belgien . . . . .	52 581	2 629	108 811	5 223	158 121	7 590	141 268	6 781
Frankreich . . . . .	32 024	1 601	30 387	1 519	32 532	1 627	40 918	2 005
Niederlande . . . . .	2 416	145	89 928	4 946	41 105	2 261	13 371	735
Schweiz . . . . .	7 929	555	9 867	592	14 380	863	13 275	783
Ver. St. v. Amerika	5 939	445	49 506	3 465	128 980	9 029	1 562	106

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>e. schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflugschareneisen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	22 518	4 255	24 579	4 635	26 129	4 596	26 066	4 640
Großbritannien...	3 808	533	4 449	710	4 835	774	5 316	851
Schweden.....	13 622	3 133	16 820	3 544	15 523	3 144	15 608	3 172
<b>Ausfuhr</b>	329 513	34 754	361 216	37 216	348 929	35 181	298 621	30 177
Belgien.....	19 455	1 848	25 466	2 368	21 364	2 115	16 574	1 641
Dänemark.....	15 156	1 591	20 855	2 148	23 556	2 426	20 383	2 140
Großbritannien...	42 845	4 499	55 100	5 675	43 345	4 334	35 392	3 539
Italien.....	9 573	1 101	12 003	1 356	13 560	1 424	11 129	1 168
Niederlande.....	40 910	4 296	47 667	4 910	46 132	4 613	46 740	4 674
Norwegen.....	4 466	469	5 225	538	5 937	623	5 493	577
Österreich-Ungarn..	4 072	448	5 589	604	6 882	723	5 593	587
Rumänien.....	9 849	985	11 393	1 117	8 784	870	9 374	928
Rußland.....	32 341	3 719	17 720	2 002	11 116	1 223	8 780	966
Schweiz.....	12 819	1 474	19 026	2 150	19 311	2 028	21 169	2 223
Britisch-Indien usw	52 177	5 479	36 645	3 774	41 874	4 146	24 664	2 442
Japan.....	24 545	2 577	22 820	2 350	23 833	2 359	15 962	1 580
Argentinien.....	11 968	1 197	15 302	1 500	21 930	2 171	30 494	3 019
<b>Eisenwaren (a—m):</b>								
<b>a. Drahtstifte.</b>								
<b>Einfuhr</b>	62	12	26	5	40	8	36	7
<b>Ausfuhr</b>	54 477	8 716	55 167	9 103	51 292	8 976	59 649	9 842
Großbritannien...	17 343	2 775	13 316	2 197	14 386	2 518	13 624	2 248
Niederlande.....	2 958	473	4 482	740	3 708	649	4 363	720
Japan.....	7 682	1 229	13 065	2 156	6 573	1 150	14 452	2 385
<b>b. Eisenbahn-Lafchen, =Schwellen, =Unterlagsplatten.</b>								
<b>Einfuhr</b>	159	22	30	3	85	8	26	2
<b>Ausfuhr</b>	42 710	5 376	48 960	5 189	73 099	7 378	77 044	8 176
Niederlande.....	5 909	828	5 903	645	10 270	1 061	9 031	985
Schweiz.....	11 083	1 332	17 939	1 883	14 384	1 438	18 308	1 923
<b>c. Eisenbahnschienen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	545	57	136	13	142	13	310	28
<b>Ausfuhr</b>	180 978	20 047	366 815	35 127	378 611	34 553	211 049	18 837
Belgien.....	7 685	865	15 325	1 494	15 318	1 417	9 697	892
Dänemark.....	4 035	454	5 851	570	6 305	583	9 235	831
Großbritannien...	28 475	3 132	54 826	5 208	64 249	5 782	22 972	2 022
Niederlande.....	35 407	3 895	39 254	3 729	37 041	3 334	30 711	2 764
Schweden.....	2 762	311	9 174	894	11 888	1 099	7 262	632
Schweiz.....	18 185	2 046	21 878	2 133	15 787	1 539	17 066	1 672
Japan.....	1 903	209	4 113	391	17 336	1 560	8 066	726
Niederl. Indien usw	23 646	2 601	9 136	868	9 672	871	14 314	1 288
Ver. St. v. Amerika	1 236	136	87 133	8 278	56 889	5 120	4 517	384
<b>d. Eisendraht.</b>								
<b>Einfuhr</b>	7 922	1 986	7 245	1 715	7 195	1 727	7 868	1 859
Großbritannien...	1 748	528	1 579	438	1 933	536	2 095	570
Schweden.....	4 959	1 139	4 668	1 023	4 080	893	4 156	912
<b>Ausfuhr</b>	247 758	33 060	233 513	29 389	254 975	31 921	267 429	33 115
Belgien.....	38 893	4 531	33 545	3 756	43 786	4 895	42 840	4 779
Dänemark.....	4 282	531	6 081	717	5 955	706	5 422	640
Großbritannien...	56 166	7 345	64 245	7 807	52 428	6 275	51 831	6 128
Niederlande.....	13 533	1 668	14 815	1 772	12 307	1 471	17 127	2 035
Norwegen.....	4 282	569	4 463	555	5 148	635	5 897	714
Portugal.....	7 761	1 033	6 033	786	7 348	936	8 343	1 030
Schweiz.....	5 507	685	6 875	820	6 332	754	7 693	912
Japan.....	7 472	1 105	7 112	997	7 078	988	11 250	1 510
Argentinien.....	27 288	3 967	22 959	3 223	31 279	4 335	35 205	4 817
Brasilien.....	6 350	903	7 231	940	9 366	1 177	7 472	945
Austral. Bund...	26 798	3 915	17 572	2 414	21 980	3 025	23 858	3 164

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>e. Eisenbahn-Achsen, -Nadeisen, -Räder, -Wagenfedern, Buffer.</b>								
Einfuhr	958	240	588	141	335	76	1 835	421
Ausfuhr	49 257	14 777	47 491	13 060	48 385	12 580	44 679	11 617
Italien . . . . .	7 633	2 290	8 714	2 396	11 214	2 916	8 339	2 168
Niederlande . . . . .	5 984	1 795	5 933	1 632	4 529	1 178	3 353	872
Schweiz . . . . .	2 428	728	2 975	818	2 893	752	3 816	992
Brit. Nordamerika	2 746	824	2 993	823	4 223	1 098	3 562	926
Ver. St. v. Amerika	3 679	1 104	4 552	1 252	3 724	968	1 902	495
<b>f. feine Waren aus Guß- oder Schmiedeeisen.</b>								
Einfuhr	2 476	6 219	2 399	6 252	2 581	6 979	2 577	7 490
Frankreich . . . . .	411	953	417	1 009	430	1 211	467	1 302
Großbritannien . . . . .	431	1 003	389	927	439	1 061	480	1 230
Österreich-Ungarn . . . . .	302	690	325	737	361	874	349	849
Ver. St. v. Amerika	682	2 167	781	2 557	868	2 844	790	3 035
Ausfuhr	32 866	77 914	33 764	80 392	39 496	88 488	45 682	102 366
Freihafen Hamburg	249	593	251	591	340	798	363	829
Belgien . . . . .	1 501	3 377	1 475	3 296	1 778	3 776	2 128	4 435
Dänemark . . . . .	666	1 581	812	1 928	920	1 996	1 053	2 284
Frankreich . . . . .	1 091	2 792	1 118	2 854	1 506	3 588	1 600	3 794
Großbritannien . . . . .	4 370	10 466	4 808	11 456	4 852	10 765	4 752	10 375
Italien . . . . .	1 009	2 235	910	2 136	1 155	2 575	1 338	3 077
Niederlande . . . . .	2 128	4 985	2 389	5 457	2 756	5 899	3 180	7 018
Norwegen . . . . .	460	1 077	509	1 212	528	1 203	489	1 104
Österreich-Ungarn	1 998	5 325	2 074	5 682	2 572	6 800	2 720	7 433
Portugal . . . . .	174	450	160	422	207	512	321	751
Rumänien . . . . .	300	695	459	1 078	469	1 009	540	1 149
Rußland . . . . .	3 825	8 574	3 921	8 779	4 086	8 490	3 742	8 191
Schweden . . . . .	485	1 105	541	1 244	553	1 201	778	1 627
Schweiz . . . . .	1 421	3 471	1 388	3 404	1 664	3 721	2 110	4 660
Spanien . . . . .	938	2 167	1 204	2 759	1 171	2 631	1 358	3 019
Türkei in Europa . . . . .	541	1 258	537	1 253	533	1 215	906	2 293
Ägypten . . . . .	185	438	203	457	271	615	536	1 200
Britisch Südafrika . . . . .	228	529	375	872	544	1 152	479	1 005
Britisch Westafrika . . . . .	752	507	681	459	827	532	1 051	644
Britisch Indien usw . . . . .	1 224	2 915	1 140	2 688	1 737	3 842	2 282	5 111
Britisch Malakka . . . . .	430	993	383	838	404	853	431	970
China . . . . .	940	2 204	954	2 191	980	2 095	946	2 088
Niederl. Indien usw . . . . .	667	1 515	496	1 085	647	1 301	885	2 031
Argentinien . . . . .	841	1 931	592	1 420	1 040	2 274	1 547	3 370
Brazillen . . . . .	586	1 484	717	1 783	902	2 101	1 217	2 862
Brit. Nordamerika	161	563	229	733	220	713	360	1 095
Chile . . . . .	519	1 194	447	1 016	650	1 379	765	1 570
Mexiko . . . . .	448	1 264	580	1 516	603	1 511	880	1 977
Ver. St. v. Amerika	1 331	4 994	1 221	4 906	1 555	5 723	1 761	6 192
Austral. Bund . . . . .	255	651	276	777	296	733	329	856
<b>g. ganz grobe Gußwaren von Eisen.</b>								
Einfuhr	20 690	2 483	9 215	1 060	9 514	1 106	8 923	937
Ausfuhr	27 730	4 437	32 160	4 824	56 214	7 609	50 651	6 078
Niederlande . . . . .	4 124	660	5 496	824	15 316	1 915	14 528	1 743
Schweden . . . . .	800	128	879	132	4 600	621	4 613	554
Schweiz . . . . .	4 427	708	3 645	547	4 395	659	4 911	589

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>h. grobe Eisenwaren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>16 909</b>	<b>13 499</b>	<b>13 135</b>	<b>10 420</b>	<b>14 874</b>	<b>11 134</b>	<b>14 593</b>	<b>10 449</b>
Frankreich . . . . .	1 885	1 626	1 832	1 483	2 207	1 639	1 969	1 380
Großbritannien . . .	4 049	3 136	2 915	2 289	5 236	3 592	4 525	2 971
Österreich-Ungarn . .	2 951	2 301	1 275	1 163	1 370	1 160	1 736	1 356
Schweiz . . . . .	637	565	606	518	847	662	952	700
Ver. St. v. Amerika . .	4 938	3 948	4 120	3 168	2 461	2 090	2 313	1 920
<b>Ausfuhr</b>	<b>183 394</b>	<b>144 014</b>	<b>215 244</b>	<b>162 236</b>	<b>241 085</b>	<b>172 073</b>	<b>237 960</b>	<b>151 094</b>
Freihafen Hamburg . .	5 210	3 884	6 860	4 781	6 452	4 423	5 761	3 466
Belgien . . . . .	10 182	7 857	10 698	7 875	10 564	7 621	11 131	7 028
Bulgarien . . . . .	552	439	688	540	796	545	1 261	806
Dänemark . . . . .	6 062	4 533	7 522	5 394	6 326	4 435	6 892	4 307
Frankreich . . . . .	5 437	4 292	7 451	5 651	7 688	5 558	7 779	4 879
Großbritannien . . . .	15 825	11 845	18 710	13 933	22 656	15 979	22 247	13 884
Italien . . . . .	6 992	5 557	8 379	6 393	10 256	7 122	10 489	6 562
Niederlande . . . . .	21 994	16 846	25 745	18 762	33 434	23 155	25 258	15 787
Norwegen . . . . .	2 462	1 928	3 134	2 361	2 520	1 852	2 906	1 857
Österreich-Ungarn . . .	9 664	7 755	9 585	7 411	11 577	8 473	12 729	8 193
Portugal . . . . .	617	484	542	422	695	525	1 147	755
Rumänien . . . . .	2 985	2 525	4 310	3 400	4 944	3 229	5 998	3 556
Rußland . . . . .	22 128	18 062	19 789	15 729	22 168	15 226	20 198	13 019
Finnland . . . . .	1 299	964	1 034	736	1 480	1 034	1 470	923
Schweden . . . . .	3 180	2 389	4 274	3 034	4 014	2 801	3 987	2 426
Schweiz . . . . .	10 808	8 557	14 070	10 609	14 060	10 321	14 751	9 444
Spanien . . . . .	3 765	2 862	3 768	2 948	4 283	3 152	3 917	2 554
Türkei in Europa . . . .	1 867	1 452	3 063	2 251	1 909	1 357	3 155	1 999
Türkei in Asien . . . .	1 001	778	1 245	913	1 050	776	1 936	1 203
Ägypten . . . . .	1 931	1 485	1 843	1 364	2 644	1 914	3 555	2 240
Britisch Südafrika . . . .	1 977	1 602	4 596	3 675	3 627	2 569	3 612	2 221
Britisch Indien usw . . .	2 505	1 970	2 837	2 195	3 753	2 783	3 670	2 463
China . . . . .	1 610	1 221	1 222	898	1 994	1 430	989	649
Kiautschou . . . . .	1 076	871	1 306	933	2 416	1 636	1 495	882
Japan . . . . .	3 048	2 210	1 673	1 149	795	542	1 867	1 089
Niederl. Indien usw . . .	4 916	3 713	7 956	5 496	3 770	2 699	3 347	2 129
Argentinien . . . . .	5 126	4 266	4 682	3 753	11 697	8 750	12 070	7 854
Brazilien . . . . .	2 724	2 305	4 841	3 891	5 591	4 352	6 225	4 179
Brit. Nordamerika . . . .	315	237	3 532	2 539	1 776	1 336	1 131	741
Chile . . . . .	3 363	2 641	4 008	2 905	7 310	5 119	9 299	5 626
Kolumbien . . . . .	287	222	199	160	845	661	931	634
Mexiko . . . . .	3 043	2 285	5 062	3 715	4 606	3 290	3 453	2 191
Kuba . . . . .	472	367	474	387	1 073	787	1 167	757
Uruguay . . . . .	599	513	882	732	973	766	662	462
Ver. St. v. Amerika . . .	2 915	2 231	4 922	3 874	6 047	4 359	4 439	2 943
Austral. Bund . . . . .	6 910	5 959	5 111	4 259	4 912	3 874	6 005	4 117
<b>i. Nähmaschinen, Nähmaschinennadeln usw.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>11</b>	<b>217</b>	<b>9</b>	<b>180</b>	<b>11</b>	<b>531</b>	<b>10</b>	<b>560</b>
<b>Ausfuhr</b>	<b>1 111</b>	<b>9 997</b>	<b>1 248</b>	<b>9 982</b>	<b>1 072</b>	<b>8 576</b>	<b>1 237</b>	<b>10 822</b>
Frankreich . . . . .	59	535	59	468	61	579	59	595
Österreich-Ungarn . . . .	42	379	36	287	37	546	34	537
China . . . . .	512	4 606	651	5 208	438	2 634	575	4 025

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

WarenGattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>k. Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, rohe.</b>								
Einfuhr	2 097	324	1 600	208	1 238	157	1 165	154
Ausfuhr	255 627	32 239	273 021	32 075	278 934	31 655	256 186	27 817
Freihafen Hamburg	15 232	1 752	15 058	1 732	12 078	1 329	15 494	1 627
Belgien	28 496	3 562	35 162	4 044	35 399	3 894	21 009	2 206
Dänemark	9 334	1 120	10 319	1 187	13 205	1 453	11 027	1 158
Großbritannien	22 786	2 620	41 751	4 384	41 399	4 347	32 780	3 278
Italien	8 777	1 317	11 492	1 609	8 933	1 161	9 189	1 149
Niederlande	78 516	9 422	69 056	7 458	64 283	6 750	68 430	6 843
Norwegen	7 721	1 042	5 697	684	7 649	880	6 075	668
Rußland	14 713	2 280	12 393	1 859	7 549	1 094	3 935	551
Schweden	3 776	529	3 014	407	4 947	643	6 313	789
Schweiz	12 171	1 704	15 778	2 130	15 222	1 979	17 872	2 234
Britisch Indien usw	24 015	2 882	18 543	2 132	25 897	2 849	19 753	2 074
Japan	3 720	446	3 837	441	4 592	505	9 676	1 016
<b>l. Röhren, gewalzte und gezogene aus schmiedbarem Eisen, rohe.</b>								
Einfuhr	12 201	2 318	10 304	1 855	9 365	1 705	13 262	2 396
Ver. St. v. Amerika	6 124	1 163	6 441	1 160	4 870	877	6 834	1 230
Ausfuhr	48 377	9 675	55 464	10 538	66 501	12 635	67 303	12 788
Belgien	7 064	1 413	6 869	1 305	8 424	1 600	8 639	1 641
Dänemark	2 940	588	3 128	594	4 387	833	3 624	689
Italien	3 851	770	4 104	780	4 116	782	5 008	952
Niederlande	6 968	1 394	8 043	1 528	8 714	1 656	10 369	1 970
Schweiz	9 024	1 805	9 024	1 715	6 915	1 314	6 194	1 177
<b>m. Weißblech.</b>								
Einfuhr	9 949	2 885	16 698	4 759	17 080	4 612	18 939	5 114
Großbritannien	9 736	2 824	16 592	4 729	16 993	4 588	18 825	5 083
Ausfuhr	158	54	150	51	177	58	147	48
<b>Eisenbein.</b>								
Einfuhr	186	2 981	201	3 415	187	3 364	191	3 726
Belgien	42	672	42	709	31	562	26	507
Großbritannien	82	1 317	93	1 574	97	1 748	103	2 016
Ausfuhr	68	1 350	65	1 560	53	1 336	54	1 420
<b>Erde, Mergel, Kies, ungefärbter Sand, Schlamm.</b>								
Einfuhr	264 686	1 096	305 235	1 229	249 475	1 108	303 419	1 393
Osterreich-Ungarn	71 377	286	141 951	568	116 584	525	130 244	651
Ausfuhr	832 335	3 746	713 568	3 211	783 210	3 524	980 673	4 918
Niederlande	550 942	2 479	459 788	2 069	529 706	2 384	614 103	3 071
<b>Erdnüsse, frische Erdmandeln.</b>								
Einfuhr	19 084	3 917	25 642	6 069	37 794	7 171	40 145	7 035
Britisch Westafrika	1 843	360	3 606	721	3 520	634	3 159	537
Franz. Westafrika	12 891	2 462	12 474	2 807	15 105	2 794	16 651	2 931
Britisch Indien usw	2 165	520	4 402	1 057	13 885	2 777	12 838	2 221
Ausfuhr	755	109	2	1	3	1	2	0
<b>Erze (a—k):</b>								
<b>a. Bleierz.</b>								
Einfuhr	100 196	20 406	71 078	9 536	67 573	9 916	83 807	13 752
Osterreich-Ungarn	3 994	479	5 452	518	8 784	878	8 632	906
Austral. Bund	78 102	16 987	44 370	6 434	44 476	7 116	62 189	10 541
Ausfuhr	891	125	2 024	321	1 270	219	1 312	270

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>b. Eisenerze.</b>								
Einfuhr	4 370 022	69 703	3 957 403	59 235	5 225 336	80 175	6 061 127	91 782
Freihafen Hamburg	34 659	520	31 537	442	36 027	504	37 675	527
Belgien	169 770	1 528	110 001	935	137 337	1 167	177 690	1 510
Frankreich	45 633	593	54 260	705	143 521	1 866	259 915	3 379
Griechenland	12 289	178	6 785	95	37 898	531	43 759	613
Osterreich-Ungarn	241 825	4 232	251 331	4 147	267 058	4 407	337 311	5 397
Rußland	37 366	635	52 758	976	220 197	4 184	250 095	4 752
Schweden	1 477 124	23 634	1 144 006	17 160	1 434 654	22 954	1 584 080	25 345
Spanien	2 136 557	35 253	1 918 003	28 770	2 491 424	37 371	3 003 421	45 051
Algerien	119 633	1 914	113 528	1 816	101 446	1 623	85 495	1 325
Brit. Nordamerika	21 049	358	221 407	3 543	261 351	4 182	241 047	3 375
Ausfuhr	2 389 870	8 955	2 868 068	10 095	3 343 510	11 599	3 440 846	11 751
Belgien	1 163 963	4 074	1 661 824	5 484	1 900 387	6 271	2 025 556	6 684
Frankreich	1 182 094	4 137	1 153 535	3 807	1 396 355	4 608	1 379 881	4 554
<b>c. Gold- und Platinerze.</b>								
Einfuhr	485	6 021	456	5 703	463	3 356	789	14 422
Großbritannien	—	—	1	1 366	0	699	390	1 520
Rußland <sup>1)</sup>	2	3 464	2	3 883	1	2 471	2	2 858
Ausfuhr	1	33	0	0	3	1	1	1
<b>d. Kobalt- und Nickelzerze.</b>								
Einfuhr	12 186	1 462	15 551	1 244	36 927	6 340	14 555	2 359
Franz. Australien	11 670	1 400	14 326	1 146	31 151	4 984	12 944	1 848
Ausfuhr	96	48	3	2	1	1	83	41
<b>e. Kupferzerze, ausgebrannter kupferhaltiger Schwefelies.</b>								
Einfuhr	4 614	2 403	14 630	3 455	13 714	3 482	7 949	2 794
Ausfuhr	26 678	1 839	17 031	1 314	15 986	1 117	19 235	1 450
Großbritannien	2 613	915	2 935	862	2 192	658	2 720	816
<b>f. Manganzerze.</b>								
Einfuhr	222 010	9 746	204 647	8 422	223 709	8 185	255 760	8 440
Rußland	154 431	6 949	166 393	6 989	161 417	6 053	142 879	4 715
Spanien	24 815	893	19 611	647	31 345	940	17 309	485
Brazilien	9 065	385	105	4	16 145	605	17 579	598
Ausfuhr	5 584	329	4 528	273	11 138	590	5 536	329
<b>g. Schlacken von Erzen, Schlackenfitze, Schlackentwolle.</b>								
Einfuhr	733 931	11 757	831 282	12 914	877 394	13 995	846 738	13 478
Belgien	107 682	1 723	222 483	3 449	232 236	3 716	182 986	2 928
Frankreich	489 739	7 836	471 534	7 309	529 289	8 469	517 529	8 281
Osterreich-Ungarn	88 973	1 424	55 360	858	63 459	952	61 608	924
Ausfuhr	27 269	438	22 726	341	14 673	221	38 587	579
<b>h. Schwefelies.</b>								
Einfuhr	488 633	17 307	482 095	14 955	519 317	17 010	503 503	16 748
Portugal	104 433	2 506	112 322	2 134	100 385	1 958	90 725	1 769
Spanien	363 884	14 555	349 000	12 564	396 160	14 737	392 542	14 720
Ausfuhr	23 680	423	35 370	531	32 611	491	30 666	466
<b>i. Silberzerze.</b>								
Einfuhr	8 279	6 221	6 129	3 909	3 924	2 545	5 173	3 393
Bolivien	2 492	1 744	1 826	1 095	1 169	760	884	707
Peru	3 636	2 545	2 575	1 545	2 265	1 472	3 006	1 954
Ausfuhr	4	1	1	0	6	2	2	0

1) Lediglich Platinerze.

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>k. Zinferze.</b>								
<b>Einfuhr</b>	75 533	5 414	61 407	5 265	67 156	7 172	93 515	9 990
Osterreich-Ungarn . . .	24 046	1 864	24 361	2 010	14 472	1 303	18 081	1 808
Ver.St.v.Amerika . . .	9 541	906	10 908	1 200	8 822	1 279	10 236	1 433
Austral. Bund . . .	4 302	387	6 353	730	13 907	1 599	23 661	2 366
<b>Ausfuhr</b>	41 002	2 050	46 965	2 630	40 458	3 764	40 488	4 496
Belgien . . . . .	21 860	1 093	26 336	1 475	20 502	1 968	17 074	2 271
Osterreich-Ungarn . . .	18 226	911	20 461	1 146	19 937	1 794	23 401	2 223
<b>Essenzen (flüssige alkohol- oder ätherhaltige Parfümerien).</b>								
<b>Einfuhr</b>	41	306	41	310	43	314	50	366
<b>Ausfuhr</b>	1 468	8 073	1 424	6 950	1 717	5 158	1 721	5 195
Großbritannien . . .	268	1 476	285	1 393	302	1 207	261	1 043
Niederl. Indien usw	175	964	145	708	188	470	258	618
<b>Fahrräder und Fahrradteile.<sup>1)</sup></b>								
<b>Einfuhr</b>	254	1 565	246	1 336	264	1 427	292	1 615
<b>Ausfuhr</b>	1 811	12 276	2 389	14 501	3 411	19 142	4 325	21 333
Belgien . . . . .	130	471	154	522	232	715	360	1 095
Dänemark . . . . .	201	1 429	303	1 875	513	2 943	829	4 404
Frankreich . . . . .	101	1 128	165	1 890	182	2 088	140	1 318
Großbritannien . . .	186	1 185	297	1 839	315	1 939	286	1 515
Italien . . . . .	80	461	82	502	269	1 053	251	1 159
Niederlande . . . . .	287	1 866	447	2 366	652	3 352	965	4 236
Osterreich-Ungarn . .	220	889	282	1 074	346	1 329	478	1 735
Rußland . . . . .	141	1 017	157	949	224	1 308	168	1 011
Schweiz . . . . .	165	1 315	207	1 331	283	1 638	359	1 829
<b>Farbendruckbilder, Kupferstiche, Photographien usw.</b>								
<b>Einfuhr</b>	674	7 414	649	7 136	688	8 187	728	8 732
Frankreich . . . . .	100	1 101	106	1 162	136	1 622	118	1 413
Großbritannien . . .	87	959	89	980	99	1 172	143	1 711
Niederlande . . . . .	51	558	39	425	52	613	42	504
Osterreich-Ungarn . .	239	2 629	201	2 211	202	2 402	221	2 649
Schweiz . . . . .	63	698	64	702	68	812	67	808
Ver.St.v.Amerika . . .	61	671	46	509	43	514	47	565
<b>Ausfuhr</b>	5 992	89 874	6 810	102 146	7 429	60 548	8 197	77 871
Belgien . . . . .	212	3 180	267	4 001	362	2 950	369	3 504
Dänemark . . . . .	73	1 100	87	1 308	99	803	77	734
Frankreich . . . . .	400	5 994	476	7 145	402	3 275	440	4 182
Großbritannien . . .	2 083	31 250	2 400	35 994	2 559	20 857	2 701	25 659
Italien . . . . .	142	2 127	174	2 610	163	1 331	178	1 695
Niederlande . . . . .	231	3 470	272	4 079	301	2 456	312	2 963
Osterreich-Ungarn . .	705	10 580	758	11 364	790	6 439	944	8 964
Rußland . . . . .	258	3 870	265	3 971	337	2 749	296	2 814
Schweden . . . . .	121	1 821	137	2 052	114	932	120	1 139
Schweiz . . . . .	178	2 663	186	2 787	188	1 533	196	1 859
Spanien . . . . .	99	1 479	120	1 797	140	1 142	117	1 115
Argentinien . . . . .	64	957	66	987	112	912	195	1 851
Brazilien . . . . .	51	764	57	851	64	520	70	669
Mexiko . . . . .	55	828	52	783	62	506	68	643
Ver.St.v.Amerika . . .	996	14 940	1 130	16 947	1 297	10 574	1 622	15 413

<sup>1)</sup> In der Einfuhr nur Fahrradteile aus schmiedbarem Eisen; in der Ausfuhr Fahrradteile aller Art.

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Fahencwaren, mehrfarbig, bemalt, vergoldet.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 357	1 699	1 270	1 565	1 353	1 409	1 233	1 373
Osterreich-Ungarn	665	817	656	778	613	681	644	672
<b>Ausfuhr</b>	15 144	11 358	14 148	10 611	16 124	12 093	15 766	14 189
Belgien	845	634	936	702	1 122	841	1 027	925
Dänemark	850	637	950	712	1 001	751	781	703
Niederlande	634	476	541	406	718	538	769	692
Osterreich-Ungarn	623	467	667	500	714	536	864	778
Schweiz	954	716	911	683	1 242	932	1 252	1 127
Brasilien	771	578	698	523	773	579	1 025	922
Ver. St. v. Amerika	1 148	861	1 582	1 187	2 598	1 949	1 977	1 780
<b>Federvieh, lebendes (a—c):</b>								
<b>a. Gänse.</b>								
<b>Einfuhr</b>	6 431 247	18 704	7 254 145	23 398	7 814 723	26 627	6 719 972	18 998
Osterreich-Ungarn	1 051 670	3 050	1 285 570	4 242	1 126 857	3 832	1 031 518	3 507
Rußland	5 314 476	15 412	5 894 108	18 861	6 613 870	22 487	5 597 741	15 114
<b>Ausfuhr</b>	55 373	277	55 329	304	99 444	567	82 186	468
<b>b. Haushühner.</b>								
<b>Einfuhr</b>	9 374	10 276	10 595	11 539	10 610	11 481	11 011	12 565
Italien	1 300	1 691	1 381	1 795	1 046	1 360	1 046	1 360
Niederlande	1 094	1 531	1 142	1 599	1 196	1 674	1 414	1 980
Osterreich-Ungarn	4 951	4 951	5 853	5 853	5 478	5 478	5 954	5 954
Rußland	1 838	1 838	2 011	2 011	2 665	2 665	2 379	2 973
<b>Ausfuhr</b>	135	271	131	262	76	151	81	162
<b>c. sonstiges Federvieh.</b>								
<b>Einfuhr</b>	2 268	3 188	2 669	3 758	2 876	4 041	2 805	3 946
Osterreich-Ungarn	923	1 292	1 068	1 495	1 091	1 527	954	1 335
Rußland	1 154	1 616	1 345	1 883	1 565	2 191	1 575	2 205
<b>Ausfuhr</b>	53	106	53	105	50	99	68	136
<b>Federvieh, nicht lebendes.</b>								
<b>Einfuhr</b>	6 601	8 465	6 714	8 615	6 619	8 504	6 539	8 395
Frankreich	594	1 040	586	1 025	628	1 099	638	1 117
Osterreich-Ungarn	3 083	3 854	3 404	4 255	3 075	3 844	2 925	3 656
Rußland	2 162	2 594	1 851	2 221	2 028	2 433	2 192	2 630
<b>Ausfuhr</b>	286	518	273	493	308	552	339	609
<b>Fische, frische.</b>								
<b>Einfuhr</b>	62 739	27 086	71 403	28 493	74 813	28 547	77 678	28 609
Belgien	2 285	1 285	2 430	1 357	2 647	1 126	2 488	1 103
Dänemark	10 260	5 518	13 604	6 072	14 621	6 498	15 328	6 288
Großbritannien	24 702	7 563	32 178	9 129	29 682	7 674	26 468	6 538
Niederlande	4 883	3 053	6 016	3 539	5 931	3 549	7 438	4 539
Norwegen	5 874	1 186	8 142	1 702	9 152	1 706	8 487	1 559
Osterreich-Ungarn	2 800	3 183	1 796	2 079	2 055	2 444	1 600	1 965
Rußland	2 396	1 980	2 459	2 057	2 392	2 142	2 935	2 647
Schweden	8 441	2 071	3 119	992	5 709	1 399	10 748	1 843
Ver. St. v. Amerika	630	630	706	734	972	1 050	1 085	1 085
<b>Ausfuhr</b>	5 650	4 691	5 646	4 621	7 023	5 726	7 561	6 102
Belgien	1 159	654	1 245	687	1 441	780	1 373	712
Osterreich-Ungarn	1 370	1 224	1 320	1 181	2 079	1 445	2 456	1 516
Rußland	1 444	654	1 475	667	1 612	1 045	1 673	1 197
Schweiz	718	933	728	965	795	1 032	908	1 158
<b>Fische, gesalzene (außer Seringen) in Fässern, Töpfen; geräucherte, bloß abgekochte.</b>								
<b>Einfuhr</b>	5 770	5 631	8 019	8 420	6 217	6 071	6 479	6 359
Niederlande	4 231	4 129	5 461	5 734	3 230	2 261	3 810	3 086
Ver. St. v. Amerika	859	839	1 771	1 859	2 162	3 026	1 706	2 388
<b>Ausfuhr</b>	555	461	696	570	810	502	1 036	684



## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Flachs.</b>								
<b>Einfuhr</b>	40 356	31 209	47 034	35 030	64 427	47 585	43 915	34 926
Belgien . . . . .	733	953	924	1 106	786	980	470	625
Niederlande . . . . .	411	362	525	420	806	685	881	802
Osterreich-Ungarn . . . . .	4 388	<sup>1)</sup> 3 755	4 330	2 888	6 179	4 417	5 303	4 146
Rußland . . . . .	34 650	29 233	41 103	30 556	56 401	41 354	37 067	29 276
<b>Ausfuhr</b>	16 820	11 079	15 400	8 930	20 139	10 750	19 396	6 877
Frankreich . . . . .	5 978	5 380	4 895	4 308	4 191	3 772	2 073	1 714
Osterreich-Ungarn . . . . .	8 645	3 698	8 580	2 927	13 825	5 037	16 140	4 145
<b>Fleisch von Vieh (a—d):</b>								
<b>a. Rindfleisch, frisch.</b>								
<b>Einfuhr</b>	14 054	12 140	13 608	12 758	10 648	10 383	13 884	13 260
Dänemark . . . . .	6 582	5 266	6 165	5 364	5 589	5 142	7 274	6 546
Niederlande . . . . .	5 994	5 335	5 798	5 566	4 208	4 250	5 963	5 963
<b>Ausfuhr</b>	1 299	1 597	1 288	1 627	1 228	1 599	845	1 110
<b>b. Schweinefleisch, frisch.</b>								
<b>Einfuhr</b>	17 322	18 751	19 120	20 213	8 357	7 289	4 905	4 979
Niederlande . . . . .	6 596	7 058	8 674	9 110	5 571	4 847	3 364	3 633
Rußland . . . . .	2 091	2 175	3 246	3 408	2 249	1 956	1 344	1 165
<b>Ausfuhr</b>	101	142	109	164	181	239	201	261
<b>c. Rindfleisch, einfach zubereitet.</b>								
<b>Einfuhr</b>	2 971	2 461	3 719	3 239	4 456	4 078	4 011	3 281
Ver. St. v. Amerika . . . . .	2 322	2 000	2 624	2 545	2 839	2 895	2 317	2 086
<b>Ausfuhr</b>	98	151	105	169	106	175	136	219
<b>d. Schweinefleisch, einfach zubereitet.</b>								
<b>Einfuhr</b>	19 049	18 709	19 227	20 553	10 003	9 194	5 783	5 213
Dänemark . . . . .	1 590	1 411	2 583	2 455	1 530	1 158	2 048	1 497
Niederlande . . . . .	1 332	1 531	1 702	2 106	1 280	1 363	633	702
Osterreich-Ungarn . . . . .	1 031	1 430	1 857	2 528	959	1 281	659	968
Ver. St. v. Amerika . . . . .	13 940	13 077	11 368	11 481	5 582	4 754	2 025	1 653
<b>Ausfuhr</b>	1 890	3 435	1 749	3 310	1 694	2 950	1 769	3 101
Frankreich . . . . .	888	1 665	836	1 619	827	1 484	878	1 576
<b>Fleischextrakt, Pepton, Suppen-, Bouillontafeln.</b>								
<b>Einfuhr</b>	761	10 618	751	6 571	846	7 518	893	7 730
Uruguay . . . . .	529	7 412	595	5 593	639	6 155	643	6 189
<b>Ausfuhr</b>	103	331	194	546	176	481	117	219
<b>Garne (a—c):</b>								
<b>a. Baumwollengarn, auch Vigognegarn.</b>								
<b>Einfuhr</b>	16 050	48 559	17 128	51 154	18 946	60 051	21 225	66 832
Belgien . . . . .	134	382	207	568	298	824	607	1 552
Großbritannien . . . . .	13 780	41 768	14 976	44 377	16 432	52 031	17 446	56 832
Schweiz . . . . .	1 955	5 897	1 725	5 461	1 740	5 895	1 660	5 730
<b>Ausfuhr</b>	12 078	28 537	13 024	31 703	11 760	32 496	10 058	29 830
Belgien . . . . .	186	596	171	616	246	784	204	663
Dänemark . . . . .	554	1 215	676	1 439	583	1 359	465	1 149
Frankreich . . . . .	1 623	2 913	895	1 886	515	1 536	393	1 194
Großbritannien . . . . .	1 374	2 332	1 431	2 722	1 157	2 555	999	2 482
Italien . . . . .	202	834	252	1 022	280	1 207	260	1 202
Niederlande . . . . .	3 697	6 300	4 200	7 219	3 633	6 929	2 446	5 085
Osterreich-Ungarn . . . . .	1 212	3 582	1 356	3 929	1 298	4 544	1 130	4 335
Rußland . . . . .	284	1 121	345	1 323	424	1 655	355	1 459
Schweden . . . . .	369	1 051	392	1 286	414	1 370	392	1 248
Schweiz . . . . .	493	1 531	641	1 948	569	1 948	525	1 832
Britisch-Indien usw . . . . .	248	857	222	862	173	699	157	642
Argentinien . . . . .	119	273	236	535	294	726	364	901
Brasilien . . . . .	69	223	189	533	227	649	209	670
Ver. St. v. Amerika . . . . .	225	695	255	721	313	902	417	1 291

1) Berichtigte Zahl.

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Länder der Herkunft bzw. Bestimmung</b>								
<b>b. Leinengarn. 1)</b>								
<b>Einfuhr</b>	10 772	18 356	8 277	13 885	10 426	17 812	11 135	19 618
Belgien . . . . .	2 909	4 083	1 786	2 390	2 560	3 543	3 536	5 297
Großbritannien . . .	1 221	4 070	977	3 422	1 019	4 011	1 084	3 804
Osterreich-Ungarn . .	5 758	9 183	4 676	7 107	5 748	8 956	5 446	9 226
<b>Ausfuhr</b>	1 256	2 569	1 561	3 111	1 594	3 311	1 446	2 920
Osterreich-Ungarn . .	336	491	476	700	449	716	521	797
<b>c. Wollengarn.</b>								
<b>Einfuhr</b>	20 328	82 873	22 593	86 601	24 156	90 954	21 750	89 691
Belgien . . . . .	1 111	3 615	1 109	3 837	1 424	4 982	1 552	5 375
Frankreich . . . . .	664	2 802	966	4 117	868	4 220	697	3 698
Großbritannien . . .	17 323	70 670	19 431	73 129	20 855	75 773	18 466	74 419
Osterreich-Ungarn . .	402	1 418	288	959	211	774	232	933
Schweiz . . . . .	811	4 287	784	4 491	767	5 063	766	5 091
<b>Ausfuhr</b>	10 415	56 310	10 886	62 460	10 294	59 113	11 196	65 732
Dänemark . . . . .	295	1 627	353	2 030	329	1 918	293	1 766
Frankreich . . . . .	141	741	166	949	163	928	182	1 067
Großbritannien . . .	2 359	12 479	1 944	11 120	1 667	9 449	1 821	10 529
Niederlande . . . . .	183	989	206	1 190	235	1 370	206	1 229
Norwegen . . . . .	229	1 257	218	1 275	180	1 048	170	1 018
Osterreich-Ungarn . .	2 186	11 961	2 559	14 625	2 159	11 845	2 176	12 355
Rumänien . . . . .	133	745	172	956	175	945	168	948
Rußland . . . . .	1 858	10 026	2 067	12 079	1 510	9 077	919	5 621
Finnland . . . . .	223	1 171	197	1 127	228	1 349	238	1 428
Schweden . . . . .	841	4 631	883	5 126	805	4 729	846	5 027
Schweiz . . . . .	402	2 201	614	3 452	648	3 698	689	3 995
Britisch-Indien usw	145	781	69	389	167	965	186	1 117
China . . . . .	149	817	112	635	284	1 628	281	1 680
Japan . . . . .	334	1 779	467	2 626	511	2 936	1 759	10 399
Argentinien . . . . .	113	651	90	504	112	640	224	1 302
<b>Gemälde, Zeichnungen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	586	11 710	527	13 168	630	15 753	623	15 585
Belgien . . . . .	36	716	39	968	34	858	40	1 000
Frankreich . . . . .	72	1 436	55	1 383	72	1 795	70	1 760
Großbritannien . . .	34	688	28	695	30	750	32	798
Italien . . . . .	32	642	32	795	32	788	30	738
Niederlande . . . . .	28	552	33	825	37	930	31	775
Osterreich-Ungarn . .	314	6 282	282	7 055	348	8 693	356	8 898
Schweiz . . . . .	33	654	25	613	41	1 020	38	940
<b>Ausfuhr</b>	353	7 054	371	9 280	395	9 880	342	8 543
Großbritannien . . .	36	718	50	1 258	41	1 023	23	583
Osterreich-Ungarn . .	100	2 002	113	2 825	132	3 298	109	2 723
Schweiz . . . . .	32	640	33	820	28	705	27	673
Ver. St. v. Amerika	28	564	37	930	48	1 205	55	1 385
<b>Gerbstoffauszüge.</b>								
<b>Einfuhr</b>	28 690	6 145	25 191	5 467	31 230	7 353	39 553	9 647
Belgien . . . . .	2 508	603	2 354	616	2 853	822	3 347	1 076
Frankreich . . . . .	9 351	1 904	9 478	1 890	12 346	2 604	17 920	3 751
Osterreich-Ungarn . .	8 879	1 781	6 588	1 284	6 839	1 417	5 609	1 156
Argentinien . . . . .	4 051	1 053	3 577	1 037	5 779	1 792	7 422	2 523
<b>Ausfuhr</b>	10 008	2 915	12 306	3 459	14 732	4 435	14 666	4 724
Osterreich-Ungarn . .	3 776	1 128	4 324	1 236	4 451	1 366	4 227	1 409
Rußland . . . . .	1 360	408	2 045	585	2 925	883	3 443	1 109
<b>Getreide (a—f):</b>								
<b>a. Buchweizen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	31 846	4 227	27 774	3 597	33 826	3 778	32 126	3 997
Rußland . . . . .	17 410	2 263	17 369	2 197	30 245	3 327	22 064	2 595
<b>Ausfuhr</b>	5	0	8	1	12	2	24	4

1) Hierunter Jute- und Manilahangarn über Nr. 20; Garne bis Nr. 20 werden getrennt als Leinen-, Jute- und Manilahangarn angeschrieben.

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Länder</b>								
der Herkunft bzw. Bestimmung								
<b>b. Gerste.</b>								
<b>Einfuhr</b>	899 749	105 448	1 127 556	127 862	1 586 063	164 719	1 430 421	146 831
Dänemark	28 367	3 824	16 624	2 139	10 048	1 272	19 569	2 645
Österreich-Ungarn	285 825	41 729	314 209	44 293	372 283	49 873	208 784	32 350
Rumänien	51 160	5 321	53 053	5 650	64 333	6 305	61 468	6 700
Rußland	499 715	50 472	717 646	72 769	1 123 460	105 605	1 107 214	101 531
<b>Ausfuhr</b>	37 557	5 553	34 692	5 405	41 625	6 273	29 333	4 808
Großbritannien	16 524	2 520	18 504	2 905	26 446	4 033	12 570	2 087
Niederlande	8 090	1 193	5 150	798	3 029	454	8 075	1 312
<b>c. Safer.</b>								
<b>Einfuhr</b>	412 536	47 313	389 254	47 716	470 321	47 195	366 368	37 607
Rumänien	5 479	597	30 452	3 685	76 710	7 671	57 262	5 898
Rußland	348 870	40 120	325 896	39 922	377 069	37 782	281 380	28 870
<b>Ausfuhr</b>	146 117	18 005	132 956	16 883	86 332	9 390	222 538	24 679
Dänemark	16 853	2 039	15 099	1 872	19 157	2 050	34 906	3 630
Großbritannien	71 725	8 858	72 101	9 085	12 820	1 359	40 842	4 452
Niederlande	5 958	745	6 932	884	4 491	472	10 046	1 085
Schweden	3 827	471	6 261	789	12 024	1 287	37 432	3 893
Schweiz	39 587	4 909	28 787	3 771	34 232	3 834	64 799	7 517
<b>d. Mais.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 193 319	119 791	900 580	93 359	953 239	92 296	773 488	73 791
Rumänien	124 941	12 369	232 034	24 132	71 332	7 205	99 341	9 735
Rußland	75 214	7 115	333 393	33 340	99 890	9 590	91 140	8 886
Argentinien	161 935	15 546	187 344	19 484	246 788	22 951	339 990	31 959
Ver. St. v. Amerika	804 234	82 032	60 145	7 157	514 259	50 397	203 428	19 326
<b>Ausfuhr</b>	62	9	66	10	100	13	123	19
<b>e. Roggen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	863 706	89 474	976 042	104 837	813 763	82 485	472 435	49 363
Bulgarien	7 485	786	6 768	717	12 714	1 297	8 577	884
Rumänien	33 820	3 585	60 680	6 280	34 648	3 534	20 994	2 225
Rußland	773 617	79 683	841 989	90 514	718 500	72 569	426 200	44 495
<b>Ausfuhr</b>	92 063	10 163	104 601	11 704	209 032	21 243	356 710	37 452
Dänemark	31 911	3 510	28 681	3 212	58 706	5 929	74 933	7 868
Niederlande	13 553	1 464	18 567	2 061	30 335	3 094	46 794	4 960
Norwegen	13 705	1 508	7 356	824	31 782	3 210	54 991	5 719
Österreich-Ungarn	11 839	1 385	4 285	523	3 628	417	33 517	3 603
Rußland	7 053	748	6 539	700	6 224	623	19 868	2 026
Finnland	1 300	139	5 759	616	12 628	1 263	10 176	1 048
Schweden	8 656	952	28 380	3 179	54 991	5 554	94 063	9 783
<b>f. Weizen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	2 134 200	282 702	2 074 530	271 633	1 929 109	252 607	2 021 129	281 009
Bulgarien	5 124	646	4 182	514	5 291	651	23 382	3 180
Österreich-Ungarn	16 709	2 489	12 376	1 942	9 334	1 316	3 620	611
Rumänien	87 055	11 404	219 156	29 148	199 121	26 284	188 042	26 890
Rußland	496 079	64 491	628 186	80 722	786 875	101 113	886 525	121 365
Serbien	16 850	2 106	10 147	1 289	15 108	1 888	8 508	1 140
Britisch Indien usw	1 007	137	3 335	444	5 350	690	96 197	12 890
Argentinien	223 770	29 314	158 177	20 800	321 981	42 180	564 221	78 427
Ver. St. v. Amerika	1 237 147	165 159	1 019 415	134 053	565 281	75 748	184 216	26 711
Austral. Bund	42 749	5 942	16 430	2 300	629	89	48 259	7 239
<b>Ausfuhr</b>	92 832	12 555	82 179	10 934	180 333	24 011	159 599	22 821
Dänemark	14 580	1 954	15 863	2 015	34 950	4 614	31 286	4 411
Großbritannien	25 392	3 453	5 032	649	12 942	1 721	8 930	1 250
Niederlande	6 935	915	7 195	921	11 102	1 471	10 484	1 447
Schweden	30 562	4 126	38 820	5 280	93 576	12 352	71 232	9 973
Schweiz	3 895	576	7 965	1 123	12 789	1 867	14 390	2 231

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Gewächse, lebende; Blumenzwiebeln, Georginenknollen.</b>								
Einfuhr	12 555	8 444	13 161	7 434	15 149	8 733	17 187	9 745
Belgien . . . . .	3 067	2 454	3 277	2 294	4 570	3 199	4 326	3 028
Niederlande . . . . .	8 088	4 853	8 536	4 268	8 940	4 470	10 920	5 460
Ausfuhr	5 203	4 650	5 294	3 956	6 085	4 560	6 348	4 937
Großbritannien . . . . .	843	843	713	570	918	734	903	722
Osterreich-Ungarn	1 510	1 132	1 645	1 152	1 829	1 280	2 073	1 555
<b>Waffen für Kriegszwecke.</b>								
Einfuhr	90	1 256	5	76	2	32	6	62
Ausfuhr	519	7 778	265	3 972	348	5 222	942	14 130
Mexiko . . . . .	0	1	—	—	35	518	104	1 562
<b>Glasflüsse ohne Fassung; Glas- u. Emailwaren in Verbindung mit anderen Stoffen.</b>								
Einfuhr	431	1 624	422	1 576	457	2 307	474	2 549
Osterreich-Ungarn	238	750	252	826	256	1 154	245	1 034
Ausfuhr	3 649	7 867	4 043	8 181	4 694	11 007	5 639	12 071
Belgien . . . . .	373	773	435	894	315	755	546	1 156
Frankreich . . . . .	669	1 079	842	1 197	976	879	1 326	1 206
Großbritannien . . . . .	281	749	369	1 052	432	1 282	338	906
Rußland . . . . .	106	530	131	634	129	833	133	777
Argentinien . . . . .	169	302	184	303	288	563	339	724
<b>Glas (a—d):</b>								
<b>a. Hohlglas, gemeines grünes und anderes naturfarbiges.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	1 020	153	759	114	717	100	847	119
Ausfuhr	75 470	10 943	85 390	11 955	97 631	13 180	103 162	13 927
Freihafen Hamburg	5 525	801	5 717	800	5 963	805	6 586	889
Belgien . . . . .	9 619	1 395	5 036	705	4 988	673	5 076	685
Großbritannien . . . . .	24 766	3 591	30 660	4 292	33 986	4 588	30 885	4 170
Argentinien . . . . .	2 362	342	3 016	422	3 767	509	9 282	1 253
Chile . . . . .	4 990	724	5 569	780	8 792	1 187	9 810	1 324
Mexiko . . . . .	2 702	392	6 294	881	8 289	1 119	6 662	899
<b>b. Hohlglas, weißes, ungemustert, ungeschliffen, ungepreßt.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	602	175	542	157	600	171	550	157
Ausfuhr	25 770	7 473	26 291	7 099	30 142	7 988	32 705	8 830
Frankreich . . . . .	2 668	774	3 386	914	2 617	694	2 623	708
Großbritannien . . . . .	8 357	2 423	7 520	2 031	9 357	2 480	10 184	2 750
<b>c. Tafel- und Spiegelglas, unbelegtes, geschliffen, poliert, geschnitten, gemustert.</b>								
Einfuhr	463	351	693	558	1 347	906	1 777	1 188
Belgien . . . . .	252	187	532	386	1 162	710	1 217	762
Ausfuhr	7 111	6 400	8 878	8 035	9 012	6 793	8 425	6 956
Belgien . . . . .	1 986	1 787	3 618	3 084	3 682	2 231	2 119	1 509
Großbritannien . . . . .	1 488	1 339	1 120	968	1 256	794	1 591	1 137
Ver. St. v. Amerika	1 389	1 250	1 916	1 629	1 727	1 553	1 823	1 556
<b>d. Uhr-, Brillen-, Vorglon-, Stereoskopgläser, geschliffenes optisches Glas.</b>								
Einfuhr	45	502	36	433	37	369	35	368
Ausfuhr	291	4 067	281	3 937	288	2 701	338	3 540
Frankreich . . . . .	62	865	67	940	60	784	62	804
<b>Glycerin, gereinigtes.</b>								
Einfuhr	1 715	1 715	1 323	1 402	1 081	1 167	1 443	1 501
Niederlande . . . . .	1 117	1 117	876	928	703	759	494	514
Ausfuhr	2 069	2 131	1 672	1 713	3 107	3 232	3 127	3 127
Britisch-Südafrika	3	3	1	1	814	847	1 343	1 343
<b>Glycerin, rohes.</b>								
Einfuhr	5 111	3 731	4 166	3 249	4 115	3 292	5 302	3 976
Großbritannien . . . . .	610	445	441	344	1 202	961	1 365	1 024
Ausfuhr	163	119	394	308	863	690	712	534

<sup>1)</sup> In der Ausfuhr auschl. der Instrumente und Apparate aus Glas zu wissenschaftlichen oder gewerblichen Zwecken.

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Gold: Bruchgold, Bruchsilber, Pagament.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>32,158</b>	<b>10 693</b>	<b>30,552</b>	<b>8 921</b>	<b>29,609</b>	<b>8 883</b>	<b>36,769</b>	<b>11 582</b>
Italien.....	11,467	3 813	10,486	3 062	9,642	2 893	9,944	3 132
Schweiz.....	14,321	4 762	14,414	4 209	14,507	4 352	18,256	5 751
<b>Ausfuhr</b>	<b>0,071</b>	<b>24</b>	<b>0,024</b>	<b>7</b>	<b>0,006</b>	<b>2</b>	<b>0,034</b>	<b>11</b>
<b>Gold, gemünzt.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>54,412</b>	<b>136 629</b>	<b>26,423</b>	<b>66 348</b>	<b>46,370</b>	<b>116 435</b>	<b>93,763</b>	<b>235 439</b>
Belgien.....	0,685	1 720	0,586	1 471	0,508	1 276	0,687	1 725
Franreich.....	2,491	6 255	0,340	854	2,352	5 906	22,028	55 312
Großbritannien..	14,768	37 082	1,746	4 384	28,652	71 945	49,383	124 001
Niederlande.....	4,108	10 315	3,713	9 323	1,910	4 796	2,568	6 448
Osterreich-Ungarn.	1,810	4 545	8,439	21 190	10,583	26 574	10,046	25 225
Schweiz.....	0,292	733	0,236	593	0,468	1 175	0,444	1 115
Austral. Bund...	—	—	—	—	0,810	2 034	6,019	15 114
<b>Ausfuhr</b>	<b>10,893</b>	<b>27 392</b>	<b>18,468</b>	<b>46 440</b>	<b>10,904</b>	<b>27 419</b>	<b>13,507</b>	<b>33 965</b>
Dänemark.....	0,005	13	0,022	55	1,166	2 932	0,404	1 016
Großbritannien..	1,126	2 831	0,208	523	0,637	1 602	2,078	5 225
Osterreich-Ungarn.	5,505	13 843	12,486	31 397	7,766	19 528	4,132	10 390
Schweiz.....	0,459	1 154	0,585	1 471	0,581	1 461	0,362	910
<b>Gold, roh, auch in Barren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>43,084</b>	<b>120 204</b>	<b>26,034</b>	<b>72 635</b>	<b>58,900</b>	<b>164 331</b>	<b>78,351</b>	<b>218 599</b>
Franreich.....	1,083	3 022	0,497	1 336	0,432	1 205	0,575	1 604
Großbritannien..	19,334	53 942	10,543	29 415	52,481	146 422	71,962	200 774
Osterreich-Ungarn.	2,074	5 787	0,324	904	0,487	1 359	0,290	809
Rußland.....	0,026	73	0,016	45	0,657	1 833	2,735	7 631
China.....	7,282	20 317	8,844	24 675	0,661	1 844	1,696	4 732
<b>Ausfuhr</b>	<b>8,661</b>	<b>24 199</b>	<b>21,325</b>	<b>59 582</b>	<b>22,983</b>	<b>64 215</b>	<b>11,188</b>	<b>31 259</b>
Italien.....	1,356	3 789	1,509	4 216	1,617	4 518	1,544	4 314
Osterreich-Ungarn.	3,725	10 408	4,440	12 405	1,505	4 205	6,147	17 175
Rußland.....	1,256	3 509	13,113	36 638	18,095	50 557	0,866	2 420
Schweiz.....	1,304	3 643	1,598	4 465	1,383	3 864	1,706	4 766
<b>Gold- und Silberwaren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>32,291</b>	<b>5 746</b>	<b>32,403</b>	<b>7 327</b>	<b>35,049</b>	<b>8 013</b>	<b>32,935</b>	<b>7 166</b>
Franreich.....	6,817	1 034	6,918	1 388	7,043	1 416	7,675	1 539
Großbritannien..	5,053	765	5,417	1 090	5,768	1 155	5,834	1 168
Italien.....	7,657	767	6,737	1 648	7,703	1 798	4,134	827
Osterreich-Ungarn.	4,581	1 374	4,515	1 279	4,531	1 303	4,826	1 395
<b>Ausfuhr</b>	<b>98,564</b>	<b>60 855</b>	<b>110,930</b>	<b>68 798</b>	<b>112,633</b>	<b>80 728</b>	<b>126,858</b>	<b>101 855</b>
Belgien.....	3,596	3 830	3,540	3 991	3,149	3 382	3,524	2 567
Dänemark.....	3,520	867	4,715	1 025	4,482	1 460	4,981	1 622
Franreich.....	6,437	5 409	4,706	5 865	4,008	5 091	4,373	5 829
Großbritannien..	21,878	9 763	30,931	9 528	31,603	10 511	31,613	12 546
Italien.....	10,662	5 124	11,828	5 714	11,968	5 095	12,299	5 995
Niederlande.....	3,565	2 018	3,021	2 752	3,164	2 927	3,175	3 629
Norwegen.....	0,751	708	0,594	681	0,530	713	0,852	934
Osterreich-Ungarn.	9,015	7 469	9,359	7 586	11,309	9 498	12,637	10 642
Rußland.....	6,214	5 799	5,924	6 914	4,047	8 266	5,342	8 414
Schweden.....	2,122	926	2,073	938	1,757	811	2,779	1 337
Schweiz.....	7,514	2 619	7,670	2 681	8,470	3 031	9,038	3 522
Spanien.....	1,903	1 837	1,384	3 853	1,359	3 910	2,260	4 424
Ägypten.....	0,657	452	0,743	516	1,784	1 241	1,771	1 766
Britisch Indien usw	0,423	593	0,458	2 006	0,370	1 604	0,411	1 631
Argentinien.....	2,756	4 084	3,310	3 948	3,813	4 564	8,902	10 655
Brasilien.....	2,936	1 754	2,840	1 977	3,204	2 224	4,101	4 065
Mexiko.....	0,811	1 899	0,807	2 046	1,433	3 760	1,776	5 092
Peru.....	0,641	446	0,429	426	0,655	642	1,003	1 497
Ver. St. v. Amerika	4,179	191	6,389	405	5,500	4 707	5,294	6 039

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Graphit, ungeformt.</b>								
Einfuhr	17 374	2 680	19 392	2 982	20 953	3 094	23 533	3 296
Österreich, Ungarn	10 437	809	11 580	897	12 317	954	13 350	1 035
Ceylon . . . . .	3 892	1 362	4 098	1 434	5 560	1 668	6 140	1 719
Ausfuhr	1 667	202	1 691	216	1 810	212	1 815	211
<b>Grasfaat, Timotheesfaat.</b>								
Einfuhr	9 523	5 112	12 059	5 986	12 764	6 524	12 026	5 848
Großbritannien . . .	5 380	2 367	6 255	2 627	5 856	3 057	5 996	2 698
Ver. St. v. Amerika	749	577	2 427	1 335	4 563	1 983	3 840	1 536
Ausfuhr	3 770	2 714	3 355	2 318	4 310	2 244	3 647	1 719
<b>Guano.</b>								
Einfuhr	50 148	5 159	58 327	5 497	61 192	5 540	57 448	6 170
Freihafen-Samburg	13 250	1 456	14 296	1 428	15 947	1 593	11 237	1 402
Belgien . . . . .	6 723	615	8 070	691	13 713	1 100	12 676	1 090
Peru . . . . .	16 223	1 784	18 810	1 881	13 658	1 366	19 894	2 487
Ausfuhr	2 373	253	2 098	212	2 026	199	2 431	259
<b>Gummi, arabisches, Gummi Senegal, Gummi Tragant.</b>								
Einfuhr	4 290	3 565	5 038	4 079	4 821	3 560	5 428	3 343
Ägypten . . . . .	542	487	1 654	1 191	1 437	934	1 783	892
Türkei in Asien . . .	281	562	598	1 196	583	682	578	601
Britisch-Indien usw.	1 572	629	1 377	496	1 531	720	1 777	746
Ausfuhr	1 402	1 500	1 956	1 359	1 895	1 598	2 154	1 725
<b>Gummilack, Schellack.</b>								
Einfuhr	3 009	4 814	2 567	5 647	3 607	11 541	3 216	12 865
Großbritannien . . .	658	1 054	888	1 954	1 011	3 236	802	3 209
Britisch-Indien usw.	2 251	3 601	1 514	3 331	2 372	7 589	2 110	8 438
Ausfuhr	659	1 317	802	2 084	842	2 948	859	3 693
Österreich, Ungarn	161	322	213	553	277	970	281	1 206
Rußland . . . . .	181	362	174	451	191	667	187	803
<b>Haare von Hasen, Kaninchen, Bibern, Affen, Bisamratten.</b>								
Einfuhr	242	3 874	205	3 283	269	3 224	288	3 456
Belgien . . . . .	126	2 021	139	2 229	150	1 801	122	1 463
Frankreich . . . . .	58	934	35	555	47	568	73	880
Ausfuhr	310	4 954	241	3 853	329	3 947	325	3 900
Frankreich . . . . .	48	773	44	709	65	780	50	601
Großbritannien . . .	35	552	49	789	70	840	51	610
<b>Haare von Pferden.</b>								
Einfuhr	2 297	5 267	2 548	6 436	2 584	5 793	2 844	7 367
Italien . . . . .	188	424	239	547	227	540	221	588
Rußland . . . . .	863	1 812	943	2 639	1 059	2 225	1 106	2 987
Argentinien . . . . .	351	838	386	807	282	648	349	822
Ausfuhr	1 196	3 540	1 159	3 388	1 226	3 002	1 477	3 766
Österreich, Ungarn	312	956	355	1 081	354	771	399	877
<b>Häute und Felle (a—k):</b>								
<b>a. Hasen- und Kaninchenfelle, rohe.</b>								
Einfuhr	1 853	5 188	2 010	5 317	1 914	4 461	1 971	4 517
Großbritannien . . .	402	1 125	351	562	313	633	398	796
Österreich, Ungarn	572	1 602	588	1 911	569	1 484	654	1 512
Rußland . . . . .	457	1 279	530	1 855	377	1 136	528	1 567
Ausfuhr	1 833	6 417	1 451	5 370	1 703	4 431	2 130	5 221
Belgien . . . . .	482	1 686	393	1 453	522	1 189	726	1 538
Ver. St. v. Amerika	888	3 108	649	2 401	647	1 940	907	2 540

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>b. Kalbfelle, grüne und gefalzene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	4 602	5 552	7 268	9 601	9 997	14 025	11 221	17 299
Dänemark . . . . .	159	190	315	409	680	919	915	1 372
Frankreich . . . . .	2 134	2 667	3 631	4 902	4 842	7 021	4 227	6 763
Österreich-Ungarn . . . . .	532	638	1 330	1 662	2 076	2 803	2 701	4 187
Rußland . . . . .	507	659	385	539	382	535	621	931
Schweden . . . . .	84	101	334	468	537	751	675	1 013
<b>Ausfuhr</b>	5 022	5 568	4 807	6 211	4 117	5 676	3 909	6 425
Belgien . . . . .	259	272	288	331	450	540	391	586
Frankreich . . . . .	856	898	611	855	468	678	336	554
Großbritannien . . . . .	664	664	704	985	574	804	418	669
Österreich-Ungarn . . . . .	399	438	325	325	474	522	607	971
Ver. St. v. Amerika	2 138	2 566	2 264	3 396	1 674	2 511	1 681	2 942
<b>c. Kalbfelle, gefalzte und trockene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	10 120	28 752	10 835	33 259	8 525	26 086	9 573	31 616
Dänemark . . . . .	861	2 495	745	2 235	646	2 001	632	2 087
Norwegen . . . . .	245	734	360	1 080	301	904	229	780
Österreich-Ungarn . . . . .	3 016	8 144	2 968	8 904	2 256	7 219	2 275	7 963
Rußland . . . . .	4 512	13 761	5 247	17 314	3 386	11 343	4 764	16 435
Finnland . . . . .	303	818	225	653	204	612	155	497
Schweden . . . . .	388	1 163	361	1 119	336	1 042	216	735
Argentinien . . . . .	196	274	184	267	395	592	416	686
<b>Ausfuhr</b>	4 853	14 749	5 034	16 253	3 361	10 986	4 186	14 885
Frankreich . . . . .	1 570	5 024	1 592	5 253	1 155	3 810	577	2 075
Österreich-Ungarn . . . . .	244	609	212	594	270	782	155	497
Ver. St. v. Amerika	2 141	6 636	1 986	6 753	1 262	4 289	2 847	10 250
<b>d. Rindschäute, grüne und gefalzene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	51 402	48 785	55 428	58 322	66 335	72 350	68 972	80 933
Belgien . . . . .	972	1 021	887	1 020	1 351	1 554	1 837	2 297
Dänemark . . . . .	1 136	852	745	559	1 389	1 112	1 236	1 112
Frankreich . . . . .	3 536	2 828	4 076	3 669	4 750	4 512	6 540	6 540
Italien . . . . .	143	136	390	410	635	698	555	666
Niederlande . . . . .	1 897	1 423	2 214	1 882	2 953	2 658	3 102	2 946
Österreich-Ungarn . . . . .	2 332	1 632	3 194	2 715	4 147	3 732	3 400	3 400
Schweden . . . . .	1 072	858	765	688	896	852	493	517
Schweiz . . . . .	2 942	2 501	3 043	3 043	3 151	3 308	3 319	3 817
Argentinien . . . . .	21 521	21 521	24 495	26 944	26 896	30 930	27 331	34 164
Brasilien . . . . .	8 478	8 902	7 275	8 367	9 523	11 189	9 057	11 322
Paraguay . . . . .	231	231	423	487	1 491	1 789	513	642
Uruguay . . . . .	3 781	3 970	3 933	4 523	4 032	4 839	5 622	7 027
Ver. St. v. Amerika	1 388	1 249	1 869	1 963	2 298	2 413	3 144	3 616
<b>Ausfuhr</b>	32 364	27 025	33 382	34 971	29 667	32 444	29 610	34 245
Belgien . . . . .	1 619	1 538	2 139	2 245	2 039	2 243	1 935	2 225
Dänemark . . . . .	810	729	762	876	794	953	869	1 087
Frankreich . . . . .	2 207	1 655	2 046	1 739	1 651	1 486	996	996
Großbritannien . . . . .	6 626	5 301	5 685	5 116	3 267	3 104	1 991	2 091
Niederlande . . . . .	2 009	1 607	2 594	2 594	2 377	2 495	1 746	1 920
Norwegen . . . . .	533	453	507	558	529	609	672	840
Österreich-Ungarn . . . . .	5 379	4 572	6 480	6 804	5 636	5 918	7 515	8 643
Rußland . . . . .	8 570	7 284	9 330	11 196	9 454	11 345	9 560	11 472
Finnland . . . . .	710	604	539	647	807	968	768	922
Schweden . . . . .	1 009	858	1 320	1 452	1 924	2 212	2 024	2 530

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>e. Rindshäute, gefalzte und trockene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	24 577	35 751	20 887	33 660	27 517	47 235	29 009	52 837
Großbritannien...	491	614	446	669	676	1 048	512	845
Niederlande.....	523	732	564	874	732	1 177	698	1 187
Österreich-Ungarn..	467	748	440	792	626	1 190	514	1 080
Britisch-Indien usw.	11 056	15 478	9 734	15 574	11 164	19 538	10 980	20 862
China.....	2 033	3 050	1 376	2 202	2 050	3 486	3 122	5 619
Niederl. Indien usw.	407	651	452	814	243	450	525	1 050
Argentinien.....	2 068	3 309	1 606	2 730	3 882	6 794	2 778	5 140
Brasilien.....	4 022	6 436	3 255	5 696	4 147	7 464	4 535	8 616
Ver. St. v. Amerika	404	566	389	583	464	743	693	1 177
<b>Ausfuhr</b>	5 121	7 385	4 717	7 840	4 267	7 388	4 271	7 735
Österreich-Ungarn..	1 620	2 268	1 650	2 805	1 427	2 569	1 461	2 777
Rußland.....	1 002	1 402	747	1 269	578	1 012	329	593
Finnland.....	367	513	253	430	378	661	522	940
Schweden.....	308	461	359	574	399	658	324	551
<b>f. Rofshäute, rohe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	14 109	9 961	14 454	11 654	15 674	14 111	14 650	12 533
Frankreich.....	3 130	1 723	2 875	2 013	2 190	1 760	2 013	1 519
Großbritannien...	3 362	2 022	3 464	2 434	3 716	2 985	3 430	2 594
Österreich-Ungarn..	361	285	470	399	1 198	1 027	1 363	1 167
Argentinien.....	3 603	3 332	3 741	3 732	3 196	3 619	1 897	2 237
Ver. St. v. Amerika	1 405	989	1 838	1 474	2 062	1 808	1 703	1 402
<b>Ausfuhr</b>	3 437	2 724	5 071	4 771	5 637	5 738	4 594	4 591
Rußland.....	2 273	1 796	3 464	3 234	3 989	4 030	2 689	2 652
Ver. St. v. Amerika	635	529	966	977	989	1 094	1 494	1 579
<b>g. Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte.</b>								
<b>Einfuhr</b>	15 096	18 784	15 822	31 291	18 160	37 520	19 717	43 257
Belgien.....	282	408	628	893	365	819	377	1 210
Frankreich.....	1 418	2 037	1 658	4 228	1 708	4 428	1 412	3 765
Griechenland.....	478	569	752	1 442	449	793	573	1 066
Großbritannien...	1 503	2 364	1 053	2 339	1 167	2 046	1 143	2 194
Italien.....	430	346	506	1 178	521	1 344	631	1 787
Österreich-Ungarn..	2 890	3 904	3 223	6 912	2 997	6 366	3 069	7 406
Rußland.....	1 534	2 597	1 677	4 525	2 201	6 753	3 081	8 790
Serbien.....	137	103	235	433	413	998	244	622
Spanien.....	667	506	800	1 424	769	1 570	838	1 941
Türkei in Asien...	546	447	450	838	967	2 010	558	1 241
Algerien.....	202	272	292	726	375	751	605	1 240
Marokko.....	494	559	533	726	697	681	1 093	1 204
Britisch-Indien usw.	87	102	204	301	298	697	460	1 274
Argentinien.....	1 851	1 521	1 801	1 966	2 587	2 961	2 547	3 211
Ver. St. v. Amerika	204	473	121	339	213	727	182	607
<b>Ausfuhr</b>	5 048	9 728	4 926	9 843	4 147	10 937	4 252	11 682
Belgien.....	1 286	2 238	1 382	2 524	1 278	2 467	1 080	2 231
Frankreich.....	250	739	306	831	385	1 617	488	1 962
Großbritannien...	419	1 190	479	1 586	376	1 635	429	1 691
Niederlande.....	633	741	564	841	480	758	579	996
Österreich-Ungarn..	851	768	704	830	517	1 330	485	1 254
Ver. St. v. Amerika	1 087	3 541	641	2 171	667	2 362	923	3 068
<b>h. Schaf- und Ziegenfelle, enthaarte halbgare usw.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3 626	14 505	3 501	19 842	3 832	23 555	3 348	20 890
Frankreich.....	396	1 584	504	2 543	462	2 989	412	2 851
Großbritannien...	2 238	8 950	2 107	12 047	2 493	15 330	2 084	13 023
Britisch-Indien usw.	719	2 876	688	4 232	688	4 436	690	4 301
<b>Ausfuhr</b>	77	246	60	241	37	149	64	269



## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>i. Felle zur Pelzwerkbereitung, nicht von Pelztieren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	870	4 350	846	4 652	831	6 332	901	6 864
Rußland . . . . .	692	3 459	642	3 533	545	4 628	597	5 064
<b>Ausfuhr</b>	220	1 208	215	1 288	422	9 523	191	4 168
<b>k. Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelztieren; Vogelbälge.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3 229	54 891	3 832	68 969	4 359	104 863	3 930	95 304
Belgien . . . . .	91	1 544	110	1 973	167	2 893	212	3 621
Dänemark . . . . .	20	345	17	313	14	576	22	852
Frankreich . . . . .	181	3 072	247	4 453	309	9 239	337	10 085
Großbritannien . . . . .	797	13 546	967	17 413	1 183	34 801	1 035	30 355
Italien . . . . .	11	189	18	315	11	542	22	1 064
Österreich-Ungarn . . . . .	148	2 511	210	3 785	230	5 719	208	5 078
Rußland . . . . .	928	15 771	1 373	24 719	1 402	24 568	1 331	23 486
Schweiz . . . . .	24	413	24	423	28	1 285	24	1 060
Türkei in Europa . . . . .	3	58	21	376	34	2 542	44	3 232
Türkei in Asien . . . . .	26	439	13	230	41	1 581	31	1 192
Japan . . . . .	17	282	27	477	34	1 735	15	742
Argentinien . . . . .	682	11 585	393	7 067	387	6 355	280	4 602
Ver. St. v. Amerika . . . . .	190	3 225	252	4 541	369	9 742	253	6 667
<b>Ausfuhr</b>	2 336	44 386	2 494	49 872	2 194	60 596	2 714	76 594
Belgien . . . . .	97	1 849	103	2 052	68	2 029	105	3 208
Dänemark . . . . .	48	904	39	778	39	809	32	652
Frankreich . . . . .	424	8 050	522	10 436	462	12 302	511	13 865
Großbritannien . . . . .	265	5 031	354	7 084	337	10 851	439	13 876
Italien . . . . .	48	918	62	1 230	36	857	34	809
Österreich-Ungarn . . . . .	213	4 049	260	5 194	217	4 160	342	6 533
Rumänien . . . . .	25	481	32	640	26	608	24	561
Rußland . . . . .	432	8 204	402	8 036	437	9 601	325	7 148
Türkei in Europa . . . . .	21	391	34	676	49	3 371	47	3 239
Brit. Nordamerika . . . . .	30	562	39	786	40	869	58	1 202
Ver. St. v. Amerika . . . . .	615	11 676	503	10 056	412	13 639	691	23 107
<b>Hauf, außer Aloe- und Manilahauf.</b>								
<b>Einfuhr</b>	42 978	24 795	40 861	23 515	40 402	21 756	43 269	23 469
Italien . . . . .	11 959	8 491	12 566	9 299	11 663	8 280	15 771	10 725
Österreich-Ungarn . . . . .	2 256	1 308	2 746	1 483	2 218	1 198	2 334	1 330
Rußland . . . . .	28 071	14 597	24 737	12 245	25 616	11 784	24 606	11 073
<b>Ausfuhr</b>	18 472	10 935	14 251	8 337	13 696	7 505	13 998	7 727
Belgien . . . . .	1 705	1 010	1 272	744	1 133	621	892	492
Frankreich . . . . .	2 679	1 586	2 036	1 191	3 021	1 655	2 547	1 406
Großbritannien . . . . .	7 997	4 734	6 286	3 677	4 905	2 688	6 813	3 761
Niederlande . . . . .	1 698	1 005	1 312	768	1 184	649	1 020	563
Norwegen . . . . .	1 416	838	991	580	1 028	563	748	413
<b>Seide (Werg).</b>								
<b>Einfuhr</b>	29 454	12 248	31 325	13 542	30 990	14 945	30 276	16 109
Belgien . . . . .	3 851	578	3 197	511	2 577	1 031	2 460	1 156
Italien . . . . .	3 221	1 803	3 408	2 113	3 584	2 114	5 073	2 790
Niederlande . . . . .	1 852	889	2 417	1 257	2 716	1 467	2 587	1 915
Österreich-Ungarn . . . . .	4 929	1 972	6 066	2 548	6 828	3 073	7 818	4 221
Rußland . . . . .	14 701	6 615	15 358	6 757	14 322	6 875	10 936	5 687
<b>Ausfuhr</b>	11 041	4 757	11 234	4 682	9 370	3 935	9 120	4 417
Belgien . . . . .	2 322	1 000	2 575	1 073	1 704	716	1 209	586
Frankreich . . . . .	2 155	928	1 884	786	1 448	608	1 284	622
Großbritannien . . . . .	2 235	963	2 137	891	1 296	544	1 716	831
Österreich-Ungarn . . . . .	1 980	853	1 848	770	2 375	997	2 404	1 164

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Faß	1 000 M.	Faß	1 000 M.	Faß	1 000 M.	Faß	1 000 M.
<b>Seringe, gefalzene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 369 293	41 423	1 577 379	49 893	1 454 855	36 053	1 468 051	37 037
Großbritannien...	666 049	20 661	756 547	24 122	601 040	15 689	615 530	16 608
Niederlande .....	371 185	10 801	451 464	14 481	533 874	12 354	509 058	11 240
Norwegen .....	154 872	4 021	196 366	5 472	111 764	2 599	123 569	3 543
Seewärts .....	164 037	5 577	157 716	5 362	198 634	5 165	207 240	5 388
<b>Ausfuhr</b>	1 640	160	3 294	307	4 996	433	3 211	301
<b>Holzgeist.</b>								
<b>Einfuhr</b>	4 273	3 675	4 758	3 949	5 407	4 325	4 926	3 448
Österreich-Ungarn.	2 295	1 973	2 602	2 160	3 107	2 485	2 796	1 957
Ver. St. v. Amerika	1 910	1 642	1 839	1 526	1 958	1 567	1 959	1 371
<b>Ausfuhr</b>	1 151	1 185	1 297	1 297	1 460	1 387	1 681	1 429
<b>Holz und Holzwaren (a-n):</b>								
<b>a. Bau- und Nutzholz, roh oder nur in der Querrichtung mit Art oder Säge bearbeitet, hartes.</b>								
<b>Einfuhr</b>	102 086	5 104	76 856	7 684	99 141	9 207	116 655	11 619
Frankreich .....	6 217	311	6 142	1 351	11 209	1 793	12 307	2 092
Niederlande .....	9 264	463	4 671	934	3 435	550	4 713	801
Österreich-Ungarn.	44 272	2 214	30 294	2 121	41 710	2 920	49 594	3 819
Rußland .....	30 530	1 526	14 487	942	25 707	2 057	28 690	2 295
Ver. St. v. Amerika	6 419	321	16 498	1 650	11 430	1 143	13 795	1 655
<b>Ausfuhr</b>	31 699	2 536	27 379	2 327	31 402	2 601	25 091	2 349
Niederlande .....	12 990	1 039	13 893	1 181	15 392	1 231	9 724	856
<b>b. Bau- und Nutzholz, roh oder nur in der Querrichtung mit Art oder Säge bearbeitet, weiches.</b>								
<b>Einfuhr</b>	2 287 804	52 619	1 854 289	46 220	2 353 892	59 693	2 530 283	66 873
Österreich-Ungarn.	1 286 270	29 584	1 117 430	26 818	1 264 850	31 621	1 294 262	33 651
Rußland .....	975 727	22 442	714 031	18 565	1 057 101	26 427	1 191 897	30 989
Ver. St. v. Amerika	5 924	136	10 054	503	9 334	933	12 495	1 250
<b>Ausfuhr</b>	123 348	4 934	148 862	6 699	150 823	6 862	129 758	6 034
Belgien .....	27 680	1 107	26 480	1 192	23 832	1 084	18 343	853
Frankreich .....	15 032	601	11 582	521	13 775	627	15 008	698
Großbritannien...	25 658	1 027	37 300	1 679	40 053	1 823	29 322	1 364
Niederlande .....	22 781	911	27 094	1 219	26 483	1 205	19 863	924
Schweiz .....	10 656	426	15 100	680	18 141	825	14 426	671
<b>c. Bau- und Nutzholz nach der Längsachse beschlagen, hartes; Raben, Felgen, Speichen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	57 569	4 030	48 127	3 873	50 949	3 810	45 588	3 634
Österreich-Ungarn.	21 067	1 475	14 474	1 086	17 506	1 138	19 636	1 296
Rußland .....	29 827	2 088	27 869	1 895	27 172	1 685	18 956	1 137
<b>Ausfuhr</b>	2 545	223	4 865	438	4 264	384	6 899	655
<b>d. Bau- und Nutzholz nach der Längsachse beschlagen, weiches.</b>								
<b>Einfuhr</b>	494 269	19 771	398 881	18 978	471 891	21 307	453 511	20 633
Österreich-Ungarn.	144 972	5 799	112 591	5 517	138 311	6 086	121 384	5 462
Rußland .....	289 227	11 569	212 547	9 777	247 616	11 143	242 597	10 917
Finnland .....	22 257	890	22 707	1 135	27 507	1 293	36 091	1 696
Schweden .....	33 698	1 348	46 560	2 328	53 545	2 517	48 016	2 257
<b>Ausfuhr</b>	4 281	214	3 758	207	5 464	306	3 192	180

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>e. Bau- und Nutzholz, gefügt; Kanthölzer, Säge- und Schnittwaren: hartes.</b>								
Einfuhr	124 198	12 420	107 684	14 212	91 824	11 892	97 769	13 445
Österreich-Ungarn . . . . .	37 333	3 733	39 106	3 911	42 760	4 490	45 583	5 242
Ver. St. v. Amerika	75 234	7 523	60 431	9 065	42 457	6 369	42 867	6 644
Ausfuhr	39 258	5 104	38 496	4 235	29 936	3 592	37 020	4 998
Belgien . . . . .	11 968	1 556	9 688	1 066	8 501	1 020	12 281	1 658
Großbritannien . . . . .	8 164	1 061	4 957	545	4 771	572	3 663	494
Niederlande . . . . .	7 681	998	12 120	1 333	6 727	807	10 886	1 470
<b>f. Bau- und Nutzholz, gefügt; Kanthölzer, Säge- und Schnittwaren: weiches.</b>								
Einfuhr	1 242 501	74 550	1 339 964	78 175	1 637 704	99 510	1 686 043	102 345
Norwegen . . . . .	39 247	2 355	43 447	2 564	43 910	2 679	49 789	2 987
Österreich-Ungarn . . . . .	346 856	20 811	348 882	18 840	437 505	23 844	440 097	23 765
Rumänien . . . . .	39 432	2 366	24 372	1 389	30 145	1 733	50 748	2 918
Rußland . . . . .	161 166	9 670	159 405	8 449	242 807	13 233	234 589	12 668
Finnland . . . . .	120 230	7 214	132 649	7 826	145 103	8 706	160 567	9 474
Schweden . . . . .	375 223	22 513	439 655	26 379	452 015	28 025	484 454	29 552
Ver. St. v. Amerika	148 702	8 922	180 757	12 111	274 126	20 559	250 895	20 072
Ausfuhr	100 754	6 549	108 190	7 141	137 414	9 619	107 786	7 545
Freihafen-Samburg	7 609	495	12 021	793	13 437	941	6 133	429
Dänemark . . . . .	17 051	1 108	16 298	1 076	20 243	1 417	24 215	1 695
Großbritannien . . . . .	43 523	2 829	33 169	2 189	68 053	4 764	47 057	3 294
Niederlande . . . . .	4 418	287	9 959	657	8 650	606	8 148	570
<b>g. Faßdauben, eichene, ungefarbte.</b>								
Einfuhr	45 094	5 411	33 771	4 052	32 189	4 185	47 634	6 431
Österreich-Ungarn . . . . .	25 335	3 040	20 786	2 494	19 364	2 517	27 065	3 654
Rußland . . . . .	3 467	416	5 136	616	5 380	699	10 051	1 357
Ver. St. v. Amerika	15 458	1 855	7 618	914	7 076	920	10 048	1 357
Ausfuhr	2 157	324	2 304	346	1 767	283	2 305	369
<b>h. Nutzholz von Buchsbaum, Zedern, Kofos, Ebenholz, Mahagoni, roh.</b>								
Einfuhr	39 059	7 836	39 717	9 333	32 837	7 591	43 340	9 915
Kostarika . . . . .	9 204	1 841	9 417	2 072	4 257	894	2 499	525
Kuba . . . . .	6 798	2 039	9 652	3 378	13 414	4 024	19 176	5 753
Ver. St. v. Amerika	9 155	1 373	4 997	749	5 177	725	9 156	1 282
Ausfuhr	841	235	1 048	293	957	249	1 223	318
<b>i. Quebrachoholz, unzerkleinert.</b>								
Einfuhr	111 666	7 258	136 597	8 196	108 549	8 141	123 760	11 262
Argentinien . . . . .	110 614	7 190	135 965	8 158	108 272	8 120	121 609	11 066
Ausfuhr	2 068	155	1 310	92	1 548	132	2 493	252
<b>k. Schleifholz und Holz zur Zellstoffabrikation.</b>								
Einfuhr	204 009	5 100	173 149	3 982	220 042	5 281	302 779	7 569
Österreich-Ungarn . . . . .	128 047	3 201	115 051	2 646	139 214	3 341	176 060	4 401
Rußland . . . . .	59 486	1 487	45 882	1 055	55 245	1 326	81 599	2 040
Ausfuhr	38 940	1 129	35 574	925	26 153	785	38 362	1 189
<b>l. Böttchertwaren, grobe, gebeizt, gefärbt, lackiert, poliert.</b>								
Einfuhr	720	302	234	98	197	83	169	74
Ausfuhr	21 762	9 140	21 278	8 937	16 441	6 905	14 925	6 567
Freihafen-Samburg	15 026	6 311	13 011	5 465	7 569	3 179	7 582	3 336
Niederlande . . . . .	1 111	467	1 063	447	2 625	1 102	2 428	1 068
Rußland . . . . .	1 738	730	2 553	1 072	2 459	1 033	801	352
<b>m. Holzwaren, feine; Holzbronze.</b>								
Einfuhr	1 493	2 912	1 407	2 861	1 454	2 912	1 601	2 951
Frankreich . . . . .	225	440	222	621	233	582	274	494
Österreich-Ungarn . . . . .	538	1 049	512	739	498	800	542	817

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	13 928	29 946	12 446	26 758	14 109	21 164	13 186	23 075
Großbritannien...	9 235	19 856	8 154	17 532	8 630	12 945	7 852	13 742
Niederlande.....	577	1 241	557	1 198	475	712	455	796
Osterreich-Ungarn..	277	596	287	618	357	535	413	723
Britisch-Indien usw.	242	521	282	606	459	689	501	877
Austral. Bund...}	886	1 905	610	1 310	754	1 131	601	1 051
Neu-Seeland...}							188	330
<b>n. Horn, Zellstoff (Celluloid), Elfenbein in rohen Platten; Hornmehl, Korfmehl.</b>								
<b>Einfuhr</b>	316	2 765	371	3 800	486	4 227	508	3 952
Frankreich.....	142	996	207	1 898	254	1 890	263	1 685
Großbritannien..	105	1 188	105	1 242	138	1 356	111	1 088
<b>Ausfuhr</b>	733	5 205	922	4 349	1 004	4 915	1 233	6 243
Frankreich.....	177	1 226	116	577	119	590	189	949
Großbritannien..	68	418	116	576	162	793	156	784
Osterreich-Ungarn..	191	1 262	286	1 353	360	1 762	503	2 542
Rußland.....	56	325	80	393	131	646	141	711
<b>Sojfen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	6 981	12 962	2 723	6 374	1 358	5 024	2 425	10 785
Osterreich-Ungarn..	6 505	12 360	2 438	5 851	1 078	4 310	2 084	9 688
<b>Ausfuhr</b>	6 590	14 598	10 298	25 461	9 981	43 993	11 049	45 499
Belgien.....	1 172	2 343	2 029	4 464	1 798	6 654	1 816	6 354
Dänemark.....	352	915	283	819	428	1 970	438	1 882
Frankreich.....	1 134	2 834	1 037	2 800	1 456	7 278	1 148	5 626
Großbritannien...	1 334	2 267	3 040	7 143	1 211	4 662	2 844	10 523
Niederlande.....	408	1 060	477	1 240	440	1 936	664	2 854
Osterreich-Ungarn..	132	263	358	895	1 615	7 672	788	3 386
Rußland.....	123	319	129	324	194	873	289	1 357
Schweden.....	273	710	359	1 040	421	1 976	391	1 759
Schweiz.....	232	602	282	817	389	1 943	387	1 778
Brasilien.....	128	306	121	290	139	638	155	699
Mexiko.....	105	273	68	197	113	564	117	574
Ver. St. v. Amerika	587	1 175	1 474	3 685	1 031	4 331	1 272	5 343
<b>Sülsenfrüchte, trockene (a—c):</b>								
<b>a. Bohnen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	33 144	5 258	29 183	4 829	48 402	8 496	39 184	8 430
Niederlande.....	3 708	610	2 832	483	3 976	719	4 771	1 018
Osterreich-Ungarn..	21 107	3 426	16 512	2 865	27 737	5 153	15 988	3 797
Rumänien.....	1 049	123	1 612	206	3 061	505	3 436	763
Rußland.....	6 450	977	6 996	1 096	9 615	1 437	5 811	998
<b>Ausfuhr</b>	3 438	521	2 197	361	2 029	372	2 288	486
<b>b. Erbsen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	58 530	10 118	61 719	10 012	69 757	11 381	77 187	11 654
Niederlande.....	3 796	759	3 166	617	2 644	569	4 433	809
Rußland.....	46 238	7 860	48 233	7 621	62 429	9 989	65 106	9 766
<b>Ausfuhr</b>	2 934	606	4 870	1 008	5 009	1 022	5 632	1 058
<b>c. Linsen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	15 255	2 866	20 935	3 461	21 559	3 791	21 954	4 633
Rußland.....	14 862	2 750	19 704	3 251	21 305	3 728	21 381	4 490
<b>Ausfuhr</b>	1 401	363	879	231	1 638	369	1 421	334
<b>Süte (Herrenhüte aus Filz).</b>								
<b>Einfuhr</b>	119	3 084	120	3 133	134	3 595	140	4 096
Großbritannien...	33	813	36	900	41	877	49	1 111
Osterreich-Ungarn..	43	1 223	45	1 251	53	1 728	57	2 104
<b>Ausfuhr</b>	199	2 654	264	3 666	243	3 387	252	3 622
Belgien.....	47	579	66	861	59	726	77	993
Niederlande.....	41	537	58	805	56	723	59	802

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Länder</b> der Herkunft bzw. Bestimmung								
<b>Indigo.</b>								
Einfuhr	609	4 264	527	3 687	291	1 795	260	1 350
Britisch-Indien usw.	423	2 958	282	1 975	134	804	107	587
Ausfuhr	2 673	12 694	5 284	18 462	7 233	20 690	8 730	21 661
Frankreich . . . . .	59	278	112	1 259	154	1 305	155	1 112
Großbritannien . . . . .	348	1 654	842	1 894	1 055	2 004	1 168	1 869
Niederlande . . . . .	126	599	332	763	397	714	494	791
Österreich-Ungarn . . . . .	573	2 720	873	2 444	1 262	2 902	1 259	3 021
Rußland . . . . .	141	667	284	3 064	309	2 784	340	2 723
China . . . . .	116	551	259	583	758	1 441	1 171	1 873
Japan . . . . .	58	277	230	2 183	342	3 077	472	3 399
Ver. St. v. Amerika	710	3 374	1 392	3 132	1 736	3 124	2 162	3 459
<b>Insektenwachs, Pflanzenwachs.</b>								
Einfuhr	2 931	6 877	2 842	6 325	3 006	6 820	3 586	8 795
Brazilien . . . . .	279	389	455	705	627	1 048	748	1 797
Kuba . . . . .	338	930	356	970	266	724	303	834
Ausfuhr	1 819	5 279	1 847	5 339	1 719	4 950	1 984	5 350
Rußland . . . . .	1 450	4 248	1 437	4 165	1 177	3 412	1 368	3 695
<b>Instrumente, astronomische, optische, mathematische, chemische, physikalische.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	10	446	12	541	10	450	19	852
Ausfuhr	268	11 524	272	13 304	181	8 929	193	9 484
Großbritannien . . . . .	18	791	29	1 411	13	648	19	936
Österreich-Ungarn . . . . .	35	1 522	41	1 994	27	1 299	26	1 266
Rußland . . . . .	73	3 152	52	2 548	52	2 568	45	2 185
Ver. St. v. Amerika	33	1 415	38	1 882	21	1 068	14	674
<b>Instrumente, chirurgische.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	21	902	20	800	22	888	24	571
Ausfuhr	207	7 218	204	5 989	180	4 936	195	4 682
Rußland . . . . .	42	1 476	31	917	21	591	33	792
Ver. St. v. Amerika	34	1 197	33	967	33	913	38	919
<b>Instrumente, musikalische, außer Klavieren, Harmoniums und Orgeln.</b>								
Einfuhr	274	1 272	294	1 607	375	1 862	432	1 970
Österreich-Ungarn . . . . .	156	843	154	906	217	1 177	241	1 144
Ausfuhr	4 124	14 196	3 775	11 372	4 208	16 805	4 003	17 052
Großbritannien . . . . .	966	3 031	680	2 092	650	2 469	485	2 067
Österreich-Ungarn . . . . .	261	914	265	814	304	1 252	307	1 266
Rußland . . . . .	459	1 853	467	1 523	356	1 438	328	1 358
Ver. St. v. Amerika	775	3 220	822	2 648	1 003	4 895	1 087	5 508
<b>Jod.</b>								
Einfuhr	266	4 779	220	3 960	320	5 764	272	5 991
Großbritannien . . . . .	98	1 757	100	1 795	50	895	52	1 133
Chile . . . . .	146	2 635	84	1 510	234	4 207	174	3 819
Ausfuhr	27	513	24	458	29	547	30	697
<b>Jodkalium und andere Jodpräparate.</b>								
Einfuhr	5	83	10	187	8	142	10	239
Ausfuhr	145	2 749	152	2 882	154	2 922	174	4 178
Rußland . . . . .	65	1 231	74	1 400	70	1 324	72	1 728
<b>Zute.</b>								
Einfuhr	117 542	32 912	140 851	35 213	112 022	29 126	139 315	38 312
Britisch-Indien usw.	114 529	32 068	138 467	34 616	111 396	28 963	138 968	38 216
Ausfuhr	6 988	2 026	6 923	1 869	10 392	2 910	7 076	2 087
Rußland . . . . .	4 293	1 245	4 660	1 258	7 160	2 005	6 551	1 933
<b>Räse.</b>								
Einfuhr	16 673	22 123	15 909	22 123	16 268	21 954	18 032	24 538
Frankreich . . . . .	864	1 554	939	1 689	1 022	1 840	1 112	1 998
Niederlande . . . . .	8 642	10 370	9 017	11 271	9 448	11 810	10 357	12 946
Schweiz . . . . .	6 513	9 443	5 216	8 150	5 075	7 327	5 788	8 541
Ausfuhr	1 458	1 205	1 416	1 172	1 277	1 161	1 182	1 321

<sup>1)</sup> In der Ausfuhr ausschließlich der Instrumente und Apparate aus Glas zu wissenschaftlichen oder gewerblichen Zwecken.

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Kaffee, roher.</b>								
<b>Einfuhr</b>	171 974	147 740	171 435	143 161	181 998	145 168	180 093	162 930
Großbritannien...	4 618	5 218	1 959	2 272	2 747	3 021	2 315	2 778
Niederlande .....	5 775	5 659	3 067	3 067	2 724	2 588	2 330	2 377
Britisch Indien usw	2 542	3 254	1 908	2 576	2 979	3 872	2 858	3 859
Niederl. Indien usw	12 341	15 426	12 970	16 601	13 823	17 279	13 316	16 911
Brasilien .....	102 329	70 607	112 285	73 547	119 538	75 309	117 435	91 599
Brit. Westindien usw	734	807	945	1 087	639	703	671	771
Kolumbien .....	1 858	2 044	1 533	1 763	2 027	2 027	4 263	4 263
Kosafrika .....	2 824	3 531	2 788	3 625	3 729	4 475	2 944	3 827
Guatemala .....	23 564	25 920	19 406	22 899	17 387	19 126	15 442	17 295
Sond., Nikar., Salv.	2 273	2 273	2 225	2 337	3 903	3 903	4 046	4 289
Mexiko .....	2 077	2 285	2 610	3 132	2 932	3 372	3 068	3 681
Venezuela .....	4 784	4 784	5 215	5 736	4 829	4 829	4 904	5 100
<b>Ausfuhr</b>	19	26	15	20	17	22	16	22
<b>Kakaobohnen, roh.</b>								
<b>Einfuhr</b>	18 517	24 730	20 687	26 181	21 634	25 999	27 101	32 501
Portugal .....	1 311	1 639	1 349	1 551	2 448	2 692	1 735	1 874
Britisch Westafrika	211	254	559	581	935	973	1 581	1 549
Portug. Westafrika	3 116	3 895	4 069	4 679	3 879	4 267	4 527	4 889
Brasilien .....	3 239	4 016	3 126	3 751	2 600	2 964	4 130	4 874
Brit. Westindien usw	1 196	1 614	1 545	2 039	1 292	1 628	1 852	2 314
Dominik. Republ.	1 853	2 224	2 449	2 694	3 116	3 241	4 562	4 608
Ecuador .....	4 745	6 975	4 729	6 620	5 093	7 028	5 690	8 079
Venezuela .....	957	1 550	893	1 536	829	1 410	1 280	2 151
<b>Ausfuhr</b>	107	17	85	15	143	23	37	7
<b>Kali, schwefelsaures.</b>								
<b>Einfuhr</b>	680	82	266	32	81	10	121	15
<b>Ausfuhr</b>	37 216	5 154	40 787	5 404	56 455	7 565	64 400	8 372
Niederlande .....	3 986	552	4 250	563	6 351	851	9 127	1 186
Ver. St. v. Amerika	22 822	3 161	27 946	3 703	33 011	4 423	37 598	4 888
<b>Kalk, holzessigsaures (essigsaures, Graukalk).</b>								
<b>Einfuhr</b>	18 106	2 716	16 515	2 477	19 733	2 960	18 202	3 185
Ver. St. v. Amerika	17 731	2 660	16 452	2 468	18 728	2 809	17 528	3 067
<b>Ausfuhr</b>	62	9	56	8	92	14	166	29
<b>Kalk, natürlicher kohlenisaures, erdiger; Mörtel.</b>								
<b>Einfuhr</b>	261 659	3 663	293 151	4 104	330 244	4 623	366 899	5 137
Belgien .....	173 487	2 429	210 091	2 941	231 988	3 248	253 899	3 555
Österreich-Ungarn.	76 431	1 070	70 955	993	86 898	1 216	103 036	1 443
<b>Ausfuhr</b>	76 079	1 369	81 078	1 459	82 774	1 324	91 599	1 374
Frankreich .....	33 661	606	36 994	666	34 705	555	40 585	609
<b>Kalk, natürlicher phosphorsaures.</b>								
<b>Einfuhr</b>	351 155	16 153	430 043	19 782	461 092	21 210	508 634	23 397
Belgien .....	12 581	579	22 401	1 031	46 494	2 139	36 382	1 674
Algerien .....	39 503	1 817	59 047	2 716	64 443	2 964	85 612	3 938
Ver. St. v. Amerika	272 411	12 531	320 305	14 734	289 119	13 299	329 556	15 160
<b>Ausfuhr</b>	2 260	113	1 103	55	4 342	217	3 222	161
<b>Kampfer.</b>								
<b>Einfuhr</b>	946	3 216	1 150	3 680	1 470	4 778	1 163	5 234
Japan .....	640	2 175	931	2 980	1 244	3 857	1 013	4 560
<b>Ausfuhr</b>	409	1 758	440	1 871	444	1 841	266	1 465
<b>Kaolin, Feldspat, feuerfester Ton.</b>								
<b>Einfuhr</b>	249 180	8 823	229 556	7 022	255 083	7 362	296 073	8 738
Großbritannien...	86 259	3 019	71 205	2 492	83 101	2 327	88 166	2 645
Österreich-Ungarn.	116 954	4 678	111 876	3 356	120 060	3 602	148 051	4 442
<b>Ausfuhr</b>	128 174	3 178	136 928	3 273	145 829	3 443	161 673	3 862
Österreich-Ungarn.	39 363	984	34 260	857	37 066	927	50 092	1 252

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Länder der Herkunft bzw. Bestimmung</b>								
<b>Kartoffeln, frische.</b>								
Einfuhr	140 763	5 647	158 800	7 438	179 469	9 439	311 403	16 617
Belgien .....	22 919	665	31 273	1 001	19 905	876	78 403	4 077
Italien .....	12 650	1 075	18 239	1 641	10 310	1 134	20 286	2 232
Niederlande .....	53 624	1 448	51 058	1 634	38 216	1 605	96 371	4 192
Osterreich-Ungarn	19 528	879	30 881	1 482	65 339	3 038	22 144	1 273
Rußland .....	21 363	619	16 775	503	32 168	1 206	82 775	3 559
Ausfuhr	224 411	7 293	197 291	9 470	272 940	15 012	243 897	14 634
Großbritannien...	63 891	2 076	13 371	642	103 605	5 698	92 163	5 530
Niederlande .....	18 831	612	10 766	517	58 911	3 240	47 345	2 841
Osterreich-Ungarn	5 611	182	13 671	656	16 403	902	23 164	1 390
Schweiz .....	23 930	778	27 551	1 322	27 129	1 492	18 773	1 126
<b>Kartoffelstärke, nicht geröstet, Kartoffelmehl.</b>								
Einfuhr	88	18	105	21	99	24	83	23
Ausfuhr	25 445	4 198	45 961	7 584	27 995	5 599	17 513	4 203
Großbritannien...	14 061	2 320	23 838	3 933	15 583	3 117	9 249	2 220
Spanien .....	3 734	616	6 329	1 044	4 142	828	1 122	269
<b>Katechu.</b>								
Einfuhr	5 371	2 686	5 397	2 914	5 295	3 124	4 420	2 077
Britisch Indien usw	3 924	1 962	3 640	1 966	3 541	2 089	3 244	1 524
Ausfuhr	692	360	816	457	1 197	730	1 307	641
<b>Kautschuk und Guttapercha.</b>								
Einfuhr	13 022	48 226	15 029	60 935	15 587	80 432	17 407	109 444
Belgien .....	424	2 224	300	1 266	335	1 759	342	2 094
Frankreich .....	378	1 039	465	1 083	741	2 022	1 016	3 303
Großbritannien...	3 196	15 662	3 434	18 750	3 858	24 187	3 827	28 470
Britisch Westafrika	401	1 803	401	1 803	252	1 337	474	2 844
Deutsch Ostafrika	55	274	126	805	119	941	170	1 498
Deutsch Westafrika	383	1 629	320	1 440	405	2 225	599	4 075
Franz. Westafrika	274	1 165	363	1 816	355	2 200	293	2 052
Kongostaat .....	1 047	5 393	1 236	6 796	1 244	8 212	1 437	11 212
Portug. Ostafrika	195	977	204	1 308	292	1 314	480	2 354
Portug. Westafrika	361	1 532	486	2 186	292	1 312	448	2 309
Britisch Indien usw	449	1 570	547	2 438	672	3 727	914	6 390
Britisch Malakka..	716	2 506	1 346	6 057	1 374	7 693	1 302	8 525
Niederl. Indien usw	164	658	122	539	192	1 016	270	1 825
Brasilien .....	625	3 750	1 007	6 488	1 756	13 395	2 050	18 676
Venezuela .....	328	1 378	434	1 735	442	2 208	577	3 262
Ver. St. v. Amerika	137	563	157	575	152	636	206	1 061
Ausfuhr	5 013	13 628	6 236	16 188	5 097	18 268	4 569	20 489
Frankreich .....	149	745	189	792	188	904	239	1 242
Großbritannien...	452	1 242	481	1 495	421	1 487	639	2 523
Osterreich-Ungarn	400	2 000	384	1 581	420	1 984	512	2 868
Rußland .....	556	2 780	654	3 599	1 091	6 656	691	5 318
Ver. St. v. Amerika	2 805	4 151	3 865	6 338	2 275	4 141	1 555	3 218
<b>Kautschukwaren (a—d):</b>								
<b>a. feine Waren aus weichem Kautschuk.</b>								
Einfuhr	722	4 439	755	4 315	698	3 626	675	3 832
Rußland .....	533	3 197	528	2 910	469	2 349	466	2 564
Ausfuhr	325	2 365	431	2 756	489	3 100	436	2 972
Großbritannien...	168	1 063	207	1 121	222	1 251	192	1 120
<b>b. Gewebe, mit Kautschuk oder Guttapercha verbunden. <sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	363	3 104	419	3 546	468	4 020	451	3 912
Frankreich .....	143	1 190	154	1 290	186	1 548	185	1 538
Großbritannien...	144	1 227	181	1 563	164	1 439	134	1 165
Ausfuhr	467	3 970	550	4 678	608	6 079	698	6 975
Frankreich .....	7	60	16	134	51	505	136	1 361

<sup>1)</sup> Einschließlich der Kautschukdrucktücher für Fabriken.

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>c. grobe Waren aus weichem Kautschuk.</b>								
Einfuhr	147	734	157	745	184	1 080	182	1 148
Ausfuhr	2 392	11 962	2 448	11 630	2 797	16 392	3 108	19 644
Belgien .....	101	505	105	498	126	741	145	918
Großbritannien...	500	2 501	501	2 381	591	3 464	650	4 106
Niederlande .....	188	941	204	968	226	1 324	255	1 610
Osterreich-Ungarn	146	729	127	605	135	793	153	964
Rußland .....	102	511	116	552	132	773	101	638
Schweden .....	145	726	135	643	147	858	161	1 016
Schweiz .....	205	1 027	198	940	221	1 297	269	1 701
<b>d. Hartgummiwaren.</b>								
Einfuhr	29	234	29	216	27	213	29	253
Ausfuhr	821	7 393	991	7 995	1 191	10 152	1 243	10 810
Frankreich .....	179	1 611	211	1 704	211	1 818	187	1 641
Großbritannien...	206	1 851	272	2 194	379	3 248	435	3 816
Rußland .....	82	735	72	578	81	694	79	685
Ver. St. v. Amerika	51	460	63	505	94	806	108	950
<b>Kaviar.</b>								
Einfuhr	389	6 562	397	5 667	409	6 826	432	7 289
Rußland .....	334	6 018	352	5 282	393	6 688	426	7 233
Ausfuhr	9	128	17	222	17	241	9	110
<b>Klaviere, Harmoniums und Orgeln.</b>								
Einfuhr	194	579	240	920	213	848	212	881
Ausfuhr	13 151	31 282	12 901	31 422	13 346	32 479	12 775	34 165
Belgien .....	277	692	242	607	268	674	313	865
Großbritannien...	5 589	13 184	5 580	13 483	5 395	13 015	4 770	12 672
Italien .....	273	649	256	624	335	818	376	1 009
Niederlande .....	684	1 644	578	1 425	601	1 491	666	1 795
Osterreich-Ungarn	236	592	275	712	314	802	305	845
Rußland .....	939	2 278	952	2 374	920	2 294	622	1 698
Schweiz .....	284	698	303	756	330	831	335	905
Britisch Südafrika	312	741	580	1 398	743	1 801	416	1 107
Argentinien .....	219	517	159	383	260	639	483	1 285
Austral. Bund ..	2 601	6 118	2 006	4 817	2 030	4 876	1 854	4 914
Neu-Seeland .....							410	1 088
<b>Klee-, Esparsette-, Luzerne-, Serradella-Saat.</b>								
Einfuhr	23 931	22 590	30 346	32 775	35 532	38 853	38 404	44 405
Frankreich .....	1 800	1 558	3 802	3 650	7 479	7 479	9 688	10 850
Italien .....	840	756	1 281	1 448	1 963	2 100	2 188	2 517
Osterreich-Ungarn	11 817	10 990	10 796	12 523	10 097	11 106	10 907	12 543
Rußland .....	7 042	7 042	10 187	10 798	10 313	12 169	9 825	12 281
Ver. St. v. Amerika	1 211	1 284	2 461	2 658	3 660	4 209	2 665	3 331
Ausfuhr	10 378	10 814	7 675	9 792	10 246	11 251	11 980	14 370
Belgien .....	1 072	1 265	727	996	1 336	1 603	1 245	1 619
Dänemark .....	1 699	1 750	1 717	2 318	1 556	1 867	2 120	2 756
Großbritannien...	3 980	4 218	1 839	2 097	2 148	2 041	2 764	3 040
Niederlande .....	402	414	487	667	459	551	591	769
Osterreich-Ungarn	302	293	502	517	721	865	1 297	1 427
Rußland .....	458	472	223	281	1 127	1 104	672	793
Schweden .....	796	859	831	1 121	975	1 170	1 018	1 324
Ver. St. v. Amerika	619	322	494	632	1 017	916	835	835
<b>Kleider, Leibwäsche und Fußwaren (a—c):</b>								
<b>a. aus Baumwolle, Leinen, Wolle; wollene Leibwäsche; Korsette.</b>								
Einfuhr	190	3 071	226	3 761	242	4 606	236	4 181
Frankreich .....	51	828	47	776	51	965	54	1 014
Großbritannien...	34	503	35	551	37	647	34	545
Osterreich-Ungarn	61	1 045	98	1 701	112	2 193	101	1 816



## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Waren-gattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	<b>7 315</b>	<b>116 634</b>	<b>7 629</b>	<b>120 753</b>	<b>7 641</b>	<b>118 147</b>	<b>7 076</b>	<b>99 577</b>
Belgien .....	113	1 737	94	1 527	111	1 828	89	1 405
Dänemark .....	210	3 146	214	3 256	198	2 911	170	2 346
Frankreich .....	98	1 795	84	1 445	92	1 615	67	1 086
Großbritannien...	3 414	53 984	3 440	53 105	3 223	48 457	2 784	35 779
Niederlande .....	1 248	20 644	1 212	19 988	1 269	20 565	1 408	22 973
Norwegen .....	167	2 598	170	2 653	175	2 597	129	1 700
Österreich-Ungarn.	73	1 274	95	1 651	103	1 758	95	1 642
Finnland .....	45	784	46	797	56	934	68	1 044
Schweden .....	99	1 711	97	1 659	106	1 743	133	1 963
Schweiz .....	683	9 825	760	11 321	789	11 019	832	10 288
Britisch Indien usw	55	993	46	851	55	1 004	61	1 070
Britisch Malakka .	141	2 794	187	3 702	210	4 170	105	2 090
China .....	14	215	17	294	49	701	74	1 044
Niederl. Indien usw	25	454	25	469	41	801	64	1 256
Argentinien .....	44	678	23	397	35	588	77	1 033
Brasilien .....	32	554	48	833	53	909	57	876
Brit. Nordamerika	83	1 483	131	2 317	163	2 861	144	2 297
Ver. St. v. Amerika	190	3 421	219	4 027	166	3 028	95	1 619
Austral. Bund ... }	115	1 535	133	1 773	112	1 696	81	1 081
Neu-Seeland ... }							11	215

## b. aus Seide und Halbside, gestifte und Spitzenkleider.

<b>Einfuhr</b>	<b>40</b>	<b>1 922</b>	<b>42</b>	<b>2 013</b>	<b>47</b>	<b>2 361</b>	<b>44</b>	<b>2 181</b>
Frankreich .....	21	1 027	22	1 071	24	1 215	23	1 115
Österreich-Ungarn.	10	437	11	484	12	603	13	634
<b>Ausfuhr</b>	<b>440</b>	<b>14 646</b>	<b>357</b>	<b>12 089</b>	<b>285</b>	<b>9 685</b>	<b>275</b>	<b>9 367</b>
Großbritannien...	253	8 052	176	5 727	114	3 760	109	3 534
Niederlande .....	77	2 534	72	2 315	66	2 081	58	1 843
Schweiz .....	25	923	27	989	27	957	25	888

## c. Leibwäsche, baumwollene und leinene.

<b>Einfuhr</b>	<b>22</b>	<b>176</b>	<b>20</b>	<b>158</b>	<b>22</b>	<b>223</b>	<b>25</b>	<b>246</b>
<b>Ausfuhr</b>	<b>1 977</b>	<b>16 212</b>	<b>1 958</b>	<b>12 475</b>	<b>2 011</b>	<b>13 966</b>	<b>2 031</b>	<b>16 248</b>
Dänemark .....	130	1 067	152	966	163	1 131	128	1 025
Großbritannien...	126	1 031	169	1 075	197	1 365	138	1 101
Niederlande .....	531	4 355	471	3 000	420	2 918	552	4 414
Rußland .....	477	3 910	457	2 911	527	3 659	511	4 088
Schweiz .....	195	1 598	192	1 224	189	1 312	175	1 398

## Kofz.

<b>Einfuhr</b>	<b>400 197</b>	<b>9 112</b>	<b>362 488</b>	<b>7 217</b>	<b>432 819</b>	<b>8 333</b>	<b>550 302</b>	<b>10 593</b>
Freihafen Hamburg	51 440	1 157	82 058	1 600	74 228	1 410	67 670	1 286
Belgien .....	226 626	5 076	176 385	3 440	264 716	4 977	356 778	6 707
Frankreich .....	58 133	1 395	55 179	1 159	55 816	1 116	74 285	1 486
Österreich-Ungarn.	29 382	705	26 387	581	27 317	601	35 868	789
<b>Ausfuhr</b>	<b>2 096 931</b>	<b>52 757</b>	<b>2 182 383</b>	<b>45 785</b>	<b>2 523 351</b>	<b>52 634</b>	<b>2 716 855</b>	<b>55 502</b>
Belgien .....	113 680	2 615	176 042	3 257	237 346	4 272	266 899	4 804
Frankreich .....	753 647	20 725	703 528	15 829	917 131	20 635	1 106 183	24 889
Italien .....	32 695	948	28 521	685	40 745	958	37 228	856
Niederlande .....	130 164	2 603	185 100	3 332	181 638	3 179	153 578	2 611
Österreich-Ungarn.	607 281	14 271	539 908	11 608	525 964	11 308	569 557	10 822
Rußland .....	186 324	4 379	187 602	3 471	215 621	3 989	220 624	3 861
Schweiz .....	129 232	4 135	125 802	3 585	145 883	4 085	151 273	4 236
Mexiko .....	60 712	1 093	113 192	1 811	105 419	1 581	48 500	727

## Korkeholz, rohes.

<b>Einfuhr</b>	<b>10 225</b>	<b>6 135</b>	<b>9 879</b>	<b>5 433</b>	<b>9 319</b>	<b>4 877</b>	<b>13 921</b>	<b>6 920</b>
Portugal .....	8 452	5 071	8 179	4 499	7 392	3 696	8 734	4 367
Algerien .....	1 027	616	989	544	1 259	717	4 319	2 159
<b>Ausfuhr</b>	<b>1 408</b>	<b>985</b>	<b>1 319</b>	<b>791</b>	<b>1 339</b>	<b>804</b>	<b>1 262</b>	<b>757</b>

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Korkstopfen, Korkfohlen, Korkschnitzereien und andere nicht grobe Korkwaren.</b>								
Einfuhr	1 760	5 632	1 581	5 060	1 426	4 564	1 493	5 822
Portugal . . . . .	282	901	252	806	175	558	200	780
Spanien . . . . .	1 273	4 074	1 150	3 681	1 029	3 291	1 110	4 329
Ausfuhr	216	776	200	743	219	787	251	1 046
<b>Kupfer und Kupferlegierungen (a—d):</b>								
<b>a. Bruchkupfer, Kupferabfälle, Scheidemünzen.</b>								
Einfuhr	4 536	5 709	4 369	4 392	5 533	5 797	6 440	6 478
Großbritannien . . .	375	476	345	352	584	642	921	986
Osterreich-Ungarn . .	2 312	2 983	2 373	2 421	2 499	2 699	2 611	2 741
Ausfuhr	5 181	6 389	4 227	4 249	5 668	6 431	5 120	5 215
Frankreich . . . . .	934	1 159	631	644	1 778	2 009	2 248	2 180
Großbritannien . . .	1 332	1 651	1 363	1 391	1 166	1 318	808	889
Osterreich-Ungarn . .	868	1 059	553	548	731	819	704	697
Schweiz . . . . .	716	874	461	461	864	959	616	610
<b>b. Kupfer, rohes.</b>								
Einfuhr	58 620	85 060	76 050	84 693	83 261	102 280	110 231	134 014
Freihafen Hamburg	1 900	2 793	1 598	1 781	1 662	2 078	1 639	2 016
Großbritannien . . .	7 653	11 174	8 536	9 475	10 390	12 676	6 274	7 560
Spanien . . . . .	1 164	1 455	868	738	1 601	1 441	1 175	1 117
Japan . . . . .	3 158	4 421	2 493	2 692	3 131	3 694	636	750
Ver. St. v. Amerika	42 423	61 937	60 275	67 508	64 073	79 450	98 417	120 069
Austral. Bund . . .	948	1 384	494	548	826	1 033	717	874
Ausfuhr	5 097	7 063	4 678	5 003	4 333	5 215	4 223	5 140
Osterreich-Ungarn . .	2 792	3 713	2 486	2 535	2 377	2 758	2 766	3 347
Rußland . . . . .	565	831	874	987	1 004	1 265	638	785
<b>c. Messing und Tombak, auch Bruch.</b>								
Einfuhr	1 709	1 592	1 192	959	1 970	1 630	3 174	2 435
Ausfuhr	5 013	4 582	5 302	4 382	5 525	4 683	5 762	4 711
Großbritannien . . .	781	734	1 135	942	1 363	1 159	939	770
Osterreich-Ungarn . .	2 617	2 407	2 748	2 281	2 804	2 383	3 540	2 903
<b>d. Kupfer in Stangen und Blechen, unplattiert.</b>								
Einfuhr	786	1 247	540	664	569	835	719	1 090
Ausfuhr	4 952	8 288	6 188	7 978	7 875	11 075	9 764	14 158
Belgien . . . . .	191	321	187	242	395	563	556	805
Dänemark . . . . .	278	466	286	367	434	604	474	688
Niederlande . . . . .	477	799	839	1 079	739	1 031	770	1 117
Osterreich-Ungarn . .	111	186	303	384	523	727	491	712
Schweiz . . . . .	480	804	571	748	700	991	838	1 215
Britisch-Indien usw	443	739	559	708	1 367	1 925	2 478	3 594
China . . . . .	360	602	301	378	563	788	729	1 056
<b>Kupfer- und Messing- usw Waren (a—d):</b>								
<b>a. Artilleriezündungen, Patronen, Zündhütchen.</b>								
Einfuhr	87	190	78	172	124	497	229	813
Ausfuhr	1 880	5 640	3 245	10 869	3 289	15 400	3 590	19 482
Türkei in Europa . .	240	721	819	2 745	958	2 538	1 129	3 217
China . . . . .	3	10	5	17	356	2 221	744	4 760
Uruguay . . . . .	1	4	102	340	84	503	156	949
Ver. St. v. Amerika	63	189	66	222	136	2 319	165	2 800
<b>b. Kupfer- und Messing- usw Waren, feine.</b>								
Einfuhr	834	3 133	866	3 105	977	3 661	966	3 516
Frankreich . . . . .	242	908	257	921	268	989	256	925
Großbritannien . . .	166	625	151	542	159	581	181	653
Osterreich-Ungarn . .	169	634	190	680	261	971	259	951

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Ausfuhr	7 852	29 447	9 272	32 324	10 638	38 062	11 430	41 229
Belgien .....	421	1 578	542	1 892	752	2 649	820	2 948
Dänemark .....	259	971	298	1 039	419	1 496	398	1 420
Frankreich .....	369	1 379	466	1 615	427	1 556	548	1 960
Großbritannien...	1 727	6 465	1 775	6 191	1 894	6 523	2 211	7 834
Italien .....	348	1 308	405	1 410	379	1 573	460	1 762
Niederlande .....	434	1 629	546	1 903	774	2 742	827	2 967
Norwegen .....	154	580	227	795	158	573	189	697
Österreich-Ungarn	533	2 001	579	2 016	631	2 372	723	2 707
Rußland .....	1 158	4 331	1 169	4 057	1 208	4 306	1 129	4 128
Schweden .....	239	897	300	1 047	400	1 469	481	1 755
Schweiz .....	318	1 198	464	1 622	518	1 806	512	1 847
Spanien .....	276	1 044	282	994	309	1 159	275	1 064
Britisch-Indien usw	154	578	175	612	174	601	181	625
Argentinien .....	112	420	228	792	176	612	347	1 252
Ver. St. v. Amerika	94	352	112	388	376	1 275	177	609

## c. Kupferschmiedewaren, grobe.

Einfuhr	352	866	326	738	492	1 248	442	1 034
Ausfuhr	3 088	7 653	3 476	7 821	4 251	10 811	4 787	11 411
Großbritannien...	525	1 334	414	970	435	1 117	382	938
Niederlande .....	298	718	435	950	491	1 240	489	1 140
Rußland .....	409	978	428	931	410	1 036	629	1 436
Schweiz .....	270	650	307	679	414	1 048	552	1 287

## d. Kupfer-, Messing-Draht, unplattiert.

Einfuhr	91	149	124	161	185	286	108	166
Ausfuhr	7 833	13 156	10 122	13 869	9 231	14 442	9 875	16 118
Belgien .....	314	538	367	478	374	581	396	646
Großbritannien...	2 197	3 760	3 806	5 305	2 771	4 363	3 561	5 839
Italien .....	696	1 179	1 038	1 455	684	1 087	763	1 249
Niederlande .....	549	930	733	1 014	617	969	651	1 063
Schweiz .....	957	1 609	682	949	1 220	1 921	973	1 587
Spanien .....	370	639	888	1 249	694	1 106	523	860

Kurzwaren: Waren aus unedlen Metallen, verguldet oder versilbert; feine  
Galanterie- und Quincailleriewaren.

Einfuhr	229	2 633	218	2 755	186	2 045	192	2 033
Österreich-Ungarn	132	923	126	1 080	107	977	119	1 094
Ausfuhr	656	15 327	596	18 757	693	21 276	774	30 660
Belgien .....	33	456	37	913	49	1 233	58	1 448
Dänemark .....	28	695	28	710	30	745	29	730
Frankreich .....	36	1 810	36	1 790	40	1 975	45	2 235
Großbritannien...	116	2 772	114	3 411	126	3 140	133	3 990
Österreich-Ungarn	43	433	33	993	38	1 146	40	1 980
Rußland .....	27	1 325	24	1 952	23	1 856	20	1 950
Schweden .....	15	462	13	472	14	504	18	724
Schweiz .....	36	908	34	1 026	37	1 119	39	1 560
Spanien .....	14	448	11	540	13	640	29	1 450
Argentinien .....	19	656	14	560	23	908	33	1 998
Brazilien .....	23	702	34	840	31	765	40	1 596
Ver. St. v. Amerika	18	276	21	307	24	844	21	824

## Leder (a—h):

## a. gefärbtes und lackiertes; Handschuhleder, Korduan, Maroquin, Saffian.

Einfuhr	987	9 345	1 008	9 866	1 039	10 882	1 074	12 262
Frankreich .....	568	4 432	544	4 393	558	4 788	493	4 404
Großbritannien...	170	1 867	177	1 947	195	2 341	217	2 717
Österreich-Ungarn	44	391	49	398	79	677	83	731
Ver. St. v. Amerika	134	2 010	159	2 389	134	2 412	196	3 617

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	5 217	54 779	6 068	69 780	6 826	83 142	6 991	88 524
Belgien . . . . .	301	3 162	366	4 213	470	5 648	407	5 092
Dänemark . . . . .	106	1 111	129	1 484	150	1 804	158	1 969
Frankreich . . . . .	316	3 317	326	3 746	348	4 175	296	3 705
Großbritannien . . . . .	699	7 334	900	10 354	1 166	14 222	1 404	17 830
Italien . . . . .	568	5 962	575	6 608	734	8 804	852	10 649
Niederlande . . . . .	123	1 293	124	1 425	139	1 663	136	1 700
Österreich-Ungarn . . . . .	917	9 633	1 028	11 823	1 082	12 985	1 011	12 597
Portugal . . . . .	69	728	85	974	86	1 027	94	1 179
Rumänien . . . . .	131	1 370	146	1 674	132	1 584	113	1 408
Rußland . . . . .	518	5 441	628	7 219	730	8 792	618	7 747
Schweden . . . . .	173	1 812	223	2 560	224	2 699	277	3 478
Schweiz . . . . .	143	1 502	222	2 548	193	2 330	172	2 155
Spanien . . . . .	125	1 310	122	1 398	101	1 270	111	1 449
Türkei in Europa . . . . .	61	636	62	711	93	1 117	123	1 533
Argentinien . . . . .	36	377	58	668	45	544	73	915
Brazilien . . . . .	64	674	93	1 070	86	1 037	92	1 144
Chile . . . . .	83	872	83	956	104	1 246	74	926
Mexiko . . . . .	44	463	45	515	42	502	61	764
Ver. St. v. Amerika	469	4 919	542	6 227	532	7 255	471	6 659

## b. Sohlleder.

<b>Einfuhr</b>	1 502	3 154	1 445	3 035	1 495	3 320	1 416	3 186
Chile . . . . .	1 252	2 629	1 199	2 517	1 177	2 613	1 178	2 651
<b>Ausfuhr</b>	2 167	4 334	2 569	5 652	2 648	6 144	2 788	6 690
Großbritannien . . . . .	532	1 064	365	803	223	518	515	1 236
Niederlande . . . . .	429	858	580	1 276	672	1 559	723	1 735
Schweiz . . . . .	538	1 075	721	1 585	891	2 067	692	1 661

## Lederwaren (a—g):

## a. feine Schuhe aus Leder oder in Verbindung mit solchem

(außer denjenigen aus Kautschuk).

<b>Einfuhr</b>	748	8 977	699	8 382	736	8 830	736	9 199
Italien . . . . .	55	661	52	625	47	562	40	504
Österreich-Ungarn . . . . .	465	5 579	427	5 129	431	5 177	446	5 576
Ver. St. v. Amerika	64	771	68	811	118	1 419	100	1 253
<b>Ausfuhr</b>	459	5 507	444	5 323	504	6 053	511	6 135
Dänemark . . . . .	76	916	77	922	95	1 134	89	1 067
Niederlande . . . . .	82	989	69	831	80	962	85	1 019
Schweiz . . . . .	133	1 596	137	1 645	154	1 848	183	2 198

## b. feine Lederwaren ohne Verbindung mit anderen Stoffen

(außer Schuhen, Albums, Buchbinderarbeiten).

<b>Einfuhr</b>	237	3 318	249	3 482	255	3 564	270	4 044
Belgien . . . . .	101	1 411	99	1 383	100	1 395	109	1 632
Frankreich . . . . .	51	713	55	767	56	778	63	948
<b>Ausfuhr</b>	988	11 854	825	10 726	824	10 712	783	10 966
Belgien . . . . .	60	721	60	780	88	1 147	78	1 088
Dänemark . . . . .	56	668	56	726	52	675	40	557
Großbritannien . . . . .	489	5 863	290	3 775	278	3 619	223	3 124
Italien . . . . .	30	359	35	450	44	567	39	549
Niederlande . . . . .	66	787	82	1 066	53	689	44	620
Schweiz . . . . .	54	652	72	932	85	1 104	95	1 325

## c. feine Lederwaren in Verbindung mit anderen Stoffen (ausgenommen Schuhe);

Albums und Buchbinderarbeiten mit feinem oder nachgeahmtem Leder.

<b>Einfuhr</b>	96	957	96	1 059	97	1 067	105	1 260
<b>Ausfuhr</b>	1 896	12 326	1 859	12 085	2 080	13 519	2 115	15 331
Großbritannien . . . . .	1 019	6 623	878	5 708	904	5 873	904	6 554
Niederlande . . . . .	144	935	102	666	146	946	137	996
Ver. St. v. Amerika	72	469	143	928	252	1 635	237	1 718

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>d. grobe Ledertwaren.</b>								
Einfuhr	276	1 187	262	1 156	288	1 326	310	1 451
Ausfuhr	1 317	5 993	1 309	5 978	1 553	7 590	1 731	8 332
Großbritannien...	176	716	151	610	166	722	182	805
Rußland.....	290	1 554	267	1 430	324	1 845	299	1 691
Schweiz.....	188	781	212	884	250	1 110	202	921
<b>e. Handschuhe aus Leder.</b>								
Einfuhr	172	8 186	178	8 569	176	8 482	148	7 180
Frankreich.....	8	862	9	1 020	10	1 083	10	1 010
Osterreich-Ungarn.	153	6 814	155	6 936	157	7 028	124	5 532
Ausfuhr	339	20 761	333	18 879	331	18 757	327	18 665
Belgien.....	9	434	15	673	11	510	16	654
Großbritannien...	62	3 860	80	4 430	77	4 287	81	4 651
Osterreich-Ungarn.	15	722	17	735	17	775	13	627
Ver. St. v. Amerika	220	13 938	190	11 334	188	11 277	186	11 147
<b>f. Waren aus feinem Wachstuch, Ledertuch, Buchbinderleinen usw.</b>								
Einfuhr	139	695	134	669	150	750	152	760
Ausfuhr	718	2 873	869	3 476	1 129	4 515	1 651	6 603
Großbritannien...	88	352	175	699	356	1 424	803	3 214
Schweiz.....	179	718	184	737	173	692	236	944
<b>g. Waren aus grauer Packleintwand usw.</b>								
Einfuhr	67	180	52	139	56	150	77	230
Ausfuhr	1 093	3 387	1 167	3 617	1 128	3 498	1 281	3 970
Großbritannien...	213	659	229	710	147	456	229	710
Rußland.....	172	532	145	450	204	631	200	619
<b>Leim, Leimgallerte.</b>								
Einfuhr	3 311	1 655	3 524	1 586	3 378	1 351	3 473	1 458
Ausfuhr	5 556	3 334	6 085	3 347	6 335	3 167	6 012	3 126
Großbritannien..	1 534	920	1 775	976	1 764	882	1 535	798
<b>Leinwand.</b>								
Einfuhr	236 930	63 555	245 960	64 232	331 505	66 032	462 722	79 068
Rußland.....	58 953	15 918	49 150	12 779	46 999	9 400	41 922	7 756
Britisch-Indien usw.	66 368	18 451	74 670	20 534	112 536	23 633	139 675	25 002
Argentinien.....	74 587	19 094	84 338	21 085	151 011	28 843	262 945	42 860
Ver. St. v. Amerika	21 737	5 847	25 236	6 498	4 941	1 013	8 012	1 522
Ausfuhr	9 129	2 527	7 079	1 771	10 661	2 166	13 506	2 500
Großbritannien..	4 066	1 118	3 495	856	4 047	820	3 122	584
<b>Leinwand, leinener Zwillich und Drillisch.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	599	4 971	621	5 085	644	5 324	647	5 541
Großbritannien...	337	3 905	361	4 051	371	4 222	378	4 393
Osterreich-Ungarn.	185	723	165	626	156	624	157	656
Ausfuhr	2 455	9 668	2 568	9 684	2 857	11 024	2 804	11 166
Dänemark.....	420	1 482	445	1 455	552	1 861	435	1 553
Niederlande.....	149	551	164	582	192	658	166	622
Schweden.....	211	711	209	676	263	910	241	866
Schweiz.....	233	918	255	955	254	1 029	254	1 087
Ver. St. v. Amerika	469	2 344	559	2 697	565	2 918	540	2 872
<b>Leinenes Tisch-, Bett-, Handtücher-zeug, verarbeitet.</b>								
Einfuhr	1	5	1	3	1	7	1	7
Ausfuhr	777	4 155	964	5 014	1 132	5 884	1 128	6 037
Ver. St. v. Amerika	667	3 570	832	4 325	995	5 175	1 014	5 427
<b>Lokomotiven, Lokomobilen.</b>								
Einfuhr	2 536	3 665	2 434	5 471	2 774	7 063	3 340	9 421
Frankreich.....	199	966	321	2 700	439	3 738	667	5 431
Großbritannien...	1 753	1 686	1 617	1 517	1 697	1 539	1 731	1 841

<sup>1)</sup> Einschließlich der ungefärbten usw. Gewebe aus Jute, Manilahanf usw. mit mehr als 40 Fäden, sowie dergleichen gefärbten usw. Gewebe mit mehr als 120 Fäden auf 4 qcm Gewebefläche.

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	19 733	25 155	21 149	26 802	27 407	31 629	27 133	37 182
Belgien . . . . .	1 007	1 222	863	1 136	510	879	508	1 120
Frankreich . . . . .	1 038	1 616	3 067	4 778	998	2 495	1 143	4 211
Großbritannien . . .	808	1 648	966	2 299	738	2 061	926	3 646
Italien . . . . .	2 086	2 518	2 001	2 138	1 674	1 745	2 522	2 712
Niederlande . . . . .	829	1 041	1 240	1 434	636	873	942	1 490
Osterreich-Ungarn . .	959	1 417	1 195	1 770	1 219	1 743	1 744	3 195
Rumänien . . . . .	106	131	411	357	629	596	624	588
Rußland . . . . .	3 527	4 305	3 722	3 538	4 485	4 134	4 861	4 862
Schweiz . . . . .	439	679	322	537	305	517	521	811
Spanien . . . . .	2 866	3 313	2 216	2 556	4 821	4 390	2 630	2 501
Niederl. Indien usw	787	908	923	1 068	692	860	588	682
<b>Lumpen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	38 713	7 355	42 641	8 102	52 230	10 968	54 605	12 013
Belgien . . . . .	13 037	2 477	12 473	2 370	14 131	2 967	13 887	3 055
Frankreich . . . . .	7 431	1 412	8 491	1 613	11 948	2 509	14 376	3 163
Großbritannien . . .	2 083	396	2 841	540	3 031	637	2 775	610
Niederlande . . . . .	6 815	1 295	8 079	1 535	10 801	2 268	10 199	2 244
Rußland . . . . .	2 841	540	2 225	423	2 538	533	3 503	771
Schweiz . . . . .	3 586	681	3 990	758	4 458	936	4 851	1 067
<b>Ausfuhr</b>	46 001	9 200	57 811	12 719	54 166	13 000	61 473	15 368
Belgien . . . . .	3 417	683	4 169	917	5 232	1 256	5 024	1 256
Großbritannien . . .	10 794	2 159	10 074	2 216	9 241	2 218	13 458	3 365
Osterreich-Ungarn . .	10 220	2 044	11 749	2 585	10 281	2 467	13 541	3 385
Rußland . . . . .	5 511	1 102	7 230	1 591	7 243	1 738	4 844	1 211
Ver. St. v. Amerika	11 589	2 318	18 779	4 131	15 284	3 668	18 108	4 527
<b>Malz aus Gerste und Safer.</b>								
<b>Einfuhr</b>	98 343	22 117	97 892	21 136	106 929	22 018	92 920	20 896
Osterreich-Ungarn . .	97 867	22 020	97 430	21 045	106 177	21 872	92 433	20 797
<b>Ausfuhr</b>	9 322	2 347	8 307	2 010	9 916	2 373	11 233	2 802
Schweiz . . . . .	2 842	711	2 660	625	2 385	572	2 833	714
<b>Marmor, roh, behauen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	38 958	4 322	39 353	5 973	42 503	6 176	47 250	6 822
Italien . . . . .	24 535	2 699	26 110	4 178	30 636	4 595	34 347	5 152
Osterreich-Ungarn . .	9 393	1 033	7 737	929	6 171	740	7 320	878
<b>Ausfuhr</b>	3 018	332	2 780	361	2 853	371	2 091	209
<b>Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfkeßeln, Nähmaschinen, Krägen und Krägenbeschlügen (a—n):</b>								
<b>a. landwirtschaftliche Maschinen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	24 649	22 184	17 713	15 056	15 594	12 890	15 434	11 393
Großbritannien . . .	3 691	3 322	2 929	2 490	2 676	2 010	2 912	2 047
Schweden . . . . .	173	156	231	196	549	823	610	1 221
Brit. Nordamerika	1 601	1 441	1 209	1 027	1 362	1 090	1 205	783
Ver. St. v. Amerika	18 006	16 205	12 138	10 318	9 889	7 913	9 560	6 216
<b>Ausfuhr</b>	11 587	9 270	12 948	9 711	14 450	11 142	13 580	10 455
Belgien . . . . .	540	432	803	602	835	635	761	578
Frankreich . . . . .	569	455	527	395	808	609	813	613
Niederlande . . . . .	1 114	892	1 298	974	1 304	994	1 046	799
Osterreich-Ungarn	694	555	906	679	894	699	938	723
Rußland . . . . .	6 158	4 927	6 210	4 657	7 045	5 455	6 290	4 854
Schweiz . . . . .	605	484	672	504	672	508	854	644

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>b. Brauerei- und Brennergeräte (Maschinen).</b>								
Einfuhr	123	111	98	88	74	66	64	58
Ausfuhr	2 212	2 655	2 833	3 116	2 515	2 767	3 387	3 387
<b>c. Müllereimaschinen.</b>								
Einfuhr	676	642	790	751	838	796	718	684
Ausfuhr	5 864	5 570	6 811	6 471	7 139	6 782	8 100	7 695
Belgien . . . . .	797	757	446	424	836	794	504	479
Italien . . . . .	355	337	318	302	613	583	923	877
Österreich, Ungarn	617	586	1 017	967	1 240	1 178	1 003	953
Rußland . . . . .	1 029	977	1 015	964	1 270	1 206	1 444	1 372
<b>d. elektrische Maschinen.</b>								
Einfuhr	2 181	3 490	1 434	2 295	1 009	1 615	1 478	2 364
Schweiz . . . . .	599	958	518	829	399	638	597	956
Ausfuhr	12 460	19 935	13 450	21 520	13 576	21 721	13 491	21 586
Belgien . . . . .	699	1 118	972	1 555	1 231	1 970	1 030	1 649
Frankreich . . . . .	242	387	240	384	314	579	252	404
Großbritannien . . .	1 512	2 419	4 667	7 467	3 620	5 791	2 634	4 214
Italien . . . . .	1 650	2 639	1 076	1 721	1 089	1 742	1 419	2 270
Niederlande . . . . .	478	765	417	667	781	1 249	772	1 234
Österreich, Ungarn	1 122	1 795	548	877	571	914	655	1 047
Rußland . . . . .	2 650	4 240	1 406	2 249	1 234	1 974	1 468	2 349
Schweden . . . . .	389	622	430	688	497	796	315	505
Schweiz . . . . .	354	566	285	456	370	592	635	1 016
Spanien . . . . .	972	1 554	837	1 339	916	1 466	945	1 513
Argentinien . . . . .	276	442	407	651	480	768	546	873
<b>e. Baumwollspinnmaschinen.</b>								
Einfuhr	8 129	6 503	5 552	4 164	7 215	4 545	13 398	7 417
Großbritannien . . .	7 319	5 855	4 979	3 734	6 399	4 031	12 605	6 933
Ausfuhr	5 647	4 800	4 205	3 364	3 505	2 453	2 771	1 801
Frankreich . . . . .	2 626	2 232	2 221	1 777	1 614	1 130	891	579
Österreich, Ungarn	697	592	721	577	715	501	592	385
<b>f. Webereimaschinen.</b>								
Einfuhr	3 909	2 345	3 545	1 950	4 463	2 455	5 503	2 894
Großbritannien . . .	1 806	1 084	1 765	971	2 451	1 348	3 319	1 659
Schweiz . . . . .	1 582	949	1 247	686	1 061	584	1 204	698
Ausfuhr	6 808	4 425	8 590	5 154	8 090	4 854	7 457	4 101
Frankreich . . . . .	1 100	715	851	511	1 184	710	575	316
Italien . . . . .	881	573	1 181	709	1 148	689	1 198	659
Österreich, Ungarn	1 725	1 121	2 209	1 325	1 619	971	1 911	1 051
Rußland . . . . .	936	609	1 279	767	962	577	498	274
<b>g. Dampfmaschinen.</b>								
Einfuhr	2 680	2 010	2 417	1 692	2 987	2 311	4 003	3 287
Großbritannien . . .	602	452	802	561	692	613	985	855
Schweiz . . . . .	1 272	954	762	534	1 090	817	1 537	1 417
Ausfuhr	16 112	12 890	21 842	16 381	22 464	16 848	24 021	18 016
Freihafen Hamburg	1 351	1 081	921	691	911	683	1 254	941
Belgien . . . . .	818	654	1 578	1 183	1 185	889	1 186	889
Frankreich . . . . .	2 255	1 804	2 905	2 179	1 810	1 358	1 149	861
Großbritannien . . .	1 727	1 382	5 296	3 972	7 360	5 520	8 244	6 183
Italien . . . . .	429	343	880	660	1 159	869	1 160	870
Niederlande . . . . .	907	725	2 009	1 507	1 798	1 349	1 656	1 242
Rußland . . . . .	3 847	3 077	2 598	1 948	2 578	1 934	2 713	2 035

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>h. Maschinen für Holzstoff- und Papierfabrikation.</b>								
Einfuhr	198	119	151	83	249	137	343	188
Ausfuhr	4 865	3 162	6 729	4 037	6 708	4 025	8 109	4 865
Osterreich-Ungarn .	1 292	840	1 391	835	1 289	773	1 022	613
<b>i. Werkzeugmaschinen.</b>								
Einfuhr	1 702	1 447	1 892	1 514	2 364	1 773	3 930	2 947
Ver. St. v. Amerika	1 166	991	698	559	1 142	856	2 079	1 559
Ausfuhr	8 286	6 214	21 055	14 738	20 465	12 279	23 908	14 345
Belgien . . . . .	466	349	2 408	1 685	1 421	853	1 336	801
Frankreich . . . . .	1 166	875	3 142	2 199	2 506	1 504	2 452	1 471
Großbritannien . . .	336	252	1 604	1 123	2 073	1 244	1 470	882
Italien . . . . .	793	595	1 262	884	1 615	969	2 205	1 323
Niederlande . . . . .	321	241	1 007	705	1 063	638	1 087	652
Osterreich-Ungarn .	1 270	952	2 426	1 698	2 892	1 735	3 675	2 205
Rußland . . . . .	1 746	1 310	3 246	2 272	3 218	1 931	3 579	2 147
Schweiz . . . . .	538	404	995	697	1 327	796	1 978	1 187
<b>k. Pumpen.</b>								
Einfuhr	634	634	649	584	1 090	1 012	1 101	1 023
Ausfuhr	5 296	5 296	5 260	4 734	8 416	7 739	9 052	8 319
Osterreich-Ungarn .	1 160	1 160	1 059	953	1 486	1 377	1 544	1 427
Rußland . . . . .	1 372	1 372	972	875	1 284	1 177	1 633	1 500
<b>l. Walzmaschinen.</b>								
Einfuhr	1 566	783	378	170	669	301	771	347
Ausfuhr	4 271	2 349	5 491	2 745	6 928	3 464	10 257	4 821
Belgien . . . . .	429	236	1 723	861	1 885	942	2 488	1 169
Frankreich . . . . .	1 830	1 006	1 865	933	2 171	1 086	2 574	1 210
<b>m. Sebensmaschinen.</b>								
Einfuhr	1 091	873	874	656	1 611	1 041	1 057	734
Ausfuhr	4 188	3 769	13 267	9 047	14 857	9 351	10 308	7 088
Freihafen Hamburg	1 212	1 091	4 901	2 745	2 630	1 759	774	581
Großbritannien . . .	72	65	84	71	764	612	694	520
Niederlande . . . . .	146	132	544	463	2 209	1 085	1 056	677
Osterreich-Ungarn	266	240	454	386	740	592	691	518
Kiautschou . . . . .	50	45	49	42	3 654	1 416	2 565	1 395
<b>n. Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht besonders genannt.</b>								
Einfuhr	11 605	9 864	7 088	5 528	10 289	8 975	15 453	12 167
Belgien . . . . .	1 145	974	256	199	764	594	1 247	975
Frankreich . . . . .	899	764	583	455	742	677	1 341	1 067
Großbritannien . . .	5 149	4 377	3 756	2 930	5 395	4 493	8 517	6 410
Osterreich-Ungarn .	1 096	931	565	441	863	1 010	951	795
Schweiz . . . . .	859	730	639	498	835	839	1 197	1 041
Ver. St. v. Amerika	1 303	1 107	675	527	911	716	1 077	920
Ausfuhr	87 309	65 482	48 079	33 655	63 119	56 516	73 108	64 155
Belgien . . . . .	7 002	5 251	1 784	1 249	4 044	3 387	4 564	3 743
Dänemark . . . . .	1 393	1 045	618	433	1 008	935	1 043	961
Frankreich . . . . .	7 548	5 661	3 929	3 750	4 463	4 174	5 306	4 802
Großbritannien . . .	6 560	4 920	3 824	2 677	4 630	3 740	4 878	3 923
Italien . . . . .	6 977	5 233	4 325	3 027	4 429	4 101	6 079	5 565
Niederlande . . . . .	7 460	5 595	3 333	2 333	4 157	3 749	4 046	3 468



## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Osterreich-Ungarn .	10 878	8 159	6 627	4 639	8 228	7 519	9 660	8 727
Rußland . . . . .	10 003	7 502	6 450	4 515	8 114	7 933	9 017	8 336
Schweden . . . . .	2 340	1 755	1 596	1 117	1 966	1 731	2 242	1 995
Schweiz . . . . .	4 183	3 138	2 290	1 603	2 928	2 755	3 930	3 833
Spanien . . . . .	5 322	3 991	2 055	1 438	3 016	2 723	4 011	3 767
Niederl. Indien usw	2 020	1 515	676	473	920	641	2 080	1 428
Argentinien . . . . .	932	699	588	412	658	620	1 130	1 083
Brazilien . . . . .	447	335	530	371	560	530	595	601
Chile . . . . .	517	388	473	331	752	713	742	572
Mexiko . . . . .	747	561	822	575	1 432	1 103	776	607
Ver. St. v. Amerika	1 876	1 407	1 926	1 348	2 517	2 710	2 085	2 059
Austral. Bund . . .	1 272	954	912	638	1 414	1 055	1 071	844

## Maschinen: Nähmaschinen und Teile davon.

<b>Einfuhr</b>	5 077	6 891	4 681	6 355	6 628	9 632	7 669	11 612
Großbritannien . .	3 172	3 282	2 889	2 944	4 532	5 396	4 514	5 401
Ver. St. v. Amerika	1 842	3 527	1 728	3 316	1 993	4 090	3 078	6 085
<b>Ausfuhr</b>	13 465	20 956	14 058	22 966	15 367	27 007	15 655	27 309
Belgien . . . . .	1 063	1 230	1 067	1 388	1 022	1 404	927	1 269
Dänemark . . . . .	261	496	317	608	356	704	320	638
Frankreich . . . . .	1 915	2 287	2 262	2 933	2 365	3 326	2 615	3 756
Großbritannien . .	1 624	2 356	1 506	2 350	1 575	2 821	1 244	2 301
Italien . . . . .	445	939	513	1 095	545	1 176	769	1 667
Niederlande . . . .	646	1 083	711	1 212	661	1 241	737	1 392
Osterreich-Ungarn .	699	1 158	822	1 435	875	1 613	963	1 789
Rußland . . . . .	2 784	5 046	2 721	5 093	3 290	6 521	2 803	5 731
Schweiz . . . . .	594	763	657	873	801	1 143	740	1 030
Brazilien . . . . .	270	560	351	687	431	929	417	879
Chile . . . . .	156	310	135	269	276	532	326	657
Austral. Bund . . .	445	540	386	527	415	576	411	532

## Mineralöl (a—b):

## a. Erdöl (Petroleum).

<b>Einfuhr</b>	985 904	71 304	1 006 829	71 671	1 067 697	89 510	1 076 324	81 266
Freihafen Hamburg	4 369	345	12 379	823	17 428	1 394	11 923	843
Osterreich-Ungarn .	17 335	1 869	26 034	1 713	44 986	2 731	48 546	2 436
Rumänien . . . . .	16 261	1 506	22 714	1 684	28 359	2 049	30 692	2 646
Rußland . . . . .	127 313	7 541	144 784	8 330	147 821	10 091	133 793	8 359
Niederl. Indien usw	238	30	3 667	227	34 818	2 699	46 327	3 952
Ver. St. v. Amerika	819 144	59 855	795 015	58 516	792 648	70 396	803 023	62 855
<b>Ausfuhr</b>	4 674	910	4 941	698	6 001	831	7 477	1 022

## b. Schmieröle.

<b>Einfuhr</b>	118 999	19 635	125 667	20 735	147 837	20 402	142 929	18 890
Freihafen Hamburg	4 328	714	4 460	736	4 842	668	4 800	641
Osterreich-Ungarn .	2 060	340	3 051	503	7 366	1 017	6 132	615
Rußland . . . . .	62 794	10 361	65 207	10 759	74 327	10 257	75 171	10 043
Ver. St. v. Amerika	45 619	7 527	49 242	8 125	56 810	7 840	52 730	7 045
<b>Ausfuhr</b>	2 299	381	2 519	416	3 201	439	3 268	572

## Mineralwasser.

<b>Einfuhr</b>	7 652	2 319	9 436	2 784	9 284	2 739	8 952	2 596
Osterreich-Ungarn .	6 662	2 019	8 722	2 573	8 427	2 486	8 084	2 344
<b>Ausfuhr</b>	40 850	8 170	44 208	8 510	43 085	8 294	43 471	6 521
Belgien . . . . .	7 884	1 577	10 634	2 047	10 167	1 957	9 516	1 427
Großbritannien . .	4 133	827	5 560	1 070	5 127	987	4 961	744
Niederlande . . . .	15 446	3 089	14 454	2 782	13 755	2 648	13 609	2 041
Osterreich-Ungarn .	3 199	640	3 097	596	3 625	698	3 985	598

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Möbel und Möbelteile aus hartem Holz; furnierte Möbel.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3 037	4 859	3 095	3 514	3 119	3 639	3 862	4 137
Österreich-Ungarn.	1 847	2 956	1 889	1 606	1 849	1 572	2 189	1 860
Ver. St. v. Amerika	528	845	511	767	564	846	612	918
<b>Ausfuhr</b>	2 724	7 626	2 911	6 550	2 934	6 602	2 829	6 649
Großbritannien...	392	1 098	324	730	318	716	237	557
Niederlande.....	950	2 661	1 166	2 624	1 074	2 417	1 121	2 633
Schweiz.....	440	1 232	359	807	450	1 012	387	910
<b>Wohn.</b>								
<b>Einfuhr</b>	25 919	6 874	31 138	8 613	33 026	7 820	33 613	7 032
Rußland.....	1 199	444	1 717	678	2 110	887	1 704	699
Britisch-Indien usw	21 694	5 554	24 537	6 564	27 587	6 069	28 828	5 564
<b>Ausfuhr</b>	46	19	95	46	11	5	181	81
<b>Mühlenerzeugnisse (a-c):</b>								
<b>a. Getreide, Mais, Hülsenfrüchte, geschrotet; Graupen, Grieß (auch Reiszgrieß), Grütze.</b>								
<b>Einfuhr</b>	5 813	1 172	4 842	1 018	4 633	1 018	4 269	841
<b>Ausfuhr</b>	32 300	5 492	46 096	7 453	48 045	7 961	38 821	6 664
Dänemark.....	3 105	574	3 881	706	4 867	876	6 045	1 073
Großbritannien...	3 093	572	3 592	647	4 457	914	4 972	994
Finnland.....	2 615	471	5 391	970	7 650	1 147	6 516	978
Ver. St. v. Amerika	15 665	2 350	23 470	3 286	20 471	2 938	8 845	1 194
<b>b. Mehl aus Weizen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	38 470	7 911	31 545	6 763	31 979	6 745	23 168	5 565
Österreich-Ungarn.	20 214	4 649	15 188	3 759	20 011	4 573	13 824	3 698
Ver. St. v. Amerika	11 952	2 271	10 789	2 158	7 845	1 530	5 230	1 164
<b>Ausfuhr</b>	28 938	4 519	20 253	3 113	26 289	4 362	54 848	9 988
Dänemark.....	3 886	563	2 572	365	3 770	622	6 228	1 121
Niederlande.....	9 653	1 496	9 479	1 441	10 833	1 788	18 554	3 154
Schweiz.....	6 693	1 058	3 510	539	3 361	521	3 514	597
<b>c. Mehl aus Roggen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 999	371	2 125	400	1 883	349	1 710	328
<b>Ausfuhr</b>	56 413	8 537	62 947	8 198	89 466	10 928	97 110	11 970
Dänemark.....	9 991	1 599	12 435	1 616	12 732	1 592	16 412	2 134
Niederlande.....	13 761	2 064	13 575	1 765	16 946	2 118	14 348	1 793
Norwegen.....	21 246	3 357	11 239	1 506	8 754	1 116	26 329	3 291
Finnland.....	5 791	724	19 849	2 531	38 676	4 486	29 062	3 371
<b>Nickelmetall, rohes.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 947	5 549	1 458	4 155	1 507	4 350	1 712	4 894
Großbritannien...	1 341	3 821	1 067	3 040	1 138	3 094	1 349	3 669
<b>Ausfuhr</b>	390	1 363	689	2 377	700	2 381	1 203	4 090
<b>Nüsse, reife; genießbare Kastanien, Pinienkerne, Zibelnüsse.</b>								
<b>Einfuhr</b>	14 978	5 789	15 426	7 129	17 261	8 102	17 524	8 416
Frankreich.....	4 404	1 673	3 471	1 805	5 493	2 197	5 379	2 367
Italien.....	6 834	2 734	5 857	2 811	8 033	4 017	5 787	2 894
<b>Ausfuhr</b>	483	183	111	50	305	137	182	55
<b>Obst, frisches, mit Ausnahme der Weinbeeren und der Südfrüchte (a-d):</b>								
<b>a. Apfel.</b>								
<b>Einfuhr</b>	118 234	16 227	112 636	13 259	137 391	19 602	129 881	12 856
Belgien.....	20 045	2 004	3 004	330	11 715	1 757	14 500	1 450
Italien.....	10 805	2 161	12 196	1 220	16 064	2 410	6 202	744
Niederlande.....	9 221	968	10 067	956	6 816	1 022	19 511	1 756
Österreich-Ungarn.	44 688	6 703	28 979	4 347	61 506	7 381	26 102	3 132
Schweiz.....	8 461	761	48 446	4 360	19 879	2 525	27 706	1 801
Ver. St. v. Amerika	1 973	395	5 836	1 459	17 807	3 739	14 925	2 537
<b>Ausfuhr</b>	2 711	629	2 772	646	2 819	861	2 396	580

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>b. Birnen.</b>								
Einfuhr	27 308	4 620	25 869	4 866	24 683	5 968	31 522	5 175
Italien . . . . .	3 345	569	3 461	900	3 718	1 003	2 924	585
Osterreich-Ungarn .	10 076	1 713	12 918	2 584	18 104	4 345	17 202	2 752
Ausfuhr	1 243	373	1 825	438	2 570	771	2 864	859
<b>c. Steinobst, außer Kirichen.</b>								
Einfuhr	17 488	3 552	25 263	5 086	22 411	5 055	23 375	6 557
Italien . . . . .	2 934	1 412	3 200	1 382	2 481	1 121	4 036	1 603
Osterreich-Ungarn .	13 203	1 537	19 604	2 794	18 753	3 435	15 890	3 029
Ausfuhr	3 099	681	11 685	1 203	24 854	7 342	5 321	1 331
Großbritannien . . .	1 863	445	9 974	958	20 213	6 024	4 056	1 011
<b>d. Beeren zum Genuß.</b>								
Einfuhr	8 643	2 795	9 145	2 383	14 622	3 137	15 132	3 688
Schweden . . . . .	3 635	1 090	5 110	1 278	10 085	2 017	8 084	1 778
Ausfuhr	322	129	244	97	1 121	448	655	275
<b>Obst, getrocknet, zerschnitten, bloß eingekocht, eingesalzen.</b>								
Einfuhr	49 368	20 094	60 838	25 691	63 603	28 331	82 535	31 452
Frankreich . . . . .	3 632	2 361	897	1 095	366	520	4 168	1 917
Osterreich-Ungarn .	12 811	4 100	14 913	4 772	12 744	4 539	12 374	3 972
Serbien . . . . .	13 323	3 904	20 682	5 791	12 586	4 132	21 143	4 990
Ver. St. v. Amerika	17 119	8 731	21 645	12 771	34 844	17 805	41 183	19 232
Ausfuhr	115	54	125	60	178	93	123	54
<b>Öl (a—c):</b>								
<b>a. ätherische Öle, nicht besonders genannt.</b>								
Einfuhr	417	5 192	409	6 249	418	6 036	462	6 156
Frankreich . . . . .	57	1 033	62	1 203	63	1 252	59	1 294
Großbritannien . . .	22	736	28	983	18	688	16	616
Italien . . . . .	83	707	86	775	81	644	92	831
Ausfuhr	388	4 658	418	5 642	424	5 942	491	6 874
Frankreich . . . . .	59	713	68	917	54	756	44	617
Ver. St. v. Amerika	54	653	73	982	92	1 290	155	2 169
<b>b. Baumöl in Fässern, auch denaturiertes.</b>								
Einfuhr	12 425	9 439	17 866	10 168	11 510	6 707	12 528	7 071
Frankreich . . . . .	1 499	1 565	1 868	1 519	1 554	1 452	1 919	1 691
Italien . . . . .	8 352	6 365	9 528	5 608	5 798	3 152	7 225	3 751
Spanien . . . . .	207	130	6 112	2 844	3 705	1 852	3 186	1 518
Ausfuhr	51	68	85	89	118	120	159	157
<b>c. Baumtollensamenöl in Fässern, auch denaturiertes.</b>								
Einfuhr	51 802	20 757	55 496	23 927	39 887	16 166	39 633	13 654
Großbritannien . . .	7 195	2 601	12 242	4 903	10 450	3 772	7 515	2 291
Ver. St. v. Amerika	44 239	18 009	42 781	18 825	29 022	12 228	31 820	11 262
Ausfuhr	96	53	233	112	35	16	2	1
<b>d. Palm- und Kokosnußöl.</b>								
Einfuhr	16 716	6 579	20 665	9 279	22 075	8 989	18 861	7 872
Belgien . . . . .	1 792	782	2 725	1 313	3 217	1 312	2 370	1 097
Großbritannien . . .	1 615	599	2 079	895	2 476	991	2 154	869
Britisch Westafrika	9 304	3 511	10 080	4 349	9 796	3 999	10 196	4 112
Ausfuhr	27 657	11 009	33 128	15 461	34 263	13 312	41 901	16 955
Großbritannien . . .	11 666	4 489	13 887	6 527	9 830	3 775	17 599	7 040
Osterreich-Ungarn .	7 060	2 885	7 993	3 748	12 230	4 795	12 341	5 034
Schweiz . . . . .	1 614	640	1 836	830	2 421	969	2 330	959
Ver. St. v. Amerika	363	149	3 387	1 558	3 950	1 517	3 932	1 573
<b>e. Rüböl, Rapsöl in Fässern.</b>								
Einfuhr	217	87	219	70	162	45	198	54
Ausfuhr	7 076	3 043	9 329	3 545	9 969	3 444	8 365	2 950
Großbritannien . . .	4 634	1 993	7 151	2 717	7 667	2 652	6 534	2 305

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Waren-gattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ölfischen, Ölfisichenmehl.</b>								
Einfuhr	535 631	61 037	487 381	58 470	502 742	57 108	558 558	64 642
Freihafen Hamburg	45 939	5 513	49 894	6 237	50 330	6 040	52 477	6 297
Belgien	8 230	996	7 572	946	7 737	1 006	9 315	1 164
Dänemark	6 343	729	7 570	908	4 173	532	9 603	1 128
Frankreich	39 694	4 763	34 290	4 115	30 827	3 576	34 255	3 768
Niederlande	23 141	2 719	28 830	3 460	26 959	3 370	32 226	3 948
Osterreich-Ungarn	23 746	2 754	25 247	2 777	29 137	3 132	31 055	3 727
Rußland	147 505	15 045	128 269	13 468	146 570	14 657	162 991	16 951
Britisch-Indien usw.	9 292	976	7 580	849	14 199	1 541	16 911	1 987
Ceylon	4 504	541	5 491	642	7 015	877	6 217	765
Argentinien	4 124	474	3 765	433	4 983	536	5 440	658
Ver. St. v. Amerika	201 280	24 154	171 285	22 610	166 207	20 277	178 388	22 120
Ausfuhr	136 075	15 921	149 127	15 042	170 213	16 816	198 204	21 348
Dänemark	20 052	2 266	28 126	2 953	40 207	4 222	42 671	4 523
Großbritannien	59 946	6 894	52 006	4 993	58 805	5 292	67 800	6 983
Niederlande	34 954	4 282	34 822	3 656	35 869	3 946	45 209	5 109
Schweden	12 324	1 417	21 660	2 058	20 808	1 873	27 004	3 105
<b>Ölsäure, Öldruck.</b>								
Einfuhr	15 219	5 958	13 881	5 891	14 476	5 109	16 729	5 079
Belgien	6 445	2 385	6 565	2 692	7 166	2 469	8 970	2 695
Frankreich	1 585	697	1 689	794	1 814	676	1 777	586
Niederlande	2 299	920	1 536	660	1 955	691	2 458	740
Ver. St. v. Amerika	3 591	1 437	1 860	800	2 592	892	2 859	824
Ausfuhr	170	75	224	106	244	97	183	64
<b>Palmerne, Kopro, Butterbohnen, Elise-, Sheanüsse, Stillingiafamen.</b>								
Einfuhr	151 037	37 710	184 909	51 092	199 423	49 637	199 512	55 138
Britisch Westafrika	103 397	23 988	131 841	34 279	151 180	35 074	154 157	40 081
Deutsch Westafrika	6 048	1 512	7 086	1 843	3 851	963	3 607	938
Britisch-Indien usw.	8 442	2 845	6 829	2 527	7 163	2 364	7 887	2 918
Ceylon	4 789	1 628	6 508	2 408	8 420	2 694	14 547	5 092
Britisch Malakka	258	88	641	237	4 136	1 323	2 824	966
Niederl. Indien usw.	6 106	2 076	11 447	4 178	14 040	4 352	5 084	1 779
Ausfuhr	2 877	803	1 974	634	3 160	761	1 505	468
Rußland	1 833	513	1 840	589	2 907	683	1 045	324
<b>Papier (a—g):</b>								
<b>a. Bunt-, Gold- und Silberpapier; getränktes oder mit Überzügen versehenes Papier.</b>								
Einfuhr	253	910	220	659	279	754	296	800
Ausfuhr	6 269	22 567	6 958	13 916	7 865	15 731	8 729	13 966
Großbritannien	1 951	7 024	2 207	4 413	2 509	5 018	2 615	4 184
Niederlande	217	780	246	493	379	758	275	440
Osterreich-Ungarn	584	2 101	611	1 221	726	1 451	847	1 355
Schweiz	364	1 309	380	760	464	927	444	711
Japan	163	586	436	873	506	1 013	400	639
Ver. St. v. Amerika	1 319	4 750	1 318	2 635	1 289	2 579	1 483	2 373
<b>b. Druckpapier, auch farbiges.</b>								
Einfuhr	416	141	322	103	352	113	275	88
Ausfuhr	18 349	4 587	25 505	5 994	30 142	6 782	32 233	7 252
Großbritannien	5 743	1 436	9 245	2 172	11 619	2 614	11 643	2 620
Argentinien	3 339	835	2 341	550	2 720	612	5 194	1 169
Brasilien	1 507	377	2 305	542	2 792	628	3 454	777
<b>c. Packpapier, geglättet.</b>								
Einfuhr	2 716	1 005	2 449	857	2 549	892	2 844	995
Ausfuhr	19 616	7 454	25 373	8 880	23 805	8 332	24 252	7 761
Belgien	1 521	578	1 634	572	1 775	621	1 999	640
Großbritannien	8 581	3 261	11 276	3 947	9 213	3 224	10 796	3 455
Niederlande	2 393	910	3 575	1 251	3 515	1 230	2 145	686

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>d. Packpapier, außer Strohpapier, ungeglättet.</b>								
Einfuhr	343	82	225	47	340	71	691	145
Ausfuhr	14 677	3 522	17 020	3 234	20 442	4 293	20 350	4 477
Großbritannien...	4 675	1 122	5 128	974	5 669	1 191	6 110	1 344
<b>e. photographisches Papier.</b>								
Einfuhr	39	295	44	266	136	1 118	291	2 042
Ausfuhr	450	4 501	475	5 694	1 219	13 211	1 644	14 941
Großbritannien...	113	1 125	129	1 545	573	5 422	628	4 418
Österreich-Ungarn...	51	506	66	786	88	1 237	114	1 542
Rußland.....	59	591	58	694	68	935	70	919
Ver. St. v. Amerika	57	565	51	607	235	2 241	334	2 385
<b>f. Schreibpapier; zu Rechnungen, Stifetten usw. vorgerichtetes Papier.</b>								
Einfuhr	1 007	1 007	907	870	761	731	592	569
Ausfuhr	6 671	4 669	8 027	5 940	8 366	5 438	10 001	6 500
Niederlande.....	1 163	814	1 612	1 193	2 029	1 319	2 303	1 497
<b>g. Papier, nicht besonders genannt (Bergamentpapier), Malerpappe, gefärbte Pappen.</b>								
Einfuhr	509	458	469	422	508	208	427	235
Ausfuhr	7 773	6 995	8 877	7 989	10 800	6 156	11 179	5 589
Frankreich.....	626	564	709	638	1 195	681	1 203	602
Großbritannien...	2 321	2 089	2 982	2 683	3 540	2 018	3 412	1 706
Niederlande.....	852	767	1 041	937	1 141	650	1 165	582
<b>Papiertapeten.</b>								
Einfuhr	330	462	282	375	312	525	338	496
Ausfuhr	7 118	5 338	7 517	6 389	9 680	7 744	10 302	8 241
Belgien.....	911	684	906	770	1 081	865	1 264	1 011
Frankreich.....	864	648	887	754	1 206	964	1 165	932
Großbritannien...	1 015	761	1 037	881	1 514	1 211	1 539	1 231
Niederlande.....	1 876	1 407	1 798	1 528	2 135	1 708	2 162	1 730
<b>Papier- und Pappwaren.</b>								
Einfuhr	1 364	2 728	1 483	2 818	1 629	2 932	1 692	3 046
Österreich-Ungarn...	545	1 090	566	1 075	582	1 048	586	1 056
Ausfuhr	13 858	20 787	15 685	23 528	18 923	26 492	21 231	29 724
Belgien.....	775	1 163	920	1 380	1 074	1 503	1 129	1 580
Frankreich.....	454	681	526	789	662	926	924	1 293
Großbritannien...	2 757	4 135	3 163	4 745	3 617	5 063	4 577	6 407
Italien.....	389	584	457	685	438	613	483	676
Niederlande.....	2 041	3 062	2 122	3 183	2 617	3 663	2 848	3 987
Österreich-Ungarn...	1 321	1 982	1 511	2 267	1 794	2 512	1 866	2 613
Rußland.....	451	677	419	629	506	708	477	667
Schweiz.....	827	1 240	982	1 473	1 103	1 544	1 120	1 568
Argentinien.....	428	642	577	865	1 229	1 720	927	1 297
Ver. St. v. Amerika	1 092	1 638	1 268	1 902	1 566	2 192	1 884	2 637
<b>Belze: Schafpelze, fertige, nicht überzogene; ungefüttertes Pelzwerk.</b>								
Einfuhr	484	1 355	609	3 656	631	3 930	739	4 198
Großbritannien...	205	573	271	1 627	243	1 231	282	1 397
China.....	196	550	262	1 569	309	1 417	383	1 801
Ausfuhr	357	1 176	368	3 679	353	4 246	372	4 448
Österreich-Ungarn...	117	386	134	1 337	136	1 466	127	1 372
Ver. St. v. Amerika	119	391	130	1 297	119	1 315	129	1 426
<b>Pelzwerk, überzogenes und gefüttertes.</b>								
Einfuhr	34	642	37	893	50	1 512	46	1 617
Österreich-Ungarn...	18	336	18	420	20	594	21	749
Ausfuhr	275	5 769	273	7 098	164	6 552	180	8 087
Großbritannien...	162	3 396	153	3 978	94	3 744	101	4 554
Niederlande.....	44	928	41	1 069	30	1 216	27	1 233

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Länder</b> der Herkunft bzw. Bestimmung								
<b>Pfeffer.</b>								
Einfuhr	4 798	6 412	4 718	6 489	4 639	6 505	5 766	7 677
Britisch-Indien usw.	2 632	3 429	2 199	2 887	2 026	2 686	2 261	2 866
Britisch-Malakka .	834	1 150	1 317	1 913	1 387	2 090	2 170	3 082
Ausfuhr	9	14	12	12	11	16	12	17
<b>Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, bemalt, vergoldet usw. oder in Verbindung mit anderen Stoffen (a—h):</b>								
<b>a. Tafelgeschirr.</b>								
Einfuhr	407	691	378	642	414	704	436	742
Ausfuhr	18 402	31 283	19 310	32 828	22 143	37 643	27 041	45 970
Großbritannien...	3 807	6 472	3 624	6 160	4 118	7 000	5 001	8 502
Niederlande .....	376	639	602	1 023	590	1 003	788	1 340
Brit. Nordamerika	324	551	364	619	670	1 138	546	929
Ver. St. v. Amerika	10 164	17 279	11 090	18 853	12 416	21 107	15 284	25 983
Austral. Bund ...	474	806	521	885	544	925	546	928
<b>b. Luxusporzellan.</b>								
Einfuhr	70	245	54	190	59	208	71	249
Ausfuhr	3 013	10 546	3 431	12 007	3 093	10 825	3 555	12 442
Belgien .....	167	585	165	577	222	775	253	885
Frankreich .....	247	865	187	655	225	787	288	1 006
Großbritannien...	910	3 185	1 079	3 776	807	2 825	1 038	3 633
Niederlande .....	204	712	312	1 091	290	1 016	261	912
Ver. St. v. Amerika	786	2 749	941	3 292	845	2 959	882	3 085
<b>Porzellan und porzellanartige Waren, weiß.</b>								
Einfuhr	196	179	183	167	191	171	248	213
Ausfuhr	4 773	4 248	5 057	4 501	5 713	4 677	6 700	5 351
Großbritannien...	568	506	967	860	1 027	852	939	719
Schweiz .....	597	532	696	619	905	715	929	718
<b>Bref- und Torfsohlen, Feueranzünder.</b>								
Einfuhr	92 037	1 480	81 854	1 266	84 635	1 343	125 476	1 940
Belgien .....	81 401	1 303	64 354	965	45 891	665	82 188	1 192
Ausfuhr	529 765	9 990	697 799	12 525	895 145	15 195	917 526	15 671
Belgien .....	24 722	334	32 330	420	60 488	786	51 667	646
Niederlande .....	177 642	2 398	227 645	2 959	240 926	3 132	280 485	3 506
Schweiz .....	286 625	6 592	371 541	8 174	429 278	9 015	464 739	9 760
<b>Portasche.</b>								
Einfuhr	1 758	527	2 112	591	1 850	537	1 955	547
Ausfuhr	15 567	5 449	14 041	4 634	13 121	4 461	10 777	3 772
Großbritannien...	3 895	1 363	2 908	960	3 640	1 238	2 399	840
Ver. St. v. Amerika	5 331	1 866	4 806	1 586	5 365	1 824	4 546	1 591
<b>Quecksilber.</b>								
Einfuhr	651	3 480	648	3 306	674	3 368	691	3 249
Osterreich-Ungarn .	348	1 861	281	1 433	314	1 572	368	1 732
Rußland .....	193	1 034	318	1 620	313	1 566	261	1 228
Ausfuhr	27	147	109	569	62	318	43	205
<b>Raps, Rübensaft, Sederich- und Rettichsaft.</b>								
Einfuhr	165 443	35 183	150 588	29 137	114 056	20 294	133 204	22 803
Rußland .....	14 630	3 438	13 653	2 594	22 868	4 002	8 909	1 604
Britisch-Indien usw.	119 289	24 454	102 485	19 728	74 264	13 219	117 783	20 023
Ausfuhr	3 610	889	6 558	1 380	5 274	1 046	11 706	2 264
Dänemark .....	2 162	530	4 490	943	3 346	652	3 256	612
<b>Reis.</b>								
Einfuhr	258 531	39 036	365 914	52 453	291 340	45 120	273 441	40 701
Freihafen-Samburg	3 164	696	12 891	2 578	11 632	2 094	23 125	4 047
Niederlande .....	28 757	6 462	32 599	7 169	29 329	6 738	35 349	7 775
Britisch-Indien usw.	123 180	16 971	212 055	27 743	239 602	34 368	176 559	23 424
Siam .....	49 245	6 551	41 990	5 375	6 177	881	23 668	2 959

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	96 557	16 173	103 308	17 051	103 265	18 589	82 134	14 374
Belgien . . . . .	929	156	8 938	1 475	4 803	865	1 080	189
Dänemark . . . . .	2 646	443	3 846	635	5 733	1 032	5 796	1 014
Großbritannien . . . . .	4 669	782	5 908	975	13 348	2 402	6 325	1 107
Portugal . . . . .	12 387	2 075	11 048	1 823	8 727	1 571	11 627	2 035
Rußland . . . . .	8 013	1 342	9 781	1 614	6 809	1 227	5 032	881
Argentinien . . . . .	6 415	1 075	5 016	828	3 811	686	6 888	1 205
Brasilien . . . . .	10 480	1 755	6 835	1 128	13 220	2 380	6 520	1 141
Kuba . . . . .	20 966	3 512	25 119	4 145	14 174	2 551	10 283	1 800
Ver. St. v. Amerika	6 687	1 120	4 812	794	5 174	931	4 572	800
<b>Salpeter (a—b):</b>								
<b>a. Chilesalpeter.</b>								
<b>Einfuhr</b>	529 568	90 027	467 024	81 729	467 130	82 916	506 172	98 704
Chile . . . . .	529 091	89 946	466 754	81 682	466 822	82 861	505 878	98 647
<b>Ausfuhr</b>	13 481	2 426	14 737	2 726	17 583	3 209	21 075	4 215
Niederlande . . . . .	1 053	190	2 356	436	4 744	866	4 468	894
Osterreich-Ungarn . . . . .	6 780	1 220	6 357	1 176	5 894	1 076	9 032	1 806
<b>b. Kalisalpeter.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 529	596	1 889	755	2 163	865	2 349	986
Belgien . . . . .	1 509	589	1 855	741	2 083	833	2 324	976
<b>Ausfuhr</b>	13 439	5 241	9 734	3 894	9 671	3 868	10 405	4 370
Großbritannien . . . . .	4 586	1 788	2 813	1 125	2 635	1 054	3 215	1 350
Niederlande . . . . .	1 497	584	1 385	554	1 353	541	1 209	508
<b>Salz: Abraumfalze.</b>								
<b>Einfuhr</b>	155	3	307	5	388	7	57	1
<b>Ausfuhr</b>	592 347	12 143	499 220	10 234	501 385	10 278	631 762	12 951
Großbritannien . . . . .	30 467	625	36 395	746	25 160	516	45 324	929
Niederlande . . . . .	65 652	1 346	54 218	1 111	56 695	1 162	64 644	1 325
Schweden . . . . .	65 137	1 335	70 398	1 443	55 047	1 129	67 929	1 393
Ver. St. v. Amerika	322 328	6 608	250 856	5 143	275 302	5 644	344 693	7 066
<b>Salz (Siede-, Stein-, Seesalz).</b>								
<b>Einfuhr</b>	23 901	512	26 404	470	20 118	372	18 743	401
<b>Ausfuhr</b>	286 424	3 116	328 324	3 214	399 183	4 070	347 351	3 528
<b>Schiefer: Dachschiefer und rohe Schieferplatten.</b>								
<b>Einfuhr</b>	41 570	4 988	46 078	3 721	41 635	3 309	40 807	3 145
Belgien . . . . .	9 236	1 108	8 541	534	8 618	547	7 909	502
Frankreich . . . . .	10 927	1 311	12 788	831	12 079	785	13 302	798
Großbritannien . . . . .	15 839	1 901	19 650	2 063	16 349	1 717	15 139	1 590
<b>Ausfuhr</b>	3 076	369	3 253	337	2 841	296	2 803	291
<b>Schmalz und schmalzartige Fette (ausschl. der für Seifen- und Lichtfabriken unter Kontrolle) (a—b):</b>								
<b>a. Oleomargarin.</b>								
<b>Einfuhr</b>	24 108	21 634	20 245	21 819	24 696	19 818	25 510	20 286
Frankreich . . . . .	208	177	1 042	1 094	1 284	988	1 798	1 331
Osterreich-Ungarn . . . . .	992	843	998	1 068	690	545	918	735
Ver. St. v. Amerika	22 544	20 290	17 783	19 206	22 254	17 912	22 346	17 872
<b>Ausfuhr</b>	3	3	0	0	0	0	2	1
<b>b. Schweineschmalz.</b>								
<b>Einfuhr</b>	97 884	83 235	82 273	85 431	82 974	72 624	92 642	66 729
Ver. St. v. Amerika	95 542	81 211	78 980	82 139	80 820	70 715	90 601	65 224
<b>Ausfuhr</b>	104	104	79	94	76	76	89	76
<b>Schmuckfedern, rohe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	255	4 314	236	4 066	256	5 381	239	4 476
Frankreich . . . . .	69	863	57	806	65	945	62	1 180
Britisch Südafrika	35	1 999	33	1 960	41	2 650	27	1 803
<b>Ausfuhr</b>	41	609	32	441	76	666	35	1 080

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Schmuckfedern, zugerichtete.</b>								
Einfuhr	8,520	852	8,249	825	7,601	760	6,799	680
Ausfuhr	44,471	3 558	65,604	5 248	56,964	4 557	49,514	3 961
Großbritannien...	11,797	944	10,067	805	15,156	1 212	16,301	1 304
Ver. St. v. Amerika	23,561	1 885	43,606	3 489	31,313	2 505	23,984	1 919
<b>Schwefel.</b>								
Einfuhr	32 750	3 275	32 798	3 444	41 545	4 570	41 030	4 513
Italien.....	31 103	3 110	30 610	3 214	39 210	4 313	39 395	4 333
Ausfuhr	621	68	576	66	1 052	126	1 418	170
<b>Seide (a—e):</b>								
<b>a. Floretseide, gefärbt.</b>								
Einfuhr	19	280	29	446	37	582	32	553
Ausfuhr	240	3 958	240	4 109	189	3 275	240	4 190
Großbritannien...	94	1 546	76	1 296	25	433	63	1 093
Österreich-Ungarn..	22	358	26	448	34	593	40	700
Schweiz.....	32	520	34	578	31	538	33	577
<b>b. Floretseide, ungefärbt.</b>								
Einfuhr	1 632	21 373	1 987	27 058	2 217	32 269	2 262	36 229
Belgien.....	12	139	68	659	168	2 942	307	7 002
Frankreich.....	330	3 549	387	4 430	447	6 038	482	6 779
Italien.....	180	1 946	223	2 496	238	2 625	191	2 141
Österreich-Ungarn	107	1 569	106	1 632	108	1 748	102	1 675
Schweiz.....	979	13 963	1 156	17 406	1 212	18 520	1 135	18 230
Ausfuhr	333	4 003	401	5 324	313	4 460	375	5 104
Großbritannien...	71	843	97	1 255	90	1 212	129	1 484
Österreich-Ungarn	50	614	80	1 073	80	1 323	93	1 581
Schweiz.....	153	1 809	117	1 576	101	1 335	96	1 322
<b>c. Rohseide, gefärbt.</b>								
Einfuhr	87	2 506	105	3 144	83	2 632	83	2 490
Schweiz.....	80	2 290	93	2 775	71	2 250	70	2 100
Ausfuhr	386	11 072	509	15 279	397	12 548	309	9 258
Italien.....	132	3 797	171	5 133	102	3 220	62	1 854
Österreich-Ungarn	66	1 894	79	2 370	92	2 904	88	2 628
Schweiz.....	114	3 272	150	4 485	123	3 877	125	3 747
<b>d. Rohseide, ungefärbt.</b>								
Einfuhr	3 196	105 475	3 411	117 666	3 187	119 207	3 053	104 568
Frankreich.....	210	6 940	216	7 449	250	7 559	232	5 965
Großbritannien...	61	2 016	89	3 060	55	1 026	50	864
Italien.....	2 170	71 600	2 321	80 078	2 094	81 479	1 932	69 445
Österreich-Ungarn	59	1 947	61	2 087	58	2 357	55	1 895
Schweiz.....	638	21 057	690	23 798	687	25 719	746	25 595
Ausfuhr	129	4 257	147	5 068	186	6 690	123	3 572
Österreich-Ungarn	46	1 508	43	1 470	45	1 350	45	1 130
Schweiz.....	21	686	39	1 352	29	858	24	595
Ver. St. v. Amerika	9	294	14	493	20	804	17	612
<b>e. Zwirn aus Seide.</b>								
Einfuhr	18	498	28	893	51	1 715	42	1 357
Schweiz.....	11	319	19	592	25	848	19	615
Ausfuhr	101	3 521	114	4 108	111	4 144	109	3 917
Österreich-Ungarn..	17	588	18	645	15	544	17	601
Rußland.....	12	417	16	590	17	619	16	562
Argentinien.....	10	347	12	414	14	536	16	580



## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Seidenwaren (a—g):</b>								
<b>a. halbseidene Bänder ohne Metallfäden.</b>								
Einfuhr	25	741	27	716	24	684	16	429
Ausfuhr	636	19 077	597	16 116	611	17 405	628	17 281
Belgien . . . . .	66	1 983	55	1 472	57	1 630	67	1 851
Großbritannien . . .	145	4 359	84	2 255	66	1 878	82	2 247
Niederlande . . . . .	59	1 770	30	813	26	738	25	699
Österreich-Ungarn . .	34	1 026	30	818	31	884	31	864
Schweiz . . . . .	28	828	29	788	30	847	28	778
Ver. St. v. Amerika	177	5 298	229	6 194	251	7 139	235	6 449
<b>b. halbseidene Posamentier- und Knopfmacherwaren.</b>								
Einfuhr	4	76	4	84	5	97	4	90
Ausfuhr	286	5 722	329	6 572	434	9 110	479	10 059
Frankreich . . . . .	22	446	32	640	48	1 004	83	1 733
Großbritannien . . .	148	2 968	139	2 774	156	3 270	199	4 175
Ver. St. v. Amerika	26	524	42	846	83	1 735	49	1 021
<b>c. halbseidene Zeuge, Tücher, Schale.</b>								
Einfuhr	131	4 599	159	5 572	141	5 364	128	4 637
Frankreich . . . . .	67	2 335	75	2 639	61	2 420	58	2 216
Großbritannien . . .	30	1 064	36	1 253	40	1 616	40	1 528
Ausfuhr	3 288	85 496	3 439	91 123	3 613	101 051	3 395	86 747
Belgien . . . . .	97	2 532	123	3 252	101	2 917	93	2 522
Dänemark . . . . .	37	959	37	970	34	977	27	732
Frankreich . . . . .	195	5 078	227	6 013	247	7 172	258	7 106
Großbritannien . . .	1 601	41 613	1 550	41 075	1 487	41 644	1 518	39 460
Italien . . . . .	53	1 375	52	1 383	46	1 346	42	1 100
Niederlande . . . . .	85	2 220	76	2 019	100	2 903	104	2 759
Österreich-Ungarn . .	37	965	41	1 094	46	1 346	48	1 264
Schweden . . . . .	67	1 747	55	1 455	49	1 418	48	1 288
Schweiz . . . . .	61	1 581	84	2 223	127	3 822	101	2 881
Türkei in Europa . .	15	393	24	625	40	844	69	1 382
Türkei in Asien . . .	7	179	9	225	41	853	47	936
Ägypten . . . . .	10	265	14	376	35	739	67	1 342
Britisch Indien usw	80	2 080	56	1 495	55	1 094	103	1 849
Ver. St. v. Amerika	663	17 249	827	21 921	910	27 285	603	16 876
<b>d. seidene Bänder, sowie halbseidene in Verbindung mit Metallfäden.</b>								
Einfuhr	13	693	14	743	15	820	14	695
Frankreich . . . . .	11	578	12	644	12	633	11	540
Ausfuhr	100	3 996	142	5 688	120	4 792	115	4 015
Großbritannien . . .	27	1 096	38	1 536	31	1 236	30	1 036
Ver. St. v. Amerika	14	564	44	1 740	25	1 012	11	375
<b>e. Gaze, Krepp und Flor, ganz oder teilweise aus Seide.</b>								
Einfuhr	76	6 558	108,790	8 619	101,873	8 856	100,613	7 863
Frankreich . . . . .	55	4 977	85,227	6 818	78,617	7 076	80,402	6 271
Großbritannien . . .	11	678	12,211	611	11,970	718	10,367	622
Schweiz . . . . .	8	840	9,577	1 054	9,387	931	8,064	847
Ausfuhr	8	710	11,744	940	12,888	1 120	9,996	781
<b>f. seidene Zeuge, Tücher, Schale, sowie halbseidene in Verbindung mit Metallfäden.</b>								
Einfuhr	316	17 314	309	16 952	278	16 162	280	15 624
Frankreich . . . . .	141	7 753	130	7 116	108	7 422	97	5 596
Großbritannien . . .	20	1 094	21	1 148	19	829	20	1 145
Österreich-Ungarn . .	20	1 084	14	776	19	939	17	957
Schweiz . . . . .	68	3 738	72	3 936	59	2 949	56	3 233
Japan . . . . .	54	2 911	58	3 159	62	3 338	78	3 997

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	248	14 388	262	15 508	261	15 381	247	13 344
Belgien . . . . .	9	552	12	720	14	794	10	518
Frankreich . . . . .	18	1 080	17	1 030	18	1 050	13	774
Großbritannien . . . . .	49	2 928	51	3 011	62	3 736	62	3 548
Niederlande . . . . .	17	996	17	980	14	765	13	676
Österreich-Ungarn . . . . .	24	1 427	22	1 326	26	1 559	25	1 460
Schweden . . . . .	16	978	15	906	17	1 001	18	1 071
Schweiz . . . . .	28	1 680	37	2 238	28	1 674	25	1 449
Ver. St. v. Amerika	21	716	27	1 632	16	948	22	530
<b>g. Spitzen, Blonden und Stickereien, ganz oder teilweise aus Seide.</b>								
<b>Einfuhr</b>	83	5 090	86	5 750	64	4 421	66	4 521
Frankreich . . . . .	79	4 843	79	5 301	58	4 054	59	4 073
<b>Ausfuhr</b>	34	1 915	51	2 886	71	4 146	85	5 005
Großbritannien . . . . .	11	632	15	854	21	1 225	28	1 652
Ver. St. v. Amerika	10	570	15	843	24	1 407	30	1 722
<b>Seife in geformten Handstücken; parfümierte Seife.</b>								
<b>Einfuhr</b>	193	328	213	362	221	353	241	386
<b>Ausfuhr</b>	3 878	5 429	4 423	6 192	4 807	6 008	4 871	6 089
Großbritannien . . . . .	1 208	1 691	1 320	1 847	1 378	1 722	1 366	1 707
<b>Seifenwaren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	116	135	123	131	153	156	159	160
<b>Ausfuhr</b>	5 386	6 733	6 164	6 781	6 732	9 424	6 156	6 318
Freihafen Hamburg	571	714	695	764	696	975	717	587
Großbritannien . . . . .	1 245	1 556	1 665	1 832	1 624	2 274	1 261	1 367
Niederlande . . . . .	570	712	753	828	756	1 058	613	698
<b>Sejam.</b>								
<b>Einfuhr</b>	35 870	10 207	49 818	14 382	61 538	15 495	51 313	12 210
Britisch Indien usw	30 995	8 741	37 312	10 820	42 716	10 786	46 996	11 044
China . . . . .	1 493	395	9 156	2 564	16 673	4 168	1 579	395
<b>Ausfuhr</b>	0	0	—	—	3	1	0	0
<b>Silber, roh, auch in Barren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	197,855	15 878	282,774	20 091	293,117	21 412	338,875	26 364
Großbritannien . . . . .	173,925	13 958	272,114	19 334	281,189	20 541	275,170	21 408
<b>Ausfuhr</b>	328,723	26 544	372,890	26 645	275,259	20 245	282,017	22 082
Großbritannien . . . . .	72,342	5 842	87,642	6 271	50,045	3 681	55,687	4 360
Österreich-Ungarn . . . . .	34,198	2 761	119,361	8 540	85,131	6 261	23,837	1 867
Rußland . . . . .	161,372	13 031	100,194	7 169	63,048	4 637	130,489	10 217
Schweden . . . . .	7,323	591	13,404	959	17,499	1 287	11,392	892
Schweiz . . . . .	27,119	2 190	24,935	1 784	29,637	2 180	29,547	2 314
<b>Soda, kalzinierte.</b>								
<b>Einfuhr</b>	178	18	121	11	114	11	179	16
<b>Ausfuhr</b>	45 967	4 597	33 109	3 063	46 086	4 263	43 590	3 923
Schweiz . . . . .	9 029	903	10 589	980	10 430	965	11 025	992
<b>Spielzeug aller Art.</b>								
<b>Einfuhr</b>	208	375	218	388	227	388	282	476
<b>Ausfuhr</b>	32 452	53 147	32 995	55 447	34 717	56 840	36 601	64 112
Belgien . . . . .	1 025	1 135	1 145	1 264	1 253	1 558	1 242	1 589
Frankreich . . . . .	1 377	3 288	1 471	3 274	1 487	3 107	1 521	3 968
Großbritannien . . . . .	12 396	19 773	12 495	20 749	12 218	19 395	12 440	21 943
Niederlande . . . . .	1 295	1 742	1 370	1 961	1 298	1 815	1 260	1 705
Österreich-Ungarn . . . . .	708	1 391	735	1 511	841	1 636	901	1 776
Rußland . . . . .	282	939	258	867	300	1 079	287	1 005
Schweiz . . . . .	645	1 074	680	1 162	718	1 278	724	1 317
Brit. Indien usw..	285	396	327	574	456	700	572	832
Argentinien . . . . .	400	697	357	681	507	993	758	1 468
Brasilien . . . . .	175	433	220	545	278	642	286	667
Brit. Nordamerika	487	704	446	723	549	789	465	913
Mexiko . . . . .	191	411	232	501	267	570	361	758
Ver. St. v. Amerika	10 097	15 466	9 974	15 579	11 055	16 691	11 994	19 148
Austral. Bund . . . . .	912	1 317	1 052	1 527	857	1 412	898	1 284

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Sprengstoffe.</b>								
Einfuhr	50	80	68	103	76	114	156	235
Ausfuhr	3 497	6 434	3 319	6 067	3 655	6 396	3 223	5 351
Rußland . . . . .	416	765	393	718	423	740	371	616
Austral. Bund. . .	1 085	1 996	985	1 800	958	1 676	586	973
<b>Stearin- und Palmitinsäure, Paraffin, Walrat.</b>								
Einfuhr	7 188	3 594	7 348	3 674	9 497	4 748	12 379	6 189
Ver. St. v. Amerika	4 584	2 292	5 255	2 627	7 331	3 665	7 030	3 515
Ausfuhr	914	676	1 182	874	1 132	838	1 135	840
<b>Steine aus Ton, feuerfeste, unglasiert.</b>								
Einfuhr	26 886	807	23 018	575	27 648	644	30 094	740
Ausfuhr	97 225	3 889	91 005	3 640	114 365	4 575	125 632	5 025
Belgien . . . . .	13 566	543	16 563	663	36 664	595	16 653	666
Rußland . . . . .	25 393	1 016	24 256	970	33 482	1 339	33 587	1 343
<b>Steine, roh oder bloß behauen.</b>								
Einfuhr	926 994	18 955	870 686	17 641	902 546	17 466	901 662	19 472
Belgien . . . . .	57 473	1 618	46 199	1 380	42 498	1 273	43 244	1 337
Dänemark . . . . .	96 410	2 035	87 443	1 118	85 543	1 061	87 871	1 052
Frankreich . . . . .	40 988	1 239	27 688	1 919	32 126	1 368	50 474	1 742
Österreich-Ungarn	178 304	3 282	160 006	2 902	177 477	2 539	163 767	2 253
Schweden . . . . .	420 341	8 293	447 866	8 594	450 444	8 848	449 213	10 373
Schweiz . . . . .	42 852	832	34 011	597	36 664	684	38 447	951
Ausfuhr	600 654	19 978	597 136	20 533	594 459	19 563	615 165	16 791
Frankreich . . . . .	40 615	985	36 768	952	49 272	1 281	44 644	989
Niederlande . . . . .	419 146	15 192	409 684	15 353	393 300	14 753	366 777	10 785
Österreich-Ungarn	73 462	1 822	68 577	1 743	75 021	1 645	82 571	1 734
Schweiz . . . . .	37 623	1 099	40 059	1 203	42 357	976	48 760	1 556
<b>Steinkohlen.</b>								
Einfuhr	6 297 389	92 518	6 425 658	89 932	6 766 513	94 321	7 299 042	100 706
Belgien . . . . .	457 623	5 492	496 083	5 953	535 401	6 157	636 967	7 325
Großbritannien . .	5 205 664	78 085	5 192 147	73 729	5 393 828	76 592	5 808 032	81 312
Niederlande . . . .	127 108	1 907	171 755	2 439	202 433	2 875	201 462	2 821
Österreich-Ungarn	484 130	6 536	542 312	7 321	613 758	8 286	633 665	8 555
Ausfuhr	15 266 267	209 682	16 101 141	208 885	17 389 934	219 360	17 996 726	227 319
Freihafen-Samburg	720 240	11 956	661 746	10 323	655 258	10 222	730 334	11 393
Frh. Bremh./Oest.	201 474	3 183	238 661	3 532	376 163	5 567	321 881	4 764
Belgien . . . . .	1 761 791	25 370	2 217 419	29 713	2 409 112	28 909	2 647 382	31 769
Dänemark . . . . .	50 945	1 039	81 953	1 590	113 911	2 153	84 728	1 601
Frankreich . . . . .	796 987	11 477	980 867	13 144	1 073 043	14 486	1 156 775	15 963
Italien . . . . .	31 858	733	37 479	824	62 285	1 295	48 855	1 016
Niederlande . . . .	4 025 661	52 334	4 540 955	54 491	5 180 531	62 166	5 114 626	61 375
Österreich-Ungarn	5 671 173	68 054	5 604 497	64 452	5 658 974	62 249	5 827 779	64 106
Rußland . . . . .	838 950	9 900	579 238	6 429	605 279	6 658	604 069	6 645
Schweiz . . . . .	1 028 599	23 658	1 019 704	22 433	1 085 793	23 344	1 128 637	24 266
<b>Strohbander.</b>								
Einfuhr	1 250	3 482	1 383	3 885	1 708	4 859	1 649	4 351
Großbritannien . .	402	1 246	310	1 007	247	828	197	661
China . . . . .	639	1 150	691	1 174	912	1 823	801	1 442
Japan . . . . .	97	291	267	829	456	1 436	548	1 479
Ausfuhr	46	214	68	284	94	400	114	495
<b>Stahlrohr, Bambusrohr, gebeizt, gefärbt, gespalten, geschnitten.</b>								
Einfuhr	94	75	120	247	87	228	87	267
Ausfuhr	3 248	4 060	3 400	5 473	3 730	5 736	3 252	5 002
Österreich-Ungarn .	416	520	337	1 181	309	1 080	368	1 287
Ver. St. v. Amerika	1 892	2 365	2 116	2 434	2 443	2 809	1 910	1 910
<b>Stahlrohr, ungespalten, ungebeizt, ungefärbt.</b>								
Einfuhr	12 863	6 174	12 224	6 585	17 935	8 798	12 717	5 653
Britisch Malakka . .	10 964	5 263	10 362	5 699	15 884	7 942	11 420	5 139
Ausfuhr	1 874	1 349	2 158	1 245	2 163	1 164	2 077	1 045

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Südf Früchte (a—d):</b>								
<b>a. Apfelsinen, Zitronen, Feigen, Datteln und dergleichen, frische.</b>								
<b>Einfuhr</b>	68 907	13 863	89 147	14 247	99 640	13 371	107 728	14 052
Italien . . . . .	45 258	9 052	48 384	7 621	49 992	7 249	48 966	6 855
Spanien . . . . .	20 866	4 173	38 455	6 153	47 323	5 679	56 304	6 757
<b>Ausfuhr</b>	26	7	25	6	33	8	37	9
<b>b. Korinthen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	12 582	4 278	16 189	3 724	18 482	4 251	17 135	4 112
Griechenland . . . . .	12 142	4 128	15 922	3 662	18 182	4 182	16 746	4 019
<b>Ausfuhr</b>	11	5	0	0	4	1	1	0
<b>c. Mandeln, getrocknete.</b>								
<b>Einfuhr</b>	9 486	11 918	7 142	10 624	9 884	12 720	9 788	12 823
Frankreich . . . . .	597	747	655	949	637	834	825	1 105
Italien . . . . .	7 492	9 515	4 759	7 282	7 334	9 681	5 148	7 259
Spanien . . . . .	267	406	494	880	665	937	1 843	2 506
Marokko . . . . .	997	1 097	1 144	1 395	1 163	1 163	1 841	1 804
<b>Ausfuhr</b>	6	8	42	70	23	34	17	25
<b>d. Koffeen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	24 509	10 784	24 876	10 572	22 716	8 881	24 695	9 078
Spanien . . . . .	2 855	1 256	2 144	911	1 845	996	1 664	885
Türkei in Asien . . . . .	18 665	8 212	20 037	8 516	18 213	6 921	20 435	7 377
<b>Ausfuhr</b>	13	8	11	6	12	7	10	5
<b>Superphosphat.</b>								
<b>Einfuhr</b>	107 365	6 442	109 374	6 562	82 740	4 551	91 288	5 112
Freihafen Hamburg . . . . .	32 946	1 977	28 421	1 705	27 103	1 491	31 134	1 743
Belgien . . . . .	50 014	3 001	52 274	3 136	27 139	1 493	37 007	2 072
Niederlande . . . . .	13 021	781	14 781	887	16 844	926	10 039	562
<b>Ausfuhr</b>	79 190	5 147	77 818	5 058	99 672	5 731	129 925	7 666
Österreich-Ungarn . . . . .	35 684	2 319	34 546	2 246	48 839	2 808	64 488	3 805
Schweiz . . . . .	17 813	1 158	18 281	1 188	18 242	1 049	18 607	1 098
<b>Tabakblätter, unbearbeitete.</b>								
<b>Einfuhr</b>	58 603	112 308	58 581	91 340	60 471	90 310	63 149	93 598
Niederlande . . . . .	5 685	16 713	4 978	9 558	5 450	9 702	5 850	10 588
Türkei in Europa . . . . .	1 595	2 711	1 825	3 650	2 010	4 421	1 911	2 866
Türkei in Asien . . . . .	862	1 466	1 056	2 112	1 024	2 253	1 321	1 981
Niederl. Indien usw . . . . .	20 986	58 315	20 688	45 307	20 976	41 532	22 048	45 860
Brasilien . . . . .	10 783	14 557	11 741	12 915	12 338	13 571	12 739	12 739
Kolumbien . . . . .	2 205	1 874	2 051	1 333	2 039	1 325	1 992	1 394
Dominikan. Rep. . . . .	3 836	2 493	3 974	2 384	3 922	2 353	3 780	2 457
Mexiko . . . . .	937	2 342	971	2 426	1 094	3 283	1 072	3 751
Kuba . . . . .	904	1 899	956	2 093	1 122	2 694	1 436	2 872
Ver. St. v. Amerika . . . . .	9 258	8 981	8 733	8 559	8 644	7 780	9 094	7 821
<b>Ausfuhr</b>	262	231	344	292	272	236	317	235
<b>Talg von Rindern und Schafen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	23 114	13 406	26 966	18 337	24 331	14 598	23 289	13 042
Frankreich . . . . .	1 521	882	2 501	1 701	2 111	1 266	2 327	1 303
Großbritannien . . . . .	4 759	2 760	6 408	4 357	6 129	3 677	5 184	2 903
Argentinien . . . . .	338	196	1 307	889	1 809	1 388	2 291	1 283
Ver. St. v. Amerika . . . . .	11 035	6 400	10 242	6 964	10 057	6 034	10 198	5 711
Austral. Bund . . . . .	3 504	2 032	2 449	1 665	1 647	988	1 446	810
<b>Ausfuhr</b>	778	467	810	567	577	358	465	270
<b>Telegraphenapparate, Fernsprecher, Mikrophone.</b>								
<b>Einfuhr</b>	12	180	14	113	27	267	18	263
<b>Ausfuhr</b>	312	4 686	376	3 006	488	3 902	637	7 640
Großbritannien . . . . .	70	1 056	80	642	118	942	133	1 597

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Telegraphenkabel.</b>								
Einfuhr	103	134	501	488	457	337	516	418
Ausfuhr	13 902	20 123	9 901	11 106	22 663	22 251	21 111	27 992
Belgien .....	1 370	2 691	1 157	1 412	849	899	2 235	2 993
Großbritannien...	2 073	2 725	663	899	959	1 027	2 207	2 917
Niederlande .....	1 703	2 134	1 867	1 973	3 113	3 070	1 805	2 420
Rußland .....	993	1 502	796	838	1 446	1 408	1 922	2 551
Schweden .....	937	1 321	1 280	1 389	2 222	2 145	1 322	1 743
Spanien .....	446	685	1 117	1 159	481	512	545	727
Argentinien .....	479	595	183	178	739	708	813	1 064
<b>Terpentinharz, Terpentinbalsam.</b>								
Einfuhr	106 651	12 010	89 602	10 189	107 268	13 854	105 933	14 986
Frankreich .....	11 670	1 634	10 207	1 531	12 727	1 909	11 974	1 916
Osterreich-Ungarn.	652	652	688	551	805	644	1 026	923
Ver. St. v. Amerika	93 808	9 616	78 247	8 020	92 138	11 057	91 694	11 920
Ausfuhr	19 168	2 350	15 312	1 894	20 209	2 811	20 692	3 135
Osterreich-Ungarn.	7 152	877	3 807	471	6 227	866	5 149	780
Rußland .....	4 160	510	5 926	733	7 017	976	9 164	1 388
<b>Terpentinöl, anderes Harzöl; Kampferöl.</b>								
Einfuhr	27 550	14 292	26 380	16 994	27 108	20 953	27 561	20 916
Frankreich .....	948	540	1 440	1 023	2 874	2 386	2 033	1 667
Rußland .....	2 602	781	2 653	849	3 239	1 360	3 506	1 472
Ver. St. v. Amerika	22 615	12 212	21 309	14 400	19 720	16 368	20 504	16 813
Ausfuhr	1 846	986	1 641	1 081	1 999	1 565	1 860	1 431
Osterreich-Ungarn.	774	413	766	505	782	613	832	640
<b>Teer, mit Ausschluß des denaturierten.</b>								
Einfuhr	2 887	4 821	3 102	5 155	2 888	5 080	3 131	5 360
Britisch Indien usw	269	538	262	524	285	570	305	580
China .....	1 786	2 910	1 927	3 142	1 807	3 174	1 918	3 314
Niederl. Indien usw	362	543	408	592	356	534	438	657
Ausfuhr	10	30	9	28	8	25	12	38
<b>Tierhörner, Hufe, Knochen, als Schnittstoffe.</b>								
Einfuhr	6 601	4 112	6 166	3 833	6 855	3 563	7 575	3 707
Ausfuhr	2 854	2 615	2 470	2 248	2 518	2 129	2 155	1 691
Osterreich-Ungarn.	1 285	1 477	1 313	1 313	1 298	1 168	1 079	809
<b>Thomaschlacken, gemahlene.</b>								
Einfuhr	87 152	2 654	103 107	3 427	132 337	4 047	150 836	3 493
Belgien .....	42 907	1 287	53 603	1 769	73 002	2 234	80 937	1 781
Frankreich .....	40 010	1 200	44 510	1 469	57 660	1 755	64 178	1 540
Ausfuhr	202 738	5 921	162 062	5 163	216 191	6 080	258 767	7 245
Belgien .....	37 340	1 064	19 459	584	23 518	628	33 392	935
Niederlande .....	37 065	1 186	51 142	1 662	52 765	1 551	63 818	1 787
Osterreich-Ungarn.	38 976	1 208	38 730	1 220	46 531	1 342	63 329	1 773
Schweiz .....	16 582	522	19 846	764	19 693	692	20 528	575
<b>Iran.</b>								
Einfuhr	16 603	6 143	19 038	7 235	14 844	5 938	13 183	5 273
Großbritannien...	1 474	546	2 501	951	1 974	790	1 385	554
Norwegen .....	9 002	3 331	9 202	3 497	6 810	2 724	6 767	2 707
Japan .....	3 784	1 400	4 625	1 757	3 488	1 395	3 250	1 300
Ausfuhr	368	173	395	190	508	254	312	156
<b>Tischler-, Drechsler-, Wagner-Arbeiten, grobe.</b>								
Einfuhr	24 672	10 981	26 860	11 833	28 431	9 368	32 692	10 998
Niederlande .....	2 923	1 251	3 350	1 426	3 125	1 046	2 826	979
Osterreich-Ungarn.	6 151	2 857	5 785	2 628	6 147	1 700	6 581	1 960
Schweden .....	7 290	3 067	9 296	3 907	9 546	3 153	13 398	4 561
Ver. St. v. Amerika	2 945	1 318	3 234	1 477	3 525	1 496	3 819	1 574

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	26 516	21 213	27 069	14 725	29 219	11 576	30 721	11 240
Freihafen Hamburg	5 556	4 445	6 641	3 121	6 117	1 647	5 407	957
Belgien	1 266	1 013	1 579	837	1 490	528	1 624	619
Großbritannien	4 329	3 464	4 270	2 263	4 510	1 622	4 442	1 720
Niederlande	2 804	2 244	2 953	1 565	2 864	1 144	3 086	1 370
Österreich-Ungarn	2 163	1 730	2 079	1 185	2 986	1 200	3 382	1 217
Schweiz	2 128	1 703	2 197	1 252	2 736	1 318	2 725	1 044
<b>Uhren (a-c):</b>								
<b>a. Schiffschronometer, Stutz-, Wand-, Wecker-, Kontrolluhren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	20	109	20	109	21	114	23	129
<b>Ausfuhr</b>	4 137	12 829	3 901	18 546	4 444	18 223	4 478	15 676
Belgien	215	668	249	1 183	295	1 211	301	1 054
Großbritannien	2 104	6 521	1 877	8 917	2 030	8 323	1 834	6 418
Niederlande	308	956	314	1 491	312	1 277	397	1 390
Schweiz	172	534	170	807	209	856	209	731
Ver. St. v. Amerika	63	194	87	412	168	687	234	818
	Stück		Stück		Stück		Stück	
<b>b. Taschenuhren in goldenen Gehäusen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	328 721	9 862	306 102	10 407	302 063	10 270	349 195	11 873
Schweiz	325 277	9 758	302 428	10 283	298 593	10 152	344 768	11 722
<b>Ausfuhr</b>	5 797	725	3 844	481	2 903	363	2 562	320
<b>c. Taschenuhren in silbernen oder nicht metallenen Gehäusen; Werke ohne Gehäuse.</b>								
<b>Einfuhr</b>	715 746	7 157	715 663	7 514	674 867	6 749	766 458	7 665
Schweiz	708 596	7 086	708 490	7 439	668 143	6 682	757 555	7 576
<b>Ausfuhr</b>	8 409	202	9 469	237	8 512	196	11 077	255
<b>Vieh (a-g):</b>								
<b>a. Jungvieh bis zu 2 1/2 Jahren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	68 146	14 165	96 018	21 634	105 794	25 702	95 837	24 499
Dänemark	20 499	4 202	23 161	5 211	30 929	7 732	38 683	10 058
Österreich-Ungarn	41 653	7 498	66 709	13 342	70 091	15 420	52 909	12 169
Schweiz	4 648	2 138	5 835	2 976	4 425	2 434	3 961	2 179
<b>Ausfuhr</b>	3 867	1 245	3 121	1 098	4 247	1 616	4 427	1 688
Schweiz	3 538	1 132	2 639	924	3 739	1 421	4 090	1 554
<b>b. Kühe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	76 959	23 636	117 064	39 209	121 060	41 570	108 406	34 611
Dänemark	14 924	2 985	17 404	3 655	25 375	5 583	44 619	10 039
Österreich-Ungarn	44 814	12 996	80 278	25 689	83 601	29 260	54 695	19 143
Schweiz	16 255	7 315	19 182	9 783	11 831	6 625	8 894	5 337
<b>Ausfuhr</b>	1 651	718	1 410	668	2 064	1 097	2 252	1 185
Schweiz	1 535	660	1 259	592	1 906	1 010	1 949	1 033
<b>c. Lämmer.</b>								
<b>Einfuhr</b>	64 664	26 998	73 268	34 099	90 737	46 783	92 263	50 098
Dänemark	3 089	803	1 874	544	1 950	614	2 736	862
Österreich-Ungarn	60 544	25 731	71 330	33 525	88 758	46 154	89 461	49 204
<b>Ausfuhr</b>	2 505	1 189	2 883	1 498	3 365	1 850	2 772	1 520
Schweiz	2 447	1 162	2 829	1 471	3 336	1 835	2 617	1 439
<b>d. Pferde.</b>								
<b>Einfuhr</b>	100 321	78 633	111 667	92 425	124 978	92 568	110 165	90 780
Belgien	17 987	23 594	20 963	28 941	21 906	30 040	24 669	33 854
Dänemark	17 397	15 106	21 691	20 850	22 987	21 967	23 694	20 593
Frankreich	6 932	7 855	6 213	7 601	4 854	6 035	4 527	5 405
Großbritannien	1 328	1 995	1 020	1 578	1 140	2 122	999	2 004
Niederlande	8 032	6 130	10 785	8 875	13 540	10 464	15 887	10 408
Österreich-Ungarn	12 948	8 501	14 485	9 137	15 994	10 967	21 115	12 646
Rußland	33 885	13 244	35 131	13 700	43 603	10 026	18 313	4 877
Schweiz	830	638	840	733	799	740	648	561

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	10 541	7 059	10 955	7 598	10 827	5 805	11 491	6 246
Belgien . . . . .	2 712	1 531	1 814	747	2 429	764	2 104	725
Niederlande . . . . .	1 488	1 061	1 294	904	1 209	917	1 367	923
Österreich-Ungarn . . . . .	880	731	914	832	845	766	907	837
Schweiz . . . . .	4 251	2 386	4 806	2 280	5 348	2 015	5 980	2 343
<b>e. Schafvieh.</b>								
<b>Einfuhr</b>	655	90	1 077	103	1 702	135	1 564	132
<b>Ausfuhr</b>	187 862	5 659	159 128	5 046	129 937	4 530	115 419	3 796
Belgien . . . . .	56 756	1 703	50 303	1 610	45 772	1 602	33 991	1 122
Großbritannien . . . . .	72 081	2 162	55 548	1 777	50 141	1 705	47 036	1 552
Schweiz . . . . .	27 236	763	29 854	896	28 031	981	32 208	1 031
<b>f. Schweine, außer Spanferkeln.</b>								
<b>Einfuhr</b>	77 257	7 792	70 592	8 474	79 511	8 364	68 983	7 252
Rußland . . . . .	72 699	7 270	69 936	8 393	79 301	8 327	68 752	7 219
<b>Ausfuhr</b>	1 986	211	2 022	231	30 308	3 210	28 517	3 056
<b>g. Stiere.</b>								
<b>Einfuhr</b>	7 221	2 318	10 585	3 742	9 696	3 659	9 508	3 564
Dänemark . . . . .	3 193	990	4 239	1 399	3 617	1 266	4 175	1 587
Österreich-Ungarn . . . . .	3 873	1 239	6 059	2 121	5 902	2 243	5 213	1 877
<b>Ausfuhr</b>	166	117	167	125	196	163	229	154
Tonnen								
<b>Wein (a—c):</b>								
<b>a. in Fässern.</b>								
<b>Einfuhr</b>	77 520	35 601	73 319	35 061	71 912	37 343	67 639	35 123
Frankreich . . . . .	36 106	17 204	33 905	17 052	30 957	17 548	27 989	15 868
Griechenland . . . . .	1 902	723	2 117	727	2 750	876	3 350	975
Italien . . . . .	5 508	1 539	4 092	1 204	5 315	1 662	4 551	1 390
Österreich-Ungarn . . . . .	7 211	4 552	6 247	3 977	6 152	3 801	6 182	3 689
Portugal . . . . .	2 685	2 685	2 474	2 425	2 363	2 363	2 163	2 206
Spanien . . . . .	17 453	7 049	17 733	7 767	17 394	8 804	16 747	8 767
Türkei in Asien . . . . .	3 914	975	3 942	979	4 366	1 294	3 980	1 230
<b>Ausfuhr</b>	12 892	9 595	12 770	9 488	13 150	9 927	14 288	10 281
Belgien . . . . .	2 027	1 318	1 836	1 193	1 972	1 341	2 115	1 375
Großbritannien . . . . .	2 212	1 438	2 255	1 466	2 181	1 483	2 560	1 792
Niederlande . . . . .	1 093	820	1 137	853	1 007	745	957	670
Rußland . . . . .	622	965	603	996	695	1 008	561	674
Schweiz . . . . .	1 381	801	1 773	1 064	1 700	1 156	2 464	1 848
Ver. St. v. Amerika . . . . .	3 551	2 415	3 517	2 321	3 887	2 604	3 781	2 458
<b>b. in Flaschen, außer Schaumwein.</b>								
<b>Einfuhr</b>	731	1 206	657	1 054	692	1 088	657	1 022
Frankreich . . . . .	483	870	426	746	451	766	411	691
<b>Ausfuhr</b>	8 047	10 145	7 940	9 882	8 222	10 231	7 838	10 157
Großbritannien . . . . .	2 315	2 662	2 404	2 764	2 278	2 688	2 147	2 684
Niederlande . . . . .	831	1 039	806	927	831	980	738	871
Österreich-Ungarn . . . . .	311	560	321	545	328	542	328	557
Ver. St. v. Amerika . . . . .	1 937	2 421	2 150	2 795	2 291	2 933	2 136	2 991
<b>c. Schaumwein.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 579	3 552	2 003	4 506	2 220	4 884	2 296	5 051
Frankreich . . . . .	1 564	3 520	1 990	4 476	2 206	4 854	2 278	5 011
<b>Ausfuhr</b>	1 959	2 155	1 997	2 197	2 061	2 238	1 963	2 455
Großbritannien . . . . .	1 007	1 108	961	1 057	972	1 069	858	1 158
<b>Weinbeeren, frische.</b>								
<b>Einfuhr</b>	35 182	8 837	49 815	12 771	53 079	14 601	46 706	13 447
Frankreich . . . . .	7 377	1 791	8 216	2 048	4 305	1 336	7 960	2 299
Italien . . . . .	16 477	4 333	23 678	6 521	24 284	7 115	21 025	6 323
Österreich-Ungarn . . . . .	2 657	707	6 266	1 473	5 986	1 565	4 477	1 083
Spanien . . . . .	7 309	1 450	9 212	1 887	14 825	3 309	10 128	2 453
<b>Ausfuhr</b>	51	20	49	24	76	37	90	35

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Wolle (a—e):</b>								
<b>a. gefämmte Wolle.</b>								
<b>Einfuhr</b>	11 673	40 855	19 540	53 810	19 079	57 460	20 134	67 475
Belgien .....	2 686	9 399	2 712	11 120	2 567	10 908	2 430	10 328
Frankreich .....	6 716	23 504	12 945	34 305	10 227	31 704	12 368	42 670
Großbritannien ..	2 206	7 721	3 852	8 281	6 237	14 656	5 285	14 270
<b>Ausfuhr</b>	6 457	25 504	6 833	26 988	6 604	27 486	7 251	30 668
Italien .....	750	2 960	555	2 193	487	2 288	635	2 856
Osterreich-Ungarn ..	3 928	15 514	4 350	17 183	3 740	14 397	4 417	18 329
Rußland .....	837	3 306	672	2 654	699	3 287	404	1 898
Schweden .....	171	677	167	661	302	1 281	292	1 242
Schweiz .....	325	1 285	295	1 164	358	1 680	570	2 679
Japan .....	199	785	466	1 842	799	3 595	758	2 879
<b>b. Kämmlinge.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 749	4 111	2 124	4 992	2 016	4 938	1 657	4 723
Großbritannien ..	1 100	2 584	1 442	3 389	1 283	3 142	994	2 833
<b>Ausfuhr</b>	3 017	7 391	3 104	7 293	3 173	7 456	3 019	8 605
Belgien .....	307	751	252	591	466	1 096	396	1 129
Osterreich-Ungarn ..	1 762	4 316	1 868	4 390	1 474	3 463	1 566	4 463
Schweiz .....	186	455	238	558	293	687	269	768
<b>c. Kunstwolle, Wollensabfälle.</b>								
<b>Einfuhr</b>	9 725	3 890	11 134	6 235	13 654	7 646	14 349	12 545
Belgien .....	3 106	1 243	4 300	2 408	6 119	3 427	6 081	5 473
Frankreich .....	1 242	497	1 570	879	1 957	1 096	2 662	2 396
Großbritannien ..	2 307	923	2 111	1 183	2 553	1 430	2 258	1 806
Osterreich-Ungarn ..	2 202	881	2 248	1 259	2 153	1 206	2 482	1 737
<b>Ausfuhr</b>	16 333	5 530	15 796	8 245	16 639	9 399	16 745	18 919
Belgien .....	2 697	835	2 864	1 601	2 858	1 600	3 270	3 924
Frankreich .....	4 022	1 446	3 222	1 788	4 032	2 258	3 744	4 493
Niederlande .....	1 139	447	1 169	654	1 066	597	1 205	1 061
Osterreich-Ungarn ..	3 475	1 387	3 738	2 088	3 981	2 389	4 564	5 477
Schweden .....	1 116	310	872	488	1 149	643	1 252	1 502
<b>d. Schafwolle, roh, mit dem Schweiß oder nur auf dem Körper gewaschen (Rückenwäsche).</b>								
<b>Einfuhr</b>	134 418	180 668	145 992	218 814	153 052	241 193	146 357	245 193
Frankreich .....	1 713	2 056	1 333	1 800	1 626	2 358	1 913	2 965
Großbritannien ..	9 202	15 551	9 911	18 335	7 364	13 991	6 903	13 461
Osterreich-Ungarn ..	1 605	2 488	2 588	4 399	2 886	5 195	1 763	3 174
Rußland .....	935	1 169	450	631	598	926	1 295	2 201
Britisch Südafrika ..	10 776	15 087	13 141	20 369	14 054	21 784	13 773	21 348
Argentinien .....	67 604	75 716	66 678	77 347	75 018	101 275	68 417	102 625
Uruguay .....	850	952	945	1 096	871	1 394	1 000	1 601
Austral. Bund .....	39 714	65 528	49 425	92 919	47 901	91 012	47 610	92 839
<b>Ausfuhr</b>	5 236	7 016	5 859	9 960	6 683	11 895	6 562	12 336
Großbritannien ..	333	446	478	812	407	724	681	1 280
Osterreich-Ungarn ..	1 485	1 990	1 844	3 134	2 103	3 743	2 216	4 166
Rußland .....	1 792	2 402	1 811	3 078	2 035	3 622	1 651	3 104
Ver. St. v. Amerika ..	371	497	361	614	519	924	76	142
<b>e. Schafwolle, roh, nach der Schur gewaschen (Fabrikwäsche); auch gekremelte oder gebleichte Schafwolle.</b>								
<b>Einfuhr</b>	15 753	50 999	15 812	55 132	13 288	47 433	12 606	44 650
Belgien .....	8 711	27 876	9 269	32 440	6 863	24 707	6 483	23 015
Frankreich .....	2 544	8 142	2 405	7 697	2 778	9 166	3 027	9 989
Großbritannien ..	2 104	6 943	1 393	5 015	1 187	4 511	731	2 852
Italien .....	273	874	713	2 461	371	1 337	242	897
Britisch Südafrika ..	1 102	3 416	716	2 433	884	3 184	741	2 666
Austral. Bund .....	694	2 776	831	3 408	831	3 157	881	3 434
<b>Ausfuhr</b>	4 550	14 741	5 580	19 751	4 620	16 957	3 807	13 738
Belgien .....	283	917	515	1 823	284	1 040	323	1 195
Dänemark .....	144	468	242	857	228	836	194	677
Osterreich-Ungarn ..	1 668	5 405	1 823	6 452	1 531	5 620	1 567	5 484
Rußland .....	1 127	3 652	1 680	5 947	1 686	6 186	783	2 977
Schweden .....	276	894	342	1 210	333	1 222	180	667



## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Wollenwaren (a—g):</b>								
<b>a. Filze aus Rindviehhaaren, gefärbt; unbedruckte Filze aus Wolle; Fußdecken von Filz.</b>								
Einfuhr	45	161	49	175	42	153	42	152
Ausfuhr	1 604	6 416	1 596	6 384	1 655	6 619	1 772	7 088
Belgien . . . . .	136	543	158	632	162	647	158	631
Großbritannien . . .	529	2 115	520	2 078	438	1 750	551	2 203
<b>b. Fußdecken, gewebte.</b>								
Einfuhr	537	3 386	558	3 514	580	3 769	724	4 706
Großbritannien . . .	171	1 074	165	1 042	124	803	135	877
Türkei in Asien . . .	189	1 189	209	1 316	321	2 089	452	2 939
Ausfuhr	1 382	5 944	1 409	5 916	1 545	6 953	1 493	6 720
Dänemark . . . . .	131	562	128	538	150	675	140	631
Großbritannien . . .	270	1 161	332	1 395	286	1 289	256	1 153
Niederlande . . . . .	209	900	198	833	252	1 134	242	1 088
<b>c. Plüfche.</b>								
Einfuhr	11	80	14	103	17	136	21	167
Ausfuhr	713	5 315	769	5 844	858	6 866	834	6 670
Dänemark . . . . .	80	593	89	673	99	790	82	654
Großbritannien . . .	181	1 350	179	1 357	202	1 616	193	1 543
Niederlande . . . . .	104	772	104	787	105	839	100	803
Österreich-Ungarn	67	497	66	501	69	554	74	593
Schweiz . . . . .	42	310	51	385	66	529	74	591
<b>d. Posamentier- und Knopfmacherwaren.</b>								
Einfuhr	6	74	5	72	7	99	8	118
Ausfuhr	1 078	14 548	1 094	14 766	1 012	14 165	1 107	15 499
Großbritannien . . .	249	3 363	304	4 103	304	4 249	295	4 123
Niederlande . . . . .	95	1 288	102	1 374	102	1 427	102	1 434
Schweiz . . . . .	70	949	68	915	65	916	53	739
China . . . . .	162	2 190	177	2 386	168	2 345	284	3 980
<b>e. Strumpfwaren, unbedruckt.</b>								
Einfuhr	49	468	50	483	55	545	61	645
Ausfuhr	2 591	20 726	2 796	22 926	2 803	23 822	2 789	25 100
Belgien . . . . .	99	795	98	804	132	1 124	130	1 166
Frankreich . . . . .	75	602	83	681	84	718	67	599
Großbritannien . . .	987	7 894	1 084	8 891	1 042	8 857	951	8 557
Niederlande . . . . .	351	2 805	337	2 759	333	2 831	365	3 288
Schweiz . . . . .	132	1 054	166	1 362	139	1 179	121	1 088
Türkei in Europa . .	73	584	83	681	130	1 101	174	1 567
Britisch Indien usw	42	333	39	320	81	684	74	664
Ver. St. v. Amerika	160	1 278	240	1 968	163	1 386	158	1 421
<b>f. Tuch- und Zeugwaren, bedruckt.</b>								
Einfuhr	5	60	8	93	6	70	7	80
Ausfuhr	874	7 687	1 069	9 622	1 368	12 724	1 338	12 710
Frankreich . . . . .	91	803	97	874	68	628	69	652
Großbritannien . . .	171	1 504	385	3 462	711	6 611	665	6 321
Schweiz . . . . .	53	464	96	860	89	831	106	1 008
<b>g. Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt.</b>								
Einfuhr	1 624	11 098	1 778	12 504	1 812	13 845	1 747	13 534
Frankreich . . . . .	154	1 145	199	1 548	237	2 020	145	1 194
Großbritannien . . .	1 203	8 068	1 294	8 883	1 268	9 460	1 305	9 896
Österreich-Ungarn	134	885	150	1 041	148	1 069	143	1 114
Schweiz . . . . .	49	417	46	399	68	631	70	683

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	21 398	149 789	22 596	159 369	23 255	170 347	24 285	172 674
Belgien .....	883	6 182	1 020	6 887	852	5 536	862	5 603
Bulgarien .....	68	476	87	638	117	700	216	1 294
Dänemark .....	1 286	9 002	1 416	9 965	1 687	11 811	1 488	1 042
Franreich .....	553	3 868	712	4 761	798	7 179	631	5 050
Griechenland .....	52	361	45	312	97	633	114	742
Großbritannien .....	4 205	29 435	5 073	36 315	4 742	37 938	4 329	34 628
Italien .....	825	5 777	939	7 119	867	7 805	916	7 326
Niederlande .....	1 748	12 235	1 821	12 680	1 885	12 252	1 967	12 784
Norwegen .....	755	5 286	681	4 972	767	6 518	650	5 528
Osterreich-Ungarn .....	633	4 428	716	5 028	673	5 385	699	5 594
Rumänien .....	530	3 711	698	4 885	689	4 136	853	5 119
Rußland .....	313	2 189	384	2 582	399	3 189	361	2 889
Finnland .....	178	1 244	174	1 250	189	1 320	192	1 343
Schweden .....	930	6 509	846	6 019	813	6 095	842	6 313
Schweiz .....	1 727	12 092	1 924	13 338	1 787	12 507	1 862	13 035
Spanien .....	90	627	111	789	96	669	107	748
Türkei in Europa .....	583	4 030	514	3 485	534	3 202	709	4 253
Türkei in Asien .....	217	1 522	237	1 660	221	1 324	371	2 227
Ägypten .....	220	1 537	207	1 572	223	1 782	395	3 158
Britisch-Indien usw .....	1 568	10 973	894	6 259	1 479	8 875	2 151	10 756
China .....	354	2 479	409	2 684	377	3 200	324	2 756
Japan .....	468	3 273	599	4 081	455	2 956	431	2 800
Argentinien .....	268	1 878	228	1 632	396	2 177	610	3 968
Brasilien .....	165	1 155	196	1 398	211	1 373	217	1 410
Brit. Nordamerika .....	93	649	132	938	178	1 513	118	1 006
Chile .....	486	3 404	356	2 454	392	2 549	381	2 475
Kolumbien .....	39	276	72	494	114	800	190	1 332
Mexiko .....	149	1 042	152	1 135	124	927	141	1 054
Peru .....	107	750	103	733	86	689	127	1 014
Ver. St. v. Amerika .....	868	6 079	908	6 567	977	8 305	987	8 886
Austral. Bund .....	138	968	176	1 238	140	1 046	143	1 072

**Zement.**

<b>Einfuhr</b>	87 262	2 674	52 018	1 261	49 870	1 108	60 188	1 345
Osterreich-Ungarn .....	40 610	1 015	31 443	723	27 588	607	29 804	656
<b>Ausfuhr</b>	560 612	18 434	699 378	19 996	742 381	18 001	635 248	16 726
Belgien .....	29 582	702	26 313	526	31 929	657	60 102	1 401
Dänemark .....	15 545	544	18 984	567	20 729	518	18 170	500
Großbritannien .....	33 549	1 174	33 635	1 007	36 694	917	29 073	799
Niederlande .....	89 097	2 272	108 649	2 549	123 202	2 691	137 763	3 337
Osterreich-Ungarn .....	21 068	735	17 355	518	23 590	567	20 405	534
Britisch-Südafrika .....	31 734	1 111	36 720	1 102	39 220	980	26 846	738
Brasilien .....	14 975	524	18 209	546	30 602	765	40 830	1 123
Ver. St. v. Amerika .....	108 809	3 804	246 730	7 400	221 672	5 541	94 117	2 588

**Zigaretten.**

<b>Einfuhr</b>	426	7 598	480	7 885	541	8 874	659	10 646
Osterreich-Ungarn .....	61	611	84	840	106	1 057	156	1 564
Rußland .....	88	1 760	92	1 384	100	1 503	115	1 731
Ägypten .....	224	4 484	248	4 956	273	5 452	317	6 342
<b>Ausfuhr</b>	76	818	83	847	87	789	81	871

**Zigarren.**

<b>Einfuhr</b>	327	8 106	357	7 511	373	7 185	353	7 412
Niederlande .....	81	813	86	858	77	771	86	862
Osterreich-Ungarn .....	51	507	62	493	58	518	67	600
Kuba .....	125	6 029	136	5 428	128	5 124	125	5 242
<b>Ausfuhr</b>	453	4 171	399	3 660	382	3 719	432	4 234
Schweden .....	59	634	63	631	67	734	67	734

## 4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1901		1902		1903		1904	
	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.
<b>Zink, gestrecktes, gewalztes (Platten, Bleche).</b>								
Einfuhr	306	122	134	56	237	104	151	73
Ausfuhr	16 517	6 607	17 015	7 104	15 715	6 915	17 917	8 690
Großbritannien...	7 447	2 979	7 720	3 223	7 066	3 109	7 176	3 481
Japan .....	1 141	456	1 544	645	1 401	616	2 381	1 155
<b>Zink, rohes; Bruchzink, auch Zinkabfälle.</b>								
Einfuhr	21 250	7 237	25 946	9 493	25 749	10 724	26 389	11 763
Belgien.....	12 766	4 632	15 453	6 024	15 243	6 705	14 793	6 949
Großbritannien...	3 459	1 003	3 605	1 120	2 226	803	2 938	1 145
Niederlande .....	2 508	858	3 263	1 199	3 210	1 343	3 465	1 557
Österreich-Ungarn..	1 076	315	1 948	614	3 285	1 201	2 555	997
Ausfuhr	54 490	18 763	70 292	26 157	67 057	28 238	70 063	31 467
Frankreich.....	2 072	709	3 358	1 244	3 775	1 570	4 306	1 877
Großbritannien...	18 306	6 355	32 249	12 088	28 136	11 953	24 464	11 124
Italien.....	2 248	792	2 348	890	2 284	892	2 934	1 349
Niederlande .....	1 817	628	2 828	1 056	1 525	653	1 854	850
Österreich-Ungarn..	14 935	5 063	15 288	5 629	15 919	6 658	18 153	8 101
Rußland.....	11 162	3 879	8 649	3 244	7 616	3 237	9 196	4 161
<b>Zinkwaren, feine.</b>								
Einfuhr	126	309	105	276	122	309	128	292
Ausfuhr	1 459	4 960	1 616	5 576	1 733	6 419	2 008	7 554
Großbritannien...	162	551	177	610	229	768	293	981
Rußland.....	174	591	171	590	158	696	170	825
<b>Zinkasche, Zinkweiß, Ofenbruch, Lithopon.</b>								
Einfuhr	3 673	1 356	3 986	1 470	4 667	1 804	6 461	2 582
Österreich-Ungarn..	1 593	588	1 410	520	1 631	630	1 704	693
Ausfuhr	24 201	8 323	28 400	9 696	27 527	9 693	26 898	10 001
Belgien.....	3 052	1 085	4 533	1 665	4 417	1 718	3 001	1 221
Frankreich.....	3 077	941	3 854	1 104	3 026	846	2 182	634
Großbritannien...	6 601	2 204	8 389	2 766	8 164	2 673	8 825	3 109
Niederlande .....	1 847	625	2 105	739	2 112	729	1 906	704
Rußland.....	2 075	780	1 906	727	1 896	775	1 655	708
<b>Zinn, rohes; Bruchzinn.</b>								
Einfuhr	12 910	30 080	13 760	33 436	13 925	35 602	14 352	36 668
Großbritannien...	3 975	9 262	4 754	11 551	4 758	12 228	4 170	10 717
Niederlande .....	2 474	5 765	2 291	5 567	2 569	6 550	2 882	7 350
Niederl. Indien usw.	5 535	12 897	5 659	13 750	5 303	13 522	5 567	14 197
Ausfuhr	1 683	3 956	2 271	5 564	2 581	6 279	2 965	7 227
Frankreich.....	384	903	451	1 106	572	1 401	649	1 590
Schweiz.....	322	757	520	1 274	430	1 079	429	1 076
<b>Zinnwaren, feine.</b>								
Einfuhr	93	485	109	580	133	627	139	668
Ausfuhr	1 450	6 091	1 678	7 213	1 581	5 295	1 740	5 894
Großbritannien...	557	2 338	605	2 599	555	1 774	635	2 075
<b>Zucker.</b>								
Einfuhr	1 759	654	2 005	515	5 819	2 045	6 027	1 896
Ausfuhr	1 088 446	202 826	1 073 924	159 416	1 020 194	186 739	780 440	178 669
Freihafen Hamburg	57 047	9 561	7 718	995	171 051	29 065	2 545	686
Dänemark.....	13 349	2 259	10 908	1 454	17 382	2 914	14 280	2 986
Großbritannien...	690 759	131 365	712 742	107 606	666 570	123 555	620 450	141 224
Niederlande .....	16 836	2 905	33 119	4 353	33 385	5 572	13 127	2 696
Norwegen.....	29 088	5 973	29 653	4 984	27 100	5 530	23 080	6 157
Portugal.....	11 289	2 106	13 977	2 146	11 200	2 122	9 743	2 223
Schweiz.....	17 224	3 524	23 840	4 000	23 348	4 664	18 112	4 905
China.....	1 414	292	8 778	1 376	11 585	2 267	6 439	1 577
Japan.....	55 967	11 438	32 506	5 440	10 953	2 143	4 394	1 077
Argentinien.....	87	18	3 104	522	2 569	518	4 144	1 113
Ver. St. v. Amerika	122 999	20 160	86 797	10 993	2 951	507	39 176	7 757

## 5. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs.

Jahr	Einfuhr						Ausfuhr					
	zur Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines				nach erfolgter Veredelung im Auslande		nach der Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines				zur Veredelung im Auslande	
	Inländers		Ausländers		Auslande		Inländers		Ausländers		Auslande	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
1897	1 081 802	154 446	8 649	11 249	3 738	21 527	536 612	126 907	4 187	14 090	4 288	19 188
98	856 453	120 565	3 925	8 817	3 571	23 624	436 324	118 403	4 013	15 360	3 616	20 005
99	894 939	126 126	4 230	12 419	3 812	26 733	448 234	126 341	4 374	19 700	4 049	23 024
1900	820 837	120 826	4 542	14 861	3 236	27 346	460 661	135 935	5 157	22 694	3 252	21 301
01	727 861	99 653	5 558	15 886	2 951	22 918	359 216	108 477	5 021	20 172	3 284	16 808
02	797 189	109 297	5 130	20 272	2 989	25 209	382 074	106 631	5 280	24 513	3 459	16 991
03	767 665	100 489	6 114	23 554	2 583	29 643	410 050	111 073	5 834	27 184	2 841	17 784

## 6. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1903.

Warengattung (geordnet nach dem Zolltarif)	Einfuhr					
	zur Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines				nach erfolgter Veredelung im Auslande	
	Inländers		Ausländers		Auslande	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Baumwollene Gewebe, dichte, rohe .....	2 312	7 976	611	2 108	—	—
„ „ undichte, rohe, nicht bef. gen.	201	1 540	206	1 574	—	—
„ Stickerereien .....	9	425	120	5 635	121	5 412
Bruch Eisen und Eisenabfälle .....	37 679	1 837	—	—	—	—
Roh Eisen .....	19 089	1 012	—	—	—	—
Weißblech .....	5 843	1 578	2	1	—	—
Roggen .....	26 468	2 674	27	3	—	—
Gerste .....	11 759	1 110	4	0	—	—
Erdnüsse, frische Erdmandeln .....	20 556	3 715	—	—	—	—
Raps, Rübsaat, Sederich- und Rettichsaat .....	31 089	5 521	1	0	—	—
Sesam .....	7 576	1 901	—	—	—	—
Weiches Bau- und Nutzholz, roh .....	123 548	3 090	38	1	—	—
„ „ „ „ beschlagen .....	77 741	3 501	1	0	—	—
„ „ „ „ gefügt; Kanthölzer usw.	20 415	1 276	0	0	81	5
Sandshuhe, ganz aus Leder .....	—	—	0	5	100	6 665
Weiß, ungeschälter .....	240 975	34 339	—	—	—	—
Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs, roh.	1 525	4 147	—	—	—	—
Mineralöl für die Reinigung .....	87 526	6 744	—	—	—	—
Rohseide, gefärbt .....	—	—	11	332	270	8 535
Seidene Bänder .....	—	—	25	1 381	21	1 177
„ Zeuge, Tücher, Schale .....	1	73	1	44	27	1 340
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt, im Gewicht von 200 g oder weniger auf 1 qm.	123	1 210	452	4 320	21	201
Alle anderen Waren .....	53 230	16 820	4 615	8 150	1 942	6 308
Summe .....	767 665	100 489	6 114	23 554	2 583	29 643

## 6. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1903.

Warengattung (geordnet nach dem Zolltarif)	Ausfuhr					
	nach der Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines				zur Veredelung im Auslande	
	Inländers		Ausländers		Auslande	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Baumwollengarn, ein- und zweibrähtiges, gebleicht, gefärbt, bedruckt, über Nr. 17 bis Nr. 45	421	1 263	162	488	1	2
Baumwollener Samt, aufgeschnittener . . . . .	368	2 445	32	215	—	—
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	1 773	6 739	467	1 772	8	32
„ „ undichte, mit Ausnahme der Gardinestoffe, gebleicht, gefärbt, bedruckt	187	1 585	81	688	4	32
„ Stickereien . . . . .	85	3 023	320	11 535	0	7
Vuppeneisen, Rohschienen, Jugots . . . . .	19 018	1 390	—	—	—	—
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen, gefirnigt, verzinkt usw . . . . .	3 399	2 735	89	69	8	6
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen . . . . .	2 457	5 532	32	71	3	6
Nähmaschinen ohne Gestell und Teile davon . . .	762	1 867	13	29	0	0
Bau- und Nutzholz, gefägt; Kanthölzer usw, hartes	10 400	1 248	77	9	1	0
„ „ „ „ „ weiches	94 731	6 631	39	3	14	1
Fischler- usw Arbeiten, grobe . . . . .	6 048	1 766	5	2	8	4
Lokomotiven, Lokomobilen, auch Teile davon . .	6 203	5 854	103	98	7	6
Zu Handschuhen zugeschnittenes Leder . . . . .	0	7	—	—	106	3 710
Bier in Flaschen . . . . .	11 376	3 299	—	—	—	—
Kaffee, gebrannter . . . . .	795	1 096	0	0	—	—
Reisstärke . . . . .	6 171	2 160	—	—	—	—
Getreide, Hülsenfrüchte, geschrotet usw; Graupen, Grieß, Grütze . . . . .	30 766	4 876	20	4	—	—
Mehl aus Roggen . . . . .	29 343	3 536	17	3	—	—
Geschälter Reis . . . . .	103 244	18 584	—	—	—	—
Rüböl, Rapsöl in Fässern . . . . .	9 900	3 418	0	0	—	—
Bienen- und anderes Insektenwachs, Pflanzenwachs, zubereitet . . . . .	1 521	4 412	—	—	—	—
Ozokerit, gereinigt; Ceresin . . . . .	1 213	1 577	—	—	—	—
Rohseide, ungefärbt, auch einmal gewirnt . . .	—	—	—	—	165	5 364
Seidene Zeuge, Fächer, Schale . . . . .	17	987	1	84	37	2 220
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt . . .	16	114	394	2 763	123	821
„ „ „ „ bedruckt . . . . .	112	1 037	32	323	—	—
Alle anderen Waren . . . . .	69 724	23 892	3 950	9 028	2 356	5 573
Summe . . .	410 050	111 073	5 834	27 184	2 841	17 784

## 7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.

## a. Einfuhr.

Jahr	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Mais	Buchweizen	Hülsenfrüchte und Sirse	Ölfrüchte	Mehl
Tonnen									
<b>1. Gesamteinfuhr über die Zollgrenze (Gesamteigenhandel).</b>									
1897	1 454 129	864 069	604 378	1 084 184	1 320 717	30 745	202 422	564 149	44 403
98	1 581 201	891 536	491 128	1 160 429	1 628 084	26 580	188 068	596 916	34 565
99	1 600 051	590 744	305 591	1 110 294	1 700 359	27 215	200 408	601 659	48 099
1900	1 299 552	967 861	559 544	779 405	1 393 660	28 203	176 569	646 173	40 351
01	2 306 399	887 218	476 015	917 670	1 210 684	34 570	186 785	654 994	45 083
02	2 201 974	990 638	502 990	1 133 175	918 566	31 525	234 301	734 996	36 580
03	2 124 643	833 790	559 812	1 612 155	1 034 235	35 610	241 347	823 482	37 555
04	2 214 820	464 948	435 570	1 400 682	799 003	31 049	225 999	961 375	28 011

## 2. Einfuhr im Spezialhandel

a) im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr, b) auf Mühlenlager:

1897	a)	1 099 945	711 095	547 237	1 046 968	1 265 969	25 017	160 757	489 874	38 493
	b)	79 576	145 737	643	16 547	336	4 516	6 726	76 036	—
	Σuf.	1 179 521	856 832	547 880	1 063 515	1 266 305	29 533	167 483	565 910	38 493
98	a)	1 427 038	809 296	455 867	1 140 737	1 580 000	23 992	142 224	515 200	30 189
	b)	50 417	104 776	334	12 330	586	3 528	6 465	68 535	—
	Σuf.	1 477 455	914 072	456 201	1 153 067	1 580 586	27 520	148 689	583 735	30 189
99	a)	1 338 541	485 796	259 038	1 091 905	1 626 268	21 679	127 416	539 975	43 865
	b)	32 310	75 455	109	12 345	327	4 538	4 398	48 804	—
	Σuf.	1 370 851	561 251	259 147	1 104 250	1 626 595	26 217	131 814	588 779	43 865
1900	a)	1 285 010	795 348	462 231	770 483	1 384 126	24 191	125 219	571 030	35 989
	b)	8 854	97 985	120	10 975	31	4 314	7 723	68 497	—
	Σuf.	1 293 864	893 333	462 351	781 458	1 384 157	28 505	132 942	639 527	35 989
01	a)	2 123 102	804 870	412 511	889 262	1 193 319	27 332	135 650	576 312	40 906
	b)	11 098	58 836	25	10 487	—	4 514	6 628	72 249	—
	Σuf.	2 134 200	863 706	412 536	899 749	1 193 319	31 846	142 278	648 561	40 906
02	a)	2 063 635	907 330	388 254	1 116 317	900 463	23 832	147 264	641 224	34 041
	b)	10 895	68 712	1 000	11 239	117	3 942	7 970	72 929	—
	Σuf.	2 074 530	976 042	389 254	1 127 556	900 580	27 774	155 234	714 153	34 041
03	a)	1 924 065	787 295	469 939	1 574 304	952 781	29 204	171 890	749 058	34 237
	b)	5 044	26 468	382	11 759	458	4 622	6 644	59 932	—
	Σuf.	1 929 109	813 763	470 321	1 586 063	953 239	33 826	178 534	808 990	34 237
04	a)	2 016 186	459 330	365 724	1 426 030	773 287	27 916	162 526	885 707	25 308
	b)	4 943	13 105	644	4 391	201	4 210	8 271	62 120	—
	Σuf.	2 021 129	472 435	366 368	1 430 421	773 488	32 126	170 797	947 827	25 308

## 3. Einfuhr auf Zollniederlagen.

1897	681 790	209 204	185 609	222 850	355 424	4 124	87 468	26 897	6 479
98	655 481	201 250	124 264	196 982	384 170	1 680	85 106	50 428	5 222
99	743 159	150 693	85 195	173 744	443 773	2 062	107 519	52 850	6 073
1900	518 147	227 236	166 723	141 590	319 805	1 555	81 141	46 590	6 305
01	686 701	194 962	124 586	141 957	258 124	3 766	83 403	49 422	6 551
02	602 574	203 825	148 531	160 394	150 238	6 326	112 396	65 979	5 023
03	615 953	205 224	163 110	216 282	229 579	5 802	116 346	72 017	4 875
04	528 143	122 697	103 832	179 432	153 598	4 073	95 197	74 843	3 733

## 7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.

## b. Ausfuhr.

Jahr	Weizen	Roggen	Safer	Gerste	Mais	Buchweizen	Hülsenfrüchte und Sief	Ölfrüchte	Mehl
	Tonnen								
<b>1. Gesamtausfuhr über die Zollgrenze (Gesamteigenhandel).</b>									
1897	410 254	116 276	76 904	32 276	35 425	376	44 324	36 494	165 431
98	331 119	143 931	102 773	29 864	31 824	520	47 353	21 621	141 834
99	335 451	152 936	103 165	27 948	18 965	502	60 363	32 893	164 318
1900	393 218	119 515	201 207	40 736	10 756	491	63 367	28 962	133 278
01	239 397	105 260	223 636	44 262	13 131	451	63 097	24 519	91 530
02	263 064	143 110	217 083	49 953	15 937	2 971	65 847	24 037	89 484
03	347 272	222 384	190 739	53 063	26 738	1 861	72 846	27 193	123 192
04	330 483	359 871	290 124	42 685	33 702	2 128	59 877	33 456	158 126
<b>2. Davon entfallen auf die Ausfuhr</b>									
a) im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr, b) von Mühlenlagern, c) von Zollniederlagen: <sup>1)</sup>									
1897	a) 171 380	106 435	21 363	18 515	74	126	4 092	28 791	57 195
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	105 029
	c) 237 247	9 744	55 534	13 732	35 330	250	40 232	7 702	3 060
98	a) 134 820	129 706	47 284	12 656	52	92	5 248	14 570	65 535
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	71 912
	c) 194 805	14 160	55 474	17 166	31 760	428	42 087	7 050	4 325
99	a) 197 402	123 458	68 437	13 989	33	83	7 447	21 724	86 908
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	74 968
	c) 136 537	29 382	34 720	13 915	18 917	419	52 901	11 168	2 385
1900	a) 295 080	76 092	105 998	30 341	44	40	14 333	21 318	72 335
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	57 804
	c) 96 931	43 306	95 199	10 351	10 707	451	49 034	7 643	3 103
01	a) 92 832	92 063	146 117	37 557	62	5	10 799	20 352	55 216
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	34 025
	c) 145 335	13 085	77 509	6 627	13 066	446	52 297	4 167	2 246
02	a) 82 179	104 601	132 956	34 692	66	8	11 392	17 222	42 446
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	44 969
	c) 179 766	38 415	84 120	15 216	15 868	2 963	54 454	6 815	2 044
03	a) 180 333	209 032	86 332	41 625	100	12	11 586	19 819	85 318
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	35 345
	c) 166 393	13 257	104 402	11 403	26 633	1 849	61 257	7 374	2 501
04	a) 159 599	356 710	222 588	29 333	123	24	11 804	27 186	141 108
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	15 398
	c) 170 304	3 058	67 529	13 298	33 577	2 104	48 070	6 269	1 588
Von dem in den Jahren 1903 und 1904 nachgewiesenen Mehl entfallen auf									
Einfuhr	Jahr	Weizen-	Roggen-	anderes	Ausfuhr	Jahr	Weizen-	Roggen-	anderes
		mehl	mehl	Mehl (Reis- mehl usw.)			mehl	mehl	Mehl (Reis- mehl usw.)
Tonnen									
überhaupt ...	1903	34 773	2 045	737	überhaupt ...	1903	28 549	89 509	5 134
	1904	25 467	1 857	687		1904	56 351	97 171	4 604
im Spezial-	1903	31 979	1 883	375	im Spezialhandel	1903	22 030	60 123	3 165
	1904	23 168	1 710	430		1904	51 139	86 925	3 044
auf Zollnieder-	1903	4 533	113	229	von Mühlen-	1903	4 259	29 343	1 743
	1904	3 405	97	231		1904	3 709	10 185	1 504
					lagern	1903	2 251	26	224
					von Zollnieder-	1904	1 496	40	52
					lagen				

<sup>1)</sup> Nicht nachgewiesen sind sowohl die geringen Mengen Getreide, Hülsenfrüchte u. Ölfrüchte, die zur Veredelung im Auslande ausgeführt wurden, als auch die unbedeutenden Mengen Mehl, die nach Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Ausländers zur Ausfuhr gelangten.

## 8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

## a. Einfuhr.

## 1. Wertsummen.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Baumwolle, rohe . . . . .	471,0	395,1	319,7	296,2	318,0	228,5	237,5	231,0
Schafwolle, roh, gekrempt usw.	289,8	288,6	273,9	231,6	261,6	328,4	241,4	218,7
Weizen . . . . .	231,0	252,6	271,6	282,7	171,1	180,4	231,4	173,7
Gold, gemünzt . . . . .	235,4	116,4	66,3	136,6	137,8	127,5	151,1	57,4
Gold, roh, auch in Barren . . . . .	218,6	164,3	72,6	120,2	103,5	143,8	175,1	97,3
Kaffee, roher . . . . .	162,9	145,2	143,2	147,7	155,8	128,0	137,0	160,4
Gerste . . . . .	146,8	164,7	127,9	105,4	92,5	127,9	132,8	120,6
Kupfer, rohes . . . . .	134,0	102,3	84,7	85,1	127,6	104,0	78,8	68,1
Rindshäute . . . . .	133,8	119,6	92,0	84,5	97,4	81,2	85,7	74,6
Bau- u. Nutzholz, gefägt; Kanthölzer usw.	115,8	111,4	92,4	87,0	112,5	123,7	104,9	88,2
Eier von Geflügel; Eigelb . . . . .	114,7	108,4	115,1	104,8	103,2	96,3	85,2	67,2
Kautschuk und Guttapercha . . . . .	109,4	80,4	60,9	48,2	73,8	76,7	54,5	38,6
Rohseide, ungefärbt . . . . .	104,6	119,2	117,7	105,5	108,2	127,6	103,1	89,5
Steinkohlen . . . . .	100,7	94,3	89,9	92,5	134,9	85,4	69,0	66,5
Chilesalpeter . . . . .	98,7	82,9	81,7	90,0	77,5	77,7	61,6	67,5
Häute u. Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelztieren; auch Vogelbälge . . . . .	95,3	104,9	69,0	54,9	55,6	37,9	38,0	35,9
Tabakblätter, auch bearbeitete . . . . .	93,6	90,3	91,3	112,3	97,8	89,1	92,0	97,4
Eisenerze . . . . .	91,8	80,2	59,2	69,7	75,2	70,2	54,5	46,7
Pferde . . . . .	90,8	92,6	92,4	78,6	77,6	88,8	91,9	84,5
Kleie, Maisteine, Reisabfälle usw. . . . .	89,1	79,5	64,3	71,6	73,2	57,6	44,8	49,1
Schmalz und schmalzartige Fette . . . . .	87,8	94,2	109,7	106,7	88,8	80,6	83,1	55,3
Petroleum . . . . .	81,3	89,5	71,7	71,3	84,0	79,1	64,8	49,2
Wollengarn . . . . .	79,7	91,0	86,6	82,9	110,6	113,4	92,2	99,1
Leinöl . . . . .	79,1	66,0	64,2	63,6	71,1	54,9	50,6	44,9
Bau- und Nutzholz, roh . . . . .	79,0	69,2	54,3	59,3	76,2	98,0	115,5	92,8
Mais . . . . .	73,8	92,3	93,4	119,8	128,9	135,2	126,4	85,2
Maschinen aller Art . . . . .	69,6	57,2	48,8	64,3	101,1	69,1	55,8	46,5
Wolle, gekämmte . . . . .	67,5	57,5	53,8	40,9	51,7	77,5	46,3	32,9
Baumwollengarn, auch Bigognegarn . . . . .	66,8	60,1	51,2	48,6	62,9	55,6	53,9	59,3
Dlfschen . . . . .	64,6	57,1	58,5	61,0	60,9	54,2	53,2	46,4
Milchbutter . . . . .	63,8	<sup>1</sup> 43,4	<sup>1</sup> 28,4	29,0	25,6	19,9	15,0	15,3
Palmkerne, Kopra usw. . . . .	55,1	49,6	51,1	37,7	35,8	30,4	26,4	22,7
Braunkohlen . . . . .	53,7	57,3	63,1	75,4	67,7	60,3	55,8	51,1
Ochsen . . . . .	50,1	46,8	34,1	27,0	27,0	26,1	19,1	18,6
Roggen . . . . .	49,4	82,5	104,8	89,5	96,0	64,9	102,6	80,3
Kalbfelle . . . . .	48,9	40,1	42,9	34,3	33,7	30,0	25,6	24,6
Kleesaat, Sparsfette usw. Saat . . . . .	44,4	38,9	32,8	22,6	28,5	30,5	22,9	14,6
Schaf- und Ziegenfelle, roh behaarte . . . . .	43,3	37,5	31,3	18,8	15,1	16,2	12,5	20,4
Reis . . . . .	40,7	45,1	52,5	39,0	46,9	57,9	48,8	64,4
Baumwollenwaren . . . . .	40,6	36,3	34,7	31,4	35,2	32,5	31,2	40,5
Jute . . . . .	38,3	29,1	35,2	32,9	30,1	27,2	34,3	21,9
Hafer . . . . .	37,6	47,2	47,7	47,3	46,7	28,5	54,3	54,7
Baumwollabfälle . . . . .	37,4	28,2	21,6	19,5	22,7	14,8	13,3	12,2
Seringe, gefalzene . . . . .	37,0	36,2	49,9	41,4	38,0	35,8	32,7	30,2
Zinn, rohes; Bruchzinn . . . . .	36,7	35,6	33,4	30,1	33,5	30,3	21,2	15,5
Floretseide, ungefärbt . . . . .	36,2	32,3	27,1	21,4	23,7	25,9	22,0	20,9
Seidenwaren . . . . .	35,9	38,6	41,1	37,7	35,5	35,6	30,8	28,7
Gebirgsvieh, lebendes . . . . .	35,5	42,1	38,7	32,1	31,7	33,2	30,4	27,2
Wein in Fässern . . . . .	35,1	37,3	35,2	35,6	38,1	36,9	35,0	34,7
Flachs, roh, geröstet, gebrochen, ge- schwungen usw. . . . .	34,9	47,6	35,0	31,2	32,8	23,8	24,9	26,9
Käse . . . . .	34,6	41,6	39,2	23,6	21,6	17,7	19,2	22,9
Kakaobohnen, roh . . . . .	32,5	26,0	26,2	24,7	28,7	24,9	23,2	18,8
Obst, getrocknet, gebaden, bloß eingedocht . . . . .	31,5	28,3	25,7	20,1	25,5	21,7	22,2	21,2
Obst und Beeren zum Genuß, frisch . . . . .	31,1	36,4	28,0	30,0	21,3	36,3	27,0	36,4
Blasen, Därme, Magen . . . . .	31,0	28,7	45,9	43,5	41,2	39,0	20,7	23,5
Übrige Waren . . . . .	1 922,0	1 781,1	1 722,3	1 711,0	1 869,4	1 785,0	1 650,5	1 571,9
Gesamteinfuhr . . . . .	6 864,3	6 321,1	5 805,8	5 710,3	6 043,0	5 783,6	5 439,7	4 864,6

1) Berichtigte Zahl.





## 8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

## b. Ausfuhr.

## 1. Wertsummen.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Baumwollenwaren . . . . .	336,9	301,6	259,2	219,8	244,7	206,1	181,0	177,2
Maschinen aller Art . . . . .	250,6	232,6	197,4	200,7	228,8	189,4	147,6	129,9
Wollenwaren . . . . .	249,6	244,2	266,9	212,6	235,8	217,2	201,1	209,6
Steinöhlen . . . . .	227,3	219,4	208,9	209,7	216,9	180,2	159,7	133,5
Zucker . . . . .	178,7	186,7	159,4	202,8	216,3	203,6	212,4	229,9
Eisenwaren, grobe . . . . .	151,1	172,1	162,2	144,0	139,1	138,5	117,7	102,6
Seidenwaren . . . . .	146,0	162,1	146,2	137,3	139,5	142,7	128,8	112,2
Eisenwaren, feine . . . . .	102,4	88,5	80,4	77,9	71,1	47,2	37,4	36,9
Gold- und Silberwaren . . . . .	101,9	80,7	68,8	60,9	73,5	48,7	41,1	39,9
Kleider u. Fußwaren aus Baumwolle, Wolle usw.; Leibwäsche, wollene; Korsette	99,6	118,1	120,8	116,6	99,6	92,3	65,3	88,3
Bücher, Karten, Musikalien . . . . .	92,0	84,0	85,6	79,4	78,7	70,6	70,8	64,5
Anilin- und andere Teerfarbstoffe . . . . .	88,6	88,0	89,3	79,6	77,3	74,9	72,0	67,0
Leber, lackiertes, gefärbtes usw. . . . .	88,5	83,1	69,8	54,8	53,5	51,7	46,4	47,5
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw.	77,9	60,5	102,1	89,9	70,2	62,2	58,0	55,3
Häute u. Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelstieren; auch Vogelbälge . . . . .	76,6	60,6	49,9	44,4	41,3	30,3	30,3	29,3
Wollengarn . . . . .	65,7	59,1	62,5	56,3	56,8	57,3	44,9	44,6
Spielezeug aller Art . . . . .	64,1	56,8	55,4	53,1	53,4	43,0	38,8	40,3
Porzellan usw., farbig, vergoldet usw.	61,8	51,1	47,8	45,2	38,1	32,4	30,3	32,1
Koks . . . . .	55,5	52,6	45,8	52,8	55,8	46,0	40,8	36,6
Baumwolle, rohe . . . . .	51,3	40,4	35,1	27,7	34,9	25,3	23,0	22,8
Hopfen . . . . .	45,5	44,0	25,5	14,6	25,3	17,1	27,1	23,9
Rindshäute . . . . .	42,0	39,8	42,8	34,4	28,3	31,1	26,1	23,1
Kupfer- und Messing- usw. Waren, feine	41,2	38,1	32,3	29,4	33,2	27,9	21,9	18,5
Roggen . . . . .	37,5	21,2	11,7	10,2	8,4	14,5	15,6	11,7
Eck- und Winkelisen . . . . .	35,4	39,7	38,0	34,6	30,8	28,8	21,6	17,6
Klaviere usw. . . . .	34,2	32,5	31,4	29,9	28,8	25,5	25,7	24,6
Gold, gemünzt . . . . .	34,0	27,4	46,4	27,4	98,3	122,2	208,2	28,6
Eisendraht . . . . .	33,1	31,9	29,4	33,1	29,9	25,2	26,5	26,5
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen	32,6	35,7	35,2	34,7	30,3	26,2	23,1	20,3
Leberwaren, feine . . . . .	32,4	30,3	28,1	29,7	38,9	54,5	47,0	45,3
Zink, roß; Bruchzink usw. . . . .	31,5	28,2	26,2	20,9	22,7	20,7	20,7	17,6
Gold, roh, auch in Barren . . . . .	31,3	64,2	59,6	24,2	15,6	13,6	13,5	90,1
Wolle, gekämmte . . . . .	30,7	27,5	27,0	25,5	28,3	32,4	21,8	25,0
Waren a. unedlen Metallen, vergolbet od. verfilbt usw.; feine Galant- u. usw. Waren	30,7	21,3	18,8	15,3	16,8	3,2	3,7	5,9
Eisen, schmiedbares, in Stäben usw.	30,2	35,2	37,2	34,8	25,4	27,1	30,6	28,3
Baumwollengarn, auch Wägenegarn . . . . .	29,8	32,5	31,7	28,5	29,1	22,9	19,7	21,0
Luppenisen, Rohschienen, Ingots . . . . .	28,7	46,7	49,6	16,2	4,0	2,6	3,2	3,6
Telegraphentabel . . . . .	28,0	22,3	11,1	20,1	20,1	18,3	13,6	9,7
Schafwolle, roh, gekrempt usw. . . . .	26,1	28,9	29,7	21,8	21,9	24,2	20,4	23,4
Hafer . . . . .	24,7	9,4	16,9	18,0	12,2	8,1	6,0	2,4
Bier . . . . .	23,3	22,4	22,3	22,8	22,2	19,6	18,3	19,0
Holzwaren, feine; Holzbronze . . . . .	23,1	21,2	26,8	29,9	28,1	26,1	24,7	22,8
Weizen . . . . .	22,8	24,0	10,9	12,6	38,5	25,3	22,6	26,3
Silber, roh, auch in Barren . . . . .	22,1	20,2	26,6	26,5	23,9	24,0	27,8	30,2
Indigo . . . . .	21,7	20,7	18,5	12,7	9,4	7,8	7,6	4,8
Ölfuchen, Ölfuchennmehl . . . . .	21,3	16,8	15,0	15,9	15,7	15,5	14,5	13,4
Kalbfelle . . . . .	21,3	16,7	22,5	20,3	16,5	17,9	13,2	13,8
Fahrräder, Fahrradteile . . . . .	21,3	19,1	14,5	12,3	10,4	11,7	12,6	9,9
Kautschuk und Guttapercha . . . . .	20,5	18,3	16,2	13,6	21,5	24,3	10,2	8,2
Anilinsöl, Anilinsalze usw. . . . .	20,1	19,7	14,7	12,0	11,4	11,7	13,6	11,5
Ehlokalium . . . . .	19,9	17,7	15,0	16,7	16,3	14,6	13,5	11,4
Borsten und Borstenerzstoffe . . . . .	19,6	19,8	20,8	17,0	17,2	17,6	13,6	32,3
Artilleriezündungen, Patronen . . . . .	19,5	15,4	10,9	5,6	5,2	8,0	8,9	7,9
Eisenbahnschienen . . . . .	18,8	34,6	35,1	20,0	19,6	13,2	13,0	11,4
Handschuhe, ganz oder teilw. aus Leder . . . . .	18,7	18,8	18,9	20,8	27,6	22,4	22,0	21,3
Baumwollabfälle . . . . .	18,3	13,5	9,0	7,8	8,6	5,9	5,3	6,0
Abrige Waren . . . . .	1 757,4	1 712,4	1 573,0	1 579,5	1 688,7	1 595,1	1 425,8	1 368,9
Gesamtausfuhr . . . . .	5 315,4	5 130,3	4 812,8	4 512,6	4 752,6	4 368,4	4 010,6	3 786,2



## 9. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

## a. Einfuhr.

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
<b>I. Europa.....</b>	<b>4 296,5</b>	<b>3 987,4</b>	<b>3 617,7</b>	<b>3 481,6</b>	<b>3 797,2</b>	<b>3 735,2</b>	<b>3 578,0</b>	<b>3 251,8</b>
Freih. Hamburg, Kuzhav.	25,1	22,2	22,3	20,3	20,2	19,3	15,7	16,6
Freih. Bremerh., Geestem.	0,3	0,6	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1
Zollauschluß Helgoland.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
Babische Zollauschlässe..	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
Belgien.....	233,5	207,4	196,7	186,5	220,5	246,1	201,4	186,5
Bulgarien.....	13,7	8,1	6,8	5,6	1,6	1,2	1,8	3,0
Gibraltar, Malta, Cypem	1,1	1,3	1,0	1,0	0,9	0,7	0,7	0,5
Dänemark.....	95,6	77,3	74,7	68,3	71,4	77,5	65,6	60,4
Frankreich.....	423,7	338,0	306,2	281,8	305,5	303,1	265,3	246,0
Griechenland.....	11,9	11,2	11,2	9,2	8,5	8,4	8,3	9,3
Großbritannien.....	961,5	833,5	610,6	657,8	840,7	777,1	825,7	661,5
Italien.....	191,4	200,1	192,5	182,6	186,4	197,0	170,3	153,0
Niederlande.....	220,9	194,2	206,1	203,8	215,4	203,3	184,1	185,2
Norwegen.....	35,8	21,6	23,8	21,0	20,6	24,8	29,1	24,1
Österreich, Ungarn.....	731,7	754,8	719,5	693,3	724,3	730,4	661,2	600,3
Portugal.....	16,3	15,5	14,8	18,1	17,6	15,9	17,6	17,3
Rumänien.....	64,4	63,4	84,2	47,9	35,9	27,1	33,9	52,6
Rußland.....	818,7	826,3	760,4	716,2	716,5	701,6	727,1	700,1
Finnland.....	18,2	15,4	13,2	13,4	13,0	14,2	9,5	8,2
Schweden.....	99,9	90,1	80,4	84,3	104,9	104,2	102,9	87,5
Schweiz.....	180,5	171,8	168,8	154,2	170,5	176,3	173,5	158,6
Serbien.....	9,1	8,8	12,5	7,5	9,4	8,0	6,3	8,1
Spanien.....	99,3	87,7	74,9	78,3	82,4	69,5	48,1	42,1
Türkei i. Europa u. Montenegro	13,9	10,5	11,2	6,9	8,3	28,9	29,5	30,5
Türkei in Asien.....	29,5	27,1	25,3	23,1	22,1			
Türkei in Afrika.....	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0			
<b>II. Afrika.....</b>	<b>209,8</b>	<b>180,0</b>	<b>164,1</b>	<b>126,3</b>	<b>147,1</b>	<b>164,4</b>	<b>101,2</b>	<b>91,2</b>
Abyssinien usw.....	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Ägypten.....	63,3	57,1	45,6	32,1	40,6	31,9	24,6	24,1
Algerien.....	12,4	9,1	8,6	6,6	8,4	4,9	3,9	2,8
Britisch Ostafrika.....	2,5	2,2	2,2	1,9	2,1	1,9	1,7	1,9
Britisch Südafrika.....	(1) 27,8	29,2	26,2	22,5	26,0	69,3	20,4	18,1
Britisch Westafrika.....	50,3	42,8	43,0	30,9	28,2	26,1	23,3	20,3
Deutsch Ostafrika.....	3,4	2,1	1,5	0,9	1,1	0,7	0,6	0,7
Deutsch Südwestafrika..	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Deutsch Westafrika.....	6,5	4,4	4,6	4,1	4,3	3,6	3,6	3,6
Französisch Westafrika..	6,2	5,8	5,5	5,0	5,3	3,4	2,8	3,4
Kongostaat.....	11,8	9,0	7,2	5,9	4,7	3,2	1,7	1,8
Liberia.....	1,5	1,5	1,5	1,3	1,7	1,8	1,0	1,0
Madagaskar.....	3,8	2,2	2,7	2,1	2,0	2,2	1,9	2,1
Marokko.....	5,5	4,6	3,7	3,6	5,3	5,0	6,1	5,0
Portugiesisch Ostafrika..	3,8	2,3	3,0	1,6	9,6	2,5	1,9	2,0
Portugiesisch Westafrika.	9,1	6,5	7,7	6,6	6,6	7,3	7,3	3,9
Tunis.....	1,2	0,6	0,6	0,8	0,7	0,2	0,1	0,1
Abriges Afrika.....	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,2

1) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Orange-Kolonie.

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
<b>III. Asien</b> .....	497,3	488,8	418,0	392,9	370,0	344,0	339,3	352,1
Britisch Indien usw. ....	294,9	253,2	214,5	197,2	204,8	} 230,5	} 220,9	} 204,6
Ceylon .....	11,3	8,3	7,4	6,3	6,6			
Britisch Malakka usw. ...	21,6	22,3	16,5	11,3	13,3	} 29,0	} 39,5	} 57,4
China .....	39,6	34,8	55,1	44,6	35,4			
Hongkong .....	0,2	0,2	0,4	0,1	0,5	} 0,1	} 0,1	} 2,7
Kiautschou .....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1			
Französisch Indien .....	1,6	0,7	6,4	5,4	3,4	0,7	0,1	2,7
Japan .....	21,0	21,6	17,8	19,8	16,4	16,5	10,3	12,2
Korea .....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Niederländ. Indien usw. .	99,3	92,3	90,9	96,7	83,7	62,4	61,9	67,3
Perien .....	1,0	0,9	1,1	1,0	1,3	1,0	1,4	0,8
Portugiesisch Indien. ...	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0
Siam .....	3,7	1,2	5,6	6,7	2,1	1,7	3,5	5,6
Philippinen usw. ....	2,3	2,9	1,7	3,1	2,2	2,0	1,3	0,9
Uden, Bahrein usw. ....	0,7	0,4	0,5	0,3	0,1	} 0,2	} 0,4	} 0,6
Ubriges Asien .....	0,1	0,0	0,1	0,4	0,1			
<b>IV. Amerika</b> ....	1 704,9	1 583,2	1 477,6	1 592,6	1 598,4	1 414,0	1 329,2	1 080,1
Argentinien .....	336,5	270,6	201,8	200,8	234,5	194,5	145,9	109,3
Bolivien .....	8,5	5,2	5,8	7,4	7,6	5,7	3,9	2,9
Brafilien .....	156,7	132,1	118,6	113,9	115,5	91,0	104,6	100,4
Britisch Nordamerika. ...	9,1	9,7	9,4	7,4	6,4	4,3	5,9	4,2
Britisch Westindien usw. .	7,9	7,1	6,6	5,9	9,5	7,8	7,9	8,6
Chile .....	112,8	95,7	113,0	100,7	89,3	93,4	83,0	81,6
Kolumbien .....	8,4	5,5	4,8	6,0	6,3	8,3	7,9	7,8
Kostarika .....	4,4	5,5	5,7	5,4	4,6	4,1	4,0	4,4
Dänisch Westindien .....	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Dominikanische Republik.	8,6	7,0	6,0	6,1	5,3	4,9	4,3	5,4
Ecuador .....	12,2	9,7	8,2	8,6	10,8	10,0	8,5	7,5
Französisch Amerika .....	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Guatemala .....	18,3	20,1	23,9	26,8	21,9	22,4	19,7	29,0
Hondur., Nikar., Salvad.	5,3	4,7	3,3	3,2	2,5	3,1	2,6	2,4
Mexiko .....	15,8	14,5	12,3	10,8	12,9	11,8	11,3	12,7
Niederländisch Amerika ..	1,0	0,9	0,8	0,8	1,0	0,9	0,8	0,9
Paraguay .....	1,0	2,3	0,9	0,9	0,7	0,3	0,4	0,4
Peru .....	8,7	7,1	7,0	7,1	7,0	4,1	4,0	3,8
Republik Haiti .....	0,4	0,8	0,5	2,1	4,7	4,6	4,6	6,0
Kuba .....	16,4	15,5	14,6	12,4	11,8	12,9	12,5	12,9
Uruguay .....	16,8	15,1	12,9	14,5	15,4	13,1	10,3	10,8
Venezuela .....	12,2	10,4	10,3	9,4	9,7	9,4	9,7	10,9
Verein. St. von Amerika .	943,8	943,4	911,1	1 042,1	1 020,8	907,2	877,2	658,0
<b>V. Australasien und Polynesien</b> ....	150,2	126,1	122,7	111,2	125,4	123,0	88,3	87,0
Australischer Bund .....	143,5	} 120,0	} 120,2	} 107,8	} 122,2	} 121,1	} 86,8	} 85,7
Neu-Seeland .....	1,0							
Ubriges Brit. Australien	2,0	} 0,0	} 0,2	} 0,1	} 0,2	} 0,3	} 0,2	} 0,1
Deutsch Neuguinea .....	0,1							
Französisch Australien ...	2,7	5,6	2,0	2,6	2,5	1,6	1,3	1,2
Samoa-Inseln .....	0,9	0,5	0,3	0,4	0,5	0,0	0,0	0,0
Hawaiische Inseln .....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	} 0,0	} 0,0	} 0,0
Ubriges Polynesien .....	0,0	—	0,0	0,3	0,0			
Nicht ermittelt (seewärts)	5,6	5,6	5,7	5,7	4,9	3,0	3,7	2,4
<b>Gesamteinfuhr</b> ..	6 864,3	6 321,1	5 805,8	5 710,3	6 043,0	5 783,6	5 439,7	4 864,6

## 9. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

## b. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
<b>I. Europa . . . . .</b>	<b>4 051,8</b>	<b>3 967,9</b>	<b>3 766,7</b>	<b>3 551,4</b>	<b>3 699,6</b>	<b>3 474,6</b>	<b>3 208,9</b>	<b>2 960,6</b>
Freih. Hamburg, Rugh. .	55,3	84,4	61,3	73,3	69,2	70,8	58,5	58,6
Freih. Bremerh., Geestem. .	11,1	11,9	9,3	8,9	9,5	7,2	6,7	4,6
Zollausschluß Helgoland .	1,6	1,4	1,3	1,4	1,6	1,6	1,4	1,0
Badische Zollausschlüsse .	0,3	0,4	0,3	0,3	0,6	0,5	0,3	0,2
Belgien . . . . .	277,4	268,0	260,7	236,0	253,1	207,1	187,3	189,6
Bulgarien . . . . .	11,6	7,7	6,0	5,9	4,7	5,6	5,8	6,4
Gibraltar, Malta, Cypem. .	2,6	2,2	2,0	1,8	1,6	1,3	0,9	0,9
Dänemark . . . . .	155,3	149,7	131,1	118,0	125,5	125,8	120,2	107,4
Frankreich . . . . .	274,3	271,9	253,2	249,9	277,6	216,7	205,4	209,9
Griechenland . . . . .	8,5	8,0	6,9	6,6	6,5	5,0	5,5	4,2
Großbritannien . . . . .	995,1	987,7	965,5	916,4	912,2	851,7	803,8	701,7
Italien . . . . .	146,0	136,1	130,0	127,2	127,3	116,0	94,4	90,3
Niederlande . . . . .	420,0	418,4	393,6	379,0	395,9	327,0	280,1	263,9
Norwegen . . . . .	67,6	62,7	61,3	65,0	70,6	77,0	63,2	55,5
Österreich-Ungarn . . . . .	584,4	530,6	533,1	491,5	510,7	466,0	453,7	435,1
Portugal . . . . .	29,4	24,4	20,4	19,9	20,7	18,9	15,6	14,1
Rumänien . . . . .	41,9	37,6	49,5	34,0	25,4	36,8	37,1	33,1
Rußland . . . . .	315,3	378,6	343,7	318,4	324,9	396,6	409,6	345,6
Finnland . . . . .	37,1	34,4	28,4	27,5	34,1	40,7	30,9	26,4
Schweden . . . . .	151,0	132,3	119,1	111,4	138,3	136,2	107,0	92,9
Schweiz . . . . .	327,9	304,1	285,3	264,3	292,1	284,7	255,9	254,4
Serbien . . . . .	6,7	7,0	5,6	7,2	8,8	4,1	3,8	3,9
Spanien . . . . .	56,1	58,2	55,8	50,0	54,3	44,0	24,7	30,0
Türkei i. Europa u. Montenegro	53,3	35,5	29,6	25,0	23,1	32,6	37,1	30,9
Türkei in Asien . . . . .	21,8	14,6	13,4	12,2	11,1			
Türkei in Afrika . . . . .	0,2	0,1	0,3	0,3	0,2			
<b>II. Afrika . . . . .</b>	<b>106,3</b>	<b>102,0</b>	<b>91,8</b>	<b>71,1</b>	<b>73,1</b>	<b>69,8</b>	<b>64,0</b>	<b>60,9</b>
Aethiopien usw . . . . .	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ägypten . . . . .	32,7	22,7	18,2	16,5	15,7	9,7	11,7	10,5
Algerien . . . . .	0,9	0,9	0,5	0,5	0,5	0,4	0,2	0,1
Britisch Ostafrika . . . . .	1,8	3,2	1,4	1,5	1,4	1,4	0,9	1,2
Britisch Südafrika . . . . .	( <sup>1</sup> 26,5	41,6	38,2	20,9	14,0	23,1	23,8	25,8
Britisch Westafrika . . . . .	6,7	6,2	8,1	7,6	7,6	8,0	6,9	5,5
Deutsch Ostafrika . . . . .	5,0	2,6	2,5	3,0	3,8	2,6	3,3	1,7
Deutsch Südwestafrika . . . . .	13,5	4,3	4,6	5,6	5,1	4,8	2,9	2,8
Deutsch Westafrika . . . . .	6,1	5,2	6,0	5,7	7,9	6,7	4,5	3,9
Französisch Westafrika . . . . .	2,4	2,6	2,4	2,1	3,5	3,1	2,4	1,9
Kongostaat . . . . .	0,8	0,5	0,6	0,8	1,2	1,0	1,0	0,6
Siberia . . . . .	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	0,9	0,7	0,4
Madagaskar . . . . .	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Marokko . . . . .	2,5	4,0	1,6	1,5	1,3	1,5	1,1	1,1
Portugiesisch Ostafrika . . . . .	3,6	4,5	4,5	1,8	6,1	2,2	1,9	2,2
Portugiesisch Westafrika . . . . .	1,9	1,8	1,4	1,5	3,1	3,5	2,0	2,1
Tunis . . . . .	0,8	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4
Abriges Afrika . . . . .	0,2	0,2	0,2	0,6	0,4	0,4	0,2	0,5

1) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Orange-Kolonie.

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
<b>III. Asien</b> .....	260,0	231,7	202,9	210,3	230,9	181,4	170,1	138,2
Britisch Indien usw. ....	83,1	76,0	57,4	67,1	56,3	} 65,3	57,1	47,3
Ceylon.....	2,0	1,4	1,1	1,2	1,7			
Britisch Malakka usw. ....	10,8	12,5	11,7	11,3	12,0	} 50,7	48,0	32,3
China.....	52,9	44,7	37,9	37,8	43,7			
Hongkong.....	7,2	8,7	4,0	4,4	3,5	} 0,1	0,1	0,1
Kiautschou.....	7,6	10,3	6,9	5,3	5,7			
Französisch Indien.....	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1
Japan.....	57,8	45,6	49,8	45,5	70,4	40,9	43,0	39,3
Korea.....	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1
Niederländ. Indien usw. ....	27,3	21,8	23,5	26,0	27,4	19,5	18,8	15,3
Persien.....	1,3	1,3	1,1	1,3	0,8	0,6	0,3	0,4
Portugiesisch Indien.....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Siam.....	4,4	2,9	2,2	2,8	2,6	1,4	1,1	0,9
Philippinen usw. ....	4,7	5,8	6,5	7,0	6,3	2,7	1,6	2,3
Arab., Bahrein usw. ....	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	} 0,1	0,1	0,1
Übriges Asien.....	0,1	0,1	0,3	0,0	0,0			
<b>IV. Amerika</b> ....	838,9	772,2	703,5	623,2	698,5	601,9	532,3	593,1
Argentinien.....	102,7	71,0	47,2	54,2	64,0	52,3	44,7	35,8
Bolivien.....	4,0	2,7	2,6	3,6	4,4	2,8	2,0	1,7
Brazillen.....	56,6	51,9	43,8	35,5	45,6	46,5	45,2	50,2
Britisch Nordamerika.....	23,2	35,8	38,7	26,5	20,0	23,7	23,9	16,8
Britisch Westindien usw. ....	2,2	2,2	2,0	2,0	1,5	2,1	1,6	1,5
Chile.....	44,7	43,3	32,3	34,0	39,9	28,1	20,3	27,0
Kolumbien.....	10,4	8,3	4,1	4,3	2,3	5,0	5,7	8,6
Kostarika.....	1,5	1,6	1,0	1,4	1,8	1,2	1,3	1,9
Dänisch Westindien.....	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
Dominikanische Republik.	1,0	0,9	0,9	1,4	1,2	0,7	0,6	0,6
Ecuador.....	3,6	3,6	2,5	3,6	5,5	3,5	3,2	2,9
Französisch Amerika.....	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
Guatemala.....	2,4	0,9	2,1	2,5	1,6	1,1	1,8	3,3
Hondur., Nikar., Salvad.	3,3	2,1	3,4	2,0	2,2	1,8	1,4	2,4
Mexiko.....	41,4	36,5	34,1	26,0	28,1	22,3	20,3	17,5
Niederländisch Amerika ..	0,7	0,7	0,7	0,6	0,4	0,4	0,4	0,3
Paraguay.....	0,8	0,7	0,5	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2
Peru.....	12,4	9,4	9,1	11,1	9,9	7,7	6,8	6,4
Republik Haiti.....	0,7	0,8	0,7	0,9	1,1	0,5	0,7	1,4
Kuba.....	13,6	10,8	12,4	10,5	11,8	9,8	4,6	5,8
Uruguay.....	11,1	14,1	11,8	9,6	12,0	10,4	8,4	5,6
Venezuela.....	7,3	5,4	4,1	7,0	5,0	4,0	4,3	5,5
Verein. St. von Amerika	495,0	469,2	449,2	385,8	439,6	377,6	334,6	397,5
<b>V. Australasien und Polynesien</b> ....	49,0	46,6	47,2	54,7	50,0	40,0	34,7	32,6
Australischer Bund.....	42,6	} 44,8	45,5	52,2	47,9	37,8	32,9	31,3
Neu-Seeland.....	4,8							
Übr. Brit. Australien...	0,9							
Deutsch Neuguinea.....	0,7	0,7	0,6	0,8	0,6	0,6	0,3	0,2
Französisch Australien...	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Samoa-Inseln.....	0,2	0,4	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
Hawaiische Inseln.....	0,5	0,4	0,5	1,2	1,2	} 1,3	1,4	0,9
Übriges Polynesien.....	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0			
Nicht ermittelt (seewärts)	8,5	9,9	0,7	1,9	0,5	0,7	0,8	0,8
<b>Gesamtausfuhr</b> ....	5 315,4	5 130,3	4 812,8	4 512,8	4 752,6	4 368,4	4 010,6	3 786,2

## 9. II. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

Die Werte der Ein- und Ausfuhr des Jahres 1897 als Ausgangspunkt = 100 gesetzt, ergeben sich für den Handel mit den einzelnen Gebieten die nachstehenden Verhältniszahlen.

Länder	Einfuhr							Ausfuhr							Ein- u- Aus- fuhr zusam- men
	Werte im Vergleich zu 1897 (= 100) für die Jahre														
	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	
<b>Gesamt-Ein- und Ausfuhr...</b>	112	119	124	117	119	130	141	106	115	126	119	127	135	140	141
<b>I. Europa...</b>	110	115	117	107	111	123	132	108	117	125	120	127	134	137	134
Freih. Hamburg, Ruzhaven .....	94	116	121	122	134	134	151	100	121	118	125	105	144	94	107
Freih. Bremerhav., Geestemünde ...	29	160	46	82	64	449	211	145	155	204	192	200	256	238	238
Zollauschl. Helgoland .....	87	113	129	103	95	103	93	137	164	160	136	128	144	156	149
Bad. Zollauschl. . .	108	117	113	112	145	125	144	223	337	361	174	224	246	186	160
Belgien .....	108	132	118	100	105	111	125	99	109	133	124	138	141	146	136
Bulgarien .....	61	40	54	188	228	270	460	90	88	73	92	93	120	181	270
Sibraltar, Malta, Cypren .....	155	156	199	208	215	286	235	98	146	170	195	213	238	285	268
Dänemark .....	109	128	118	113	124	128	158	112	117	117	110	122	139	145	150
Frankreich .....	108	123	124	115	125	137	172	98	103	132	119	121	130	131	153
Griechenland .....	90	90	92	99	121	121	129	129	118	153	154	163	189	200	151
Großbritannien ..	125	117	127	99	92	126	145	115	121	130	131	138	141	142	144
Italien .....	111	129	122	119	126	131	125	105	128	141	141	144	151	162	139
Niederlande .....	99	110	116	110	111	105	119	106	124	150	144	149	159	159	143
Norwegen .....	121	103	86	87	99	90	149	114	139	127	117	110	113	122	130
Österreich, Ungarn	110	122	121	115	120	126	122	104	107	117	113	123	122	134	127
Portugal .....	102	92	102	105	86	90	95	111	134	147	141	145	173	209	146
Rumänien .....	65	52	68	91	160	121	122	112	111	77	103	149	114	127	124
Rußland .....	104	100	102	102	109	118	117	119	115	94	92	99	110	91	108
Finnland .....	115	173	157	163	160	186	220	117	154	129	104	107	130	140	159
Schweden .....	118	119	120	96	92	103	114	115	147	149	120	128	142	163	139
Schweiz .....	109	111	107	97	106	108	114	101	112	115	104	112	120	129	123
Serbien .....	78	99	117	94	155	110	113	99	106	228	186	144	181	173	133
Spanien .....	114	165	196	186	178	208	236	83	147	181	167	186	194	187	216
Türkei in Europa	97	95	100	99	120	124	143	120	105	111	121	140	162	243	193
Türkei in Asien ..															
Türkei in Afrika .															
<b>II. Afrika...</b>	111	180	161	138	180	197	230	105	115	120	117	151	167	175	208
Abyssinien usw ...	175	171	433	375	525	863	1200	229	157	343	600	457	2300	1814	1339
Ägypten .....	102	133	169	133	190	237	263	111	92	149	157	173	216	311	278
Algerien .....	141	176	299	238	307	326	443	318	599	660	687	674	1153	1167	463
Britisch Ostafrika .	91	98	113	97	114	114	130	78	117	121	129	122	270	153	139
Britisch Südafrika	112	382	144	124	145	161	154	93	90	54	81	148	162	1103	124
Britisch Westafrika	115	129	139	152	212	211	248	125	146	139	138	147	113	122	221
Deutsch Ostafrika .	81	103	145	128	204	294	474	201	159	230	181	150	155	302	354
Deutsch Südwestafr.	88	78	157	133	140	144	138	103	171	179	200	163	152	480	456
Deutsch Westafrika	102	102	121	115	130	122	183	113	169	201	144	154	132	155	168
Franz. Westafrika .	81	100	155	145	161	169	181	130	169	189	115	132	140	126	162
Kongostaat ....	90	175	255	321	397	492	648	158	151	194	134	92	74	127	513
Liberia .....	104	189	173	129	159	156	152	163	217	182	186	173	161	138	148
Madagaskar ....	92	106	98	104	129	106	186	70	72	131	123	119	74	76	175
Maroffo .....	122	100	107	71	73	92	110	102	130	117	130	138	360	226	132
Portug. Ostafrika .	92	120	468	79	145	111	187	84	102	275	79	201	204	161	174
Portug. Westafrika	185	186	167	168	196	166	230	95	168	149	69	65	83	91	182
Tunis .....	69	168	694	867	657	694	1241	67	66	87	91	138	153	194	385
Übriges Afrika ...	53	88	58	11	29	66	58	38	74	74	115	44	49	36	43

1) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.



Länder	Einfuhr							Ausfuhr							Ein- u. Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1897 (= 100) für die Jahre														
	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	
<b>III. Asien...</b>	96	98	105	112	119	125	141	123	131	167	152	147	168	188	154
Britisch Indien usw.	108	113	110	105	116	139	160	121	138	148	168	149	190	203	168
Ceylon															
Brit. Malakka usw.															
China															
Hongkong	69	50	63	78	97	61	69	148	157	164	147	151	197	209	120
Kiautschou															
Französisch Indien	2	25	124	198	236	25	60	66	153	249	210	195	271	356	74
Japan	85	136	135	163	146	178	173	110	104	179	116	127	116	147	153
Korea	143	21	64	350	71	100	93	82	71	267	376	312	265	561	460
Niederl. Indien usw.	92	93	124	144	135	137	147	123	128	179	170	154	143	178	153
Persien	178	129	166	131	138	111	135	69	135	186	283	258	293	302	196
Portugies. Indien.	75	—	—	13	0	150	50	114	14	314	243	129	229	114	80
Siam	63	30	37	119	100	21	67	125	158	305	327	253	342	511	126
Philippinen usw.	146	229	249	344	191	320	253	68	118	270	303	279	248	203	217
Übriges Asien	62	38	49	108	99	71	131	42	58	33	56	162	100	116	127
Aden, Bahrein usw.															
<b>IV. Amerika.</b>	123	131	148	147	137	147	158	90	101	118	105	119	130	141	152
Argentinien	134	178	215	184	185	248	308	125	146	179	151	132	198	287	303
Bolivien	132	194	258	253	198	178	291	119	167	265	215	154	162	239	272
Brazilien	104	91	115	113	118	132	156	90	93	91	71	87	103	113	142
Brit. Nordamerika	141	102	153	177	226	233	217	143	142	119	158	231	214	138	154
Brit. Westind. usw.	92	90	111	69	77	82	91	104	135	98	131	133	141	143	99
Chile	102	114	110	123	138	117	138	75	104	148	126	120	161	166	145
Kolumbien	100	106	81	77	61	70	107	65	57	26	50	47	96	121	114
Kostarika	91	92	104	123	130	124	100	69	63	94	71	54	82	81	94
Dänisch Westindien	131	125	95	81	38	33	31	91	80	93	99	92	114	108	72
Dominiq. Republik	79	91	99	112	111	131	160	118	135	222	253	161	158	175	161
Ecuador	113	134	144	115	109	129	163	109	120	190	125	87	125	123	152
Französisch Amerika	73	73	137	85	93	563	307	38	160	131	88	185	192	210	253
Guatemala	68	77	75	92	82	69	63	56	33	48	77	63	27	73	64
Honduras, Nicaragua, Salvador.	107	130	104	132	139	197	222	60	75	93	84	143	91	139	181
Mexiko	89	93	101	85	97	114	124	116	127	160	148	195	208	236	189
Niederl. Amerika	85	98	104	84	82	95	111	111	133	132	174	206	201	224	140
Paraguay	108	90	194	237	253	636	282	118	107	130	191	190	278	349	309
Peru	106	110	186	192	185	189	231	108	121	155	175	143	148	196	209
Republik Haiti	77	76	78	37	9	14	7	47	33	74	62	52	57	49	15
Kuba	97	100	92	97	114	120	127	80	169	204	182	215	187	235	161
Uruguay	95	121	143	135	119	140	155	152	187	215	173	212	254	200	170
Venezuela	89	86	89	86	94	95	112	77	73	91	127	74	98	131	118
Ver. St. v. Amerika	133	138	155	158	138	143	143	84	95	111	97	113	118	125	136
<b>V. Australasien und Polynesien</b>	101	141	144	128	141	145	173	106	123	154	168	145	143	153	167
Austral. Bund	101	141	143	126	140	140	171	105	121	153	167	145	143	154	167
Neu-Seeland															
Abstr. Brit. Austral.	182	243	162	48	128	33	92	121	264	287	339	252	317	335	253
Deutsch Neuguinea	107	130	207	216	167	466	223	44	95	129	219	100	398	244	224
Französl. Australien	125	675	12 625	11 050	8 525	10 975	22 300	73	137	144	232	389	338	147	804
Samoa-Inseln	56	30	52	508	11	7	5	160	148	138	141	64	46	55	52
Übriges Polynesien															
Hawaiische Inseln															
Nicht ermittelt (seewärts)	156	128	211	245	243	240	236	70	79	57	230	90	1 195	1 024	442

## 10. Anteil der Herkunft- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

## a. Einfuhr.

## 1. Wertsummen.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1904 geordnet.	Wert in Millionen Mark							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Großbritannien . . . . .	961,5	833,5	610,6	657,8	840,7	777,1	825,7	661,5
Verein. St. von Amerika . . . . .	943,8	943,4	911,1	1 042,1	1 020,8	907,2	877,2	658,0
Rußland . . . . .	818,7	820,3	760,4	716,2	716,5	701,7	727,1	700,1
Österreich-Ungarn . . . . .	731,7	754,8	719,5	693,3	724,3	730,4	661,2	600,3
Frankreich . . . . .	423,6	338,0	306,2	281,8	305,5	303,1	265,3	246,0
Argentinien . . . . .	336,5	270,6	201,8	200,8	234,6	194,5	145,9	109,3
Britisch Indien usw . . . . .	294,9	253,2	214,5	197,2	204,8	230,5	220,9	204,6
Britisch Malakka usw . . . . .	21,6	22,4	16,5	11,3	13,3			
Ceylon . . . . .	11,3	8,3	7,4	6,3	6,6			
Belgien . . . . .	233,5	207,4	196,7	186,5	220,5	246,1	201,4	186,5
Niederlande . . . . .	220,9	194,2	206,1	203,8	215,4	203,3	184,1	185,2
Italien . . . . .	191,4	200,1	192,5	182,6	186,4	197,0	170,3	153,0
Schweiz . . . . .	180,5	171,8	168,8	154,2	170,5	176,3	173,5	158,6
Brasilien . . . . .	156,7	132,1	118,6	113,9	115,5	91,0	104,6	100,4
Australischer Bund . . . . .	143,5	120,0	120,2	107,9	122,2	121,1	86,8	85,7
Abrißes Britisch Australien Neu-Seeland . . . . .	2,1 1,0							
Chile . . . . .	112,8	95,7	113,0	100,7	89,4	93,4	83,0	81,6
Schweden . . . . .	99,9	90,1	80,4	84,3	104,9	104,2	102,9	87,5
Niederländisch Indien usw . . . . .	99,3	92,3	90,9	96,7	83,7	62,4	61,9	67,4
Spanien . . . . .	99,3	87,7	74,9	78,3	82,4	69,5	48,1	42,1
Dänemark . . . . .	95,6	77,3	74,7	68,3	71,5	77,5	65,6	60,4
Rumänien . . . . .	64,4	63,4	84,2	47,8	35,9	27,1	34,0	52,6
Ägypten . . . . .	63,3	57,1	45,6	32,1	40,6	31,9	24,6	24,1
Britisch Westafrika . . . . .	50,3	42,8	43,0	30,9	28,2	26,1	23,3	20,3
Türkei in Asien . . . . .	29,5	27,1	25,4	23,2	22,1	28,9	29,5	30,5
Türkei i. Europa u. Montenegro	13,9	10,5	11,2	6,9	8,4			
Türkei in Afrika . . . . .	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0			
China . . . . .	39,6	34,8	55,1	44,6	35,4	29,0	39,5	57,5
Hongkong . . . . .	0,2	0,3	0,4	0,1	0,5			
Kiautschou . . . . .	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1			
Norwegen . . . . .	35,8	21,6	23,8	21,0	20,6	24,8	29,1	24,1
Britisch Südafrika . . . . .	( <sup>1</sup> ) 27,8	29,2	26,2	22,5	26,0	69,3	20,4	18,1
Freihäfen Hamburg, Rugh . . . . .	25,1	22,2	22,3	20,3	20,2	19,3	15,7	16,6
Japan . . . . .	21,0	21,6	17,8	19,8	16,4	16,5	10,3	12,2
Guatemala . . . . .	18,3	20,1	23,9	26,8	21,9	22,4	19,7	29,0
Finnland . . . . .	18,1	15,4	13,2	13,4	13,0	14,2	9,5	8,2
Uruguay . . . . .	16,8	15,1	12,9	14,5	15,4	13,1	10,3	10,8
Kuba . . . . .	16,4	15,5	14,6	12,4	11,8	12,9	12,5	12,9
Portugal . . . . .	16,3	15,5	14,8	18,1	17,6	15,9	17,6	17,3
Mexiko . . . . .	15,8	14,5	12,3	10,8	12,9	11,8	11,3	12,7
Bulgarien . . . . .	13,7	8,1	6,8	5,6	1,6	1,2	1,8	3,0
Algerien . . . . .	12,4	9,1	8,6	6,6	8,3	4,9	3,9	2,8
Venezuela . . . . .	12,2	10,4	10,3	9,4	9,7	9,4	7,7	10,9
Guador . . . . .	12,2	9,6	8,2	8,6	10,8	10,0	8,5	7,5
Griechenland . . . . .	11,9	11,2	11,2	9,2	8,5	8,4	8,4	9,2
Kongostaat . . . . .	11,8	9,0	7,2	5,9	4,7	3,2	1,6	1,8
Serbien . . . . .	9,1	8,8	12,5	7,5	9,4	8,0	6,3	8,1
Portugiesisch Westafrika . . . . .	9,1	6,5	7,7	6,6	6,6	7,3	7,3	3,9
Britisch Nordamerika . . . . .	9,1	9,7	9,4	7,4	6,4	4,2	5,9	4,2
Peru . . . . .	8,7	7,1	7,0	7,2	7,0	4,1	4,0	3,8
Dominik. Republik . . . . .	8,6	7,0	6,0	6,1	5,4	4,9	4,3	5,4
Bolivien . . . . .	8,5	5,2	5,8	7,4	7,6	5,7	3,9	2,9
Kolumbien . . . . .	8,4	5,5	4,8	6,0	6,3	8,3	7,9	7,8
Britisch Westindien usw . . . . .	7,9	7,1	6,6	5,9	9,5	7,8	7,9	8,6
Deutsch Westafrika . . . . .	6,5	4,4	4,6	4,1	4,3	3,6	3,6	3,6
Abrißes Länder . . . . .	61,4	56,5	57,5	57,6	60,4	43,1	41,9	46,0
Gesamteinfuhr . . . . .	6 864,3	6 321,1	5 805,8	5 710,3	6 043,0	5 783,6	5 439,7	4 864,6

1) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Orange-Kolonie.

## 10. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

## a. Einfuhr.

## 2. Verhältniszerte.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1904 geordnet.	% der Werte der Einfuhr							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Großbritannien . . . . .	14,0	13,2	10,5	11,5	13,9	13,4	15,2	13,6
Verein. St. v. Amerika . . .	13,8	14,9	15,7	18,2	16,9	15,7	16,1	13,5
Rußland . . . . .	11,9	13,1	13,1	12,6	11,9	12,1	13,3	14,4
Österreich-Ungarn . . . . .	10,7	11,9	12,4	12,1	12,0	12,6	12,2	12,3
Frankreich . . . . .	6,2	5,4	5,3	4,9	5,1	5,2	4,9	5,0
Argentinien . . . . .	4,9	4,3	3,5	3,5	3,9	3,4	2,7	2,2
Britisch Indien usw. . . . .	4,3	4,0	3,7	3,5	3,4	4,0	4,1	4,2
Britisch Malakka usw. . . . .	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2			
Ceylon . . . . .	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	4,3	3,7	3,8
Belgien . . . . .	3,4	3,3	3,4	3,3	3,6			
Niederlande . . . . .	3,2	3,1	3,5	3,6	3,6	3,5	3,4	3,8
Italien . . . . .	2,8	3,2	3,3	3,2	3,1	3,4	3,1	3,1
Schweiz . . . . .	2,6	2,7	2,9	2,7	2,8	3,0	3,2	3,3
Brazillen . . . . .	2,3	2,1	2,0	2,0	1,9	1,6	1,9	2,1
Australischer Bund . . . . .	2,1	1,9	2,1	1,9	2,0	2,1	1,6	1,8
Übriges Britisch Australien Neu-Seeland . . . . .	0,0							
Chile . . . . .	1,6	1,5	1,9	1,8	1,5	1,6	1,5	1,7
Schweden . . . . .	1,5	1,4	1,4	1,5	1,7	1,8	1,9	1,8
Niederländisch Indien usw.	1,5	1,5	1,6	1,7	1,4	1,1	1,1	1,4
Spanien . . . . .	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,2	0,9	0,9
Dänemark . . . . .	1,4	1,2	1,3	1,2	1,2	1,3	1,2	1,2
Rumänien . . . . .	0,9	1,0	1,5	0,8	0,6	0,5	0,6	1,1
Ägypten . . . . .	0,9	0,9	0,8	0,6	0,7	0,6	0,5	0,5
Britisch Westafrika . . . . .	0,7	0,7	0,7	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4
Türkei in Asien . . . . .	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,6
Türkei i. Europa u. Montenegro	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1			
Türkei in Afrika . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,7	1,2
China . . . . .	0,6	0,6	1,0	0,8	0,6			
Hongkong . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,5	0,5
Kiautschou . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Norwegen . . . . .	0,5	0,3	0,4	0,4	0,3	1,2	0,4	0,4
Britisch Südafrika . . . . .	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4			
Freihäfen Hamburg, Rugh.	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
Japan . . . . .	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
Guatemala . . . . .	0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,6
Finnland . . . . .	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
Uruguay . . . . .	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Kuba . . . . .	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Portugal . . . . .	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
Mexiko . . . . .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Bulgarien . . . . .	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
Algerien . . . . .	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Venezuela . . . . .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Ecuador . . . . .	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
Griechenland . . . . .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
Kongostaat . . . . .	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Serbien . . . . .	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Portugiesisch Westafrika . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
Britisch Nordamerika . . . .	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Peru . . . . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Dominik. Republik . . . . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Bolivien . . . . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kolumbien . . . . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Britisch Westindien usw. . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2
Deutsch Westafrika . . . . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder . . . . .	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	0,7	0,8	0,9
Gesamteinfuhr. . . . .	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

## 10. Anteil der Herkunft- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

## b. Ausfuhr.

## 1. Wertsummen.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Großbritannien . . . . .	995,1	987,7	965,5	916,4	912,2	851,6	803,8	701,7
Österreich-Ungarn . . . . .	584,4	530,6	533,1	491,5	510,7	466,0	453,7	435,1
Berein. St. v. Amerika . . . . .	495,0	469,2	449,2	385,8	439,6	377,6	334,6	397,5
Niederlande . . . . .	420,0	418,4	393,6	379,0	395,9	327,7	280,1	263,9
Schweiz . . . . .	327,9	304,1	285,3	264,3	292,1	284,7	255,9	254,4
Rußland . . . . .	315,3	378,6	343,7	318,4	324,9	396,6	409,6	345,6
Belgien . . . . .	277,4	268,0	260,7	236,0	253,1	207,1	187,3	189,6
Frankreich . . . . .	274,3	271,9	253,2	249,9	277,6	216,7	205,4	209,9
Dänemark . . . . .	155,3	149,7	131,1	118,0	125,5	125,8	120,2	107,4
Schweden . . . . .	151,0	132,3	119,1	111,4	138,3	136,1	107,0	92,9
Italien . . . . .	146,0	136,1	130,0	127,2	127,3	116,0	94,4	90,3
Argentinien . . . . .	102,7	71,0	47,2	54,2	64,0	52,3	44,7	35,8
Britisch Indien usw. . . . .	83,1	76,0	57,4	67,1	56,3	65,3	57,1	47,3
Britisch Malakka usw. . . . .	10,8	12,5	11,7	11,3	12,0			
Ceylon . . . . .	2,0	1,4	1,1	1,1	1,7	32,6	37,1	30,9
Türkei i. Europa u. Montenegro . . . . .	53,3	35,5	29,6	25,0	23,1			
Türkei in Asien . . . . .	21,8	14,6	13,4	12,2	11,1			
Türkei in Afrika . . . . .	0,2	0,1	0,3	0,3	0,2	50,6	48,0	32,3
China . . . . .	52,9	44,7	37,9	37,8	43,7			
Kiautschou . . . . .	7,6	10,3	6,9	5,3	5,7			
Hongkong . . . . .	7,2	8,7	4,0	4,4	3,5			
Norwegen . . . . .	67,6	62,7	61,3	65,0	70,6	77,0	63,2	55,5
Japan . . . . .	57,8	45,6	49,8	45,5	70,4	40,9	43,0	39,2
Brasilien . . . . .	56,6	51,9	43,8	35,5	45,7	46,5	45,2	50,2
Spanien . . . . .	56,1	58,2	55,8	50,0	54,3	44,0	24,7	30,0
Freihäfen Hamburg, Kugh. . . . .	55,3	84,4	61,3	73,3	69,2	70,8	58,5	58,6
Australischer Bund . . . . .	42,6	44,8	45,5	52,2	47,9	37,9	32,9	31,3
Neu-Seeland . . . . .	4,8							
Abstr. Brit. Australien . . . . .	0,9							
Chile . . . . .	44,7	43,3	32,3	34,0	39,9	28,1	20,3	27,0
Rumänien . . . . .	41,9	37,6	49,5	34,0	25,4	36,8	37,1	33,1
Mexiko . . . . .	41,4	36,5	34,1	26,0	28,2	22,3	20,3	17,5
Finnland . . . . .	37,1	34,4	28,4	27,5	34,2	40,7	30,9	26,4
Ägypten . . . . .	32,7	22,7	18,2	16,5	15,7	9,7	11,7	10,5
Portugal . . . . .	29,4	24,4	20,4	19,9	20,7	18,9	15,6	14,1
Niederländisch Indien usw. . . . .	27,3	21,8	23,5	26,0	27,3	19,5	18,8	15,3
Britisch Südafrika . . . . .	26,5	41,6	38,2	20,9	14,1	23,1	23,8	25,8
Britisch Nordamerika . . . . .	23,2	35,8	38,7	26,5	20,0	23,7	23,9	16,8
Kuba . . . . .	13,6	10,8	12,4	10,5	11,8	9,8	4,6	5,8
Deutsch Südafrika . . . . .	13,5	4,3	4,6	5,7	5,1	4,8	2,9	2,8
Peru . . . . .	12,4	9,4	9,1	11,1	9,9	7,7	6,8	6,4
Bulgarien . . . . .	11,6	7,7	6,0	5,9	4,7	5,6	5,8	6,4
Freih. Bremerhaven, Geest. . . . .	11,1	11,9	9,3	8,9	9,5	7,2	6,7	4,7
Uruguay . . . . .	11,1	14,1	11,8	9,6	12,0	10,4	8,4	5,6
Kolumbien . . . . .	10,4	8,3	4,1	4,3	2,3	5,0	5,6	8,7
Griechenland . . . . .	8,5	8,0	6,9	6,5	6,5	5,0	5,5	4,3
Venezuela . . . . .	7,3	5,4	4,1	7,0	5,0	4,0	4,3	5,5
Serbien . . . . .	6,7	7,0	5,6	7,2	8,8	4,1	3,8	3,9
Britisch Westafrika . . . . .	6,7	6,2	8,1	7,6	7,6	8,0	6,9	5,5
Deutsch Westafrika . . . . .	6,1	5,2	6,0	5,7	7,9	6,7	4,4	4,0
Deutsch Ostafrika . . . . .	5,0	2,6	2,5	3,0	3,8	2,6	3,3	1,7
Philippinen usw. . . . .	4,7	5,8	6,5	7,0	6,3	2,7	1,6	2,3
Siam . . . . .	4,4	2,9	2,2	2,8	2,6	1,4	1,1	0,9
Bolivien . . . . .	4,0	2,7	2,5	3,6	4,4	2,8	2,0	1,7
Portugiesisch Ostafrika . . . . .	3,6	4,5	4,5	1,8	6,1	2,3	1,9	2,2
Ecuador . . . . .	3,6	3,6	2,5	3,6	5,5	3,5	3,2	2,9
Übrige Länder . . . . .	41,9	42,8	29,3	31,4	30,8	28,2	23,0	25,0
Gesamtausfuhr . . . . .	5 315,4	5 130,3	4 812,8	4 512,6	4 752,6	4 368,4	4 010,6	3 786,2

1) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

## 10. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

## b. Ausfuhr.

## 2. Verhältniszerte.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1904 geordnet	% der Werte der Ausfuhr							
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Großbritannien.....	18,7	19,3	20,1	20,3	19,2	19,5	20,0	18,5
Österreich-Ungarn.....	11,0	10,3	11,1	10,9	10,7	10,7	11,3	11,5
Berein. St. v. Amerika..	9,3	9,1	9,3	8,5	9,3	8,6	8,3	10,5
Niederlande.....	7,9	8,2	8,2	8,4	8,3	7,5	7,0	7,0
Schweiz.....	6,2	5,9	5,9	5,9	6,1	6,5	6,4	6,7
Rußland.....	5,9	7,4	7,1	7,1	6,8	9,1	10,2	9,1
Belgien.....	5,2	5,2	5,4	5,2	5,3	4,7	4,7	5,0
Frankreich.....	5,2	5,3	5,3	5,5	5,8	5,0	5,1	5,5
Dänemark.....	2,9	2,9	2,7	2,6	2,6	2,9	3,0	2,8
Schweden.....	2,8	2,6	2,5	2,5	2,9	3,1	2,7	2,5
Italien.....	2,7	2,7	2,7	2,8	2,7	2,7	2,4	2,4
Argentinien.....	1,9	1,4	1,0	1,2	1,4	1,2	1,1	0,9
Britisch Indien usw....	1,6	1,5	1,2	1,5	1,2			
Britisch Malakka usw....	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	1,5	1,4	1,3
Ceylon.....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Türkei i. Europa u. Montenegro	1,0	0,7	0,6	0,5	0,5			
Türkei in Asien.....	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,7	0,9	0,8
Türkei in Afrika.....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
China.....	1,0	0,9	0,8	0,8	0,9			
Kiautschou.....	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	1,2	1,2	0,9
Hongkong.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1			
Norwegen.....	1,3	1,2	1,3	1,4	1,5	1,8	1,6	1,5
Japan.....	1,1	0,9	1,0	1,0	1,5	0,9	1,1	1,0
Brasilien.....	1,1	1,0	0,9	0,8	1,0	1,1	1,1	1,3
Spanien.....	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1	1,0	0,6	0,8
Freihäfen Hamburg, Kugh.	1,0	1,6	1,3	1,6	1,5	1,6	1,5	1,5
Austral. Bund.....	0,8							
Neu-Seeland.....	0,1	0,9	0,9	1,2	1,0	0,9	0,8	0,8
Übriges Brit. Australien.	0,0							
Chile.....	0,8	0,8	0,7	0,7	0,8	0,6	0,5	0,7
Rumänien.....	0,8	0,7	1,0	0,8	0,5	0,8	0,9	0,9
Mexiko.....	0,8	0,7	0,7	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5
Finnland.....	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7	0,9	0,8	0,7
Ägypten.....	0,6	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3
Portugal.....	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Niederländisch Indien..	0,5	0,4	0,5	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4
Britisch Südafrika.....	0,5	0,8	0,8	0,5	0,3	0,5	0,6	0,7
Britisch Nordamerika...	0,4	0,7	0,8	0,6	0,4	0,5	0,6	0,4
Kuba.....	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,2
Deutsch Südafrika...	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Peru.....	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Bulgarien.....	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Freih. Bremerhaven, Geest.	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Uruguay.....	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
Kolumbien.....	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland.....	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Venezuela.....	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Serbien.....	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Britisch Westafrika.....	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Deutsch Westafrika.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Deutsch Ostafrika.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Philippinen usw.....	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1
Siam.....	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Bolivien.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Portugiesisch Ostafrika...	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1
Ecuador.....	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder.....	0,8	0,8	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7
Gesamtausfuhr.....	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

# 11. Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten und Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel.

## a. Einfuhr.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>1. Tarifvertragsstaaten</b> .....	<b>2 259,4</b>	<b>2 259,2</b>	<b>2 159,0</b>	<b>2 010,6</b>	<b>2 085,0</b>
Rußland .....	818,7	826,3	760,4	716,1	716,5
Finnland .....	18,2	15,4	13,2	13,4	13,0
Osterreich-Ungarn .....	731,7	754,8	719,5	693,3	724,3
Belgien .....	233,5	207,4	196,7	186,5	220,5
Italien .....	191,4	200,1	192,5	182,6	186,4
Schweiz .....	180,5	171,8	168,8	154,2	170,5
Rumänien .....	64,4	63,4	84,2	47,8	35,9
Griechenland .....	11,9	11,2	11,2	9,2	8,5
Serbien .....	9,1	8,8	12,5	7,5	9,4
<b>2. Meistbegünstigungsstaaten</b> .....	<b>4 287,2</b>	<b>3 790,3</b>	<b>3 367,6</b>	<b>3 435,1</b>	<b>3 701,8</b>
Großbritannien .....	961,5	833,5	610,6	657,8	840,7
Vereinigte Staaten von Amerika .....	943,8	943,4	911,1	1 042,1	1 020,8
Frankreich .....	423,6	338,0	306,2	281,8	305,5
Argentinien .....	336,5	270,6	201,8	200,8	234,6
Britisch Indien usw. ....	294,9	253,2	214,5	197,2	204,9
Niederlande .....	220,9	194,2	206,1	203,8	215,4
Australischer Bund <sup>1)</sup> .....	143,5	120,0	120,2	107,9	122,2
Chile .....	112,8	95,7	113,0	100,7	89,4
Schweden .....	99,9	90,1	80,4	84,3	104,9
Niederländisch Indien usw. ....	99,3	92,3	90,9	96,7	83,7
Spanien .....	99,3	87,7	74,9	78,3	82,4
Dänemark .....	95,6	77,3	74,7	68,3	71,5
Ägypten .....	63,3	57,1	45,6	32,1	40,6
Britisch Westafrika .....	50,3	42,8	43,0	30,9	28,2
Norwegen .....	35,8	21,6	23,8	21,0	20,6
Türkei in Asien .....	29,5	27,1	25,3	23,1	22,1
Britisch Südafrika .....	27,8	29,2	26,2	22,5	26,0
Freihäfen Hamburg, Cuxhaven .....	25,1	22,2	22,3	20,3	20,2
Britisch Malakka .....	21,6	22,3	16,5	11,3	13,3
Japan .....	21,0	21,6	17,8	19,8	16,4
Guatemala .....	18,3	20,1	23,9	26,8	21,9
Uruguay .....	16,8	15,1	12,9	14,5	15,4
Mexiko .....	15,8	14,5	12,3	10,8	12,9
Türkei in Europa .....	13,9	10,5	11,2	6,9	8,4
Bulgarien .....	13,7	8,1	6,8	5,6	1,6
Algerien .....	12,4	9,1	8,6	6,6	8,3
Ecuador .....	12,2	9,6	8,2	8,6	10,8
Ceylon .....	11,3	8,3	7,4	6,3	6,6
Abrige Länder .....	66,8	55,1	51,4	48,3	52,5
<b>3. Staaten ohne Handelsverträge</b> .....	<b>317,7</b>	<b>271,6</b>	<b>279,2</b>	<b>264,6</b>	<b>256,2</b>
Brazilien .....	156,7	132,1	118,6	113,9	115,5
China .....	39,5	34,8	55,1	44,6	35,4
Kuba .....	16,4	15,5	14,6	12,4	11,8
Portugal .....	16,3	15,5	14,8	18,1	17,6
Venezuela .....	12,2	10,4	10,3	9,4	9,7
Kongostaat .....	11,8	9,0	7,2	5,9	4,7
Portugiesisch Westafrika .....	9,1	6,5	7,7	6,6	6,6
Britisch Nordamerika .....	9,1	9,7	9,4	7,4	6,4
Abrige Länder .....	46,6	38,1	41,5	46,3	48,5
<b>Gesamteinfuhr</b> .....	<b>6 864,3</b>	<b>6 321,1</b>	<b>5 805,8</b>	<b>5 710,3</b>	<b>6 043,0</b>

<sup>1)</sup> Darunter 1900—1903 »Neu-Seeland« und »Abrißes Britisches Australiens«.

## 11. Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten und Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel.

## b. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>1. Tarifvertragsstaaten</b> .....	<b>1 745,2</b>	<b>1 704,4</b>	<b>1 643,1</b>	<b>1 512,7</b>	<b>1 582,9</b>
Österreich-Ungarn .....	584,4	530,6	533,0	491,5	510,7
Schweiz .....	327,9	304,1	285,3	264,3	292,0
Rußland .....	315,3	378,6	343,7	318,4	324,9
Finnland .....	37,1	34,4	28,4	27,5	34,2
Belgien .....	277,4	268,0	260,7	236,0	253,1
Italien .....	146,0	136,1	130,0	127,2	127,3
Rumänien .....	41,9	37,6	49,5	34,0	25,4
Griechenland .....	8,5	8,0	6,9	6,6	6,5
Serbien .....	6,7	7,0	5,6	7,2	8,8
<b>2. Meistbegünstigungsstaaten</b> .....	<b>3 342,8</b>	<b>3 211,2</b>	<b>2 981,3</b>	<b>2 827,4</b>	<b>2 983,8</b>
Großbritannien .....	995,1	987,7	965,5	916,4	912,2
Vereinigte Staaten von Amerika .....	495,0	469,2	449,2	385,8	439,6
Niederlande .....	420,0	418,4	393,6	379,0	395,9
Frankreich .....	274,3	271,9	253,2	249,9	277,6
Dänemark .....	155,3	149,7	131,1	118,0	125,5
Schweden .....	151,0	132,3	119,1	111,4	138,3
Argentinien .....	102,7	71,0	47,2	54,2	64,0
Britisch Indien usw .....	83,1	76,0	57,4	67,1	56,3
Norwegen .....	67,6	62,7	61,3	65,0	70,6
Japan .....	57,8	45,6	49,8	45,5	70,4
Spanien .....	56,1	58,2	55,8	50,0	54,3
Freihäfen Hamburg, Cuxhaven .....	55,3	84,4	61,3	73,3	69,2
Türkei in Europa .....	53,3	35,5	29,6	25,0	23,1
Chile .....	44,7	43,3	32,3	34,0	39,9
Australischer Bund <sup>1)</sup> .....	42,6	44,8	45,5	52,2	47,9
Mexiko .....	41,4	36,5	34,1	26,0	28,1
Ägypten .....	32,7	22,7	18,2	16,5	15,7
Niederländisch Indien usw .....	27,3	21,8	23,5	26,0	27,3
Britisch Südafrika .....	26,5	41,7	38,2	20,9	14,0
Türkei in Asien .....	21,8	14,6	13,4	12,2	11,1
Deutsch Südwestafrika .....	13,5	4,3	4,6	5,7	5,1
Bulgarien .....	11,6	7,7	6,0	5,9	4,7
Uruguay .....	11,1	14,1	11,8	9,6	12,0
Freihäfen Bremerhaven, Geestemünde .....	11,1	11,9	9,3	8,9	9,5
Britisch Malakka .....	10,8	12,5	11,7	11,3	12,0
Kolumbien .....	10,4	8,3	4,1	4,3	2,3
Kiautschou .....	7,6	10,3	6,9	5,3	5,7
Hongkong .....	7,2	8,7	4,0	4,4	3,5
Britisch Westafrika .....	6,7	6,2	8,1	7,6	7,6
Übrige Länder .....	49,2	39,2	35,5	36,0	40,4
<b>3. Staaten ohne Handelsverträge</b> .....	<b>227,4</b>	<b>214,7</b>	<b>188,4</b>	<b>172,5</b>	<b>185,9</b>
Brasilien .....	56,6	51,9	43,8	35,5	45,7
China .....	52,9	44,7	37,9	37,8	43,7
Portugal .....	29,4	24,4	20,4	19,9	20,7
Britisch Nordamerika .....	23,2	35,8	38,7	26,5	20,0
Kuba .....	13,6	10,8	12,4	10,5	11,8
Peru .....	12,4	9,4	9,1	11,1	9,9
Venezuela .....	7,3	5,4	4,1	7,0	5,0
Übrige Länder .....	32,0	32,3	22,0	24,2	29,1
<b>Gesamtausfuhr</b> .....	<b>5 315,4</b>	<b>5 130,3</b>	<b>4 812,8</b>	<b>4 512,6</b>	<b>4 752,6</b>

<sup>1)</sup> Darunter 1900—1903 »Neu-Seeland« und »Übriges Britisches Australien«.

## 12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels im Verkehr mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet		Wert in Millionen Mark				
		1904	1903	1902	1901	1900
<b>Rußland.</b>	Ein- und Ausfuhr zusammen	1 134,0	1 204,8	1 104,1	1 034,6	1 041,4
<b>a. Einfuhr</b>		818,7	826,2	760,4	716,2	716,5
Weizen		121,4	101,1	80,7	64,5	36,4
Gerste		101,5	105,6	72,8	50,5	39,3
Bau- und Nußholz		58,5	54,7	40,1	47,7	61,0
davon: roh		33,6	28,6	19,8	24,3	28,7
beschlagen		12,0	12,8	11,7	13,6	18,9
gesägt		12,9	13,3	8,6	9,8	13,4
Eier von Geflügel; Eigelb		55,0	55,2	47,4	41,6	40,2
Kleie		45,6	38,6	30,5	36,8	34,2
Roggen		44,5	72,6	90,5	79,7	89,3
Flachs, gebrochen, geschwungen, gehechelt		29,2	41,3	30,5	29,3	28,7
Hafer		28,9	37,8	39,9	40,1	38,9
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung		28,6	29,2	28,3	19,2	21,4
darunter: von Pelztieren; auch Vogelbälge		23,5	24,6	24,7	15,8	17,7
Milchbutter, frisch oder gesalzen		21,3	13,4	6,9	7,4	5,3
Federwiew, lebendes		20,3	27,3	22,8	18,9	18,3
darunter: Gänse		15,1	22,5	18,9	15,4	14,2
Ölkuchen		17,0	14,7	13,5	15,0	17,6
Kalb- und Ziegenfelle, gefaltete und trockene		16,4	11,3	17,3	13,8	13,5
Borsten		15,9	15,0	15,7	12,4	11,4
Kleesaat, Esparsette, Luzerne usw. Saat		12,3	12,2	10,8	7,0	6,0
Hanf		11,1	11,8	12,2	14,6	14,1
Schmieröle, mineralische		10,0	10,3	10,8	10,4	12,2
Erbfen		9,8	10,0	7,6	7,9	7,3
Blasen, Därme, Magen		9,5	9,7	9,3	9,8	8,9
Maïs		8,9	9,6	33,3	7,1	5,5
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte		8,8	6,8	4,5	2,6	2,2
darunter: Ziegenfelle		3,6	3,7	2,6	1,9	1,3
Gold, roh und gemünzt		8,3	2,5	0,3	46,8	45,0
Erdöl, gereinigt (Petroleum)		8,2	9,7	7,8	6,8	8,6
Leinsaat		7,8	9,4	12,8	15,9	28,3
Kaviar, Kaviarersatzstoffe		7,2	6,7	5,3	6,0	5,7
Schweine, außer Spanferkeln		7,2	8,3	8,4	7,3	5,0
Hede (Werg)		5,7	6,9	6,8	6,6	6,3
Eisenerze		4,8	4,2	1,0	0,6	0,6
Manganerze		4,7	6,1	7,0	6,9	7,0
Vinfen		4,5	3,7	3,3	2,8	3,5
Arbeitspferde, leichte		4,0	9,2	12,8	11,9	
Bettfedern, rohe		3,7	3,4	2,9	2,9	4,2
Buchweizen		2,6	3,3	2,2	2,3	2,1
<b>b. Ausfuhr</b>		315,3	378,6	343,7	318,4	324,9
Grobe und feine Eisenwaren		28,0	31,7	31,0	33,0	31,1
darunter: grobe		13,1	15,4	15,9	18,1	18,9
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen, Kraken und Krakenbeschlagen		26,5	25,3	21,5	27,8	37,4
darunter: landwirtschaftliche Maschinen		4,9	5,5	4,7	4,9	6,2
Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht besonders genannt		8,3	7,9	4,5	7,5	10,6
Baumwolle, rohe		14,7	14,5	8,9	8,1	11,4
Rindschäute		12,1	12,4	12,5	8,7	7,4
Silber, roh		10,2	4,6	7,2	13,0	9,2
Waren aus edlen Metallen usw		8,3	8,1	6,8	5,6	6,0
Lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw		7,7	8,8	7,2	5,4	3,8
Bücher, Karten, Musikalien		7,5	6,5	6,9	7,3	7,3
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge		7,1	9,6	8,0	8,2	6,6
Steinkohlen		6,6	6,7	6,4	9,9	10,1
Schafwolle, roh usw		6,1	9,8	9,0	6,1	4,2
Anilindöl, Anilinsalze usw		5,8	6,0	3,5	2,6	2,3
Wollgarn, außer hartem Kammgarn usw		5,5	9,0	12,1	10,0	5,1



## 12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
Noch Ausfuhr nach Rußland					
Kautschuk und Guttapercha .....	5,3	6,7	3,6	2,8	1,5
Zink, rohes .....	4,2	3,2	3,2	3,9	3,4
Leibwäsche, baumwollene und leinene .....	4,1	3,7	2,9	3,9	4,2
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	3,9	2,3	2,6	2,4	2,4
Koks .....	3,9	4,0	3,5	4,4	5,4
Insektenwachs, Pflanzenwachs, gereinigt, gebleicht usw	3,7	3,4	4,2	4,2	4,6
Lokomotiven, Lokomobilen .....	3,7	3,6	3,1	3,7	.
Feine Waren aus Messing und anderen Kupfer- legierungen .....	3,5	4,0	3,7	4,1	3,7
Instrumente, chirurgische, astronomische usw .....	3,0	3,2	3,5	4,6	5,5
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	2,9	3,2	2,6	2,2	2,2
Gold, roh .....	2,4	50,6	36,6	3,5	2,5
Gekämmte Wolle (Kammzug) .....	1,9	3,3	2,7	3,3	2,1
Rohhäute, grüne und gefälzene .....	1,9	3,2	2,7	1,4	1,0
Dampfschiffe von Eisen oder Stahl .....	0,3	7,0	8,0	5,9	6,9
<b>Finnland.</b>					
Ein- und Ausfuhr zusammen	55,3	49,8	41,5	40,9	47,1
<b>a. Einfuhr</b> .....	18,2	15,3	13,1	13,4	13,0
Bau- und Nutzholz .....	11,6	10,4	9,0	8,2	8,5
davon: roh .....	0,4	0,4	0,1	0,1	0,0
beschlagen .....	1,7	1,3	1,1	0,9	1,5
gefäht .....	9,5	8,7	7,8	7,2	7,0
Schleifholz und Holz zur Zellstofffabrikation .....	1,1	0,4	0,2	0,3	0,1
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff .....	1,0	0,5	0,3	0,6	0,7
Holzstoff, geschliffener .....	0,7	0,3	0,2	0,1	0,1
Pappen, nicht besonders genannt .....	0,7	0,4	0,4	0,1	0,1
Kalbfelle, gefälzte und trockene .....	0,5	0,6	0,7	0,8	0,6
Frische Beeren zum Genuß .....	0,3	0,2	0,0	0,4	0,1
Kali und Natron, chlorsaures, nicht in Hülsen .....	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1
Fischler- usw Arbeiten, grobe, rohe .....	0,2	0,2	0,3	0,3	0,4
Milchbutter, frisch oder gefälzen .....	0,2	0,3	0,3	0,3	0,5
Baumwollabfälle .....	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Teer .....	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Grasfaat, Timotheesfaat .....	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Fischkrebs usw .....	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1
Wild, auch Federwild, nicht lebendes .....	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
<b>b. Ausfuhr</b> .....	37,1	34,5	28,4	27,5	34,1
Mehl .....	4,3	5,1	2,7	0,9	2,7
darunter: aus Weizen .....	0,8	0,5	0,1	0,2	0,3
» Roggen .....	3,4	4,5	2,5	0,7	2,4
Rindshäute .....	1,9	1,6	1,1	1,1	1,3
davon: gefälzen .....	0,9	1,0	0,7	0,6	0,8
gefälzte und trockene .....	1,0	0,6	0,4	0,5	0,5
Maschinen und Maschinenteile .....	1,6	1,6	1,4	1,3	2,4
darunter: elektrische Maschinen .....	0,2	0,2	0,2	0,1	0,3
Maschinen für Holzstoff- und Papierfabrikation	0,3	0,5	0,5	0,2	0,4
Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht be- sonders genannt .....	0,5	0,3	0,1	0,6	1,2
Gold, roh, auch in Barren .....	1,5	—	—	0,0	—
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw .....	1,4	1,3	1,1	1,2	1,5
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	1,3	1,3	1,3	1,2	1,7
Roggen .....	1,0	1,3	0,6	0,1	0,1
Getreide, geschrotet, Graupen, Grieß usw .....	1,0	1,1	1,0	0,5	1,0
Baumwolle, roh .....	0,9	0,0	0,2	0,5	0,3
Frauenkleider .....	0,8	0,8	0,6	0,5	0,5
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen usw .....	0,6	0,7	0,6	0,8	1,0
Feine Waren aus Messing oder Kupfer .....	0,6	0,6	0,2	0,3	0,3
davon: aus Messing und anderen Kupferlegierungen ..	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2
» Kupfer .....	0,2	0,3	0,0	0,1	0,1
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	0,5	0,4	0,3	0,3	0,4
Böttcherwaren, grobe, rohe .....	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2
Eisenbahn-Achsen, -Radeisen, -Räder, Puffer .....	0,4	0,3	0,5	0,3	0,1

im Verkehr mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet.	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Ausfuhr nach Finnland</b>					
Waren aus edlen Metallen . . . . .	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2
Bücher, Karten, Musikalien usw. . . . .	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3
Eis- und Winkelseisen . . . . .	0,3	0,2	0,3	0,1	0,3
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh . .	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2
Roman-Zement . . . . .	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3
Palmnußöl (Palmkernöl, Palmkernfett), Kokosnußöl und anderer Pflanzentalg . . . . .	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
Waren aus unedlen Metallen, vergoldet usw, feine Galanterie usw Waren . . . . .	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2
Gerste . . . . .	0,3	0,3	0,2	0,6	0,5
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen . . . . .	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2
Hopfen . . . . .	0,3	0,3	0,2	0,1	0,4
Eisenbahnschienen . . . . .	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
Große Eisenwaren, abgeschliffen usw . . . . .	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Lumpen . . . . .	0,2	0,2	0,3	0,1	0,2
<b>Österreich-Ungarn. Ein- und Ausfuhr zusammen</b>					
<b>a. Einfuhr . . . . .</b>	<b>1 316,0</b>	<b>1 285,4</b>	<b>1 252,6</b>	<b>1 188,1</b>	<b>1 235,1</b>
Bau- und Nutzholz . . . . .	73,4	70,2	58,4	64,8	92,9
davon: rohes . . . . .	37,6	34,7	29,0	33,0	45,8
beschlagenes . . . . .	6,8	7,2	6,6	7,3	12,3
gefägte . . . . .	29,0	28,3	22,8	24,5	34,8
Braunkohlen . . . . .	53,7	57,3	63,1	75,4	67,7
Läshen . . . . .	49,2	46,2	33,5	25,7	25,6
Eier von Geflügel; Eigelb . . . . .	41,7	37,9	50,2	48,0	47,8
Gerste . . . . .	32,4	49,9	44,3	41,7	39,9
Gold, gemünzt . . . . .	25,2	26,6	21,2	4,5	9,1
Malz aus Gerste . . . . .	20,8	21,9	21,0	22,0	24,6
Käse . . . . .	19,1	29,3	25,7	13,0	11,8
Bettfedern, rohe . . . . .	12,7	11,7	10,5	9,0	10,3
Pferde . . . . .	12,6	11,0	9,1	8,5	8,9
Klee-, Esparsette-, Luzerne- usw Saat . . . . .	12,5	11,1	12,5	11,0	9,3
Jungvieh bis zu 2 1/2 Jahren . . . . .	12,2	15,4	13,3	7,5	6,3
Kalbfelle . . . . .	12,2	10,0	10,6	8,8	7,8
darunter: gefaltete und trockene . . . . .	8,0	7,2	8,9	8,1	7,4
Bücher, Karten, Musikalien usw . . . . .	10,9	10,6	9,8	8,1	7,7
Frisches Obst . . . . .	9,5	15,8	10,3	10,7	8,1
darunter: Äpfel . . . . .	3,1	7,4	4,3	6,7	3,4
Birnen . . . . .	2,8	4,3	2,6	1,7	1,8
Zwetschen . . . . .	1,8	2,8	2,2	0,4	0,8
Hopfen . . . . .	9,7	4,3	5,9	12,4	6,7
Leinen- usw Garn, ungefärbt usw . . . . .	9,3	9,1	7,1	9,1	9,1
Gemälde, Zeichnungen . . . . .	8,9	8,7	7,1	6,3	5,8
Steinkohlen . . . . .	8,6	8,3	7,3	6,5	7,8
Bier in Fässern . . . . .	8,3	8,2	8,8	8,7	9,9
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte . . . . .	7,4	6,4	6,9	3,9	3,3
darunter: Schaffelle . . . . .	3,5	3,7	4,1	1,6	1,8
Milchbutter, frisch oder gesalzen . . . . .	7,2	7,7	8,7	8,2	6,0
Haushühner, lebende . . . . .	6,0	5,5	5,9	5,0	4,1
Kleie . . . . .	5,7	10,6	11,6	11,5	13,9
Feine Schuhe aus Leder . . . . .	5,6	5,2	5,1	5,6	5,7
Handschuhe, leberne . . . . .	5,4	7,0	6,8	6,7	8,0
Eisenerze . . . . .	5,4	4,4	4,1	4,2	5,4
Holzborste, Gerberlohe . . . . .	5,3	5,5	5,3	5,3	5,1
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelz- tieren, auch Vogelbälge . . . . .	5,1	5,7	3,8	2,5	2,0
Rindshäute . . . . .	4,5	4,9	3,5	2,4	3,4
davon: grüne und gesalzene . . . . .	3,4	3,7	2,7	1,6	2,3
Baumwollabfälle . . . . .	4,5	3,2	2,4	2,1	2,4
Kaolin, Feldspat, feuerfester Ton . . . . .	4,4	3,6	3,4	4,7	6,0
Schleifholz und Holz zur Zellstoffbereitung . . . . .	4,4	3,3	2,6	3,2	2,8

1) Berichtigte Zahl.

## 12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Einfuhr aus Österreich-Ungarn</b>					
Ede (Berg).....	4,2	3,1	2,5	2,0	1,9
Flachs, gebrochen, geschwungen, gehechelt usw....	4,1	4,3	2,8	3,7	3,1
Obst getrocknet, bloß eingekocht usw.....	4,0	4,5	4,8	4,1	4,0
Schafwolle, roh.....	3,8	6,0	5,4	3,0	3,4
Speisebohnen, trockene.....	3,7	5,1	2,8	3,3	3,0
Ölkuchen, Ölkuchennmehl.....	3,7	3,1	2,8	2,8	2,7
Weizenmehl.....	3,7	4,6	3,8	4,6	4,3
Federvieh, nicht lebendes.....	3,7	3,8	4,3	3,9	3,2
Fasbäuben, eichene, ungefärbte.....	3,7	2,5	2,5	3,0	4,2
Wein und Most in Fässern.....	3,6	3,7	3,9	4,4	5,2
Zellstoff, Stroh und anderer Faserstoff.....	3,5	1,9	1,5	1,8	1,9
Hänse, lebende.....	3,5	3,8	4,2	3,1	3,0
Ammoniak, schwefelsaures.....	3,1	2,7	2,6	2,4	1,4
<b>b. Ausfuhr.....</b>	<b>584,3</b>	<b>530,6</b>	<b>533,1</b>	<b>491,5</b>	<b>510,7</b>
Steinkohlen.....	64,1	62,2	64,5	68,1	74,5
Bücher, Karten, Musikalien usw.....	39,8	37,0	38,2	35,3	34,7
Geld.....	27,6	23,7	43,8	24,3	22,2
davon: gemünzt.....	10,4	19,5	31,4	13,9	21,1
roh, auch in Barren.....	17,2	4,2	12,4	10,4	1,1
Baumwolle, rohe.....	25,1	18,9	19,4	15,4	17,3
Maschinen und Maschinenteile, mit Ausnahme von Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen, Dampf- kesseln, Kragen und Kragenbeschlägen.....	20,7	18,8	15,7	18,0	21,3
Wolle, gekämmte (Kammzug).....	18,3	14,4	17,2	15,5	16,5
Lackiertes, gefärbtes Leder; Handschuhleder, Kor- dian usw.....	12,6	13,0	11,8	9,6	9,3
Wollgarn, außer hartem Kammgarn usw.....	11,5	11,1	14,4	11,8	13,7
Kindshäute.....	11,4	8,5	9,6	6,8	4,9
darunter: grüne und gefärbte.....	8,6	5,9	6,8	4,6	3,0
Koks.....	10,8	11,3	11,6	14,3	15,4
Waren aus edlen Metallen usw.....	10,4	9,2	7,4	7,2	8,4
Anilin- und andere Teerfarbstoffe.....	9,9	9,2	8,9	8,0	7,2
Schafwolle, roh usw.....	9,7	9,4	9,6	7,4	7,6
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw.....	9,0	6,4	11,4	10,6	9,2
Grobe Eisenwaren.....	8,3	8,6	7,5	7,8	9,0
Zink, rohes.....	7,9	6,4	5,4	5,0	6,1
Sämereien, nicht besonders genannt.....	6,7	6,2	6,0	7,4	6,3
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge.....	6,5	4,2	5,2	4,0	5,1
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt.....	5,6	5,4	5,0	4,4	5,2
Kunstwolle, Wollenabfälle.....	5,5	2,4	2,1	1,4	2,2
Baumwollabfälle.....	5,4	3,4	2,5	2,4	2,9
Gemüse, frische.....	5,3	3,3	3,5	5,0	5,7
Palm-, Kokosnußöl usw.....	5,0	4,6	3,7	2,8	2,1
Kämmlinge.....	4,5	3,5	4,4	4,3	4,2
Feine Waren aus Eisenguß und schmiedbarem Eisen, nicht besonders genannt.....	4,4	4,3	3,5	3,4	3,1
Leder, nicht besonders genannt.....	4,3	4,1	3,9	3,3	3,2
Superphosphat.....	3,8	2,8	2,2	2,3	2,6
Hopfen.....	3,4	7,7	0,9	0,3	1,0
Lumpen.....	3,4	2,5	2,6	2,0	1,9
Kupfer, rohes.....	3,3	2,8	2,5	3,7	4,5
Indigo.....	3,0	2,9	2,4	2,7	1,9
<b>Belgien. Ein- und Ausfuhr zusammen</b>	<b>510,9</b>	<b>475,4</b>	<b>457,4</b>	<b>422,5</b>	<b>473,6</b>
<b>a. Einfuhr.....</b>	<b>233,5</b>	<b>207,4</b>	<b>196,7</b>	<b>186,5</b>	<b>220,5</b>
Pferde.....	33,9	30,0	28,9	23,6	19,1
Schafwolle, roh usw.....	23,9	25,4	32,9	28,4	26,3
Gekämmte Wolle (Kammzug).....	10,3	10,9	11,1	9,4	21,4
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle.....	7,8	6,6	4,4	4,6	6,8
Steinkohlen.....	7,3	6,2	6,0	5,5	8,9
Zink, rohes.....	6,9	6,7	6,0	4,6	5,7

im Verkehr mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Einfuhr aus Belgien</b>					
Florettseide, -gespinnene, einfach . . . . .	6,9	2,6	0,2	0,0	0,1
Koks . . . . .	6,7	5,0	3,4	5,1	7,4
Kunstwolle, Wollenabfälle . . . . .	5,5	3,4	2,4	1,2	2,3
Wollenstreichgarn . . . . .	5,4	5,0	3,8	3,6	6,9
Kalk . . . . .	5,2	5,4	4,0	3,0	3,6
davon: natürlicher kohlenaurer, erdiger; Mörstel . . . . .	3,5	3,3	3,0	2,4	2,8
natürlicher phosphoraurer . . . . .	1,7	2,1	1,0	0,6	0,8
Kartoffeln . . . . .	4,1	0,9	1,0	0,7	0,8
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge . . . . .	3,6	2,9	2,0	1,5	1,6
Kleie . . . . .	3,5	2,0	1,7	1,6	2,3
Lumpen . . . . .	3,1	3,0	2,4	2,5	3,1
Gewächse, lebende; Blumenzwiebeln usw . . . . .	3,0	3,2	2,3	2,5	2,2
Schlacken von Erzen, Schlackenwolle usw . . . . .	2,9	3,7	3,4	1,7	4,3
Eindrächtiges Leinengarn über Nr. 8 bis Nr. 20, ungefärbt usw . . . . .	2,9	1,9	1,3	2,1	2,7
Ölsäure, Ölbraß . . . . .	2,7	2,5	2,7	2,4	2,0
Leder, nicht besonders genannt . . . . .	2,3	2,6	3,5	2,2	2,4
Rindshäute, grüne und gefalzene . . . . .	2,3	1,6	1,0	1,0	1,2
Maschinen und Maschinenteile (ohne Nähmaschinen, Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfkessel, Kraken).	2,1	1,5	1,2	2,9	6,2
Kautschuk und Guttapercha . . . . .	2,1	1,8	1,3	2,2	2,5
Superphosphat . . . . .	2,1	1,5	3,1	3,0	2,2
Thomaschlacken, gemahlene . . . . .	1,8	2,2	1,8	1,3	1,5
Gold, gemünzt . . . . .	1,7	1,3	1,5	1,7	1,9
Lederwaren, feine in Verbindung mit anderen Materialien Fabrikate und Präparate, chemische, nicht besonders genannt, zu technischen Zwecken . . . . .	1,6	1,3	0,8	1,0	1,0
<b>b. Ausfuhr . . . . .</b>	<b>277,4</b>	<b>268,0</b>	<b>260,7</b>	<b>236,0</b>	<b>253,1</b>
Steinkohlen . . . . .	31,8	28,9	29,7	25,4	23,3
Maschinen und Maschinenteile, außer Nähmaschinen, Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfkesseln, Kraken darunter: Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bef. gen. elektrische Maschinen . . . . .	11,1	11,4	11,3	9,7	11,3
darunter: Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bef. gen. elektrische Maschinen . . . . .	3,7	3,4	1,2	5,3	5,7
elektrische Maschinen . . . . .	1,6	2,0	1,6	1,1	1,1
Baumwollenwaren . . . . .	8,7	9,1	8,8	7,7	8,5
darunter: Gewebe, dicke, gefärbt, bedruckt usw . . . . .	3,0	3,1	2,7	2,3	2,7
Gewebe, gebleicht, auch appretiert . . . . .	1,3	1,3	1,0	0,9	1,1
Strumpf. (Wirk-) Waren, nicht besonders ge- nannt . . . . .	1,4	1,3	1,4	1,0	1,2
Große Eisenwaren . . . . .	7,2	7,8	8,0	8,0	8,8
darunter: nicht abgeschliffen, gefirnist usw . . . . .	4,5	5,0	5,3	5,5	6,0
abgeschliffen, gefirnist usw . . . . .	1,6	1,7	1,8	1,7	1,9
Roh Eisen . . . . .	6,8	7,6	5,2	2,6	4,1
Luppen Eisen, Rohschienen, Ingots . . . . .	6,8	7,7	6,8	4,6	1,8
Eisenerze . . . . .	6,7	6,3	5,5	4,1	6,2
Hopfen . . . . .	6,4	6,7	4,5	2,3	4,2
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt . . . . .	5,6	5,5	6,9	6,2	8,1
Lackiert, u. gefärbt. Leder, Handschuhleder, Korduan usw	5,1	5,6	4,2	3,2	3,3
Koks . . . . .	4,8	4,3	3,3	2,6	4,3
Eisen draht, roh . . . . .	4,5	4,6	3,5	4,3	3,0
Kunstwolle, Wollenabfälle . . . . .	3,9	1,6	1,6	0,8	1,9
Anilin- und andere Färbstoffe . . . . .	3,6	4,2	3,9	3,4	3,7
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw . . . . .	3,5	3,0	4,0	3,2	3,3
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge . . . . .	3,2	2,0	2,1	1,8	2,3
Kabel zur Leitung elektrischer Ströme . . . . .	2,9	0,8	1,0	1,3	( <sup>1</sup> ) 1,3
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen . . . . .	2,6	2,2	1,9	2,2	2,2
Halbsidene Zeuge, Tücher, Schale . . . . .	2,5	2,9	3,3	2,5	3,0
Zell-, Stroh- und anderer Faserstoff . . . . .	2,4	2,5	2,6	1,1	2,1
Photographisches Papier . . . . .	2,3	0,3	0,1	0,1	0,1
Zinkerze . . . . .	2,3	2,0	1,5	1,1	1,4

1) Einschließlich des Drahts aus unedlen Metallen mit Kautschuk überzogen.

## 12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
Noch Ausfuhr nach Belgien					
Waren aus edlen Metallen .....	2,2	3,2	3,9	3,7	5,0
Rindshäute, grüne und gefalzene .....	2,2	2,2	2,2	1,5	1,0
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh ..	2,2	3,9	4,0	3,6	2,2
Bücher, Karten, Musikalien usw. ....	2,0	2,0	1,8	1,7	1,7
Bier in Fässern .....	2,0	1,9	1,8	1,7	1,5
Etz- und Winkelseisen .....	2,0	3,5	4,8	5,1	3,5
Halbseidene Bänder ohne Metallfäden .....	1,9	1,6	1,5	2,0	2,1
Feine Waren aus Messing und anderen Kupfer- legierungen .....	1,8	1,6	1,4	1,4	3,4
Bau- und Kuchholz, gesägt; Kanthölzer und andere Säge- und Schnittwaren: hartes .....	1,7	1,0	1,1	1,6	( <sup>1</sup> 1,0
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflugshareneisen .....	1,6	2,1	2,4	1,8	1,1
Röhren, gewalzte und gezogene aus schmiedbarem Eisen, rohe .....	1,6	1,6	1,3	1,4	1,5
Fabrikate und Präparate, chemische, nicht besonders genannt, zu technischen Zwecken .....	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8
Klee-, Espargette-, Luzerne- usw Saat .....	1,6	1,6	1,0	1,3	0,6
Spielzeug aller Art .....	1,6	1,6	1,8	1,1	1,6
Papier- usw Waren, nicht besonders genannt .....	1,6	1,5	1,4	1,2	1,3
Fasern und Kaninchenfelle, rohe .....	1,5	1,2	1,5	1,7	1,0
Tafel- und Spiegelglas, unbelegtes, geschliffen, poliert usw .....	1,5	2,2	3,1	1,8	0,9
Alkali .....	1,5	1,1	0,8	0,2	1,2
Mineralwasser .....	1,4	2,0	2,0	1,6	2,1
<b>Italien.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	<b>337,4</b>	<b>336,2</b>	<b>322,5</b>	<b>309,8</b>	<b>313,7</b>
<b>a. Einfuhr</b> .....	<b>191,4</b>	<b>200,1</b>	<b>192,5</b>	<b>182,6</b>	<b>186,4</b>
Seide .....	72,7	85,4	83,2	74,1	74,2
darunter: Rohseide, ungefärbt .....	69,4	81,5	80,1	71,6	70,4
Florettseide, ungefärbt, gefämmt .....	0,9	1,2	1,0	0,8	1,3
Florettseide, ungefärbt, gesponnen, ein-, zwei- und mehrfach .....	1,2	1,4	1,5	1,1	1,8
Hanf .....	10,7	8,3	9,3	8,5	9,4
Getrocknete Mandeln .....	7,3	9,7	7,3	9,5	7,8
Apfelsinen usw, frische .....	6,9	7,2	7,6	9,1	10,3
Weinbeeren, frische .....	6,3	7,1	6,6	4,4	3,0
darunter: Tafeltrauben .....	5,4	5,6	5,0	3,4	2,5
Marmor, roh, behauen usw .....	5,2	4,6	4,2	2,7	2,5
Schwefel .....	4,3	4,3	3,2	3,1	3,5
Küchengewächse, frische (Gemüse) .....	4,3	3,1	2,6	1,9	2,2
Eier von Geflügel; Eigelb .....	4,2	4,7	5,7	8,2	9,8
Olivöl in Fässern .....	3,8	3,2	6,0	6,4	5,0
hiervon amtlich denaturiert .....	2,3	2,2	3,9	3,6	2,7
Frisches Obst (besonders Apfel, Birnen, Kirschen und anderes Steinobst) .....	3,5	5,3	4,3	4,7	2,9
Pagament, Bruchgold, Bruchsilber .....	3,1	2,9	3,1	3,8	3,9
Reife Nüsse (Wall- und Haselnüsse), Kastanien ..	2,9	4,0	2,8	2,7	3,2
Seide (Werg) .....	2,8	2,1	2,1	1,8	1,7
Klee-, Espargette-, Luzerne- usw Saat .....	2,5	2,1	1,4	0,8	0,8
Kartoffeln .....	2,2	1,1	1,6	1,1	1,3
Korbflechtwaren, grobe, rohe .....	1,9	1,5	1,3	0,4	0,2
Statuen aus Stein usw .....	1,8	1,7	1,2	1,8	2,2
Blumen, Blüten, Knospen usw, Blätter und Gräser, Kränze .....	1,7	1,5	1,2	1,3	2,2
Asphaltsteine, bituminöser Mergelschiefer, roh usw	1,5	1,5	1,0	1,7	1,9
Hüte aus Stroh, Rohr, Bast usw, ungaruiert .....	1,5	1,6	1,2	1,1	0,8
Wein .....	1,4	1,7	1,2	1,6	2,6
darunter: Verschnittwein .....	0,6	0,8	0,4	0,6	1,1
Haushühner, lebende .....	1,4	1,4	1,8	1,7	2,7
Schafwolle, roh usw .....	1,3	1,8	2,7	1,2	1,0

1) Einschließlich des weichen Holzes.

im Verkehr mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
Noch Einfuhr nach Italien					
Schaffelle, rohe behaarte .....	1,2	1,0	1,1	0,3	0,4
Gold, gemünzt .....	1,2	0,3	0,2	0,7	1,1
Reisabfälle .....	1,1	0,8	1,0	1,2	1,2
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelz- tieren, auch Vogelbälge .....	1,1	0,5	0,3	0,2	0,2
Baumwollabfälle .....	1,0	0,4	0,4	0,6	0,8
Zinkerze .....	1,0	0,5	0,3	0,4	0,1
Erzeugnisse, rohe, zum Gewerbe- oder Heilgebrauche	0,8	0,8	0,9	0,8	0,6
Waren aus edlen Metallen usw .....	0,8	1,8	1,6	0,8	0,9
Gemälde, Zeichnungen .....	0,7	0,8	0,8	0,6	0,6
<b>b. Ausfuhr .....</b>	<b>146,0</b>	<b>136,1</b>	<b>130,0</b>	<b>127,2</b>	<b>127,3</b>
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen, Krassen und Krassen- beschlagen .....	15,2	11,7	9,4	11,1	16,3
darunter: Mülerei-Maschinen .....	0,9	0,6	0,3	0,3	0,2
elektrische Maschinen .....	2,3	1,7	1,7	2,6	3,3
Werkzeugmaschinen .....	1,3	1,0	0,9	0,6	0,8
Dampfmaschinen .....	0,9	0,9	0,7	0,3	0,9
Webereimaschinen .....	0,7	0,7	0,7	0,6	0,8
Walzmaschinen .....	0,7	0,3	0,1	0,0	0,1
andere Maschinen, nicht besonders genannt, zu industriellen Zwecken .....	5,6	4,1	3,0	5,2	8,5
Lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Kor- dian usw .....	10,6	8,8	6,6	6,0	5,2
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	7,3	7,8	7,1	5,8	6,0
Große Eisenwaren, nicht besonders genannt .....	6,6	7,1	6,4	5,6	6,1
darunter: nicht abgeschliffen, gefirnist, verzinkt usw ...	2,7	3,7	2,8	2,5	3,6
abgeschliffen, gefirnist, verzinkt usw .....	2,9	2,7	2,6	2,3	1,7
emalliert .....	0,8	0,6	0,8	0,5	0,6
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	6,4	6,4	6,3	5,4	4,5
Waren aus edlen Metallen usw .....	5,8	5,0	5,6	4,8	6,1
Gold, roh .....	4,3	4,5	4,2	3,8	3,8
Gekämmte Wolle (Kammzug) .....	2,0	2,3	2,2	3,0	2,7
Bruch Eisen und Eisenabfälle .....	2,3	2,3	2,9	2,2	0,6
Feine Waren aus Eisenguß und schmiedbarem Eisen.	2,3	2,1	1,7	1,8	1,4
Lokomotiven, Lokomobilen .....	2,2	1,5	1,9	2,4	2,0
Eisenbahn-Achsen, Radeisen, Räder, Puffer ...	2,2	2,9	2,4	2,3	2,0
Zink .....	2,0	1,4	1,4	1,3	1,4
davon: rohes .....	1,4	1,0	0,9	0,8	0,8
gestrecktes, gewalztes .....	0,6	0,4	0,5	0,5	0,6
Rohseide, gefärbt .....	1,9	3,2	5,1	3,8	3,3
Zellstoff (Zellulose), Stroh- und anderer Faserstoff ..	1,8	1,3	1,3	1,4	1,4
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw .....	1,7	1,3	2,6	2,1	1,7
Eck- und Winkelseisen .....	1,7	2,1	2,0	1,7	2,2
Nähmaschinen ohne Gestell .....	1,5	1,0	1,0	0,9	0,7
Feine Waren aus Messing und anderen Kupfer- legierungen .....	1,5	1,4	1,1	1,1	0,9
Bücher, Karten, Musikalien usw .....	1,2	1,1	1,3	1,1	1,1
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflug- scharen Eisen .....	1,2	1,4	1,4	1,1	0,8
Fahrräder aus schmiedbarem Eisen usw .....	1,2	1,1	0,5	0,5	0,4
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, rohe .	1,1	1,2	1,6	1,3	1,0
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale .....	1,1	1,3	1,4	1,4	1,5
Kupferdraht, unplattiert .....	1,1	1,0	1,3	0,9	1,3
Baumwollene Gewebe, dicke, gefärbt, bedruckt usw	1,1	1,1	1,1	0,8	0,9
Steinkohlen .....	1,0	1,3	0,8	0,7	0,5
Photographisches Papier .....	1,0	0,8	0,3	0,3	0,3
Röhren, gewalzte und gezogene aus schmiedbarem Eisen, rohe .....	1,0	0,8	0,8	0,8	0,7
Klaviere .....	0,9	0,8	0,6	0,6	0,6
Baumwollengarn, zweibrähtiges, wiederholt gewirntes; Zwirn, atkommobierter .....	0,9	0,8	0,7	0,6	0,7
Puppeneisen, Roschienen, Ingot .....	0,9	0,9	1,0	0,7	0,4

## 12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Waren-gattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
Noch Ausfuhr nach Italien					
Koks .....	0,9	1,0	0,7	0,9	0,7
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge .....	0,8	0,9	1,2	0,9	0,7
Chinin, Chininsalze, Chininpräparate .....	0,8	1,0	1,2	1,5	1,2
Eisenbahnfahrzeuge mit Leder- oder Polsterarbeit, je 1000 M. und mehr wert .....	0,8	0,6	0,4	3,9	2,7
Indigo .....	0,7	0,9	0,8	0,5	0,5
<b>Schweiz.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	<b>508,4</b>	<b>475,9</b>	<b>454,1</b>	<b>418,5</b>	<b>462,6</b>
<b>a. Einfuhr</b> .....	<b>180,5</b>	<b>171,8</b>	<b>168,8</b>	<b>154,2</b>	<b>170,5</b>
Rohseide .....	27,7	28,0	26,6	23,3	26,0
davon: ungefärbt .....	25,6	25,7	23,8	21,0	23,8
gefärbt .....	2,1	2,3	2,8	2,3	2,2
Taschenuhren .....	21,0	18,3	19,5	18,6	21,0
davon: in goldenen Gehäusen .....	11,7	10,1	10,3	9,7	10,4
in silbernen Gehäusen .....	7,6	6,7	7,4	7,1	8,6
in anderen Gehäusen .....	1,7	1,5	1,8	1,8	2,0
Florettseide, ungefarbte .....	18,2	18,5	17,4	14,0	14,0
davon: gesponnene, zwei- und mehrfach .....	16,0	16,0	15,2	12,4	12,7
gesponnene, einfach .....	1,6	1,2	1,5	1,0	0,8
gekämmte .....	0,6	1,3	0,7	0,6	0,5
Baumwollenwaren .....	12,0	11,2	11,3	10,4	11,8
darunter: dichte Gewebe, rohe .....	5,1	4,5	4,6	4,6	5,1
Stückereien .....	4,1	3,8	3,4	3,3	4,1
undichte Gewebe, rohe .....	1,4	1,7	2,1	1,4	1,4
Käse .....	8,5	7,3	8,1	9,4	9,1
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampffesseln, Kränen und Näh- maschinen .....	5,8	4,4	3,8	4,8	6,3
Pagament, Bruchgold, Bruchsilber .....	5,8	4,4	4,2	4,8	6,2
Rohes, eindräftiges Baumwollengarn .....	5,5	5,6	5,1	5,4	8,7
Rübe .....	5,3	6,6	9,8	7,3	5,9
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw. ....	5,1	5,0	4,4	4,2	3,2
darunter: roh, dubliert .....	2,7	2,5	1,8	1,9	1,4
roh, einfach .....	2,2	2,4	2,4	2,0	1,6
Bücher, Karten, Musikalien usw. ....	4,8	4,3	3,6	3,4	3,2
Rindshäute, grüne und gefalzene .....	3,8	3,3	3,0	2,5	3,1
Seidene Zeuge, Tücher, Schale .....	3,2	2,9	3,8	3,6	4,3
Anilin- und andere Leerfarbstoffe .....	2,7	2,5	2,2	1,8	2,0
Jungvieh bis zu 2½ Jahren .....	2,2	2,4	3,0	2,1	1,3
Baumwollabfälle .....	1,8	1,3	0,9	0,8	1,0
Apfel, frische .....	1,8	2,5	4,4	0,8	2,1
Aluminium, rein, roh .....	1,7	0,9	0,8	0,7	0,9
Schokolade .....	1,6	1,2	0,9	0,6	0,5
Calciumcarbide .....	1,4	1,4	1,3	0,9	0,6
Uhrfurnituren .....	1,1	1,4	1,2	1,5	1,9
Gold, gemünzt .....	1,1	1,2	0,6	0,7	0,8
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge .....	1,1	1,3	0,4	0,4	0,4
<b>b. Ausfuhr</b> .....	<b>327,0</b>	<b>304,1</b>	<b>285,3</b>	<b>264,3</b>	<b>292,1</b>
Brennstoffe .....	38,3	36,5	34,2	34,4	36,7
darunter: Steinkohlen .....	24,3	23,3	22,4	23,7	25,8
Preß- und Torfsteine, Feueranzünder .....	9,8	9,0	8,2	6,6	7,1
Koks .....	4,2	4,1	3,6	4,1	3,8
Große und feine Eisenwaren .....	17,0	17,0	16,4	14,1	15,3
darunter: grobe, abgeschliffen, gefirnigt usw. ....	4,5	4,9	4,7	3,7	3,1
grobe, nicht abgeschliffen, gefirnigt usw. ....	4,3	4,9	5,3	4,4	6,6
feine, aus schmiedbarem Eisen .....	2,3	1,6	1,4	1,5	1,6
feine, aus Eisenguß .....	1,4	1,1	1,1	1,1	0,7
Fahrräder ausschließlich der Motorfahrräder, Fahrradteile aller Art .....	1,7	1,6	1,3	1,3	1,2

im Verkehr mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
Noch Ausfuhr nach der Schweiz					
Kleider, Leibwäsche, Putzwaren und Hüte	13,2	13,7	14,1	13,0	12,0
darunter: Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	5,6	6,0	5,9	4,5	4,1
Männer- und Knabenkleider aus diesen Stoffen	2,6	3,1	3,4	3,6	3,8
Leibwäsche, baumwollene und leinene	1,4	1,3	1,2	1,6	1,8
Kleider, nicht besonders genannt; Putzwaren.	1,4	1,2	1,3	1,0	0,5
Leber und Lederwaren	13,0	13,3	12,1	9,7	9,9
darunter: Leber, nicht besonders genannt	3,0	3,3	2,9	2,6	2,1
lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw.	2,2	2,3	2,5	1,5	1,6
Sohlleder.	1,7	2,1	1,6	1,1	1,1
feine Schuhe aus Leder oder in Verbindung mit Leder	2,2	1,8	1,6	1,6	2,1
feine Lederwaren ohne Verbindung mit anderen Stoffen	1,3	1,1	0,9	0,7	0,4
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	13,0	12,5	13,3	12,1	14,3
Baumwollenwaren	10,8	10,5	10,1	8,9	9,5
darunter: dichte Gewebe, gefärbt usw.	4,8	5,1	4,8	4,2	4,8
dichte Gewebe, gebleicht usw.	1,4	1,3	1,3	1,1	1,0
Bücher, Karten, Musikalien usw.	10,7	10,0	10,2	9,0	8,7
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampffesseln, Kränen und Näh- maschinen	9,3	6,7	5,2	6,1	9,2
darunter: Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht be- sonders genannt	3,8	2,8	1,6	3,1	4,5
Werkzeugmaschinen	1,2	0,8	0,7	0,4	0,8
Hafer	7,5	3,8	3,8	4,9	4,9
Gold	5,7	5,3	5,9	4,8	6,3
davon: roh, auch in Barren	4,8	3,9	4,4	3,6	5,1
gemünzt	0,9	1,4	1,5	1,2	1,2
Eis- und Winkelleisen	5,6	4,6	4,1	3,4	5,5
Zucker aller Art	4,9	4,7	4,0	3,5	3,0
Wollgarn, außer hartem Kammgarn usw.	4,0	3,7	3,4	2,2	2,4
Koffseide, gefärbt	3,7	3,9	4,5	3,3	3,2
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen	3,7	3,3	3,2	2,8	4,4
davon: roh	2,2	2,0	2,1	1,7	3,1
abgeschliffen usw.	1,5	1,3	1,1	1,1	1,3
Waren aus edlen Metallen	3,4	3,0	2,6	2,5	3,0
Anilinsöl, Anilinsalze	3,1	3,0	1,7	1,4	1,3
Halbfeidene Zeuge, Tücher, Schale	2,9	3,8	2,2	1,6	1,9
Gekämmte Wolle (Kammzug)	2,7	1,7	1,2	1,3	1,7
Schweine, außer Spanferkeln	2,6	2,6	0,0	0,0	0,2
Silber, roh, auch in Barren	2,3	2,2	1,8	2,2	1,8
Baumwolle, rohe	2,3	2,1	2,0	1,7	1,8
Weizen	2,2	1,9	1,1	0,6	0,9
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radtranz und Pflugshareneisen	2,2	2,0	2,2	1,5	2,9
Eisenbahn-Lafchen, Schwellen	1,9	1,4	1,9	1,3	1,5
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	1,9	1,9	2,1	1,8	1,9
Puppeneisen, Rohschienen, Ingots	1,9	0,9	0,8	0,5	1,1
Bier in Fässern	1,9	1,6	1,6	1,4	1,3
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw.	1,9	1,5	2,8	2,7	2,0
Wein und Most in Fässern	1,8	1,2	1,1	0,8	1,1
Fabrikate und Präparate, Gemische, nicht besonders genannt, zu technischen Zwecken	1,8	1,8	1,7	1,4	1,6
Hopfen	1,8	1,9	0,8	0,6	1,3
Bettfedern, gereinigte usw.	1,7	1,8	1,6	1,5	1,6
Eisenbahnschienen	1,7	1,5	2,1	2,0	3,3
Papier- usw Waren, nicht besonders genannt	1,6	1,5	1,5	1,2	1,4
Jungvieh bis zu 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Jahren	1,6	1,4	0,9	1,1	0,5
Seidene Zeuge, Tücher, Schale	1,4	1,7	2,2	1,7	1,5
Ochsen	1,4	1,3	1,5	1,2	1,3
Kupferdraht, unplattiert	1,2	1,6	0,8	1,2	2,2
Frische Küchengewächse (Gemüse)	1,2	1,5	1,1	0,8	1,0



## 12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet		Wert in Millionen Mark				
		1904	1903	1902	1901	1900
<b>Rumänien.</b>	Ein- und Ausfuhr zusammen	106,3	101,0	133,7	81,9	61,3
<b>a. Einfuhr</b>		64,4	63,4	84,2	47,9	35,9
	Weizen	26,9	26,3	29,1	11,4	5,9
	Mais	9,7	7,2	24,1	12,4	5,9
	Gerste	6,7	6,3	5,7	5,3	1,9
	Hafer	5,9	7,7	3,7	0,6	0,0
	Bau- und Nutzholz; gesägt usw, weiches	2,9	1,7	1,4	2,4	( <sup>1</sup> 2,7
	Eier von Geflügel	2,2	2,5	3,4	1,7	1,8
	Roggen	2,2	3,5	6,3	3,6	1,9
	Mineralöl, (Rohnaphta für die Reinigung)	2,1	1,3	1,1	1,1	0,6
	Gold, gemünzt	0,8	0,4	0,1	0,2	0,2
	Speisebohnen, trockene	0,8	0,5	0,2	0,1	0,1
	Sirke	0,6	0,6	0,8	0,6	0,8
	Leinsaat	0,5	1,1	0,3	0,5	0,1
	Raps, Rübsaat	0,4	1,5	4,3	5,4	10,1
	Erdöl, gereinigt (Petroleum)	0,4	0,7	0,5	0,3	0,2
	Nüsse, reife	0,4	0,3	0,9	0,5	0,7
<b>b. Ausfuhr</b>		41,9	37,6	49,5	34,0	25,4
	Baumwollenwaren	7,6	6,8	8,2	5,9	2,4
	darunter: dichte Gewebe, gefärbt usw	5,2	4,3	5,2	3,8	1,2
	Strumpfwaren	0,8	1,0	1,2	0,8	0,4
	dichte Gewebe, gebleicht usw	0,4	0,4	0,5	0,4	0,3
	undichte Gewebe, gebleicht, gefärbt usw, außer Gardinenstoffen	0,4	0,5	0,6	0,3	0,1
	Wollenwaren	6,3	5,2	6,0	4,5	2,2
	darunter: unbedruckte Tuch- und Zeugwaren	5,1	4,2	4,9	3,7	1,8
	Strumpf-, Posamentier- usw Waren	0,5	0,6	0,6	0,5	0,3
	Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfkesseln, Nähmaschinen, Kränen und Kränenbeschlägen	3,0	1,8	1,3	1,4	4,1
	Große Eisenwaren, abgeschliffen, gefirnißt, verzinkt usw	2,0	1,9	2,1	1,6	0,6
	Leder	1,7	2,0	2,0	1,7	0,8
	davon: lackiertes, gefärbt usw	1,4	1,6	1,7	1,4	0,6
	Leder, nicht besonders genannt	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2
	Große Eisenwaren, nicht abgeschliffen, gefirnißt, ver- zinkt usw	1,4	1,2	1,2	0,8	0,7
	Röhren, gewalzte und gezogene aus schmiedbarem Eisen, rohe	1,1	0,4	0,3	0,4	0,5
	Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh oder poliert usw	0,9	0,7	0,6	0,5	0,4
	Schmiedbares Eisen in Stäben usw	0,9	0,9	1,1	1,0	0,6
	Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw	0,9	0,9	0,9	0,7	0,4
	Eisendraht, roh	0,6	0,5	0,2	0,3	0,1
	Feine Waren aus schmiedbarem Eisen	0,6	0,6	0,7	0,5	0,2
	Waren aus edlen Metallen usw	0,6	0,5	0,4	0,3	0,4
	Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelz- tieren, auch Vogelbälge	0,6	0,6	0,6	0,5	0,2
	Lokomotiven, Lokomobilen	0,5	0,5	0,3	0,1	
	Nähmaschinen mit Gestell	0,4	0,2	0,2	0,1	0,0
	Waren aus unedlen Metallen, vergolbet usw, feine Galanteriewaren	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
	Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	0,2	0,4	0,3	0,3	0,1
	Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	0,2	0,3	0,4	0,4	0,2
	Bücher, Karten, Musikalien usw	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
<b>Griechenland.</b>	Ein- und Ausfuhr zusammen	20,4	19,2	18,1	15,7	15,0
<b>a. Einfuhr</b>		11,9	11,2	11,2	9,2	8,5
	Korinthen	4,0	4,2	3,7	4,1	3,4
	Rohe behaarte Schaffelle	1,0	0,7	1,1	0,3	0,3
	Naxoschmirgel u. andere nicht besonders genannte Erden	0,8	0,5	0,5	0,4	0,3
	Wein in Fässern	0,7	0,8	0,6	0,6	0,7
	Eisenerze	0,6	0,5	0,1	0,2	0,2

1) Mit Einschluß des harten Holzes.

im Verkehr mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Einfuhr aus Griechenland</b>					
Waschschwämme (Meerschwämme) .....	0,5	0,5	0,8	0,6	0,5
Pelztier-Häute und Felle; Vogelbälge .....	0,5	0,4	0,5	0,2	0,2
Getrocknete Feigen .....	0,5	0,6	0,9	0,5	0,4
Rosinen .....	0,4	0,4	0,5	0,6	0,4
Zinkerze .....	0,4	0,3	0,2	0,2	0,0
Unbearbeitete Tabakblätter .....	0,3	0,3	0,2	0,1	0,4
Roher, behauener Marmor .....	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1
Roter Verschnittwein .....	0,2	0,3	0,1	0,1	0,3
Frische Weinbeeren, außer Tafeltrauben .....	0,2	0,5	0,3	0,1	—
<b>b. Ausfuhr .....</b>					
Wollene, unbedruckte Tuch- und Zeugwaren .....	8,5	8,0	6,9	6,5	6,5
Baumwollene Gewebe, dicke, gefärbt usw .....	0,7	0,6	0,3	0,4	0,4
Lackiertes und gefärbtes Leder, Handschuhleder, Korduan usw .....	0,7	0,5	0,4	0,3	0,4
Grobe, abgeschliffene und nicht abgeschliffene usw, auch emailierte Eisenwaren .....	0,6	0,5	0,4	0,2	0,2
Elektrische Glühlampen .....	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3
Feine Waren aus Eisenguß und schmiedbarem Eisen .....	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Chinin, Chininsalze, Chininverbindungen .....	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Mehrfarbige, bemalte usw Tonwaren .....	0,3	0,5	0,6	0,3	0,1
Maschinen und Maschinenteile (außer Lokomotiven, Dampfkesseln, Nähmaschinen usw) .....	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Feine Waren aus Messing und anderen Kupfer- legierungen .....	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Waren aus edlen Metallen usw .....	0,2	0,3	0,2	0,1	0,4
Baumwollene Strumpfwaren .....	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Roher Eisendraht .....	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
Baumwollene Spitzen .....	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
St- und Winkelisen .....	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0
Grobe Waren aus weichem Kautschuk usw .....	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Lokomotiven, Lokomobilen .....	0,1	0,2	0,1	0,2	0,0
Feine Holzwaren; Holzbronze .....	0,1	0,1	0,3	0,3	0,3
<b>Serbien. Ein- und Ausfuhr zusammen</b>					
<b>a. Einfuhr .....</b>	15,8	15,8	18,0	14,7	18,2
Obst, getrocknet (Zwetschen) .....	9,1	8,8	12,4	7,5	9,4
Eier von Geflügel .....	5,0	4,1	5,8	3,9	6,2
Eier von Geflügel .....	1,2	0,7	1,4	0,2	0,2
Weizen .....	1,1	1,9	1,3	2,1	1,5
Schaffelle, rohe behaarte .....	0,5	0,9	0,4	0,1	0,2
Mais .....	0,3	0,1	1,5	0,3	0,8
Feder Vieh, nicht lebendes .....	0,3	0,3	0,2	0,2	0,0
Kleie .....	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0
Schweineeschmalz .....	0,0	0,1	0,5	0,1	0,0
<b>b. Ausfuhr .....</b>	6,7	7,0	5,6	7,2	8,8
Rindshäute .....	0,8	0,7	0,7	0,5	0,4
davon: gefalzene .....	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
gefaltete und trodene .....	0,7	0,5	0,6	0,4	0,3
Baumwollene Gewebe, dicke, gefärbt, bedruckt usw .....	0,6	0,7	0,4	0,3	0,3
Wollengarn, roh, einfach, drei- oder mehrfach gezwirnt .....	0,6	0,5	0,3	0,3	0,4
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	0,5	0,7	0,8	0,6	0,4
Maschinen und Maschinenteile (außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfkesseln, Nähmaschinen, Krane und Kranebeschlägen) .....	0,4	0,4	0,3	0,3	1,0
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen, gefirnißt .....	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
Feine Eisenwaren aus schmiedbarem Eisen .....	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen, gefirnißt usw .....	0,2	0,2	0,2	0,1	0,4
Gefärbtes und lackiertes Leder; Handschuhleder, Korduan usw .....	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz, und Flug- schareneisen .....	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1

## 13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Großbritannien.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	1 956,7	1 821,2	1 576,2	1 574,2	1 752,9
<b>a. Einfuhr</b> .....	961,6	833,5	610,7	657,8	840,7
Gold .....	324,8	218,4	33,8	91,0	112,1
davon: roh, auch in Waren .....	200,8	146,4	29,4	53,9	60,3
gemünzt .....	124,0	72,0	4,4	37,1	51,9
Garn (außer seidenem und Garn aus Rindviehhaaren)	136,2	132,5	121,8	117,5	151,6
darunter: hartes Kammgarn, Genappes-, Mohär- usw					
Garn .....	67,6	68,8	66,4	64,0	82,4
anderes Wollengarn .....	6,8	7,0	6,7	6,7	10,5
rohes Baumwollengarn:					
zweidrähtiges .....	30,6	31,1	27,3	25,5	32,5
eindrähtiges .....	21,9	17,6	13,9	13,2	16,5
Feinengarn, eindrähtiges usw .....	3,8	4,0	3,4	4,1	4,9
Steinkohlen .....	81,3	76,6	73,7	78,1	114,6
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelztieren, auch Vogelbälge .....	30,4	34,8	17,4	13,5	14,5
Kautschuk und Guttapercha .....	28,5	24,2	18,8	15,7	17,7
Silber, roh, auch in Waren .....	21,4	20,5	19,3	14,0	9,2
Maschinen und Maschinenteile .....	19,7	13,8	12,4	16,5	28,5
darunter: Baumwollspinnmaschinen .....	6,9	4,0	3,7	5,9	9,9
Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht be- sonders genannt .....	6,4	4,5	2,9	4,4	5,8
Seringe, gefälschte .....	16,6	15,5	24,1	20,6	19,3
Gefälschte Wolle (Kammzug) .....	14,3	14,7	8,3	7,7	11,0
Schafwolle (Schweißwolle oder Rückenwäsche) .....	13,5	14,0	18,3	15,6	13,7
Enthaarte halbgaare Schaf- und Ziegenfelle .....	13,0	15,3	12,0	9,0	6,7
Zinn, rohes; Bruchzinn .....	10,7	12,2	11,6	9,3	11,7
Baumwollene Gewebe, dicke .....	10,4	10,3	10,0	8,5	9,7
darunter: rohe .....	6,4	6,5	6,1	5,2	6,0
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt usw .....	9,9	9,5	8,9	8,1	12,1
Roheisen .....	7,6	7,4	6,5	15,2	53,6
Kupfer, rohes .....	7,6	12,7	9,5	11,2	14,5
Seefische, frische .....	6,5	7,6	9,1	7,5	6,0
darunter: Seringe .....	3,9	5,4	7,1	5,8	4,8
<b>b. Ausfuhr</b> .....	995,1	987,7	965,5	916,4	912,2
Zucker .....	141,2	123,6	107,6	131,4	115,3
darunter: Zucker (granulierter, Würfel, Brot) .....	88,8	81,8	70,7	90,8	82,2
Rohzucker .....	49,3	40,7	35,9	38,7	32,4
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale .....	39,5	41,6	41,1	41,6	38,8
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt usw .....	34,6	37,9	36,3	29,4	27,3
Farbendruckbilder, Kupferstiche .....	25,7	20,9	36,0	31,3	24,3
Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle .....	22,0	33,3	36,7	39,3	27,9
Spielzeug .....	21,9	19,4	20,7	19,8	20,2
Maschinen und Maschinenteile .....	17,9	18,8	16,7	10,2	8,8
darunter: elektrische Maschinen .....	4,2	5,8	7,5	2,4	1,7
Dampfmaschinen .....	6,2	5,5	4,0	1,4	1,7
Lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder usw .....	17,8	14,2	10,4	7,3	8,6
Baumwollene Stickereien .....	17,3	15,7	11,0	8,9	12,8
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	16,5	19,0	20,5	18,1	17,1
Grobe Eisenwaren .....	16,5	18,9	16,3	14,7	13,6
darunter: nicht abgeschliffen usw .....	7,8	8,8	6,8	6,2	5,2
Luppen Eisen, Rohschienen, Ingots .....	15,6	28,6	28,3	9,0	0,0
Baumwollene Spitzen .....	15,5	16,4	12,1	10,1	9,3
Feine Eisenwaren .....	14,2	15,3	15,1	13,6	13,1
darunter: aus schmiedbarem Eisen .....	7,2	8,3	9,0	8,4	7,6
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelztieren, auch Vogelbälge .....	13,9	10,9	7,1	5,0	6,4
Holzwaren, feine; Holzbronze .....	13,7	12,9	17,5	19,9	17,9
Baumwollene Gewebe, dicke, gefärbt, bedruckt usw	13,6	17,6	16,2	13,8	15,9
Baumwollene Strumpf-, (Wirk-) Waren, nicht besonders genannt .....	12,7	12,0	11,3	8,5	10,0
Klaviere .....	12,5	12,7	13,1	13,0	10,9
Ed- und Winkel Eisen .....	11,2	13,8	11,9	11,4	6,6

## mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Nach Ausfuhr nach Großbritannien</b>					
Zinf, rohes .....	11,1	11,9	12,1	6,3	6,2
Hopfen .....	10,5	4,7	7,1	2,3	4,7
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw .....	10,3	9,2	11,1	12,5	10,6
Feine Lederwaren .....	9,7	9,5	9,5	12,5	15,6
darunter: in Verbindung mit anderen Stoffen; Albums und Buchbinderarbeiten mit feinem oder nach- geahmten Leder .....	6,6	5,9	5,7	6,6	3,8
Wollene Strumpfwaren, unbedruckt .....	8,6	8,9	8,9	7,9	8,8
Tafelgeschirr aus Porzellan, farbig, vergoldet usw ..	8,5	7,0	6,2	6,5	6,1
Palmmußöl, Kokosnußöl und anderer Pflanzentalg ..	7,0	3,8	6,5	4,4	2,3
Stkuchen, Stkuchenmehl .....	7,0	5,3	5,0	6,9	6,6
Stuß-, Wand-, Wecker-, Kontroll-, usw Uhren .....	6,4	8,3	8,9	6,5	6,0
<b>Ver. Staaten v. Amerika. Ein- u. Ausfuhr zusammen</b>	<b>1 438,8</b>	<b>1 412,7</b>	<b>1 360,3</b>	<b>1 427,9</b>	<b>1 460,4</b>
<b>a. Einfuhr</b> .....	<b>943,8</b>	<b>943,4</b>	<b>911,1</b>	<b>1 042,1</b>	<b>1 020,8</b>
Baumwolle, rohe .....	337,5	281,5	244,3	233,3	258,8
Kupfer, rohes .....	120,1	79,5	67,5	61,9	101,4
Schweineschmalz .....	65,2	70,7	82,1	81,2	69,4
Petroleum, gereinigt .....	60,9	68,3	55,3	56,3	67,6
Bau- und Nutzholz, gesägt, Kankthölzer und andere Säge- und Schnittwaren .....	26,7	26,9	21,2	16,4	17,6
Weizen .....	26,7	75,7	134,1	165,2	60,6
Stkuchen .....	22,1	20,3	22,6	24,2	22,9
Mais .....	19,3	50,4	7,2	82,0	104,0
Obst, getrocknet, bloß eingedocht usw .....	19,2	17,8	12,8	8,7	11,9
Oleomargarin .....	17,9	17,9	19,2	20,3	15,9
Terpentinöl und anderes Harzöl .....	16,8	16,4	14,5	12,2	16,9
Kalk, natürlicher phosphorsaurer .....	15,2	13,3	14,7	12,5	10,6
Terpentinharz, Terpentinbalsam .....	11,9	11,1	8,0	9,6	9,4
Baumwollensamenöl .....	11,3	12,2	18,8	18,0	13,5
darunter: amtlich denaturiert .....	3,8	3,9	5,1	7,6	6,1
Blasen, Därme, Magen, nicht zum Genuß .....	10,5	9,7	10,0	11,4	11,0
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw .....	9,4	10,1	11,9	19,2	31,8
darunter: landwirtschaftliche Maschinen .....	6,2	7,9	10,3	16,2	22,3
Baumwollabfälle .....	8,3	8,3	5,4	5,1	6,5
Tabakblätter, unbearbeitete .....	7,8	7,8	8,6	9,0	9,0
Schmieröle, mineralische .....	7,0	7,8	8,1	7,5	8,2
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelz- tieren; auch Vogelbälge .....	6,7	9,7	4,5	3,2	3,7
Falg von Rindern und Schafen .....	5,7	6,0	7,0	6,4	7,6
Nähmaschinen ohne Gestell .....	4,9	3,4	2,9	3,0	3,8
Rindschäute .....	4,8	3,2	2,5	1,8	2,5
Blei, rohes .....	4,2	3,2	2,8	4,5	9,9
Fleisch von Vieh, einfach zubereitet .....	3,8	7,7	14,1	15,2	17,8
darunter: Schweinespeck .....	1,5	3,3	7,2	7,8	5,2
Rindfleisch .....	2,1	2,9	2,5	2,1	1,5
Schweinefleisch .....	0,1	1,1	3,1	3,8	2,9
Schweineschinken .....	0,1	0,4	1,3	1,5	1,6
Lackiertes und gefärbtes Leder, Handschuhleder usw	3,6	2,4	2,4	2,0	1,0
Stearin- und Palmittinsäure, Paraffin usw .....	3,5	3,7	2,6	2,3	2,9
Kleesaat, Esparsette, Luzerne, usw Saat .....	3,3	4,2	2,7	1,3	6,3
Kalk, holzessigsaurer .....	3,1	2,8	2,5	2,7	1,8
Apfel, frische .....	2,5	3,7	1,5	0,4	0,3
Gesalzene Fische in Fässern, außer Seringen .....	2,4	3,0	1,9	0,8	0,8
Mineralöle für die Reinigung usw .....	1,8	2,1	3,1	3,4	3,3
Weinfaat .....	1,5	1,0	6,5	5,8	4,8
<b>b. Ausfuhr</b> .....	<b>495,0</b>	<b>469,3</b>	<b>449,2</b>	<b>385,8</b>	<b>439,6</b>
Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, ver- goldet usw .....	29,1	24,2	22,2	20,2	16,2
darunter: Tafelgeschirr .....	26,0	21,1	18,9	17,3	13,2
Baumwollene Stidereien .....	26,4	11,0	7,8	4,4	4,6

## 13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Ausfuhr nach den Ver. St. v. Amerika</b>					
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelztieren; auch Vogelbälge .....	23,1	13,6	10,1	11,7	7,4
Baumwollene Strumpfwaren, außer Trikotstoffen und gewirkten usw. Handschuhen .....	19,7	19,6	17,2	14,1	22,4
Spiegelzeug aller Art .....	19,1	16,7	15,6	15,5	14,4
Anilin- und andere Leerfarbstoffe .....	18,3	17,0	18,3	16,4	16,7
Halbseidne Zeuge, Tücher, Schale .....	16,9	27,3	21,9	17,2	19,9
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw. ....	15,4	10,6	16,9	14,9	9,7
Kalbfelle .....	13,2	6,8	10,1	9,2	5,3
darunter: gefaltete und trockene .....	10,3	4,3	6,8	6,6	3,6
Baumwollene Spitzen .....	12,7	8,2	9,6	7,6	5,3
Ehlorkalium .....	11,9	9,9	8,6	9,0	9,3
Leberne Handschuhe .....	11,1	11,3	11,3	13,3	18,1
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	8,9	8,3	6,6	6,1	7,3
Bücher, Karten, Musikalien usw. ....	7,7	6,2	7,0	6,4	6,3
Rohrzucker .....	7,7	0,3	10,6	19,1	69,6
Abraumsalze .....	7,1	5,6	5,1	6,6	6,4
Leder, lackiertes usw.; Handschuhleder, Korduan usw.	6,7	7,3	6,2	4,9	5,2
Halbseidene Bänder ohne Metallfäden .....	6,4	7,1	6,2	5,3	7,4
Waren aus edlen Metallen usw. ....	5,9	4,4	0,2	0,1	0,1
Baumwollene Handschuhe, gewirkt, gestrickt usw. ....	5,8	6,7	4,8	2,3	2,7
Verarbeitetes leinenes Tisch-, Bett- usw. Zeug .....	5,4	5,2	4,3	3,6	3,7
Kopfen .....	5,3	4,3	3,7	1,2	2,1
Vorsten .....	5,1	5,6	5,4	4,8	4,2
Kali, schwefelsaures .....	4,9	4,4	3,7	3,2	3,0
Lumpen .....	4,5	3,7	4,1	2,3	4,2
Alljarin .....	3,9	3,7	4,7	4,2	2,3
Anilinsalz, Anilinsalze usw. ....	3,8	3,6	3,9	3,5	3,4
Messerwaren und Schneidewerkzeuge, außer chirurgischen Instrumenten .....	3,8	3,5	3,0	2,8	2,1
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw. ....	3,6	3,9	2,5	2,1	2,6
Indigo .....	3,5	3,1	3,1	3,4	2,5
Musikalische Instrumente, nicht besonders genannt ..	3,2	2,6	1,3	1,5	0,9
Baumwollene Gewebe, dicke, gefärbt, bedruckt usw. ....	3,2	3,4	3,1	3,4	3,4
Kautschuk und Guttapercha .....	3,2	4,1	6,3	4,2	12,1
Edelsteine und Korallen, echte, bearbeitet; echte Perlen: ohne Fassung .....	3,1	3,0	4,1	2,9	3,7
Luxusporzellan .....	3,1	3,0	3,3	2,7	2,8
Blumen, künstliche, aus Webe-, Wirkwaren, Gespinsten oder Filz usw. ....	3,0	4,4	4,0	4,8	3,4
Wein in Flaschen .....	3,0	2,9	2,8	2,4	2,2
Große Eisenwaren, nicht abgeschliffene, abgeschliffene und emaillierte usw. ....	2,9	4,3	3,7	2,2	1,8
Roman-Zement .....	2,6	5,5	7,4	3,8	8,9
Dichte, gebleichte baumwollene Gewebe, außer Samt	2,5	3,9	2,1	1,2	1,1
Luppenisen, Rohschienen, Ingots .....	1,3	5,3	7,8	0,1	—
Eisenbahnschienen .....	0,4	5,1	8,3	0,1	0,0
<b>Frankreich.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	<b>698,0</b>	<b>610,0</b>	<b>559,4</b>	<b>531,7</b>	<b>583,1</b>
<b>a. Einfuhr</b> .....	<b>423,7</b>	<b>338,0</b>	<b>306,2</b>	<b>281,8</b>	<b>305,5</b>
Gold, gemünzt und roh .....	56,9	7,1	2,2	9,3	2,6
darunter: gemünzt .....	55,3	5,9	0,9	6,3	1,5
Gefämmte Wolle (Kammzug) .....	42,7	31,7	34,3	23,5	19,1
Wein und Most in Fässern .....	15,5	17,1	16,5	16,4	16,7
Schafwolle, roh usw. ....	13,0	11,5	9,5	10,2	8,7
darunter: Fabrikwolle .....	10,0	9,2	7,7	8,1	5,3
Luzerne-, Esparssette- und andere Klee-Saat .....	10,9	7,5	3,7	1,6	4,0
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge .....	10,1	9,2	4,5	3,1	3,9
Schlacken von Erzen; Schlackenwolle usw. ....	8,3	8,5	7,3	7,8	11,0
Korsettseide, ungefärbt, gekämmt und gesponnen ..	6,8	6,0	4,4	3,5	4,0
Kalbfelle, grüne und gefalzene .....	6,8	7,0	4,9	2,7	2,8

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Einfuhr aus Frankreich</b>					
Rindshäute, grüne und gefalzene .....	6,5	4,5	3,7	2,8	3,4
Gaze, Krepp und Flor aus Seide .....	6,3	7,1	6,8	5,0	3,8
Roßseide, ungefärbt .....	6,0	7,6	7,4	6,9	8,7
Pferde .....	5,4	6,0	7,6	7,9	7,3
Motorpersonenwagen .....	5,4	3,7	2,6	0,9	
Frische Küchengewächse (Gemüse) .....	5,4	4,1	4,5	3,3	2,7
Baumwollabfälle .....	5,3	3,6	2,7	2,2	2,3
Seidene Zeuge, Tücher, Schale .....	5,2	7,2	6,7	7,4	7,5
Schaumwein .....	5,0	4,9	4,5	3,5	9,4
Bücher, Karten, Musikalien usw. ....	4,5	4,0	3,1	3,1	3,4
Gefärbtes u. lackiert. Leder; Handschuhleder, Korduan usw.	4,4	4,8	4,4	4,4	4,2
Sämereien, nicht besonders genannt .....	4,0	4,1	2,5	1,6	1,7
Stkuchen .....	3,8	3,6	4,1	4,8	4,3
Gerbstoffauszüge, nicht besonders genannt .....	3,6	2,5	1,8	1,8	2,2
Wollengarn, außer hartem Kammgarn .....	3,4	3,8	3,2	2,2	3,0
Branntwein, nicht besonders genannt, in Fässern ..	3,0	3,1	3,3	2,8	7,7
Enthaarte halbgare Schaf- und Ziegenfelle .....	2,9	3,0	2,5	1,6	1,4
<b>b. Ausfuhr .....</b>	<b>274,3</b>	<b>272,0</b>	<b>253,2</b>	<b>249,9</b>	<b>277,6</b>
Koks .....	24,9	20,6	15,8	20,7	20,3
Steinkohlen .....	16,0	14,5	13,1	11,5	12,1
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung .....	14,5	14,9	10,5	8,1	8,1
darunter: von Pelztieren, auch Vogelbälge .....	13,9	12,3	10,4	8,0	8,0
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfkesseln, Nähmaschinen, Kragen und Kragenbeschlagen .....	13,4	13,5	14,3	15,3	20,9
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale .....	7,1	7,2	6,0	5,1	5,7
Hopsen .....	5,6	7,3	2,8	2,8	3,7
Waren aus edlen Metallen usw. ....	5,6	4,8	5,8	5,2	6,0
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	5,1	7,2	4,8	3,9	4,2
Grobe Eisenwaren .....	4,9	5,6	5,7	4,3	4,9
darunter: nicht abgeschliffen usw. ....	2,9	2,7	3,0	2,4	2,7
abgeschliffen usw. ....	1,4	2,2	1,8	1,4	1,5
Eisenerze .....	4,6	4,6	3,8	4,1	5,0
Kunstwolle, Wollenabfälle .....	4,5	2,3	1,8	1,4	1,7
Lokomotiven, Motorpersonenwagen usw. ....	4,2	2,5	4,8	1,6	0,7
darunter: Motorpersonenwagen .....	3,5	1,5	1,0	0,5	
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw. ....	4,2	3,3	7,1	6,0	5,8
Spielzeug aller Art .....	4,0	3,1	3,3	3,3	4,0
Gefärbtes u. lackiert. Leder; Handschuhleder, Korduan usw.	3,7	4,2	3,7	3,3	4,3
Borsten .....	3,6	4,5	4,3	4,1	5,4
Zellstoff (Zellulose), Stroh- und anderer Faserstoff ..	3,3	3,3	4,2	3,8	3,8
Bücher, Karten, Musikalien usw. ....	3,2	3,3	3,2	2,6	3,7
Kalbfelle, gefaltte und trockene .....	2,1	3,8	5,3	5,0	5,6
<b>Argentinien. Ein- und Ausfuhr zusammen</b>	<b>439,2</b>	<b>341,7</b>	<b>249,0</b>	<b>255,0</b>	<b>298,5</b>
<b>a. Einfuhr .....</b>	<b>336,5</b>	<b>270,6</b>	<b>201,8</b>	<b>200,8</b>	<b>234,5</b>
Schafwolle, roh (Schweißwolle) .....	102,6	101,3	77,3	75,7	91,0
Weizen .....	78,4	42,2	20,8	29,3	63,4
Veisfaat .....	42,9	28,8	21,1	19,1	10,8
Rindshäute .....	39,3	37,7	29,7	24,8	25,1
und zwar: gefalzene .....	34,2	30,9	27,0	21,5	21,0
gefaltte und trockene .....	5,1	6,8	2,7	3,3	4,1
Maïs .....	32,0	23,0	19,5	15,5	10,5
Quebrachholz, unzerkleinert .....	11,1	8,1	8,2	7,2	7,9
Kleie .....	10,0	8,5	4,6	4,0	5,1
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren (Nutria- oder Seerattensfelle usw.) .....	4,6	6,4	7,1	11,6	8,0
Schaffelle, roh behaarte .....	3,1	2,9	1,8	1,3	0,9
Quebrachholzauszug .....	2,5	1,8	1,0	1,1	0,8
Roßhäute .....	2,2	3,6	3,7	3,3	2,7
und zwar: gefalzene .....	0,7	1,9	2,3	2,1	1,7
gefaltte und trockene .....	1,5	1,7	1,4	1,2	1,0
Talg .....	1,3	1,1	0,9	0,2	0,1

## 13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>b. Ausfuhr nach Argentinien</b> .....	102,7	71,1	47,2	54,2	64,0
Waren aus edlen Metallen .....	10,6	4,6	3,9	4,1	5,0
Baumwollene Gewebe, dicke, gefärbt usw .....	8,6	5,8	3,5	3,4	4,9
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen, gefirnißt usw .....	5,1	6,0	2,5	2,7	1,7
Eisendraht .....	4,8	4,4	3,2	4,0	3,8
und zwar: roh .....	0,5	0,8	0,4	0,9	0,5
verputzt, verzinkt, poliert usw .....	4,3	3,6	2,8	3,1	3,3
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	4,0	2,2	1,6	1,9	3,1
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Loko- mobilen, Nähmaschinen, Krane und Kranbeschlägen .....	3,3	3,1	2,0	2,1	1,8
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflug- schareisen .....	3,0	2,2	1,5	1,2	0,4
Feine Waren aus Eisenguß und schmiedbarem Eisen .....	2,5	1,7	1,1	1,5	1,5
Baumwollene Strumpf, (Wirk-) Waren, außer Wirk- stoffen und Handschuhen .....	2,2	1,7	1,1	1,4	1,3
Waren aus unedlen Metallen, vergolbet usw; feine Galanteriewaren .....	2,0	0,9	0,6	0,7	0,7
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen, gefirnißt usw .....	1,9	2,1	1,0	1,1	2,1
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw .....	1,9	0,9	1,0	1,0	0,5
Spielzeug aller Art .....	1,5	1,0	0,7	0,7	0,8
Papier- usw Waren, nicht besonders genannt .....	1,3	1,7	0,9	0,6	0,5
Klaviere .....	1,3	0,6	0,4	0,5	0,7
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges .....	1,3	0,5	0,4	0,3	0,4
<b>Britisch Indien.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	378,0	329,2	271,9	264,3	261,1
<b>a. Einfuhr</b> .....	294,9	253,2	214,5	197,2	204,8
Rohes Baumwolle .....	75,1	60,9	35,3	34,2	21,2
Jute .....	38,2	29,0	34,6	32,1	29,5
Leinsaat .....	25,0	23,6	20,5	18,5	21,7
Reis, ungeschälter .....	21,4	33,5	25,7	15,2	30,7
Rindshäute, gefaltete und trockene .....	20,9	19,5	15,6	15,5	28,7
Raps .....	20,0	13,2	19,7	24,5	14,8
Weizen .....	12,9	0,7	0,4	0,1	0,1
Sesam .....	11,0	10,8	10,8	8,7	7,4
Schellack .....	8,4	7,6	3,3	3,6	3,4
Kautschuk und Guttapercha .....	6,4	3,7	2,4	1,6	2,2
Mohn .....	5,6	6,1	6,6	5,6	6,6
Enthaarte halbgare Schaf- und Ziegenfelle .....	4,3	4,4	4,2	2,9	2,2
Rohes Kaffee .....	3,9	3,9	2,6	3,3	2,3
Kopra .....	2,9	2,4	2,5	2,8	4,5
Baumwollabfälle .....	2,5	1,6	1,2	0,8	0,5
Erdnüsse, frische Erdmandeln .....	2,2	2,8	1,1	0,5	0,1
Stokosfasern, zu Strängen zusammengedreht für Fabriken von Decken usw .....	2,0	2,2	1,8	2,0	2,0
Katechu .....	1,5	2,1	2,0	2,0	1,8
<b>b. Ausfuhr</b> .....	83,1	76,0	57,4	67,1	56,3
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	10,8	8,9	6,3	11,0	12,1
Baumwollene Gewebe, dicke, gefärbt usw .....	6,5	4,0	2,3	1,7	2,9
Baumwollene Strumpf, (Wirk-) Waren .....	5,2	3,9	3,1	3,4	2,6
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen .....	4,5	3,3	2,0	2,3	1,9
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	4,3	4,9	3,8	4,6	3,2
Alizarin .....	2,9	3,1	3,0	2,7	2,0
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflug- schareisen .....	2,4	4,1	3,8	5,5	1,3
Grobe Eisenwaren, abgeschliffene und nicht abge- schliffene usw, auch emaillierte .....	2,4	2,7	2,1	1,9	2,3
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh .....	2,1	2,8	2,1	2,9	1,6
Kupferlegierungen usw in Stangen u. Blechen, unplattiert .....	2,0	1,0	0,6	0,7	0,5
Salzseidene Zeuge, Tücher und Schale .....	1,8	1,1	1,5	2,1	1,3
Baumwollene undichte Gewebe, außer Gardinestoffen, gebleicht, gefärbt, bedruckt .....	1,6	0,2	0,1	0,1	0,3
Waren aus edlen Metallen usw .....	1,6	1,6	2,0	0,6	0,3
Baumwollene Stickereien .....	1,5	0,5	0,4	0,3	0,1
Et- und Wirtelisen .....	1,2	1,3	0,8	0,7	0,3
Kleider aus Baumwolle, Seiden, Wolle .....	1,1	1,0	0,9	1,0	1,7





## 13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Ausfuhr nach den Niederlanden</b>					
Gold, gemünzt.....	9,1	0,5	0,5	5,5	30,3
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh ..	6,8	6,8	7,5	9,4	6,4
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw..	6,4	6,7	6,4	5,3	5,6
Mehl.....	5,3	4,2	3,3	3,7	3,0
Ölkuchen, Ölkuchenehl.....	5,1	3,9	3,7	4,3	4,3
Roggen.....	5,0	3,1	2,1	1,5	0,9
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflug- schareneisen.....	4,7	4,6	4,9	4,3	3,9
Baumwollabfälle.....	4,6	4,3	3,0	2,9	3,1
Eck- und Winkeleisen.....	4,3	4,7	4,2	4,1	3,7
Bücher, Karten, Musikalien usw.....	4,1	3,9	4,0	3,4	3,6
Papier- und Pappwaren.....	4,0	3,7	3,2	3,1	2,9
Zucker aller Art.....	2,7	5,6	4,4	2,9	0,9
darunter: Rohzucker.....	2,3	4,8	3,6	2,1	0,1
<b>Australischer Bund<sup>1)</sup>. Ein- und Ausfuhr zusammen</b>	<b>186,1</b>	<b>164,8</b>	<b>165,7</b>	<b>160,1</b>	<b>170,1</b>
<b>a. Einfuhr.....</b>	<b>143,5</b>	<b>120,0</b>	<b>120,2</b>	<b>107,9</b>	<b>122,2</b>
Schafwolle, roh usw.....	96,3	94,2	96,3	68,3	88,1
davon: Schweifswolle oder Rückenwäsche.....	92,9	91,0	92,9	65,5	83,0
Fabrikwäsche.....	3,4	3,2	3,4	2,8	5,1
Gold, gemünzt.....	15,1	2,0	—	—	4,5
Bleierze.....	10,5	7,1	6,4	17,0	8,6
Weizen.....	7,2	0,1	2,3	5,9	0,4
Zinkerze.....	2,4	1,6	0,7	0,4	0,9
Edelsteine, echte, roh, auch gemahlen.....	1,5	2,1	2,7	1,9	1,8
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle.....	1,4	1,0	0,7	1,2	2,7
Zinn, rohes; Bruchzinn.....	1,4	0,7	0,6	0,5	0,2
Kupfer, rohes.....	0,9	1,0	0,5	1,4	0,9
Falg von Rindern und Schafen.....	0,8	1,0	1,7	2,0	1,9
Erze, nicht besonders genannt.....	0,7	0,3	0,2	0,6	0,4
Harze, nicht besonders genannt.....	0,7	1,3	1,3	0,9	1,9
Steinkohlen.....	0,5	0,2	0,2	0,3	0,1
Kalk, natürlicher phosphorsaurer.....	0,5	1,7	0,5	0,3	0,3
<b>b. Ausfuhr.....</b>	<b>42,6</b>	<b>44,8</b>	<b>45,5</b>	<b>52,2</b>	<b>47,9</b>
Klaviere.....	4,9	4,9	4,8	6,1	5,8
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen, gestriift usw.....	3,4	3,1	3,6	5,0	1,8
Eisendraht.....	3,2	3,0	2,4	3,9	2,1
davon: roh.....	0,8	0,6	0,5	0,8	0,7
verkupfert, verzinkt, poliert usw.....	2,4	2,4	1,9	3,1	1,4
Baumwollene Strumpwaren.....	2,6	1,7	2,8	2,4	2,4
Porzellan und porzellanartige Waren.....	1,3	1,3	1,2	1,1	0,9
darunter: farbiges, vergoldetes Tafelgeschirr.....	0,9	0,9	0,9	0,8	0,6
Spielzeug aller Art.....	1,3	1,4	1,5	1,3	1,5
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfkesseln, Kränen und Näh- maschinen.....	1,2	1,6	0,9	1,3	1,2
darunter: Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht be- sonders genannt.....	0,8	1,1	0,6	1,0	1,0
Kleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle.....	1,1	1,7	1,8	1,5	1,3
darunter: Frauenkleider.....	0,5	0,6	0,5	0,6	0,4
Kleider, außer Männer-, Knaben- und Frauen- kleidern; Fußwaren.....	0,3	0,7	0,6	0,5	0,4
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt.....	1,1	1,0	1,2	1,0	1,1
Holzwaren, feine; Holzbronze.....	1,1	1,1	1,3	1,9	1,9
Sprengstoffe.....	1,0	1,7	1,8	2,0	0,9
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw.....	0,7	0,5	0,8	0,7	0,7
Bier in Flaschen.....	0,5	0,7	0,6	0,9	0,7
Bromkalium und andere Brompräparate.....	0,4	0,5	0,3	0,1	0,0
Drahtliste.....	0,4	0,5	0,6	0,8	1,0
Fahrräder aus schmiedbarem Eisen.....	0,3	0,6	0,4	0,3	0,3
Eisenbahnschienen.....	0,2	1,3	0,4	0,4	0,2

<sup>1)</sup> Vor 1904 wurde Australischer Bund mit Neu-Seeland und übrigen britischen Australien zusammen als Britisch Australien nachgewiesen.

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet		Wert in Millionen Mark				
		1904	1903	1902	1901	1900
<b>Chile.</b>	Ein- und Ausfuhr zusammen	157,4	139,0	145,3	134,7	129,3
<b>a. Einfuhr</b>		112,7	95,7	113,0	100,7	89,4
	Chilispeter	98,6	82,9	81,7	90,0	77,4
	Jod	3,8	4,2	1,5	2,6	2,5
	Sohlleder	2,7	2,6	2,5	2,6	3,0
	Boraxkalk	1,1	0,7	0,7	0,3	0,3
	Kupfer, rohes	0,7	0,5	1,0	1,3	1,5
	Kleie	0,5	0,2	0,1	0,0	0,0
	Speisebohnen, trockene	0,5	0,1	0,0	0,0	0,0
<b>b. Ausfuhr</b>		44,7	43,3	32,3	34,0	39,9
	Baumwollene Gewebe, dicke, gefärbt usw.	4,3	5,2	2,6	3,4	5,2
	Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen usw.	3,9	3,4	1,9	1,1	0,8
	Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	2,5	2,5	2,5	3,4	4,7
	Baumwollene Strumpf- (Wirk-) Waren	2,1	2,5	1,4	1,3	1,5
	Maschinen und Maschinenteile, außer Nähmaschinen usw.	1,6	1,6	1,2	1,3	1,2
	Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	1,3	1,2	0,8	0,7	1,2
	Grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw.	1,3	1,4	0,8	1,1	1,2
	Feine Waren aus Guß- oder Schmiedeeisen	1,3	1,1	0,8	1,0	0,9
	Waren aus edlen Metallen usw.	1,0	0,6	0,6	0,4	0,5
	Lackiertes u. gefärbtes Leder; Handschuhled., Korbuan usw.	0,9	0,7	0,1	0,1	0,1
	Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw.	0,7	0,6	0,4	0,5	0,6
	Röhren, gewalzte und gezogene aus schmiedbarem Eisen	0,3	1,2	1,0	0,9	1,2
<b>Schweden.</b>	Ein- und Ausfuhr zusammen	250,9	222,4	199,5	195,7	243,2
<b>a. Einfuhr</b>		99,9	90,1	80,4	84,3	104,9
	Bau- und Nutzholz	31,9	30,6	28,9	24,7	35,4
	darunter: gefügt, Kanthölzer usw, weiches	29,5	28,0	26,4	22,5	( <sup>1</sup> 32,7)
	beschlagenes usw, weiches	2,3	2,5	2,3	1,3	2,6
	Eisenerze	25,3	23,0	17,2	23,6	26,6
	Rohe oder bloß behauene Steine	10,4	8,8	8,6	8,3	9,8
	Grobe, rohe Tischler- usw Arbeiten	4,6	3,1	3,9	3,1	4,9
	Schmiedbares Eisen in Stäben usw.	3,2	3,1	3,5	3,1	5,0
	Zellstoff (Cellulose), Stroh- und anderer Faserstoff	2,4	1,2	1,2	2,6	1,3
	Preißelbeeren	1,8	2,0	1,3	1,1	1,6
	Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven,					
	Lokomotiven, Nähmaschinen usw.	1,5	1,1	0,4	0,4	0,5
	Roheisen	1,4	1,2	1,3	0,7	1,7
	Frische Seefische	1,4	0,9	0,9	2,0	0,8
	darunter: Heringe	1,2	0,7	0,4	1,5	0,4
	Frische Kalbfelle	1,0	0,8	0,5	0,1	0,1
	Roher Eisendraht	0,9	0,9	1,0	1,1	1,4
	Trockene Kalbfelle	0,7	1,0	1,1	1,2	1,3
<b>b. Ausfuhr</b>		151,0	132,3	119,1	111,4	138,3
	Weizen	10,0	12,4	5,3	4,1	13,0
	Roggen	9,8	5,6	3,2	1,0	3,7
	Unbedruckte wollene Tuch- und Zeugwaren	6,3	6,1	6,0	6,5	8,3
	Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven,					
	Lokomotiven, Dampfketten usw.	5,4	4,9	4,4	3,7	5,3
	Wollengarn (ohne Kammgarn usw)	5,0	4,7	5,1	4,6	5,8
	Faser	3,9	1,3	0,8	0,5	1,1
	Lackiertes u. gefärbtes Leder; Handschuhled., Korbuan usw.	3,5	2,7	2,6	1,8	1,1
	Stkuchen, Stkuchemehl	3,1	1,9	2,1	1,4	1,6
	Gold, gemünzt	3,1	—	—	0,0	—
	Feine Eisenwaren	3,0	2,3	2,4	2,9	( <sup>2</sup> 5,5)
	Frische Rindshäute	2,5	2,2	1,5	0,9	0,6
	Grobe Eisenwaren	2,4	2,8	3,1	2,4	3,1
	Eck- und Winkelisen	2,1	1,9	1,3	1,3	1,7
	Hopfen	1,8	2,0	1,0	0,7	1,7
	Anilin- und andere Farbstoffe	1,7	1,7	1,6	1,5	1,7
	Elektrische Kabel	1,7	2,1	1,2	1,0	—
	Alkali	1,7	1,0	1,0	1,5	1,3

1) Mit Einschluß des harten Holzes. — 2) Darunter Gewehre für 2,5.

## 13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Ausfuhr nach Schweden</b>					
Kunstwolle, Wollenabfälle.....	1,5	0,6	0,5	0,3	0,7
Ubraumfäße.....	1,4	1,1	1,4	1,3	1,4
Bücher, Karten, Musikalien usw.....	1,4	1,3	1,4	1,5	1,4
Rotklee- und Alfalte-Saat.....	1,3	1,2	1,1	0,9	1,1
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale.....	1,3	1,4	1,5	1,7	2,1
Waren aus edlen Metallen usw.....	1,3	0,7	0,9	0,9	1,0
Dichte, gefärbte usw baumwollene Gewebe.....	1,2	1,2	1,0	0,9	1,0
Gekämmte Wolle (Kammzug).....	1,2	1,3	0,7	0,7	0,5
Zucker.....	1,2	0,2	0,1	0,1	1,4
Kautschuk und Guttapercha.....	1,1	0,7	0,2	0,4	0,2
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw.....	1,1	0,9	2,1	1,8	1,2
Seidene Zeuge, Tücher, Schale.....	1,1	1,0	0,9	1,0	1,0
Feine Waren aus Messing usw.....	1,0	1,0	0,8	0,8	0,9
Grobe Waren aus weichem Kautschuk.....	1,0	0,9	0,6	0,7	1,2
Baumwolle, rohe.....	1,0	0,8	0,8	0,4	0,5
Silber, roh, auch in Barren.....	0,9	1,3	1,0	0,6	0,8
Rohe Schafwolle.....	0,9	1,4	1,5	1,2	1,4
Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle.....	0,9	1,0	0,7	0,8	1,0
Kartoffeln.....	0,9	1,1	4,3	2,6	1,9
<b>Spanien.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	<b>155,4</b>	<b>145,9</b>	<b>130,7</b>	<b>128,4</b>	<b>136,8</b>
<b>a. Einfuhr.....</b>	<b>99,3</b>	<b>87,7</b>	<b>74,9</b>	<b>78,4</b>	<b>82,5</b>
Erze.....	61,7	53,7	42,6	51,4	54,6
darunter: Eisenerze.....	45,1	37,4	28,8	35,3	35,1
Schwefelkies.....	14,7	14,7	12,6	14,6	13,3
Manganerze.....	0,5	0,9	0,6	0,9	1,8
Zinkerze.....	0,7	0,5	0,0	0,4	0,8
Wein in Fässern.....	6,9	6,9	6,1	5,5	6,1
Apfelsinen usw, frische.....	6,8	5,7	6,2	4,2	3,1
Korkstopfen, Korksohlen, Korkschneidereien usw.....	4,3	3,3	3,7	4,1	3,9
Mandeln, getrocknete.....	2,5	0,9	0,9	0,4	1,0
Weinbeeren, frische.....	2,5	3,3	1,9	1,5	1,4
davon: Tafeltrauben.....	1,3	0,8	0,5	0,5	0,5
andere.....	1,2	2,5	1,4	1,0	0,9
Roter Wein usw. zum Verschneiden.....	1,9	1,9	1,7	1,6	0,9
Schaffelle, rohe behaarte.....	1,8	1,6	1,4	0,5	0,5
Olivenöl in Fässern, amtlich benaturiert.....	1,5	1,8	2,8	0,1	1,1
Kupfer, rohes.....	1,1	1,4	0,7	1,5	0,7
Rosinen.....	0,9	1,0	0,9	1,3	1,0
Weinhefe, trockene und teigartige.....	0,7	0,6	0,8	0,8	1,2
Weinstein.....	0,7	0,8	0,5	0,7	1,1
<b>b. Ausfuhr.....</b>	<b>56,1</b>	<b>58,2</b>	<b>55,8</b>	<b>50,0</b>	<b>54,3</b>
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfesseln, Nähmaschinen und Straken	8,5	6,2	5,3	7,4	8,2
darunter: nicht besonders genannte Maschinen zu industriellen Zwecken.....	3,8	2,7	1,4	4,0	5,1
elektrische Maschinen.....	1,5	1,5	1,3	1,6	1,4
Waren aus edlen Metallen usw.....	4,4	3,9	3,8	1,8	2,3
Lokomotiven, Lokomobilen.....	2,2	4,3	2,5	3,3	0,6
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen.....	2,0	1,6	1,5	1,1	1,5
Anilin- und andere Teerfarbstoffe.....	1,6	1,3	1,3	1,0	1,0
Waren aus unedlen Metallen, vergolbet usw; feine Galanterie usw Waren.....	1,5	0,6	0,5	0,4	0,5
Lackiert u. gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	1,4	1,3	1,4	1,3	1,4
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen, gefirnißt usw	1,3	1,6	1,2	1,9	2,0
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw.....	1,1	1,1	1,8	1,5	1,2
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen, gefirnißt usw.....	0,8	0,9	1,2	0,6	0,6
Kupferdraht, unplattiert.....	0,8	1,1	1,2	0,6	1,0
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt.....	0,7	0,7	0,8	0,6	0,5
Artilleriezündungen, Patronen mit Kupferhülsen usw, Zündhütchen.....	0,6	0,5	1,4	0,1	0,1
Feine Waren aus Messing usw.....	0,6	0,6	0,5	0,7	0,7

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
Nach Ausfuhr nach Spanien					
Chlorfaluim .....	0,6	0,5	0,2	0,3	0,3
Indigo .....	0,5	0,6	0,6	0,2	0,1
Baumwollene Spitzen .....	0,5	0,7	0,3	0,2	0,2
Feine Waren aus Kupfer .....	0,4	0,6	0,5	0,3	0,5
Messerwaren und Schneidewerkzeuge, außer chirurgischen Instrumenten .....	0,4	0,6	0,5	0,5	0,5
Sämereien, nicht besonders genannt .....	0,4	0,8	0,4	0,5	0,6
Eisenbahn-Achsen, Radeisen, Räder, Puffer .....	0,4	0,6	0,4	0,8	1,8
Kalbelle, gefaltete und trockene .....	0,4	0,6	0,7	0,6	0,4
<b>Dänemark.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	<b>250,9</b>	<b>227,0</b>	<b>205,9</b>	<b>186,3</b>	<b>197,0</b>
<b>a. Einfuhr</b> .....	<b>95,6</b>	<b>77,3</b>	<b>74,7</b>	<b>68,3</b>	<b>71,5</b>
Pferde .....	20,6	22,0	20,9	15,1	16,2
Frische oder gefalzene Milchbutter .....	10,9	4,4	0,8	1,7	2,2
Jungvieh bis zu 2½ Jahren .....	10,1	7,7	5,2	4,2	3,9
Rübe .....	10,0	5,6	3,7	3,0	3,4
Frisches Rind- und Kalbfleisch .....	6,5	5,1	5,4	5,3	6,1
Frische Seefische .....	6,2	6,3	5,9	5,3	4,2
darunter: Heringe .....	2,3	2,7	2,4	2,6	2,1
Kalbelle .....	3,5	2,9	2,6	2,7	3,0
Gerste .....	2,6	1,3	2,1	3,8	2,4
Blasen, Därme, Magen, nicht zum Genuß .....	2,4	1,8	6,9	5,2	5,5
Einfach zubereitetes Fleisch .....	1,9	1,6	2,8	1,5	1,6
darunter: Schweinefleisch .....	1,3	1,0	1,9	1,1	1,1
Stiere .....	1,6	1,3	1,4	1,0	0,8
Ölkuchen, Ölkuchennmehl .....	1,1	0,5	0,9	0,7	0,8
Grüne und gefalzene Rindshäute .....	1,1	1,1	0,6	0,9	0,9
Steine, nicht besonders genannt .....	1,1	1,1	1,1	2,0	2,9
Schweineschmalz .....	1,0	0,5	0,2	0,2	0,2
Gemünztes Gold .....	0,9	0,7	0,6	0,6	1,4
Ochsen .....	0,9	0,6	0,5	0,8	1,0
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge .....	0,9	0,6	0,3	0,3	0,3
Hummern, Schildkröten .....	0,8	0,7	0,7	0,7	0,6
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Nähmaschinen usw .....	0,7	0,6	0,3	0,3	0,4
Bücher, Karten, Musikalien usw .....	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
<b>b. Ausfuhr</b> .....	<b>155,3</b>	<b>149,7</b>	<b>131,2</b>	<b>118,0</b>	<b>125,5</b>
Unbedruckte wollene Tuch- und Zeugwaren .....	10,4	11,8	10,0	9,0	10,5
Roggen .....	7,9	5,9	3,2	3,5	1,7
Ölkuchen, Ölkuchennmehl .....	4,5	4,2	3,0	2,3	1,9
Weizen .....	4,4	4,6	2,0	2,0	3,7
Fahrräder aus schmiedbarem Eisen ohne Antriebsmaschinen; Fahrradteile aller Art .....	4,2	2,9	1,9	1,4	1,2
Große, nicht besonders genannte Eisenwaren .....	4,2	4,3	5,3	4,5	3,7
darunter: nicht abgeschliffen usw .....	2,4	2,6	3,8	3,2	2,4
abgeschliffen usw .....	1,3	1,2	1,1	0,9	1,0
Seedampfschiffe von Eisen oder Stahl .....	3,9	1,5	2,9	—	0,1
Hafer .....	3,6	2,1	1,9	2,0	1,9
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Nähmaschinen usw .....	3,3	3,0	2,4	2,7	2,7
Mehl aus Getreide usw .....	3,3	2,3	2,0	2,2	2,0
Zucker .....	3,0	2,9	1,5	2,3	2,7
darunter: Rohzucker .....	2,4	2,3	1,1	1,8	2,1
Klee, Esparsette, Luzerne usw Saat .....	2,8	1,9	2,3	1,8	3,0
Vitruvische und Kunstgegenstände .....	2,2	2,1	2,7	2,4	2,3
darunter: Bücher usw .....	1,3	1,2	1,2	1,2	1,3
Farbendruckbilder usw .....	0,7	0,8	1,3	1,1	0,8
Kleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle .....	2,2	2,6	2,9	2,8	2,5
darunter: Frauenkleider .....	0,9	1,1	1,3	1,0	1,1
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pfugscharenisen .....	2,1	2,4	2,1	1,6	2,1
Belegt u. gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korban usw .....	2,0	1,8	1,5	1,1	1,1

## 13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Ausfuhr nach Dänemark</b>					
Sopfen .....	1,9	2,0	0,8	0,9	1,2
Dichte, gefärbte baumwollene Gewebe usw. ....	1,9	1,9	1,6	1,4	1,6
Feine Waren aus Guß- oder Schmiedeeisen, nicht be- sonders genannt .....	1,8	1,6	1,6	1,3	1,1
darunter: aus Schmiedeeisen .....	1,2	1,1	1,1	0,9	0,8
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw. ....	1,8	1,9	2,0	1,6	1,9
Gefägtes weiches Bau- und Nutzholz .....	1,7	1,4	1,1	1,1	1,6
Steinkohlen .....	1,6	2,2	1,6	1,0	0,7
Waren aus edlen Metallen usw. ....	1,6	1,4	1,0	0,8	0,8
Rindshäute .....	1,4	1,3	1,1	1,0	1,0
Et- und Winkelisen .....	1,4	0,8	1,3	1,0	1,7
Kautschuk und Guttapercha .....	1,3	0,2	0,0	0,0	0,0
Halbseidene Waren .....	1,3	1,6	1,5	1,6	1,5
darunter: Zeuge, Tücher, Schale .....	0,7	1,0	1,0	1,0	1,0
Rohe Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen..	1,2	1,5	1,2	1,1	0,8
Feine Schuhe aus Leder .....	1,1	1,1	0,9	0,9	1,0
Baumwollene und leinene Leibwäsche .....	1,0	1,1	1,0	1,1	1,4
Gemünztes Gold .....	1,0	2,9	0,1	0,0	0,6
Geschälter Reis .....	1,0	1,0	0,6	0,4	0,7
Ungefärbte, unbedruckte, ungebleichte Leinwand usw	1,0	1,2	0,9	0,9	1,0
Feine Waren aus Messing und anderen Kupfer- legierungen .....	1,0	1,0	0,9	0,8	0,8
<b>Bulgarien.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	<b>25,4</b>	<b>15,7</b>	<b>12,8</b>	<b>11,6</b>	<b>6,3</b>
<b>a. Einfuhr</b> .....	<b>13,8</b>	<b>8,0</b>	<b>6,8</b>	<b>5,6</b>	<b>1,6</b>
Eier .....	4,9	3,4	2,8	1,7	0,3
Weizen .....	3,2	0,7	0,5	0,6	0,1
Mais .....	1,5	0,2	0,7	0,7	0,3
Hafer .....	1,3	0,5	0,6	0,2	0,0
Roggen .....	0,9	1,3	0,7	0,8	0,1
Gerste .....	0,8	0,4	0,2	0,8	0,2
Rosenöl .....	0,3	0,7	0,5	0,2	0,4
Häute und Felle zur Pelzwerbereiung von Pelztieren, auch Vogelbälge .....	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0
<b>b. Ausfuhr</b> .....	<b>11,6</b>	<b>7,7</b>	<b>6,0</b>	<b>6,0</b>	<b>4,7</b>
Wollene unbedruckte Tuch- und Zeugwaren .....	1,3	0,7	0,6	0,5	0,3
Dichte baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw..	1,0	0,6	0,5	0,6	0,2
Lokomotiven, Lokomobile .....	0,6	0,0	0,0	0,6	0,3
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen, gefirnist usw. ....	0,5	0,3	0,3	0,2	0,1
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen .....	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1
Schießpulver .....	0,4	—	0,0	—	—
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale .....	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0
Artilleriezündungen, Patronen mit Kupferhülsen usw, Zündhütchen .....	0,3	0,0	0,0	0,0	—
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen, gefirnist usw	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Baumwollene undichte Gewebe, außer Gardinstoffen, gebleicht, gefärbt, bedruckt .....	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Zweiadrhtiges, wiederholt gezwirntes Baumwollen- garn; affomobierter Zwirn .....	0,2	0,3	0,3	0,2	0,1
Baumwollene Strumpfwaren .....	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
Wollene unbedruckte Strumpfwaren .....	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
Farbendruckbilder, Kupferstiche .....	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
Maschinen und Maschinenteile, außer Nähmaschinen usw	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Drei- oder mehrfach gezwirntes Wollengarn, außer hartem Kammgarn .....	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle .....	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radfranz; und Pflugshareneisen .....	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
Kupfer in Stangen und Blechen, unplattiert .....	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
Lackiertes und gefärbtes Leder; Sandschuhleder usw.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Messerwaren .....	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0

## 14. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden Staaten, mit welchen Handelsverträge nicht bestehen.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet		Wert in Millionen Mark				
		1904	1903	1902	1901	1900
<b>Brazilien.</b>	Ein- und Ausfuhr zusammen	213,3	183,9	162,4	149,3	161,1
<b>a. Einfuhr</b>	.....	156,7	132,1	118,6	113,8	115,5
Raffe, roher	.....	91,6	75,3	73,5	70,6	73,5
Rindshäute	.....	19,9	18,7	14,1	15,3	11,8
und zwar: gefalzene	.....	11,3	11,2	8,4	8,9	6,3
gefaltete und getrocknete	.....	8,6	7,5	5,7	6,4	5,5
Kautschuk und Guttapercha	.....	18,7	13,4	6,5	3,8	3,4
Tabakblätter, unbearbeitete (Rohtabak)	.....	12,7	13,6	12,9	14,6	15,3
Kakaobohnen, rohe	.....	4,9	3,0	3,8	4,0	5,4
Bienenwachs usw., Pflanzenwachs	.....	1,8	1,0	0,7	0,4	0,6
Kleie	.....	0,6	0,6	0,5	—	0,0
Boraxfalk, Monazitfand	.....	0,6	0,8	0,1	0,0	0,1
Manganerze	.....	0,6	0,6	0,0	0,4	0,0
Tierhörner, Hufe und Knochen als Schnitzstoffe	.....	0,5	0,7	0,4	0,6	0,3
Rauchtabak, Karotten zu Schnupftabak	.....	0,5	0,4	0,4	0,4	0,5
Baumwollensamen	.....	0,3	0,8	0,5	0,2	—
<b>b. Ausfuhr</b>	.....	56,6	51,8	43,8	35,5	45,6
Grobe Eisenwaren, abgeschliffene und nicht abgeschliffene usw., auch emaillierte	.....	4,1	4,2	3,8	2,2	2,9
Waren aus edlen Metallen usw.	.....	4,1	2,2	2,0	1,7	2,0
Baumwollengewebe, dicke, gefärbt usw.	.....	3,7	3,9	3,1	2,2	2,9
Feine Waren aus Guß- und Schmiedeeisen	.....	1,8	1,4	1,2	1,0	1,3
Waren aus unedlen Metallen, vergoldet usw.; feine Galanterie usw. Waren	.....	1,6	0,8	0,8	0,7	0,8
Baumwollene Strumpfwaren	.....	1,6	1,5	1,6	1,3	1,6
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw.	.....	1,4	1,1	0,9	0,7	1,3
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.....	1,4	1,4	1,4	1,2	1,6
Tonwaren, anderweit nicht genannt	.....	1,2	0,9	0,8	0,9	0,9
Lackiert u. gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw.	.....	1,1	1,0	1,1	0,7	0,7
Geschälter Reis	.....	1,1	2,4	1,1	1,8	2,3
Roman-Zement	.....	1,1	0,8	0,5	0,5	0,9
Eisendraht, roh und verkupfert usw.	.....	0,9	1,2	0,9	0,9	1,2
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.....	0,9	0,9	0,8	0,5	0,5
Kleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.....	0,9	0,9	0,8	0,6	0,6
Nähmaschinen ohne Gestell usw.	.....	0,8	0,8	0,6	0,5	0,5
Druckpapier, auch farbiges	.....	0,8	0,6	0,5	0,4	0,9
Hopfen	.....	0,7	0,6	0,3	0,3	0,3
Baumwollene Spitzen	.....	0,7	0,4	0,2	0,3	0,2
Farbendruckbilder, Kupferstiche	.....	0,7	0,5	0,9	0,8	0,6
Spielzeug aller Art	.....	0,7	0,6	0,5	0,4	0,4
Baumwollene Posamentier- und Knopfmacherwaren	.....	0,6	0,6	0,5	0,4	0,5
Undichte baumwollene Gewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt, nicht besonders genannt	.....	0,6	0,6	0,5	0,3	0,3
Papier usw. Waren, nicht besonders genannt	.....	0,6	0,6	0,6	0,4	0,5
Bücher, Karten, Musikalien, Zeitschriften	.....	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
Baumwollene Stickereien	.....	0,5	0,2	0,2	0,2	0,1
Baumwollene Gewebe, dicke, gebleicht, auch appetriert	.....	0,5	0,4	0,3	0,2	0,3
<b>China.</b>	Ein- und Ausfuhr zusammen	92,4	79,5	93,0	82,4	79,1
<b>a. Einfuhr</b>	.....	39,5	34,8	55,1	44,6	35,4
Rindshäute, gefaltete und trockene	.....	5,6	3,5	2,2	3,1	1,1
Gold, roh, auch in Waren	.....	4,7	1,8	24,7	20,3	12,7
Bettfedern, rohe	.....	4,0	2,8	3,2	2,2	3,3
Borsteln	.....	3,4	3,8	5,0	1,6	2,2
Tea	.....	3,3	3,2	3,2	2,9	2,8
Baumwolle, rohe	.....	2,3	1,4	0,4	1,5	0,9
Fertige, nicht überzogene Schafpelze; ungesättertes Pelzwerk	.....	1,9	1,4	1,6	0,6	0,7
Galläpfel	.....	1,5	1,7	1,9	1,7	2,2
Strohblätter	.....	1,4	1,8	1,2	1,2	0,8
Ramie (Chinagrass)	.....	0,9	1,0	0,5	0,4	0,4

## 14. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
<b>Noch Einfuhr aus China</b>					
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung .....	0,8	0,6	0,5	0,4	0,1
darunter: von Pelztieren, auch Vogelbälge .....	0,6	0,4	0,4	0,4	0,1
Fette Öle, nicht besonders genannt, zum Gewerbe- gebrauch, in Fässern .....	0,6	0,4	0,4	0,2	0,3
Eier von Geflügel; Eigelb .....	0,5	0,6	0,3	0,2	0,3
Bleierze .....	0,5	0,1	—	0,0	0,0
Rohseide, ungefärbt .....	0,4	0,5	0,7	1,2	1,0
Sesam .....	0,4	4,2	2,6	0,4	0,3
<b>b. Ausfuhr .....</b>	<b>52,9</b>	<b>44,7</b>	<b>37,9</b>	<b>37,8</b>	<b>43,7</b>
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	5,6	6,5	6,5	5,9	5,9
Artilleriezündungen, Patronen mit Kupferhülsen usw, Zündhütchen .....	4,8	2,2	0,0	0,0	0,6
Nähnadeln, Nähmaschinennadeln usw .....	4,0	2,6	5,2	4,6	5,2
Wollene Posamentier- und Knopfmacherwaren .....	4,0	2,3	2,4	2,2	2,3
Gewehre für Kriegszwecke .....	3,9	0,5	—	—	0,5
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	2,8	3,2	2,7	2,5	2,8
Feine Waren aus Eisenguß und schmiedbarem Eisen darunter: aus schmiedbarem Eisen .....	1,9	2,0	2,0	2,0	1,8
Indigo .....	1,9	1,4	0,6	0,6	0,6
Wollengarn, nicht bef. gen., drei- und mehrfach gezwirnt	1,6	1,6	0,6	0,8	1,2
Zucker .....	1,6	2,3	1,4	0,3	0,1
Bier in Flaschen .....	1,3	1,3	1,1	1,6	1,7
Große Eisenwaren .....	1,3	1,8	1,2	1,6	2,1
Kleider aus Baumwolle, Feinen, Wolle; Fußwaren	1,0	0,7	0,3	0,2	0,1
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Vokomobilen, Dampfseifen, Nähmaschinen, Kränen und Krakenbeschlägen .....	1,0	0,7	0,4	0,7	0,5
Baumwollengewebe, dicke, gefärbt usw .....	0,9	0,6	0,3	0,3	0,6
Kupferlegierungen usw i. Stangen u. Blechen, unplattiert	0,8	0,5	0,3	0,6	0,7
Baumwollene Strumpf- (Wirk-) Waren außer Hand- schuhen .....	0,8	0,5	0,6	0,7	0,6
<b>Portugal.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	<b>45,7</b>	<b>39,9</b>	<b>35,2</b>	<b>38,0</b>	<b>38,3</b>
<b>a. Einfuhr .....</b>	<b>16,3</b>	<b>15,5</b>	<b>14,8</b>	<b>18,1</b>	<b>17,6</b>
Korkholz, rohes, auch in Platten und Scheiben .....	4,4	3,7	4,5	5,1	5,2
Wein in Fässern .....	2,2	2,4	2,4	2,7	3,1
Kakaobohnen, roh .....	1,9	2,7	1,6	1,6	1,4
Schwefelkies .....	1,8	2,0	2,1	2,5	2,4
Ananas und Bananen .....	1,1	1,0	0,8	0,9	1,0
Sardinen in verschlossenen Gefäßen .....	0,8	0,5	0,3	0,3	0,4
Korkstopfen, Korksohlen, Korkschneidereien usw .....	0,8	0,6	0,8	0,9	1,0
Schaffelle, rohe behaarte .....	0,6	0,3	0,1	0,1	0,0
Erze (Wolfram und Zinn) .....	0,6	0,3	0,0	0,0	0,0
Leinene Stickerien .....	0,5	0,5	0,3	0,4	0,4
Insektenwachs, roh .....	0,3	0,2	0,1	0,4	0,2
Kautschuk und Guttapercha .....	0,2	0,5	0,7	0,4	0,9
<b>b. Ausfuhr .....</b>	<b>29,4</b>	<b>24,4</b>	<b>20,4</b>	<b>19,9</b>	<b>20,7</b>
Zucker .....	2,2	2,1	2,1	2,1	1,9
Geschälter Reis .....	2,0	1,6	1,8	2,1	2,8
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Vokomobilen usw .....	1,2	0,9	0,4	0,4	0,4
Waren aus edlen Metallen usw .....	1,2	0,8	0,4	0,4	0,4
Lackiert. u. gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	1,2	1,0	1,0	0,7	0,7
Lokomotiven, Vokomobile usw .....	0,9	0,1	0,2	0,0	0,0
Weizen .....	0,8	0,2	0,0	0,0	0,5
Kanonrohr .....	0,7	0,5	—	0,0	0,3
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	0,7	0,8	0,6	0,4	0,5
Eisen draht, roh .....	0,6	0,5	0,3	0,6	0,7
Eisenbahnschienen .....	0,6	0,8	0,3	0,1	0,2
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6
Soßglas, gemeines, naturfarbiges .....	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen .....	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1

Staaten, mit welchen Handelsverträge nicht bestehen.

Warengattung nach den Werten von 1904 geordnet	Wert in Millionen Mark				
	1904	1903	1902	1901	1900
Nach Ausfuhr nach Portugal					
Eisendraht, verkupfert, verzinkt, poliert usw. ....	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3
Elektrische Kabel .....	0,4	0,1	0,0	0,5	0,0
Baumwolle, rohe .....	0,4	0,2	0,0	0,0	0,0
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen, gefirnißt usw. ....	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1
Eisenbahn-Achsen, Radeisen, Räder, Puffer .....	0,3	0,4	0,3	0,2	0,1
<b>Britisch Nordamerika.</b> Ein- und Ausfuhr zusammen	<b>32,3</b>	<b>45,5</b>	<b>48,1</b>	<b>33,9</b>	<b>26,4</b>
<b>a. Einfuhr</b> .....	<b>9,1</b>	<b>9,7</b>	<b>9,4</b>	<b>7,4</b>	<b>6,4</b>
Eisenerze .....	3,4	4,2	3,5	0,4	0,1
Asbest, Asbestfaser .....	1,3	1,4	0,9	1,7	1,7
Landwirtschaftliche Maschinen .....	0,8	1,1	1,0	1,4	2,1
Milchbutter, frisch oder gesalzen .....	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0
Eingemachte usw. Hummern .....	0,5	0,5	0,4	0,3	0,4
Reines Aluminium .....	0,5	0,0	0,1	—	—
Alfiske- und Krotke-Saat .....	0,4	0,5	0,4	0,1	0,1
Nickelmetall .....	0,3	0,3	0,5	0,7	—
Buchweizen .....	0,2	0,2	0,6	0,7	0,0
Rindfleisch, einfach zubereitet .....	0,2	0,3	0,0	—	—
Erbsen, trockene .....	0,1	0,1	0,9	1,1	1,2
<b>b. Ausfuhr</b> .....	<b>23,2</b>	<b>35,8</b>	<b>38,7</b>	<b>26,5</b>	<b>20,0</b>
Kleider aus Baumwolle, Feinen, Wolle .....	2,3	2,8	2,3	1,5	1,7
darunter: Frauenkleider .....	2,1	2,6	2,0	1,3	1,5
Häute und Felle zu Pelzwerk .....	1,6	1,3	0,9	0,6	0,4
darunter: von Pelztieren .....	1,2	0,9	0,8	0,6	0,4
Feine Waren aus schmiegbarem Eisen, Messerwaren und Schneidewerkzeuge .....	1,1	0,7	0,7	0,5	0,4
Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, ver- goldet usw.; Tafelgeschirr und Luxusporzellan ...	1,0	1,2	0,8	0,6	0,6
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt .....	1,0	1,5	0,9	0,6	0,6
Eisenbahn-Achsen, Radeisen, Räder, Puffer .....	0,9	1,1	0,8	0,8	0,8
Spielezeug aller Art .....	0,9	0,8	0,7	0,7	0,6
Eck- und Winkeleisen .....	0,6	0,7	0,5	0,1	—
Fertige, nicht überzogene Schafpelze, ungesüßt. Pelzwerk Farbendruckbilder, Kupferstiche usw. ....	0,5	0,6	0,4	0,1	0,1
Maschinen und Maschinenteile (außer Lokomotiven, Lokomobilen usw) .....	0,5	0,6	0,3	0,3	0,2
Musikalische Instrumente .....	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw. ....	0,4	0,8	0,8	0,0	0,1
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges .....	0,4	0,7	0,6	0,3	0,3
Baumwollene Wirk- und Strumpfwaren .....	0,4	0,5	0,7	0,4	0,4
Filze und Fußdecken von Filz aus Rindviehhaaren, gefärbt; unbedruckte Filze aus Wolle usw; Fuß- decken von Wollenfilz .....	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
Wollene Strumpfwaren, unbedruckt .....	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2
Baumwollene Stickereien .....	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
Bleiweiß .....	0,3	0,6	0,4	0,6	0,3
Anilin- und andere Teerfarbstoffe .....	0,3	0,4	0,3	0,4	0,2
Baumwollene Handschuhe .....	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen usw. ....	0,2	0,5	1,7	0,2	0,2
Lokomotiven, Lokomobilen .....	0,2	0,9	0,0	—	—
Echtes Blattgold, Blattsilber usw. ....	0,2	0,3	0,1	0,2	0,3
Baumwollene Spitzen .....	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Handschuhe aus Leder .....	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1
Wollene Tuch- und Zeugwaren, bedruckt .....	0,2	0,3	0,3	0,3	0,1
Halbseidene Posamentier- usw. Waren .....	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0
Eisendraht .....	0,2	0,6	0,7	0,6	0,1
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale .....	0,1	0,5	0,5	0,8	0,6
Schmiegbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflug- schareneisen .....	0,0	1,3	0,9	0,2	0,0
Zucker .....	0,0	2,4	9,2	6,2	4,3
darunter: Rohzucker .....	0,0	2,3	9,0	6,0	4,3



## VIII. Geld- und Kreditwesen.

## 1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen.

(Gesetz vom 4. Dezember 1871 (R. G. Bl. S. 404) und Münzgesetz vom 9. Juli 1873 (R. G. Bl. S. 233). Anlagen zu den Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen. Reichstags-Drucksachen. Deutscher Reichsanzeiger.)

Es sind Reichsmünzen geprägt worden						zusammen seit 1871 bis Ende März 1905	Hiervon wurden wieder eingezogen bis Ende März 1905	Mitbin bleiben
Sorten	in den Rechnungsjahren							
	1900	1901	1902	1903	1904	1 000 M.		
<b>Goldmünzen</b>								
Doppelfronen . . . . .	82 521,0	105 023,6	75 075,4	62 441,5	82 825,4	3 406 130,9	15 126,9	3 391 004,0
Kronen . . . . .	13 896,1	10 101,5	12 344,6	30 143,0	19 031,6	690 759,5	29 650,1	661 109,4
Halbe Kronen <sup>1)</sup> . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Silbermünzen<sup>2)</sup></b>								
5 Mark-Stücke . . . . .	11 276,5	12 312,9	20 000,1	40 157,7	9 727,8	202 939,8	89,6	202 850,2
2 „ „ . . . . .	14 702,1	10 755,1	17 932,0	21 244,7	33 529,6	231 085,0	151,4	230 933,6
1 „ „ . . . . .	4 407,5	8 089,4	9 998,9	4 505,8	12 499,1	232 923,9	82,8	232 841,1
50 Pfennig-Stücke . . . . .	95,9	144,8	192,1	—	9 871,8	82 179,2	899,1	81 280,1
20 „ „ <sup>3)</sup> . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Nickelmünzen</b>								
20 Pfennig-Stücke <sup>4)</sup> . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
10 „ „ . . . . .	4 643,3	1 500,0	999,4	999,9	750,1	48 513,9	248,4	48 265,5
5 „ „ . . . . .	1 113,0	750,0	999,7	500,2	500,4	23 847,5	27,3	23 820,2
<b>Kupfermünzen</b>								
2 Pfennig-Stücke . . . . .	—	—	—	—	199,8	6 413,0	2,1	6 410,9
1 „ „ . . . . .	1 078,3	49,8	199,5	296,4	403,8	10 438,0	1,6	10 436,4
<b>Im ganzen</b>	<b>133 733,7</b>	<b>148 727,1</b>	<b>137 741,7</b>	<b>160 289,2</b>	<b>169 339,4</b>	<b>4 935 230,7</b>	<b>46 279,3</b>	<b>4 888 951,4</b>

<sup>1)</sup> Seit 1. X. 1900 nicht mehr gesetzliches Zahlungsmittel (Gesetz vom 1. VI. 1900 und Bekanntmachung vom 13. VI. 1900 R. G. Bl. S. 250 und 253).

<sup>2)</sup> Als gesetzliches Zahlungsmittel gelten gegenwärtig noch die Eintalerstücke deutschen Gepräges.

<sup>3)</sup> Seit 1. I. 1902 nicht mehr gesetzliches Zahlungsmittel (Gesetz v. 1. VI. 1900 und Bekanntmachung v. 31. X. 1901, R. G. Bl. 1901 S. 486).

<sup>4)</sup> Seit 1. I. 1903 nicht mehr gesetzliches Zahlungsmittel (Gesetz vom 1. VI. 1900 und Bekanntmachung vom 16. X. 1902, R. G. Bl. 1902 S. 267).

Über Reichskassenscheine vgl. Abschn. XV. 1. d. S. 244 unter »Reichsschulden«.

## 2. Banknotenumlauf.

(Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1904, Anlage B, sowie die im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlichten Jahresbilanzen der anderen Banken.)

Notenbanken	Ende 1904 waren im Umlauf Noten in Abschnitten von M.			Notenbanken	Am Jahresluß waren im Umlauf Noten in Abschnitten von M.		
	100	500	1 000		100	500	1 000
	1 000 M.				1 000 M.		
Reichsbank . . . . .	1 181 162,4	—	418 624,0	Zusammen Ende 1904:			
Bayer. Notenbank . . . . .	64 175,0	—	—	6 Banken	1 314 347,1	18 370,0	418 624,0
Sächs. Bank f. Dresd. . . . .	25 833,3	18 370,0	—	1903: 6 Banken			
Württemb. Notenb. . . . .	21 883,0	—	—	02: 6 „	1 284 199,9	23 716,75	418 433,0
Badische Bank . . . . .	18 258,4	—	—	01: 7 „	1 237 039,5	24 245,0	416 885,0
Braunschw. Bank . . . . .	3 035,0	—	—	00: 8 „	1 208 912,7	21 481,0	406 309,0
					1 198 495,6	23 731,75	383 451,0

## 3. Stand der Notenbanken.

(Bankgesetz vom 14. März 1875, § 8, R. G. Bl. S. 178.)

Nach dem Durchschnitt der im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlichten Wochenübersichten.

Notenbanken	1904. Passiva							
	Grundkapital	Reservefonds	Notenumlauf		Andere Verbindlichkeiten		Sonstige Passiva	Summe der Passiva
			überhaupt	darunter ungedeckt	täglich fällige	mit Rückbildungungsfrist		
	1 000 M.							
Reichsbank .....	150 000	50 943	1 288 549	316 486	534 789	—	31 826	2 056 107
Bayerische Notenbank .....	7 500	3 004	62 882	24 418	7 923	—	3 602	84 911
Sächsische Bank zu Dresden ..	30 000	6 290	36 765	8 699	27 953	24 566	1 129	126 703
Württembergische Notenbank ..	9 000	1 134	22 598	9 657	8 376	135	873	42 116
Badische Bank .....	9 000	2 021	20 679	9 857	12 735	30	818	45 283
Braunschweigische Bank .....	10 500	993	1 948	1 331	6 191	3 908	185	23 725
<b>Zusammen 1904: 6 Banken</b>	<b>216 000</b>	<b>64 385</b>	<b>1 433 421</b>	<b>370 448</b>	<b>597 967</b>	<b>28 639</b>	<b>38 433</b>	<b>2 378 845</b>
1903: 6 »	216 000	60 131	1 394 336	366 152	617 068	34 102	34 619	2 356 256
02: 6 »	216 000	56 684	1 373 482	266 702	636 869	37 744	33 172	2 353 951
01: 7 »	231 672	54 901	1 345 436	294 404	649 461	37 048	41 935	2 360 453
00: 8 »	219 672	48 329	1 313 855	362 294	561 770	43 726	49 665	2 237 017
1899: 8 »	219 672	47 589	1 322 203	359 867	576 539	35 129	37 504	2 238 636

Notenbanken	1904. Aktiva							
	Metallbestand	Reichskassenscheine	Noten anderer Banken	Wechsel	Lombard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe der Aktiva
	1 000 M.							
Reichsbank <sup>1)</sup> .....	926 669	26 012	19 382	823 354	74 180	91 292	95 218	2 056 107
Bayerische Notenbank .....	32 045	92	6 327	40 201	3 689	59	2 498	84 911
Sächsische Bank zu Dresden ..	18 409	453	9 204	40 461	25 948	18 606	13 622	126 703
Württembergische Notenbank ..	10 406	164	2 371	15 931	10 913	1 196	1 135	42 116
Badische Bank .....	8 554	25	2 243	18 710	11 762	1 650	2 339	45 283
Braunschweigische Bank .....	518	10	89	8 701	2 047	930	11 819	24 114
<b>Zusammen 1904: 6 Banken</b>	<b>996 601</b>	<b>26 756</b>	<b>39 616</b>	<b>947 358</b>	<b>128 539</b>	<b>113 733</b>	<b>126 631</b>	<b>2 379 234</b>
1903: 6 »	973 953	27 896	26 335	984 604	124 010	100 433	119 280	2 356 511
02: 6 »	1 052 391	27 460	26 929	901 408	130 848	87 354	127 863	2 354 253
01: 7 »	990 262	26 259	34 511	990 950	122 626	60 251	135 996	2 360 855
00: 8 »	899 630	23 763	28 168	1 036 961	99 875	28 807	122 360	2 239 564
1899: 8 »	911 528	22 836	27 972	1 049 428	100 361	21 511	107 159	2 240 795

<sup>1)</sup> Metallbestand am 31. Dezember 1904: Gold, in Barren und fremden Münzen 332 778, in deutschen Münzen 376 036, in Talern 121 584, in Scheidemünzen 96 678 (1 000 M.). Vgl. auch die Zusammenfassung des Metallbestandes Tab. 5 f S. 204.

4a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs		4b. Notensteuer		4c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in % (vergl. Tab. 5 e. S. 204)					
Bankgef. v. 14. III. 1875, §§ 9 und 10				1900	1901	1902	1903	1904	im Durchschnitt
Notenbanken	im Jahre 1904 1 000 M.								
Reichsbank .....	470 000	1 118,4		71,77	76,57	79,88	72,47	71,92	74,52
Bayerische Notenbank .....	32 000	—		51,77	49,29	49,55	48,28	50,96	49,95
Sächsische Bank zu Dresden ..	16 771	6,0		52,52	52,28	52,17	49,84	50,07	51,47
Württembergische Notenbank ..	10 000	3,1		47,18	56,57	50,43	47,47	46,05	49,44
Badische Bank .....	10 000	—		36,49	50,63	36,96	40,78	41,36	40,77
Braunschweigische Bank .....	2 829	—		27,13	26,79	27,20	27,25	26,58	26,99
<b>Zusammen 1904: 6 Banken</b>	<b>541 600</b>	<b>1 127,5</b>							

## 5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank.

(Verwaltungsberichte der Reichsbank.)

## a. Im allgemeinen.

	1900	1901	1902	1903	1904
	Millionen Mark				
Gesamtumsatz der Reichsbank .....	189 091	193 148	191 926	205 285	221 590
davon entfallen auf die Reichshauptbank ...	59 904	63 782	67 087	71 617	80 831
» » Reichsbankanstalten <sup>1)</sup>	129 187	129 366	124 839	133 668	140 759
Goldankäufe .....	124,5	139,0	29,2	97,9	264,5
Offene Depots am Jahreschluß (Nennwert).	2 888,8	2 975,9	3 029,4	3 101,6	3 135,1
Gewinnberechnung:					
Einnahmen .....	51,9	44,7	36,9	43,0	45,3
darunter Gewinn aus dem Wechselgeschäft.	42,6	35,0	25,9	32,5	33,5
» » Lombardgeschäft	5,1	3,7	3,2	3,6	3,8
» erhobene Gebühren .....	3,3	3,2	3,1	3,2	3,2
Ausgaben .....	17,9	18,8	16,9	17,6	18,8
darunter Verwaltungskosten .....	12,8	13,7	14,2	14,6	15,2
Reingewinn .....	34,0	25,9	20,0	25,4	26,5
zur Reichskasse gelangt .....	20,8	12,4	8,8	12,1	15,9
zum Reservefonds .....	—	4,1	3,0	4,0	—
an die Anteilseigner gelangt <sup>2)</sup> ...	13,2	9,4	8,2	9,3	10,6
Dividende der Anteilseigner in % .....	10,96	6,25	5,47	6,18	7,04
Bankzinsfuß (Jahresdurchschnitt):					
in % { a) für Wechsel .....	5,333	4,099	3,321	3,837	4,222
b) » Lombarddarlehne ...	6,333	5,099	4,321	4,837	5,222

<sup>1)</sup> 1904: Reichsbankhauptstellen 19, R. B. Stellen 66, R. B. Nebenstellen 318, R. B. Warendepots 11, R. B. Kommanditen 0.  
1903:        19,        63,        297,        12,        0.

<sup>2)</sup> Zahl der Reichsbankanteile 70 000,  
  davon 1904: Eigentum von 10 435 Inländern: 58 408 Stück, Eigentum von 2 022 Ausländern: 11 592 Stück,  
  dagegen 1903: Eigentum von 10 418 Inländern: 58 403 Stück, Eigentum von 1 990 Ausländern: 11 597 Stück.

5b. Giroverkehr der Reichsbank.<sup>1)</sup>

Jahr	Zahl der Girokonten (Ende des Jahres)	Einnahmen, 1 000 M.				Zusammen
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Konteninhabern	Übertragungen		
				am Plaz	von anderen Bankstellen	
1900	15 847	11 278 119	20 524 126	24 159 636	25 866 385	81 828 266
01	17 134	12 011 864	19 669 766	25 200 243	27 011 819	83 893 692
02	18 030	11 818 284	19 379 210	25 597 362	27 799 117	84 593 973
03	20 027	12 841 894	20 266 468	27 851 702	28 609 906	89 569 970
04	21 221	14 102 096	21 895 069	30 399 563	30 876 957	97 273 685
Ausgaben, 1 000 M.						
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Konteninhabern	am Plaz	auf andere Bankstellen	Zusammen
						Bestand Ende Dezember
						1 000 M.
1900	16 166 376	17 158 207	24 159 636	24 319 825	81 804 044	409 579
01	16 112 916	17 092 115	25 200 242	25 429 789	83 835 062	468 209
02	15 773 758	17 036 663	25 597 362	26 214 463	84 622 246	439 935
03	17 405 027	17 343 914	27 851 702	26 947 493	89 548 136	461 769
04	18 391 705	19 216 021	30 399 563	29 266 647	97 273 936	461 518

<sup>1)</sup> In den mitgeteilten Zahlen sind nicht enthalten die bei den Abrechnungsstellen der Reichsbank (in Berlin, Bremen, Breslau, Dresden, Elberfeld, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Stuttgart, Chemnitz) abgerechneten Beträge (Tätigkeit als Clearing-House). Diese Beträge beliefen sich in 1000 M. (in Klammer die Stückzahl der Einlieferungen) auf: 1900 — 29 472 744 (5 186 237), 1901 — 28 922 035 (5 409 985), 1902 — 29 969 051 (5 791 908), 1903 — 31 136 533 (6 303 359), 1904 — 32 635 273 (6 664 638).

5c. Die steuerfreie Notenreserve <sup>1)</sup> der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß (R. = steuerfreie Notenreserve; Z. = Zinsfuß in ‰)										5d. Die durch den Barvorrat <sup>2)</sup> ungegedekten oder übergedekten Noten <sup>4)</sup> der Reichsbank						
an den einzelnen Wochenausweistagen																
Jahr	Datum	1900		1901		1902		1903		1904		1900	1901	1902	1903	1904
		R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.					
Millionen Mark																
Januar	7	209,0	7	66,0	5	33,9	4	72,6	4	99,9	4	502,4	516,0	426,1	542,8	569,9
	15	47,7	6	94,0	»	199,5	»	113,0	»	92,7	»	341,1	356,0	260,5	357,0	377,3
	23	60,0	»	222,3	»	327,1	3½	227,0	»	223,1	»	233,4	227,7	132,9	242,9	246,9
	31	35,4	5½	185,7	»	298,7	»	164,0	»	172,9	»	258,0	264,3	161,3	306,0	297,1
Februar	7	86,1	»	219,9	»	364,9	»	238,8	»	222,5	»	207,3	230,1	95,1	231,2	247,5
	15	154,0	»	295,4	»	436,9	3	294,7	3½	283,8	»	139,4	154,6	23,1	175,3	186,2
	23	181,8	»	349,8	»	507,4	»	368,0	»	358,8	»	111,6	100,2	41,4	102,0	111,2
	28	133,6	»	320,7	4½	429,0	»	260,8	»	260,4	»	159,8	129,3	31,1	209,2	209,6
März	7	140,9	»	338,1	»	440,3	»	287,7	»	283,9	»	152,5	111,9	19,7	182,3	186,1
	15	174,3	»	360,7	»	459,9	»	305,3	»	329,8	»	119,1	89,3	0,1	164,7	140,2
	23	154,1	»	341,7	»	444,9	»	304,2	»	335,3	»	139,3	108,3	15,1	165,7	134,7
	31	238,3	»	16,3	»	100,9	»	125,5	»	166,1	»	531,7	476,3	359,1	595,5	636,1
April	7	134,4	»	41,6	»	146,6	»	27,1	»	16,2	»	427,8	418,4	313,4	497,1	486,2
	15	42,2	»	206,5	»	296,0	»	102,0	»	148,9	»	335,6	253,5	164,0	368,0	321,1
	23	49,0	»	309,3	4	379,6	»	199,6	»	239,7	»	244,4	150,7	80,4	270,4	230,3
	30	33,2	»	234,3	»	289,5	»	122,5	»	100,8	»	326,6	225,7	170,5	347,5	369,2
Mai	7	6,1	»	269,4	»	319,4	»	172,4	»	161,3	»	287,3	190,6	140,6	297,6	308,7
	15	71,7	»	342,3	»	378,5	»	250,6	»	221,0	»	221,7	117,7	81,5	219,4	249,0
	23	143,8	»	399,2	»	466,6	»	308,1	»	305,9	»	149,6	60,8	6,6	161,9	164,1
	31	86,5	»	361,0	»	391,3	»	218,5	»	262,0	»	206,9	99,0	68,7	251,5	208,0
Juni	7	118,3	»	391,6	»	440,3	»	280,3	»	286,5	»	175,1	68,4	29,7	189,7	183,5
	15	156,7	»	416,4	»	470,8	»	321,9	4	332,0	»	136,7	43,6	0,8	148,1	138,0
	23	144,4	»	408,7	3½	472,1	»	329,3	»	321,3	»	149,0	51,3	2,1	140,7	148,7
	30	158,6	»	16,5	»	87,8	»	44,6	»	105,4	»	452,0	443,5	382,2	514,6	575,4
Juli	7	41,1	»	79,6	»	150,2	»	54,5	»	1,4	»	334,5	380,4	319,8	415,5	468,6
	15	41,3	5	185,9	»	279,1	»	191,4	»	142,4	»	252,1	274,1	190,9	278,6	327,6
	23	120,9	»	278,0	»	362,5	»	290,8	»	238,7	»	172,5	182,0	107,5	179,2	231,3
	31	69,6	»	224,3	»	296,3	»	217,3	»	157,4	»	223,8	235,7	173,7	252,7	312,6
August	7	98,6	»	255,6	»	324,2	»	245,5	»	187,9	»	194,8	204,5	145,9	224,5	282,1
	15	135,6	»	291,8	»	359,4	»	300,1	»	236,8	»	157,8	168,2	110,6	169,9	233,2
	23	177,3	»	338,6	»	396,1	»	346,2	»	294,7	»	116,1	121,4	73,9	123,8	175,3
	31	84,1	»	230,9	»	296,4	»	243,9	»	177,7	»	209,3	229,1	173,6	226,1	292,3
September	7	75,7	»	244,6	»	284,3	»	246,1	»	180,8	»	217,7	215,4	185,7	223,9	289,2
	15	74,3	»	268,3	»	288,3	»	276,0	»	191,1	»	219,1	191,7	181,7	194,0	278,9
	23	46,0	»	266,4	4	273,2	»	272,0	»	160,4	»	247,4	193,6	196,8	198,0	309,6
	30	292,5	»	108,6	»	151,0	»	154,0	»	305,0	»	585,9	568,6	621,0	624,0	775,0
Oktober	7	248,8	»	39,2	»	76,5	4	74,3	»	179,2	»	542,2	499,2	546,5	544,3	649,2
	15	131,7	»	73,1	»	54,5	»	54,9	»	28,3	5	425,1	386,9	415,5	415,1	498,3
	23	67,0	»	174,2	»	136,0	»	130,2	»	73,0	»	360,4	285,8	334,0	339,8	397,0
	31	138,7	»	103,9	»	36,2	»	9,0	»	22,9	»	432,1	356,1	433,8	461,0	447,1
November	7	116,1	»	149,0	»	80,0	»	69,4	»	84,4	»	409,5	311,0	390,0	400,0	385,6
	15	54,9	»	201,5	»	134,9	»	115,3	»	176,6	»	348,3	258,5	335,1	354,7	293,4
	23	14,4	»	263,6	»	197,1	»	205,2	»	286,3	»	279,0	196,4	272,6	264,8	183,7
	30	23,1	»	195,4	»	134,8	»	125,7	»	209,5	»	316,5	264,6	335,2	344,3	260,5
Dezember	7	2,2	»	229,5	»	144,9	»	133,5	»	230,1	»	295,6	230,5	325,1	336,5	239,9
	15	9,5	»	256,8	»	165,9	»	160,0	»	260,2	»	302,9	203,2	304,2	310,0	209,8
	23	72,1	»	204,9	»	99,8	»	79,0	»	187,5	»	365,5	255,2	370,2	391,0	282,5
	31	355,9	»	108,5	»	231,6	»	275,0	»	173,5	»	649,3	568,5	701,6	745,0	643,5
Im Jahresdurchschnitt		8,7	5,3	214,6	4,1	254,4	3,3	163,8	3,8	153,5	4,2	284,7	243,1	211,4	306,2	316,5
Spannung		174,1	2,0	307,8	1,5	269,7	1,0	93,0	0,6	53,8	1,0	537,7	525,0	743,0	643,0	663,8

1) Die steuerfreie Notenreserve — d. h. der Betrag, um welchen der jeweilig durch den Barvorrat nicht gedeckte Noten-  
umlauf hinter dem gesetzlich als steuerfrei zugelassenen ungedecktem Notenumlaufe (Kontingent) zurückbleibt, ist in gewöhnlichen Siffern ge-  
druckt, dagegen Überschreitungen des Kontingents in nautischen Siffern. In Fällen, wo die Barvorräte den Notenumlauf über-  
decken, sind die überschreitenden Beträge dem jetzmaligen Kontingent hinzurechnen, und die Siffern kursiv gedruckt. — 2) Das der  
Reichsbank ursprünglich zugewiesene Kontingent (Art. 1. § 9 d. Bankgef. v. 14. III. 1875 R. 6. Bl. S. 198) belief sich auf 250 000 (1 000 M.).  
Durch Zuwachs (§ 9 Abs. 2. a. a. D. S. 179) mehrmals erhöht, betrug es für das Jahr 1900: 293 400 (1 000 M.), sodann infolge Gesetzes v.  
7. VI. 1899 (R. 6. Bl. S. 311) am 7. Januar 1901: 450 000 (1 000 M.) und durch weiteren gesetzlichen Zuwachs am 31. März 1901:  
460 000 (1 000 M.) und am 7. Juni 1902: 470 000 (1 000 M.). — 3) Als Barvorrat gilt nach § 9 d. Bankgef. v. 14. III. 1875 der in den  
Kassen der Bank befindliche Betrag an fursfähigem deutschen Gelde, an Reichsschatzschneidem, an Noten anderer deutscher Banken und an  
Geld in Barren oder ausländischen Münzen, das kg sein zu 2784 M. berechnet. — 4) Die ungedeckten Notenbeträge sind in gewöhn-  
lichen, die übergedekten in kursiven, die Höchst- und Mindestbeträge in fetten Siffern gedruckt.

5 e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder<sup>1)</sup> in %.

Zeitschnitte und Jahre	Noten (allein)									Noten und fremde Gelder								
	a. Bar- deckung <sup>2)</sup>			b. Metall- deckung <sup>3)</sup>			c. Gold- deckung <sup>4)</sup>			a. Bar- deckung <sup>2)</sup>			b. Metall- deckung <sup>3)</sup>			c. Gold- deckung <sup>4)</sup>		
	durch- schnitt- lich	höchste	nie- drigste	durch- schnitt- lich	höchste	nie- drigste	durch- schnitt- lich	höchste	nie- drigste	durch- schnitt- lich	höchste	nie- drigste	durch- schnitt- lich	höchste	nie- drigste	durch- schnitt- lich	höchste	nie- drigste
	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0
1876/80	85,0	104,3	66,1	77,1	96,3	62,4	34,0	54,4	22,5	66,2	73,0	53,2	60,0	69,3	52,1	26,5	42,1	19,0
81/85	84,1	99,4	64,1	78,3	93,8	59,9	34,1	47,7	18,7	65,9	75,3	48,8	61,4	71,1	46,2	26,7	34,7	15,7
86/90	91,9	119,7	64,3	88,5	115,9	61,8	56,2	79,7	37,5	66,3	75,7	50,7	63,8	73,3	48,7	40,5	50,9	29,4
91/95	95,1	118,3	66,5	91,8	114,7	64,6	60,7	82,2	39,5	64,3	73,5	49,9	62,0	71,1	48,5	41,0	50,9	29,5
1896/1900	79,5	102,9	51,9	76,4	99,4	49,7	52,4	71,7	32,6	55,1	68,1	38,5	52,9	65,7	36,8	36,3	47,1	24,1
1896	85,4	102,4	66,0	82,3	99,1	64,0	55,6	68,7	42,2	59,0	68,1	48,8	56,9	65,7	47,3	38,4	45,5	31,2
97	83,4	102,5	61,2	80,3	98,9	58,7	54,5	68,3	38,0	58,1	66,8	46,6	56,0	64,5	44,7	38,0	44,6	28,9
98	78,8	102,9	57,5	75,7	99,4	55,1	51,9	71,7	35,9	55,4	67,5	43,4	53,2	65,2	41,7	36,5	47,1	27,1
99	75,4	93,0	51,9	72,3	89,5	49,7	50,2	63,6	32,6	51,6	63,0	38,5	49,5	60,3	36,8	34,4	42,6	24,1
1900	75,0	88,9	53,9	71,8	85,3	51,8	50,1	60,9	35,5	51,7	58,9	39,9	49,5	56,5	38,3	34,6	40,4	26,3
1901	79,6	95,9	60,3	76,6	92,0	58,1	55,8	67,5	40,6	53,0	59,4	43,7	51,0	57,1	41,9	37,2	41,7	29,3
02	82,8	103,9	53,7	79,9	100,5	51,8	59,0	75,6	36,1	56,4	63,6	39,6	54,4	61,3	38,2	40,2	46,0	26,5
03	75,5	90,8	52,4	72,5	87,3	50,7	52,1	63,5	35,7	52,3	60,5	38,3	50,2	58,2	37,1	36,1	42,3	26,1
04	75,4	90,2	51,5	71,9	86,2	49,6	52,9	63,7	35,5	53,3	59,5	38,7	50,8	56,8	37,2	37,4	44,0	26,6

<sup>1)</sup> Das sind die »anderen täglich fälligen Verbindlichkeiten«. Tab. 3 (Passiva) Spalte 6. — <sup>2)</sup> Metallvorräte (Tab. 5 f klein a u. b), ferner Reichskassenscheine und Noten anderer Banken. — <sup>3)</sup> Tab. 5 f klein a u. b. — <sup>4)</sup> Tab. 5 f klein a.

5 f. Die Metallvorräte der Reichsbank.

Zeitschnitte und Jahre	Metall- vorrat überhaupt, Millionen Mark	Durchschnittliche Zusammensetzung der Metallvorräte													
		a. Goldbestände Millionen Mark						b. Silber und Scheidemünzen Millionen Mark							
		Reichs- gold- münzen	% des Metall- vorrats	Barren und Sorten	% des Metall- vorrats	Zu- sammen a.	% des Metall- vorrats	Silber	% des Metall- vorrats	Nickel- und Kupfer- münzen	% des Metall- vorrats	Zu- sammen b.	% des Metall- vorrats		
		Millionen Mark	0/0	Millionen Mark	0/0	Millionen Mark	0/0	Millionen Mark	0/0	Millionen Mark	0/0	Millionen Mark	0/0		
1876/80	524,8	175,4	33,4	56,2	10,7	231,6	44,1	250,5	47,8	41,5	7,9	1,2	0,2	293,2	55,9
81/85	577,1	165,5	28,7	85,6	14,8	251,1	43,5	266,6	46,2	58,7	10,2	0,7	0,1	326,0	56,5
86/90	808,3	205,8	25,5	307,8	38,1	513,6	63,6	219,8	27,2	74,2	9,1	0,7	0,1	294,7	36,4
91/95	924,7	281,3	30,4	330,0	35,7	611,3	66,1	224,9	24,3	87,3	9,5	1,2	0,1	313,4	33,9
1896/1900	851,4	341,1	40,1	242,9	28,5	584,1	68,6	186,1	21,9	79,5	9,3	1,7	0,2	267,3	31,4
1896	892,0	269,2	30,2	332,8	37,3	602,0	67,5	204,1	22,9	84,9	9,5	1,0	0,1	290,0	32,5
97	871,5	292,3	33,5	299,3	34,4	591,0	67,9	198,6	22,8	80,4	9,2	0,9	0,1	279,9	32,1
98	850,9	337,3	39,6	246,0	28,9	583,3	68,5	189,1	22,2	77,1	9,1	1,4	0,2	267,6	31,5
99	825,5	368,8	44,7	204,0	24,7	572,8	69,4	174,4	21,1	77,1	9,3	1,2	0,2	252,7	30,6
1900	817,1	438,3	53,6	132,4	16,2	570,7	69,8	164,4	20,2	77,9	9,5	4,1	0,5	246,4	30,2
1901	911,4	485,4	53,3	178,6	19,6	664,0	72,9	149,9	16,4	92,5	10,1	5,0	0,6	247,4	27,1
02	982,2	552,4	56,3	173,1	17,6	725,5	73,9	131,3	13,4	121,0	12,3	4,4	0,4	256,7	26,1
03	904,9	517,7	57,2	133,1	14,7	650,8	71,9	166,9	18,4	83,8	9,3	3,4	0,4	254,1	28,1
04	926,7	505,7	54,6	176,5	19,0	682,2	73,6	148,3	16,0	94,3	10,2	1,9	0,2	244,5	26,4

5 g. Wechselverkehr der Reichsbank.

1. Ankauf und Einziehung von Wechseln.

Jahr	Angekaufte Platzwechsel					Angekaufte Verbandswechsel auf das Inland				
	1900	1901	1902	1903	1904	1900	1901	1902	1903	1904
Stück	1 288 224	1 320 550	1 299 729	1 410 602	1 427 283	3 128 193	3 194 790	3 064 281	3 216 866	3 237 064
Betrag (1000 M.)	3 220 920	3 276 643	3 068 820	3 500 298	3 432 784	5 330 904	5 303 411	4 368 722	5 064 024	4 944 556
Größe (M.)	im Durchschnitt 2 500    2 481    2 361    2 481    2 405					im Durchschnitt 1 704    1 659    1 426    1 574    1 527				
Anlage (1000 M.)	435 035	476 162	468 383	505 061	498 280	338 392	342 242	284 386	316 608	302 862
Verfall- zeit, Tage	49	52	55	52	52	23	23	23	23	22

Noch 5g. Wechselverkehr der Reichsbank.  
2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland.

Jahr	1900	1901	1902	1903	1904	Nennwerte der Wechsel in 1000 ihrer Valuta						
						im Jahre						
Stück	20 989	22 857	24 430	25 979	25 625	Wechsel auf:						
Betrag (1000 M.)	211 751	169 092	180 416	175 003	176 238	Amerika	\$.	12,8	13,9	15,4	17,0	36,4
Größe (M.)	im Durchschnitt					Belgien	Frs.	3 400	3 572	4 010	5 321	6 651
	10 089	7 398	7 385	6 736	6 878	England	£.	9 858	7 712	8 303	7 957	7 885
Anlage (1000 M.)	26 753	26 946	22 733	24 068	22 212	Frankreich	Frs.	3 528	4 260	2 727	3 286	3 869
						Holland	fl.	1 723	2 013	1 821	1 934	2 619
Wechseleinziehung für fremde Rechnung <sup>1)</sup>						Italien	Lire	412	511	532	806	620
Jahr	1900	1901	1902	1903	1904	Kopenhagen	Kr.	542	437	537	495	500
Stück	497 235	574 784	563 645	550 410 <sup>2)</sup>	531 565	Rußland	R.	—	3,0	—	5,5	4,7
Betrag (1000 M.)	1 140 337	1 268 759	1 185 929	925 433 <sup>2)</sup>	1 057 373	Schweiz	Frs.	1 800	1 486	1 796	1 882	1 771
						Skandinavien	Kr.	260	149	210	98	223
						Spanien	Pes.	—	6	—	—	0,1
						Wien	K.	7	13	58	54	56
						Zusammen Wechselverkehr						
Jahr	1900	1901	1902	1903	1904	1900	1901	1902	1903	1904		
Stück	497 235	574 784	563 645	550 410 <sup>2)</sup>	531 565	4 934 641	5 112 981	4 952 085	5 203 857	5 221 537		
Betrag (1000 M.)	1 140 337	1 268 759	1 185 929	925 433 <sup>2)</sup>	1 057 373	9 903 912	10 017 905	8 803 887	9 664 758	9 610 951		

<sup>1)</sup> Platzwechsel für Girokonteninhaber und Auftragswechsel. — <sup>2)</sup> Darunter Auftragspapiere 128 424 Stück im Betrage von 148 694 (1 000 M.).

Noch 5g. 3. Bankzinsfuß in % für Wechsel.

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	Jahres- durch- schnitt <sup>1)</sup>
1900	1-11 12-26 27-31 7 6 5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	1-12 13-31 5,5 5	5	5	5	5	5	5,333
01	5	1-25 26-28 5 4,5	4,5	1-21 22-30 4,5 4	4	1-17 18-30 4 3,5	3,5	3,5	1-22 23-30 3,5 4	4	4	4	4,099
02	1-17 18-31 4 3,5	1-10 11-28 3,5 3	3	3	3	3	3	3	3	1-3 4-31 3 4	4	4	3,321
03	4	1-10 11-29 4 3,5	3,5	3,5	3,5	1-7 8-30 3,5 4	4	4	4	4	4	4	3,837
04	4	4	4	4	4	4	4	4	1-10 11-31 4 5	5	5	5	4,222

<sup>1)</sup> Bei Berechnung des Durchschnitts ist das Jahr zu 360 Tagen zugrunde gelegt.

6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1904.<sup>1)</sup>  
(Hertel'scher Kursbericht.)

Marktzinsfuß in %	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	im Jahr 1904
höchster (Tag)	2,87 <sup>5</sup>	3,25	3,75	3,00	3,37 <sup>5</sup>	3,25	2,87 <sup>5</sup>	2,75	3,37 <sup>5</sup>	4,12 <sup>5</sup>	4,25	4,25	4,25
niedrigster (Tag)	2	2,25	3,12 <sup>5</sup>	2,62 <sup>5</sup>	2,87 <sup>5</sup>	2,62 <sup>5</sup>	2,50	2,50	2,62 <sup>5</sup>	3,12 <sup>5</sup>	3,62 <sup>5</sup>	3,62 <sup>5</sup>	2,25
im Durchschnitt													
1904	2,58	2,77	3,44	2,83	3,10	2,98	2,60	2,62	3,09	3,69	3,99	3,94	3,14
03	2,26	1,90	2,69	2,61	3,09	3,29	2,96	3,30	3,68	3,32	3,46	3,54	3,01
02	2,11	1,85	1,79	1,65	1,98	2,17	1,59	1,73	2,14	2,73	3,11	3,38	2,19
01	3,57	3,22	3,79	3,37	3,19	3,20	2,81	2,26	2,68	2,83	2,84	2,96	3,06
00	4,12	4,21	5,21	4,43	4,56	4,86	4,06	4,03	4,41	4,03	4,16	4,49	4,41

<sup>1)</sup> Der Zinsfuß an den mit \* bezeichneten Tagen hat sich in demselben Monat wiederholt.

7. Wechselkurse<sup>1)</sup> an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß.  
 (Deutscher Reichsanzeiger, Jahresberichte der Österr.-Ung. Bank, der Niederländ. Bank, der Bank von Frankreich: für Wien, Amsterdam, Paris; für St. Petersburg bis 1896 nach dem Bulletin de Statistique, von 1897 nach dem amtlichen Kursblatt der Berliner Börse; im übrigen The Economist.)

## a. Für die Jahre 1895 bis 1904.

Im Durchschnitt des Jahres	Wien (100 K acht Tage)		St. Petersburg (100 R. acht Tage)		Amsterdam (100 fl. acht Tage)		Paris (100 frs. acht Tage)		London (1 £ acht Tage)		New-York (100 \$ vista)	
	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß
1895.....	83,80	4,30	219,13	5,00	168,67	2,50	81,02	2,10	20,44	2,00	417,53	3,87
96.....	84,87	4,09	216,21	6,05	168,44	3,03	80,98	2,00	20,40	2,48	418,12	5,88
97.....	85,04	4,00	216,06	5,63	168,60	3,14	80,96	2,00	20,37	2,63	418,56	3,87
98.....	84,86	4,16	216,08	5,58	169,06	2,83	80,83	2,20	20,43	3,24	420,91	4,23
99.....	84,67	5,04	215,75	5,33	168,71	3,58	81,02	3,06	20,44	3,74	419,63	4,28
1900.....	84,46	4,58	215,68	5,58	169,11	3,61	81,34	3,25	20,46	3,96	420,12	4,73
01.....	85,09	4,08	215,54	5,20	168,86	3,23	81,12	3,00	20,41	3,72	418,53	4,48
02.....	85,25	3,55	215,72	4,56	168,57	3,00	81,28	3,00	20,45	3,33	419,37	5,04
03.....	85,23	3,50	215,69	4,50	168,91	3,40	81,21	3,00	20,42	3,75	419,64	5,54
04.....	85,13	3,50	215,50	5,38	169,04	3,24	81,10	3,00	20,41	3,30	419,04	4,29

7b. Wechselkurse<sup>1)</sup> für die einzelnen Monate 1904.

1904 im Monat	Wechselkurs in M. auf								
	Wien (100 K acht Tage)			St. Petersburg (100 R. acht Tage)			Amsterdam (100 fl. acht Tage)		
	höchster <sup>2)</sup>	niedrigster <sup>2)</sup>	im Durchschnitt	höchster <sup>2)</sup>	niedrigster <sup>2)</sup>	im Durchschnitt	höchster <sup>2)</sup>	niedrigster <sup>2)</sup>	im Durchschnitt
Januar..	85,40	85,20	85,29	215,50	215,40	215,47	169,60	169,45	169,52
Februar..	( <sup>1)</sup> 85,45	85,10	85,29	215,50	( <sup>10</sup> )214,25	214,63	( <sup>2)</sup> 169,65	169,40	169,51
März...	85,15	84,90	85,04	215,75	215,50	215,59	169,40	168,80	169,10
April...	85,30	85,15	85,24	215,65	215,25	215,45	169,35	169,20	169,27
Mai....	85,25	85,15	85,17	215,75	215,60	215,68	169,35	168,60	168,99
Juni....	85,20	85,10	85,14	215,70	215,50	215,56	168,85	( <sup>7</sup> )168,55	168,66
Juli....	85,25	85,10	85,16	( <sup>7</sup> )215,90	215,60	215,71	169,10	168,90	169,02
August..	85,30	85,20	85,25	215,60	215,60	215,60	169,20	168,90	169,08
September	85,25	85,00	85,12	215,60	215,60	215,60	168,95	168,55	168,72
Oktober..	85,15	84,90	84,99	215,60	215,45	215,52	168,95	168,60	168,76
November	85,00	( <sup>11</sup> )84,85	84,93	215,60	215,60	215,60	168,95	168,75	168,85
Dezember.	85,00	84,90	84,96	215,60	215,50	215,53	169,05	168,85	168,95

1904 im Monat	Wechselkurs in M. auf								
	Paris (100 frs. acht Tage)			London (1 £ acht Tage)			New-York (100 \$ vista)		
	höchster <sup>2)</sup>	niedrigster <sup>2)</sup>	im Durchschnitt	höchster <sup>2)</sup>	niedrigster <sup>2)</sup>	im Durchschnitt	höchster <sup>2)</sup>	niedrigster <sup>2)</sup>	im Durchschnitt
Januar..	( <sup>26</sup> )81,40	81,20	81,28	20,48	20,41 <sup>5</sup>	20,45	421,50	420,50	420,94
Februar..	81,40	81,25	81,33	( <sup>17</sup> )20,49 <sup>5</sup>	20,46 <sup>5</sup>	20,48	( <sup>17</sup> )421,75	420,25	421,20
März...	81,35	81,20	81,26	20,44 <sup>5</sup>	20,41 <sup>5</sup>	20,43	420,25	418,75	419,39
April...	81,40	81,25	81,35	20,44 <sup>5</sup>	20,41 <sup>5</sup>	20,43	419,50	419,00	419,21
Mai....	81,30	81,15	81,25	20,41 <sup>5</sup>	20,38	20,40	419,25	418,50	418,79
Juni....	81,20	( <sup>16</sup> )80,85	80,97	20,40	20,38	20,39	418,75	418,00	418,29
Juli....	81,00	80,90	80,96	20,45 <sup>5</sup>	20,39	20,42	419,25	418,25	418,63
August..	81,00	80,95	80,98	20,46 <sup>5</sup>	20,43 <sup>5</sup>	20,45	419,00	418,25	418,65
September	80,95	80,85	80,90	20,43	20,38	20,40	419,50	418,75	419,12
Oktober..	81,05	80,95	81,00	20,38 <sup>5</sup>	( <sup>23</sup> )20,32 <sup>5</sup>	20,35	419,50	417,50	418,58
November	81,00	80,95	80,97	20,36 <sup>5</sup>	20,33	20,35	418,25	417,50	417,81
Dezember.	81,05	80,90	80,97	20,37	20,34 <sup>5</sup>	20,36	418,50	( <sup>20</sup> )417,25	417,88

<sup>1)</sup> Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.

<sup>2)</sup> Durchschnitt der Zeichnungen für "endorsed bills".

<sup>3)</sup> Bei den höchsten und niedrigsten Zeichnungen, die im Laufe des ganzen Jahres vorgekommen sind, ist der betreffende Tag in Klammern angegeben.

<sup>4)</sup> Der Kursstand an den mit \* bezeichneten Tagen hat sich wiederholt.

8. Kurse der deutschen Reichsanleihen<sup>1)</sup> an der Berliner Börse.<sup>2)</sup>

(Berechnet nach den Kursangaben in der Börsenbeilage zum Deutschen Reichsanzeiger.)

J a h r K u r s in M.	1895		1896		1897		1898		1899	
	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu									
	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %
höchster (Tag)	105,20 29. Mai	100,30 4. Sept.*	105,70 13. März	99,90 2. Jan.*	104,50 6. Febr.	99,00 2. Jan.	104,00 3. Febr.*	97,70 10. Jan.	101,90 9. Febr.*	94,30 2. Jan.
niedrigster (Tag)	103,30 12. Sept.	96,10 2. Jan.	103,00 20. Okt.	97,60 19. Okt.*	102,60 7. Dez.	96,80 14. Okt.*	100,80 21. Nov.	92,50 25. Okt.	96,90 20. Dez.	87,60 19. Dez.
im Durchschnitt	104,44	98,91	104,57	99,22	103,58	97,65	102,64	95,51	99,77	90,71

J a h r K u r s in M.	1900		1901		1902		1903		1904	
	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu									
	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %
höchster (Tag)	99,10 24. Jan.	89,00 17. Jan.*	101,75 28. Juni	92,40 3. Aug.	103,30 4. Aug.	93,50 25. Juli*	103,30 26. Febr.	93,40 27. Febr.	103,00 21. Jan.	92,20 23. Jan.*
niedrigster (Tag)	92,75 28. Sept.	84,90 1. Okt.	95,80 9. Jan.	86,25 8. Jan.*	101,20 4. Jan.	90,30 8. Jan.	101,00 14. Sept.*	89,20 15. Sept.*	101,30 23. Febr.*	89,00 20. Febr.*
im Durchschnitt	95,82	86,74	99,54	89,27	102,08	92,18	102,30	91,49	101,94	90,02

1) Kurse der Reichsschatzanweisungen

	höchster (Datum)	niedrigster (Datum)	Durchschnittskurs.
40 000 (1 000 M.) zu 4 %	101,30 (25. Jan.),	100,10 (12. Okt.)*,	100,68,
140 000 (1 000 M.) zu 3 1/2 % <sup>4)</sup>	101,00 (15. Juli*),	99,60 (28. Okt.)*,	100,28.

2) Die Notierung an den mit \* bezeichneten Tagen hat sich wiederholt.

3) Hier sind nur die Kurse der alten 3 1/2 % Schuldverschreibungen aufgeführt.

4) Darunter 40 000 (1 000 M.) bis 1. IV. 04 zu 4 %, später umgewandelt auf 3 1/2 %.

## 9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901, I; 1902, I; 1903, I; 1904, I; 1905, I.)

G a t t u n g d e r W e r t p a p i e r e	1900		1901		1902		1903		1904	
	deutsche	aus- län- dische <sup>1)</sup>	deutsche	aus- län- dische <sup>1)</sup>	deutsche	aus- län- dische <sup>1)</sup>	deutsche	aus- län- dische <sup>1)</sup>	deutsche	aus- län- dische <sup>1)</sup>
	Nennwerte, Millionen Mark									
Staatsanleihen .....	305	272	597	296	576	2 068	598	3 918	633	1 381
Anleihen von Provinzen, Städten usw	257	11	431	72	339	289	366	49	548	—
Pfand- (landschaftliche <sup>2)</sup> u. ähnl. .	172	—	411	—	137	53	127	124	85	113
Briefe von Hypothekenbanken ..	913	14	398	137	903	—	722	19	659	8
Bankaktien .....	115	28	73	24	223	—	62	—	189	25
Bankobligationen .....	10	—	—	—	28	—	—	—	—	—
Eisenbahnaktien <sup>3)</sup> .....	59	76	31	—	99	3	17	82	49	525
Eisenbahnobligationen <sup>3)</sup> .....	37	33	29	215	54	214	8	391	13	78
Industrieaktien <sup>4)</sup> .....	382	—	160	26	214	5	* 223	—	297	25
Industrieobligationen <sup>4)</sup> .....	173	14	236	8	175	—	92	6	130	—
Im ganzen....	2 423	448	2 366	778	2 748	2 632	* 2 215	4 589	2 603	2 155
Darunter Umwandlungen....	127	8	25	12	645	1 171	323	3 985	173	1 036

1) Die große Mehrzahl dieser Wertpapiere wurde gleichzeitig an ausländischen Börsen aufgelegt.

2) Von unter Staatsaufsicht stehenden Bodenkreditanstalten.

3) Auch von Klein- und Straßenbahnen.

4) Einschließlich der Versicherungs- und Verkehrsgesellschaften außer Eisenbahnen. Bei den Industrieaktien sind auch die Bergwerksstake (mit dem ersten Kurswert) eingerechnet.

\*) Berichtigte Ziffern.



Staaten und Landesteile	Zahl der			Gesamt- gutaben der Einleger	Aktiv- vermögen (ohne Reserve- fonds <sup>1)</sup> )	Reserve- fonds
	Sparkassen	Sparkassen- filialen	Sparkassen- bücher (Konten)			
				1 000 M.		
am Schlusse des Jahres 1902						
Ostpreußen .....	45	167	237 049	122 618	123 896	8 892
Westpreußen .....	45	165	226 284	129 319	131 058	10 022
Berlin .....	2	93	748 640	293 539	300 851	22 293
Brandenburg .....	108	265	1 066 896	556 096	557 386	37 535
Pommern .....	77	98	445 298	318 700	315 813	26 191
Posen .....	80	183	210 139	125 301	125 487	8 478
Schlesien .....	168	414	1 219 144	580 611	582 032	48 888
Sachsen .....	136	476	1 190 364	687 393	689 078	52 684
Schleswig-Holstein .....	193	77	500 328	511 907	510 848	27 626
Hannover .....	172	218	939 027	823 151	817 485	42 413
Westfalen .....	183	93	763 644	1 071 473	1 061 014	73 968
Hessen-Nassau .....	81	140	536 686	328 446	326 979	21 027
Rheinland .....	216	566	1 264 701	1 160 486	1 150 810	75 649
Hohenzollern .....	1	28	24 730	18 668	17 157	1 407
Preußen	1 507	2 983	9 372 930	6 727 708	6 709 894	( <sup>2</sup> 457 073)
Bayern rechts des Rheins .....	286	522	784 333	325 003	328 933	27 403
Bayern links des Rheins .....	59	119	72 878	47 452	47 910	2 100
Bayern	345	( <sup>3</sup> 641)	857 211	372 455	376 843	29 503
Sachsen .....	308	72	2 511 421	1 083 556	1 102 514	58 041
Württemberg .....	63	1 735	537 623	288 740	( <sup>4</sup> 303 009)	13 638
Baden .....	154	—	475 483	499 298	506 681	25 302
Hessen .....	42	( <sup>5</sup> 15)	( <sup>6</sup> 255 046)	234 078	( <sup>7</sup> 238 759)	17 453
Mecklenburg-Schwerin .....	39	—	131 516	55 478	58 644	2 236
Sachsen-Weimar .....	24	—	149 597	63 354	63 743	5 279
Mecklenburg-Strelitz .....	7	—	25 552	15 177	15 223	1 481
Oldenburg .....	3	2	71 414	33 533	33 563	2 150
Braunschweig <sup>9)</sup> .....	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen .....	23	64	74 907	59 460	( <sup>10</sup> 56 572)	2 454
Sachsen-Altenburg .....	19	—	108 178	45 174	45 978	2 187
Sachsen-Coburg-Gotha .....	6	25	111 317	53 273	53 750	3 159
Anhalt .....	13	24	134 413	61 967	65 121	3 587
Schwarzburg-Sondershausen <sup>11)</sup> .....	6	1	23 119	7 608	7 785	90
Schwarzburg-Rudolstadt .....	11	—	37 372	17 823	18 467	963
Waldeck .....	5	4	23 861	23 855	24 336	1 391
Reuß älterer Linie .....	4	—	32 001	18 085	18 253	570
Reuß jüngerer Linie .....	3	2	96 701	92 102	( <sup>13</sup> 92 856)	7 087
Schaumburg-Lippe .....	7	—	21 501	21 239	21 252	969
Lippe .....	9	18	65 815	73 450	73 776	1 755
Lübeck .....	3	6	48 012	18 794	20 364	( <sup>15</sup> 922)
Bremen .....	5	10	183 887	109 387	116 133	6 286
Hamburg .....	5	72	292 448	210 771	211 077	( <sup>16</sup> 5 751)
Elfaß-Lothringen .....	( <sup>17</sup> 124)	21	360 763	126 950	131 221	( <sup>18</sup> 4 271)
Deutsches Reich	2 735	5 695	16 002 088	10 313 315	10 365 814	653 598

<sup>1)</sup> Das »Aktivvermögen« bedeutet sowohl das eigene Vermögen (insbesondere Grundstücke, Inventar) als auch das werbende Vermögen (Wertpapiere usw. nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>2)</sup> Hierzu der Spar- und für welche sämtliche Gemeindebehörden oder Volkswahlmänner des Distriktes als Annahmestellen bestimmt sind, sich erhöht hat. — <sup>3)</sup> Ohne Angaben für Spalte 4. — <sup>4)</sup> Eine Sparkasse konnte für Spalte 6, 7, 11 u. 12 keine Angaben liefern, da dieselbe mit einer Hospitalkasse seines Sparkassenwesens. — <sup>5)</sup> Spalte 6, 7 u. 12 ausschließlich der mit der Herzoglichen Landesreditanstalt verbundenen Landespartkassen. — konnte von der Kreispartkassen zu Arnolds und Gemeindeparkassen zu Sachsenhausen nicht getrennt angegeben werden, es ist von diesen Kassen <sup>14)</sup> Staatmäßige jährliche Abgabe an die Staatskasse. — <sup>15)</sup> Zwei Kassen sind Institute gemeinnütziger Gesellschaften, welche diesen den Betrag (Zerlegungen) und Passiven (Schulden, einschl. Kursreserve und Unterstützungsfonds). — <sup>17)</sup> Darunter für Hilfsvereine usw. (§ 8 des Elfaß-Lothringen besteht nur ein »Sicherheitsfonds«. Derselbe ist gleichzeitig das eigene Vermögen der Kassen und in dem Aktivvermögen

## Kassen.

Das Einlegerguthaben hat			Überweisungen für kommunale und andere Zwecke	Verwaltungs- kosten	Staaten und Landesteile
zugenommen durch neue Einlagen	Zuschlag von Zinsen	abgenommen durch Rückzahlungen			
1 000 M.					
im Jahre 1902					
52 232	3 536	45 789	346	323	Ostpreußen
51 024	3 439	43 980	288	342	Westpreußen
58 740	8 023	53 300	—	534	Berlin
136 407	15 879	104 851	773	1 109	Brandenburg
86 507	8 603	75 396	1 036	653	Pommern
39 541	3 757	32 364	309	404	Posen
136 924	15 292	115 603	1 980	1 156	Schlesien
166 861	18 901	146 015	2 718	1 016	Sachsen
114 383	13 618	96 743	770	770	Schleswig-Holstein
211 324	23 952	168 714	1 970	1 290	Hannover
223 863	30 144	182 575	3 283	1 438	Westfalen
85 917	8 896	68 669	483	727	Hessen-Nassau
409 800	33 953	329 452	3 572	1 961	Rheinland
4 196	518	2 328	32	56	Hohenzollern
1 777 719	188 511	1 465 779	17 560	11 779	Preußen
73 804	6 578	54 202	1 126	570	Bayern rechts des Rheins
11 530	1 413	7 865	81	136	Bayern links des Rheins
85 334	7 991	62 067	1 207	706	Bayern
247 615	32 766	192 324	5 495	1 919	Sachsen
63 548	9 247	46 241	170	584	Württemberg
99 544	15 202	79 706	1 215	867	Baden
50 000	6 185	39 610	645	396	Hessen
8 344	1 629	7 033	187	123	Mecklenburg-Schwerin
15 234	1 903	12 588	182	151	Sachsen-Weimar
2 224	467	1 781	19	35	Mecklenburg-Strelitz
6 579	877	5 871	122	58	Oldenburg
14 829	1 460	10 779	186	84	Braunschweig <sup>9)</sup>
9 930	1 413	8 833	149	83	Sachsen-Meiningen
11 256	1 854	9 252	153	112	Sachsen-Altenburg
17 014	1 624	15 467	388	107	Sachsen-Coburg-Gotha
2 639	207	2 010	47	11	Anhalt
3 640	526	3 330	92	22	Schwarzburg-Sondershausen <sup>11)</sup>
( <sup>12</sup> ) 3 201	143	2 610	26	48	Schwarzburg-Rudolstadt
3 533	556	2 815	73	30	Waldeck
19 073	2 964	14 412	( <sup>14</sup> ) 220	81	Reuß älterer Linie
2 969	688	2 021	22	31	Reuß jüngerer Linie
14 731	1 756	12 248	305	84	Schaumburg-Lippe
8 475	538	7 505	37	65	Lippe
50 772	3 426	47 709	42	237	Lübeck
46 385	6 741	36 775	172	368	Bremen
31 393	3 606	29 941	—	265	Hamburg
2 595 981	292 280	2 118 707	28 714	18 246	Elfaß-Lothringen
					Deutsches Reich

d. h. die »Anlagen« (ausgeliehene Kapitalien), welche den Gegenwert der Einlagen bilden und die Zinsen der Anlagen bis zum 31. Dezember 1902 Separatfonds mit 13 840 948 M. — <sup>2)</sup> Die Vermehrung gegen das Vorjahr hat sich dadurch ergeben, daß die Zahl derjenigen Distriktsparcassen, Einrechnung von Stückzinsen. — <sup>3)</sup> 126 Erhebungsstellen für Pfennigparcassen sind nicht eingerechnet. — <sup>4)</sup> Von zwei Sparcassen fehlen die Verbunden ist. — <sup>5)</sup> Für acht Sparcassen fehlen die Angaben. — <sup>6)</sup> Braunschweig kann die Daten nicht liefern wegen der eigenartigen Einrichtung <sup>7)</sup> Für das Geschäftsjahr 1902/3. — <sup>8)</sup> Die Zunahme des Einlegerguthabens nach den »neuen Einlagen« und dem »Zuschlag von Zinsen« die beide Posten enthaltende Zahl in Spalte »neue Einlagen« eingesetzt. — <sup>9)</sup> Das eigene Vermögen der Sparcassen bildet den Reservefonds. — von 760 000 M. und 26 195 M. als Reservefonds überwiesen haben. — <sup>10)</sup> Der Reservefonds besteht aus dem Unterschiede zwischen Aktiven Befehes vom 14. Juli 1895) 1 083 Sparcassenbücher (Sp. 4) und 2 636 509 M. entsprechendes Gesamtguthaben der Einleger (Sp. 5). — <sup>11)</sup> In (Sp. 6) enthalten.

# IX. Preise.

## I. Großhandelspreise wichtiger Waren.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Die Preise verstehen sich in M. und, soweit nichts anderes bemerkt, für greifbare Ware gegen bar.

Jahr	Broggen 1 000 kg				Weizen 1 000 kg				Safer 1 000 kg			Gerste 1 000 kg		
	guter, gefund., 712 g das I	714 g das I, Ware z. freien Verkehr	Pfälz., russ., bulgar, mittel	bayer., gut mittel	guter, gefund., 755 g das I	Ware zum freien Verkehr, bunt	Pfälz., russ., amercik., rumän., mittel	bayer., gut mittel	Mittel- ware	bad., württ., mittel	bayer., gut mittel	Mittel- ware	bad., Pfälz., mittel	bayer., gut mittel
	Ber- lin	Dan- zig <sup>1)</sup>	Mann- heim <sup>2)</sup>	Mün- chen	Ber- lin	Dan- zig <sup>1)</sup>	Mann- heim <sup>2)</sup>	Mün- chen	Bres- lau	Mann- heim <sup>2)</sup>	Mün- chen	Bres- lau	Mann- heim <sup>2)</sup>	Mün- chen <sup>3)</sup>
1895	119,8	116,2	128,8	134,7	142,5	142,1	155,0	164,3	115,3	129,5	128,0	116,2	157,8	161,3
96	118,8	111,8	132,9	146,8	156,2	152,8	168,4	174,5	115,9	138,0	148,2	129,2	161,7	173,0
97	130,1	119,3	141,3	153,7	173,7	165,1	194,8	187,3	131,3	140,8	153,0	130,5	167,3	183,9
98	146,3	142,3	160,4	170,5	185,5	178,7	209,4	210,5	144,3	153,5	159,3	139,1	184,6	192,4
99	146,0	139,5	160,8	161,9	155,3	151,1	179,3	178,8	123,4	153,9	153,4	128,5	173,7	180,8
1900	142,6	133,1	155,4	153,7	151,8	142,9	177,5	178,6	125,8	147,9	149,2	129,8	162,0	171,6
01	140,7	134,0	147,6	157,5	163,6	162,9	177,0	186,0	138,8	147,7	159,3	132,7	167,2	173,6
02	144,2	139,4	150,3	151,9	163,1	162,4	174,0	183,3	145,0	161,7	164,6	127,5	161,0	167,4
03	132,3	125,1	146,8	145,4	161,1	156,6	175,7	171,9	124,2	144,4	136,7	128,3	162,1	152,9
04	135,1	131,0	145,1	132,5	174,4	172,6	184,0	186,8	123,5	140,9	133,5	130,5	155,8	157,3

Jahr	Kartoffeln 1 000 kg ohne Saft		Schlachtvieh 1 dz				Broggenmehl 1 dz mit Saft			Weizenmehl 1 dz mit Saft				
	gute frühere, un- sortierte Brenn- ware	gute gesunde, spätere, sortierte Speise- ware	Kinder Schlacht- gewicht, Preise für II	Schwein- gewicht, 20% Z., Preise für II	Kälber Schlacht- gewicht, Preise für II	Hammel Schlacht- gewicht, Preise für I	Nr. 0/1, gute Durch- schn. Ware	Nr. 0/1, In- lands- preis	Nr. 0	Nr. 00	Nr. 00, In- lands- preis	Nr. 2, bayer.		
	Berlin	Bres- lau	Berlin				Ber- lin	Dan- zig	Mün- chen	Ber- lin	Dan- zig	Mün- chen		
1895	215,0	23,7	41,6	29,9	119,0	90,1	112,8	109,5	16,5	16,7	21,5	20,7	18,5	24,9
96	171,3	22,8	34,4	26,1	112,2	86,2	107,8	102,6	16,3	16,4	22,9	21,9	19,9	25,9
97	166,7	25,0	43,3	37,6	113,1	105,0	115,3	104,8	17,4	17,2	24,5	24,4	22,9	28,8
98	282,5	30,4	42,8	41,0	113,3	111,3	119,7	108,4	20,1	20,3	27,0	26,4	25,5	32,2
99	301,7	27,1	37,6	35,0	115,9	94,8	132,5	110,0	19,4	19,5	26,1	22,0	20,8	27,4
1900	234,2	30,5	45,0	38,1	119,1	95,5	128,5	112,3	19,3	19,2	25,4	21,1	19,5	25,4
01	223,2	22,6	39,2	30,8	117,3	112,0	123,0	112,9	18,9	18,9	25,5	23,0	21,7	26,3
02	229,0	19,6	36,2	28,2	121,4	118,8	130,2	120,8	19,6	19,7	24,7	23,1	22,4	26,3
03	355,6	26,3	44,9	36,0	129,0	99,7	139,6	132,9	18,0	17,9	24,2	21,7	21,4	25,7
04	421,4	36,9	55,6	53,7	131,5	98,0	139,2	127,2	17,6	17,9	22,7	23,4	22,6	26,2

Jahr	Rohzucker 1 dz ohne Saft		Raffinade 1 dz ohne Saft		Kartoffel- spiritus 1 dz		Rüböl 1 dz		Seringe 1 T zu 150 kg		Kaffee 1 dz			Preis 1 dz	
	bester Korn-, 88% Ausbeute 3 Monat Ziel	I. Pro- dukts, Korn-, 88% Ausbeute 3 Monat Ziel	mit kleinen Eifetten	I Brot	reber, 100 l Alkohol mit Saft unversf.	rebes mit Saft, frei Bord-, Ausfuhr- preis	38 o nach Fisch-, lieferbar mit Saft	schott. Crown vollbr. durchschn. Ware rein mit Saft	norweg. Reell- mittel.	Sava- nilla, regul. 4 Mt. 3.	Santos, regulär 1/2% Abg., unverzollt	La Guayra Trillado 1/2% Abg.	Rangon, gefächelt Tafel-, niedr., 4 Mt. 3, 1/2% Abg unverzollt	Bre- men	Ham- burg
	Köln	Magde- burg	Köln	Magde- burg	Ham- burg	Dan- zig	Mann- heim	Stettin	Bre- men	Hamburg	Bre- men	Hamburg	Bre- men	Hamburg	
1895	21,4	19,9	48,3	45,0	18,8	42,2	51,8	29,9	28,2	170,0	157,3	168,3	17,2	14,1	
96	23,8	22,1	51,5	49,2	17,4	47,0	54,7	28,5	22,7	140,2	131,4	142,0	17,9	14,5	
97	21,0	19,4	49,4	46,5	19,9	53,3	62,4	38,9	29,9	109,0	85,0	111,0	19,4	17,7	
98	22,5	20,8	50,7	47,6	27,0	48,8	58,6	33,5	26,0	79,1	67,0	78,1	23,4	18,9	
99	23,5	21,8	52,3	48,9	24,1	47,5	55,0	38,3	35,6	69,3	62,5	73,1	21,9	18,1	
1900	24,2	22,2	54,8	53,2	22,9	56,8	62,9	42,4	39,8	88,5	80,4	91,3	21,2	17,6	
01	20,7	19,1	57,9	57,9	19,1	56,7	63,9	33,1	32,1	75,8	66,3	73,6	21,6	17,1	
02	17,0	15,3	56,6	56,5	16,9	52,4	60,8	42,1	33,3	72,1	63,6	72,4	20,2	16,0	
03	19,5	18,0	53,7	53,3	20,3	47,1	53,4	30,5	29,5	64,9	56,7	68,6	22,3	17,7	
04	21,4	19,9	42,0	39,8	30,1	45,1	51,2	28,0	27,5	78,6	75,7	83,4	20,8	17,0	

Getreide: für Berlin sind vom Januar 1897 bis zum März 1900 auf privaten Ermittlungen beruhende Aufzeichnungen den Durchschnittsberechnungen zugrunde gelegt. Die Danziger Preise der Jahre 1897 bis 1904 sind wegen der durch das Kriegsgesetz vom 22. Juni 1896 notwendig gewordenen Änderungen in der Preisverzeichnung mit den Angaben der Vorjahre nur in beschränktem Maße vergleichbar. — Schlachtvieh: Berechnet nach den amtlichen Hauptmarktberichten der Direktion des städtischen Vieh- und Schlachtwesens. — Schlachtwiege: ist das voraussichtliche Gewicht der vier Viertel, auf welche der Stückpreis des Tieres ohne Abzug des Werts von Haut, Kopf, Füßen, Eingewanden, Kraum usw. verteilt ist. Unter den Preisen für die oben kurz angeordneten Viehsorten sind zu verstehen: bei Rindern: Mittelpreise für junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete Ochsen; bei Schweinen: Mittelpreise für fleischige Schweine; bei Kälbern: niedrigste Preise für mittlere Mast- und gute Saugfärbler; bei Hammeln: Mittelpreise für ältere

Jahr	Schmalz 1 dz		Roßtabak 1 dz					Soße 1 dz		Baumwolle 1 dz			Sanf 1 dz
	raff. amerik. Wilkog 4 Mt. 3.	Ken- tucky, ordinar rein in. Verpac. 6 Mt. 3.; unverz.	Stengel mittel Virginij 6 Mt. 3.; unverz.	Domingo, Del. u. Sinl. für Str. 6 kg Tar., 10/0 Ball 6 Mt. 3.; unverz.	Brasil, Tara 2, Stückl. 0,3, Gutg. 2/0 6 Mt. 3.; unverz.	Pfäßer Umbl., Sig. 2. 6 Mt. 3.; unverz.	Umblatt mit Einlage 6 Mt. 3.; unverz.	nord- deutsche Schä- ferei, mittel	gema- schene Buen. A. 1 4 Mt. 3.	Middl. Up. laub	Good Down- wuttee Nr. 11	Neu Del., Middl., Siv. Kl., 4/0, 2/0, 1/0/0 Abg.	Peters- burger Reinb., 3 Mt. 3.
	Bre- men	Bre- men	Hamburg	Hamburg	Mannheim	Berlin	Bre- men	Bremen	Bremen	Hamburg	Lübeck		
1895	68,6	44,6	15,0	60,6	82,9	113,1	99,7	223,1	274,0	72,9	59,4	73,1	57,8
96	51,1	39,2	15,0	81,0	117,1	104,4	90,6	234,9	295,2	81,9	67,2	82,2	56,7
97	46,8	38,4	15,0	85,0	125,8	111,0	95,6	220,6	288,7	75,1	63,6	75,2	54,5
98	58,0	47,0	15,0	82,4	130,0	111,4	89,9	234,4	313,7	62,8	53,2	63,4	57,4
99	57,4	47,5	14,6	75,5	136,7	108,6	88,8	302,9	423,0	67,3	54,8	68,1	58,6
1900	73,2	55,3	13,4	69,0	142,1	111,7	92,6	280,8	384,7	103,0	83,1	103,3	65,1
01	88,5	60,7	13,0	63,4	107,1	122,2	107,4	231,3	302,8	88,5	68,3	89,3	70,8
02	106,1	63,2	13,7	53,3	80,8	120,8	108,0	255,8	336,9	91,0	70,3	91,6	67,3
03	88,4	65,2	15,0	51,0	88,4	98,9	86,1	299,2	366,4	114,8	78,3	115,3	63,6
04	73,4	54,3	15,0	57,7	86,6	96,8	83,8	297,5	376,9	124,3	96,3	125,4	59,8

Organf.	Trostseide 1 kg			Trostseisen 1 000 kg		Zwei 1 dz			Zuifer 1 dz				
	italienische	deutsche	Österr.	deutsches:	englisches:	ver- schiedene deutsche Mar- ken	rhein- dorp. raff., ab Hütte 3 Mt. 3.	raff. Sax., weich, ab Hütte 3 Mt. 3.	Man- felder	deutsch, dopp. raff., in Blatt. u. Blätschen ab Hütte	engl., best selected		
18/20	24/26	12/14		Giese- rei	bestes Giese- rei	schott. Nr. 1	Middles- bro Nr. 1						
9 Mt. 3., bar 5/0, Abg.			ab Wert		vergolkt vom Lager								
Krefeld			Bres- lau	Düssel- dorf	Hamburg	Ber- lin	Frank- furt M.	Halber- stadt	Ber- lin	Frank- furt a.M.	Hamburg		
1895	44,3	40,6	39,3	49,2	63,7	70,0	56,2	22,3	21,4	20,8	98,8	93,2	95,4
96	42,3	36,5	36,3	57,5	65,3	69,6	57,9	24,4	22,6	22,0	105,9	100,6	103,2
97	40,4	35,2	35,6	61,7	67,0	69,9	62,0	26,1	25,2	24,1	107,2	103,1	105,2
98	41,1	37,4	37,8	61,6	67,3	71,4	62,8	27,5	26,4	26,0	114,0	110,2	111,1
99	50,3	47,3	47,0	75,5	81,6	92,4	81,2	32,1	30,8	29,9	160,4	155,2	155,9
1900	47,8	44,8	43,5	90,7	101,4	105,1	90,8	37,1	34,9	34,6	160,2	153,3	156,9
01	42,0	39,0	38,6	66,5	76,9	87,1	65,7	27,8	25,9	25,6	154,9	146,7	147,3
02	46,0	43,0	41,8	61,3	65,2	85,9	69,6	23,5	22,9	22,3	115,4	111,5	113,9
03	50,3	47,3	45,3	60,5	66,7	81,4	65,2	24,2	24,0	23,1	130,5	123,2	125,1
04	42,8	40,1	38,9	59,5	67,5	75,8	62,1	25,2	24,3	23,5	127,4	123,7	125,8

Zink 1 dz			Zinn 1 dz		Steinkohlen 1 000 kg					Petroleum						
gutes schlef., ab Hütte	raff. Galmey und Blende ab Hütte	rb.-weiff. roh, 1-3 ab Hütte	in Vieiden ab holl. Lagerpl.	2/0 Abg.	nieder- schlef. (Gas, 4) Stück- u. Klein- Grubenpreis	ober- schlef. (Gas, 3) Stück- Grubenpreis	ge- stürzte Stück- fuhr. ab Wert	Pub- del., gute fette Fuhr.	Stamm- Förderkohlen, ab Grube, frei Wagen	Zeit- Förderkohlen, ab Saar- brücken	englische:	West- Saxilley Steam- grobe ab Verd	Sax- der. laub- Nuss, ab Verd	amer. white 1/0 Abg. unver- zellt	raff. 20/0 Tara	raff. 20/0 Tara
Bres- lau	Frank- furt M.	Halber- stadt	Frank- furt M.	Hamburg	Breslau	Dortmund					Hamburg	Hamburg	Mann- heim	Bres- lau		
1895	28,3	29,2	29,3	132,3	137,3	12,6	9,0	9,0	7,4	9,6	8,3	13,4	13,9	13,6	21,8	21,2
96	31,6	33,2	32,2	124,6	128,7	12,6	8,9	9,0	7,9	9,4	8,4	12,7	13,2	12,5	20,8	19,9
97	33,9	35,3	34,7	126,6	130,0	12,8	8,7	9,4	8,5	9,7	8,8	13,1	13,7	10,5	19,7	18,7
98	39,5	41,7	41,4	146,9	150,1	13,1	9,1	9,7	8,7	9,8	9,0	14,6	14,4	11,8	20,8	19,2
99	48,1	50,5	50,0	251,8	254,7	13,7	9,8	10,0	9,0	10,5	9,7	15,9	15,6	14,2	22,4	20,5
1900	39,5	41,3	41,1	271,0	278,7	17,1	11,0	13,6	9,9	11,9	11,4	22,4	22,7	14,6	22,7	21,6
01	33,0	34,5	35,1	244,0	248,3	17,8	11,8	14,0	10,0	12,8	12,5	17,4	18,6	13,6	21,9	19,5
02	35,5	37,2	37,9	245,3	252,6	16,5	11,7	13,3	9,3	12,0	11,4	16,7	18,2	13,4	21,2	18,7
03	40,4	42,5	42,8	257,9	266,8	15,0	11,5	12,1	9,0	11,8	11,0	16,0	17,2	14,8	23,1	20,0
04	43,8	45,5	45,0	258,3	266,8	15,0	11,3	11,8	9,0	12,1	11,2	15,2	16,6	13,6	21,7	20,1

Waffhammel. — Wehl: Die Roggenmehlpreise in Berlin stiegen sich für Januar 1897 bis März 1900 auf private Ermittlungen. Die hiesigen Weizenmehlpreise beruhen durchweg auf den Angaben der Mühlenadministration in Bromberg. — Zucker: Durch Ver-  
änderung der Preisgebung über die Zuckersteuer im Jahre 1896 ist die Vergleichbarkeit der Preislisten für Zucker 1896 unterbrochen. Preise für Rohzucker ohne, für Raffinade mit Verbrauchsabgabe. Im Jahre 1903 ist durch die Bestimmungen der Brüsseler Zuckerconvention  
und das am 1. September in Kraft getretene Zuckersteuergesetz vom 6. Januar 1903 die Gestaltung des deutschen Zuckermarktes wiederum  
wesentlich verändert worden.

1) Einschl. 2 M. Faktorenpreise. — 2) 2 Monat Ziel. — 3) Bei den für Münchener Brauereien vorzugsweise in Frage kommen-  
den feinsten Sorten von Brauereistein stellen sich die Preise, wie folgt:

	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904
ungarische, mährische, böhmische usw. beste. . . . .	201,8	199,1	207,5	214,6	197,6	196,1	203,8	190,0	182,1	201,6
bayerische, beste. . . . .	174,7	185,8	194,0	202,6	193,0	185,0	189,5	183,2	170,5	163,3

— 4) Aus der Mühlflitzgrube.

2. Marktpreise von Nahrungsmitteln.<sup>1)</sup>

Jahr	Dan- zig	Bres- lau	Stet- tin	Ber- lin	Mag- de- burg	Dres- den	Han- nover	Kiel	Ma- chen	Mün- chen	Ein- bau	Mann- heim	Karls- ruhe	Stutt- gart	Straf- burg i. E.
<b>a. Kartoffeln — Preise für 1 dz in Mark.</b>															
1895	4,07	4,15	4,81	4,97	4,98	5,19	5,52	5,71	7,90	6,96	6,38	7,58	4,84	7,86	4,68
96	3,90	3,87	4,58	4,01	4,48	5,03	4,61	4,09	6,48	6,40	6,64	7,08	4,97	7,04	5,05
97	4,03	4,83	5,31	4,95	5,34	6,27	4,79	4,66	6,52	6,56	6,56	7,18	5,39	7,45	4,96
98	4,81	4,97	5,07	4,70	5,24	5,96	5,31	5,53	6,56	6,70	6,78	8,88	6,61	8,98	6,58
99	5,22	4,64	4,47	4,51	5,18	5,37	4,91	5,26	5,73	6,52	6,60	8,38	5,72	7,90	5,69
1900	5,34	4,79	5,12	4,94	5,04	5,81	4,77	5,50	5,77	6,06	5,60	6,98	4,43	6,66	4,55
01	4,78	4,42	4,64	5,14	5,60	5,32	5,00	5,40	6,58	5,62	5,90	7,13	4,43	7,02	4,85
02	4,49	3,43	4,66	4,50	5,72	4,79	4,70	5,16	6,24	5,44	6,08	7,00	4,81	7,16	6,22
03	4,81	4,49	4,76	4,93	5,75	5,98	5,63	5,68	8,10	6,04	6,56	7,79	5,30	7,22	7,82
04	5,83	5,64	6,19	6,44	7,01	7,26	5,97	5,77	7,75	6,60	7,14	8,19	5,80	8,23	6,98
<b>b. Butter — Preise für 1 kg in Pfennigen.</b>															
1895	230	223	218	229	224	241	207	208	219	204	198	221	218	230	187
96	223	225	223	230	222	247	209	213	220	224	196	240	220	230	192
97	217	227	225	228	227	245	213	210	227	214	212	240	223	230	194
98	220	222	224	224	227	243	210	212	225	204	214	240	231	230	200
99	222	222	221	230	230	249	222	228	234	222	210	240	230	230	202
1900	224	231	229	233	231	254	217	231	238	218	226	257	225	230	208
01	233	229	232	233	231	255	224	236	242	198	236	240	224	230	209
02	226	224	228	230	229	254	227	233	240	214	234	240	225	234	209
03	224	224	228	231	240	262	232	241	243	214	240	240	220	234	205
04	232	235	234	234	246	267	236	246	250	206	240	240	220	237	208
<b>c. Rindfleisch<sup>2)</sup> — Preise für 1 kg in Pfennigen.</b>															
1895	121	135	119	123	125	144	135	129	152	148	146	152	144	152	131
96	113	132	117	122	125	143	126	125	135	148	146	150	139	147	125
97	113	140	120	124	128	144	125	115	131	142	146	150	137	148	131
98	116	142	122	125	135	147	127	119	129	144	146	150	144	148	130
99	121	128	121	125	135	148	129	124	129	140	144	150	144	148	126
1900	121	129	122	126	135	148	129	129	126	140	150	150	144	148	129
01	123	143	123	129	135	148	129	127	130	140	148	150	136	148	130
02	124	143	125	134	138	151	132	127	135	144	150	150	139	148	134
03	133	143	128	137	138	147	138	132	140	144	148	150	143	148	139
04	130	143	132	138	139	148	141	131	143	138	154	150	144	154	140
<b>d. Schweinefleisch<sup>3)</sup> — Preise für 1 kg in Pfennigen.</b>															
1895	116	131	133	125	128	147	120	126	180	152	140	136	138	129	132
96	110	125	124	120	113	141	110	123	163	156	138	134	132	127	126
97	117	129	139	130	120	148	123	137	175	154	142	144	141	144	139
98	128	139	151	140	132	158	130	141	180	160	150	151	150	151	152
99	123	132	147	136	130	154	130	132	171	152	146	144	146	142	149
1900	113	127	144	134	130	152	123	130	168	150	146	144	144	136	138
01	129	143	150	142	130	158	130	136	180	154	144	153	148	147	149
02	135	150	156	150	147	170	138	151	185	160	150	161	154	154	161
03	120	138	146	142	140	158	130	133	173	146	150	147	142	141	154
04	116	132	142	132	130	156	124	126	173	140	150	136	136	138	152
<b>e. Weizenmehl<sup>4)</sup> — Preise für 1 kg in Pfennigen.</b>															
1895	23	26	.	32	25	33	24	27	25	34	28	28	32	33	43
96	24	28	27	33	28	33	25	28	27	36	28	.	33	34	42
97	28	30	31	35	31	37	29	31	31	38	34	.	40	35	45
98	28	35	35	40	35	42	33	33	34	42	38	39	42	40	46
99	24	28	32	36	31	37	27	29	31	38	36	40	39	36	39
1900	24	27	28	35	29	35	27	28	33	38	32	40	37	36	38
01	27	29	28	35	29	35	29	28	35	38	32	39	40	36	36
02	28	28	30	35	31	35	28	28	31	38	34	40	40	34	36
03	26	28	30	35	29	34	28	28	29	36	34	40	40	33	36
04	28	30	29	35	31	36	27	30	29	38	34	40	40	33	36

<sup>1)</sup> Nach amtlichen Quellen Preise für Durchschnittsware (mit Ausschluß feinerer und schlechter Sorten).

<sup>2)</sup> Preussische Städte und Straßburg: Mittel der Preise für Keule und Bauch; Dresden 1895 bis 1902: Mittel aus den Angaben für Koch- und Braten; 1903 und 1904 besgl. für Brust, Bauch, und Bratenfleisch; bayerische, badische Städte und Stuttgart: Preise für Ochsenfleisch (München bis 1902 Fleisch bester Sorte nach Angabe der großen Vant, später geringere Ware unter Mitberücksichtigung der Aufzeichnungen sonstiger Verkaufshände und Väden). Die hohen Fleischpreise (a und d) in amtlichen Städte sind teilweise durch haatliche (Sachsen) oder örtliche Abgaben mitbeeinflusst.

<sup>3)</sup> Für München vgl. Anm. 2, Klammer.

<sup>4)</sup> Preussische Städte und Straßburg: Mehl zur Speisebereitung; Dresden: Griesler Auszug; bayerische Städte: gewöhnliches Mehl; badische Städte: Mehl Nr. 1; Stuttgart: Mehl Nr. 1 aus Weizen und Kernen.

## X. Verbrauchsberechnungen.

### 1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln.<sup>1)</sup>

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Durchschnittlich jährlich vom 1. Juli bis 30. Juni	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reich für menschliche und tierische Ernährung und gewerbliche Zwecke <sup>2)</sup>											
	im ganzen		auf den Kopf		im ganzen		auf den Kopf		im ganzen		auf den Kopf	
	in Tonnen	in kg	in Tonnen	in kg	in Tonnen	in kg	in Tonnen	in kg	in Tonnen	in kg		
	<b>Roggen</b>		<b>Weizen und Spelz</b>		<b>Gerste</b>		<b>Safer</b>		<b>Kartoffeln</b>			
1.7.1893(bis) 30.6.1903)	8 233 722	150,2	4 927 395	89,9	3 867 306	70,5	6 205 029	113,2	32 744 445	597,2		
Im Jahre												
1893/94	8 060 744	158,0	4 244 828	83,2	3 259 853	63,9	3 944 860	77,3	34 748 300	681,1		
94/95	7 905 343	153,0	4 644 014	89,9	3 803 788	73,6	6 237 644	120,7	27 524 741	532,8		
95/96	7 550 069	144,3	4 712 620	90,1	3 501 811	66,9	5 796 828	110,8	31 791 037	607,4		
96/97	8 276 444	155,8	4 799 248	90,3	3 737 910	70,4	5 917 084	111,4	26 380 495	496,5		
97/98	7 746 466	143,7	4 354 993	80,8	3 531 585	65,5	5 583 916	103,6	27 584 360	511,8		
98/99	8 454 077	154,5	5 145 581	94,0	3 906 689	71,4	6 380 439	116,6	30 635 086	559,7		
99/1900	8 027 163	144,6	4 980 239	89,8	3 856 310	69,5	6 489 530	116,9	32 252 913	581,1		
1900/01	8 323 426	147,6	5 133 083	91,0	3 715 215	65,9	6 829 748	121,1	34 100 053	604,6		
01/02	7 889 066	137,7	4 868 665	85,0	4 130 688	72,1	6 462 025	112,8	41 959 429	732,4		
02/03	9 211 687	158,3	5 823 453	100,1	4 333 882	74,5	7 246 528	124,6	37 002 415	636,1		
03/04	9 126 462	154,8	5 494 617	93,2	4 762 633	80,8	7 366 712	124,9	36 210 063	614,1		

<sup>1)</sup> Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshäfte z. St. d. D. R. 1900, II. S. 179 u. 1905, I. S. 87 fg.

<sup>2)</sup> Unter Abzug der Ausfaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr und der Mühlenlagerverzollung, sowie unter Mitberücksichtigung der auf Getreide umgerechneten Mengen von Mehl und Malz.

### 2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiet.

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Vgl. im Abschnitt V Branntweingewinnung und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	An Alkohol wurden					Überhaupt Branntwein- verbrauch:		
	1. gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Eingangszolls in den freien Verkehr gesetzt:			2. zu gewerblichen usw. Zwecken steuerfrei verabsolgt:				zusammen 1 und 2
	inländischer Branntwein <sup>1)</sup>	ausländischer Branntwein	zusammen	auf den Kopf der Bevöl- kerung	im ganzen	auf den Kopf der Bevöl- kerung	auf den Kopf der Bevöl- kerung	
	1000 hl			1	1000 hl	1	1000 hl	1
1889/90	2 260,3	30,7	2 291,0	4,7	531,4	1,1	2 822,4	5,7
90/91	2 150,4	46,8	2 197,2	4,4	519,1	1,0	2 716,3	5,5
91/92	2 159,6	30,3	2 189,9	4,4	551,3	1,1	2 741,2	5,5
92/93	2 212,3	40,2	2 252,5	4,5	606,7	1,2	2 859,2	5,6
93/94	2 223,5	37,3	2 260,8	4,4	664,4	1,3	2 925,2	5,7
1894/95	2 182,0	37,2	2 219,2	4,3	718,8	1,4	2 938,0	5,7
95/96	2 248,4	38,0	2 286,4	4,4	808,3	1,5	3 094,7	5,9
96/97	2 244,5	36,3	2 280,8	4,3	867,4	1,6	3 148,2	5,9
97/98	2 258,8	35,9	2 294,7	4,2	889,4	1,6	3 184,1	5,9
98/99	( <sup>2)</sup> 2 409,0	37,0	2 446,0	4,4	989,9	1,8	3 435,9	6,2
1899/1900	2 374,5	( <sup>3)</sup> 75,3	2 449,8	4,4	1 043,1	1,9	3 492,9	6,3
1900/01	2 402,8	14,6	2 417,4	4,3	1 155,8	2,0	3 573,2	6,3
01/02	2 375,8	23,4	2 399,2	4,2	1 110,0	1,9	3 509,2	6,1
02/03	2 326,6	26,3	2 352,9	4,0	1 278,7	2,2	3 631,6	6,2
03/04	2 326,4	25,5	2 351,9	4,0	1 391,9	2,4	3 743,8	6,3

<sup>1)</sup> Abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Trinkbranntweine und Branntweinfabrikate.

<sup>2)</sup> Vor Schluß des Betriebsjahres sind aus Furcht vor Preiserhöhung größere Mengen als sonst in den freien Verkehr gesetzt worden.

<sup>3)</sup> Wegen Erhöhung des Eingangszolls vom 1. VII. 1900 ab sind vor diesem Zeitpunkt ausnahmsweise große Branntweinemengen eingeführt worden.

3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV)

Vgl. im Abschnitt V Biergewinnung und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier.

Rech- nungs- jahre 1)	Berechneter Verbrauch												
	überhaupt						auf den Kopf						
	1 000 Hektoliter						Liter						
	Brau- steuer- gebiet	Bayern	Württem- berg	Baden	Elfaß- Loth- ringen	Deutsches Zoll- gebiet (einschl. Luxemburg)	Brau- steuer- gebiet	Bayern	Württem- berg	Baden	Elfaß- Loth- ringen	Deutsches Zoll- gebiet (einschl. Luxemburg)	
Durchschnitt:	(1874-78)	20 965	12 181	3 938	1 168	608	38 727	65	241	196	77	39	91
	1879-83	21 681	11 300	3 153	1 202	761	38 169	63	213	160	77	49	85
	1884-88	26 787	11 615	3 186	1 378	797	43 846	75	213	159	86	51	94
	1889-93	34 545	12 506	3 544	1 685	1 054	53 447	89	222	173	102	66	107
	1894-98	40 816	13 907	3 898	2 294	1 258	62 318	98	237	186	132	76	117
	1899	45 505	15 042	4 139	3 091	1 450	69 449	104	248	193	170	85	125
	1900	46 947	15 134	3 885	2 988	1 425	70 619	106	246	180	161	83	125
	01	47 092	15 240	4 026	2 986	1 433	70 995	105	245	184	158	83	124
	02	44 192	14 816	3 810	2 988	1 460	67 486	97	235	172	156	83	116
	03	45 375	14 841	3 772	3 054	1 556	68 826	98	232	169	157	88	117

1) Für das Brausteuergebiet und Elfaß-Lothringen 1874/76 Kalenderjahre, von 1877 ab Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre; für Württemberg 1874/77 Finanzjahre (I. VII. bis 30. VI.), dann Rechnungsjahre; für Baden bis einschl. 1895 Steuerjahre (I. XII. bis 30. XI.), 1896 die 13 Monate I. XII. 1895 bis 31. XII. 1896, von 1897 ab Kalenderjahre.

4. Tabakverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Vgl. im Abschnitt III Tabakbau und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak.

Bis 1870 Kalender- jahre, dann Ernte- jahre (1. Juli beginnend)	Rohstabak in fabriktionsreifen Zustände					Tabakfabrikate Unterschied zwischen Einfuhr u. Ausfuhr (-: Mehrausfuhr, +: Mehreinfuhr)				Dieses — oder + ent- spricht einer Reb- tabak- menge von	Also berechneter Verbrauch von fabriktions- reifen Rohstabak im Zollgebiet			
	Er- zeugung im Zoll- gebiet	Einfuhr in den freien Verkehr	Zu- sammen	Aus- fuhr aus dem freien Ver- kehr	Nach- Abzug der Ausfuhr bleiben zur Ver- arbeitung	Zigarren und Ziga- retten	Schnupf- tabak	Andere Tabak- fabri- kate	Zu- sammen Tabak- fabrikate		über- haupt	auf den Kopf		
	Tonnen													
												kg		
Durchschnitt:	(1861-65)	23 319	29 840	53 159	6 145	47 014	—	1 —252	—	194 —	447 —	465	46 549	1,3
	1866-70	21 250	36 470	57 720	6 216	51 504	—	410 —262	—	737 —	1 409 —	1 466	50 038	1,3
	1871-75	34 431	49 847	84 278	6 297	77 981	—	493 —176	—	1 338 —	2 007 —	2 088	75 893	1,8
	1876-80	27 530	50 715	78 245	2 642	75 603	+	12 —100	—	886 —	974 —	1 013	74 590	1,7
	1881-85	36 008	31 877	67 885	3 450	64 435	+	26 —30	—	689 —	693 —	721	63 714	1,4
	1886-90	29 951	44 988	74 939	1 511	73 428	+	157 —13	—	631 —	487 —	507	72 921	1,5
	1891-95	29 451	50 952	80 403	905	79 498	—	11 —37	—	176 —	224 —	233	79 265	1,5
	1896	37 013	57 580	94 593	725	93 868	—	107 —	2 +	20 —	89 —	93	93 775	1,8
	97	36 273	59 451	95 724	283	95 441	+	43 +	5 —	216 —	168 —	175	95 266	1,8
	98	26 047	60 799	86 846	1 476	85 370	+	82 +	6 —	352 —	264 —	275	85 095	1,6
	99	24 060	59 955	84 015	1 123	82 892	+	186 +	8 +	8 +	202 +	210	83 102	1,5
	1900	27 832	60 768	88 600	253	88 347	+	170 +	7 —	24 +	153 +	159	88 506	1,6
	01	32 010	60 430	92 440	281	92 159	+	287 +	1 +	312 +	600 +	623	92 782	1,6
	02	30 158	61 093	91 251	289	90 962	+	381 +	5 +	400 +	786 +	818	91 780	1,6
	03	26 457	64 481	90 938	283	90 655	+	450 +	6 +	383 +	839 +	873	91 528	1,5

## 5. Salzverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Vgl. im Abschnitt V Gewinnung von Kochsalz und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz.

Rechnungs- jahre (von 1872—1896 fünfjährige Durchschnitte)	Abfaß der deutschen Salzwerke			Einfuhr von fremdem Salz in das Zoll- gebiet	Salzverbrauch im Zollgebiet (nach der Zoll- oder Steuerabfertigung in den freien Verkehr gesetzte Mengen)				
	im Zoll- gebiet	nach dem Auslande	zu- sammen		zu Speise- zwecken		zu anderen Zwecken (steuer- frei)	zusammen zu Speise- u. anderen Zwecken	
				über- haupt	auf den Kopf	über- haupt		auf den Kopf	
	Tonnen				kg		Tonnen		kg
1872—76	481 849	62 174	544 023	52 407	325 565	7,8	193 179	518 744	12,4
77—81	558 656	110 126	668 782	39 590	339 746	7,7	245 030	584 776	13,3
82—86	690 073	134 387	824 460	32 197	354 501	7,7	340 212	694 713	15,1
87—91	811 360	132 153	943 513	26 684	372 889	7,6	380 211	753 100	15,4
92—96	856 928	191 144	1 048 072	23 657	399 444	7,7	443 479	842 923	16,3
1897	983 629	209 357	1 192 986	22 365	419 999	7,8	509 743	929 742	17,2
98	996 662	217 458	1 214 120	21 994	422 538	7,7	538 206	960 744	17,6
99	1 032 426	228 450	1 260 876	22 088	436 401	7,9	561 198	997 599	18,0
1900	1 008 507	217 325	1 225 832	22 013	434 260	7,7	565 517	999 777	17,7
01	992 461	293 227	1 285 688	24 417	436 333	7,6	604 157	1 040 490	18,2
02	1 060 809	351 132	1 411 941	25 312	452 243	7,8	618 809	1 071 052	18,4
03	1 103 630	397 215	1 500 845	19 737	466 296	7,9	649 968	1 116 264	18,9

## 6. Zuckerverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Vgl. im Abschnitt V Zuckergewinnung und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker.

Betriebsjahre <sup>1)</sup> (fünfjährige Durchschnitte)	Verbrauchs- zucker <sup>2)</sup>	auf den Kopf	Betriebsjahre 1. August — 31. Juli	Verbrauchs- zucker	auf den Kopf	Betriebsjahre 1. August — 31. Juli <sup>4)</sup>	Verbrauchs- zucker	auf den Kopf						
									Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
									1871—76	249 895	6,0	<sup>3)</sup> 1896/97	505 078	9,5
76—81	249 637	5,8	97/98	636 399	11,8	<sup>4)</sup> 1902/03	728 610	12,5						
81—86	319 451	7,0	98/99	680 331	12,4	<sup>4)</sup> 1903/04	1 020 620	17,2						
86—91	406 924	8,4	1899/1900	764 045	13,7									
91—96	543 154	10,8	1900/01	696 566	12,3									

<sup>1)</sup> Für 1871—80: 1. IX. — 31. VIII., 1880/81: 1. IX. — 31. VII., für 1881/82 bis 1901/2: 1. VIII. — 31. VII.; weiter vergl. Anmerkung 4.

<sup>2)</sup> Der Zuckerverbrauch ist für die Jahre 1871/72 bis 1885/86 derart berechnet, daß zu der Erzeugung die Einfuhr zurechnet und von der Summe die Ausfuhr abgerechnet worden ist. Für die Jahre 1886/87 und 87/88 sind daneben auch die am Anfang und Schluß der Betriebsjahre vorhandenen Zuckerbestände in Rechnung gezogen, die vordem nicht bekannt waren. Von 1888/89 an sind die seit der Einführung der Verbrauchsabgabe steueramtlich festgestellten in den freien Verkehr gesetzten Zuckermengen als Verbrauch eingeseht, zuzüglich des in den freien Verkehr gesetzten ausländischen Zuckers.

Hierbei wurde der Rohzucker allgemein im Verhältnis von 100:90 auf Verbrauchszucker umgerechnet.

<sup>3)</sup> Vor dem 1. VIII. 1896, an welchem Tage das Zuckersteuergesetz vom 27. V. 1896 in Kraft trat, sind große Zuckermengen in den freien Verkehr gesetzt worden, die erst später verbraucht wurden. Bei der Berechnung des Verbrauchs für die Betriebsjahre 1895/96 und 1896/97 zusammen ergibt sich auf den Kopf 11,1 kg.

<sup>4)</sup> Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt infolge Abänderung der Zuckersteuergesetzgebung durch das Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903; von 1903/4 ab umfaßt das Betriebsjahr die Zeit vom 1. IX. bis 31. VIII.



## 7. Verbrauch von Steinkohlen im Zollgebiet.

Jahre (fünfjährige Durchschnitte u. 8 Einzeljahre)	Erzeugung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch	
				im ganzen	auf den Kopf kg
T o n n e n (zu 1 000 kg)					
1876—80	40 914 602	2 002 780	5 874 142	37 043 240	850
81—85	54 460 807	2 179 524	8 313 486	48 326 845	1 062
86—90	64 271 336	3 441 707	8 977 853	58 735 190	1 225
91—95	74 970 116	4 811 437	9 656 921	70 124 632	1 374
1896	85 690 233	5 476 753	11 598 757	79 568 229	1 502
97	91 054 982	6 072 029	12 389 907	84 737 104	1 576
98	96 309 652	5 820 332	13 989 223	88 140 761	1 614
99	101 639 753	6 220 489	13 943 174	93 917 068	1 693
1900	109 290 237	7 384 049	15 275 805	101 398 481	1 802
1901	108 539 444	6 297 389	15 266 267	99 570 566	1 744
02	107 473 933	6 425 658	16 101 141	97 798 450	1 687
03	116 637 765	6 766 513	17 389 934	106 014 344	1 803

## 8. Verbrauch von Braunkohlen im Zollgebiet.

1876—80	11 263 197	2 686 462	11 912	13 937 747	320
81—85	14 169 329	3 303 821	35 593	17 437 557	383
86—90	16 956 534	5 175 526	16 458	22 115 602	461
91—95	22 027 049	6 852 356	19 576	28 859 829	566
1896	26 780 873	7 637 503	15 703	34 402 673	650
97	29 419 503	8 111 076	19 112	37 511 467	697
98	31 648 898	8 450 149	22 155	40 076 892	734
99	34 204 666	8 616 751	20 925	42 800 492	772
1900	40 498 019	7 960 313	52 795	48 405 537	860
1901	44 479 970	8 108 943	21 718	52 567 195	921
02	43 126 281	7 882 010	21 766	50 986 525	880
03	45 819 488	7 962 123	22 499	53 759 112	914

9. Verbrauch von Roheisen<sup>1)</sup> im Zollgebiet.

1876—80	2 165 911	447 395	362 514	2 250 792	51,6
81—85	3 394 718	264 041	280 492	3 378 267	74,2
86—90	4 201 362	263 058	219 166	4 245 254	88,6
91—95	5 071 964	220 864	194 424	5 098 404	99,9
1896	6 362 545	337 181	192 916	6 506 810	122,9
97	6 870 123	461 083	128 987	7 202 219	133,9
98	7 300 735	407 889	272 471	7 436 153	136,1
99	8 130 656	675 793	235 194	8 571 255	154,5
1900	8 506 590	827 095	190 505	9 143 180	162,5
1901	7 867 326	293 866	303 847	7 857 345	137,6
02	8 517 972	174 990	516 165	8 176 797	141,1
03	10 003 302	218 327	527 317	9 694 312	164,9

<sup>1)</sup> Die Erzeugung umfaßt Roheisen und Gußwaren erster Schmelzung, die Ein- und Ausfuhr auch altes Bruch Eisen und bis 1879 schlackenhaltiges Puppeneisen.

## 10. Verbrauch von einigen im Auslande erzeugten Waren im Zollgebiet.

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch im deutschen Zollgebiet											
	im ganzen		auf den Kopf		im ganzen		auf den Kopf		im ganzen		auf den Kopf	
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
	<b>Baumwolle, rohe.</b>		<b>Gewürze, ausländische.</b>		<b>Seringe, gefälschte.</b>		<b>Kaffee, roher.</b>		<b>Kakao in Bohnen.</b>			
1836/40	8 917	0,34	1 401	0,05	192 787	1,10	26 600	1,01	371	0,01	411	0,01
41/45	13 246	0,47	2 118	0,07	258 961	1,37	35 373	1,25	535	0,02	727	0,02
46/50	15 782	0,53	2 118	0,07	269 489	1,36	39 810	1,34	535	0,02	780	0,02
51/55	26 441	0,85	2 158	0,07	293 119	1,41	49 054	1,57	727	0,02	960	0,03
56/60	46 529	1,39	2 520	0,08	302 466	1,36	59 770	1,79	780	0,02	1 259	0,03
61/65	46 831	1,33	3 097	0,09	414 281	1,76	65 924	1,87	960	0,03	1 941	0,05
66/70	68 281	1,81	3 512	0,09	506 970	2,02	82 827	2,20	1 259	0,03	2 019	0,05
71/75	116 390	2,84	4 128	0,10	684 288	2,50	93 249	2,27	1 941	0,05	2 806	0,06
76/80	124 549	2,86	5 055	0,12	691 690	2,38	101 366	2,33	2 019	0,05	4 954	0,10
81/85	152 329	3,34	5 533	0,12	914 899	3,01	110 907	2,44	2 806	0,06	8 148	0,16
86/90	201 046	4,19	6 761	0,14	1 139 496	3,57	114 263	2,38	4 954	0,10	15 286	0,28
91/95	252 381	4,95	7 893	0,15	1 271 913	3,74	122 897	2,41	8 148	0,16	17 382	0,30
96/1900	302 316	5,54	8 864	0,16	1 200 029	3,30	146 851	2,69	15 286	0,28	19 605	0,34
1901	326 576	5,73	8 990	0,16	1 364 134	3,59	171 479	3,01	17 382	0,30	20 519	0,35
02	335 637	5,79	8 868	0,15	1 569 223	4,06	170 786	2,95	19 605	0,34	26 126	0,44
03	369 738	6,28	8 937	0,15	1 447 407	3,69	181 055	3,08	20 519	0,35		
04	382 241	6,41	10 028	0,17	1 462 375	3,68	178 932	3,00	26 126	0,44		
	<b>Reis.</b>		<b>Südf Früchte.</b>		<b>Teer. <sup>1)</sup></b>		<b>Zute.</b>		<b>Petroleum (Erdöl). <sup>2)</sup></b>			
1836/40	4 669	0,18	1 524	0,06	122	0,004	.	.	.	.	.	.
41/45	9 481	0,33	1 853	0,07	137	0,004	.	.	.	.	.	.
46/50	12 718	0,43	1 749	0,06	172	0,01	.	.	.	.	.	.
51/55	27 237	0,87	2 029	0,06	621	0,02	.	.	.	.	.	.
56/60	32 996	0,99	2 461	0,07	646	0,02	.	.	.	.	.	.
61/65	30 043	0,85	3 230	0,09	637	0,02	.	.	.	.	.	.
66/70	41 748	1,11	15 287	0,41	748	0,02	2 126	0,06	70 436	1,87		
71/75	63 817	1,55	23 417	0,57	1 018	0,02	6 238	0,15	154 504	3,75		
76/80	72 300	1,66	26 279	0,61	1 381	0,03	14 052	0,32	235 280	5,40		
81/85	82 611	1,81	34 111	0,75	1 564	0,03	29 873	0,66	389 335	8,54		
86/90	84 375	1,76	49 976	1,04	1 912	0,04	58 168	1,21	556 697	11,61		
91/95	126 967	2,49	70 990	1,39	2 614	0,05	79 375	1,56	755 915	14,82		
96/1900	130 443	2,39	107 861	1,98	2 833	0,05	93 203	1,71	926 148	16,97		
1901	121 451	2,13	122 398	2,15	2 877	0,05	110 554	1,94	963 130	16,89		
02	129 385	2,23	145 190	2,51	3 093	0,05	133 928	2,31	977 438	16,87		
03	132 598	2,25	158 140	2,69	2 880	0,05	101 630	1,73	1 022 124	17,37		
04	155 564	2,61	167 839	2,82	3 119	0,05	132 239	2,22	1 033 870	17,35		

<sup>1)</sup> Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Teer verwendeten. Die Einfuhr dieses gewerblichen Teers ist 1901/04 von 413 auf 301, 199 und 121 Tonnen zurückgegangen.

<sup>2)</sup> Verzollte Mengen von rohem und gereinigtem Erdöl und anderen Erdölerzeugnissen mit Ausnahme von mineralischem Schmieröl. Auf die inländische Erdölgewinnung ist hier keine Rücksicht genommen, sie betrug an Roherdöl

	Tonnen
1880 —	1 309
1881/85 —	5 665 im Jahresdurchschnitt
1886/90 —	11 513 »
1891/95 —	15 620 »
1896/1900 —	29 418 »
1901 —	44 095
1902 —	49 725
1903 —	62 680
1904 —	89 606

## XI. Volksschulen.

Staaten und Landesteile	Schul-, Rech- nungs- oder Ka- lender- jahr	Zahl der				Aufwendungen für die öffentlichen Volksschulen		Es entfielen bei den öffentlichen Volksschulen		Privat- schulen mit Volks- schulziel	
		öffent- lichen Volkss- schulen	vollbeschäftigten Lehrkräfte		Schüler der öffent- lichen Volkss- schulen	über- haupt	davon aus Staats- mitteln	auf 1 Lehr- kraft	auf 1 Schü- ler Ge- sam- kosten M.	Zahl der	
			Lehrer	Lehr- rinnen						Schu- len	Schüler
Ostpreußen . . . . .	1901	3 133	5 149	382	343 047	13 376	6 616	62	39	19	704
Westpreußen . . . . .	»	2 232	3 892	278	275 381	10 388	4 554	66	38	31	1 511
Berlin . . . . .	»	249	2 836	1 642	211 666	20 076	602	47	95	6	1 055
Brandenburg . . . . .	»	3 072	7 076	753	466 596	23 297	5 778	60	50	28	1 442
Pommern . . . . .	»	2 600	4 377	372	275 505	11 753	5 132	58	43	13	259
Posen . . . . .	»	2 695	4 441	213	346 629	12 129	6 339	74	35	5	214
Schlesien . . . . .	»	4 617	10 499	928	805 152	31 488	9 741	70	39	26	1 249
Sachsen . . . . .	»	2 776	6 765	530	456 366	20 102	5 561	63	44	40	2 066
Schleswig-Holstein . . . . .	»	1 887	3 698	606	226 818	12 778	3 315	53	56	17	417
Hannover . . . . .	»	3 609	6 533	549	422 522	20 680	6 153	60	49	43	1 297
Westfalen . . . . .	»	2 597	5 847	2 390	575 510	26 927	5 129	70	47	52	1 103
Hessen-Nassau . . . . .	»	2 242	4 366	525	290 990	17 528	4 188	59	60	9	959
Rheinland . . . . .	»	4 930	10 668	4 695	964 024	48 774	9 726	63	51	22	593
Sachsen-Altenburg . . . . .	»	117	195	3	10 664	621	232	54	58	4	95
Preußen 1901		36 756	76 342	13 866	5 670 870	269 917	73 066	63	48	315	12 964
Bayern rechts des Rheins		6 299	10 087	2 538	748 858	33 181	12 479	59	44	22	1 784
Bayern links des Rheins		981	2 097	177	124 541	6 585	1 727	55	53	3	202
Bayern 1900/01		7 280	12 184	2 715	873 399	40 766	14 206	59	46	25	1 986
Sachsen . . . . .	1899	(2) 2 273	10 003	401	(8) 685 771	34 323	4 773	66	50	(4) 58	(4) 775
Württemberg . . . . .	1901	2 353	4 615	(5) 494	295 325	12 265	3 748	58	42	3	42
Baden . . . . .	1900	1 677	3 631	418	273 149	10 999	2 396	67	40	5	775
Hessen . . . . .	1900/01	984	2 525	222	165 707	7 875	2 506	60	48	—	—
Mecklenb.-Schwerin . . . . .	1903	1 185	1 885	170	94 755	3 827	252	46	40	29	1 529
Sachsen-Weimar . . . . .	1901	629	979	15	59 528	2 567	977	60	43	13	465
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1901	233	348	34	16 057	536	372	42	33	2	25
Oldenburg . . . . .	1901	614	1 101	120	66 721	(6) 2 935	(6) 990	55	44	6	215
Braunschweig . . . . .	1901/02	453	1 142	151	81 396	(7) 3 621	(7) 754	63	44	—	—
Sachsen-Meiningen . . . . .	1901	318	656	54	44 011	1 963	592	62	45	—	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	1901	197	495	23	34 448	1 373	269	67	40	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha . . . . .	1901/02	244	625	79	39 422	1 765	494	56	45	6	168
Anhalt . . . . .	1901/02	253	814	154	52 684	2 683	2 312	54	51	9	989
Schwarzb.-Sondersb. . . . .	1901	94	211	7	13 918	579	201	64	42	2	58
Schwarzb.-Rudolstadt . . . . .	1901	138	263	2	16 222	532	155	61	33	—	—
Waldeck . . . . .	1901	124	166	6	10 294	359	107	60	35	—	—
Reuß älterer Linie . . . . .	1901	60	162	19	13 206	392	33	73	30	—	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1901	117	317	20	21 702	818	286	64	38	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	1901	44	72	5	7 648	213	34	99	28	3	99
Lippe . . . . .	1900	128	261	—	23 895	608	303	92	25	9	606
Lübeck . . . . .	1902/03	52	184	162	12 109	839	712	35	69	—	—
Bremen . . . . .	1901	(8) 57	498	97	27 830	2 147	1 597	47	77	1	30
Hamburg . . . . .	9)	182	1 653	950	98 610	7 321	6 908	38	74	80	13 207
Elßaß-Lothringen . . . . .	1901	2 903	2 895	2 329	226 102	8 869	2 630	43	39	77	3 395
Deutsches Reich		59 348	124 027	22 513	8 924 779	419 092	120 673	61	47	643	41 328

1) Nach dem neuen Schulbedarfsgesetz vom 28. Juli 1902 und den Staatsbudgetmäßigen Bewilligungen für die XXVI. Finanzperiode (1902/03) ist der Gesamtaufwand für die bayerischen Volksschulen erheblich gestiegen.

2) Ohne 19 Seminarbildungsschulen.

3) Ohne 2286 Seminarbildungsschüler.

4) Ohne 4 Vereins- und Stiftungsschulen mit 316 Schülern.

5) Darunter 157 vollbeschäftigte Arbeitslehrerinnen.

6) Die Gesamtaufwendungen beziehen sich auf das Jahr 1900.

7) Für die 390 Schulanstalten der Landgemeinden waren die Aufwendungen für die jährliche Verzinsung und Abtragung der Schul-, Neu- oder Ersatzbauten angelegenen Kapitalien nicht festzustellen.

8) Darunter 2 öffentliche Waisenhausschulen mit Volksschulziel, aus eigenem Vermögen und aus öffentlichen Sammlungen unterhalten.

9) Die Angaben über die öffentlichen Volksschulen beziehen sich auf den Stand vom 31. März 1902, die über die Privatschulen auf den 1. Februar 1902, während die Aufwendungen nach dem Budget für 1902 eingestuft sind.

## XII. Justizwesen.

### 1. Verteilung der ordentlichen Gerichte.

(Mitteilung des Reichs-Justizamts.)

Bezirke der Oberlandesgerichte	Zahl der Gerichts- eingefessenen nach dem Stande vom 1. Januar 1905 (nach der Volks- zählung vom 1. Dezember 1900)	Zahl der		Durchschnittliche		Zahl der Richter über- haupt am 1. Ja- nuar 1905 <sup>1)</sup>	Es kommt durch- schnitt- lich ein Richter auf Ein- wohner	Zahl der Rechts- an- wälte über- haupt am 1. Ja- nuar 1905 <sup>2)</sup>	Es kommt durch- schnitt- lich ein Rechts- anwalt auf Ein- wohner
		Amts- ge- richte	Land- ge- richte	Amts- Einwohnerzahl eines	Land- gerichtsbezirks				
Augsburg .....	1 014 128	49	5	20 696	202 826	213	4 761	116	8 742
Bamberg .....	1 233 309	68	6	18 137	205 552	272	4 534	141	8 747
Berlin .....	4 997 402	103	9	48 518	555 267	847	5 900	1 187	4 210
Braunschweig .....	464 333	24	1	19 347	464 333	93	4 993	83	5 594
Breslau .....	4 668 857	130	14	35 914	333 490	663	7 042	464	10 062
Celle .....	2 766 624	117	9	23 646	307 403	376	7 358	288	9 606
Cosmar .....	1 719 470	77	6	22 331	286 578	216	7 961	124	13 867
Darmstadt .....	1 119 893	51	3	21 959	373 298	182	6 153	173	6 473
Dresden .....	4 202 216	108	7	38 909	600 317	628	6 691	775	7 308
Frankfurt a. M. ....	1 267 532	51	5	24 854	253 506	226	5 609	258	4 913
Hamburg .....	1 127 346	9	3	125 261	375 782	206	5 473	316	3 568
Hamm. ....	4 052 347	109	9	37 177	450 261	520	7 793	439	9 231
Jena .....	1 441 579	75	8	19 221	180 197	268	5 379	164	8 790
Karlsruhe .....	1 867 944	60	8	31 132	233 493	247	7 563	278	6 719
Kassel .....	898 148	76	3	11 818	299 383	157	5 721	86	10 444
Kiel .....	1 387 968	68	3	20 411	462 656	187	7 422	167	8 311
Köln .....	4 705 353	116	9	40 563	522 817	608	7 739	603	7 803
Königsberg .....	1 996 626	71	8	28 121	249 578	317	6 299	193	10 345
Marienwerder .....	1 499 449	40	5	37 486	299 890	217	6 910	148	10 131
München .....	1 758 132	60	7	29 302	251 162	411	4 278	437	4 023
Raumburg .....	3 180 300	127	9	25 042	353 367	440	7 228	334	9 522
Nürnberg .....	1 338 810	61	6	21 948	223 135	277	4 833	162	8 264
Odenburg .....	361 566	16	2	22 598	180 783	51	7 090	17	21 269
Ofsen .....	1 951 484	61	7	31 992	278 783	291	6 706	198	9 851
Rostock .....	710 372	53	4	13 403	177 593	130	5 464	147	4 832
Stettin .....	1 634 832	59	5	27 709	326 966	211	7 748	162	10 091
Stuttgart .....	2 169 480	64	8	33 898	271 185	302	7 184	277	7 832
Zweibrücken .....	831 678	30	4	27 723	207 920	147	5 658	98	8 487
<b>Deutsches Reich</b>	<b>56 367 178</b>	<b>1 933</b>	<b>173</b>	<b>29 160</b>	<b>325 822</b>	<b>8 703</b>	<b>6 477</b>	<b>7 835</b>	<b>7 194</b>
Dagegen	(1903	1 933	173	<sup>3)</sup> 29 160	325 822	8 397	6 713	7 235	7 791
am 1. Januar	01	1 932	173	<sup>4)</sup> 27 060	302 196	8 072	6 477	6 800	7 688
	1899	1 929	172	<sup>4)</sup> 27 102	303 953	7 789	6 712	6 602	7 919
	97	1 926	172	<sup>4)</sup> 27 144	303 953	7 634	6 848	6 166	8 479
	95	1 924	172	<sup>5)</sup> 25 690	287 375	7 498	6 592	5 795	8 530

<sup>1)</sup> Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem Königl. bayerischen Obersten Landesgericht; diese zählten am 1. Januar 1905: 92 und 21, 1903 und 1901: 92 und 22, 1899, 1897 und 1895: 84 und 18.

<sup>2)</sup> Ohne die bei dem Reichsgericht und die nur bei dem Königl. bayerischen Obersten Landesgericht zugelassenen Rechtsanwälte; die Zahl derselben betrug am 1. Januar 1905: 22 und 6, 1903: 22 und 5, 1901: 25 und 6, 1899: 23 und 4, 1897: 22 und 5, 1895: 20 und 4.

<sup>3)</sup> Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1900.

<sup>4)</sup> Nach der Volkszählung am 2. Dezember 1895.

<sup>5)</sup> Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1890.

## 2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte.

(Mitteilung des Reichs-Justizamts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

## a. Zivilsachen in erster Instanz.

Ober- landesgerichts- bezirke	Zahl der im Jahre 1903 in erster Instanz anhängig gewordenen											
	Mahn- sachen  (bei den Amts- gerichten)	ordentlichen Prozesse		Wechsel- prozesse		anderen Urkunden- prozesse		ordent- lichen, Wechsel- und anderen Urkunden- prozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Pro- zesse in Ehe- und Ent- mündi- gungs- sachen (bei den Land- gerichten)	
		bei den Amts- gerichten	bei den Land- gerichten	bei den Amts- gerichten	bei den Land- gerichten	bei den Amts- gerichten	bei den Land- gerichten		bei den Amts- gerichten	bei den Land- gerichten		
		ge- richteten	ge- richteten	ge- richteten	ge- richteten	ge- richteten	ge- richteten		ge- richteten	ge- richteten		
Augsburg . . . . .	26 332	14 839	2 259	1 147	366	10	18	18 639	576	205	114	
Bamberg . . . . .	39 827	20 951	3 024	2 183	554	13	30	26 755	659	212	130	
Berlin . . . . .	149 633	239 439	33 432	36 508	14 636	128	224	374 367	5 839	4 480	3 566	
Braunschweig . . . . .	16 400	17 565	1 884	1 761	550	11	9	21 780	386	153	147	
Breslau . . . . .	167 249	138 650	13 045	15 148	3 849	54	71	170 817	2 549	1 198	1 126	
Celle . . . . .	109 901	75 288	7 937	9 084	2 514	60	53	94 936	1 808	558	648	
Colmar . . . . .	71 633	34 580	5 223	2 791	916	311	232	44 053	2 374	537	465	
Darmstadt . . . . .	69 311	33 959	4 470	3 203	883	43	24	42 582	879	319	285	
Dresden . . . . .	89 665	171 222	18 236	26 225	8 511	465	508	225 167	3 904	2 635	2 455	
Frankfurt a. M. . . . .	60 860	52 262	7 034	6 653	2 012	242	58	68 261	1 040	380	429	
Hamburg . . . . .	35 825	63 877	10 440	6 124	2 765	338	93	83 637	1 168	964	1 232	
Hamm . . . . .	192 344	130 315	16 422	24 281	4 708	144	63	175 933	4 082	906	888	
Jena . . . . .	53 548	38 814	3 831	6 824	1 262	84	36	50 851	1 027	320	447	
Karlsruhe <sup>1)</sup> . . . . .	72 333	52 266	9 613	5 961	2 030	567	96	70 533	1 823	779	491	
Kassel . . . . .	55 223	26 646	2 485	2 621	740	22	16	32 530	519	110	140	
Kiel . . . . .	46 578	41 127	4 814	6 149	1 823	42	44	53 999	1 143	376	588	
Köln . . . . .	162 953	149 424	22 481	25 474	5 907	330	295	203 911	6 749	1 536	1 218	
Königsberg . . . . .	80 935	64 030	6 083	8 582	2 449	6	20	81 170	1 394	511	488	
Marienwerder . . . . .	53 765	48 137	5 014	5 838	1 657	14	9	60 669	1 326	457	399	
München . . . . .	48 548	55 495	8 696	7 233	3 222	75	203	74 924	1 753	1 027	558	
Naumburg . . . . .	109 115	93 583	10 481	11 087	3 090	56	73	118 370	2 029	994	1 130	
Nürnberg . . . . .	35 634	30 706	4 124	2 615	765	5	11	38 226	749	368	310	
Oldenburg . . . . .	12 345	11 866	706	991	111	94	13	13 781	386	35	62	
Osnabrück . . . . .	86 726	60 805	6 056	7 327	2 028	21	13	76 250	1 105	577	291	
Rostock . . . . .	14 610	16 251	1 523	2 111	483	20	29	20 417	431	102	179	
Stettin . . . . .	47 932	42 801	4 633	5 070	1 505	20	13	54 042	1 105	334	496	
Stuttgart <sup>1)</sup> . . . . .	76 599	37 509	6 209	4 021	1 192	48	134	49 113	1 105	287	547	
Zweibrücken . . . . .	38 229	24 127	2 854	2 177	488	156	30	29 832	801	289	194	
Deutsches Reich 1903	2 024 053	1 836 534	223 009	239 189	71 016	3 379	2 418	2 375 545	48 709	20 649	19 023	
Dagegen im Jahre	1902	2 021 956	1 818 373	221 507	247 918	72 865	3 200	2 279	2 366 142	47 876	19 751	17 545
	01	2 174 050	1 766 995	223 402	241 420	88 903	3 323	2 458	2 326 501	48 327	18 693	15 633
	00	1 912 810	1 581 264	197 772	205 097	77 669	2 974	2 125	2 066 901	44 852	16 973	14 436
	1899	1 961 772	1 573 208	176 915	187 676	63 542	3 413	1 783	2 006 537	48 017	17 578	14 514
98	1 883 757	1 516 429	166 838	176 516	56 488	3 214	1 806	1 921 291	50 163	17 472	14 060	
Im Durch- schnitt der Jahre	1896-1900	1 918 102	1 504 622	168 670	179 620	59 135	3 272	1 892	1 917 210	49 084	16 748	13 924
	91-1895	2 055 151	1 344 101	145 779	170 985	54 420	3 474	2 414	1 721 173	56 571	14 417	11 416
	86-90	1 957 412	1 052 692	113 505	114 047	35 099	4 123	2 469	1 321 935	55 384	11 153	10 013
	81-85	2 034 676	957 736	109 874	93 973	30 386	7 613	4 224	1 203 806	78 166	11 101	8 857

<sup>1)</sup> In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen.



2 c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen.

Ober- Landesgerichts- bezirke	Zivilsachen							Strafsachen								
	Verufungsinstanz. Im Jahre 1903 abhängig gewordene Verurteilungen bei den			Revisions- instanz. Im Jahre 1903 abhängig ge- wordene Re- visionen <sup>2)</sup> in		Auf je 1 000 im Jahre 1903 in der vorübergehenden Jus- tiz erlangene End- urteile <sup>3)</sup> entfallen abhängig geworden		Veru- fungs- instanz. Urteile der Straf- kammern im Jahre 1903	Revisionsinstanz			Auf je 1 000 Urteile der Vorinstanz entfallen im Jahre 1903 Urteile der				
	Oberlandes- gerichten in			orden- lichen, Wechsel- und anderen münd- lichen Ur- funden- pro- zessen <sup>1)</sup>	Ebe- und Ent- schie- dungen pro- zessen <sup>1)</sup>	Verurteilungen bei den	Revi- sionen		Urteile des Ober- landes- ge- richts <sup>4)</sup> im Jahre 1903	der Straf- kam- mern erster In- stanz <sup>5)</sup>	der Schwur- ge- richte	We- ru- fungs- in- stanz	Revisions- instanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Straf- kammern	in der erster In- stanz <sup>6)</sup>	in der Veru- fungs- instanz	
	Land- ge- richten	and- eren Ur- funden- pro- zessen <sup>1)</sup>	Ebe- und Ent- schie- dungen pro- zessen <sup>1)</sup>					Land- ge- richten								Ober- lan- des- ge- richten
Regensburg	537	225	13	18	3	290	424	122	1 041		52	5	91	28		
Bamberg	601	295	10	28	7	240	394	146	1 253		51	3	98	28		
Berlin	9 643	5 714	387	752	67	289	470	192	8 708	1 832	931	30	95	82	210	
Braunschweig	490	230	13	16	—	255	388	98	355	43	38	1	73	48	121	
Breslau	4 047	1 843	96	237	8	227	428	175	6 957	443	504	9	113	57	64	
Celle	2 515	1 138	70	140	7	232	429	158	2 724	164	199	15	104	42	60	
Cöln	1 708	740	28	60	5	205	371	110	1 072	48	61	—	79	40	45	
Darmstadt	820	413	25	28	2	262	421	134	712	56	76	5	65	44	79	
Dresden	3 988	2 027	222	192	19	244	392	150	2 557	136	187	12	95	32	53	
Frankfurt a. M.	1 582	991	49	72	2	277	454	140	1 191	56	104	4	67	44	47	
Hamburg	2 315	1 708	124	255	8	281	471	193	1 466	104	123	2	86	43	71	
Hamm	5 522	2 875	87	344	5	254	429	157	5 040	240	439	13	128	55	48	
Jena	1 077	500	21	75	8	242	443	206	1 065	81	87	4	83	47	76	
Karlsruhe	1 415	923	46	98	3	220	381	167	1 295	47	50	2	93	23	36	
Kassel	886	307	7	33	1	236	388	171	772	47	59	4	111	58	61	
Kiel	1 607	627	38	105	6	228	383	197	1 396	101	159	4	122	66	72	
Köln	5 236	3 703	92	370	6	228	404	189	5 272	213	460	17	95	44	40	
Königsberg	2 762	798	50	81	8	229	416	133	3 119	191	135	6	119	43	61	
Marienwerder	1 957	627	40	54	6	248	382	112	2 279	138	138	9	111	53	61	
München	1 420	873	40	103	7	249	385	185	2 358		201	7	95	39		
Raumburg	2 940	1 516	105	226	11	249	421	199	3 730	136	310	15	121	67	36	
Nürnberg	555	294	23	39	2	216	412	219	1 698		49	4	99	20		
Oldenburg	231	155	4	18	1	219	519	240	179	10	25	3	60	46	56	
Osnabrück	2 396	850	29	119	3	246	429	169	2 759	194	219	11	110	66	70	
Regensburg	506	160	24	11	1	219	380	124	784	66	38	2	127	43	84	
Stettin	1 698	718	44	91	2	253	451	163	2 246	157	168	8	121	71	70	
Stuttgart	1 219	594	45	79	7	244	437	191	1 319	77	53	3	81	16	58	
Zweibrücken	585	341	11	35	1	271	388	158	1 155		18	3	90	14		
<b>Deutsches Reich 1903</b>	<b>60 258</b>	<b>31 185</b>	<b>1 743</b>	<b>3 679</b>	<b>206</b>	<b>248</b>	<b>425</b>	<b>172</b>	<b>64 502</b>	<b>4 580</b>	<b>4 934</b>	<b>201</b>	<b>101</b>	<b>50</b>	<b>75</b>	
Dagegen im Jahre	1902	57 651	28 863	1 681	3 228	196	237	415	173	63 408	4 015	5 064	221	99	51	67
	01	51 263	25 744	1 464	2 913	148	232	408	175	57 897	3 586	4 516	196	93	47	65
	00	47 277	22 709	1 340	2 612	138	230	406	171	55 488	3 446	4 375	187	95	49	66
	1899	46 942	20 590	1 329	2 659	121	229	407	186	57 382	3 941	4 606	189	97	52	69
	98	47 651	20 005	1 234	2 645	127	229	413	186	58 425	3 690	4 339	205	97	49	63
Im Durchschnitt der Jahre	1896—1900	46 864	20 225	1 242	2 590	116	228	412	182	57 053	3 622	4 378	196	95	50	64
	91—1895	42 198	17 409	996	2 289	106	205	395	185	51 076	3 035	3 984	226	86	49	59
	86—90	35 872	14 469	822	2 050	86	183	390	183	42 332	2 394	2 835	164	79	42	57
	81—85	30 931	14 447	700	1 921	83	145	368	170	36 956	1 870	2 818	61	71	51	

1) Die Verurteilungen in den Verfahren, betreffend Urteile und einstweilige Verfügungen, sind den Verurteilungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt.  
 2) Bei dem Reichsgericht und dem Königlich bayerischen Obersten Landesgericht.  
 3) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen, sowie in Verfahren, betreffend Urteile und einstweilige Verfügungen (mit Ausschluß der auf Verläumdung oder auf Grund eines Anrufungsmittels oder Verdicts ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erzielenden Urteile).  
 4) Bezüglich der Königlich bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die Revisionen in Strafsachen, die an sich zur Zuständigkeit der Oberlandesgerichte gehören, seit dem 1. Januar 1900 dem Obersten Landesgericht in München überwiesen sind. Bezüglich der Königlich preussischen Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang des Königreichs Preußen ausschließlich zuständig ist für die Verhandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz, b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsjurisdiktion, sofern eine nach Landesrecht strafbare Handlung den Gegenstand der Unternehmung bildet.  
 5) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten erlassenen Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz ist den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt.  
 6) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgerichtsbezirke statistischen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältnisziffern: 1903: 41, 1902: 44, 1901: 39, 1900: 39, 1899: 35, 1898: 40, 1897: 35, 1896—1900: 30, 1891—95: 44, 1886—90: 34.  
 7) Nicht besonders ermittelt, sondern nur Urteile der Strafkammern und Schwurgerichte zusammengerechnet.

3. Kriminalstatistik.

a. Die im Jahre 1903 abgeurteilten Personen und Handlungen.

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (§§ des Strafgesetzbuchs)	Rechtskräftige Entscheidungen im Jahre 1903			Von den im Jahre 1903 Verurteilten waren			
	Ange- klagte	Verurteilungen		männlich	weiblich	12 bis unter 18 Jahr alt	vor- bestraft
		Personen	Hand- lungen				
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	643 297	505 353	601 563	424 813	80 540	50 219	219 803
1) a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	99 826	86 638	95 724	76 226	10 412	2 265	34 689
b) gegen die Person	274 899	212 960	237 377	183 242	29 718	12 812	86 463
c) gegen das Vermögen	267 005	204 505	266 355	164 170	40 335	35 126	98 406
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	1 567	1 250	2 107	1 175	75	16	245
Insbefondere (durch Schwere oder Zahl hervorragend):							
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte (113, 114, 117—119)	17 832	16 568	18 173	15 578	990	339	10 805
2. Hausfriedensbruch (123)	29 502	23 597	31 992	21 327	2 270	1 202	11 267
3. Arrestbruch (137)	2 620	1 729	1 627	1 268	461	19	810
4. Verletzungen der Eidespflicht (153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	2 365	1 308	1 412	956	352	58	612
5. Unzucht, Nötzucht (174, 176—178)	6 707	5 464	8 421	5 426	38	1 106	2 373
6. Beleidigung (185—187, 189)	77 766	57 710	82 917	42 525	15 185	1 401	18 519
7. Mord und Totschlag (211, 212—215)	321	275	289	229	46	15	159
8. Leichte Körperverletzung (223)	33 338	26 094	29 616	23 427	2 667	1 191	11 331
9. Gefährliche Körperverletzung (223a) <sup>2)</sup>	121 875	96 177	79 176	88 926	7 251	7 534	40 904
10. Nötigung u. Bedrohung (240, 241)	15 527	12 018	21 559	11 406	612	358	6 795
11. Diebstahl (242—244)	125 011	100 859	120 790	76 423	24 436	24 182	48 410
12. Unterschlagung (246)	28 121	21 844	31 509	18 040	3 804	2 187	11 031
13. Raub u. Räub. Erpressung (249-252, 255)	600	516	440	500	16	96	338
14. Fehlerei (258—261)	12 642	7 848	9 459	5 298	2 550	1 263	3 375
15. Betrug (263—265)	36 381	26 234	49 358	21 634	4 600	1 924	15 906
16. Fälschung öff. usw. Urkunden (267—273)	6 712	5 882	10 508	4 965	917	716	2 829
17. Sachbeschädigung (303—305)	26 606	19 543	22 329	18 447	1 096	3 336	8 613
18. Brandstiftung (306—308 [311])	729	459	522	371	88	142	185
	Von je 100 der oben genannten Gattungen kommen auf neben- stehende Verbrechen u. Vergehen:			Von je 100 Verurteilten entfallen auf die oben genannten Gattungen:			
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	100,0	100,0	100,0	84,1	15,9	9,9	43,5
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	15,5	17,1	15,9	88,0	12,0	2,6	40,0
b) gegen die Person	42,8	42,1	39,5	86,0	14,0	6,0	40,6
c) gegen das Vermögen	41,5	40,5	44,3	80,3	19,7	17,2	48,1
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	0,2	0,3	0,3	94,0	6,0	1,3	19,6
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	2,8	3,3	3,0	94,0	6,0	2,0	65,2
2. Hausfriedensbruch	4,6	4,7	5,3	90,4	9,6	5,1	47,7
3. Arrestbruch	0,4	0,3	0,3	73,3	26,7	1,1	46,8
4. Verletzungen der Eidespflicht	0,4	0,3	0,2	73,1	26,9	4,4	46,8
5. Unzucht, Nötzucht	1,0	1,1	1,4	99,3	0,7	20,2	43,4
6. Beleidigung	12,1	11,4	13,8	73,7	26,3	2,4	32,1
7. Mord und Totschlag	0,05	0,05	0,05	83,3	16,7	5,5	57,8
8. Leichte Körperverletzung	5,2	5,2	4,9	89,8	10,2	4,6	43,4
9. Gefährliche Körperverletzung	18,9	19,0	13,2	92,5	7,5	7,8	42,5
10. Nötigung und Bedrohung	2,4	2,4	3,6	94,9	5,1	3,0	56,5
11. Diebstahl	19,4	20,0	20,1	75,8	24,2	24,0	48,0
12. Unterschlagung	4,4	4,3	5,2	82,6	17,4	10,0	50,5
13. Raub und Räuberische Erpressung	0,1	0,1	0,07	96,9	3,1	18,6	65,5
14. Fehlerei	2,0	1,6	1,6	67,5	32,5	17,4	43,0
15. Betrug	5,7	5,2	8,2	82,5	17,5	7,3	60,6
16. Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	1,0	1,2	1,7	84,4	15,6	12,2	48,1
17. Sachbeschädigung	4,1	3,9	3,7	94,4	5,6	17,1	44,1
18. Brandstiftung	0,1	0,9	0,9	80,8	19,2	30,9	40,3

1) a umfasst die §§ 49a, 80—168, b die §§ 169—241, c die §§ 242—330, d die §§ 331—359 des Strafgesetzbuchs. Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze sind nach ihrer Natur auf diese 4 Gruppen verteilt. Die von Militärgerichten erlebigen Strafsachen, sowie die Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sind hier ausgeschlossen. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — 2) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224—226 St. G. B., wurden 517 Personen verurteilt.



## 3 b. Die im Jahre 1903 verurteilten Personen nach

Staaten (Ort der Tat)	Die im Jahre 1903										
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichs- gesetze überhaupt	Gewalt und Dro- hungen gegen Beamte	Haus- friedens- bruch	Arrest- bruch	Ver- letzungen der Eides- pflicht	Un- zucht, Not- zucht	Belei- digung	Tödt-	For- schlag	Leichte Körper- verletzung	
Prov. Ostpreußen . . . . .	21 989	529	1 343	135	73	109	2 822	8	5	1 407	
» Westpreußen . . . . .	17 299	539	871	56	46	80	1 659	1	1	809	
Stadt Berlin . . . . .	23 602	512	940	53	36	163	2 267	2	3	1 157	
Prov. Brandenburg . . . . .	26 667	753	1 327	89	49	328	3 455	6	5	2 049	
» Pommern . . . . .	14 323	405	843	29	32	114	1 857	3	3	1 138	
» Posen . . . . .	20 621	495	910	82	43	76	2 310	6	3	1 388	
» Schlesien . . . . .	47 450	1 591	2 523	186	127	434	5 998	3	11	3 305	
» Sachsen . . . . .	21 638	583	983	84	29	278	3 441	6	14	1 339	
» Schleswig-Holstein . . . . .	9 792	452	610	15	12	112	1 103	2	2	639	
» Hannover . . . . .	18 987	501	1 247	46	71	223	2 470	2	8	1 435	
» Westfalen . . . . .	24 293	866	1 343	62	63	334	2 574	2	13	1 246	
» Hessen-Nassau . . . . .	12 690	460	606	40	22	128	1 758	—	14	764	
» Rheinland . . . . .	52 473	2 209	2 142	200	85	609	6 085	4	25	3 246	
Hohenzollern . . . . .	280	9	3	—	—	3	105	—	—	7	
Preußen (1)	312 114	9 904	15 691	1 077	688	2 991	37 904	45	107	19 929	
Bayern rechts des Rheins . . . . .	54 665	1 321	1 860	190	243	652	4 711	12	20	1 906	
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	10 679	196	340	52	26	87	1 295	2	3	575	
Bayern	65 344	1 517	2 200	242	269	739	6 006	14	23	2 481	
Sachsen . . . . .	30 237	1 704	1 302	63	104	514	3 464	5	16	382	
Württemberg . . . . .	18 188	804	534	62	34	254	2 338	6	15	486	
Baden . . . . .	15 847	376	648	53	40	217	1 457	3	5	372	
Hessen . . . . .	8 707	226	275	67	23	135	997	1	6	482	
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	4 701	128	321	12	19	58	279	2	3	111	
Sachsen-Weimar . . . . .	2 690	64	128	7	10	35	330	3	1	69	
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	721	19	40	5	5	12	69	—	—	30	
Oldenburg . . . . .	3 133	38	195	12	14	43	258	—	—	175	
Braunschweig . . . . .	4 368	83	270	18	17	68	454	1	—	141	
Sachsen-Meiningen . . . . .	2 661	62	135	12	8	27	431	2	1	189	
Sachsen-Altenburg . . . . .	1 175	35	62	1	3	22	112	1	1	23	
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1 437	23	60	7	7	18	246	—	1	105	
Anhalt . . . . .	3 115	77	162	3	11	24	441	1	2	140	
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	685	6	41	1	1	7	93	—	—	60	
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	797	19	40	2	1	9	109	—	—	24	
Waldeck . . . . .	233	9	17	—	—	—	48	—	—	7	
Reuß älterer Linie . . . . .	424	16	35	—	4	4	51	1	—	15	
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1 118	26	40	5	3	24	125	—	—	30	
Schaumburg-Lippe . . . . .	133	—	3	3	1	—	16	—	1	3	
Lippe . . . . .	681	18	35	1	6	14	56	—	—	14	
Lübeck . . . . .	774	24	61	—	—	10	80	—	—	29	
Bremen . . . . .	3 651	241	334	4	5	21	273	—	—	88	
Hamburg . . . . .	9 248	778	331	11	7	89	586	—	1	219	
Elfaß-Lothringen . . . . .	12 687	363	637	61	27	128	1 477	1	6	486	
Deutsches Reich (2)	504 870	16 560	23 597	1 729	1 307	5 463	57 700	86	189	26 090	
Ausland . . . . .	483	8	—	—	1	1	10	—	—	4	
Zusammen 1903	505 353	16 568	23 597	1 729	1 308	5 464	57 710	86	189	26 094	
Auf 100 000 Strafmünd. 3) Person. der Zivilbevölkerung kommen . . . . .	1 234	40	58	4	3	13	141	0,2	0,5	64	
1902	512 329	17 098	23 488	1 756	1 292	5 157	58 125	103	179	27 314	
Dagegen	01	497 310	17 030	22 822	1 731	1 378	5 188	55 752	84	158	27 193
Verurteilte	00	469 819	16 120	22 218	1 596	1 198	4 812	52 883	89	162	26 182
im Jahre	1899	478 139	17 148	22 601	1 755	1 316	4 650	55 514	79	171	26 615
	98	477 807	16 033	22 207	1 966	1 478	4 560	55 988	106	163	26 687
	97	463 585	16 547	21 535	1 992	1 450	4 222	54 143	101	174	26 600

1) Darunter 10 Personen ohne Angabe des Verwaltungsbezirks. — 2) Darunter 1 Person ohne Angabe des

## Staaten und Landesteilen gezählt am Ort der Tat.

## Verurteilten

Gefährliche Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Diebstahl <sup>4)</sup>		Unter- schlagung	Raub und Räuber- siche Erpres- sung <sup>4)</sup>	Er- pres- sung	Hehlerei <sup>4)</sup>	Betrug <sup>4)</sup>	Fäl- schung öffent- licher u. s. w. Ur- kunden	Sach- be- schädigung	Brand- stift- ung
		Einfacher	Schwerer								
4 684	429	4 444	452	606	22	20	396	655	169	906	23
3 385	410	3 572	404	462	36	16	400	391	91	730	25
2 047	262	4 273	683	2 001	23	50	415	1 208	477	471	5
4 457	549	5 074	841	1 223	29	31	402	1 115	234	1 062	25
2 824	262	2 382	386	514	9	13	215	476	113	623	15
4 331	625	4 079	416	456	27	25	282	423	175	706	16
8 799	1 492	8 633	1 222	1 929	54	48	802	2 112	504	1 609	59
3 377	395	4 286	710	967	13	22	353	1 096	209	828	19
1 163	106	1 883	294	453	15	7	127	425	112	381	7
2 850	421	3 111	539	795	27	30	242	1 098	205	882	21
5 095	746	3 979	703	877	55	29	397	976	279	1 167	18
2 410	354	1 918	335	613	8	19	156	613	197	499	8
10 752	1 358	7 742	1 643	2 109	53	74	959	2 241	671	2 227	20
62	4	26	6	4	—	—	—	12	2	15	—
56 236	7 413	55 404	8 634	13 009	371	384	5 146	12 846	3 438	12 106	261
14 714	1 580	8 761	1 325	2 334	46	87	753	4 882	573	2 129	41
3 538	247	1 334	179	380	4	13	85	399	73	438	4
18 252	1 827	10 095	1 504	2 714	50	100	838	5 281	646	2 567	45
2 474	351	6 363	1 066	1 842	21	58	521	2 290	514	852	59
3 824	683	2 496	342	630	16	23	194	1 195	237	671	23
4 611	459	2 272	349	663	7	16	172	1 011	235	717	16
2 217	359	1 079	194	396	—	14	139	572	107	412	7
867	52	958	148	204	10	8	77	254	64	197	12
325	52	612	94	155	5	3	34	259	32	127	2
160	20	151	25	18	—	1	12	32	6	37	3
500	51	542	65	121	7	3	40	190	25	174	3
596	54	788	124	164	2	4	75	255	53	174	4
485	113	372	49	79	1	5	28	138	28	115	1
109	6	336	51	60	—	1	21	92	13	70	2
276	37	219	53	50	1	1	16	79	17	80	2
510	74	652	106	171	1	4	67	123	24	122	5
96	24	135	24	24	—	1	10	43	11	28	2
118	27	192	10	38	—	—	22	59	7	43	—
37	3	33	2	8	—	1	6	5	1	9	1
40	10	94	12	21	—	4	6	26	6	15	—
75	21	229	45	62	2	1	15	93	12	65	3
25	1	29	2	7	—	—	—	7	—	4	—
104	22	149	10	24	—	1	8	66	7	52	3
44	5	181	40	40	—	2	29	33	16	36	—
499	39	627	99	176	—	1	54	205	48	145	—
491	64	1 730	370	757	8	28	151	552	220	164	—
3 195	250	1 417	229	396	11	12	159	507	106	559	5
96 166	12 017	87 155	13 647	21 829	513	676	7 840	26 213	5 874	19 541	459
11	1	34	23	15	3	—	8	21	8	2	—
96 177	12 018	87 189	13 670	21 844	516	676	7 848	26 234	5 882	19 543	459
235	29	213	33	53	1	2	19	64	14	48	1
97 376	12 249	89 484	14 391	22 185	597	757	8 196	26 634	5 817	19 721	437
98 110	12 351	88 324	13 234	20 866	521	597	7 688	25 255	5 356	19 077	453
93 079	12 130	82 979	11 822	20 030	446	563	7 333	23 374	4 963	18 261	472
94 657	12 379	81 104	11 854	20 201	505	609	7 384	24 169	5 189	18 858	519
90 826	11 910	84 758	12 443	19 776	485	629	7 711	24 198	4 911	18 213	501
86 624	11 450	82 035	11 394	19 162	368	627	7 089	23 075	4 820	17 486	468

Staates. — <sup>3)</sup> Strafmündige b. i. 12 Jahr und darüber alte Personen. — <sup>4)</sup> Auch im wiederholten Rückfalle.

#### 4. Rechtsprechung der (Reichs- Arbeitsblatt.

Staaten <sup>1)</sup> und Landesteile <sup>1)</sup> (Sitz der Gewerbe-gerichte)	Zahl der Ge- werbe- gerichte	1. Rechtsprechung: Zahl der Rechtsstreitig-											
		welche anhängig waren <sup>2)</sup>					welche erledigt wurden durch						
		über- haupt	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage		zwi- schen Arbei- tern des- selben Arbeits- gebers	Ber- gleich	Ber- zicht im Sinne des § 306 der Zivil- prozeß- ord- nung	Aner- kennt- nis	Ver- säum- nis- urteil	über- haupt	andere Endurteile		
			der Arbeiter	der Arbeits- geber							weniger als 1 Woche	1 Woche bis (aus- schließl.) 2 Woche	2 Woche bis (aus- schließl.) 1 Monat
Preußen .....	238	63 133	58 156	4 739	238	26 655	2 142	1 101	6 406	11 252	2 745	3 511	3 134
Bayern .....	36	6 390	6 099	251	40	3 212	72	38	645	923	437	232	171
Sachsen .....	( <sup>2</sup> 27)	12 419	11 346	1 003	70	6 306	275	302	1 267	840	328	280	175
Württemberg .....	23	2 447	2 142	288	17	1 074	13	52	187	405	203	142	47
Baden .....	11	3 261	2 966	290	5	1 037	2	62	324	981	384	363	193
Hessen .....	12	1 988	1 783	192	13	1 022	9	17	138	250	94	99	44
Mecklenburg-Schwerin	3	153	149	4	—	48	—	4	10	59	39	8	9
Sachsen-Weimar .....	7	400	324	73	3	165	39	7	24	79	38	18	13
Oldenburg .....	2	120	113	7	—	64	12	6	2	22	14	5	2
Braunschweig .....	6	674	639	25	10	348	6	5	41	99	74	14	9
Sachsen-Meiningen ..	2	131	97	34	—	74	—	2	5	14	7	3	1
Sachsen-Altenburg ..	4	166	157	9	—	92	4	5	7	23	18	3	2
Sachsen-Coburg-Gotha	6	197	170	26	1	69	11	5	18	52	20	16	15
Anhalt .....	6	384	341	37	6	155	—	41	39	88	53	29	6
Schwarzb.-Rudolstadt	1	31	26	5	—	13	1	2	5	2	1	1	—
Neuß älterer Linie ..	2	80	66	14	—	33	2	4	3	19	11	5	3
Neuß jüngerer Linie ..	1	199	190	9	—	76	—	1	12	54	28	7	12
Lippe .....	2	40	9	—	31	17	—	1	2	10	2	4	3
Lübeck .....	1	187	181	6	—	67	—	7	7	41	29	10	1
Bremen .....	2	727	695	31	1	273	—	6	73	150	46	67	26
Hamburg .....	2	3 030	2 896	130	4	1 815	80	21	330	386	97	97	123
Elßaß-Lothringen ..	6	1 404	1 362	19	23	462	—	9	77	198	56	82	43
<b>Deutsches Reich</b> ( <sup>2</sup> 400)		<b>97 561</b>	<b>89 907</b>	<b>7 192</b>	<b>462</b>	<b>43 077</b>	<b>2 668</b>	<b>1 698</b>	<b>9 622</b>	<b>15 947</b>	<b>4 724</b>	<b>4 996</b>	<b>4 032</b>
Darunter: a) Berg-													
Preußen .....	5	1 210	1 210	—	—	233	99	78	52	508	57	99	227
Bayern .....	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig .....	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>7</b>	<b>1 211</b>	<b>1 211</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>234</b>	<b>99</b>	<b>78</b>	<b>52</b>	<b>508</b>	<b>57</b>	<b>99</b>	<b>227</b>
b) Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streitig-													
Preußen .....	10	12 014	11 124	854	36	6 749	876	85	790	1 635	297	663	483
Lübeck <sup>3)</sup> .....	1	187	181	6	—	67	—	7	7	41	29	10	1
Bremen .....	1	670	638	31	1	252	—	6	72	127	39	53	24
Hamburg .....	1	2 989	2 859	126	4	1 798	80	20	327	375	93	92	121
Elßaß-Lothringen <sup>4)</sup> ..	6	1 404	1 362	19	23	462	—	9	77	198	56	82	43
<b>Zusammen</b>	<b>19</b>	<b>17 264</b>	<b>16 164</b>	<b>1 036</b>	<b>64</b>	<b>9 328</b>	<b>956</b>	<b>127</b>	<b>1 273</b>	<b>2 376</b>	<b>514</b>	<b>900</b>	<b>672</b>

<sup>1)</sup> In Mecklenburg-Strelitz, Schwarzburg-Sondershausen, Waldeck und Schaumburg-Lippe bestand 1903 in Lübeck erfolgen endgültig; eine Aufsechtung derselben ist nicht statt. — <sup>4)</sup> Eine Tätigkeit als Einigungsamt in diesen beiden Abschnitten eingetragenen Zahlen erklären sich dadurch, daß nicht bei allen gewerblichen Streitig-

Gewerbegerichte 1903.

II. Jahrgang 1904 Nr. 6.)

seiten				2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der											3. Zahl der		
in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug <sup>5)</sup>				Anrufungen		Ver- ein- ba- run- gen	Schieds- sprüche	Unter- werfun- gen unter Schieds- sprüche	Ablehnungen der Unterwerfung unter Schieds- sprüche und zwar seitens			erfolg- losen Ein-igungs- versuche ohne Schieds- spruch	abge- gebenen Gut- achten <sup>6)</sup>	ge- stellten An- träge <sup>6)</sup>			
Verfahrens von		bis 20 M.	über 20 bis 50 M.	über 50 bis 100 M.	über 100 M.				nur von einer Seite	über- haupt	der Arbeit- geber				der Ar- beiter	beider Par- teien	
1 Monat bis (aus- schließl.) 3 Monate	3 Mo- naten und mehr				in denen Be- rufung ein- gelegt wurde												
1 620	242	28 460	20 633	7 862	4 018	335	96	73	32	11	5	8	2	1	25	15	10
68	15	3 051	2 237	694	301	19	19	14	5	2	2	1	2	—	4	—	2
51	6	5 915	3 691	1 170	583	29	22	15	10	—	—	1	—	—	2	—	1
11	2	1 382	683	229	84	7	2	2	2	—	—	—	—	—	—	2	2
37	4	1 585	1 072	399	205	11	7	4	2	—	—	—	—	—	1	5	—
10	3	1 005	672	210	96	5	2	3	—	—	—	—	—	—	1	1	—
3	—	68	55	17	7	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1
10	—	209	120	25	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
1	—	40	55	12	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	341	226	60	32	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	67	38	6	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	84	48	13	10	3	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	89	75	14	8	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
—	—	191	137	35	16	4	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
—	—	12	12	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	32	33	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	3	95	76	15	13	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	10	12	7	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	82	28	12	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	—	292	259	103	61	2	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	1
60	9	1 296	985	469	278	14	9	7	1	—	—	—	—	—	1	—	—
16	1	670	487	145	74	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 909	286	44 976	31 634	11 507	5 849	448	174	135	54	13	7	10	4	1	36	23	18

Gewerbegerichte.

118	7	532	444	143	70	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
118	7	533	444	143	70	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

seiten berufene Gewerbegerichte (§ 85 des Gewerbegerichtsgesetzes).

182	10	5 171	4 612	1 468	680	33	9	11	3	1	—	1	1	—	4	2	3
1	—	82	28	12	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	—	271	242	99	58	—	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	1
60	9	1 279	971	463	276	13	9	7	1	—	—	—	—	—	1	—	—
16	1	670	487	145	74	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
270	20	7 473	6 340	2 187	1 105	53	29	29	4	1	—	1	1	—	5	2	4

kein Gewerbegericht. — <sup>2)</sup> Außerdem in Sachsen 5 Bergschiedsgerichte. — <sup>3)</sup> Die Entscheidungen des Gewerbegerichts kommt für die elsäß-lothringischen Gewerbegerichte nicht in Frage. — <sup>4)</sup> Differenzen zwischen den Summen der seiten ein Streitwert festgesetzt wird. — <sup>5)</sup> Gemäß § 75 des Gewerbegerichtsgesetzes.

5. Konkursstatistik.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner.

Staaten und Landesteile (Wohnsitz [Sitz] der Gemeinschuldner)	J a h r 1903										
	N e u e K o n k u r s e				B e e n d e t e K o n k u r s v e r f a h r e n						
	im gan- zen	wegen Masse- mangel abge- wiesene Anträge auf Kon- kurs- öffnung	und zwar eröffnete Konkurs- verfahren bei welchen die Kon- kursöff- nung aus- schließlich vom Ge- meinschul- ner bean- tragt war	über- haupt	im gan- zen	Summe der bei diesen					ausgefallenen Beträge der nicht bevor- rechtigten Konkurs- forderungen <sup>1)</sup>
						beteiligten		Konkurs- gläubiger	vor- handenen Tei- lungs- masse <sup>1)</sup>	ausgefallenen	
bevor- rech- tigten Konkursforderungen <sup>1)</sup>						nicht bevor- rechtigten	Beträge der nicht bevor- rechtigten Konkurs- forderungen <sup>1)</sup>				
1 000 M.		1 000 M.		1 000 M.		1 000 M.					
Prov. Ostpreußen . . . .	269	21	248	173	231	90,5	8 428,7	12 871	2 342,1	6 767,5	
» Westpreußen . . . .	259	22	237	168	194	136,8	8 642,2	9 228	1 817,7	7 092,6	
Stadt Berlin . . . . .	441	196	245	143	246	119,9	16 779,4	11 497	4 702,4	13 122,6	
Prov. Brandenburg . . . .	453	75	378	225	378	180,4	13 204,8	15 635	2 603,3	11 575,5	
» Pommern . . . . .	219	30	189	140	188	186,0	6 781,2	9 738	2 248,5	5 333,6	
» Posen . . . . .	201	8	193	141	235	84,6	6 145,5	10 977	1 604,8	5 027,8	
» Schlesien . . . . .	584	76	508	330	581	210,2	15 160,7	28 339	5 090,1	11 700,5	
» Sachsen . . . . .	459	54	405	261	355	176,3	14 975,5	15 494	3 504,5	12 499,9	
» Schlesw.-Holstein . . . .	298	40	258	167	250	102,5	9 416,7	11 574	2 207,1	7 805,8	
» Hannover . . . . .	334	61	273	181	320	177,8	11 467,6	14 509	2 991,7	9 275,1	
» Westfalen . . . . .	436	58	378	255	358	203,8	10 702,7	19 013	2 714,0	8 667,4	
» Hessen-Nassau . . . . .	282	37	245	154	219	107,4	8 495,6	11 955	2 373,9	6 905,5	
» Rheinland . . . . .	733	111	622	326	637	548,0	29 728,9	33 620	6 251,2	25 607,8	
Hohenzollern . . . . .	11	1	10	1	10	7,2	126,0	381	69,0	72,8	
Preußen . . . . .	4 979	790	4 189	2 665	4 202	2 331,4	160 055,5	204 831	40 520,3	131 454,4	
Bayern rechts d. Rheins . . .	773	89	684	472	670	293,8	19 455,0	28 610	4 033,6	16 163,6	
Bayern l. d. Rh. (Nbh., Pfalz)	204	18	186	67	198	205,0	6 122,3	8 998	1 534,5	4 978,6	
Bayern . . . . .	977	107	870	539	868	498,8	25 577,3	37 608	5 568,1	21 142,2	
Sachsen . . . . .	1 305	224	1 081	775	1 177	890,1	56 163,4	54 258	13 242,4	46 562,9	
Württemberg . . . . .	495	74	421	225	446	227,3	8 998,1	15 038	2 517,8	7 065,8	
Baden . . . . .	414	47	367	197	351	173,5	9 795,8	14 783	2 539,5	7 700,3	
Hessen . . . . .	202	27	175	97	158	441,3	5 312,6	7 395	1 803,7	4 308,0	
Mecklenburg-Schwerin . . . .	78	7	71	52	90	35,4	4 516,5	6 019	1 096,6	3 696,4	
Sachsen-Weimar . . . . .	66	7	59	38	95	39,0	4 003,0	4 824	1 055,8	3 209,4	
Mecklenburg-Strelitz . . . .	12	4	8	6	14	6,4	687,0	569	153,2	544,1	
Oldenburg . . . . .	73	9	64	41	70	39,3	1 328,2	3 393	395,7	1 105,3	
Braunschweig . . . . .	103	7	96	67	94	55,1	4 777,5	4 668	1 827,1	3 273,0	
Sachsen-Meiningen . . . . .	33	2	31	14	30	20,3	1 337,4	1 496	199,5	1 146,5	
Sachsen-Altenburg . . . . .	44	10	34	27	36	34,6	1 006,0	1 668	357,0	725,3	
Sachsen-Coburg-Gotha . . . .	35	7	28	19	37	11,9	564,6	1 457	124,0	478,6	
Anhalt . . . . .	72	16	56	37	55	6,0	1 278,3	2 057	278,0	1 075,6	
Schwarzbg.-Sondersh. . . . .	21	1	20	11	20	23,6	437,5	930	101,5	324,8	
Schwarzburg-Rudolst. . . . .	15	1	14	6	12	3,8	227,1	484	72,4	173,4	
Waldeck . . . . .	3	—	3	3	5	1,5	39,3	130	21,1	21,9	
Reuß älterer Linie . . . . .	27	3	24	16	26	9,0	633,4	913	305,3	528,3	
Reuß jüngerer Linie . . . . .	27	5	22	17	33	17,5	5 167,2	1 451	4 350,8	1 057,5	
Schaumburg-Lippe . . . . .	10	1	9	7	3	0,1	65,9	60	8,3	63,9	
Lippe . . . . .	16	2	14	7	9	2,4	217,5	496	39,0	199,3	
Lübeck . . . . .	21	1	20	13	16	12,0	1 641,7	972	744,6	858,1	
Bremen . . . . .	63	6	57	37	53	28,0	4 496,2	2 547	566,9	4 100,4	
Hamburg . . . . .	193	51	142	91	145	53,5	8 412,3	5 684	2 099,7	6 733,7	
Elfaß-Lothringen . . . . .	343	42	301	122	318	127,0	7 086,1	9 184	1 514,8	5 696,9	
Deutsches Reich	9 627	1 451	8 176	5 129	8 363	5 088,8	313 825,4	382 915	81 503,1	253 246,0	
Dagegen im Jahre 1902	9 826	1 388	8 438	5 390	8 572	4 960,0	387 387,3	382 137	118 546,2	296 854,5	
» » » 01	10 569	1 150	9 419	5 906	7 490	3 850,4	220 649,5	322 856	59 452,5	175 689,3	
» » » 00	8 558	846	7 712	4 845	6 292	3 354,0	184 719,2	271 470	52 695,3	146 364,4	
» » » 1899	7 742	685	7 057	4 462	6 555	3 887,3	208 223,5	285 318	56 755,8	165 237,2	

<sup>1)</sup> Die Konkursforderungen waren bei 38 von den 8 363 beendeten Konkursverfahren, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen in 47 Fällen nicht angegeben.

5b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Beruf der Gemeinschuldner.

Berufsgruppen	Jahr 1903									
	Neue Konkurse					Beendete Konkursverfahren				
	im ganzen	und zwar				im ganzen	davon beendet			
		wegen Mangel ab- gewiesene Anträge auf Konkurs- eröffnung	über- haupt	eröffnete Konkurs- verfahren			Schluß- ver- teilung	Zwang- ver- gleich	allge- meiner Ein- willi- gung	Nichtvor- handen- seins einer des Ver- fahrens entspre- chenden Konkurs- masse
bei welchen die Konkurs- eröffnung ausschließ- lich vom Gemein- schuldner beantragt war				über sonstige						
Land- und Forstwirtschaft . . . . .	508	101	407	187	455	337	42	19	57	
Kunst- und Handelsgärtnerei . . . . .	43	9	34	25	42	21	12	1	8	
Tierzucht und Fischerei . . . . .	—	—	—	—	2	2	—	—	—	
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen . . . . .	21	4	17	11	15	13	1	—	1	
Industrie der Steine und Erden . . . . .	161	18	143	93	151	108	24	4	15	
Metallverarbeitung . . . . .	335	50	285	184	304	198	79	3	24	
Ind. der Maschinen, Instrum. u. Apparate . . . . .	303	39	264	178	275	187	68	7	13	
Chemische Industrie . . . . .	32	6	26	15	23	17	4	—	2	
Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Fette usw. . . . .	26	4	22	11	28	20	8	—	—	
Textilindustrie . . . . .	129	21	108	55	138	87	34	9	8	
Papierindustrie . . . . .	77	8	69	50	70	52	13	—	5	
Leberindustrie . . . . .	141	12	129	89	155	107	39	3	6	
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	450	59	391	243	395	277	90	6	22	
Industrie der Nahrung- und Genussmittel	795	97	698	423	625	441	115	15	54	
Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe . . . . .	862	117	745	483	735	504	181	13	37	
Baugewerbe . . . . .	526	75	451	274	450	311	86	15	38	
Poligraphische Gewerbe . . . . .	66	11	55	42	67	46	10	1	10	
Künstlerische Gewerbe . . . . .	10	2	8	2	8	5	2	—	1	
Fabrikanten, Gesellen usw ohne nähere Angabe	11	7	4	2	7	5	2	—	—	
Waren- und Produktenhandel in stehendem										
Geschäftsbetrieb . . . . .	3 627	392	3 235	2 153	3 336	2 238	896	45	157	
Geld- und Kredithandel . . . . .	58	7	51	26	38	32	4	—	2	
Spekulation und Kommission . . . . .	22	1	21	13	18	10	3	2	3	
Buch-, Kunst-, Musikalienhdl., Btgs.-Verl. usw	85	20	65	49	74	50	14	2	8	
Haushandel . . . . .	10	1	9	6	6	6	—	—	—	
Handelsvermitt. u. Hilfgew. des Handels	65	35	30	14	27	19	5	1	2	
Versteigerung, Verleihung, Stellen- und										
Inferatenvermittlung . . . . .	15	7	8	1	9	8	—	1	—	
Versicherungsgewerbe . . . . .	18	8	10	7	5	4	—	—	1	
Verkehrsgewerbe . . . . .	89	15	74	43	78	60	9	2	7	
Beherbergungs- und Erziehungsgewerbe . . . . .	614	128	486	297	530	386	70	12	62	
Häusl. Dienste u. Vohnarbeit wechselnder Art	13	12	1	—	4	4	—	—	—	
Post- und Telegraphenbeamte . . . . .	10	5	5	2	7	7	—	—	—	
Eisenbahnbeamte . . . . .	15	7	8	4	7	5	1	—	1	
Armee und Kriegsslotte . . . . .	14	4	10	4	8	6	2	—	—	
Hofstaat, Diplomatie, Staats- usw Beamte	67	19	48	16	40	34	1	2	3	
Kirche und Gottesdienst . . . . .	14	—	14	3	14	13	—	—	1	
Bildung, Erziehung, Unterricht . . . . .	30	10	20	6	17	13	2	1	1	
Gesundheitspflege und Krankendienst . . . . .	36	14	22	14	24	20	2	1	1	
Schriftsteller, Redakteure, Privatgelehrte . . . . .	7	5	2	1	3	2	1	—	—	
Privatsekretäre, Rechnungsführer, Schreiber	29	13	16	7	15	10	—	1	4	
Musik, Theater, öffentliche Schaustellungen	9	5	4	2	3	3	—	—	—	
Von eigenem Vermögen, Renten usw Lebende	278	101	177	92	150	119	10	8	13	
Von Unterstützung Lebende . . . . .	1	1	—	—	—	—	—	—	—	
Inassen von Irrenanstalten . . . . .	2	—	2	1	2	2	—	—	—	
„ „ Invaliden usw Anstalten . . . . .	1	—	1	—	1	1	—	—	—	
„ „ Strafanstalten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Nicht in ihr. Familie lebende Studierende usw	2	1	1	1	2	2	—	—	—	
Ohne Berufsangabe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Deutsches Reich	9 627	1 451	8 176	5 129	8 363	5 792	1 830	174	567	
Dagegen im Jahre 1902 . . . . .	9 826	1 388	8 438	5 390	8 572	5 736	2 059	199	578	
„ „ „ 1901 . . . . .	10 569	1 150	9 419	5 906	7 490	5 060	1 689	179	562	
„ „ „ 1900 . . . . .	8 558	846	7 712	4 845	6 292	4 225	1 474	153	440	
„ „ „ 1899 . . . . .	7 742	685	7 057	4 462	6 555	4 389	1 595	162	409	

## 5 c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren.

Deutsches Reich. Jahr 1903.														
Es wurden Konkursverfahren beendet und zwar nach einer Dauer von								Von je 100 beendeten Konkursverfahren wurden beendet nach einer Dauer von						
über- haupt	unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr	unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr
	Jahren								Jahren					
8 363	5 029	2 127	740	253	104	101	9	60,1	25,4	8,9	3,0	1,3	1,2	0,1
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren														
5 792	3 022	1 740	625	217	92	88	8	52,2	30,0	10,8	3,7	1,6	1,5	0,2
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren														
1 830	1 434	283	74	25	7	7	—	78,4	15,4	4,0	1,4	0,4	0,4	—

## 5 d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse.

Deutsches Reich. Jahr 1903.															
Zahl der beendeten Konkursverfahren mit einer Schuldenmasse in Höhe von ...								Von je 100 beendeten Konkursverfahren entfielen nach der Höhe der Schuldenmasse auf die Größenklasse von							
unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 und darüber	unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 und darüber
	1 000 M.								1 000 M.						
1 988	1 748	1 646	1 638	690	549	45	21	23,9	21,0	19,8	19,7	8,3	6,6	0,5	0,2
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
1 479	1 260	1 175	1 046	423	363	31	15	25,5	21,7	20,3	18,1	7,3	6,3	0,5	0,3
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
218	349	368	486	227	164	12	6	11,9	19,1	20,1	26,6	12,4	9,0	0,6	0,3

## 5 e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren.

Von den 8 363 im Jahre 1903 im Deutschen Reich beendeten Konkursverfahren war das Ergebnis der Verteilung in 8 316 Fällen nachgewiesen; Masseschulden waren in 2 574, bevorrechtigte Forderungen in 982 Fällen nicht vorhanden. Die Masseschulden wurden in 5 681 (98,9 %) Fällen mit 100 %, in 29 (0,5 %) mit unter 100 bis über 50 %, in 32 (0,6 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Die Massekosten wurden in 7 969 (95,3 %) Fällen mit 100 %, in 132 (1,6 %) mit unter 100 bis über 50, in 262 (3,1 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Auf die bevorrechtigten Forderungen entfielen in 6 650 (90,7 %) Fällen 100 %, in 124 (1,7 %) unter 100 bis über 50 % und in 560 (7,6 %) 50 und darunter %.

Die nicht bevorrechtigten Forderungen															
wurden gedeckt mit ... %								Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... %							
100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
	100								100						
140	479	459	797	1 466	1 972	2 077	926	1,7	5,7	5,5	9,6	17,7	23,7	25,0	11,1
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
96	340	269	455	863	1 446	1 939	379	1,7	5,9	4,7	7,8	14,9	25,0	33,5	6,5
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
3	121	169	325	586	513	112	—	0,2	6,7	9,2	17,7	32,0	28,1	6,1	—

### XIII. Reichstagswahlen.

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. D. R. 1903, IV und 1904, I. — Ergänzungshäfte.)

Wahlbeteiligung und Parteistellung der Gewählten	Ergebnisse der Reichstagswahlen							
	1878	1881	1884	1887	1890	1893	1898	1903
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Wahlberechtigten in Tausenden.								
Bevölkerung <sup>1)</sup> .....	42 727,4	45 234,1	46 855,7	49 428,5	52 279,9	56 367,2		
Wahlberechtigte .....	9 128,3	9 088,8	9 383,1	9 769,8	10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2
Bei den ersten ordentlichen Wahlen abgegebene Stimmen in Tausenden.								
Abgegebene Stimmen <sup>(gültige ..</sup>	5 760,9	5 097,8	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6
<sup>(ungültige</sup> .....	20,0	20,6	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0	38,2
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung:								
(Deutsch.) Konservativ .....	749,5	830,8	861,1	1 147,2	895,1	1 038,3	859,2	948,5
Deutsche Reichspartei (freikonsf.)	785,8	379,3	387,7	736,4	482,3	438,4	343,6	333,4
Nationalliberal .....	1 330,7	746,6	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4
Lib. o. n.ä. Bej. <sup>(Dtsch. Freif. Verein. Ober. Vereinig. Fortschrittsp. Freif. Volksp.)</sup>	156,1	—	—	—	—	—	—	—
Deutsche Volkspartei .....	66,1	103,4	95,9	88,8	147,6	166,8	108,5	91,2
Zentrum .....	1 328,1	1 182,9	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3
Polen .....	210,1	194,9	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8
Sozialdemokraten .....	437,1	312,0	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8
Antisemit. (Dtsch. Ref. p., christl. Soz.)	—	—	—	11,6	47,5	263,9	284,3	244,5
Welfen .....	100,3	86,7	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3
Elfässer .....	178,9	153,0	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9
Dänen .....	16,1	14,4	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8
Andere Parteien .....	2,3	—	—	—	—	(2) 70,4	(3) 291,0	(4) 267,1
Unbestimmt und zersplittert ..	14,7	15,3	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden.								
Die Abgeordneten nach ihrer Parteistellung:								
							Am	
							24.12.1904 <sup>5)</sup>	
(Deutsch.) Konservativ .....	59	50	78	80	73	72	56	(6) 52
Deutsche Reichspartei (freif.) ..	57	28	28	41	20	28	23	(7) 22
Nationalliberal .....	99	47	51	99	42	53	46	(8) 51
Lib. o. n.ä. Bej. <sup>(Dtsch. Freif. Verein. Ober. Vereinig. Fortschrittsp. Freif. Volksp.)</sup>	10	—	—	—	—	—	—	—
Deutsche Volkspartei .....	26	46	67	32	66	13	12	(9) 10
Zentrum .....	3	60	—	—	—	24	29	21
Polen .....	94	9	7	—	10	11	8	(10) 6
Sozialdemokraten .....	14	100	99	98	106	96	102	(11) 100
Antisemit. (Dtsch. Ref. p., christl. Soz.)	14	18	16	13	16	19	14	16
Welfen .....	9	12	24	11	35	44	56	77
Elfässer .....	—	—	—	1	5	16	13	7
Dänen .....	10	10	11	4	11	7	9	(12) 6
Andere und unbestimmte Parteistellung .....	1	2	1	1	1	1	1	1
	15	15	15	15	10	8	10	(13) 10
	—	—	—	2	2	(14) 5	(15) 18	(16) 16

<sup>1)</sup> Nach der jedesmaligen letzten Volkszählung. — <sup>2)</sup> Darunter Bayerischer Bauernbund 66,3. — <sup>3)</sup> Darunter Bayerischer Bauernbund 140,3, Bund der Landwirte 110,4, Nationalsoziale 27,2. — <sup>4)</sup> Darunter Bauernbund 111,4, Bund der Landwirte 118,8, Nationalsoziale 30,3. — <sup>5)</sup> Hier nach der Fraktionsliste vom 24. Dezember 1904. 2 Mandate waren zu dieser Zeit erledigt. — <sup>6)</sup> Einschließlich 2 Hospitanten der Fraktion. — <sup>7)</sup> Desgleichen 4 Hospitanten. — <sup>8)</sup> Desgleichen 3 Hospitanten. — <sup>9)</sup> Desgleichen 2 Hospitanten. — <sup>10)</sup> Desgleichen 1 Hospitant. — <sup>11)</sup> Hiervon gehört 1 nicht zur Fraktion. 4 Hospitanten sind bei der Partei der Welfen nachgewiesen. — <sup>12)</sup> Hiervon gehören 2 keiner Fraktion an, vgl. auch Anm. 11. — <sup>13)</sup> Gehören keiner Fraktion an. — <sup>14)</sup> Darunter 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes. — <sup>15)</sup> Darunter 5 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 6 des Bundes der Landwirte. — <sup>16)</sup> Darunter 12 Fraktionsmitglieder der Wirtschaftlichen Vereinigung (6 Antisemiten, 3 Bauernbund, 3 Bund der Landwirte).



## XIV. Kriegswesen.

## 1. Statsstärke des deutschen Heeres.

(Anf. V, S. 544 fg. d. Entw. eines Gef. u. Gef., betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Stats f. d. Rechnungsj. 1905.)

Dienstliche Stellung	Statsstärke im Rechnungsjahr 1905							
	Infanterie					Artillerie		
	Infanterie im engeren Sinne <sup>1)</sup>	Jäger <sup>2)</sup>	Maschinen- gewehrab- teilungen <sup>3)</sup>	Begirke- komman- dos <sup>4)</sup>	Summe	Kaval- lerie <sup>5)</sup>	Feld- artil- lerie <sup>6)</sup>	Fuß- artil- lerie <sup>7)</sup>
Offiziere .....	12 111	388	64	864	13 427	2 471	3 062	970
Unteroffiziere:								
Zahlmeisteraspiranten .....	623	18	—	46	687	101	202	42
Spieleute .....	2 930	234	16	—	3 180	1 566	1 282	245
Sanitätsunteroffiziere .....	1 234	36	9	10	1 289	247	292	91
Sonstige .....	39 541	1 143	192	3 153	44 029	7 944	10 133	3 651
Überhaupt Unteroffiziere .....	44 328	1 431	217	3 209	49 185	9 858	11 909	4 029
Gemeine:								
Spieleute .....	16 513	—	—	—	16 513	—	—	336
Sanitätsgefrenite .....	1 236	36	7	—	1 279	243	291	88
Ökonomiehändler .....	1 785	66	16	—	1 867	726	616	175
Kapitul., sonst. Gefr. u. Gem.	304 997	9 655	1 142	2 818	318 612	57 114	52 371	20 439
Überhaupt Gemeine .....	324 531	9 757	1 165	2 818	338 271	58 083	53 278	21 038
Militärärzte .....	1 233	36	—	21	1 290	215	307	64
Zahlmeister, Musikinspizient usw	621	18	—	2	641	99	202	39
Veterinäre .....	—	—	1	—	1	327	285	—
Büchsenmacher, Waffenmeister, Sattler u. Werkstättenvorsteh.	623	18	—	—	641	194	202	39
<b>Gesamtkopfszahl .....</b>	<b>383 447</b>	<b>11 648</b>	<b>1 447</b>	<b>6 914</b>	<b>403 456</b>	<b>71 247</b>	<b>69 245</b>	<b>26 179</b>
Dienstpferde .....	—	—	864	—	864	66 947	34 259	897
	Artillerie Summe	Pioniere <sup>8)</sup>	Verkehrs- truppen <sup>9)</sup>	Train <sup>10)</sup>	Besondere Forma- tionen <sup>11)</sup>	Nicht regimen- tierte Offiziere usw. <sup>12)</sup>	General- summe	
Offiziere .....	4 032	598	257	342	574	2 821	24 522	
Unteroffiziere:								
Zahlmeisteraspiranten .....	244	26	18	46	52	24	1 198	
Spieleute .....	1 527	331	14	72	—	—	6 690	
Sanitätsunteroffiziere .....	383	50	22	32	12	85	2 120	
Sonstige .....	13 784	1 997	915	1 600	1 434	871	72 574	
Überhaupt Unteroffiziere .....	15 938	2 404	969	1 750	1 498	980	82 582	
Gemeine:								
Spieleute .....	336	—	86	—	32	—	16 967	
Sanitätsgefrenite .....	379	52	22	36	5	2	2 018	
Ökonomiehändler .....	791	108	26	98	2 281	—	5 897	
Kapitul., sonst. Gefr. u. Gem.	72 810	12 869	5 339	5 860	90	—	472 694	
Überhaupt Gemeine .....	74 316	13 029	5 473	5 994	2 408	2	13 497 576	
Militärärzte .....	371	52	22	28	37	204	2 219	
Zahlmeister, Musikinspizient usw	241	26	15	23	12	2	1 059	
Veterinäre .....	285	—	—	23	19	28	683	
Büchsenmacher, Waffenmeister, Sattler u. Werkstättenvorsteh.	241	26	14	—	1	—	1 117	
<b>Gesamtkopfszahl .....</b>	<b>95 424</b>	<b>16 135</b>	<b>6 750</b>	<b>8 160</b>	<b>4 549</b>	<b>4 037</b>	<b>609 758</b>	
Dienstpferde .....	35 156	—	58	4 722	—	—	107 747	

1) 216 Regimenter, das Vehr-Infanterie-Bataillon, 9 Unteroffizierschulen, 2 Infanterie-Schießschulen, 1 Gewehr-Prüfungskommission. — 2) 18 Bataillone. — 3) 16 Abteilungen. — 4) 205 Bezirkskommandos — 5) 97 Regimenter und 3 Militärreitanstalten. — 6) 94 Regimenter und die Schießschule der Feldartillerie. — 7) 18 Regimenter, 11 Bepannungsabteilungen, die Schießschule der Fußartillerie und die Versuchskompanie der Artillerie-Prüfungskommission, Artillerieoffiziere vom Platz, Vorstände von Artillerie-Depots. — 8) 26 Bataillone. — 9) a. Eisenbahntruppen: 3 Eisenbahn-Regimenter, 1 Eisenbahn-Bataillon, 1 Betriebsabteilung der Eisenbahnbrigade, 2 Eisenbahn-Kompagnien und 1 Detachement der Betriebsabteilung der Eisenbahnbrigade; b. Telegraphentruppen: 3 Bataillone, 2 Kompagnien, 1 Detachement; c. Luftschifftruppen: 1 Bataillon, 1 Abteilung; d. Versuchskompanie der Verkehrstruppen. — 10) 23 Bataillone, 5 Bepannungsabteilungen für Telegraphentruppen usw. — 11) Schloßgarde-Kompagnien; belfische Garde-Unteroffizierkompanie; Leibgarde der Garde; Disziplinärabteilung des Gardeförst; Halbvalde; reitendes Feldjägerkorps; Intendanten; Bekleidungsämter; Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten; Aufsichtspersonal der Militärgefängnisse und Arbeiterabteilungen. — 12) Kriegsministerien; höhere Truppenbefehlshaber; Gouverneure; Kommandanten und Platzmajore; Adjutantenoffiziere und Offiziere in besonderen Stellungen; Generalstab und Vermessungswesen; Ingenieurkorps; Adjutanten der höheren Kommandobehörden; Pferde-Vermüsterungskommissare; Militärkuranstalten; Traindepots; Remontierungskommissionen; bayerische Remonte-Inspektion und Depots; Generalinspektion des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens; bayerische Inspektion der Militärbildungsanstalten; Ober-Militär-Examinationskommission; Inspektion der Telegraphentruppen, der Kriegsschulen, der Infanterieschulen, des Militärveterinärwesens, der militärischen Strafanstalten; Kommando des Kadettenkorps; Artillerie- und Wasserwesen; technische Institute der Artillerie; Festungen; Militärtelegraph von Berlin; Arzte und Veterinäre bei den Generalkommandos, Divisionskommandos, in Festungen usw. bei den Invalideninstituten und der Kaiser Wilhelm-Alademie; Reichsmilitärgericht einschließlich des bayerischen Senats. — 13) Wegen der Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres siehe Gesetz vom 15. April 1905 (R. G. Bl. S. 247).

2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine.

(Zu 2 und 3: Anlage VI des Entwurfs eines Gesetzes und Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1905, Handbuch für das Deutsche Reich auf das Jahr 1905 und Mitteilung des Reichs-Marine-Amts.)

Etatsstärke im Rechnungsjahr 1905.											
a. Offiziere, Marineärzte und Marinezahlmeister.											
Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts .....	1	Marineingenieur-Personal ..	241	Marinezahlmeister .....	171						
Admirale .....	23	Marineärzte .....	208	Pensionierte Offiziere .....	41						
Seeoffizierkorps .....	1 347	Feuerwerks- und Zeugoffiziere	69	Summe zu a.	2 213						
Offizierkorps der Marineinfanterie .....	50	Torpederoffiziere und Torpedoingenieure .....	62								
		Im ganzen Offiziere und Ärzte	2 001								
b. Seeoffizierspiranten.											
Fährliche zur See .....	378	Seefadetten .....	150	Summe zu b.	528						
c. Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften, Schiffsjungen usw.											
Dienstliche Stellung	2 Matrosendivisionen zu je 3 Abteilungen und 1 Schiffsjungen-division	2 Wertdivisionen zu je 2 Abteilungen und je 1 Handwerkerabteilung	2 Torpedoabteilungen	4 Matrosen-Artillerieabteilungen	2 Seebataillone zu je 4 Kompagnien	Militärisches Personal					Summe
						der Artillerierückwärtigen	des Torpedowesens	des Minenwesens	des Vermessungs-	des Besatzungs-	
Deckoffiziere .....	267	888	256	34	—	92	99	29	28	—	1 693
Unteroffiziere .....	2 639	3 346	1 063	319	171	52	46	44	—	24	7 704
Gefreite und Gemeine .....	12 450	7 635	3 194	2 431	1 003	—	—	—	—	—	26 713
Stabsoboisten .....	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2
Oboisten (Unteroffiziere, Gefreite und Gemeine) .....	—	—	—	—	53	—	—	—	—	—	53
Ökonomiehandwerker .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	200
Sanitätsmannschaften und Marinekrankenwärter .....	—	338	—	—	—	—	—	—	—	—	338
Zahlmeisteraspiranten und -applicants, Verwaltungsschreiber .....	—	305	—	—	—	—	—	—	—	—	305
Büchsenmacher .....	3	2	2	4	2	—	—	—	—	—	13
Schiffsjungenunteroffiziere und Schiffsjungen .....	1 100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 100
Summe zu c.	16 459	12 514	4 515	2 788	1 231	144	145	73	28	224	38 121
Gesamtkopfszahl (Summe a bis c)											40 862

1) Depotviziefeldwebel.

3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine.

Gattung der Schiffe	Anzahl am 1. 4. 1905		Displacement in Tonnen	Indizierte Pferdestärken
a. Fertig.				
Linienfahrtschiffe .....	21		216 103	231 900
Küstenpanzerschiffe .....	8		32 984	40 000
Panzerkanonenboote .....	12		13 015	9 200
Große Kreuzer .....	10		72 427	123 700
Kleine Kreuzer .....	30		69 783	178 600
Kanonenboote (einschl. Flusskanonenboote) .....	7 (9)		6 445 (6 781)	8 400 (11 000)
Schulschiffe .....	14		27 531	23 900
Spezialschiffe .....	9		12 245	19 370
Safenschiffe .....	9		50 360	47 600
Summe	120 (122)		500 893 (501 229)	682 670 (685 270)
b. Im Bau.				
Linienfahrtschiffe .....	21		216 103	231 900
Große Kreuzer .....	10		72 427	123 700
Kleine Kreuzer .....	30		69 783	178 600
Kanonenboote (einschl. Flusskanonenboote) .....	7 (9)		6 445 (6 781)	8 400 (11 000)
Summe	68 (70)		364 758 (365 094)	542 600 (545 200)

### 4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Jahr	Jahres- klasse	Endgültige Entscheidungen der Erfahrungsbehörden						Außerdem			Gesamt- zahl der Aus- gehobenen und freiwillig Ein- getretenen	End- gültig Ab- gefertigte
		Aus- ge- schlo- sen <sup>1)</sup> (Un- wür- dige)	Aus- ge- mu- stert <sup>2)</sup> (Un- taug- liche)	Dem Land- sturm I. Auf- gebots über- wiesen <sup>3)</sup>	Der Er- fahrungs- reserve über- wiesen <sup>3)</sup>	Ausgehoben		freiwillig eingetreten				
						für das Heer	für die Marine	in das Heer	in die Marine	darunter vor Be- ginn des militär- pflichtigen Alters		
1894	Summe	1 395	33 303	97 028	81 068	230 775	4 874	35 563	1 943	19 345	273 155	485 949
95	»	1 285	36 574	103 271	81 549	222 484	4 728	37 636	1 861	20 387	266 709	489 388
96	»	1 267	38 191	104 950	83 520	218 988	4 681	41 315	1 641	21 723	266 625	494 553
97	»	1 210	40 431	108 167	84 487	219 128	5 710	42 478	1 804	22 307	269 120	503 415
98	»	1 212	41 639	109 953	87 764	215 925	5 749	43 443	2 799	22 933	267 916	508 484
99	»	1 245	43 196	112 839	83 809	221 471	5 486	44 455	2 702	22 669	274 114	515 203
1900	»	1 171	39 345	102 723	82 116	227 275	6 184	46 372	2 750	22 738	282 581	507 936
01	»	1 219	41 332	100 071	84 854	220 180	8 226	48 986	3 129	23 265	280 521	507 997
1902	20 jährige	210	18 410	15 172	4 809	100 560	.	.	.	.	.	.
	21 »	236	5 765	11 073	3 549	55 054	.	.	.	.	.	.
	22 »	257	14 682	66 961	70 935	62 560	.	.	.	.	.	.
	ältere	634	2 388	5 445	3 480	2 384	.	.	.	.	.	.
	Summe 1902	1 337	41 245	98 651	82 773	( <sup>4</sup> 213 614)	( <sup>6</sup> 9 644)	53 535	3 455	25 297	277 548	501 554
1903	20 jährige	191	17 933	14 954	4 799	98 884	.	.	.	.	.	.
	21 »	187	6 128	11 523	3 748	53 097	.	.	.	.	.	.
	22 »	232	15 564	67 569	72 337	60 777	.	.	.	.	.	.
	ältere	557	2 203	4 946	3 231	2 026	.	.	.	.	.	.
	Summe 1903	1 167	41 828	98 992	84 115	( <sup>4</sup> 207 583)	( <sup>7</sup> 2 201)	49 226	3 381	( <sup>6</sup> 22 230)	267 391	493 493

#### Für das Jahr 1903 nach Armeekorpsbezirken.

Bezirke	Aus- ge- schlo- sen <sup>1)</sup>	Aus- ge- mu- stert <sup>2)</sup>	Dem Land- sturm I. Auf- gebots über- wiesen <sup>3)</sup>	Der Er- fahrungs- reserve über- wiesen <sup>3)</sup>	für das Heer	für die Marine	in das Heer	in die Marine	darunter vor Be- ginn des militär- pflichtigen Alters	Gesamt- zahl der Aus- gehobenen und freiwillig Ein- getretenen	End- gültig Ab- gefertigte
I. Armeekorps	46	1 317	2 273	1 774	8 278	538	1 845	118	1 173	10 779	16 189
II. »	27	1 514	3 742	4 175	9 139	692	2 156	189	1 204	12 176	21 634
III. »	120	2 564	11 007	4 404	10 497	248	4 554	318	2 338	15 617	33 712
IV. »	53	1 787	4 877	4 175	10 602	274	4 038	301	2 305	15 215	26 107
V. »	57	1 544	4 403	3 422	11 309	153	2 083	77	921	13 622	23 048
VI. »	118	3 422	7 851	4 548	11 146	144	2 510	123	1 220	13 923	29 862
VII. »	110	3 675	8 703	5 606	17 390	647	5 481	255	1 952	23 773	41 867
VIII. »	46	3 352	6 505	6 787	14 528	330	2 656	180	946	17 694	34 384
IX. »	58	2 668	8 409	4 178	9 915	1 196	3 715	700	1 704	15 526	30 839
X. »	35	2 597	5 473	4 942	9 356	541	4 402	345	1 978	14 644	27 691
XI. »	36	1 827	3 187	4 339	8 278	129	2 751	136	1 259	11 294	20 683
XII. (1. R. Sächf.) Armeef.	43	933	2 988	2 044	5 535	112	886	37	302	6 570	12 578
XIII. (R. Würtemb.) »	31	2 271	3 483	4 434	10 561	229	1 125	58	411	11 973	22 192
XIV. »	42	1 940	3 398	4 646	9 584	334	2 011	70	570	11 999	22 025
XV. »	15	559	1 106	1 089	3 531	283	1 131	26	330	4 971	7 740
XVI. »	9	235	511	665	1 405	138	321	13	124	1 877	3 297
XVII. »	52	1 283	2 347	2 480	10 361	486	1 013	158	593	12 018	18 180
XVIII. »	22	1 308	2 346	2 925	5 571	102	1 307	57	372	7 037	13 638
Großb. Hess. (25.) Division	23	912	1 714	1 783	4 473	62	1 088	37	407	5 660	10 092
XIX. (2. R. Sächf.) Armeef.	57	1 879	5 473	2 732	9 132	207	1 530	79	691	10 948	21 089
I. R. Bayerisches	167	4 241	9 196	12 967	26 992	356	2 623	104	1 430	30 075	56 646
II. »											
III. »											

<sup>1)</sup> Zur Zuchthausstrafe Verurteilte usw (Wehrordnung § 37). — <sup>2)</sup> Wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen dauernd Untaugliche (W. u. D. § 38). — <sup>3)</sup> Bedingt Taugliche, Überzählige nach dem dritten Konkurrenzjahre usw (W. u. D. §§ 39—41). — <sup>4)</sup> Davon zum Dienst mit der Waffe 1902: 209 201, 1903: 203 913, zum Dienst ohne Waffe 1902: 4 413, 1903: 3 670. — <sup>5)</sup> Davon aus der Landbevölkerung 1902: 3 756, 1903: 4 337, aus der feinemännlichen und halbfinemännlichen Bevölkerung 1902: 3 188, 1903: 2 864. — <sup>6)</sup> Davon sind eingetreten in das Heer: 20 457, in die Marine: 1 773.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts. Verhältnissberechnungen.

Deutsches Reich		Von je 100 endgültig Abgefertigten waren									
Nr. des Armeekorps	Aushebungszbezirk	tauglich <sup>1)</sup>		fünftug tauglich		minder tauglich		untauglich		unwürdig	
		1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902
Deutsches Reich		54,2	55,3	17,0	16,5	20,1	19,7	8,5	8,2	0,2	0,3
I	Ostpreußen	66,6	69,0	11,0	11,2	14,0	11,5	8,1	8,1	0,3	0,2
II	Pommern	56,3	58,6	19,3	19,7	17,3	13,8	7,0	7,6	0,1	0,3
III	Brandenburg	46,3	47,3	13,1	11,2	32,6	32,6	7,6	8,6	0,4	0,3
IV	Provinz Sachsen	58,3	59,0	16,0	17,4	18,7	16,6	6,8	6,8	0,2	0,2
V	Posen	59,1	61,4	14,8	15,0	19,1	14,8	6,7	8,5	0,3	0,3
VI	Schlesien	46,6	48,7	15,2	15,3	26,3	26,7	11,5	8,8	0,4	0,5
VII	Westfalen	56,8	59,0	13,4	15,4	20,8	18,5	8,8	6,9	0,2	0,2
VIII	Rheinland	51,5	54,7	19,7	19,5	18,9	17,3	9,8	8,4	0,1	0,1
IX	Schleswig-Holstein	50,3	52,2	13,5	13,1	27,3	26,6	8,7	7,9	0,2	0,2
X	Hannover	52,9	54,2	17,8	16,2	19,8	19,9	9,4	9,5	0,1	0,2
XI	Hessen-Nassau	54,6	53,9	21,0	19,6	15,4	15,8	8,8	10,4	0,2	0,3
XII (L. Sächs.)	Königreich Sachsen	52,2	52,1	16,3	14,1	23,8	26,9	7,4	6,6	0,3	0,3
XIII (K. Württ.)	» Württemberg	54,0	55,1	20,0	17,5	15,7	15,4	10,2	11,8	0,1	0,2
XIV	Großherzogt. Baden	54,5	56,6	21,1	18,7	15,4	15,6	8,8	9,0	0,2	0,1
XV	Elfaß	64,2	66,9	14,1	17,0	14,3	9,1	7,2	6,8	0,2	0,2
XVI	Lothringen	56,9	63,3	20,2	18,5	15,5	12,6	7,1	5,5	0,3	0,1
XVII	Westpreußen	66,1	63,0	13,6	15,3	12,9	14,3	7,1	7,0	0,3	0,4
XVIII	Hessen-Nassau	51,6	58,2	21,4	21,1	17,2	13,3	9,6	7,1	0,2	0,3
Großh. Hess. (25.) Division	Großherzogt. Hessen	56,1	58,2	17,7	14,5	17,0	17,8	9,0	9,2	0,2	0,3
XIX (2. K. Sächs.)	Königreich Sachsen	51,9	51,5	13,0	13,2	25,9	26,6	8,9	8,4	0,3	0,3
I (K. Bayer.)	Königreich Bayern		52,7		17,7		20,5		8,6		0,5
II (» »)	» »	53,1	53,8	22,9	24,4	16,2	13,4	7,5	8,2	0,3	0,2
III (» »)	» »		53,0		22,7		16,3		7,6		0,4

<sup>1)</sup> Unter den endgültig abgefertigten Tauglichen sind sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig Eingetretenen zu verstehen.

5. Die Herkunft<sup>1)</sup> und Schulbildung der im Erfahrsjahr 1903 eingestellten Rekruten.<sup>2)</sup>  
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Staaten und Landesteile	Eingestellte Mannschaften			Staaten	Eingestellte Mannschaften			Staaten	Eingestellte Mannschaften		
	überhaupt	darunter ohne Schulbildung			überhaupt	darunter ohne Schulbildung			überhaupt	darunter ohne Schulbildung	
		absolut	in % der Gesamtzahl			absolut	in % der Gesamtzahl			absolut	in % der Gesamtzahl
Ostpreußen	12 859	20	0,16	Bayern	28 911	3	0,01	Schwarzb.			
Westpreußen	( <sup>2</sup> 9 647	23	0,24	Sachsen	16 108	—	—	Sondersh.	433	—	—
Brandenburg n. Berlin	15 014	6	0,04	Württemberg	11 983	3	0,03	Schwarzb. Rudolfsst.	479	—	—
Pommern	8 949	2	0,02	Baden	8 769	1	0,01	Waldeck	313	—	—
Posen	( <sup>4</sup> 11 072	8	0,07	Hessen	5 460	2	0,04	Neufältererl.	271	—	—
Schlesien	19 835	15	0,08	Mecklenburg-Schwerin	2 993	1	0,03	Neuf. jäng. L.	561	—	—
Sachsen	15 141	2	0,01	Sachs.-Weim.-Mecklenburg	1 574	—	—	Schaumb.-L.	269	—	—
Schleswig-Holstein	6 380	1	0,02	Strelitz	511	—	—	Lippe	781	—	—
Hannover	11 350	3	0,03	Oldenburg	1 612	—	—	Rübed	280	—	—
Westfalen	15 177	4	0,03	Braunschweig	1 971	—	—	Bremen	987	—	—
Hessen-Nassau	8 139	4	0,05	Sachs.-Mein.	1 201	—	—	Hamburg	2 044	—	—
Rheinland	26 447	3	0,01	Sachs.-Altenb.	832	—	—	Elfaß-Lothr.	( <sup>9</sup> 1 158	7	0,08
Hohenzollern	328	—	—	Sachsen-Coburg-Gotha	971	—	—	Deutsch. Reich <sup>6)</sup>	260 318	108	0,04
Preußen	160 338	91	0,06	Anhalt	1 508	—	—	1893 <sup>7)</sup> ...	251 310	617	0,25
								1883 <sup>8)</sup> ...	149 852	1 923	1,28

<sup>1)</sup> Unter dem Ort der Herkunft ist hier im allgemeinen der Geburtsort zu verstehen, der durchweg für die dem Dienstbereich des k. Preussischen Kriegsministeriums zugehörigen Armeekorps (Gardekorps, 1.—11., 14.—18. Armeekorps einschließlich der bessischen Divisionen), für das 13. (K. Württembergische) Armeekorps und für die Kaiserliche Marine zur Nachweisung gelangt und wenigstens in der Regel für das 12. und 19. (1. und 2. K. Sächsische) Armeekorps angegeben wird. Für die drei k. Bayerischen Armeekorps wird hingegen der Aufenthaltsort zur Zeit des Schulbesuchs nachgewiesen. — <sup>2)</sup> Unter den eingestellten Rekruten (Mannschaften) sind hier sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig zu zwei-, drei- oder vierjährigem Dienst in das Heer oder in die Marine oder auch zu fünf- oder sechsjährigem Dienst in die Marine Eingetretenen zu verstehen, nicht aber die Einjährigfreiwilligen. — <sup>3)</sup> Darunter 13, — <sup>4)</sup> 19, — <sup>5)</sup> 21 mit Schulbildung in fremder Sprache; auf das übrige Gebiet des Reichs entfallen 21 solcher. — <sup>6)</sup> Außerdem 438, — <sup>7)</sup> 74, — <sup>8)</sup> 12 aus dem Auslande, darunter ohne Schulbildung 1903: 9, 1893: 5, 1883: —.

## XV. Finanzwesen.

### I. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.

(Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen—Reichstagsdrucksachen—, sowie Reichs-Gesetzblatt 1904 und 1905.)

#### Vorbemerkungen.

Für die Rechnungsjahre 1901 bis 1903 sind die reinen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf Grund der Übersichten über die Reichs-Ausgaben und Einnahmen, für 1904 und 1905 dagegen die Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen nach den Reichshaushalts-Etats (und Nachträgen) eingestellt.

Die Bestände, Überschüsse, Fehlbeträge aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmereste, sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen sind nicht mit aufgenommen.

Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge des Reichshaushalts sind im Anhang unter c besonders dargestellt.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 M.				
		1901	1902	1903	1904	1905
	<b>A. Ordentlicher Etat.</b>					
	<b>a. Fortdauernde Ausgaben.</b>					
1	I. Bundesrat. <sup>1)</sup>					
2	II. Reichstag .....	743,5	858,3	745,9	759,8	760,4
3	III. Reichskanzler und Reichskanzlei	228,1	238,4	237,2	241,6	264,1
	IV. Auswärtiges Amt.					
4	Auswärtiges Amt .....	2 526,7	2 500,1	2 536,2	2 598,5	2 682,7
5	Gesandtschaften und Konsulate .....	9 313,2	9 419,7	9 928,8	9 834,3	9 797,4
6	Allgemeine Fonds .....	2 127,4	2 039,3	2 050,9	2 179,3	2 722,5
6a	Kolonialverwaltung .....	684,3	709,4	821,3	864,7	959,6
	Summe IV	14 651,6	14 668,5	15 337,2	15 476,8	16 162,2
	<b>V. Reichsamt des Innern.</b>					
7	Reichsamt des Innern .....	1 344,4	1 355,0	1 428,1	1 430,9	1 480,3
7a	Allgemeine Fonds .....	44 062,4	48 085,3	52 017,5	56 052,3	59 860,3
7b	Reichskommissariate .....	76,1	50,8	52,3	62,3	72,7
7c	Bundesamt für das Heimatwesen .....	30,7	30,6	30,4	30,4	30,4
7d	Schiffsvermessungsamt .....	58,0	65,0	64,3	69,4	70,1
8	Entscheidende Disziplinarbehörden .....	6,3	6,6	4,7	6,0	6,0
9	Behörden f. d. Untersuchung v. Seemfällen	31,9	32,5	38,4	34,5	36,5
10	Statistisches Amt .....	1 173,9	1 316,7	1 508,4	1 416,9	1 564,0
11	Normal-Eichungskommission .....	199,3	204,1	208,6	216,4	232,4
12	Gesundheitsamt .....	567,3	619,8	633,1	664,5	583,6
12a	Biolog. Anstalt f. Land- u. Forstwirtsch.	—	—	—	—	164,7
13	Patentamt .....	2 769,7	3 068,9	3 418,2	3 806,6	3 962,0
13a	Reichsversicherungsamt .....	1 677,7	1 720,0	1 813,6	1 923,8	1 964,1
13b	Physikalisch-Technische Reichsanstalt ..	371,8	373,8	377,3	388,9	406,3
13c	Kanalamt .....	2 471,3	2 507,4	2 423,9	2 525,7	2 580,2
13d	Aufsichtsamt für Privatversicherung ..	( <sup>2</sup> 150,0	253,7	304,5	366,6	393,0
	Summe V	54 990,8	59 690,2	64 323,3	68 995,2	73 406,6

<sup>1)</sup> Die Ausgaben werden aus den unter Kapitel 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten.

<sup>2)</sup> Für die Zeit vom 1. VII. 1901 ab.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 M.				
		1901	1902	1903	1904	1905
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	<b>VI. Verwaltung des Reichsheeres.</b>					
14	Kriegsministerium . . . . .	3 067,9	3 103,0	3 141,4	3 222,2	3 280,4
15	Militärkasernenwesen . . . . .	441,2	443,6	444,3	458,2	462,2
16	Militärintendanturen . . . . .	2 992,4	3 077,7	3 118,8	3 131,4	3 248,9
17	Militärgeistlichkeit . . . . .	1 022,8	1 033,6	1 059,1	1 072,5	1 086,4
18	Militärjustizverwaltung . . . . .	1 348,5	1 446,3	1 868,2	1 578,9	1 778,5
19	Höhere Truppenbefehlshaber . . . . .	3 517,2	3 535,0	3 539,2	3 529,4	3 532,5
20	Gouverneure, Kommandanten usw. . . . .	653,5	657,6	660,4	664,8	665,0
21	Adjutanturoffiziere u. Off. in besd. Stell. . . . .	1 220,0	1 219,4	1 241,6	1 231,0	1 236,8
22	Generalstab u. Landesvermessungswesen . . . . .	2 991,3	3 545,7	3 617,9	3 584,6	3 659,8
23	Ingenieur- und Pionieroffiziere . . . . .	2 341,0	2 408,4	2 413,8	1 907,6	1 884,2
24	Geldverpflegung der Truppen . . . . .	129 341,1	131 340,3	131 789,4	131 664,6	132 622,8
25	Naturalverpflegung . . . . .	142 468,6	147 696,3	142 663,7	140 280,7	148 428,4
26	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen . . . . .	30 652,0	31 412,1	32 523,6	33 637,9	34 015,2
27	Garnisonverwaltungs- und Serviswesen . . . . .	60 739,5	60 676,1	63 070,9	63 310,5	65 781,0
28	Garnisonbauwesen . . . . .	1 754,1	1 819,0	1 942,1	1 918,0	2 007,2
29	Militärmedizinwesen . . . . .	10 383,5	10 836,5	10 746,3	10 631,3	10 902,4
30	Verwaltung der Traindepôts usw. . . . .	2 166,4	1 624,0	1 386,8	1 771,3	1 781,4
31	Erfass- und Reservemannschaften usw. . . . .	3 106,5	3 183,0	3 219,1	3 442,1	3 448,5
32	Pferdebefschaffung . . . . .	12 371,8	12 895,8	12 928,8	12 542,8	13 262,9
33	Verwaltung der Remontedepôts . . . . .	3 307,3	3 400,1	3 376,3	3 506,5	3 625,3
34	Reisegebühren, Umzugs-, Vorpannkost. usw. . . . .	10 283,3	10 447,3	10 657,3	10 306,3	10 375,3
35	Militärerziehungs- und Bildungswesen . . . . .	7 733,1	7 870,1	8 106,0	8 305,6	8 426,8
36	Militärgefängniswesen . . . . .	837,1	831,7	835,7	853,5	865,8
37	Artillerie und Waffenwesen . . . . .	44 535,7	44 150,7	45 331,6	46 377,2	47 398,2
38	Technische Institute der Artillerie . . . . .	1 196,9	1 278,2	1 271,4	1 341,3	1 427,0
39	Festungen, Ingenieurwesen usw. . . . .	3 230,5	2 926,2	2 940,8	5 601,0	6 166,6
40	Wohnungsgeldzuschüsse . . . . .	10 889,9	11 072,5	11 220,8	11 258,8	11 673,8
41	Unterstützungen . . . . .	1 348,6	1 347,3	1 343,8	1 352,0	1 365,0
42	Zuschuß zur Militärwitwenkasse . . . . .	3 008,0	3 093,6	3 148,8	3 227,0	3 260,0
43	Verschiedene Ausgaben . . . . .	1 744,0	1 969,2	2 207,4	2 077,8	2 077,9
	Summe	500 693,7	510 340,3	511 815,3	513 786,8	529 746,2
	Dazu:					
44	Militärverwaltung von Bayern . . . . .	62 468,2	63 612,6	64 023,2	64 343,4	66 197,2
	Summe VI	563 161,9	573 952,9	575 838,5	578 130,2	595 943,4
44a	<b>VIa. Reichsmilitärgericht . . . . .</b>	483,6	499,4	516,4	522,7	527,2
	An Bayern . . . . .	23,6	25,0	26,2	26,9	26,8
	Summe VIa	507,2	524,4	542,6	549,6	554,0
	<b>VII. Verwaltung der Kaiserl. Marine.</b>					
45	Reichs-Marine-Amt und Marinekabinett . . . . .	1 390,7	1 468,5	1 547,3	1 593,9	1 650,0
46	Admiralstab der Marine . . . . .	125,9	192,1	195,7	198,9	238,0
47	Seewarte und Observatorien . . . . .	326,9	347,2	331,8	349,5	359,7
48	Stationsintendanturen . . . . .	362,5	397,2	422,5	432,4	471,1
49	Rechtspflege . . . . .	87,4	112,3	120,8	116,6	142,2
50	Seelforge und Garnisonenschulwesen . . . . .	85,0	102,5	105,3	109,2	109,0
51	Geldverpflegung der Marineteile . . . . .	17 933,0	19 243,1	20 674,6	22 156,7	24 275,4
52	Instandhaltungen . . . . .	19 476,2	22 777,5	22 716,9	25 971,8	26 544,7
53	Naturalverpflegung . . . . .	1 351,1	1 558,9	1 679,6	1 731,6	1 743,2
54	Bekleidung . . . . .	320,0	355,0	372,5	377,6	396,3
55	Garnisonbauwesen u. Garnisonverwaltung . . . . .	3 867,6	1 240,9	1 240,8	1 326,2	1 376,1
56	Servis und Wohnungsgeldzuschuß . . . . .		2 935,1	3 170,8	3 359,7	3 695,7
57	Sanitätswesen . . . . .	1 318,7	1 526,8	1 541,0	1 647,4	1 827,7
58	Reise-, Marsch- und Frachtkosten . . . . .	3 675,3	3 815,3	3 202,3	3 250,0	3 297,0
59	Bildungswesen . . . . .	327,1	329,9	330,1	364,2	404,2
60	Instandhaltung der Flotte u. der Werften . . . . .	21 388,5	21 898,7	24 817,8	25 221,8	26 415,5
61	Waffenwesen und Befestigungen . . . . .	7 378,4	7 697,1	8 511,7	8 402,7	9 278,5
62	Kassen- und Rechnungswesen . . . . .	516,2	561,5	622,6	700,0	734,6
63	Rüsten- und Vermessungswesen . . . . .	531,5	536,5	583,6	647,2	676,0
64	Verschiedene Ausgaben . . . . .	995,1	1 156,4	1 205,0	1 254,2	1 315,2
64a	Zentralverw. f. d. Schutzgebiet Kiautschou . . . . .	51,1	56,0	71,8	90,0	96,4
	Summe VII	81 508,2	188 706,4	193 479,6	199 301,6	205 046,5

1) Hierunter außeretatmäßig veranschlagt und keinem der Kapitel 45—64 a zugerechnet: 397,9. — 2) Dgl. 15,1 (1 000 M.).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 M.				
		1901	1902	1903	1904	1905
	Nach: A. Ordentlicher Etat.					
65	<b>VIII. Reichsjustizverwaltung.</b>					
66	Reichs-Justizamt .....	328,9	348,2	353,6	334,6	337,7
66	Reichsgericht .....	1 800,0	1 827,6	1 842,5	1 843,9	1 900,5
	Summe VIII	2 128,9	2 175,8	2 196,1	2 178,5	2 238,2
67	<b>IX. Reichsschatzamt.</b>					
68	Reichsschatzamt .....	685,9	682,3	742,9	697,1	776,1
68a	Allgemeine Fonds <sup>1)</sup> .....	5 296,0	5 916,3	5 630,3	( <sup>1</sup> 16 484,2)	( <sup>1</sup> 20 263,9)
69	Überweisungen an die Bundesstaaten Außeretatmäßig .....	555 707,4	556 235,0	541 540,0	( <sup>2</sup> 195 927,0)	( <sup>2</sup> 189 335,0)
	Reichsdominifariate <sup>4)</sup> .....	—	( <sup>3</sup> 8 404,8)	( <sup>3</sup> 22 745,0)	—	—
	Reichsdominifariate <sup>4)</sup> .....	482,6	532,4	529,6	526,3	518,9
	Summe IX	562 171,9	571 770,8	571 187,8	213 634,6	210 893,9
70	<b>X. Reichs-Eisenbahnamt ..</b>	383,6	392,9	394,9	400,9	410,6
71	<b>XI. Reichsschuld.</b>					
72	Verwaltung .....	340,6	439,9	424,1	532,5	769,9
	Verzinsung .....	88 717,9	95 598,9	100 212,8	104 180,0	112 840,0
	Summe XI	89 058,5	96 038,8	100 636,9	104 712,5	113 609,9
73	<b>XII. Rechnungshof .....</b>	940,9	941,2	963,9	973,8	983,8
74	<b>XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.</b>					
74a	Verwaltung des Reichsheeres .....	64 138,1	66 031,9	67 742,7	71 207,9	73 032,7
75	Reichsmilitärgericht .....	( <sup>5</sup> 0,7)	4,1	12,2	15,6	17,5
76	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	4 006,7	4 369,5	4 609,5	5 295,9	5 692,6
76a	Zivilverwaltung .....	( <sup>6</sup> 1 835,8)	1 920,3	2 073,3	2 197,9	2 471,8
	Sonstige Bewilligungen .....	—	107,9	153,6	150,0	180,0
	Summe XIII	69 981,3	72 433,7	74 591,3	78 867,3	81 394,6
77	<b>XIV. Reichs-Invalidenfonds.</b>					
78	Verwaltung d. Reichs-Invalidenfds.	77,8	77,2	69,1	74,1	74,1
79	Zuschuß zu den Kosten der Verwaltung des Reichsheeres .....	65,1	67,4	66,6	69,0	69,5
80	Invalidenpensionen usw. infolge des Krieges von 1870/71 .....	31 184,7	33 129,3	35 975,6	32 790,0	35 190,0
81	Desgl. infolge der Kriege vor 1870	6 851,3	7 003,2	6 804,7	6 557,0	6 427,2
82	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71 ..	25,6	23,9	23,5	23,8	22,9
83	Pensionen f. ehem. franz. Militärpers. Zuschüsse zum Dispositionsfonds des Kaisers zu Gnadenbewilligungen, Pensionszuschüsse u. Unterstützungen Invalideninstitute .....	112,8	101,5	90,4	78,8	69,8
84	Invalideninstitute .....	6 831,1	8 578,6	10 217,1	13 172,3	15 653,1
	Invalideninstitute .....	337,6	345,9	320,3	356,4	356,7
	Summe XIV	45 486,0	49 327,0	53 567,3	( <sup>7</sup> 41 621,4)	( <sup>7</sup> 43 863,3)
85	<b>XV. Post- u. Telegraphenverw. .</b>	374 011,3	382 417,4	401 299,4	413 594,2	434 355,8
86	<b>XVI. Reichsdruckerei .....</b>	5 581,0	5 742,6	5 915,6	5 519,2	5 582,3
87	<b>XVII. Eisenbahnverwaltung ..</b>	66 484,0	66 635,8	70 636,3	71 460,5	76 746,3

<sup>1)</sup> Einschließlich des Dispositionsfonds des Kaisers; bei Titel 8 sind zur Entlastung des Reichs-Invalidenfonds 1904: 11 756,0, 1905: 14 000,0 (1 000 M.) angesetzt, die bei Kap. 83, Titel 4, in Abgang gestellt sind.

<sup>2)</sup> Infolge des Gesetzes, betr. Änderungen im Finanzwesen, vom 14. V. 1904 (R. G. Bl. S. 169), sind bei den Überweisungen die Anteile aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer in Abgang, dagegen der Reinertrag der Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer in Zugang gekommen.

<sup>3)</sup> Außeretatmäßig zur Tilgung der Zuschußanleihe für 1903 aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer (§ 1 d. Ges. v. 28. III. 1903, R. G. Bl. S. 109).

<sup>4)</sup> Kontrolle der Zölle und Verbrauchssteuern und Verwaltung des Reichskriegsschatzes.

<sup>5)</sup> Außeretatmäßig.

<sup>6)</sup> Darunter außeretatmäßig 58,5 (1 000 M.) Beihilfen auf Grund d. Ges. v. 31 V. 1901 (R. G. Bl. S. 193).

<sup>7)</sup> Abzüglich der in Kapitel 68, Titel 8, verrechneten Zuschüsse zur Entlastung des Reichs-Invalidenfonds. (Vgl. Anm. 1.)

Summe	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 M.				
		1901	1902	1903	1904	1905
	Nach: A. Ordentlicher Etat.					
	<b>Wiederholung.</b>					
I	Bundesrat (siehe Anm. I auf S. 236)					
II	Reichstag . . . . .	743,5	858,3	745,9	759,8	760,4
III	Reichskanzler und Reichskanzlei . . . . .	228,1	238,4	237,2	241,6	264,1
IV	Auswärtiges Amt . . . . .	14 651,6	14 668,5	15 337,2	15 476,8	16 162,2
V	Reichsamt des Innern . . . . .	54 990,8	59 690,2	64 323,3	68 995,2	73 406,6
VI	Verwaltung des Reichsheeres . . . . .	563 161,9	573 952,9	575 838,5	578 130,2	595 943,4
VIa	Reichsmilitärgericht . . . . .	507,2	524,4	542,6	549,6	554,0
VII	Verwaltung der Kaiserlichen Marine . . . . .	81 508,2	88 706,4	93 479,6	99 301,6	105 046,5
VIII	Reichs-Justizverwaltung . . . . .	2 128,9	2 175,8	2 196,1	2 178,5	2 238,2
IX	Reichsschatzamt . . . . .	562 171,9	571 770,8	571 187,8	213 634,6	210 893,9
X	Reichs-Eisenbahnamt . . . . .	383,6	392,9	394,9	400,9	410,6
XI	Reichsschulds . . . . .	89 058,5	96 038,8	100 636,9	104 712,5	113 609,9
XII	Rechnungshof . . . . .	940,9	941,2	963,9	973,8	983,8
XIII	Allgemeiner Pensionsfonds . . . . .	69 981,3	72 433,7	74 591,3	78 867,3	81 394,6
XIV	Reichs-Invalidenfonds . . . . .	45 486,0	49 327,0	53 567,3	41 621,4	43 863,3
XV	Post- und Telegraphenverwaltung . . . . .	374 011,3	382 417,4	401 299,4	413 594,2	434 355,8
XVI	Reichsdruckerei . . . . .	5 581,0	5 742,6	5 915,6	5 519,2	5 582,3
XVII	Reichs-Eisenbahnverwaltung . . . . .	66 484,0	66 635,8	70 636,3	71 460,5	76 746,3
	Summe der fortdauernden Ausgaben	1 932 018,7	1 986 515,1	2 031 893,8	1 696 417,7	1 762 215,9
	<b>b. Einmalige Ausgaben.</b>					
Kapitel						
1	I Reichstag . . . . .	—	—	—	—	—
	Reichskanzleru. Reichskanzlei . . . . .	164,5	—	—	—	—
2	II Auswärtiges Amt . . . . .	894,5	501,8	720,6	363,0	685,8
2a	» Kolonialverwaltung . . . . .	17 771,5	20 099,9	18 489,2	21 680,6	19 089,0
3	III Reichsamt des Innern . . . . .	4 841,3	3 245,1	11 882,4	9 466,0	6 712,8
4	IV Reichs-Post- und Tele- graphenverwaltung . . . . .	19 385,5	12 143,0	11 821,8	13 271,0	13 194,8
4a	IVa Reichsdruckerei . . . . .	492,9	705,5	281,5	283,0	79,2
5	V Verwaltung des Reichsheeres . . . . .	87 505,2	59 750,2	50 455,5	36 203,8	76 260,7
5a	Va Reichsmilitärgericht . . . . .	18,0	—	10,0	16,0	7,8
6 u. 6a	VI Verwaltung der Kaiserlichen Marine und Zuschuß zur Be- streitung der Verwaltungs- ausgaben im Schutzgebiete Kiautschou <sup>1)</sup> . . . . .	70 822,9	75 392,0	83 627,2	83 154,0	96 208,4
7	VII Reichs-Justizverwaltung . . . . .	—	—	—	55,0	—
7a	VIIa Reichsschatzamt . . . . .	102,9	23,0	2 683,4	0,9	65,7
8	VIII Reichsschuld . . . . .	0,7	0,1	1,0	—	—
9	IX Rechnungshof . . . . .	—	—	12,8	—	500,0
10	X Reichs-Eisenbahnverwaltung Reichs-Eisenbahnamt . . . . .	5 745,7	4 541,1	6 997,4	6 851,5	7 423,0
	Auß Unlaß der Expedition in das Südwestafrikanische Schutzgebiet: Verwaltung der Kaiserlichen Marine . . . . .	—	—	800,9	—	—
	Reichs-Post- u. Telegraphen- verwaltung . . . . .	—	—	0,5	513,0	—
	Außeretatmäßig . . . . .	—	—	1,1	—	—
	Zur Verminderung der Reichsschuld . . . . .	( <sup>2</sup> )	—	—	—	—
	Summe b Einmalige Ausgaben . . . . .	207 745,6	176 401,7	187 785,3	171 861,8	220 227,2
	Hierzu Summe der fortdauernden Ausgaben . . . . .	1 932 018,7	1 986 515,1	2 031 893,8	1 696 417,7	1 762 215,9
	Summe d. Ausgaben d. ordentl. Etats	2 139 764,3	2 162 916,8	2 219 679,1	1 868 279,5	1 982 443,1

<sup>1)</sup> Für Kiautschou (1901) 10750,0; (1902) 12044,0; (1903) 12353,1; (1904) 12583,0; (1905) 14660,0 (1 000 M.).

<sup>2)</sup> Der zur Verminderung der Reichsschuld angelegte Betrag von 9 535,1 (1 000 M.) ist hier bei der Ausgabe und unter XII bei den außerordentlichen Deckungsmitteln in der Einnahme abgesetzt. Vgl. Vorbemerkungen Abs. 2.



Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1 000 M.				
		1901	1902	1903	1904	1905
	Nach: A. Ordentlicher Etat.					
	<b>c. Einnahmen.</b>					
1	<b>I. Zölle und Verbrauchssteuern.</b>					
	Aus dem Zollgebiete. <sup>1)</sup>					
a 1	Zölle .....	494 387,9	497 588,6	508 340,5	510 869,0	536 282,0
» 2	Tabaksteuer .....	12 296,2	12 027,4	11 208,4	11 855,0	11 109,0
» 3	Zuckersteuer .....	106 186,2	98 166,2	101 905,1	115 322,0	130 000,0
» 4	Salzsteuer .....	49 102,5	49 356,5	52 258,0	50 306,0	52 282,0
» 5	Branntweinsteuer:					
	Maischbottich- [und					
	Material <sup>2)</sup> ] steuer .....	17 878,4	15 946,4	9 441,2	14 775,0	13 524,0
	Verbrauchsabgabe und Zuschlag dazu .....	108 922,0	107 339,4	102 820,8	106 400,0	103 954,0
	[Brennsteuer <sup>3)</sup> ] .....	— 2 884,9	4 817,6	358,2	—	—
» 6	Schaumweinsteuer <sup>4)</sup> .....	—	2 750,2	3 675,0	4 531,0	4 531,0
b 7	Brausteuern und Übergangsabgabe von Bier .....	31 021,6	29 115,9	29 803,1	29 550,0	29 521,0
	Von den außerhalb d. Zollgrenze liegenden Bundesgebieten.					
	Aversfa für: <sup>4)</sup>					
a 8	Zölle und Tabaksteuer .....	55,5	55,4	56,5	57,0	59,5
» 9	Zucker- und Salzsteuer, Maischbottich- u. [Material <sup>5)</sup> ] steuer und Schaumweinsteuer .....	19,4	18,1	18,2	20,0	20,3
b 10	Brausteuern usw. ....	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5
	Außer dem: Nachträgliche Einnahmen bzw. Rückzahlungen ..	— 618,2	—	— 561,7	—	—
	Summe I	816 368,2	817 183,2	819 324,8	843 686,5	881 284,8
2	<b>II. Reichsstempelabgaben.</b>					
1	Spielekartenstempel .....	1 527,5	1 603,4	1 572,3	1 586,0	1 585,0
2	Wechselstempelsteuer .....	11 825,9	11 498,0	11 918,2	11 468,0	11 862,0
3	Stempelabgabe für Wertpapiere, Kaufgeschäfte usw., Lotterielose u. Schiffsfrachtturkunden .....	70 642,2	77 629,0	72 411,8	74 752,0	71 857,0
4	Statistische Gebühr .....	1 009,8	1 045,6	1 146,1	1 050,0	1 120,0
	Summe II	85 005,4	91 776,0	87 047,9	88 856,0	86 424,0
3	<b>III. Post- und Telegraphenverwaltung .....</b>	413 648,0	437 027,2	465 106,4	480 144,1	517 077,5
3a	<b>IV. Reichsdruckerei .....</b>	8 043,0	8 498,4	8 546,2	8 315,0	8 520,0
4	<b>V. Reichs-Eisenbahnverwaltung</b>	84 137,0	90 109,0	97 858,0	96 305,7	104 314,7
5	<b>VI. Bankwesen .....</b>	12 785,2	9 336,8	12 903,7	11 048,5	15 767,5
6-17	<b>VII. Verschiedene Verwaltungseinnahmen .....</b>	25 424,7	( <sup>6</sup> 38 052,8	( <sup>6</sup> 45 264,1	( <sup>6</sup> 37 327,8	( <sup>6</sup> 36 939,9

<sup>1)</sup> Neben a Einnahmen, an denen sämtliche Bundesstaaten teilnehmen, neben b Einnahmen, an denen Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen keinen Teil haben.

<sup>2)</sup> Materialsteuer seit 1. X. 1900 nicht mehr erhoben, Brennsteuer: Vgl. Gesetze v. 16. VI. 1895 u. 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 265 bzw. S. 243).

<sup>3)</sup> Auf Grund des Gesetzes vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155) seit 1. VII. 1902 zur Erhebung gelangt.

<sup>4)</sup> Vgl. Anm. 1.

<sup>5)</sup> Vgl. Anm. 2.

<sup>6)</sup> Darunter aus Anlaß der Expedition nach Ostasien, Entschädigung von China, Zinsraten (1902) 10 433,2; (1903) 10 862,1; (1904) 12 341,1; (1905) 10 943,3 (1 000 M.).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 M.				
		1901	1902	1903	1904	1905
	Noch: A. Ordentlicher Etat. c. Einnahmen.					
18	VIII. Aus dem Reichs- Invalidenfonds.....	45 486,0	48 385,8	49 503,2	42 562,6	47 927,4
19	(aus IX.) Einnahmen usw aus Prüfung der Rechnungen....	( <sup>1</sup> .	( <sup>1</sup> .	( <sup>1</sup> .	113,9	240,9
	. Aus der Veräußerung von ehe- maligen Festungsgrundstücken <sup>2)</sup>	403,7	—	31,7	—	—
20	X. Zum Ausgleich für die nicht allen Bundesstaaten gemeinsamen Einnahmen.....	13 121,0	15 786,7	19 010,1	18 191,6	20 876,3
21	XI. Matrikularbeiträge <sup>3)</sup> ..	570 933,0	580 639,8	565 856,2	( <sup>4</sup> 236 693,1	267 375,6
Summe	<b>Wiederholung der Einnahmen.</b>					
I	Zölle und Verbrauchssteuern ....	816 368,2	817 183,2	819 324,3	843 686,5	881 284,3
II	Reichsstempelabgaben.....	85 005,4	91 776,0	87 047,9	88 856,0	86 424,0
III	Post- und Telegraphenverwaltung	413 648,0	437 027,2	465 106,4	480 144,1	517 077,5
IV	Reichsdruckerei.....	8 043,0	8 498,4	8 546,2	8 315,0	8 520,0
V	Eisenbahnverwaltung.....	84 137,0	90 109,0	97 858,0	96 305,7	104 314,7
VI	Bankwesen.....	12 785,2	9 336,8	12 903,7	11 048,5	15 767,5
VII	Verschied. Verwaltungseinnahmen.	25 424,7	38 052,8	45 264,1	37 327,3	36 939,9
VIII	Aus dem Reichs-Invalidenfonds..	45 486,0	48 385,8	49 503,2	42 562,6	47 927,4
aus IX	Einnahmen aus den Prüfungen der Rechnungen.....				113,9	240,9
	Aus der Veräußerung von ehe- maligen Festungsgrundstücken..	403,7	—	31,7	—	—
X	Ausgleichsbeträge.....	13 121,0	15 786,7	19 010,1	18 191,6	20 876,3
XI	Matrikularbeiträge.....	570 933,0	580 639,8	565 856,2	236 693,1	267 375,6
	Summe: Einnahmen des ordent- lichen Etats.....	2 075 355,2	2 136 795,7	2 170 451,8	1 863 244,3	1 986 748,1
	Die Ausgaben des ordentlichen Etats betragen.....	2 139 764,3	2 162 916,8	2 219 679,1	1 868 279,5	1 982 443,1
Kapitel	<b>B. Außerordentlicher Etat.</b>					
	<b>a. Ausgaben.</b>					
1	I. Auswärt. Amt, Kolonialverw.	—	—	—	3 000,0	3 600,0
2	II. Reichsamt des Inneren....	290,0	( <sup>5</sup> 3 073,8	( <sup>6</sup> 4 717,6	( <sup>7</sup> 5 000,0	( <sup>8</sup> 5 000,0
3	III. Verwaltung d. Reichsheeres	27 264,6	35 477,3	33 674,7	31 813,6	32 987,6
4	IV. Verwalt. d. Kaiserl. Marine	53 311,4	53 301,5	47 873,9	46 115,0	46 929,0
5	V. Reichsschatzamt.....	—	—	—	15,0	—
6	VI. Reichs-Post- u. Telegraphen- Verwaltung.....	517,1	15 892,0	19 654,4	22 095,0	27 475,0
7	VII. Reichs-Eisenbahnverwaltung	8 934,4	10 368,9	17 100,6	13 041,6	16 452,6
8	VIII. Expedition nach Ostasien...	( <sup>9</sup> 94 379,9	( <sup>10</sup> 39 539,0	14 602,5	12 764,0	12 659,6
9	IX. Expedition in das Südwest- afrikanische Schutzgebiet..	—	—	—	101 508,3	81 340,6
	Summe: Ausgaben des außerordent- lichen Etats.....	184 697,4	157 652,5	137 623,7	235 352,5	226 444,4

<sup>1)</sup> Bis 1903 im Abschluß nachrichtlich aufgeführt s. S. 242.

<sup>2)</sup> Seit 1902 hier nicht mehr geführt. Vgl. Jahrgang 24 dieses Jahrbuchs S. 219 Anm. 1; für 1903 außeretatmäßig.

<sup>3)</sup> Einzelbeträge vgl. S. 243 unter b.

<sup>4)</sup> Infolge Gesetzes, betr. Änderungen im Finanzwesen vom 14. V. 1904 (R. G. Bl. S. 169) niedriger angesetzt.

<sup>5)</sup> Zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen (Darlehen an Baugenossenschaften usw) 2 958,4; <sup>6)</sup> desgl. 4 351,2; <sup>7)</sup> 5 000,0; <sup>8)</sup> 5 000,0 (1 000 M.).

<sup>9)</sup> Darunter Reste aus 1900: 46 470,3; <sup>10)</sup> desgl. aus 1900 und 1901: 17 294,2 (1 000 M.).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten. Abschluß	Ausgaben und Einnahmen in 1 000 M.				
		1901	1902	1903	1904	1905
	Noch: B. Außerordentl. Etat.					
	<b>b. Einnahmen.<sup>1)</sup></b>					
	Aus dem Reichstagsgebäufonds.	16,8	21,9	364,3	—	—
	Zur Tilgung der Zuschußanleihe für 1903 aus dem Extrage der Zölle und der Tabaksteuer 1902.....	—	—	—	8 404,8	—
	Sonstige außerord. Deckungsmittel.	( <sup>2</sup> 3 276,7	( <sup>2</sup> 29,9	0,7	—	—
1	I. Von dem Schutzgebiete Logo zur Tilgung des Reichsdarlehn's, I. Rate .....	—	—	—	—	151,0
2	II. Rückzahlungen u. Tilgungsraten a. b. Verwendung d. Fonds zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen					
	a. für die Gesamtheit aller Bundesstaaten .....	—	14,0	28,8	40,0	56,5
	b. für d. Bundesstaaten m. Abschluß von Bayern u. Württemberg .....	—	9,3	19,2	30,0	56,5
3	III. Erlöse aus d. Verkauf von freiwertenden Festungsgrundstücken und Baulichkeiten .....		4 317,8	4 606,9	4 821,9	1 858,5
4	IV. Expedition nach Ostafien. ....	( <sup>3</sup> 4 267,1	( <sup>3</sup> 2 592,8	( <sup>4</sup> 1 665,5	( <sup>5</sup> 556,1	( <sup>6</sup> 578,1
5	V. Rückertattungen auf Vorschüsse a. dem Reichsfestungsbaufonds	( <sup>7</sup> 500,0	( <sup>7</sup> 353,4	( <sup>7</sup> 6,6	70,0	54,7
	. Kaufpreis für an Bremen verkaufte Batterie Brinkmahof, I. Rate .....	—	—	—	500,0	—
6	VI. Aus der Anleihe .....	332 805,5	32 738,0	265 028,4	256 573,5	225 728,9
	Summe: Einnahm. d. außerord. Etats	340 866,1	40 077,1	271 720,4	270 996,3	228 484,2
	Summe der Einnahmen des ordentlichen und außerordentl. Etats.	2 416 221,3	2 176 872,8	2 442 172,2	2 134 240,6	2 215 232,3
	Summe der Ausgaben des ordentlichen und außerordentl. Etats.	2 324 461,7	2 320 569,3	2 357 302,8	2 103 632,0	2 208 887,5
	Mehr-Einnahmen	91 759,6	—	84 869,4	30 608,6	6 344,8
	Mehr-Ausgaben	—	143 696,5	—	—	—
	Abschluß (vgl. Vorbem.).					
	Überschüsse (Zehlbeträge), Bestände aus Vorjahren .....	17 858,8	109 821,9	— 33 746,2	( <sup>8</sup> —30 608,6	( <sup>8</sup> —6 344,8
	Dazu Einnahmen a. d. Prüfung d. Rechnungen .....	203,5	128,4	1 118,8	( <sup>9</sup> —	( <sup>9</sup> —
	Zu übertragen	109 821,9	— 33 746,2	52 242,0	—	—

Eiserne Bestände (Betriebsfonds) bestehen im ganzen 61 694,4 (1 000 M.), davon entfallen auf die Reichshauptkasse 54 993,3, Legationskasse 750,0, Verwaltung des Reichsheeres 301,1, Post- und Telegraphenverwaltung 5 250,0, Reichsdruckerei 400,0 (1 000 M.).

<sup>1)</sup> Bis 1904 »Außerordentliche Deckungsmittel«. — <sup>2)</sup> Darunter Präzipualbeiträge Preußens für den Kaiser Wilhelms-Kanal, 1901 auch Überschüsse aus dem Münzwesen. — <sup>3)</sup> Verkaufserlöse usw., 1902 auch Entschädigung von China, 1. Tilgungsrate 507,2; <sup>4)</sup> darunter 2. Tilgungsrate 527,5; <sup>5)</sup> desgl. 3. Tilgungsrate 548,6; <sup>6)</sup> desgl. 4. Tilgungsrate 570,6 (1 000 M.). — <sup>7)</sup> Diese Beträge waren früher unter den »sonstigen außerordentlichen Deckungsmitteln« enthalten. — <sup>8)</sup> Zehlbeträge der Rechnungsjahre 1902 und 1903. — <sup>9)</sup> Vgl. Kap. 19 der ordentlichen Einnahmen.

## Anhang zur Nachweisung über die Ausgaben und Einnahmen des Reichs.

I a. Die Überweisungen<sup>1)</sup> an die einzelnen Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 M.				
	1901	1902	1903	1904	1905
Preußen .....	339 857,3	340 178,5	331 192,7	119 825,1	115 793,6
Bayern .....	60 888,5	60 947,4	59 336,2	21 469,2	20 746,9
Sachsen .....	41 430,8	41 468,8	40 374,4	14 607,7	14 116,2
Württemberg .....	21 388,0	21 409,1	20 842,8	7 541,5	7 287,8
Baden .....	18 408,7	18 426,2	17 939,6	6 485,1	6 266,9
Hessen .....	11 041,0	11 051,5	10 759,5	3 893,0	3 762,0
Mecklenburg · Schwerin .....	5 991,6	5 997,7	5 838,9	2 112,7	2 041,6
Sachsen · Weimar .....	3 577,5	3 581,0	3 486,3	1 261,4	1 219,0
Mecklenburg · Strelitz .....	1 011,5	1 012,5	985,7	356,7	344,7
Oldenburg .....	3 935,5	3 939,2	3 835,1	1 387,6	1 340,9
Braunschweig .....	4 577,8	4 582,2	4 461,1	1 614,1	1 559,8
Sachsen · Meiningen .....	2 471,9	2 474,3	2 408,9	871,6	842,3
Sachsen · Altenburg .....	1 921,7	1 923,5	1 872,7	677,6	654,8
Sachsen · Coburg · Gotha .....	2 263,1	2 265,3	2 205,4	798,0	771,1
Anhalt .....	3 116,3	3 119,2	3 036,8	1 098,8	1 061,8
Schwarzburg · Sondershausen .....	797,5	798,3	777,2	281,2	271,7
Schwarzburg · Rudolstadt .....	917,4	918,3	894,1	323,5	312,6
Waldeck .....	571,0	571,6	556,4	201,4	194,5
Reuß älterer Linie .....	674,3	675,0	657,1	237,8	229,8
Reuß jüngerer Linie .....	1 372,4	1 373,8	1 337,5	483,9	467,6
Schaumburg · Lippe .....	425,2	425,6	414,4	149,9	144,9
Lippe .....	1 369,8	1 371,2	1 334,9	483,0	466,8
Lübeck .....	954,2	955,0	929,8	336,4	325,1
Bremen .....	2 217,2	2 219,2	2 160,7	781,7	755,4
Hamburg .....	7 575,5	7 582,3	7 382,3	2 670,9	2 581,1
Elßaß · Lothringen .....	16 951,7	16 968,3	16 519,5	5 977,2	5 776,1
<b>Zusammen</b>	<b>555 707,4</b>	<b>556 235,0</b>	<b>541 540,0</b>	<b>(<sup>2</sup>195 927,0)</b>	<b>189 335,0</b>

<sup>1)</sup> Ziffer IX Kapitel 68 a des ordentl. Etats. — <sup>2)</sup> Vgl. Anm. 2 S. 238.

I b. Die Matrikularbeiträge<sup>1)</sup> der einzelnen Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 M.				
	1901	1902	1903	1904	1905
Preußen .....	349 735,2	355 497,4	346 825,9	145 627,5	164 269,9
Bayern .....	61 934,9	63 144,9	60 961,4	24 835,0	28 370,7
Sachsen .....	42 672,1	43 326,3	42 286,3	17 745,6	20 018,0
Württemberg .....	21 850,5	22 279,4	21 707,6	9 000,8	10 176,8
Baden .....	18 943,6	19 263,2	18 802,6	7 891,0	8 901,3
Hessen .....	11 368,0	11 549,0	11 258,3	4 730,9	5 336,6
Mecklenburg · Schwerin .....	6 145,9	6 268,6	6 112,2	2 567,5	2 896,2
Sachsen · Weimar .....	3 670,9	3 742,2	3 659,0	1 532,9	1 729,2
Mecklenburg · Strelitz .....	1 037,3	1 058,3	1 031,7	433,4	488,9
Oldenburg .....	4 040,6	4 116,7	4 022,3	1 686,3	1 902,2
Braunschweig .....	4 708,0	4 788,6	4 671,2	1 961,6	2 212,7
Sachsen · Meiningen .....	2 542,5	2 585,7	2 522,4	1 059,2	1 194,8
Sachsen · Altenburg .....	1 971,0	2 010,1	1 967,3	823,4	928,8
Sachsen · Coburg · Gotha .....	2 326,9	2 367,3	2 308,6	969,7	1 093,9
Anhalt .....	3 206,3	3 259,6	3 179,8	1 335,3	1 506,2
Schwarzburg · Sondershausen .....	816,5	834,3	816,0	341,8	385,5
Schwarzburg · Rudolstadt .....	938,4	959,7	940,3	393,1	443,4
Waldeck .....	585,0	597,4	582,6	244,7	276,0
Reuß älterer Linie .....	690,2	705,4	689,1	288,9	325,9
Reuß jüngerer Linie .....	1 408,2	1 435,7	1 402,5	588,1	663,4
Schaumburg · Lippe .....	436,9	444,8	433,8	182,2	205,5
Lippe .....	1 409,1	1 433,1	1 394,5	587,0	662,1
Lübeck .....	985,9	997,8	973,4	408,8	461,2
Bremen .....	2 287,3	2 318,8	2 263,9	950,0	1 071,6
Hamburg .....	7 815,2	7 922,9	7 728,2	3 245,9	3 661,4
Elßaß · Lothringen .....	17 406,6	17 732,6	17 315,3	7 262,5	8 193,4
<b>Zusammen</b>	<b>570 933,0</b>	<b>580 639,8</b>	<b>565 856,2</b>	<b>(<sup>2</sup>236 693,1)</b>	<b>267 375,6</b>

<sup>1)</sup> Ziffer XI Kapitel 21 des ordentl. Etats. — <sup>2)</sup> Vgl. Anm. 4 S. 241.

**1c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1903.**

(Reichstagsdruckfache Nr. 14, 11. Legislaturperiode, I. Session 1903/4 und Übersichten der Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.)

Jahr	Aberschuß + Fehlbetrag —	Rech- nungs- jahr	Aberschuß + Fehlbetrag —	Rech- nungs- jahr	Aberschuß + Fehlbetrag —	Rech- nungs- jahr	Aberschuß + Fehlbetrag —
	1 000 M.		1 000 M.		1 000 M.		1 000 M.
1871	+ 15 642,3	1881	+ 25 077,1	1891	+ 3 951,2	1901	— 48 422,8
72	+ 43 738,5	82	+ 15 743,5	92	+ 1 140,0	( <sup>4</sup> 02	— 30 722,5
73	+ 37 550,0	83	— 1 905,3	93	+ 14 200,0	03	— 6 344,8
74	+ 48 600,2	84	— 5 735,3	94	+ 7 172,2		
75	+ 16 144,5	85	— 17 418,4	95	+ 11 869,7		
( <sup>1</sup> 1876	+ 34,7	1886	— 22 352,2	1896	+ 28 467,1		
( <sup>2</sup> 77	( <sup>3</sup> —	87	— 22 886,5	97	+ 25 357,4		
78	— 6 257,8	88	— 20 383,7	98	+ 30 576,9		
79	+ 22 898,0	89	+ 2 347,7	99	+ 32 487,1		
80	— 12 362,5	90	+ 15 148,2	1900	— 1 932,6		

<sup>1</sup>) 1. I. 76 bis 31. III. 77. — <sup>2</sup>) Rechnungsjahr, I. IV. beginnend. — <sup>3</sup>) Bilanziert. — <sup>4</sup>) Darauf kommen in Anrechnung die Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen für 1902 im Betrage von 113,9 (1 000 M.).

**1d. Reichsschulden.**

(Berichte der Reichsschuldenkommission über die Verwaltung des Schuldenwesens und Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.)

St a n d am	Schuldverschreibungen (verzinsliche)		Schaß- anweisungen ver- zinsliche <sup>3</sup> )	Darlehns- lassen- scheine (unver- zinsliche)	Reichs- scheine (unver- zinsliche)	Summe	Dazu Zins- rück- stände
	der Bundes- anleihe <sup>1</sup> )	der Reichs- anleihen <sup>2</sup> )					
Renntwert in 1 000 M.							
Ende 1868	—	—	10 800,0	—	—	10 800,0	160,7
70	267 069,9	—	129 578,4	88 953,0	—	485 601,3	1 574,2
75	45,0	—	15,3	63,2	120 199,5	120 323,0	6,2
31. III. 1885	23,4	410 000,0	—	—	141 186,3	551 209,7	250,4
95	18,0	2 081 219,8	—	—	120 000,0	2 201 237,8	3 214,8
1900	17,7	2 298 500,0	—	—	120 000,0	2 418 517,7	2 584,7
01	17,7	2 315 650,0	80 000,0	—	120 000,0	2 515 667,7	2 548,8
02	17,7	2 733 500,0	80 000,0	—	120 000,0	2 933 517,7	2 824,5
03	—	2 733 500,0	80 000,0	—	120 000,0	2 933 500,0	2 743,3
04	—	3 023 500,0	( <sup>3</sup> 80 000,0	—	( <sup>4</sup> 120 000,0	3 223 500,0	2 776,3

<sup>1</sup>) Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind Ende 1902 verjährt.

<sup>2</sup>) Ein Teil der für die Reichsmilitärverwaltung aufgenommenen Anleihen beläuft Bayern nicht, ferner werden Bayern und Württemberg nicht durch Anleihen für die Post- und Telegraphenverwaltung belastet. Siernach entfallen von dem Schuldkapital (1 000 M.):

A. auf die Finanzgemeinschaft sämtlicher Bundesstaaten .....	zu 3 1/2 %	1 064 980,1	zu 3 %	1 713 006,4
B. „ „ der Bundesstaaten ohne Bayern .....	zu 3 1/2 %	107 048,1	zu 3 %	16 168,5
C. „ „ „ ohne Bayern und Württemberg .....	zu 3 1/2 %	67 971,8	zu 3 %	54 325,1
	im ganzen zu 3 1/2 %	1 240 000,0	zu 3 %	1 783 500,0

<sup>3</sup>) Außer diesen Schaßanweisungen (Ges. v. 20. III. u. 1. VI. 1900, R. G. Bl. S. 139, 241, 245) waren unverzinsliche zur vorübergehenden Verstärkung des ordentlichen Betriebsfonds der Reichshauptkasse Ende März 1904 im Umlauf 160 000,0 (1 000 M.).

<sup>4</sup>) Davon 4 000 000 Abschnitte zu 5 M., 1 500 000 Abschnitte zu 20 M., 1 400 000 Abschnitte zu 50 M.

**1e. Der Reichs-Invalidenfonds.**

(Reichstagsdruckfachen und Berichte der Reichsschuldenkommission.)

Nach § 1 des Gesetzes vom 25. Mai 1873 (R. G. Bl. S. 117) betrug die ursprüngliche Ausstattung 561 000 000 M. Der Fonds ist in Schuldverschreibungen und Eisenbahn-Prioritätsobligationen usw angelegt.	Rechnungsjahre:				
	1899	1900	1901	1902	1903
	1 000 M.				
Zufüsse aus dem Kapitalbestand .....	15 497,6	15 395,3	32 306,4	32 868,0	38 855,7
(bis Ende März 1899: 173 665,0 (1 000 M.)					
Zinsen — aufgenommen und verausgabt .....	14 470,6	14 033,3	13 179,6	15 517,8	10 647,4
(bis Ende März 1899: 539 530,0 (1 000 M.)					
Kapitalbestand (Renntwerte) am Schluß des Rechnungs- jahrs .....	383 106,6	367 442,9	335 253,9	302 777,8	264 260,3

## 2. Zollerträge für das Zollgebiet.

Vorbemerkungen zu XV. 2 bis 12.

Der Ertrag der Zölle und Verbrauchssteuern fließt nach Abzug der Steuerergütungen, Ermäßigungen und Erstattungen sowie der Erhebungs- und Verwaltungskosten in die Reichskasse, nur die Einnahmen aus der Besteuerung des inländischen Bieres in Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen fließen den Landeskaassen zu, wofür entsprechende Ausgleichungsbeiträge in die Reichskasse abzuführen sind. Der Ertrag der Zölle und der Tabaksteuer, welcher die Summe von 130 Millionen Mark in einem Jahre übersteigt, wird seit dem 1. IV. 1880, und der Ertrag der Branntweinverbrauchsabgabe seit dem 1. X. 1887 den einzelnen Bundesstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung überwiesen. Die Überweisungen aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer sind in den Rechnungsjahren 1895 bis 1898 auf Grund besonderer Reichsgesetze zur Verminderung der Reichsschulden um im ganzen 142,9 Millionen Mark gekürzt worden.

Das Zollgebiet hat sich seit Gründung des Deutschen Zollvereins wesentlich erweitert. Der letzte bedeutende Zuwachs erfolgte am 15. X. 1888 durch den Zollanschluß der Hansestädte Hamburg und Bremen und anderer Gebietsteile, der letzte Zuwachs durch den Zollanschluß der österreicherischen Gemeinde Mittelberg am 1. Mai 1891. Auch die Zoll- und Steuergesetzgebung hat manche Wandlung erfahren; was insbesondere die Zölle anbelangt, sind die letzten größeren Änderungen durch das Zolltarifgesetz vom 15. VII. 1879 und die Handelsverträge von 1892 und 1894 erfolgt. — Die unter 2a und 7 bis 12 nachgewiesenen Einnahmen stimmen mit I (S. 240) nicht überein, weil nachstehend die Kredite und die Erhebungs- und Verwaltungskosten einbegriffen, auch teilweise andere Zeitabschnitte zugrunde gelegt sind.

### a. Ertrag der Zölle seit 1834.

Für 1899 bis 1903 nach den vorläufigen, sonst nach den schließlichen Zollabrechnungen.

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahr	Deutsches Zollgebiet	
	Rohertrag der Zölle <sup>1)</sup> (Ein-, Aus- und Durchgangszölle) 1 000 M.	Auf den Kopf Rohe- einnahme M.
1834—35	47 544	2,01
36—40	59 613	2,27
41—45	75 677	2,67
46—50	74 053	2,50
51—55	71 508	2,28
1856—60	76 766	2,29
61—65	74 591	2,11
66—70	76 708	2,03
71—75	117 850	2,87
( <sup>2)</sup> 76—80	140 016	3,20
1881	196 926	4,38
82	209 220	4,62
83	208 257	4,57
84	231 298	5,04
85	235 002	5,08
1886	253 797	5,44
87	270 364	5,73
88	312 499	6,49
89	379 605	7,74
90	389 426	7,86
1891	406 445	8,11
92	377 918	7,47
93	364 430	7,13
94	387 654	7,49
95	415 394	7,94
1896	463 799	8,75
97	472 016	8,75
98	505 440	9,24
99	494 095	8,89
1900	492 910	8,74
1901	523 683	9,15
02	536 752	9,23
03	537 682	9,11

<sup>1)</sup> Die Durchgangszölle sind am 1. März 1861, die Ausfuhrzölle (vom 1. Juli 1865 an nur noch auf Lumpen) am 1. Oktober 1873 aufgehoben worden.

<sup>2)</sup> Das Rechnungsjahr 1876 umfaßt die Zeit vom 1. Januar 1876 bis 31. März 1877.

### b. Zollerträge im Rechnungsjahr 1903.

Berechnet nach den nachgewiesenen Einfuhrmengen. — Die berechneten Beträge stimmen mit den Einnahmen nicht genau überein, weil nur abgerundete Mengen nachgewiesen werden.

Nr.	Warengruppen des Zolltarifs	1 000 M.
25	Material, usw Waren	220 644
9	Getreide u. andere Landbauzeugnisse	166 733
29	Petroleum	76 186
13	Holz u. andere Pflanzenschnittstoffe	22 896
26	Öle und Fette	17 028
2	Baumwolle und Baumwollenwaren	8 916
39	Vieh	6 900
6	Eisen und Eisenwaren	6 488
41	Wolle und Wollenwaren	4 781
30	Seide und Seidenwaren	3 760
37	Tiere und tierische Erzeugnisse	3 178
15	Instrumente, Maschinen usw	2 427
21	Leder und Lederwaren	2 275
20	Kurze Waren usw	1 938
22	Leinengarn, Leinwand usw	1 874
18	Kleider, Leibwäsche, Putzwaren	1 720
10	Glas und Glaswaren	1 487
27	Papier und Pappwaren	1 247
5	Drogerie, usw Waren	923
17	Kautschuk und Guttapercha	834
35	Stroh- und Bastwaren	765
19	Kupfer usw und Waren daraus	722
38	Tomwaren	691
31	Seife und Parfümerien	446
33	Steine und Steinwaren	409
14	Hopfen	177
11	Haare, Federn, Borsten	171
40	Wachstuch, Wachsmuffeln usw	116
28	Pelzwerk (Kürschnerarbeiten)	115
7	Erden, Erze, edle Metalle, Asbestwaren	74
4	Bürstenbinder, usw Waren	64
42	Zink und Zinkwaren	39
43	Zinn und Zinnwaren	34
23	Lichte	32
3	Blei und Bleiwaren	13
32	Spielekarten	2

## 3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren.

Geordnet nach der Höhe des Zollertrags im letzten Kalenderjahre. (Die Einnahmen aus den einer Verbrauchssteuer unterliegenden Waren: Branntwein, Bier, Schaumwein, Tabak, Salz, Zucker f. S. 252 fg.)

Jahr	Wert der ver-zollten Einfuhr			Der Zoll betrug			Wert der ver-zollten Einfuhr	Der Zoll betrug			Wert der ver-zollten Einfuhr	Der Zoll betrug			
	1 000 M.	Zoll-ertrag	% des Werts	% vom gefam-ten Zoll-ertrag	auf den Kopf	1 000 M.		% des Werts	% vom gefam-ten Zoll-ertrag	auf den Kopf		1 000 M.	% des Werts	% vom gefam-ten Zoll-ertrag	auf den Kopf
<b>Getreide und Hülsenfrüchte, Malz.</b>															
1897	567 512	134 861	24	28,4	251	61 424	63 809	104	13,4	119	160 276	54 507	34	11,5	101
98	683 215	148 170	22	28,8	271	79 948	66 192	83	12,8	121	137 060	61 270	45	11,9	112
99	578 739	128 430	22	25,4	232	96 701	67 605	70	13,4	122	128 363	62 564	49	12,4	113
1900	576 024	131 557	23	25,2	234	107 167	70 913	66	13,6	126	156 375	64 503	41	12,4	115
01	689 934	159 268	23	29,8	279	91 309	69 932	77	13,1	123	148 274	69 016	47	12,9	121
02	685 068	159 046	23	29,5	275	92 269	71 427	77	13,2	123	143 652	68 783	48	12,8	119
03	690 130	162 963	24	29,2	277	108 485	76 338	70	13,7	130	145 601	72 855	50	13,1	124
04	641 763	145 537	23	26,4	244	98 650	76 554	78	13,9	128	162 765	71 916	44	13,0	121
<b>Petroleum. (Leucht- und Schmieröl).</b>															
1897	567 512	134 861	24	28,4	251	61 424	63 809	104	13,4	119	160 276	54 507	34	11,5	101
98	683 215	148 170	22	28,8	271	79 948	66 192	83	12,8	121	137 060	61 270	45	11,9	112
99	578 739	128 430	22	25,4	232	96 701	67 605	70	13,4	122	128 363	62 564	49	12,4	113
1900	576 024	131 557	23	25,2	234	107 167	70 913	66	13,6	126	156 375	64 503	41	12,4	115
01	689 934	159 268	23	29,8	279	91 309	69 932	77	13,1	123	148 274	69 016	47	12,9	121
02	685 068	159 046	23	29,5	275	92 269	71 427	77	13,2	123	143 652	68 783	48	12,8	119
03	690 130	162 963	24	29,2	277	108 485	76 338	70	13,7	130	145 601	72 855	50	13,1	124
04	641 763	145 537	23	26,4	244	98 650	76 554	78	13,9	128	162 765	71 916	44	13,0	121
<b>Kaffee, roh, gebrannt und Kaffeeerzaffkaffe.</b>															
1897	567 512	134 861	24	28,4	251	61 424	63 809	104	13,4	119	160 276	54 507	34	11,5	101
98	683 215	148 170	22	28,8	271	79 948	66 192	83	12,8	121	137 060	61 270	45	11,9	112
99	578 739	128 430	22	25,4	232	96 701	67 605	70	13,4	122	128 363	62 564	49	12,4	113
1900	576 024	131 557	23	25,2	234	107 167	70 913	66	13,6	126	156 375	64 503	41	12,4	115
01	689 934	159 268	23	29,8	279	91 309	69 932	77	13,1	123	148 274	69 016	47	12,9	121
02	685 068	159 046	23	29,5	275	92 269	71 427	77	13,2	123	143 652	68 783	48	12,8	119
03	690 130	162 963	24	29,2	277	108 485	76 338	70	13,7	130	145 601	72 855	50	13,1	124
04	641 763	145 537	23	26,4	244	98 650	76 554	78	13,9	128	162 765	71 916	44	13,0	121
<b>Gau- und Kuchholz.</b>															
1897	238 729	15 588	7	3,3	29	41 791	15 251	36	3,2	28	55 435	11 769	21	2,5	22
98	294 115	17 910	6	3,5	33	42 638	15 627	37	3,0	29	83 150	14 205	17	2,8	26
99	276 940	18 884	7	3,7	34	44 548	16 095	36	3,2	29	80 645	13 324	17	2,6	24
1900	230 096	19 833	9	3,8	35	48 881	17 807	36	3,4	32	88 818	12 540	14	2,4	22
01	176 183	16 897	10	3,2	30	40 623	16 561	41	3,1	29	106 756	12 464	12	2,3	22
02	177 917	16 413	9	3,0	28	41 061	16 451	40	3,0	28	109 706	10 588	10	2,0	18
03	210 338	19 769	9	3,5	34	42 273	16 522	39	3,0	28	94 188	11 026	12	2,0	19
04	225 051	20 362	9	3,7	34	40 134	15 785	39	2,9	26	87 754	11 932	14	2,2	20
<b>Wein aller Art.</b>															
1897	238 729	15 588	7	3,3	29	41 791	15 251	36	3,2	28	55 435	11 769	21	2,5	22
98	294 115	17 910	6	3,5	33	42 638	15 627	37	3,0	29	83 150	14 205	17	2,8	26
99	276 940	18 884	7	3,7	34	44 548	16 095	36	3,2	29	80 645	13 324	17	2,6	24
1900	230 096	19 833	9	3,8	35	48 881	17 807	36	3,4	32	88 818	12 540	14	2,4	22
01	176 183	16 897	10	3,2	30	40 623	16 561	41	3,1	29	106 756	12 464	12	2,3	22
02	177 917	16 413	9	3,0	28	41 061	16 451	40	3,0	28	109 706	10 588	10	2,0	18
03	210 338	19 769	9	3,5	34	42 273	16 522	39	3,0	28	94 188	11 026	12	2,0	19
04	225 051	20 362	9	3,7	34	40 134	15 785	39	2,9	26	87 754	11 932	14	2,2	20
<b>Schmalz.</b>															
1897	238 729	15 588	7	3,3	29	41 791	15 251	36	3,2	28	55 435	11 769	21	2,5	22
98	294 115	17 910	6	3,5	33	42 638	15 627	37	3,0	29	83 150	14 205	17	2,8	26
99	276 940	18 884	7	3,7	34	44 548	16 095	36	3,2	29	80 645	13 324	17	2,6	24
1900	230 096	19 833	9	3,8	35	48 881	17 807	36	3,4	32	88 818	12 540	14	2,4	22
01	176 183	16 897	10	3,2	30	40 623	16 561	41	3,1	29	106 756	12 464	12	2,3	22
02	177 917	16 413	9	3,0	28	41 061	16 451	40	3,0	28	109 706	10 588	10	2,0	18
03	210 338	19 769	9	3,5	34	42 273	16 522	39	3,0	28	94 188	11 026	12	2,0	19
04	225 051	20 362	9	3,7	34	40 134	15 785	39	2,9	26	87 754	11 932	14	2,2	20
<b>Südfrüchte, frische und getrocknete.</b>															
1897	39 314	7 851	20	1,7	15	17 777	5 142	29	1,1	10	18 392	4 595	25	1,0	9
98	41 332	6 994	17	1,4	13	22 625	5 413	24	1,1	10	23 060	5 235	23	1,0	10
99	43 122	7 826	18	1,5	14	24 206	6 207	26	1,2	11	24 774	5 388	22	1,1	10
1900	43 170	7 149	17	1,4	13	27 971	6 572	23	1,3	12	24 536	5 365	22	1,1	10
01	42 908	7 756	18	1,5	14	24 190	6 340	26	1,2	11	20 511	4 891	24	0,9	9
02	41 745	8 868	21	1,6	15	25 581	7 075	28	1,3	12	22 253	5 225	23	1,0	9
03	41 707	9 620	23	1,7	16	25 494	7 426	29	1,3	13	23 510	5 340	23	1,0	9
04	42 674	10 119	24	1,8	17	31 986	9 185	29	1,7	15	26 742	6 276	23	1,1	11
<b>Kakao, roh.</b>															
1897	39 314	7 851	20	1,7	15	17 777	5 142	29	1,1	10	18 392	4 595	25	1,0	9
98	41 332	6 994	17	1,4	13	22 625	5 413	24	1,1	10	23 060	5 235	23	1,0	10
99	43 122	7 826	18	1,5	14	24 206	6 207	26	1,2	11	24 774	5 388	22	1,1	10
1900	43 170	7 149	17	1,4	13	27 971	6 572	23	1,3	12	24 536	5 365	22	1,1	10
01	42 908	7 756	18	1,5	14	24 190	6 340	26	1,2	11	20 511	4 891	24	0,9	9
02	41 745	8 868	21	1,6	15	25 581	7 075	28	1,3	12	22 253	5 225	23	1,0	9
03	41 707	9 620	23	1,7	16	25 494	7 426	29	1,3	13	23 510	5 340	23	1,0	9
04	42 674	10 119	24	1,8	17	31 986	9 185	29	1,7	15	26 742	6 276	23	1,1	11
<b>Kreis.</b>															
1897	39 314	7 851	20	1,7	15	17 777	5 142	29	1,1	10	18 392	4 595	25	1,0	9
98	41 332	6 994	17	1,4	13	22 625	5 413	24	1,1	10	23 060	5 235	23	1,0	10
99	43 122	7 826	18	1,5	14	24 206	6 207	26	1,2	11	24 774	5 388	22	1,1	10
1900	43 170	7 149	17	1,4	13	27 971	6 572	23	1,3	12	24 536	5 365	22	1,1	10
01	42 908	7 756	18	1,5	14	24 190	6 340	26	1,2	11	20 511	4 891	24	0,9	9
02	41 745	8 868	21	1,6	15	25 581	7 075	28	1,3	12	22 253	5 225	23	1,0	9
03	41 707														





Jahr	Wert der ver-zollten Einfuhr			Der Zoll betrag			Wert der ver-zollten Einfuhr			Der Zoll betrag			Wert der ver-zollten Einfuhr			Der Zoll betrag		
	1000 M.	Zoll-ertrag	%	%	vom gesam-ten Zoll-ertrag	auf den Kopf	1000 M.	%	%	vom gesam-ten Zoll-ertrag	auf den Kopf	1000 M.	%	%	vom gesam-ten Zoll-ertrag	auf den Kopf		
																	des Werts	des Werts
<b>Pferde.</b>																		
1897	84 203	2 266	3	0,5	4	19 870	3 910	20	0,8	7	3 481	1 003	29	0,2	2			
98	91 564	2 279	2	0,4	4	18 056	3 525	20	0,7	6	4 012	1 135	28	0,2	2			
99	88 611	2 233	3	0,4	4	37 275	5 693	15	1,1	10	4 337	1 216	28	0,2	2			
1900	77 492	2 106	3	0,4	4	60 026	7 408	12	1,4	13	4 783	1 301	27	0,2	2			
01	78 570	1 891	2	0,4	3	16 470	2 576	16	0,5	5	4 324	1 278	30	0,2	2			
02	92 378	2 068	2	0,4	4	7 831	1 324	17	0,2	2	4 534	1 339	30	0,2	2			
03	92 497	2 338	3	0,4	4	9 132	1 601	18	0,3	3	4 832	1 444	30	0,3	2			
04	90 754	2 053	2	0,4	3	10 007	1 815	18	0,3	3	4 837	1 423	29	0,3	2			
<b>Kohleisen (u. Bruchleisen).</b>																		
1897	99 063	1 614	2	0,3	3	888	754	85	0,2	1	17 591	897	5	0,2	2			
98	92 503	1 658	2	0,3	3	1 147	923	80	0,2	2	16 451	883	5	0,2	2			
99	113 507	1 672	1	0,3	3	1 030	842	82	0,2	2	15 952	853	5	0,2	2			
1900	110 738	1 503	1	0,3	3	994	765	77	0,1	1	16 420	1 025	6	0,2	2			
01	83 017	1 160	1	0,2	2	921	831	90	0,2	1	14 002	798	6	0,1	1			
02	86 945	1 265	1	0,2	2	1 363	1 239	91	0,2	2	15 046	772	5	0,1	1			
03	91 390	1 369	1	0,2	2	1 384	1 212	88	0,2	2	19 441	919	5	0,2	2			
04	90 272	1 230	1	0,2	2	1 246	1 132	91	0,2	2	18 327	874	5	0,2	1			
<b>Wollengarn.</b>																		
<b>Honig.</b>																		
<b>Drogen und Farben.</b>																		
<b>Auflern u. andere Aufschel-oder Schaltiere aus der See.</b>																		
<b>Hopfen.</b>																		
<b>Schweine und Spanferkel.</b>																		
1897	2 681	799	30	0,2	1	8 186	379	5	0,1	1	7 208	451	6	0,1	1			
98	2 521	679	27	0,1	1	9 338	341	4	0,1	1	5 966	369	6	0,1	1			
99	2 319	668	29	0,1	1	8 631	442	5	0,1	1	4 932	351	7	0,1	1			
1900	2 645	712	27	0,1	1	7 019	389	6	0,1	1	5 083	343	7	0,1	1			
01	2 499	756	30	0,1	1	12 915	1 036	8	0,2	2	7 774	385	5	0,1	1			
02	2 590	769	30	0,1	1	6 332	403	6	0,1	1	8 459	352	4	0,1	1			
03	2 680	762	28	0,1	1	4 916	198	4	0,04	0,3	8 361	393	5	0,1	1			
04	2 782	777	28	0,1	1	10 683	358	3	0,1	1	7 248	345	5	0,1	1			

4. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren.

Jahr	Wert der Einfuhr* im ver-zollten Handel		Der Wert der ver-zollten Waren betrag vom Wert der Einfuhr	Zoll-ertrag	Der Zoll betrag vom Wert der Einfuhr		Wert der Einfuhr* im ver-zollten Handel		Der Wert der ver-zollten Waren betrag vom Wert der Einfuhr	Zoll-ertrag	Der Zoll betrag vom Wert der Einfuhr	
	1000 M.	%			1000 M.	%	1000 M.	%			1000 M.	%
	<b>Überhaupt.</b>											
1897	4 680 697	2 444 529	52	474 890	10	19	2 100 137	369 224	18	27 392	1	7
98	5 080 646	2 767 450	55	515 326	10	19	2 246 481	447 186	20	29 962	1	7
99	5 483 096	2 799 082	51	506 126	9	18	2 607 014	491 501	19	34 081	1	7
1900	5 765 614	2 870 649	50	521 113	9	18	2 803 097	451 595	16	36 316	1	8
01	5 421 235	2 761 447	51	533 606	10	19	2 458 769	340 807	14	28 516	1	8
02	5 631 000	2 832 677	50	539 386	10	19	2 559 636	359 297	14	27 755	1	8
03	6 002 688	2 895 815	48	557 719	9	19	2 842 466	383 736	14	30 600	1	8
04	6 364 120	2 948 957	46	551 176	9	19	3 187 826	410 232	13	32 051	1	8
<b>Fabrikate.</b>												
<b>Nahrungs- und Genussmittel, Vieh.</b>												
1897	965 855	628 813	65	106 335	11	17	1 614 705	1 446 492	90	341 163	21	24
98	1 015 129	680 713	67	112 887	11	17	1 819 036	1 639 551	90	372 477	21	23
99	1 147 578	756 808	66	116 209	10	15	1 728 504	1 550 773	90	355 836	21	23
1900	1 199 645	812 364	68	120 033	10	15	1 762 872	1 606 690	91	364 764	21	23
01	1 064 231	682 264	64	113 217	11	17	1 898 235	1 738 376	92	391 873	21	23
02	1 102 743	688 939	62	115 565	10	17	1 968 621	1 784 441	91	396 066	20	22
03	1 207 953	738 533	61	121 488	10	16	1 952 269	1 773 546	91	405 631	21	23
04	1 219 864	748 665	61	122 177	10	16	1 956 430	1 790 060	92	396 948	20	22

\*) Zollfreie und zollpflichtige Einfuhr ohne Edelmetalle.

5. Berechnung der im aktiven Veredelungsverkehr in den Jahren 1903 und 1902 erlassenen Zollbeträge.

Nr. des Zolldarfs	Warengruppe Warengattung	Für Rechnung von Inländern				Für Rechnung von Ausländern			
		1903		1902		1903		1902	
		dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.
2	Baumwolle und Baumwollenwaren . . . . .	33 890	2 465 824	33 794	2 482 403	14 713	1 290 719	14 016	1 237 660
	darunter:								
	Baumwollengarn, ein- drächtiges, roh, über Nr. 17 bis Nr. 45 . . .	3 033	54 594	2 518	45 324	1 237	22 266	933	16 794
	desgl., drei- und mehr- drächtiges, einmal und wiederholt gewirntes . .	116	5 568	111	5 328	875	42 000	1 071	51 408
	Gewebe, dicke, rohe . . .	23 118	1 849 440	23 071	1 845 680	6 111	488 880	5 940	475 200
	desgl., gefärbt, bedruckt usw. . . . .	582	69 840	549	65 880	46	5 520	89	10 680
	Gewebe, undichte, rohe, nicht besonders genannt	2 013	241 560	2 355	282 600	2 058	246 960	1 903	228 360
	Stickerien . . . . .	91	25 025	6	1 650	1 199	329 725	950	261 250
3	Blei und Bleiwaren . . .	—	—	—	—	10	39	8	156
4	Bürstenbinder- und Sieb- macherwaren . . . . .	—	—	—	—	6	48	—	—
5	Drogerie, Apotheker- und Farbwaren . . . . .	496	9 388	308	5 754	—	—	—	—
6	Eisen und Eisenwaren . .	657 664	965 597	508 923	781 231	10 146	63 290	6 073	47 332
	darunter:								
	Bruch Eisen u. Eisenabfälle	376 792	376 792	221 827	221 827	—	—	—	—
	Kohleisen . . . . .	190 891	190 891	208 278	208 278	—	—	—	—
	Schmiedbares Eisen in Stäben, Radkranz- und Flugscharen Eisen . . .	25 028	62 570	17 545	43 863	17	43	100	250
	Weißblech . . . . .	58 430	292 150	54 577	272 885	19	95	9	45
7	Erden, Erze, edle Metalle, Asbest und Asbestwaren	51	2 180	34	1 680	10	440	—	—
9	Getreide und andere Er- zeugnisse des Landbaues	615 510	1 576 587	814 805	2 449 496	1 538	5 420	325	1 090
	darunter:								
	Roggen . . . . .	227 956	797 846	528 076	1 848 266	271	949	211	739
	Buchweizen . . . . .	33 012	66 024	27 690	55 380	—	—	—	—
	Erbsen . . . . .	31 461	47 192	64 679	104 483	—	—	—	—
	Gerste . . . . .	94 417	188 834	88 516	177 032	35	70	23	46
	Erdnüsse . . . . .	98 104	196 208	51 309	102 618	—	—	—	—
	Raps, Rübsaat, Federich- und Rettichsaat . . . . .	100 968	201 936	10 247	20 494	6	12	5	10
	Malz . . . . .	13 578	48 881	17 468	62 885	1 099	3 956	—	—
10	Glas und Glaswaren . . .	1 560	11 598	1 440	11 332	62	1 424	9	200
13	Holz u. andere Schnitzstoffe, sowie Waren daraus . . .	2 392 263	707 662	1 801 001	557 287	1 543	6 081	955	3 704
	darunter:								
	Bau- und Nutzholz, nicht besonders genannt, roh, weiches . . . . .	1 235 481	247 096	1 040 139	208 028	384	77	234	47
	desgl., beschlagen, weiches	777 414	233 224	442 758	132 827	6	2	30	9
	desgl., gefügt; Kanthölzer und andere Säge- und Schnittwaren, weiches .	204 153	163 322	188 209	150 567	2	2	5	4
14	Hopfen . . . . .	153	2 142	172	2 408	—	—	—	—
15	Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge . . . . .	2 584	16 199	2 338	16 802	18 518	114 857	17 649	111 191
17	Kautschuk und Guttapercha, sowie Waren daraus . . .	123	9 970	107	9 330	77	3 304	177	11 426
18	Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Fußwaren	—	—	—	—	5	1 284	12	2 404

5. Berechnung der im aktiven Veredelungsverkehr in den Jahren 1903 und 1902 erlassenen Zollbeträge.

Nr. des Zolltarifs	Warengruppe Warengattung	Für Rechnung von Inländern				Für Rechnung von Ausländern			
		1903		1902		1903		1902	
		dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.
19	Kupfer usw und Waren daraus .....	5 516	64 280	4 845	50 508	1 393	24 702	1 049	24 228
20	Kurze Waren, Quincaille- rien usw .....	6	909	4	480	115	28 715	84	27 740
21	Leder und Lederwaren... darunter:	5 575	143 639	4 885	128 659	1 997	61 084	2 206	68 387
	Sohlleder .....	3 515	105 450	3 301	99 030	1 118	33 540	1 392	41 760
22	Leinengarn, Leinwand und andere Leinenwaren...	2 110	41 448	2 136	45 789	170	4 361	225	6 647
25	Material, Spezerei, Kon- ditorswaren usw .....	1 621 070	8 451 416	2 393 571	10 779 455	4 267	253 355	2 782	176 950
	darunter:								
	Spiritus in Fässern...	7 813	1 250 080	3 238	518 080	—	—	—	—
	Branntwein, nicht be- sonders gen., in Fässern	307	49 120	340	54 400	—	—	—	—
	Kaffee, roher .....	9 255	370 200	6 338	253 520	2	80	6	240
	Kakaobohnen, roh .....	4 205	147 175	4 723	165 690	2 185	76 475	1 185	41 475
	Reis, geschälter .....	39 792	159 168	120 027	480 108	—	—	—	—
	desgl., ungeschälter ...	1 547 422	6 189 688	2 244 758	8 979 032	—	—	—	—
	Tabakblätter, unbearbeitete	870	73 950	1 184	100 640	2 078	176 630	1 591	135 235
	Raffiniertes Zucker, auch flüssiger .....	2 315	92 600	2 251	90 040	—	—	—	—
26	Öl, anderweit nicht ge- nannt, und Fette .....	38 607	419 410	34 009	410 459	382	764	—	—
	darunter:								
	Stearin- und Palmitin- säure, Paraffin usw ..	13 531	135 310	13 917	139 170	—	—	—	—
	Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs, roh...	15 245	228 675	16 063	240 945	—	—	—	—
27	Papier und Pappwaren ..	1 014	7 888	923	5 061	380	5 326	314	3 241
28	Felzwerk (Stärkschne- arbeiten) .....	—	—	—	—	2	12	25	294
29	Petroleum .....	197 899	1 212 458	78 030	494 232	—	—	—	—
	darunter:								
	Mineralische Schmieröle, im Auslande gewonnen	6 266	62 660	6 513	65 130	—	—	—	—
	Mineralöl (außer Stein- kohlenteeölen) für die Reinigung usw .....	191 513	1 149 078	71 347	428 082	—	—	—	—
30	Seide und Seidenwaren ..	211	83 060	371	155 700	547	227 714	511	217 638
	darunter:								
	Seidene Bänder .....	—	—	—	—	251	150 600	174	104 400
	Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale .....	51	22 950	177	79 650	70	31 500	104	46 800
33	Steine und Steinwaren ..	—	—	—	—	91	932	78	882
35	Stroh- und Bastwaren ..	1 575	32 438	978	20 236	275	4 596	378	6 682
38	Tonwaren .....	55	480	48	400	23	368	6	48
40	Wachstuch, Wachsmuffeln, Wachstift .....	—	—	—	—	9	270	14	360
41	Wolle usw u. Waren daraus darunter:	1 468	303 665	1 207	237 323	4 826	1 013 827	4 370	902 459
	Wollene Tuch- u. Zeug- waren, unbedruckt, im Gewicht von 200 g oder weniger auf 1 qm...	1 234	271 480	926	203 720	4 518	993 960	4 053	891 660
42	Zink und Zinkwaren .....	—	—	1	24	31	684	33	684
43	Zinn und Zinnwaren .....	33	792	47	1 128	—	—	2	30
	Summe ...	5 579 433	16 529 030	5 683 977	18 647 177	61 136	3 113 616	51 301	2 851 433

6. Berechnung der im passiven Veredelungsverkehr in den Jahren 1903 und 1902 erlassenen Zollbeträge.

Nr. des Zolltarifs	Warengruppe, Warengattung	1903		1902	
		dz	Berechneter Zoll M.	dz	Berechneter Zoll M.
1	Abfälle . . . . .	1 007	—	1 073	—
2	Baumwolle und Baumwollenwaren . . . . .	4 931	684 690	5 223	625 920
	darunter:				
	Gewebe, dicke, gefärbt, bedruckt usw . . . . .	2 048	245 760	2 206	264 720
	baumwollene Stickereien . . . . .	1 213	367 550	900	277 350
6	Eisen und Eisenwaren . . . . .	701	6 322	586	5 344
10	Glas und Glaswaren . . . . .	4	96	1	24
13	Holz und andere Schnitzstoffe, sowie Waren daraus . . . . .	1 124	4 023	990	2 651
15	Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge . . . . .	1 423	7 432	2 899	14 042
17	Kautschuk und Guttapercha, sowie Waren daraus . . . . .	150	10 966	82	5 930
18	Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Fußwaren . . . . .	343	108 719	285	85 501
	darunter:				
	Kleider, nicht besonders genannt; Fußwaren aus Pflanzen-				
	Spinnstoffen, Wolle usw . . . . .	335	100 500	285	85 500
19	Kupfer usw und Waren daraus . . . . .	118	3 150	100	3 894
20	Kurze Waren, Quincailleries usw . . . . .	9	5 131	19	6 886
21	Leder und Lederwaren . . . . .	2 872	156 309	2 370	133 734
	darunter:				
	Sohlleder . . . . .	1 853	55 590	1 440	43 200
	Handschuhe, ganz aus Leder . . . . .	995	99 500	889	88 900
22	Leinengarn, Leinwand und andere Leinenwaren . . . . .	173	24 840	155	20 264
25	Material, Spezerei, Konditorwaren usw . . . . .	7 070	51 612	11 001	80 307
	darunter:				
	Mehl aus Weizen . . . . .	3 962	28 923	7 974	58 210
26	Ol, anderweit nicht genannt, und Fette . . . . .	3	60	1	20
27	Papier und Pappwaren . . . . .	113	1 616	39	841
30	Seide und Seidenwaren . . . . .	3 455	485 408	3 121	460 094
	darunter:				
	Rohseide, gefärbt . . . . .	2 701	97 236	2 435	87 660
	seidene Bänder . . . . .	214	128 400	187	112 200
	seidene Zeug, Tücher, Schale, nicht besonders genannt	266	159 600	267	160 200
	halbseidene Bänder ohne Metallfäden . . . . .	134	60 300	144	64 800
33	Steine und Steinwaren . . . . .	397	1 456	535	3 256
35	Stroh- und Bastwaren . . . . .	4	84	2	31
38	Fomwaren . . . . .	—	—	21	208
41	Wolle usw und Waren daraus . . . . .	1 939	201 826	1 381	151 344
	darunter:				
	wollene Tuch und Zeugwaren, unbedruckt, im Gewicht				
	von mehr als 200 g auf 1 qm . . . . .	1 006	135 810	572	77 220
	desgl. im Gewicht von 200 g oder weniger auf 1 qm	211	46 420	239	52 580
	Summe . . . . .	25 836	1 753 740	29 884	1 600 291
	Hiervon abzuziehen die bereits erhobenen Zollgefälle				
	für ausländische Zutaten . . . . .		7 208		4 519
			1 746 532		1 595 772

## 7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein.

Vgl. im Abschnitt V Branntweingewinnung und im Abschnitt X Branntweinverbrauch.

In den Rechnungsjahren 1870 bis 1886.

Rechnungs- jahre <sup>1)</sup> (seit 1877 mit dem 1. April beginnend)	Branntwein- steuer <sup>2)</sup>	Übergangs- abgaben <sup>2)</sup>	Aus- gleichungs- abgabe <sup>2)</sup>	Eingangshöhe von ausländischem Branntwein <sup>2)</sup>	Gesamtertrag der Steuer und des Zolls	Ab: Steuer- vergütungen für ausge- führten und zu technischen Zwecken verwendeten Branntwein <sup>2)</sup>	Bleibt: Ertrag der Steuer und des Zolls im Branntweinsteuergebiet	
							im ganzen	auf den Kopf
	1 000 M.							
1870	45 564,5	76,6	.	1 085,7	46 726,8	9 851,5	36 875,3	1,20
1871/75 durchschnittlich	49 788,8	71,7	.	1 546,6	51 407,1	7 076,9	44 330,2	1,38
1876	53 408,4	128,5	3,4	1 931,9	55 472,2	6 402,3	49 069,9	1,45
77	52 529,9	110,9	2,8	1 621,2	54 264,8	9 061,8	45 203,0	1,31
78	54 616,7	111,3	2,9	1 642,6	56 373,5	8 963,5	47 410,0	1,36
79	53 398,8	133,8	2,4	2 085,2	55 620,2	9 872,5	45 747,7	1,30
80	57 271,8	121,0	2,3	1 781,5	59 176,6	12 077,8	47 098,8	1,32
81	64 002,7	120,5	2,6	1 917,9	66 043,7	17 533,8	48 510,1	1,35
1882	58 824,9	119,5	2,5	1 974,7	60 921,6	14 955,2	45 966,4	1,27
83	61 176,8	114,6	2,5	2 101,5	63 395,4	14 484,0	48 911,4	1,34
84	62 435,5	129,6	2,6	4 824,5	67 392,2	14 310,0	53 082,2	1,45
85	65 852,2	105,1	2,5	1 987,8	67 947,8	17 855,3	50 092,3	1,35
86	57 188,6	100,0	2,5	3 609,3	60 900,4	14 895,1	46 005,3	1,23

In den Betriebsjahren 1887/88 bis 1903/04.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I.)

Betriebs- jahre (1. Oktober beginnend)	Waischbottich- und Materialsteuer <sup>3)</sup>			Reinertrag an Verbrauchs- abgabe und Zuschlag zur Verbrauchs- abgabe <sup>4)</sup>	Über- schuß an Brenn- steuer <sup>5)</sup>	Aus- gleichungs- u. Übergangs- abgabe für Branntwein aus Luxem- burg <sup>4)</sup>	Eingangshöhe von aus- ländischem Brannt- wein <sup>3)</sup>	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein	
	Überhaupt	Ab: Vergütungen für ausgeführten und zu gewerb- lichen Zwecken verwendeten Branntwein	Bleiben					im ganzen	auf den Kopf
	1 000 M.								
1887/88	34 635,9	9 762,9	24 873,0	91 618,9	—	6,9	2 114,0	118 612,8	2,52
88/89	29 214,2	5 905,3	23 308,9	115 828,9	—	6,2	3 976,9	143 120,9	2,96
89/90	34 707,5	11 989,0	22 718,5	124 584,9	—	6,2	5 557,6	152 867,2	3,12
90/91	32 516,6	10 061,8	22 454,8	123 269,4	—	8,5	8 234,0	153 966,7	3,10
91/92	32 707,7	8 541,8	24 165,9	110 012,7	—	6,4	5 462,0	139 647,0	2,79
92/93	31 995,9	9 732,1	22 263,8	119 165,3	—	6,1	7 182,0	148 617,2	2,94
1893/94	35 200,5	9 891,2	25 309,3	119 423,4	—	6,8	6 659,0	151 398,5	2,96
94/95	31 429,6	9 462,3	21 967,3	113 510,0	—	14,5	6 652,0	142 143,8	2,74
95/96	33 716,8	12 046,0	21 670,8	119 040,0	1 754,9	5,6	6 645,0	149 116,3	2,84
96/97	31 665,5	10 532,6	21 132,9	119 908,7	1 447,4	0,6	6 330,0	148 819,6	2,79
97/98	33 590,8	11 136,5	22 454,3	120 414,4	773,5	0,1	6 301,0	149 943,3	2,77
98/99	38 304,3	13 496,4	24 807,9	130 585,1	169,5	4,7	6 510,0	162 077,2	2,95
99/1900	36 456,8	13 757,7	22 699,1	129 432,2	-411,7	0,1	13 109,0	164 828,7	2,95
1900/01	39 999,8	17 482,3	22 517,5	130 558,6	-1 311,8	3,7	3 303,0	155 071,0	2,74
01/02	43 696,1	16 641,1	27 055,0	128 877,1	-2 030,2	0,1	5 227,0	159 129,0	2,77
02/03	32 521,2	22 179,1	10 342,1	126 726,9	4 010,9	0,0	5 830,0	146 909,9	2,52
03/04	36 300,2	18 990,5	17 309,7	122 020,5	500,3	0,0	5 635,0	145 465,5	2,46

1) Von 1874 an einschl. Elsaß-Lothringen. Vierteljahr 1. I. bis 31. III. 1877 ist weggefallen. —

2) Die Branntweinsteuer wurde bis 1. X. 1887 nach Gef. vom 8. VII. 1868 (R. G. Bl. S. 384) und 19. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 259) erhoben; in Hohenzollern nach Gef. vom 4. V. 1868 (R. G. Bl. S. 151) und 15. XI. 1874 (R. G. Bl. S. 183). Übergangssteuer vgl. Bekanntmachung vom 18. VII. 1872 (R. G. Bl. S. 293); Ausgleichungsabgabe f. Bekanntn. des R. R. A. vom 22. XII. 1875 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 812). Der Zollsatz für ausl. Branntwein (25 b des Zolltarifs) wurde am 7. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 161), sodann am 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 15) und am 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253) erhöht. — 3) Gef. v. 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253), 8. VI. 1891 (daf. S. 338), 16. VI. 1895 (daf. S. 265), 14. VI. 1900 (daf. S. 298) und B. R. B. vom 28. VI. 1900 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 473), wonach die Materialsteuer vom 1. X. 1900 ab nur noch als Zuschlag zur Verbrauchsabgabe erhoben wird. — 4) Verf. des Preuß. F. M. v. 29. IX. 1887 (Pr. Zentr.-Bl. S. 413) und Abkommen mit Luxemburg vom 22. V. 1896 (R. G. Bl. S. 676). — 5) Gesetz vom 16. VI. 1895 (R. G. Bl. S. 265) und Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243).

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier.

(Zoll- und Steuererträge, abzüglich Steuervergütungen, zuzüglich Übergangsabgaben.)

Rechnungs- jahre	auf den			auf den			auf den		
	Überhaupt	Kopf	Steuer auf 1 hl	Überhaupt	Kopf	Steuer auf 1 hl	Überhaupt	Kopf	Steuer auf 1 hl
	1000 M.	M.	M.	1000 M.	M.	M.	1000 M.	M.	M.
Durchschnitt (1879-83 1884-88 1889-93 1894 95 96 97 98 99 1900 01 02 03)	Brauereugebiet <sup>1)</sup>			Bayern <sup>2)</sup>			Württemberg <sup>3)</sup>		
	19 195	0,56	0,83	27 701	5,22	2,45	6 587	3,34	2,08
	23 943	0,66	0,82	30 932	5,68	2,65	7 813	3,89	2,43
	30 643	0,79	0,79	31 789	5,66	2,57	8 616	4,22	2,40
	31 979	0,79	0,78	31 939	5,57	2,52	8 281	4,01	2,32
	34 633	0,85	0,76	33 794	5,83	2,51	9 180	4,41	2,30
	35 376	0,85	0,76	34 008	5,80	2,51	8 864	4,22	2,28
	37 393	0,89	0,75	35 630	6,01	2,50	9 351	4,42	2,24
	37 929	0,88	0,75	36 136	6,02	2,47	9 109	4,27	2,20
	39 009	0,89	0,75	36 024	5,93	2,44	9 112	4,25	2,17
	40 274	0,91	0,74	36 088	5,87	2,44	8 467	3,91	2,13
40 414	0,90	0,73	35 906	5,77	2,42	8 690	3,98	2,05	
38 008	0,83	0,73	34 521	5,47	2,38	8 733	3,95	2,24	
39 034	0,84	0,73	33 854	5,29	2,34	8 571	3,84	2,22	
Durchschnitt (1879-83 1884-88 1889-93 1894 95 96 97 98 99 1900 01 02 03)	Baden <sup>4)</sup>			Elsaß, Lothringen <sup>5)</sup>			Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)		
	3 518	2,23	.	1 683	1,07	2,21	58 756	1,31	.
	4 481	2,79	.	1 777	1,13	2,21	69 030	1,48	.
	5 520	3,32	.	2 506	1,56	2,25	79 183	1,58	.
	5 697	3,34	.	2 746	1,68	2,27	80 757	1,56	.
	6 241	3,63	.	3 193	1,95	2,27	87 181	1,66	.
	7 171	4,13	.	3 060	1,85	2,27	88 620	1,67	.
	6 522	3,71	2,34	3 145	1,89	2,27	92 198	1,71	1,38
	7 753	4,35	2,61	3 438	2,05	2,27	94 549	1,73	1,38
	8 212	4,50	2,61	3 584	2,11	2,27	96 106	1,73	1,37
	8 030	4,33	2,64	3 548	2,07	2,27	96 633	1,71	1,35
7 676	4,07	2,51	3 584	2,07	2,27	96 501	1,68	1,32	
7 813	4,08	2,55	3 637	2,08	2,27	92 938	1,60	1,34	
7 648	3,94	2,45	3 878	2,20	2,27	93 207	1,58	1,32	

<sup>1)</sup> Gesetz wegen Erhebung der Brausteuer. Vom 31. V. 1872 (R. G. Bl. S. 153).

<sup>2)</sup> Kalenderjahre. — Am 1. XI. 1879 Braumalzaufsatzschlag von 4 auf 6 M. für 1 hl ungebrochenen Maltes erhöht. Seit 1. I. 1890 zahlen die größeren Brauereien zu dem Aufsatzschlag von 6 M. noch einen Zuschlag von 25 und 50 Pf., bestimmte kleinere Brauereien nur 5 M. Malzaufsatzschlag.

<sup>3)</sup> Seit 1881 ist die Malzsteuer von 7,20 M. auf 10 M. für 1 dz erhöht worden. Vom 1. IV. 1893 ab ist für Brauereien, die nicht mehr als 100 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, eine Ermäßigung festgesetzt worden. Vom 15. VII. 1895 ab ist für Brauereien eine weitere Ermäßigung eingetreten; dagegen hatten Bierbrauer, die im Jahre mehr als 500 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, Zuschläge zu entrichten. Vom 1. X. 1900 ab ist die Verwendung von Surrogaten verboten, die Übergangsabgabe erhöht und die Steuer nach der Höhe des Malzverbrauchs in den einzelnen Betrieben anders abgeführt worden.

<sup>4)</sup> Bis 1896 Steuerjahre (I. XII. bis 30. XI.), von 1897 ab Kalenderjahre. Für das Steuerjahr 1896 sind 13 Monate (I. XII. 1895 bis 31. XII. 1896) nachgewiesen, da am 1. I. 1897 durch Gesetz vom 30. VI. 1896 an Stelle der Kesselsteuer (bis 22. III. 1880: 20 Pf. für 15 l Raumgehalt des Braugefäßes, von da ab 2 Pf. für 1 l Raumgehalt) die Braumalzsteuer (je nach der in einem Brauereigeschäft verwendeten Menge 8, 10, 11 oder 12 M. für 1 dz Malz) eingeführt worden ist.

<sup>5)</sup> Die Biersteuer wird erhoben a) vom Dünmbier zum Saße von 0,68 M. für 1 hl, b) von anderem Bier zum Saße von 2,30 M. für 1 hl.

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein.

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, III.) Vgl. im Abschnitt V Schaumweingewinnung.

Zollgebiet	Ertrag der Steuer		Hiervon ab die Vergütung der Steuer f. Proben usw. gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes	Reibt Reinerttrag der Schaumweinsteuer	Außerdem Nachsteuer		Überhaupt Reinerttrag der Schaumweinsteuer und Schaumweinnachsteuer	Eingangszoll vom Schaumwein	Zusammen Steuer und Zoll
	vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	von anderem Schaumwein			vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	von anderem Schaumwein			
Rechnungsjahre (1. April beginnend)	1 000 M.								
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903 <sup>1)</sup>	14,7	3 038,0	126,8	2 925,9	8,1	2 252,9	5 186,9	1 815,6	7 002,5
1903	26,0	4 595,0	233,3	4 387,7	0,0	6,9	4 394,6	2 651,7	7 046,3

<sup>1)</sup> Das Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155) trat am 1. VII. 1902 in Kraft, daher nur 3/4 Jahr.

## 10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Vgl. im Abschnitt III Tabakbau und im Abschnitt X Tabakverbrauch.

Zollgebiet	Tabaksteuer nach Abzug der Erlasse <sup>1)</sup>	Abgabe von Surro- gaten	Eingangszoll vom Tabak	Zusammen Steuer und Zoll	Ab: Ausfuhrvergütungen			Bleiben Tabakabgaben		
					Rück- vergütete Steuer	Rück- vergüteter Zoll	zusammen	im ganzen	auf den Kopf	
Erntejahre (1. Juli beginnend)	1000 M.									
Durchschnitt	1869—1870	1 035,0	—	8 396,4	9 431,4	83,6	.	83,6	9 347,8	0,24
	1871—1875	1 687,0	—	13 166,4	14 853,4	317,8	62,2	380,0	14 473,4	0,35
	1876—1880	2 410,7	3,1	16 196,4	18 610,2	161,9	24,1	186,0	18 424,2	0,42
	1881—1885	9 909,5	20,0	29 058,8	38 988,3	237,7	247,9	485,6	38 502,7	0,84
	1886	11 067,0	25,7	36 992,3	48 085,0	274,0	276,5	550,5	47 534,5	1,02
87	11 049,5	27,0	37 071,3	48 147,8	117,8	272,9	390,7	47 757,1	1,01	
88	10 964,5	25,6	38 741,9	49 732,0	131,9	289,0	420,9	49 311,1	1,02	
89	11 830,4	26,9	41 473,0	53 330,3	152,4	326,0	478,4	52 851,9	1,08	
90	12 001,0	27,1	43 242,1	55 270,2	145,0	320,6	465,6	54 804,6	1,10	
1891	11 568,2	26,3	43 256,6	54 851,1	128,4	282,8	411,2	54 439,9	1,08	
92	12 061,6	28,2	44 575,5	56 665,3	133,1	261,7	394,8	56 270,5	1,11	
93	11 918,3	29,9	44 465,6	56 413,8	124,5	258,7	383,2	56 030,6	1,09	
94	11 699,7	31,0	46 308,9	58 039,6	96,8	455,9	552,7	57 486,9	1,11	
95	12 410,7	32,0	48 091,9	60 534,6	133,9	513,7	647,6	59 887,0	1,14	
1896	12 402,2	36,9	51 394,8	63 833,9	129,5	409,7	539,2	63 294,7	1,19	
97	12 858,8	40,5	52 087,8	64 987,1	115,3	289,0	404,3	64 582,8	1,19	
98	12 975,6	47,4	53 072,2	66 095,2	151,2	184,3	335,5	65 759,7	1,20	
99	12 629,0	55,2	53 020,2	65 704,4	113,6	207,8	321,4	65 383,0	1,17	
1900	12 927,2	55,3	53 796,3	66 778,8	143,1	274,6	417,7	66 361,1	1,17	
01	13 034,8	60,6	53 868,1	66 963,5	113,4	221,2	334,6	66 628,9	1,16	
02	12 287,0	67,9	55 435,8	67 790,7	94,6	205,7	300,3	67 490,4	1,16	
03	11 586,7	71,0	58 295,5	69 953,2	101,6	241,2	342,8	69 610,4	1,17	

<sup>1)</sup> Bis 1. IV. 1880 galt das Gesetz vom 26. V. 1868 (B. G. Bl. S. 139), wonach die Steuer lediglich nach der Größe der jährlich mit Tabak beplanten Grundstücke sich richtete; seither bildet nach Gesetz vom 16. VII. 1879 (B. G. Bl. S. 245) die Besteuerung nach dem Gewichte des Tabaks (in getrocknetem fabriktionsreifen Zustande) die Regel.

## 11. Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Vgl. im Abschnitt V Salzgewinnung und im Abschnitt X Salzverbrauch.

Zollgebiet	Ertrag der Abgaben <sup>1)</sup> (einschl. der Freischreibungen auf private, ausschl. der Vergütungen auf gemein- schaftliche Rechnung)				Abgabenfreie Verwendung von Salz			
				auf den Kopf	in der Landwirtschaft		in der Industrie	
	an Salzsteuer	an Salzzoll	zusammen		zur Vieh- fütterung	zur Düngung	in Soda- u. Glaubersalz- fabriken	in anderen Industrie- zweigen
Rechnungs- jahre (1. April beginnend)	1000 M.				Tonnen			
1894	45 414,9	2 095,7	47 510,6	0,92	110 435	3 402	213 949	106 591
95	46 585,9	2 231,6	48 817,5	0,93	108 600	3 722	205 490	125 502
96	47 400,8	2 057,9	49 458,7	0,93	113 851	3 195	233 736	143 192
97	48 009,7	2 079,6	50 089,3	0,93	114 236	3 652	222 045	169 810
98	48 348,6	2 060,1	50 408,7	0,92	113 076	3 399	234 773	186 958
1899	49 988,5	2 074,4	52 062,9	0,94	119 163	3 492	241 423	197 120
1900	49 695,3	2 156,6	51 851,9	0,92	109 949	3 441	254 433	197 694
01	49 662,4	2 349,0	52 011,4	0,91	101 695	3 795	279 063	219 604
02	51 463,4	2 361,1	53 824,5	0,93	105 024	6 577	259 896	247 312
03	53 737,1	1 775,5	55 512,6	0,94	108 189	3 487	279 630	258 662

<sup>1)</sup> Übereinkunft vom 8. V. 1867 (B. G. Bl. S. 49).

12. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker.

(Wierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, IV.)

Vgl. im Abschnitt V Zuckergewinnung und im Abschnitt X Zuckerverbrauch.

Zollgebiet	Menge der verarbeiteten Rüben <sup>2)</sup> Tonnen	Steuerertrag (Rübensteuer, Zuckersteuer und Zuschlag) <sup>2)</sup>	Eingangszölle <sup>3)</sup>				Ertrag der Steuer und des Zolls	Ab- Vergütungen (Zuschüsse) für ausgeführten Zucker <sup>4)</sup>	Bleiben	
			a. von raffiniertem Zucker	b. von Rohzucker	c. von Sirup	zu sammen			überhaupt	auf den Kopf
			1 000 M.							M.
Im Durchschnitt:										
1844—50	358 793	1 076,4	46,7	19 317,7	17,0	19 381,4	20 457,8	2 578,4	17 879,4	0,61
50—55	985 591	8 740,8	48,0	12 037,7	293,1	12 378,8	21 119,6	2 212,9	18 906,7	0,57
56—60	1 549 134	21 266,0	45,4	5 630,1	432,8	6 108,3	27 374,3	1 368,9	26 005,4	0,78
61—65	1 868 165	28 022,5	51,0	3 906,4	728,9	4 686,3	32 708,8	864,2	31 844,6	0,90
66—70	2 437 176	37 404,7	145,8	1 168,6	818,3	2 132,7	39 537,4	4 198,5	35 338,9	0,94
71—76	3 175 852	50 813,6	199,6	2 933,7	925,6	8 058,9	58 872,5	4 159,0	54 713,5	1,32
76—81	4 679 444	74 871,1	306,0	319,2	583,9	2 209,1	77 080,2	27 230,1	49 850,1	1,16
81—86	8 282 047	132 512,8	501,3	500,9	490,2	1 492,4	134 005,2	86 842,5	47 162,7	1,04
86—91	8 722 554	132 223,8	542,2	753,2	371,2	1 666,6	133 890,4	86 947,3	46 943,1	0,96
Im Betriebsjahr:										
1891/92	9 488 002	143 514,5	1 053,9	1 261,3	823,2	3 138,4	146 652,9	74 611,2	72 041,7	1,43
92/93	9 811 940	85 971,1	320,4	285,4	89,0	694,8	86 665,9	34 450,6	52 215,3	1,03
93/94	10 644 352	93 216,5	164,4	207,1	43,5	415,0	93 631,5	11 400,6	82 230,9	1,60
94/95	14 521 030	100 228,6	163,4	264,0	96,5	523,9	100 752,5	15 038,4	85 714,1	1,65
95/96	11 672 816	121 558,0	177,0	275,4	97,4	549,8	122 107,8	18 407,1	103 700,7	1,97
1896/97	13 721 601	111 946,5	185,5	258,7	65,8	510,0	112 456,5	25 562,4	86 894,1	1,63
97/98	13 697 892	137 084,7	198,7	199,0	47,9	445,6	137 530,3	36 658,9	100 871,4	1,86
98/99	12 150 642	143 644,1	207,0	154,2	54,6	415,8	144 059,9	34 827,4	109 232,5	1,99
99/1900	12 439 301	159 565,0	215,2	158,7	55,5	429,4	159 994,4	33 270,0	126 724,4	2,27
1900/01	13 253 909	146 685,5	228,4	179,7	47,5	455,6	147 141,1	31 449,6	115 691,5	2,04
01/02	16 012 867	143 617,9	458,3	203,4	52,7	714,4	144 332,3	40 739,0	103 593,3	1,80
02/03	11 270 978	154 163,0	324,0	397,3	54,5	775,8	154 938,8	37 345,5	117 593,3	2,00
03/04	12 677 099	141 699,5	908,2	245,3	65,1	61218,6	142 918,1	13 211,3	129 706,8	2,18

1) Durchschnittlich jährlich für die Zeitabschnitte: a. l. IX. 1844 bis 31. VIII. 50 (6 Jahre), b. l. IX. 50 bis 31. XII. 55 (5 1/3 Jahre), c. l. I. 56 bis 31. XII. 60, d. l. I. 61 bis 31. XII. 65, e. l. I. 66 bis 31. XII. 70, f. l. IX. 71 bis 31. VIII. 76, g. l. IX. 76 bis 31. VII. 81, h. l. VIII. 81 bis 31. VII. 86. Die Zeit vom l. I. bis 31. VIII. 71 ist unberücksichtigt geblieben. Von 1886/87 bis 1901/02 einzelne Betriebsjahre (l. VIII. bis 31. VII.). Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt die Zeit vom l. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903 (infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch das Gef. v. 6. I. 1903, R. G. Bl. S. 1).

2) Steuerfüße für 1 dz rohe Rüben: vom l. IX. 1844 an 0,30 M., vom l. IX. 1850 an 0,60 M., vom l. IX. 1853 an 1,20 M., vom l. IX. 1858 an 1,50 M., vom l. IX. 1869 an 1,60 M., vom l. VIII. 1886 bis l. VIII. 1888 1,70 M., für 1888/89 bis 1891/92 0,80 M. Für die Jahre 1888/89 bis 1891/92 ist neben der Rübensteuer eine Verbrauchsabgabe (Gef. v. 9. VII. 1887, R. G. Bl. S. 308) erhoben worden. Aber die seither bestehende Zuckersteuer und den Zuschlag dazu vgl. Gef. v. 31. V. 1891 (R. G. Bl. S. 295), Gef. v. 27. V. 1896 (R. G. Bl. S. 109) und Gef. v. 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1).

3) Die am l. IX. 1844 gültigen Zollfüße blieben mit Ausnahme desjenigen auf Sirup unverändert bis zum l. IX. 1861, mit welchem Tage sie wesentlich herabgesetzt wurden. Aber die weitere Änderung der Zollfüße vgl. Gef. v. 26. VI. 1869 (R. G. Bl. S. 282), Gef. v. 9. VII. 1887, Gef. v. 31. V. 1891, Gef. v. 27. V. 1896 und Gef. v. 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1).

4) Bis l. IX. 1861 wurde nur bei der Ausfuhr des im Inlande gereinigten indischen Zuckers Steuervergütung gewährt und erst von da ab auch für ausgeführten Rübenzucker. Die Vergütungssätze wurden am l. IX. 1866, am l. IX. 1869, am l. VIII. und l. IX. 1883, und am l. X. und l. XI. 1887, ferner am l. VIII. und l. X. 1888 (Materialsteuervergütung) geändert. Durch die Aufhebung der Rübensteuer sind die Vergütungen in Wegfall gekommen, dagegen wurden vom l. VIII. 1892 bis 31. VIII. 1903 Ausfuhrzuschüsse gewährt. In obiger Übersicht sind die in den betr. Jahren wirklich bezahlten, nicht etwa die Beträge verzeichnet, die den ausgeführten Mengen entsprechen.

5) Darunter für: Rohzucker, roh 236,2; Rohzucker, raffiniert 715,5; Stärkezucker, kristallisiert 2,5; Stärkezucker Sirup 27,3 (1 000 M.).



### 13. Einnahmen aus den Stempelabgaben.

Die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind bei den nachstehenden Aufstellungen nicht in Abzug gebracht.

#### a. Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlussnoten, Rechnungen und Lotterielose.<sup>1)</sup> (Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.)

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahr, 1. April 18. . .	Für Wertpapiere	Für Schlussnoten und Rechnungen, Kauf- u. w. Geschäfte	Für Lotterielose	Gesamteinnahme		Im Rechnungsjahr	Für Wertpapiere	Für Schlussnoten und Rechnungen, Kauf- u. w. Geschäfte, Schiffsfrachten <sup>2)</sup>	Für Lotterielose	Gesamteinnahme	
				Summe	auf den Kopf					Summe	auf den Kopf
				1 000 M.						1 000 M.	
82—86	4 481,4	4 010,7	6 190,0	14 682,1	32	1897	14 968,7	13 728,8	19 175,0	47 872,5	89
87—91	6 428,9	11 895,1	8 027,4	26 351,4	54	98	18 480,2	13 545,1	21 258,3	53 283,6	98
92	3 650,9	9 320,3	9 091,6	22 062,8	44	99	17 899,6	14 987,0	21 916,7	54 803,3	99
93	4 166,2	8 164,8	9 336,0	21 667,0	43	1900	21 132,1	14 917,4	30 147,8	66 197,3	118
94	9 038,0	16 406,9	14 315,6	39 760,5	77	01	14 491,4	14 094,7	42 730,2	71 316,3	125
95	15 522,5	19 888,6	19 624,6	55 035,7	105	02	21 280,0	14 335,1	42 823,2	78 438,3	135
96	15 089,7	13 226,3	20 034,7	48 350,7	91	03	15 520,0	14 805,4	42 783,9	73 109,3	124

<sup>1)</sup> Reichsgesetz v. 1. VII. 1881 (R. G. Bl. S. 185) u. Abänd. Gesetze v. 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 171) u. v. 27. IV. 1894 (R. G. Bl. S. 369) u. v. 14. VI. 1900 (R. G. Bl. S. 260).

<sup>2)</sup> Für Schiffsfrachtturkunden seit 1. VII. 1900.

#### 13b. Spielkartenstempel.<sup>1)</sup>

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. D. R. 1904, III.)

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahr, 1. April 18. . .	Anzahl der Kartenfabriken	Absatz der Fabriken		Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt		Überhaupt		Entsprechend einem Steuerbetrag von		Im Rechnungsjahr	Anzahl der Kartenfabriken	Absatz der Fabriken		Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt		Überhaupt		Entsprechend einem Steuerbetrag von			
		1 000 Spiele		1000 Spiele		1 000 Spiele		1 000 M.				1 000 M.		1 000 Spiele		1000 Spiele		1 000 Spiele		1 000 M.	
		von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	überhaupt	auf den Kopf			von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	überhaupt	auf den Kopf		
82—86	60	3 482	1 199	17	7	3 301	213	1 097,0	2,4	1897	33	5 069	945	27	14	4 800	189	1 534,2	2,9		
87—91	52	4 334	911	18	8	3 919	187	1 269,1	2,6	98	34	5 098	1 161	20	16	4 795	192	1 534,7	2,8		
92	46	5 122	951	19	7	4 263	174	1 365,9	2,7	99	32	5 289	1 053	24	18	4 962	189	1 582,0	2,9		
93	39	5 018	1 016	23	11	4 302	173	1 377,4	2,7	1900	30	5 348	1 031	27	29	5 033	206	1 613,0	2,9		
94	36	4 862	945	23	11	4 384	169	1 399,0	2,7	01	29	5 432	1 052	24	23	5 094	199	1 627,6	2,9		
95	36	4 891	1 058	23	13	4 507	172	1 438,0	2,8	02	29	5 557	962	26	16	5 255	204	1 678,4	2,9		
96	34	5 119	944	22	10	4 712	185	1 506,0	2,8	03	30	5 798	1 130	31	20	5 286	224	1 698,0	2,9		

<sup>1)</sup> Reichsgesetz v. 3. VII. 1878 (R. G. Bl. S. 133).

#### 13c. Wechselstempelsteuer.<sup>1)</sup>

(Zentralblatt für das Deutsche Reich 1904 S. 178.)

Im Durchschnitt der	Einnahme	Auf den Kopf	Im Rechnungsjahr	Einnahme	Auf den Kopf	Im Rechnungsjahr	Einnahme	Auf den Kopf
Kalenderjahre 1873—76	7 244,6	17,2	1894	8 147,8	15,8	1899	12 035,4	21,8
Rechnungsjahre (277—83)	6 563,6	14,6	95	8 734,5	16,7	1900	13 025,8	23,2
84—88	6 721,6	14,2	96	9 187,0	17,4	01	12 420,3	21,8
89—1893	7 915,4	15,8	97	9 947,0	18,5	02	12 072,6	21,0
			98	10 989,4	20,2	03	12 508,7	21,3

<sup>1)</sup> Die Besteuerung der Wechsel für Rechnung des Norddeutschen Bundes erfolgte durch Bundesgesetz vom 10. VI. 1869 (R. G. Bl. S. 193), welches durch Art. 80 der Verfassung des Deutschen Bundes und durch die Verträge vom 15. und 25. XI. 1870 (R. G. Bl. S. 648, 650 u. 654) am 1. I. 1871 in Württemberg, Baden, dem südlichen Teile des Großherzogtums Hessen und Hohenzollern, ferner am 1. VII. 1871 in Bayern (Ges. vom 22. IV. 1871, R. G. Bl. S. 87) und am 15. VIII. 1871 in Elsaß-Lothringen (Ges. vom 14. VII. 1871, R. G. Bl. f. S. 175) eingeführt wurde.

<sup>2)</sup> Rechnungsjahre mit 1. IV. beginnend. Das Vierteljahr 1. I. bis 31. III. 1877 ist unberücksichtigt geblieben.

14. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten.

Vorbemerkung: Die Angaben für die Bundesstaaten sind im wesentlichen von den statistischen Landeszentralstellen geliefert, diejenigen für das Reich aus dem Reichshaushalts-Voranschlag entnommen oder berechnet. Eine Zusammenrechnung ist weder für die Nachweise der verschiedenen Bundesstaaten, noch für diejenigen der Bundesstaaten und des Reichs angängig, weil die gegenseitigen Zahlungen nicht ausgeglichen sind. Bei mehrjährigen Finanzperioden ist der anteilige Betrag eines Rechnungsjahrs eingestellt.

a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungs- jahr 1904 beginnend mit:	Ausgaben, Brutto (Staatsbedarf)			Einnahmen, Brutto		
		ordentliche		außer- ordentliche	ordentliche		außer- ordent- liche
		im ganzen	darunter Matrifular- beiträge, Abfindungen, Aus- gleichungs- beiträge		im ganzen	darunter Über- weisungen aus der Reichskasse	
1 000 M.							
Deutsches Reich . . . . .	1. IV.	( <sup>1</sup> 1 978 145,4	—	265 961,2	( <sup>2</sup> 1 973 110,2	—	270 996,4
Preußen . . . . .	1. IV.	2 812 020,3	354 166,9	—	2 812 020,3	345 841,9	—
Bayern . . . . .	1. I.	452 472,9	34 923,5	( <sup>3</sup> .	452 472,9	24 067,8	( <sup>3</sup> .
Sachsen . . . . .	1. I.	354 762,6	42 286,3	20 059,6	355 384,7	41 632,3	20 059,6
Württemberg . . . . .	1. IV.	172 505,3	25 202,1	24 668,0	169 928,0	20 864,8	26 825,3
Baden . . . . .	1. I.	168 098,4	10 541,1	29 845,3	155 934,6	7 895,5	42 009,1
Hessen . . . . .	1. IV.	72 350,5	11 258,3	13 630,5	78 646,7	10 772,2	12 953,9
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	1. VII.	34 336,3	2 383,7	812,9	33 945,7	2 112,7	1 314,3
Sachsen-Weimar . . . . .	1. I.	14 378,2	3 800,0	—	13 493,3	3 800,0	311,0
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1. VII.	3 560,0	402,4	—	4 212,6	319,0	34,0
Oldenburg . . . . .	1. I.	24 934,8	4 166,9	3 343,2	25 716,3	3 970,8	3 120,2
Braunschweig . . . . .	1. IV.	28 414,9	4 765,0	330,7	28 414,9	4 563,0	330,7
Sachsen-Meiningen . . . . .	1. I.	10 340,7	2 585,7	—	10 340,7	2 474,3	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	1. I.	5 883,4	1 932,3	715,0	5 994,9	1 932,3	715,0
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1. VII.	8 669,6	2 308,6	—	8 669,6	2 208,0	—
Anhalt . . . . .	1. VII.	15 377,3	3 247,1	586,7	15 360,8	3 106,3	603,2
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	1. IV.	3 574,3	816,0	16,0	3 541,6	816,0	48,7
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	1. I.	3 347,6	960,0	—	3 347,6	960,0	—
Waldeck . . . . .	1. I.	1 671,7	585,0	1,9	1 671,7	586,8	1,9
Reuß älterer Linie . . . . .	1. I.	1 595,0	693,9	—	1 595,0	653,9	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1. I.	3 078,6	1 409,1	—	3 078,6	1 301,3	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	1. IV.	1 085,6	443,1	24,6	1 061,5	423,9	48,7
Lippe . . . . .	1. IV.	3 983,4	1 427,4	—	3 978,5	1 365,6	—
Lübeck (Staat u. Stadt) . . . . .	1. IV.	10 201,3	994,2	( <sup>4</sup> .	10 201,3	954,4	( <sup>4</sup> .
Darunter Stadtgemeinde . . . . .		2 665,9	—		2 665,9	—	
Bremen (Staat u. Stadt) . . . . .	1. IV.	29 408,3	882,0	( <sup>5</sup> 24 194,9	32 792,0	781,7	( <sup>6</sup> 134,3
Hamburg (Staat u. Stadt) . . . . .	1. I.	111 507,8	7 852,1	( <sup>5</sup> 14 628,6	111 507,8	7 510,9	( <sup>7</sup> 14 628,6
Elfaß, Lothringen . . . . .	1. IV.	68 460,5	18 806,4	2 503,1	66 118,4	16 898,0	4 845,2

1) Einschließlich der Überweisungen.  
 2) Einschließlich der Matrifularbeiträge.  
 3) Diese Angaben können für Bayern den Voranschlägen nicht entnommen werden.  
 4) Der außerordentliche Staatsbedarf wird nicht im voraus veranschlagt, sondern im Laufe des Rechnungsjahrs von Fall zu Fall bewilligt.  
 5) Die außerordentlichen Aufwendungen bei den freien und Hansestädten Bremen und Hamburg können mit denen bei den anderen Bundesstaaten nicht verglichen werden, weil sie auch für kommunale Zwecke erfolgen und die im Verhältnis zu den Gesamtausgaben außerordentlich hohen Ausgaben für Wasser- und Hafenanbauten enthalten. Bei Bremen bilden sie größtenteils keine dauernde Belastung des Staatshaushalts, da sie auf besonderen Einnahmequellen basieren.  
 6) Aus Mitteln des Grundstocks. Weitere Deckungsmittel des außerordentlichen Staatsbedarfs werden durch Anleihen beschafft.  
 7) Darunter 94,0 (1 000 M.) aus Mitteln des Grundstocks.

## 14b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungs- jahr 1904, beginnend mit:	Erwerbseinkünfte				(***) Steuern (Bruttobeträge)	
		Staats- (Reichs-) Eisenbahnen		andere Erwerbs- einkünfte		direkte	Aufwands-, Verkehrs-, Erbchafts- und Schenkungs- steuern
		brutto	(* netto	brutto	(** netto		
1 000 M.							
Deutsches Reich . . . . .	1. IV.	96 305,7	17 993,7	508 477,1	75 296,7	—	( <sup>1</sup> 1 046 217,9
Preußen . . . . .	1. IV.	1 528 145,7	473 350,7	430 922,9	99 537,3	217 663,5	51 030,8
Bayern . . . . .	1. I.	186 846,2	51 280,3	101 185,1	30 867,7	39 849,0	( <sup>2</sup> 47 291,7
Sachsen . . . . .	1. I.	137 076,6	33 894,0	90 076,9	13 466,2	51 476,6	9 418,0
Württemberg . . . . .	1. IV.	60 860,0	16 300,0	43 651,3	15 810,9	21 226,5	15 130,0
Baden . . . . .	1. I.	76 161,3	14 361,4	12 006,7	4 262,8	20 405,8	17 467,5
Hessen . . . . .	1. IV.	( <sup>3</sup> 12 000,0	( <sup>3</sup> 11 729,8	22 763,8	3 369,9	12 231,2	4 330,0
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	1. VII.	13 425,8	3 834,9	9 013,8	4 459,1	3 302,2	527,5
Sachsen-Weimar . . . . .	1. I.	28,3	28,3	3 286,5	2 721,8	2 928,0	249,7
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1. VII.	—	—	2 408,6	1 582,7	491,9	5,5
Oldenburg . . . . .	1. I.	12 237,4	2 242,3	1 360,7	715,0	3 974,4	422,0
Braunschweig . . . . .	1. IV.	( <sup>4</sup> 2 625,0	( <sup>4</sup> 2 625,0	12 960,0	4 099,2	3 184,6	385,0
Sachsen-Meiningen . . . . .	1. I.	( <sup>5</sup> 243,3	( <sup>5</sup> 243,3	4 390,8	1 925,7	1 765,2	39,8
Sachsen-Altenburg . . . . .	1. I.	—	—	543,0	385,0	1 409,0	266,9
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1. VII.	—	—	2 642,8	1 610,6	1 966,6	228,4
Anhalt . . . . .	1. VII.	—	—	7 206,5	4 687,9	2 735,9	211,0
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	1. IV.	—	—	1 536,2	822,0	602,8	36,6
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	1. I.	—	—	1 385,0	985,3	634,5	25,5
Waldeck . . . . .	1. I.	—	—	15,3	13,2	363,6	10,5
Reuß älterer Linie . . . . .	1. I.	—	—	33,0	33,0	578,0	34,9
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1. I.	—	—	7,5	7,5	969,0	37,7
Schaumburg-Lippe . . . . .	1. IV.	—	—	20,0	20,0	257,5	26,8
Lippe . . . . .	1. IV.	—	—	109,6	87,9	996,1	42,0
Lübeck (Staat u. Stadt) . . . . .	1. IV.	—	—	2 707,0	1 371,7	2 834,7	896,5
Darunter Stadtgemeinde . . . . .	—	—	—	1 849,5	771, <sup>1</sup>	535, <sup>1</sup>	52, <sup>5</sup>
Bremen (Staat u. Stadt) . . . . .	1. IV.	( <sup>6</sup> 445,3	( <sup>6</sup> 75,3	( <sup>7</sup> 6 107,4	( <sup>7</sup> 2 574,2	12 086,3	2 364,0
Hamburg (Staat u. Stadt) . . . . .	1. I.	( <sup>5</sup> 120,8	( <sup>5</sup> 120,8	10 554,5	6 804,0	40 510,0	6 791,1
Elßaß-Lothringen . . . . .	1. IV.	—	—	9 396,6	3 018,9	13 394,7	17 083,6

\*) Zinsen für die Eisenbahnschuld sowie Pensionslasten für das Eisenbahnpersonal sind hier nicht in Abzug gebracht.

\*\*) Die Abrechnungen der Verkehrsanstalten untereinander können nicht berücksichtigt werden.

\*\*\*) Die Erhebungs- und Verwaltungskosten der Steuern können hier nicht in Betracht gezogen werden.

<sup>1</sup>) Für das Reich: Zölle und Steuern einschließlich der daraus zu zahlenden Erhebungs- und Verwaltungskosten und der Ausführungsvergütungen, auch Banknotensteuer. Über die Nettobeträge vgl. Tab. 1 S. 240.

<sup>2</sup>) Ohne die bei den Gerichtsgebühren einbezogene Umsatzsteuer.

<sup>3</sup>) Für Hessen nur Anteil an dem Betriebsüberschuß der Preußisch-Hessischen Eisenbahngemeinschaft.

<sup>4</sup>) Braunschweig bezieht von Preußen für die verkauften Staatseisenbahnen eine Annuität von 2 625,0 M. (1 000 M.).

<sup>5</sup>) Von verpachteten bzw. verkauften Eisenbahnen.

<sup>6</sup>) Pacht für die Oldenburger Bahn. Für die Bahnanlagen in den Häfen können Netto-Ertragsberechnungen nicht aufgestellt werden.

<sup>7</sup>) Bei den Erwerbseinkünften sind die für Bremen wichtigen Einnahmen an Hafengeldern, Schiffsabgaben, Tonnen- und Bakengelbern hier nicht einbegriffen.

14c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen.

Staaten	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte)		Ausgaben auf die Staatsschuld nach den Voranschlägen				Auf den Kopf der Bevölkerung <sup>1)</sup>					
	am	Betrag  1 000 M.	Rech- nungsjahr 1904, beginnend mit:	Jahresbetrag der			Netto- ertrag der Er- werbs- ein- künfte <sup>5)</sup>	Bruttoertrag der		Staats- schul- zinsen	Bestand der Staats- schuld	
				Zilgung		Ver- zinsung Betrag		direk- ten Steu- ern <sup>6)</sup>	Auf- wands-, Ver- kehrs-, Erb- schafts- und Ehens- steuer			
				der	Betrag							der
			Staats- schuldb %	1 000 M.	1 000 M.	M.						
Deutsches Reich	1. IV. 1904	23 103 500,0	1. IV.	104 180,0	—	—	1,66	—	18,56	71,85	755,06	
Preußen . . . . .	1. IV. 1904	7 035 046,4	1. IV.	242 275,6	42 210,3	0,60	16,62	6,31	1,48	7,03	204,08	
Bayern . . . . .	1. I. 1904	1 591 466,3	1. I.	54 012,8	2 652,0	0,17	13,30	6,45	7,65	8,75	257,68	
Sachsen . . . . .	1. I. 1904	961 829,3	1. I.	30 974,9	10 328,0	1,07	11,27	12,25	2,24	7,37	228,89	
Württemberg . . .	1. IV. 1904	528 781,1	1. IV.	19 088,5	3 204,0	0,61	14,80	9,79	6,97	8,80	243,74	
Baden . . . . .	1. I. 1904	422 065,9	1. I.	16 524,4	12 609,8	2,99	9,97	10,92	9,35	8,85	225,95	
Heffen . . . . .	1. IV. 1904	332 486,4	1. IV.	11 279,0	807,1	0,24	13,48	10,92	3,87	10,07	296,89	
Mecklenburg- Schwerin . . . . .	1. VII. 1904	132 730,4	1. VII.	4 879,5	1 035,8	0,78	13,65	5,43	0,87	8,03	218,39	
Sachsen-Weim. Mecklenburg- Strelitz . . . . .	1. I. 1904	2 877,8	1. I.	85,7	—	15,1	0,53	7,58	8,07	0,69	0,24	7,93
Oldenburg . . . . .	1. VII. 1904	1 598,2	1. VII.	56,5	—	—	15,43	4,79	0,05	0,55	15,58	
Braunschweig . . .	1. I. 1904	56 426,4	1. I.	1 985,5	307,1	0,54	7,41	9,96	1,06	4,97	141,36	
Sachsen-Weim. Mecklenburg- Strelitz . . . . .	1. IV. 1904	55 600,2	1. IV.	987,2	1 767,3	3,18	14,48	6,86	0,83	2,13	119,74	
Sachsen-Alten- burg . . . . .	1. I. 1902	9 010,6	1. I.	222,5	293,6	3,26	8,65	7,04	0,16	0,89	35,94	
Sachsen-Cob- urg-Gotha . . . . .	1. I. 1904	882,7	1. I.	36,5	—	—	1,97	7,23	1,37	0,19	4,53	
Anhalt . . . . .	1. VII. 1903	5 520,1	1. VII.	220,6	100,8	1,83	7,02	8,57	0,99	0,96	24,05	
Schwarzburg- Sondershausen . .	1. VII. 1904	4 527,6	1. VII.	169,3	126,2	2,79	14,83	8,66	0,67	0,54	14,32	
Schwarzburg- Rudolstadt . . . . .	1. IV. 1904	1 074,0	1. IV.	24,9	10,8	1,01	10,16	7,45	0,45	0,30	13,27	
Waldeck . . . . .	1. I. 1904	4 463,1	1. I.	161,5	28,5	0,64	10,58	6,81	0,27	1,73	47,96	
Reuß älterer L. . .	1. I. 1904	1 897,3	1. I.	66,8	37,8	1,99	0,23	6,28	0,18	1,15	32,76	
Reuß jüngerer L. .	1. I. 1904	—	1. I.	—	—	—	0,41	8,45	0,51	—	—	
Schaumburg- Lippe . . . . .	1. I. 1904	1 040,6	1. I.	41,6	—	—	0,05	6,96	0,27	0,30	7,47	
Württemberg . . . . .	1. IV. 1904	465,4	1. IV.	16,3	6,6	1,42	0,46	5,97	0,62	0,38	10,79	
Württemberg . . . . .	1. IV. 1904	807,0	1. IV.	31,9	11,1	1,38	0,63	7,17	0,30	0,23	5,81	
Mecklenburg (Staat und Stadt) . . . . .	1. IV. 1904	<sup>3)</sup> 36 560,6	1. IV.	1 279,0	448,8	1,23	14,17	29,29	9,26	13,22	377,78	
Darunter Stadt- gemeinde . . . . .		9 041,6		289,2	130,8	1,45	—	—	—	—	—	
Bremen (Staat und Stadt) . . . . .	1. IV. 1904	<sup>4)</sup> 192 222,0	1. IV.	6 460,0	292,2	0,15	<sup>6)</sup> 53,75	10,51	28,73	854,77		
Hamburg (Staat und Stadt) . . . . .	1. I. 1904	<sup>4)</sup> 488 512,6	1. I.	17 211,2	2 223,6	0,46	9,01	52,72	8,84	22,40	635,80	
Elbsaß-Lothring. 1. IV. 1904	1. IV. 1904	34 983,9	1. IV.	1 047,5	1 973,2	5,64	1,75	7,79	9,94	0,61	20,35	

1) Den Berechnungen ist das Ergebnis der Zählung vom 1. Dezember 1900 zugrunde gelegt. — 2) Reichs-  
anleihen einschl. 80 000,0 (1 000 M.) verzinsliche Schatzanweisungen. Im Laufe des Rechnungsjahres sind davon  
40 000,0 (1 000 M.) 4 prozentige Schatzanweisungen einzulösen. Aber die anteilige Belastung der Bundesstaaten durch  
die Reichsschuld vgl. Anhang 1 d. S. 244. — 3) Den Schulden steht, abgesehen von dem Besitze an Domänen, Forsten  
und Betriebsanstalten ein Kapitalvermögen von 12 454,2 (1 000 M.) oder 128,69 M. auf den Kopf der Bevölkerung  
gegenüber, hiervon noch nicht festgelegt 8 119,5 (1 000 M.), auf den Kopf der Bevölkerung 83,90 M. — 4) Die  
Schulden der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg sind aus den bei Anmerkung 5 S. 257 ausgeführten  
Gründen mit den Schulden der Bundesstaaten nicht vergleichbar. — 5) Vgl. Anmerkung 7 S. 258. — 6) Vgl. die  
entsprechenden Anmerkungen auf Seite 258. — 7) Bei Teilung der Schulden nach dem Verhältnis der bestehenden  
Finanzgemeinschaften berechnen sich diese Angaben für Bayern auf 1,67 M. bzw. 50,59 M., für Württemberg  
auf 1,75 M. bzw. 53,05 M., für die übrigen Bundesstaaten auf 1,81 M. bzw. 55,73 M.

## XVI. Versiche

## I. Kranken

a. Die Krankenkassen<sup>2)</sup> nach

Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)	Gemeinde- krankenversicherung		Orts- krankenstellen		Betriebs- (Fabrik-) krankenstellen		Gau- krankenstellen	
	I m J a h r e 1903							
	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres
Prov. Ostpreußen . . . . .	28	47 865	73	71 312	91	25 359	3	146
» Westpreußen . . . . .	197	25 511	72	48 561	112	35 868	4	399
Stadt Berlin . . . . .	1	54	55	429 905	53	111 617	—	—
Prov. Brandenburg . . . . .	614	48 984	383	347 960	322	76 571	2	1 082
» Pommern . . . . .	83	28 990	146	103 344	110	36 793	2	343
» Posen . . . . .	4	882	106	81 973	88	35 289	—	—
» Schlesien . . . . .	18	22 677	379	369 671	689	240 706	6	979
» Sachsen . . . . .	100	159 446	401	275 765	505	148 605	—	—
» Schleswig-Holstein . . . . .	129	11 886	151	130 479	64	41 686	3	486
» Hannover . . . . .	328	62 891	379	175 862	379	104 468	3	286
» Westfalen . . . . .	67	8 532	363	250 881	647	168 028	3	590
» Hessen-Nassau . . . . .	10	12 137	109	210 457	163	79 444	2	105
» Rheinland . . . . .	274	33 796	504	567 203	1 153	398 423	5	2 199
Sohenzollern . . . . .	—	—	8	8 611	11	1 290	—	—
Preußen	1 853	463 651	3 129	3 071 984	4 387	1 504 147	33	6 615
Bayern rechts des Rheins . . . . .	3 428	452 034	51	150 236	466	162 281	1	6 535
Bayern l. d. Rh. (Nbz. Pfalz)	610	61 368	21	25 281	164	49 819	1	14
Bayern	4 038	513 402	72	175 517	630	212 100	2	6 549
Sachsen . . . . .	664	149 088	625	694 155	888	275 891	2	177
Württemberg . . . . .	15	16 668	115	213 266	279	87 707	1	1 185
Baden . . . . .	408	140 782	126	175 029	419	123 686	3	683
Hessen . . . . .	696	62 895	90	95 883	95	39 563	—	—
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	177	15 340	48	30 285	33	7 191	—	—
Sachsen-Weimar . . . . .	8	4 985	49	57 899	46	10 190	—	—
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	11	5 209	5	3 761	2	243	—	—
Oldenburg . . . . .	64	13 352	20	14 593	29	10 497	—	—
Braunschweig . . . . .	216	33 378	132	53 882	158	19 923	—	—
Sachsen-Meiningen . . . . .	5	8 943	43	28 352	55	14 878	—	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	113	20 222	19	20 756	34	6 974	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1	141	38	41 165	43	6 940	—	—
Anhalt . . . . .	32	24 214	31	24 507	59	14 384	—	—
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	2	3 795	3	11 565	15	2 564	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	54	2 546	44	10 252	39	5 291	—	—
Waldeck . . . . .	4	4 371	—	—	1	21	—	—
Reuß älterer Linie . . . . .	35	1 079	13	15 027	11	4 604	—	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	79	3 743	5	21 084	9	11 887	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	—	—	6	2 535	6	973	—	—
Lippe . . . . .	3	719	20	8 125	7	1 898	—	—
Rübeck . . . . .	43	2 451	1	11 116	4	2 049	1	148
Bremen . . . . .	2	674	3	18 426	20	13 737	1	335
Hamburg . . . . .	25	7 718	20	58 650	38	27 767	1	206
Elfaß-Vorbringen . . . . .	—	—	58	117 508	348	168 516	2	561
Deutsches Reich	8 548	1 499 366	4 715	4 975 322	7 655	2 573 621	46	16 459
1902	8 528	1 487 895	4 699	4 697 298	7 626	2 491 756	52	15 726

<sup>1)</sup> Soweit sie auf dem Krankenversicherungsgesetz vom 15. Juni 1883 (Novelle vom 10. April 1892) bestehen (namentlich bei Eingeschriebenen Hilfskassen häufig), sind nicht als besondere Kassen gezählt. Ihre Mit-  
<sup>2)</sup> welche dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes entsprechen. — <sup>3)</sup> d. h. die Zahl, welche sich bei Berücksichtigung nämlich die das ganze Jahr oder auch nur einen Teil des Jahres tätigen Kassen angeben sind. — <sup>4)</sup> Außerdem

# rungswesen.

versicherung.<sup>1)</sup>

Staaten und Landesteilen.

Innungs- krankenkassen		Ein- geschriebene Hilfskassen <sup>2)</sup>		Landes- rechtliche Hilfskassen <sup>3)</sup>		Sämtliche Krankenkassen			Staaten und Landesteile  (Sitz der Kassen)	
I m J a h r e 1903										
Kassen	Mitglieder im Durch- schnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durch- schnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durch- schnitt des Jahres	Kassen über- haupt	der Kassen <sup>4)</sup>	der Mitglieder <sup>5)</sup>		Auf 1 Kasse kommen Mitglieder
—	—	4	986	—	—	199	197	145 668	739,4	Prov. Ostpreußen
16	1 404	22	10 744	—	—	423	408	122 487	300,2	» Westpreußen
20	65 542	32	34 311	1	293	162	160	641 722	4 010,8	Stadt Berlin
47	7 445	80	30 161	8	1 654	1 456	1 411	513 857	364,2	Prov. Brandenburg
23	3 836	11	1 115	—	—	375	372	174 421	468,9	» Pommern
2	299	4	1 594	—	—	204	202	120 037	594,2	» Posen
24	7 976	24	12 640	3	6 710	1 143	1 139	661 359	580,6	» Schlesien
44	6 980	64	39 669	5	1 463	1 119	1 114	631 928	567,3	» Sachsen
14	1 363	94	111 516	—	—	455	447	297 416	665,4	» Schleswig-Holstein
55	9 949	92	31 105	8	866	1 244	1 236	385 427	311,8	» Hannover
82	18 302	36	6 571	—	—	1 198	1 192	452 904	380,0	» Westfalen
32	12 612	167	37 752	—	—	483	479	352 507	735,9	» Hessen-Rassau
57	25 882	81	18 977	14	3 604	2 088	2 073	1 050 084	506,6	» Rheinland
—	—	—	—	—	—	19	19	9 901	521,1	Hohenzollern
416	161 590	711	337 141	39	14 590	10 568	10 449	5 559 718	532,1	Preußen
12	5 311	14	5 073	3	359	3 975	3 746	781 829	208,7	Bayern rechts des Rheins
3	925	1	126	—	—	800	785	137 533	175,2	Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)
15	6 236	15	5 199	3	359	4 775	4 531	919 362	202,9	Bayern
110	35 906	121	77 835	—	—	2 410	2 391	1 233 052	515,7	Sachsen
6	1 759	52	22 251	—	—	468	465	342 836	737,3	Württemberg
10	4 771	41	10 741	4	1 059	1 011	999	456 751	457,2	Baden
4	1 285	110	44 773	11	3 460	1 006	1 001	247 859	247,6	Hessen
32	1 845	41	11 939	1	51	332	325	66 651	205,1	Mecklenburg-Schwerin
3	525	26	5 812	—	—	132	132	79 411	601,6	Sachsen-Weimar
—	—	—	—	—	—	18	18	9 213	511,8	Mecklenburg-Strelitz
8	1 100	30	4 842	—	—	151	151	44 384	293,9	Oldenburg
14	3 750	30	37 282	3	306	553	550	148 521	270,0	Braunschweig
—	—	8	1 421	—	—	111	111	53 594	482,8	Sachsen-Weimingen
1	172	23	8 278	—	—	190	189	56 402	298,4	Sachsen-Altenburg
3	373	11	26 673	—	—	96	94	75 292	801,0	Sachsen-Koburg-Gotha
9	1 518	17	2 874	—	—	148	147	67 497	459,2	Anhalt
—	—	4	578	—	—	24	24	18 502	770,9	Schwarzburg-Sondersh.
4	403	14	1 937	—	—	155	155	20 429	131,8	Schwarzburg-Rudolstadt
—	—	8	843	—	—	13	13	5 235	402,7	Waldeck
2	200	—	—	—	—	62	61	21 032	344,8	Neuß älterer Linie
1	402	9	2 428	1	122	103	103	39 544	383,9	Neuß jüngerer Linie
—	—	—	—	—	—	12	12	3 508	292,3	Schaumburg-Lippe
1	90	36	31 881	—	—	67	66	42 713	647,2	Lippe
5	629	12	6 240	—	—	66	66	22 633	342,9	Lübeck
15	3 182	42	20 251	—	—	83	81	56 605	698,8	Bremen
5	4 672	54	223 225	8	2 390	151	148	324 628	2 193,4	Hamburg
3	394	21	2 686	134	19 260	566	560	308 925	551,7	Elfaß-Lothringen
667	230 802	1 436	887 130	204	41 597	23 271	22 842	10 224 297	447,6	Deutsches Reich
639	217 833	1 445	903 095	225	44 463	23 214	22 747	9 858 066	433,4	1902

beruht. — <sup>2)</sup> Die britischen Verwaltungsstellen, welche für die außerhalb des Kassensitzes vorhandenen Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Staate mitnachgewiesen, wo die Hauptkasse ihren Sitz hat. — der Tätigkeitsdauer der Kassen ergibt, während in den vorhergehenden Spalten die überhaupt tätigen, waren versichert in den Knappschaftskassen 690 636 Personen.

## I b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen.

Zahl oder Betrag	Jahr	Gemeinde- kranken- versicherung	Orts- kranken- kassen	Betriebs- (Fabrik-) kranken- kassen	Hau- kranken- kassen	In- nungs- kranken- kassen	Einge- schriebene		Kranken- kassen überhaupt
							Landes- rechtliche		
							Hilfskassen		
Mitglieder im Durch- schnitt des Jahres	1888	770 959	2 220 731	1 434 667	28 627	55 428	745 171	142 895	5 398 478
	93	1 236 736	3 240 371	1 782 614	31 188	90 528	662 360	63 007	7 106 804
	98	1 409 730	4 078 958	2 280 651	18 100	159 154	765 990	57 474	8 770 057
	99	1 434 436	4 283 370	2 398 659	19 726	169 328	805 354	44 709	9 155 582
	1900	1 441 644	4 474 765	2 503 197	20 397	189 063	846 110	45 587	9 520 763
	01	1 465 124	4 550 235	2 496 743	15 791	203 809	864 978	45 062	9 641 742
	02	1 487 895	4 697 298	2 491 756	15 726	217 833	903 095	44 563	9 858 066
03	1 499 366	4 975 322	2 573 621	16 459	230 802	887 130	41 497	10 224 297	
Erfran- kungsfälle mit Erwerbs- unfähigkeit	1888	194 615	699 704	539 539	18 699	14 870	253 748	41 345	1 762 520
	93	355 837	1 273 932	815 140	17 354	32 703	277 058	22 003	2 794 027
	98	336 123	1 384 514	942 554	9 782	50 373	262 830	16 417	3 002 593
	99	369 841	1 606 587	1 106 014	11 334	59 125	309 854	13 312	3 476 067
	1900	376 683	1 706 989	1 176 498	11 627	66 559	326 451	14 478	3 679 285
	01	365 885	1 716 704	1 110 690	9 554	72 559	328 062	13 568	3 617 022
	02	372 030	1 734 555	1 045 840	11 216	73 613	328 474	12 682	3 578 410
03	384 136	1 865 458	1 108 719	10 691	81 793	319 714	12 109	3 782 620	
Krank- heitstage im Sinne des R.V.G.	1888	3 048 449	11 796 929	8 417 511	238 140	232 472	4 870 591	924 678	29 528 770
	93	5 771 461	21 703 451	12 808 730	269 563	496 822	4 715 217	434 192	46 199 436
	98	5 790 420	25 637 786	15 494 370	154 492	823 037	4 954 155	346 913	53 201 173
	99	6 342 316	29 249 934	17 751 308	160 030	957 411	5 670 446	275 238	60 406 683
	1900	6 538 400	31 338 405	19 398 434	162 029	1 110 552	6 076 668	292 339	64 916 827
	01	6 598 105	32 838 307	19 228 341	146 052	1 306 927	6 248 981	285 775	66 652 488
	02	6 694 535	33 688 982	18 751 761	177 806	1 418 139	6 387 630	258 204	67 377 057
03	6 924 531	36 599 777	19 927 583	167 640	1 577 763	6 276 993	252 311	71 726 598	
Ordent- liche Ein- nahmen <sup>1)</sup>	1888	5 626 617	31 442 138	26 726 244	595 362	675 710	11 986 838	2 251 901	79 304 810
	93	9 786 904	51 271 794	35 877 591	697 947	1 283 144	12 692 677	1 117 910	112 727 967
	98	11 858 650	72 793 108	50 552 666	457 685	2 777 031	15 189 666	1 041 015	154 669 821
	99	12 227 806	78 004 214	54 708 704	481 510	2 937 209	16 100 412	785 296	165 245 151
	1900	12 392 329	84 124 189	59 256 020	526 808	3 502 532	17 139 580	824 893	177 766 351
	01	13 087 859	87 754 061	60 068 581	369 058	3 778 833	17 849 075	781 161	183 688 628
	02	14 055 932	93 811 642	61 310 517	385 831	4 158 090	18 907 619	788 036	193 417 667
03	14 360 544	103 109 749	64 643 132	444 498	4 647 367	18 785 619	739 490	206 730 399	
Beiträge (einschl. Zusat- zbeiträge) und Eintritts- gelber	1888	5 431 857	30 313 960	24 396 710	573 015	654 054	11 455 943	2 023 580	74 849 119
	93	9 362 696	49 320 086	32 725 757	662 399	1 238 295	12 001 310	995 649	106 306 192
	98	11 292 748	69 202 902	46 356 457	428 967	2 678 139	14 359 286	922 108	145 240 607
	99	11 568 145	73 952 941	49 961 589	457 903	2 810 176	15 297 036	663 617	154 711 407
	1900	11 702 165	79 591 757	53 958 783	502 487	3 336 545	16 265 851	688 407	166 045 995
	01	12 397 106	82 570 111	54 800 611	349 211	3 590 859	16 972 669	672 703	171 353 270
	02	13 414 022	88 446 668	55 909 664	370 897	3 985 557	17 972 544	683 026	180 782 378
03	13 610 855	97 428 351	59 149 025	426 389	4 441 007	17 845 654	640 659	193 541 940	
Ordent- liche Aus- gaben <sup>2)</sup>	1888	5 426 750	26 897 212	21 919 399	509 200	554 408	10 360 264	2 061 827	67 729 060
	93	10 475 413	49 829 500	35 315 162	713 521	1 236 237	12 096 308	1 227 860	110 894 001
	98	11 583 795	64 694 612	45 385 722	430 656	2 321 524	13 971 775	1 056 606	139 444 690
	99	12 620 380	73 637 019	51 934 843	421 995	2 735 521	15 867 680	736 541	157 953 979
	1900	12 982 790	80 370 344	56 543 886	475 602	3 278 727	17 122 675	810 149	171 584 173
	01	13 532 983	85 240 403	56 756 644	384 052	3 730 655	17 600 158	794 300	178 039 195
	02	14 167 931	88 815 588	56 903 715	398 289	4 054 187	18 195 538	793 620	183 328 868
03	14 930 470	98 301 477	60 700 421	508 106	4 483 499	20 164 288	808 462	199 896 723	
Verwaltungs- kosten abzgl. für die Invaliden- versicherung	1888	.	3 064 008	198 369	12 798	73 135	978 830	176 140	4 503 280
	93	.	4 964 671	467 912	13 215	163 025	1 147 730	101 989	6 858 542
	98	.	6 069 391	292 816	7 590	283 425	1 400 215	88 502	8 141 939
	99	.	6 637 349	326 092	7 761	338 570	1 516 543	52 518	8 878 833
	1900	.	7 204 757	351 626	7 432	388 255	1 655 321	55 370	9 662 761
	01	.	7 702 710	363 229	5 834	423 610	1 731 276	54 914	10 281 573
	02	.	8 161 788	383 957	4 640	457 172	1 865 218	57 947	10 930 722
03	.	8 912 181	462 552	5 985	487 263	1 900 536	57 814	11 826 331	

1) Zinsen, Eintrittsgelder, Beiträge, Zuschüsse, Erfahleistungen, sonstige Einnahmen abzüglich derer für die Invalidentversicherung.

2) Krankheitskosten, Erfahleistungen, zurückgehaltene Beiträge und Eintrittsgelder, Verwaltungsausgaben abzüglich derer für die Invalidentversicherung, sonstige Ausgaben.

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen (Fortsetzung).

Zahl oder Betrag (Fortsetzung)	Jahr	Gemeinde- kranken- versicherung	Orts- kranken- kassen	Betriebs- (Fabrik-) kranken- kassen	Bau- kranken- kassen	In- nungs- kranken- kassen	Einge- schriebene		Landes- rechtliche	Kranken- kassen überhaupt							
							Sitzkassen										
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.							
Überschuß der Aktiva über die Passiva	1888	447 625	16 859 826	29 224 920	261 472	416 515	8 849 495	3 910 128	59 969 981								
	93	887 002	28 567 157	43 926 905	274 899	759 716	9 183 736	1 986 548	83 811 959								
	98	961 167	61 380 428	64 619 171	297 737	2 417 892	15 918 727	2 180 732	147 775 854								
	99	625 270	64 557 084	66 053 562	310 688	2 562 207	16 357 164	1 890 652	152 356 627								
	1900	100 163	67 090 755	67 898 610	324 981	2 780 823	16 295 121	1 898 540	156 388 993								
	01	7 066	69 517 582	71 947 355	285 932	2 847 154	16 526 105	1 896 101	163 013 163								
02	227 043	74 552 101	76 379 705	223 320	2 915 343	17 233 152	1 911 865	173 442 529									
03	172 949	79 372 145	80 210 012	144 704	3 016 193	15 716 859	1 818 174	180 451 036									
Im Jahre 1903 kamen von den Krankheitskosten auf:																	
Arzt.....M.	4 209 691	18 389 854	14 149 004	137 915	812 782	2 934 360	132 093	40 765 699									
Arznei usw. .... »	2 483 828	13 963 906	9 959 599	47 609	535 157	1 807 277	108 437	28 905 813									
Krankengelder ... »	4 469 788	36 856 433	26 084 446	182 172	1 545 163	9 649 322	326 353	79 113 677									
Wöchnerinnen ... »	27	1 687 051	1 120 915	246	26 608	15 777	731	2 851 355									
Sterbegelder ... »	—	2 404 799	2 230 446	7 206	103 519	581 191	61 736	5 388 897									
Krankenanstalten ... »	3 284 735	12 504 569	5 579 440	114 596	882 449	1 257 865	35 177	23 658 831									
Rekonvaleszenten ... »	517	109 068	43 121	43	1 047	3 512	97	157 405									
zusammen 1903 ... M.	14 448 586	85 915 680	59 166 971	489 787	3 906 725	16 249 304	664 624	180 841 677									
1902 ... »	13 746 210	77 990 052	55 414 705	384 742	3 498 773	16 090 598	676 296	167 801 376									
Es kamen auf 1 Mitglied im Durchschnitt des Jahres:																	
		Gemfrv.		Ortskrf.		Betriebs- krf.		Baufkr.		Innungs- krf.		Eingeschr. Sitzst.		Land. Sitzst.		Krf. übrh.	
		1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902
Erkrankungsfälle ...	0,26	0,25	0,37	0,43	0,42	0,65	0,71	0,35	0,34	0,36	0,36	0,29	0,29	0,37	0,36		
Krankheitstage ...	4,62	4,50	7,13	7,17	7,74	7,53	10,19	11,31	6,84	6,51	7,08	7,07	6,07	5,81	7,02	6,83	
Krankheitskosten ... M.	9,64	9,24	17,27	16,60	22,99	22,24	29,76	24,47	16,93	16,06	18,32	17,82	15,98	15,21	17,69	17,02	
Verwaltungskosten »	.	.	1,79	1,74	0,18	0,15	0,36	0,30	2,11	2,10	2,14	2,27	1,39	1,30	1,16	1,11	

1c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen.  
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903 IV. S. 198.)

Jahr	Anzahl der Kassen (Vereine)	Durchschnittliche Belegschaft, aktive Mitglieder	Der aktiven Mitglieder		Einnahmen				Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt	
			Erkrankungsfälle mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Krankheitstage	Beiträge, Eintrittsgelder, Geldstrafen usw. der Mitglieder	Beiträge und Geldstrafen der Werkseigentümer	Zinsen und sonstige Einnahmen	Summe der Einnahmen	Erkrankungsfälle	Krankheitstage
1899	189	586 677	304 744	4 791 788	8 379,5	6 442,0	1 407,2	16 228,7	0,5	8,2
1900	189	638 392	344 136	5 230 164	9 549,1	7 342,8	1 783,7	18 675,6	0,5	8,2
01	186	677 822	366 876	5 793 658	10 337,8	7 946,3	2 020,6	20 304,7	0,5	8,5
02	186	671 094	352 229	5 747 472	10 415,9	8 047,6	2 088,6	20 552,1	0,5	8,6
Jahr	Ausgaben				Vermögen am Jahres-schluß	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt				
	Krankheitskosten		Verwaltungskosten	Sonstige Ausgaben		Summe der Ausgaben	Krankheitskosten	Verwaltungskosten		
	überhaupt	davon Arzt							1000 M.	1000 M.
1899	14 146,3	1 928,8	2 193,0	7 527,4	439,0	325,0	14 910,3	17 729,7	24,1	0,7
1900	16 146,8	2 118,0	2 429,0	8 821,5	538,1	329,0	17 013,9	20 205,3	25,3	0,8
01	19 012,5	2 353,0	2 678,2	10 893,5	604,3	394,2	20 011,0	23 632,0	28,0	0,9
02	18 241,0	2 462,7	2 765,9	9 671,6	756,8	422,6	19 420,4	25 976,2	27,2	1,1



2. Unfallversicherung.<sup>1)</sup>

(Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1905, Nr. 1.)

## a. Betriebe, Versicherte und Verletzte.

Unfallversicherung 1903		Ver- sicherungs- pflichtige Be- triebe	Versicherte Per- sonen <sup>2)</sup>	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben					
Nr.	Name			im Jahre 1903	bei entschädigungspflichtigen Unfällen			Zinter- bliebene der Ge- töteten	Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungs- jahrs Unfall- erlitten wurden <sup>4)</sup>
		Bestand aus den Jahren vor 1903	Im Laufe des Jahres 1903 binzugekommen		Sinter- bliebene der Ge- töteten	überhaupt Ver- letzte <sup>3)</sup>	darunter dauernd völlig Erwerbs- unfähige		
I. Gewerbl. G.-Genossenschaften.									
1	Knappschafts	1 938	619 798	47 048	9 043	100	1 166	3 264	74 433
2	Steinbruchs	12 883	391 172	12 443	2 273	15	248	580	9 175
3	der Feinmechanik	4 594	150 176	4 427	874	10	22	50	5 811
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl	11 312	165 949	9 253	1 458	5	49	83	9 228
5	Südwestdeutsche Eisen	644	60 889	2 818	590	2	80	106	6 453
6	Rheinisch, Westfälische Hütten- und Walzwerks	228	131 061	9 863	1 903	53	140	304	24 083
7	Maschinenbau- und Kleineisen- industrie	7 097	168 844	8 346	1 542	27	61	98	10 928
8	Sächs., Thüring. Eisen- u. Stahl	5 608	119 492	5 931	1 153	—	42	72	7 641
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl	4 216	91 201	5 928	1 044	18	26	95	7 931
10	Schlesische Eisen- und Stahl	1 972	93 856	7 198	1 387	2	56	123	7 483
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl	5 726	126 631	7 915	1 401	14	72	152	10 555
12	Süddeutsche Edelm.-u. Uedelmetall	2 126	61 601	1 610	226	6	4	17	1 486
13	Norddeutsche Metall	3 089	111 872	2 954	714	12	23	50	4 077
14	der Musikinstrumenten-Industrie	1 078	40 448	800	133	—	5	10	695
15	Glas	896	73 794	1 807	333	2	21	60	1 980
16	Töpferei	1 090	78 427	1 426	214	15	15	29	1 260
17	Ziegelei	11 712	271 192	8 081	1 446	4	123	230	5 857
18	der chemischen Industrie	7 747	174 669	8 261	1 348	15	105	302	9 340
19	der Gas- und Wasserwerke	1 932	54 292	1 697	378	8	29	88	3 570
20	Leinen	491	52 037	1 894	198	1	9	11	760
21	Norddeutsche Textil	2 038	121 396	3 160	490	1	17	30	2 272
22	Süddeutsche Textil	1 044	104 491	2 215	269	3	20	72	1 373
23	Schlesische Textil	508	56 238	1 600	191	2	8	23	581
24	Textil-B.-G. von Elbsaß-Vothr.	437	66 529	1 981	217	1	4	6	902
25	Rheinisch, Westfälische Textil	2 511	133 643	3 365	400	4	22	62	2 129
26	Sächsische Textil	4 680	213 460	5 086	647	4	16	53	2 208
27	Seiden	1 736	67 475	500	92	—	—	—	460
28	Papiermacher	1 251	72 048	5 557	718	12	66	123	2 991
29	Papierverarbeitungs	3 272	106 679	2 191	364	3	9	8	2 707
30	Lederindustrie	5 467	69 692	2 618	452	17	31	103	1 801
31	Schlesische Holz	3 376	34 944	2 334	331	1	12	39	1 162
32	Norddeutsche Holz	33 787	237 753	15 539	2 739	7	105	229	11 124
33	Bayerische Holzindustrie	6 551	40 501	3 484	490	1	15	41	1 775
34	Südwestdeutsche Holz	9 181	50 441	2 451	521	1	16	53	1 668
35	Müllerei	31 856	68 478	7 802	1 073	6	67	108	3 340
36	Nahrungsmittel-Industrie	7 243	96 250	2 236	448	3	18	31	2 139
37	Zucker	433	95 645	4 542	468	—	55	136	2 680
38	der Molkerei, Brennerei- und Stärke-Industrie	6 753	41 512	2 067	309	4	22	39	1 529
39	Brauerei- und Mälzerei	9 562	106 199	9 379	1 532	34	121	342	12 087
40	Tabak	6 599	147 125	575	96	2	3	3	608
41	Bekleidungsindustrie	5 635	213 163	3 110	551	—	19	30	2 088
42	b. Schornsteinfegerstr. d. D. R.	3 708	5 561	151	30	8	3	3	180
43	Samburgische Baugewerks	10 469	67 932	2 647	496	12	45	85	2 797
44	Nordöstliche Baugewerks	20 204	211 379	10 954	1 927	15	137	356	10 305
45	Schlef., Posenische Baugewerks	7 802	108 727	5 444	929	5	94	227	4 537

<sup>1)</sup> Soweit sie auf den Reichsgesetzen v. 6. Juli 1884, 29. Mai 1885, 5. Mai 1886, 11. u. 13. Juli 1887, 30. Juni 1900 beruht. — <sup>2)</sup> D. i. e. Zahl der Personen, welche die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Rechnungsjahr in der Regel beschäftigt haben. (Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1902, S. 629.) — <sup>3)</sup> Für welche im Jahre 1903 Entschädigungen gezahlt worden sind. In den Jahren vor 1903 sind die Unfälle nachgewiesen, für welche die erste Entschädigung im Rechnungsjahre festgestellt wurde. Die Vergleichbarkeit mit den früheren Jahren wird hierdurch nicht wesentlich gestört werden, da sich die Zahlen im ersten Jahre der neuen Zahlung wohl etwas verziehen, später aber dieser Unterschied sich ausgleicht. — <sup>4)</sup> Die Anzahl dieser gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zureichend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Das Anwachsen dieser Zahlen von Jahr zu Jahr ist besonders auf eine zunehmende bessere Erfüllung der Anzeigepflicht zurückzuführen. Für die Beurteilung der Zu- und Abnahme der Unfälle sind nicht diese Zahlen, sondern allein die Zahlen der entschädigten Unfälle maßgebend.

Unfallversicherung 1903		Ver- sicherungs- pflichtige Be- triebe	Ver- sicherte Per- sonen <sup>1)</sup>	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben					
Berufsgenossenschaften				bei entschädigungspflichtigen Unfällen					Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungsjahrs Unfallanzeigen erstattet wurden <sup>2)</sup>
				Bestand aus den Jahren vor 1903	Im Laufe des Jahres 1903 hinzugekommen		Hinter- bliebene der Ge- töteten	Zahl der Ge- töteten	
					überhaupt Ver- letzte <sup>3)</sup>	darunter dauernd völlig Erwerbs- unfähige			
Nr.	Name	im Jahre 1903	vor 1903	überhaupt Ver- letzte <sup>3)</sup>	darunter dauernd völlig Erwerbs- unfähige	Ge- tötete	Zahl der Ge- töteten	Zahl der Ge- töteten	
46	Hannoversche Baugewerks.	13 612	93 583	3 409	583	1	65	115	2 639
47	Magdeburgische Baugewerks.	6 369	52 519	1 825	320	7	33	64	2 009
48	Sächsische Baugewerks.	12 393	126 442	4 800	1 030	8	80	187	4 533
49	Thüringische Baugewerks.	5 319	42 245	1 766	312	1	20	43	1 305
50	Hess.-Nassauische Baugewerks.	14 009	90 713	3 249	609	3	37	88	3 215
51	Rhein.-Westfäl. Baugewerks.	24 144	201 690	6 591	1 486	3	180	269	6 536
52	Württemberg. Baugewerks.	8 907	49 780	2 491	542	6	27	46	1 607
53	Bayerische Baugewerks.	13 018	91 559	7 808	1 152	31	69	168	4 908
54	Südwestliche Baugewerks.	11 348	68 179	3 064	597	6	50	79	2 886
55	Deutsche Buchdrucker.	6 236	144 047	1 893	297	1	6	10	1 717
56	Privatbahn.	164	23 118	866	164	2	23	63	1 711
57	Straßen- und Klein-Bahn.	396	51 176	1 461	430	24	31	82	3 525
58	Lagerrei.	43 986	197 409	10 574	2 678	20	216	562	13 276
59	Fuhrwerks.	29 617	82 390	8 476	1 874	11	209	424	5 758
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts.	4 996	20 112	1 102	230	5	64	74	953
61	Elbschiffahrts.	5 066	19 126	1 401	331	1	58	111	1 337
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts.	8 223	20 575	1 028	139	4	34	68	774
63	See.	1 591	64 473	2 948	391	1	118	306	3 345
64	Tiefbau.	14 254	214 018	9 652	1 985	31	139	406	9 333
65	Fleischerei.	49 213	92 298	2 799	1 111	—	24	19	3 888
66	Schmiede.	63 612	146 370	750	851	—	16	35	2 758
I. Gewerbliche B.-G. zusammen		608 955	7 466 484	328 641	60 550	621	4 720	11 145	356 202
II. 48 Landwirtschaftliche B.-G.		4 642 427	41 189 071	270 338	62 397	604	2 893	5 442	133 085
Dazu:									
198	a. Marine-Verwaltung ..		20 851	891	181	7	10	19	1 343
Staat- liche Aus- füh- rungs- behör- den	b. Heeres. » ..		37 007	1 812	205	7	7	23	930
	c. Post- u. Telegr. » ..		41 497	479	103	5	17	27	1 268
	d. Eisenbahn. » ..		344 384	21 459	2 879	232	438	1 102	26 416
	e. Baggerei, usw. Betriebe <sup>4)</sup>		5 612	390	63	1	6	12	530
	f. Land- u. forstw. Verw.		238 584	6 306	934	14	87	263	4 495
	g. Bauverwaltung .....		44 410	1 690	248	13	33	97	1 289
	h. Seeschiffahrts. usw. Betr.		618	37	12	—	6	5	44
	a-h zusammen		732 963	33 064	4 625	279	604	1 548	36 315
289	Provincial- und Kommunal- Ausführungsbehörden .....		76 904	1 784	375	13	19	47	1 645
Verf.-Anst. b. Baugew. usw. B.-G. <sup>5)</sup>				8 213	1 428	21	134	405	3 260
1903 Gesamtsumme				642 040	129 375	1 538	8 370	18 587	530 507
	1902 .....			590 046	121 284	1 435	7 975	16 924	488 707
	1901 .....			536 485	117 336	1 446	8 501	17 324	476 260
	1900 .....			487 235	107 654	1 390	8 567	17 216	454 341
	1899 .....			437 854	106 036	1 326	8 124	16 076	443 313
	98 .....			388 622	98 023	1 139	7 984	16 004	407 522
	97 .....			338 533	92 326	1 507	7 416	14 644	382 117
	96 .....			288 282	86 403	1 547	7 101	13 953	351 789
	95 .....			242 841	75 527	1 706	6 448	12 800	310 139
	94 .....			198 114	69 619	1 784	6 361	12 296	282 982
	93 .....			159 746	62 729	2 507	6 336	12 763	264 130
	92 .....			123 439	55 654	2 664	5 911	11 835	236 265
	91 .....			87 949	51 209	2 595	6 428	12 837	224 337
	90 .....			58 213	42 038	2 708	6 047	11 337	200 001

1-3) Vgl. Anmerk. 2 bis 4 auf der vorigen Seite. — 4) Die Zahl ist unter Vernachlässigung der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbe-  
zählung vom Jahre 1895 und des den Berufsgenossenschaften zur Verfügung stehenden eigenen Materials ermittelt und hat keinen  
Anspruch auf absolute Richtigkeit. Gezählt sind die Personen, deren land- und forstwirtschaftliche Beschäftigung ihren Haupt- oder Neben-  
bedarf bildet, nicht aber die nur ganz nebenächlich und vorübergehend in der Land- und forstwirtschaft beschäftigten, welche nach dem Gesetze  
gleichfalls versichert sind. — Unter den für die 114 Berufsgenossenschaften überhaupt nachgewiesenen 18 655 555 Personen dürften etwa  
1 1/2 Millionen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind, doppelt erscheinen.  
— 5) Baggerei, Binnenschiffahrts., Holzerei, Tramb- und Fabrikbetriebe, soweit diese nicht der Eisenbahn-, land- und forstwirtschaftlichen  
sowie der Bauverwaltung zugerechnet sind. — 6) 13 Verh.-Anst., welche von den Baugewerks-B.-G. (oben lfd. Nr. 43 bis 54 u. 64)  
mitverwaltet werden (Baunfall-V.-G. v. 30. Juni 1900) und die von der See-Berufsgenossenschaft (oben lfd. Nr. 63) mitverwaltete  
Versicherungsanstalt (Seunfall-V.-G.).

2 b. Lohnbeträge, Einnahmen, Ausgaben und Reservefonds.

Unfallversicherung 1903		Einnahmen		Ausgaben						Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahres 1903)		
Nr. der Zeilen (vgl. Übersicht 2a)	In Anrechnung gebrachte Lohnbeträge der versicherten Personen 1)	überhaupt 4)	darunter Umlagebeiträge	und zwar						Einlagen in den Reservefonds	Rechnungsjahres 1903)	
				überhaupt	Entschädigungen		Kosten für					
					bei Erwerbsunfähigkeit, Tod, Behandlung in Heilanstalten	bei Fürtz für Verletzte innerb. d. gesetzl. Wartzeit (§ 76 c des R. V. G.)	Unfallunter-suchun-gen usw 2)	Rechts-gang	Unfall-er-hütung 3)			Verwal-tung 4)
1 000 M a r k												
1	713 575,4	20 889,9	18 562,3	20 277,7	15 328,5	182,6	216,1	96,3	4,0	1 221,0	3 229,2	35 521,2
2	135 381,5	3 906,1	3 628,7	3 808,4	2 771,4	22,5	89,9	51,1	59,9	325,1	488,5	6 664,5
3	162 937,1	1 279,0	1 225,0	1 268,7	995,7	5,5	25,8	19,6	12,6	110,6	98,9	1 329,9
4	158 688,1	2 519,2	2 385,8	2 536,3	1 921,5	1,5	63,0	25,6	21,2	153,0	350,5	3 855,4
5	66 590,5	1 155,8	1 105,4	1 169,3	914,2	0,2	14,0	8,4	11,9	62,5	158,1	1 617,0
6	173 962,4	3 820,6	3 622,6	3 819,4	2 964,1	0,5	67,3	33,2	18,8	115,5	620,0	6 819,2
7	187 330,4	2 573,3	2 432,1	2 571,7	1 933,3	4,4	48,9	35,9	23,0	182,0	344,2	3 726,7
8	118 481,9	1 614,4	1 534,4	1 601,9	1 167,7	1,0	64,4	23,3	12,1	106,7	226,7	2 493,3
9	93 211,9	1 828,2	1 741,1	1 849,6	1 416,3	16,5	31,8	27,1	7,2	125,7	225,0	2 474,4
10	76 852,1	1 851,6	1 762,2	1 850,5	1 437,0	9,0	43,4	16,2	0,0	97,3	247,6	2 723,9
11	127 778,3	2 668,6	2 509,7	2 621,7	2 034,7	3,8	58,8	31,5	13,2	147,6	332,1	3 652,6
12	54 542,3	306,3	286,8	313,4	262,1	0,1	7,0	1,8	2,4	29,6	10,4	498,7
13	98 111,0	881,2	846,6	884,2	663,1	3,1	20,7	10,7	9,6	73,8	103,2	1 135,2
14	29 279,1	238,2	227,8	235,7	163,1	—	7,8	4,0	1,4	28,8	30,6	342,2
15	61 850,3	539,7	511,0	537,9	386,6	0,0	12,0	7,3	5,1	44,7	82,2	904,7
16	63 648,3	411,1	392,0	414,7	303,2	0,2	6,8	3,8	0,1	42,0	58,6	644,1
17	160 163,8	2 419,2	2 249,8	2 165,0	1 689,8	2,6	66,8	34,3	30,7	265,8	75,0	3 448,1
18	169 335,6	3 029,0	2 864,5	3 053,4	2 144,5	23,4	67,0	24,7	86,8	282,0	425,0	4 900,2
19	58 293,3	793,6	756,6	794,8	553,6	0,2	21,3	6,5	12,1	90,8	110,3	1 213,3
20	36 272,9	381,4	363,5	381,3	274,8	0,5	7,6	3,8	7,7	32,1	54,8	616,6
21	87 788,6	790,1	744,2	750,8	529,6	7,6	16,5	7,8	5,6	78,4	105,3	1 614,9
22	70 862,5	514,3	469,9	513,6	354,6	0,3	7,5	3,6	6,1	55,7	85,8	1 122,7
23	29 091,4	268,7	249,5	267,5	180,5	3,1	6,1	2,8	2,0	31,7	41,3	467,7
24	46 052,8	396,2	372,8	396,2	298,2	—	5,1	1,4	5,2	20,8	65,5	775,6
25	106 395,6	830,2	775,1	832,2	591,0	—	12,6	7,2	16,2	64,1	141,1	1 552,6
26	140 611,8	916,0	860,8	902,8	654,5	0,5	26,5	10,0	7,8	64,7	138,8	1 526,9
27	52 750,8	139,5	131,9	138,7	89,1	—	4,2	1,1	3,6	16,1	24,6	239,0
28	53 936,8	1 410,9	1 330,0	1 417,5	1 001,6	10,1	33,6	15,8	13,1	107,8	235,5	2 589,9
29	91 342,2	551,0	526,8	539,5	364,0	19,4	10,3	6,5	6,2	68,5	64,6	710,7
30	66 701,8	799,0	762,5	798,9	597,4	0,1	15,1	5,9	6,3	70,5	103,6	1 139,2
31	27 975,1	491,4	459,2	485,4	362,0	0,0	14,8	4,6	3,0	34,8	66,2	728,3
32	196 730,4	4 200,5	3 634,5	4 045,5	2 856,7	25,8	94,8	64,4	27,8	435,2	540,8	5 948,8
33	32 284,1	733,8	685,1	762,2	602,9	—	9,0	4,8	6,6	35,0	103,9	1 142,9
34	35 568,0	690,8	649,4	658,9	445,9	0,1	20,8	7,3	13,7	65,6	105,5	805,2
35	55 092,3	2 228,5	2 054,4	2 220,2	1 482,6	2,2	41,0	21,4	20,6	241,6	410,8	4 518,6
36	62 812,7	608,6	567,3	623,9	438,1	4,0	18,6	7,6	24,2	57,2	74,2	842,1
37	45 607,4	1 254,4	1 171,9	1 253,2	874,8	1,9	26,7	13,9	8,0	76,8	251,1	2 760,3
38	45 419,1	647,3	609,9	666,9	457,9	0,2	12,9	5,6	1,2	90,7	98,4	1 082,0
39	117 799,6	3 698,3	3 419,7	3 766,7	2 544,2	103,6	75,4	29,3	43,0	292,1	679,1	7 940,7
40	76 994,6	160,5	148,9	160,0	99,3	—	3,7	1,8	1,5	29,5	24,2	266,1
41	158 536,8	638,2	608,5	637,2	492,3	0,3	13,7	9,4	2,0	56,9	62,6	689,0
42	4 811,1	77,3	72,5	81,6	42,4	—	0,8	0,2	—	24,7	13,5	148,9
43	58 609,7	1 158,9	1 040,9	1 138,6	747,8	0,8	24,5	10,2	11,4	106,6	237,3	2 640,2
44	172 904,0	4 131,0	3 800,2	4 016,1	2 976,5	18,9	84,9	67,4	36,0	333,1	499,3	7 138,2
45	62 411,3	1 288,4	1 192,8	1 360,9	1 003,6	3,1	32,3	15,0	3,9	105,9	197,1	2 168,4

1) Die anrechnungsfähigen Löhne bedeuten sich mit den gezahlten nur bei einigen der unter den Nummern 1 bis 62, 64 bis 66 aufgeführten Berufsgenossenschaften. Bei den meisten dieser Berufsgenossenschaften wird der 1500 M. übersteigende Lohn eines Versicherten für die Beitragsberechnung nur mit einem Drittel bezugsgezogen, während für Personen, welche weniger als das Dreifache des ersüblichen Tagelohns beziehen der letztere Betrag in Ansatz kommt (§§ 29 und 30 des Gewerbe-Unfallversicherungsgesetzes). Bei der Berufsgenossenschaft Nr. 63 ist für die abgesetzte Schiffbesatzung das Elffache des vom Reichskanzler als Lohn (Steuer) für den Monat festgesetzten Durchschnittsbetrags bis zur Höhe von 3 000 M. in Anrechnung gebracht (§§ 10, 11 und 104 des See-Unfallversicherungsgesetzes). — 2) Unfalluntersuchungen und Feststellung der Entschädigungen. — 3) Ueberwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückter und Abwendung von Unglücksfällen. Die Kosten der Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartzeit, welche bisher ebenfalls unter dem Titel »Unfallverhütungskosten« nachgewiesen wurden, erscheinen nunmehr in einer besonderen Spalte unter dem Titel »Entschädigungen«. — 4) Bei den für die Baugewerbe-Berufsgenossenschaften (Nrn. 43 bis 54 und 64) nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der nicht ausschreibaren Anteilschen für ihre mitverwalteten Versicherungsanstalten die Aufwandsbeträge in Ansatz gebracht, welche von letzteren nach § 19 Abs. 6 des Bau-Unfallversicherungsgesetzes vom 30. Juni 1900 erhoben und den Berufsgenossenschaften erstattet werden. — 5) Der Betrag des Reservefonds ergibt sich aus dem Bestande des Vorjahres, der gesetzlichen Einlage und den sonstigen Zu- und Abgängen (Rückgewinnen und Verlusten, Einnahmen und Ausgaben infolge Vermögensaufeinanberlegungen mit anderen Berufsgenossenschaften usw.).

Unfallversicherung 1903		Einnahmen		Ausgaben							Bestand des	
Nr. der Beitrags-ge-nossenschaften (vgl. Übersicht 2 a)	In Anrechnung gebrachte Lohnbeträge der versicherten Personen <sup>1)</sup>	überhaupt <sup>2)</sup>	darunter Umlagebeiträge	und zwar							Einlagen in den Reservefonds	Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahrs 1903 <sup>3)</sup>
				überhaupt	Entschädigungen bei Erwerbs-unfähigkeit, Tod, Behandlung in Heil- u. Anstalten		Kosten für					
				bei Erwerbs-unfähigkeit, Tod, Behandlung in Heil- u. Anstalten	bei Fürsorge für Verletzte innerw. d. gesetzl. Wartungszeit (§ 76 des R.V.G.)	Unfall-untersuchungen (u. s. w.) <sup>2)</sup>	Rechts-gang	Unfall-vertei-lung <sup>3)</sup>				
1 000 M a r k												
I												
46	65 965,1	1 445,8	1 122,7	1 235,3	867,2	0,7	28,8	13,4	17,2	131,8	176,2	1 938,7
47	35 359,9	945,3	624,0	814,3	455,1	—	12,9	7,4	10,3	58,8	269,8	1 551,7
48	93 465,4	1 925,6	1 548,8	1 798,1	1 230,0	0,6	57,5	20,4	21,5	208,5	259,6	2 856,2
49	25 428,7	476,7	442,6	491,0	354,8	0,4	12,3	4,4	5,1	45,4	68,6	755,1
50	65 482,6	1 448,4	1 055,7	1 125,2	802,0	0,9	25,9	9,4	19,4	105,9	161,7	1 774,3
51	156 482,2	3 040,7	2 342,4	2 399,3	1 922,6	2,1	60,8	27,2	24,9	182,8	178,9	3 729,1
52	30 617,3	682,1	634,2	680,5	472,3	0,2	11,1	7,0	11,2	62,4	116,3	1 175,5
53	62 458,0	2 372,2	2 150,1	2 468,1	1 882,3	—	48,8	27,8	20,7	128,1	360,4	3 067,8
54	52 696,4	1 696,9	969,2	1 075,9	795,4	0,7	27,0	8,4	18,8	68,4	157,2	1 729,8
55	121 618,9	546,4	519,4	542,8	371,3	0,3	10,2	6,2	8,7	77,5	68,6	754,7
56	26 832,6	459,2	426,0	459,2	353,0	3,4	7,1	2,4	2,6	17,5	73,2	805,0
57	59 847,3	681,9	654,2	681,9	531,9	0,9	20,0	9,9	0,1	52,5	66,6	622,6
58	217 639,1	3 940,9	3 760,3	4 026,2	3 008,8	5,6	87,0	50,0	12,3	436,3	426,2	4 721,4
59	65 349,5	2 860,5	2 651,2	2 872,6	2 129,6	6,0	56,2	27,9	3,0	316,1	333,8	3 634,0
60	16 687,1	475,6	449,4	482,6	354,0	0,1	6,9	3,3	0,1	49,7	68,5	810,9
61	18 357,1	573,7	538,8	575,5	422,3	0,7	18,6	4,0	0,3	47,0	82,6	931,8
62	11 648,1	290,9	274,4	289,1	211,7	0,0	3,9	2,9	0,2	30,7	39,7	481,6
63	49 865,1	1 306,5	1 246,7	1 304,5	788,7	0,2	20,9	6,3	124,0	175,2	189,2	2 080,9
64	121 135,2	4 912,6	3 711,6	2 763,8	2 288,7	22,1	100,9	41,2	63,0	247,9	—	1 162,3
65	64 007,4	760,2	704,8	801,8	505,9	0,6	30,4	8,8	9,6	144,4	102,1	579,9
66	108 844,5	597,7	592,7	483,5	210,2	0,6	25,6	5,4	0,8	207,7	33,2	185,0
Se. I	( <sup>6</sup> 115 164	113 170	101 766	107 962	79 370	526	2 225	1 084	989	8 895	14 873	170 488
II	( <sup>6</sup> 29 866,5	29 493,3	32 295,1	26 642,8	129,4	1 370,5	601,5	23,3	2 898,0	629,6	9 434,2	
Dazu:	a. . . . .	—	—	286,6	281,4	1,3	1,7	0,9	—	1,3	—	—
Staatliche	b. . . . .	—	—	558,2	548,1	0,2	5,5	3,4	0,0	1,0	—	—
Aus-	c. . . . .	—	—	149,5	144,6	—	3,3	1,6	—	—	—	—
föhrungs-	d. . . . .	—	—	7 101,1	6 943,8	0,7	20,2	22,5	2,8	111,1	—	—
behörden	e. . . . .	—	—	122,0	118,1	0,1	2,1	1,3	0,3	0,1	—	—
	f. . . . .	—	—	849,9	803,0	5,9	23,6	9,4	1,1	6,9	—	—
	g. . . . .	—	—	403,9	388,0	0,3	8,4	3,7	—	3,5	—	—
	h. . . . .	—	—	17,3	16,9	0,1	0,2	0,1	—	—	—	—
a-h zusammen		—	—	9 488,5	9 243,9	8,6	65,0	42,9	4,2	123,9	—	—
Prov. u. Komm.		—	—	352,1	330,8	0,1	9,4	3,6	0,0	8,2	—	—
Ausführungsbeh.		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verj. Anst. d. Bau-gew. u. s. w. B. u. G. <sup>5)</sup>		2 945,3	306,3	2 208,3	(7 1 658,5	2,6	53,7	16,9	15,2	(8 449,0	12,4	1 176,9
1903 Gesamtsomme				152 305,8	117 246,5	666,4	3 723,2	1 748,7	1 031,3	12 374,3	15 515,4	
1902 . . . . .				138 972,3	107 443,3	689,8	3 312,6	1 672,3	897,1	10 788,1	14 175,4	
01 . . . . .				125 217,4	98 555,9	745,3	3 007,7	1 187,2	760,9	9 735,2	11 226,4	
1900 . . . . .				101 158,2	86 649,9	701,6	2 754,4	1 111,0	657,0	9 002,8	281,4	
1899 . . . . .				92 475,1	78 680,6	603,6	2 511,7	1 054,8	597,5	8 627,9	399,0	
98 . . . . .				84 215,7	71 108,7	624,3	2 272,2	979,0	589,0	8 158,6	483,9	
97 . . . . .				77 726,0	63 973,6	617,1	2 087,0	946,3	527,1	7 806,6	1 768,3	
96 . . . . .				73 389,5	57 154,4	499,1	1 929,1	877,8	530,2	7 401,3	4 997,6	
95 . . . . .				68 424,3	50 125,8	316,3	1 705,6	796,5	462,0	7 091,7	7 926,4	
94 . . . . .				64 083,0	44 281,7	219,6	1 426,1	679,7	441,9	6 673,0	10 361,0	
93 . . . . .				58 945,1	38 163,8	114,7	1 205,4	633,8	454,8	6 058,0	12 314,6	
92 . . . . .				52 760,7	32 340,2	55,3	1 035,1	534,3	409,1	5 646,9	12 739,8	
91 . . . . .				46 682,8	26 426,4	44,8	872,8	495,5	409,3	5 333,4	13 100,6	
90 . . . . .				39 248,2	20 315,3	36,2	677,0	391,4	332,3	4 871,5	12 624,5	

1-5) Vgl. Anmerkungen I bis 5 auf der vorigen Seite. — 6) Die Ausnahme von Lohnangaben für die landw. B. u. G. ist unterblieben, da für letztere hinsichtlich der Beitragsberechnung wesentlich abweichende gesetzliche Bestimmungen gelten (Arbeitsbedarfsnachweisung, Grundsteuerfuß usw.). Das Gleiche trifft für die Versicherungsanstalten der Bauergewerks-Vereinigungen, der Tiefbau- und der Ver.-Vereinigungen zu. — 7) Einsch. 150,0 Tausend Mark, welche als Entschädigungsbeträge für Unfälle bei den im § 23 b des Baunfall-B. u. G. bezeichneten Bauarbeiten von den beteiligten Gemeinden getragen werden. — 8) Einsch. der Bauverbände; vgl. vorige Seite Ann. 4.

\*) Wegen Raummangels sind in dieser Zeile die Dezimalen unter Abrundung fortgelassen.

## 2 c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1886 bis 1903.

Unfall- versicherung 1886 bis 1903	Rech- nungsjahr	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für welche bei entschädigungs- pflichtigen Unfällen im Rechnungsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt sind <sup>3)</sup>									
		über- haupt	und zwar					auf 1 000 Versicherte <sup>5)</sup>			
			Ge- tötete	dauernd völlig   teilweise		vorüber- gehend <sup>4)</sup>	über- haupt	Ge- tötete	dauernd völlig   teilweise	vorüber- gehend	
Ver- sicherungs- verbände <sup>1)</sup>	Erwerbsunfähige										
Gewerbliche und landwirt- schaftliche Be- rufsgenossen- schaften, staatliche und kommunale Ausführungs- behörden <sup>1)</sup>	1886	10 540	2 716	1 778	3 961	2 085	2,83	0,73	0,48	1,06	0,56
	87	17 102	3 270	3 166	8 462	2 204	4,15	0,79	0,77	2,05	0,54
	88	21 057	3 645	2 203	11 023	4 186	2,04	0,35	0,21	1,07	0,41
	89	31 019	5 185	2 882	16 337	6 615	2,32	0,39	0,22	1,22	0,49
	90	41 420	5 958	2 681	22 615	10 166	3,04	0,44	0,20	1,66	0,74
	91	50 507	6 346	2 561	27 788	13 812	2,80	0,35	0,14	1,54	0,77
	92	54 827	5 811	2 640	30 569	15 807	3,04	0,32	0,15	1,69	0,88
	93	61 874	6 245	2 487	36 236	16 906	3,41	0,34	0,14	2,00	0,93
	94	68 677	6 250	1 752	38 952	21 723	3,78	0,34	0,10	2,14	1,20
	95	74 467	6 335	1 668	40 527	25 937	4,05	0,35	0,09	2,20	1,41
	96	85 272	6 989	1 524	44 373	32 386	4,84	0,39	0,09	2,52	1,84
	97	91 171	7 287	1 452	46 489	35 943	5,08	0,41	0,08	2,59	2,00
	98	96 774	7 848	1 109	47 764	40 053	5,30	0,43	0,06	2,62	2,19
	99	104 811	7 999	1 297	51 240	44 275	5,63	0,43	0,07	2,75	2,38
	1900	106 447	8 449	1 366	51 111	45 521	5,63	0,45	0,07	2,70	2,41
	01	116 089	8 359	1 416	54 340	51 974	6,15	0,44	0,08	2,88	2,75
	02	119 901	7 842	1 396	55 264	55 399	6,28	0,41	0,07	2,90	2,90
	1886/1902	1 151 955	106 534	33 378	587 051	424 992	4,34	0,40	0,13	2,21	1,60
	1903	127 947	8 236	1 517	58 129	60 065	6,57	0,42	0,08	2,99	3,08
Darunter: Gewerbliche Berufs- genossen- schaften <sup>1)</sup>	1886	9 723	2 422	1 548	3 780	1 973	2,80	0,70	0,44	1,09	0,57
	87	15 970	2 956	2 827	8 126	2 061	4,14	0,77	0,73	2,11	0,53
	88	18 809	2 943	1 886	10 270	3 710	4,35	0,68	0,43	2,38	0,86
	89	22 340	3 382	2 331	12 788	3 839	4,71	0,71	0,49	2,70	0,81
	90	26 403	3 597	1 869	16 109	4 828	5,36	0,73	0,38	3,27	0,98
	91	28 289	3 634	1 570	17 481	5 604	5,55	0,71	0,32	3,42	1,10
	92	28 619	3 282	1 507	18 049	5 781	5,64	0,65	0,30	3,55	1,14
	93	31 171	3 589	1 377	19 740	6 465	6,03	0,69	0,27	3,82	1,25
	94	32 797	3 438	855	20 025	8 479	6,25	0,65	0,16	3,82	1,62
	95	33 728	3 644	780	19 312	9 992	6,24	0,67	0,15	3,57	1,85
	96	38 538	4 040	595	20 251	13 652	6,72	0,71	0,10	3,53	2,38
	97	41 746	4 252	625	21 247	15 622	6,91	0,70	0,10	3,52	2,59
	98	44 881	4 613	538	22 348	17 382	7,10	0,73	0,08	3,54	2,75
	99	49 175	4 772	581	23 837	19 985	7,39	0,72	0,09	3,58	3,00
	1900	51 697	5 108	592	24 790	21 207	7,46	0,74	0,08	3,58	3,06
	01	55 525	4 979	595	26 158	23 793	8,07	0,72	0,09	3,80	3,46
	02	57 244	4 572	605	26 680	25 387	8,06	0,64	0,08	3,76	3,58
	1886/1902	586 655	65 223	20 681	310 991	189 760	6,31	0,70	0,22	3,35	2,04
	1903	60 550	4 720	621	27 427	27 782	8,11	0,63	0,08	3,68	3,72
Landwirt- schaftliche Be- rufsgenossen- schaften <sup>2)</sup>	1888	808	354	43	180	231	0,14	0,06	0,01	0,03	0,04
	89	6 631	1 368	260	2 663	2 340	0,82	0,17	0,03	0,33	0,29
	90	12 573	1 877	438	5 404	4 854	1,55	0,23	0,05	0,67	0,60
	91	19 359	2 153	644	8 873	7 689	1,58	0,18	0,05	0,72	0,63
	92	23 231	2 026	785	11 012	9 408	1,89	0,16	0,06	0,90	0,77
	93	27 553	2 142	770	14 899	9 742	2,24	0,18	0,06	1,21	0,79
	94	32 491	2 261	560	17 185	12 485	2,64	0,18	0,04	1,40	1,02
	95	37 383	2 213	571	19 529	15 070	3,04	0,18	0,04	1,59	1,23
	96	42 934	2 363	623	22 222	17 726	3,84	0,21	0,06	1,99	1,58
	97	45 438	2 474	544	23 260	19 160	4,06	0,22	0,05	2,08	1,71
	98	47 683	2 598	332	23 366	21 387	4,26	0,23	0,03	2,09	1,91
	99	51 287	2 608	440	25 313	22 926	4,58	0,23	0,04	2,26	2,05
	1900	50 311	2 662	511	24 181	22 957	4,50	0,24	0,05	2,16	2,05
	01	55 983	2 751	568	25 954	26 710	5,00	0,24	0,05	2,32	2,39
	02	57 934	2 672	541	26 408	28 313	5,18	0,24	0,05	2,36	2,53
	1888/1902	511 599	32 522	7 630	250 449	220 998	3,17	0,20	0,05	1,55	1,37
	1903	62 397	2 893	604	28 379	30 521	5,58	0,26	0,05	2,54	2,73

<sup>1)</sup> Ohne die Versicherungsanstalten der Bauwerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-V. G., da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — <sup>2)</sup> Für einen großen Teil der landwirtschaftl. Berufszug. ist das Gesetz erst 1890 während eines vollen Rechnungsjahrs in Kraft gewesen. — <sup>3)</sup> Siehe Fußnote 3 zu Übersicht 2a. — <sup>4)</sup> Bei welchen eine vollständige Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit bis zur Aufstellung der Rechnungsergebnisse (1. September) eintrat, oder doch mit annähernder Wahrscheinlichkeit im weiteren Verlaufe zu erwarten war. — <sup>5)</sup> Bei den landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften ist für die Verhältnisberechnungen der Jahre 1888 bis 1890, 1891 bis 1895 und 1896 bis 1903 je dieselbe Zahl der Versicherten zu Grunde gelegt, was bei Vergleichung der Ergebnisse zu berücksichtigen ist.

2d. Die Unfallhäufigkeit.<sup>1)</sup>

Unfallhäufigkeit	1903		Auf 1000 Voll- arbeiter kommen		Unfallhäufigkeit	1903		Auf 1000 Voll- arbeiter kommen	
	Gruppen	Voll- arbeiter	Un- fälle <sup>2)</sup>	Unfälle		Gruppen	Voll- arbeiter	Un- fälle <sup>2)</sup>	Unfälle
Berufsgenossenschaften					Berufsgenossenschaften				
			1903	1902				1903	1902
I. Bergbau . . . . .	619 798	9 043	14,6	13,5	Müllerei . . . . .	68 478	1 073	15,7	15,0
II. Steinbrüche . . . . .	152 410	2 273	14,9	15,3	Zucker . . . . .	56 570	468	8,3	9,2
Glas . . . . .	67 750	333	4,9	4,3	Molkerei, Brenne- rei u. Stärkeind.	41 886	309	7,4	8,4
Töpferei . . . . .	78 427	214	2,7	3,1	Brauer- u. Mälzerei	119 920	1 532	12,8	11,9
Ziegelei . . . . .	184 210	1 446	7,9	8,7	XIII. Mülerei, Zucker usw.	286 854	3 382	11,8	11,6
III. Glas, Töpferei usw.	330 387	1 993	6,0	6,4	der Schornsteinfeger- meister d. D. Reichs	5 561	30	5,4	5,3
Südd. Eisen- u. Stahl.	156 841	1 458	9,3	9,8	Samburgische . . . . .	49 815	496	10,0	9,2
Südwestd. Eisen . . .	62 947	590	9,4	9,8	Nordöstliche . . . . .	153 107	1 927	12,6	14,0
Rh.-Westf. Hütt. usw.	133 724	1 903	14,2	13,6	Schles.-Pofensche . . . . .	79 733	929	11,7	12,5
Maschinenbau- und Kleisenindustrie.	168 844	1 542	9,1	9,8	Hannoversche . . . . .	68 625	583	8,5	8,7
Sächs.-Thür. ) Eisen- Nordöstliche . . . . . ) Schlesische . . . . . ) Nordwestliche . . . . . )	116 886 90 709 90 462 111 045	1 153 1 044 1 387 1 401	9,9 11,5 15,3 12,6	10,2 11,5 14,4 13,2	Magdeburgische . . . . .	35 013	320	9,1	10,8
Schmiede . . . . .	144 476	851	5,9	3,6	Sächsische . . . . .	94 689	1 030	10,9	11,7
IV. Eisen und Stahl . .	1075 934	11 329	10,5	10,5	Thüringische . . . . .	32 365	312	9,6	11,3
Südd. Edel- und Un- edelmetall . . . . .	61 601	226	3,7	4,3	Hess.-Rassauische . . . . .	69 718	609	8,7	9,3
Norddeutsche Metall- der Feinmechanik . . .	97 963 150 176	714 874	7,3 5,8	6,5 5,9	Rhein.-Westf. . . . .	147 990	1 486	10,0	9,5
der Musikinstr. u. Ind.	26 021	133	5,1	5,3	Württembergische . . . . .	31 553	542	17,2	17,8
V. Metall, Feinmech. usw.	335 761	1 947	5,8	5,8	Bayerische . . . . .	67 143	1 152	17,2	19,6
VI. Chemie . . . . .	168 950	1 348	8,0	7,9	Südwestliche . . . . .	50 862	597	11,7	13,6
VII. Gas- u. Wasserwerke	54 292	378	7,0	5,9	Liefbau . . . . .	122 252	1 985	16,2	16,6
Leinen . . . . .	52 037	198	3,8	4,7	XIV. Bauwesen ohne V.-A.	1 008 426	11 998	11,9	12,7
Norddeutsche ) Süddeutsche ) Schlesische . . . . . )	125 131 101 070 58 521	490 269 191	3,9 2,7 3,3	3,6 2,6 3,1	Privatbahn . . . . .	24 546	164	6,7	6,3
Elsass-Lothr. ) Rh.-Westf. . . . . ) Sächsische . . . . . )	66 529 133 643 220 063	217 400 647	3,3 3,0 2,9	3,2 3,1 2,9	Straßen- u. Kleinb.	53 816	430	8,0	8,4
Seiden . . . . .	67 475	92	1,4	1,3	XV. Private Bahnbetr.	78 362	594	7,6	7,6
VIII. Textilindustrie . . .	824 469	2 504	3,0	3,0	Lagererei . . . . .	197 409	2 678	13,6	13,9
Papiermacher . . . . .	75 388	718	9,5	9,8	Zuhrwerks . . . . .	77 694	1 874	24,1	20,2
Papierverarbeitungs.	106 679	364	3,4	3,2	XVI. Spedit. usw. Fuhrw.	275 103	4 552	16,5	16,0
Deutsche Buchdrucker	119 785	297	2,5	2,8	Westd. Binnenschiff- Etschiffahrts . . . . .	17 825 18 066	230 331	12,9 18,3	12,9 16,4
IX. Papier, Buchdruck . .	301 852	1 379	4,6	4,7	Ostd. Binnenschiff . . .	15 224	139	9,1	9,1
Lederindustrie . . . . .	69 263	452	6,5	6,2	XVII. Binnenschiffahrt . .	51 115	700	13,7	13,0
Bekleidungsind. . . . .	193 580	551	2,9	2,7	XVIII. Seeschiffahrt ohne V.-A. . . . .	60 219	391	6,5	7,7
X. Leder, Bekleidung . .	262 843	1 003	3,8	3,6	Gew. Berufsgenossensch.	6 553 514	60 550	9,2	9,2
Sächsische Holz . . . .	32 793	331	10,1	9,7	Marine-Verwaltung	19 122	181	9,5	10,3
Norddeutsche Holz . . .	217 111	2 739	12,6	12,6	Heeres . . . . .	34 100	205	6,0	5,4
Bayer. Holzindustrie	38 364	490	12,8	11,1	Post- u. Telegr. . . . .	24 272	103	4,2	4,0
Südwestd. Holz . . . . .	40 612	521	12,8	14,3	Eisenbahn . . . . .	368 336	2 879	7,8	7,7
XI. Holz . . . . .	328 880	4 081	12,4	12,4	Baggerei- usw. Betr.	5 758	63	10,9	13,0
Nahrungsmitt.-Ind.	78 473	448	5,7	6,3	Staatliche Bauverw.	29 003	248	8,6	8,1
Tabak . . . . .	147 125	96	0,7	0,6	Seeschiff- usw. Betr.	534	12	22,5	12,2
Fleischerei . . . . .	112 261	1 111	9,9	9,2	Provinz- u. Kommunal- Bauverw. . . . .	49 454	375	7,6	5,8
XII. Nahrungsmittel usw	337 859	1 655	4,9	4,7	Staatl. usw. Ausführungs- behörden . . . . .	530 579	4 066	7,7	7,4
					Gewerbl. Unfallversicher. insgesamt <sup>3)</sup> . . . . .	7 084 093	64 616	9,1	9,1
					1902 <sup>4)</sup> . . . . .	6 823 202	62 321		

<sup>1)</sup> Berechnet auf Vollarbeiter. Diese Berechnungen berücksichtigen die Arbeitszeit, während welcher die Versichererten der Unfallgefahr ausgesetzt waren. Auf 1 Vollarbeiter sind 300 Arbeitstage gerechnet. Es ist die Zahl der Unfälle zu je 1000 Vollarbeitern mit je 300 Arbeitstagen, also zu je 300 000 Arbeitstagen in Beziehung gesetzt, gleichgültig, von wie vielen verschiedenen Arbeitern diese Arbeitstage geleistet sind.

<sup>2)</sup> Unfälle, für welche im Laufe des Rechnungsjahrs zum ersten Male eine Entschädigung gezahlt worden ist.  
<sup>3)</sup> Ohne die Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufs-  
 genossenschaft — <sup>4)</sup> ohne die Versicherungsanstalt der See-Berufsgenossenschaft —, für welche Vollarbeiter nicht angegeben werden können.

## 3. Invalidenversicherung

nach dem Reichsgesetz vom 13. Juli 1899.

## a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Es waren vorhanden 1903:	bei den 31 Ver- sicherungs- anstalten	bei den 9 Kassen- ein- richtungen	bei allen 40 Ver- sicherungs- trägern	Geschäftsergebnisse im allgemeinen.			
Mitglieder der Vorstände .....	177	97	274	<p>Bei den 31 Versicherungsanstalten und den 9 besonderen Kassen wurden vom 1. Januar 1891 bis zum Schluß des Jahres 1904 insgesamt anerkannt Ansprüche auf Invalidenrente 1 169 994, auf Krankenrente 42 708, auf Altersrente 427 222, zusammen 1 639 924. Von diesen Renten liefen am 1. Januar 1905 (vorbehaltlich Veränderungen durch erst nachträglich bekannt werdende Wegfälle) 897 428, und zwar: 734 985 Invalidenrenten, 16 977 Krankenrenten und 145 466 Altersrenten.</p> <p>Von den Ansprüchen auf Beitragserstattung wurden seit Anwendung der Bestimmungen hierüber (Mitte 1895) bis zum Schluß des Jahres 1904 anerkannt in Fällen der Verheiratung 1 204 989, bei Unfällen 2 796, bei Todesfällen 261 433, zusammen 1 469 218.</p> <p>Im Jahre 1904 sind insgesamt 136,8 Millionen Mark gezahlt worden, und zwar 105,4 Millionen Mark Invalidenrenten, 2,6 Millionen Mark Krankenrenten, 20,9 Millionen Mark Altersrenten und 7,9 Millionen Mark Beitragserstattungen.</p> <p>Die Durchschnittshöhe der in den Jahren 1891 bis 1903 bewilligten Invalidenrenten beträgt: 113,5; 114,7; 118,0; 121,2; 124,1; 126,7; 128,7; 130,8; 131,6; 142,04; 146,32; 149,74 und 152,27 M.; die der Altersrenten: 124,0; 127,3; 129,4; 125,6; 131,8; 133,4; 135,8; 138,0; 141,8; 145,54; 150,43; 152,97 und 155,38 M.; die der Krankenrenten in den Jahren 1900 bis 1903: 147,73; 151,72; 154,13 und 155,94 M.</p> <p>Im ganzen wurden seit Einführung der Invalidenversicherung bis zum Schluß des Jahres 1903 für Zwecke der Heilbehandlung 43,5 Millionen Mark aufgewendet, wovon 11,5 Millionen Mark, hierunter für Behandlung von Lungentuberkulösen allein 7,4 Millionen Mark, auf das Jahr 1903 fielen. Im Besitz eigener Heilanstalten bzw. Krankenhäuser sind die Versicherungsanstalten Berlin, Brandenburg, Posen, Schlesien, Hannover, Oberbayern, Schwaben und Neuburg, Württemberg, Baden, Großh.zt. Hessen, Thüringen, Oldenburg, Braunschweig, Hansestädte und Elsaß-Lothringen, sowie die Kasseneinrichtungen Pensionskasse für die Arbeiter der Preuß.-Hess. Eisenb.-Gemeinschaft, Nordb. Knappschafts-Pensionskasse, Arbeiter-Pensionskasse der Kgl. Sächs. Staatsbahn, Pensionskasse für die Arbeiter der Reichseisenbahnverwaltung und Allgem. Knappschaftsverein zu Bochum.</p> <p>Der Vermögensbestand der 40 Versicherungsträger belief sich am Schluß des Jahres 1903 auschl. des Werts der Inventarien (3 774 306,13 M.) auf ..... 1 084 281 004,86 M., davon entfielen auf</p>			
Hilfsarbeiter der Vorstände .....	49	7	56				
Kassen-, Bureau- und Kanzleibeamte	2 267	90	2 357				
Unterbeamte .....	219	4	223				
Kontrollbeamte .....	306	—	306				
Mitglieder der Ausschüsse .....	616	—	616				
Vorsitzende der Rentenstellen .....	1	—	1				
Beisitzer der Rentenstellen .....	96	—	96				
Beisitzer bei den unteren Verwaltungsbehörden .....	13 442	—	13 442				
In Heilstätten beschäftigte Personen	584	45	629				
Schiedsgerichte .....	89	34	123				
Schiedsgerichtsbeisitzer .....	6 967	806	7 773				
Markenverkaufsstellen .....	4 526	—	4 526				
Mit der Einziehung der Beiträge beauftragte Stellen .....	7 448	—	7 448				
An Entschädigungsleistungen sind einschließl. der auf das Reich entfallenden Belastung (41 854 727 M.) von den 40 Versicherungsträgern im Jahre 1903 gezahlt worden:							
				in 1 000 M.			
a. Invalidenrenten .....				92 795,8			
b. Krankenrenten .....				2 238,8			
c. Altersrenten .....				22 113,1			
d. Beitragserstattungen bei Heiratsfällen .....				5 408,8			
e. " " Unfällen .....				48,8			
f. " " Todesfällen .....				2 097,9			
g. Heilverfahren .....				9 903,4			
h. Invalidenhauspflege .....				147,0			
i. Außerordentliche Leistungen .....				399,7			
				zusammen ...	135 153,3		
Reichsanleihen .....				34 132,4			
Andere Wertpapiere .....				461 891,0			
Darlehen an Gemeinden usw .....				306 316,2			
Hypotheken und Grundschuldbriefe usw				217 700,0			
Grundstücke .....				44 067,2			
Kassenbestand, Bankguthaben, Sparkasseneinlagen .....				20 174,2			
d. h. von 1 000 M. Vermögen waren angelegt 31 M. in Reichsanleihen, 426 M. in anderen Wertpapieren, 283 M. in Darlehen an Gemeinden usw, 201 M. in Hypotheken usw, 41 M. in Grundstücken, im Kassenbestand usw waren 18 M.							

## 3b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen.

Invaliden- versicherung 1903	Im Jahre 1903 sind bei den nebenbezeichneten Versicherungsanstalten usw.								
	in Zugang gekommen:				Beitragserstattungen festgesetzt:				
	Inva- liden- renten (Jahresbetrag)	Kran- ken- renten	Alters- renten	über- haupt	bei			über- haupt	
					Heirats- fällen	Un- fällen	Todes- fällen		
	1 000 Mark								
1	Versicherungsanstalten.								
1	Ostpreußen . . . . .	928,5	17,6	54,7	1 000,8	140,8	0,5	57,1	198,4
2	Westpreußen . . . . .	471,9	15,1	29,5	516,5	96,0	0,7	38,1	134,8
3	Berlin . . . . .	936,2	113,1	59,1	1 108,4	407,3	3,0	106,3	516,6
4	Brandenburg . . . . .	1 389,8	79,8	133,4	1 603,0	281,6	2,2	110,4	394,2
5	Pommern . . . . .	611,1	24,0	69,3	704,4	117,4	1,0	45,5	163,9
6	Posen . . . . .	663,5	14,8	42,3	720,6	131,4	0,1	50,0	181,5
7	Schlesien . . . . .	2 579,9	75,6	150,6	2 806,1	409,9	3,5	219,5	632,9
8	Sachsen-Anhalt . . . . .	1 276,8	29,0	155,9	1 461,7	268,4	1,9	119,5	389,8
9	Schleswig-Holstein . . . . .	614,4	37,7	83,1	735,2	134,6	0,9	45,3	180,8
10	Hannover . . . . .	1 181,9	53,1	77,9	1 312,9	184,1	2,4	85,8	272,3
11	Westfalen . . . . .	817,9	54,5	55,0	927,4	301,1	1,9	94,3	397,3
12	Sachsen-Massau . . . . .	504,3	52,4	42,3	599,0	220,5	0,7	58,2	279,4
13	Rheinprovinz . . . . .	2 245,1	134,4	129,7	2 509,2	585,7	6,2	180,6	772,5
14	Oberbayern . . . . .	453,1	18,3	22,2	493,6	116,8	1,0	31,2	149,0
15	Niederbayern . . . . .	279,1	10,6	10,7	300,4	33,4	0,2	7,8	41,4
16	Pfalz . . . . .	231,9	26,0	19,0	276,9	55,8	0,5	24,1	80,4
17	Oberpfalz . . . . .	155,4	8,4	9,7	173,5	31,4	0,1	9,6	41,1
18	Oberfranken . . . . .	309,0	8,6	10,7	328,3	44,8	0,3	13,0	58,1
19	Mittelfranken . . . . .	253,9	20,4	12,7	287,0	108,5	0,3	24,1	132,9
20	Unterfranken . . . . .	231,0	17,0	10,8	258,8	37,6	—	9,2	46,8
21	Schwaben . . . . .	214,0	16,6	10,3	240,9	51,0	0,0	14,8	65,8
22	Königr. Sachsen . . . . .	1 562,5	145,7	205,7	1 913,9	626,1	1,6	203,5	831,2
23	Württemberg . . . . .	691,1	84,2	55,0	830,3	196,0	0,6	51,2	247,8
24	Baden . . . . .	744,6	43,7	48,5	836,8	164,9	0,4	48,4	213,7
25	Großh. Hessen . . . . .	399,4	36,8	34,1	470,3	121,3	0,4	32,4	154,1
26	Mecklenburg . . . . .	300,1	18,0	72,2	390,3	67,9	0,4	28,6	96,9
27	Thüringen . . . . .	423,8	39,4	65,2	528,4	114,1	0,4	51,5	166,0
28	Oldenburg . . . . .	62,7	9,7	11,3	83,7	27,9	0,1	9,7	37,7
29	Braunschweig . . . . .	183,3	17,9	22,6	223,8	43,6	0,5	17,6	61,7
30	Hansestädte . . . . .	385,1	52,1	42,8	480,0	203,0	1,2	60,4	264,6
31	Elßaß-Lothringen . . . . .	451,8	23,8	65,1	540,7	125,3	2,1	53,7	181,1
	Verfich.-Anst. zusammen	21 553,1	1 298,3	1 811,4	24 662,8	5 448,2	35,1	1 901,4	7 384,7
	Kasseneinrichtungen.								
32	Penf.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	404,3	37,3	69,4	511,0	0,5	9,9	81,3	91,7
33	Rdb.-Knappsch.-Penf.-K.	221,5	16,5	12,8	250,8	0,9	2,2	28,9	32,0
34	Saarbr. Knappsch.-Ver.	104,8	1,8	0,8	107,4	—	—	—	—
35	Arb.-Penf.-K. d. Bayer. Staatseisenb.-Verw.	39,6	5,1	6,9	51,6	0,1	0,3	6,5	6,9
36	Arb.-Penf.-K. d. Sächs. Staatseisenbahnen . . . . .	44,7	4,0	7,6	56,3	—	0,5	8,9	9,4
37	Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen . . . . .	146,3	2,3	1,8	150,4	1,1	—	8,1	9,2
38	Arb.-Penf.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	28,9	2,8	3,1	34,8	—	—	4,5	4,5
39	Penf.-K. f. d. Arb. d. Reichseisenb.-Verw.	15,3	2,1	1,8	19,2	—	0,6	3,0	3,6
40	Allgem. Knappsch.-Ver.	313,8	29,6	7,0	350,4	0,0	0,6	71,6	72,2
	1903 Gesamtsumme	22 872,3	1 399,8	1 922,6	26 194,7	5 450,8	49,2	2 114,2	7 614,2
	1902 . . . . .	21 185,3	1 340,2	1 960,5	24 486,0	5 230,1	33,3	1 907,7	7 171,1



## 3 c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invaliden- versicherung 1903	Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1903									
	überhaupt	Renten	Entschädigungsleistungen					zu sammen	Kosten für	
Beitrags- erstat- tungen			Heil- ver- fahren	Juva- liden- haus- pflege	Außer- ordent- liche Lei- stun- gen	all- gemeine Ver- wal- tung	Bei- tragser- hebung und Kon- trolle		Consti- ges <sup>1)</sup>	
1000 Mark										
1 Ostpreußen . . . . .	2 894,2	1 940,8	229,8	183,1	—	—	2 353,7	276,3	145,4	118,8
2 Westpreußen . . . . .	2 176,8	1 397,3	147,1	189,4	—	—	1 733,8	241,8	78,8	122,4
3 Berlin . . . . .	6 217,2	3 523,8	488,8	1 504,7	39,7	82,5	5 639,5	458,5	53,8	65,4
4 Brandenburg . . . . .	5 359,5	3 937,1	377,8	376,9	—	5,6	4 697,4	491,2	73,9	97,0
5 Pommern . . . . .	2 325,1	1 726,1	169,6	104,5	—	2,6	2 002,8	195,9	70,7	55,7
6 Polen . . . . .	2 457,7	1 523,1	189,0	301,5	—	—	2 013,6	232,4	89,7	122,0
7 Schlesien . . . . .	8 260,3	5 861,5	628,1	473,2	2,5	7,5	6 972,8	723,3	158,8	405,4
8 Sachsen-Anhalt . . . . .	4 668,1	3 660,5	392,3	147,7	—	1,4	4 201,9	298,7	99,6	67,9
9 Schleswig-Holstein . . . . .	2 545,5	1 930,3	165,8	161,2	—	6,8	2 264,1	184,2	65,2	32,0
10 Hannover . . . . .	4 716,5	3 270,1	277,0	502,6	—	14,9	4 064,6	336,3	208,9	106,7
11 Westfalen . . . . .	4 712,6	3 425,9	351,5	462,6	23,9	23,6	4 287,5	289,3	70,3	65,5
12 Hessen-Rhessau . . . . .	3 056,8	2 275,7	282,5	182,7	—	12,8	2 753,7	222,1	41,5	39,5
13 Rheinprovinz . . . . .	10 224,4	7 748,1	758,0	869,4	—	63,4	9 438,9	454,0	173,9	157,6
14 Oberbayern . . . . .	2 208,9	1 606,8	142,0	309,8	9,5	15,5	2 083,6	95,6	15,8	13,9
15 Niederbayern . . . . .	707,0	576,8	48,4	16,5	1,0	—	640,7	49,5	11,0	5,8
16 Pfalz . . . . .	1 018,1	790,4	72,3	58,3	—	—	921,0	72,0	9,9	15,2
17 Oberpfalz . . . . .	530,7	406,5	40,1	12,2	—	0,1	458,9	42,3	11,0	18,5
18 Oberfranken . . . . .	714,7	541,6	60,2	33,8	—	—	635,6	52,1	7,4	19,6
19 Mittelfranken . . . . .	1 251,4	963,2	129,6	79,0	—	—	1 171,8	58,5	8,4	12,7
20 Unterfranken . . . . .	614,3	484,7	48,0	20,5	—	—	553,2	41,2	7,5	12,4
21 Schwaben . . . . .	928,6	713,2	66,2	45,4	0,1	—	824,9	79,9	10,1	13,7
22 Königl. Sachsen . . . . .	9 253,1	6 474,4	833,0	601,9	9,1	34,2	7 952,6	436,4	750,3	113,8
23 Württemberg . . . . .	4 021,2	2 580,2	250,9	611,8	0,3	8,7	3 451,9	240,9	274,1	54,3
24 Baden . . . . .	3 655,5	2 430,7	214,9	598,2	—	7,3	3 251,1	176,8	170,4	57,2
25 Groß-Hessen . . . . .	2 160,3	1 357,0	151,1	363,5	—	5,9	1 877,5	92,8	169,0	21,0
26 Mecklenburg . . . . .	1 335,0	987,6	102,0	61,6	—	—	1 151,2	109,1	41,4	33,3
27 Thüringen . . . . .	2 535,0	1 700,0	172,6	270,5	10,0	9,6	2 162,7	134,6	190,1	47,6
28 Oldenburg . . . . .	473,4	306,8	32,4	76,3	4,3	1,8	421,6	33,0	11,1	7,7
29 Braunschweig . . . . .	952,6	662,2	66,2	78,2	10,6	5,8	823,0	39,0	68,6	22,0
30 Hansestädte . . . . .	3 764,5	2 385,4	272,9	505,2	37,8	12,7	3 214,0	221,9	300,8	27,8
31 Elsaß-Lothringen . . . . .	2 666,0	2 045,7	181,4	162,5	—	9,0	2 398,6	149,3	62,8	55,3
Verf.-Anst. zusammen	98 405,0	69 233,5	7 341,5	9 364,7	146,8	331,7	86 418,2	6 528,9	3 450,2	2 007,7
Kasseneinrichtungen.										
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	2 133,1	1 648,8	88,2	196,2	—	28,1	1 961,3	166,1	—	5,7
33 Rhd. Knappsch.-P.-K.	1 130,4	765,8	30,1	166,0	—	28,8	990,7	54,4	56,2	29,1
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	480,9	429,2	— 0,0	—	—	—	429,2	51,5	—	0,2
35 Arb.-Pens.-K. d. Bayer. Staats-eisenb.-Verw.	248,9	201,6	6,3	19,7	—	—	227,6	20,9	—	0,4
36 Arb.-Pens.-K. d. Sächs. Staats-eisenbahnen . . .	246,3	196,7	8,9	9,2	—	2,1	216,9	27,7	—	1,7
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königl. Sachsen . . .	367,2	322,8	8,9	4,8	—	—	336,5	27,6	—	3,1
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staats-eisb. u. Salinen	192,5	127,3	4,2	34,2	0,2	7,0	172,9	18,9	—	0,7
39 Pens.-K. f. d. Arb. d. Reichseisenb.-Verw. . .	127,5	99,8	3,6	11,2	—	2,0	116,6	10,7	—	0,2
40 Allgem. Knappsch.-Ver.	2 731,8	2 267,8	63,5	97,4	—	—	2 428,7	283,0	—	20,1
1903 Gesamtsumme	106 063,6	75 293,3	7 555,2	9 903,4	147,0	399,7	93 298,6	7 189,7	3 506,4	2 068,9
1902 . . . . .	94 512,1	66 034,9	7 133,7	9 050,6	73,0	272,1	82 564,4	6 797,6	3 222,3	1 927,6

<sup>1)</sup> Kosten für Erhebung bei Gewährung oder Entziehung von Renten, für Rentenstellen, Schiedsgerichte, Beschwerde- usw. Verfahren, Rechtshilfe, Kursverlust, Abschreibungen und andere nicht vorgezeichnete Ausgaben.

### 3d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invaliden- versicherung 1903	Einnahmen der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kassen- einrichtungen im Jahre 1903									Ver- mögens- bestand der Ver- sich.-An- stalten usw. am Schlusse des Jahres 1903	
	Versicherungsanstalten und zugelassene Kassen- einrichtungen	Beiträge						Gesamt- erlös	Sonstige Ein- nah- men <sup>2)</sup>		Summe der Ein- nahmen
		Anzahl in Lohnklasse <sup>1)</sup>									
		I	II	III	IV	V	Insgesamt				
1 000 Stück						1 000 Mark					
Versicherungsanstalten.											
1 Ostpreußen .....	9 376	6 305	1 544	822	455	18 502	3 347	426	3 773	12 694	
2 Westpreußen .....	4 865	5 008	1 784	781	344	12 782	2 448	547	2 995	15 104	
3 Berlin .....	309	8 010	4 378	10 826	4 772	28 295	7 661	2 085	9 746	62 839	
4 Brandenburg .....	5 882	14 477	6 347	5 535	1 791	34 032	7 519	1 696	9 215	51 396	
5 Pommern .....	4 787	7 455	2 075	1 005	589	15 911	3 143	808	3 951	23 575	
6 Posen .....	6 322	6 007	1 467	510	446	14 752	2 736	592	3 328	16 412	
7 Schlesien .....	18 062	14 814	11 210	6 492	2 286	52 864	10 896	2 541	13 437	75 469	
8 Sachsen-Anhalt .....	7 633	9 498	8 910	3 993	1 906	31 940	6 914	1 923	8 837	57 787	
9 Schleswig-Holstein ..	1 098	4 640	4 555	3 132	914	14 339	3 438	719	4 157	21 572	
10 Hannover .....	3 564	10 996	6 955	3 897	1 800	27 212	6 170	1 358	7 528	40 512	
11 Westfalen .....	912	8 148	9 323	5 502	3 543	27 428	6 918	1 800	8 718	53 186	
12 Hessen-Nassau .....	1 045	4 652	6 150	3 778	2 852	18 477	4 706	1 163	5 869	36 945	
13 Rheinprovinz .....	1 301	14 586	17 304	13 553	9 947	56 691	14 898	3 803	18 701	115 795	
14 Oberbayern .....	1 135	4 468	3 507	3 130	652	12 892	3 068	806	3 874	23 442	
15 Niederbayern .....	385	3 866	524	125	79	4 979	1 019	213	1 232	5 865	
16 Pfalz .....	670	1 845	2 081	1 166	850	6 612	1 618	421	2 039	13 290	
17 Oberpfalz .....	866	1 983	560	240	110	3 759	764	179	943	4 998	
18 Oberfranken .....	631	2 307	1 258	303	155	4 654	998	229	1 227	6 750	
19 Mittelfranken .....	1 079	3 364	879	2 020	816	8 158	1 935	570	2 505	16 828	
20 Unterfranken .....	444	1 902	1 339	256	159	4 100	897	207	1 104	6 412	
21 Schwaben .....	484	2 823	1 758	470	285	5 820	1 298	372	1 670	11 035	
22 Königr. Sachsen .....	4 579	18 115	15 622	9 409	7 534	55 259	13 548	3 842	17 390	111 247	
23 Württemberg .....	704	6 484	7 623	3 256	2 493	20 560	5 099	1 095	6 194	33 298	
24 Baden .....	1 124	7 242	5 755	3 177	2 347	19 645	4 785	1 292	6 077	35 816	
25 Großh. Hessen .....	620	3 715	3 000	2 046	1 510	10 891	2 707	703	3 410	20 077	
26 Mecklenburg .....	2 306	929	4 486	335	177	8 233	1 750	389	2 139	11 834	
27 Thüringen .....	2 368	4 824	4 838	2 061	842	14 933	3 379	935	4 314	26 933	
28 Oldenburg .....	13	1 126	1 085	317	84	2 625	613	185	798	5 134	
29 Braunschweig .....	902	1 164	2 484	673	288	5 511	1 254	349	1 603	10 438	
30 Hansestädte .....	227	1 351	5 365	7 555	3 364	17 862	5 067	1 277	6 344	38 845	
31 Elbsaß-Lothringen .....	217	4 228	5 189	3 527	2 459	15 620	4 064	1 032	5 096	31 102	
Versich.-Anst. zusammen	83 910	186 332	149 355	99 892	55 849	575 338	134 657	33 557	168 214	996 630	
Kasseneinrichtungen.											
32 Pensf.-K. f. d. Arb. d. Dr.-Hess. Eisenb.-Gem.	333	1 501	5 803	3 383	1 335	12 355	3 235	960	4 195	29 266	
33 Rhd. Knappsch.-V. K.	4	190	2 271	1 749	736	4 950	1 373	330	1 703	9 333	
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	2	.	651	262	1 368	2 283	727	236	963	6 853	
35 Arb.-Pensf.-K. d. Bayer. Staats-Eisenb.-Berm.	84	21	1 004	404	107	1 620	417	130	547	3 926	
36 Arb.-Pensf.-K. d. Sächs. Staats-Eisenbahnen ..	26	14	617	490	258	1 405	394	129	523	3 885	
37 Allg. Knappsch.-V.-K. f. d. Königr. Sachsen ..	4	29	265	592	530	1 420	438	113	551	3 522	
38 Arb.-Pensf.-K. f. d. Bad. Staats-Eisb. u. Salinen	3	7	229	385	265	889	268	63	331	1 910	
39 Pensf.-K. f. d. Arb. d. Reichs-Eisenb.-Berm. .	2	18	385	257	101	763	210	56	266	1 790	
40 Allgem. Knappsch.-Ver.	.	.	0	.	12 658	12 658	4 557	1 017	5 574	30 940	
1903 Gesamtsumme	84 368	188 112	160 580	107 414	73 207	613 681	146 276	36 591	182 867	1 088 055	
1902....	87 036	182 935	150 974	100 600	66 682	588 227	138 986	33 841	172 827	1 010 883	

<sup>1)</sup> Eine Beitragsmark in Lohnklasse I: 14, II: 20, III: 24, IV: 30, V: 36 Pfennig.

<sup>2)</sup> Einnahmen aus Zinsen, Miete und Pacht für Grundbesitz, Strafgebern, Kursgewinn und andere nicht vorgesehene Einnahmen.

## 4. Lebensversicherung\*).

(Nach Mitteilungen des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung über die unter Reichsaufsicht stehenden privaten Versicherungsunternehmungen für das Jahr 1902.)

## a. Kapitalversicherung.

Policenbewegung, Versicherungssumme und Durch- schnittsbetrag der Versicherungen im Jahre 1902*)	Aktiengesellschaften				Gegenseitigkeitsvereine			
	Kapital- versicher. überhaupt 29 Gesellschaften.	Im besonderen			Kapital- versicher. überhaupt 22 Vereine	Im besonderen		
		Todesfall- versicher. (einschl. Sterbef.) 27 Gesellschaften.	Lebensfall- versicher. 27 Gesellschaft.)	Volks- versicher.?) 8 Gesellschaften.		Todesfall- versicher. (einschl. Sterbef.) 20 Vereine	Lebensfall- versicher. 19 Vereine?)	Volks- versicher.?) 4 Vereine?)
<b>A. Policenbewegung.</b>	1 000 Policen							
Bestand Anfang 1902.....	4 473	1 023	245	3 205	1 138	686	322	130
Neue Aufnahmen								
a) selbst abgeschlossen. Versicherungen	860	116	26	718	118	51	18	49
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.	2	2	0	0	0	0	—	—
Abgang								
a) selbst abgeschlossen. Versicherungen:								
durch Tod .....	51	15	1	35	12	10	1	1
durch Ablauf .....	11	2	6	3	13	2	11	—
durch vorzeitigen Abgang .....	393	65	14	314	60	17	12	31
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.	3	3	0	0	0	0	—	—
Reiner Zuwachs.....	404	33	5	366	33	22	—6	17
Bestand Ende 1902.....	4 877	1 056	250	3 571	1 171	708	316	147
<b>B. Versicherungssumme.</b>	Millionen Mark							
Bestand Anfang 1902.....	4 391	3 390	429	572	3 821	3 335	462	24
Neue Aufnahmen								
a) selbst abgeschlossen. Versicherungen	532	352	41	139	297	259	29	9
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.	11	11	0	0	2	2	—	—
Abgang								
a) selbst abgeschlossen. Versicherungen:								
durch Tod .....	51	43	2	6	46	45	1	0
durch Ablauf .....	24	13	10	1	28	14	14	—
durch vorzeitigen Abgang .....	232	136	26	70	102	76	19	7
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.	6	6	0	0	1	1	—	—
Reiner Zuwachs.....	230	165	3	62	122	125	—5	2
Bestand Ende 1902.....	4 621	3 555	432	634	3 943	3 460	457	26
<b>C. Durchschnittsbetrag der Versicherungen.</b>	Mark							
Am Anfang 1902.....	982	3 314	1 751	178	3 358	4 862	1 435	185
Bei den neuen Aufnahmen.....	630	3 076	1 577	194	2 534	5 118	1 611	184
Bei den Sterbefällen.....	1 000	2 867	2 000	171	3 833	4 500	1 000	300
Am Ende 1902.....	948	3 366	1 728	178	3 367	4 887	1 446	177

1) Darunter 2 Gesellschaften, die Versicherungen auf den Todesfall nicht abschließen. — 2) Unter Volksversicherung istjenige Teil der kleinen Versicherung ohne ärztliche Untersuchung oder mit unvollständiger ärztlicher Untersuchung verstanden, für den die Gesellschaften besondere geschäftliche Einrichtungen und besondere von den sonstigen Geschäftsgrundbüssen der Unternehmung wesentlich abweichende allgemeine Versicherungsbedingungen, Tarife und Provisionsätze eingeführt haben. — 3) Darunter ein Verein, der Versicherungen auf den Todesfall nicht abschließt. — 4) Darunter ein Verein, der in der großen Lebensversicherung nicht arbeitet.

## 4b. Gewinnbeteiligung der Versicherten

bei den selbst abgeschlossenen Kapitalversicherungen zu Ende 1902\*).

	Zahl der Gesellschaften	Versicherungen mit Gewinnbeteiligung		Versicherungen ohne Gewinnbeteiligung	
		1 000 Policen	1 000 M.	1 000 Policen	1 000 M.
<b>a. Aktiengesellschaften.</b>					
Todesfallversicherung.....	26	690	3 073 462	156	352 453
Erlebensfallversicherung.....	27	81	123 674	169	308 096
Volksversicherung.....	9	2 392	464 560	1 290	184 724
Sonstige kleine Versicherungen...	9	10	5 908	43	17 198
<b>b. Gegenseitigkeitsvereine.</b>					
Todesfallversicherung.....	20	670	3 434 477	5	8 062
Erlebensfallversicherung.....	19	292	405 986	24	51 362
Volksversicherung.....	4	150	26 996	—	—
Sonstige kleine Versicherungen...	6	8	1 690	20	7 166

1) Bei der Tabelle über die Bewegung innerhalb des Bestandes der Kapitalversicherung (Tab. 4a) stand getrenntes Material nur für 8 Gesellschaften zur Verfügung.

\*) Vergleiche mit dem Vorjahre sind nur in beschränktem Maße möglich, da lediglich die größeren unter Reichsaufsicht stehenden privaten Versicherungsunternehmungen berücksichtigt sind. Näheres in der demnächst erscheinenden Statistik der unter Reichsaufsicht stehenden privaten Versicherungsunternehmungen für das Jahr 1902. Herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung.

4c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen.<sup>1)</sup>

Jahresbewegung in der Rentenversicherung	23 Aktiengesellschaften		12 Gegenseitigkeitsvereine	
	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 M.	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 M.
Bestand Anfang 1902 .....	24 703	11 793	22 302	3 886
Neue Aufnahmen				
a) selbst abgeschlossene Versicherungen ..	2 362	1 217	1 049	344
b) in Rückdeckung übernommene Versch.	7	6	—	—
Abgang				
a) selbst abgeschlossene Versicherungen				
durch Tod .....	985	462	880	112
durch Ablauf .....	13	5	13	7
durch vorzeitigen Abgang .....	168	105	142	28
b) in Rückdeckung übernommene Versch.	7	2	—	—
Reiner Zuwachs .....	1 196	649	14	198
Bestand Ende 1902 .....	25 899	12 442	22 316	4 084
Prozentuale Zunahme im Jahre 1902 ..	4,84	5,50	0,06	5,10

<sup>1)</sup> Vgl. Anmerkung \* auf Seite 274.

4d. Gewinn- und Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften für das Jahr 1902.<sup>1)</sup>

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß	Aktiengesellschaften		Gegenseitigkeitsvereine	
	ohne Volks- versicherung 27 Gesellschaften	Volks- versicherung 8 Gesellschaften	ohne Volks- versicherung 22 Vereine	Volks- versicherung 4 Vereine <sup>2)</sup>
	1 000 M.			
<b>Einnahmen.</b>				
1. Prämien .....	166 717	48 554	149 754	1 812
2. Policegebühren .....	280	439	240	34
3. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen				
a) Zinsen .....	47 656	5 886	52 116	216
b) Mieten .....	1 514	164	540	8
c) Kursgewinn .....	303	29	334	7
d) sonstige Gewinne .....	1 018	242	322	—
4. Vergütung der Rückversicherer .....	5 883	248	634	—
5. Ersparnis Beträge aus der Schadenreserve .....	161	1	33	—
6. Verminderung der Reserven				
a) der Prämienreserve .....	—	—	5	—
b) der sonstigen Reserven .....	333	4	359	—
7. Sonstige Einnahmen .....	4 947	—	6 444	32
Summe der Einnahmen .....	228 812	55 567	210 781	2 109
<b>Ausgaben.</b>				
1. Zahlungen aus selbst abgeschlossenen Versicherungen				
a) für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre .....	72 446	5 316	77 281	243
b) für vorzeitige Auflösungen .....	7 225	203	5 630	14
2. Vergütung für in Rückdeckung übernommene Ver- sicherungen .....	3 422	4	216	—
3. Rückversicherungsprämien .....	6 814	277	930	5
4. Verwaltungskosten und Steuern .....	24 815	12 602	14 264	598
5. Abschreibungen .....	303	76	435	64
6. Verlust aus Kapitalanlagen				
a) Kursverlust .....	23	—	5	—
b) sonstiger Verlust .....	44	26	—	—
7. Zuschuß zu der Schadenreserve .....	1	—	16	—
8. Vermehrung der Reserven				
a) der Prämienreserve .....	75 031	26 905	64 608	916
b) der sonstigen Reserven .....	5 381	806	2 810	8
9. Sonstige Ausgaben .....	3 277	10	5 780	1
Summe der Ausgaben .....	198 782	46 225	171 975	1 849
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben ..	30 030	9 342	38 806	260

<sup>1)</sup> Vgl. Anmerkung \* auf S. 274. — <sup>2)</sup> Von den Unternehmungen, welche die Volksversicherung betreiben, sind eine Aktiengesellschaft und ein Gegenseitigkeitsverein in der großen Lebensversicherung nicht tätig, sie befinden sich also auch nicht mit unter den in der ersten und der dritten Spalten behandelten Gesellschaften.

4e. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften für Ende 1902.<sup>1)</sup>

Aktiva, Passiva	27 Aktien- gesellschaften <sup>2)</sup>		22 Gegenseitig- keitsvereine <sup>3)</sup>	
	1 000 M.		1 000 M.	
<b>Aktiva.</b>				
1. Wechsel der Aktionäre oder Garanten.....	117 063		1 148	
2. Grundbesitz .....	50 672		15 754	
3. Kapitalanlagen .....	1 350 515		1 295 547	
4. Forderungen .....	121 793		54 701	
5. Kassenbestand .....	4 300		1 819	
6. Inventar und Drucksachen.....	391		193	
7. Kautionsdarlehen an Beamte.....	411		1 772	
8. Sonstige Aktiva .....	2 758		4 268	
9. Verlust .....	—		85	
Summe der Aktiva....	<b>1 647 903</b>		<b>1 375 287</b>	
<b>Passiva.</b>				
1. Aktien- oder Garantiekapital .....	149 565		1 341	
2. Kapitalreservefonds.....	13 330		12 370	
3. Prämienreserven .....	1 250 197		1 083 099	
4. Prämienüberträge .....	50 753		45 198	
5. Schadenreserven .....	7 586		7 474	
6. Gewinnreserven der Versicherten.....	84 753		111 948	
7. Spezialreserven .....	32 051		28 541	
8. Guthaben anderer Versicherungsunternehmen.....	1 267		90	
9. Barkautionen .....	536		1 335	
10. Sonstige Passiva .....	14 415		45 048	
11. Gewinn				
a. Jahresüberschuß .....	43 362		38 843	
b. Vortrag aus dem Vorjahre .....	88		—	
Summe der Passiva....	<b>1 647 903</b>		<b>1 375 287</b>	

<sup>1)</sup> Vgl. Anmerkung \* auf Seite 274. — <sup>2)</sup> Die unter 4d in der ersten Zahlenspalte behandelten Gesellschaften. — <sup>3)</sup> 21 von den unter 4d in der dritten Zahlenspalte behandelten Vereinen und der in der vierten Spalte mitenthaltene Verein, der in der großen Lebensversicherung nicht arbeitet (vgl. Anmerkung 2 zu 4d).

4f. Die Kapitalanlagen der unter 4e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften.<sup>1)</sup>

Art der Kapitalanlagen	27 Aktien- gesellschaften <sup>2)</sup>		22 Gegenseitigkeits- vereine <sup>3)</sup>	
	1 000 M.	%	1 000 M.	%
Hypotheken.....	1 185 759	87,8	1 107 421	85,5
Darlehen auf Wertpapiere .....	1 305	0,1	1 295	0,1
Wertpapiere .....	64 381	4,8	95 548	7,4
Police-darlehen .....	97 662	7,2	88 458	6,8
Wechsel.....	1 407	0,1	2 736	0,2
Sonstige Anlagen .....	—	—	89	0,0
Insgesamt....	<b>1 350 514</b>	<b>100</b>	<b>1 295 547</b>	<b>100</b>

<sup>1), 2)</sup> und <sup>3)</sup> wie bei Tabelle 4e.

## 5. Privatfeuerversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Diebstahl.

(Nach Mitteilungen des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung über die unter Reichsaufsicht stehenden privaten Versicherungsunternehmungen für das Jahr 1902.)

## a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung.

Art der Versicherungen	Zahl der Gesellschaften	1901	1902	Zu- oder Abnahme 1902 gegen 1901		
		Millionen Mark		in %		
<b>a. Aktiengesellschaften.</b>						
Gesamt- geschäft	Feuerversicherung . . . . .	30	80 379	82 013	+ 1 634	2,03
	Sturm- u. Wasserschädenversicherung	5	1 207	1 238	+ 31	2,57
	Diebstahlversicherung . . . . .	28	3 298	4 281	+ 983	29,81
Inländisches Geschäft	Feuerversicherung . . . . .	30	68 169	70 214	+ 2 045	3,00
	Sturm- u. Wasserschädenversicherung	5	1 198	1 220	+ 22	1,84
	Diebstahlversicherung . . . . .	28	2 906	3 799	+ 893	30,73
Ausländisches Geschäft	Feuerversicherung . . . . .	26	12 210	11 799	- 411	- 3,37
	Sturm- u. Wasserschädenversicherung	3	9	18	+ 9	100,00
	Diebstahlversicherung . . . . .	16	392	482	+ 90	22,96
<b>b. Gegenseitigkeitsvereine. <sup>1)</sup></b>						
Gesamtgeschäft . . . . .	15	10 633	11 062	+ 429	4,03	
Ausländisches Geschäft . . . . .	2	39	40	+ 1	2,56	

<sup>1)</sup> Die Gegenseitigkeitsvereine betreiben ausschließlich Feuerversicherung.

## 5b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung 1902.

Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz	32 Aktien- gesell- schaften	15 Gegen- seitigkeits- vereine	Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz	32 Aktien- gesell- schaften <sup>1)</sup>	15 Gegen- seitigkeits- vereine
	1 000 M.			1 000 M.	
<b>I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung.</b>			<b>3. Jahresbetriebs- ergebnisse.</b>		
1. Einnahmeposten.			Gesamteinnahme . . . . .	117 761	29 700
Prämien ohne Anteil der Rück- versicherer usw . . . . .	107 334	27 254	Gesamtausgabe . . . . .	99 339	12 420
Erträgnisse aus dem Vermögen (Zinsen usw) . . . . .	8 366	2 057	Jahresüberschuß . . . . .	18 422	17 280
2. Ausgabeposten.			4. Aus der Überschuß- verteilung.		
Schäden einschließlich Regu- lierungskosten, abzüglich des Anteils der Rückver- sicherer usw . . . . .	60 665	7 079	Dividenden an die Aktionäre (Nur von 28 Gesellschaften sind Dividenden verteilt)	10 370	—
Zunahme der Prämienüber- träge . . . . .	4 529	911	<b>II. Gesamtaktiva . . . . .</b>	372 198	59 192
Abschreibungen . . . . .	708	204	<b>III. Passivposten.</b>		
Verwaltungskosten, Steuern	30 325	4 170	Aktienkapital, Garantiekapi- tal . . . . .	169 079	2 882
			Kapitalreservefonds . . . . .	24 123	20 306
			Spezialreserven . . . . .	28 506	1 232
			Prämienüberträge . . . . .	98 150	13 352

<sup>1)</sup> Die Angaben unter II und III. beziehen sich nur auf 31 Aktiengesellschaften, da die Bilanz einer Gesellschaft bei der Lebensversicherung gegeben ist.

## 6. Öffentliche Feuerversicherung.

(Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten. Herausgegeben vom Bureau des Verbandes derselben. XXXVI. Jahrgang, Nr. 11.)

Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse	1901	1902	Zu- oder Abnahme 1902 gegen 1901	
			in %	
<b>I. Versicherungsbestand<sup>1)</sup></b> (am Ende des Jahres).				
		1 000 Mark		
Zimmobilienversicherung.....	46 848 080	48 552 124	+ 1 704 044	+ 3,64
Mobilienversicherung.....	4 714 643	4 997 803	+ 283 160	+ 6,01
zusammen...	51 562 723	53 549 927	+ 1 987 204	+ 3,85
davon Rückversicherungen				
unter öffentlichen Anstalten selbst.....	1 601 495	1 406 457	- 195 038	- 12,18
bei Privatgesellschaften (geschätzt).....	1 643 102	1 525 506	- 117 596	- 7,16
zusammen...	3 244 597	2 931 963	- 312 634	- 9,64
Rückversicherungen in % der Versicherungssumme...	6,29	5,48	- 0,81	- 12,88
<b>II. Verwaltungsergebnisse.<sup>2)</sup></b> Einnahmen.				
Beiträge.....	69 648	70 753	+ 1 105	+ 1,59
auf je 1 000 M. der mittleren <sup>3)</sup> Versicherungssumme	M. 1,38	1,35	- 0,03	- 2,17
Sonstige Erhebungen von den Versicherten.....	1 408	1 479	+ 71	+ 5,04
Anteil der Rückversicherer an den Schäden.....	4 961	4 118	- 843	- 16,99
Zinsen.....	4 917	5 220	+ 303	+ 6,16
Sonstige Einnahmen.....	1 368	1 286	- 82	- 5,99
zusammen...	82 302	82 856	+ 554	+ 0,67
Ausgaben.				
Schadenvergütungen.....	51 113	49 942	- 1 171	- 2,29
auf 1 000 M. der mittleren <sup>3)</sup> Versicherungssumme	M. 1,01	0,95	- 0,06	- 5,94
auf 100 M. der Beiträge.....	M. 73,39	70,59	- 2,80	- 3,82
Schadenerhebungskosten.....	372	361	- 11	- 2,96
Rückversicherungsprämien.....	5 939	5 304	- 635	- 10,69
Feuerlöschweesen.....	3 856	3 858	+ 2	+ 0,05
Andere öffentliche Zwecke.....	305	513	+ 208	+ 68,20
Einzelschätzungen und Nachschätzungen.....	601	778	+ 177	+ 29,45
Verwaltungskosten.....	8 143	8 401	+ 258	+ 3,17
Verschiedene Ausgaben.....	1 241	1 033	- 208	- 16,76
zusammen...	71 570	70 190	- 1 380	- 1,93
Demnach: Überschuß (+) bzw. Mehrausgabe (-).	+ 10 732	+ 12 666	+ 1 934	+ 18,02
Reines Vermögen am Jahreschluß.....	( <sup>4</sup> 145 724	( <sup>4</sup> 158 863	+ 13 139	+ 9,02

<sup>1)</sup> Der Versicherungsbestand umfaßt die Gesamtheit der 1901 bzw. 1902 vorhandenen 55 öffentlichen Feuerversicherungsanstalten. — <sup>2)</sup> Die Verwaltungsergebnisse beziehen sich nur auf 53 dieser Anstalten, da von zweien (Medlenburgische Städte und Herrschaft Jever) ausreichende Mitteilungen nicht vorlagen. — <sup>3)</sup> Die mittleren Versicherungssummen dieser 53 Anstalten betragen 1902: 52 409 078 534 M., 1901: 50 471 789 672 M. — <sup>4)</sup> Einschl. des besonderen Vermögens des Feuerversicherungsverbandes in Mitteldeutschland (1902: 6 538 014 M., 1901: 6 000 987 M.).

## 7. Bruttoprämieneinnahme,

welche alle unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen lediglich aus den in Deutschland abgeschlossenen Versicherungen im Jahre 1903 erzielt haben.

(Zweiter Geschäftsbericht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung. Reichstagsdrucksache Nr. 515, 11. Legislaturperiode, I. Session 1903/05.)

Arten der Versicherung	Inländische		Ausländische		Zusammen	
	Versicherungsunternehmungen					
	Zahl	Bruttoprämie 1 000 M.	Zahl	Bruttoprämie 1 000 M.	Zahl	Bruttoprämie 1 000 M.
1. Lebensversicherung.....	379	359 037	24	33 186	403	392 223
2. Unfall- und Haftpflichtversicherung....	37	44 032	9	10 392	46	54 424
3. Hagelversicherung.....	22	24 623	—	—	22	24 623
4. Viehversicherung.....	481	9 398	—	—	481	9 398
5. Feuerversicherung, Versicherung gegen Sturmschäden, Wasserschäden u. Diebstahl	86	149 104	45	21 411	131	170 515
6. Sonstige Versicherungsweize.....	53	5 135	6	166	59	5 301
Summe	( <sup>1</sup> 1 058	591 329	( <sup>1</sup> 84	65 155	1 142	656 484

<sup>1)</sup> In diesen Zahlen sind diejenigen Unternehmungen, welche in verschiedenen Gruppen Versicherungsgeschäfte betreiben, mehrmals gezählt.

## XVII. Genossenschaftswesen.

(Jahr- und Adressbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reich 1905.  
Herausgegeben von der Preussischen Central-Genossenschaftskasse.)

### 1. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften am 1. Januar 1905 nach dem Gegenstande des Unternehmens und nach der Haftpflichtart.

Gegenstand des Unternehmens	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht	
	Genossen-schaften	Mitglieder	Genossen-schaften	Mitglieder	Genossen-schaften	Mit-glieder	Genossen-schaften	Mitglieder
1. Kreditgenossenschaften . . . . .	14 272	1 901 122	12 602	1 535 212	47	9 600	1 623	356 310
2. Rohstoffgenossenschaften, gewerbliche.	211	7 471	17	621	3	84	191	6 766
3. Rohstoffgenossensch., landwirtschaftl.	1 595	131 955	929	78 061	3	372	663	53 522
4. Wareneinkaufsvereine . . . . .	83	3 675	3	57	—	—	80	3 618
5. Werkgenossenschaften, gewerbliche . . .	183	16 906	40	1 804	1	26	142	15 076
6. Werkgenossenschaften, landwirtschaftl.	269	6 078	94	2 200	—	—	175	3 878
7. Genossenschaften zur gemeinschaftlichen Beschaffung von Maschinen u. Geräten	8	630	—	—	—	—	8	630
8. Magazingenossenschaften, gewerbliche	64	2 393	13	520	1	13	50	1 860
9. Magazingenossenschaften, landwirtsch.	231	30 838	36	4 721	1	111	194	26 006
10. Rohstoff- u. Magazingenoss., gewerbl.	117	4 010	2	152	—	—	115	3 858
11. Rohstoff- und Magazingenoss., landw.	25	2 382	6	331	1	53	18	1 998
12. Produktivgenossenschaften, gewerbl.	199	23 153	23	2 363	2	31	174	20 759
13. Produktivgenossenschaften, landwirtschafliche, und zwar:	3 062	218 863	1 894	135 161	81	11 327	1 087	72 375
a) Molkerei- u. Käseereigenossenschaften . . .	2 661	199 287	1 680	125 180	76	11 102	905	63 005
b) Brennereigenossenschaften . . . . .	146	2 265	45	526	2	18	99	1 721
c) Wingervereine . . . . .	167	10 090	157	9 143	1	159	9	788
d) Genossenschaften f. d. Bau u. Vertrieb von Feld- u. Gartenfrüchten . . . . .	72	6 354	10	245	2	48	60	6 061
e) Schlachtgenossenschaften . . . . .	6	596	1	29	—	—	5	567
f) Fischereigenossenschaften . . . . .	7	227	1	38	—	—	6	189
g) Fortsngenossenschaften . . . . .	3	44	—	—	—	—	3	44
14. Zuchtgenossenschaften . . . . .	157	11 540	18	1 064	—	—	139	10 476
15. Konsumvereine . . . . .	1 833	897 092	164	24 320	4	848	1 665	871 924
16. Wohnungs- u. Baugenossen., eigenf.	588	114 601	10	214	—	—	578	114 387
17. Wohnungs- und Baugenossenschaften, Vereinshäuser . . . . .	64	6 353	1	7	—	—	63	6 346
18. Sonstige Genossenschaften . . . . .	260	30 809	65	6 843	4	577	191	23 389
Summe	23 221	3 409 871	15 917	1 793 651	148	23 042	7 156	1 593 178
1902	22 131	3 208 324	15 398	1 744 368	152	23 939	6 581	1 440 017

### 2. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Jahre 1903 nach den Geschäftsanteilsgruppen und nach der Haftpflichtart.

Geschäftsanteilsgruppen in Mark	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht	
	Genossen-schaften	Mitglieder	Genossen-schaften	Mitglieder	Genossen-schaften	Mitglieder	Genossen-schaften	Mitglieder
über	523	65 499	218	31 572	3	292	302	33 635
bis 1 M.	384	44 082	270	31 363	2	564	112	12 155
" 2 — 5 "	3 628	331 482	2 629	241 505	7	746	992	89 231
" 5 — 10 "	5 132	524 178	4 463	400 105	29	4 312	640	119 761
" 10 — 20 "	1 209	317 810	487	45 396	20	2 305	702	270 109
" 20 — 50 "	2 445	550 316	1 241	106 308	19	3 010	1 185	440 998
" 50 — 100 "	3 234	333 218	2 522	232 760	25	4 116	687	96 342
" 100 — 200 "	1 359	232 963	799	131 902	7	1 509	553	99 552
" 200 — 300 "	903	263 839	501	140 668	21	3 928	381	119 243
" 300 — 400 "	82	33 967	56	26 989	—	—	26	6 978
" 400 — 500 "	1 253	212 000	1 058	156 163	10	1 891	185	53 946
" 500 — 600 "	182	94 316	140	69 426	3	760	39	24 130
" 600 — 800 "	29	13 869	19	8 134	—	—	10	5 735
" 800 — 1 000 "	216	68 863	144	54 483	2	738	70	13 642
" 1 000 — 2 000 "	78	40 523	62	38 411	—	—	16	2 112
" 2 000 — 5 000 "	42	7 821	33	7 636	1	35	8	150
" 5 000 — 10 000 "	9	1 686	8	1 677	—	—	1	9
über 10 000 "	3	22	2	14	—	—	1	8
unbestimmt usw.	44	3 065	42	2 962	1	62	1	41
Summe	20 755	3 139 519	14 694	1 727 474	150	24 268	5 911	1 387 777
1902	19 682	2 946 013	14 265	1 654 033	144	23 385	5 273	1 268 595



## XVIII. Arbeits

## 1. Der Beschäftigungsgrad im Jahre 1904

(Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrgang I, 1903/04, Nr. 11 und

Monate	In den für das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden 53 Gemeindekranken- kassen, 752 Ortskranken- kassen, 338 Innungskrankenkassen, 2 136 Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen und 7 anderen Kassen (außer Hilfskassen) betrug die									
	Gesamtzahl der Mitglieder am 1. Tage des Monats		Zu (+) oder Abnahme (-) gegenüber dem Bestande am 1. Tage des Vormonats							
			bei den ver- sicherungspflichtigen Mitgliedern		bei den freiwilligen Mitgliedern		bei der Gesamtzahl der Mitglieder		bei den erwerbsunfähig krank Gemeldeten	
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Januar ..	2 613 127	1 100 369	-120 019	-20 466	+3 076	+1 380	-116 943	-19 086	+10 641	+1 943
Februar ..	2 619 013	1 109 011	+ 2 363	+ 7 095	+3 523	+1 547	+ 5 886	+ 8 642	+13 366	+5 863
März ....	2 677 009	1 123 582	+ 58 502	+14 447	- 506	+ 124	+ 57 996	+14 571	- 4 527	+1 187
April ....	2 753 566	1 132 646	+ 77 798	+ 8 412	-1 241	+ 652	+ 76 557	+ 9 064	- 5 801	- 293
Mai ....	2 844 975	1 149 510	+ 91 725	+15 952	- 316	+ 912	+ 91 409	+16 864	- 8 133	- 681
Juni ....	2 882 618	1 152 632	+ 38 233	+ 1 756	- 590	+1 366	+ 37 643	+ 3 122	- 98	+ 647

1) Für das Reichs-Arbeitsblatt haben 15,3 % aller bestehenden Zwangskassen berichtet.

## 2. Die kaufmännische Stellen

(Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrgang II,

Berufsstellung	Quar- tale des Jahres 1904	Zahl der										
		Bewerbungen		offenen Stellen		zurück- gezogenen oder ohne Vermite- lung des Ver- eins erledigten Bewerbungen		erledigten Stellen				
		a. Rest aus dem Vorquartal	b. Neue Be- werbungen	a. Rest aus dem Vorquartal	b. Neue Mel- dungen	männlich	weiblich	männlich	weiblich	durch den Verein besetzt	zurückgezogen oder ohne Ver- mittlung des Vereins besetzt	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
A. Kontoristen, Kassierer, Buch- halter, Korrespon- denten usw. aus verschiedenen Ge- schäftszweigen	I.	a	4 925	324	944	76	4 658	550	2 293	1 277	2 926	685
		b	8 689	2 367	5 749	2 046						
	II.	a	5 967	803	1 222	137	4 676	528	2 127	1 216	2 628	650
		b	7 232	1 790	5 032	2 078						
	III.	a	5 686	761	1 205	319	5 723	682	2 687	1 330	3 296	951
		b	10 042	2 552	6 497	2 306						
	IV.	a	8 195	1 212	1 832	371	6 498	921	2 544	1 343	3 273	889
		b	7 383	2 121	5 363	2 245						

1) Nachträglich eingegangene Berichte sind mitberücksichtigt.

## markt.

nach den Nachweisungen der Krankenkassen. 1)

12; Jahrgang II, 1904, Nr. 1—9; Jahrgang III, 1905, Nr. 1.)

Monate	In den für das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden 53 Gemeindefrankenkassen, 752 Ortskrankenkassen, 338 Innungsrankenkassen, 2 136 Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen und 7 anderen Kassen (außer Hilfskassen) betrug die									
	Gesamtzahl der Mitglieder am 1. Tage des Monats		Zu- (+) oder Abnahme (-) gegenüber dem Bestande am 1. Tage des Vormonats							
			bei den versicherungspflichtigen Mitgliedern		bei den freiwilligen Mitgliedern		bei der Gesamtzahl der Mitglieder		bei den erwerbsunfähig krank Gemeldeten	
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Juli . . . .	2 891 257	1 143 381	+ 9 545	- 9 793	- 906	+ 542	+ 8 639	- 9 251	+ 4 311	+ 3 820
August . .	2 900 441	1 137 320	+ 8 397	- 7 302	+ 787	+ 1 241	+ 9 184	- 6 061	+ 1 728	+ 584
September	2 912 454	1 141 844	+ 11 680	+ 3 508	+ 333	+ 1 016	+ 12 013	+ 4 524	- 1 748	- 1 481
Oktober . .	2 929 316	1 160 374	+ 16 411	+ 18 260	+ 451	+ 270	+ 16 862	+ 18 530	- 4 336	- 5 050
November.	2 920 658	1 178 597	- 13 165	+ 17 617	+ 4 507	+ 606	- 8 658	+ 18 223	+ 1 212	- 1 188
Dezember .	2 895 319	1 187 597	- 26 146	+ 6 764	+ 807	+ 2 236	- 25 339	+ 9 000	+ 11 561	+ 3 254

## vermittlung im Jahre 1904.

1904, Nr. 1, 4, 7; Jahrgang III, 1905, Nr. 1.)<sup>1)</sup>

Stand der				Von den am letzten Tage des Quartals vorhandenen Bewerbern waren						Quartale des Jahres 1904	Berufsstellung
Bewerbungen am letzten Tage des Quartals		offenen Stellen am letzten Tage des Quartals		in ungekündigter Stellung		in gekündigter Stellung		stellenlos			
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
6 663	864	1 474	160	2 816	144	2 327	256	1 520	464	I.	A. Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen
6 396	849	1 499	349	2 674	218	1 982	234	1 740	397	II.	
7 318	1 301	1 719	344	3 061	256	2 383	376	1 874	669	III.	
6 536	1 069	1 378	384	2 644	198	1 695	274	2 197	597	IV.	

Berufsstellung	Quartale des Jahres 1904	Zahl der										
		Bewerbungen		offenen Stellen		zurück- gezogenen oder ohne Vermittle- lung des Ver- eins erledigten Bewerbungen		erledigten Stellen				
		a. Rest aus dem Vorquartal	b. Neue Be- werbungen	a. Rest aus dem Vorquartal	b. Neue Mel- dungen	männlich	weiblich	männlich	weiblich	durch den Verein besezt	zurückgezogen oder ohne Ver- mittlung des Vereins besezt	
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich			
B. Verkäufer, Lageristen, Maga- zinieren u. Reisende aus folgenden Ge- schäftszweigen...	I.	a	3 037	79	1 709	39	4 268	361	1 897	376	4 073	307
		b	7 737	997	6 304	799						
	II.	a	3 532	321	1 493	148	3 941	293	1 585	367	3 236	323
		b	6 372	764	5 480	781						
III.	a	3 263	387	1 644	186	4 578	424	2 453	389	4 542	454	
	b	8 031	899	8 470	951							
IV.	a	4 604	478	3 195	343	4 036	424	1 823	375	4 851	382	
	b	5 111	735	5 671	592							
und zwar:	I.	I.	1 133	12	806	4	450	6	191	1	405	2
		II.	911	22	730	16	328	2	148	11	372	3
		III.	1 118	23	1 029	43	465	2	261	12	493	28
		IV.	913	14	907	13	370	7	178	3	495	8
1. Eisen, Eisentur- waren, Werkzeuge und verwandte Ge- schäftszweige ....	II.	I.	801	351	524	246	209	100	107	119	252	83
		II.	800	252	448	249	410	66	102	95	184	86
		III.	666	330	688	266	241	107	133	90	304	101
		IV.	480	341	568	243	168	117	72	95	365	94
2. Leder, Kurz-, Galan- terie, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Weisfist, Pinsel usw.)	III.	I.	2 605	520	2 361	460	1 086	177	378	211	1 370	175
		II.	2 416	543	1 895	432	1 029	145	273	183	1 002	138
		III.	2 747	571	2 887	511	1 241	214	477	187	1 457	180
		IV.	2 425	522	2 763	378	1 039	186	358	159	1 756	135
3. Tuch-, Seidenkon- fektion, Manufak- turwaren und ver- wandte Zweige ...	IV.	I.	3 553	98	2 654	75	1 415	35	772	26	1 360	24
		II.	3 233	116	2 388	101	1 234	39	654	30	1 100	35
		III.	3 911	97	3 534	79	1 644	39	981	18	1 683	36
		IV.	3 441	98	2 939	88	1 420	38	762	28	1 610	43
4. Kolonial-, Delika- teß-, Drogen-, Farb- waren und ver- wandte Zweige ...	I.	I.	2 682	95	1 668	53	1 108	43	449	19	686	23
		II.	2 544	152	1 512	131	940	41	408	48	578	61
		III.	2 852	265	1 976	238	987	62	601	82	-605	109
		IV.	2 456	238	1 689	213	1 039	76	453	90	625	102
5. Verschiedene .....	II.	I.	7 962	403	2 653	115	8 926	911	4 190	1 653	6 999	992
		II.	16 426	3 364	12 053	2 845						
		III.	9 499	1 124	2 715	285	8 617	821	3 712	1 583	5 864	973
		IV.	13 604	2 554	10 512	2 859						
Zusammen <sup>1)</sup>	III.	a	8 949	1 148	2 849	505	10 301	1 106	5 140	1 719	7 838	1 405
		b	18 073	3 451	14 967	3 257						
	IV.	a	12 799	1 690	5 027	714	10 534	1 345	4 367	1 718	8 124	1 271
		b	12 494	2 856	11 034	2 837						
Außerdem Lehrlinge	I.	I.	438	72	941	54	166	10	190	33	323	12
		II.	240	80	745	50	101	18	79	27	411	21
		III.	302	66	774	41	97	9	105	22	271	6
		IV.	265	35	723	29	83	6	95	11	384	3

<sup>1)</sup> Eine Summierung der 4 Quartale ist nicht zulässig, da der Rest aus dem Vorquartal, welcher in den

Vermittlung im Jahre 1904.

Stand der				Von den am letzten Tage des Quartals vorhandenen Bewerbern waren						Quartale des Jahres 1904	Berufsstellung
Bewerbungen am letzten Tage des Quartals		offenen Stellen am letzten Tage des Quartals		in ungefündigter Stellung		in gefüdigter Stellung		stellenlos			
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
4 609	339	2 043	155	1 478	50	1 928	111	1 203	178	I.	B. Verkäufer, Lageristen, Magazinier u. Reisende aus folgenden Geschäftszweigen
4 378	425	2 152	239	1 394	68	1 585	99	1 399	258	II.	
4 263	473	3 119	294	1 315	73	1 608	124	1 340	276	III.	
3 856	414	2 192	178	1 216	42	1 233	113	1 407	259	IV.	
492	5	210	1	188	1	162	2	142	2	I.	und zwar: 1. Eisen, Eisenwaren, Werkzeuge und verwandte Geschäftszweige
435	9	210	2	148	2	152	1	135	6	II.	
392	9	275	3	134	1	114	2	144	6	III.	
365	4	234	2	124	1	114	1	127	2	IV.	
485	132	165	44	191	15	177	50	117	67	I.	2. Leder, Kurz, Galanterie, Spiel, Glas, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Bleistift, Pinsel usw.)
288	91	162	68	102	9	101	18	85	64	II.	
292	133	251	75	93	21	100	38	99	74	III.	
240	129	131	54	87	13	75	28	78	88	IV.	
1 141	132	613	74	347	21	427	42	367	69	I.	3. Tuch, Seidentonfektion, Manufakturwaren und verwandte Zweige
1 114	215	620	111	371	37	331	54	412	124	II.	
1 029	170	953	144	311	37	330	41	388	92	III.	
1 028	177	649	84	348	25	333	57	347	95	IV.	
1 366	37	522	25	402	4	634	8	330	25	I.	4. Kolonial, Delikatess, Drogen, Farbwaren und verwandte Zweige
1 345	47	634	36	392	7	435	9	518	31	II.	
1 286	40	870	25	366	5	500	8	420	27	III.	
1 259	32	567	17	369	2	377	10	513	20	IV.	
1 125	33	533	11	350	9	528	9	247	15	I.	5. Verschiedene
1 196	63	526	22	381	13	566	17	249	33	II.	
1 264	121	770	47	411	9	564	35	289	77	III.	
964	72	611	21	288	1	334	17	342	54	IV.	
11 272	1 203	3 517	315	4 294	194	4 255	367	2 723	642	I.	Zusammen 1)
10 774	1 274	3 651	588	4 068	286	3 567	333	3 139	655	II.	
11 581	1 774	4 838	638	4 376	329	3 991	500	3 214	945	III.	
10 392	1 483	3 570	562	3 860	240	2 928	387	3 604	856	IV.	
82	29	428	9	—	—	—	—	82	29	I.	Außerdem Lehrlinge
60	35	255	2	—	3	—	—	60	32	II.	
100	35	398	13	—	—	—	—	100	35	III.	
87	18	244	15	—	—	—	—	87	18	IV.	

Ziffern jedes vorhergehenden Quartals bereits enthalten ist, im nächsten Quartal sonst nochmals mitgezählt würde.

## 3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

(Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrg. II., 1904,

Lau- fende Num- mer	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerbeverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; G. = Gewerkschaft; Ver. = Verein	Mitgliederzahl am Schlusse des			
		I.	II.	III.	IV.
		Quartals			
<b>Berg- und Hüttenwesen.</b>					
1	G. V. der deutschen Bergarbeiter, Oberhausen (Rhtlb.) .....	619	617	623	624
<b>Industrie der Steine und Erden.</b>					
2	G. V. der deutschen Töpfer, Sieglar und anderer Arbeiter, Bitterfeld .....	1 589	1 639	1 682	1 739
3	V. der Porzellan- und verw. Arbeiter, Charlottenburg (G.) .....	7 894	7 883	8 366	8 722
4	Z. V. der Glasarbeiter u. -arbeiterinnen Deutschl., Berlin (G.) .....	6 859	6 647	7 242	7 209
<b>Maschinenbau und Metallverarbeitung.</b>					
5	G. V. der deutschen Maschinenbau- und Metallarbeiter, Berlin .....	43 381	42 921	42 838	43 595
6	G. V. der deutschen Schiffszimmerer, Stettin-Bredow .....	200	209	215	218
7	G. V. der deutschen Klempner und Metallarbeiter, Berlin .....	3 482	3 391	3 412	3 442
8	V. der Metallarbeiter, Stuttgart (G.) .....	160 141	160 141	168 750	181 328
9	Z. V. aller in der Schmiederei beschäftigten Personen, Hamburg (G.) .....	11 000	11 500	12 500	13 800
10	V. der Kupferschmiede Deutschl., Hamburg (G.) .....	3 233	3 377	3 532	3 370
11	Deutscher Werftarbeiter-V., Bremerhaven .....	.	.	3 721	3 824
<b>Textilindustrie.</b>					
12	G. V. der Stuhl-(Textil-)Arbeiter, Borort Spremberg (Caus.) .....	4 329	4 300	4 283	4 311
<b>Papierindustrie.</b>					
13	Deutscher Buchbinder-V., Stuttgart (G.) .....	14 179	14 471	13 702	16 843
<b>Lederindustrie einschl. Schuhmacher.</b>					
14	G. V. der deutschen Schuhmacher und Lederarbeiter, Berlin .....	5 540	5 560	5 690	5 700
15	V. der Lederarbeiter Deutschl., Berlin (G.) .....	5 272	5 210	5 549	5 979
16	V. der Sattler, Berlin (G.) .....	.	.	.	4 500
<b>Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.</b>					
17	G. V. der deutschen Tischler (Schreiner) und verw. Berufsgenossen, Berlin .....	8 370	8 245	7 180	7 246
18	Deutscher Holzarbeiter-V., Stuttgart .....	.	92 198	99 363	103 034
<b>Industrie der Nahrungs- und Genussmittel.</b>					
19	G. V. deutscher Konditoren, Pfefferkuchler, Bäcker, Müller und verw. Berufe, Berlin .....	317	339	300	320
20	Deutscher Mühlenarbeiter-V., Altenburg (S. A.) (G.) .....	3 065	3 653	3 347	3 480
21	V. der Bäcker und Berufsgenossen Deutschl., Hamburg (G.) .....	7 532	9 074	8 063	8 105
22	Z. V. der Konditoren, Hamburg (G.) .....	1 755	1 551	1 611	2 333
23	Z. V. deutscher Brauereiarbeiter, Hannover (G.) .....	16 055	15 544	18 634	19 371
24	G. V. der deutschen Zigarren- und Tabakarbeiter, Magdeburg .....	2 013	1 969	1 357	1 321
25	Ver. deutscher Zigarrenfortierer, Hamburg (G.) .....	1 415	1 429	1 521	1 522

## Fachverbänden im Jahre 1904.

Nr. 1, 4, 7; Jahrg. III, 1905, Nr. 1.)

Auf je 100 Mitglieder entfielen				Arbeitslose am Ort und auf der Reise (unterstützte und nicht unterstützte) am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Unterstüßung am Ort betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstüßung am Ort im			
Fälle der Arbeitslosigkeit (unterstützte und nicht unterstützte) im								I. II. III. IV.				I. II. III. IV.			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Quartal				Quartals				Quartal				Quartal			
—	—	—	0,3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	100,0
2,2	0,4	0,4	0,7	1,2	0,4	0,9	1,6	32	19	13	20	65,7	100,0	100,0	100,0
3,5	2,4	2,4	4,0	2,0	1,2	1,6	1,8	19	15	18	19	45,2	67,0	63,7	54,3
4,5	3,7	2,9	3,4	1,9	1,3	0,9	2,3	28	17	32	32	38,1	31,2	94,7	92,7
2,4	2,1	1,8	2,1	1,0	0,9	0,7	1,0	25	19	19	21	53,8	49,3	49,7	70,9
3,5	0,5	2,8	3,2	2,5	—	0,5	2,3	14	30	16	20	71,4	100,0	100,0	100,0
2,3	1,4	0,8	1,5	0,7	0,8	0,3	0,8	21	25	20	32	34,2	25,0	60,7	35,3
8,2	7,1	7,0	7,0	1,4	1,6	1,5	1,8	19	16	15	18	46,5	42,3	47,6	44,2
11,9	15,9	8,7	10,9	2,0	1,8	1,3	1,8	14	11	11	14	28,8	12,2	18,6	26,4
6,2	24,4	21,3	33,9	10,9	5,7	2,1	5,4	23	18	14	16	100,0	31,1	12,9	15,0
.	.	2,9	3,9	.	.	0,5	2,0	.	.	12	16	.	.	31,0	37,5
0,7	0,9	0,7	1,0	0,3	0,2	0,2	0,3	23	26	18	8	87,1	78,9	71,9	83,3
13,1	12,6	7,4	14,4	2,0	2,7	1,9	2,2	17	17	19	17	30,0	28,2	43,6	19,7
2,5	1,6	1,5	2,8	1,0	0,4	0,3	1,1	25	17	20	21	100,0	100,0	100,0	98,1
8,7	6,8	4,6	4,1	3,3	2,3	1,9	1,0	18	14	14	13	66,7	65,3	72,8	50,6
.	.	.	13,6	.	.	.	2,7	.	.	.	16	.	.	.	20,7
2,4	1,4	1,6	2,2	0,8	0,8	0,3	1,4	19	12	13	22	65,1	51,9	47,4	55,9
.	8,8	11,1	12,7	.	1,2	1,0	3,0	.	10	7	15	.	19,8	24,6	28,4
1,9	2,7	1,3	2,8	0,9	1,5	0,3	0,9	6	18	18	13	16,7	55,6	50,0	55,6
14,9	13,7	11,3	13,0	1,8	3,5	3,9	4,5	15	11	13	14	22,1	32,8	34,8	39,5
18,3	22,0	22,0	21,2	7,9	8,0	7,6	10,4	18	16	13	18	21,9	19,5	25,5	20,3
11,6	17,0	18,6	18,1	3,8	6,2	3,3	8,6	16	20	15	19	24,1	22,4	15,1	14,2
6,1	7,5	5,6	5,3	2,0	2,8	2,6	1,8	18	15	15	15	26,8	25,8	32,3	26,1
0,2	.	0,4	0,4	0,1	.	0,1	0,2	29	28	44	36	100,0	.	100,0	100,0
11,2	11,6	10,3	6,7	4,2	2,9	1,7	0,5	16	18	18	10	78,6	66,3	74,5	69,6

## 3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

Laufende Nummer	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerbeverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; G. = Gewerkschaft; Ver. = Verein	Mitgliederzahl am Schlusse des			
		I.	II.	III.	IV.
		Quartals			
<b>Bekleidungsindustrie (ohne Schuhmacher).</b>					
26	G. V. der deutschen Schneider und verw. Berufsgenossen, Potsdam .....	3 866	3 860	3 869	3 587
27	Z. Ver. für alle in der Hut- und Filzwarenindustrie beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen, Altenburg (S. A.) (G.) .....	4 312	4 200	4 212	4 509
28	V. der Handschuhmacher Deutschl., Stuttgart (G.) .....	3 026	2 975	2 950	2 970
<b>Gaugewerbe.</b>					
29	G. V. der deutschen Bauhandwerker, Magdeburg .....	1 007	1 355	1 297	1 213
30	Z. V. der Glaser, Karlsruhe (G.) .....	3 725	3 865	4 103	4 221
<b>Polypgraphische Gewerbe.</b>					
31	G. V. der graphischen Berufe, Maler usw, Gera .....	2 024	2 048	1 998	1 994
32	V. der deutschen Buchdrucker, Berlin (G.) .....	35 374	34 794	36 943	38 219
33	V. der Buch- und Steindruckerei-Hilfsarbeiter und -arbeiterinnen, Berlin (G.) .....	3 904	4 291	4 424	5 009
34	Ver. der Lithographen, Steindruck- und Berufsgenossen Deutschl., Berlin (G.) .....	10 084	10 677	10 893	10 710
35	Deutscher Photographengehilfen-V., Berlin .....	810	816	801	640
36	Gutenbergbund, Berlin .....	2 546	2 566	2 533	2 558
37	Deutscher Xylographen-V., Berlin .....		499		493
38	V. der Lithographen, Kartographen, Chemigraphen und im graphischen Gewerbe tätigen Zeichner Deutschl., Nürnberg .....	646	650	651	640
<b>Künstler und künstlerische Betriebe.</b>					
39	G. V. deutscher Bildhauer, Berlin .....	456	478	443	425
40	Z. Ver. der Bildhauer Deutschl., Berlin (G.) .....	4 126	4 457	4 799	4 580
41	V. der Graveure, Ziseleure und verw. Berufsgenossen Deutschl., Berlin (G.) .....	2 230	2 303	2 270	2 308
42	Z. Ver. der Formstecher und deren Hilfsarbeiter Deutschl., Berlin (G.) .....	405	427	447	453
<b>Handel und Gewerbe.</b>					
43	Ver. der deutschen Kaufleute, Berlin (G. V.) .....	11 127	11 636	12 146	13 014
44	Z. V. der Handlungsgehilfen und -gehilfinnen Deutschl., Hamburg (G.) .....	3 219	3 238	3 425	3 712
45	Z. V. der Handels-, Transport- und Verkehrsarbeiter Deutschl., Berlin (G.) .....	31 662	34 564	37 714	40 314
46	Allg. Vereinig. deutscher Buchhandlungsgehilfen, Berlin .....	1 771	1 808	1 877	1 948
47	Kaufmännischer V. für weibliche Angestellte G. V. .....			16 327	17 292
<b>Aus verschiedenen Berufsgruppen.</b>					
48	G. V. der deutschen Fabrik- und Handarbeiter, Burg .....	18 790	17 994	17 394	19 108
49	V. der katholischen Arbeitervereine, Berlin .....			61 000	(ca. 70 000)
50	G. V. der deutschen Frauen, Berlin .....	1 050	1 116	1 171	1 200
51	Z. V. der Maschinisten u. Heizer, sowie Berufsgenossen Deutschl., Berlin .....		7 725		8 600
	Summe <sup>1)</sup> .....	454 400	459 788	476 757	503 910

<sup>1)</sup> In der Gesamtsumme sind die Vereine oder Verbände, die nicht für alle 4 Quartale Zahlen

## Fachverbänden im Jahre 1904.

Auf je 100 Mitglieder entfielen				Arbeitslose am Ort und auf der Reise (unterstützte und nicht unterstützte) am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Unterstüfung am Ort betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstüfung am Ort im			
Fälle der Arbeitslosigkeit (unterstützte und nicht unterstützte) im															
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Quartal				Quartals				Quartal				Quartal			
3,4	1,8	2,0	2,5	0,8	1,1	0,4	0,6	11	9	11	12	41,5	34,3	43,6	10,0
7,2	13,1	7,5	11,0	1,5	3,8	1,1	4,1	17	14	12	18	81,3	74,9	67,9	81,9
7,9	7,0	13,8	9,8	2,4	4,3	6,9	1,9	22	20	28	16	82,5	89,4	84,8	81,4
5,5	1,8	0,8	5,9	1,2	0,3	0,4	5,2	10	23	—	18	3,6	23,8	—	5,6
33,7	25,4	25,3	23,0	9,2	3,6	0,4	2,7	18	12	13	9	22,9	15,9	3,3	6,5
4,6	1,0	0,6	3,4	0,4	0,2	0,3	2,8	23	19	16	22	55,9	50,0	58,3	41,2
12,4	14,1	18,1	14,8	4,0	6,8	8,2	4,5	18	22	24	21	69,5	72,7	80,8	66,3
8,1	11,9	16,3	14,3	1,9	1,9	0,9	1,7	12	21	12	11	60,4	22,5	28,7	20,1
12,2	8,8	11,7	11,8	4,5	3,8	4,6	4,3	12	14	11	11	62,9	70,4	78,3	62,8
13,1	12,9	13,0	20,0	4,3	1,1	2,7	4,5	19	16	18	15	12,3	7,6	10,6	7,0
12,5	9,5	15,9	8,2	1,1	2,2	2,6	0,6	16	15	16	13	50,5	63,8	81,6	65,2
.	3,8	.	8,7	.	0,8	.	2,4	.	5	.	15	.	100,0	.	100,0
4,8	5,4	5,2	5,8	1,2	0,8	1,4	2,2	15	13	16	15	67,7	48,6	79,4	70,3
12,3	6,4	7,9	11,1	3,3	3,0	2,9	5,2	16	9	11	13	64,3	46,9	62,9	53,2
43,2	49,5	42,6	55,4	8,3	6,3	7,4	16,1	31	12	12	18	26,1	25,4	26,8	34,1
8,5	11,0	13,4	9,0	1,1	2,0	3,9	2,4	12	7	7	8	34,4	63,0	77,6	54,3
0,2	2,8	15,0	1,3	0,2	2,6	0,2	0,4	—	5	13	13	—	33,3	44,8	83,3
2,0	1,6	1,6	2,0	1,1	1,1	1,0	0,9	39	35	40	34	46,6	68,5	65,3	51,1
1,5	2,3	2,0	2,2	1,1	1,5	1,1	1,1	32	42	32	23	21,3	10,8	5,7	7,4
6,0	5,3	4,8	5,4	1,2	1,2	1,1	1,5	20	14	13	16	25,8	16,3	17,1	16,7
2,9	3,9	4,3	2,6	2,0	2,7	2,6	1,3	37	36	41	25	21,2	18,6	25,9	32,0
.	.	4,4	3,1	.	.	2,4	2,3	.	.	23	23	.	.	7,8	13,5
3,5	0,7	0,6	2,8	0,7	0,1	0,3	1,5	26	20	20	25	72,8	53,8	52,8	22,5
.	.	0,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
—	—	—	1,8	—	—	—	1,8	—	—	—	—	—	—	—	—
.	6,2	.	5,9	.	2,1	.	2,0	.	20	.	18	.	34,4	.	42,9
7,7	7,5	7,4	7,7	1,9	2,1	2,1	2,2	19	17	18	18	45,8	41,4	49,1	41,4

aufweisen, nicht mitenthalten.



# XIX. Organisation der Arbeitgeber und Arbeitnehmer.\*)

## I. Freie Gewerkschaften im Jahre 1904.

(Vgl. »Correspondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands«, Jahrgang 15, 1905, Nr. 21.)

Rf. Nr.	Organisation	Zahl <sup>1)</sup> der Mitglieder		Zahl der Zweigvereine	Jahres-einnahme <sup>2)</sup> der Organisation für Vereinszwecke M.	Jahresausgabe der Organisation M.	Kassenbestand	
		überhaupt	darunter weibliche				in Summa M.	davon in der Hauptkasse M.
1	Bäcker .....	9 068	—	91	168 966	154 672	57 941	49 065
2	Barbiere .....	868	—	44	16 364	13 018	5 310	3 125
3	Bauhilfsarbeiter .....	33 245	—	266	713 799	662 039	221 124	106 264
4	Bergarbeiter .....	75 364	—	?	694 019	440 200	734 901	733 401
5	Bildhauer .....	4 590	—	97	178 535	154 563	92 342	80 243
6	Blumen- und Federarbeiter ..	353	98	5	1 773	1 396	981	981
7	Böttcher .....	6 200	—	137	80 413	76 015	44 351	43 418
8	Brauereiarbeiter .....	18 485	62	188	315 476	374 857	108 977	108 977
9	Buchbinder .....	15 206	5 525	99	270 344	269 191	369 033	245 910
10	Buchdrucker .....	38 976	—	1 187	2 104 821	1 796 325	4 374 013	3 855 993
11	Buchdrucker Elsaß-Lothr. ....	854	—	4	41 722	31 314	126 585	126 585
12	Buchdruckereihilfsarbeiter ..	4 082	2 092	22	38 510	27 644	48 996	20 996
13	Bureauangestellte .....	536	28	7	5 560	4 169	4 228	4 109
14	Dachdecker .....	3 573	—	120	38 269	25 995	39 563	15 730
15	Fabrikarbeiter .....	49 181	4 921	413	480 368	379 798	316 407	316 407
16	Fleischer .....	2 435	3	41	28 615	21 128	7 487	6 060
17	Formstecher .....	434	—	25	19 445	9 465	17 140	16 468
18	Graveure und Ziseleure ....	2 265	—	42	35 840	44 476	7 709	5 297
19	Gärtner .....	3 144	—	110	36 933	29 678	15 435	7 435
20	Gastwirtsgehilfen .....	2 838	2	38	58 715	51 501	28 438	22 581
21	Gemeindebetriebsarbeiter ...	12 156	197	41	123 553	104 814	48 916	35 093
22	Glasarbeiter .....	5 881	18	127	125 418	122 119	25 720	8 730
23	Glasler .....	3 666	—	76	69 299	68 457	37 322	31 659
24	Hafenarbeiter .....	14 054	8	69	228 150	215 788	119 681	91 533
25	Handels-, Transport- und Verkehrsarbeiter .....	36 325	698	191	537 391	533 726	103 538	33 400
26	Handlungsgehilfen .....	3 398	1 717	40	35 586	33 069	6 968	5 813
27	Lagerhalter .....	1 267	27	35	16 563	9 589	21 505	21 505
28	Handschuhmacher .....	2 978	33	41	80 213	56 484	61 391	46 087
29	Holzarbeiter .....	97 105	569	660	2 344 994	2 243 213	1 452 215	908 912
30	Hutmacher .....	4 269	475	44	116 777	96 063	229 138	216 352

\*) Es konnten in diesem Jahre nur Übersichten betr. Organisationen der Arbeitnehmer gegeben werden.

<sup>1)</sup> Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.

<sup>2)</sup> Keine Jahreseinnahme, ohne den Kassenbestand des Vorjahres.

## 1. Freie Gewerkschaften im Jahre 1904.

Ver. Nr.	Organisation	Zahl <sup>1)</sup> der Mitglieder		Zahl der Zweig- vereine	Jahres- einnahme <sup>2)</sup> der Organi- sation für Vereins- zwecke M.	Jahres- ausgabe der Organi- sation M.	Kassenbestand		
		überhaupt	darunter weibliche				In Summa M.	Davon in der Hauptkasse M.	
31	Konditoren .....	2 019	505	29	31 830	36 282	10 151	8 431	
32	Kürschner .....	1 935	215	31	29 646	29 906	24 564	20 515	
33	Kupferschmiede .....	3 341	—	82	86 164	69 286	41 428	31 377	
34	Lederarbeiter .....	5 473	—	108	92 629	65 223	80 415	75 256	
35	Lithographen u. Steindrucker	10 658	—	128	249 535	206 702	218 753	210 802	
36	Maler .....	22 859	12	202	452 372	392 256	286 732	246 528	
37	Maschinisten und Feizer ...	8 090	—	166	74 935	60 622	30 730	30 272	
38	Maurer .....	128 850	—	914	2 546 237	2 200 556	2 090 681	1 376 086	
39	Metallarbeiter .....	176 221	5 339	455	3 309 888	3 075 516	1 543 353	1 334 272	
40	Müller .....	3 456	—	79	83 122	74 515	37 988	33 730	
41	Notenstecher .....	326	—	1	36 287	22 576	93 088	90 687	
42	Porzellanarbeiter .....	8 054	361	150	248 793	205 615	110 715	101 722	
43	Sattler .....	4 259	68	67	80 843	48 413	84 263	59 430	
44	Portefeuilier .....	2 502	87	25	20 669	14 674	47 726	42 694	
45	Schiffszimmerer .....	2 495	—	32	28 122	15 615	52 823	48 711	
46	Werftarbeiter .....	3 730	—	26	55 133	47 398	73 238	54 923	
47	Schmiede .....	12 185	—	160	156 497	140 792	62 186	56 788	
48	Schneider .....	23 242	1 072	263	255 234	204 220	161 566	156 623	
49	Wäscharbeiter .....	875	534	5	6 713	7 706	3 890	3 865	
50	Schuhmacher .....	25 262	2 816	269	243 379	233 612	243 873	242 559	
51	Seefleute .....	3 189	—	24	52 397	31 640	94 843	59 453	
52	Steinarbeiter .....	10 012	—	185	151 905	115 344	248 657	179 425	
53	Steinseger .....	5 933	—	174	174 119	202 919	57 879	20 325	
54	Asphalteure .....	331	—	3	2 454	1 296	3 581	3 581	
55	Stukkateure .....	5 575	—	78	120 492	71 306	100 968	57 860	
56	Tabakarbeiter .....	19 456	7 761	351	393 073	385 404	100 885	49 494	
57	Zigarrenfortierer .....	1 471	125	46	36 825	31 644	33 564	29 848	
58	Tapezierer .....	5 377	32	112	123 379	73 308	94 725	71 164	
59	Textilarbeiter .....	53 568	13 126	300	916 931	750 707	481 267	415 865	
60	Töpfer .....	10 241	—	142	253 060	157 252	123 220	119 834	
61	Bergolber .....	1 710	78	27	55 147	49 306	34 827	21 786	
62	Zimmerer .....	35 891	—	561	805 712	657 023	706 735	387 794	
63	Zivilmusiker .....	726	—	14	10 771	9 353	3 234	2 289	
	Summe	1904...	1 052 108	48 604	9 469	20 190 724	17 738 753	16 109 903	12 812 118
		1903...	887 698	40 666	9 264	16 419 992	13 724 336	12 973 726	9 667 441

1) Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.

2) Reine Jahreseinnahme, ohne den Kassenbestand des Vorjahres.

## 2. Ausgaben der Gewerkschafts

(Vgl. »Correspondenzblatt der Generalkommission der

Sp. Nr.	Organisation	Verbandsorgan	Agitation	Streifenunterstützung		Rechtschutz	Gemaßregeltenunterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung
				im Beruf	für andere Gewerkschaften					
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
1	Asphalteure	597	40	50	—	—	—	—	—	234
2	Bäcker	14 102	24 974	30 057	840	1 143	2 472	2 593	26 693	2 804
3	Barbiere	2 222	1 786	—	196	51	19	138	458	—
4	Bauhilfsarbeiter	97 470	66 963	328 692	2 635	6 112	1 783	6 921	—	4 730
5	Bergarbeiter	65 300	35 552	14 060	5 300	33 462	16 724	—	—	—
6	Bildhauer	10 498	5 531	42 469	2 786	648	—	7 674	47 495	9 088
7	Blumen- und Federarbeiter	243	226	290	—	75	—	—	—	23
8	Böttcher	9 831	2 342	27 292	—	425	—	4 622	12 885	—
9	Brauereiarbeiter	19 641	27 499	164 814	683	3 875	7 445	—	21 489	45 087
10	Buchbinder	23 296	10 004	93 589	5 479	1 434	24 117	—	(144 131	3 756
11	Buchdrucker	15 920	2 306	33 260	5 500	586	3 303	193 627	514 402	674 737
12	BuchdruckerElsaß-Lothringens	1 074	105	—	200	—	972	2 928	2 653	14 583
13	Buchdruckereihilfsarbeiter	3 230	1 936	2 225	150	8	390	—	6 911	—
14	Bureauangestellte	1 226	750	—	50	94	—	—	454	—
15	Dachdecker	4 154	4 352	5 682	300	261	—	1 777	—	—
16	Fabrikarbeiter	20 740	15 133	151 270	500	2 296	15 302	4 852	—	—
17	Fleischer	2 015	4 055	7 471	277	174	200	149	—	—
18	Formstecher	1 077	360	265	200	—	—	354	418	4 125
19	Gärtner	7 508	2 464	130	400	400	—	(11 445	—	—
20	Gastwirtsgehilfen	5 900	3 385	—	240	311	—	122	—	7 162
21	Gemeindebetriebsarbeiter	14 066	( <sup>9</sup> 20 910	132	713	534	2 335	—	—	4 813
22	Glasarbeiter	11 740	5 063	42 757	3 300	3 053	4 100	—	14 028	—
23	Glasler	6 842	3 062	(* 21 950	1 639	560	—	6 798	12 963	675
24	Graveure und Ziseleure	5 429	410	10 503	200	278	177	1 792	7 630	—
25	Hafenarbeiter	4 508	16 019	89 415	9 344	1 636	3 119	—	—	5 866
26	Hand-, Transp. u. Verk. Arb.	30 426	58 906	111 831	1 500	10 316	38 119	—	19 182	48 670
27	Handlungsgehilfen	4 078	4 743	—	401	742	—	—	871	—
28	Handschuhmacher	3 954	1 793	613	693	—	—	3 562	26 748	416
29	Holzarbeiter	60 648	133 206	1 182 704	14 206	13 265	21 654	69 159	223 097	—
30	Hutmacher	6 243	1 584	4 210	2 443	150	—	2 803	25 801	20 592
31	Konditoren	2 287	1 648	10 019	470	518	1 108	66	4 425	3 265
32	Küchener	1 589	1 724	14 004	500	21	1 112	—	—	—
33	Kupferschmiede	4 783	107	1 068	150	19	67	13 831	15 215	2 110
34	Lagerhalter	2 369	209	—	591	1 432	80	—	—	—
35	Lederarbeiter	5 375	4 211	(* 4 046	600	84	—	9 932	20 066	—
36	Lithographen u. Steindrucker	18 893	3 393	14 901	1 500	1 680	4 116	25 054	64 080	—
37	Maler	33 485	24 192	124 605	1 766	873	6 272	6 450	—	39 538
38	Maschinisten und Heizer	12 167	2 656	2 917	200	588	3 759	—	14 037	—
39	Maurer	122 998	163 398	1 024 852	41 587	39 132	40 483	14 010	—	105 134
40	Metallarbeiter	143 652	93 297	1 229 837	10 000	58 206	( <sup>5</sup> 192 098	—	400 804	—
41	Müller	5 498	3 614	(* 21 734	500	1 030	—	697	6 168	7 089
42	Notenstecher	200	32	—	266	—	—	—	1 273	10 552
43	Portefeuller	2 185	720	742	—	22	—	—	—	—
44	Porzellanarbeiter	1 075	3 013	103 415	865	2 072	1 945	—	(722 206	15 794
45	Sattler	4 799	4 861	3 930	550	240	1 222	2 204	2 644	3 570
46	Schiffszimmerer	2 879	547	2 520	850	30	197	—	—	—
47	Schmiede	13 213	15 249	38 564	200	549	3 266	4 561	17 256	—
48	Schneider	21 000	19 024	25 578	1 800	402	579	10 287	—	33 716
49	Schuhmacher	29 162	8 912	49 730	4 950	822	2 512	8 655	411	17 469
50	Seeleute	5 036	8 009	2 805	300	274	372	—	—	903

<sup>\*)</sup> Einschließlich Gemaßregeltenunterstützung. — <sup>1)</sup> Einschließlich Reiseunterstützung. — <sup>2)</sup> Auch sachliche Verstellen werden aus der Hauptkasse gezahlt. Für andere lokale Zwecke verbleiben denselben 3/10 der Einnahme an <sup>3)</sup> Einschließlich Reiseunterstützung. — <sup>4)</sup> Darunter ein Teil sachlicher Verwaltungsakosten und Beiträge an das für Internationales Sekretariat. — <sup>11)</sup> Einschließlich Arbeitslosen- und Krankenunterstützung. — <sup>†)</sup> Unter Aus

organisationen im Jahre 1904.

Gewerkschaften Deutschlands\*, Jahrgang 15, 1905, Nr. 21.)

Inva- liden- unter- stützung	Amzugs- kosten und Beihilfe in Streiks- und Notfällen	Stellen- ver- mitte- lung	Biblio- theken	Sonstige Ausgaben	Kon- ferenzen und General- versamm- lungen	Beitrag an die General- kom- mission	Beitrag an Kartelle und Setze- tariate	Prozeß- kosten	Verwaltungskosten der Hauptkasse		Ver- waltungs- kosten der Lokal- und Gautassen	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen
									Gehälter	Ver- waltungs- material		
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
—	20	—	—	55	—	43	35	—	134	88	—	—
—	1 780	577	627	1 954	2 232	997	3 011	996	5 984	11 016	19 820	—
—	—	282	—	3 017	—	100	409	—	2 221	1 100	1 019	—
—	11 538	—	620	20 429	170	5 927	21 331	7 038	8 837	16 204	54 639	—
—	49 700	—	765	7 922	19 044	14 441	—	10 698	21 106	14 686	—	131 440
—	2 759	1 168	2 009	4 008	398	674	1 129	—	4 000	1 896	10 333	—
—	—	—	—	—	281	15	—	—	25	73	145	—
—	2 140	—	—	789	—	—	—	—	6 038	2 907	—	6 744
—	5 194	—	—	4 849	5 842	2 258	3 997	—	12 195	10 155	39 834	—
—	1 640	1 328	1 955	2 233	8 406	1 005	7 452	—	5 950	10 860	22 556	—
191 509	59 865	—	—	(10) 12 671	3 334	5 955	—	—	11 975	5 134	—	62 240
4 040	1 176	—	—	993	643	128	69	—	(2) 992	—	—	758
—	464	—	—	2 490	—	676	—	—	950	1 106	—	7 108
—	—	—	—	159	—	87	66	203	—	515	565	—
—	1 543	—	—	3 910	—	300	—	—	2 857	859	—	?
—	19 488	—	35	3 961	7 928	6 000	—	35	7 630	17 361	107 267	—
—	167	150	—	511	1 319	172	400	180	1 761	437	1 690	—
—	851	—	—	650	—	70	—	—	400	272	423	—
—	300	420	420	5 380	400	365	250	—	5 200	2 596	2 000	—
—	2 311	4 837	220	8 625	4 136	458	814	173	2 484	1 439	8 884	—
—	2 590	—	1 529	4 843	656	1 347	3 424	—	7 877	10 005	29 040	—
—	6 094	616	864	10 033	—	767	—	—	3 300	3 490	—	12 848
—	1 079	—	198	863	—	488	1 365	154	2 220	322	7 279	—
—	230	623	—	2 253	4 818	257	—	86	2 582	1 336	—	5 872
—	16 587	—	—	6 248	4 171	1 474	—	—	13 450	16 509	27 442	—
—	17 071	—	2 723	60 141	5 190	759	12 518	—	12 601	7 088	96 685	—
—	—	—	12	2 999	1 165	202	1 073	408	5 260	2 257	8 858	—
1 095	660	—	—	3 934	1 293	860	1 035	—	2 851	2 241	4 736	—
—	79 493	—	—	123 907	11 903	9 100	29 236	—	19 163	46 364	206 108	—
9 200	6 649	100	213	427	3 818	593	—	167	3 009	3 447	4 614	—
—	350	606	46	1 274	911	243	589	—	2 051	1 994	4 412	—
—	100	—	123	2 857	2 208	191	733	—	1 408	2 088	1 248	—
—	6 187	—	—	(3) 10 273	288	600	—	—	2 949	4 252	7 387	—
—	170	—	—	916	—	179	—	—	2 158	728	—	757
—	5 076	—	—	3 159	—	716	—	—	4 025	2 383	(4) 3 179	(4) 2 371
—	8 151	—	—	3 431	12 382	1 451	—	—	9 888	6 649	—	31 136
—	6 945	105	3 395	34 786	—	3 431	10 627	642	8 454	11 378	75 322	—
—	8 492	—	—	552	4 156	948	80	—	2 067	8 003	—	—
—	79 587	—	6 442	145 915	2 075	18 615	32 689	—	20 539	29 842	313 258	—
—	148 129	—	—	24 900	6 230	30 774	—	116	31 474	61 567	—	644 333
—	4 074	99	—	188	2 313	592	—	(+—)	3 500	4 031	—	13 388
(6) 6 582	150	—	—	1 196	20	53	100	—	1 749	403	—	—
—	—	—	114	—	1 130	341	169	3 347	2 122	—	—	3 782
—	7 021	—	3 604	14 413	15	1 600	2 119	—	9 370	4 759	12 329	—
—	2 338	—	—	1 510	622	430	—	(+—)	2 037	2 103	—	15 330
—	—	—	—	1 350	—	381	—	—	1 918	183	—	4 760
—	654	—	—	7 321	1 439	1 369	—	—	4 912	4 671	27 568	—
—	647	—	50	(8) 4 586	9 897	4 881	—	—	7 260	3 573	—	60 940
1 200	10 492	—	—	5 336	9 330	3 498	—	(+—)	13 301	14 895	—	52 937
—	—	—	—	2 176	—	573	—	—	2 290	2 803	6 099	—

waltungskosten. — 2) Einschließlich 10 000 M. zurückgezahltes Darlehen. — 4) Die Verwaltungskosten der Zahl-  
Beiträgen. — 5) Teilweise unter »Beihilfe in Notfällen« enthalten. — 6) Auch Witwen- und Waisenunterstützung. —  
Internationale Sekretariat. — 7) Darunter auch Ausgaben für Stellenvermittlung. — 10) Darunter 2 700 M.  
gaben für Rechtschutz.

## 2. Ausgaben der Gewerkschafts

Efd. Nr.	Organisation	Verbandsorgan	Agitation	Streikunterstützung		Rechtschutz	Gemaßregeltenunterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung		
				im Beruf	für andere Gewerkschaften							
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.		
51	Steinarbeiter	9 471	6 765	38 251	746	540	4 768	6 053	—	—		
52	Steinsetzer	8 412	10 635	111 724	1 725	1 640	865	1 457	—	4 964		
53	Stoffateure	6 531	2 861	12 173	3 000	533	692	2 392	—	—		
54	Tabakarbeiter	26 373	11 438	55 852	1 800	234	4 887	7 537	12 108	(194 957		
55	Tapezierer	5 899	11 249	8 256	1 350	244	1 823	4 016	—	4 366		
56	Textilarbeiter	90 526	35 349	58 405	8 700	2 836	307 269	7 610	—	88 262		
57	Töpfer	11 883	9 340	(* 36 312	1 000	2 063	—	6 301	—	25 474		
58	Vergolber	2 418	652	30 765	456	302	543	1 475	1 556	—		
59	Wäschearbeiter	980	2 465	—	50	—	615	—	—	989		
60	Werftarbeiter	2 348	2 459	17 885	2 435	578	886	624	1 624	—		
61	Zigarrenfortierer	437	767	(* 2 150	700	—	—	2 367	7 242	11 422		
62	Zimmerer	44 334	53 900	301 069	6 250	7 900	4 540	7 828	—	—		
63	Zivilmusiker	1 022	237	382	265	29	—	—	—	—		
Summe ...		1 097 257	962 392	5 714 222	156 297	206 782	536 209	646 821	1 599 424	1 416 935		
											1904	1903

\*) Einschließlich Gemaßregeltenunderstützung. — 1) Und Wöchnerinnenunterstützung. — 2) Darunter Ausgaben

## 3. Hirsch-Duncker'sche Gewerkvereine im Jahre 1904.

(Nach Angaben des Verbandes der deutschen Gewerkvereine.)

Efd. Nr.	Gewerkvereine	Zahl der		Vermögen am 31. Dezember 1904					
		Ortsvereine	Mitglieder Ende 1904	Gewerkvereinskasse	Kranken- und Begräbniskasse	Begräbniskasse	Gesamtvermögen		
		M.	M.	M.	M.	M.	M.		
1	Maschinenbau- und Metallarbeiter	727	43 627	553 005	593 026	468 504	1 614 535		
2	Fabrik- und Handarbeiter	388	21 179	304 194	197 904	—	502 099		
3	Deutsche Kaufleute	167	12 106	158 670	94 000	—	252 671		
4	Fischer <sup>1)</sup>	175	8 579	57 126	69 619	67 970	194 715		
5	Schuhmacher und Lederarbeiter	141	5 690	47 143	111 638	—	158 781		
6	Stuhl-(Textil-)Arbeiter	78	4 300	44 479	45 099	—	89 578		
7	Schneider	95	3 830	75 440	120 961	—	196 401		
8	Klempner und Metallarbeiter	97	3 466	4 254	9 397	—	13 651		
9	Graphische Berufe	72	2 000	18 171	56 615	—	74 785		
10	Töpfer	34	1 621	27 696	36 046	26 637	90 380		
11	Bauhandwerker	54	1 331	15 905	2 097	—	18 001		
12	Deutsche Frauen	44	1 160	1 554	—	—	1 554		
13	Zigarren- und Tabakarbeiter <sup>1)</sup>	36	1 102	17 178	17 578	—	34 756		
14	Vergarbeiter	26	597	3 292	2 667	—	5 958		
15	Bildhauer	18	456	3 215	7 298	—	10 513		
16	Konditoren	14	315	1 281	793	—	2 074		
17	Vergolber	1	12	—	—	—	—		
18	Schiffszimmerer	5	214	2 537	1 380	1 170	5 087		
19	Brauer (Hamburg)	1	172	—	—	—	—		
20	Reepschläger	1	42	196	1 939	—	2 135		
21	Kellner (Berlin)	1	90	—	—	—	—		
22	Verbands- und Organkasse	—	—	82 670	—	—	82 670		
23	Frauenbegräbniskasse	—	—	—	—	74 724	74 724		
Summe <sup>2)</sup> ...		2 175	111 889	1 418 006	1 368 057	639 005	3 425 068		
								1904	1903

1) Die Angaben in Kursivschrift beziehen sich auf das Jahr 1903. — 2) Soweit Angaben der Gewerkvereine vorliegen.

Organisationen im Jahre 1904.

Inva- liden- unter- stützung	Umzugs- kosten und Beihilfe in Sterbe- und Notfällen	Stellen- ver- mitte- lung	Biblio- theken	Sonstige Ausgaben	Kon- ferenzen und General- versamm- lungen	Beitrag an die General- form- missionen	Beitrag an Kartelle und Sekre- tariate	Prozeß- kosten	Verwaltungskosten der Hauptkasse		Ver- waltungs- kosten der Total- und Gaufassen	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen
									Gehälter	Ver- waltungs- material		
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
—	226	—	—	8 914	5 340	816	—	540	5 634	2 009	—	25 271
—	10 762	—	—	21 720	5 910	430	2 332	380	5 854	4 280	9 829	—
—	1 750	—	—	332	116	718	—	—	2 839	2 778	—	34 591
—	12 363	—	—	5 747	—	1 894	—	—	8 061	12 755	—	29 398
—	2 973	590	1 127	13 331	1 241	332	2 332	—	2 877	1 613	9 694	—
—	1 353	—	—	31 178	9 645	10 437	—	—	5 483	13 157	80 497	—
—	7 932	—	—	2 977	—	1 484	—	—	6 775	3 248	—	42 463
—	1 167	—	—	( <sup>2</sup> 2 991	15	267	—	68	2 336	1 346	( <sup>3</sup> 2 949	—
—	—	—	—	339	363	—	48	—	1 101	195	561	—
—	1 108	—	234	1 807	221	745	2 263	—	4 000	1 612	6 569	—
—	1 163	—	—	356	63	222	—	146	1 932	1 036	1 641	—
—	190	—	90	105 860	2 738	5 762	—	—	12 917	6 960	96 685	—
—	770	1 076	53	214	1 151	93	397	—	1 224	909	1 531	—
213 626	621 709	12 577	27 468	762 159	166 966	149 584	142 092	25 377	367 557	409 966	1 314 695	1 188 467
189 442	301 961	7 872	14 882	339 050	166 108	89 318	—	2 276	304 172	276 215	—	2 822 139

für Bibliotheken, sowie Beiträge an Kartelle und Sekretariate. — <sup>3)</sup> Darunter auch Ausgaben für Stellenvermittlung.

4. Die Einnahmen und Ausgaben der Hirsch-Dunderfchen Gewerkvereine, insbesondere die Aufwendungen zugunsten der verschiedenen Unterstützungsweige für das Jahr 1904.

(Nach Angaben des Verbandes der deutschen Gewerkvereine.)

N <sup>o</sup> . Nr.	Gewerkvereine	Gesamt- einnahme	Rechts- schuß- kosten	Unterstützung bei		Bil- dungs- förde- rung	Organe nebst Verband	Agi- tation und Reisen	Infer- tion, Druck- sachen, Mate- rial, Ar- beitsver- mittlung	Orts- ver- bands- und Ver- bands- steuern	Ver- waltungs- kosten der Haupt- kassen und der Orts- vereine	An- gelegte Gelder
				Arbeits- losigkeit, Aus- sperung und Streiks	Reise, Umzug und Not- fällen							
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
1	Masch.-B. u. Met. Arb.	485 971	6 145	133 064	43 222	21 422	55 132	44 857	18 549	18 387	77 041	67 452
2	Fabrik. u. Handarb.	122 465	611	19 839	7 843	5 790	18 966	5 923	4 621	9 806	31 025	12 000
3	Deutsche Kaufleute ..	128 191	1 622	28 740	996	901	14 883	8 151	17 028	2 963	12 987	23 297
4	Fischler <sup>1)</sup> .....	58 908	924	12 194	4 166	2 778	13 667	3 556	5 504	3 076	11 406	—
5	Schuhm. u. Lederarb.	55 999	1 373	16 003	4 459	986	6 285	1 669	1 495	2 169	10 265	10 987
6	Stuhl-(Textil-)Arb. ..	23 942	61	2 409	1 384	928	2 903	681	1 751	2 071	4 875	1 870
7	Schneider .....	30 517	826	2 374	3 107	2 751	3 621	1 153	2 293	1 696	5 908	4 000
8	Klempner u. Metallarb.	50 052	677	15 347	3 537	1 625	5 773	1 904	2 810	1 667	6 958	5 500
9	Graphische Berufe ...	15 821	154	3 236	406	1 237	2 834	819	701	905	3 733	1 418
10	Föpfer .....	9 711	—	864	620	423	1 191	105	674	703	1 460	2 710
11	Bauhandwerker .....	14 903	431	2 285	337	436	2 359	895	955	589	3 467	3 291
12	Deutsche Frauen ...	4 887	2	505	—	30	659	242	563	445	560	1 001
13	Zigarr. u. Tabakarb. <sup>1)</sup>	8 363	207	205	675	347	1 186	413	627	509	3 430	—
14	Bergarbeiter .....	2 771	67	23	—	323	1 024	202	232	258	1 532	197
15	Bildhauer .....	5 743	284	2 887	344	251	453	111	344	188	664	216
16	Konditoren .....	2 898	110	181	205	128	440	142	476	141	534	300
17	Schiffszimmerer .....	1 436	23	323	59	10	117	7	—	62	124	283
18	Brauer (Samburg) ...	2 928	—	80	—	—	1 000	—	—	92	—	3 543
19	Kellner (Berlin) ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Reepschläger (Danzig)	136	—	—	—	—	9	—	—	8	—	—
21	Berggolber (Berlin) ..	148	—	96	—	—	28	—	—	4	5	—
Summe <sup>2)</sup> ... { 1904		1 025 790	13 517	240 655	71 360	40 366	132 530	70 830	58 623	45 739	175 974	138 065
... { 1903		929 412	9 827	250 205	69 076	37 413	126 421	40 227	59 191	41 979	169 891	80 946

<sup>1)</sup> Die Angaben in Kursivschrift beziehen sich auf das Jahr 1903. — <sup>2)</sup> Soweit Angaben der Gewerkvereine vorliegen.

## 5. Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen in den Jahren 1903—1905.

(Vgl. »Zentralblatt der christlichen

Gfd. Nr.	Organisation	Mitglieder verhält						
		Zahl der Dets. gruppen am 31. De- zember 1904	Zahl der Mitglieder im Jahres- durchschnitt		Davon weibliche		Zu (+) oder Ab- nahme (—) gegen- über dem Bestande des Vorjahres	
			1903	1904	1903	1904	männlich	weiblich
<b>Dem Gesamtverband</b>								
1	Bergarbeiter .....	385	40 831	43 400	—	—	+ 2 569	—
2	Textilarbeiter .....	169	16 616	17 685	2 602	3 475	+ 196	+ 873
3	Bauhandwerker .....	233	5 496	12 676	—	—	+ 7 180	—
4	Metallarbeiter .....	244	6 536	9 317	105	430	+ 2 456	+ 325
5	Holzarbeiter .....	176	4 466	6 036	—	—	+ 1 570	—
6	Hilfs- und Transportarbeiter .....	125	2 351	5 692	211	217	+ 3 335	+ 6
7	Heimarbeiterinnen .....	25	1 906	2 580	1 906	2 580	—	+ 674
8	Tabak- und Zigarrenarbeiter .....	44	1 577	2 056	447	731	+ 195	+ 284
9	Schuh- und Lederarbeiter .....	69	1 410	1 784	76	54	+ 396	— 22
10	Schneider und Schneiderinnen .....	49	858	1 390	8	35	+ 505	+ 27
11	Ziegler .....	39	1 873	1 274	—	—	— 599	—
12	Keramarbeiter .....	34	600	900	20	12	+ 308	— 8
13	Maler und Anstreicher .....	30	680	1 300	—	—	+ 620	—
14	Fleischer .....	9	600	600	45	45	—	—
15	Krankenpfleger .....	8	190	318	10	45	+ 93	+ 35
16	Graphisches Gewerbe .....	11	—	( <sup>3</sup> 350	—	—	—	—
17	Bäcker .....	10	160	198	—	—	+ 38	—
18	Metall- und Hüttenarbeiter (Siegen) ..	—	3 000	—	—	—	—	—
19	Blei- und Zinkarbeiter .....	—	505	—	—	—	—	—
20	Uhrenarbeiter .....	—	394	—	—	—	—	—
21	Metallarbeiter (Gmünd) .....	—	110	—	—	—	—	—
22	Bayerisches Kartell .....	—	1 050	—	—	—	—	—
23	Arbeiterschut (Freiburg) .....	—	231	—	35	—	—	—
24	Bayerische Eisenbahner .....	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	1 660	91 440	107 556	5 465	7 624	+18 862	+2 194
<b>Dem Gesamtverband</b>								
25	Deutsche Eisenbahnhandwerker .....	484	48 116	48 903	—	—	+ 787	—
26	Bayerische Eisenbahner .....	94	16 000	17 000	—	—	+ 1 000	—
27	Württembergische Eisenbahner .....	86	6 660	6 500	—	—	— 16 <sup>1)</sup>	—
28	Badische Eisenbahner .....	37	5 876	5 409	—	—	— 467	—
29	Bayerisches Postpersonal .....	39	6 847	7 782	—	—	+ 935	—
30	Württembergisches Postpersonal .....	58	2 500	2 500	—	—	—	—
31	Verein zur gegenseit. Hilfe in Schlesien	133	13 275	11 116	—	—	— 2 159	—
32	Bayerische Salinenarbeiter .....	9	1 003	718	—	—	— 285	—
33	Bayerische Straßenwärter .....	—	900	—	—	—	—	—
	Summe	940	101 177	99 928	—	—	— 349	—
	Gesamtsumme	2 600	192 617	207 484	5 465	7 624	+18 513	+2 194

\* bedeutet Monatsbeitrag, † Quartalsbeitrag, unter allen übrigen Ziffern sind Wochenbeiträge zu

1) Den niedrigeren Beitrag bezahlen Arbeiterinnen und Heimarbeiter; von den angeführten zweierlei Bei-

2) Der Beitrag wird für neun bzw. acht Monate erhoben, die Bauhandwerker zahlen in den drei Winter

3) Wurde erst am 1. Juli 1904 gegründet.

4) Die Ziffern sind dem Vorjahr entnommen, weil der diesjährige Rechenschaftsbericht noch nicht ab-

Übersicht über Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands.

Gewerkschaften Deutschlands, Jahrgang 5, 1905, Nr. 10.)

niffe		Kassenverhältnisse						
Zahl der Mitglieder am	Zu (+) oder Abnahme (-) gegenüber dem Bestande am 1. April des Vorjahres	Höhe der Aufnahmegebühr	Höhe des Beitrages	Gesamt-einnahme	Gesamt-ausgabe	Kassenbestand am 31. Dezember 1904	Davon in der Hauptkasse	
								Pf.
31. Dezember 1904	1. April 1905							
<b>angeschlossen.</b>								
44 350	80 080	+ 38 280	—	*50	252 180,46	228 842,21	271 102,06	271 102,06
19 968	24 182	+ 6 752	50	(120, 15 u. 10	157 873,89	104 936,66	167 722,21	124 717,19
14 021	19 267	+ 10 336	50	(25—75	190 539,16	162 186,28	66 153,66	38 871,10
12 136	18 140	+ 10 815	50	35 u. 15	109 135,07	70 256,60	81 528,47	81 528,47
7 012	8 300	+ 3 200	50	30	76 164,39	56 810,35	48 254,47	33 995,64
6 632	9 682	+ 4 999	50	20	34 845,94	27 175,94	25 643,81	13 879,85
2 944	3 143	+ 926	30	*20	7 686,13	5 061,75	7 687,69	7 687,69
2 231	2 866	+ 637	30	15 u. 10	14 645,44	13 411,57	2 595,82	2 595,82
1 843	2 147	+ 451	30	20 u. 10	14 812,67	13 535,20	4 604,76	3 598,50
1 780	2 044	+ 772	50	25	10 795,89	8 149,68	6 038,96	4 307,41
1 474	2 000	+ 300	—	*20	2 878,00	2 670,00	208,00	208,00
1 551	2 737	+ 1 868	50	15	6 093,77	5 681,99	2 766,79	1 545,38
1 250	1 500	+ 326	50	(235 u. 15	8 764,52	8 075,21	1 805,09	962,31
689	713	— 237	50	20	3 862,23	2 554,40	2 274,22	2 274,22
419	437	+ 177	50	*60	1 434,59	1 149,40	385,03	385,03
380	560	—	50	35	2 805,00	1 202,70	1 602,80	1 080,10
237	403	+ 199	50	25	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	17 200	—	—	—	—	—	—	—
118 917	195 401	+ 79 801			894 517,15	711 699,94	690 373,84	588 738,77
<b>nicht angeschlossen.</b>								
48 516	45 569	— 4 484	100	*30, 60 u. 75	(4297 956,78	261 936,83	140 506,90	140 506,90
17 000	—	—	20	*20	43 188,26	40 535,26	12 486,87	12 486,87
6 742	6 820	— 62	20	*20	(412 332,96	11 884,00	8 861,11	8 861,11
5 209	5 100	— 314	20	*25	(49 005,53	7 891,88	—	—
7 820	8 120	+ 707	100	†100	35 898,00	28 207,06	40 207,06	36 092,31
2 560	2 600	+ 70	100	†50	5 700,00	3 560,00	2 100,00	2 100,00
10 460	10 460	— 2 815	100	*30	44 378,69	26 751,59	51 800,31	51 800,31
764	790	+ 105	50	*30	3 363,80	2 176,46	1 860,77	1 639,84
—	—	—	—	—	—	—	—	—
99 071	79 459	— 6 793			451 824,02	382 943,08	257 823,02	253 487,34
217 988	274 860	+ 73 008			1 346 341,17	1 094 643,02	948 196,86	842 226,11

verstehen.

trägen bezieht sich der niedrigere in der Regel auf weibliche Mitglieder. monatens keine, während die Mäler in vier Wintermonaten 15 Pf. erheben.

geschlossen ist.



## 6. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1904.

(Vgl. »Zentralblatt der christlichen Gewerkschaften Deutschlands«, Jahrgang 5, 1905, Nr. 10.)

Organi- sation	Einnahmen				Ausgaben									
	Auf- nahme- gebühren	Beiträge	Extra- beiträge	Sonstige Ein- nahmen	Ver- bands- organ	Streiks- und Gemaß- regeltes unter- stützung	Rechts- schutz	Sterbe- geld	Son- stige Unter- stützun- gen	Agi- tation	Ver- waltung	Beitrag an den Gesamt- verband	Bi- bliothek u. sonst. Bil- dungs- zwecke	Sonstige Aus- gaben
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Bergarb. . .	—	222 935	—	29 244	46 473	5 964	15 127	41 940	—	15 322	13 268	5 800	1 589	83 356
Textilarb. . .	3 935	150 248	—	3 690	20 814	15 393	601	4 938	1 736	2 736	14 912	3 113	1 650	39 042
Bauhändw. . .	8 148	167 763	6 848	7 780	14 894	59 290	870	894	1 161	19 971	6 450	1 575	1 504	44 323
Metallarb. . .	3 350	103 597	—	2 187	9 916	25 548	408	235	952	7 560	3 900	1 120	530	19 087
Holzarbeiter	2 516	65 936	3 969	3 742	7 695	17 768	726	650	1 329	4 650	3 210	789	1 479	18 522
Hilfs- und Transport- arbeiter . .	2 281	29 992	419	2 154	4 060	2 319	240	540	888	3 118	5 000	618	935	11 699
Heimarbeiter- innen . . .	357	4 204	2 118	1 006	457	—	—	—	2 033	2 033	—	168	43	2 359
Tabak- u. Zi- garrenarb. . .	355	13 042	1 068	180	2 385	1 494	25	—	112	1 194	1 549	283	373	1 774
Schuh- und Lederarb. . .	363	13 344	—	1 105	1 726	2 135	489	130	367	1 316	3 149	322	265	1 816
Schneider u. Schneiderin.	696	9 398	400	301	1 516	284	—	—	368	1 300	518	215	—	2 627
Ziegler . . .	156	2 601	—	121	61	—	450	75	25	510	1 400	—	70	79
Keramarb. . .	376	5 439	119	160	839	246	38	257	20	895	—	118	250	2 895
Maler und Anstreicher.	426	6 781	953	604	918	2 666	—	20	144	518	1 680	—	39	1 811
Fleischer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenschw.	145	1 221	—	67	116	—	—	—	30	218	—	—	47	684
Graph. Gew.	158	2 646	—	—	125	255	—	—	35	206	—	—	19	562
Bäcker . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Summe</b>	<b>23 262</b>	<b>799 147</b>	<b>15 894</b>	<b>52 341</b>	<b>111 995</b>	<b>133 362</b>	<b>18 974</b>	<b>49 679</b>	<b>9 200</b>	<b>61 547</b>	<b>55 036</b>	<b>14 187</b>	<b>8 727</b>	<b>230 636</b>

1) Hiervon entfällt der weitaus größte Teil auf den Anteil der Vorkassen bzw. örtliche Ausgaben.

## 7. Unabhängige Vereine in den Jahren 1903 und 1904.

(Vgl. »Correspondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands«, Jahrgang 15, 1905, Nr. 21. — Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt«, Jahrgang II, 1904, Nr. 5.)

Vf. Nr.	Vereine	Mitgliederzahl		1903		Vf. Nr.	Vereine	Mitgliederzahl		1903	
		1904	1903	Jahres- einnahme M.	Kassen- bestand M.			1904	1903	Jahres- einnahme M.	Kassen- bestand M.
1	Asphalteure . . . . .	20	—	—	—	16	Handelshilfsarbeiter	10 000	9 000	?	?
2	Barbiere (Perückenm.)	200	250	?	?	17	Hotelbiener . . . . .	1 624	1 464	10 969	5 732
3	Bergarbeiter (Sachsen und Mansfeld) . . . . .	5 000	—	—	—	18	Lithographen . . . . .	500	609	8 497	6 841
4	Böttcher . . . . .	?	250	?	?	19	Maschinisten (Sächsisch. Verband) . . . . .	6 000	6 000	26 443	24 986
5	Brauer . . . . .	2 000	3 000	45 000	65 000	20	Masseure . . . . .	?	300	?	?
6	Buchbinder . . . . .	50	—	—	—	21	Maurer (Fliesenleger)	?	350	?	?
7	Buchdrucker (Gutenberg- bund) . . . . .	2 400	2 400	96 663	175 189	22	Möbelpolierer . . . . .	1 300	1 300	34 417	23 148
8	Buchdruck. Hilfsarb.	—	30	?	?	23	Porzellanarbeiter . . .	350	320	?	?
9	Bureauangestellte . . .	4 000	4 000	?	?	24	Steinseher . . . . .	65	150	?	?
10	Dachbeder . . . . .	180	180	?	?	25	Textilarb. (Rhein. Verb.)	500	600	?	?
11	Eisenbahner (Südd.) . .	8 000	5 845	18 167	?	26	Töpfer . . . . .	?	200	?	?
12	Gärtner (Deutscher Gärt- nerverband) . . . . .	400	2 100	29 981	1 383	27	Vergolder . . . . .	40	50	?	?
13	Gastwirtsgehilfen . . .	18 000	18 000	?	?	28	Xylographen . . . . .	500	499	8 382	17 853
14	Glasarbeiter . . . . .	120	—	—	—	29	Zeichner . . . . .	509	425	?	?
15	Graveure der Stoff- druckindustrie . . . . .	250	402	5 392	6 751	30	Zigarrenfortierer . . .	100	—	—	—
						31	Zivilmusiker . . . . .	12 000	11 000	?	?
							<b>Summe</b>	<b>74 458</b>	<b>68 724</b>	<b>283 911</b>	<b>326 883</b>

## 8. Der Anteil der einzelnen Unterstützungsarten an der Gesamtheit der Ausgaben im Jahre 1904.

(Vgl. XIX. 1, 2, 4—6 dieses Jahrbuchs.)

## a. Freie Gewerkschaften.

Von der Gesamtheit der Verbandsausgaben entfielen auf die nachgenannten Unterstützungsarten

Verband	Ort	Reise	Umzug	Streik	Maßregelung	Sonstige Unterstützungs- ausgaben	Summe
Asphaltleute	—	—	1,5	3,9	—	18,1	23,5
Bäcker	17,3	1,7	1,1	19,4	1,6	2,4	43,5
Barbiere	3,5	1,1	—	—	0,1	1,5	6,2
Bauhilfsarbeiter	—	1,0	1,7	49,7	0,3	1,1	53,8
Bergarbeiter	—	—	11,3	3,2	3,8	1,2	19,5
Bildhauer	30,7	4,9	1,8	27,5	—	7,7	72,6
Blumen- und Federarbeiter	—	—	—	20,8	—	1,6	22,4
Böttcher	16,9	6,1	2,8	35,9	—	—	61,7
Brauereiarbeiter	5,7	—	1,4	44,0	2,0	12,2	65,3
Buchbinder	—	16,4	0,6	34,8	9,0	3,4	64,2
Buchdrucker	28,6	10,8	3,3	1,9	0,2	48,5	93,3
Buchdrucker Elsaß-Lothringens	8,5	9,3	3,8	—	3,1	60,1	84,8
Buchdruckereihilfsarbeiter	25,0	—	1,7	8,1	1,4	0,6	36,8
Bureauangestellte	10,9	—	—	—	—	1,2	12,1
Dachdecker	—	6,8	5,9	21,9	—	1,2	35,8
Fabrikarbeiter	—	1,3	5,1	39,8	4,0	0,2	50,4
Fleischer	—	0,7	0,8	35,4	0,9	1,3	39,1
Formstecher	4,4	3,7	9,0	2,8	—	45,7	65,6
Gärtner	—	4,9	1,0	0,4	—	1,4	7,7
Gastwirtsgehilfen	—	0,2	4,5	—	—	14,4	19,1
Gemeindebetriebsarbeiter	—	—	2,5	0,1	2,2	5,3	10,1
Glasarbeiter	11,5	—	5,0	35,0	3,3	2,7	57,5
Gläser	18,9	9,9	1,6	—	32,1	3,4	65,9
Graveure und Biseleure	17,2	4,0	0,5	23,6	0,4	0,5	46,2
Hafenarbeiter	—	—	7,7	41,4	1,4	7,1	57,6
Handels-, Transport- u. Verkehrsarbeiter	3,6	—	3,2	21,0	7,1	9,4	44,3
Handlungsgehilfen	2,6	—	—	—	—	1,2	3,8
Handschuhmacher	47,3	6,3	1,2	1,1	—	3,9	59,8
Holzarbeiter	10,0	3,1	3,5	52,7	1,0	0,6	70,9
Hutmacher	26,9	2,9	6,9	4,4	—	33,5	74,6
Konditoren	12,2	0,2	1,0	27,6	3,0	10,3	54,3
Kürschner	—	—	0,3	46,8	3,7	1,7	52,5
Kupferschmiede	22,0	20,0	8,9	1,5	0,1	3,3	55,8
Lagerhalter	—	—	1,8	—	0,8	6,2	8,8
Lederarbeiter	30,8	15,2	7,8	—	6,2	0,9	60,9
Lithographen und Steindrucker	31,0	12,2	3,9	7,2	2,0	0,7	57,0
Maler	—	1,6	1,8	31,8	1,6	10,5	47,3
Maschinisten und Feizer	23,2	—	14,0	4,8	6,2	0,3	48,5
Maurer	—	0,6	3,6	46,6	1,8	6,7	59,3
Metallarbeiter	13,0	6,3	4,8	40,0	—	0,3	64,4
Müller	—	—	—	—	—	—	—
Notenstecher	8,3	0,9	5,5	—	29,1	10,2	54,0
Portefeullier	5,6	—	0,7	—	—	77,1	83,4
Porzellanarbeiter	—	—	—	5,1	—	—	5,1
Sattler	—	10,8	3,4	50,3	0,9	8,1	73,5
Schiffszimmerer	5,5	4,6	4,8	8,1	2,5	8,5	34,0
Schmiede	12,3	3,2	0,5	16,1	1,3	5,4	22,8
Schneider	—	5,0	0,3	27,4	2,3	0,1	45,8
Schuhmacher	0,2	3,7	4,5	12,5	0,3	17,4	35,5
Seeleute	—	—	—	8,8	1,2	3,8	13,8
Steinarbeiter	—	5,3	0,2	33,2	4,1	0,6	43,4
Steinsetzer	—	0,7	5,3	55,1	0,4	3,3	64,8
Stuckateure	—	3,4	2,4	17,1	1,0	4,2	28,1
Tabakarbeiter	3,1	2,0	3,2	14,5	1,3	51,0	75,1
Tapezierer	—	5,5	4,0	11,3	2,5	7,8	31,1
Textilarbeiter	—	1,0	0,2	7,8	40,9	12,9	62,8

Verband	Ort	Reise	Umzug	Streif	Maßregelung	Sonstige Unterstützungs- ausgaben	Summe
Töpfer . . . . .	—	4,0	5,1	23,1	—	16,8	49,0
Berggoldder . . . . .	3,2	3,0	2,4	62,4	1,1	0,9	73,0
Wäschearbeiter . . . . .	—	—	—	—	8,0	13,5	21,5
Werftarbeiter . . . . .	3,4	1,3	2,4	37,7	1,9	5,1	51,8
Zigarrenfortierer . . . . .	22,9	7,5	3,6	6,8	—	38,3	79,1
Zimmerer . . . . .	—	1,2	0,02	45,8	0,7	1,0	48,7
Zivilmusiker . . . . .	—	—	8,2	4,1	—	2,8	15,1

8b. Hirsch-Duncker'sche Gewerkvereine.

Verband	Arbeitslosig- keit, Aus- scheidung und Streif	Reise, Umzug und Notfälle	Summe	Verband	Arbeitslosig- keit, Aus- scheidung und Streif	Reise, Umzug und Notfälle	Summe
Maschinenbau- und Metall- arbeiter . . . . .	31,9	10,3	42,2	Bauhandwerker . . . . .	19,4	2,9	22,3
Fabrik- und Handarbeiter . . . . .	19,0	7,5	26,5	Deutsche Frauen . . . . .	16,8	—	16,8
Deutsche Kaufleute . . . . .	32,6	1,1	33,7	Zigarren- u. Tabakarbeiter . . . . .	2,7	8,9	11,6
Fischer . . . . .	21,3	7,3	28,6	Bergarbeiter . . . . .	0,6	—	0,6
Schuhmacher und Lederarb. . . . .	35,8	10,0	45,8	Bildhauer . . . . .	52,3	6,2	58,5
Stuhl- (Textil-)Arbeiter . . . . .	14,1	8,1	22,2	Konditoren . . . . .	7,7	8,7	16,4
Schneider . . . . .	10,0	13,1	23,1	Schiffszimmerer . . . . .	44,6	8,1	52,7
Klempner u. Metallarbeiter . . . . .	38,1	8,8	46,9	Brauer (Hamburg) . . . . .	6,8	—	6,8
Graphische Berufe . . . . .	23,1	2,9	26,0	Kellner (Berlin) . . . . .	—	—	—
Töpfer . . . . .	14,3	10,3	24,6	Reepschläger (Danzig) . . . . .	—	—	—
				Berggoldder (Berlin) . . . . .	72,2	—	72,2

8c. Christliche Gewerkschaften.

Verband	Streiks- und Gemein- schaft- unterstützung	Sterbe- geld	Son- stige Unter- stützun- gen	Summe	Verband	Streiks- und Gemein- schaft- unterstützung	Sterbe- geld	Son- stige Unter- stützun- gen	Summe
Bergarbeiter . . . . .	2,6	18,3	—	20,9	Schneider und Schneide- rinnen . . . . .	3,5	—	4,5	8,0
Textilarbeiter . . . . .	14,7	4,7	1,6	21,0	Ziegler . . . . .	—	2,8	0,9	3,7
Bauhandwerker . . . . .	36,6	0,5	0,7	37,8	Keramarbeiter . . . . .	4,3	4,5	0,4	9,2
Metallarbeiter . . . . .	36,4	0,3	1,4	38,1	Malerei und Anstreicher . . . . .	33,0	0,2	1,8	35,0
Solzarbeiter . . . . .	31,3	1,2	2,3	34,8	Fleischer . . . . .	—	—	—	—
Hilfs- u. Transportarbeiter . . . . .	8,5	2,0	3,3	13,8	Krankenpfleger . . . . .	—	—	2,6	2,6
Seimarbeiterinnen . . . . .	—	—	40,2	40,2	Graphische Gewerbe . . . . .	21,2	—	2,9	24,1
Tabak- u. Zigarrenarbeiter . . . . .	11,2	—	0,8	12,0	Bäcker . . . . .	—	—	—	—
Schuh- und Lederarbeiter . . . . .	15,8	0,9	2,7	19,4					

9. Gesamtübersicht der Unterstützungsleistungen und Gesamtausgaben in deutschen Arbeiter- Fachverbänden in den Jahren 1904 bzw. 1903 nach den einzelnen Unterstützungsarten. (Vgl. XIX. 1, 2, 4—6 dieses Jahrbuchs. — Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt«, Jahrgang III, 1905, Nr. 4.)

Verbände	Arbeitslosen- unterstützung am Ort	Streik- unterstützung	Gemein- schaft- unterstützung	Arbeits- losen unter- stützung auf der Reise	Umzugs- unterstützung	Sonstige Unter- stützungs- ausgaben	Summe der Unter- stützungs- ausgaben	Summe der Gesamt- ausgaben
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Freie Gewerkfch. (1904)	1 599 424	5 714	222 536	209 646	821 (2621	709 1 785	858 10 904	243 17 738
Hirsch-Duncker'sche Ge- werkvereine (1904)	240 655		—	(171 360	—	—	312 015	987 659
Christl. Gew. (b. Gesamt- verb. angechl.) (1904)	—	133 362		—	—	58 879	192 241	(3 711 700
Selbst. Vereine (1903)	29 253	—	1 188	2 651	1 025	48 621	82 738	678 699

<sup>1)</sup> Einschließlich Unterstützungen für Umzüge und Notfälle. — <sup>2)</sup> Einschließlich Beihilfen in Not- und Sterbefällen. — <sup>3)</sup> Die Gesamtausgabe der anderen nicht angeschlossenen christlichen Verbände beträgt 382 943 M.

## XX. Medizinalwesen und Hygiene.

### 1. Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern.

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, 1904, Nr. 50.)

Vorbemerkung. Das Gebiet des Deutschen Reichs ist in nachstehender Übersicht in acht Bezirke geteilt. Während in den früheren Jahrgängen, bis zum 18. einschl., nur die »Städte« mit der angegebenen Einwohnerzahl in Betracht gezogen wurden, sind jetzt in engerem Anschluß an die betr. Veröffentlichung des Kais. Gesundheitsamts die »Orte« mit mehr als 15 000 Einwohnern an deren Stelle getreten, wobei zu bemerken, daß die Vororte Berlins mit weniger als 15 000 Einwohnern nicht ausgeschlossen worden sind. Die behandelten Orte sind nachstehend nach der Einwohnerzahl geordnet. Die neu hinzugekommenen Orte sind gesperrt gedruckt.

1. Ostseeküstenland: Stettin, Königsberg, Danzig, Kiel, Lübeck, Rostock, Elbing, Flensburg, Schwerin i. M., Lillst, Graudenz, Graalfund, Neumünster, Justerburg, Thorn, Stolp, Stargard i. P., Allenstein, Greifswald, Bismar, Kolberg, Köslin, Memel, Schleswig, Güstrow, Neudöbmitz, Anklam.
2. Ober- und Warthegebiet: Breslau, Posen, Königschütze, Gleiwitz, Liegnitz, Neutun i. Ob.-Schl., Bromberg, Rattowitz, Landsberg a. W., Oppeln, Ratibor, Zabrze, Schweidnitz, Hohenfalka (Inowrazlaw), Brieg, Reiche, Alt-Zabrze, Gnesen, Glogau, Grünberg i. Schl., Schneidemühl, Neustadt i. Ob.-Schl., Langenbielau, Strehlitz, Oppeln, Kroszig, Cüstrin, Waldenburg, Reichenbach i. Schl., Glogau.
3. Sächsl.-Märt. Tiefland: Berlin und Vororte, Leipzig, Magdeburg, Charlottenburg, Halle a. S., Schöneberg, Nixdorf, Görlich, Spandau, Frankfurt a. O., Potsdam, Dessau, Brandenburg, Cottbus, Guben, Forst i. N.-L., Zeh, Burg a. Jhle, Cöthen, Eberswalde, Stendal, Rathenow, Cöpenick, Ludenwalde, Prenzlau, Wittenberg, Merseburg, Neuruppin, Fürstenwalde, Wuzen, Zersch, Wittenberge, Schönebeck a. E., Sorau i. N.-L., Eilenburg.
4. Nordseeküstenland: Hamburg, Hannover, Bremen, Altona, Braunschweig, Münster i. W., Bielefeld, Lünen b. Hann., Osnabrück, Harburg, Hildesheim, Hildinghausen, Vuer, Wandsbel, Oldenburg, Vortrop, Lehe, Berdorf, Vöhring, Minden, Wilhelmshaven, Bocholt, Greifmünde, Bremerhaven, Hameln, Celle, Wolfenbüttel, Delmenhorst, Emden, Meine, Isehoe.
5. Niederrheinische Niederung: Köln, Düffeldorf, Essen, Elberfeld, Dortmund, Barmen, Gelsenkirchen, Aachen, Crefeld, Duisburg, Hagen, Bochum, Remscheid, München-Gladbach, Bonn, Worbes, Coblenz, Mülheim a. Rh., Oberhausen, Solingen, Frier, Hamborn, Mülheim a. d. R., Alteneffen, Weidrich, Rheyt, Witten, Hamm i. W., Herne, Neuf, Wanne, Iserlohn, Düren, Herde, Lützencheid, Beek, Biegen, Voderborn, Siegen, Kalk, Eschweiler, Wattencheid, Wesel, Ohlig, Langendreer, Syrum, Wald, Eickel, Rothhausen, Haspe, Rittenscheid, Caterberg, Schwelm, Weitmar, Soest, Sterkrade, Velbert, Elve, Wermelskirchen, Anna, Drentschen, Siegburg.
6. Mitteldeutsches Gebirgsland: Dresden, Chemnitz, Cassel, Erfurt, Plauen i. V., Würzburg, Jwitzau, Gera, Halberstadt, Bamberg, Altenburg, Gotha, Bernburg, Hof, Eisenach, Mühlhausen i. Thür., Meifen, Göttingen, Jitta, Freiberg i. S., Bannweh, Weimar, Weifenfeld, Nordhausen, Achersleben, Bausen, Giefen, Glaucha, Reichenbach i. S., Eisleben, Meerane, Naumburg a. S., Quecklinburg, Aschaffenburg, Jena, Crimmitschau, Greiz, Coburg, Staßfurt, Weidau, Apolda, Pirna, Döbeln, Jüda, Marburg, Auer, Goslar, Mittweida, Annaberg, Schweinfurt, Meiningen.
7. Oberrheinische Niederung: Frankfurt a. M., Straßburg i. Els., Mannheim, Karlsruhe, Wiesbaden, Mülhausen i. Els., Mainz, Darmstadt, Ludwigshafen a. Rh., Freiburg i. Br., Meß, Offenbach, Kaiserslautern, Pforzheim, Heidelberg, Worms, Colmar, Malstatt-Burbach, Nimafens, Hanau, Neunkirchen, Saarbrücken, St. Johann, Konstantz, Kreuznach, Speyer, Neustadt a. d. Hardt, Hagenau, Frankenthal, Landau, Biebrich, Höchst a. M., Offenburg, Saargemünd.
8. Süddeutsches Hochland: München, Nürnberg, Stuttgart, Augsburg, Fürth, Regensburg, Ulm, Heilbronn, Eßlingen, Cannstatt, Erlangen, Ingolstadt, Amberg, Reutlingen, Landsbut i. W., Ludwigsburg i. W., Göttingen, Kempten, Gmünd, Straubing, Aunsbach, Passau, Baden-Baden, Tübingen, Lechhausen, Rosenheim.

Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt	Einwohnerzahl	Ge- storbene (ohne Tot- geborene)	Gestorbene (ohne Tot- geborene) auf 1 000 der Bevölke- rung	Todesursachen (fortf. s. folg. Seite)					
				Pof- fen	Masern und Röteln	Schar- lach	Diphtherie und Bräune	Unter- leibs- typhus, gastri- sches und Nerven- fieber	
In der Gesamtheit der Orte									
Durch- schnittlich jährlich	1877/1881 ...	7 636 167	204 027	26,72	114	2 112	4 335	7 612	3 326
	1882/1886 ...	9 085 187	234 670	25,83	121	3 238	3 781	11 119	2 726
	1887/1891 ...	10 918 431	255 915	23,44	40	2 977	2 299	10 840	2 222
	1892/1896 ...	13 238 169	289 126	21,84	19	3 201	2 388	11 028	1 597
	1897/1901 ...	16 132 417	330 004	20,46	8	3 458	3 260	4 992	1 686
	1902 ...	18 294 054	331 648	18,13	4	3 876	4 512	4 626	1 129
1903 ...	19 134 086	352 757	18,44	11	5 097	4 418	4 769	1 270	
Im Jahre 1903 nach Bezirken									
1. Ostseeküstenland	1 461 258	29 278	20,04	—	176	401	432	177	
2. Ober- und Warthegebiet	1 406 370	31 809	22,62	—	396	838	417	117	
3. Sächsl.-Märtisches Tiefland	4 508 106	75 682	16,79	1	643	825	817	180	
4. Nordseeküstenland	2 336 901	40 423	17,30	6	625	751	585	126	
5. Niederrheinische Niederung	3 438 300	62 192	18,09	2	1 372	790	1 401	251	
6. Mitteldeutsches Gebirgsland	2 347 649	43 624	18,58	—	500	346	497	144	
7. Oberrheinische Niederung	1 947 653	35 778	18,37	2	683	160	339	186	
8. Süddeutsches Hochland	1 687 849	33 971	20,18	—	702	307	281	89	

Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt Nach Bezirken		Todesursachen (Fortsetzung)														
		Pest-	Kind-	Lungen-	Akute	Akute	Brech-	Vorstehend	Gewaltfamer Tod							
									typhus	bett-	schwind-	Erkran-	Darm-	Brech-	genannt	Berun-
typhus	ieber	sucht	lungen	krank-	durchfall	nicht	glückung	mord	stige							
		In der Gesamtheit der Orte														
Durchschnittlich jährlich	1877/1881	200	1 093	27 287	23 574	11 256	8 928	108 911	2 772	2 373	134					
	1882/1886	55	1 040	31 435	( <sup>1</sup> 27 603)	11 557	11 500	( <sup>1</sup> 119 617)	3 113	2 624	152					
	1887/1891	23	866	33 178	( <sup>2</sup> 31 204)	13 153	15 115	( <sup>2</sup> 140 240)	3 619	2 780	187					
	1892/1896	22	879	33 989	36 589	16 263	18 058	156 960	4 394	3 484	255					
	1897/1901	12	822	35 232	41 792	22 127	24 314	182 150	5 878	3 957	316					
	1902	12	974	36 441	45 025	17 526	14 403	192 078	5 952	4 786	304					
1903	13	1 001	37 085	44 616	22 738	22 498	197 320	6 470	5 058	393						
		Im Jahre 1903 nach Bezirken														
	1. Ostseeküstenland . . . . .	4	93	2 347	3 344	1 694	2 713	16 927	571	377	22					
	2. Ober- und Warthegebiet . .	1	70	3 323	4 229	2 196	1 822	17 408	578	393	21					
	3. Sächsisch-Märktisches Tief- land . . . . .	3	192	8 518	8 152	6 037	4 346	43 274	1 190	1 427	77					
	4. Nordseeküstenland . . . . .	1	134	4 225	5 726	1 885	2 116	22 567	923	725	28					
	5. Niederrheinische Niederung .	3	201	5 921	9 933	4 545	3 685	32 056	1 502	459	71					
	6. Mitteldeutsches Gebirgsland	—	114	4 348	4 546	1 790	3 183	26 730	578	804	44					
	7. Oberrheinische Niederung . .	—	100	4 371	5 018	1 605	2 587	19 463	688	490	86					
	8. Süddeutsches Hochland . . .	1	97	4 032	3 668	2 986	2 046	18 895	440	383	44					
		Von 100 000 Einwohnern starben an														
Pest-	Ma-	Diph-	Un-	Fleek-	Kind-	Lun-	akuten	akuten	vor-	durch						
										sten	stehend	Brech-	gewaltfamen			
fen	ren	therie	ter-	ty-	bett-	gen-	Er-	Darm-	stehend	glückung	Selbst-	son-				
und	und	und	leib-	ty-	ieber	schwind-	fran-	krank-	ge-		mord	stige				
Bräu-	Schar-	Bräu-	phus,	ty-	phus,	sucht	der	ohne	nann-		ten	Arten				
tein	lach	ne	gastri-	phus	phus	phus	Urt-	Brech-	ten		Krank-					
			schem	phus	phus	phus	mungs-	fall	beiten		beiten					
			und	und	und	und	organe									
			Ner-	Ner-	Ner-	Ner-										
			ven-	ven-	ven-	ven-										
			fieber	fieber	fieber	fieber										
		In der Gesamtheit der Orte														
Im Mittel der Jahres- durchschnitte des Jahrzehnts	1877/1881	1,5	27,6	56,8	99,8	43,6	2,6	14,4	357,7	308,6	147,3	116,8	1 426,7	36,4	31,0	1,8
	1882/1886	1,4	35,5	42,0	122,3	30,2	0,6	11,5	346,2	( <sup>1</sup> 314,5)	127,7	125,4	( <sup>1</sup> 1 362,4)	34,2	29,0	1,7
	1887/1891	0,4	27,6	21,2	99,7	20,6	0,2	8,0	304,0	( <sup>2</sup> 279,5)	120,0	138,2	( <sup>2</sup> 1 260,6)	33,2	25,4	1,7
	1892/1896	0,2	23,0	17,9	84,1	12,1	0,1	6,6	255,5	274,1	121,6	135,0	1 177,1	32,8	26,1	1,9
	1897/1901	0,04	21,3	20,0	31,1	10,4	0,06	5,1	218,7	258,5	137,1	150,7	1 129,8	36,4	24,5	2,0
	1902	0,02	21,2	24,7	25,3	6,2	0,07	5,3	199,2	246,1	95,8	78,7	1 049,9	32,5	26,2	1,7
1903	0,05	26,6	23,1	24,9	6,6	0,06	5,2	193,8	233,2	118,8	117,6	1 031,3	33,8	26,4	2,1	
		Im Jahre 1903 nach Bezirken														
	1. Ostseeküstenland . . . . .	—	12,0	27,4	29,6	12,1	0,27	6,4	160,6	228,8	115,9	185,7	1 158,4	39,1	25,8	1,5
	2. Ober- und Warthegebiet . .	—	28,2	59,6	29,6	8,3	0,07	5,0	236,3	300,7	156,1	129,6	1 237,8	41,1	27,9	1,5
	3. Sächsisch-Märktisches Tief- land . . . . .	0,02	14,3	18,3	18,1	4,0	0,06	4,3	188,9	180,8	133,9	96,4	959,9	26,4	31,7	1,7
	4. Nordseeküstenland . . . . .	0,25	26,8	32,1	25,0	5,4	0,04	5,7	180,8	245,0	80,7	90,6	965,7	39,5	31,0	1,2
	5. Niederrheinische Niederung .	0,05	39,9	23,0	40,7	7,3	0,08	5,8	172,2	288,9	132,2	107,2	932,3	43,7	13,3	2,1
	6. Mitteldeutsches Gebirgsland	—	21,3	14,7	21,2	6,1	—	4,9	185,2	193,6	76,2	135,6	1 138,6	24,6	34,3	1,9
	7. Oberrheinische Niederung . .	0,10	35,1	8,2	17,4	9,6	—	5,1	224,4	257,7	82,4	132,8	999,3	35,3	25,2	4,4
	8. Süddeutsches Hochland . . .	—	41,6	18,2	16,6	5,3	0,05	5,7	238,9	217,3	176,9	121,2	1 119,5	26,1	22,7	2,6

<sup>1</sup>) Durchschnitt aus den 3 Jahren 1882/84. — <sup>2</sup>) Durchschnitt aus den 4 Jahren 1888/91.

## 2. Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903.

(Besondere Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts.)

Staaten und Landesteile	Anzahl der Orte	Ein- wohner- zahl (auf die Mitte des Jahres 1903 berechnet)	Einwohnerzahl in Prozenten, für welche die Wasserversorgung erfolgt durch									
			Einzel- ver- sorgung aus Brunnen und Zisternen	zentrale Versorgung mit								
				Quell- und Grundwasser		Oberflächenwasser		Zalsperrenwasser				
				in natürlichem Zustande	ent- eisenet	in natürl. Zustande	ge- klärt	filtriert	in natürl. Zustande	ge- klärt	fil- triert	
Prov. Ostpreußen . . . .	5	311 922	—	6,63	17,74	—	—	75,63	—	—	—	
» Westpreußen . . . .	4	276 911	12,49	7,98	79,53	—	—	—	—	—	—	
Stadt Berlin . . . . .	1	1 998 146	—	—	—	—	—	(1) 100,00	—	—	—	
Prov. Brandenburg ohne Berlin	21	1 257 474	13,36	(2) 9,29	71,03	—	—	6,32	—	—	—	
+ 8 Berl. Vororte												
» Pommern . . . . .	8	397 992	7,17	11,11	(3) 12,69	—	—	(4) 69,03	—	—	—	
» Posen . . . . .	5	254 243	10,09	27,16	62,75	—	—	—	—	—	—	
» Schlesien . . . . .	24	1 181 539	3,71	44,46	9,24	—	—	42,59	—	—	—	
» Sachsen . . . . .	19	898 121	1,05	(5) 49,83	(6) 22,67	—	—	26,45	—	—	—	
» Schleswig-Holst. . . .	8	464 978	8,95	16,91	32,24	—	—	41,90	—	—	—	
» Hannover . . . . .	15	683 864	2,31	(7) 87,30	6,50	—	—	(8) 3,89	—	—	—	
» Westfalen . . . . .	29	1 191 151	6,91	(9) 93,09	—	—	—	—	—	—	—	
» Hessen-Nassau . . . .	8	617 967	—	(10) 100,00	—	—	—	—	—	—	—	
» Rheinland . . . . .	45	2 694 584	(11) 5,36	(12) 89,08	1,43	—	—	—	—	—	4,13	
Preußen . . . . .	192	12 228 892	4,86	49,46	16,74	—	—	29,03	—	—	0,91	
+ 8 Berl. Vororte												
Bayern . . . . .	28	1 697 233	2,29	97,71	—	—	—	—	—	—	—	
Sachsen . . . . .	20	1 722 639	5,73	65,55	(13) 28,72	—	—	—	—	—	—	
Württemberg . . . . .	10	434 695	—	(14) 100,00	—	—	—	—	—	—	—	
Baden . . . . .	8	478 828	—	(15) 100,00	—	—	—	—	—	—	—	
Hessen . . . . .	5	292 990	3,00	81,59	—	—	—	15,41	—	—	—	
Mecklenbg.-Schwerin . .	4	134 765	—	—	15,93	—	—	84,07	—	—	—	
Sachsen-Weimar . . . .	4	108 251	—	100,00	—	—	—	—	—	—	—	
Oldenburg . . . . .	2	47 391	72,71	(16) 27,29	—	—	—	—	—	—	—	
Braunschweig . . . . .	2	153 691	8,78	12,17	79,05	—	—	—	—	—	—	
Sachsen-Meiningen . . .	1	15 317	—	100,00	—	—	—	—	—	—	—	
Sachsen-Altenburg . . .	1	39 016	—	100,00	—	—	—	—	—	—	—	
Sachs.-Coburg-Gotha . .	2	57 565	—	100,00	—	—	—	—	—	—	—	
Anhalt . . . . .	4	131 438	—	44,93	55,07	—	—	—	—	—	—	
Reuß älterer Linie . . .	1	22 372	—	100,00	—	—	—	—	—	—	—	
Reuß jüngerer Linie . .	1	46 714	—	(17) 100,00	—	—	—	—	—	—	—	
Lübeck . . . . .	1	89 304	—	—	—	—	—	100,00	—	—	—	
Bremen . . . . .	2	217 142	—	9,82	—	—	—	90,18	—	—	—	
Hamburg . . . . .	1	747 167	—	—	—	—	—	100,00	—	—	—	
Elbsaß-Vothringen . . .	6	382 010	2,42	93,63	—	—	—	(18) 3,95	—	—	—	
Deutsches Reich	295	19 047 420	4,19	56,43	13,83	—	—	24,97	—	—	0,58	
+ 8 Berl. Vororte												

1) Mischwasser, bestehend aus ungefähr 2 Teilen Oberflächenwasser und 1 Teil Grundwasser in gleicher Leitung. — 2) Im Stadtbezirk Potsdam findet an einer Entnahmestelle Enteisung statt. — 3) Im Stadtbezirk Köslin findet zum geringen Teile Enteisung statt. — 4) Im Stadtbezirk Stettin etwa  $\frac{1}{6}$  Oberflächen-,  $\frac{1}{6}$  Grundwasser in gleicher Leitung. — 5) In Achersleben wird Grundwasser nur als Trinkwasser verwendet, während das Gebrauchswasser Oberflächenwasser in natürlichem Zustande ist. — 6) Im Stadtbezirk Halle zum Teil ohne Enteisung. — 7) Im Stadtbezirk Hannover außerdem in besonderer Leitung für Gewerbebetrieb Oberflächenwasser in natürlichem Zustande. — 8) Im Stadtbezirk Völsberg Mischwasser (Grund- und Oberflächenwasser). — 9) Im Stadtbezirk Paderborn findet Ozonierung des Wassers statt. — 10) In Frankfurt a. M. wird außerdem als Gebrauchswasser Oberflächenwasser in gefärbtem Zustande in getrennter Leitung verwendet. — 11) Außerdem geringe Einzelsversorgung in Hamborn, Mülheim a. Ruhr, Ohligs und Wesel. — 12) Hieron im Stadtbezirk Barmen Mischwasser aus Grund- und Zalsperrenwasser, im Stadtbezirk W. Gladbach an einer Entnahmestelle Enteisung. — 13) In Freiberg außerdem gefärbtes Oberflächenwasser in natürlichem Zustande als Trinkwasser für den Haushalt. In Chemnitz Mischwasser aus Grund- und Zalsperrenwasser. — 14) In Stuttgart außerdem in getrennter Leitung gefärbtes Oberflächenwasser als Trinkwasser. — 15) In Pforzheim außerdem gefärbtes Oberflächenwasser in getrennter Leitung als Trinkwasser. — 16) Im Stadtbezirk Oldenburg außerdem in besonderer Leitung Oberflächenwasser in natürlichem Zustande zum Zwecke der Straßenreinigung. — 17) In Gera außerdem gefärbtes Oberflächenwasser in getrennter Leitung als Gebrauchswasser. — 18) In Saargemünd nur Trinkwasser, außerdem Grundwasser in natürlichem Zustande als Trinkwasser aus Druckständern auf öffentlichen Plätzen.

## 3. Heilanstalten.

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, Jahrgang 1904, Nr. 16.)

Jahr	Allgemeine Krankenhäuser						Irrenanstalten					
	Zahl der Anstalten		Betten		Bespiegte Kranke		Zahl der Anstalten		Betten		Zahl der Bepflegten	
	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.
1877	1 506	316	62 140	10 079	356 395	50 152	93	114	25 296	6 001	33 202	7 173
1879	1 573	372	64 686	13 317	451 488	62 495	108	117	27 580	7 267	37 477	8 199
1882	1 630	394	68 076	14 929	473 270	71 514	107	126	31 860	8 208	43 709	8 975
1885	1 760	458	75 478	18 536	501 571	92 898	116	128	35 504	10 087	48 884	10 911
1888	1 803	586	82 979	24 723	548 986	118 607	124	133	40 280	12 006	55 032	12 412
1891	1 871	690	92 438	29 775	665 494	154 951	132	146	46 756	13 456	63 595	14 560
1894	1 917	775	100 983	35 667	727 743	190 805	138	157	54 199	16 076	70 998	18 706
1897	1 955	923	106 115	40 261	778 301	237 967	155	153	62 920	16 473	82 449	18 716
1900	2 029	1 117	115 524	49 712	874 605	310 929	162	168	68 776	18 674	94 425	21 457

Jahr	Entbindungsanstalten				Augenheilstalten				Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Augenheilstalten (Zugang)	
	Zahl der Anstalten		Zahl der Betten		Zahl der Anstalten		Zahl der Betten			
	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.		
1877	61	193	1 723	433	18	56	563	1 102	1877/79	56 825
1879	66	224	1 820	527	19	60	727	1 214	1880/82	67 301
1882	69	110	2 082	290	29	56	1 101	1 146	1883/85	75 184
1885	69	101	1 965	262	28	57	1 186	1 228	1886/88	90 374
1888	70	106	2 274	287	32	82	1 415	1 591	1889/91	104 169
1891	75	80	2 449	227	37	90	1 630	1 787	1892/94	117 381
1894	77	102	2 568	260	37	106	1 755	2 017	1895/97	128 908
1897	83	99	2 919	276	40	116	1 832	2 174	1898/1900	132 840
1900	80	87	2 936	335	39	134	1 974	2 421		

Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Irrenanstalten (Zugang)										
Krankheitsform	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	1898/1900	1877/79	1898/1900
										% der Summe
Einfache Seelenstörung . . .	27 680	30 170	34 439	39 293	45 129	50 061	53 882	63 322	67,55	63,51
Paralytische Seelenstörung	4 553	5 135	6 651	7 984	9 741	10 778	11 679	12 353	11,11	12,39
Seelenstörung mit Epilepsie	2 785	3 303	4 098	4 421	5 028	7 254	8 088	9 062	6,80	9,09
Imbezillität, Idiotie, Kretinismus . . . . .	3 101	3 519	3 784	4 376	4 805	7 385	7 903	9 547	7,57	9,57
Delirium Potatorum . . . . .	2 856	3 574	4 605	4 435	3 809	4 454	5 250	5 421	6,97	5,44
Summe aller Krankheitsfälle	40 975	45 701	53 577	60 509	68 512	79 932	86 802	99 705	100	100

Gesamtzahl der Entbundenen und der Neugeborenen in den Entbindungsanstalten									
In den drei Jahren:		1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	1898/1900
Zahl der Entbundenen . . . . .		35 344	39 487	42 782	48 092	55 235	63 031	73 910	89 883
An Kindbettfieber erkrankt . . . . .		1 259	1 510	1 157	701	935	1 257	1 023	995
% der Entbundenen . . . . .		3,56	3,82	2,70	1,46	1,69	1,99	1,39	1,11
Mittels geburtshilflicher Operation entbunden . . . . .		2 868	3 088	3 640	4 431	5 576	6 677	7 332	10 209
% der Entbundenen überhaupt . . . . .		8,11	7,82	8,51	9,21	10,10	10,59	9,92	11,36
Zahl der Neugeborenen . . . . .		35 726	39 880	43 222	48 583	55 792	63 707	74 410	90 584
Davon tot geboren . . . . .		2 262	2 326	2 680	2 821	3 239	4 072	4 916	5 777
% der Neugeborenen . . . . .		6,33	5,83	6,20	5,81	5,81	6,39	6,61	6,38

## 4. Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern.

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, Jahrgang 1904, Nr. 16.)

In den drei Jahren:	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1890/91	1892/94	1895/97	1898/1900	1877/79	1898/1900
									% der Summe	
Pocken .....	1 011	3 117	1 825	611	656	479	119	297	0,76	0,09
Scharlach .....	4 388	11 217	10 495	11 046	10 737	11 945	13 517	18 168	3,30	5,45
Masern und Röteln .....	2 546	4 270	5 606	6 421	6 892	8 650	8 872	12 573	1,92	3,77
Rose .....	10 952	12 985	16 431	15 690	15 631	20 404	14 631	18 609	8,24	5,58
Diphtherie und Krupp .....	12 517	24 403	35 112	41 278	45 243	69 062	61 018	54 236	9,42	16,26
Epphus und gastrisches Fieber .....	51 122	61 004	54 811	53 914	51 388	39 289	34 326	40 091	38,47	12,02
Stechfieber .....	6 136	5 471	1 079	693	167	346	81	114	4,62	0,03
Epidemische Genickstarre .....	99	179	242	627	246	337	412	238	0,07	0,07
Wechselfieber .....	14 328	13 271	8 193	5 579	4 268	3 161	2 715	2 920	10,78	0,87
Akuter Gelenkrheumatismus .....	18 311	22 084	24 966	31 039	33 833	43 259	37 143	44 294	13,80	13,28
Gicht .....	3 795	3 905	3 515	3 892	4 179	4 187	5 102	6 507	2,86	1,95
Influenza (Grippe) .....	5 148	6 305	4 400	4 032	69 599	63 629	49 629	71 514	3,87	21,44
Tuberkulose und Lungenschwindsucht .....	50 511	55 943	68 086	75 240	106 371	96 829	112 462	145 339	38,01	43,57
Kindbettfieber .....	1 081	1 320	1 357	1 264	1 383	1 704	1 847	2 407	0,81	0,72
Bösartige Neubildungen .....	18 150	24 203	30 722	38 821	46 749	52 390	62 377	75 355	13,66	22,59
Zuckerruhr .....	575	781	865	1 068	1 474	2 228	3 198	4 916	0,43	1,47
Chronischer Alkoholismus .....	12 863	13 346	26 359	34 767	33 065	35 736	40 792	48 959	9,68	14,68
Gonorrhöe .....	23 344	28 700	30 038	32 275	41 381	50 541	53 587	61 261	17,57	18,36
Primäre und konstitutionelle Syphilis .....	67 750	79 220	65 980	53 664	60 793	78 093	74 092	76 192	50,98	22,84
Ruhr .....	1 833	2 780	2 670	1 107	948	1 550	2 097	3 153	1,38	0,94
Brechdurchfall und Diarrhoe der Kinder .....	2 631	2 610	3 044	4 236	5 235	8 826	7 761	11 695	1,98	3,50
Asiatische Cholera .....	5	1	—	2	—	5 586	1	—	0,00	—
Krankheiten des Nervensystems .....	58 981	70 390	83 370	98 181	115 150	134 442	161 224	200 303	44,38	60,04
Darunter Geisteskrankheiten .....	14 336	15 970	17 744	20 174	21 855	24 202	29 837	36 016	10,79	10,80
Krankheiten der Augen .....	28 228	28 261	36 844	42 558	50 135	58 907	65 114	80 853	21,24	24,24
Darunter ansteckende Augenkrankheiten .....	1 382	1 729	1 219	1 480	2 029	3 170	6 984	17 219	1,04	5,16
Krankheiten der Atmungsorgane .....	164 746	193 347	227 795	254 823	300 464	307 002	325 993	407 053	123,97	122,02
Darunter:										
akuter und chronischer Bronchialkatarrh .....	53 112	59 184	67 637	78 309	93 847	99 639	106 193	119 781	39,96	35,90
Lungen- und Brustfellentzündung .....	44 820	56 027	64 619	71 505	77 499	83 852	81 158	103 610	33,72	31,06
Krankheiten der Kreislauforgane .....	31 043	35 726	46 910	55 802	70 000	83 424	102 509	128 993	23,36	38,67
Darunter Herzkrankheiten .....	15 017	17 260	22 702	27 424	32 614	38 019	46 216	61 004	11,30	18,29
Krankheiten der Verdauungsorgane .....	133 698	159 703	187 475	215 782	240 621	279 177	296 851	355 644	100,60	106,61
Darunter:										
akuter Magenkatarrh .....	46 419	54 452	60 316	67 859	71 794	73 606	71 998	76 085	34,93	22,81
akuter Darmkatarrh .....	15 321	19 136	22 153	23 343	24 628	31 128	28 203	32 152	11,53	9,64
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane .....	41 410	52 783	66 716	79 828	105 992	131 478	161 276	196 008	31,16	58,75
Krankheiten der äußeren Bedeckungen .....	289 674	329 787	273 864	262 233	302 198	440 741	432 530	402 611	217,97	120,69
Darunter Krätze .....	160 716	178 465	111 098	81 364	98 096	189 808	173 898	128 164	120,93	38,42
Krankheiten der Knochen und Gelenke .....	43 527	55 972	71 225	85 907	102 316	115 131	130 051	158 054	32,75	47,38
Krankheiten der Muskeln und Sehnen .....	17 784	24 013	47 222	58 961	66 544	80 391	88 095	97 635	13,38	29,27
Mechanische Verletzungen .....	144 113	162 114	194 920	245 037	288 877	326 616	393 565	458 177	108,44	137,84
Darunter:										
Knochenbrüche .....	28 889	34 022	42 243	51 744	61 578	67 681	87 195	109 107	21,74	32,71
Verrenkungen .....	4 868	5 341	6 193	7 454	8 472	9 759	12 619	14 825	3,66	4,44
Vorstehend nicht genannte Krankheiten .....	66 633	66 930	50 451	61 149	60 733	102 843	129 640	151 819	50,14	45,61
<b>Summe aller Krankheitsfälle .....</b>	<b>1 828 963</b>	<b>1 556 141</b>	<b>1 682 588</b>	<b>1 877 557</b>	<b>2 243 268</b>	<b>2 658 383</b>	<b>2 872 627</b>	<b>3 335 988</b>	<b>1 000</b>	<b>1 000</b>



## 5. Die Blinden am 1. Dezember 1900.

(Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts nach den Ergebnissen der Volkszählung.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Blinden			Von ihnen <sup>1)</sup> standen im Alter von . . . Jahren											
				bis zu 5		über 5 bis 10		über 10 bis 20		über 20 bis 40		über 40 bis 60		über 60	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen . .	899	984	1 883	14	8	26	14	67	63	143	134	235	213	412	546
» Westpreußen . .	571	662	1 233	14	10	5	13	58	51	95	101	181	181	213	304
Stadt Berlin . . . .	519	517	1 036	9	9	13	10	34	29	122	91	179	150	160	228
Prov. Brandenburg .	978	921	1 899	18	17	21	31	93	56	174	126	292	208	379	482
» Pommern . . . .	625	533	1 158	11	8	10	12	47	29	121	72	169	133	267	277
» Posen . . . . .	616	729	1 345	11	10	15	15	55	43	121	142	168	193	245	323
» Schlesien . . . .	1 535	1 477	3 012	40	14	42	37	123	93	302	207	445	337	581	786
» Sachsen . . . . .	959	855	1 814	19	11	48	22	91	68	155	145	270	216	374	392
» Schlesw.-Holst. .	453	444	897	9	7	16	5	30	21	68	63	112	82	218	265
» Hannover . . . .	796	666	1 462	12	17	13	27	79	62	153	100	214	140	325	318
» Westfalen . . . .	842	618	1 460	23	14	17	18	73	51	181	97	240	178	301	258
» Hessen-Nassau . .	620	467	1 087	11	5	17	10	59	28	114	77	177	117	240	228
» Rheinland . . . .	1 737	1 549	3 286	25	27	68	50	161	134	348	251	470	384	663	701
Hohenzollern . . . .	22	20	42	1	—	—	—	—	1	4	4	6	9	11	6
Preußen	11 172	10 442	21 614	217	157	311	264	970	729	2 101	1 610	3 158	2 541	4 389	5 114
Bayern r. d. Rheins	1 559	1 503	3 062	31	26	57	57	143	90	244	185	366	280	717	863
Bayern l. d. R. (Pfalz)	207	175	382	3	3	14	7	5	6	54	35	62	40	69	84
Bayern	1 766	1 678	3 444	34	29	71	64	148	96	298	220	428	320	786	947
Sachsen . . . . .	1 396	1 319	2 715	61	53	71	38	140	103	309	244	390	287	425	594
Württemberg . . . .	699	603	1 302	9	7	23	21	77	58	137	93	176	138	277	286
Baden . . . . .	530	473	1 003	6	6	14	9	60	35	104	76	139	112	207	235
Hessen . . . . .	328	209	537	7	4	10	9	27	18	59	23	92	53	133	102
Medlb.-Schwerin . .	217	240	457	3	5	7	5	23	13	34	31	50	57	100	129
Sachs.-Weimar . . .	197	134	331	5	—	1	4	11	9	35	17	54	28	91	76
Medlb.-Strelitz . .	32	38	70	1	1	—	1	1	—	3	6	8	5	19	25
Oldenburg . . . . .	75	68	143	2	2	1	6	—	2	11	13	25	14	36	31
Braunschweig . . . .	115	129	244	1	3	5	2	9	7	24	22	30	34	46	61
Sachs.-Meiningen . .	55	67	122	3	2	—	1	4	—	10	9	11	17	27	38
Sachs.-Altenburg . .	84	78	162	2	1	2	3	5	2	11	16	32	14	32	42
Sachs.-Cob.-Gotha .	76	90	166	1	—	—	2	1	—	16	12	20	18	38	58
Anhalt . . . . .	77	63	140	4	1	4	2	4	1	12	13	26	19	27	27
Schwarzb.-Sondhsh.	36	31	67	2	—	1	—	2	1	6	4	13	8	12	17
Schwarzb.-Rudst. . .	46	53	99	—	1	1	—	2	5	11	7	14	11	18	29
Waldeck . . . . .	27	30	57	—	—	—	—	2	—	4	2	8	8	13	20
Neuß älterer Linie	23	14	37	—	—	2	1	—	1	5	1	7	3	9	8
Neuß jüngerer Linie	79	54	133	1	1	2	—	8	3	17	10	27	15	24	25
Schaumb.-Lippe . .	10	6	16	1	—	—	—	—	—	4	—	—	2	5	4
Lippe . . . . .	39	24	63	—	—	—	—	1	2	6	6	13	6	19	10
Lübeck . . . . .	24	33	57	—	—	—	—	—	4	3	2	10	4	11	23
Bremen . . . . .	51	49	100	1	1	1	—	3	1	13	12	14	8	19	27
Hamburg . . . . .	114	144	258	2	1	4	6	8	12	19	24	43	25	38	76
Elßaß-Lothringen .	550	447	997	11	10	16	11	58	40	102	93	172	85	191	208
Deutsches Reich	17 818	16 516	34 334	374	285	547	449	1 564	1 142	3 354	2 566	4 960	3 832	6 992	8 212

1) Für 57 Blinde konnten Altersnachweise nicht erbracht werden.

## 6. Die Taubstummen am 1. Dezember 1900.

(Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts nach den Ergebnissen der Volkszählung.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Taubstummen			Von ihnen <sup>1)</sup> fanden im Alter von . . . Jahren											
				bis zu 5		über 5 bis 10		über 10 bis 20		über 20 bis 40		über 40 bis 60		über 60	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen . .	1 949	1 738	3 687	51	29	131	106	400	318	901	808	316	325	142	135
» Westpreußen . .	1 450	1 228	2 678	21	16	127	69	270	176	674	609	263	258	88	90
Stadt Berlin . . . . .	783	549	1 332	8	11	54	36	109	108	445	259	136	107	31	28
Prov. Brandenburg .	1 399	1 154	2 553	32	28	108	102	257	193	545	444	347	277	104	107
» Pommern . . . . .	1 004	841	1 845	20	16	75	57	168	121	465	381	204	182	64	79
» Posen . . . . .	1 587	1 407	2 994	28	25	124	88	343	280	694	614	292	256	101	130
» Schlesien . . . . .	2 392	2 102	4 494	45	32	226	188	474	390	1 088	889	401	430	148	162
» Sachsen . . . . .	1 047	984	2 031	27	19	92	98	228	228	372	378	245	178	82	80
» Schlesw.-Holst.	483	355	838	20	8	42	32	101	89	196	124	86	57	37	41
» Hannover . . . . .	939	786	1 725	24	24	85	68	203	152	362	297	182	157	79	84
» Westfalen . . . . .	1 141	870	2 011	38	35	128	108	240	198	475	347	192	113	65	67
» Hessen-Raffau . .	848	738	1 586	32	24	80	77	160	165	329	249	170	148	74	71
» Rheinland . . . . .	2 029	1 596	3 625	74	47	196	151	383	335	899	645	334	269	133	145
Sachsenzollern . . . . .	27	22	49	—	—	—	1	1	2	17	9	7	10	2	—
Preußen	17 078	14 370	31 448	420	314	1 468	1 181	3 337	2 755	7 462	6 053	3 175	2 767	1 150	1 219
Bayern r. d. Rheins	2 505	2 312	4 817	56	41	255	209	543	499	1 020	927	445	444	176	186
Bayern l. d. R. (Pfalz)	364	313	677	10	7	40	36	88	53	146	104	61	80	19	32
Bayern	2 869	2 625	5 494	66	48	295	245	631	552	1 166	1 031	506	524	195	218
Sachsen . . . . .	1 309	1 087	2 396	27	21	117	97	273	223	555	389	255	253	79	101
Württemberg . . . . .	1 202	1 011	2 213	23	11	125	87	291	271	395	317	218	198	150	127
Baden . . . . .	1 205	942	2 147	25	14	102	68	226	182	446	359	265	187	141	132
Hessen . . . . .	502	402	904	11	8	42	35	84	75	202	153	100	83	63	48
Medlb.-Schwerin . .	246	239	485	3	2	17	9	53	49	96	82	47	56	30	38
Sachsen-Weimar . .	169	135	304	6	3	9	6	28	29	68	49	37	30	21	18
Medlb.-Strelitz . .	28	34	62	2	5	2	1	2	1	9	8	7	13	6	6
Oldenburg . . . . .	86	78	164	4	1	13	8	19	21	25	34	18	8	7	6
Braunschweig . . . .	170	131	301	5	5	23	17	34	29	68	53	33	20	7	7
Sachs.-Meiningen . .	124	110	234	3	—	15	6	24	16	47	50	21	26	14	12
Sachs.-Altenburg . .	45	41	86	1	—	4	4	8	5	15	16	11	10	6	6
Sachs.-Cob.-Gotha . .	77	72	149	2	1	13	2	6	8	25	26	21	22	10	13
Anhalt . . . . .	70	73	143	—	4	8	4	8	9	27	33	19	17	7	4
Schwarz.-Sondhlf.	22	15	37	—	—	1	—	3	2	10	8	8	4	—	1
Schwarz.-Rudolst.	44	35	79	1	2	4	4	7	9	16	13	14	6	2	1
Waldeck . . . . .	24	17	41	—	1	4	3	1	1	9	7	6	4	4	1
Neuß älterer Linie .	12	18	30	2	—	1	1	1	4	5	9	2	4	1	—
Neuß jüngerer Linie .	67	52	119	2	1	10	3	14	23	22	14	12	7	6	4
Schaumb.-Lippe . . .	13	16	29	—	—	—	—	2	1	6	12	3	2	2	1
Lippe . . . . .	42	44	86	3	—	3	8	13	11	12	15	9	4	2	6
Lübeck . . . . .	29	26	55	4	1	5	2	3	9	8	6	8	4	1	4
Bremen . . . . .	102	73	175	3	3	12	9	15	24	46	25	18	10	8	2
Hamburg . . . . .	132	101	233	1	2	17	12	43	31	48	38	18	14	5	4
Elfaß-Lothringen . .	701	635	1 336	18	14	65	57	130	135	280	225	123	118	85	86
Deutsches Reich	26 368	22 382	48 750	632	461	2 375	1 869	5 256	4 475	11 068	9 025	4 954	4 391	2 002	2 065

<sup>1)</sup> Für 177 Taubstumme konnten Altersnachweise nicht erbracht werden.

## 7. Ärzte, Zahnärzte und Apotheken.

(Für 1904 Börners Reichs-Medizinalkalendar auf das Jahr 1905, Teil II; für 1894 nach dem Reichs-Medizinalkalendar für 1895.)

Staaten und Landesteile	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- theken (einschl. Fiktalen)	Es kamen auf 1				Es kamen auf 1			
				Arzt:		Apotheker:		Arzt:		Apotheker:	
				□ km				Einwohner <sup>1)</sup>			
				im Jahre 1904			1904	1894	1904	1894	1904
Prov. Ostpreußen . . . . .	712	39	150	51,96	68,24	246,63	282,34	2 813	3 674	13 351	15 199
» Westpreußen . . . . .	543	28	116	47,03	60,90	220,13	243,01	2 999	3 503	14 041	13 979
Stadt Berlin . . . . .	2 638	322	171	0,02	0,03	0,37	0,45	759	900	11 701	11 621
Prov. Brandenburg . . . . .	2 096	139	267	19,01	35,76	149,21	174,72	1 583	2 455	12 426	11 996
» Pommern . . . . .	664	51	149	45,36	55,15	202,15	233,43	2 541	2 844	11 322	12 037
» Posen . . . . .	586	44	143	49,44	61,75	202,59	228,05	3 334	3 825	13 661	14 126
» Schlesien . . . . .	1 969	118	365	20,48	26,84	110,46	136,63	2 470	2 897	13 326	14 750
» Sachsen . . . . .	1 321	90	276	19,12	22,70	91,50	107,42	2 220	2 395	10 627	11 335
» Schleswig-Holstein . . . . .	781	63	140	24,33	31,72	135,75	160,20	1 866	2 119	10 411	10 703
» Hannover . . . . .	1 415	83	334	27,22	36,57	115,30	124,92	1 925	2 256	8 157	7 705
» Westfalen . . . . .	1 350	79	313	14,97	21,45	64,57	73,48	2 612	2 776	11 265	9 509
» Hessen-Rhassau . . . . .	1 433	111	236	10,96	15,09	66,52	78,46	1 396	1 659	8 478	8 629
» Rheinland . . . . .	2 945	171	547	9,17	13,10	49,35	59,85	2 114	2 417	11 379	11 045
Hohenzollern . . . . .	27	—	11	42,31	40,79	103,85	95,18	2 511	2 349	6 163	5 481
Preußen	18 480	1 338	3 218	18,87	26,28	108,35	126,43	1 969	2 356	11 308	11 332
Bayern rechts des Rheins	2 960	122	628	23,63	30,81	111,37	125,11	1 884	2 197	8 879	8 924
Bayern links des Rheins	339	16	86	17,49	21,48	68,93	76,99	2 605	2 731	10 269	9 790
Bayern	3 299	138	714	23,00	29,80	106,26	119,28	1 958	2 255	9 046	9 028
Sachsen . . . . .	2 304	150	317	6,51	9,18	47,30	52,61	1 944	2 266	14 126	12 985
Württemberg . . . . .	987	37	291	19,77	25,53	67,06	74,44	2 277	2 701	7 723	7 876
Baden . . . . .	1 177	84	229	12,81	17,43	65,86	72,51	1 674	1 969	8 604	8 186
Hessen . . . . .	731	34	121	10,51	13,52	63,48	70,48	1 615	1 801	9 760	9 386
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	307	29	69	42,76	54,39	190,24	193,55	2 017	2 439	8 973	8 681
Sachsen-Weimar . . . . .	212	18	42	17,06	20,90	86,12	83,60	1 785	1 949	9 010	7 798
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	38	3	14	77,09	79,18	209,25	209,25	2 739	2 709	7 434	7 160
Oldenburg . . . . .	157	8	53	40,94	45,88	121,27	139,64	2 688	2 622	7 964	7 979
Braunschweig . . . . .	272	26	55	13,50	17,24	66,77	70,62	1 790	1 996	8 850	8 175
Sachsen-Meiningen . . . . .	108	5	31	22,85	29,74	79,62	88,15	2 433	2 780	8 477	8 242
Sachsen-Altenburg . . . . .	83	5	16	15,95	18,91	82,72	88,25	2 466	2 534	12 791	11 827
Sachsen-Coburg-Gotha	127	10	29	15,57	19,96	68,19	67,47	1 886	2 179	8 259	7 364
Anhalt . . . . .	148	13	38	15,54	19,12	60,51	69,53	2 246	2 393	8 749	8 702
Schwarzburg-Sondersh.	36	3	13	23,95	26,94	66,32	66,32	2 320	2 413	6 424	5 940
Schwarzburg-Rudolstadt	45	3	18	20,90	29,39	52,24	62,71	2 135	2 744	5 336	5 855
Waldeck . . . . .	39	—	10	28,75	38,66	112,10	101,91	1 486	1 986	5 796	5 236
Reuß älterer Linie . . . . .	19	1	4	16,67	18,61	79,18	105,47	3 665	3 886	17 411	22 019
Reuß jüngerer Linie . . . . .	62	3	15	13,33	17,95	55,11	63,52	2 362	2 790	9 764	9 872
Schaumburg-Lippe . . . . .	17	1	6	20,01	20,01	56,70	56,70	2 625	2 382	7 439	6 748
Lippe . . . . .	54	4	18	22,50	24,80	67,51	81,01	2 658	2 709	7 973	8 851
Lübeck . . . . .	71	8	12	4,19	5,62	24,81	33,08	1 480	1 531	8 755	9 017
Bremen . . . . .	172	17	22	1,49	2,18	11,65	12,78	1 419	1 634	11 091	9 560
Hamburg . . . . .	641	96	63	0,65	0,91	6,59	7,52	1 280	1 456	13 025	11 995
Elßaß-Lothringen . . . . .	871	46	237	16,66	22,89	61,24	63,92	2 037	2 568	7 487	7 174
Deutsches Reich	30 457	2 080	5 655	17,75		95,62		1 949		10 497	
1894	22 287		4 971		24,25		108,73		2 304		10 328

<sup>1)</sup> Berechnet nach den für den 1. Juli 1904 bzw. 1894 schätzungsweise ermittelten Bevölkerungsziffern, also nicht, wie in den früheren »Statistischen Jahrbüchern«, nach denen der letzten Volkszählung.

## XXI. Veterinärwesen.

## Viehseuchen.

(Jahresbericht über die Verbreitung von Viehseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamt. Achtzehnter Jahrgang. Das Jahr 1903.)

Jahr 1903	Maul- und Klauenseuche					Milzbrand <sup>1)</sup>			
	Staaten und Landesteile	neu betroffene Gehöfte	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neu betroffenen Gehöften				neu betrof- fene Ge- höfte	neu erkrankte	
			Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine		Pferde	Rinder
Prov. Ostpreußen . . . . .	1	24	17	—	26	54	11	59	
» Westpreußen . . . . .	1	78	—	—	104	63	5	86	
Stadt Berlin . . . . .	—	—	—	—	—	3	—	3	
Prov. Brandenburg . . . . .	2	69	—	2	24	312	23	326	
» Pommern . . . . .	4	28	6	—	20	55	1	72	
» Posen . . . . .	21	1 473	905	7	907	250	14	263	
» Schlesien . . . . .	7	322	420	—	25	291	3	319	
» Sachsen . . . . .	9	686	976	4	38	235	6	244	
» Schleswig-Holstein . . . . .	—	—	—	—	—	158	3	179	
» Hannover . . . . .	5	168	—	—	24	192	15	180	
» Westfalen . . . . .	8	73	—	—	3	300	34	302	
» Hessen-Nassau . . . . .	141	855	829	30	612	210	5	206	
» Rheinland . . . . .	184	1 493	110	87	655	393	14	413	
Hohenzollern . . . . .	13	76	—	—	45	17	2	16	
Preußen	396	5 345	3 263	137	2 483	2 533	136	2 668	
Bayern rechts des Rheins . . . . .	273	3 069	79	17	1 246	86	—	109	
Bayern l. d. Rh. (Nbz, Pfalz)	4	11	—	—	—	125	2	125	
Bayern	277	3 080	79	17	1 246	211	2	234	
Sachsen . . . . .	10	158	—	—	253	358	4	372	
Württemberg . . . . .	295	1 812	315	52	1 026	139	—	144	
Baden . . . . .	33	129	—	2	—	96	—	98	
Hessen . . . . .	4	20	—	—	—	50	—	46	
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	1	6	—	—	—	3	—	11	
Sachsen-Weimar . . . . .	—	—	—	—	—	60	1	61	
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	
Oldenburg . . . . .	4	32	—	1	12	23	3	29	
Braunschweig . . . . .	—	—	—	—	—	74	1	69	
Sachsen-Meiningen . . . . .	—	—	—	—	—	9	—	10	
Sachsen-Altenburg . . . . .	—	—	—	—	—	28	—	29	
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	—	—	—	—	—	6	—	7	
Anhalt . . . . .	—	—	—	—	—	59	—	79	
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	—	—	—	—	—	2	—	2	
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	—	—	—	—	—	13	—	14	
Waldeck . . . . .	—	—	—	—	—	8	—	8	
Reuß älterer Linie . . . . .	—	—	—	—	—	4	—	4	
Reuß jüngerer Linie . . . . .	—	—	—	—	—	23	—	29	
Schaumburg-Lippe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lippe . . . . .	—	—	—	—	—	14	—	17	
Lübeck . . . . .	—	—	—	—	—	1	—	3	
Bremen . . . . .	—	—	—	—	—	6	3	7	
Hamburg . . . . .	—	—	—	—	—	6	—	5	
Elßaß, Lothringen . . . . .	117	757	730	—	—	44	—	44	
Deutsches Reich	1 137	11 339	4 387	209	5 020	3 770	150	3 990	
1902 . . . . .	1 557	20 144	14 846	322	7 147	3 609	134	4 003	
01 . . . . .	6 316	80 739	74 952	1 070	26 378	3 646	134	4 263	
00 . . . . .	29 533	430 356	409 743	5 756	200 294	3 094	142	3 461	
1899 . . . . .	162 657	1 885 774	1 505 830	59 535	814 862	3 589	282	3 678	
98 . . . . .	41 551	462 078	263 885	5 908	121 107	4 015	133	4 455	
97 . . . . .	40 269	537 969	441 547	8 127	176 227	3 518	147	3 936	
96 . . . . .	68 874	710 481	572 248	13 640	252 068	3 352	184	3 709	
95 . . . . .	16 975	195 120	207 105	3 855	58 566	2 944	169	3 183	
94 . . . . .	9 049	93 919	65 236	1 051	32 405	2 764	204	3 031	

<sup>1)</sup> Am Milzbrand erkrankten außerdem 339 Schafe, 11 Ziegen und 136 Schweine. — An Wild- und Rinderseuche sind erkrankt, gefallen oder getötet: 8 Pferde, 109 Rinder und 64 Schweine.

## Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1903 Staaten und Landesteile	Rauschbrand <sup>1)</sup>		Lungenseuche				Räude			
	neu be- troffene Gehöfte	neu erkrankte		neu be- troffene Gehöfte	neu er- krankte	gefallene oder getötete Rinder	der Pferde		der Schafe	
		Pferde	Rinder				neu be- troffene Gehöfte	neu er- krankte Tiere	neu be- troffene Gehöfte	Stückzahl des Gesamt- bestandes in den neu betroffenen Gehöften
Prov. Ostpreußen.....	4	—	4	—	—	—	38	115	1	350
» Westpreußen.....	10	—	11	—	—	—	31	60	—	—
Stadt Berlin.....	—	—	—	—	—	—	12	14	—	—
Prov. Brandenburg.....	—	—	—	1	3	41	13	23	8	3 517
» Pommeren.....	3	—	3	—	—	—	15	22	5	3 125
» Posen.....	4	—	4	2	5	56	15	34	—	—
» Schlesien.....	8	—	8	—	—	—	14	24	—	—
» Sachsen.....	2	—	2	1	4	87	7	26	118	6 152
» Schleswig, Holstein...	168	—	176	—	—	—	1	1	—	—
» Hannover.....	41	—	44	—	—	—	3	3	209	12 541
» Westfalen.....	167	—	179	—	—	—	11	13	31	4 512
» Hessen-Nassau.....	49	—	55	—	—	—	3	3	72	9 973
» Rheinland.....	115	2	121	—	—	—	7	8	58	1 183
Hohenzollern.....	22	—	22	—	—	—	1	1	3	572
Preußen.....	593	2	629	4	12	184	171	347	505	41 925
Bayern rechts des Rheins..	245	—	278	—	—	—	46	94	311	7 897
Bayern l. d. Rh. (Rbz, Pfalz)	—	—	—	—	—	—	1	1	23	90
Bayern.....	245	—	278	—	—	—	47	95	334	7 987
Sachsen.....	18	—	18	—	—	—	3	5	4	43
Württemberg.....	40	—	41	—	—	—	8	10	43	6 763
Baden.....	32	—	34	—	—	—	7	9	40	429
Hessen.....	70	—	28	—	—	—	1	1	41	6 820
Mecklenburg, Schwerin...	—	—	—	—	—	—	4	7	—	—
Sachsen-Weimar.....	4	—	4	—	—	—	—	—	73	1 809
Mecklenburg, Strelitz....	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
Oldenburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	10	59
Braunschweig.....	1	—	1	—	—	—	1	3	14	3 580
Sachsen-Meiningen.....	11	—	10	—	—	—	1	1	—	—
Sachsen-Altenburg.....	5	—	5	—	—	—	—	—	1	8
Sachsen-Coburg, Gotha...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt.....	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
Schwarzburg, Sondershausf.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg, Rudolstadt..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12
Schaumburg-Lippe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elfaß, Lothringen.....	17	—	17	—	—	—	3	6	44	896
Deutsches Reich.....	1 036	2	1 065	4	12	184	250	488	1 110	70 331
1902...	907	2	928	17	85	715	284	595	1 742	96 985
01...	981	3	1 025	55	284	883	348	664	2 839	140 901
00...	1 026	11	1 081	62	468	1 259	249	461	2 186	97 302
1899...	1 048	7	1 092	59	587	2 015	247	492	2 706	107 008
98...	1 075	22	1 108	66	672	1 791	288	539	2 226	98 544
97...	1 078	3	1 239	66	810	1 628	233	423	2 065	86 495
96...	1 015	5	1 108	185	1 608	2 728	241	456	2 177	86 471
95...	662	—	772	166	940	2 194	292	500	2 081	78 820
94...	703	1	780	93	822	1 506	412	861	1 825	77 964

<sup>1)</sup> An Rauschbrand erkrankten außerdem 41 Schafe und 3 Ziegen.

## Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1903	Roß (Wurm) der Pferde			Bläschenausschlag			Tollwut <sup>2)</sup>			
	neue be- troffene Gehöfte	neu er- krankte Tiere	gefallene oder getötete <sup>1)</sup>	neue be- troffene Gehöfte	neu erkrankte Pferde	Rinder	neu be- troffene Ge- meinden (Guts- bezirke)	erkrankte und gefallene oder getötete Hunde	der An- steckung verdächtige, auf polizei- liche An- ordnung getötete	außer- dem herren- lose mutter- verdäch- tige Hunde getötet
Prov. Ostpreußen . . . . .	5	12	13	7	4	10	263	215	352	109
» Westpreußen . . . . .	1	2	2	8	3	9	68	63	181	10
Stadt Berlin . . . . .	4	15	30	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg . . . . .	11	23	30	101	16	113	10	7	43	4
» Pommern . . . . .	4	10	13	15	7	18	77	81	330	21
» Posen . . . . .	12	45	71	12	1	51	98	112	117	18
» Schlesien . . . . .	14	28	46	92	36	87	170	140	447	44
» Sachsen . . . . .	6	11	13	167	—	205	11	11	28	3
» Schleswig-Holstein . . . . .	2	7	15	176	8	301	—	—	—	—
» Hannover . . . . .	6	13	18	160	—	206	2	2	—	—
» Westfalen . . . . .	6	11	16	58	2	64	9	7	6	3
» Hessen-Rhessau . . . . .	3	15	25	1 013	5	1 442	2	2	2	—
» Rheinland . . . . .	4	32	56	568	27	776	33	40	73	7
Hohenzollern . . . . .	—	—	—	58	—	60	—	—	—	—
Preußen	78	224	348	2 435	109	3 342	743	680	1 579	219
Bayern rechts des Rheins . . . . .	24	30	33	785	63	935	50	55	111	9
Bayern l. d. Rh. (Nbz. Pfalz)	1	1	1	128	—	156	—	—	—	—
Bayern	25	31	34	913	63	1 091	50	55	111	9
Sachsen . . . . .	1	14	21	58	1	101	14	22	46	—
Württemberg . . . . .	8	30	31	1 139	6	1 252	1	1	1	—
Baden . . . . .	3	4	8	733	5	871	—	—	—	—
Hessen . . . . .	—	—	—	349	—	464	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	1	1	2	15	—	36	—	—	—	—
Sachsen-Weimar . . . . .	—	—	—	90	—	127	15	9	28	1
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg . . . . .	1	1	1	6	—	6	—	—	—	—
Braunschweig . . . . .	1	2	2	6	—	8	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen . . . . .	—	—	—	108	—	174	3	3	2	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	—	—	—	35	—	41	6	8	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	—	—	—	12	—	15	1	3	1	—
Anhalt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	—	—	—	22	—	28	2	10	—	4
Waldeck . . . . .	—	—	—	25	—	30	—	—	—	—
Neuß älterer Linie . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Neuß jüngerer Linie . . . . .	—	—	—	5	—	7	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rippe . . . . .	1	3	3	—	—	—	2	2	—	—
Lübeck . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg . . . . .	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Elßaß-Lothringen . . . . .	—	—	—	109	—	139	—	—	—	—
Deutsches Reich	121	313	453	6 060	184	7 732	839	795	1 770	233
1902 . . . . .	137	361	759	6 505	227	8 898	612	516	1 193	181
01 . . . . .	222	699	964	4 941	166	6 710	642	560	1 411	174
00 . . . . .	221	748	1 046	4 539	167	6 132	886	798	2 290	222
1899 . . . . .	178	461	563	4 772	174	5 911	1 034	911	2 564	220
98 . . . . .	141	371	473	5 249	329	6 751	1 058	904	2 398	304
97 . . . . .	136	338	431	5 477	230	8 140	847	770	2 186	213
96 . . . . .	172	505	649	5 541	336	9 523	854	724	1 851	227
95 . . . . .	204	590	710	4 477	329	6 232	472	431	1 017	125
94 . . . . .	189	516	700	6 190	151	8 147	552	471	1 201	162

<sup>1)</sup> Darunter 2 Esel. — 2 verendete Pferde wurden bei der Sektion frei von Roß befunden. —

<sup>2)</sup> Ferner sind an Tollwut erkrankt, gefallen oder getötet worden: 5 Pferde, 104 Rinder, 2 Schafe, 1 Ziege, 6 Schweine und 7 Katzen; 44 der Ansteckung verdächtige Katzen wurden auf polizeiliche Anordnung getötet.

Viehseuchen (Schluß).\*)

Jahr 1903	Rotlauf der Schweine			Schweineseuche (Schweinepest)			Geflügelcholera <sup>2)</sup>					
	neue be- trof- fene Ge- höfte	neu er- krank- te <sup>1)</sup> Tiere	ge- fallene oder getö- tete	neue be- trof- fene Ge- höfte	neu er- krank- te <sup>2)</sup> Tiere	ge- fallene oder getö- tete	neue be- trof- fene Ge- höfte	gefallene oder getötete				
								Sühner	Gänse <sup>4)</sup>	Enten	Fau- ben	an- dere <sup>5)</sup> Ge- flügel
Prov. Ostpreußen . . . . .	5 700	11 140	10 649	436	3 862	2 923	532	4 420	3 586	2 472	5	121
» Westpreußen . . . . .	3 547	7 512	6 848	642	10 169	7 393	331	4 392	1 721	2 511	279	218
Stadt Berlin . . . . .	2	13	13	8	45	45	8	698	—	13	—	8
Prov. Brandenburg . . . . .	3 200	5 072	4 498	781	5 094	4 019	249	1 972	8 831	5 07	18	53
» Pommern . . . . .	2 459	4 655	3 455	798	6 733	4 655	189	1 083	1 859	227	4	4
» Posen . . . . .	8 221	14 245	13 482	1 247	11 886	10 412	310	3 797	1 624	1 889	49	90
» Schlesien . . . . .	7 015	10 315	8 753	2 662	11 283	8 464	116	1 234	2 313	701	24	78
» Sachsen . . . . .	2 810	4 402	3 347	429	2 489	1 872	67	1 314	495	182	13	12
» Schleswig-Holstein . . . . .	1 165	2 274	703	693	6 945	2 062	32	270	84	76	—	—
» Hannover . . . . .	3 262	5 130	3 295	508	2 417	1 378	64	1 106	367	39	—	7
» Westfalen . . . . .	2 590	3 750	2 534	341	1 730	794	47	1 137	292	19	—	30
» Hessen-Nassau . . . . .	1 484	2 090	1 452	475	1 881	1 615	35	845	19	26	—	1
» Rheinland . . . . .	1 927	2 800	1 848	682	2 008	1 237	136	3 221	26	18	1	13
Sobenzollern . . . . .	11	14	13	—	—	—	25	222	—	—	—	—
Preußen	43 393	73 412	60 890	9 702	66 542	46 869	2 141	25 711	21 217	8 680	393	635
Bayern rechts des Rheins . . . . .	1 722	4 036	3 005	68	630	561	239	6 169	140	122	6	61
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	91	133	114	27	91	53	5	87	3	21	2	1
Bayern	1 813	4 169	3 119	95	721	614	244	6 256	143	143	8	62
Sachsen . . . . .	1 737	2 933	2 810	242	849	756	124	828	1 042	121	29	12
Württemberg . . . . .	729	1 004	950	16	36	28	610	6 998	108	122	—	—
Baden . . . . .	837	1 238	991	81	388	370	264	2 277	6	57	—	—
Hessen . . . . .	750	1 135	336	284	983	808	30	809	22	114	—	20
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	525	779	647	91	1 511	903	14	157	75	7	—	1
Sachsen-Weimar . . . . .	227	401	187	34	616	285	5	43	—	17	—	1
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	181	284	241	8	48	27	26	12	86	3	—	—
Oldenburg . . . . .	120	207	143	28	229	100	10	30	374	15	—	—
Braunschweig . . . . .	672	960	826	81	743	624	41	114	209	44	—	—
Sachsen-Meiningen . . . . .	190	250	197	22	48	41	47	152	188	26	—	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	133	220	158	7	25	16	5	44	3	12	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	99	147	129	14	26	26	1	6	—	—	—	—
Anhalt . . . . .	143	196	134	15	117	90	22	178	55	52	—	34
Schwarzburg-Sondershaus.	22	35	30	1	2	2	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt.	42	59	59	9	18	11	19	—	8	17	10	2
Waldeck . . . . .	125	168	97	21	90	24	5	—	13	—	—	—
Reuß älterer Linie . . . . .	30	34	34	1	1	1	1	11	—	1	—	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	29	58	54	6	13	13	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	37	55	44	1	4	3	—	—	—	—	—	—
Lippe . . . . .	345	465	392	114	206	164	—	—	—	—	—	—
Lübeck . . . . .	14	27	23	13	148	148	4	—	24	—	—	—
Bremen . . . . .	148	230	190	38	59	59	3	27	—	2	—	—
Hamburg . . . . .	153	204	125	32	55	51	11	87	—	21	—	—
Elfaß-Vohringen . . . . .	230	417	373	93	177	136	493	5 057	—	34	—	—
Deutsches Reich	52 724	89 087	73 179	11 049	73 655	52 169	4 120	48 797	23 573	9 488	440	767
1902 . . . . .	31 793	52 382	43 757	7 572	45 760	35 733	4 108	45 167	19 514	5 663	297	676
01 . . . . .	21 137	35 399	30 616	6 495	35 661	28 294	6 742	100 777	9 151	4 389	534	1 509
00 . . . . .	25 113	45 214	40 048	2 494	18 354	15 627	1 462	17 929	5 428	3 047	169	350
1899 . . . . .	25 630	45 763	41 668	2 576	12 155	10 003	—	—	—	—	—	—

Die früheren Jahre sind nicht vergleichbar, da für dieselben nur von einzelnen Staaten Angaben vorliegen.

1) Außerdem wurde die Seuche bei 1 453 Schweinen in Schlachthäusern festgestellt. — 2) Außerdem wurde die Seuche bei 2 325 Schweinen in Schlachthäusern festgestellt. — 3) Schwarzburg-Sondershausen, Reuß j. V., Schaumburg-Lippe und Lippe haben das Auftreten von Geflügelcholera in Berichtsjahre nicht gemeldet. — 4) Außerdem 574 Gänse auf dem Berliner und 2 515 auf dem Friedrichsfelder Viehhofe. — \*) An Schafpocken fielen im Jahre 1903: 465 Schafe (1902: 0, 1901: 38, 1900: 2).

## XXII. Meteorologische Nachweise.

(Deutsches Meteorologisches Jahrbuch; Jahresbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden; Jahrbuch der meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung; Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen.)

## I. Lufttemperatur.

Jahr 1903		Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden											Lufttemperatur			
Beobachtungsstationen	Lage m über dem Meere*)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	absolutes	
															Maximum C°	Minimum C°
Memel	11,7	-1,5	1,1	3,4	5,4	11,8	16,5	16,9	15,8	14,0	5,9	3,8	-1,4	7,6	28,1	-12,9
Neufahrwasser	4,5	-0,4	3,0	5,7	4,8	11,8	15,7	17,3	15,8	14,2	8,0	3,7	-0,8	8,2	27,0	-13,3
Swinemünde	10,0	-0,4	3,5	6,0	4,6	11,9	15,5	17,5	15,3	13,5	8,8	4,3	-0,4	8,3	30,2	-13,1
Wustrow (Mecklb.)	7,0	-0,2	3,0	5,2	4,8	11,5	14,7	16,4	14,7	13,0	8,7	4,5	0,1	8,0	29,0	-11,8
Kiel	47,2	0,6	3,6	5,4	5,0	11,7	14,7	15,9	14,2	13,0	9,0	4,5	0,2	8,2	28,5	-10,2
Reitum (Sylt)	13,0	0,5	3,7	5,1	5,3	11,9	14,6	16,1	14,8	13,7	10,0	5,9	0,8	8,5	28,3	-8,1
Hamburg	26,0	1,1	4,3	6,5	5,6	13,0	15,3	16,5	15,1	14,2	9,8	5,1	0,4	8,9	29,9	-9,9
Bremen	15,8	2,5	5,5	7,1	5,8	13,7	15,5	16,9	15,6	14,9	10,8	5,5	0,7	9,5	30,2	-8,6
Wilhelmshaven	8,5	1,6	4,9	6,2	5,5	12,1	14,4	16,1	14,9	13,9	10,2	5,4	0,7	8,8	27,9	-8,5
Borkum	10,4	1,8	5,1	6,6	6,1	11,8	14,2	15,9	15,4	14,8	11,3	7,2	1,4	9,3	27,9	-7,2
Marggrabowa	162,1	-3,0	0,1	3,6	5,6	12,2	16,1	16,2	14,3	12,6	5,3	1,3	-3,0	6,8	27,8	-20,9
Bromberg	44,1	-1,2	3,2	5,7	5,8	13,8	17,1	18,3	16,3	13,6	8,3	3,4	-1,2	8,6	29,8	-19,3
Posen	66,2	-0,9	3,2	6,0	6,1	14,0	16,7	18,1	16,7	14,1	9,3	4,3	-1,1	8,9	29,2	-15,5
Landenberg a. d. W.	69,9	-0,5	3,3	5,8	5,2	13,3	15,6	17,5	15,6	13,8	9,0	3,8	-1,3	8,4	30,9	-15,2
Berlin	48,9	1,1	4,6	7,1	6,3	14,9	17,0	18,7	17,2	14,9	10,1	5,2	-0,1	9,8	33,1	-12,3
Magdeburg	54,0	1,3	5,1	7,2	6,0	14,3	16,4	17,9	16,5	14,7	10,5	5,4	-0,2	9,6	32,0	-12,4
Celle	39,6	1,3	4,7	6,3	5,1	13,5	15,1	16,3	14,9	13,2	9,6	4,9	-0,2	8,7	30,3	-10,7
Münster i. W.	60,9	2,4	5,2	7,1	5,0	13,1	15,2	16,3	15,1	14,2	10,5	5,2	0,6	9,2	31,0	-9,0
Hatibber	196,6	-3,2	2,8	6,0	5,9	13,8	15,1	16,8	16,4	13,1	9,5	4,5	-1,1	8,3	29,8	-23,9
Breslau	147,0	-0,4	3,5	6,8	6,6	14,3	16,3	18,3	17,8	14,6	10,5	4,9	-0,6	9,4	31,3	-16,0
Baugen	204,0	0,2	3,9	6,5	5,4	13,4	15,7	17,6	16,9	14,3	10,7	4,9	-0,3	9,1	30,6	-14,4
Leipzig	119,2	0,9	4,7	6,7	6,2	14,0	16,8	18,0	17,3	14,5	10,5	5,6	-0,4	9,6	31,0	-11,1
Nordhausen	219,2	0,4	4,1	6,3	5,2	13,1	15,2	16,7	15,6	13,8	9,8	4,8	-0,8	8,7	30,1	-11,5
Kassel	169,6	1,3	4,7	6,6	4,8	13,0	14,8	16,4	15,7	13,7	10,4	5,1	-0,1	8,9	31,3	-11,0
Neuwied	67,5	2,2	5,6	7,3	5,9	13,5	15,7	17,1	16,7	14,6	11,5	6,3	1,3	9,8	29,1	-9,0
Nachen	204,8	3,5	5,8	7,8	5,0	13,0	14,7	16,2	15,7	14,7	11,4	5,6	0,9	9,5	30,5	-9,1
Elster	501,1	-1,7	1,8	3,5	3,1	11,7	13,9	15,5	14,4	11,8	8,3	3,2	-2,3	6,9	26,9	-17,1
Rifflingen	209,2	0,0	3,6	5,8	5,5	13,6	16,1	17,1	16,3	13,4	9,6	5,1	-0,7	8,8	31,2	-13,5
Nürnberg	309,1	0,7	4,1	6,3	5,1	13,6	16,3	17,6	16,9	14,3	10,2	5,2	-0,9	9,1	30,1	-13,0
Mannheim	96,0	1,5	4,7	7,3	6,1	13,8	16,4	17,9	17,7	15,4	11,3	5,8	0,5	9,9	31,5	-10,1
Metz	176,8	2,1	4,9	7,0	5,8	13,4	15,4	17,3	16,8	15,0	11,2	6,0	0,8	9,6	31,7	-9,4
Passau	309,4	-1,8	1,8	5,7	6,0	13,7	16,2	17,4	17,0	14,1	10,1	5,4	-0,5	8,8	29,5	-13,8
München (Zentralst.)	523,2	-1,2	3,3	6,0	5,0	13,2	15,3	16,7	17,2	13,9	10,2	4,4	-2,5	8,5	30,2	-15,4
Stuttgart	269,0	2,4	5,8	8,1	6,3	14,4	16,7	18,1	18,1	15,3	11,2	5,9	0,6	10,3	30,8	-11,0
Strassburg (Univ.)	143,6	1,6	5,2	7,4	6,5	13,9	16,1	17,7	17,1	14,9	11,0	5,5	0,3	9,8	30,8	-10,8
Meersburg	439,5	-0,9	2,8	5,7	5,3	13,2	15,3	16,7	16,8	14,1	10,1	4,6	-0,8	8,6	29,4	-11,8
Mühlhausen i. E.	241,5	1,6	4,8	7,2	6,4	14,1	15,6	18,1	17,9	15,8	11,3	5,7	0,3	9,9	31,0	-10,6
Im Durchschnitt der 37 Stationen		0,4	3,9	6,2	5,5	13,2	15,6	17,1	16,1	14,1	9,8	4,9	-0,3	8,9	—	—
1902		0,9	1,0	3,7	7,7	9,4	15,8	16,4	15,3	12,6	7,5	1,8	-1,9	7,4	—	—
01		-3,5	-3,5	2,5	8,4	13,4	16,4	19,3	17,3	13,9	9,8	3,5	1,4	8,2	—	—
00		0,6	1,1	1,1	7,0	11,3	16,6	19,1	17,2	14,3	9,2	5,1	3,1	8,8	—	—
1899		2,5	2,3	3,0	7,8	11,8	15,1	18,3	17,2	13,3	8,3	6,8	-2,8	8,6	—	—
98		2,4	1,8	3,4	7,6	12,1	15,6	15,2	18,4	14,1	8,9	5,1	3,6	9,0	—	—
97		-2,7	1,0	5,3	7,8	11,7	17,6	17,4	18,0	13,1	7,9	3,1	1,4	8,5	—	—
96		-0,5	0,3	5,6	6,4	11,4	17,7	18,1	15,5	13,5	9,4	1,8	-0,3	8,3	—	—
95		-3,2	-5,9	1,7	8,9	13,0	16,5	18,1	17,3	15,5	7,8	5,0	0,1	7,9	—	—
94		-1,7	2,1	5,2	10,3	12,0	14,8	18,6	16,2	11,6	8,4	5,2	1,1	8,7	—	—
93		-7,3	1,5	4,4	8,7	12,6	16,4	18,2	17,6	13,1	10,4	2,9	1,0	8,3	—	—

\*) Baugen seit April, Kassel seit Januar des Jahres 1903.



2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen.

Jahr 1903	Feuchtigkeit		Niederschlag, Summe mm														
	abso- lute	rela- tive	Beobachtungs- stationen	Jahres- mittel	Jan- uar	Fe- bru- ar	März	April	Mai	Juni	Juli	Au- gust	Sep- tem- ber	Okt- ber	No- vem- ber	De- zem- ber	Jahr
					Beobachtung/Jahresmittel (0 = weitaus, 10 = ganz bedeckt)												
Memel . . . . .	7,1	83	7,1	41,8	63,5	24,5	98,3	35,0	26,2	24,1	162,8	28,0	98,5	88,8	27,8	719,3	
Neufahrwasser . .	7,2	80	6,7	19,3	33,8	7,3	70,3	54,7	37,3	59,4	103,1	41,1	63,3	52,9	14,3	556,8	
Swinemünde . . .	7,3	82	6,8	35,6	48,9	17,4	81,3	53,5	46,6	35,2	106,5	61,3	99,3	53,3	7,0	645,9	
Wustrow (Meckl.) .	7,6	86	6,9	40,0	37,0	18,9	41,3	13,4	22,9	33,3	100,8	67,7	93,1	46,9	5,7	521,0	
Kiel . . . . .	7,5	85	6,6	55,2	68,8	48,6	64,8	29,0	22,3	140,7	149,8	66,6	148,1	67,6	23,2	884,7	
Reitum (Sylt) . .	8,1	90	7,5	27,4	31,1	55,4	52,6	26,1	36,1	104,1	92,8	55,5	140,9	45,8	10,4	678,2	
Hamburg . . . . .	7,4	81	7,1	44,0	81,5	35,2	71,2	45,2	33,8	133,1	152,3	58,7	106,2	78,5	14,2	853,9	
Bremen . . . . .	7,7	82	6,7	34,0	60,1	51,0	76,1	40,3	55,3	99,5	152,3	94,3	101,5	72,0	19,6	856,0	
Wilhelmshaven . .	7,8	85	7,2	32,3	48,6	38,8	78,1	38,2	42,9	131,0	101,7	78,0	107,8	72,2	14,8	785,1	
Vorlum . . . . .	8,0	85	6,1	41,5	28,0	58,5	104,6	59,8	63,8	101,3	86,1	95,0	113,7	79,8	24,3	856,4	
Marggrabowa . . .	7,1	86	7,1	52,1	57,8	11,2	73,1	87,3	65,4	143,8	96,9	10,8	43,5	58,4	27,0	727,3	
Bromberg . . . . .	7,3	81	6,7	32,2	38,1	13,0	77,3	93,1	50,9	62,5	80,5	11,4	73,6	50,6	21,4	604,6	
Posen . . . . .	7,3	81	6,1	29,7	31,4	12,2	68,7	131,0	34,1	95,4	61,7	26,7	43,5	32,5	32,5	594,4	
Landenberg a.d.W.	7,2	82	6,5	24,9	37,6	76,8	85,5	41,9	35,1	69,6	49,8	59,5	55,2	20,6	582,6		
Berlin . . . . .	7,2	76	6,3	31,8	49,8	15,0	52,2	53,6	33,2	57,4	57,8	52,1	68,5	60,0	10,9	542,3	
Magdeburg . . . .	6,9	74	6,5	26,3	26,2	13,2	23,6	75,7	26,8	50,0	69,7	58,9	46,0	60,5	12,9	489,8	
Celle . . . . .	7,3	82	6,4	43,9	64,4	55,8	69,8	38,2	45,3	85,1	112,9	69,6	109,0	75,0	14,1	783,1	
Münster i. W. . .			6,6	47,1	52,6	63,1	103,1	78,8	46,1	110,9	92,9	88,0	91,2	80,0	29,1	883,5	
Ratibor . . . . .	7,2	81	6,5	29,9	20,7	22,9	110,8	39,7	70,8	141,8	108,4	18,7	62,1	80,3	26,2	732,3	
Breslau . . . . .	6,8	73	7,3	31,7	36,7	16,8	71,5	46,7	51,5	108,3	88,9	24,9	52,5	58,9	52,1	639,6	
Bautzen . . . . .	6,2	67	6,2	27,3	34,0	18,3	93,5	82,8	22,5	95,9	84,3	48,0	68,3	67,8	22,8	666,4	
Leipzig . . . . .	7,9	81	6,7	27,0	24,2	28,1	47,2	102,9	8,0	97,1	69,8	40,6	35,2	53,7	10,3	544,1	
Nordhausen . . . .	6,8	77	6,6	42,2	43,9	29,5	42,9	75,3	21,4	73,9	102,8	43,9	44,5	84,4	6,8	611,5	
Kassel . . . . .	7,2	80	7,1	22,6	14,3	22,1	82,7	75,3	29,7	75,2	80,2	52,1	65,4	72,7	9,7	602,0	
Neuwied . . . . .	7,4	77	6,1	36,0	13,2	30,0	75,5	39,6	84,4	57,7	82,7	26,3	58,6	56,5	8,8	569,3	
Aachen . . . . .	7,2	77	6,6	71,5	23,4	47,9	123,6	42,3	48,6	120,7	89,3	101,6	77,5	79,7	24,5	850,6	
Elster . . . . .	6,6	80	6,0	40,1	34,4	29,3	60,5	85,0	32,6	120,3	91,4	62,5	102,8	85,1	11,4	755,4	
Rifflingen . . . . .	6,9	77	6,1	71,3	17,3	36,5	57,1	31,7	36,5	96,4	65,1	49,7	83,1	71,2	20,2	636,1	
Nürnberg . . . . .	6,8	74	6,8	42,0	7,8	19,1	42,2	36,3	91,2	97,7	71,7	35,1	60,1	78,8	10,3	592,3	
Mannheim . . . . .	7,3	77	6,6	14,8	5,3	15,8	28,2	21,8	69,1	95,7	57,0	37,5	39,1	42,6	14,8	441,7	
Meß . . . . .	8,0	84	5,9	37,7	6,2	43,8	89,2	24,9	61,5	64,4	71,5	35,4	89,4	63,7	19,1	606,8	
Passau . . . . .	7,1	79	6,4	64,7	50,0	23,7	72,9	69,4	60,2	175,0	85,0	68,0	125,7	91,6	11,2	897,4	
München (Zentralst.)	6,5	74	6,2	48,4	28,0	13,8	109,5	47,2	57,9	231,5	118,4	41,0	50,5	66,8	20,5	833,5	
Stuttgart . . . . .	8,0	81	6,9	21,0	9,5	27,8	63,9	35,2	77,0	107,8	104,0	64,7	61,1	58,9	13,0	643,9	
Erfurt (Unt.) . . .	8,1	82	6,5	30,9	6,6	16,8	47,4	36,6	72,0	154,8	126,7	25,7	56,9	46,5	26,3	647,2	
Weersburg . . . . .	7,0	79	6,5	18,5	14,6	31,5	43,8	33,4	118,4	169,1	136,3	35,6	66,8	65,4	8,3	741,7	
Mühlhausen i. E.	7,5	78	6,1	41,2	18,1	21,5	54,8	41,0	92,6	56,0	61,7	29,9	80,4	62,0	40,6	600,7	
Im Durchschnitt der 37 Stationen	(17,3)	(180)	6,6	37,2	34,3	28,5	70,3	54,2	49,7	98,5	95,8	50,1	78,0	65,3	18,6	680,5	
1902	6,8	80	6,6	52,5	24,3	57,4	33,1	68,9	65,2	68,8	82,1	50,9	47,5	10,8	58,8	620,3	
01	7,1	79	6,3	32,7	29,6	46,7	62,0	34,2	57,4	75,0	71,6	61,7	65,0	63,5	57,9	657,3	
00	7,3	80	6,7	76,0	49,3	33,1	38,3	42,2	76,0	79,0	66,5	33,5	71,1	37,5	53,4	655,9	
1899	7,3	79	6,3	62,5	24,5	22,8	69,2	84,7	44,6	77,4	38,1	99,8	32,2	32,9	48,5	637,2	
98	7,5	81	6,9	33,4	65,8	56,1	56,2	84,5	70,6	83,3	47,3	29,6	55,7	32,9	45,8	661,2	
97	(7,4)	(181)	6,7	30,8	42,2	67,0	55,8	75,7	42,9	95,9	81,7	80,6	26,6	24,7	32,6	656,5	
96	7,2	81	6,8	28,1	13,9	66,3	51,5	40,0	75,6	87,2	88,0	93,2	58,3	25,3	35,0	662,9	
95	7,2	80	6,4	56,2	22,3	47,3	35,4	56,0	68,4	71,8	71,7	23,1	78,0	56,6	68,8	655,6	
94	7,2	80	6,6	23,0	51,7	42,8	40,3	53,9	81,8	81,2	92,4	63,2	85,3	27,0	46,6	694,2	
93	(16,9)	(176)	6,2	37,2	68,7	27,2	3,9	44,3	40,2	81,2	48,6	66,0	81,3	63,3	31,4	593,3	

1) Ohne Münster i. W.

## XXIII. Die Schutzgebiete.

## I. Allgemeine Nachweise.

(Reichs-Gesetzbl., Deutsches Kolonialabl., Deutsche Kolonialztg., Haushalts-Etat nebst Denkschriften u. Nachweisungen.)

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwest- afrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau und Marianen	Marshall- Inseln	Samoa	Kiautschou
Flächeninhalt (1000 qkm)	995	495	87,2	831,0	240	2,076	0,405	2,588	0,501
Bevölkerung (1000) . . . .	6 703	3 500	1 500	200	380	36	15	33	32
Anfässige Weiße . . . . .	1 437	710	189	( <sup>3</sup> 4 682)	433	203	81	381	4 431
darunter Deutsche . . . .	1 102	612	179	( <sup>3</sup> 2 998)	301	50	61	192	( <sup>6</sup> —
Schutztruppe { Deutsche ..	220	120	7	( <sup>4</sup> 821)	( <sup>5</sup> 7	( <sup>5</sup> 3	—	( <sup>5</sup> 2	3 374
(Einsatzkräfte 1905) { Farbige ..	( <sup>1</sup> 1 471	( <sup>2</sup> 1 150	150	.	( <sup>5</sup> 282	( <sup>5</sup> 75	( <sup>5</sup> 13	( <sup>5</sup> 60	84
Eisenbahnen (km)	129	24	—	382	—	—	—	—	( <sup>7</sup> 435
Postanstalten . . . . .	28	5	3	34	5	3	1	4	5
Telegraphenanstalten . . . .	15	4	3	4	—	—	—	—	1
Sitz der Regierung . . . . .	Daresßalam	Buea	Lome	Windhof	Herberts- höhe	{ Ponape Jap Seipan	Jaluit	Apia	Fingtau
Wichtige Hafenplätze . . . .	Tanga Pangani Saadani Bagamoyo Daresßalam Kilwa Lindi Mikindani	Duala Victoria Kribi Rio del Rey	Lome Aneho	Swafop- mund Lüberitz- bucht Kap Croß	Herberts- höhe Friedrich Wilhelms- hafen Matupi Rusa	{ Ponape Jap Seipan Truk Rufaie	Jaluit Nauru	Apia	Fingtau
<b>Ausgaben der deutschen Schutzgebiete seit 1893 in 1000 M.</b>									
Rechnungsjahr	Zusammen	Aufwand. <sup>8)</sup>							
1893	7 605	( <sup>9</sup> 5 206	1 097	284	1 003	( <sup>10</sup> 14	—	( <sup>11</sup> 1	—
1894	10 179	5 684	1 535	420	2 491	14	—	35	—
1895	9 317	5 403	1 478	395	2 021	12	—	8	—
1896	13 501	6 286	1 620	404	5 177	10	—	4	—
1897	15 100	6 995	1 636	492	5 964	9	—	4	—
1898	17 550	7 661	1 847	692	7 325	17	—	8	—
1899	23 083	9 386	2 637	851	9 309	637	259	4	Haushalts- Etat
1900	37 269	10 521	3 345	1 157	10 883	896	212	10	252 9 993
1901	39 961	8 619	4 558	1 423	12 625	862	318	12	494 11 050
1902	38 221	7 636	5 609	1 021	9 498	1 098	390	8	557 12 404
1903	40 744	8 069	3 992	1 669	12 033	1 027	460	( <sup>12</sup> 10	676 12 808
Haushalts-Etat.									
1904	144 212	9 637	4 086	4 606	110 865	1 016	328	—	586 13 088
1905	125 255	9 108	5 108	5 266	88 340	1 176	345	—	616 15 296
<b>Art der Einnahmen und Ausgaben im Rechnungsjahre 1905 (1000 M.).</b>									
Eigene Einnahmen . . . . .	4 394	2 728	1 666	1 711	323	184	—	394	636
darunter:									
Steuern . . . . .	899	183	65	74	22	20	—	102	90
Zölle . . . . .	1 483	2 315	1 465	100	245	—	—	247	—
Einnahmen aus Verkehrs- einrichtungen . . . . .	248	—	70	1 320	—	—	—	—	—
Ersparnisse aus früheren Rechnungsjahren . . . . .	500	—	20	—	—	120	—	—	—
Sonstige Verwaltungse- innahmen . . . . .	1 264	230	46	217	56	44	—	45	546
Reichszuschuß . . . . .	4 714	2 380	( <sup>14</sup> 3 600	86 629	853	161	—	222	14 660
Ausgaben, und zwar:									
fortbauende . . . . .	7 536	4 028	1 329	7 677	1 077	295	—	458	6 006
einmalige . . . . .	1 708	1 070	3 930	80 649	94	49	—	149	9 257
Reservefonds <sup>13)</sup> . . . . .	14	10	7	14	5	1	—	9	33

<sup>1)</sup> Ohne Polizeitruppe von 48 farbigen Unteroffizieren und 620 farbigen Mannschaften. — <sup>2)</sup> Ohne Polizeitruppe von 500 farbigen Mannschaften unter deutschen Polizeimeistern. — <sup>3)</sup> 1. Januar 1903. — <sup>4)</sup> Aus Anlaß des Aufstandes außerdem 13 945 Deutsche. — <sup>5)</sup> Polizeitruppe. — <sup>6)</sup> Zahl unbekannt. — <sup>7)</sup> Einschließlich der Bahnen im Hinterland (chines. Provinz Schantung). — <sup>8)</sup> Berücksichtigt sind die Aufwendungen der Schutzgebiete aus eigenen Mitteln und die Aufwendungen des Reichs für die einzelnen Schutzgebiete bei dem Etat des Auswärtigen Amts, mit Ausnahme der Aufwendungen aus dem sog. Afrikafonds. — <sup>9)</sup> Aus Reichsmitteln zur Unterdrückung des Sklavenhandels usw. vor Aufstellung eines gesonderten Etats. — <sup>10)</sup> Vor dem 1. April 1899, mit welchem Tage das Reich die Verwaltung endgültig übernahm, sind die allgemeinen Verwaltungskosten von der Neu-Guinea-Kompagnie bestritten worden; die vor dieser Zeit mitgeteilten Ziffern sind Aufwendungen des Reichs. — <sup>11)</sup> Die allgemeinen Verwaltungskosten bestritt die Jaluitgesellschaft; die mitgeteilten Ziffern sind Aufwendungen des Reichs. — <sup>12)</sup> Zufälliger Aufwand. — <sup>13)</sup> Mehreinnahmen und Ersparnisse fließen dem Reservefonds zur Deckung unvorhergesehener Ausgaben und notwendiger Mehrausgaben zu. — <sup>14)</sup> Darlehen des Reichs.



Einfuhr			Ausfuhr		
Warengattung	dz	1000 M.	Warengattung	dz	1000 M.
<b>b. Kamerun 1903.</b>					
Gewebe .....	6 513	1 944	Palmkerne .....	109 581	2 255
Tierische Nahrungsmittel .....	10 982	774	Kautschuk .....	6 265	2 006
Leibwäsche, Kleider, Fußwaren ..	3 305	729	Palmöl .....	29 905	1 038
Branntwein (hl) .....	14 076	710	Kakao .....	9 129	928
Eisenwaren .....	6 933	536	Elfenbein .....	659	755
Silbermünzen .....	—	409	Bau- und Nutzholz .....	8 154	94
Reis .....	18 182	349	Kolanüsse .....	370	31
Feuerwaffen (Stück) .....	46 416	342	Ubrige Waren .....	.	32
Schießpulver, Zündhütchen .....	4 167	310			
Tabak .....	2 595	304	Wert zusammen 1903 ...	( <sup>1</sup> .	7 139
Salz .....	46 531	281	1902 ...	( <sup>1</sup> .	6 652
Mineralische Baustoffe .....	20 743	168	01 ...	( <sup>1</sup> .	6 264
Fischlerwaren .....	4 950	160	00 ...	.	5 886
Mehl und Backwaren .....	3 081	146			
Bier (hl) .....	2 986	143			
Waren aus unedlen Metallen ...	769	140			
Glas und Glaswaren .....	909	137			
Bau- und Nutzholz .....	6 242	129			
Wein (hl) .....	889	117			
Gemüse- und Obstkonserven .....	650	98			
Kohlen, Briquets .....	20 327	97			
Wellblech .....	3 269	97			
Leder und Lederwaren .....	219	97			
Ubrige Waren .....	.	1 209			
Wert zusammen 1903 ...	( <sup>1</sup> .	9 426	Vom Gesamtwert entfallen 1903 in 1 000 M. bei der		
1902 ...	( <sup>1</sup> .	13 392	auf Deutschland .....	Einfuhr	Ausfuhr
01 ...	( <sup>1</sup> .	9 397	» Großbritannien .....	6 702	4 490
00 ...	.	14 245	» andere Länder .....	2 657	2 649
				67	—
<b>c. Südwestafrika 1903.</b>					
Eisenwaren .....	20 142	630	Rindvieh (Stück) .....	12 453	2 066
Leibwäsche, Kleider, Fußwaren ..	1 039	603	Guano .....	83 872	658
Mehl und Backwaren .....	18 364	557	Kleinvieh (Stück) .....	20 310	243
Bier (hl) .....	13 115	535	Straußfedern .....	16	67
Reis .....	16 552	398	Erze .....	2 223	66
Gewebe aller Art .....	1 430	383	Goldmünzen .....	—	62
Roh Eisen u. rohe Erzeugnisse daraus	24 812	366	Sörner .....	209	46
Kohlen .....	46 332	287	Papiergeld .....	—	45
Schuhe und Stiefel (Paar) .....	35 083	228	Robbenfelle (Stück) .....	1 518	35
Kaffee .....	2 206	222	Säugetiere, nicht bes. gen. (Stück).	159	29
Branntwein (hl) .....	919	195	Häute von Vieh .....	256	24
Bau- und Nutzholz .....	9 304	192	Lederwaren .....	11	20
Tierische Nahrungsmittel, nicht be-			Wildhäute .....	18	16
sonders genannt .....	1 358	191	Ubrige Waren .....	.	67
Zucker, Sirup, Zuckerwaren .....	3 832	171			
Fischlerwaren .....	1 822	161	Wert zusammen 1903 ...	.	3 444
Goldmünzen .....	—	151	1902 ...	.	2 213
Wein (hl) .....	1 305	148	01 ...	.	1 242
Tabak .....	627	148	00 ...	.	908
Fleisch und Fleischkonserven .....	948	145			
Tabakfabrikate .....	178	142			
Getreide .....	5 307	126			
Wellblech .....	3 397	106			
Gemüse- und Obstkonserven .....	1 025	98			
Waren aus unedlen Metallen ...	483	97			
Leder- und Sattlerwaren .....	191	92			
Ubrige Waren .....	.	1 559			
Wert zusammen 1903 ...	.	7 931	Vom Gesamtwert entfallen 1903 in 1 000 M. bei der		
1902 ...	.	8 568	auf Deutschland .....	Einfuhr	Ausfuhr
01 ...	.	10 075	» Kapland .....	6 712	380
00 ...	.	6 968	» Großbritannien .....	1 083	2 502
			» andere Länder .....	101	434
				35	127

<sup>1)</sup> 1901 und 1902 einschließlich des Handels des Sanga-Ngofogebietes. Für 1903 liegen Angaben über den Handel dieses Gebietes noch nicht vor.

Einfuhr			Ausfuhr		
Warengattung	dz	1000 M.	Warengattung	dz	1000 M.
<b>d. Togo 1904.</b>					
Branntwein (hl) .....	16 229	1 741	Palmkerne .....	56 585	992
Baumwollwaren .....	4 376	1 455	Silbermünzen .....	—	984
Kolanüsse .....	2 799	572	Kautschuk .....	1 052	713
Tabak .....	2 137	315	Palmöl .....	9 390	367
Schießbedarf .....	1 313	235	Baumwollwaren .....	287	67
Eisenwaren .....	4 136	226	Kuriositäten .....	2 211	66
Kleider, Leibwäsche, Putzwaren ..	418	191	Rohe Baumwolle .....	1 082	50
Salz .....	32 476	170	Schibutter .....	849	43
Petroleum .....	4 385	109	Rindvieh (Stück) .....	534	40
Bau- und Nutzholz .....	6 665	101	Elfenbein .....	18	20
Feuerwaffen (Stück) .....	8 090	96	Übrige Waren .....	.	209
Fahrzeuge usw .....	979	90			
Zucker .....	2 602	83			
Stiller Wein (hl) .....	1 696	83			
Übrige Waren .....	.	1 431			
Wert zusammen 1904...	.	6 898	Wert zusammen 1904...	.	3 551
1903...	.	6 105	1903...	.	3 616
02...	.	6 206	02...	.	4 194
01...	.	4 723	01...	.	3 691
00...	.	3 517	00...	.	3 059
Von dem Gesamtwert entfallen 1904 in 1000 M.					
			Einfuhr	Ausfuhr	
auf Deutschland .....			4 094	1 855	
» afrikanische Nachbargebiete ..			1 150	1 381	
» Großbritannien .....			374	—	
» Frankreich .....			234	315	
» andere Länder .....			1 046	—	
<b>e. Neu-Guinea 1903.</b>					
<b>a. Bismarck-Archipel.<sup>1)</sup></b>					
	1903	1902	1903		
	1000 M.		dz	1000 M.	
Bau- und Nutzholz .....	212	95	Kopra .....	32 936	694
Tabak, Tabakerzeugnisse .....	211	175	Muscheln .....	4 109	117
Wolle, Gewebe .....	197	207	Trepang .....	1 441	77
Metalle, Metallwaren .....	191	166	Baumwolle .....	519	39
Fleisch, Fische, tierische Erzeugnisse	179	224	Schildpatt .....	8	15
Weingeisthaltige Getränke .....	177	146	Kapok .....	54	5
Geld .....	175	—	Übrige Waren .....	614	16
Pflanzliche Speisestoffe .....	122	157			
Kaffee, Tee, Kakao, Zucker .....	107	18			
Kohlen .....	84	94			
Kleider, Putzwaren .....	64	49			
Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge	50	46	Wert zusammen 1903...	.	963
Holzwaren .....	46	22	1902...	.	919
Chemische Erzeugnisse .....	43	23	01...	.	1 191
Schießbedarf .....	43	3	00...	.	797
Mineralsteine .....	36	9			
Leber- und Kürschnerwaren .....	31	31			
Stein-, Glas-, Tonwaren .....	31	15			
Seife, Lichte, Wachswaren .....	28	9			
Lebendes Vieh .....	24	62			
Übrige Waren .....	64	164			
Wert zusammen 1903...	2 115	.			
1902...	1 715	.			
01...	1 330	.			
00...	1 291	.			
Von dem Gesamtwert entfallen 1903 in 1000 M. bei der					
			Einfuhr	Ausfuhr	
auf Deutschland .....			851	246	
» Großbritannien .....			64	336	
» Australien und Südseeinseln			784	172	
» Asien .....			228	188	
» Amerika .....			168	—	
» übrige Länder .....			20	21	

<sup>1)</sup> 1903 Kalenderjahr, vorher Rechnungsjahr.

Einfuhr			Ausfuhr		
Waren-gattung	dz	1 000 M.	Waren-gattung	dz	1 000 M.
<b>e. β. Kaiser Wilhelmsland.</b>					
Pflanzliche Speisestoffe .....	6 013	157	Tabak .....	580	174
Tabak, Tabakerzeugnisse .....	314	88	Kopra .....	2 711	55
Fleisch, Fische, tierische Erzeugnisse .....	438	80	Kapof .....	51	7
Metalle, Metallwaren .....	596	75	Trepang .....	69	3
Garne, Gewebe .....	266	72	Ubrige Waren .....	.	5
Weingeisthaltige Getranke .....	871	62			
Kohlen .....	7 827	34	Wert zusammen 1903...	.	244
Chemische Erzeugnisse, Drogen ..	168	31	1902...	.	202
Boote .....	4	25	01...	.	212
Lebendes Vieh (Stück) .....	158	24	00... (1)	.	.
Kleider, Putzwaren .....	46	23	Vom Gesamtwert entfallen 1903 in Anteilen v. S. bei der		
Holzwaren .....	206	18		<b>Einfuhr</b>	<b>Ausfuhr</b>
Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge ..	67	15	auf Deutschland .....	40	73
Stein-, Glas- und Tonwaren ..	75	12	» Großbritannien .....	3	—
Lichte, Seifen, Wachswaren ..	115	12	» Asien .....	29	24
Ubrige Waren .....	.	71	» Australien und Südseeinseln ..	17	—
Wert zusammen 1903...	.	799	» Amerika .....	10	—
1902...	.	573	» übrige Länder .....	1	3
01...	.	326			
00...	.	325	<b>e. γ. Ostkarolinen.<sup>2)</sup></b>		
überhaupt   aus Deutschl.					
1 000 M.			dz   1 000 M.		
Eisenwaren, Holz, Baustoffe .....	84	16	Kopra .....	9 180	165
Gewebe, Kleider .....	72	23	Steinnüsse .....	583	8
Verzehrungsgegenstände .....	71	14	Schildpatt .....	1	3
Tabak, Tabakerzeugnisse .....	22	1	Ubrige Waren .....	.	5
Weingeisthaltige Getranke .....	11	11	Wert zusammen 1903...	.	(* 181
Ubrige Waren .....	79	32	1902...	.	166
Wert zusammen 1903...	339	97	01...	.	366
1902...	321	137	00...	.	187
01...	364	.	*) Darunter nach Deutschland		
00...	401	.	177 (1 000 M.) = 97 v. S.		
<b>e. δ. Westkarolinen.<sup>2)</sup></b>					
überhaupt   aus Deutschl.			überhaupt   nach Deutschl.		
1 000 M.			1 000 M.		
Verzehrungsgegenstände .....	110	6	Kopra .....	342	221
Gewebe, Kleider .....	57	12	Proviant .....	8	—
Eisenwaren, Holz, Baustoffe .....	49	9	Schildpatt .....	5	—
Wasserfahrzeuge und Zubehör ..	48	—	Trepang .....	2	—
Weingeisthaltige Getranke .....	20	14	Muschelschalen .....	1	—
Tabak, Tabakerzeugnisse .....	19	—	Kleidungsstücke .....	1	—
Ubrige Waren .....	139	17	Wert zusammen 1903...	359	221
Wert zusammen 1903...	442	58	1902...	116	—
1902...	121	11	<b>e. ε. Marianen.<sup>2)</sup></b>		
1903   1902			1903   1902		
Lebensmittel .....	23	19	Kopra .....	230	174
Gewebe .....	18	14	Tabak .....	1	2
Weingeisthaltige Getranke .....	8	4			
Baustoffe .....	4	4	Wert zusammen 1903...	231	176
Boote, Schiffsausrüstung .....	3	1	1902...	176	.
Galanteriewaren .....	2	2	01...	85	.
Ubrige Waren .....	14	14	00...	.	.
Wert zusammen 1903...	72	.	Ein- u. Ausfuhrhandel findet fast ausschließl. mit Japan statt.		
1902...	58	.			
01...	89	.			
00...	58	.			

1) Angaben fehlen. — 2) Vor 1902 Rechnungsjahr.

Einfuhr			Ausfuhr		
Warengattung	1 000 M.		Warengattung	1 000 M.	
<b>f. Marshall-Inseln 1903.<sup>1)</sup></b>					
	überhaupt	aus Deutschl.		dz	1 000 M.
Verzehrungsgegenstände . . . . .	181	67	Kopra . . . . .	* 26 080	521
Gewebe, Kleider . . . . .	78	24	Saisfischstößen . . . . .	3	1
Eisenwaren, Holz, Baustoffe . . . . .	70	25			
Weingeisthaltige Getränke . . . . .	49	46			
Tabak und Tabakerzeugnisse . . . . .	5	5			
Übrige Waren . . . . .	115	63			
Wert zusammen 1903 . . . . .	498	230	Wert zusammen 1903 . . . . .		522
1902 . . . . .	488	243	1902 . . . . .		505
01 . . . . .	634	.	01 . . . . .		676
00 . . . . .	597	.	00 . . . . .		556
			*) Davon nach Chile . . . . .	9 613	
			» Deutschland . . . . .	8 824	
			» Großbritannien . . . . .	6 522	
			» Frankreich . . . . .	1 121	
<b>g. Samoa 1904.</b>					
	überhaupt	aus Deutschl.		überhaupt	nach Deutschl.
Verzehrungsgegenstände . . . . .	768	39	Kopra . . . . .	1 638	342
Zeugwaren . . . . .	510	126	Kakao . . . . .	22	14
Holz und Baumaterial . . . . .	289	59	Kaffee . . . . .	1	1
Metallwaren . . . . .	103	21	Ananas . . . . .	9	—
Maschinen, Fahrzeuge . . . . .	76	14	Kawawurzeln . . . . .	3	—
Bier . . . . .	71	59	Kokosnüsse . . . . .	1	—
Wein . . . . .	26	14	Tabak . . . . .	1	—
Branntwein . . . . .	25	9			
Zigarren, Zigaretten . . . . .	16	12			
Übrige Waren . . . . .	433	111			
Wert zusammen 1904 . . . . .	2 317	464	Wert zusammen 1904 . . . . .	1 675	357
1903 . . . . .	2 681	.	1903 . . . . .	1 385	.
02 . . . . .	2 603	.	02 . . . . .	1 692	.
01 . . . . .	1 572	.	01 . . . . .	1 006	.
00 . . . . .	2 106	.	00 . . . . .	1 266	.
			Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 M. bei der		
			Einfuhr	Ausfuhr	
			auf Deutschland . . . . .	464	357
			» Australien und Südseeinseln . . . . .	1 381	384
			» Verein. Staaten von Amerika . . . . .	424	135
			» Großbritannien . . . . .	18	.
			» Übrige Länder . . . . .	30	799
<b>h. Singtau.<sup>2)</sup></b>					
	1. Oktober	1. Oktober		1. Oktober	1. Oktober
	1902/03	1903/04		1902/03	1903/04
Baumwollengarn . . . . .	10 478	9 190	Strohborste . . . . .	1 723	3 708
Baumwollwaren . . . . .	3 765	9 092	Seide, gelbe . . . . .	549	2 737
Papier <sup>3)</sup> . . . . .	4 746	6 380	Erdnußöl . . . . .	2 173	2 238
Petroleum . . . . .	420	1 022	Bohnenöl . . . . .	1 472	1 731
Roßbaumwolle <sup>3)</sup> . . . . .	1 679	967	Seidenabfälle . . . . .	141	863
Zündhölzer . . . . .	440	839	Melonenkerne . . . . .	524	624
Zucker . . . . .	131	426	Ruhhäute . . . . .	129	477
Metalle . . . . .	144	351	Übrige Waren . . . . .	2 198	2 371
Anilinfarben . . . . .	137	221			
Übrige Waren . . . . .	3 705	6 486			
Wert zusammen . . . . .	25 645	34 974	Wert zusammen . . . . .	8 909	14 749

<sup>1)</sup> Vor 1902 Rechnungsjahr. — <sup>2)</sup> Durchgangshandel. — <sup>3)</sup> Chinesischen Ursprungs.

## 4. Handel (Eigenhandel) des deutschen Zollgebiets mit den Schutzgebieten.

Warengattung	1904		1903		Warengattung	1904		1903	
	dz	1000 M.	dz	1000 M.		dz	1000 M.	dz	1000 M.
<b>1. Ostafrika.</b>					<b>2. Südwestafrika.</b>				
<b>A. Einfuhr von dort</b> in das Zollgebiet.	<b>35 039</b>	<b>3 423</b>	<b>31 990</b>	<b>2 262</b>	<b>A. Einfuhr von dort</b> in das Zollgebiet.	<b>3 988</b>	<b>134</b>	<b>16 257</b>	<b>306</b>
Darunter:					Darunter:				
Baumwolle, rohe.....	431	52	49	5	Guanu, natürlicher.....	—	—	14 928	149
Mauritiushanf usw.....	5 651	420	2 484	113	Kupfererze.....	1 151	35	868	26
Erdnüsse.....	1 300	30	709	16	<b>B. Ausfuhr dorthin</b> aus dem Zollgebiet.	<b>664 760</b>	<b>14 811</b>	<b>199 005</b>	<b>4 496</b>
Sesam.....	981	21	361	9	Darunter:				
Kopra.....	581	17	10 486	325	Baumwollgewebe, dicke, gefärbt usw.....	518	202	426	162
Felle z. Pelzwerkbereitung	41	32	60	46	baumwoll. Strumpfwaren	69	45	104	65
Eisenbein, rohes.....	15	29	33	59	Maler- u. Waschfarben usw	84	3	111	6
Mimosaarinde usw.....	11 684	124	7 808	70	Mineralwasser.....	3 527	53	539	10
Ebenholz usw, roh.....	2 882	26	2 203	20	Eisenbahn-Vaschen, Schwellen.....	49 981	525	21 808	218
Kautschuk, roher.....	1 702	1 498	1 191	941	Eisenbahnschienen.....	73 102	658	48 032	456
Kaffee, roher.....	4 026	503	3 166	380	Brücken und Brücken- bestandteile aus Eisen..	4 257	96	1 215	28
Palmöl.....	279	11	282	11	grobe Eisenwaren.....	11 512	718	3 543	280
Insektenwachs.....	1 738	482	328	90	feine Eisenwaren.....	2 444	301	810	124
<b>B. Ausfuhr dorthin</b> aus dem Zollgebiet.	<b>86 264</b>	<b>5 075</b>	<b>48 978</b>	<b>2 626</b>	Kriegsgewehre.....	—	—	13	20
Darunter:					Jagd- usw Gewehre.....	6	14	6	14
Baumwollgewebe, dicke, gefärbt usw.....	148	58	210	80	Roman-Zement usw....	9 053	25	4 111	10
baumwoll. Strumpfwaren	31	20	40	25	Gold, gemünzt.....	3,18	800	0,12	30
Maler- u. Waschfarben usw	168	7	180	9	Silber, gemünzt.....	13,88	250	2,46	44
Eisenbahnschienen.....	19 460	190	4 567	43	Hafer.....	202 783	2 595	2 916	39
Röhren, gewalzte, schmiede- eiserne, rohe.....	586	11	426	8	Bau- u. Nugholz, gesägt	14 629	109	3 341	25
Eisenwaren, grobe.....	8 042	487	5 549	415	Fischler- usw Arbeiten, grobe	7 691	175	2 181	73
Eisenwaren, feine.....	663	134	1 464	265	Möbel.....	584	137	251	57
Gewehre.....	27	41	34	51	Instrumente, astronomische, optische.....	3	15	6	30
Roman-Zement usw....	10 327	28	10 136	25	Lokomotiven, Lokomobilen	6 172	673	141	15
Gold, gemünzt.....	0,12	30	0,22	55	Eisenbahnfahrzeuge.....	373	187	87	17
Silber, gemünzt.....	107,10	1 928	—	—	Männer- u. Knabenkleider	222	178	263	263
Bau- u. Nugholz, gesägt	941	7	2 615	19	Frauenkleider.....	25	30	11	20
Fischler- usw Arbeiten, grobe	388	22	1 149	37	Leibwäsche, baumwollene usw	121	97	114	79
Möbel.....	126	30	44	10	Patronen, Zündhütchen.	34	11	266	160
Lokomotiven, Lokomobilen	814	73	369	30	grobe Gelbgießerwaren..	181	40	18	4
Maschinen, nicht bes. gen., zu industriellen Zwecken....	554	39	650	47	grobe Lederwaren.....	397	172	161	69
Männer- u. Knabenkleider	108	86	82	82	Waren aus grauer Pack- leinwand.....	275	85	124	38
Leibwäsche, baumwollene usw	15	12	23	16	feine Lederwaren.....	93	94	167	169
Kupferdraht, unplattiert	142	23	164	26	Bücher, Karten, Musikalien	104	58	67	37
Draht aus Kupferlegie- rungen usw, unplattiert	427	67	470	68	Bier in Flaschen.....	21 870	722	8 341	275
Patronen, Zündhütchen.	51	17	128	77	Branntwein in Flaschen.	3 504	578	324	42
feine Waren a. Messing usw	70	24	71	24	Wein, stiller, in Flaschen	3 557	501	391	49
grobe Lederwaren.....	57	25	25	12	Milchbutter.....	842	219	128	32
Waren aus grauer Pack- leinwand.....	89	28	70	22	Schweineschinken, ge- räuchert usw.....	160	29	70	13
feine Lederwaren.....	19	16	14	11	Bürste.....	247	69	87	24
Bücher, Karten, Musikalien	72	40	79	44	Fleisch in Büchsen....	51	7	8	1
Bier in Flaschen.....	2 552	84	3 809	125	Gegenstände des feineren Tafel- genusses: Küchengewächse	749	75	311	31
Wein, stiller, in Flaschen	444	54	633	72	—: andere.....	1 206	160	331	46
Milchbutter.....	78	20	76	19	Rudeln, Raffaroni.....	527	40	34	3
Schinken, geräuchert usw	73	13	105	19	Bachwerk, gewöhnliches..	3 997	122	657	19
Gegenstände des feineren Tafel- genusses: Küchengewächse	304	30	314	32	Getreide, geschrotet, Grau- pen, Grieß usw.....	4 733	104	1 145	26
—: andere.....	280	37	247	34					
Zigarren.....	37	31	39	36					
wollene Tuche usw, un- bedruckt.....	28	17	34	20					



Warengattung	1904		1903		Warengattung	1904		1903	
	dz	1 000 M.	dz	1 000 M.		dz	1 000 M.	dz	1 000 M.
Weizenmehl . . . . .	17 176	319	2 495	54	Draht aus Kupferlegie-				
Roggenmehl . . . . .	1 294	20	1 120	19	rungen usw., unplattiert	988	155	886	128
Reis, geschälter . . . . .	2 411	42	1 762	32	Patronen, Zündhütchen.	115	37	66	40
Zigarren . . . . .	393	335	74	68	feine Waren a. Messing usw.	338	114	283	95
Rauchtabak . . . . .	189	30	21	3	Waren a. edlen Metallen usw.	0,33	10	0,31	9
Seife, feste, unparfümiert usw.	494	22	449	21	feine Galanteriewaren usw.	15	75	8	32
Seife in Täfelchen usw.	153	19	180	23	Regen- u. Sonnenschirme	94	47	57	34
Steinkohlen . . . . .	42 393	66	29 499	46	grobe Lederwaren . . . . .	76	34	68	30
Preß- und Torfkohlen usw.	110 726	177	40 108	64	Waren a. grauer Packleim. usw.	142	44	50	16
wollene Tuche usw., unbedruckt	216	108	101	50	Lederwaren, feine . . . . .	59	56	87	79
					Bücher, Karten, Musikalien	97	54	94	52
					Farbendruckbilder usw. . . . .	25	24	14	11
					Bier in Flaschen . . . . .	6 886	227	6 851	226
					Spiritus in Fässern . . . . .	905	31	936	20
					Branntwein in Fässern . . . . .	597	33	1 219	91
					Branntwein in Flaschen . . . . .	4 226	128	4 673	199
					Schaumwein . . . . .	178	19	240	22
					Wein, stiller, in Flaschen	806	70	1 073	103
					Milchbutter . . . . .	121	31	100	25
					Schweineschinken, geräuch. usw.	139	26	145	26
					Würste . . . . .	83	23	99	27
					Gegenstände des feineren Tafel-				
					genusses: Küchengewächse	431	43	474	48
					—: andere . . . . .	808	108	612	85
					Bäckwert, gewöhnliches . . . . .	1 201	37	1 231	36
					Reis, geschälter . . . . .	10 484	185	4 920	89
					Salz . . . . .	24 263	47	27 502	53
					Tabakblätter, unbearbeitete.	461	76	726	121
					Zigarren . . . . .	52	44	52	49
					Schweineschmalz . . . . .	101	8	119	12
					Seife, feste, unparfümiert usw.	1 092	50	842	40
					Parfümerien, alkoholtalt. usw.	137	26	204	41
					Parfümerien, nicht besond.gen.	221	28	293	37
					Steinkohlen . . . . .	41 336	64	20 865	32
					Tonwaren, mehrfarbig usw.	287	26	303	23
					wollene Tuche usw., unbedruckt	87	43	100	50
<b>3. Westafrika.*)</b>					<b>4. Kautschou.</b>				
(Kamerun, Togo.)									
<b>A. Einfuhr von dort</b>	<b>60 544</b>	<b>6 634</b>	<b>60 917</b>	<b>4 408</b>	<b>A. Einfuhr von dort</b>	<b>3 573</b>	<b>38</b>	<b>93</b>	<b>19</b>
in das Zollgebiet.					in das Zollgebiet.				
Darunter:					Darunter:				
Erzeugnisse, rohe, zum Ge-					Rindshäute, gefaltte u. trockene	68	12	—	—
werbe oder Heilgebrauche . .	608	40	338	22					
Silber, gemünzt . . . . .	8,09	57	0,55	4	<b>B. Ausfuhr dorthin</b>	<b>400 437</b>	<b>7 705</b>	<b>567 805</b>	<b>10 379</b>
Palmerie . . . . .	36 069	938	38 509	963	aus dem Zollgebiet.				
Elsenbein . . . . .	190	370	111	200	Darunter:				
Ebenholz usw., roh . . . . .	3 799	57	4 364	65	baumwoll. Gewebe, dicke,				
Kautschuk, roher . . . . .	5 992	4 075	4 046	2 225	gefärbt, bedruckt usw. . . . .	1 556	607	1 183	450
Kaffee, roher . . . . .	120	8	82	4	baumw. Strumpfwaren .	137	89	80	50
Kakaobohnen, roh . . . . .	7 026	759	4 738	531	baumw. Gewebe, undicke,				
Palm- u. Kokosnußöl . . . . .	4 695	181	7 027	231	gebleicht usw. . . . .	108	92	61	61
					Maler- u. Waschfarben usw.	510	20	196	10
					Mineralwasser . . . . .	1 564	23	1 939	37
					Schießpulver . . . . .	2 526	155	4 932	303
					Eisenbahn - Wägen,				
					Schwellen . . . . .	5 709	60	215	2
					Eisenbahnschienen . . . . .	7 174	68	1 109	11
					Eisenwaren, grobe . . . . .	4 281	275	3 909	295
					Eisenwaren, feine . . . . .	4 242	318	2 565	242
					Roman-Zement usw. . . . .	19 554	54	38 671	97
					Gold, gemünzt . . . . .	1,36	342	0,34	85
					Silber, gemünzt . . . . .	15,73	283	12,16	219
					Glasperlen usw. . . . .	650	39	280	20
					Glas- u. Emailwaren . . . . .	61	11	84	15
					Bau- u. Rugholz, gesägt	8 145	58	11 214	80
					Fischlerarbeiten, grobe . . . . .	3 404	115	4 531	149
					Böttcherwar., grobe, gefärbt usw.	1 283	56	1 492	63
					Möbel aus Holz . . . . .	242	57	189	43
					Holzwaren, feine . . . . .	120	21	98	15
					Flußschiffe usw von Holz	36	24	37	40
					Kleider u. Fußwaren aus				
					Wannwolle usw; woll. Leinw.	203	197	187	209
					Leinwäse, baumwollene usw	96	77	99	69
					Herrenhüte und Mützen aus				
					Zeugstoffen	24 473	43	20 680	31

\*) Von 1905 ab wird der Handel mit jedem Schutzgebiete besonders dargestellt.





# Anhang

## Internationale Übersichten

Abhandlung

Internationale Liberei

---

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungs- tag und Jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme während der letzten Vollzählungs- periode durchschnitt- lich jährlich		Auf 1 qkm kommen Ein- wohner
			überhaupt	männliche	weibliche	absolut	in % der mittler. Bevöl- kerung	
<b>Europa.</b>								
Deutsches Reich . . . . .	1. XII. 1900	540 743	56 367 178	27 737 247	28 629 931	817 455	1,50	104,24
Österreich . . . . .	31. XII. 1900	300 011	26 150 708	12 852 693	13 298 015	225 529	0,90	87,17
		324 851	19 254 559	9 582 152	9 672 407	179 077	0,98	59,27
Ungarn (einschl. Kroatten, Slavenen und Fiume) zusammen . . . . .		624 862	45 405 267	22 434 845	22 970 422	404 606	0,93	72,66
Bosnien u. Herzegowina (Zivilbevölkerung)	22. IV. 1895	51 100	1 568 092	828 190	739 902	.	.	30,69
Europ. Rußland		4 808 817	93 442 864	45 749 575	47 693 289	970 255	1,05	19,43
Königreich Polen		126 956	9 402 253	4 712 090	4 690 163	120 451	1,31	75,06
Kaukasien . . . . .	9. II. 1897	469 581	9 289 364	4 886 713	4 402 651	166 637	1,84	19,78
Sibirien . . . . .		12 460 972	5 758 822	2 964 419	2 794 403	128 454	2,31	0,46
Mittelasien . . . . .		3 433 110	7 746 718	4 164 551	3 582 167	203 216	2,73	2,26
zusammen . . . . .		21 299 436	125 640 021	62 477 348	63 162 673	1 589 013	1,29	5,90
Finnland (rechtl. Bevölk.)	31. XII. 1900	373 604	2 712 562	1 342 082	1 370 480	33 242	1,31	7,26
Serbien . . . . .	31. XII. 1900	48 303	2 453 770	1 242 625	1 211 145	28 257	1,19	50,80
Rumänien (Wohnbevölkerung) . . . . .	? XII. 1899	131 353	5 956 690	.	.	110 088	1,94	45,35
Bulgarien (einschl. Thrakien) . . . . .	1. I. 1901	95 706	3 744 283	1 909 567	1 834 716	54 196	1,54	39,12
Griechenland . . . . .	17./18. I. 1896	64 679	2 433 806	1 266 816	1 166 990	35 228	1,52	37,63
Italien . . . . .	10. II. 1901	286 648	32 475 253	16 155 130	16 320 123	211 349	0,69	113,29
Spanien (einschl. Balearen, Kanarische Inseln u. Besitzungen im Norden Afrikas) . . . . .	31. XII. 1900	504 552	18 618 086	9 087 821	9 530 265	161 870	0,88	36,90
Portugal (einschl. Azoren u. Madeira, vorl. Ergbn.)	1. XII. 1900	92 158	5 428 659	2 597 270	2 831 389	37 893	0,72	58,91
Schweiz . . . . .	1. XII. 1900	41 469	3 325 023	1 633 677	1 691 346	32 641	1,04	80,18
Franzreich . . . . .	24. III. 1901	536 464	38 961 945	19 961 945	19 999 999	138 587	0,36	72,63
Luxemburg . . . . .	1. XII. 1900	2 586	236 543	122 002	114 541	3 792	1,67	91,47
Belgien . . . . .	31. XII. 1900	29 455	6 694 270	3 326 693	3 367 577	64 226	1,01	227,27
Niederlande (Wohnbevölkerung) . . . . .	31. XII. 1899	33 079	5 104 137	2 520 602	2 583 535	59 272	1,23	154,30
Dänemark . . . . .	1. II. 1901	38 455	2 464 770	1 200 825	1 263 945	25 403	1,09	64,09
Grönland (Gletscherloses Gebiet) . . . . .	1. X. 1901	88 100	11 893	.	.	.	.	0,13
Schweden (rechtliche Bevölkerung) . . . . .	31. XII. 1900	447 862	5 136 441	2 506 436	2 630 005	35 146	0,71	11,47
Norwegen . . . . .	3. XII. 1900	321 477	2 221 477	1 066 693	1 154 784	23 280	1,11	6,91
Engl. u. Wales (einschl. Insel Man und Kanarische Inseln) . . . . .	1. IV. 1901	151 056	32 527 843	15 728 613	16 799 230	352 532	1,15	215,34
Schottland (einschl. Inselbevölkerung nördlich und westlich von Schottland) . . . . .								
Irland . . . . .	31. III. 1901	78 778	4 472 103	2 173 755	2 298 348	44 646	1,05	56,77
zusammen . . . . .	31. III. 1901	84 306	4 458 775	2 200 040	2 258 735	24 598	0,54	52,89
Sibirien . . . . .	31. III. 1901	314 140	41 458 721	20 102 408	21 356 313	372 580	0,64	131,98
Sibirien . . . . .	31. III. 1901	5	20 355	9 403	10 952	126	0,64	407,00
<b>Amerika.</b>								
Canada . . . . .	31. III. 1901	9 463 506	5 371 315	2 751 706	2 619 609	53 808	1,05	0,57
Nordatl. Staaten		438 697	21 046 695	10 524 877	10 521 818	363 972	1,89	47,98
		731 749	10 443 480	5 222 595	5 220 885	158 556	1,64	14,27
Südatl. Staaten		1 983 520	26 333 004	13 589 322	12 743 682	392 259	1,61	13,28
Nördl. Zentralst.		1 606 515	14 080 047	7 181 922	6 898 125	290 991	2,30	8,76
Südl. Zentralst.		3 075 646	4 091 349	2 297 732	1 793 617	98 908	2,75	1,33
Westl. Staaten . . . . .	1. VI. 1900	1 530 355	63 592	45 872	17 720	3 154	6,60	0,04
Alaska . . . . .		16 702	154 001	106 369	47 632	6 401	5,25	9,22
Hawaii . . . . .		9 383 184	76 212 168	38 968 689	37 243 479	1 314 241	1,89	8,12
zusammen . . . . .		296 310	7 635 426	.	.	.	.	.
Philippinen . . . . .	2. III. 1903	296 310	7 635 426	.	.	.	.	25,77
Portorico . . . . .	1. VI. 1900	9 314	953 243	.	.	11 898	1,36	102,35

Staaten	Zählungs- tag und Jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme während der letzten Volkszählungs- periode durchschnitt- lich jährlich		Auf 1 qkm kommen Ein- wohner	
			überhaupt	männliche	weibliche	absolut	in % der mittler. Bevöl- terung		
Mexico (vorl. Ergebn.)	28. X. 1900	1 987 201	13 545 462	6 716 007	6 829 455	182 607	1,40	6,82	
Britische Besitzungen	31. III. 1901	Britisch Hon- duras . . . . .	21 475	37 479	19 140	18 339	601	1,74	1,75
		Britisch West- indien . . . . .	31 107	1 583 480	.	.	22 623	1,54	50,90
		Jamaika . . . . .	11 526	766 566	371 613	394 953	12 708	1,81	66,51
		St. Lucia . . . . .	602	49 883	23 821	26 062	766	1,66	82,86
Costarica . . . . .	18. II. 1893	54 070	243 205	122 480	120 725	.	.	4,50	
Brasilien . . . . .	31. XII. 1890	8 361 350	14 333 915	7 237 932	7 095 983	.	.	1,71	
Venezuela . . . . .	26. VIII. 1891	942 300	2 323 527	1 137 139	1 186 388	24 828	1,13	2,47	
Argentinien (auschl. 140 000 nicht gezählte, sondern geschätzte Ein- wohner)	10. V. 1895	2 885 620	3 954 911	2 088 919	1 865 992	85 301	3,00	1,37	
Chile . . . . .	28. IX. 1895	796 967	2 712 245	.	.	18 483	0,70	3,60	
<b>Afrika.</b>									
Ägypten (einschl. un- bebaute Fläche) . . . . .	1. VI. 1897	994 275	9 734 405	4 947 850	4 786 555	194 699	2,35	9,79	
Algerien (einschl. Oran und Konstantine) . . . . .	24. III. 1901	477 787	4 739 331	.	.	62 027	1,35	9,92	
Brit. Besitzungen	31. III. 1901	Kap der guten Hoffnung (einschl. Griqualand und Native-Territorien)	573 183	2 405 552	1 216 731	1 188 821	87 833	4,47	4,20
		Transvaal (einschl. Swasiland) . . . . .	326 700	1 354 200	740 092	614 108	.	.	4,15
		Oranje-Staat . . . . .	131 070	385 045	208 894	176 151	.	.	2,94
		Natal (einschl. Zulul.)	93 640	925 118	450 437	474 681	38 121	0,52	9,88
<b>Asien.</b>									
Cypern (Britische Besitz.)	6. IV. 1891	9 282	209 286	106 838	102 448	2 311	1,17	22,54	
Bengalen . . . . .		391 560	74 744 866	37 376 782	37 368 084	339 791	0,47	190,89	
Britisch Indien	15. III. 1901	Nordwestl. Pro- vinz mit Dudd	277 548	47 691 782	24 616 942	23 074 840	78 699	0,17	171,83
		Madras . . . . .	367 062	38 209 436	18 841 284	19 368 152	257 900	0,70	104,10
		Bombay . . . . .	318 729	18 559 561	9 583 409	8 976 152	31 875	-0,17	58,23
		Punjab . . . . .	251 766	20 330 339	10 942 705	9 387 634	.	.	80,75
Abrißes britisches Gebiet . . . . .		1 209 246	32 363 523	16 443 820	15 919 703	.	.	26,76	
Einheim Staaten zusammen . . . . .		1 759 588	62 461 549	32 146 882	30 314 667	-361 361	-0,56	35,50	
zusammen . . . . .		4 575 499	294 361 056	149 951 824	144 409 232	701 912	0,24	64,33	
Britische Besitzungen	31. III. 1901	Straits-Settle- ments (ohne Christmas- und Kotosinseln) . . . . .	3 998	572 249	379 151	193 098	5 990	1,10	143,13
		Ceylon . . . . .	65 610	3 565 954	1 896 212	1 669 742	55 817	1,70	54,35
Malaische Staaten . . . . .		68 635	( <sup>1</sup> 678 595	487 690	189 508	.	.	9,83	
China . . . . .	Nach den letzten Schätzungen 1903	11 080 000	426 047 325	.	.	.	.	38,45	
Japan (rechtl. Bevölk.)	31. XII. 1903	382 416	46 732 841	23 601 571	23 131 270	593 797	1,31	122,20	
Formosa . . . . .	31. XII. 1902	34 753	2 825 347	1 513 280	1 312 067	.	.	81,30	
Pescadorenseln . . . . .	31. XII. 1901	220	54 151	27 185	26 966	.	.	246,14	
<b>Australien.</b>									
Victoria . . . . .	31. III. 1901	227 614	1 201 070	603 720	597 350	6 067	0,52	5,28	
Neu-Südwales		804 695	1 354 846	710 005	644 841	22 261	1,79	1,68	
Queensland . . . . .		1 731 368	496 596	276 230	220 366	10 288	2,31	0,29	
Südastralien . . . . .		2 340 504	362 604	184 422	178 182	4 217	1,23	0,15	
Westaustralien . . . . .		2 527 576	184 124	112 875	71 249	13 434	11,49	0,07	
Tasmanien . . . . .		67 895	172 475	89 624	82 851	2 581	1,62	2,54	
Neu-Seeland . . . . .		270 574	772 719	405 992	366 727	14 606	2,09	2,86	
zusammen . . . . .		7 970 226	4 544 434	2 382 868	2 161 566	73 454	1,76	0,57	

1) Einschließlich 1397 Ureinwohner unbekanntes Geschlechts.

2. Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande.

Staaten	Zählungs-jahr	15 Jahre alte und ältere							
		männliche Bevölkerung				weibliche Bevölkerung			
		Ledige	Verheiratete	a. Vermittwete b. Geschiedene)	Überhaupt	Ledige	Verheiratete	a. Vermittwete b. Geschiedene)	Überhaupt
Deutsches Reich	1900	7 268 656	9 797 424	a. 809 238 b. 31 279	17 906 597	6 637 145	9 794 955	a. 2 352 921 b. 60 738	18 845 759
Österreich	1900	3 503 156	4 476 735	a. 373 286 b. 48 742	8 353 177	3 224 867	4 490 636	a. 1 083 867 b. 82 935	8 799 370
Serbien	1900	190 841	508 623	a. 2 159 b. 59 243	750 365	105 257	506 610	a. 2 227 b. 114 689	697 029
Bulgarien	1901	332 368	752 404	a. 2 750 b. 642 349	(2) 1 148 334	223 169	749 293	a. 3 003 b. 1 454 897	(3) 1 091 124
Italien	1901	4 090 913	5 748 946	a. 61 065 b. 5 157	10 482 208	3 442 683	5 937 265	a. 144 532 b. 9 267	10 834 845
Schweiz	1900	503 770	542 119	a. 1 011 313 b. 25 553	1 112 111	481 499	539 595	a. 2 118 394 b. 33 238	1 174 893
Frankreich	1896	5 220 663	7 689 997	a. 5 113 b. 46	13 947 526	4 501 976	7 728 854	a. 9 176 b. 71	14 382 462
Luzemburg	1900	40 180	39 316	a. 127 014 b. 3 439	84 655	30 875	37 376	a. 252 202 b. 4 646	77 498
Belgien	1900	982 112	1 146 768	a. 89 335 b. 2 129	2 259 333	911 394	1 143 470	a. 178 436 b. 3 735	2 311 712
Niederlande	1899	695 018	838 867	a. 43 950 b. 1 357	(4) 1 625 368	679 097	839 935	a. 100 527 b. 2 431	(5) 1 701 211
Dänemark	1901	306 381	423 521	a. 98 647 b. 1 922	775 209	317 136	424 887	a. 212 461 b. 3 624	844 981
Schweden	1900	720 919	838 999	a. 40 043 b. 313	1 660 487	746 307	847 252	a. 88 532 b. 480	1 809 644
Norwegen	1900	273 847	350 023	a. 550 330 b. 72 741	664 226	317 722	360 583	a. 1 246 407 b. 175 405	767 317
England u. Wales	1901	4 301 578	5 611 381	a. 88 034 b. 101	10 463 289	4 554 871	5 717 537	a. 211 031 b. 10 309	11 518 815
Schottland	1901	667 674	677 378	a. 88 034 b. 101	1 417 793	693 424	690 379	a. 211 031 b. 44	1 559 208
Irland	1901	846 023	578 491	a. 10 666 b. 255	1 512 548	791 087	590 907	a. 17 902 b. 149	1 593 025
Ver. St. v. Nord-Am.	1900	10 206 715	13 878 744	a. 1 171 620 b. 83 787	(25) 441 636	7 550 989	13 763 584	a. 2 705 979 b. 113 770	(7) 24 173 635
Argentinien	1895	653 565	525 420	a. 53 698 b. 6 879	(8) 1 274 513	446 534	500 870	a. 117 988 b. 44	(9) 1 093 565
Queensland	1901	106 508	72 802	a. 6 879 b. 101	(10) 186 756	49 281	72 279	a. 10 309 b. 44	(11) 132 024
Neu-Seeland	1901	144 871	118 536	a. 10 666 b. 255	(12) 275 254	103 346	117 839	a. 17 902 b. 149	(13) 239 698

Staaten	Zählungs-jahr	Es sind von 1 000 15 Jahre und darüber alten Einwohnern											
		männlichen Geschlechts				weiblichen Geschlechts				überhaupt			
		ledig	ver-heiratet	ver-witwet	ge-schieden	ledig	ver-heiratet	ver-witwet	ge-schieden	ledig	ver-heiratet	ver-witwet	ge-schieden
Deutsches Reich	1900	405,9	547,1	45,2	1,8	352,2	519,7	124,0	3,2	378,4	533,1	86,0	2,5
Österreich	1900	419,4	535,9	44,7	.	366,5	510,3	123,2	.	384,4	529,5	86,1	.
Serbien	1900	254,3	677,8	65,0	2,9	151,0	726,8	119,0	3,2	204,6	701,4	91,0	3,0
Bulgarien	1901	289,8	656,1	51,7	2,4	204,7	687,3	105,2	2,8	248,3	671,3	77,8	2,6
Italien	1901	390,3	548,4	61,3	.	317,7	548,0	134,3	.	353,4	548,2	98,4	.
Schweiz	1900	453,0	487,5	54,9	4,6	409,8	459,3	123,0	7,9	430,8	473,0	89,9	6,3
Frankreich	1896	374,3	551,4	72,5	1,8	313,0	537,4	147,3	2,3	343,2	544,2	110,5	2,1
Luzemburg	1900	474,6	464,4	60,4	0,6	398,4	482,3	118,4	0,9	438,2	473,0	88,1	0,7
Belgien	1900	434,7	507,6	56,2	1,5	394,3	494,6	109,1	2,0	414,2	501,0	83,0	1,8
Niederlande	1899	427,6	516,1	55,0	1,3	399,2	493,7	104,9	2,2	413,1	504,7	80,5	1,7
Dänemark	1901	395,2	546,3	56,7	1,8	375,3	502,8	119,0	2,9	384,8	523,7	89,2	2,3
Schweden	1900	434,2	505,3	59,4	1,1	412,4	468,2	117,4	2,0	422,8	485,9	89,7	1,6
Norwegen	1900	412,3	526,9	60,3	0,5	414,1	469,9	115,4	0,6	413,2	496,4	89,8	0,6
England u. Wales	1901	411,1	536,3	52,6	.	395,4	496,4	108,2	.	402,0	515,4	81,7	.
Schottland	1901	470,9	477,8	51,3	.	444,7	442,8	112,5	.	457,2	459,4	83,4	.
Irland	1901	559,3	382,5	58,2	.	496,6	370,9	132,5	.	527,2	376,5	96,3	.
Ver. St. v. Nord-Am.	1900	402,8	547,7	46,2	3,3	312,9	570,3	112,1	4,7	358,9	558,7	78,4	4,0
Argentinien	1895	530,2	426,2	43,6	.	419,1	470,1	110,8	.	478,7	446,6	74,7	.
Queensland	1901	571,7	390,8	36,9	0,6	373,6	547,9	78,2	0,3	489,6	455,9	54,0	0,5
Neu-Seeland	1901	528,1	432,1	38,9	0,9	432,0	492,6	74,8	0,6	483,3	460,3	55,6	0,8

1) Punkte in diesen Spalten bedeuten, daß die Geschiedenen nicht besonders nachgewiesen sind. — 2) Darunter 1 569, 3) 970, 4) 19, 5) 8, 6) 100 770, 7) 39 313, 8) 41 830, 9) 23 173, 10) 466, 11) 111, 12) 926, 13) 462 Personen unbekanntem Familienstandes.



### 3. Wichtigere Todesursachen (Zusammenstellung des

Staaten usw	Jahr	Ein- wohner- zahl in Tausend	Pocken	Flex- fieber	Typhus	Diph- therie einschl. Krupp
Deutsches Reich (21 Staaten) .....	1902	55 062	13	—	3 937	17 946
Österreich (die im Reichsrat vertret. Königreiche u. Länder)	1901	26 432	96	291	5 587	13 152
Schweiz .....	1902	3 358	2	.	207	726
Italien .....	1903	33 089	5 997	.	11 671	4 069
England und Wales .....	1902	32 998	2 464	61	4 149	8 411
Schottland .....	1902	4 531	80	18	552	787
Irland .....	1902	4 432	1	83	613	735
Belgien .....	1902	6 896	652	.	1 228	1 817
Niederlande .....	1902	5 305	5	14	454	835
Norwegen .....	1902	2 240	—	8	102	242
Rußland .....	1902	(175 794	43 011	4 440	( <sup>2</sup> 17 124	46 716
Die 301 größten Orte des Deutschen Reichs .....	1902	18 294	4	9	1 129	4 626
Die 18 größeren städtischen Gemeinden der Schweiz...	1902	770	1	.	43	177
Die 71 Städte Frankreichs mit 30 000 u. mehr Einw.	1902	8 069	2 204	3	1 769	1 531
Die 75 Städte Dänemarks .....	1902	972	—	—	50	137
Die 92 Städte Schwedens .....	1902	1 122	—	—	55	234
49 Städte Spaniens .....	1902	3 091	1 672	74	1 690	620
12 Städte Griechenlands mit mehr als 10 000 Einw.	1903	370	19	—	207	55

#### Von 100 000 Einwohnern starben an

Deutsches Reich (21 Staaten) .....	0,02	—	7,2	32,6
Österreich (die im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder) .....	0,4	1,1	21,1	49,8
Schweiz .....	0,1	.	6,2	21,6
Italien (1902) .....	7,3	.	34,6	13,7
Italien (1903) .....	18,1	.	35,3	12,3
England und Wales .....	7,5	0,2	12,6	25,5
Schottland .....	1,8	0,4	12,2	17,4
Irland .....	0,02	1,9	13,8	16,6
Belgien .....	9,05	.	17,8	26,3
Niederlande .....	0,1	0,3	8,6	15,7
Norwegen .....	—	0,4	4,6	10,8
Rußland .....	56,7	5,9	( <sup>2</sup> 22,6	61,6
Die 301 größten Orte des Deutschen Reichs .....	0,02	0,05	6,2	25,3
Die 18 größeren städtischen Gemeinden der Schweiz .....	0,1	.	5,6	23,0
Die 71 Städte Frankreichs mit 30 000 und mehr Einwohnern .....	27,3	0,04	21,9	19,0
Die 75 Städte Dänemarks .....	—	—	5,1	14,1
Die 92 Städte Schwedens .....	—	—	4,9	20,9
49 Städte Spaniens .....	54,1	2,4	54,7	20,1
12 Städte Griechenlands mit mehr als 10 000 Einwohnern .....	5,1	—	55,9	14,9

<sup>1</sup>) Die Gesamtbevölkerung des Russischen Reiches am 1. Januar 1902 wird auf 119 526 000 beziffert, d. i. 63,4 Prozent dieser Bewohner. — <sup>2</sup>) Außerdem starben 52 231 = 69 : 100 000 an »Fiebern unbeeinträchtigt der Atmungsorgane. — <sup>3</sup>) Akute Lungenentzündung. — <sup>4</sup>) Akute und chronische Erkrankungen Influenza. — <sup>5</sup>) Kruppöse Lungenentzündung. — <sup>6</sup>) Lungen- und Brustfellentzündung. — <sup>7</sup>) Einheimischer — <sup>8</sup>) Enteritis des 1. Lebensjahres. — <sup>9</sup>) Diarrhée et entérite au dessous de 2 ans, Cholera nostras, Cholera, Magen- und Darmentzündung. — <sup>10</sup>) Cholera nostras, affections del estomago (menos cancer).

in Staaten und Städtegruppen.  
(Kaiserlichen Gesundheitsamts.)

Masern	Scharlach	Keuchhusten	Lungen-tuberkulose	Tuber-kulose anderer Organe	Lungen-entzündung	Sonstige Krank-heiten der Atmungs-organe	Lungen-tuberkulose und Krank-heiten der Atmungs-organe	In-fluenza	Brech-durchfall, Magen- und Darm-katarrh	Ruhr
14 365	13 253	19 190	105 376	10 940	78 310	73 312	256 998	.	125 389	270
8 166	12 551	12 123	(87 897)	.	59 594	.	.	.	( <sup>10</sup> 9 105)	2 712
456	73	512	6 280	2 494	( <sup>4</sup> 5 293)	.	11 573	.	( <sup>11</sup> 3 936)	.
7 335	1 990	6 520	36 924	15 723	( <sup>5</sup> 83 140)	62 384	182 448	7 132	108 654	.
12 961	4 875	9 805	40 671	16 725	46 431	51 766	138 868	7 366	20 175	254
1 388	524	1 765	6 572	2 964	6 976	7 666	21 214	1 276	( <sup>12</sup> 1 059)	16
1 076	186	1 002	9 400	2 437	3 606	9 724	22 730	1 258	( <sup>13</sup> 1 077)	53
3 305	992	2 651	( <sup>3</sup> 9 077)	.	( <sup>6</sup> 26 544)	.	35 621	.	7 163	242
2 430	128	1 053	7 028	2 900	5 139	3 995	16 162	924	6 004	7
287	106	461	4 249	1 376	2 025	1 846	8 120	65	863	22
138 732	92 946	91 080	.	.	.	.	.	.	( <sup>11</sup> 52 613)	154 787
3 876	4 512	1 165	36 441	.	( <sup>7</sup> 43 138)	.	79 579	722	( <sup>12</sup> 31 929)	15
149	22	173	1 814	718	( <sup>4</sup> 1 125)	.	2 939	.	( <sup>13</sup> 1 029)	.
1 605	298	1 220	25 470	4 798	7 925	18 726	52 121	1 404	( <sup>14</sup> 10 605)	.
151	85	389	1 303	513	( <sup>8</sup> 445)	1 163	2 911	92	( <sup>15</sup> 566)	1
114	100	257	2 478	839	( <sup>9</sup> 1 656)	982	5 116	69	( <sup>16</sup> 747)	1
1 581	140	536	7 603	3 221	6 473	10 108	24 184	1 347	( <sup>17</sup> 9 562)	.
51	27	111	1 074	408	1 193	383	2 650	220	895	.

den oben bezeichneten Krankheiten:

26,1	24,1	34,9	191,4	19,9	142,2	133,1	466,7	.	227,7	0,5
30,9	47,5	45,9	(332,5)	.	225,5	.	.	.	( <sup>10</sup> 34,4)	10,3
13,6	2,2	15,2	187,0	74,3	( <sup>4</sup> 157,6)	.	344,6	.	( <sup>11</sup> 117,2)	.
30,3	4,1	21,9	108,8	49,7	( <sup>5</sup> 225,6)	196,4	530,8	11,6	339,7	.
22,2	6,0	19,7	111,6	47,5	251,3	188,5	551,4	21,6	328,4	.
39,3	14,8	29,7	123,2	50,7	140,7	156,9	420,8	22,3	61,1	0,8
30,6	11,6	39,0	145,0	65,4	154,0	169,2	468,2	28,2	( <sup>12</sup> 23,4)	0,4
24,3	4,2	22,6	212,1	55,0	81,4	219,4	512,9	28,4	( <sup>12</sup> 24,3)	1,2
47,9	14,4	38,4	( <sup>3</sup> 131,6)	.	(384,9)	.	516,5	.	103,9	3,5
45,8	2,4	19,8	132,5	54,7	96,9	75,3	304,7	17,4	113,2	0,1
12,8	4,7	20,6	189,7	61,4	90,4	82,4	362,5	2,9	38,5	1,0
183,0	122,6	120,2	.	.	.	.	.	.	( <sup>11</sup> 69,4)	204,2
21,2	24,7	6,4	199,2	.	( <sup>7</sup> 235,8)	.	435,0	3,9	( <sup>12</sup> 174,5)	0,1
19,4	2,9	22,5	235,6	93,2	( <sup>4</sup> 146,1)	.	381,7	.	( <sup>13</sup> 133,6)	.
19,9	3,7	15,1	315,7	59,5	98,2	232,1	646,0	17,4	( <sup>14</sup> 131,4)	.
15,5	8,7	40,0	134,1	52,8	( <sup>8</sup> 45,8)	119,6	299,5	9,5	( <sup>15</sup> 58,2)	0,1
10,2	8,9	22,9	220,9	74,8	( <sup>9</sup> 147,6)	87,5	456,0	6,1	( <sup>16</sup> 66,6)	0,1
51,1	4,5	17,3	246,0	104,2	209,4	327,0	782,4	43,6	( <sup>17</sup> 309,3)	.
13,8	7,3	30,0	290,3	110,3	322,4	103,5	716,2	59,5	241,9	.

die Angaben über die Ursachen der Sterbefälle beziehen sich jedoch nur auf durchschnittlich 75 794 000, stimmter Art«, die aber den epidemischen Krankheiten zugezählt sind. — <sup>3</sup>) Phthisie. — <sup>4</sup>) Akute der Atmungsorgane, ausgenommen Schwindfucht. — <sup>7</sup>) Akute Erkrankungen der Atmungsorgane ausschf. Brechdurchfall. — <sup>11</sup>) Enteritis der kleinen Kinder. — <sup>12</sup>) Akute Darmkrankheiten bezw. Diarrhoe diseaseis. affections de l'estomac (cancer excepté). — <sup>15</sup>) Brechdurchfall und akuter Darmkatarrh. — <sup>16</sup>) Einheimische Diarrea y enteritis. — Diarrea en menotes de dos años.

## 4. Wichtige Todesursachen

(Zusammenstellung des

Städte	Jahr	Einwohnerzahl	Pof. ten	Flecf. fieber	Ty. phus	Diph. therie einchl. Krupp	Ma. fern	Schar. lach	Keuch. huften	Lungen- tuberku- lofe	Lu- ber- fulofe an- derer Or- gane	Lungen- ent- zündung	Sonftige Krank- heiten der At- mungs- organe	Lungen- tuberku- lofe und Krank- heiten der At- mungs- organe
Berlin . . . .	1903	1 926 666	—	—	63	246	341	331	438	3 981	436	2 117	1 742	7 840
Breslau . . .	1903	439 022	—	—	33	96	47	59	111	1 336	.	947	( <sup>4</sup> 273	2 556
München . . .	1903	515 000	—	—	19	74	140	24	60	1 312	.	114	963	2 389
Dresden . . .	1903	491 600	—	—	25	75	119	54	125	1 058	.	499	419	1 976
Leipzig . . . .	1903	484 838	1	—	18	157	52	138	.	974	.	.	( <sup>4</sup> 924	1 898
Stuttgart . .	1903	191 920	—	—	4	36	86	7	23	339	168	( <sup>1</sup> 261	25	625
Hamburg . .	1903	747 004	—	—	32	160	189	385	106	1 243	283	804	( <sup>5</sup> 815	2 862
Strasburg . .	1903	159 006	2	—	23	29	55	9	47	337	75	14	( <sup>6</sup> 484	835
Wien . . . . .	1903	1 761 931	—	—	69	424	383	117	231	5 884	1 864	( <sup>2</sup> 3 294	1 137	10 315
Prag . . . . .	1903	232 057	1	—	108	64	82	123	50	(1 641)	.	391	.	.
Rom (53 Wochen)	1902	478 841	6	—	149	75	389	8	38	859	241	1 238	636	2 733
Mailand . . .	1903	507 261	—	—	233	174	56	7	39	1 198	285	1 409	726	3 333
Zürich . . . .	1902	158 731	—	—	4	12	45	12	41	290	128	.	( <sup>4</sup> 262	552
Paris . . . . .	1902	2 714 068	88	—	359	709	675	132	490	10 526	1 758	1 768	5 982	18 276
Marseille . .	1902	491 161	362	1	220	64	95	9	28	1 134	98	801	1 801	3 736
Lyon . . . . .	1902	459 099	—	—	77	119	24	8	14	1 403	296	1 135	791	3 329
London . . . .	1903	4 613 812	13	3	387	775	2 054	362	1 631	7 347	2 741	5 826	6 218	19 391
Edinburg . .	1903	327 441	—	—	22	59	90	53	148	467	231	438	321	1 226
Brüffel . . . .	1902	190 113	2	—	42	27	54	4	36	453	65	188	431	1 072
Antwerpen . .	1903	294 669	36	—	40	37	148	8	19	376	62	( <sup>1</sup> 341	346	1 063
S Haag . . . . .	1903	222 477	—	—	9	11	—	2	26	289	150	172	101	562
Amsterdam .	1903	538 815	5	—	46	59	127	8	70	750	349	438	161	1 349
Kopenhagen	1903	417 000	—	—	27	59	49	34	55	588	232	( <sup>3</sup> 130	733	1 451
Stockholm (52 Wochen)	1903	305 115	—	—	7	66	45	10	36	661	84	457	163	1 281
Chriftiania . .	1903	223 649	—	—	5	98	88	18	23	476	174	( <sup>3</sup> 220	338	1 034
Moskau . . . .	1903	1 092 360	71	23	206	483	555	698	198	3 067	578	689	3 971	7 727
Warschau . . .	1903	756 426	147	21	154	296	828	693	185	1 733	834	2 792	536	5 061
Bukarest . . .	1903	287 620	—	—	81	159	49	159	18	1 086	.	1 030	.	.
Athen . . . . .	1903	122 053	5	—	77	21	4	1	57	437	177	378	177	992
Madrid . . . .	1902	539 835	15	—	234	58	231	32	153	1 314	601	1 227	1 581	4 122

<sup>1</sup>) Einschl. Brustfellentzündung. — <sup>2</sup>) Lungen- und Lungenrippenfellentzündung. — <sup>3</sup>) Kruppöse Lungen- liche Krankheiten der Atmungsorgane einschl. Influenza. — <sup>4</sup>) Brechdurchfall, Magen- und Darmtarrh bei <sup>5</sup>) Krankheiten des Verdauungsapparats. — <sup>6</sup>) Akute Darmkrankheiten und Brechdurchfall. — <sup>7</sup>) Durchfall, und Darmtarrh der Kinder bis zu 2 Jahren. — <sup>8</sup>) Cholera infantum und Cholera nostras. — <sup>9</sup>) Enterite, au dessous de 2 ans, cholera nostras, affections de l'estomac (cancer excepté). — <sup>10</sup>) Epid. Diarrhoea, catarrh, enteritis (not. Epid.), gastro-enteritis. — <sup>11</sup>) Diarrhée et enterite. — <sup>12</sup>) Diarrhée, lenterie, <sup>13</sup>) Cholérine et catarrh. intestinalis acut. — <sup>14</sup>) Diarrhée. — <sup>15</sup>) Gastro-enteritis. — <sup>16</sup>) Magenarntarrh. nostras, afecciones del estómago (menos cancer), Diarrea y enteritis, diarrea en menores de dos años.

in europäischen Großstädten.

Kaiserlichen Gesundheitsamts.)

In- flu- enza	Brech- durchfall, Magen- u. Darm- katarrh	Ruhr	Pof- fen	Fleek- fieber	Ty- phus	Diph- therie einschl. Krupp	Ma- fern	Schar- lach	Keuch- husten	Lun- gen- tuber- kulose	Tuber- kulose anderer Organe	Lun- gen- ent- zünd- ung	Son- stige Krank- heiten der At- mungs- organe	Lungen- tuber- kulose u. Krank- heiten der At- mungs- organe	In- fluenza	Brech- durch- fall, Magen- und Darm- katarrh	Ruhr
304	2 143	4	—	—	3,3	12,8	17,7	17,2	22,7	206,6	22,6	109,9	90,4	406,9	15,8	111,2	0,2
58 <sup>(7)</sup>	1 412	.	—	—	7,5	21,9	10,7	13,4	25,3	304,3	.	215,7	62,2	582,2	13,2	321,6	.
.	8 <sup>(8)</sup> 2 263	.	—	—	3,7	14,4	27,2	4,7	11,7	254,8	.	22,1	187,0	463,9	.	633,6	.
76	620	.	—	—	5,1	15,3	24,2	11,0	25,4	215,2	.	101,5	85,2	401,9	15,5	126,1	.
80 <sup>(10)</sup>	1 677	.	0,2	—	3,7	32,4	10,7	28,5	.	200,9	.	.	190,6	391,5	16,5	345,9	.
29	495	.	—	—	2,1	18,8	44,8	3,6	12,0	176,6	87,5	136,0	13,0	325,6	15,1	257,9	.
.	11 <sup>(11)</sup> 638	3	—	—	4,3	21,4	25,3	51,5	14,2	166,4	37,9	107,6	109,1	383,1	.	219,3	0,4
.	12 <sup>(12)</sup> 576	—	1,3	—	14,5	18,2	34,6	5,7	29,6	211,9	47,2	8,8	304,4	525,1	.	362,3	—
11	13 <sup>(13)</sup> 2 756	6	—	—	3,9	24,1	21,7	6,6	13,1	334,0	105,8	187,0	64,5	585,5	0,6	156,4	0,3
.	14 <sup>(14)</sup> 224	14	0,4	—	46,5	27,6	35,3	53,0	21,5	(707,2)	168,5	.	.	.	.	96,5	6,0
33	854	—	1,3	—	31,1	15,7	81,2	1,7	7,9	179,4	50,3	258,5	132,8	570,8	6,9	178,3	—
62 <sup>(15)</sup>	692	4	—	—	45,9	34,3	11,0	1,4	7,7	236,2	56,2	277,8	143,1	657,1	12,2	136,4	0,8
.	16 <sup>(16)</sup> 261	.	—	—	2,5	7,6	28,3	7,6	25,8	182,7	80,6	.	165,1	347,8	.	164,4	.
234 <sup>(17)</sup>	2 491	.	3,2	—	13,2	26,1	24,9	4,9	18,1	387,8	64,8	65,1	220,4	673,3	8,6	91,8	.
70 <sup>(17)</sup>	800	.	73,7	0,2	44,8	13,0	19,3	1,8	5,7	230,9	20,0	163,1	366,7	760,7	14,3	163,1	.
80 <sup>(17)</sup>	441	.	—	—	16,8	25,9	5,2	1,7	3,0	305,6	64,5	247,2	172,3	725,1	17,4	95,8	.
644 <sup>(18)</sup>	3 863	.	0,3	0,1	8,4	16,8	44,5	7,8	35,4	159,2	59,4	126,3	134,8	420,3	14,0	83,7	0,3
26 <sup>(19)</sup>	130	1	—	—	6,7	18,0	27,5	16,2	45,2	142,6	70,5	133,8	98,0	374,4	7,9	39,7	0,3
1 <sup>(20)</sup>	380	—	1,1	—	22,1	14,2	28,4	2,1	18,9	238,3	34,2	98,9	226,7	563,9	0,5	199,9	—
8 <sup>(21)</sup>	732	1	12,2	—	13,6	12,6	50,2	2,7	6,4	127,6	21,0	115,7	117,4	360,7	2,7	248,4	0,3
43 <sup>(22)</sup>	284	—	—	—	4,0	4,9	—	0,9	11,7	129,9	67,4	77,3	45,4	252,6	19,3	127,7	—
26 <sup>(22)</sup>	530	3	0,9	—	8,5	10,9	23,6	1,5	13,0	139,2	64,8	81,3	29,9	250,4	4,8	98,4	0,6
56 <sup>(23)</sup>	599	—	—	—	6,5	14,1	11,8	8,2	13,2	141,0	55,6	31,2	175,8	348,0	13,4	143,6	—
11	343	—	—	—	2,3	21,6	14,7	3,3	11,8	216,6	27,5	149,8	53,4	419,8	3,6	112,4	—
5 <sup>(20)</sup>	196	—	—	—	2,2	43,8	39,3	8,0	10,3	212,8	77,8	98,4	151,1	462,3	2,2	87,6	—
310 <sup>(24)</sup>	6 800	464	6,5	2,1	18,9	44,2	50,8	63,9	18,1	280,8	52,9	63,1	363,5	707,4	28,4	622,5	42,5
6 <sup>(25)</sup>	2 460	110	19,4	2,8	20,4	39,1	109,5	91,6	24,5	229,1	110,3	369,1	70,9	669,1	0,8	325,2	14,5
.	26 <sup>(26)</sup> 536	.	—	—	28,2	55,3	17,0	55,3	6,3	377,6	.	358,1	.	.	.	186,4	.
74 <sup>(27)</sup>	326	.	4,1	—	63,1	17,2	3,3	0,8	46,7	358,0	145,0	309,7	145,0	812,7	60,6	267,1	.
255 <sup>(28)</sup>	1 401	.	2,8	—	43,3	10,7	42,8	5,9	28,3	243,4	111,3	227,3	292,9	763,6	47,2	259,5	.

entzündung. — 4) Akute Krankheiten der Atmungsorgane. — 5) Einschl. Influenza. — 6) Sonstige entzünd-  
 Kindern. — 8) Brechdurchfall, Lebensschwäche, Fraisen, Abzehrung, akuter Magen- und Darmkatarrh. —  
 Brechdurchfall, Atrophie der Kinder. — 12) Magen- und Darmkatarrh und Atrophie der Kinder. — 13) Durchfall  
 diarræa, colera indigeno, tiflitis, proctide. — 16) Enteritis im 1. Lebensjahre. — 17) Diarrhœe et entérite  
 infective enteritis, Diarrhoea, Dysentery, enteritis (not. Epid.) — 19) Diarrhoea and Dysentery, gastric  
 atresie, entérite, gastrite. — 22) Cholera nostras, gastro-enteritis (bei Kindern unter 2 Jahren). —  
 — 27) Gastro-entérite aiguë (choléra nostras), catarrhe intestinal, cat. dysentérique (colite). — 28) Cholera

## 5. Säuglingssterblichkeit.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I und \* Mitteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts.)

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebend- geborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt			
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Sterbefälle überhaupt	Lebend- geborene
Deutsches Reich .....	1903	1 983 078	404 529	53 437	34,5	20,4
Preußen .....	1903	1 235 371	239 885	28 907	33,9	19,4
Bayern .....	1903	225 249	56 375	9 262	38,0	25,0
Sachsen .....	1903	148 852	36 782	6 247	42,3	24,7
Württemberg .....	1903	75 048	16 626	1 862	36,1	22,2
Berlin .....	1903	47 809	9 452	2 201	29,6	19,8
Breslau* .....	1903	13 601	3 536	.	.	26,0
München* .....	1903	17 081	4 075	.	.	23,9
Dresden* .....	1903	15 423	2 962	.	.	19,2
Leipzig* .....	1903	14 594	3 565	.	.	24,4
Stuttgart* .....	1903	5 491	1 105	.	.	20,1
Hamburg* .....	1903	19 466	3 459	.	.	17,8
Strasbourg* .....	1903	4 551	1 053	.	.	23,1
Österreich .....	1901	961 501	200 906	34 522	31,8	20,9
Österreich, 58 Gemeinden* .....	1902	122 248	24 153	.	.	19,8
Wien* .....	1903	50 343	8 883	.	.	17,6
Prag* .....	1903	6 163	1 161	.	.	18,8
Rußland .....						
Moskau* .....	1903	35 534	12 924	.	.	36,4
Warschau* .....	1903	25 231	5 050	.	.	20,0
Finnland .....	1901	88 637	12 809	.	22,8	14,4
Rumänien, 32 Städte* .....	1903	28 838	5 934	.	.	20,6
Buarest* .....	1903	7 954	1 630	.	.	20,5
Italien .....	1902	1 093 074	187 816	14 422	25,8	17,2
Rom* .....	1902	12 312	1 547	.	.	12,6
Mailand* .....	1903	13 086	1 810	.	.	13,8
Schweiz .....	1902	96 481	12 707	.	22,0	13,2
Schweiz, 18 Städte* .....	1902	21 778	3 033	.	.	13,9
Zürich* .....	1902	5 061	765	.	.	15,1
Frankreich .....	1902	845 378	114 325	17 628	15,0	13,5
Frankreich, 71 Städte mit mehr als 30 000 Einwohnern* .....	1902	174 025	24 340	.	.	14,0
Paris* .....	1902	55 365	6 251	.	.	11,3
Marseille* .....	1902	11 951	1 937	.	.	16,2
Lyon* .....	1902	8 717	1 113	.	.	12,8
Luxemburg .....	1902	7 416	1 127	101	25,3	15,2
Belgien* .....	1902	195 871	28 182	.	.	14,4
Belgien, 77 Städte und 8 Vororte von Brüssel* .....	1902	68 203	10 783	.	.	15,8
Brüssel* .....	1902	4 381	729	.	.	16,6
Niederlande .....	1903	170 108	22 985	900	27,4	13,5
Antwerpen* .....	1903	7 210	1 273	.	.	17,7
Haag* .....	1903	6 521	785	.	.	12,0
Amsterdam* .....	1903	15 222	1 775	.	.	11,7
Dänemark .....	1902	72 795	8 277	.	22,7	11,4
Dänemark, 75 Städte* .....	1902	28 819	3 594	.	.	12,5
Kopenhagen* .....	1903	12 061	1 816	.	.	15,1
Schweden .....	1901	138 363	14 348	.	17,4	10,4
Stockholm* .....	1903	7 037	886	.	.	12,6
Norwegen* .....	1902	65 262	4 895	.	.	7,5
Christiania* .....	1903	7 017	814	.	.	11,6
England und Wales* .....	1902	940 509	124 996	.	.	13,3
England und Wales, 76 Städte* .....	1902	452 907	65 559	.	.	14,5
London* .....	1903	130 906	17 213	.	.	13,1
Edinburg* .....	1903	8 112	952	.	.	11,7
Irland* .....	1903	101 831	9 772	.	.	9,6
Vereinigte Staaten von Amerika .....	1900	2 049 132	199 325	.	19,2	9,7
Kuba .....	1902	47 091	6 744	.	26,1	14,3

1) 53 Wochen (29. 12. 01 bis 3. 1. 03). — 2) 52 Wochen (4. 1. 03 bis 2. 1. 04).

6. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Jahre 1903.  
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905. I.)

Staaten	Eheschließungen		Geborene ohne Totgeborene		Gestorbene ohne Totgeborene		Geburtenüberschuß	
	absolut	auf 1 000 Einw. wohner	absolut	auf 1 000 Einw. wohner	absolut	auf 1 000 Einw. wohner	absolut	auf 1 000 Einw. wohner
Deutsches Reich .....	463 150	7,9	1 983 078	33,9	1 170 905	20,0	812 173	13,9
Österreich <sup>1)</sup> .....	213 757	8,1	961 501	36,6	631 377	24,0	330 124	12,6
Ungarn <sup>2)</sup> .....	169 029	8,6	759 739	38,8	528 058	27,0	231 681	11,8
Europäisches Rußland <sup>3)</sup> .....	898 202	9,2	4 764 678	49,0	3 013 114	31,0	1 751 564	18,0
(außer Finnland und Polen)								
Finnland <sup>4)</sup> .....	18 535	6,8	88 637	32,5	56 223	20,6	32 414	11,9
Italien <sup>2)</sup> .....	237 513	7,2	1 093 074	33,3	727 181	22,2	365 893	11,1
Schweiz .....	25 283	( <sup>4</sup> 7,5	93 824	( <sup>4</sup> 27,7	59 626	( <sup>4</sup> 17,6	34 198	( <sup>4</sup> 10,1
Frankreich <sup>2)</sup> .....	294 786	7,5	845 378	21,6	761 434	19,5	83 944	2,1
Belgien <sup>1)</sup> .....	57 131	8,5	200 077	29,7	116 077	17,2	84 000	12,5
Niederlande .....	40 055	7,4	170 108	31,6	83 933	15,6	86 175	16,0
Dänemark .....	17 926	7,1	72 348	29,3	36 945	14,6	35 403	14,6
Schweden <sup>2)</sup> .....	30 850	5,9	137 000	26,4	80 000	15,4	57 000	11,0
Norwegen .....	13 600	6,0	65 200	28,6	33 600	14,8	31 600	13,9
Großbritannien <sup>2)</sup> .....	293 247	7,8	1 075 069	28,6	615 026	16,4	460 043	12,8
Schottland <sup>5)</sup> .....	32 253	7,0	132 570	28,6	77 961	16,8	54 609	11,8
Irland .....	22 992	5,2	101 831	23,1	77 358	17,5	24 473	5,5
Luxemburg <sup>2)</sup> .....	1 809	7,6	7 416	31,1	4 460	18,7	2 956	12,4
Kuba <sup>2)</sup> .....	12 022	.	47 091	.	25 835	.	21 256	.
Rumänien .....	.	.	252 242	40,4	156 008	25,0	96 234	15,4
Japan <sup>1)</sup> .....	378 637	8,7	1 503 361	34,4	928 578	21,2	574 783	13,1

<sup>1)</sup> Ergebnisse für das Jahr 1901/— <sup>2)</sup> desgl. 1902/— <sup>3)</sup> desgl. 1899. — <sup>4)</sup> Auf die Wohnbevölkerung berechnet. — <sup>5)</sup> Ergebnisse für das Jahr 1904.

7. Die Erwerbstätigen <sup>1)</sup> unter der Bevölkerung.

Staaten	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männliche Weibliche Überhaupt Erwerbstätige in % der Bevölkerung		
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlichen	weiblichen	Gesamtbevölkerung
Deutsches Reich .....	1895	25 409 161	26 361 123	51 770 284	15 531 841	6 578 350	22 110 191	61,1	25,0	42,7
Österreich .....	1900	12 852 693	13 298 015	26 150 708	8 257 294	5 850 158	14 107 452	64,2	44,0	53,9
Ungarn .....	1900	9 582 152	9 672 407	19 254 559	.	.	8 830 995	.	.	45,0
Italien .....	1901	16 155 130	16 320 123	32 475 253	10 988 462	5 284 064	16 272 526	68,0	32,4	50,1
Schweiz .....	1888	1 417 574	1 500 180	2 917 754	870 460	435 190	1 305 650	61,4	29,0	44,8
Frankreich .....	1896	18 922 651	19 346 360	38 269 011	12 061 121	6 382 658	( <sup>2</sup> 18 993 779	63,7	33,0	48,3
Belgien .....	1900	3 324 834	3 368 714	6 693 548	2 123 072	948 229	3 071 301	63,8	28,1	45,9
Niederlande .....	1899	2 520 603	2 583 535	5 104 138	1 497 159	433 548	1 930 707	59,4	16,8	37,8
Dänemark .....	1901	1 193 448	1 256 092	2 449 540	752 559	353 980	1 106 539	63,1	28,2	45,2
Schweden .....	1900	2 506 436	2 630 005	5 136 441	1 422 979	551 021	1 974 000	56,8	21,0	38,4
Norwegen .....	1891	951 290	1 037 384	1 988 674	530 725	244 747	775 472	55,8	23,6	39,0
England u. Wales	1901	15 728 613	16 799 230	32 527 843	10 156 976	4 171 751	14 328 727	64,6	24,8	44,1
Schottland .....	1901	2 173 755	2 298 348	4 472 103	1 391 188	591 624	1 982 812	64,0	25,8	44,3
Irland .....	1901	2 200 040	2 258 735	4 458 775	1 413 943	549 874	1 963 817	64,3	24,3	44,0
Großbritannien und Irland...	1901	20 102 408	21 356 313	41 458 721	12 962 107	5 313 249	18 275 356	64,5	24,9	44,1
Ver. St. v. Amerika <sup>2)</sup>	1900	39 059 242	37 244 145	76 303 387	23 956 115	5 329 807	29 285 922	61,3	14,3	38,4

<sup>1)</sup> Hierunter sind Personen verstanden, welche bei der Aufnahme sich als in einem Hauptberuf tätig bezeichnet haben, einschließlich der Dienstboten für persönliche (häusliche) Dienste. Nicht zu den Erwerbstätigen sind also, außer den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen, auch gerechnet die Hausfrauen, welche keinen eigenen Beruf ausüben, sowie die von Renten, Pensionen Lebenden. — <sup>2)</sup> 18 443 779 und 550 000 Personen der population comptée à part. — <sup>3)</sup> Diese Zahlen enthalten 91 219 Personen des Heeres und der Marine, die am Tage der Zählung außerhalb des Landes waren.

8. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen.

Staaten	Jäh- lungs- jahr	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- und Schank- wirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienst- boten	Sonstige Erwerb- tätige
Deutsches Reich	1895	8 292 692	8 281 220	2 338 511	630 978	794 983	1 339 316	432 491
	1882	8 236 496	6 396 465	1 570 318	451 825	579 322	397 582	1 324 924
Österreich	1900	( <sup>1</sup> 8 205 331	( <sup>2</sup> 3 138 731	( <sup>3</sup> 1 035 451	1 727 939			
	1890	( <sup>1</sup> 8 469 223	( <sup>2</sup> 2 880 897	( <sup>3</sup> 845 073	187 507	324 591	456 277	.
Ungarn (einschl. Kroat. u. Slav.)	1900	( <sup>4</sup> 6 055 390	( <sup>2</sup> 1 184 400	362 709	( <sup>5</sup> 132 336	213 910	385 324	( <sup>6</sup> 496 926
	1890	( <sup>4</sup> 5 425 205	( <sup>2</sup> 943 448	262 116	( <sup>5</sup> 114 393	165 089	376 270	( <sup>6</sup> 479 643
Italien	1901	9 666 467	3 989 816	1 196 744	204 012	640 632	482 080	92 775
	1881	8 580 978	4 185 461	592 784	160 155	498 923	596 172	537 435
Schweiz	1888	488 534	531 005	140 289	816	49 837	80 304	14 865
	1896	8 421 319	6 373 239	1 790 968	498 000	907 382	863 321	( <sup>7</sup> 139 550
Frankreich	1891	6 535 599	4 548 098	2 185 818	561 875	768 245	1 609 432	( <sup>7</sup> 119 082
	1900	697 372	1 372 251	385 236	33 400	811 889		
Belgien <sup>9)</sup>	1890	649 252	1 081 503	327 091	48 282	724 040		
	1899	592 774	650 574	332 225	19 622	104 655	197 511	33 346
Niederlande	1889	541 274	532 181	268 730	20 880	98 005	166 495	25 164
	1901	531 165	275 743	130 634	.	54 092	92 356	22 549
Dänemark	1890	228 316	200 700	69 300	8 429	44 723	217 232	73 378
	1900	982 986	413 023	148 439	38 847	56 891	212 753	121 061
Schweden	1890	464 562	263 317	102 381	39 455	46 137	237 918	116 634
	1891	384 426	177 511	91 257	3 962	22 989	81 380	13 947
England und Wales	1901	1 152 495	( <sup>2</sup> 8 350 176	1 858 454	168 238	804 447	1 994 917	.
	1891	1 336 945	7 336 344	1 399 735	126 473	799 659	1 900 328	.
Schottland	1901	237 311	( <sup>2</sup> 1 197 495	245 715	8 057	93 004	201 230	.
	1891	249 124	( <sup>2</sup> 1 032 404	180 952	7 588	103 731	203 153	.
Irland	1901	876 062	( <sup>2</sup> 639 413	97 889	32 468	98 567	219 418	.
	1891	940 621	( <sup>2</sup> 657 154	95 446	31 293	176 538	238 215	.
Großbritannien und Irland	1901	2 265 868	( <sup>2</sup> 10 187 084	2 202 058	208 763	996 018	2 415 565	.
	1891	2 526 690	( <sup>2</sup> 9 025 902	1 676 133	165 354	1 079 928	2 341 696	.
Verein. Staaten von Amerika	1900	10 512 029	7 039 177	4 778 233	126 744	1 264 737	( <sup>8</sup> 5 565 002	.
	1890	8 626 088	5 478 541	3 326 122	30 845	913 488	( <sup>8</sup> 4 360 577	.

Von 100 Erwerbstätigen gehören zu jeder Berufsabteilung in der

| letzten | vorigen | letzten | vorigen | letzten | vorigen | letzten | vorigen | letzten | vorigen | letzten | vorigen | letzten | vorigen

Zählung:

Deutsches Reich	37,5	43,1	37,4	33,7	10,6	8,3	2,8	2,4	3,6	3,1	6,1	2,1	2,0	7,0
Österreich	( <sup>1</sup> 58,2	( <sup>1</sup> 64,3	( <sup>2</sup> 22,3	( <sup>2</sup> 21,9	( <sup>3</sup> 7,8	( <sup>3</sup> 6,4	( <sup>10</sup> 12,2	1,4	.	2,5	.	3,5	.	.
Ungarn (einschl. Kroat. und Slavonien)	( <sup>4</sup> 68,6	69,9	( <sup>2</sup> 13,4	( <sup>2</sup> 12,1	4,1	3,1	( <sup>5</sup> 1,5	( <sup>5</sup> 1,5	2,4	2,1	4,4	4,8	( <sup>6</sup> 5,6	( <sup>6</sup> 6,3
Italien	59,4	56,7	24,5	27,6	7,4	3,9	1,2	1,0	3,9	3,3	3,0	3,9	0,6	3,6
Schweiz	37,4	.	40,7	.	10,7	.	0,1	.	3,8	.	6,2	.	1,1	.
Frankreich	44,3	40,0	33,0	27,9	9,4	13,4	2,6	3,4	4,8	4,7	4,6	9,9	( <sup>7</sup> 0,7	( <sup>7</sup> 0,7
Belgien <sup>9)</sup>	21,1	22,9	41,6	38,2	11,7	11,6	1,0	1,7	.	.	24,6	25,6	.	.
Niederlande	30,7	32,7	33,7	32,2	17,2	16,3	1,0	1,3	5,4	5,9	10,3	10,1	1,7	1,5
Dänemark	48,0	27,1	24,9	23,9	11,8	8,2	.	1,0	4,9	5,3	8,4	25,8	2,0	8,7
Schweden	49,8	54,0	20,9	15,0	7,5	5,8	2,0	2,3	2,9	2,6	10,8	13,6	6,1	6,7
Norwegen	49,6	.	22,9	.	11,7	.	0,5	.	3,0	.	10,5	.	1,8	.
England und Wales	8,0	10,4	( <sup>2</sup> 58,3	( <sup>2</sup> 56,9	13,0	10,8	1,2	1,0	5,6	6,3	13,9	14,7	.	.
Schottland	12,0	14,0	( <sup>2</sup> 60,4	( <sup>2</sup> 58,1	12,4	10,2	0,4	0,4	4,7	5,9	10,1	11,4	.	.
Irland	44,6	44,0	( <sup>2</sup> 32,6	( <sup>2</sup> 30,7	5,0	4,5	1,6	1,5	5,0	8,2	11,2	11,1	.	.
Großbrit. und Irland	12,4	15,1	( <sup>2</sup> 55,7	( <sup>2</sup> 53,7	12,1	10,0	1,1	1,0	5,5	6,3	13,2	13,8	.	.
Verein. Staat. v. Amerika	35,9	38,1	24,1	24,1	16,3	14,6	0,4	0,1	4,3	4,0	( <sup>8</sup> 19,0	( <sup>8</sup> 19,2	.	.

1) Einschl. der Forstwirtschaft und der Gewinnung forstwirtschaftlicher Nebenzeugnisse. — 2) Darunter Gast- und Schankwirtschaft. — 3) Einschl. der Lohnarbeiter wechselnder Art. — 4) Auch die Kohlenbrennerei, soweit sie nicht in Verbindung mit einem gewerblichen Betriebe steht. — 5) Einschl. Gendarmen. — 6) Hauptächlich Tagelöhner ohne nähere Angabe, unbekannt Berufe usw. — 7) Im Dienste von Rentnern tätige Angestellte und Arbeiter. — 8) Außer den häuslichen Dienstboten sind hier Erwerbstätige der Gast- und Schankwirtschaft, der Wäscherei usw. nachgewiesen; außerdem Barbier, Friseur und Arbeiter ohne nähere Angabe. — 9) Die Zahlen beziehen sich auf Berufsfälle, nicht auf erwerbstätige Personen. — 10) Einschl. sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe, häusliche (persönliche) Dienstboten und sonstige Erwerbstätige.

9. Unbaufläche der 4 Hauptgetreidearten und der Kartoffeln.

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 ha				
Deutsches Reich .....	1900	2 051,2	5 981,6	1 706,5	4 104,0	3 241,8
Österreich .....	1900	1 065,3	1 701,7	1 234,1	1 899,2	1 168,4
Ungarn <sup>1)</sup> .....	1900	3 382,2	1 064,5	1 030,6	1 000,3	513,8
Rußland <sup>2)</sup> .....	1900	16 706,8	28 594,1	7 566,7	16 186,7	3 602,0
Serbien .....	1900	310,0	35,6	74,8	85,2	7,6
Rumänien .....	1900	1 589,5	164,3	438,8	255,3	11,6
Bulgarien .....	1899	825,7	148,0	213,7	136,6	1,8
Italien .....	1895	4 593,0	137,0	297,0	474,0	209,0
Spanien .....	1899	3 663,4	748,2	1 402,3	377,2	—
Frankreich .....	1900	6 864,1	1 419,8	757,2	3 941,4	1 509,9
Belgien .....	1900	168,9	245,2	38,4	253,3	141,0
Niederlande .....	1900	63,8	214,0	38,2	131,4	156,3
Dänemark .....	1901	13,0	273,0	182,0	334,0	54,0
Schweden .....	1900	77,9	411,1	217,5	824,8	154,6
Norwegen .....	1900	5,0	13,1	39,5	97,4	36,7
Großbritannien und Irland <sup>3)</sup> .....	1900	769,3	26,3	879,0	1 677,7	496,6
Vereinigte Staaten von Amerika .....	1900	17 196,6	644,0	1 171,2	11 073,7	1 056,6

<sup>1)</sup> Ohne Fiume, Kroatien, Slavonien und Kroatisch-Slavonisches Grenzgebiet. — <sup>2)</sup> 60 Gouvernements des europäischen Rußlands. — <sup>3)</sup> Einschließlich Insel Man und Kanalinseln.

10. Viehstand.

Staaten	Zählungs- jahr	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegen
		Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück
Deutsches Reich ...	1900	4 195 361	7 848	18 939 692	9 692 501	16 807 014	3 266 997
Österreich .....	1900	1 710 077	66 647	9 507 626	2 621 026	4 682 654	1 015 682
Ungarn <sup>1)</sup> .....	1895	1 972 930	22 278	5 829 483	7 526 783	6 447 134	286 392
Europ. Rußl. m. Pol.	1900	21 075 677	.	35 916 857 <sup>2)</sup>	52 191 491	12 629 512	.
Finnland .....	1899	308 486	.	1 457 423	1 031 185	214 206	9 083
Serbien .....	1900	180 871	1 626 <sup>3)</sup>	942 087	3 013 644	940 609	425 565
Rumänien .....	1900	864 746	7 461	2 589 040	5 644 210	1 709 909	232 623
Italien .....	1900	<sup>4)</sup> 741 739	<sup>5)</sup> 1 300 000	<sup>6)</sup> 5 000 000	<sup>6)</sup> 6 900 000	<sup>6)</sup> 1 800 000	<sup>6)</sup> 1 800 000
Schweiz .....	1901	124 896	4 866	1 340 375	219 438	555 261	354 634
Frankreich <sup>6)</sup> .....	1901	2 926 382	554 952	14 673 810	19 669 682	6 758 198	1 529 280
Luxemburg .....	1901	19 777	10	92 381	16 611	91 799	14 203
Belgien .....	1895	271 527	6 915	1 420 976	235 722	1 163 133	241 045
Niederlande .....	1900	295 000	.	1 655 600	770 700	746 600	179 500
Dänemark <sup>7)</sup> .....	1903	486 935	.	1 840 466	876 830	1 456 699	38 984
Schweden .....	1900	533 050	.	2 582 555	1 261 493	805 805	79 826
Norwegen .....	1900	172 999	.	950 201	998 819	165 348	214 594
Großbrit. u. Irland	1901	<sup>8)</sup> 2 011 701	.	11 477 824	30 829 889	3 411 129	.
Bulgarien .....	1900	494 557	115 987 <sup>9)</sup>	1 596 267	7 015 385	367 501	1 405 190
V. St. v. Amerika <sup>10)</sup>	1902	16 531 224	2 757 017	61 424 599	62 039 091	48 698 890	.
Uruguay .....	1900	561 408	22 992	6 827 428	18 608 717	93 923	20 428
Britisch Indien ...	1900/1901	1 339 889	1 239 690	<sup>11)</sup> 187 188 923	17 859 745	.	19 617 352
Japan .....	1900	1 542 018	.	<sup>11)</sup> 1 490 833	2 400	806 752	157 055
Australien .....	1900	1 915 187	.	10 128 496	92 086 378	1 188 198	.
Ägypt. ....	1899/1900	202 311	412 600	992 551	6 723 952	81 884	3 563 097
Skap d. gut. Hoffnung	1899	387 824	.	1 077 044	<sup>12)</sup> 12 639 992	245 947	.

<sup>1)</sup> Ohne Kroatien, Slavonien und Fiume. — <sup>2)</sup> Einschließlich Ziegen. — <sup>3)</sup> Außerdem 7 026 Büffel. — <sup>4)</sup> Ohne Militärpferde. — <sup>5)</sup> Jahr 1890. — <sup>6)</sup> Nur animaux de ferme. — <sup>7)</sup> Mit Ausschluß der Färöer-Inseln. — <sup>8)</sup> Ohne Militärpferde und solche, die gewerblichen und Befehlswedern dienen. — <sup>9)</sup> Außerdem 431 487 Büffel. — <sup>10)</sup> Nur farm animals. — <sup>11)</sup> Einschließlich Büffel. — <sup>12)</sup> Jahr 1898.



## II. Kohlegewinnung.<sup>1)</sup>

(In 1 000 metrischen Tonnen.)<sup>2)</sup>

Europäische Kohlenlager															
Jahr	Deutsches Reich		Österreich und Ungarn		Bosnien und Herzegowina	Rußland einschl. asiatische Besitzungen	Italien	Spanien		Frankreich		Belgien	Niederlande	Schweeden	Großbritannien und Irland
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen				Braunkohlen	Stein- und Braunkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen				
1884	57 234	14 880	8 131	11 593	.	3 930	223	953	26	19 528	496	18 051	50	165	163 330
89	67 342	17 631	9 530	15 801	.	6 206	390	1 088	.	23 852	452	19 870	54	187	179 747
94	76 741	22 065	10 610	20 508	167	8 763	271	1 659	48	26 964	453	20 535	109	196	191 299
95	79 169	24 788	10 791	21 864	199	9 099	305	1 739	45	27 583	437	20 458	127	224	192 705
96	85 690	26 781	11 032	22 645	223	9 378	276	1 868	55	28 750	439	21 252	138	226	198 496
97	91 055	29 420	11 611	24 329	230	11 203	314	2 019	54	30 337	460	21 492	150	224	205 374
98	96 310	31 649	12 187	25 290	271	12 308	341	2 434	66	31 826	530	22 088	150	236	205 297
99	101 640	34 205	12 694	26 044	303	13 975	389	2 600	71	32 256	607	22 072	213	239	223 627
1900	109 290	40 498	12 440	26 668	395	16 157	480	2 583	91	32 722	683	23 463	320	252	228 795
01	108 539	44 480	13 104	27 653	445	16 527	426	2 652	96	31 634	692	22 213	313	272	222 562
02	107 474	43 126	12 208	27 272	425	16 466	414	2 723	84	29 365	632	22 877	399	305	230 739
03	116 638	45 819	12 732	27 429	468	17 518	347	2 697	104	34 217	689	23 797	488	320	234 031
04	120 816	48 633	.	.	.	.	.	.	.	33 838	664	.	.	.	236 141

Jahr	Amerikanische Kohlenlager		Asiatische Kohlenlager					Afrikanische Kohlenlager			Australische Kohlenlager				
	Canada	Verein. Staaten von Nordamerika	Britisch Indien	Niederländisch Ostindien (Java, Sumatra, Borneo)	Indo-China (Annam und Tonkin)	Japan	Britisch Borneo	Transvaal	Natal	Kapkolonie	Victoria, Süd- und Westaustralien	Neu-Süd-wales	Queensland	Tasmanien	Neuseeland
	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen
1884	1 907	108 617	1 420	.	.	1 140	.	.	.	8	3	2 793	123	7	489
89	2 467	128 121	1 977	.	.	2 421	.	.	26	23	15	3 715	270	41	595
94	3 490	154 894	2 866	98	114	4 261	.	718	143	63	174	3 731	275	31	731
95	3 156	175 193	3 595	131	113	4 767	41	1 028	161	79	199	3 799	328	34	738
96	3 398	174 167	3 926	144	137	5 020	47	1 304	220	96	233	3 972	377	44	806
97	3 435	181 638	4 131	166	201	5 888	42	1 452	248	116	241	4 454	364	43	854
98	3 785	199 558	4 682	168	247	6 696	96	1 730	394	174	250	4 782	414	50	922
99	4 468	230 189	5 175	189	290	6 722	97	1 574	334	189	322	4 671	502	44	991
1900	5 088	244 652	6 217	206	194	7 429	51	459	245	180	335	5 596	505	52	1 112
01	5 649	266 076	6 742	208	249	8 956	37	723	578	187	332	6 064	548	46	1 247
02	6 526	273 598	7 544	195	.	9 624	51	1 443	603	168	372	6 037	510	50	1 385
03	7 254	319 661	7 558	.	.	.	.	2 045	725	.	.	6 457	516	.	.
04	8 620	318 601	.	.	.	.	.	2 185	.	.	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittlungen aus zum Teil nichtamtlichen Quellen. — <sup>2)</sup> Bei Umrechnungen in metrische Tonnen sind 1 longton (2 240 lbs) zu 1 016,0475 kg, 1 short ton (2 000 lbs) zu 907,1853 kg, 1 pud zu 16,3805 kg und 1 kwan = 3,7565 kg angenommen. — <sup>3)</sup> Nur Steinkohlen im europäischen Rußland.

12. Roheisengewinnung.<sup>1)</sup>  
(In 1 000 metrischen Tonnen.)<sup>1)</sup>

Jahr	Deutsches Reich mit Luxemburg	Österreich-Ungarn				Rußland	Italien
		Zusammen	Davon				
			in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern	in den Ländern der ungarischen Krone	in Bosnien und Herzegowina		
1884	3 601	.	540	195	.	532	18
1889	4 525	.	617	239	.	755	13
1894	5 380	1 076	742	330	4	1 333	10
95	5 465	1 131	778	349	4	1 452	9
96	6 373	1 228	817	401	10	1 621	7
97	6 881	1 324	888	420	16	1 880	8
98	7 313	1 443	958	470	15	2 241	12
99	8 143	1 481	996	471	14	2 709	19
1900	8 521	1 495	1 000	456	39	2 934	24
01	7 880	1 521	1 030	452	39	2 867	16
02	8 530	1 471	992	435	44	2 598	31
03	10 018	1 427	971	416	40	2 440	75
04	10 058	.	.	.	.	.	.

Jahr	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1884	124	1 872	751	431	7 937	.	4 163	.
1889	198	1 734	832	421	8 456	.	7 725	.
1894	124	2 070	819	463	7 547	45	6 764	19
95	180	2 004	829	463	7 827	48	9 598	26
96	101	2 340	959	494	8 799	61	8 762	27
97	147	2 484	1 035	538	8 938	53	9 808	28
98	113	2 525	980	532	8 748	70	11 963	24
99	113	2 578	1 025	498	9 573	93	13 839	23
1900	91	2 714	1 019	527	9 103	88	14 011	25
01	136	2 389	764	528	8 056	249	16 133	70
02	259	2 405	1 069	538	8 819	325	18 107	32
03	303	2 841	1 299	507	9 078	270	18 298	35
04	.	3 000	1 307	.	8 700	275	16 762	.

<sup>1)</sup> Siehe die Anmerkungen 1 und 2 der vorhergehenden Übersicht.

13. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung.<sup>1)</sup>

(In 1 000 metrischen Tonnen.)

Jahr	Z i n k								
	Deutsches Reich	Österreich	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Großbritannien und Irland	Berein. Staaten von Amerika
1884	125,3	4,5	4,2	.	4,3	16,9	77,5	30,2	35,0
1889	136,0	4,8	3,7	.	5,1	18,0	82,5	31,3	58,0
1894	143,6	6,8	5,0	.	5,5	23,4	97,0	32,6	67,1
95	150,3	6,5	5,0	.	5,6	24,2	107,7	30,0	74,2
96	153,1	6,9	6,3	.	6,1	35,6	113,4	25,3	70,4
97	150,7	6,2	5,9	0,3	6,2	38,1	116,1	23,8	91,1
98	154,9	7,3	5,7	0,3	6,0	37,2	119,7	28,4	103,5
99	153,2	7,2	6,3	0,3	6,2	39,3	122,8	32,2	117,6
1900	155,8	6,7	6,0	0,5	5,6	36,3	119,3	30,3	111,8
01	166,3	7,6	6,0	0,5	5,4	37,6	125,3	30,5	127,8
02	174,9	8,3	8,3	0,5	5,6	36,3	124,8	40,2	143,6
03	182,5	9,0	9,9	0,1	5,1	37,4	131,1	44,1	144,4
04	193,1	9,1	10,6	0,1		49,1	140,0	46,2	169,4

Jahr	B l e i														
	Deutsches Reich <sup>2)</sup>	Österreich-Ungarn	Rußland	Griechenland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Berein. Staaten von Amerika	Mexiko	Japan	Australien <sup>3)</sup>
1884	99,7	13,9	0,6	9,0	15,0	83,3	6,4	7,8	0,4	64,9	.	117,4	15,0	.	0,5
1889	104,5	10,6	0,6	13,6	18,2	162,0	5,4	9,4	0,3	47,8	.	166,0	27,5	0,6	35,0
1894	104,4	9,7	0,7	14,0	19,6	152,6	8,8	14,1	0,3	42,8	2,6	145,9	60,5	1,4	50,0
95	114,5	10,4	0,4	19,8	20,4	160,8	7,6	15,6	1,3	55,3	7,5	142,3	68,0	2,0	38,0
96	117,7	11,7	0,3	15,2	20,8	167,0	8,2	17,2	1,5	77,1	11,0	158,5	63,0	2,0	30,0
97	122,2	12,2	0,5	16,5	22,4	166,4	9,9	17,0	1,5	53,2	17,7	179,4	71,6	0,8	22,0
98	136,6	12,6	0,2	19,2	24,5	167,4	10,9	19,3	1,6	61,3	14,5	207,3	71,4	1,7	67,0
99	132,8	11,9	0,3	19,1	20,5	162,6	16,0	15,7	1,6	48,1	9,9	196,9	84,7	2,0	87,6
1900	124,6	12,7	0,2	16,4	23,8	172,5	15,2	16,4	1,4	42,0	28,7	253,2	84,7	1,9	87,1
01	127,2	12,2	0,2	17,6	25,8	169,0	21,0	18,8	1,0	44,4	23,5	253,9	89,0	1,8	90,0
02	144,5	13,5	.	15,7	26,5	177,6	18,8	19,0	0,8	38,7	10,4	254,0	85,0	.	90,0
03	149,7	13,3	.	16,3	22,1	175,1	23,3	21,0	0,7	35,4	8,2	262,2	100,0	.	95,0
04	141,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	K u p f e r														
	Deutsches Reich <sup>4)</sup>	Österreich-Ungarn	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Berein. Staaten von Amerika	Mexiko	Chile	Bolivia	Japan	Australien
1884	18,4	1,3	.	0,4	45,6	3,7	.	58,7	1,8	65,7	.	42,3	.	8,7	12,0
1889	24,4	1,2	4,8	1,3	<sup>5)</sup> 55,1	1,6	.	76,6	3,1	107,5	0,4	24,6	.	16,2	8,1
1894	26,4	1,6	5,4	2,7	47,2	6,4	.	55,9	3,5	164,2	12,0	21,7	2,3	19,7	7,2
95	26,6	1,2	5,9	2,4	37,5	8,2	0,2	61,7	3,5	175,3	.	22,4	2,3	19,2	.
96	29,9	1,2	5,8	2,8	46,5	6,5	0,2	59,9	4,3	212,1	14,0	23,9	2,3	20,1	9,2
97	29,7	1,3	6,9	3,0	45,8	7,4	0,3	58,4	6,0	231,4	15,0	22,3	2,2	20,4	16,9
98	30,8	1,2	7,3	3,2	47,0	7,8	0,2	54,6	8,1	243,1	16,0	25,2	2,1	21,1	16,8
99	34,7	1,3	7,5	3,0	57,7	6,6	0,2	60,8	6,8	263,7	19,3	25,4	2,1	24,3	20,4
1900	35,1	1,1	8,3	2,8	47,8	6,4	0,1	61,6	8,6	272,5	22,5	26,0	2,1	24,4	20,2
01	31,7	0,9	8,1	3,5	44,0	7,0	0,1	62,4	17,2	276,3	33,9	31,3	2,0	27,4	25,7
02	31,0	0,9	8,8	3,9	36,0	6,3	0,2	52,9	17,6	277,0	40,6	29,4	2,0	29,8	23,7
03	31,8	1,4	10,5	3,9	27,4	6,9	0,8	54,7	19,6	320,0	45,3	31,1	2,0	31,4	29,0
04	30,9	<sup>6)</sup> 1,5	10,7	3,3	.	.	.	.	21,5	366,5	52,5	33,0	2,0	32,0	30,4

<sup>1)</sup> Die Zahlen in rautenförmigen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittlungen. — <sup>2)</sup> Einschließlich Kaufglatte. — <sup>3)</sup> Die Zahlen für 1884 bis 97 berücksichtigen nur die Ausfuhr nach Europa und Amerika. — <sup>4)</sup> Einschließlich Schwarzkupfer und Kupferstein. — <sup>5)</sup> Einschließlich Portugal. — <sup>6)</sup> Einschließlich Serbien.

14. Goldgewinnung.<sup>1)</sup>

(Kilogramm.)

Jahr	Europa									Nordamerika			Mittelamerika
	Deutsches Reich <sup>2)</sup>	Osterreich-Ungarn	Rußland	Türkei	Italien	Spanien und Portugal	Schweden	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten	Mexiko	
1884	.	1 658	32 829	10	109	.	19	.	.	1 435	46 343	1 780	.
1889	.	2 198	34 867	.	.	.	.	.	.	1 919	49 353	1 362	.
1894	86	2 719	36 313	12	176	.	94	—	99	1 568	59 434	6 771	708
95	82	2 993	43 476	8	188	.	79	—	161	2 875	70 132	9 028	708
96	85	3 239	32 404	11	211	28	114	—	37	4 238	79 880	9 780	560
97	112	3 364	34 977	11	292	73	127	—	53	9 163	86 312	11 285	701
98	111	2 798	38 319	21	250	10	126	—	10	20 822	96 995	12 790	735
99	112	2 925	33 357	21	113	5	106	15	88	32 086	106 911	12 790	881
1900	99	3 223	30 315	21	53	16	88	—	415	41 951	119 126	13 542	752
01	90	3 215	34 385	37	8	15	63	—	175	36 305	118 367	15 475	963
02	94	3 267	33 907	46	8	17	94	3	116	32 105	120 373	15 279	3 012
03	106	3 378	37 066	31	40	10	51	4	116	28 340	110 731	16 066	2 822
04	97	.	33 903	.	.	.	.	.	.	25 579	127 218	16 329	.

Jahr	Südamerika											
	Britisch Guyana	Niederländisch	Französisch	Venezuela	Kolumbien	Ecuador	Brafilien	Peru	Bolivia	Chile	Argentinien	Uruguay
1884	.	.	.	5 022	5 802	.	952	179	109	245	118	.
1889	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1894	3 476	979	3 920	1 368	4 353	103	1 790	112	101	698	143	23
95	3 330	791	2 809	1 368	4 353	200	1 446	96	101	2 118	474	41
96	3 330	725	3 171	1 427	3 310	200	1 506	175	377	919	474	50
97	3 140	906	2 311	1 591	3 351	200	1 812	945	517	513	207	58
98	3 082	856	2 474	1 639	3 248	59	2 383	945	504	1 344	207	52
99	3 070	721	2 541	893	2 775	72	3 234	1 295	226	1 954	207	41
1900	3 063	698	2 378	483	1 798	162	4 176	1 633	180	2 449	66	46
01	2 666	610	3 009	483	4 215	165	4 176	865	180	1 606	45	47
02	2 721	484	3 642	653	3 796	301	3 159	3 500	2	1 003	45	87
03	2 424	566	3 162	127	4 100	413	3 422	892	2	1 004	45	77
04	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Asien						Afrika	Australien	Gewinnung der Welt
	Britisch Indien	Britisch Ostindien	Niederländisch Ostindien	China	Korea	Japan			
1884	.	.	.	11 000	.	256	3 000	42 960	153 065
1889	.	.	.	10 800	.	.	12 200	49 784	185 806
1894	5 842	.	112	12 875	703	737	60 595	62 836	( <sup>3</sup> 269 472
95	7 006	.	111	5 298	1 052	778	67 301	67 406	295 809
96	9 224	.	72	12 125	1 086	962	67 080	65 868	( <sup>4</sup> 302 688
97	10 905	1 033	175	13 291	1 535	1 044	88 111	79 244	( <sup>4</sup> 357 379
98	11 709	797	177	8 114	1 758	1 161	120 566	97 594	431 656
99	13 029	640	177	8 387	2 195	1 420	109 876	119 352	461 515
1900	14 197	860	654	8 387	6 771	1 808	13 048	110 591	383 049
01	14 138	1 296	748	13 680	4 514	1 808	13 677	115 679	392 705
02	14 428	1 545	713	13 138	4 514	1 936	58 716	122 749	445 453
03	17 197	1 770	755	11 021	4 514	3 013	102 314	134 231	489 810
04	.	.	.	.	.	.	129 501	130 169	526 461

<sup>1)</sup> Die Angaben bis zum Jahre 1903 sind mit Ausnahme der Zahlen für das Deutsche Reich den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors entnommen. Für die letzten Jahre sind nachträgliche Berichtigungen nicht ausgeschlossen. — <sup>2)</sup> Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen; bezüglich der Gesamtgewinnung an Gold im Deutschen Reich siehe die Angaben unter Hüttenbetrieb auf S. 46 des Jahrbuches. — <sup>3)</sup> Einschließlich Madagaskar mit 726 kg. — <sup>4)</sup> Einschließlich Serbien mit 20 kg.

15. Silbergewinnung.<sup>1)</sup>

(Kilogramm.)

Jahr	Europa									
	Deutsches Reich <sup>2)</sup>	Österreich-Ungarn	Rußland	Türkei	Griechenland	Italien	Spanien	Portugal	Frankreich	Schweden
1884	.	49 424	9 336	2 164	.	432	3 562	.	6 356	1 816
1889	.	52 651	.	.	.	.	.	.	.	.
1894	180 121	83 515	8 580	1 516	35 436	28 885	63 605	.	26 167	2 869
95	170 371	67 952	12 495	8 118	35 436	5 714	109 804	.	17 619	1 187
96	183 252	57 986	10 457	7 007	32 000	27 245	179 795	.	16 353	554
97	171 048	61 297	8 856	7 007	37 431	22 933	185 352	73	16 890	645
98	173 329	56 443	9 120	4 422	41 950	25 028	76 295	119	14 340	2 033
99	194 188	58 961	4 456	4 422	36 659	25 494	76 295	119	14 500	2 290
1900	168 349	61 871	4 702	4 422	31 472	23 374	99 095	119	14 067	1 928
01	171 777	62 118	5 128	13 352	35 902	30 000	99 095	119	11 954	1 680
02	178 409	58 523	5 206	14 949	33 044	30 000	115 113	118	23 250	1 439
03	180 374	50 524	5 023	14 274	33 044	25 085	127 267	.	23 250	1 061
04	180 736	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Europa		Nordamerika			Mittelamerika	Südamerika		
	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten	Mexiko		Venezuela	Kolumbia	Ecuador
1884	6 387	.	1 641	1 174 205	655 868	.	.	18 286	.
1889	.	.	.	1 683 000	848 600	.	.	.	.
1894	4 705	7 932	26 371	1 539 942	1 463 361	48 123	.	52 511	240
95	6 082	8 722	55 241	1 733 662	1 461 008	48 123	.	52 511	240
96	5 046	8 169	99 718	1 830 347	1 422 315	25 158	.	105 991	240
97	5 260	7 221	172 923	1 675 582	1 676 925	25 258	.	157 022	240
98	5 392	6 575	138 512	1 693 563	1 765 116	22 288	.	170 598	240
99	4 598	5 804	106 136	1 703 720	1 730 089	28 377	.	109 556	240
1900	5 377	6 896	138 400	1 793 395	1 786 887	31 523	.	57 994	240
01	5 161	5 392	163 099	1 717 705	1 793 692	27 365	.	58 537	240
02	6 422	4 551	131 387	1 726 603	1 872 091	30 217	58	55 269	240
03	6 158	4 551	97 984	1 689 270	2 193 249	65 831	.	35 117	.
04	.	.	115 664	1 667 240	2 239 450	.	.	.	.

Jahr	Südamerika					Asien		Australien	Gewinnung der Welt <sup>3)</sup>
	Peru	Bolivia	Chile	Argentinien	Uruguay	Niederländisch Ostindien	Japan		
1884	45 909	384 985	128 106	10 109	.	.	21 121	2 788	2 537 042
1889	.	.	.	.	.	.	.	.	3 739 062
1894	100 695	684 418	88 680	37 334	.	.	60 869	562 263	5 108 138
95	98 401	684 418	156 542	10 210	.	.	67 355	389 102	5 200 313
96	119 682	198 302	100 688	10 210	.	.	64 337	380 746	( <sup>4</sup> 4 886 168
97	101 997	255 244	80 637	11 930	.	.	52 446	369 523	( <sup>4</sup> 5 104 310
98	165 000	342 138	147 916	11 930	.	.	60 560	326 379	5 259 286
99	203 000	337 355	129 503	11 930	20	.	52 971	396 266	5 236 949
1900	226 973	341 295	129 503	1 178	25	2 509	53 809	415 014	5 400 417
01	110 965	404 201	287 926	1 405	25	3 465	53 809	318 256	5 382 368
02	132 668	279 044	54 047	1 174	24	3 793	12 151	249 690	5 019 480
03	54 339	279 044	80 804	2 880	.	3 817	16 875	301 233	( <sup>5</sup> 5 301 731
04	.	.	.	.	.	.	.	295 483	5 446 313

<sup>1)</sup> Siehe die Anmerkung 1 der vorhergehenden Tabelle. — <sup>2)</sup> Siehe die Anmerkung 2 der vorhergehenden Tabelle. — <sup>3)</sup> Die geringen Abweichungen von den Angaben in der folgenden Tabelle beruhen darauf, daß die Zahlen für das Deutsche Reich nach der amtlichen Statistik eingesezt sind, die nicht immer mit den Aufzeichnungen des amerikanischen Münzdirectors übereinstimmen. — <sup>4)</sup> Einschließlich Serbien mit 570 kg. — <sup>5)</sup> Einschließlich Afrika mit 10 677 kg.

## 16. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493.

Periode, Jahr	G o l d			S i l b e r			Prozentualer Anteil des Goldes/Silbers an der Gesamt- produktion nach dem Gewicht		Wert- verhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtproduktion der Periode		Jahres- durch- schnitt	Gesamtproduktion der Periode		Jahres- durchschnitt	Gold	Silber	
	Wert	kg		Handels- wert	kg				
Mill. M.	kg	kg	Mill. M.	kg	kg				
1493-1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50-11,10
1521-1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545-1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561-1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581-1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601-1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621-1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641-1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661-1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681-1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701-1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721-1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741-1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761-1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781-1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,00
1801-1810	496	177 780	17 778	1 601	8 941 500	894 150	1,9	98,1	15,61
1811-1820	319	114 450	11 445	973	5 407 700	540 770	2,1	97,9	15,51
1821-1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831-1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841-1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851-1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856-1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861-1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866-1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871-1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876-1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881-1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886-1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891-1895	3 420	1 225 850	245 170	2 771	24 506 665	4 901 333	4,8	95,2	26,32
1896-1900	5 400	1 936 287	387 257	2 144	25 772 753	5 154 551	7,0	93,0	33,54
1896	849	302 688	387 257	445	4 885 158	5 154 551	5,8	94,2	30,59
1897	991	357 379		404	4 989 657		6,7	93,3	34,20
1898	1 204	431 656		419	5 258 210		7,6	92,4	35,03
1899	1 287	461 515		424	5 240 429		8,1	91,9	34,36
1900	1 069	383 049		452	5 399 299		6,6	93,4	33,33
1901	1 096	392 705	392 705	436	5 382 369	5 382 369	6,8	93,2	34,68
1902 *)	1 243	445 453	445 453	359	5 019 103	5 019 103	8,2	91,8	39,15
1903 *)	1 367	489 810	489 810	386	5 302 493	5 302 493	8,5	91,5	38,10
1904 *)	.	526 461	526 461	.	5 446 313	5 446 313	8,8	91,2	.

Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeer'schen Statistik, für die folgenden Jahre auf den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors. Die Zahlen der Goldgewinnung für 1896-1900 sind gegen die vorjährige Veröffentlichung den Angaben in der Übersicht auf Seite 17\* entsprechend berichtigt.

\*) Die Zahlen für die Jahre 1902 bis 1904 sind nur als vorläufige anzusehen.

## 17. Post-, Telegraphen- und Fernsprech-

a.

(Statistik des Weltpostvereins: »Statistique

Länder	Einwohner- zahl in Tausenden	Post- anstalten	Personal	Beförderte Postsendungen (aufgegeben, vom		
				Briefsendungen		
				im ganzen	darunter	
1 000 Stück	Briefe 1 000 Stück	Postkarten 1 000 Stück				
Deutschland	56 367	46 268	241 967	4 420 892	2 025 650	1 171 840
Österreich	26 151	8 239	58 888	1 298 008	759 346	385 848
Ungarn	19 255	5 029	22 582	396 941	222 724	117 708
Bosnien-Herzegowina	1 568	89	678	15 293	8 542	3 420
Rußland	131 570	12 450	57 962	688 178	451 320	121 937
Rumänien	5 913	3 271	6 886	63 624	27 840	18 911
Bulgarien	3 733	2 035	1 781	27 773	9 497	7 368
Italien	32 966	8 371	30 925	837 062	314 995	95 516
Spanien	18 090	3 287	5 293	429 316	173 246	18 044
Portugal	5 050	3 049	6 525	77 592	33 875	10 721
Schweiz	3 315	3 821	12 324	311 509	153 484	83 197
Frankreich (ohne Algier)	38 962	11 333	81 659	2 515 078	1 087 946	73 600
Algier	4 739	582	2 375	47 669	19 580	749
Luxemburg	237	96	635	14 553	6 403	3 942
Belgien	6 896	1 226	7 371	558 389	176 623	76 947
Niederlande	5 347	1 349	8 364	375 331	148 464	74 582
Dänemark	2 450	1 211	7 011	107 429	89 113	8 756
Schweden	5 199	3 437	8 246	160 763	101 016	41 389
Norwegen	2 263	2 611	3 673	61 084	46 450	6 092
Großbritannien	42 054	22 642	183 595	4 053 600	2 579 500	488 900
Ver. Staaten v. Amerika	77 177	77 275	239 652	8 314 956	4 023 726	750 451
Mexiko	13 605	2 301	10 477	166 156	56 938	1 586
Argentinien	5 032	2 020	6 163	350 026	181 223	3 796
Uruguay	955	756	1 582	30 199	6 225	443
Chile	3 791	869	2 175	68 973	30 465	611
Bolivien	1 816	442	921	1 975	1 201	45
Britisch Indien	287 223	14 511	60 174	579 246	271 309	236 368
Japan	45 759	4 567	57 965	896 803	244 964	484 857
Ägypten	9 734	1 100	1 590	37 900	21 641	1 435
Tunis	1 800	347	602	30 009	18 615	1 175
Kongostaat	40 000	47	94	652	407	72

## 17 b. Fernsprech-

(Statistik des Weltpostvereins: »Statistique

Länder	Städtische Fernsprechanlagen			Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Ver- mittelungs- anstalten und Sprech- stellen	Zahl der Gespräche		
	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte		Zahl	Länge der Linien km		Länge der Drähte km	im Innern in 1000 St.	nach außerhalb in 1000 St.
			über der Erde km	unter der Erde km						
Deutschland	3 692	67 426	446 443	641 594	7 593	39 952	210 389	411 534	730 341	112 249
Österreich	336	9 519	46 926	148 013	117	9 851	19 702	38 437	113 225	1 982
Ungarn	66	2 927	35 840	26 390	122	11 515	45 184	20 090	48 583	595
Bosnien-Herzegowina	2	26	199	—	—	—	—	146	57	—
Rußland	104	7 913	89 831	9 860	37	886	3 496	45 516	134 301	73
Rumänien	6	751	3 820	1 716	2 909	19 633	23 709	5 489	1 650	416
Bulgarien	6	172	674	31	5	738	1 488	468	2	33
Italien	71	3 392	33 592	2 458	33	1 038	1 038	19 785	65 926	334
Spanien	61	9 389	43 826	—	15	2 089	6 915	14 418	—	—
Schweiz	330	15 094	44 662	124 429	674	—	19 541	47 017	23 486	5 148
Frankreich	2 323	21 582	83 415	302 203	3 474	44 269	162 180	100 194	179 463	9 661

1) Die Zahlen weichen zum Teil von den in Abschnitt VI. 1. für Deutschland veröffentlichten ab, was

einrichtungen im Jahre 1902.<sup>1)</sup>

Post.

générale du service postal. — Bern 1902.)

Ausland eingegangen, im Durchgang befördert) und zwar:

Pakete ohne Wertangabe 1 000 Stüdt	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe		Postanweisungen		Nachnahmeforderungen	
	Zahl 1 000 Stüdt	Betrag in 1 000 fr.	Zahl 1 000 Stüdt	Betrag in 1 000 fr.	Zahl 1 000 Stüdt	Betrag in 1 000 fr.
200 940	13 496	22 596 222	165 941	12 287 517	40 013	856 879
47 782	13 395	8 003 538	34 420	1 702 841	7 269	131 645
22 779	3 297	4 674 503	21 990	1 174 344	5 490	79 811
565	250	261 654	937	67 786	167	3 496
4 075	17 145	16 422 960	17 003	1 897 242	2 222	75 069
869	720	—	1 282	48 782	191	5 652
188	111	248 290	335	33 957	12	252
13 128	4 793	1 464 721	16 525	1 074 667	1 657	34 044
604	441	966 816	—	—	—	—
387	49	27 458	332	23 123	14	330
24 787	2 128	2 209 787	8 174	738 910	9 250	18 903
54 233	14 313	6 108 734	47 064	1 756 416	3 113	102 474
591	346	173 138	1 820	230 612	78	2 860
758	40	49 924	445	51 458	118	3 704
6 809	674	534 498	2 469	237 497	497	7 517
6 021	588	455 697	4 854	153 208	358	4 347
3 408	1 128	677 959	3 058	109 053	1 942	24 342
1 727	2 059	1 680 555	3 482	149 409	1 021	13 601
619	2 851	622 269	562	45 754	143	2 085
88 990	1 320	—	107 799	1 973 223	—	—
—	—	—	42 093	1 772 795	—	—
463	—	—	945	213 709	—	—
9	53	20 840	—	11 775	—	—
21	—	—	41	21 273	—	—
601	1	516	335	18 268	—	—
21	—	—	—	—	—	—
1 891	399	162 189	14 018	465 223	2 890	57 808
9 591	898	184 377	9 264	250 213	685	12 336
446	33	12 498	629	74 211	49	1 986
361	71	33 125	446	28 860	28	828
7	—	—	2	403	—	—

einrichtungen.

générale de la téléphonie. — Bern 1902.)

Länder	Städtische Fernsprechanlagen				Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Vermittlungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte		Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte km		in 1000 St.	nach außerhalb in 1000 St.
			über der Erde km	unter der Erde km						
Luzemburg . . . . .	91	100	1 141	—	202	1 273	3 043	2 091	1 166	1 247
Belgien . . . . .	17	—	50 635	28 419	134	—	17 676	19 994	38 036	775
Niederlande . . . . .	53	940	4 577	31 086	151	2 232	16 738	22 900	38 504	1 062
Dänemark . . . . .	79	8 982	53 321	44 916	436	16 222	27 071	40 106	68 297	5 089
Schweden . . . . .	180	—	112 078		1 319	13 610	75 734	96 421	163 266	5 735
Norwegen . . . . .	201	9 704	52 420	28 406	220	19 814	48 269	38 297	76 053	3 832
Großbritannien und Irland . . . . .	—	—	—	—	1 316	16 522	75 250	—	—	11 640
Japan . . . . .	25	2 477	82 368	77 035	76	1 743	11 064	31 694	117 933	1 021
Tunis . . . . .	9	367	514	—	17	—	936	508	468	88
Kapland . . . . .	8	5 563	8 781	1 364	16	116	—	2 032	6 712	—

auf der anderweiten Zusammenfassung seitens des internationalen Bureaus in Bern beruht.



## 17c. Telegraphen.

(Statistik des Weltpostvereins: »Statistique générale de la télégraphie« — Bern 1902.)

Länder	Telegraphen- anstalten	Telegraphennetz		Appa- rate	Telegramme			
		Länge der Linien in km	Länge der Drähte in km		im ganzen 1 000 St.	davon		
						in- ländische 1 000 St.	inter- nationale 1 000 St.	Dienst- tele- gramme 1 000 St.
Deutschland .....	( <sup>1</sup> 26 660	( <sup>2</sup> 134 072	( <sup>3</sup> 497 021	39 280	45 217	30 932	12 986	1 299
Österreich .....	5 767	34 637	111 689	5 583	16 137	7 402	6 852	1 883
Ungarn .....	3 461	23 069	119 652	5 664	8 114	4 307	3 113	694
Rußland .....	6 627	174 911	541 058	6 160	20 113	15 891	2 810	1 412
Rumänien .....	2 283	6 964	18 194	2 970	2 575	1 745	743	87
Bulgarien .....	235	5 263	11 024	486	1 185	900	245	40
Italien .....	6 234	43 591	138 788	10 720	12 769	9 851	2 379	539
Spanien .....	1 588	33 366	82 508	2 801	4 693	3 296	1 237	160
Portugal .....	461	8 537	18 822	715	2 622	946	1 568	108
Schweiz .....	2 137	6 399	22 572	2 242	4 181	1 474	2 537	170
Frankreich .....	13 963	149 866	571 242	17 333	51 463	41 907	7 713	1 843
Luxemburg .....	196	694	1 112	170	172	36	128	8
Belgien .....	1 372	6 517	35 225	2 189	6 792	3 302	3 302	188
Niederlande .....	1 107	6 452	25 999	1 447	5 831	2 971	2 757	103
Dänemark .....	499	3 838	14 250	540	2 309	667	1 592	50
Schweden .....	2 256	9 566	29 116	1 377	2 916	1 435	1 318	163
Norwegen .....	963	12 745	47 408	1 221	2 250	1 326	895	29
Großbritannien u. Irland	12 287	78 977	770 726	56 332	95 774	84 569	11 205	—
Brasilien .....	451	22 568	44 450	646	1 396	1 110	78	208
Britisch Indien .....	5 676	96 221	329 998	10 054	7 857	5 855	1 261	741
Niederländisch Indien ..	463	10 273	14 664	892	672	397	250	25
Japan .....	2 192	30 449	132 876	4 434	18 028	15 374	572	2 082
Ägypten .....	289	4 429	17 526	692	5 117	1 382	44	3 691
Algier .....	571	11 756	33 926	835	2 456	2 153	70	233
Tunis .....	125	3 294	9 171	222	—	276	434	—
Senegambien .....	35	2 195	3 065	61	174	149	13	12
Ver. Staaten von Amerika (Compagnie Western Union) .....	23 567	315 746	1 658 274	85 050	69 375	67 575	1 800	—

<sup>1)</sup> Außerdem 25 Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten. — <sup>2)</sup> Außerdem 2 115 km besondere Anlagen; ferner 2 880 km gewöhnliche und 39 km besondere Anlagen in den Schutzgebieten. — <sup>3)</sup> Außerdem 9 552 km besondere Anlagen; ferner 2 894 km gewöhnliche und 136 km besondere Anlagen in den Schutzgebieten.

17d. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen.  
(Statistik des Weltpostvereins: »Statistique générale du service postal, de la télégraphie et téléphonie« —  
Bern 1902.)

Länder	Einnahmen			Ausgaben			
	im ganzen	darunter		im ganzen	darunter		
		aus dem Verkauf von Postwert- zeichen	aus der Personen- und Gepäckbe- förderung		für Gehälter	für Dienst- gebäude, Ma- terialien und sonstigen Dienstauf- wand	Land- und Wasser- trans- portkosten
Deutschland . . . . .	618 263	612 182	1 485	555 673	333 211	106 645	48 695
Österreich . . . . .	121 189	87 398	165	117 806	66 326	21 719	11 978
Ungarn . . . . .	55 064	39 766	—	37 281	21 228	6 033	9 279
Bosnien-Herzegowina . . . . .	1 915	835	84	2 069	865	246	405
Rußland . . . . .	306 700	102 765	1 123	166 371	70 184	62 647	8 363
Rumänien . . . . .	13 182	4 908	0	7 035	5 441	560	379
Griechenland . . . . .	2 365	2 331	—	2 855	1 641	350	—
Bulgarien . . . . .	3 225	1 589	—	3 284	2 150	532	150
Italien . . . . .	88 224	59 194	—	69 509	42 303	4 113	8 536
Spanien . . . . .	32 999	22 314	—	16 024	10 773	2 405	396
Portugal . . . . .	7 512	4 822	—	5 520	3 490	—	—
Schweiz . . . . .	48 700	32 618	2 563	46 638	24 006	11 554	7 745
Frankreich . . . . .	342 047	194 219	—	216 355	127 818	33 224	14 236
Algier . . . . .	7 411	3 272	—	6 554	4 293	532	652
Luxemburg . . . . .	2 134	947	—	2 131	882	464	—
Belgien . . . . .	37 396	24 832	—	24 733	18 687	4 725	318
Niederlande . . . . .	27 517	21 691	—	25 332	16 687	4 440	2 448
Dänemark . . . . .	19 769	11 792	41	14 290	10 248	1 320	2 185
Schweden . . . . .	29 310	17 811	14	28 936	12 531	9 496	5 867
Norwegen . . . . .	13 808	6 801	—	12 175	5 784	1 840	3 446
Großbritannien . . . . .	476 131	355 797	—	366 630	252 592	38 460	41 712
Ver. Staaten v. Amerika . . . . .	771 703	604 812	—	748 424	407 351	70 251	245 282
Mexiko . . . . .	13 577	11 615	—	15 073	8 700	1 934	4 060
Argentinien . . . . .	27 509	—	—	33 863	—	—	—
Uruguay . . . . .	2 182	1 544	—	1 835	1 292	176	—
Chile . . . . .	2 254	2 012	—	2 191	1 239	276	391
Britisch Indien . . . . .	54 481	24 928	568	55 504	28 600	16 002	3 651
Japan (ausschl. Formosa) . . . . .	56 982	45 341	—	57 339	19 923	20 060	5 907
Ägypten . . . . .	5 828	3 379	—	4 488	3 503	585	163
Tunis . . . . .	1 618	770	—	1 335	895	152	207

## 18. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1903.

(Archiv für Eisenbahnwesen, Herausgegeben im Königlich Preussischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1892 und 1905.)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890		Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1903		Es trifft Ende 1903 Bahnlänge auf je	
	100 qkm	10 000 Einwohner	100 qkm	10 000 Einwohner	100 qkm	10 000 Einwohner	100 qkm	10 000 Einwohner
<b>I. Europa.</b>								
Deutschland:								
Preußen . . . . .	25 464	7,3	8,5		32 854	9,4	9,6	
Bayern . . . . .	5 568	7,3	10,0		7 081	9,3	11,4	
Sachsen . . . . .	2 488	16,6	7,2		2 973	19,8	6,8	
Württemberg . . . . .	1 517	7,8	7,5		1 946	10,0	9,0	
Baden . . . . .	1 562	10,3	9,4		2 088	13,7	11,2	
Elfaß-Lothringen . . . . .	1 507	10,4	9,4		1 906	13,1	11,1	
Übrige deutsche Staaten . . . . .	4 763	9,2	9,4		5 578	10,7	9,7	
Zusammen Deutschland	42 869	7,9	8,7		54 426	10,1	9,6	
Österreich-Ungarn, einschließlich Bosnien und Herzegowina . . . . .	27 113	4,0	6,2		38 818	5,7	8,2	
Rußland, europäisches, einschließlich Sibirien (1903: 3 104 km) . . . . .	30 957	0,6	3,2		53 258	0,9	4,6	
Rumänien . . . . .	2 543	1,9	4,6		3 177	2,4	5,5	
Serbien . . . . .	540	1,1	2,2		578	1,2	2,3	
Europäische Türkei, Bulgarien, Rumelien . . . . .	1 765	0,7	2,0		3 142	1,1	3,2	
Griechenland . . . . .	767	1,2	3,5		1 035	1,6	4,2	
Italien . . . . .	12 907	4,4	4,3		16 039	5,6	5,0	
Schweiz . . . . .	3 190	7,7	10,9		4 145	10,0	12,4	
Spanien . . . . .	9 878	1,9	5,6		13 851	2,7	7,4	
Portugal . . . . .	2 149	2,3	4,6		2 394	2,6	4,4	
Frankreich . . . . .	36 895	7,0	9,6		45 226	8,4	11,6	
Belgien . . . . .	5 263	17,8	8,6		6 819	23,1	10,0	
Niederlande, einschl. Luxemburg . . . . .	3 060	8,6	6,4		3 372	9,5	6,3	
Großbritannien und Irland . . . . .	32 297	10,3	8,5		36 148	11,5	8,7	
Dänemark . . . . .	1 986	5,2	9,1		3 159	8,2	12,9	
Schweden . . . . .	8 018	1,8	16,8		12 388	2,7	24,1	
Norwegen . . . . .	1 562	0,5	7,9		2 344	0,7	10,5	
Malta, Jersey, Man . . . . .	110	—	—		110	10,0	3,0	
Zusammen Europa	223 869	2,3	6,2		300 429	2,9	7,2	
<b>II. Amerika.</b>								
Britisch Nordamerika (Canada) . . . . .	22 533	0,3	46,7		30 696	0,3	57,5	
Neufundland . . . . .	179	0,2	9,0		1 055	0,9	49,3	
Vereinigte Staaten von Amerika . . . . .	268 409	3,0	42,7		334 634	4,3	42,6	
Mexiko . . . . .	9 800	0,5	8,6		16 668	0,8	11,4	
Mittelamerika <sup>1)</sup> . . . . .	1 000	0,2	3,2		1 522	—	—	
Große Antillen <sup>2)</sup> . . . . .	42 338	—	—		3 479	—	—	
Kleine Antillen <sup>3)</sup> . . . . .		—	—	—	459	—	—	
Vereinigte Staaten von Columbien . . . . .	380	—	1,0		644	0,05	1,4	
Venezuela . . . . .	800	0,1	3,5		1 020	0,1	4,2	
Britisch Guiana . . . . .	35	—	1,2		122	0,05	4,1	
Vereinigte Staaten von Brasilien . . . . .	9 500	0,1	6,8		15 076	0,2	10,1	
Paraguay . . . . .	240	0,1	7,3		253	0,1	4,0	
Uruguay . . . . .	1 127	0,6	15,8		1 948	1,1	20,9	
Argentinische Republik . . . . .	9 800	0,4	24,1		17 377	0,6	35,5	
Chile . . . . .	3 100	0,4	11,2		4 643	0,6	14,0	
Bolivia . . . . .	209	—	1,0		1 055	0,1	4,6	
Peru . . . . .	1 667	0,1	5,6		1 667	0,1	3,6	
Ecuador . . . . .	300	0,1	2,5		300	0,1	2,1	
Zusammen Amerika	331 417	—	—		432 618	—	—	

1) Ende 1903 hatten: Guatemala 640 km, Honduras 96 km, Salvador 156 km, Nicaragua 225 km und Costa Rica 495 km. —

2) Ende 1903 hatten: Cuba 2548 km, Dominikanische Republik 188 km, Haiti 225 km, Jamaika 298 km und Portoriko 220 km. —

gemacht werden. — 3) Ende 1903 hatten: Martinique 224 km, Barbados 93 km und Trinidad 142 km. — 4) Für 1890 können keine getrennten Angaben

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890			Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1903		
	Es trifft Ende 1890			Es trifft Ende 1903		
	100 qkm	10 000 Einwohner	Kilometer	100 qkm	10 000 Einwohner	Kilometer
<b>III. Asien.</b>						
Kleinasien mit Syrien.....	800	—	—	3 233	0,2	1,7
Persien.....	30	—	—	54	0,003	0,06
Britisch Ostindien.....	27 000	0,6	0,9	43 372	0,9	1,5
Ceylon.....	308	0,5	1,0	630	1,0	1,7
Niederländisch Indien (Java, Sumatra)	1 361	0,2	0,5	2 302	0,4	0,8
Malayische Staaten (Borneo, Celebes usw)	100	—	—	644	0,7	9,0
Portugiesisch Indien.....	54	—	—	82	2,2	1,4
Siam.....	—	—	—	685	0,1	0,8
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin (1903: 2398 km), Pondichery (95 km), Malakka (92 km), Philippinen (196 km)	( <sup>1</sup> 105	—	—	2 781	—	—
Russisches mittelasiatisches Gebiet.....	1 433	0,3	3,3	2 669	0,5	3,4
Sibirien und Mandschurei.....	—	—	—	9 116	0,07	15,8
China.....	200	—	—	1 892	0,02	0,05
Korea.....	—	—	—	60	0,03	0,06
Japan.....	2 333	0,7	0,6	7 026	1,7	1,5
Zusammen Asien	33 724	—	—	74 546	—	—
<b>IV. Afrika.</b>						
Algier und Tunis.....	3 104	0,5	5,8	4 894	0,5	7,3
Ägypten.....	1 547	—	—	4 752	0,5	4,8
Abyssinien.....	—	—	—	376	—	—
Unabhängiger Kongo-Staat.....	—	—	—	444	—	—
Britisch Natal.....	2 922	0,5	19,5	5 650	0,7	32,0
Südafrika } Kapkolonie.....	546	1,2	10,9	1 185	1,7	15,2
} Transvaal.....	120	—	1,8	2 148	0,7	24,7
} Oranje-Kolonie.....	237	—	—	960	0,7	46,1
<b>Kolonien:</b>						
Deutschland (Deutsch Ostafrika 90 km, Deutsch Südwestafrika 380 km).....	—	—	—	470	—	—
England (Brit. Ostafrika 936 km, Sierra Leone 300 km, Goldküste 270 km, Lagos 204 km, Mauritius 169 km).	—	—	—	1 879	—	—
Franreich (Franz. Sudan 843 km, Franz. Somaliküste 160 km, Madagaskar 132 km, Réunion 127 km).....	( <sup>2</sup> 910	—	—	1 262	—	—
Italien (Eritrea 27 km).....	—	—	—	27	—	—
Portugal (Angola 543 km, Mozambique 449 km).....	—	—	—	992	—	—
Zusammen Afrika	9 386	—	—	25 039	—	—
<b>V. Australien.</b>						
Queensland.....	3 435	0,2	87,2	4 711	0,3	97,1
Neu-Südwaless.....	3 641	0,5	31,8	5 050	0,6	36,9
Viktoria.....	4 325	1,9	38,0	5 444	2,4	45,3
Südaustralien.....	2 900	0,1	88,4	3 059	0,1	84,3
Westaustralien.....	825	—	168,4	3 451	0,1	83,8
Tasmanien.....	643	0,9	43,7	998	1,5	58,0
Neu-Seeland.....	3 120	1,2	50,1	3 868	1,4	46,6
Hawaii (40 km) mit den Inseln Maui (11 km) und Oahu (91 km).....	—	—	—	142	0,8	13,0
Zusammen Australien	18 889	0,2	49,4	26 723	0,3	54,1
<b>Wiederholung.</b>						
Europa.....	223 869	2,3	6,2	300 429	2,9	7,2
Amerika.....	331 417	—	—	432 618	—	—
Asien.....	33 724	—	—	74 546	—	—
Afrika.....	9 386	—	—	25 039	—	—
Australien.....	18 889	0,2	49,4	26 723	0,3	54,1
Zusammen auf der Erde	617 285	—	—	859 355	—	—

<sup>1</sup>) Beziehen sich auf Cochinchina, Pondichery und Tonkin. — <sup>2</sup>) Beziehen sich auf Mauritius, Réunion, Senegalgebiet, Angola und Mozambique.

### 19. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer (Aus amtlichen)

Länder und Bahnen	Betriebslänge am Jahres-schluß km	Da- runter zwei- und mehr- gleisige Strecken %	Auf 1 km geleistete		Betriebsmittel			
			Per- sonen-	Güter- tonnen-	Auf je 100 km Be- triebslänge kamen			
					Kilometer Anzahl in 1 000	Loko- mo- tiven	Per- sonen- wagen	Güter- wagen
			Stückzahl					
<b>Deutschland.</b>								
Preussisch-hessische Staatsbahnen...	1895	27 266	39,3	357,8	663,8	40	69	844
	1902	32 050	40,0	483,8	791,0	43	80	929
Bayerische Staatsbahnen .....	1895	5 235	28,3	206,9	376,3	26	67	383
	1902	5 828	34,4	264,5	448,2	31	81	471
Sächsische Staatsbahnen .....	1895	2 486	31,7	390,7	545,7	40	103	979
	1902	2 699	32,5	466,4	521,0	49	128	1 101
Württembergische Staatsbahnen....	1895	1 689	21,3	277,7	325,6	27	69	401
	1902	1 803	23,8	370,1	381,9	37	75	517
Badische Staatsbahnen .....	1895	1 550	37,6	334,3	461,9	37	91	718
	1902	1 667	38,5	466,0	629,8	45	108	792
Elsaß-lothringische Reichsbahnen... (einschl. Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn)	1895	1 757	47,2	267,8	802,2	33	67	762
	1902	1 869	55,9	352,5	979,9	42	85	980
Deutsche Privatbahnen .....	1895	3 519	26,5	202,9	293,8	24	55	556
	1902	4 583	16,0	162,8	249,6	21	48	514
Gesamtneß .....	1895	45 479	34,8	315,4	560,4	35	69	727
	1902	52 243	35,6	416,2	665,1	39	79	812
<b>Österreich-Ungarn.</b>								
K. K. Österr. Staatsbahnen .....	1895	8 875	9,8	219,3	380,9	21	50	409
	1902	11 529	9,7	278,5	480,6	24	53	430
Kgl. Ungar. Staatsbahnen .....	1895	7 661	9,8	216,5	394,0	24	53	537
	1902	7 843	11,9	215,6	466,6	32	63	740
Gesamtneß .....	1895	29 371	10,9	210,7	412,5	21	46	491
	1902	35 959	10,7	227,9	443,2	24	49	535
<b>Rußland.</b>								
Gesamtneß .....	1895	35 323	22,7	214,6	640,4	25	26	514
	1902	56 076	19,1	237,7	718,4	26	30	596
<b>Italien.</b>								
Gesamtneß .....	1895	15 479	11,0	146,3	132,6	19	55	324
	1902	16 030	12,4	173,1	152,2	20	55	387
<b>Schweiz.</b>								
Gesamtneß .....	1895	3 596	11,3	249,4	179,9	28	68	319
	1902	3 974	12,6	328,1	209,8	33	77	356
<b>Frankreich.</b>								
Französische Hauptbahnen .....	1895	36 296	—	294,0	355,8	28	71	743
	1902	38 894	42,6	343,2	419,5	28	74	769
<b>Belgien.</b>								
Belgische Staatsbahnen .....	1895 <sup>1)</sup>	3 321	40,2	498,9	—	66	123	1 426
	1902 <sup>2)</sup>	4 050	40,8	698,1	—	74	154	1 662
<b>Niederlande.</b>								
Holländische Eisenbahn .....	1895	1 252	16,8	291,8	232,0	25	64	299
	1902	1 288	29,2	431,2	336,8	28	73	445
Niederl. Staats-Eisenbahn-Betriebsgef.	1895	1 703	33,1	242,9	307,2	27	68	486
	1902	1 734	34,5	365,7	391,0	34	80	612
<b>Dänemark.</b>								
Dänische Staatsbahnen .....	1895	1 734	3,1	212,0	99,8	18	48	263
	1902	1 820	9,0	335,8	177,4	28	68	379
<b>Schweden.</b>								
Schwedische Staatsbahnen .....	1895	3 269	—	76,5	137,2	13	26	324
	1902	3 891	—	126,7	217,7	17	27	410
Schwedische Privatbahnen .....	1895	6 222	—	42,2	71,9	10	21	231
	1902	5 083	—	51,2	84,7	16	32	391
<b>Norwegen.</b>								
Gesamtneß .....	1895	1 752	—	91,6	69,8	11	32	238
	1902	2 304	—	106,7	72,9	12	29	280
<b>Großbritannien u. Irland.</b>								
Gesamtneß .....	1895	34 090	54,0	—	—	55	124	1 862
	1902	35 642	55,8	—	—	62	140	2 105
<b>Ver. Staaten v. Amerika.</b>								
Gesamtneß .....	1895	290 677	—	68,6	479,5	12	12	418
	1902	325 777	—	99,3	793,4	13	11	480

<sup>1)</sup> Der Begriff »Eisenbahn« ist in den verschiedenen Ländern verschieden. Hier sind nach Möglichkeit solche Nebe gegenübergestellt, die der Besitz an mehrgleisigen Strecken. — <sup>2)</sup> Bei den belgischen Staatsbahnen bezieht die Zunahme gegen 1895 größtenteils auf der Verstaat

Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1902. 1)

(Statistiken.)

Anlagekapital		Gesamteinnahme auf 1 km			Durchschnittsertrag für		Gesamtausgabe im Verhältnis zur Einnahme	Überschuß	
im ganzen	auf 1 km Betriebslänge	im ganzen	davon aus dem		1 Person und 1 km	1 Gütertonne und 1 km		auf 1 km	im Verhältnis zum Anlagekapital
Mill. M.	1 000 M.	M.	Personen- und Gepäc- verkehr %	Güter- verkehr %	Pf.	Pf.	%	M.	%
7 020	257,5	37 471	27,71	69,17	2,81	3,81	53,2	17 533	6,8
8 801	274,6	44 026	28,66	66,00	2,52	3,58	60,6	17 329	6,4
1 246	238,0	23 547	30,44	66,80	3,28	4,09	66,9	7 827	3,2
1 559	267,5	29 196	30,42	59,95	3,14	3,82	72,3	8 079	3,1
727	292,4	39 558	31,29	64,97	3,08	4,54	62,7	14 644	4,9
967	358,3	41 932	31,97	58,45	2,77	4,45	72,0	11 763	3,7
524	310,2	25 235	33,67	61,44	2,94	4,64	60,4	9 967	3,2
636	352,7	30 762	34,68	56,80	2,75	4,44	68,8	9 608	2,9
475	306,5	34 693	34,55	61,49	3,39	4,50	61,4	13 842	4,2
669	401,3	45 402	32,30	58,09	2,99	4,07	79,9	9 135	2,8
543	309,0	38 393	23,20	72,63	3,15	3,40	57,1	16 908	4,8
688	368,1	46 768	22,84	70,70	2,85	3,29	71,9	13 155	3,7
644	183,0	21 293	29,35	63,69	2,95	4,41	56,2	9 372	5,0
637	139,0	18 106	26,44	58,94	2,85	4,03	64,3	6 465	4,6
11 407	250,8	33 287	28,67	67,78	2,92	3,92	55,9	14 726	5,8
13 457	257,6	38 999	29,21	64,55	2,63	3,68	64,7	13 801	5,4
1 962	221,1	19 494	27,86	71,40	2,35	3,54	63,5	7 118	2,9
2 291	198,7	26 236	25,64	66,55	2,30	3,52	75,2	6 900	2,6
1 564	204,2	18 441	25,65	74,05	2,14	3,53	58,4	7 211	3,6
1 909	243,4	23 796	22,35	68,12	2,42	3,53	63,9	8 759	3,6
6 174	210,2	21 283	24,64	74,29	2,38	3,80	54,6	9 669	4,4
8 063	224,2	23 694	24,09	71,23	2,41	3,78	63,7	8 874	3,6
—	195,7	25 042	15,70	74,14	1,75	3,10	57,9	10 551	—
11 638	207,5	24 191	15,91	81,42	1,80	2,60	69,8	7 306	—
3 997	258,2	13 414	40,29	58,74	3,41	5,94	70,0	3 813	1,5
4 529	282,5	16 733	38,39	60,93	3,71	6,70	76,9	3 871	1,4
946	263,1	24 872	40,77	54,26	4,06	7,50	59,3	10 153	3,8
1 252	315,0	30 052	44,92	49,83	3,78	6,95	61,2	11 669	3,4
12 471	343,6	27 654	42,44	55,86	3,06	4,13	54,0	12 719	3,7
13 661	351,2	30 622	43,96	54,35	2,90	3,85	54,7	13 869	4,0
1 141	343,6	37 460	33,99	63,92	2,55	—	58,6	15 528	4,4
1 633	403,2	42 568	33,57	65,11	1,99	—	65,1	14 838	3,7
( <sup>3</sup> 112	( <sup>3</sup> 482,6	18 644	56,11	41,65	3,49	3,27	69,1	5 768	—
146	113,4	25 536	50,97	40,26	2,95	2,88	69,8	7 712	—
—	—	20 807	45,77	47,16	3,76	3,11	68,2	6 618	—
—	—	27 390	43,10	46,11	3,05	3,05	72,5	7 537	—
—	—	13 183	49,65	45,54	3,04	5,96	73,9	3 341	—
—	—	18 244	46,96	46,44	2,48	4,89	89,6	1 899	—
334	102,2	9 269	33,87	65,27	3,76	4,24	66,7	3 227	3,2
431	110,8	13 503	33,86	64,83	3,52	3,85	75,0	3 370	3,0
364	58,5	6 020	29,57	66,98	3,86	5,50	54,9	2 713	4,6
445	87,5	6 677	31,95	64,86	3,76	5,06	61,6	2 563	4,5
164	93,6	6 846	41,73	50,07	3,04	5,63	74,2	1 765	1,9
228	99,0	7 848	45,06	52,66	3,04	5,18	81,2	1 476	1,5
20 022	587,3	50 754	43,47	51,21	—	—	55,7	22 449	3,8
24 337	682,8	61 427	43,29	49,94	—	—	62,0	23 359	3,4
46 595	160,3	17 948	29,16	68,27	5,38	2,35	67,5	835	0,5
51 570	158,3	25 083	27,57	70,21	5,25	2,00	64,7	3 698	2,2

als im wesentlichen einheitlich bezeichnet werden können; eine Andeutung über die Verschiedenheiten der Bedeutung und Leistungsfähigkeit gibt die Richtung der Großen Zentralbahn. — <sup>3</sup>) Diese Ziffern beziehen sich auf die Eigentumslänge, nicht auf die Betriebslänge.

## 20. Bestand der Handelsflotten.

Länder	Zeit der Aufnahme	Segelschiffe		Dampfschiffe		Zusammen		Be- merkungen
		Zahl	Register- tons netto	Zahl	Register- tons netto	Zahl	Register- tons netto	
Deutsches Reich .	1. I. 1904	2 534	582 355	1 622	1 739 690	4 156	2 322 045	Schiffe über 17,65 R. T. brutto.
Rußland . . . . .	1. I. 1902	2 378	272 511	810	391 697	3 188	664 208	Schiffe v. 20 R. T. brutto ab.
Finnland . . . . .	31. XII. 1902	2 344	287 742	301	45 872	2 645	333 614	Schiffe v. 19 R. T. netto ab.
Schweden . . . . .	31. XII. 1902	2 035	279 223	952	356 510	2 987	635 733	Schiffe v. 20 R. T. netto ab.
Norwegen . . . . .	31. XII. 1902	5 569	883 955	1 290	567 161	6 859	1 451 116	Schiffe v. 4 R. T. netto ab.
Dänemark . . . . .	31. XII. 1903	3 427	154 918	544	294 199	3 971	449 117	Schiffe über 4 R. T. netto.
Großbritannien u. Irland . . . . .	31. XII. 1903	10 149	1 850 517	10 088	8 394 069	20 237	10 244 586	Ausschließlich der Boote bis 15 R. T. brutto, welche nur auf Flüssen und an der Küste des Heimatbezirks verwendet werden.
Insel Man und Kanarinseln . . . . .		181	18 419	34	5 599	215	24 018	
Britische Be- sitzungen . . . . .		11 814	933 117	4 140	629 718	15 954	1 562 835	
Britisches Reich		22 144	2 802 053	14 262	9 029 386	36 406	11 831 439	
Niederlande . . . . .	31. XII. 1903	439	57 826	268	337 470	707	395 296	
Belgien . . . . .	31. XII. 1902	5	877	68	105 305	73	106 182	Schiffe v. 50 R. T. netto ab.
Frankreich . . . . .	31. XII. 1903	14 910	650 209	1 383	585 132	16 293	1 235 341	Ohne die kleinen Fischerboote.
Spanien . . . . .	31. XII. 1900	549	95 187	502	679 392	1 051	774 579	Schiffe v. 50 R. T. aufwärts.
Italien . . . . .	31. XII. 1902	5 205	570 403	485	448 404	5 690	1 018 807	Nationalisierte Schiffe.
Österreich . . . . .	31. XII. 1903	1 458	31 880	229	253 341	1 687	285 221	
Ungarn . . . . .	31. XII. 1903	101	5 438	90	86 073	191	91 511	
Vereinigte St. v. Amerika . . . . .	30. VI. 1903	16 371	2 679 257	8 054	3 418 088	24 425	6 097 345	Ohne die Boote unter 5 R. T. netto.
Japan . . . . .	31. XII. 1902	3 977	334 507	1 441	609 951	5 418	944 458	Schiffe nach euro- päischer Bauart.

21. Seeverkehr.

(Ohne den Verkehr zwischen Häfen desselben Landes — Küstenfahrt —, soweit nichts anderes bemerkt ist. Kolonien gelten als Ausland.)

In den Häfen der nach- stehenden Länder	Jahr	A n g e k o m m e n				A b g e g a n g e n			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
R e g i s t e r t o n n e n n e t t o									
Deutsches Reich ...	1903	8 000 213	8 188 301	7 426 505	7 494 380	8 145 085	8 204 186	7 580 250	7 518 022
Rußland ..	1902	993 687	7 661 587	894 449	7 467 328	878 724	7 365 878	774 445	7 185 751
Finnland ..	1902	959 312	1 198 167	550 768	942 426	883 323	1 183 270	490 854	938 711
Schweden ..	1902	4 003 004	4 854 822	3 270 276	4 241 054	4 015 295	4 846 077	3 260 207	4 237 502
Norwegen ..	1903	2 265 990	1 486 474	1 589 751	1 297 833	2 319 324	1 508 833	1 606 304	1 297 542
Dänemark ..	1903	3 346 112	2 887 087	3 112 860	2 352 838	3 435 741	2 872 013	3 198 748	2 322 872
Großbrit. u. Irland	1903	34 349 028	18 166 104	33 689 349	16 064 510	34 862 945	18 241 267	34 227 756	16 101 074
Nieder- lande ...	1903	3 096 252	7 442 838	3 036 335	7 219 944	3 111 601	7 365 006	3 050 592	7 138 531
Belgien ..	1903	1 359 243	9 551 409	1 359 051	9 232 672	1 360 391	9 573 894	1 360 199	9 218 001
Frankreich ..	1903	4 972 595	14 913 133	4 668 394	14 372 607	5 248 433	14 855 955	4 920 488	14 262 313
Spanien ..	1903	7 141 435	8 377 172	7 057 999	8 147 092	7 386 481	8 622 405	7 317 900	8 437 498
Portugal ..	1902	414 648	11 330 225	349 099	11 166 159	453 907	11 214 593	383 333	11 053 941
Italien ...	1903	11 447 524	11 683 347	10 902 511	11 600 021	11 509 487	11 788 749	10 933 333	11 686 941
Österreich ..	1902	1 752 707	856 485	1 723 903	675 037	1 800 292	878 161	1 770 347	704 503
Ungarn <sup>1)</sup> ..	1902	1 356 406	990 949	1 334 155	920 197	1 348 833	991 397	1 327 885	919 423
Griechen- land ....	1903	1 777 186	2 938 206	1 706 597	2 868 396	1 935 754	2 914 349	1 870 420	2 845 908
Bulgarien ..	1903	77 660	2 069 428	64 062	1 869 588	74 799	2 002 641	61 059	1 780 080
Kanada ...	1902/03	5 069 391	2 981 125	4 410 442	2 401 265	4 769 965	3 020 694	4 081 388	2 450 638
V. Staat v. Amerika <sup>2)</sup>	1903/04	6 679 173	22 573 237	5 563 300	21 098 478	6 641 374	23 374 201	5 494 034	21 199 496
Mexiko ...	1903/04	10 283	2 644 618	R e g i s t e r t o n n e n b r u t t o		8 012	2 472 363	2 286	2 677 156
				R e g i s t e r t o n n e n n e t t o				1 005	2 508 693
Brazilien <sup>1)</sup>	1903	4 471 906	6 916 392	4 223 201	6 688 326	4 476 195	6 945 345	4 224 664	6 706 050
Uruguay <sup>3)</sup>	1901	1 968 193	5 621 973	1 861 034	5 146 838	2 072 628	5 648 655	1 963 257	5 179 361
Argen- tinien ...	1902	3 498 120	4 687 521	3 214 022	4 400 052	3 779 390	5 230 682	3 509 144	4 990 121
Chile <sup>1)</sup> ..	1903	5 076 968	10 941 470	4 795 233	9 597 641	5 047 597	10 872 916	4 789 247	9 524 013
Kapland ..	1903	4 878 825	686 659	4 685 693	381 661	4 942 337	747 778	4 721 862	394 714
Britisch Indien ..	1903/04	5 130 457	1 142 456	5 023 873	1 088 053	5 036 317	1 138 590	4 919 542	1 091 748
Niederl. Indien ..	1902	799 396	1 329 770	791 245	1 268 834	806 777	1 315 245	799 584	1 253 645
Japan <sup>4)</sup> ..	1903	5 200 757	8 360 912	5 130 809	8 288 609	5 222 925	8 350 584	5 148 531	8 270 692

<sup>1)</sup> Einschließlich der Küstenfahrt. — <sup>2)</sup> Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — <sup>3)</sup> Einschließlich des Verkehrs an der Küste und auf den Flüssen. — <sup>4)</sup> Nur Schiffe europäischer Bauart.



## 22. Der Außenhandel der

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder	Wert der Waren in Millionen Mark										
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	
Deutsches Zoll- gebiet . . . . .	E. . .	6 364,1	6 002,7	5 631,0	5 421,2	5 765,6	5 483,1	5 080,6	4 680,7	4 307,2	4 120,7
	A. . .	5 222,6	5 014,6	4 677,8	4 431,4	4 611,4	4 207,0	3 756,6	3 635,0	3 525,1	3 317,9
	G. E.	6 720,0	6 357,0	5 918,7	5 727,1	6 128,7	5 827,1	5 386,0	4 991,5	4 637,9	4 433,0
Deutsch Afrika . . . . .	G. E.	.	32,8	37,0	33,7	36,8	34,2	29,5	22,1	20,8	.
	G. A.	.	19,6	18,3	15,8	14,1	12,8	11,3	10,3	11,0	.
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Belgien . . . . .	E. . .	2 095,2	2 125,1	1 904,5	1 776,8	1 772,6	1 808,2	1 635,8	1 498,4	1 421,4	1 344,3
	A. . .	1 644,2	1 688,3	1 540,4	1 462,6	1 538,3	1 559,4	1 429,6	1 301,1	1 174,4	1 108,4
	G. E.	.	3 557,9	3 151,7	2 912,5	2 875,5	2 923,4	2 623,2	2 516,7	2 429,9	2 324,0
Bulgarien <sup>2)</sup> . . . . .	G. E.	103,8	65,4	57,0	56,0	37,1	48,1	58,2	67,2	61,2	55,2
	G. A.	126,1	86,5	82,9	66,2	43,2	42,8	53,2	47,8	87,0	62,1
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark . . . . .	E. . .	.	500,2	490,0	446,5	468,2	449,7	413,2	366,6	358,5	350,9
	A. . .	.	396,6	359,9	328,6	317,2	303,9	268,3	273,9	245,9	243,8
	G. E.	.	656,1	635,3	576,9	592,7	553,6	520,0	468,9	431,9	409,5
Frankreich . . . . .	E. . .	3 629,2	3 841,0	3 515,2	3 495,4	3 758,2	3 614,6	3 622,8	3 204,4	3 076,9	3 013,1
	A. . .	3 580,4	3 401,8	3 401,7	3 210,4	3 287,0	3 322,1	2 843,8	2 914,4	2 754,7	2 732,8
	G. E.	.	4 863,6	4 558,9	4 485,0	4 790,9	4 678,4	4 521,9	4 161,4	3 992,3	3 984,9
Algerien . . . . .	E. . .	.	271,7	258,8	257,9	250,7	248,0	234,9	214,6	218,1	207,0
	A. . .	.	246,8	243,9	206,3	183,5	260,3	215,1	224,2	187,2	230,2
	G. E.	.	287,0	266,2	268,1	259,1	255,9	244,8	224,3	223,4	227,3
Tunis <sup>2)</sup> . . . . .	G. E.	.	66,9	58,4	51,7	49,2	44,6	43,4	43,6	37,6	35,7
	G. A.	.	57,1	40,5	31,3	34,0	39,5	35,8	29,8	28,0	33,4
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Französl. Indien . . . . .	G. E.	.	163,4	171,0	162,0	148,8	92,4	83,0	71,4	65,7	72,1
	G. A.	.	96,4	147,1	128,5	124,5	109,4	103,3	95,0	71,9	78,0
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Abribe französl. Kolonien . . . . .	G. E.	.	194,4	177,7	.	.	.	151,2	136,6	132,3	123,5
	G. A.	.	181,3	164,5	.	.	.	129,2	118,6	116,6	111,1
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Griechenland <sup>2)</sup> . . . . .	G. E.	110,2	109,2	109,8	112,4	105,1	105,0	110,6	93,1	93,0	87,7
	G. A.	73,1	67,5	63,7	75,2	82,2	75,0	70,6	65,4	58,0	57,7
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Großbritannien <sup>2)</sup> . . . . .	E. . .	9 813,2	9 649,7	9 436,6	9 264,6	9 381,8	8 567,9	8 374,1	7 989,7	7 877,3	7 293,2
	A. . .	6 136,7	5 932,3	5 781,9	5 712,4	5 940,3	5 395,6	4 767,5	4 785,1	4 606,2	4 619,8
	G. E.	11 247,8	11 069,0	10 779,2	10 648,6	10 670,7	9 894,7	9 613,2	9 214,5	9 026,2	8 513,0
Brit. Süd- afrika <sup>4)</sup> . . . . .	G. E.	.	1 067,9	952,9	631,9	470,7	422,8	448,4	488,4	476,3	326,0
	G. A.	.	249,1	246,7	222,5	167,8	219,4	209,1	193,2	199,7	197,0
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
St. Helena, Va- gos, Goldküste, Sierra Leone, Gambia . . . . .	G. E.	.	74,1	73,4	64,1	54,3	56,2	49,2	42,9	44,2	41,2
	G. A.	.	45,4	49,5	36,4	43,6	49,2	45,7	41,2	42,5	43,8
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Britisch Indien <sup>6)</sup> . . . . .	G. E.	.	1 355,1	1 250,7	1 301,3	1 187,4	1 107,7	1 056,9	1 026,8	998,7	890,8
	G. A.	.	2 164,2	1 831,8	1 780,5	1 538,8	1 552,2	1 599,5	1 327,7	1 336,7	1 357,2
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ceylon . . . . .	G. E.	.	139,1	133,1	141,5	155,8	138,1	118,3	110,0	93,7	85,8
	G. A.	.	139,0	133,6	118,7	125,2	137,5	113,6	97,9	94,7	87,4
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Straits- Settlements . . . . .	G. E.	.	603,1	542,1	553,6	571,1	488,6	417,4	375,5	393,2	378,2
	G. A.	.	486,0	476,8	479,2	489,0	428,5	362,3	322,1	337,9	324,8
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brit. West- indien <sup>2)</sup> . . . . .	G. E.	.	137,7	141,9	140,0	137,5	136,9	128,9	119,9	131,6	133,8
	G. A.	.	109,1	129,9	128,7	129,7	127,7	115,6	103,9	107,3	108,6
	G. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Siehe Erläuterungen und Bemerkungen auf Seite 34\*/35\*. Änderungen gegen die Vorjahre beruhen einschließlich neuer Schiffe. — <sup>2)</sup> Vor 1890 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — <sup>3)</sup> Seit 1902 einschließlich Jahre folgt, z. B. bedeutet 1902 die Zeit vom 1. April 1902 bis 31. März 1903.

wichtigeren Länder der Erde.

G. E. u. G. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.) 1)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder
1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	
3 938,3	3 961,7	4 018,5	4 150,8	4 145,5	3 989,6	3 264,3	3 109,0	2 873,1	2 922,4	G. . .
2 961,5	3 092,0	2 954,1	3 175,5	3 326,5	3 164,8	3 207,4	2 937,8	2 974,3	2 866,7	A. . .
4 205,0	4 310,9	4 259,5	4 570,8	4 518,0	4 414,2	3 706,7	3 312,5	3 094,3	3 128,0	G. E. } Deutsches Zollgebiet
3 259,9	3 401,5	3 281,0	3 539,6	3 677,2	3 575,9	3 506,1	3 363,0	3 193,5	3 088,1	G. A. }
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G. E. } Deutsch Afrika
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G. A. }
1 259,6	1 260,1	1 229,2	1 439,9	1 337,7	1 245,1	1 227,5	1 145,5	1 068,0	1 077,6	G. . .
1 042,9	1 084,8	1 095,6	1 215,1	1 149,6	1 166,8	995,0	992,5	945,6	960,0	A. . .
2 162,5	2 248,6	2 254,1	2 495,7	2 551,3	2 485,5	2 469,8	2 325,3	2 130,2	2 062,1	G. E. } Belgien
1 939,6	2 072,2	2 115,5	2 277,6	2 358,5	2 410,4	2 240,0	2 172,2	2 009,7	1 935,6	G. A. }
79,4	72,7	61,8	65,1	67,6	58,3	53,1	51,8	51,4	35,2	G. E. } Bulgarien
58,3	73,2	59,7	56,9	56,8	64,5	51,4	36,6	40,3	35,9	G. A. }
345,4	318,9	315,6	331,0	301,8	301,8	275,5	249,1	211,1	250,8	G. . .
249,4	223,1	234,2	234,7	219,5	195,0	176,7	173,0	156,8	149,5	A. . .
392,6	360,3	365,1	376,4	345,4	342,4	308,7	282,0	238,1	280,4	G. E. } Dänemark
296,6	264,5	283,9	280,2	263,1	235,5	209,9	206,0	183,9	179,1	G. A. }
3 118,8	3 121,5	3 392,3	3 861,9	3 593,9	3 496,5	3 326,7	3 261,1	3 408,6	3 311,6	G. . .
2 493,3	2 621,5	2 803,2	2 891,5	3 040,3	3 000,2	2 629,8	2 629,7	2 631,5	2 501,4	A. . .
3 883,9	4 010,7	4 160,1	4 810,0	4 416,4	4 309,4	4 201,6	4 003,6	4 144,4	3 993,3	G. E. } Frankreich
3 340,9	3 504,4	3 686,6	3 831,7	3 920,6	3 890,8	3 481,5	3 432,9	3 439,2	3 204,2	G. A. }
210,0	187,4	194,2	217,0	.	192,3	190,3	171,2	196,2	183,6	G. . .
196,1	137,5	184,8	180,5	.	186,1	160,1	150,6	147,6	159,8	A. . .
224,8	194,2	205,0	225,0	.	210,6	.	.	.	.	G. E. } Algerien
215,2	156,0	197,6	190,9	.	194,5	.	.	.	.	G. A. }
34,0	31,1	31,0	31,7	23,6	.	.	.	.	.	G. E. } Tunis
29,9	24,0	30,1	42,1	24,8	.	.	.	.	.	G. A. }
55,0	55,2	55,6	54,3	48,8	48,9	45,4	76,1	69,3	88,1	G. E. } Französl. Indien
83,8	75,7	77,0	54,3	46,2	46,9	57,5	62,2	66,9	69,2	G. A. }
134,7	109,5	134,1	117,2	121,0	114,7	117,0	109,0	.	.	G. E. } Abrige französische
131,0	126,5	110,4	98,6	109,3	115,1	112,3	108,3	.	.	G. A. } Kolonien
88,0	73,2	95,4	112,3	96,8	106,1	87,3	105,5	.	.	G. E. } Griechenland
59,4	70,4	65,8	86,0	76,6	86,2	76,5	82,1	.	.	G. A. }
7 162,0	7 064,9	7 341,9	7 631,9	7 272,5	7 374,8	6 611,0	6 187,8	5 998,8	6 386,6	G. . .
4 413,0	4 459,1	4 642,0	5 051,0	5 383,9	5 085,7	4 791,6	4 533,7	4 346,0	4 353,9	A. . .
8 342,5	8 267,8	8 658,1	8 896,1	8 594,7	8 736,6	7 919,4	7 400,3	7 147,7	7 578,9	G. E. } Großbritannien
5 593,4	5 661,9	5 958,2	6 315,2	6 706,2	6 447,6	6 099,9	5 746,2	5 494,8	5 546,2	G. A. }
274,7	282,0	258,5	247,4	281,6	314,0	202,3	164,2	108,3	133,0	G. E. } Brit. Südafrika
151,7	177,7	181,3	192,1	191,2	192,6	191,7	183,5	168,9	145,1	G. A. }
42,5	37,8	32,0	35,5	27,1	25,0	24,4	24,0	22,0	28,5	G. E. } St. Helena, Lagos,
40,9	40,6	32,5	38,3	32,0	24,7	24,7	23,4	24,6	28,6	G. A. } Goldküste, Sierra Leone, Gambia
861,0	1 000,5	893,3	1 046,7	1 160,8	1 021,9	1 017,1	955,2	907,4	837,1	G. E. } Britisch Indien
1 246,9	1 356,9	1 404,4	1 598,4	1 605,1	1 523,8	1 411,7	1 155,1	1 176,0	1 060,7	G. A. }
77,0	82,3	82,8	88,0	86,5	76,1	77,2	65,9	65,6	62,5	G. E. } Ceylon
80,4	85,4	80,6	86,8	76,9	64,7	56,9	55,5	51,5	51,9	G. A. }
369,2	372,5	376,0	397,7	447,2	409,9	388,3	368,9	327,5	333,9	G. E. } Straits-Settlements
319,3	326,3	335,0	350,9	366,4	337,3	333,9	315,4	281,8	278,7	G. A. }
138,3	141,6	127,6	124,3	139,0	122,8	117,1	106,4	115,3	114,8	G. E. } Brit. Westindien
122,0	142,4	126,7	115,5	133,7	128,9	126,0	112,6	112,0	117,9	G. A. }

auf Benutzung der neuesten Veröffentlichungen. — 2) Einschließlich Edelmetalle und Münzen. — 3) Seit 1899 Orange-Kolonie und Transvaal. — 4) Jahr endet am 31. März des Jahres, das dem im Kopfe bezeichneten

22. Der Außenhandel der wichtigeren  
 (E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder	Wert der Waren in Millionen Mark										
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	
Kanada <sup>1) 2)</sup> . . . . .	{ E. . .	1 056,1	981,9	851,7	761,2	759,4	647,0	548,9	467,4	464,5	442,1
	{ A. . .	843,7	903,1	830,3	753,5	746,0	593,8	626,5	533,9	480,5	450,0
	{ G. E.	1 088,7	1 013,1	891,5	799,7	796,4	683,8	589,4	500,5	495,4	465,0
	{ G. A.	896,8	948,6	888,9	825,3	806,0	667,4	689,4	579,1	508,0	477,0
Neufundland <sup>2)</sup> . . . . .	{ G. E.	.	35,4	32,8	30,8	30,3	26,2	21,8	24,9	24,8	21,6
	{ G. A.	.	41,6	39,9	34,9	36,0	28,6	21,9	20,6	27,9	26,0
Austral. Bund <sup>1)</sup> . . . . .	{ G. E.	.	771,3	829,8	865,7	844,4	700,3	643,2	652,3	606,7	473,9
	{ G. A.	.	982,6	895,9	1 013,8	937,6	991,7	820,6	771,9	673,5	687,3
Neuseeland . . . . .	{ G. E.	.	246,4	223,8	231,7	208,2	175,7	167,8	163,3	143,7	125,0
	{ G. A.	.	262,0	236,9	225,4	239,6	211,5	190,7	178,6	168,5	150,1
Italien <sup>3)</sup> . . . . .	{ E. . .	1 486,5	1 489,6	1 420,6	1 374,8	1 360,2	1 205,2	1 130,7	953,3	944,1	949,8
	{ A. . .	1 292,2	1 214,0	1 177,9	1 099,6	1 070,6	1 145,1	962,9	873,4	841,7	830,2
	{ G. E.	.	1 518,1	1 443,0	1 395,2	1 474,5	1 311,1	1 233,0	1 044,0	1 024,3	1 013,8
	{ G. A.	.	1 242,5	1 200,3	1 119,9	1 184,9	1 251,0	1 065,1	964,1	921,8	893,1
Niederlande . . . . .	{ E. . .	.	3 858,4	3 668,8	3 449,9	3 316,0	3 240,7	2 997,3	2 845,9	2 752,3	2 431,4
	{ A. . .	.	3 306,0	3 100,6	2 941,1	2 876,0	2 664,3	2 572,9	2 499,6	2 259,0	1 988,7
Norwegen . . . . .	{ E. . .	.	307,3	314,8	311,4	338,0	338,8	306,3	287,7	250,0	240,1
	{ A. . .	.	195,3	191,8	174,0	183,1	168,8	170,4	179,6	155,0	144,5
	{ G. E.	.	329,4	326,5	323,2	349,5	349,3	315,2	296,7	270,2	250,1
	{ G. A.	.	217,4	203,4	185,7	194,6	179,3	179,3	188,7	166,2	154,4
Österreich-Ungarn . . . . .	{ E. . .	1 740,7	1 595,5	1 462,3	1 404,7	1 441,9	1 367,5	1 393,7	1 283,0	1 199,8	1 228,2
	{ A. . .	1 775,4	1 810,3	1 626,6	1 602,6	1 650,7	1 582,4	1 373,0	1 302,6	1 315,8	1 261,1
	{ G. E.	1 794,4	1 645,9	1 504,7	1 440,1	1 486,6	1 422,5	1 449,4	1 331,1	1 235,9	1 264,0
	{ G. A.	1 854,7	1 901,0	1 699,5	1 683,9	1 752,4	1 672,4	1 453,5	1 376,7	1 387,6	1 332,9
Portugal . . . . .	{ E. . .	.	267,0	252,4	262,5	271,1	229,9	220,7	183,5	179,5	180,9
	{ A. . .	.	138,9	129,1	128,4	140,4	130,8	141,3	124,0	118,7	122,4
	{ G. E.	.	346,5	317,3	332,8	344,2	303,9	286,4	229,9	225,1	231,2
	{ G. A.	.	218,4	194,0	198,7	213,5	204,7	207,0	170,3	164,3	172,8
Rumänien <sup>1)</sup> . . . . .	{ G. E.	.	215,9	226,7	233,9	173,6	266,7	311,9	284,6	270,3	243,7
	{ G. A.	.	284,5	299,9	283,1	224,0	119,3	226,5	179,3	259,2	212,0
Rußland . . . . .	{ G. E.	1 260,3	1 301,6	1 294,2	1 281,8	1 353,0	1 405,0	1 339,9	1 215,2	1 279,9	1 184,7
	{ G. A.	2 062,8	2 051,3	1 858,3	1 645,0	1 547,5	1 354,3	1 589,9	1 576,8	1 494,2	1 516,0
Finnland . . . . .	{ G. E.	.	214,0	187,3	172,5	216,6	200,8	189,6	162,0	138,1	120,3
	{ G. A.	.	171,0	160,5	149,3	158,2	147,9	144,0	135,0	127,2	114,3
Schweden . . . . .	{ G. E.	.	601,8	568,3	524,6	601,8	567,9	512,2	459,4	403,1	387,3
	{ G. A.	.	496,6	441,4	397,7	440,3	403,0	388,0	403,0	382,8	350,4
Schweiz <sup>4)</sup> . . . . .	{ E. . .	994,7	956,9	902,8	840,0	888,9	930,1	852,2	825,0	795,1	732,7
	{ A. . .	713,2	710,8	699,4	669,3	668,9	636,8	579,1	554,5	550,5	530,7
	{ G. E.	.	1 458,9	1 412,2	1 314,7	1 360,2	1 404,4	1 246,0	1 197,3	1 151,3	1 112,2
	{ G. A.	.	1 207,0	1 208,3	1 142,6	1 139,8	1 113,8	967,0	924,7	906,8	907,9
Serbien . . . . .	{ G. E.	.	46,6	35,9	36,0	43,2	37,1	32,9	36,3	26,8	22,6
	{ G. A.	.	48,0	57,7	52,1	53,2	52,6	45,6	44,8	42,7	34,7
Spanien <sup>5)</sup> . . . . .	{ G. E.	.	769,5	727,4	754,7	789,2	836,3	578,8	727,6	727,7	670,8
	{ G. A.	.	740,5	668,6	632,1	669,4	691,5	735,2	859,9	818,6	644,0
Türkei <sup>6)</sup> . . . . .	{ G. E.	.	.	.	.	440,9	479,2	421,8	384,5	370,4	445,4
	{ G. A.	.	.	.	.	280,6	241,7	265,4	277,7	279,6	254,4
Ägypten . . . . .	{ E. . .	426,6	347,6	307,4	316,3	292,8	237,4	228,9	220,0	204,0	174,1
	{ A. . .	421,6	396,7	365,6	326,4	347,9	318,5	245,0	255,7	274,6	262,1
	{ G. E.	442,6	362,1	321,9	330,3	305,0	248,8	239,6	229,2	212,4	180,7
	{ G. A.	437,6	411,1	380,0	340,3	360,1	329,8	255,6	264,8	283,0	268,7
Argentinien <sup>2)</sup> . . . . .	{ G. E.	758,6	531,4	417,3	461,5	459,6	473,2	435,1	398,1	454,3	385,1
	{ G. A.	1 069,8	895,0	726,9	679,3	626,1	748,9	542,0	409,7	473,0	486,3

<sup>1)</sup> Einschließlich Edelmetalle und Münzen. — <sup>2)</sup> Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe bezeichneten ohne Edelmetalle. — <sup>3)</sup> Jahr endet am 12. März, also z. B. 1900 bedeutet die Zeit vom 13. III. 1899

Vänder der Erde. (Fortsetzung.)

G. E. u. G. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder	
1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885		
475,0	511,2	491,3	476,0	473,6	460,6	432,0	443,7	418,3	431,4	E. . .	Kanada
443,9	460,4	423,5	376,4	368,3	345,5	341,9	340,1	326,8	340,9	A. . .	
518,4	541,8	534,8	503,6	511,5	483,7	465,5	473,9	438,4	463,7	G. E.	
493,4	497,7	478,4	413,2	406,1	374,4	378,7	375,8	357,9	379,8	G. A.	Neufundland
30,2	32,2	.	28,5	27,1	27,8	31,6	22,9	25,6	28,5	G. E.	
24,7	26,7	.	31,6	26,0	25,8	28,0	22,0	20,7	19,6	G. A.	
447,4	485,5	615,1	770,4	718,5	767,7	753,7	.	.	.	G. E.	Austral. Bund
656,4	678,8	681,7	736,4	599,0	603,8	591,4	.	.	.	G. A.	
122,4	132,7	137,8	131,4	121,2	122,2	111,0	123,9	129,1	148,7	G. E.	Neuseeland
170,1	158,4	174,4	174,6	180,0	171,5	132,6	121,1	114,2	119,4	G. A.	
875,7	953,0	938,7	901,3	1 055,7	1 112,9	939,7	1 284,3	1 166,6	1 167,9	E. . .	Italien
821,9	771,4	766,6	701,4	716,8	760,5	713,5	804,1	822,6	760,4	A. . .	
921,0	992,8	979,9	958,2	1 104,4	1 157,0	982,2	1 323,2	1 205,3	1 219,5	G. E.	
867,4	811,1	807,7	758,4	765,4	804,6	756,0	842,9	861,3	812,0	G. A.	
2 445,7	2 345,7	2 141,0	2 256,3	2 183,0	2 098,3	2 132,4	1 915,0	1 814,0	1 812,9	E. . .	Niederlande
1 880,1	1 880,9	1 909,2	1 922,3	1 828,0	1 823,3	1 853,8	1 675,6	1 601,3	1 502,9	A. . .	
222,8	219,6	216,4	243,8	227,2	208,0	171,8	145,0	147,7	159,1	E. . .	Norwegen
139,5	142,6	133,7	139,6	140,0	141,6	131,2	114,6	111,3	110,0	A. . .	
231,7	230,1	225,0	250,9	234,7	215,6	178,2	150,4	152,1	163,8	G. E.	
148,5	153,1	142,3	146,7	147,5	149,3	137,7	120,0	115,7	114,7	G. A.	
1 190,0	1 140,2	1 058,4	1 043,3	1 038,2	1 001,6	906,2	966,6	916,7	948,5	E. . .	Österreich-Ungarn
1 352,3	1 369,4	1 228,6	1 337,4	1 311,3	1 302,5	1 239,0	1 144,0	1 187,7	1 142,5	A. . .	
1 224,8	1 185,4	1 066,3	1 051,1	.	.	.	.	.	.	G. E.	
1 423,8	1 463,2	1 230,2	1 338,8	.	.	.	.	.	.	G. A.	
161,9	173,9	140,0	179,4	201,1	189,8	172,9	168,7	169,1	148,6	E. . .	Portugal
108,6	106,3	111,8	97,1	97,8	106,0	106,4	96,4	118,5	102,8	A. . .	
218,3	228,7	192,4	226,9	248,5	233,0	207,3	197,5	190,6	168,6	G. E.	
165,0	161,1	164,2	144,5	145,2	149,1	140,8	125,3	140,0	122,9	G. A.	Rumänien
337,7	344,4	304,6	349,3	290,2	294,4	248,3	251,7	237,2	214,8	G. E.	
235,4	296,5	228,3	219,7	220,8	219,3	205,4	212,6	204,4	198,4	G. A.	
1 231,1	987,4	828,0	853,5	977,8	935,2	738,5	711,7	867,6	890,0	G. E.	Rußland
1 471,3	1 276,3	974,9	1 591,6	1 657,0	1 639,2	1 500,4	1 127,5	967,2	1 104,2	G. A.	
111,0	101,0	116,5	117,2	112,5	106,8	89,8	84,7	78,7	87,2	G. E.	Finnland
108,8	91,8	74,9	83,4	73,9	82,2	72,4	61,7	61,9	71,9	G. A.	
395,1	374,3	405,4	414,5	423,1	418,9	362,8	327,1	333,0	378,9	G. E.	Schweden
336,0	369,3	370,5	363,3	342,4	339,3	316,8	277,4	256,7	276,9	G. A.	
660,7	662,0	695,5	745,7	762,7	725,2	661,7	669,6	639,4	605,0	E. . .	Schweiz
497,0	517,2	526,1	537,5	562,8	556,2	538,4	536,9	533,9	532,6	A. . .	
1 034,4	1 056,6	1 094,9	1 155,8	1 185,9	1 187,9	1 080,0	.	.	.	G. E.	
871,2	909,4	928,8	949,3	987,1	1 009,9	953,0	.	.	.	G. A.	Serbien
27,9	32,7	29,7	34,2	30,4	27,0	28,1	29,2	41,4	32,0	G. E.	
36,8	39,1	37,2	41,8	36,7	31,3	31,1	28,9	32,6	29,2	G. A.	
643,8	616,6	680,4	815,0	752,9	682,2	570,6	633,0	633,9	590,1	G. E.	Spanien
538,3	567,8	607,6	745,8	750,3	706,9	607,1	574,1	579,8	550,6	G. A.	
446,0	416,2	454,2	423,9	389,3	359,9	372,0	383,0	370,1	381,8	G. E.	Türkei
245,4	288,1	284,2	237,5	280,7	250,6	208,8	235,1	223,4	236,8	G. A.	
192,3	180,9	188,6	190,9	167,7	145,7	160,6	168,8	162,8	186,5	E. . .	Ägypten
246,8	265,4	276,8	288,0	246,4	248,0	216,2	225,7	210,2	237,1	A. . .	
199,1	187,1	195,7	197,1	174,6	152,2	167,6	178,1	170,4	193,1	G. E.	
253,6	272,1	283,9	294,2	253,3	254,6	223,2	235,0	217,8	243,7	G. A.	
375,8	389,7	370,5	272,2	576,1	666,5	520,1	475,3	386,4	373,5	G. E.	Argentinien
411,8	381,1	459,1	418,0	408,3	497,4	405,5	341,9	282,8	339,7	G. A.	

Jahres. — \*) Einschließlich ungemünztes Silber. — \*) Einschließlich ungemünztes Edelmetall. — \*) Seit 1902 bis 12. III. 1900.

22. Der Außenhandel der wichtigeren  
(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder	Wert der Waren in Millionen Mark										
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	
Chile <sup>1)</sup> . . . . .	{ G.E.	. . . . .	218,0	202,6	213,1	196,7	162,6	156,5	207,6	234,8	219,4
	{ G.A.	. . . . .	297,2	284,4	262,9	256,5	249,6	257,1	205,3	235,7	231,2
Costarica . . . . .	{ G.E.	. . . . .	21,2	17,7	16,1	20,4	16,5	18,1	19,8	19,2	15,5
	{ G.A.	. . . . .	29,7	22,6	20,3	23,3	19,7	22,4	21,8	22,6	20,9
Mexiko <sup>1) 2)</sup> . . . . .	{ G.E.	329,1	318,8	278,2	273,3	257,5	213,7	183,1	177,3	177,5	142,8
	{ G.A.	371,8	326,2	295,8	306,2	297,1	277,0	245,0	238,3	234,2	190,8
Paraguay . . . . .	{ G.E.	. . . . .	14,4	9,4	12,2	10,8	8,7	11,4	8,9	11,2	10,0
	{ G.A.	. . . . .	17,2	15,8	13,9	13,0	11,7	9,7	8,0	8,6	8,9
Uruguay . . . . .	{ G.E.	. . . . .	107,9	101,1	101,9	103,1	110,3	106,6	83,9	109,8	109,2
	{ G.A.	. . . . .	160,5	144,5	119,2	126,5	157,3	130,2	126,1	130,7	139,9
Venezuela <sup>1) 2)</sup> . . . . .	{ G.E.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	34,7	55,7	. . . . .	79,0
	{ G.A.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	60,3	75,5	. . . . .	90,3
Verein. Staaten von Amerika <sup>2)</sup> . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	4 233,4	3 779,1	3 392,6	3 488,2	2 878,9	2 466,0	3 314,9	3 190,7	3 070,9
	{ A. . . . .	. . . . .	5 847,4	5 693,0	6 133,9	5 757,2	5 056,5	5 083,2	4 334,4	3 625,4	3 332,2
	{ G.E.	4 162,6	4 308,0	3 793,9	3 457,3	3 569,8	2 928,0	2 587,4	3 211,9	3 274,8	3 074,3
China . . . . .	{ G.A.	6 135,6	5 964,6	5 803,2	6 248,6	5 856,8	5 153,5	5 172,1	4 414,2	3 706,9	3 391,7
	{ E. . . . .	1 004,7	832,0	797,4	718,4	587,4	715,9	542,4	539,1	502,2	501,8
	{ A. . . . .	699,3	633,0	625,7	567,6	558,3	665,9	520,9	550,8	498,1	536,7
Japan . . . . .	{ G.E.	1 043,7	902,8	862,7	837,0	701,9	837,7	643,1	643,1	717,4	601,0
	{ G.A.	738,4	589,6	594,6	539,1	537,4	626,7	494,5	523,9	475,0	506,2
	{ E. . . . .	778,5	664,9	569,8	536,5	601,8	462,1	582,3	460,2	378,9	274,9
Japan . . . . .	{ A. . . . .	663,0	600,5	536,9	523,8	420,4	447,2	342,1	339,1	257,6	287,5
	{ G.E.	779,7	666,0	570,6	537,2	603,3	462,8	582,8	460,5	379,4	275,3
	{ G.A.	670,4	608,0	542,4	529,9	429,3	451,4	348,1	342,6	260,4	289,9

1) Einschl. Edelmetalle und Münzen. — 2) Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe bezeichneten Jahres.

Erläuterungen und Bemerkungen zu den Übersichten »Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde«.

Die Zahlen über den Außenhandel sind, soweit möglich, den betreffenden amtlichen Statistiken entnommen worden, nur hinsichtlich des Außenhandels der nachstehenden Länder wurden andere Quellen benutzt und zwar für:

- Algerien, Tunis, europäische Türkei, Venezuela, } Statesman's Year-Book, Statistical and historical annual of the States of the World.
- Paraguay (Jahre 1893/96 u. 1898/1903), Uruguay (1902/03) } Nachrichten für Handel und Industrie.
- Argentinien, Franz. Indien, übrige franz. Kolonien, Costarica
- Britisch Südafrika, } Statistical Abstract for the several colonial and other possessions of the United Kingdom.
- St. Helena, Vagos, Goldküste, Sierra Leone, Gambia,
- Britisch Indien, Ceylon, Straits Settlements,
- Britisch Westindien, Neufundland,
- Australischer Bund, Neuseeland
- Paraguay (1885/92 und 1897), } Statistical Abstract for the principal and other foreign countries.

In den Übersichten auf den Seiten 30\*/35\* sind, soweit möglich, für die einzelnen Länder Spezialhandel und Gesamthandel verzeichnet worden. Den Begriff »Spezialhandels« fennen aber nicht alle Statistiken, er kommt z. B. nicht vor in der englischen, norwegischen, amerikanischen, kanadischen, ägyptischen, chinesischen und japanischen Statistik. Als Spezialhandel ist angenommen worden:

- bei Großbritannien { in der Einfuhr die nach Abzug der wiederausgeführten fremden und kolonialen Waren verbleibende Einfuhr (Imports from foreign countries and british possessions—Total exports of foreign and colonial merchandise),
- { in der Ausfuhr die Ausfuhr von Erzeugnissen und Waren des Vereinigten Königreichs (Total exports of the produce and manufactures of the United Kingdom);
- bei Norwegen { in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Indførsel af fremmede Varer—Udførsel af fremmede Varer),
- { in der Ausfuhr die Ausfuhr von norwegischen Waren (Udførsel af norske Varer);
- bei den Vereinigten Staaten von Amerika { in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imported merchandise entered for consumption in the United States, including both entries for immediate consumption and withdrawals from warehouse for consumption),
- { in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of domestic merchandise);
- bei Kanada { in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imports entered for consumption),
- { in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of home produce);
- bei Ägypten { in der Einfuhr die Einfuhr ohne die wiederausgeführten Waren (Importation totale),
- { in der Ausfuhr die ausgeführten Waren (merchandises exportées);
- bei China { in der Einfuhr der Wert der Waren im Augenblick der Landung (Imports, value at moment of landing),
- { in der Ausfuhr der Wert der Waren im Augenblick der Verschiffung (Exports, value at moment of shipment);
- { (für die Jahre 1885/87 sind die Marktwerte angegeben);
- bei Japan { in der Einfuhr der Eingang fremder Erzeugnisse und Waren (Imports of foreign produce and manufactures),
- { in der Ausfuhr die Ausfuhr japanischer Erzeugnisse und Waren (Exports of Japanese produce and manufactures).

Bei denjenigen Ländern, deren Statistiken nicht zwischen Spezial- und Gesamthandel unterscheiden, und bei denen eine Berechnung des Spezialhandels nicht möglich war, ist die Einfuhr ebenfalls mit G.E. und die Ausfuhr mit G.A. bezeichnet worden.

Die Zahlen beziehen sich auf den eigentlichen Warenverkehr, also ohne Edelmetalle und Münzen; wo letztere darin enthalten sind, ist dies besonders erläutert worden.

Vänder der Erde. (Fortsetzung.)

G.E. u. G.N. — Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Vänder
1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	
172,7	216,3	247,3	201,9	275,0	263,6	245,9	197,0	178,9	162,4	G.E. } Chile
228,4	225,8	203,5	208,3	274,1	267,2	296,0	241,2	207,5	207,6	G.N. }
16,3	23,6	21,8	33,8	26,8	25,5	21,1	22,7	14,3	14,4	G.E. } Costarika
20,1	17,3	18,9	24,8	26,8	18,6	16,3	19,0	9,1	10,3	G.N. }
127,2	182,3	.	.	218,4	168,1	153,8	.	.	150,5	G.E. } Mexiko
179,3	243,3	233,2	218,3	200,0	184,7	154,5	159,4	148,4	168,0	G.N. }
9,0	10,3	10,1	7,3	11,0	13,0	13,3	9,9	7,8	6,0	G.E. } Paraguay
7,8	5,6	7,5	12,8	11,8	9,6	9,2	8,7	8,1	6,7	G.N. }
102,3	84,6	79,1	81,6	139,3	158,3	126,8	105,8	86,8	108,7	G.E. } Uruguay
144,0	119,0	111,6	116,1	125,1	111,6	120,4	80,3	102,4	108,6	G.N. }
58,9	42,8	57,6	54,0	64,6	53,7	45,4	47,8	35,7	47,6	G.E. } Venezuela
87,2	67,6	85,1	105,8	95,8	80,5	69,4	68,7	55,0	73,0	G.N. }
2 673,8	3 546,7	3 417,1	3 589,0	3 249,4	3 114,0	2 991,4	2 870,4	2 626,3	2 434,2	E... } Verein. Staaten von
3 650,7	3 490,3	4 266,1	3 663,5	3 550,2	3 067,2	2 872,2	2 952,7	2 797,1	3 052,1	G... } Amerika
2 751,0	3 638,9	3 475,1	3 548,6	3 315,1	3 129,6	3 040,6	2 907,7	2 668,8	2 425,6	G.E. }
3 747,0	3 560,2	4 327,2	3 714,8	3 602,9	3 118,1	2 923,0	3 008,0	2 854,0	3 117,2	G.N. }
455,0	519,6	518,5	575,1	579,5	465,7	514,1	506,2	447,0	450,7	E... }
471,7	530,4	520,4	577,8	530,1	538,8	504,9	425,0	394,5	332,2	N... } China
540,0	616,4	610,2	680,1	681,1	549,3	602,4	517,3	456,4	456,9	G.E. }
429,2	476,8	465,8	514,8	469,8	481,7	448,6	436,1	403,9	338,3	G.N. }
248,8	228,4	207,4	194,3	250,7	206,7	202,1	157,1	114,2	116,7	E... }
237,8	230,4	263,1	241,7	171,3	216,9	200,5	156,7	145,9	129,0	N... } Japan
249,1	228,6	207,6	193,2	250,9	206,9	202,3	134,7	97,8	104,8	G.E. }
240,1	232,4	265,1	244,1	173,8	219,3	203,0	159,3	148,6	132,6	G.N. }

Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden folgende Sätze zugrunde gelegt:

Belgien .....	1 Franc 0,8 M.	Schweiz .....	1 Franc 0,8 M.	Uruguay .....	1 Peso fuert. 4,2 M.
Bulgarien .....	1 „ 0,8 „	Serbien .....	1 Dinar 0,8 „	Venezuela .....	1 Bolivar 0,81 M.
Dänemark .....	1 Krone 1,125 M.	Spanien .....	1 Peseta 0,8 „	Verein. Staaten v. Amerika	1 Dollar 4,2 M.
Frankreich, Algerien, Tunis, )	1 Franc 0,8 M.	Türkei .....	1 türk. Pfund	China .....	1 Saituan Taël
Frankr. Indien, übrige )	vor 1899:	(100 Piastra) 18 M.			1904: 2,02 M.
Frankr. Kolonien .....	0,81 M.	Ägypten .....	1 äg. Pfd. 20,75 M.		1903 2,68 M.
Griechenland .....	1 Drachme 0,8 M.	Argentinien .....	1 Peso nac. 4,05 „		1902 2,65 „
Großbritannien, Brit. Süd-		Chile .....	1891/97 3,17 M.		1901 3,02 „
afrika, S. Selena, Lagos,			1885/90 4,05 „		1900 3,16 „
Geldküste, Sierra Leone,	1 Pfd. Sterling	Costarika .....	1 amerif. Gold-		1899 3,06 „
Gambia, Ceylon, Straits	20,4 M.		dollar 4,20 M.		1898 2,94 „
Settlements, Brit. West-	vor 1899:	Mexiko .....	1897/1902 Goldpeso 4,00 M.		1897 3,03 „
indien, Neuhandland,	20,43 M.		vor 1897: 4,05 M.		1896 3,39 „
Austral. Bund, Neusee-			Einf. 1 Gold-		1895 3,34 „
land .....			dollar 4,2 M.		1894 3,26 „
Canada .....	1 Dollar 4,2 M.		Ausf. 1 Silberdollar 1904: 1,89 M.		1893 4,02 „
Italien .....	1 Lire 0,8 M.		1903 1,69 M.		1892 4,44 „
Niederlande .....	1 Gulden 1,7 M.		1902 1,86 „		1891 5, — „
	vor 1899: 1,69 M.		1901 2,06 „		1890 5,29 „
Norwegen .....	1 Krone 1,125 M.		1900 1,98 „		1889 4,85 „
Österreich-Ungarn .....	1 „ 0,85 „		1899 2,00 „		1888 4,75 „
Portugal .....	1 Milreis 4,54 „		1898 1,90 „		1887 4,95 „
Rumänien .....	1 Lei 0,8 M.		1897 2,14 „		
Rußland .....	1 Rubel 2,16 M.		1896 2,23 „		Japan .....
	1896/98 2,17 M.		1895 2,10 „		1 Yen seit 1897
	1894/95 2,20 „		1894 2,26 „		2,10 M.
	1893 2,13 „		1893 2,78 „		1896 2,21 M.
	1892 2,05 „		1892 3,09 „		1895 2,13 „
	1891 2,25 „		1891 3,45 „		1894 2,12 „
	1890 2,35 „		1890 3,20 „		1893 2,69 „
	1889 2,14 „		1889 3,07 „		1892 2,91 „
	1888 1,89 „		1888 3,16 „		1890/91 3,07 „
	1887 1,81 „		1887 3,24 „		1889 3,13 „
	1886 1,98 „		1886 3,40 „		1888 3,09 „
	1885 2,05 „		1885 3,60 „		1886/87 3,04 „
					1885 3,67 „
Finnland .....	1 Finn. Mark 0,8 M.	Paraguay .....	1 Goldpeso 4,05 M.		Brit. Indien .....
Schweden .....	1 Krone 1,125 „		Ausf. 1893/96 Papierpeso 0,7 M.		1 Pfd. Sterl.
					20,4 M.
					vor 1899: 20,43 M., 1884/87: 1 Rupie
					1,39 M.

23. Der Außenhandel der  
Gesamt

Erdrteile und Länder	Werte (Summen der Ein- und Ausfuhr) in Millionen Mark									
	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1890
<b>Europa.</b>										
Deutsch. Zollgebiet	12 286,1	11 698,9	10 914,5	10 471,1	11 088,9	10 339,6	9 443,2	8 947,2	8 551,1	8 195,2
Deutsch. Afrika	.	52,4	55,3	49,5	50,9	47,0	40,8	32,4	31,8	.
Belgien	( <sup>3</sup> 739,4	6 669,8	5 930,2	5 504,1	5 513,5	5 574,7	5 039,1	4 832,9	4 606,1	4 909,8
Bulgarien	229,9	151,9	139,9	122,2	80,3	90,9	111,4	115,0	148,2	124,4
Dänemark	.	1 212,2	1 139,9	1 036,5	1 035,5	963,7	887,2	838,0	751,3	608,5
Frankeich	( <sup>7</sup> 209,6	9 325,6	9 036,5	8 660,8	9 208,2	9 105,2	8 307,4	8 051,9	7 713,1	8 337,0
Algerien	.	550,6	518,2	481,6	453,0	533,0	476,3	455,0	423,8	( <sup>2</sup> 405,1
Tunis	.	124,0	98,9	83,0	83,2	84,1	79,2	73,4	65,6	48,4
Franz. Indien.	.	259,8	318,1	290,5	273,3	201,8	186,3	166,4	137,6	95,0
Abz. franz. Ko-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
lonien	.	375,7	342,2	( <sup>2</sup> 280,4	( <sup>2</sup> 280,4	( <sup>2</sup> 280,4	280,4	255,2	248,9	231,2
Griechenland	183,3	176,7	173,5	187,6	187,3	180,0	181,2	158,5	151,0	173,2
Großbritannien	18 819,1	18 420,6	17 903,7	17 745,0	17 899,9	16 617,2	15 619,9	15 224,5	15 081,2	15 300,9
Brit. Südafrika	.	1 317,0	1 199,6	854,4	638,5	642,2	657,5	681,6	676,0	472,8
St. Helena usw.	.	119,5	122,9	100,5	97,9	105,4	94,9	84,1	86,7	59,1
Britisch Indien	.	3 519,3	3 082,5	3 081,8	2 726,2	2 639,9	2 656,4	2 354,5	2 335,4	2 765,9
Ceylon	.	278,1	266,7	260,2	281,0	275,6	231,9	207,9	188,4	163,4
Strait Settlements	.	1 089,1	1 018,9	1 032,8	1 060,1	917,1	779,7	697,6	731,1	813,6
Britisch West-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
indien	.	246,8	271,8	268,7	267,2	264,6	244,5	223,8	238,9	273,6
Kanada	1 985,5	1 961,7	1 780,4	1 625,0	1 602,4	1 351,0	1 278,8	1 079,6	1 003,4	917,6
Neufundland	.	77,0	72,7	65,7	66,3	54,8	43,7	45,5	52,7	53,1
Austral. Bund.	.	1 753,9	1 725,7	1 879,5	1 782,0	1 692,0	1 463,8	1 424,2	1 280,2	1 317,5
Neuseeland	.	508,4	460,5	457,1	447,8	387,2	358,5	341,9	312,2	301,2
Italien	( <sup>2</sup> 778,7	2 760,6	2 643,3	2 515,1	2 659,4	2 562,1	2 298,1	2 008,1	1 946,1	1 869,8
Niederlande	.	7 164,4	6 769,2	6 391,0	6 192,0	5 905,0	5 570,2	5 345,5	5 011,3	4 011,0
Norwegen	.	546,8	529,9	508,9	544,1	528,6	494,5	485,4	436,4	382,2
Osterreich-Ungarn	( <sup>3</sup> 497,2	3 546,9	3 204,2	3 124,0	3 239,0	3 094,9	2 902,9	2 707,8	2 623,5	( <sup>2</sup> 349,5
Portugal	.	564,9	511,3	531,5	557,7	508,6	493,4	400,2	389,4	393,7
Rumänien	.	500,4	526,6	517,0	397,6	386,0	538,4	463,9	529,5	511,0
Rußland	3 323,1	3 352,9	3 152,5	2 926,8	2 900,5	2 759,3	2 929,8	2 792,0	2 774,1	2 634,8
Finnland	.	385,0	347,8	321,8	374,8	348,7	333,6	297,0	265,3	186,4
Schweden	.	1 098,4	1 009,7	922,3	1 042,1	970,9	900,2	862,4	785,9	765,5
Schweiz	( <sup>1</sup> 707,9	2 665,9	2 620,5	2 457,3	2 500,0	2 518,2	2 213,9	2 122,0	2 058,1	2 173,0
Serbien	.	94,6	93,6	88,1	96,4	89,7	78,5	81,1	69,5	67,1
Spanien	.	1 510,0	1 396,0	1 386,8	1 458,6	1 527,8	1 314,0	1 587,5	1 546,3	1 503,1
Türkei	.	( <sup>2</sup> 721,5	( <sup>2</sup> 721,5	( <sup>2</sup> 721,5	721,5	720,9	687,2	662,2	650,0	670,0
<b>Afrika.</b>										
Ägypten	880,2	773,2	701,9	670,6	665,1	578,4	495,2	494,0	495,4	427,9
<b>Amerika.</b>										
Argentinien	1 828,4	1 426,4	1 144,2	1 140,8	1 085,7	1 222,1	977,1	807,8	927,3	984,4
Chile	.	515,2	487,0	476,0	453,2	412,2	413,6	412,9	470,5	549,1
Costarica	.	50,9	40,3	36,4	43,7	36,2	40,5	41,6	41,8	53,6
Mexiko	700,9	645,0	574,0	579,5	554,6	490,7	428,1	415,6	411,7	418,4
Paraguay	.	31,6	25,2	26,1	23,8	20,4	21,1	16,9	19,8	22,8
Uruguay	.	268,4	245,6	221,1	229,6	267,6	236,8	210,0	240,5	264,4
Venezuela	.	( <sup>2</sup> 95,0	( <sup>2</sup> 95,0	( <sup>2</sup> 95,0	( <sup>2</sup> 95,0	( <sup>2</sup> 95,0	95,0	131,2	( <sup>2</sup> 169,3	160,4
Ver. Staaten v. Amerika	10 298,2	10 272,6	9 597,1	9 705,9	9 426,6	8 081,5	7 759,6	7 626,1	6 981,7	6 918,0
<b>Asien.</b>										
China	1 782,1	1 492,4	1 457,3	1 376,1	1 239,3	1 464,4	1 137,6	1 167,0	1 192,4	1 150,9
Japan	1 450,1	1 274,0	1 113,0	1 067,1	1 032,6	914,2	930,9	803,1	639,8	424,7
Zusammen	.	101 646,0	95 579,3	92 344,7	92 656,7	87 870,8	81 752,3	78 232,4	75 490,3	74 458,2

1) Zahlen des Spezialhandels. — 2) Vorjahreswerte eingesetzt.





24. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken.

Jahr	Deutsche Reichsbank (früher Preuß. Bank)			Bank von England			Bank von Frankreich			Österr.-ungar. Bank (früher priv. österr. Nationalbank)		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1871	4,16	5	4	2,91	5	2	5,72	6	5	5,49	6 1/2	5
72	4,29	5	4	4,10	7	3	5,16	6	5	5,66	6	5
73	4,95	6	4	4,79	9	3	5,15	7	5	5,22	6	5
74	4,38	6	4	3,69	6	2 1/2	4,30	5	4	4,87	5	4 1/2
75	4,71	6	4	3,23	6	2	4	4	4	4,58	5	4 1/2
1876	4,16	6	3 1/2	2,61	5	2	3,40	4	3	4,54	5	4 1/2
77	4,42	5 1/2	4	2,90	5	2	2,26	3	2	4,50	4 1/2	4 1/2
78	4,34	5	4	3,78	6	2	2,21	3	2	4,50	4 1/2	4 1/2
79	3,70	4 1/2	3	2,51	5	2	2,58	3	2	4,17	4 1/2	4
80	4,24	5 1/2	4	2,76	3	2 1/2	2,84	3 1/2	2 1/2	4	4	4
1881	4,42	5 1/2	4	3,48	5	2 1/2	3,87	5	2 1/2	4	4	4
82	4,54	6	4	4,15	6	3	3,77	5	3 1/2	4,20	5	4
83	4,05	5	4	3,57	5	3	3,07	3 1/2	3	4,11	5	4
84	4	4	4	2,96	5	2	3	3	3	4	4	4
85	4,12	5	4	2,93	5	2	3	3	3	4	4	4
1886	3,28	5	3	3,05	5	2	3	3	3	4	4	4
87	3,41	5	3	3,38	5	2	3	3	3	4,12	4 1/2	4
88	3,32	4 1/2	3	3,30	5	2	3,10	4 1/2	2 1/2	4,17	4 1/2	4
89	3,68	5	3	3,55	6	2 1/2	3,09	4 1/2	3	4,19	5	4
90	4,52	5 1/2	4	4,54	6	3	3	3	3	4,48	5 1/2	4
1891	3,78	5 1/2	3	3,32	5	2 1/2	3	3	3	4,40	5 1/2	4
92	3,20	4	3	2,52	3 1/2	2	2,69	3	2 1/2	4,02	5	4
93	4,07	5	3	3,05	5	2 1/2	2,50	2 1/2	2 1/2	4,24	5	4
94	3,12	5	3	2,11	3	2	2,50	2 1/2	2 1/2	4,08	5	4
95	3,14	4	3	2	2	2	2,10	2 1/2	2	4,30	5	4
1896	3,66	5	3	2,48	4	2	2	2	2	4,09	5	4
97	3,81	5	3	2,64	4	2	2	2	2	4	4	4
98	4,27	6	3	3,25	4	2 1/2	2,20	3	2	4,16	5	4
99	5,04	7	4	3,75	6	3	3,06	4 1/2	3	5,04	6	4 1/2
1900	5,33	7	5	3,96	6	3	3,25	4 1/2	3	4,58	5 1/2	4 1/2
1901	4,10	5	3 1/2	3,72	5	3	3	3	3	4,08	4 1/2	4
02	3,32	4	3	3,33	4	3	3	3	3	3,55	4	3 1/2
03	3,84	4	3 1/2	3,75	4	3	3	3	3	3,50	3 1/2	3 1/2
04	4,22	5	4	3,30	4	3	3	3	3	3,50	3 1/2	3 1/2

25. Marktziinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen.

Jahr	Berlin			London			Paris			Wien			New-York <sup>1)</sup> (Gold on call)		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit			Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit					
1888	2,11	4	1,25	2,38	4,38	1,13	2,75	3,88	2	—	—	—	—	—	—
89	2,63	5	1,25	3,25	4,25	1,50	2,60	4,25	2	—	—	—	—	—	—
90	3,78	5,50	2,63	3,71	4,75	1,75	2,68	3	2,25	—	—	—	—	—	—
91	3,02	4,25	2,25	1,50	3,50	0,75	2,63	2,88	2,13	—	—	—	—	—	—
92	1,80	3,25	1,25	1,33	2,75	0,75	1,75	2,63	1	—	—	—	—	—	—
1893	3,17	4,88	1,25	1,67	3,75	1	2,25	2,50	1,88	—	—	—	—	—	—
94	1,74	3,38	1,38	1,69	2,13	0,56	1,63	2,38	0,75	—	—	—	—	—	—
95	2,01	3,88	1,13	0,81	1,50	0,56	1,63	3	0,88	4,07	5	3,38	—	—	—
96	3,04	4,88	2	1,52	3,88	0,50	1,83	2	1,25	3,85	4,88	3,50	2,80	10	1
97	3,09	4,75	2,25	1,67	3,13	0,88	1,96	2,13	1,75	3,68	4	3,16	1,51	3	1
1898	3,55	5,63	2,38	2,65	4,06	0,88	2,12	3	1,75	3,94	5	3,31	1,66	4	1
99	4,45	6,38	3,50	3,29	7	1,88	2,96	4,50	2,75	4,74	5,88	4,09	3,46	30-40	1,50
1900	4,41	5,63	3,63	3,70	5,56	2,31	3,17	4,50	2,50	4,34	5,50	3,81	2,31	10	1
01	3,06	4,13	2,13	3,20	4,50	2,13	2,48	3	1,50	3,65	4,28	3,09	3,89	50	1,50
02	2,19	3,63	1,50	2,99	4	2,44	2,43	3	1,75	2,72	3,50	2,13	4,93	18	2
1903	3,01	3,88	1,88	3,40	4,25	2,19	2,78	3	2,16	3,03	3,47	2,16	3,55	10	1,50
04	3,14	4,25	2,25	2,70	3,56	1,88	2,19	2,94	1,13	3,14	3,50	2,56	1,70	4,50	0,88

<sup>1)</sup> Für die Jahre 1896—1900 verstehen sich die angeführten Zinssätze für Geld on call gegen Verpfändung von Regierungssicherheiten. Die Angaben für die folgenden Jahre stellen durchschnittliche Zinssätze für Geld auf 24 Stunden dar, gleichviel welcher Art das bestellte Unterpfand ist.

26. Banken.

a. Die Reichsbank seit 1876<sup>1)</sup>.

Am Schluß des Jahres	Metallbestand			Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	ins. gesamt	darunter		in Wechseln und diskontierten Effekten	in Lombard- darlehenen	um- laufende Noten	Girogelder und Depositen	
		Gold	Faler <sup>2)</sup>					
1 000 M.								
1876	500 592	210 363	( <sup>3</sup> 178 076	447 193	60 578	766 107	141 158	59,2
80	522 417	192 204	305 653	419 138	95 689	806 118	174 133	59,3
90	758 690	483 215	211 430	625 339	146 133	1 102 588	347 748	54,3
91	901 880	599 056	225 968	573 242	138 610	1 122 530	399 707	61,2
92	837 809	524 170	233 705	618 789	118 897	1 140 162	361 225	57,6
1893	797 709	495 123	226 126	610 845	149 158	1 110 078	373 308	55,7
94	1 014 220	714 436	221 526	607 184	100 380	1 211 232	435 350	63,2
95	853 077	570 948	204 233	788 996	211 194	1 320 089	439 549	49,9
96	804 576	531 420	195 593	797 374	197 203	1 257 925	443 320	48,8
97	826 556	568 082	189 430	806 585	172 671	1 319 972	426 404	48,9
1898	752 293	504 673	178 890	907 131	186 074	1 357 392	430 923	43,7
99	700 896	469 028	164 295	1 109 711	141 675	1 358 933	475 621	39,7
1900	729 830	500 626	151 588	1 173 118	146 228	1 409 945	496 998	39,9
01	868 501	632 185	138 232	1 121 526	161 439	1 465 787	563 188	44,2
02	786 123	546 680	112 027	1 212 839	189 943	1 516 469	543 964	39,5
03	793 459	558 109	169 736	1 248 952	212 676	1 565 490	574 918	38,3
04	927 076	708 814	121 584	1 196 552	215 052	1 599 784	580 297	43,9

<sup>1)</sup> Die Angaben für das Gold sind bis zum Jahre 1894 nach der Denkschrift »Die Reichsbank 1876—1900«, für die folgenden Jahre nach den Verwaltungsberichten der Reichsbank, die übrigen Angaben nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Vorkausweisen zusammengestellt. — <sup>2)</sup> Bis zum Jahre 1894 in jährlichen Durchschnitten nach der Denkschrift »Die Reichsbank 1876—1900«, von 1895 ab die Bestände am 31. XII. nach den Verwaltungsberichten der Reichsbank. — <sup>3)</sup> Einschließlich der  $\frac{2}{11}$ ,  $\frac{1}{3}$  und  $\frac{1}{6}$  Falerstücke.

26b. Die Bank von England seit 1870<sup>1)</sup>.

Am Schluß des Jahres	Metall	Anlagen der Bankabteilung <sup>2)</sup>		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Total- reserve	Verhältnis der Reserve zu den Verbind- lichkeiten %
		Re- gierungs- sicherheiten	andere Sicher- heiten	um- laufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben		
1870	22 704	12 926	17 168	23 050	8 101	18 245	14 653	54
80	24 239	14 365	24 041	26 321	8 626	24 848	12 918	38 <sup>3</sup> / <sub>10</sub>
90	23 466	9 806	33 179	25 114	6 824	32 990	14 802	37
91	22 295	10 162	30 681	25 652	5 397	30 647	13 093	36 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
92	24 398	11 256	23 258	23 487	4 670	29 387	17 361	50 <sup>7</sup> / <sub>10</sub>
1893	24 489	8 888	27 269	25 451	4 484	29 285	15 487	45 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
94	33 091	14 689	24 026	25 919	6 599	38 199	23 972	53 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
95	44 960	14 936	33 986	26 468	9 934	56 527	35 292	53
96	34 159	13 753	34 563	26 664	8 384	46 352	24 295	44 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
97	30 453	13 024	34 542	27 347	9 403	40 244	19 906	40
1898	29 338	11 300	31 061	27 306	7 131	36 279	18 832	43 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
99	29 342	13 061	35 684	28 295	7 186	41 441	17 847	36 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1900	28 667	20 682	35 779	30 231	8 785	45 948	16 212	29 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
01	32 593	17 425	41 106	30 258	10 385	50 399	20 118	33
02	29 777	17 109	47 736	29 694	9 947	55 259	18 258	28
03	28 912	19 235	36 425	28 788	7 950	48 425	18 574	32 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
04	29 927	15 610	35 464	28 204	9 104	44 321	20 173	37 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>

<sup>1)</sup> An den dem Jahreschlusse zunächst liegenden Ausweistagen nach den Veröffentlichungen des Londoner Economist. — <sup>2)</sup> Die dem zulässigen Höchstbetrage der metallisch ungedeckten Noten (dem Kontingente im Sinne der Peel'schen Akte) entsprechenden dauernden Anlagen des Issue-Department, die seit dem 26. August 1903 unverändert £ 18 450 000 betragen, sind in der Übersicht außer Ansatz gelassen.

26 c. Die Bank von Frankreich seit 1870<sup>1)</sup>.

Am Schluß des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	ins- gesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombard- darlehen	um- laufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
1 000 F r a n c s								
1870 <sup>2)</sup>	504 000	Angab. fehlen	( <sup>3</sup> 524 800	107 653	1 726 021	Angaben	fehlen	—
1880	1 786 873	564 200	1 025 628	181 914	2 476 727	176 904	429 174	58,0
1890	2 361 001	1 120 126	995 302	284 897	3 186 098	34 767	469 226	64,0
91	2 591 800	1 337 572	856 774	338 210	3 194 395	158 840	488 460	67,5
92	2 979 184	1 708 670	587 800	320 525	3 298 240	169 739	489 431	75,3
1893	2 974 453	1 710 626	628 991	294 887	3 478 281	28 257	457 585	75,0
94	3 304 836	2 069 236	606 720	305 819	3 679 216	4 979	547 407	78,1
95	3 184 891	1 950 272	851 021	386 395	3 647 097	89 825	686 061	72,0
96	3 142 859	1 914 589	1 050 269	378 387	3 838 822	139 873	596 487	68,7
97	3 158 634	1 952 875	959 857	379 994	3 809 052	136 015	548 522	70,3
1898	3 030 219	1 822 626	1 006 375	426 942	3 810 220	324 948	502 388	65,3
99	3 030 729	1 873 654	1 199 818	483 334	3 983 493	337 117	565 275	62,0
1900	3 446 740	2 339 058	847 882	512 048	4 186 990	269 068	533 080	69,1
01	3 545 759	2 448 992	854 780	530 429	4 284 633	166 954	584 920	70,4
02	3 617 663	2 519 184	836 493	483 048	4 493 628	104 303	486 365	71,2
1903	3 462 103	2 361 348	1 039 861	505 935	4 490 922	235 631	471 508	66,6
04	3 760 857	2 658 623	765 376	502 220	4 324 831	237 500	630 222	72,4

<sup>1)</sup> An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — <sup>2)</sup> Die lückenhaften Daten für 1870 sind den Verwaltungsberichten für die Jahre 1870 und 1871 entnommen. — <sup>3)</sup> Einschließlich 174 800 000 Frs. diskontierter Schatzscheine.

## 26 d. Die Osterreichisch-Ungarische Bank seit 1880.

Am Schluß des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	ins- gesamt	darunter Gold	in Wechseln <sup>1)</sup>	in Lombard- darlehen	um- laufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
1 000 K r o n e n								
1880	346 602	130 020	306 660	41 848	657 244	—	42 744	50,9
1890	439 046	108 094	383 170	82 794	891 868	—	19 362	50,1
91	442 162	108 968	430 078	66 744	910 444	—	22 714	48,9
92	544 370	206 462	377 772	57 972	955 974	—	26 656	56,9
93	527 624	203 660	372 242	86 628	973 246	—	32 752	57,3
1894	589 040	310 642	385 476	77 002	1 015 616	10 306	27 650	58,4
95	741 388	488 182	452 602	92 548	1 239 708	5 266	51 858	59,3
96	855 766	604 278	475 970	66 828	1 319 452	2 182	59 656	62,8
97	974 260	727 578	451 608	55 664	1 399 814	710	55 710	67,0
98	966 690	718 802	530 452	69 148	1 474 950	182	66 026	63,1
1899	998 166	786 010	507 796	76 424	1 457 962	166	58 218	67,1
1900	1 158 107	919 607	515 493	67 142	1 494 023	73 654	145 086	75,7
01	1 388 073	1 116 134	395 052	66 346	1 584 934	29 609	160 632	78,9
02	1 405 165	1 107 354	405 170	55 344	1 635 185	4 726	192 662	76,7
03	1 402 411	1 109 589	460 258	51 972	1 770 847	2 933	129 436	73,7
04	1 447 560	1 153 016	571 637	61 352	1 751 301	2 720	260 668	71,9

<sup>1)</sup> Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande.

26e. Die Bank von Italien seit 1894.

Am Schluß des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	ins. gesamt	darunter Gold	in Wechseln <sup>1)</sup>	in Lombard- darlehenen	um- laufende Noten	öffentliche Guthaben	private <sup>2)</sup> Guthaben	
1 000 L i r e								
1894	361 581	292 702	213 929	27 744	826 457	11 962	213 285	39,3
95	353 516	299 814	191 218	23 512	775 508	71 192	210 251	36,3
96	363 760	299 429	237 591	24 072	773 170	61 080	207 664	36,9
97	356 680	300 164	235 420	20 443	789 189	42 172	218 168	36,7
98	367 284	303 264	312 720	14 270	831 399	49 966	232 502	34,3
1899	354 203	295 071	325 477	41 797	881 813	63 292	196 902	31,9
1900	351 053	300 847	330 862	35 098	820 438	100 685	192 314	32,6
01	375 221	313 575	333 448	32 641	847 680	86 283	194 852	34,2
02	401 827	338 966	343 901	46 498	855 417	90 444	171 975	36,9
03	567 724	465 269	341 492	40 279	899 389	180 329	185 954	45,7
04	562 199	476 255	340 092	38 775	914 253	181 714	185 330	44,5

26f. Die Russische Staatsbank seit 1897.<sup>3)</sup>

Am Schluß des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	ins. gesamt	darunter Gold	in Wechseln <sup>1)</sup>	in Lombard- darlehenen	um- laufende Noten	öffentliche Guthaben	private <sup>2)</sup> Guthaben	
1 000 R u b e l								
1897	1 202 255	1 161 543	155 366	118 943	919 396	491 045	157 297	76,7
98	1 036 433	994 531	166 282	100 391	683 218	545 539	165 800	74,3
99	908 979	853 826	230 936	149 301	517 290	663 025	135 265	69,1
1900	775 855	711 818	266 406	211 850	556 252	482 163	121 639	66,9
01	749 729	684 149	260 274	255 105	552 801	529 102	126 945	62,0
1902	773 110	704 977	296 948	220 720	560 516	499 067	114 616	65,9
03	798 013	724 887	376 797	222 015	579 299	623 707	109 936	60,8
04	942 101	878 922	322 730	223 306	845 141	450 518	135 531	65,8

<sup>1)</sup> Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande. — <sup>2)</sup> Einschließlich der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — <sup>3)</sup> An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen.

27. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1904. (In 1 000 M.<sup>1)</sup>)

Name der Bank G. Eingezahltes Grund- kapital R. Reservefonds (nach den Detierungen aus dem Gewinn des Jahres 1904)	Barmittel, d. s. Gold, Silber, Papier		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		
	ins. gesamt	darunter Gold	in Wechseln, diskontierten Effekten usw	in Lombard- darlehenen	um- laufende Noten	öffentliche Guthaben	private
Deutsche Reichsbank . . G. 150 000, R. 64 814	956 261	708 814	1 196 552	215 052	1 599 784	580 297	
Bank von England <sup>2)</sup> . G. 297 318, R. ca. 60 000	611 408	595 064	( <sup>3</sup> 318 912)	( <sup>3</sup> 724 530)	576 208	185 995	905 478
Bank von Frankreich <sup>2)</sup> . G. 154 307, R. 27 956	3 046 294	2 153 485	619 955	406 798	3 503 113	192 375	510 480
Österr.-ungar. Bank . . G. 178 500, R. 9 728	1 230 426	980 064	( <sup>4</sup> 485 891)	52 149	1 488 606	2 312	221 568
Bank von Italien . . . G. 145 800, R. 36 961	461 547	385 767	( <sup>4</sup> 275 475)	31 408	740 545	147 188	( <sup>6</sup> 150 117)
Belgische Nationalbank G. 40 500, R. 25 661	96 686	79 470	451 769	26 088	562 487	17 838	57 795
Niederländische Bank . . G. 33 800, R. 8 653	243 382	114 192	140 588	91 005	446 272	—	15 274
New-Yorker Clearing- house-Banken . . . .	1 216 723	( <sup>5</sup> 875 931)	4 480 144		181 209	96 600	4 574 006
Russische Staatsbank . G. 108 000, R. 10 800	2 034 938	1 898 472	( <sup>4</sup> 697 097)	482 341	1 825 505	973 119	292 747

<sup>1)</sup> Umrechnungssätze: 1 Pfd. Sterling = 20,43 M.; 1 Franc. (1 Lire) = 81 Pf.; 1 österr. Krone = 85 Pf.; 1 holländ. Gulden = 1,69 M.; 1 Rubel = 2,16 M.; 1 Dollar = 4,20 M. — <sup>2)</sup> An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen. — <sup>3)</sup> Anlagen der Bankfabrikung (Reg.-Sicherheit 318 912, andere Sicherheiten 724 530). — <sup>4)</sup> Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande. — <sup>5)</sup> Metall überhaupt. — <sup>6)</sup> Einschließlich der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten.

## 28. Kurse von Staatsanleihen.

a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse.<sup>1)</sup>

Jahr	4 0/0 Deutsche Reichsanleihe; v. 1. 10. 97 ab 3 1/2 0/0 unfündbar bis 1905			3 1/2 0/0 Deutsche Reichsanleihe			3 0/0 Deutsche Reichsanleihe		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1877	95,69	96,60	94,30	—	—	—	—	—	—
78	95,72	96,90	94,70	—	—	—	—	—	—
79	97,89	99,80	95,00	—	—	—	—	—	—
80	99,89	100,90	99,40	—	—	—	—	—	—
81	101,46	102,50	100,20	—	—	—	—	—	—
1882	101,53	102,25	100,60	—	—	—	—	—	—
83	102,09	102,50	101,30	—	—	—	—	—	—
84	103,13	103,80	101,90	—	—	—	—	—	—
85	104,25	105,00	102,80	—	—	—	—	—	—
86	105,96	107,10	104,40	102,88	103,90	101,70	—	—	—
1887	106,31	107,25	102,00	99,79	102,10	97,75	—	—	—
88	107,94	108,75	107,00	102,48	104,30	100,20	—	—	—
89	108,16	109,60	106,60	103,69	104,40	101,70	—	—	—
90	106,74	107,90	104,80	100,42	103,40	97,00	87,05	87,10	85,30
91	105,99	106,90	105,10	98,38	99,25	96,50	85,10	87,10	82,75
1892	106,87	107,30	105,90	99,97	101,00	98,60	86,27	88,00	84,00
93	107,24	108,30	106,25	100,38	101,60	99,20	86,27	88,00	84,50
94	106,59	108,40	104,80	102,39	104,60	100,30	90,73	95,75	85,25
95	105,68	107,00	103,90	104,44	105,20	103,30	98,91	100,30	96,10
96	105,48	106,90	103,50	104,57	105,70	103,00	99,22	99,90	97,60
1897	103,64	104,70	102,70	103,58	104,50	102,60	97,65	99,00	96,80
98	102,65	104,10	100,80	102,64	104,00	100,80	95,51	97,70	92,50
99	99,75	101,80	96,50	99,77	101,90	96,90	90,71	94,30	87,60
1900	95,81	99,00	92,75	95,82	99,10	92,75	86,74	89,00	84,90
01	99,52	101,90	95,80	99,54	101,75	95,80	89,27	92,40	86,25
02	102,06	103,30	101,20	102,06	103,30	101,20	92,18	93,50	90,30
03	102,29	103,30	101,10	102,30	103,30	101,00	91,49	93,40	89,20
04	101,92	103,00	101,10	101,94	103,00	101,30	90,02	92,20	89,00

28 b. Kurse der preussischen Staatsanleihen an der Berliner Börse.<sup>1)</sup>

Jahr	4 0/0 preussische Konfols; v. 1. 10. 97 ab 3 1/2 0/0 unfündbar bis 1905			3 1/2 0/0 preussische Konfols			3 0/0 preussische Konfols		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1876	96,92	97,20	94,90	—	—	—	—	—	—
77	95,18	95,90	94,00	—	—	—	—	—	—
78	95,79	96,90	94,50	—	—	—	—	—	—
79	97,80	99,40	95,00	—	—	—	—	—	—
80	99,86	101,00	97,20	—	—	—	—	—	—
1881	101,47	102,90	100,25	—	—	—	—	—	—
82	101,30	102,10	100,20	—	—	—	—	—	—
83	101,87	102,50	100,70	—	—	—	—	—	—
84	103,04	103,70	102,10	—	—	—	—	—	—
85	103,93	105,20	102,75	99,06	99,90	98,70	—	—	—
1886	105,48	106,20	104,00	102,15	104,00	98,70	—	—	—
87	106,06	107,00	102,00	99,89	102,10	97,00	—	—	—
88	107,33	108,00	106,30	103,09	105,10	100,50	—	—	—
89	107,14	109,10	105,00	104,43	105,80	102,10	—	—	—
90	106,10	106,90	104,00	100,52	103,50	97,25	86,60	87,00	86,10
1891	105,57	106,30	104,25	98,46	99,40	96,50	85,12	87,10	82,80
92	106,79	107,30	106,00	100,04	101,00	98,70	86,28	88,00	84,00
93	107,12	108,00	106,10	100,54	101,50	99,50	86,30	88,00	87,30
94	106,46	108,10	104,50	102,48	104,60	100,60	90,76	96,25	85,30
95	105,36	106,60	103,80	104,43	105,20	103,30	99,15	100,40	96,25
1896	105,35	106,70	103,50	104,61	105,60	103,20	99,38	100,10	98,00
97	103,64	104,70	102,70	103,68	104,50	102,70	98,06	99,30	97,30
98	102,59	104,00	100,80	102,65	104,10	100,90	96,21	98,30	93,75
99	99,61	101,70	96,50	99,72	101,90	96,60	90,71	94,60	87,60
1900	95,66	98,90	92,30	95,82	98,90	92,75	86,78	89,10	84,80
01	99,25	101,50	96,10	99,45	101,60	96,00	89,27	92,50	86,00
02	101,94	103,00	101,20	101,99	103,00	101,20	91,98	93,00	90,30
03	102,14	103,10	101,00	102,20	103,20	101,10	91,48	93,30	89,30
04	101,79	102,80	101,10	101,89	102,80	101,20	90,07	92,20	89,00

<sup>1)</sup> Auf Grund börsentäglicher Notierungen.

## 28 c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland.

Jahr	3% Französische Rente in Paris <sup>1)</sup>			2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Englische Konsols (dem 6. IV. 03 ab 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % in London <sup>2)</sup>		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1877	70,57	74,25	66,00	—	—	—
78	74,61	77,25	70,50	—	—	—
79	80,02	83,50	75,75	—	—	—
80	83,54	86,00	80,75	—	—	—
81	84,18	86,00	82,00	—	—	—
1882	81,62	83,50	79,25	—	—	—
83	78,40	81,25	75,25	—	—	—
84	77,19	78,75	75,13	—	—	—
85	79,57	81,75	75,50	—	—	—
86	81,61	83,25	80,00	—	—	—
1887	80,13	82,00	75,50	95,55	100,00	97,25
88	81,64	83,00	80,00	99,05	101,75	95,63
89	84,94	87,75	81,75	98,01	99,75	96,56
90	90,72	95,00	86,50	96,49	98,63	93,50
91	94,28	95,50	91,75	95,73	97,38	94,50
1892	97,39	99,50	94,50	96,68	98,13	93,38
93	97,22	98,50	94,25	98,37	99,38	97,00
94	100,05	103,50	96,50	101,07	103,63	98,38
95	102,03	103,73	99,65	106,20	108,06	103,62
96	102,16	103,30	100,40	110,89	113,69	105,75
1897	103,33	105,20	101,90	112,40	113,67	110,94
98	102,85	104,28	101,32	110,96	113,03	107,34
99	101,24	103,01	98,83	107,18	111,38	98,01
1900	100,60	102,07	99,20	99,63	103,11	96,88
01	101,22	102,40	99,94	94,29	97,69	91,30
02	100,60	101,95	98,55	94,35	97,61	92,27
03	98,13	100,09	96,31	90,75	93,44	87,26
04	97,54	99,05	94,58	88,28	90,96	85,22

<sup>1)</sup> Bis zum Jahre 1894 nach den wöchentlichen Kursmitteilungen des Londoner Economist, seitdem nach börsentäglichen Notierungen, und zwar für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier, für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursbericht der Pariser Börse.

<sup>2)</sup> Nach börsentäglichen Notierungen; für die Jahre 1887 bis 1894 nach dem Londoner Economist; für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier; für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursbericht der Londoner Börse.







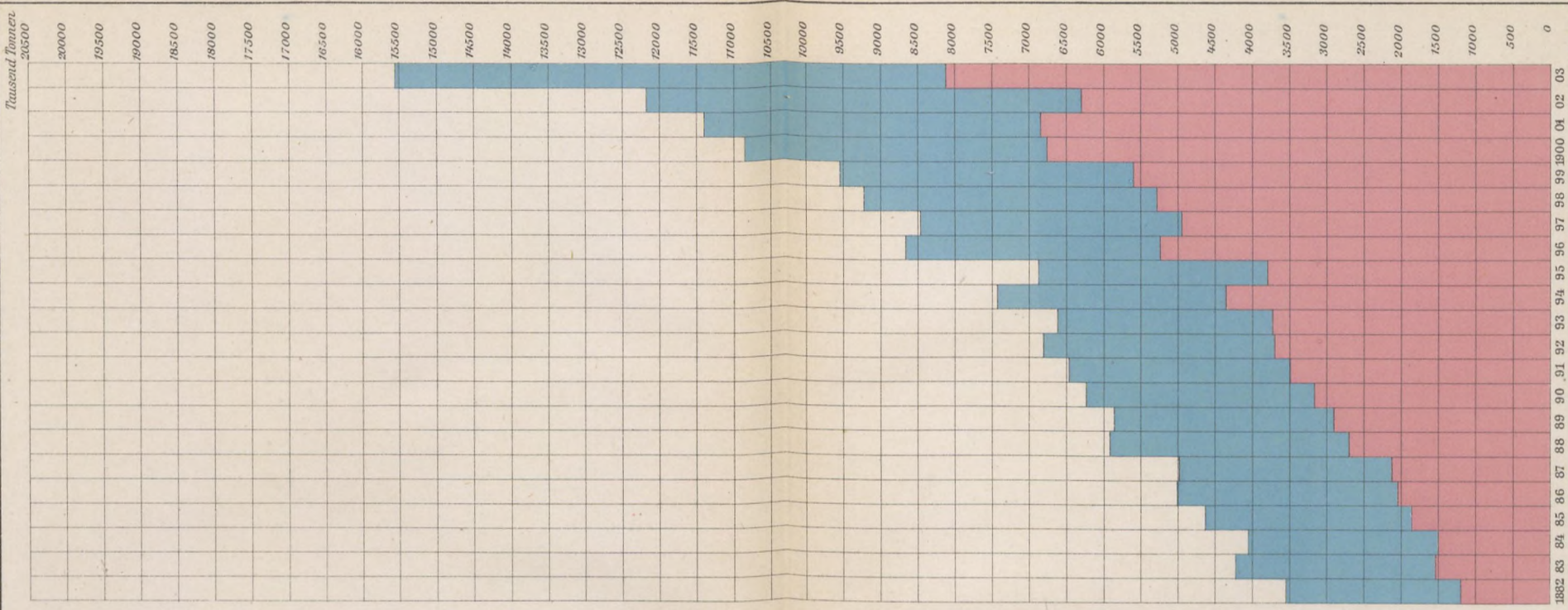
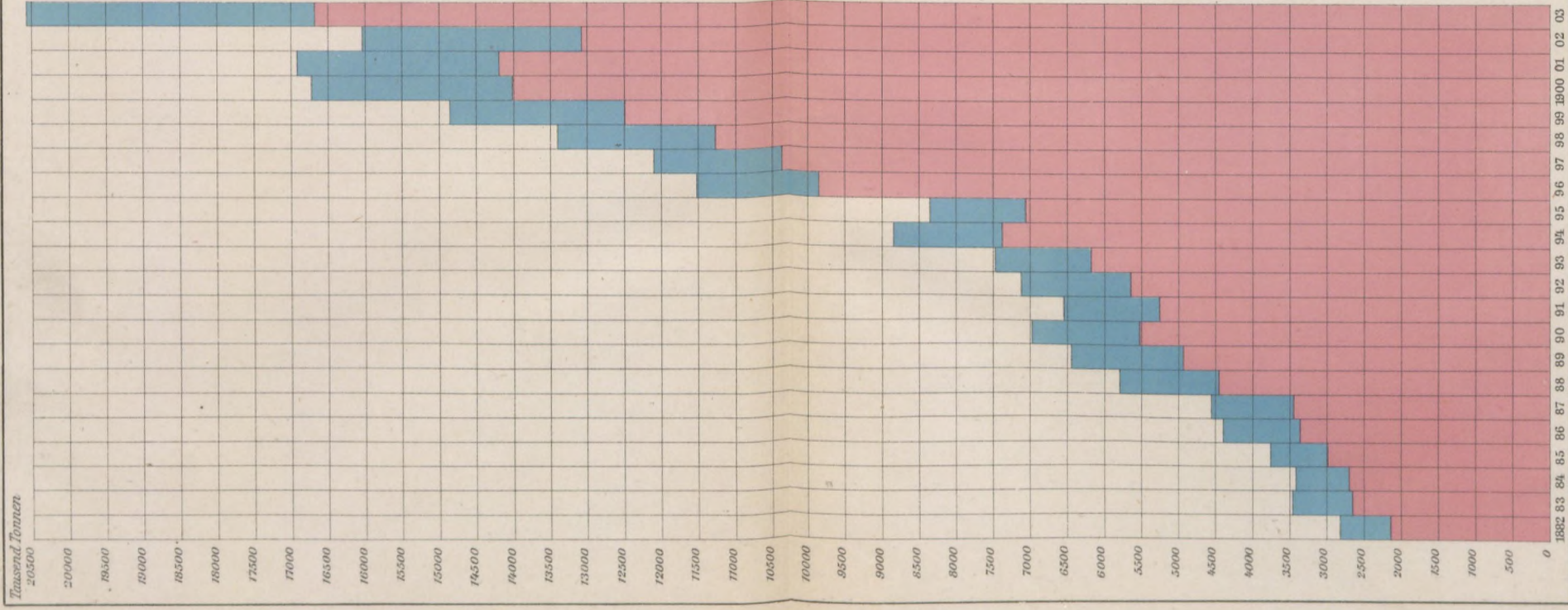
# Gesamt-Güterverkehr in den Deutschen Rheinhäfen 1882-1903

Ankunft.

(ohne Floßverkehr).

Abgang.

№ 2



Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

Berliner Lithogr. Institut Berlin W. 35.

Güterverkehr zu Berg. Tal.

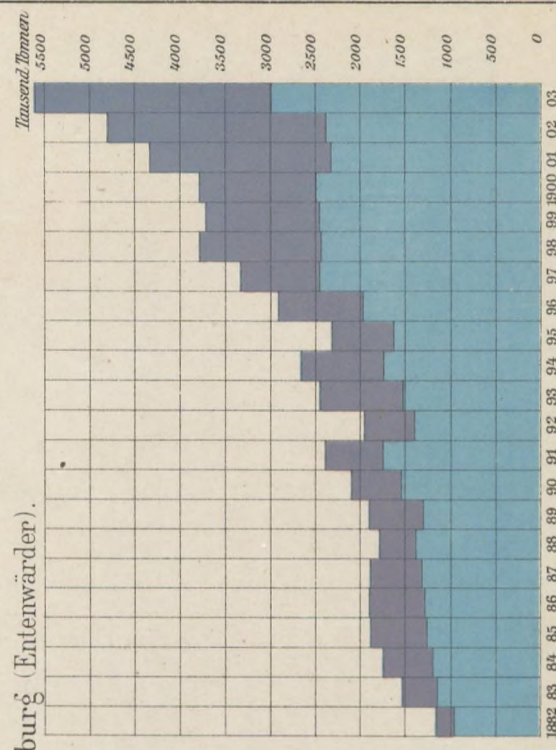
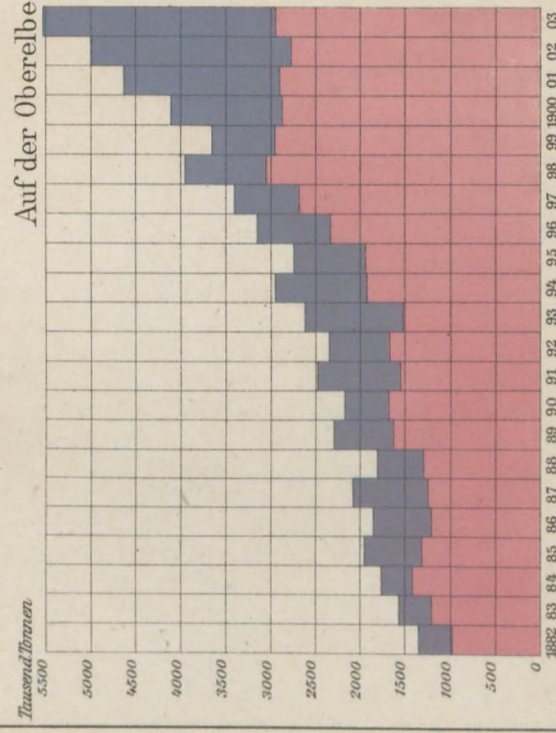
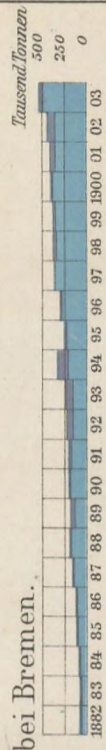
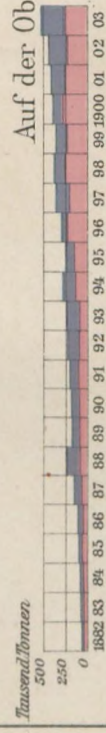
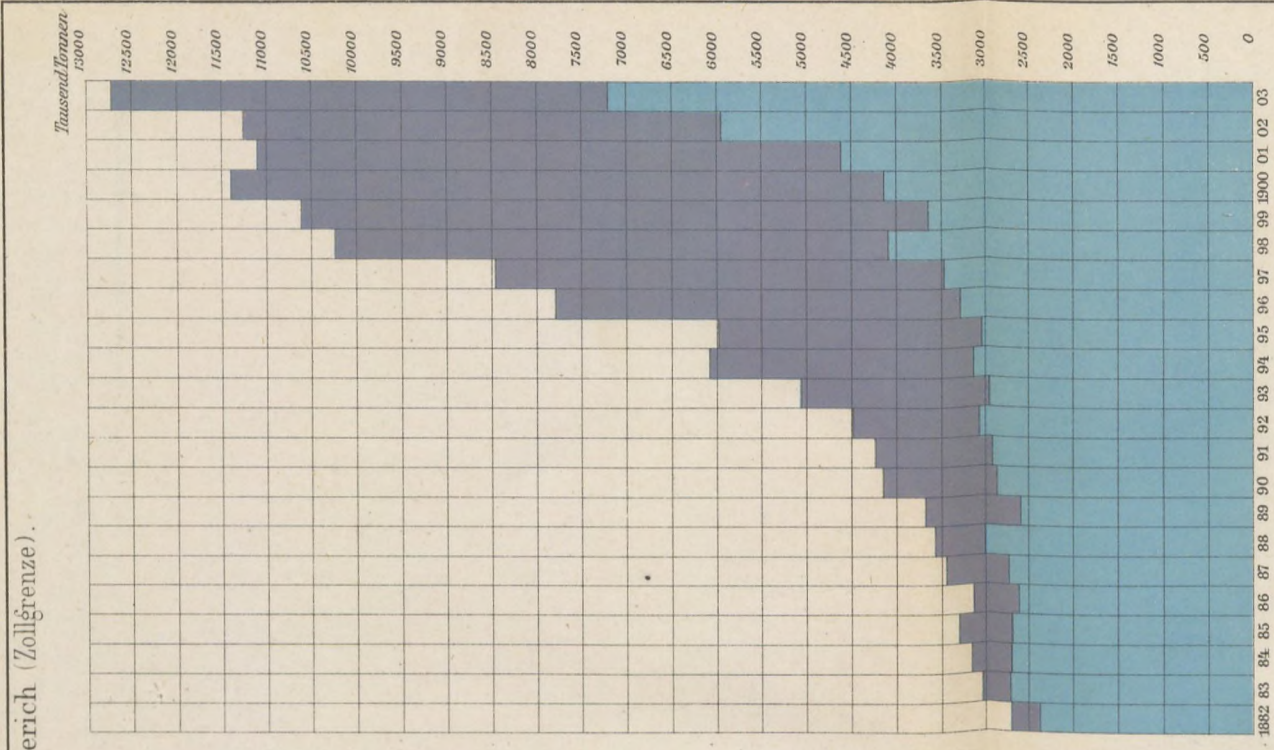
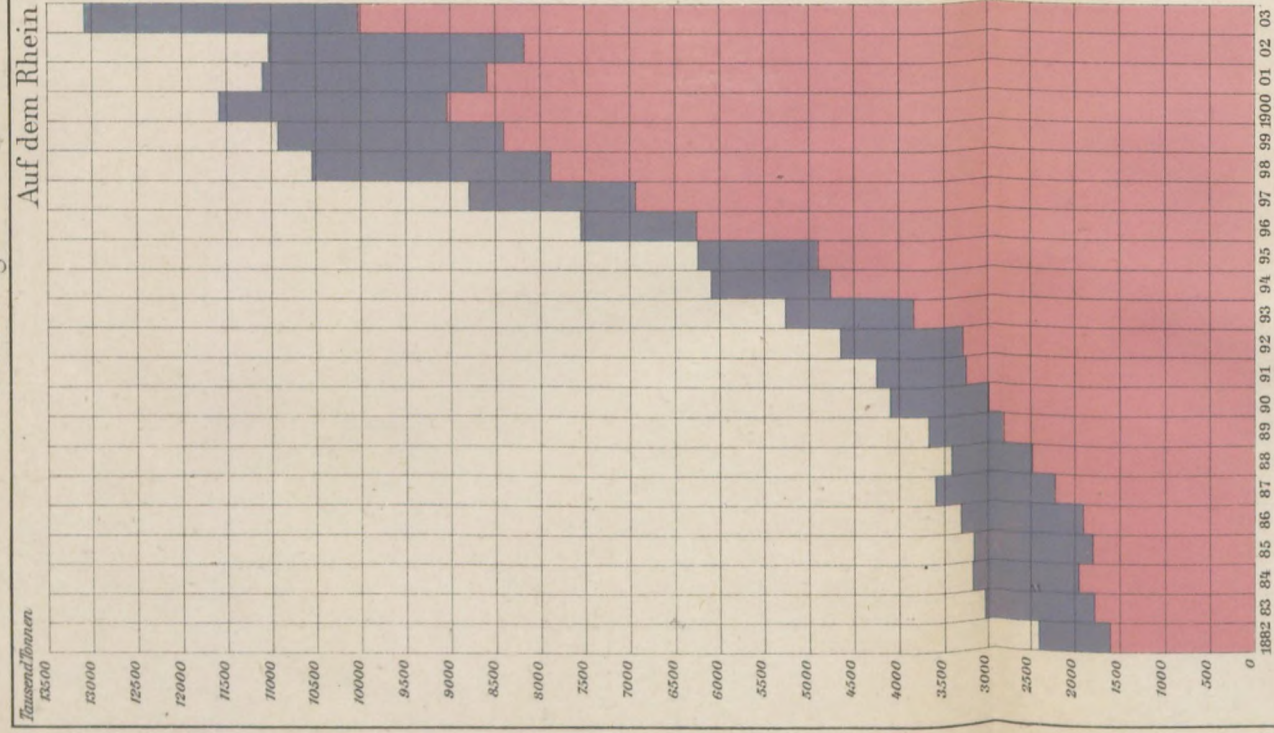
# Durchgangsverkehr 1882-1903

zu Berg.

(ohne Floßverkehr).

zu Tal.

Nr. 3.



Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

Berliner Lithogr.-Institut Berlin, W.35.

Tragfähigkeit.

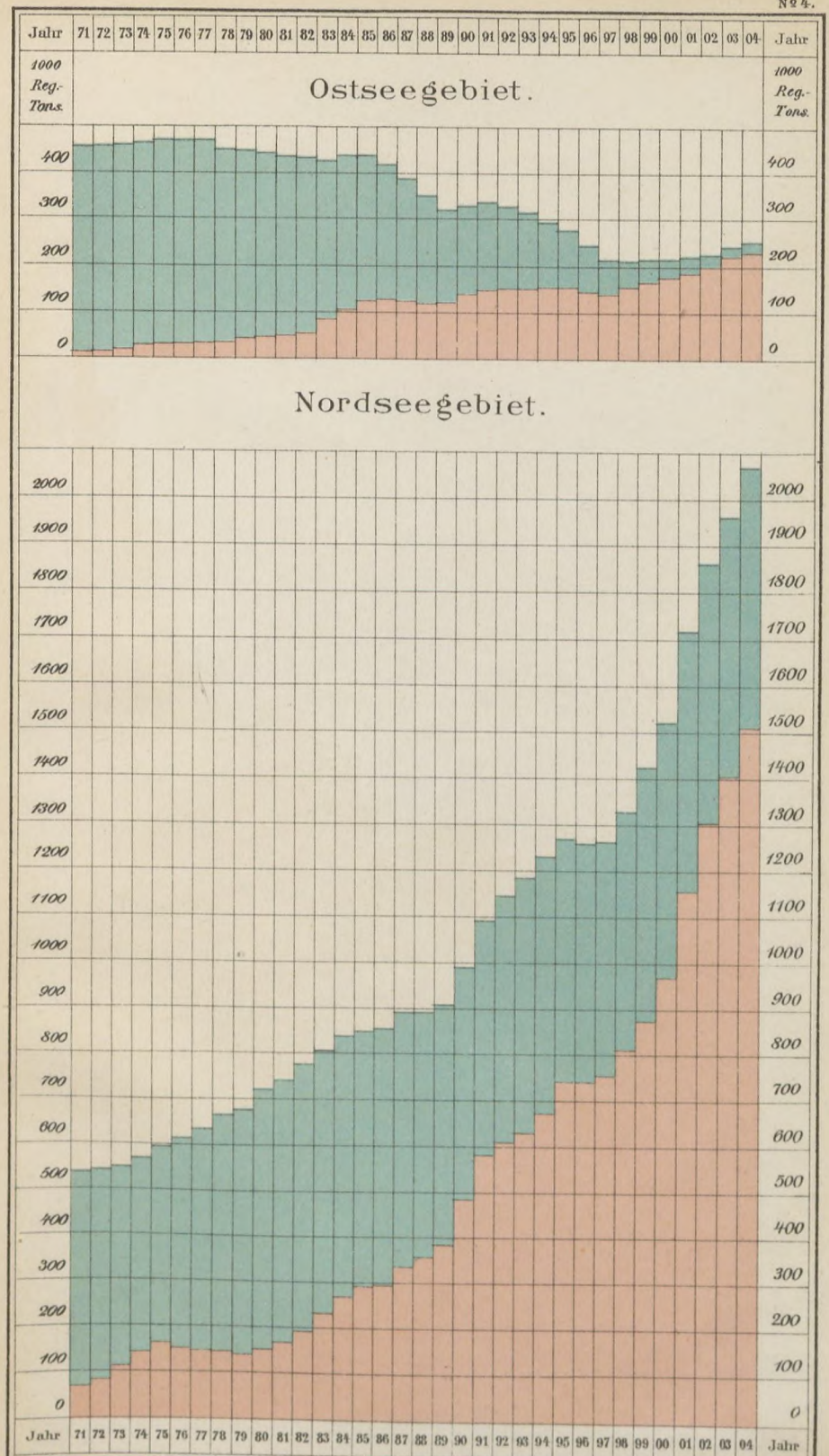
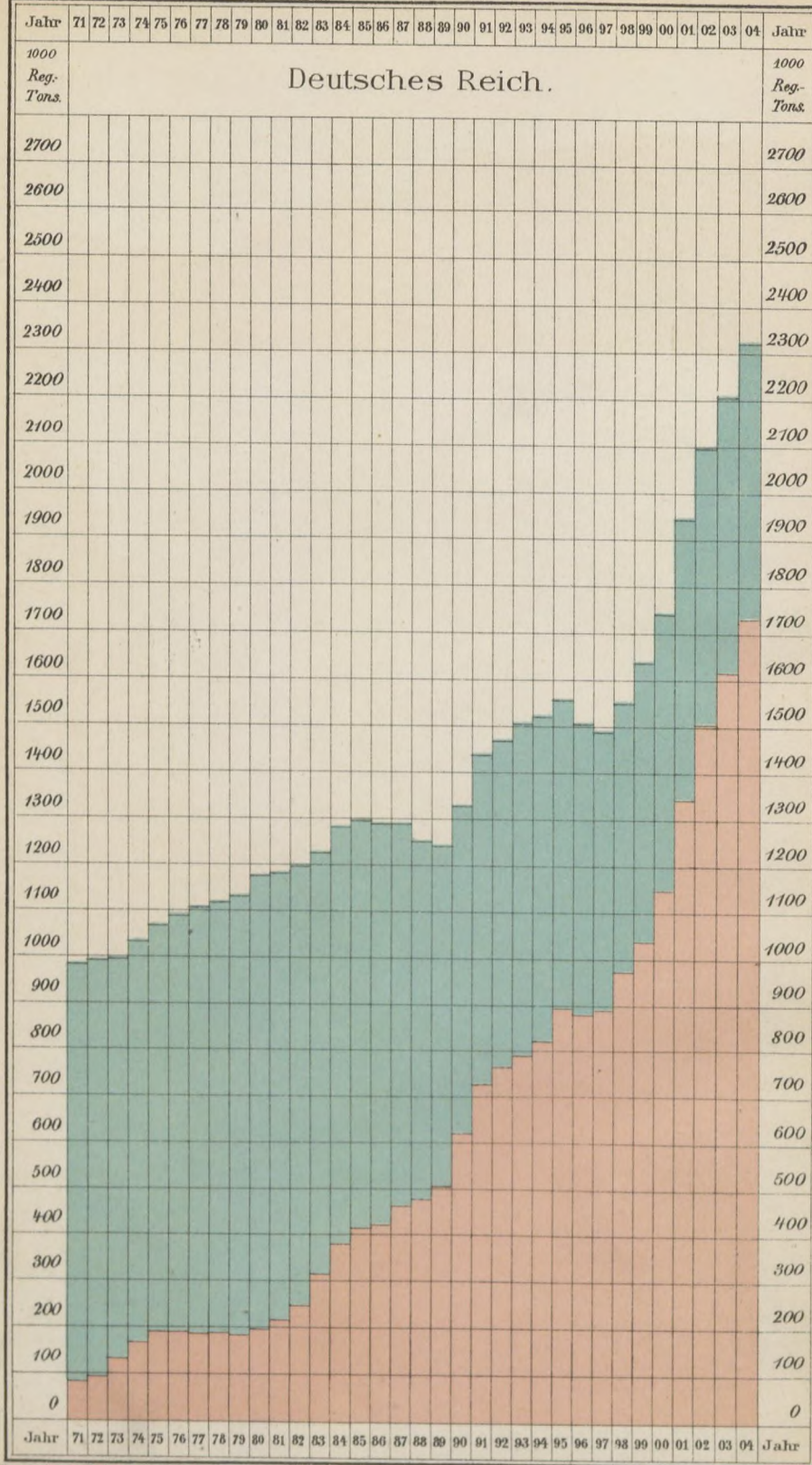
beförderte Güter.

Tragfähigkeit.

beförderte Güter.

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1904. ■ Dampfschiffe ■ Segelschiffe.

Zum Statistischen Jahrbuch 1905.



Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

*Bemerkung:* Bei den obigen Darstellungen ist zu berücksichtigen, dass am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungsordnung in Kraft getreten ist, nach welcher der Netto-Raumgehalt der Dampfer um etwa 18%, der der Segelschiffe um etwa 4% niedriger gemessen wird als nach dem früheren Verfahren.

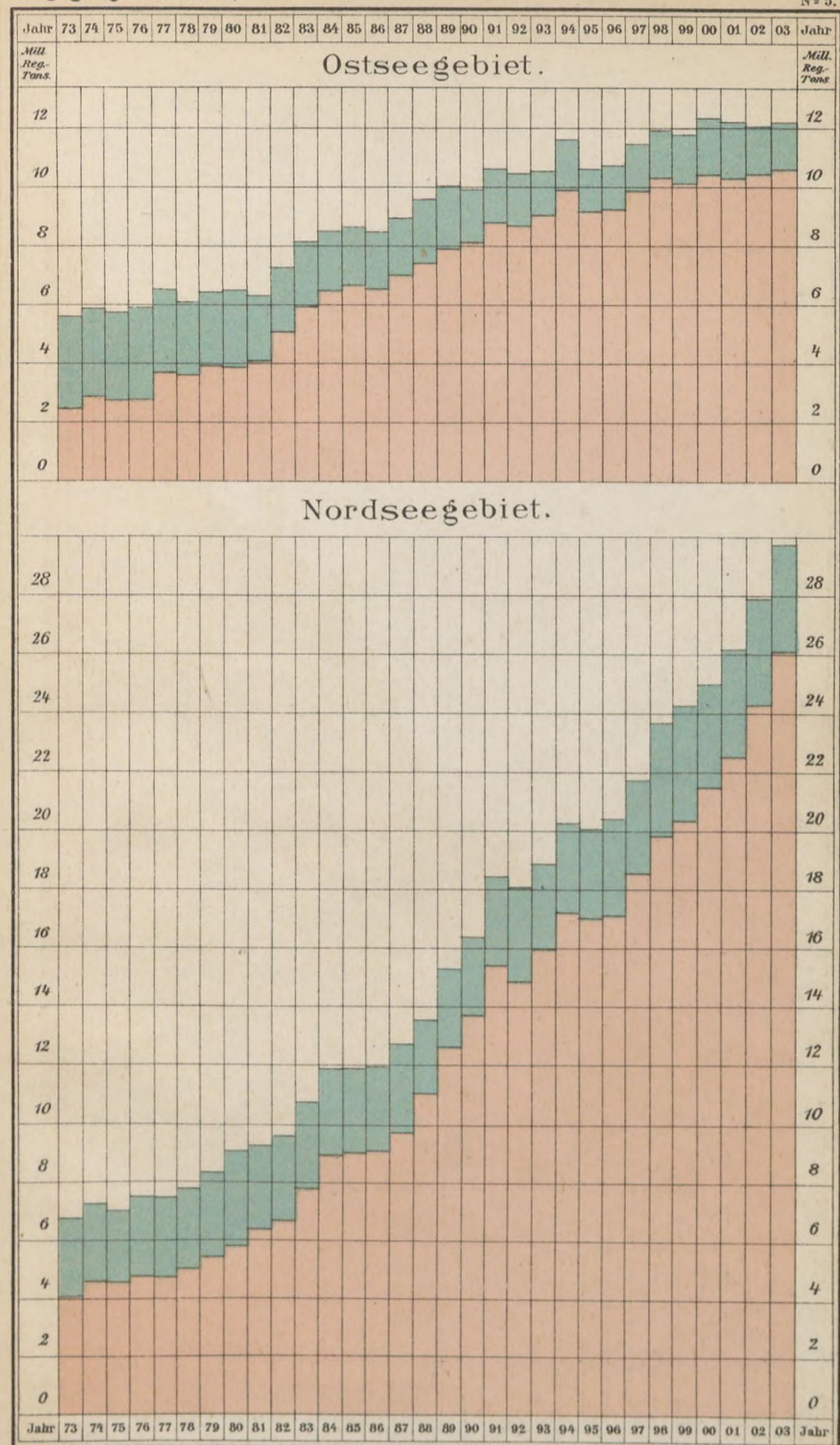
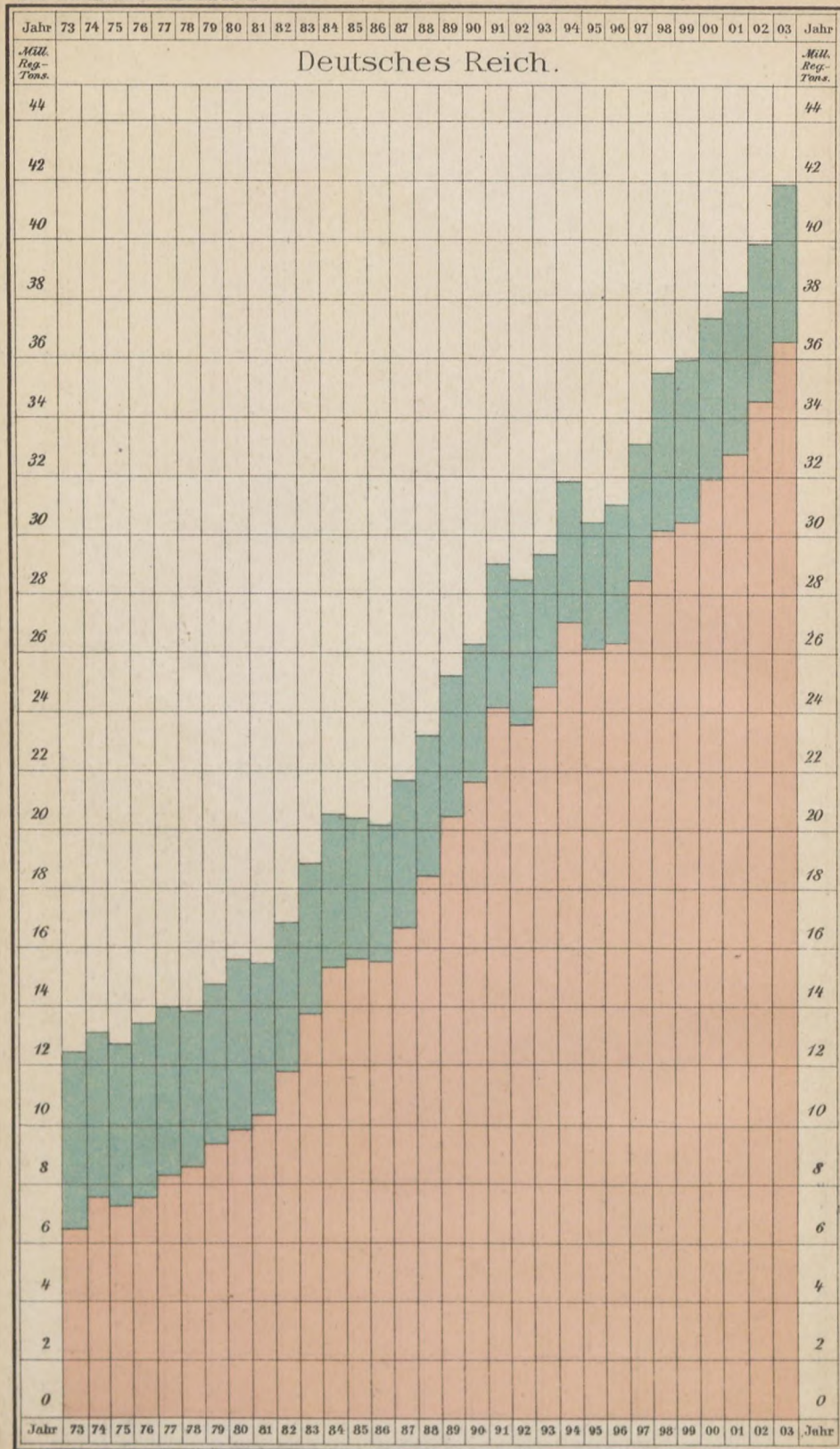
Anton Bertinehl, Berlin.

# Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873 bis 1903. ■ Dampfschiffe. ■ Segelschiffe.

(Zu Handelszwecken angekommene und abgegangene Schiffe.)

Zum Statistischen Jahrbuch 1905.

N 9 5.



Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

*Bemerkung:* Bei den obigen Darstellungen ist zu berücksichtigen, dass am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungsordnung in Kraft getreten ist, nach welcher der Netto-Raumgehalt der Dampfer um etwa 18%, der der Segelschiffe um etwa 4% niedriger gemessen wird als nach dem früheren Verfahren.

Anton Bertineti, Berlin.

# Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes

**A.** Die im Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W. 56, Französischestr. 28, erscheinenden Veröffentlichungen umfassen außer dem vorliegenden statistischen Jahrbuch:

**Statistik des Deutschen Reichs.** — Darin regelmäßig jährlich: Auswärtiger Handel (2 Bde.), Binnenschifffahrt, Seeschifffahrt, Kriminalstatistik, Krankenversicherung, Streiks und Aussperrungen (je 1 Bd.). Bandweise käuflich **2—10 M.**

**Zeitweilig** wiederkehrend: Volkszählungen (zuletzt 1900: Bd. 150 u. 151) — Berufs- und Gewerbezahlungen (zuletzt 1895: N. F. Bd. 102—119; einzeln zum Preise von **4—8 M.**)

**Vierteljahrshefte** zur Statistik des Deutschen Reichs (je 15—50 Bog., gr. 4°)

Sie berücksichtigen neben den unter B genannten Veröffentlichungen das Gesamtarbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes, nämlich Auszüge und vorläufige Mitteilungen aus obigem Quellenwert; ferner

**Jahresnachweisungen** über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle; Auswanderung; Schulbildung der Rekruten — Anbauflächen, Saatenstand und Ernte — Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb; Dampfkeessel-Explosionen; jugendliche Fabrikarbeiter usw.; — die Gegenstände der indirekten Besteuerung (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Tabak, Zucker); die Finanzen der deutschen Bundesstaaten — Konkurse; Großhandelspreise; Wertpapiere im Börsenhandel — (Seit Ende 1904 zunächst vierteljährlich, später auch jährlich): Schlachtvieh- und Fleischbeschau.

**Zeitweilig** wiederkehrend: Volks-, Berufs- und Gewerbezahlungsergebnisse, Reichstagswahlen, Anbaustatistik, Forststatistik, Viehbestand. Außerdem einzelne Abhandlungen, bisher u. a. zur Arbeiterstatistik, zur Handels- und Seeschifffahrtsstatistik, zur Produktionsstatistik, zum Versicherungswesen, zur Seefischerei, zum Verband einzelner Waren, über Todesursachen u. a. m.

Ausgabe erfolgt in der Regel im Februar, Mai, August und November. Durch jede Buchhandlung und durch die Post zu beziehen . . . Jahrgang **8 M.**

**Monatliche Nachweise** über den auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets (mit besonderen Aufstellungen über den Verkehr von Getreide und Mehl), ferner Angaben über Großhandelspreise, sowie über die Gewinnung von Zucker und Branntwein (je 10 bis 17 Bog., 8°). — Ausgabe erfolgt bald nach Mitte jedes Monats für den Vormonat. Durch jede Buchhandlung und durch die Post zu beziehen . . . Jahrgang **6 M.**

## Einzelarbeiten:

**Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889—1900).** Berlin, 1901. 4°. (42 Bögen) **2 M.**

Die **deutsche Volkswirtschaft** am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezahlung von 1895 re. bearbeitet. Berlin, 1900. 8° (VIII u. 210 S.) **1 M.**

Alphabetisches **Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze** außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauch für die Statistik des auswärtigen Handels. Neue Bearbeitung. Berlin, 1905. 8° (45 S.) **1 M.**

**Reisekarte des Deutschen Reichs.** Einteilung nach kleineren Verwaltungsbezirken. 1:3 000 000. **0,50 M.**

Die **amtliche Statistik Deutschlands.** Der 9. Tagung des Internationalen Statistischen Instituts. . . 1903 vorgelegt. Berlin (Carl Heymann's Verlag) 1903. 8° (38 S.) **1 M.**

**B.** Die **Veröffentlichungen der** seit dem 1. April 1902 beim Kaiserl. Statist. Amt bestehenden **Abteilung für Arbeiterstatistik** erscheinen — z. T. als Fortsetzungen der Drucksachen der bisherigen Kommission für Arbeiterstatistik — in **Carl Heymann's Verlag**, Berlin W. 8, Menerstraße 44. Sie umfassen:

1. Das **Reichs-Arbeitsblatt**, seit April 1903 monatlich. Jahrgang **1 M.**, Einzelnummer **10 pf**
2. a) Drucksachen des Reichs für Arbeiterstatistik: Verhandlungen;  
b) Drucksachen des Kaiserl. Statist. Amtes, Abteilung für Arbeiterstatistik: Erhebungen.

3. **Beiträge zur Arbeiterstatistik.**

Die unter 2 und 3 genannten Drucksachen erscheinen in zwanglosen Heften. Preise, je nach Umfang, verschieden.

**C.** Verlag des Berliner Lithographischen Instituts (Jul. Moser):

**Karte des deutschen Zollgebiets.** Nach dem Stande vom 1. Mai 1894. Maßstab 1:1 250 000. Berlin, 1894. 4 Blatt **5 M.**

Die **Bodenkultur des Deutschen Reichs.** Atlas der landwirtschaftlichen Bodennutzung im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Text. Berlin, 1881. Fol. (15 Karten, XI u. 51 S.) **15 M.**